Phys. g. 310b
601s/5,1
Humboldt

<36604391310018

<36604391310018

Bayer. Staatsbibliothek

Phys. sp. 310ᵉ

Kosmos.

Entwurf

einer physischen Weltbeschreibung

von

Alexander von Humboldt.

Fünfter Band.

5.1.

Erste Abtheilung.

Stuttgart.
Cotta'scher Verlag.
1862.

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS

Kosmos.

Entwurf

einer physischen Weltbeschreibung

von

Alexander von Humboldt.

Fünfter Band.

Stuttgart.

Cotta'scher Verlag.

1862.

BIBLIOTHECA
REGIA

Buchdruckerei der J. G. Cotta'schen Buchhandlung in Stuttgart und Augsburg.

Kosmos.

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Fortsetzung der speciellen Ergebnisse der Beobachtung in dem Gebiete

tellurischer Erscheinungen.

Einleitung.

Der fünfte und letzte Band des Kosmos, für welchen ich diese Einleitung bestimme, beschließt die Darstellung der tellurischen Erscheinungen in ihrer reinsten Objectivität. Er bildet sammt dem 4ten Bande, als dessen Fortsetzung er zu betrachten ist, nach dem ursprünglichen Plan meines Werkes gewissermaßen ein abgerundetes Ganzes: das, was man gewöhnlich die physische Erdbeschreibung zu nennen pflegt. Es war lange mein Wunsch diesen 5ten Band als eine zweite Abtheilung des 4ten und mit der ersten Abtheilung zugleich erscheinen zu lassen, als Gegenstück des alleinigen dritten, uranologischen Bandes; aber die durch die Erfüllung dieses Wunsches verursachte noch unerfreulichere Verzögerung der Publication mußte als ein Hinderniß auftreten.

Wenn in dem astronomischen Bande die sich gegenseitig störenden und wieder ausgleichenden Bewegungen der Weltkörper und (den Contact der in unserem Planetensysteme

Bayerische Staatsbibliothek München

kreisenden Meteor-Asteroiden abgerechnet) für unsere Wahrnehmung nur die Thätigkeit gleichartiger Materien zu schildern ist; so offenbart dagegen der irdische Theil des Kosmos, neben den dynamischen Wirkungen bewegender Kräfte, den mächtigen und wundersam zusammengesetzten Einfluß specifischer Stoff-Verschiedenheit (Kosmos Bd. III. S. 4 und 594). In dem hier berührten Unterschiede von Complication und relativer Fülle des zu behandelnden Materials liegt zum Theil die Ursach (ich wage nicht zu sagen die Rechtfertigung) des so überaus großen Zwischenraums in der Zeit des Erscheinens der einzelnen Bände. Der Hauptgrund wachsender Zögerung liegt aber in der Abnahme der Lebenskräfte eines fast neunzigjährigen Greises, wenn bei gleichbleibender nächtlicher Arbeitsamkeit weniger und mit minder heiterer Zuversicht gefördert werden kann. So sind seit der Zeit, welche ich in der Vorrede zum ersten Bande des Kosmos „den späten Abend eines vielbewegten Lebens" nannte, bereits mehr als zwölf Jahre verflossen.

Als Descartes an seinem Kosmos, le Traité du Monde, arbeitete, welcher die „ganze Welt der Erscheinungen (die himmlische Sphäre, wie alles, was er von der belebten und unbelebten Natur wußte)" umfassen sollte, brach er häufig in den Briefen an seinen Freund, den Pater Mersenne, die Baillet 1691 bekannt gemacht hat, in bittere Klagen aus über das langsame Fortschreiten seiner Arbeit und die große Schwierigkeit so viele Gegenstände an einander zu reihen (Oeuvres de Descartes, publiées par Victor Cousin 1824, T. I. p. 101; Kosmos Bd. III. S. 20). Wie viel bitterer würden die Klagen des so vielseitig, selbst anatomisch, unterrichteten Philosophen gewesen sein, wenn er die Mitte des 19ten Jahr-

hunderts, den fast entmuthigenden Anblick der erweiterten Sphären reich erfüllter Himmels- und Erdräume hätte erleben können! Noch vor zehn Jahren lebte ich, wie mein Kosmos am Ende des zweiten Bandes (S. 398) es bezeugt, in der täuschenden Hoffnung die Haupt-Ergebnisse specieller Beobachtung, welche jetzt drei Bände füllen werden, in einen einzigen letzten Band vereinigen zu können. Es gelingt leichter, wenn man einige Anmuth der Form bewahren will, ein allgemeines Weltgemälde innerhalb vorerkannter Grenzen zu entwerfen als, in verschiedenartige Gruppen vertheilt, die einzelnen Elemente zu beleuchten, auf welche man vorzugsweise zu einer bestimmten Zeitepoche unsrer wissenschaftlichen Erkenntniß die Resultate gegründet glaubt.

Bei der Vollendung einer wenigstens mit ausdauerndem Fleiße durchgeführten Arbeit ist es dem Verfasser wohl erlaubt noch einmal die Frage zu berühren: ob sein Buch vom Kosmos dem ursprünglich vorgeschriebenen Plane, ich möchte sagen der Beschränktheit treu geblieben ist, welche ihm nach seiner individuellen Ansicht, nach seiner Kenntniß von dem bisherigen Zustande des errungenen Wissens rathsam schien. Ich habe in dem Buche erstrebt: eine denkende Betrachtung der durch die Empirie [1] gegebenen Erscheinungen, die Zusammenstellung des Entwicklungsfähigen zu einem Naturganzen. Die Verallgemeinerung der Ansichten von den Uebergängen der realen, ununterbrochen thätigen Naturprocesse in einander (eines der herrlichsten Ergebnisse unseres Zeitalters!) führt zur Erforschung von Gesetzen, da, wo sie zu erkennen oder wenigstens zu erahnden sind. Klarheit und Lebendigkeit der Sprache in der objectiven Darstellung der Erscheinungen wie in dem Reflex der äußeren Natur auf das geistige Leben im Kosmos, auf die

Gedanken- und die Gefühlswelt gehören zu den nothwendigen Bedingnissen einer solchen, ich darf wohl sagen noch nie ausgeführten Composition (Kosmos Bd. II. S. 3—8, 50—52; Bd. III. S. 6—8). Die Aufzählung meiner Bestrebungen giebt ihrem Wesen nach unvermeidlich Veranlassung, an die Beziehungen zu mahnen, in welchen das von mir Versuchte zu den Wagnissen einer metaphysischen Naturwissenschaft, zu dem steht, was tiefe Denker Naturphilosophie im Gegensatz der Philosophie des Geistes nennen. Ich habe schon früher freimüthig und in Widerspruch mit mehreren von mir hochgeachteten vaterländischen Freunden erklärt, daß, trotz meiner großen Neigung zu Verallgemeinerungen, mir die Aufstellung einer rationellen Wissenschaft der Natur (eine dergestalt ausgebildete Naturphilosophie, daß sie ihrem Versprechen gemäß ein vernunftmäßiges Begreifen der Erscheinungen des Weltalls sei) ein bisher unerreichbares Unternehmen scheine. Wie vieles von der sinnlichen Wahrnehmung erkanntes bleibt noch einer mathematischen Gedankenentwickelung fremd! Die scheinbar allen Gesetzen entzogene Reihung in der Größe, der Dichtigkeit, Achsenstellung und Bahn-Excentricität der Planeten und Satelliten; die Gestaltung der Continente in Küstenform und Boden-Erhöhung sind wahrscheinlich Resultate sehr spät eingetretener kosmischer Begebenheiten, wie das in unseren Tagen (Dec. 1845) erfolgte Ereigniß der permanenten Theilung des Biela'schen Cometen (Kosmos Bd. III. S. 24 und 568—570). Dazu kennen wir bei weitem nicht alle Stoffe und alle Kräfte (Thätigkeiten) der Natur; und die Unbegrenztheit der Beobachtungssphäre, welche durch neu-erfundene Mittel (Werkzeuge) der Beobachtung täglich erweitert wird, ja die Unvollendbarkeit des Erkennens für jeden einzelnen Zeitpunkt der Speculation

machen gewissermaßen die Aufgabe einer theoretischen Naturphilosophie zu einer unbestimmten.

Naturbeschreibung führt jetzt nur in einzelnen Gruppen der Erscheinungen zu einer Natur-Erklärung.[2] Das emsigste Bestreben der Forschung (ich wiederhole es hier) muß auf die Bedingungen gerichtet sein, unter denen die realen Processe in dem großen und verwickelten Gemeinwesen, welches wir Natur und Welt nennen, erfolgen; auf die Gesetze, die man in einzelnen Gruppen mit Gewißheit erkennt. Von den Gesetzen gelingt es aber nicht immer zu den Ursachen selbst aufzusteigen. Das Erforschen eines partiellen Causalzusammenhanges und die allmälige Zunahme der Verallgemeinerungen in unserer physischen Erkenntniß sind für jetzt die höchsten Zwecke der kosmischen Arbeiten.

Schon in der hellenischen Ideenwelt boten dem Scharfsinn des mächtigen Heraklits von Ephesus[3], des Empedocles[4] und des Klazomeniers[5] specifische Stoff-Verschiedenheit und Stoffwechsel (Uebergang der Elemente in einander) unbezwingbare Probleme dar: wie zu unserer Zeit die Stoff-Verschiedenheit der zahlreichen sogenannten einfachen Körper der Chemiker und die Allotropien der Kohle (mit Diamant und Graphit), des Phosphors und des Schwefels. Wenn ich die Unbestimmtheit und Schwierigkeit der Aufgabe einer theoretischen Naturphilosophie lebhaft geschildert habe, so bin ich doch weit entfernt, von dem Versuche des einstmaligen Gelingens in diesem edeln und wichtigen Theile der Gedankenwelt abzurathen. Die metaphysischen Anfangsgründe der Naturwissenschaft des unsterblichen Philosophen von Königsberg gehören allerdings zu den merkwürdigsten Erzeugnissen dieses großen Geistes. Er schien seinen Plan selbst beschränken zu wollen

als er in einem Vorworte äußerte, „daß metaphysische Naturwissenschaft nicht weiter lange, als wo Mathematik mit metaphysischen Sätzen verbunden werden könne". Ein mir lange befreundeter, den Kantischen Ansichten leidenschaftlich zugethaner Denker, Jacob Friedrich Fries, glaubt am Schluß seiner Geschichte der Philosophie erklären zu müssen: „daß von den bewundernswürdigen Fortschritten, welche die Naturlehre bis zum Jahr 1840 gemacht, alles der Beobachtung und der Kunst der Geometrie, der Kunst mathematischer Analysis angehöre; die Naturphilosophie habe bei diesen Entdeckungen gar nichts gefördert." Möge ein Zeugniß bisheriger Unfruchtbarkeit nicht alle Hoffnung für die Zukunft vernichten! denn es geziemt nicht dem freien Geiste unserer Zeit, jeden zugleich auf Induction und Analogien gegründeten philosophischen Versuch, tiefer in die Verkettung der Naturerscheinungen einzudringen, als bodenlose Hypothese zu verwerfen: und unter den edeln Anlagen, mit welchen die Natur den Menschen ausgestattet hat, bald die nach dem Causalzusammenhang grübelnde Vernunft; bald die regsame, zu allem Entdecken und Schaffen nothwendige und anregende Einbildungskraft zu verdammen.[6]

Ich meines Theils glaube geleistet zu haben, was ich nach der Natur meiner Neigungen und nach dem Maaß meiner Kräfte zu unternehmen mir vorsetzen konnte. Ich wünschte ein Werk zu liefern nach dem großen Vorbilde der **Exposition du Système du Monde** von Laplace, in dessen anregender Nähe ich in Arcueil und im Bureau des Longitudes auf der Pariser Sternwarte, mit Gay-Lussac und Arago, über zwanzig Jahre das Glück hatte zu verleben. Wenn wir schon in der Mechanik des Himmels, trotz der Einfachheit der wirkenden Kräfte, in vielen Zuständen des Seins der Weltkörper

nicht auch ihr Geworden-Sein erkennen; wenn selbst in den numerischen Verhältnissen der Planeten-Abstände unter einander, ihrer Massen- und Größenfolge, in der Neigung ihrer Achsen, wie in der Form der Sternhaufen und Nebelflecke sich fast alles bisher der mathematischen Gedankenentwicklung entzieht (vielleicht weil, wie ich bereits erinnert, diese Verhältnisse Folgen sehr verschiedenartiger, partieller Himmels-Begebenheiten[7] sind): so konnte in der terrestrischen Zone, wo die Stoff-Verschiedenheit thätig auftritt und die Probleme verwickelt, wohl nicht die Hoffnung entstehen, daß die Weltbeschreibung zugleich eine Welterklärung sein würde. Selbst Platons geistige verallgemeinernde Macht würde da nicht hinreichen:[8] wo in jedem Zeitpunkt dem Versuch einer Lösung, bei jeder erhöhten Stufe des Wissens, noch die Ueberzeugung mangelt, die Bedingungen alle zu kennen, unter denen die Erscheinungen sich zeigen; die Stoffe alle, deren thätige Kräfte sich so geheimnißvoll äußern. Ich habe nicht unterlassen wollen den wichtigsten aller Vorwürfe, welche gegen die wissenschaftliche und litterarische Composition meines Kosmos gerichtet worden sind, frei selbst zu berühren. Eine solche erneuerte Rechtfertigung war mir geboten durch meine Verpflichtung gegen das Publikum, welches nun schon seit mehr als einem halben Jahrhundert meinen Arbeiten eine anregende Aufmerksamkeit geschenkt hat.

Mein Zweck war, in einzelnen großen Gruppen der realen Naturprocesse Gesetze und unverkennbare Beweise eines Causalzusammenhangs aufzusuchen. Die Zahl und die Wichtigkeit dieser einzelnen Gruppen hat sich seit einem halben Jahrhundert mit wachsender Schnelligkeit auf das glücklichste vermehrt. Beispiele aus weit von einander getrennten Gebieten sind hier mit wenigen Zügen zu bezeichnen.

Seit der ersten Einsicht, welche Huygens und Newton, Grimaldi und Robert Hooke von dem Causalzusammenhange der Doppelbrechung und Interferenz erlangt hatten, waren, ohne namhafte Erweiterung der theoretischen Optik, hundert und dreißig Jahre vergangen: bis Thomas Young, Malus, Arago und Fresnel die glänzendsten Entdeckungen über die wahre Natur der Interferenz bei Kreuzung von Lichtstrahlen und Verschiedenheit der von ihnen durchlaufenen Wege sowohl bei gewöhnlichem als bei polarisirtem Licht; über die Polarisation durch Reflexion, Refraction und Doppelbrechung; so wie über chromatische und kreisförmige Polarisation bekannt machten. (Oeuvres de Fr. Arago T. VII. p. 307, 344—369, 375—392.) Diese Entdeckungen und die schönen durch Arago veranlaßten Arbeiten von Fizeau und Foucault (1849 und 1850) haben den Ungrund der Vorstellung von der Materialität des Lichtes erwiesen; und durch die Annahme sich fortpflanzender Aetherschwingungen sind die verwickeltsten optischen Erscheinungen den mathematischen Gedankenverbindungen (der höheren Analyse) in fruchtbarem, auch die Meteorologie und einige Theile der physischen Sternkunde aufklärenden Zusammenhange zugänglich geworden. (Arago in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. VII. 1838 p. 956, Kosmos Bd. III. S. 130.)

In der Physik wie in der theoretischen Chemie sind gruppenweise wichtige Verallgemeinerungen dargeboten worden durch Auffindung des Gesetzes, welches die specifische Wärme der einfachen und zusammengesetzten Körper mit ihrem Atom-Gewichte in dem Sinne der bequemen und weit verbreiteten Bildersprache der Atomistik verknüpft;[9] durch die Einsicht in die krystallographischen Verhältnisse des Isomorphismus und die stöchiometrische Lehre von den chemischen Aequivalenten,

der zufolge sich die wägbaren Stoffe nach bestimmten Verhältnißzahlen vereinigen. Die von Prout aufgeworfene Frage, ob die Atom-Gewichte aller Elementarstoffe (Chlor und vielleicht Kupfer ausgenommen) theilbar durch das Atom-Gewicht eines einzigen (des Hydrogens?) sind, ist mit großem Scharfsinn erneuert worden. Die katalytische Kraft, nach der gewisse Körper in Berührung mit anderen eine geheimnißvolle chemische Wirksamkeit ausüben, ohne daß die veranlassenden Körper irgend eine Veränderung erleiden; ist eine erkannte, aber in Dunkel gehüllte, noch unerklärte Kraft, welche nach Berzelius sich auch in den verwickelten Processen des organischen Lebens mannigfach äußert.

In dem neu eroberten Gebiete des Electro-Magnetismus sind vorzugsweise zu nennen, als den Horizont erweiternd und wichtigeres noch als das schon Geleistete verheißend: die wahre Einsicht in die Vorgänge der Induction; der so specifisch verschiedene Einfluß heterogener Stoffe auf die Richtung der Magnetnadel, der sie genähert werden: paramagnetisch wirkend, wie Eisen, Kobalt, Nickel und Sauerstoff, letzterer gasförmig und sogar im sehr verdünnten Zustande: während daß Stickgas selbst nach Plücker weder paramagnetisch noch diamagnetisch, sondern indifferent ist; die schöne Entdeckung, nach welcher die Krystalle durch die Pole eines Magnets in gewissen Richtungen abgestoßen oder angezogen werden;[10] endlich die erlangte Gewißheit, daß nicht bloß die Periodicität der Sonnenflecken (Größe und Frequenz der trichterförmigen Oeffnungen in der Photosphäre, welche der Aequatorial- und Polar-Gegend fehlen), sondern auch die Nähe der Sonne durch die ihrer Masse inwohnende magnetische Kraft (Kosmos Bd. IV. S. 648) auf den Erd-Magnetismus wirke. Die Intensität ist größer

und die Nadel nähert sich am meisten der verticalen Richtung wenn im Winter die nördliche Hemisphäre der Erde der Sonne am nächsten steht. Diese erst in den letzten Jahren aufgefundene Thatsache eines unzweifelhaften Zusammenhanges des Magnetismus unseres Planeten mit der mächtigen Magnetkraft des fernen Centralkörpers unseres Systems giebt einer wichtigen Gruppe irdischer Erscheinungen im weitesten Wortsinne einen kosmischen Charakter.

Wenn wir so eben einen electro-chemischen Proceß berührt haben, der wie ein perpetuirliches Gewitter in dem Sonnenkörper, Licht und Wärme erregend, vorzugehen scheint; so müssen wir auch der neuen wichtigen Ansicht gedenken, welche eine allverbreitete Thätigkeit der Materie, die Wärme, betrifft: möge dieselbe von außen mitgetheilt; oder durch Stoß, Reibung, Volum-Veränderung und chemische Einwirkungen hervorgerufen werden. Ich meine die vielartig und mit großem Aufwand von Scharfsinn entwickelte mechanische Wärme-Theorie, das so lebendig gewordene Bestreben alle Wirkungen der Wärme und der Electricität auf den Begriff der Bewegung zurückzuführen. Jede Erwärmung eines Körpers entspricht der Erzeugung einer mechanischen Kraft [11], einer gewissen meßbaren Arbeit. Jede Wärme-Menge hat ihr Arbeits-Aequivalent: so daß es im allgemeinen wenigem Zweifel zu unterliegen schiene, daß Wärme sich in Arbeit, d. h. in eine mechanische Wirkung, umwandeln; und umgekehrt, daß mechanische Arbeit als Wärme auftreten kann; aber im einzelnen bleibt bisher das Zurückführen aller Temperatur-Erscheinungen (der Wärme-Mittheilung, der latenten und der specifischen Wärme) vielen etwas willkührlichen Annahmen ausgesetzt: selbst wenn wir auch, ohne das Carnot'sche Princip von

der Erhaltung der lebendigen Kraft zu umgehen, um das in Frage stehende Problem einer mathematischen Gedankenverbindung unterwerfen zu können, uns mit allen Mythen der Atomistik versöhnen; und für wahr halten, daß alle Körper neben der ponderablen Materie noch schwingenden, alles durchdringenden, alles erfüllenden Aether von äußerst geringer Dichtigkeit enthalten. Wir bezeichnen hier bloß die Klippen; denn es ist nicht alles zu verneinen, was man noch nicht zu erklären vermag.

Wenn wir in diesem Werke vom Kosmos, trotz der Aussichten, die sich in jedem Jahrhundert in vielen Regionen des Naturwissens fortschreitend eröffnet haben, oft von der Nicht-Erfüllung naher Hoffnungen, von dem Nicht-Gelingen einer generellen Zurückführung der physikalischen Erkenntniß auf eng verkettete Principien der theoretischen Naturphilosophie reden; so befürchten wir darum keinesweges, daß durch unsere Schuld die Lebendigkeit des Forschens nach Gesetzen, das Streben nach Causalität, welches ein tiefes und unwiderstehliches Bedürfniß des menschlichen Geistes ist, sich mindern werde. Es ist geglückt, durch Combination des Beobachteten in der Auflagerung und Durchbrechung der Gebirgsschichten der festen Erdrinde, in der Reihenfolge untergegangener Organismen, welche diese Schichten erkennbar einschließen, chronometrische Denkmäler von dem Alter der Entstehung und Hebung aufzufinden. Die dynamischen Wirkungen der Erdbeben, die Thermalquellen, mit so mannigfaltigen Stoffen geschwängert, die Schlamm-Ausbrüche der Salsen und die Vulkane selbst verschiedener Zeitepochen, durch Erdspalten oder durch eigene Gerüste wirkend: haben in ihrem inneren Zusammenhange als eine Reaction des Inneren unsres Planeten gegen

seine Oberfläche geschildert werden können. Wir gerathen dadurch in Versuchung zu glauben, es seien uns aus alten Geschichtsbüchern über die Bildung des Erdkörpers einige Seiten lesbar geworden; und fahren, so lange dem freien Gedanken seine Berechtigung wird, um so froheren Muthes fort in dem Bestreben die Veränderungen der Materie, so weit sie von der denkenden, geistigen Natur der menschlichen Seele ganz zu trennen sind, aus natürlichen Ursachen, d. h. aus der Thätigkeit der Materie selbst, zu erklären.

Da ich es gewagt habe dem Titel meines Werkes das Wort Kosmos, im Sinn der pythagoreischen Schule für Weltordnung genommen, vorzusetzen, so habe ich auch in dem 1ten Bande (S. 61 und 76—78) alles zusammengetragen, was in den Kreisen des hellenischen Sprachzusammenhanges sich an die Etymologie zu verschiedenen Zeiten knüpfte. Derselbe Gegenstand ist (am Schluß des Jahres 1856) von Dr. Leo Meyer, Privat-Docenten in Göttingen, mit Scharfsinn und in erwünschter Allgemeinheit behandelt worden. „Lautlich", sagt der Verfasser der Abhandlung über die Wortbedeutung von Kosmos in den ältesten (homerischen) Denkmalen der griechischen Sprache, „lautlich würde die Zusammenstellung mit 'sudh, rein sein, purificari, sich allerdings rechtfertigen lassen, und dadurch würde sich als Grundbedeutung für das Wort ergeben „Reinheit, Glanz"; und das unmittelbar daraus hergeleitete *κοσμέω* würde zuerst „reinigen, glänzend machen"; darnach „schmücken", später erst auch „ordnen" bedeuten. Diesen Bedeutungs-Uebergängen aber widerspricht die Geschichte des Worts durchaus, es leitet dieselbe auf eine völlig verschiedene Grundbedeutung hin. Diese Grundbedeutung ist theilen, eintheilen; und eine einzige

Stelle (Ilias XII, 86), wo es von den Troern heißt, daß sie fünffach eingetheilt, in fünf Abtheilungen standen, könnte fast schon genügen die Unmöglichkeit des Begriffs „glänzend machen" für κοσμέω darzulegen. Unter allen zahlreichen homerischen Stellen, die man aufzählen kann, findet sich nicht eine einzige, in der die Bedeutung „Glanz" möglich wäre; und nur an zweien hat Kosmos scheinbar die Bedeutung „Schmuck" oder nähert sich derselben. Als gemeinsame Grundform [12] für κόσμος und für κεκάσθαι läßt sich mit ziemlicher Sicherheit καδ ansetzen, mit der Bedeutung „theilen", ursprünglich wohl „spalten": mit dem alt-indischen chid (tschid), dem griechischen σχίζω und dem lateinischen scindo zusammenhangend."

Den Resultaten dieser gründlichen Untersuchung von Dr. Leo Meyer giebt mein berühmter Freund und Lehrer Böckh vollen Beifall. „Der Begriff des Ordnens beruht" auch nach ihm „wesentlich auf dem des Scheidens; letzterer ist augenscheinlich der ursprüngliche: und um den Beweis nicht auf den Homer zu beschränken, ist daran zu erinnern, daß in Kreta die höchste Behörde, die Ordner und Archonten des Staats, κόσμοι (auch κόσμιοι) hießen: ein Name, der gewiß aus sehr früher Zeit stammt. Eben so finden wir bei den epizephyrischen Lokrern als Obrigkeit den κοσμόπολις. Belehrend ist ebenfalls der Anaxagorische Gebrauch des Wortes als Scheidung in der merkwürdigen Stelle: πάντα χρήματα ἦν ὁμοῦ, εἶτα νοῦς ἐλθὼν αὐτὰ διεκόσμησε (Schaubach in fragm. Anaxag. p. 128, 111); und daß Democrit das Wort διάκοσμος da gebraucht hat, wo es nur ein Geordnetes bedeuten kann. Auch daß Leo Meyer das verlorene κάζω mit κόσμος zusammenbringt, ist unstreitig richtig; und Sie haben selbst schon in Ihrem Werke

erinnert, wie Welcker damit *Κάδμος* in Verbindung gesetzt hat."

Das Alter, das ich während der Vollendung der physischen Weltbeschreibung erreicht habe, und das Gefühl abnehmender Kräfte könnten mich anregen, bei der großen und unerwarteten Nachsicht, mit welcher das Werk bis zu seinem verspäteten Ende in weiten Kreisen aufgenommen worden ist, den Wunsch um Erhaltung oder gar um Zunahme dieser Nachsicht auszusprechen; aber ich bin seit früher Jugend von dem wissenschaftlichen Ehrgeize, der meine ganze Geistesthätigkeit belebt hat, so durchdrungen, daß im Widerspruch mit jenem Wunsche ich das Bedürfniß fühle meine Arbeit mit größerer Strenge als bisher behandelt zu sehen. Die Verbreitung der fünf Bände des Kosmos ist um so größer, als dieselben in wenigstens neun verschiedene Sprachen übersetzt erscheinen. In der Masse von Thatsachen, besonders numerischen Angaben, welche in den Texten und in drittehalb-tausend Noten von so verschiedener Länge angehäuft sind, muß oft Irriges durch meine Schuld und durch die Schuld meiner Uebersetzer sich eingeschlichen haben. Ich nenne hier Irriges nicht, was dem später Entdeckten, sondern was dem widerspricht, das zu der Zeit, als ein Band des Werkes gedruckt wurde, nach dem damaligen Zustande des Wissens schon nicht mehr begründet war. Ungenau beobachtete Thatsachen aber oder Meinungen, die in dem Gewande von Thatsachen verbreitet werden, sind, wie ich schon früher bemerkt habe, widerspenstiger und schwerer zu verbannen als verwickelte Hypothesen über reale Naturprocesse.

Ich würde besorgen eine mir theure Pflicht vernachlässigt zu haben, wenn ich am Schluß einer Einleitung zu dem letzten Bande des Kosmos den mir so wichtigen Beistand nicht öffentlich

anerkennte, welchen ich dabei, nun schon über dreizehn Jahre lang, einem werthen Freunde verdanke und dessen sich auch mein Bruder Wilhelm von Humboldt bei der Herausgabe seiner philosophischen Untersuchungen über die Kawi-Sprache auf Java, wie über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues erfreut hatte. Kein Blatt des Kosmos ist erschienen, das nicht in der Handschrift und gedruckt dem scharf eindringenden Blicke des Professors Eduard Buschmann, Bibliothekars an der königlichen Bibliothek zu Berlin und Mitglieds der Akademie der Wissenschaften, unterworfen worden wäre. Er ist auch der Vermittler meiner Handschrift gewesen, und viel länger schon hatte er mir eine liebevolle Anhänglichkeit gewidmet. Seiner unermüdeten Thätigkeit und linguistischen Kenntniß des südöstlichen Asiens verdanken wir auch die Fortsetzung des großen Werks meines Bruders und dessen Erweiterung durch ferne Zweige des malayischen Sprachstammes. Sein Bestreben, in den noch so wenig abgesonderten amerikanischen Sprachfamilien, in denen er tief eindringende Arbeiten mit meinem Bruder gepflogen, Geschichtsdenkmale früher Völkerwanderungen und des Entwicklungsganges der Menschheit im Neuen Continent zu enthüllen, hat bereits eine Zahl merkwürdiger Resultate an das Licht gebracht.

Bei dem regen Wunsche, den Reichthum des verschiedenartigsten Materials in dem Entwurf einer physischen Weltbeschreibung zu concentriren, mußte ich um so ernster einige Correctheit in der Form erstreben. In den verschiedenen Sprachen, in welchen ich durch ein vielbewegtes Leben zu schreiben veranlaßt wurde, habe ich immer Freunden, denen ich mein Vertrauen zu schenken berechtigt war, das zu Druckende vorgelegt, weil die Färbung des Ausdrucks in seiner erhöhten

Lebendigkeit keinesweges dieselbe sein darf in der einfachen, in reiner Objectivität aufgefaßten Naturbeschreibung, und in dem Reflex der äußeren Natur auf das Gefühl und die innere Natur des Menschen. In jeder Litteratur aber sind diese Grenzen nach dem Wesen der Sprache und dem Volksgeiste anders gezogen, um dem Unheil einer dichterischen Prosa zu entgehn. Nur heimisch, in der angeborenen, vaterländischen Sprache kann durch Selbstgefühl das richtige Maaß der Färbung wie bewußtlos bestimmt werden. Die Anerkennung dieses Könnens liegt fern von dem anmaßenden Glauben an das Gelingen. Sie soll hier nur das sorgsame Erstreben bezeichnen, durch Vervollkommnung der Form an die innige Verwandtschaft zwischen einzelnen Theilen wissenschaftlicher und rein litterarischer Werke zu erinnern; an eine Verwandtschaft und Behandlungsweise, die den ersteren keinesweges Gefahr bringt.

(Geschrieben im Juli 1858.)

Anmerkungen.

[1] (S. 5.) „Aristoteles", sagt Brandis in seiner Geschichte der Griechisch-Römischen Philosophie (Th. II. Abth. 2. S. 45), „ist der entschiedenste Vertreter der Rechte der Erfahrung; er ist zugleich Lord Bacon's Vorgänger und sein an Tiefe und Umfang des Geistes ihm überlegener Gegner. Das Ausgehen vom Empirischen war ihm ein Bedürfniß, weil er überzeugt war, daß der menschliche Geist die Welt des Wirklichen nicht aus dem Begriffe, sondern nur vermittelst des Begriffs zu erkennen vermöge: und zwar in dem Maaße, in welchem der letztere in seiner Wechselbeziehung mit den Thatsachen der Erfahrung entwickelt werde." Auch Hegel nennt den Stagiriten als Naturphilosophen einen völligen, zugleich aber auch einen denkenden Empiriker (Vorlesungen über die Geschichte der Philosophie, herausgegeben von Michelet, Bd. II. 1833 S. 340). Ueber den langen Kampf zwischen Realismus und Idealismus, die geschichtlichen Phasen der Erfahrungs-Philosophie wie über die Entwicklungsstufen des Empirismus im allgemeinen s. den geistreichen Kuno Fischer in seinem „Franz Baco von Verulam und das Zeitalter der Realphilosophie" (1856) S. 383—388, vorzüglich S. 468—472.

[2] (S. 7.) Im strengeren Sinne der Worte und in größerer Verallgemeinerung der Begriffe ist „Weltbeschreibung die Geschichte der Natur und der Menschheit. Die Welt-Erklärung ist die Wissenschaft, welche erkennt, was die Geschichte berichtet." (Franz Baco von Verulam, a. a. O. S. 165.)

[3] (S. 7.) In den Heraklitischen Naturprocessen bestand das Werden in einem beständigen Umschlagen in das stricte Gegentheil; „des Feuers Tod ist der Luft Geburt": denn Untergang ist nur die Umwandlung der untergehenden Dinge in das Gegentheil eines jeden. Wie im organischen Körper, so herrscht ein beständiger Umwandlungs-Proceß im Weltall. Leben und Sterben waren dem Epheser identische Naturprocesse, ja das Leben ein Proceß des

immerwährenden Sterbens: ein Ausspruch, der mich an den des Dante im Purgatorio (XXXIII, 54) mahnt:

Del viver, ch'è un correre alla morte.

Der physische Lebensproceß des Individuums besteht in dem Uebergange vom Sein zum Nichtsein; in einer Bewegung wie ein Strom, ein Fließen. Auch die Sonne ist immer neu, begriffen im stetigen Proceß des Verlöschens und sich Entzündens. Jede Flamme hat wie die Sonnenflamme in ihrem Werden ihr Sein. S. die Philosophie Herakleitos des Dunkeln von Ephesos dargestellt von Ferd. Lassalle 1858 Bd. I. S. 157—163, Bd. II. S. 104 bis 110. In diesem Buche zeigt der Darsteller auch den merkwürdigen Einfluß von Heraklit dem Dunklen auf Hippocrates de diaeta; s. Lassalle Bd. I. S. 165—171. Hegel (Geschichte der Philosophie, herausg. von Michelet, Bd. I. 1833 S. 333) sagt: „es ist ein großer Gedanke von Heraklit, vom Sein zum Werden überzugehn". Auch Aristoteles erkennt, daß alles Werden und Vergehen, alle Veränderung gegensätzlich sich entwickelt durch das Mittel der sogenannten Beraubung (Aristoteles und seine akademischen Zeitgenossen von Aug. Brandis in der Geschichte der Philosophie Th. II. Abth. 2. 1857 S. 704 und 716). Schon nach den uralten Sprüchen (Gâthâs) des bactrischen Zarathustra (übersetzt von Martin Haug I. S. 101) „ist der Gesammt-Inhalt des Erdenlebens der Gegensatz von Seyn und Nichtseyn".

4 (S. 7.) Empedocles wird von Aristoteles nach einer Stelle im 1ten Buche der Metaphysik (I, 4 p. 985,a 32; wie auch I, 3 p. 984,a 8) als der eigentliche Urheber der bestimmten Vierzahl von Elementen (Wurzeln der Dinge) bezeichnet: einer Vierzahl, die in solcher numerischen Bestimmtheit den Milesiern Anaximander und Anaximenes fremd war (Brandis Th. I. 1835 S. 196).

5 (S. 7.) Um im Werden die qualitativen Veränderungen oder die Uebergänge der Beschaffenheit zu erklären, nahm Anaxagoras, von Aristoteles getadelt, statt der Vierzahl von Urstoffen „eine unermeßliche Mannigfaltigkeit einfacher, qualitativ bestimmter, von einander verschiedener Urstoffe (Saamen der Dinge) an: so daß Entgegengesetztes sich aus dem Entgegengesetzten entwickeln könne". Nach Angabe des Simplicius tadelt der Klazomenier die Hellenen wegen der gemeinen Ansicht von Werden

und Vergehen: denn kein Ding werde und vergehe, sondern seiende Dinge werden gemischt und gesondert, und man könne mit Recht das Werden ein Gemischt-Werden, das Vergehen ein Gesondert-Werden nennen. Die Allheit der Dinge bleibt sich gleich. (Brandis Th. I. S. 240, Kosmos Bd. IV. S. 12.) Das Anaxagorische Alles in Allem (πάντα ἐν πᾶσιν, oder ἐν παντὶ παντὸς μοῖρα ἔνεστι) bezieht sich auf die Erscheinungen des Stoffwechsels. Wenn nach des Sextus Empir. (Pyrrhoniarum hypotyposeon lib. I, 13, 33) Angabe Anaxagoras daraus, daß das Wasser, aus welchem der Schnee sich bildet, schwarz sei, die Folgerung gezogen haben soll, der Schnee sei schwarz; Cicero (Lucull. 31) dagegen ihn aus demselben Grunde nur folgern läßt, der Schnee sei nicht weiß; und auch Galen (de simpl. medicam. II, 1) ihm nur die letztere Behauptung beilegt: so bleibt es sehr zweifelhaft, ob der Klazomenier selbst den Schnee so entschieden schwarz genannt habe, wie die Späteren annahmen. (S. darüber Jul. Ideler, Meteorol. Graec. et Rom. 1832 p. 147 und seine Ausgabe der Meteorologica des Aristoteles Vol. II. 1836 p. 481.) Anaxagoras lehrte wohl nur, daß jedes Gewordene Theile von anderem (oder von allem) in sich halte. — Vergl. den durch Tiefsinn und Sprache ausgezeichneten Schelling (sämmtl. Werke Abth. I. Bd. 2. 1857 S. 267—273; I, 3. 1858 S. 24—26).

[6] (S. 8.) Der Philosoph, welcher die Möglichkeit einer Naturphilosophie oder speculativen Physik glaubte erwiesen zu haben (Schelling's sämmtliche Werke Abth. I. Bd. 3. S. 274), gesteht selbst (S. 105): „daß die Kraft, die in der ganzen Natur waltet und durch welche die Natur in ihrer Identität erhalten wird, bisher noch nicht aufgefunden (abgeleitet) worden ist. Wir sehen uns aber zu derselben hingetrieben; doch bleibt diese eine Kraft immer nur eine Hypothese, und sie kann unendlich vieler Modificationen fähig, und so verschieden sein als die Bedingungen, unter denen sie wirkt.“ Materien, mit unveränderlichen Kräften (unvertilgbaren Qualitäten nach unseren jetzigen Mitteln) ausgerüstet, werden in unsrer wissenschaftlichen Sprache chemische Elemente genannt (Helmholtz über Erhaltung der Kraft 1847 S. 4).

[7] (S. 9.) Laplace, Expos. du Syst. du Monde (5ème éd. 1824) p. 389—395 und 414.

[8] (S. 9.) »It has been repeatedly urged by continental critics«, sagt ein mir persönlich unbekannter, aber sehr wohlwollender Beurtheiler des Kosmos (Atlas, 9 Jan. 1858), »that Bn Humboldt has not entirely solved his cosmographical axiom; still, *Kosmos* is a gorgeous accumulation of facts, the result of immense experience, study, and research, combined with some equally grand *aperçus, points de vue,* and *theories.* It is an improved *Pliny* of the present time, just such a work as a *savant* and a traveller of his rank could produce. Whether such acquirements could be combined with the high generalising genius of Plato, and the still older Greek sages, we have no means of judging, as no such constellation has yet appeared amongst the ranks of man.«

[9] (S. 10.) S. die vortreffliche Abhandlung Regnault's in den Annales de Chimie T. 73. 1840 p. 5; 3ème Série T. I. 1841 p. 129, T. IX. 1843 p. 322.

[10] (S. 11.) Ueber das Nicht-Abstoßen der optischen Achsen der Krystalle s. Knoblauch und Tyndall in Poggendorff's Annalen Bd. 81. S. 481 und Bd 83. S. 384.

[11] (S. 12.) Séguin im Edinburgh Philosophical Journal Vol. X. 1824 p. 280 und in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXV. 1847 p. 421; Joule im Philos. Magazine Vol. 31. 1847 p. 173; Thomson und Joule in den Philos. Transactions for 1853 P. III. p. 357; Clausius in Poggendorff's Annalen Bd. 79. 1850 S. 368 und Bd. 97. 1856 S. 441; Duhamel, Cours de Mécanique 1853 chap. 7 p. 401; Grove, corrélation des forces physiques, trad. en français par M. l'abbé Moigno, avec des notes par M. Séguin aîné (Paris 1856); G. von Quintus Icilius, Experimental-Physik S. 438—448. (Schon Franz Baco sagt: Calor est *motus* expansivus.)

[12] (S. 15.) Leo Meyer in Adalb. Kuhn's Zeitschr. für vergleichende Sprachforschung Bd. VI. 1857 S. 161, 164, 171, 172, 174 und 175. „Wie in κόσμος der Begriff des Theilens und Scheidens in den der Ordnung überging, so konnte auf der andern Seite auch der des Unterscheidens, des Auszeichnens sich leicht daraus entwickeln."

Schluß des zweiten Abschnittes

tellurischer Erscheinungen,

wie sie sich offenbaren

in der Reaction des Inneren der Erde

gegen ihre Oberfläche

mittelst der Thätigkeit

der Vulkane.

Die vulkanische Thätigkeit wirkt nicht bloß umwandelnd und zerstörend; sie ist auch bildend dadurch, daß sie festes Gestein hervorbringt. Wir haben ihre Bildungsprocesse in dem vierten Bande des Kosmos zu beschreiben versucht und die meist krystallinischen, durch Erstarrung flüssiger Erden erzeugten Gebirgsarten, nach ihrer Zusammensetzung (nach der Association ihrer Bestandtheile) in bestimmte Mineral-Gruppen vertheilt, geschildert. Diese vulkanischen Bildungen des Festen, an dem Abhange hoher Kegelberge in schmalen Lavaströmen oder ohne alle bleibende Gerüste in früherer Zeit als weitverbreitete Gesteinsschichten aus dem Spaltenneße der Ebene hervorbrechend, sind bisweilen durch Wasser-Ergüsse unterbrochen. Solche Wasser-Ergüsse verdienen um so mehr eine besondre Aufmerksamkeit, als die Verschiedenartigkeit ihrer Ursachen lange verkannt worden ist, und sie theilweise, wie ich schon früher erinnert habe, rein meteorologischen Phänomenen

(dem vulkanischen Gewitter) beizuzählen sind. Der heiße Wasserdampf, welcher während einer Eruption aus dem Krater aufsteigt und sich in den Luftkreis ergießt, bildet beim Erkalten ein Gewölk, aus dem Blitze, von Donner begleitet, herabfahren. Auf Island wurden nach Olafsen's Bericht am Abhange des Vulkans Katlagia im October 1755 zwei Menschen und 11 Pferde vom Blitz getödtet; ja am Vesuv erregte, als am 22 October 1822 der 400 Fuß hohe Schlackenkegel bereits eingestürzt war, die Condensation der Dämpfe ein vulkanisches Gewitter, dessen rollenden Donner man deutlich von dem Krachen in dem Innern des Berges unterscheiden konnte.[1] Dieselbe meteorologische Erscheinung beschreibt Seneca beim Aetna.[2] Die Dämpfe sind meist mit fein zertheilten festen Massen: mit Rapilli, Asche und Sand, gemengt. Faraday's schöne Versuche haben Licht verbreitet über die Ursach der heftigen electrischen Schläge, welche im October 1840 zu Seghell bei Newcastle ein Arbeiter an dem Cylinder einer Feuermaschine erlitt; nach Analogie dieser Versuche ist über dem Krater der Vulkane die Reibung der Wassertheile gegen die festen beigemengten Körper der Erreger der Electricität, welche (wie Gay-Lussac gelehrt hat) bei jeder Wolkenbildung sich auf der äußeren Umhüllung (Oberfläche) condensirt.

Ganz verschieden von diesen minder verheerenden, nur durch vulkanische Gewitter verursachten Wasserströmen sind die Wasser- und Schlamm-Ausbrüche, welche dem Inneren der Vulkane zugeschrieben werden. Schon Strabo (lib. V pag. 248 Casaub.) erwähnt der alt-hellenischen Sage, nach welcher Typhon (in der Volksphantasie eine mythische Bezeichnung der unbekannten, tief im Erd-Inneren liegenden Ursach aller Vulcanität) vom Caucasus nach Unter-Italien

floh und, unter Sicilien, Ischia (der tyrrhenischen Affen-Insel Aenaria [3]) wie unter dem Brandlande bei Puteoli (Dicäarchia) liegend, „Flammen und Gewässer ausstößt, wenn er sich wendet". Wären die Vermuthungen von Carmine Lippi in seiner Schrift über die Frage: fu il fuoco o l'acqua che sotterrò Pompei ed Ercolano? nicht 1843 (also 27 Jahre später) von Scacchi vielfach geschwächt worden, so könnte die Tuff-Bedeckung von Pompeji einer gleichzeitigen Wasserbedeckung vulkanischen Ursprungs zugeschrieben werden. Es ist aber nach der Natur der dortigen Bimssteine, von denen unzweifelhaft ein Theil (des Vitruvius pumex Pompejanus) Vor-Plinianisch ist, wahrscheinlicher [4], daß der Aschenregen ein trockner war und daß nur dasjenige, was die Keller in den Ruinen von Pompeji erfüllt hat, durch langdauernde und heftige Regengüsse später zugeführt worden ist. Die sehr neue Conglomerat-Formation des Traß im Brohl-Thale giebt auch keinen Beweis dafür, daß Bimsstein und Tuff, welche der Traß enthält, Schlamm-Auswürfen lavagebender Eifeler Vulkane ihren Ursprung verdanken. [5]

Der nicht Lavaströme ergießende, aber Bimsstein, Asche und fein zermalmte Lava-Fragmente ausstoßende Vulkan von Guadeloupe, in seinem jetzigen Zustande la Soufrière genannt, hat auf Spalten, die sich am 12 Februar 1836 fast am Fuß des Berges öffneten, eine große Menge schlammigen Wassers ergossen. Mineralien, die in dieser éruption boueuse enthalten waren, sind von Dufrénoy genau untersucht worden. Diese Erscheinung erinnerte nicht bloß an die Anschwellung und schlammartige Trübung aller Bäche während der zunächst vorhergehenden Eruption der Soufrière am 27 Sept. 1797, welcher nach 78 Tagen das große Erdbeben und die Zerstörung der

Stadt Cumana folgte; sondern in dem Briefe von Mercier an Biot sur une éruption boueuse du Volcan de la Guadeloupe [6] wurde auch umständlich einer Beobachtung des Columbus gedacht, der in den ersten Tagen des Novembers 1493 auf seiner zweiten Reise einen mächtigen Wasserstrom, breit wie ein Ochse (golpe de agua tan gordo como un buey), an dem höchsten Pic der Insel „hoch wie vom Himmel" herabstürzen sah. In dem Berichte des Schiffsarztes Dr. Chanca, an die Municipalität von Sevilla gerichtet, in welchem uns die Worte des Admirals wiedergegeben werden, ist aber nicht gesagt, was in dem Briefe von Mercier irrig [7] behauptet wird: que Christophe Colomb reconnut le Volcan à l'épaisse fumée qui s'élevoit de la cime. Der Admiral beschreibt bloß einen Wasserfall; und giebt nicht zu erkennen, daß er den Pic, an welchem er herabstürzt, für einen feuerspeienden Berg hielt. Es bleibt also mit Recht viel Zweifel, ob er Zeuge eines Schlamm-Ausbruchs war, oder ob er einen durch Regengüsse verstärkten Wasserfall, analog dem 500 Fuß hohen Sault du Carbet, zu Gesicht bekam.

Auf dem Festlande des Neuen Continents, dem wir nun von Norden nach Süden folgen werden, sind im alt-mexicanischen Gebiete, obgleich der Orizaba und der Popocatepetl ihre Gipfel hoch über die ewige Schneegrenze erheben und zu vielen Infiltrationen Gelegenheit geben konnten, Wasser- und Schlamm-Ausbrüche in historischen Zeiten nicht beobachtet worden. Die Phänomene, welche bei der Erhebung des neuen Vulkans von Jorullo am 27 Sept. 1759 das Versinken der beiden Bäche de San Pedro und de Cuitimba veranlaßten [8], sind nicht mit den größeren Erscheinungen zu verwechseln, welche die alten Vulkane von Guatemala, Quito und Chili dargeboten

haben. In dem nördlichen Theile der Vulkan-Reihe von Central-Amerika liegt der abgestumpfte Trachytkegel von Escuintla, der den Pic von Teneriffa und den 5 Meilen in West-Nord-West liegenden Volcan de Fuego bei Acatenango an Höhe übertrifft und dem ausschließlich der Name eines Wasser-Vulkans (Volcan de Agua) geblieben ist. [9] Diesem Berge wurde am 11 Sept. 1541 eine furchtbare Ueberschwemmung zugeschrieben, als durch Erdbeben und plötzliche Eröffnung von mit Regen- und Schneewasser gefüllten Höhlungen veranlaßt. Die große Stadt la Antigua Guatemala ward von Grund aus zerstört, und die Einwohner von der spanischen Regierung gezwungen die neue Stadt Santiago de Guatemala gegen ihren Willen zu gründen. Leider! fehlt es wegen der Barbarei, die vor der Mitte des 16ten Jahrhunderts, in den ersten Zeiten der Conquista, wie in so großer Entfernung von der Stadt Mexico herrschte, an aller auf Sage gegründeter umständlicher Beschreibung dieser Begebenheit. [10] Lava-Ausbrüche kennt man aus historischer Zeit gar nicht vom Volcan de Agua unfern Escuintla, während daß von dem Volcan de Fuego seit 1581 neun Lava-Eruptionen bekannt sind. In der letzten von 1852 erreichte ein Lavastrom das Littoral der Südsee.

In Südamerika hat der nördlichste der Vulkane aus der Gruppe von Neu-Granada, der Vulkan und Paramo de Ruiz, einen mächtigen Schlammstrom ausgestoßen, welcher von heftigen Erdstößen am 19 Februar 1845 begleitet war. Der Paramo de Ruiz gehört zu der mittleren oder Centralkette von Neu-Granada, zu der Kette des Quindiu; er liegt zwischen der Mesa de Herveo und dem Nevado de Tolima: [11] und schien sich nach der Ansicht, die ich lange von ihm hatte, aus der Hochebene von Bogota, nicht viel über die ewige Schnee-

grenze zu erheben. Der Schlammstrom, in zwei Arme getheilt, folgte den Thälern der Rios de la Lagunilla und de Santo Domingo, zerstörte alle Ansiedlungen und führte Eisblöcke, Schlackenmassen, Baumstämme und Schutt in den Magdalenen-Strom oberhalb des durch seine schöne Tabaks-Cultur berühmten Städtchens Ambalema. Es war das erste Mal, daß die Anwohner des großen, von Palmen umgebenen Flusses, dessen Wasser-Temperatur nicht unter 26° bis 28° ist, Eismassen schwimmen sahen: eine Erscheinung, welche die Schnelligkeit eines solchen Schlammsturzes bezeugt.[12]

Wenn auch die ewige Schneelinie in der Aequatorial-Zone der vulkanreichen Cordilleren von Quito fast 6000 Fuß höher liegt als in der Breite des Aetna, so nimmt auch dabei in jenen Cordilleren die Höhe der noch entzündeten Vulkane dermaßen zu, daß, während der 10200 Fuß hohe Aetna noch nicht volle 1300 Fuß senkrecht in die ewige Schneegrenze reicht, der mit Schnee bedeckte Theil der sechzehn- und siebzehn-tausend Fuß hohen Vulkane Cotopari, Sangay und Altar de los Collanes noch 2250 F. in senkrechter Höhe mit ewigem Schnee, ja 5500 F. sporadisch mit Schnee bedeckt sind. Von dem Parallel von Sicilien nach dem Parallel von Quito nimmt die Höhe der Vulkane um vieles schneller als die der ewigen Schneelinie zu; auch haben die höchsten Gebirge Europa's sogenanntes plutonisches, unvulkanisches, Granit- oder Gneiß-Gestein. Am Montblanc hat der perpetuirliche Schneemantel fast 6500 F. perpendicularer Höhe: d. i. dreimal mehr als der Cotopari, dessen Schneemantel ich nur 2862 F., la Condamine 64 Jahre früher 3000 F. vom Gipfel bis zur unteren Schneegrenze fand. Diese numerischen Betrachtungen sind von großer Wichtigkeit, da die Wasser-Ergüsse der entzündeten Nevados, mit Tuff,

Bimsstein und Schlamm gemengt, seit Bouguer und la Condamine [13] den mit Schnee- und Regenwasser gefüllten inneren Höhlungen zugeschrieben werden.

Unter den drei Vulkanen der Gruppe von Quito, welche durch Spaltung der Gipfel oder Zertrümmerung der Kraterränder große geologische Catastrophen bezeugen: dem Carguairazo (jetzt nur noch 14700 F. hoch), den beiden schönen Pyramiden von Ilinissa (16362 F.) und dem Capac-Urcu oder Cerro del Altar (jetzt nur noch 16380 F.), welcher einst den Chimborazo überragt haben soll; [14] hat sich nur vom Einsturz des Gipfels des Carguairazo durch die Sage und die noch sichtbarsten Spuren das lebhafteste Andenken erhalten. Das Wort „Kothfelder" (lodazales, campos lodosos; von lodo, lutum), mit dem man jetzt noch eine Strecke von fast zwei Quadratmeilen am Fuß des Carguairazo bezeichnet, deutet auf die Nässe und Flüssigkeit des Aschenschlammes, welcher sich bei dem Krater-Einsturz in der Nacht vom 19 Juli 1698 ergoß. Auch durch die Luft wurden wie Erdhagel [15] kleine kugelförmige Massen mit concentrischen, über einander gelegten Schalen geschleudert bis in die Hochebene von Hambato, wo ich sie sammelte und wo man sie dem Carguairazo zuschrieb, während die Stadt Hambato in derselben Nacht 1698 durch Erdstöße ganz zerstört wurde. Als Pedro de Alvarado, einer der Helden in der Expedition von Hernan Cortes, im März 1534 mit einem wohlgerüsteten kleinen Heere von der Küste der Südsee aufwärts nach Quito über Riobamba (Rivecpampa) durch die Puertos nevados (wie es scheint, längs dem südwestlichen Abhange des Chimborazo) vordrang, verlor er einen großen Theil seiner Mannschaft und Rosse: nicht bloß durch Kälte, sondern weil, wie Oviedo sagt [16], Erde vom Himmel

fiel, so daß die Respiration gehemmt war und alles erblindete. Dieser Aschenregen wird mit mehr Gewißheit, als mir begründet scheint, einem Ausbruch des Cotopaxi zugeschrieben. Er war vielleicht aus dem damals noch unversehrten, thätigen Krater des Carguairazo selbst ausgestoßen. Brustbeklemmungen sind bei solchen Erscheinungen ebenfalls von den Einwohnern der Stadt Quito gefühlt worden, wenn Aschenregen vom Rucu-Pichincha den Tag daselbst in finstere Nacht verwandelten.

Einen merkwürdigen Contrast mit den Kothfeldern (lodazales, éjections boueuses) des Carguairazo bilden die Auswürfe des Capac-Urcu (Altar de los Collanes), welche, fast zwei Decennien vor der Eroberung der Stadt Quito durch den Sohn des Inca Tupac Yupanqui (laut den Traditionen der Eingebornen von Lican) sieben bis acht Jahre hinter einander dauerten und die große Ebene von Tapia im Osten vom Rio Champa, im Süden vom Rio de Lican mit feinem Bimsstein-Sande bedeckt haben. Diese Bimsstein-Bedeckung ist um so auffallender, als der Capac-Urcu dem Vulkan Tunguragua nahe ist, auf welchem ich bei dem Versuch einer Besteigung gar keinen Bimsstein gefunden habe. Die Natur der sogenannten Asche und des vulkanischen Sandes kann bei ungründlicher Untersuchung zu vielen Täuschungen Anlaß geben. Zwischen Venta de Soto und Perote bestand das Trümmerfeld, dem Granitsand sehr ähnlich, wie ich sehr bestimmt ergründet habe, aus kleinen Körnern von Perlstein.[17]

Die berühmten Wasser-Ausbrüche des Cotopaxi vom 24 Junius und 9 December 1742, theilweise fortgesetzt bis 1750, sind, freilich sehr unvollständig und leider! nicht als Augenzeugen, von Bouguer und la Condamine[18] beschrieben worden; es bleibt aber doch gewiß, daß der Sturz unzusammen-

hangender Reihen von Blöcken, die kaum an den Kanten und an der Oberfläche geschmolzen waren, durch den Stoß von halb geschmolzenen Schneemassen getrieben, in ihrer Bewegung mit einer fabelhaft scheinenden Geschwindigkeit beschleunigt wurde. Ein völliges Schneeschmelzen am Kegel des Cotopari ging auch, während meines Aufenthalts in Guayaquil, dem Ausbruch des Vulkans am 4ten Januar 1803 vorher, so daß der Berg plötzlich einen furchtbares Unglück verheißenden Anblick darbot.

Das Füllen der inneren Höhlungen mit geschmolzenem Schnee ist aber als ein Proceß zu betrachten, welcher ununterbrochen, wenn gleich allmälig und in langen Perioden, vorgeht, in denen der Berg fast kein äußeres Zeichen der Thätigkeit darbietet. Die allgemeine Dürre des von Waldung ganz entblößten Bodens auf der weiten Hochebene von Quito und der Mangel wasserreicher Flüsse am Fuß der Schneekette sind deutliche Beweise von dem Versinken alles Flüssigen in das Erd-Innere. Auch überall, wo Berge einstürzen (en los derrumbos) und während der so häufigen Erdbeben sich Spalten öffnen, sprudelt Wasser aus der Tiefe und erregt oft furchtbare Ueberschwemmungen. Mein Freund Boussingault hat schon in seinen Schriften über die Eigenthümlichkeiten des Ackerbaus in den vulkanischen Hochebenen auf die Ursachen des Contrastes zwischen der Dürre der Oberfläche und der Wasserfülle der Erdschichten in geringen Tiefen aufmerksam gemacht.

Mit dieser Frequenz unterirdischer Wasser-Anhäufung in einer Zone, wo der gehobene Theil der Erdrinde meist mit porösem, permeablem Gestein bedeckt ist, hängt das sonderbare Phänomen der kleinen, von einigen Bergen um Quito zu Tausenden mit schlammigen Wassern ausgeworfnen Fische

zusammen, von dem ich vielleicht zuerst die Nachricht nach Europa gebracht habe.[19] Dieses Fischchen: gewöhnlich vier, bisweilen nur zwei Zoll lang, von olivengrüner Farbe, schwarz punctirt; hat die ganze Gestaltung (den habitus) der Siluroïden der Meeresküste, ob es gleich in den Bächen der Hochebene von Quito in Höhen von 9000 bis 9800 Fuß[20] lebt. Es gehört zu derjenigen Abzweigung der Siluroïden, welche Lacépède Pimeloden genannt hat. Die älteste Nachricht vom Auswurf dieser Pimeloden, die mir ein aufmerksamer und wissenschaftlich unterrichteter Beobachter, Juan de Larea, mitgetheilt hat, steigt bis 1691 im Vulkan Imbaburu hinauf. Die der Villa de Ibarra nahen Felder wurden mit todten Fischen gefüllt; und man schrieb bösartige Fieber, welche zu der Zeit ausbrachen, der faulenden, mit Gestank die Luft verpestenden, organischen Masse zu. Noch wenige Jahre vor meiner Ankunft hatte Imbaburu dieselben Schlamm-Ausbrüche, reich an Fischen, geliefert. Aehnliche Erscheinungen kennt man vom Carguairazo, als sein Gipfel 1698 einstürzte, vom Tungurahua und Cotopari. Die Fische, welche der letztgenannte Vulkan auswarf, verpesteten die Luft auf den Besitzungen des Marques de Selvalegre, des Vaters meines unglücklichen, theuren Reisegefährten, Carlos Montufar. Der Pimelodus Cyclopum — das ist der etwas mythische Name, unter dem ich auf Cuvier's Geheiß die kleine Preñadilla bekannt gemacht habe — ist gar nicht häufig in den Bächen der Cordilleren, und wird doch zu vielen Tausenden ausgeworfen. Das Fischchen, sagt man, sei lichtscheu: weil da, wo man, wie am Imbaburu, eine bleibende Communication zwischen den inneren Berghöhlen und den Gebirgsbächen vermuthet, z. B. am Desague de Peguchi zwischen Otavalo und San Pablo, die

Pimeloden nur in sehr dunklen Nächten gefischt werden können. Sie kommen sogar, sagt man, nicht aus dem Berge heraus, so lange der Vollmond über dem Horizont steht. Ueber alle diese Verhältnisse: besonders über die Höhe der Spalten, aus denen der Fisch-Auswurf geschieht, und über die Ursachen, welche die Thierchen zu einer solchen Höhe erheben; fehlt es noch ganz an Beobachtungen. Ich war nur wenige Stunden lang in der Nähe von Imbaburu und Cotocachi, als ich aus der Provinz de los Pastos über die Villa de Ibarra nach Quito kam, und wußte damals noch nichts von einem Phänomen, das in Europa lange Unglauben gefunden hat: wie der Fall der Meteorsteine, wie die Fuß-Eindrücke in Felsschichten und die Existenz des Guacharo, der von mir abgebildeten Steatornis caripensis.

Ich entlehne meinen Tagebüchern absichtlich auch das, was ich durch eigene Ansicht habe weder bekräftigen noch widerlegen können. Erneuerte Veröffentlichung einer bezweifelten wichtigen Erscheinung ist ein sicheres Mittel zu ernster Untersuchung anzuregen, zu unterscheiden: ob durch vulkanische Thätigkeit eine Communication zwischen inneren mit Wasser gefüllten Höhlungen und den äußeren Bächen eröffnet wird, oder ob zu der plötzlichen Tödtung der diesen Bächen ursprünglich eigenen Preñadillen die Beimischung heißen oder schwefelsauren Schlammes Veranlassung gegeben habe. Eine solche Untersuchung kann aber nur von Gewicht sein, wenn sie zur Zeit des hier besprochenen Vorfalls selbst oder unmittelbar nach demselben statt findet. Unterirdisches thierisches Leben ist ja auch unvulkanischen Alpengegenden Europa's nicht ganz fremd: da, wo fließende Wasser in langgedehnten Höhlen ihren Ursprung haben.

Eine andere, ebenfalls sehr merkwürdige Erscheinung: die Ausbrüche der Moya, in sich bewegenden, alles umstürzenden,

kleinen Kegeln; verdient hier noch eine besondere Erwähnung, wenn sie auch nur theilweise mit den Vulkanen zusammenhängt. Der berühmte, mir in Spanien eng befreundete Botaniker Cavanilles hat wohl am frühesten der Moya oder Muya und des furchtbaren, verheerenden Erdbebens von Riobamba am 4 Februar 1797 gedacht.[21] Fünf Jahre nach dem großen Ereigniß konnte ich den Schauplatz dieser Verheerungen selbst untersuchen. Die Moya, welche man nicht mit dem, bei allen Vulkanen so häufigen, vulkanischen Tuff verwechseln muß, ist eine schwärzlich braune, theilweise graue, erdige und zerreibliche Masse: in der sich erbsengroße, gelbliche und weiße, feinporige Einmengungen finden. Man erkennt darin, doch nicht häufig, kleine Körner unvollkommen ausgebildeter, schwärzlich grüner Krystalle von Augit. Letztere sind am leichtesten zu sammeln, wenn man die Moya schlemmt; auch werden dabei einige Krystall-Bruchstücke abgesondert, die entweder glasiger Feldspath oder Labrador sind. Die charakteristische Streifung des letzteren ist nicht deutlich zu erkennen. Da in meinen Tagebüchern damals die nahen anstehenden Felsmassen als Trapp-Porphyre (also als Trachyte), bestehend aus einer graulich grünen, thonartigen Grundmasse mit vielem glasigen Feldspath und etwas Hornblende, ohne allen Quarz, beschrieben wurden;[22] so fand ich mich bei Erkennung der Feldspath- und Augit-Bruchstücke, welche ich für Hornblende hielt, veranlaßt die ausgeworfne bewegliche Masse in einem Bericht an das National-Institut einen verwitterten Trapp-Porphyr zu nennen. Die Beimengung brennbarer Stoffe konnte nicht übersehen werden, da wir die Indianer-Weiber in Pelileo, ohne allen Zusatz eines anderen Brennmaterials, mit der Moya ihre Speisen kochen sahen. Ich

erinnerte damals Klaproth daran, daß Vauquelin in festen anstehenden vulkanischen Gebirgsarten der Auvergne Chlor-Ammonium gefunden habe.

Die Moya, welche ich wie den Guano zuerst nach Europa gebracht habe, ist auf einer ebenen, etwas feuchten, grünbewachsnen, grasreichen Flur westlich von dem Städtchen Pelileo, in 1318 Toisen Höhe über dem Meere, ausgebrochen; ja um vieles höher noch und auf trockenem Boden stiegen bei dem Alten Riobamba kegelförmige Hügel aus Spalten hervor, die sich fortbewegten, Häuser umstürzten und alles überdeckten. Dieses unbestrittene Wandern der Moya-Kegel, über das wir Gelegenheit gehabt haben so viele Augenzeugen auszufragen, ist den translatorischen Bewegungen in horizontaler Richtung analog, von welchen die Erdbeben in Calabrien und Riobamba so viele Beispiele gegeben haben theils im Verschieben nicht entwurzelter Baumalleen, theils in dem gegenseitigen Umtausch oder Sich-Verdrängen sehr verschiedenartiger Culturstücke.[23] Wir sehen die Erscheinungen sich wiederholen, aber die dynamischen Ursachen solcher Bewegungen in einzelnen Theilen der Bodenfläche sind noch in Dunkel gehüllt. Die Masse der frisch ausgeworfnen Moya war flüssig, wie uns einige der in Pelileo geretteten Eingebornen erzählten; sie nannten es „einen sich fortwälzenden Brei, der bald erhärtete". Viele Stücke der Moya färben die Hände schwarz. Die Moya brennt wie schlechter Torf oder wie Lohkuchen ohne Flamme, giebt aber dabei eine sehr intensive Wärme. Die ersten Untersuchungen der Moya wurden von Vauquelin und mir, später von Klaproth gemacht. Die chemische Analyse des Letzteren gab 7mal mehr Hydrogen-Gas als kohlensaures Gas; dazu brandiges Oel, Natron und mit Ammonium angeschwängertes Wasser.

Den chemischen Analysen folgte die microscopische. Durch Ehrenberg's glänzende Entdeckungen war besonders seit dem Jahre 1837 der Einfluß des kleinsten Lebens auf Mischung von Erden und Bildung der Gebirgsarten immer mehr hervorgetreten, und hatte die vulkanischen Aschen, welche Luftströme in große Ferne fortführen, zu einem wichtigen Gegenstand organischer Untersuchung gemacht. Da nun die Klaproth'sche Mineraliensammlung und mit ihr die von mir gesammelte Moya von Pelileo in das königliche Mineralien-Cabinet zu Berlin überging, so wurde letztere 1846 von meinem sibirischen Reisegefährten, Prof. Ehrenberg, vollständig microscopisch untersucht. Es fanden sich darin 64 namhafte organische Gestalten (14 kiesel- und weichschalige Polygastern, 5 Theile Fichten-Pollen und 45 kieselerdige Phytolitharien: meist Gramineen, welche wohl die Hauptmasse der Kohle darbieten und durch lange Spaltöffnungen der wellenförmig gezahnten Epidermis sich kenntlich machen. Nichts gehört dem Meeresleben zu, und die organische Mischung der Moya beträgt mehr als die Hälfte des Volums. Die Pflanzengewebe sind verkohlt, nicht verrottet. Neben dem sehr vereinzelten Augit und Feldspath zeigen sich hier und da kurzzellige Bimsstein-Theile. Das Ganze schien dem microscopischen Analytiker ein „aus verbrannten Vegetabilien und Wasser gemischter Erdbrei der Oberfläche zu sein, welcher, nachdem er ins Innere eingeschlürft gewesen, (durch vulkanische Kräfte) wieder herausgetrieben wurde."

Die beiden Ausbruchs-Orte der Moya bei Alt-Riobamba und bei Penipe sind vier geogr. Meilen von einander entfernt, Penipe aber ist dem noch thätigen Vulkan Tungurahua um $1\frac{1}{2}$ Meilen näher als Riobamba. Ich habe einen Plan der Umgegend von Penipe aufgenommen. Die sich

bewegenden, fortschreitenden Moya-Kegel sind westlich von den Ruinen von Penipe in einer feuchten Grasebene aufgestiegen, welche die Oeffnung eines hufeisenförmig gekrümmten Gebirgsrückens ausfüllt. Die Oeffnung wird in Norden vom Cerro de Chumaqui, im Süden vom Cerro de Pucara gebildet: beide auf meinem Plane Trapp-Porphyr (Trachyt) genannt. Auch der alte erloschene Vulkan von Imbaburu, südlich von der Villa de Ibarra, über 29 geogr. Meilen im Norden von Penipe, hat im Jahre 1844 eine röthlich aschgraue Moya ausgeworfen, von der mir einige Proben geschickt worden sind. Nach Ehrenberg's Untersuchung enthielten diese 13 Polygastern und, den zehnten Theil des ganzen Volums ausmachende Phytolitharien. In einem Exemplar der Eunotia amphioxys waren noch die grünen eingetrockneten Eierschläuche, einzeln von Glühhitze geschwärzt, zu erkennen. [24]

Auch in der Andeskette des südlichen Chili's, in der Breite von 37° 7′ S., fast dem Hafen von Talcahuano gegenüber, bietet der Vulkan von Antuco, welchen zuerst Eduard Pöppig und Domeyko geologisch untersucht haben und dessen feurige Ausbrüche und wirkliche Lavaströme vom Sept. 1852 nach der Angabe von Gilliß der englische Reisende E. R. Smith als Augenzeuge beschreibt, das merkwürdige Phänomen von Wasser-Ergießungen dar. [25] „Dieser Vulkan“, sagt der geistreiche Pöppig, „ist einer von denjenigen, in denen die größeren Eruptionen mit der Ergießung einer Wassermasse von kalter Temperatur endigen. Jeder der Einwohner des Thales, einfache Landleute, deren Bericht zu trauen ist, bezeugen diese Wasser-Ausbrüche. Der letzte, sehr heftige, war vom Jahr 1820. Ein Wasserstrom, welcher aus einer Spalte des Kegels

floß, hatte den Boden tief aufgerissen und die Lavabetten klafterhoch mit übelriechendem, rothgelbem Schlamme bedeckt. Ich fand selbst noch acht Jahre später eine tiefe Furche, die bis auf die Hälfte des Vulkans von Antuco reichte und weiter oben mochte verschüttet sein. Am Krater selbst sieht man keine Spur; allein daß aus ihm der Wasserstrom hervorgebrochen sei, behaupten alle Antucaner. Ob jene Wasser- und Schlamm-Ergießungen Folgen der Infiltration der Gletscher sind, oder durch Verbindungen entstehen, welche der vulkanische Heerd mit dem nahen, $1\frac{1}{2}$ geogr. Meilen langen Antuco-See hat, wird kein späterer Forscher leicht entscheiden." Die untere Schneegrenze liegt nach Gilliß in dieser Breite 6200 Fuß hoch, also 2470 Fuß unter dem Gipfelkrater. Ich übergehe das merkwürdige Gemenge von Bimsstein, Obsidian-Körnern, kieselschaligen Polygastern und Pflanzentheilen von dem durch Meyen untersuchten Hügel von Tollo, zwei volle Tagereisen entfernt von dem Vulkan Maypu (34° 17′ S.B.), der selbst nie Bimsstein ausgespieen hat. Dies Phänomen erinnert an die isolirte Position der Bimsstein-Schichten von Guapulo, vom Rio Mayo und von Huichapa, östlich von Queretaro (Kosmos Bd. IV. S. 367); und an das analoge von Acangallo bei Arequipa in Peru: die Ehrenberg ebenfalls microscopisch zergliedert hat.[26]

Von dem Neuen Continent auf den Alten übergehend, müssen wir zuerst in Europa an die Wasser-Ausbrüche des Aetna's und des Vesuvs erinnern. Diese seltsamen Erscheinungen sind mit Recht schon vor einem Jahrhundert (von Magliocco, Braccini und Paragallo) theils Ansammlungen von geschmolzenem Schnee- und Regenwasser in inneren Höhlungen, theils vulkanischen Gewittern in den den Krater umgebenden Luftschichten zugeschrieben worden. Die großen Epochen der Ueber-

schwemmungen waren für den Vesuv der 17te December 1631, für den Aetna der 9te März 1755. Die Wassermasse, welche an dem eben genannten Tage vom Kegel des Vesuvs herabkam, war so groß, daß, bei Nola, an einigen Stellen die Ueberschwemmung 12 Fuß Höhe hatte. Am 18ten und 31ten December erneuerte sich das furchtbare Phänomen gegen Resina und Ottajano hin. Da der Krater in Wolken gehüllt blieb, so kann man nicht mit Gewißheit entscheiden, was aus ihm überströmte oder dem entstandenen Gewitter zugehörte. Die ausgeworfenen Seemuscheln, Algen und kleinen Fische bleiben sehr ungewiß. Auch 1779 und 1794 werden Schlammströme (mit Rapilli und Sand gemischte Wasser), die lave d'acqua e lave di fango, von Scacchi in seiner Chronologie der Eruptionen aufgeführt.[27] Am Aetna brachen am 9 März 1755 die heißen Wasser nicht aus dem Krater, sondern am Fuß des Kegels aus Spalten hervor, und wurden ebenfalls von Mecatti dem geschmolzenen Schnee zugeschrieben. Da ich einen Monat nach der großen Eruption des Vesuvs vom 22 October 1822 den Vulkan mehrmals besucht habe, so kann ich ein merkwürdiges Beispiel von den Täuschungen anführen, zu welchen die Flüchtigkeit der Beobachtung Anlaß giebt. Am 26 October verbreitete sich in der Umgegend des Vesuvs das Gerücht: ein Strom siedenden Wassers stürze den Aschenkegel herab. Monticelli erkannte bald, daß eine optische Täuschung dieses irrige Gerücht verursacht habe. Der vorgebliche Strom war eine große Menge trockner Asche, die aus einer Kluft in dem obersten Rande des Kraters, wie Triebsand, hervorschoß. Nach einer die Felder verödenden Dürre, welche dem von Lord Minto beschriebenen Ausbruch des Vesuvs vorhergegangen war, erregte gegen das Ende desselben das vulkanische

Gewitter einen wolkenbruchartigen, aber lange anhaltenden Regen [28], der gefahrbringende Ueberfluthungen bewirkte.

In dem vulkanischen Theil der Eifel ist die Traß-Bildung wohl nicht Schlamm-Ausbrüchen zuzuschreiben. Die Bimssteine scheinen trocken ausgeworfen zu sein, und die Hauptmasse des Ducksteins ist nach H. von Dechen ein durch Wasser abgesetztes, sehr neues Conglomerat. [29] Nach Ehrenberg's rastlosen und scharfsinnigen Untersuchungen der vulkanischen Tuffe am Hochsimmer, im Brohl-Thale, am Backofenstein bei Bell, oder am Laacher See sind überall dort Bimssteine mit Phytolitharien und kieselschaligen Polygastern so innig gemengt, daß an dem uralten geologischen Zusammenhange solcher gefritteter Organismen mit der vulkanischen Thätigkeit wohl kaum zu zweifeln ist. Der von Ehrenberg eingeführte Name der Pyrobiolith-Bildung (vulkanischer Infusorien-Tuff) drückt eine Thätigkeit aus, deren ursachliche Verhältnisse noch in Dunkelheit gehüllt sind, aber durch diesen Umstand selbst die Nähe künftiger Entdeckungen verkündigen. [30] Der Charakter von Süßwasser-Bildungen ist der herrschende in diesem Gebiete; doch sollen nach Ehrenberg's microscopischer Untersuchung die in Patagonien von Darwin gesammelten Erdschichten ausnahmsweise „einen vulkanisch verarbeiteten Meeresboden" [31] erkennen lassen.

Zu der, dem westlichen Amerika gegenüberstehenden, östlichen Küste Asiens übergehend, gedenken wir zuerst in der Vulkan-Reihe der Halbinsel Kamtschatka der heißen Wasser-Ausbrüche zweier noch entzündeter Vulkane, des Awatscha und Kliutschewsk. [32] Adolph Erman und Postels schreiben diese Schlammströme ebenfalls nur dem während der Lava-Ergießungen geschmolzenen Eise und mit Asche (Rapilli)

gemengtem Schnee zu. In dem Drei-Inselreiche Japan finden sich auf der nördlichsten Insel Kiusiu, westlich vom Hafen Simabara, Koth-Vulkane, die schwarzen Schlamm ausspeien, ähnlich denen von Taman auf der Halbinsel Apscheron; aber das wichtigste, recht eigentlich hierher gehörige Phänomen ist die Erhebung des großen Kegelberges Fusijama auf Nipon, welcher aus dem durch eine Bodenversenkung eines großen Landstrichs in der Provinz Umi-siu neugebildeten großen See Mitsu Umi sich auf einmal erhoben haben soll, 286 Jahre vor unserer Zeitrechnung.[33] Leider bleiben die näheren Umstände dieser See-Entstehung wie der Berg-Erhebung in historisches Dunkel gehüllt. Ernsthafte Untersuchungen der Oertlichkeit, von einem wissenschaftlichen Reisenden, würden selbst in der Jetztzeit noch einiges Licht über diese Erhebung wie über die des Vulkans von Taal[34] auf Luzon verbreiten können.

Unter den 48 Vulkanen der Insel Java, von denen die Hälfte gegenwärtig entzündet ist, haben zwei durch ihre Schlamm-Ausbrüche selbst in diesem Jahrhundert sich eine große Berühmtheit erworben, der Idjen und der Gelunggung. Der erstere hat am Kratersee Kawah Idjen 7265: im östlichsten Theile[35], als Merapi Idjen, 8065 Fuß; der Gelunggung wird zu ohngefähr 6000 Fuß Höhe geschätzt. Der Idjen, welchen Leschenault de la Tour schon 1805 besucht hatte, gab am 6 Januar bis 11 Februar verheerende Schlammströme (Meteorwasser mit vieler ausgeworfener Asche vermengt).[36] Am Gelunggung hat der Schlammstrom vom 8 October 1822 allerdings nur 5 Stunden gedauert, und dennoch haben seine Verwüstungen nach officiellen Berichten gegen 4000 Dorfbewohnern das Leben gekostet.[37] Von feurigen Ausbrüchen aus

dem Krater war nichts gesehen worden; aber Blitze durchkreuzten das dunkle Gewölk, welches den Gipfel umgab: sichere Anzeigen dessen, was ich vulkanisches Gewitter nenne. Die dickeren Theile des Schlammes wurden durch die Luft geschleudert vom Gipfel des Gelunggung bis jenseits Tji-Tandui, in einer geradlinigen Entfernung von 48000 Fuß, also mehr als 2 geographische Meilen. Einige dem Vulkan nahe liegende Dörfer litten weniger, weil der heiße Schlamm über sie wegflog. Um in diesen Erscheinungen den Ursprung des Wassers und des Schlammes zu erklären, erinnert Junghuhn mit vielem Scharfsinn, daß da, wo solche Ausbrüche erfolgen, sich Kraterseen befinden; und daß, wo diese fehlen, man nur trockene oder feurige Stoffe von den vulkanischen Kegeln als wirkliche Lavaströme, oder als unzusammenhangende, glühende Schlackenmassen, oder als bloße, nicht erwärmte Trümmerzüge (vereinzelte Felsblöcke) herabkommen sieht. Von den 18 Kraterseen, welche die Insel Java besitzt, enthalten 7 süßes, helles, trinkbares Wasser, weil sie in ganz ausgebrannten Vulkanen liegen; in 11 andern ist das Wasser mit freier Schwefelsäure oder mit aufgelöster schwefelsaurer Kali-Thonerde gemischt. Alle diese Wasser haben einen atmosphärischen Ursprung und die Säurung geschieht durch vulkanische Dämpfe. Von geschmolzenem Schnee und Eis, die in den Cordilleren, selbst dem Aequator nahe, eine so wichtige Rolle spielen, kann hier keine Rede sein, da auf Sumatra und Java die höchsten Gipfel, der Indrapura und der Semeru, nur 11500 und 11480 Fuß Höhe erreichen und also 3000 Fuß unter der Grenze liegen, welche man in dieser Breite dem ewigen Schnee zuzuschreiben berechtigt ist. „Bei allen diesen Erscheinungen", sagt Junghuhn wohl mit Recht, „ist kein

Wasser in tropfbarem Zustande aus dem Heerde der Vulkane ausgeworfen worden; der Krater hat nur Dämpfe und Asche geliefert: während das flüssige Wasser, welches das umliegende flache Land überströmte, erst durch die Verdichtung der Dämpfe in den kälteren Luftschichten gebildet wird und sich zu dem gesellt, welches die Kraterseen hergeben. Die Schlammströme des Gelunggung, welche sowohl scharfeckige, selten poröse oder schlackige Blöcke, als auch trachytische Felstrümmer von 4 bis 7 Fuß Durchmesser mit sich führen, haben durch ihren Absatz eine Gestaltung der Bodenfläche veranlaßt, welche in hohem Grade die Aufmerksamkeit des Hydraulikers und des Geognosten auf sich zu ziehen verdient." Dies Phänomen, sehr genau beschrieben und durch eine Zeichnung erläutert, ist 1822 am Gelunggung durch einen Schlammstrom bewirkt, der von einem Vulkan aus 3590 Fuß Kraterhöhe herabstürzte. Die entstandenen Trümmerhügel sind keineswegs selbst vulkanischen Ursprungs oder durch unterirdische Thätigkeit hervorgebracht, wie die zahllosen geöffneten oder ungeöffneten kleinen conischen Hügel, welche so viele Vulkane umgeben und nur zu allgemein Ausbruch-Kegel genannt werden. Auf der ganzen Insel Java selbst findet man nur etwas analoges am Vulkan Gunung Guntur, der isolirte Hügel von 20—30 Fuß Höhe und flach-hemisphärischer Form, aus Steintrümmern und Sand zusammengesetzt, doch weniger regelmäßig gereiht, darbietet.[38] Die Schlammströme der Vulkane Kelut und Tangkuban lassen sichtbare Spuren ihrer Verheerung, aber keine conische Hügel. Außerhalb der Insel Java ist wohl nirgends das von Junghuhn beschriebene Phänomen wiederholt.

Nach einer mäßigen Schätzung steigt am Gelunggung die Zahl der gereihten Hügel, von 40 Fuß Höhe und 200 Fuß

mittleren Durchmessers an der Grundfläche, wenigstens auf 15000. Der größere Theil davon, etwa $\frac{3}{4}$, ist gereiht, fast einerlei Richtung auf einer Länge von 24000 Fuß bewahrend. Diese Länge ist aber kaum $\frac{1}{3}$ der Erstreckung von $3\frac{1}{6}$ geogr. Meilen, welche die Reihen aus älteren Ausbrüchen, reichlich mit Vegetation bedeckt, erreichten. Die Erklärung, welche gebildete Javanesen als Augenzeugen von dieser Aneinanderreihung so einförmiger conischer Hügelgestaltungen geben, ist wohl nicht ganz befriedigend. Sie behaupten, daß, wie auf einer Ebene von nur 2° Neigung in Flüssen trüben Wassers sich ein horizontaler Niederschlag da bildet, wo die Geschwindigkeit der Strömung dieselbe bleibt; so durch eine Stauung bei Hindernissen und durch eine plötzliche Abnahme der früheren Geschwindigkeit große Blöcke (Felstrümmer) niederfallen müßten, die den Kern jener hemisphärischen oder glockenartigen Hügel (Steinberge) bilden. Die Regelmäßigkeit ihrer Gestalt werde durch die zugleich oder später niederfallende Erde, welche auf allen Seiten abrollt, bestimmt. Niederschläge aus dem Schlammstrome wären also die Veranlassung der ganzen Erscheinung. Ich muß bemerken, daß wellenartige Dünenreihen, bisweilen durch Queerthäler in rundliche Hügel getheilt, wie sie Forchhammer im Norden von Europa so vortrefflich beschrieben hat und wie ich sie in der jetzt wasserlosen caspischen Senkung zwischen Sarepta und Astrachan gesehen, nichts mit der hier beschriebenen Erscheinung gemein haben; mehr erinnert sie durch das Absetzen der fortgeschleppten Trümmer an den dicken rothen Schlammstrom des Bergsturzes (Bergschlipfen) bei Wäggis am Rigi, entstanden am 15 Juli 1795, oder an die Trümmerfluth vom 16 Juni 1818 aus dem Bagne-Thal in der Schweiz.

Merkwürdige Schlamm-Auswürfe, wie behauptet wird, mit wirklichen Fragmenten von Schwefelkies gemengt, geben auch die kleinen Vulkane der Inseln Ramri und Cheduba (letzterer in lat. 18°52') an der Küste von Arracan, im östlichen Theile des bengalischen Meerbusens.[39] Der Schlamm, welchen die geologische Gesellschaft von Calcutta an Ehrenberg 1846 zur Untersuchung sandte, hatte die Consistenz eines silbergrauen, fetten plastischen Thones; und enthielt Polythalamien, Phytolitharien und vorherrschend (wie in den patagonischen Littoral-Gebirgslagern) kalkschalige Meerwasser-Organismen: also wieder andeutend einen Verkehr zwischen vulkanischer Thätigkeit und einst lebenden Gebilden der Foraminiferen.[40]

So zweifelhaft und unaufgeklärt, als lange die verschiedenen Ursachen der sogenannten vulkanischen Wasser-Ergießungen gewesen sind, eben so problematisch ist auch geblieben die Existenz von wirklichen Flammen-Erscheinungen während der Ausbrüche: sei es aus den Gipfel-Kratern, oder aus Spalten am Abhang der Vulkane, oder aus kleinen Auswurfs-Kegeln. In dem allgemeinen Naturgemälde[41] habe ich, was man bei Schlacken- und Rapilli-Auswürfen als Flammen beschreibt, wie den Lichtglanz rother Gluthwolken, nicht brennendem Wasserstoff-Gas zugeschrieben; sondern als Licht-Reflexe gedeutet, die theils von hochgeschleuderten geschmolzenen Massen ausgehn, theils auch Wiederscheine sind, von denen aus der Tiefe aufsteigende Dämpfe erleuchtet werden. Dieses Läugnen wirklicher Flammen gründete sich auf die Meinungen vielerfahrener und scharfsichtiger Beobachter: von Spallanzani, Monticelli, de la Beche, Dana[42] und Poulett Scrope. Solchen negativen Erscheinungen stehen aber wichtige Zeugnisse entgegen: die von Pilla, in einer eignen, wichtigen Abhandlung aufgestellt;[43]

von Leopold von Buch, Humphry Davy, Abich, Elie de Beaumont am Aetna; Bory St. Vincent an dem Vulkan der Insel Bourbon, Postels am Vulkan Awatscha[44] auf der Halbinsel Kamtschatka. Ein großes Licht ist über diese Streitpunkte erst, wie ich schon früher[45] angedeutet habe, durch Bunsen's vortreffliche Abhandlung „von den Processen der vulkanischen Gesteinsbildung in Island" verbreitet worden. Dieser scharfsinnige Chemiker findet in den Dämpfen, welche den kochend heißen Schlammboden durchwühlen, neben Schwefel-Wasserstoff auch Wasserstoff, ja von letzterem in der Solfatara von Reykjalidh bis 25 Procent. „Man sieht aus diesen Gas-Analysen", setzt der große Chemiker hinzu,[46] „wie wenig man Grund hatte Davy's ältere Vulkan-Theorie wegen totaler Abwesenheit brennbarer Gase in den Erhalationen der Vulkane zu läugnen. Der einfachste Versuch zeigt, daß, wo Schwefel mit erhitztem Pyroxen-Gestein (z. B. Basalt oder pyroxenreichen Trachyten) zusammentrifft, alle Bedingungen zur Bildung jener Solfataren-Gase erfüllt sind. Es tritt eine partielle Zersetzung des in dem Gestein enthaltenen Eisen-Oxyds ein, indem der Schwefel sich in dessen Bestandtheile theilt. Der Sauerstoff des Oxydes bleibt als Schwefel-Eisen im Gestein zurück. Leitet man darauf Wasserdämpfe in der angehenden Glühhitze über die auf die angegebene Weise mit Schwefeldampf behandelte Gebirgsart, so entweicht unter Bildung von Eisen-Oxydul-Oxyd eine reichliche Menge Schwefel-Wasserstoff. Uebersteigt aber die Temperatur auch nur um weniges die angehende Glühhitze, so zerfällt ein Theil dieses Schwefel-Wasserstoffs in seine Elemente, und man findet neben dem Schwefel-Wasserstoff eine erhebliche Menge freien Wasserstoffs nebst Schwefeldampf. Die Erscheinungen, welche aller Solfa-

taren-Thätigkeit zum Grunde liegen, sind nach diesen Versuchen leicht verständlich, da fast alle vulkanischen Eruptionen von Schwefel-Sublimationen begleitet sind. Wo nun solche Schwefelmassen den glühenden Pyroxen-Gesteinen in Dampfgestalt begegnen, entsteht die Thätigkeit, der die schweflige Säure ihren Ursprung verdankt; sinkt darauf eine solche vulkanische Thätigkeit zu niederen Temperaturen herab, so tritt alles in eine neue Phase. Die erzeugten Schwefel-Verbindungen des Eisens beginnen ihre Wirkung auf den Wasserdampf, und als Resultat dieser Wechselwirkung entstehen Schwefel-Wasserstoff und dessen Zersetzungs-Producte, freier Wasserstoff und Schwefeldampf. So sieht man beide Processe sich in einander verlaufen und sich an nahen Orten begegnen."

Hier ist der Vorgang in den Solfataren geschildert; aber bei wirklichen, lava-hervorbringenden Vulkan-Eruptionen hat durch Versuche (Gas-Analysen) noch keine Entwickelung von freiem Wasserstoff constatirt werden können. Die bläulichen beweglichen Lichter, welche ich in 2300 Fuß Tiefe im entzündeten westlichen Krater des Pichincha erblickte, als ich am 26 Mai 1802 allein mit dem Indianer Felipe Aldas an den jähen Rand des Vulkans gelangte, habe ich gleich damals nicht für Hydrogen, sondern für Flämmchen brennenden Schwefels gehalten. Sie sind, wie man mir durch Briefe meldete, in den nächsten Jahren nach meiner Abreise aus Quito von mehreren Einwohnern, welche dieselbe Steinplatte (14946 Fuß über dem Meeresspiegel) aus bloßer Neugierde besuchten, ebenfalls gesehen worden. Auch der sehr gründlich physikalisch und geologisch unterrichtete Reisende, Herr Sebastian Wisse, welcher kühn im Anfang Augusts 1845 mehrere Nächte in dem Krater von

Pichincha zubrachte, sagt ausdrücklich: „nach meiner Vermuthung brechen bisweilen die Dämpfe der thätigen Fumarolen so erhitzt aus, daß abgesetzte Schwefel-Krystalle sich wirklich entzünden.“ [47] Am schwierigsten sind die Flammen zu erklären, die man bei Erscheinung neuer Inseln aus dem Meere will haben aufsteigen sehn, ehe noch der gehobene vulkanische Meeresboden der Oberfläche nahe war.

Anmerkungen.

[1] (S. 24.) Vergl. meine Ansichten der Natur 3te Ausg. Bd. II. S. 273 und die Stelle im Texte oben S. 39—40. Solch eine Erscheinung wie der wolkenbruchartige Regen (S. 40 Z. 1—2) charakterisirt fast unter allen Erdstrichen das Ende einer Eruption. Da während derselben der Aschenkegel gewöhnlich in Wolken gehüllt ist und da in seiner Nähe die electrischen Regengüsse am stärksten sind, so sieht man Schlammströme, die aus meteorologischen Ursachen entstehen, von allen Seiten herabfließen.

[2] (S. 24.) Seneca, Quaest. Nat. lib. II cap. 30: »Aetna aliquando multo igne abundavit: ingentem vim arenae urentis effudit. Involutus est dies pulvere populosque subita nox terruit. Illo tempore ajunt plurima fuisse tonitrua et fulmina, quae concursu aridorum corporum facta sunt, non nubium. — Aliquando Cambyses ad Ammonem misit exercitum: quem arena, Austro mota et more nivis incidens, texit, deinde obruit. Tunc quoque verisimile est fuisse tonitrua fulminaque attritu arenae sese affricantis.« Dies sind Meinungen des Asclepiodotus, in denen die Wirkungen der Reibungs-Electricität deutlichst ausgedrückt sind.

[3] (S. 25.) Vergl. Kosmos Bd. IV. S. 535.

[4] (S. 25.) A. a. O. S. 450; Roth über den Vesuv S. XLI. (Lyell, Principles of Geology 1853 p. 385—396; Naumann, Lehrbuch der Geognosie Bd. I. 1858 S. 136.)

[5] (S. 25.) Kosmos Bd. IV. S. 280.

[6] (S. 26.) Comptes rendus des séances de l'Académie des Sciences T. IV. 1837 p. 651—654 und 747—749; Kosmos Bd. IV. S. 601.

[7] (S. 26.) Dr. Chanca läßt den Columbus bloß sagen: Llegamos á la isla hácia la parte de una gran montaña que parecia que queria subir al cielo, en medio de la cual montaña estaba un pico mas alto que toda la otra montaña, del cual se

vertian á diversas partes muchas aguas. Mas á cerca vídose lo cierto, y era la mas hermosa cosa del mundo de ver de cuan alto se despeñaba é de tan poco logar nacia tan gran golpe de agua. Navarrete, Coleccion de los Viages y Descubrimientos de los Españoles T. I. p. 201.

[8] (S. 26.) Kosmos Bd. IV. S. 336—338.

[9] (S. 27.) A. a. O. S. 543.

[10] (S. 27.) Der lebendige Zeuge der Conquista, Gonzalo Fernandez de Oviedo, dessen großes Werk der Historia general y natural de las Indias wir endlich nach drei Jahrhunderten, durch den rühmlichen Eifer der spanischen Akademie, vollständig vor uns sehen, hat allerdings (libro XLI cap. 3, Tomo IV. Madrid 1855 p. 26—32) eine umständliche Schilderung der großen Wasserfluth gegeben, welche in der Nacht vom 10 zum 11 Sept. 1541 die Stadt Guatemala zerstörte; sie verweilt aber mehr bei persönlichen und örtlichen Scenen, als daß sie den Ursprung des schrecklichen Phänomens (tormenta de agua, tormenta, huracan, tempestad genannt) genau erkennen ließe. — Da es noch ganz an unmittelbaren Messungen der ewigen Schneehöhe in Central-Amerika fehlt und die beiden Vulkane (de Agua und de Fuego) nach Poggendorff's Berechnung der vom Cap. Basil Hall genommenen Höhenwinkel sich 2050 Toisen über das Meer erheben, auch die Stadt Guatemala nur 4° südlicher als die großen Vulkane von Mexico liegt; so ist hier zu erinnern, daß nach meinen Untersuchungen (Asie centrale T. III. p. 268—279) unter dem Parallel von 19° die mittlere Grenze des ewigen Schnees allerdings in 2313 Toisen Höhe liegt, daß aber sporadisch Schnee bis 1200 Toisen fällt. Unter dem Aequator, in den vulkanischen Cordilleren von Quito, wo die Höhe des ewigen Schnees 2475 Toisen ist, fällt sporadisch Schnee nur bis 1875 Toisen. Dies sind Mittelzahlen von vielen meiner Messungen, und deshalb muß den Resultaten die Angabe von einzelnen Toisen verbleiben.

[11] (S. 27.) Der Vulkan von Tolima, ein abgestumpfter Kegel, ist schön abgebildet in Albert Berg's Physiognomy of tropical vegetation on the Rio Magdalena and the Andes of New Granada 1854 Tab. III. Er scheint mir der höchste Berg in der nördlichen Hemisphäre zu sein; nach meiner trigonometrischen Messung bei Ibague hat derselbe 17010 Par. Fuß

(Kosmos Bd. IV. S. 292 und 527). Dem Tolima kommen am nächsten die mexicanischen Gipfel Popocatepetl (nach mir 16632 F.) und Orizaba (nach Ferrer 16776 F.). Nach der genauen Arbeit des Astronomen Julius Schmidt zu Olmütz, welche einer vortrefflichen Abhandlung von Carl Heller (Petermann, geogr. Mittheilungen 1857 S. 372—374) angehängt ist, ergiebt das Mittel aus 6 Messungen für den Popocatepetl 2775 Toisen oder 16650 Fuß (Differenz von meiner frühesten Messung 4 Toisen); für den Vulkan von Orizaba, den Herr Heller noch hat rauchen sehn, 2767 Toisen oder 16602 Fuß: also 30 und 50 Fuß Differenz von Ferrer's und meiner trigonometrischen Messung aus großer Entfernung. — So ist der Zustand der Hypsometrie im tropischen Amerika geblieben seit mehr als einem halben Jahrhundert, seit meinen und Ferrer's Arbeiten!

[12] (S. 28.) Relation de l'éruption boueuse du Volcan de Ruiz par le Colonel Joaquin Acosta in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXII. 1846 p. 709: »Toute la population de la vallée de Lagunilla périt. D'énormes blocs de glace étaient descendus de la Cordillère en telle abondance qu'ils n'étaient pas encore entièrement fondus malgré la température élevée de 26° à 28° de ces lieux. Cette masse de glace venait d'une hauteur de plus de 4800 mètres, car telle doit être la limite inférieure des neiges perpétuelles sous cette latitude. C'est la première fois de mémoire d'hommes que les habitans des bords embrasés de la Madeleine avaient vu de près de l'eau solidifiée par le froid. Ce fut un spectacle surprenant de voir les eaux tièdes de la Madeleine charrier de la glace.«

[13] (S. 29.) Bouguer, Figure de la Terre 1749 p. LXVIII bis LXXIII, auch in den Mémoires de l'Acad. des Sciences Année 1744 p. 37 und 269—272; la Condamine, Journal du Voyage à l'Équateur 1751 p. 156—159.

[14] (S. 29.) Vergl. meine Kleineren Schriften Bd. I. S. 460, 461 und 463; wie die von mir im Atlas (No. IV, V und VII) entworfnen physiognomischen Ansichten.

[15] (S. 29.) »Par le mélange de la pluie et des cendres volcaniques il se forme dans l'air les espèces de pisolites à couches concentriques que j'ai trouvées sur le plateau d'Hambato parmi les anciennes éjections du Carguairazo, analogues à ce que les

habitans de Quito appellent naïvement *grêlons de terre* et que Monticelli et Covelli (Storia del Vesuvio degli anni 1821—1823 p. 94—98) ont décrit avec beaucoup de sagacité. La ville d'Hambato, depuis la Catastrophe du 19 Juillet 1698 jusqu'à celle de Riobamba du 4 Février 1797, a été détruite 8 fois et toujours reconstruite dans le même site.« Humboldt in den Annales de Chimie et de Physique T. XXVII. 1824 p. 125.

[16] (S. 29.) Weder Oviedo (Hist. de las Indias Parte III. lib. 8 cap. 20), noch Garcilaso, noch Cieza de Leon, der schon im 13[ten] Jahr (also 1531) nach Amerika kam, noch der merkwürdige Brief, welchen Pedro de Alvarado selbst den 15 Januar 1535 an seinen Kaiser über die Expedition nach Quito schrieb und von welchem der vortreffliche Prescot eine Abschrift hat benutzen können; nennen einen bestimmten Vulkan.

[17] (S. 30.) Kosmos Bd. IV. S. 350.

[18] (S. 30.) Bouguer, Figure de la Terre p. LXVIII und LXXI; derselbe in den Mém. de l'Acad. des Sc. 1744 p. 37 und 270. Reste liegen gebliebener, durch Hindernisse aufgehaltner Trümmerzüge habe ich selbst am Cotopaxi bei dem Löwenberge (Puma-Urcu) gefunden (Kosmos Bd. IV. S. 363).

[19] (S. 32.) Humboldt, Recueil d'Observations de Zoologie et d'Anatomie comparée Vol. I. (1811): Mémoire sur une nouvelle espèce de Pimelode, jetée par les Volcans de Quito, p. 21—25, Planche VII; Vol. II. (1833): Mémoire sur les Poissons fluviatiles de l'Amérique équinoxiale p. 148—151. Dr. Karsten, in seiner interessanten Abhandlung über die geognostischen Verhältnisse Neu-Granada's 1856 S. 92, sieht als Ursach der sogenannten Fisch-Auswürfe des Imbaburu die Ueberschwemmung des nahen Sees an, welche durch eine vom Vulkan in den See herabstürzende Felsmasse veranlaßt wurde. Die dem See eigenen Preñadillen blieben faulend liegen, als die Wasser sich zurückgezogen hatten.

[20] (S. 32.) Also 2800 Fuß höher als nach einer Arbeit, die der scharfsinnige Physiker und Geologe Ramond für mich unternommen hatte, über das Maximum der Höhe, auf welcher die Seen in der Kette der Pyrenäen von Fischen belebt sind. »Le *Salmo fario* (la truite commune) et le *Salmo alpinus* (la truite noire) vont jusqu'a 1170 toises de hauteur, jusqu'au lac d'Escou-

bous: au-dessus de ce lac, p. e. au lac d'Oncet, au pied du Pic de Midi (à 1187' d'élévation), il n'y a plus de poisson par les $42^{0}\frac{1}{2}$ à 43^{0} de latitude. Le poisson manque là où, comme dans les lacs supérieurs de Néouvielle, les eaux ne dégèlent que durant un mois ou deux. Les poissons ne peuvent vivre dans des lieux où les eaux sont privées de l'influence de l'air atmosphérique.«

[21] (S. 34.) »Miranda in hac catastrophe evenerunt fenomena«, sagt der Abad Cavanilles in seinem Prachtwerke (Icones Plantarum, quae aut sponte in Hispania crescunt, aut in hortis hospitantur, Vol. V. 1799 Praef. p. II). »Prope Pelileo urbem mons erat mirae magnitudinis *La Moya* nuncupatus, qui oculi ictu ruit, eodemque temporis momento flumen ingens vomit conspurcatae ac fetidissimae aquae quod urbis vestigia penitus delevit, superstitesque cives volutavit arripuit sepelivit.« Es gab keinen Berg dort, der Moya oder Cerro de la Moya hieß. Im Texte (S. 37) habe ich die indischen Namen der Gegend, welche ich mit der Boussole aufnahm und zeichnete, mitgetheilt. Nach Cavanilles waren die 3 großen Erdstöße, welche die Provinz verheerten, am 4 Febr. $7\frac{3}{4}$ und 10 Uhr Morgens, wie an demselben Tage nach großem unterirdischem Geräusch (ruido) um 4 Uhr Nachmittags. Den ganzen Februar und März gab es schwache Erschütterungen, bis am 5ten April um $2\frac{3}{4}$ Uhr Morgens die Erde wieder furchtbar erbebte. Nach vielen Nachrichten, welche ich auf dem Wege von der Villa de Ibarra nach Riobamba und Pelileo sorgfältig von Augen- und Ohrenzeugen (von Januar bis Juli 1802) eingesammelt und in meine wohlerhaltnen Reise-Tagebücher eingetragen habe, ist der oben genannte berühmte ruido am 4 Februar 1797 gar nicht im Sitze der Hauptzerstörung selbst, im Alten Riobamba, auch nicht in Llactacunga oder Hambato, sondern nur nördlicher in den Städten Quito und Villa de Ibarra vernommen worden: und zwar 15 bis 20 Minuten nach dem großen Erdstoß, welcher in den beiden letztgenannten Städten von gar keinem Getöse (ruido oder bramido) begleitet war. Dieser wichtige Umstand scheint meine alte Behauptung zu bekräftigen, daß das ganze Hochland um Quito gleichsam als ein einziger vulkanischer Heerd zu betrachten ist, dessen einzelne Oeffnungen wir mit eigenen Namen (Pichincha, Cotopari, Tungurahua ....) zu bezeichnen gewohnt sind.

[22] (S. 34.) In einem Briefe an den berühmten analytischen Chemiker Klaproth vom Sept. 1806. S. dessen Beiträge zur chemischen Kenntniß der Mineral-Körper Bd. IV. S. 293, zu vergleichen mit Ehrenberg's Mikrogeologie 1854 S. 313, 341 und 346.

[23] (S. 35.) Kosmos Bd. IV. S. 220—223.

[24] (S. 37.) Bericht über die Verhandlungen der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1846 S. 190.

[25] (S. 37.) Gilliß, Astronomical Expedition to the Southern Hemisphere (Washington) 1855 p. 4 und 13; Pöppig, Reise in Chile und Peru Bd. I. (1836) S. 427; Domeyko in den Annales des Mines, 4ème Série T. XIV. 1848 p. 187 (Kosmos Bd. IV. S. 552).

[26] (S. 38.) Ehrenberg, Mikrogeologie S. 302—306; Meyen, Reise um die Erde Th. I. S. 339. Die Breiten der Vulkane von Antuco und Maypu sind dem Werke von Gilliß (Vol. I. p. 13) entlehnt, aber die von dem amerikanischen Astronomen im Text gegebenen Breiten weichen sehr von denen der angehängten Karten von Pissis und Allan Campbell ab. Nach diesen liegt der Vulkan Maypu in lat. 33° 46′, also einen halben Grad nördlicher.

[27] (S. 39.) S. die vortreffliche Schrift von Roth: der Vesuv und seine Umgebung 1857 S. XXXIII, 9, 13—15, 70 und 164. Zur Erinnerung an den Ausbruch des Vesuvs am 17 December 1631 ließ der Vicekönig Fonseca y Zuñiga, Graf von Monterey, eine Inschrift in Portici aufstellen, in der die Worte vorkommen: jam, jam erumpit, mixtum igne lacum evomit. Vergl. Antonio Parrino, Teatro de' Vicerè del regno di Napoli 1692 T. II. p. 227. Auch der isländische Vulkan Oeräfa, dessen östliche Kuppe Knapprfellsjökull heißt, ist wegen seiner Wasser-Ausbrüche bekannt: die aber nach Sartorius von Waltershausen (physisch-geogr. Skizze von Island 1847 S. 108) nur dem plötzlichen Schmelzen von Eis und Schnee zuzuschreiben sind.

[28] (S. 40.) S. meine Abhandlung über den Bau und die Wirkungsart der Vulkane in verschiedenen Erdstrichen (Ansichten der Natur 1849 Bd. II. S. 273), wie oben S. 24 und dazu die Anm. 1 S. 49.

[29] (S. 40.) Kosmos Bd. IV. S. 280.

[30] (S. 40). Ehrenberg in dem Bericht über die Ver-

handl. der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem Jahre 1844 S. 324—344, 1845 S. 133—139 und 150—158, 1846 S. 133 bis 158.

[31] (S. 40.) Ehrenberg a. a. O. 1844 S. 145.

[32] (S. 40.) Lütke, Voyage autour du Monde T. III. p. 67 und 79—82; Kosmos Bd. IV. S. 387—389; Adolf Erman, Reise um die Erde Bd. III. S. 371, 377 und 539.

[33] (S. 41.) Klaproth und Stanislas Julien in meiner Asie centrale T. II. p. 543; Léopold de Buch, Iles Canaries p. 442.

[34] (S. 41.) Kosmos Bd. IV. S. 287 und 522.

[35] (S. 41.) Ich erinnere, daß es drei Vulkane mit Namen Merapi (in dessen hinterem Theile man das malayische Wort àpi Feuer vermuthen sollte) giebt, deren einer auf Sumatra (8980 Par. Fuß) und zwei auf Java liegen: der Merapi bei Dschogyakarta (8640 Fuß) und am östlichsten Ende der Insel der Merapi-Idjen, ein kraterloser höchster Gipfel (8065 Fuß) des großen Vulkans Idjen; Junghuhn, Java Abth. I. S. 69. (Im Profil II ist Merapi-Idjen zu 8500 Fuß angegeben, Kosmos Bd. IV. S. 559.) Die Schlamm-Vulkane von Java, unter welchen der von Purunwadadi, nahe bei den iod- und bromhaltigen Wassern von Kuwu, durch die von Ehrenberg aufgefundenen Polygastern und Phytolitharien berühmt geworden ist (Verhandlungen der Akademie der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1855 S. 574 und Junghuhn, Java Abth. II. S. 275), haben, nach dem Zeugniß des eben genannten großen Naturforschers, sehr wahrscheinlich jene wunderbaren, theilweise gestielten und geschwänzten, hohlen Kügelchen und Eisenblasen hervorgebracht, die am 14 Nov. 1856 auf dem Schiff Josika Bates 60 geogr. Meilen südöstlich von der Insel Java in der Südsee als Meteorstaub aufgesammelt wurden. Ganz ähnliche hohle Kügelchen sind auf der Halbinsel Apscheron (Baku) nach Lenz bei dem großen Flammen-Ausbruch der Salse von Baklichli am 7 Febr. 1839 als vulkanische Asche ausgestoßen worden. (Eichwald in Humboldt's Asie centrale T. II. p. 513: »il fut lancée dans l'air une prodigieuse quantité de petites sphères creuses, semblables à la menue dragée avec laquelle on tue les petits oiseaux.« Kosmos Bd. IV. S. 255; Ehrenberg in den Monatsberichten der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1858 S. 2—10.)

[36] (S. 41.) Junghuhn, Java, seine Gestalt u. s. w. Abth. II. S. 707—709.

[37] (S. 41.) A. a. O. S. 111—115 und 119—131.

[38] (S. 43.) A. a. O. S. 391.

[39] (S. 45.) Kosmos Bd. IV. S. 413; Ritter, Erdkunde von Asien Bd. IV. Abth. 1. S. 333; Lyell, Principles of Geology 1853 p. 351 und 494.

[40] (S. 45.) Ehrenberg in den Verhandl. der Berl. Akad. 1846 S. 172 und in den Tafeln zur Mikrogeologie 1854 Tab. 38 no. 23.

[41] (S. 45.) Kosmos Bd. I. S. 246—249.

[42] (S. 45.) Dana (United States' Explor. Exped. Vol. X. p. 184) läugnet, sich auf Augenzeugen berufend, alle Erscheinungen von Flammen bei den großen Eruptionen des Lavapfuhls von Kilauea: »Flames as actually seen were called in to give *vividness* to the description« (Kosmos Bd. IV. S. 417 und 589).

[43] (S. 45.) Discorso sopra la produzione delle fiamme ne' Volcani e sopra le consequenze che se ne possono trarre, 1843: theilweise übersetzt in Roth's Schrift über den Vesuv und die Umgebung von Neapel 1857 S. 350.

[44] (S. 46.) Lütke, Voyage autour du Monde T. III. 1836 p. 75 (Kosmos Bd. IV. S. 387).

[45] (S. 46.) A. a. O. S. 602—604.

[46] (S. 46.) Poggendorff's Annalen Bd. 83. S. 249 und 253.

[47] (S. 48.) Humboldt, Kleinere Schriften Bd. I. S. 61, 68, 91 und 94. — Was ist ein bisweilen nächtlich gesehenes Leuchten der Gipfel von Bergen, welche aus ganz unvulkanischem Granit- oder Kalkflöz-Gestein bestehen und auf denen das Gras nicht angezündet ist, nach den Aussagen der anwohnenden Indianer? Es wird behauptet vom Cuchivano bei Cumanacoa, und am Oberen Orinoco vom Duida und Guaraco; Humboldt, Voyage aux Régions équinox. T. I. p. 394 und T. II. p. 565.

III.

Reihung der Gebirgsarten, durch welche die vulkanische Thätigkeit zerstörend, bildend und umwandelnd gewirkt hat und noch zu wirken fortfährt, unterseeisch und in der jetzigen Feste. Innere Gestaltung oder räumliche Individualisirung (Gewebe) und mineralogische Zusammensetzung. (Constante Association gewisser einfacher Mineral-Species.) — Altersfolge: aus der Auflagerung, dem Durchbruch, oder aus dem Inhalte versteinerter Organismen (Fossilien) aus dem Thier- und Pflanzenreiche geschlossen. — Formationen; periodisch alternirende Wiederkehr derselben Schichten. — Geognostischer Horizont. — Vier Entstehungs-Formen der Gebirgsarten: a) endogenes oder Eruptions-Gestein, plutonisches und in engerem Sinne vulkanisches genannt; b) exogenes oder Sediment-Gestein, c) metamorphosirtes, d) Conglomerate und Trümmergestein.

[Erweiterung des Naturgemäldes: Kosmos Bd. I. S. 257—302 wie auch S. 457—470.]

Die ältesten geognostischen Betrachtungen, zu denen wir, die religiösen Traditionen der Völker ausschließend, aufsteigen können, lassen sich in dem dauernden Reflex wiedererkennen, den sie auf die Benennungen ausgeübt haben, welche man in der Wissenschaft bis zu der neuesten Zeit großen Abtheilungen der Gebirgsmassen gegeben hat. Die bleibenden Spuren der Umwandelungen, welche im Lauf der Jahrtausende die trockne,

dem Menschen bewohnbare Feste erlitten hat; die Ansicht von Versteinerungen von Meercorallen (sogenannten Fossilien) in den Steinbrüchen von Syracus, ja von Fischen im Marmor von Paros: leiteten bei den Hellenen Xenophanes von Kolophon (Ol. 60) und die eleatische Schule auf die Verallgemeinerung der Ansicht, daß die ganze Erdrinde früh vom Ocean bedeckt war.[1] Strabo, aufmerksam auf die oft veränderten Grenzen zwischen Meer und Land, dachte sich nicht bloß viele kleine und große Inseln, sondern auch ganze Continente aus dem Meere durch Anschwellung und Erhebung seines Bodens emporgestiegen.[2] Apulejus von Madaura schrieb die Muschel-Versteinerungen, die er in Nord-Afrika in den gätulischen Gebirgen sammelte, der Deucalionischen Fluth zu: welche er demnach eben so allgemein glaubte als die Hebräer die Noachidische und die Mexicaner im Azteken-Lande (Anahuac) die Fluth des Coxcox[3]. Entgegengesetzt diesen alten Zeugnissen neptunischer Sedimentbildungen, hatten sich gleichzeitig und vielleicht noch früher der typhonische Caucasus-Mythos und die Idee des Pyriphlegethon als der gemeinsamen Quelle der vulkanischen Thätigkeit wie der Entstehung aller Brandländer verbreitet. Die Laven (*οἱ ῥύακες*) und vulkanischen Schlacken, alle Feuerströme, „wo auf der Erde sie sich finden mögen", sind Theile des Pyriphlegethon. Typhon, der tobende Enceladus, ist in griechischer Volksphantasie eine Bezeichnung des Centralfeuers: einer unbekannten, im Inneren der Erde liegenden Ursach vulkanischer Erscheinungen. Man erkannte den räumlichen Zusammenhang einzelner vulkanischer Systeme: von der Pithecusischen Insel Aenaria (Ischia) bis Cumä (Phlegra) und Sicilien; die Abhängigkeit einer gewissen Classe der Erdbeben in Griechenland von den Lava-Ausbrüchen des

Aetna, welche das innere Pneuma (die Kraft der Dämpfe, die man mit der des unterirdischen Windes verwechselt) veranlaßt.[4] Der Glaube an das Centralfeuer wird auch im 3ten Jahrhundert von dem heil. Patricius, Bischof von Pertusa, in seiner Erklärung der heißen Quellen bei Carthago deutlich ausgesprochen, indem er sagt:[5] die Wasser, welche von dem unterirdischen Feuer entfernter sind, zeigen sich kälter als die, welche nahe demselben entquellen.

So finden wir im Alterthum bei Betrachtung der Erdschichten herausgehoben den Contrast zwischen Wasser- und Feuerbildung, ganz als Vorklang unserer frühesten Eintheilung in neptunisches und vulkanisches Gestein: aus dem Wasser niedergeschlagenes, organische Meerproducte enthaltendes Sediment-, und eruptives Gestein; so erogene und endogene Gebilde meiner alten spanischen Pasigraphie[6] vom Jahre 1803 entsprechend. Das endogene oder Eruptiv-Gestein, welches Sir Charles Lyell später (1833) sehr charakteristisch hypogene oder nether formed rocks nennt, umfaßt zwei Classen: die eigentlichen vulkanischen (oder trachytischen, basaltischen und Phonolith-) Gebirgsarten;[7] und die plutonischen Gebilde (d. i. Granit und Gneiß, Hypersthenit, Melaphyre und quarzfreie Porphyre).[8] Da es in dem lateinischen Mittelalter Sitte geworden war feuerspeiende Berge nicht Sitze des Typhon oder des Pluton zu nennen, sondern allgemein Sitze des Hephästos, des Vulcan der Römer; so blieb der neuen Geologie für die zuletzt genannte zweite Classe eruptiver Formationen nur der Ausdruck plutonisch übrig.

Das unterirdische Reich des Pluton ward im frühesten Alterthum als Reichthum[9] und Segen bringend (πλουτοδοτὴρ

und *πλουτοδότης)* bezeichnet; und in so fern nur in beiden Continenten großer Gold- und Silberreichthum den Lagerstätten inwohnt, die dem Gneiß und quarzfreien Porphyr angehören, findet sich die Wahl der Benennung plutonischer Gebilde gleichsam mythisch gerechtfertigt. Die Beziehungen der Thätigkeit feuerspeiender Berge auf die unbekannte Ursach der Thätigkeit selbst konnten fast mit gleichem Rechte auf die Ausdrücke: plutonisch, vulkanisch und typhonisch führen. Der älteste Name des Pluton war Hades (*Ἅδης*): Sohn des Saturn und der Rhea, Bruder des Zeus; ja Pluton wurde selbst ein unterirdischer Zeus (*Ζεὺς χθόνιος*) genannt: nach dem Unterschiede, der laut Pherecydes aus Syros orphisch zwischen Chthon und Gäa herrscht. In dem alt-theologischen Begriff des Hades sind gleichzeitig zwei Principien verbunden: ein wohlthätiges, fruchtbringendes, Reichthum an Cerealien und metallischen Schätzen aus seinem tiefen Schooße dem ersten Menschengeschlechte darbietend; und ein furchtbares Princip, richtend und rächend in dem düsteren Tartarus. Die Benennung *Πλούτων* scheint erst spät dem Herrn der Unterwelt beigelegt worden zu sein. „Ich kenne", sagt ein tiefer und philosophischer Kenner des Alterthums, Böckh, „kein Beispiel dieser Benennung. welches höher hinaufginge als in die Zeit der Tragiker; Sophocles, Euripides, Platon sind die ältesten Zeugen, die ich kenne: denn eine Stelle im Prometheus des Aeschylus kann nicht mit Sicherheit dahin gezogen werden."

Eine minder abstracte, man könnte sagen sinnlich einfachere Vorstellung als die des Pluton bot das Wort Feuer, analog dem selbst Metalle schmelzenden Schmiedefeuer, dar: und leitete so auf Hephästus oder Vulcanus, den Gott des Feuers.

In Stellen der griechischen Dichter wird nicht selten das Feuer selbst oder die Flamme Hephästus genannt. Das Wort wird synonym für *πῦρ* gebraucht. Eben so gilt bei den Römern, vorzüglich den Dichtern, das Wort Vulcanus für Feuer; im Plautus sogar für das Feuer (Licht), welches in einer Laterne getragen wird. Die feuerspeienden Berge selbst wurden aber nicht Hephaestoi, nicht Vulkane, sondern Werkstätte des Hephästus oder des Vulcan genannt. Der Uebergang von dem Namen des Werkmeisters in allen Künsten, welche der Hülfe des Feuers bedürfen, auf das Local der Werkstätte, auf den Berg selbst, geschah, wie wir bald zeigen werden, erst in der letzten lateinischen oder vielmehr romanischen Periode des Mittelalters. Zugleich ist auch hier noch zu bemerken, daß der Name des Gottes des Reichthums, Plutos (*Πλοῦτος*), Sohns des Jasius oder *Ἰασίων* und der Demeter, älter ist als die Benennung des Pluton (*Πλούτων*) für Hades, den Herrscher der Unterwelt.[0]

Es ist eine glückliche Folge des wissenschaftlichen Forschungsgeistes gewesen, der seit dem Ende des 15ten und im Anfang des 16ten Jahrhunderts, in den Zeiten der ersten Entdeckungen von Amerika, in Italien: dem baulustigen, gewerbthätigen und versteinerungsreichen Lande, ausbrach: daß dort die frühesten geologischen Betrachtungen der Lagerungsfolge von Sedimentschichten zugewendet wurden, und im allgemeinen damals schon zu Resultaten führten, die mit denen unserer jetzigen Geologie merkwürdig übereinstimmen. Umgebung und locale Verhältnisse üben oft einen erkennbaren und dauernden Einfluß auf die Richtung und Entwickelung einzelner Wissenschaften aus. Ich habe schon in den wenigen Blättern, welche

ich der Geschichte der Weltanschauung widmen konnte, der scharfsinnigen Naturbeobachtungen erwähnt, die sich dem alles umfassenden Genius von Leonardo da Vinci[11] darboten bei Eröffnung von neuen Steinbrüchen und bei Anlegung von Canälen, die das lombardische Schuttland und die Tertiärschichten durchschnitten; dem Girolamo Fracastoro beim Anblick der Steinbrüche um Verona unfern der Citadelle von S. Felice, und der an fossilen Fischen so reichen Gesteinschichten des Monte Bolca; der vereinten Kräfte des englischen Arztes Martin Lister und des berühmten dänischen Anatomen Nicolaus Steno (Stenson) am großherzoglichen Hofe von Toscana. Lister sprach schon aus[12], daß jede Gesteinschicht durch eigene Fossilien charakterisirt werde; daß aber trotz großer Form-Aehnlichkeiten doch die Producte der jetzigen Meere bei genauerer Vergleichung sich ganz verschieden von den fossilen, die er aufgefunden, zeigten. Es ist zu beklagen, daß diese richtigen Naturansichten bei dem geistreichen Manne, der auch das unbestrittene Verdienst hat schon im Jahr 1681 den ersten Vorschlag gemacht zu haben geognostische Karten von England entwerfen zu lassen, durch wunderliche, ganz naturwidrige Hypothesen über den Proceß der Versteinerung und die plastischen Naturkräfte verunstaltet wurden. In den wichtigen posthumous Works von Robert Hooke ist dagegen das Unphilosophische einer solchen Annahme von Naturspielen und der sogenannten Naturversuche[13], organische Gebilde im Reiche der Fossilien nachzuahmen, siegreich entwickelt; auch zum ersten Male die, damals den Theologen sehr verhaßte Lehre von untergegangenen Thiergeschlechtern aufgestellt. Steno[14], in seinem merkwürdigen stratigraphischen Werke: de solido intra solidum naturaliter contento

1669, unterschied zum ersten Male die Gebirgsarten, welche keine Spuren eingeschlossener organischer Reste darbieten und die er deshalb für die ältesten Formationen hielt, von den jüngeren Schichten: deren jede einzelne er aus einer darüber stehenden Flüssigkeit abgesetzt (niedergeschlagen) nennt (»turbidi maris sedimenta sibi invicem imposita« sind Steno's Worte). Diese Sedimente waren nach ihm ursprünglich alle horizontal; und erst in der Folge senkrecht aufgerichtet, oder unter verschiedenen Fallwinkeln geneigt durch den Einfluß ausbrechender Dämpfe, welche die Centralwärme (ignis in medio terrae) erregt, oder durch Nachgeben zu schwach unterstützender unterer Schichten. Leibnitz dagegen, in seiner vulkanischen Protogaea[15], erklärt die Neigung der horizontal abgesetzten Schichten gegen den Horizont durch die Existenz unterirdischer Höhlen und den Abfall in dieselben. Der scharfsinnige Botaniker Fabius Colonna zu Neapel und Steno zu Florenz waren die ersten, die unter den fossilen Schalthieren unterschieden: welche ursprünglich dem Meere, welche dem Wasser angehört haben.

Es ist eine historische Frage wohl nicht zu übergehn, die ich kaum je berührt, ja noch weniger mit Sicherheit gelöst finde. Zu welcher Zeit ist in dem Latein des Mittelalters oder in den romanischen Sprachen das Wort Vulkan zuerst für feuerspeiende Berge gebraucht worden? Bei denen auf Lemnos und Hiera, auf Sicilien und in Unteritalien wird im Alterthum allerdings immer an Hephästus (Vulkan), nicht an Pluto, gedacht. Plinius (lib. III no. 92 Sillig) sagt im allgemeinen von den Aeolischen Inseln: »Hephaestiades a Graecis, a nostris volcaniae dictae.« Hephaestii montes finden wir ebenfalls in

Lycien; Vulcani domus nennt Virgil die Insel Lipara; dagegen sind, wie wir schon oben berührt haben, die Plutonien heiße Dampfhöhlen, Eingänge zum Hades, oft mit Charonien verbunden. (Strabo lib. V p. 244, XII p. 579, XIII p. 629, XIV p. 636 und 649.) Ortsnamen, dem Pluto heilig, sind sehr selten. Doch wird in einem Scholion des Proclus[16] bei der Mythe der Atlantis eine der Inseln des äußeren Meeres dem Pluto geheiligt genannt.

Wenn nun aber auch im Alterthum unbestreitbar der Begriff feuerspeiender Berg an den des Vulcan geknüpft war, so wurde eine solche Verknüpfung sprachlich (s. oben S. 60—61) doch immer nur als Werkstätte des Feuergottes, als ein ihm geweihter Ort bezeichnet. Der Uebergang des Namens des Feuergottes zu allen entzündeten Bergen gehört dem späteren romanischen Mittelalter. In dem 7ten Bande des 1819 bis 1826 zu Bologna herausgegebenen großen Dizionario della lingua italiana wird (pag. 406) zu der Bedeutung von vulcano als feuerspeiender Berg unter den Belegen auch die Stelle von Giovanni Bottari angegeben: Montagne gettanti fuoco, che prima da' Naviganti Portoghesi e poi comunemente da tutti Vulcani le appellarono. Allerdings waren die kühnen catalanischen Seefahrer unter Anführung von Don Jayme Ferrer schon 1316 an den Rio de Ouro (Br. 18° 40'), weit südlich vom Cabo de Non; wie 1365 nach dem Berichte von Villaut, Sieur de Bellefonds, französische Seefahrer von Dieppe bis nach Sierra Leone (Br. 8° 30') und der afrikanischen Goldküste gelangt: aber diese Expeditionen im vierzehnten Jahrhundert, auf welchen die Vulkane der canarischen und capverdischen Inseln gesehen wurden, stehen vereinzelt da; erst im funfzehnten Jahrhunderte, als Jean de Bethancourt

1403 einen Theil der Canarien eroberte, als durch die lange andauernden Bemühungen des Infanten Dom Heinrich, Herzogs von Viseo, die berühmte Navigations-Akademie zu Terça naval (Villa do Infante in Algarbien) 1418 gestiftet, der vulkanreiche Archipel der Azoren 1432 entdeckt und eine lange Reihe von Seefahrten längs der Westküste von Afrika eröffnet wurde, in welcher die von Alvise Ca da Mosto 1454 nach der Mündung des Senegal und Diego Cam (Cão) mit Martin Behaim 1484 bis 1486 die wichtigsten waren; wurde die Kenntniß der vulkanischen Thätigkeit und ihrer so verschiedenartigen Erscheinungen weit verbreitet und populär. Man fand ein Bedürfniß sich eines kurzen Ausdrucks für die Berge zu bedienen, in denen Vulcan hauste. Der Gebrauch des Worts Vulkan: welches A. W. von Schlegel von dem sanskritischen ulkâ: Feuerbrand, Flamme, vorzüglich feuriges Meteor; abgeleitet hat (vgl. Pott, etymologische Forschungen Th. I. 1833 S. 265 und Bopp's glossarium sanscritum 1847 p. 53), für den Berg selbst steigt vielleicht nicht höher als 80 bis 90 Jahre vor der Entdeckung von Amerika auf. In allen Schriftstellern der portugiesischen und spanischen Conquista wird das Wort durchgängig gebraucht als eine alte, ganz gewöhnliche Benennung. Sahagun, Bernal Diaz, Gomara, Antonio de Herrera und viele andere nennen die feuerspeienden Berge Volcanes de Mexico, de Quito, de Popayan. Auffallend ist es, daß Bembo im Aetna dialogus, vielleicht aus strenger Reinheit der Sprache, das Wort vulcanus nicht anwendet. Wenn ich es vergebens gesucht habe bei Roger Baco, dem Cardinal d'Ailly (Petrus Alliacus), Gerson, Vincentius Bellovacensis und Dante; so war es mir um so auffallender, im Albertus Magnus (der um 1190 geboren wurde) folgende Stelle (über den Bimsstein) zu finden:

»inveniuntur lapides quidam tantae porositatis, ut natent super aquam, sicut lapides quos ejicit vulcanus« (Liber de Mineralibus cap. VI Tract. primi libri, ed. Venet. 1494). Hier ist das mythische Wesen fast mit dem Berge bildlich verwechselt.

Um die Gliederung und den inneren historischen Zusammenhang unsrer geologischen Erkenntnisse schärfer zu ergründen, muß hier in Erinnerung gebracht werden, daß das Auffinden fossiler organischer Meerproducte, in den Gesteinschichten eingeschlossen, früh und fast überall dieselben Fragen hervorrief, deren voreilige Beantwortung noch sichtbare Spuren in unsren jetzigen systematischen Eintheilungen und der wissenschaftlichen Nomenclatur gelassen hat. Es handelte sich, wie bei Apulejus [17], um die Allgemeinheit der Deucalionischen Fluth und ihre Wiederkehr; um das frühere Trockenlegen der höheren Erdtheile, und auf diesen um die Entstehung der ältesten Pflanzen- und Thiergattungen wie bei Trogus Pompejus [18]: um die Wahrscheinlichkeit der Annahme einer keim- und mutterlosen Zeugung (generatio aequivoca, spontanea, primaria), welche selbst in christlichen Zeiten den großen Augustinus, Bischof von Hippo [19], beunruhigte; um die strenge Scheidung von fossilienreichen, secundären Gesteinsbildungen und den uranfänglichen, stets fossilienleeren: weil dieselben schon zu einer Zeit erhärtet sind, wo Erde und Meer noch ohne Pflanzen und Thiere waren. Von diesen Fragen rief eine die andere hervor; und der scharfsinnige Forscher, der die Verschiedenheit der Fossilien in auf einander folgenden Schichten am lebhaftesten angeregt hatte, Nicolaus Steno [20], war auch der, welcher unter den sechs von ihm angenommenen Epochen der Bodenbildung in Toscana die älteste Bildung aus einem Urmeere ohne Organismen, vor deren Entstehung, sich niederschlagen ließ: und hat so mit den

späteren Targioni Tozzetti und Lazaro Moro am meisten zu der sich zwei Jahrhunderte lang erhaltenden Nomenclatur uranfänglicher und darum nothwendig versteinerungsloser Gebirgsarten beigetragen. In der Chronometrik der Erdschichten: welche Hooke's großer Geist schon geahndet hat, in der wir kühn neue Schöpfungen nennen die historischen Phänomene des Wechsels in den Organismen, habe ich, immer mehr und mehr den Eruptiv-Charakter des Granits und anderer endogener Gebirgsarten[21] anerkennend, ohngefähr seit dem Jahre 1825 und 1826: gegen die Zeit, als ich in Paris und Berlin mit Vorlesungen über den Kosmos beschäftigt war, aufgehört mich des Wortes uranfänglich zu bedienen.[22] Die Zahl der Granite, Gneiße, Glimmerschiefer und Syenite, welche durch Auflagerung den entgegengesetzten Charakter darbieten, hat sich ansehnlich vermehrt (Kosmos Bd. I. S. 262). Wir finden nach Charpentier und Lardy am Nuffener Passe (Studer, Geologie der Schweiz I. S. 96) zwischen dem oberen Wallis und Canton Tessin granathaltige Glimmerschiefer, eigentlich Kalk-Glimmerschiefer mit Belemniten, wahrscheinlich einen unkrystallisirten Liasschiefer: wie nach Escher ein ganz ähnliches Vorkommen an der Furca und nach Studer am Berg Lukmanier (Studer I. S. 241 und 376); nach Dufrénoy in den Pyrenäen im Thal Vicdessos Granit jünger als die Lias-Formation, ja selbst bei St. Martin de le Gly jünger als Kreide: nach Gustav Rose, Ehrenberg und Humboldt im nördlichen Asien am oberen Irtysch silurischen Schiefer bedeckend; denselben nach Macculloch, Dechen und Murchison auf Arran auf fossilreichen Sedimentschichten ruhend, ohne den nahen Conglomeraten Granitgeschiebe mitzutheilen;[23] auf Sky am Ben-na-Charn Syenit auf Lias aufgelagert; nach Marzari Pencati das

Contact-Phänomen eines syenitartigen Granits, der den Kalkstein der Jura-Formation bei Predazzo bei der Cascade von Canzacoli in salinischen Marmor verwandelt.[24] Die Auflagerung des Syenits und Granites bei Weinböhla und Hohnstein auf Pläner und Quader-Sandstein in Sachsen ist nach Naumann und Cotta jedenfalls durch eine Ueberschiebung des starren Granites über die Schichten der Kreide-Formation entstanden; und dürfte daher nicht sowohl für eine neue Bildung des Granits als vielmehr für das Ereigniß einer großartigen Dislocation nach der Kreide zeugen. Dagegen sprechen die Erscheinungen im Voigtlande und bei Strehla entschieden für eine jüngere Bildung der dortigen Granite in Vergleich zu den angrenzenden Schiefern: gerade wie in Schottland, am Harze und am Irtysch. Die scheinbaren Einschlüsse von Pläner im Granit von Zscheila bei Meißen sind von Gumprecht für späte Ausfüllungen von Klüften und Höhlungen des weit älteren Granites erkannt worden.

Die Abwesenheit fossiler organischer Einschlüsse in eruptiven endogenen Gebirgsmassen (plutonischen wie vulkanischen) berechtigt keinesweges zu dem Schlusse, daß ihre Ausbrüche, d. h. ihre Erscheinung an der Erdoberfläche, einer Zeit angehören müssen, in welcher das organische Leben: der Meer- und Landpflanzen, der Wasser- und Luftthiere[25], noch nicht erwacht war. Die Abwesenheit solcher Einschlüsse ist Folge der endogenen Bildung in den heißen Tiefen der Erde: sei der Ausbruch, die Erhebung auch neuer als alle Kreidethiere. „Allerdings muß", wie ein geistreicher, vielumfassender Geologe sagt[26], „mit Recht die ganze Reihe der sedimentären Formationen doch zuletzt von etwas getragen werden; die ältesten aller eruptiven Bildungen müssen eine Unterlage gefunden haben,

über die sie sich ausbreiten konnten." Diese Unterlage kann freilich auch eine Granitschicht sein; aber kann man mit Gewißheit darthun, daß es eine von denen sei, die sich unsrer Beobachtung darbieten? Wir gelangen hier an die Frage, welche die indische Urmythe [27] berührt; an die Frage: worauf, wenn ein Elephant die Erde trägt und er selbst von einer Riesen-Schildkröte getragen wird, die Schildkröte ruht? Es ist wahrscheinlich, daß überall dieselbe plutonische Gebirgsart (Granit, Gneiß, Glimmerschiefer, Porphyr) die Unterlage, nicht die Association derselben Mineral-Species sei. Fossilfreie Schichten sind nicht nothwendig prozoisch, vor dem Erwachen des organischen Lebens in azoischen Zeiten gebildet. [28] Die ältesten der unter-silurischen Schichten, die von Bray Head und Wicklow in Irland, welche man ehemals würde cambrisch genannt haben, umwickeln einen Zoophyten Oldhamia: nach seinem Entdecker, Professor Oldham, benannt [29]; von fast gleich hohem Alter, aber, wenn gleich minder allgemein, selbst in die obere silurische Formation übergehend, sind die Graptolithen. [30] Naumann äußert sich also in einem Briefe an mich mit dem ihm eigenen Scharfsinn und mit lobenswerther Vorsicht über das, was man primitive Formation nennen kann: „Ob eine solche", sagt er, „gegenwärtig irgend wo sichtbar zu Tage austritt, aus welchen Gesteinen sie besteht und wie sie gebildet worden? sind schwer zu lösende Fragen. Es ist möglich, daß ein Theil der geschichteten krystallinischen Silicat-Gesteine (Gneiß, Glimmer- und Hornblend-Schiefer) wirklich für primitiv zu halten sind; es ist aber gewiß, daß ganz ähnliche Gesteine von weit neuerer Bildung vorhanden sind. Weil diese letzteren theilweise metamorphosirt sind, so hat man auch die ersteren dafür erklären wollen. Es gehört nun

einmal zu den Wagnissen der Geognosie überall sogleich die Genesis der Dinge erklären zu wollen."

Die vormals uranfänglich genannten Gebirgsarten: Granit, Gneiß und Glimmerschiefer, nach meinen Erfahrungen vorzugsweise die erstere; bewahren in der bei weitem größeren Zahl der Fälle ihres Hervortretens, selbst da, wo sie sehr neue Sedimentschichten durchbrechen, ihren wesentlich plutonischen Eruptiv-Charakter. Am vollkommensten ist dieser von Leopold von Buch, Hausmann, Murchison und Kjerulf im südlichen Norwegen unbezweifelt beobachtet worden; aber es giebt auch, wenn gleich sparsam, in beiden Continenten Oertlichkeiten, in denen Glimmerschiefer und Syenit als umgewandelte (metamorphosirte) silurische, devonische und sogar spätere Sedimentschichten erkannt werden. Selbst in dieser Schrift, in welcher Anhäufung von unter sich analogen Einzelheiten vermieden werden muß, ist mehrmals von einem solchen zweiartigen[31] Auftreten der plutonischen Formation die Rede gewesen. Hier genügt es an die Zeugnisse geübter Beobachter: Charpentier, Escher und Brochant für die Schweiz; von Delesse und Élie de Beaumont für die Vogesen, von Friedrich Hoffmann für das Fichtelgebirge; zu erinnern. In dem nördlichen Asien[32]: in dem Theil des Altai, welcher sich vom schönen See von Kolywan durch die Platowsker Steppe über Buchtarminsk und Narym nach dem chinesischen Wachtposten Baty hin erstreckt, sieht man überall die Granite ganz unbegleitet von Gneiß oder Glimmerschiefer auftreten. Unter welchem Drucke, bei welcher Höhe der Temperatur von mit Säuren geschwängerten Dämpfen, oder ob in trocknem Erglühen diese Umwandlungen statt gefunden haben? wie oft ohne Aufnahme neuer Stoffe, bloß durch Veränderung der Association der vorher schon

vorhandenen Bestandtheile [33], die Metamorphose vorgeht? leitet auf Fragen, zu deren allmäliger Lösung durch Anführung analoger Processe der wichtige und wohlthätige Einfluß der Chemie auf die Geognosie nahe Hoffnung giebt. Was man unter allen Zonen im silurischen und devonischen Sediment-Thonschiefer-Gestein vorgehen sieht, bietet wie erkennbare Vorstufen solcher Erscheinungen dar: besonders wenn der Thonschiefer (von eingeschlossenen Lagern ist hier keine Rede) in seinem inneren Gewebe mit Kalktheilen gemengt wird; viel Glimmer und durch Imprägnation mit Feldspath (Fournet's Feldspathisation) Talkblättchen, Chiastolith, Quarz, mehr oder weniger kohlenhaltigen Lydit [34] (Kieselschiefer) und Quarzmassen aufnimmt; in der Nähe eruptiver Porphyre selbst porphyrartig wird, sich (durch Verwitterung?) in zelligen Mandelstein verwandelt: ja durch eingewachsene Uralit-Krystalle, die oft einen Kern von Augit haben, minder blättrig in grünen Schiefer übergeht. Ein großes Licht hat auf diese Metamorphosen geworfen die glückliche künstliche Hervorbringung einzelner Mineralkörper: der Zinn- und Titan-Oxyde, des Apatits und der Topase von Daubrée; des Rubins von Gaudin, des Korund und Berylls durch den scharfsinnigen Ebelmen; der kleinen Quarzkrystalle und des Korund wie 28 anderer Stoffe, die auf Gängen vorkommen, von H. de Senarmont auf nassem Wege: der früheren trefflichen Arbeiten von Mitscherlich, Berthier, Gustav Rose, Haidinger und Blum [35] nicht zu gedenken.

Ehe wir zu der speciellen Angabe der Gebirgsarten übergehen nach ihren vier Entstehungs- und Bildungsformen: als endogenen, vulkanischen oder plutonischen, Eruptiv-Gesteins; als Sedimentschichten, als umgewandelten oder metamorphosirten und klastischen Conglomerat-Gesteins;

wollen wir noch einige Allgemeinheiten vorausschicken: Ansichten der vergleichenden Geologie [36], welche der Anblick sehr verschiedenartiger Theile der Erdfläche in dem Beobachter hervorruft. Es sind zuvörderst zu unterscheiden in den nicht einfachen Gebirgsarten die bestimmten, immer wiederkehrenden Associationen gewisser Mineral-Species von den Lagerungsverhältnissen (Verhältnissen der Reihung), in denen die zusammengesetzten Gebirgsarten unter einander oder zu einfachen Gebirgsarten auftreten. Die Identität der Association in der Gebirgsart ist nicht mit der Identität der Reihung selbst zu verwechseln. Die letztere bestimmt einen der Hauptcharaktere von Formations-Typen; ich sage geflissentlich: einen der Hauptcharaktere: denn ein eben so wichtiges Kennzeichen ist bei petrographischer Aehnlichkeit einzelner silurischer, devonischer oder späterer Sedimentschichten die Identität eingeschlossener organischer Gebilde. Eine solche Identität führt auf den Begriff der Gleichzeitigkeit der Entstehung. Wesentliche Verschiedenheit der Fossilien trennt Formationen, welche petrographisch sehr gleich sind. Merkwürdig ist es, daß, um fast anderthalb Jahrhunderte von einander getrennt: Steno einerseits: und William Smith, Lamarck und Brongniart auf der anderen Seite die Formations-Typen vorzugsweise nach den organischen Einschlüssen; dagegen Lehmann (1756), Füchsel (1762) und Werner (1774) diese Typen scharf, aber unvollständig nach Lagerungsverhältnissen bestimmten. [37] In den mittleren Sedimentschichten zwischen der Kohlen-Formation und dem Muschelkalk, von welchem die Jura-Formation bis 1795—1799 noch nicht (Kosmos Bd. IV. S. 632) getrennt wurde, führten beide Eintheilungsgründe (der wiederholt beobachteten regelmäßigen Auflagerung: selbst da, wo einzelne Glieder nicht

ausgebildet waren; und der organischen Einschlüsse) ohngefähr zu denselben Resultaten: ein Zeichen, daß zu denselben Zeitepochen sehr ähnliche Bedingungen des Drucks, der Temperatur, der localen chemischen Beschaffenheit einer absetzenden Flüssigkeit eine gewisse Uebereinstimmung petrographischer Structur veranlaßten. Lehmann unterschied zuerst Flöz- und Ganggebirge: unter dem letzteren unbestimmten Namen plutonische Eruptiv-Gebirge verstehend. Füchsel und vorzüglich mein großer, aber doch in seinem Gesichtskreis beschränkter Lehrer (Werner) haben sich das glänzende Verdienst erworben den Begriff einer Formation in die Wissenschaft recht eigentlich eingeführt zu haben. Leider! hielt Werner, was er Geologie nannte, für den träumerischen Theil seiner Geognosie.

Wie in den einzelnen Gebirgsarten, welche Theile des festen Erdkörpers sind, nach der Natur ihrer Bestandtheile oder nach der Association derselben Mineral-Species unter den verschiedensten Breiten- und Längengraden sich vollkommen gleich bleiben (Stücke granathaltigen Glimmerschiefers, körnigen Labradors, Hyperſthenfelses oder Phonoliths von der Andeskette sind nicht von denen Mittel-Europa's und Nord-Asiens zu unterscheiden); so bleiben sich auch gleich die Uebergänge in einander und die Lagerungsverhältnisse ganzer Gebirgsschichten: der Aggregat-Zustand identischer, sehr zusammengesetzter Formationen in dem silurischen Systeme, der Trias, der cretacischen und Neocom-Bildung. Eine solche Beständigkeit in der Uebereinstimmung (association constante) gewährt z. B. in der Beobachtung allmäliger Uebergänge der Gebirgsarten durch innere Entwickelung [38] auf weiten Reisen oft den überraschendsten Eindruck. Fremde Gestalten des Pflanzen- und Thierlebens bedecken einen Boden, der durch seine petro-

graphische Beschaffenheit das Andenken an das Heimische freudig[39] zurückruft. Eine solche Allverbreitung und Identität der Zusammensetzung und Gliederung mahnt an eine Entstehungszeit, in welcher der gespaltene und sich erhärtende Planet sich seine Klimate selbst gab: fast unabhängig von der Stellung einzelner Erdzonen gegen die Sonne als Centralkörper.

In zusammengesetzten Formationen sind die einzelnen Glieder, aus denen sie bestehen, entweder identisch oder parallel, d. i. ersetzend, da wo einzelne wesentliche Schichten unterdrückt oder ausgefallen sind. Zu unterscheiden ist bei dem petrographischen Wechsel auf einander gelagerter heterogener Schichten der allmälige Uebergang (man könnte sagen das Präludiren einer großen Veränderung); oder der Wechsel, die Alternanz, periodische Wiederkehr petrographisch absolut getrennter Schichten. Das Präludiren großer Veränderung, der Nähe einer verschiedenartigen Schicht besteht nicht immer in innerer Veränderung der Bestandtheile: sondern in Frequenz eingeschalteter Lager, die sich im unveränderten Gestein so oft wiederholen, bis sie das Lagergestein, die ganze aufliegende Gebirgsart selbst bilden. Wo Gneiß-Gebirge ohne eingeschlossene Granitlager auf Granit folgt, wird diese Folge oft durch große Frequenz von Gneißlagern im Granit verkündigt.[40] Das merkwürdigste Beispiel der periodischen Wiederkehr, des Abwechselns ganz heterogener Schichten hat mich in der mexicanischen Hochebene nordwestlich von Guanaxuato auf dem Wege nach Ovejeras in Erstaunen gesetzt: wo mehrere tausend Schichten schwärzlichen Grünsteins mit, ebenfalls nur 14—16 Zoll mächtigen, weißlichen und sehr quarzreichen Syenit-Lagen abwechseln. In dem Syenit setzen Gänge von Grünstein, im Grünstein oft Gänge von

Syenit auf.[41] In einer verwickelten Reihenfolge von erogenen Formationen ist zur sicheren Bestimmung des relativen Alters und der Independenz einer Formation von großer Wichtigkeit das Auffinden einer Schicht, die weit verbreitet ist und zum geognostischen Horizonte dienen kann. Eine solche Schicht, deren Identität am sichersten durch organische Einschlüsse (Leitmuscheln) festzustellen ist, entscheidet vorzugsweise da, wo in versteinerungsleeren Schichten verschiedenen Alters große petrographische Aehnlichkeit herrscht.[42]

Formations-Typen.

Wir fahren fort nach denselben Grundsätzen die endogen-eruptiven Formationen, und zwar sowohl die plutonischen (Diorit, Syenit, Granit, Porphyr, Hypersthen) als die ächt vulkanischen Gebilde (Basalt, Phonolithe, Mandelsteine und Trachyte: letztere aus Gipfel-Kratern wie in der Ebene aus alten Erdspalten ergossen), aufzuführen. Diesen eruptiven Formations-Typen lassen wir zunächst folgen die metamorphosirten Gebilde: nämlich die krystallinisch silurischen und devonischen Schiefer, welche zuerst zu Talk und Glimmerschiefern, und aus letzteren zu Gneiß umgewandelt sind; dann Sediment- und Flöz-Formationen: wie alle, hier nur ganz objectiv betrachtet nach der petrographischen Association ihrer Bestandtheile, nicht nach ihrer Alters- und Entstehungsfolge, weil dieselbe Association besonders bei endogenen Formationen trotz des sehr verschiedenen Alters der Durchbrüche mineralogisch doch identisch ist: während daß der Freund, dem ich so oft und gern folge, Gustav Rose, in dem Eingange seiner geologischen Vorlesungen von 1854 die gesammten endogenen Gebirgsarten in 4 Gruppen theilte: in die Granit-, Grünstein-,

Trachyt- und Basalt-Gruppe; erkennbar einschließend Krystalle von Feldspath, Oligoklas, Kali- und Magnesia-Glimmer, Hornblende, Augit, Labrador, Leucit, Nephelin u. s. w.[43]

Die Metamorphose, welche die krystallinischen Schiefer, besonders die Gneißbildung, hervorbringt, bietet große Schwierigkeiten dar: so wie Eindrücke, welche die leichtflüssigeren Feldspath-Krystalle in dem strengflüssigeren Quarz hinterlassen;[44] und wo Granit neben dem Gneiß hervorbricht, sieht man wohl auch den Granit flasrig werden und scheinbar in Gneiß übergehen. Da plutonische Gebirgsarten (Granite, Syenite und Quarzporphyre) von ganz gleichen Bestandtheilen ein sehr verschiednes relatives Alter haben, so veranlaßt das Hervortreten (Ausbrechen) endogener Gebilde eine große Complication in dem Versuch einer Anreihung nach Altersfolge, der der versteinerungsvollen Flözschichten ähnlich. Auffallend ist es, daß die älteren und neueren endogenen (plutonischen und nicht-vulkanischen) Gebirgsarten dieselben Mineralien als die vulkanischen einschließen. Die Granitgruppe z. B. enthält Feldspath, Oligoklas, Glimmer und Hornblende: wie so viele Trachyt-Formationen; die Grünstein-Gruppe Labrador und Augit: denn der Hypersthen ist ja doch nur eine Abänderung des Augits. Die Oligoklase der älteren Gesteine sind gefärbt und nur an den Kanten durchscheinend: während die neueren ungefärbt, glasig und kalkhaltiger als der Oligoklas des Granits sind: weshalb (setzt Gustav Rose sehr richtig hinzu) nur eine geognostische Eintheilung der Gebirgsarten, nicht eine chemische, wohl begründet ist. Albit ist in keiner Gebirgsart als Gemengtheil enthalten; wo man ihn also aufführt, hat man ihn mit Oligoklas verwechselt.[45]

Granit

und eine Abänderung desselben, als Granitit aufgeführt.

Die meisten Granit-Ablagerungen, sagt Carl Friedrich Naumann in seinem classischen Lehrbuch der Geognosie[46], sind offenbar von neuerer Entstehung als die silurische und die devonische Formation. Einige wenige derselben finden sich in Cornwall und auf der Insel Arran, ja am Harze: wo Murchison den Granit Kalkstein-Fragmente mit organischen Ueberresten hat einschließen sehen.

Granit hat Rose vom Granitit abgesondert. Es besteht der Granit aus Feldspath, gewöhnlich schwarzem oder gelblich-weißem; graulich-weißem Quarze, schwärzlich-braunem Glimmer und weißem Kali-Glimmer; und, dem Feldspath an Größe nachstehenden Oligoklas-Krystallen. Im Granitit fehlt der weiße Kali-Glimmer, und der Feldspath ist gewöhnlich von rother Farbe. Unwesentliche Gemengtheile des Granits sind Granat, Zirkon, Cordierit, Nephelin, Bucklandit, Titanit, Eisen- und Molybdän-Glanz. Hornblende ist, wenn gleich unwesentlich, doch häufiger im Granitit als Granit. Der Granitit, leichter in ein porphyrartiges Gebirge übergehend, bildet die Hauptmasse des Riesen- und Iser-Gebirges von Kupferberg bis Reichenberg. Wo er an den Granit grenzt, ist er scharf von ihm geschieden und nie in ihn übergehend. Der Granit mit beiden Glimmer-Arten ist im Riesengebirge sehr untergeordnet: nur an der Südwest-Seite des Granitits vom Schwarzbrunner Berge im Osten von Gablonz bis nach Reichenberg; auch im Harz den Brocken bildend, während am Ramberg und Ziegenrücken Granit mit Kali-Glimmer ansteht. Am Lago Maggiore in der Lombardei bricht die schöne Abänderung des Granitits mit fleischrothem Feldspath, schnee-

weißem Oligoklas und schwärzlich grünem Glimmer.[47] Der Granitit von Conquet, den ich im Meerbecken von Brest gesehen, ist der schönen Abänderung von Warmbrunn in Schlesien sehr ähnlich.

Wir haben hier geschildert den eigentlichen Granit. Das merkwürdige Granitit-Gestein, welches mauerartig den malerischen Kolywan'schen See umgiebt, ist auch durch seine röthlich-weißen, 1—2½ Zoll großen Feldspath-Krystalle, wie durch lauchgrünen und schwarzen Glimmer charakterisirt, mit etwas Hornblende und Titan-Krystallen.[48] Es wird nördlich gegen Barnaul hin durch Hornstein-Porphyr, in Süden gegen Schlangenberg zu durch Porphyr-Conglomerat begrenzt. Der Granitit ist dort mauerartig in fast horizontalen Bänken von wenigen Zollen bis 3 Fuß Mächtigkeit abgetheilt. Diese unverkennliche Abtheilung eines gar nicht gneißartigen Granitits rief mir die Beobachtungen zurück, welche ich fast 30 Jahre früher in Südamerika in den Küstenschichten von Venezuela (Caracas) über geschichteten Granit gemacht. Da auch andere merkwürdige physikalische Erscheinungen, wie die heißen Granit-Quellen, damit zusammenhangen, so will ich hier folgendes meinem Tagebuche[19] entlehnen:

„Um aus den reizenden Valles de Aragua von den Ufern des Sees Tacarigua (Laguna de Nueva Valencia) an die Seeküsten des antillischen Meeres, zu den aguas calientes de las Trincheras zu gelangen: steigt man gegen den Hafen von Portocabello ununterbrochen herab. Der senkrechte Niveau-Unterschied, barometrisch gemessen, beträgt aber nur 222 Toisen. Der Bach de la Trinchera hat seine Benennung von den Spuren der alten Befestigungen, welche die französischen Flibustiers 1677 aufführten, als sie die Stadt Nueva Valencia

plünderten. Der Bach ist in der Zeit der größten Trockniß noch 2 Fuß tief und 18 Fuß breit. Die Temperatur des Wassers war 90°,3 des hunderttheiligen Thermometers; nach Boussingault aber (Kosmos Bd. I. S. 229 und 230) im Jahr 1823 97°: und hier ist die höhere Temperatur die sichere Bestimmung. Nach den Quellen von Urijino in Japan (von 80° Réaumur) ist diese Granit-Quelle de las Trincheras de Portocabello wohl die heißeste. Die Wasser sind stark (?) mit geschwefeltem Wasserstoffgas gemischt: und entspringen auf einem Hügel, der sich etwa 150 Fuß über den Boden der Schlucht erhebt. Sie laufen gegen Nordwest. Man muß vermuthen, daß sie früher mit Kalkstein in Berührung waren: denn wo sie verdampfen, hinterlassen sie kalkartige (?) Incrustationen. Vielleicht sind sie mit den körnigen Kalkstein-Lagern (?) in Contact gewesen, die den Glimmerschiefern so eigenthümlich sind. Wir waren erstaunt über die Anmuth und den Luxus einer Vegetation von Arum, Ficus- und Clusia-Arten, deren Wurzeln von Wasser zu 85° bis 79° Temperatur benetzt wurden, während daß dieselben Species kaum 40 Fuß entfernt in einem feuchten Boden zu kaum 18° Temperatur vegetirten. Ganz nahe bei diesen 90° heißen Quellen entspringen andere, ganz kalte. Die Eingebornen, welche diese Quellen als Heilmittel benutzen, construiren sich mit rankenden Lianen eine Art Gitterwerk, auf das sie sich nackt einige Fuß über der Oberfläche des Wassers lagern. Die Aguas calientes, mehrmals gestauet, bilden nahe an den Küsten bei ihrem Ausfluß ein von Cecropien und der niedrigen Cocos aculeata Jaq. umgebenes, crocodilreiches Bassin. Der Granit der Trincheras streicht N 52° Ost, und fällt mit 30° bis 40° gegen Nordwest. Er hat zolllange Krystalle von röthlichem Feldspath und

schwarzem Glimmer. Er ist in parallele Bänke von 2—3 Fuß Dicke getheilt und von großkörnigem Gefüge; am sichtbarsten bei der Venta de Cambury, auch Casa de Islenga genannt. In der Nähe stand ein schöner blühender Stamm von Parkinsonia aculeata, wahrscheinlich Rest einer alten indischen Pflanzung (Conuco); denn Plumaria und Parkinsonia haben wir nie in diesem Theile von Südamerika in wildem Zustande gesehn. Bald darauf gelangten wir in die Küsten-Vegetation von Avicennia und Rhizophora Mangle. Beim Herborisiren fanden wir an einem blüthenreichen Orte den Leichnam eines nur 9 Fuß langen Crocodils. Der scheußliche Moschus-Geruch, welchen der Leichnam verbreitete, hinderte uns den Rachen und die Zähne genau zu untersuchen. Nahe am Littoral erschien der, in Schichten getheilte, körnige Granitit am Fluß-Ufer noch einmal."

Wenn Boussingault's Thermometer-Beobachtung 1823 fast 7° höhere Temperatur gab als die meinige von 1800, so ist die Ursach davon bloß in dem localen, zufälligen Zuströmen von kälterem Wasser zu suchen. Eine mexicanische heiße Quelle nördlich von Guanaxuato: bei Chichimequillo, wo säulenförmiger Porphyr auf Syenit aufgesetzt ist, im Basalt-Conglomerat ausbrechend: die aguas calientes de Comangillas, habe ich zu 96°,3 gefunden: also bis auf 0°,7 Cent. der Angabe von Boussingault für las Trincheras gleich.[50]

Die lange, fast wundersame Erfahrung, welche man in Europa von der Unveränderlichkeit der Temperatur und der chemischen Zusammensetzung der Thermalquellen hat, und neue sehr befriedigende Erläuterungen[51], die ich meinem berühmten Freunde über die localen Verhältnisse der aguas calientes de las Trincheras verdanke, machen es mir jetzt sehr wahrscheinlich: daß in 23 Jahren, von 1800 bis 1823, nicht durch

Vorgänge im Tiefsten der Erde die Wasser sich um 7° Cent. mehr erhitzt haben; sondern daß die Temperatur von 90°,3 Cent., die ich angab, statt der 97°, welche Boussingault später fand, durch einen Zufluß kälteren Wassers veranlaßt wurde: aus sehr oberflächlichen Nebenklüften, welche in der den Erderschütterungen so oft ausgesetzten Gegend sich öffnen und schließen. Die Eingeborenen haben mich selbst darauf aufmerksam gemacht, daß sie sich ihre Bäder durch Zuführung kalter Quellwasser aus der Nähe in Temperatur nach Willkühr vermindern können. Auch ersehe ich aus dem neuesten Briefe von Boussingault, daß, da 1823 die Temperatur des ersten Beckens um volle 4°,8 Cent. niedriger war: die des zweiten Beckens doch 2°,9 höher als die Temperatur war, welche ich irrig für die der ganzen Quelle ausgab.

Als wir uns auf unsrer sibirischen Expedition von Tobolsk und Kainsk nach dem Altai begaben, gelangten wir an den Kolywan'schen See. Von diesem, mit horizontalen Granitmauern umgebenen See bis zur chinesischen Dzungarei, ja bis zum Dsaisang-See gegen Südost, in 150 geographischen Meilen Entfernung, erstreckt sich die Granit-Bedeckung mit der Gestaltung eines Eruptiv-Charakters, wie ich dieselbe nur in diesem Theile von Central-Asien gesehen habe. Es erheben sich weit über die Platow'sche Steppen-Ebene hinaus in Osten, oft gereiht und also wohl auf Erdspalten ausgebrochen, theils kleine conische Hügel von mehreren hundert Fußen, besonders gegen die Senaja Sopka hin; theils zerstreute, sehr kleine, vielgestaltete Felsmassen, kaum 10—12 Fuß hoch (Rose, Ural-Reise Bd. I. S. 524): in Form von Altären, burgartigen Ruinen und aufgerichteten Geschieben. Solche niedrige Felsgruppen, zwischen denen Massengruppen stehen, bilden die

Landschaft auf vielen chinesischen Tapeten von sehr geringem Werthe. Die Felsen sind oft nicht zweimal höher als die Musik machenden und Thee trinkenden Menschengruppen, die Rinder kleiner als die Felsen. Die Maler, welche die Zeichnungen zu solchen Tapeten anfertigten, mögen durch den Anblick ähnlicher Felsgegenden inspirirt worden sein. Bisweilen erscheinen die Ebenen wie ein vulkanisches Trümmerland, in dem die Lavaschichten aufgerichtet waren; alles, was wir untersuchen konnten, war anstehender Fels, mit unterem Gestein zusammenhangend. Der merkwürdigste Granit-Kegelberg, den ich je gesehen habe und der mir einen tiefen Eindruck gelassen hat (meine Zeichnung ist für Rose's Reise Bd. I. S. 584 gestochen worden), endigt auf zwei Seiten mit zwei flachen, aber senkrecht an den Enden abgeschnittenen Verlängerungen, als wären es Seiten-Ergießungen. Dieser Kegelberg: gewöhnlich Mochnataja Sopka, kirgisisch Biritau genannt, etwa 1400 Fuß hoch über der Steppe; liegt in Norden von Buchtarminsk. Ich habe ihn erstiegen und im oberen Theil in der Länge ausgedehnt gefunden von SW nach NO. Der Biritau ist, wie alle andere Granitkuppen dieser Gegend, in horizontale Bänke abgesondert; eben so die Granitwände des Festungsgrabens in Buchtarminsk: aus denen Gänge in den Thonschiefer auslaufen, welche das Queergestein glimmerreich machen, als Contact-Einwirkung. Als wir von dem chinesischen Wachtposten Baty (mantschurisch C h o n i m a i l a c h u) zurückkehrten, schifften wir uns in Buchtarminsk ein auf gekuppelten und darum schwer landenden Booten. Auf der Schifffahrt zwischen Buchtarminsk und Ust-Kamenogorsk ist das Flußbette des großen Irtysch-Stroms so tief eingeschnitten, daß in dem deutlichsten Profile am rechten Ufer die Auflagerung der Granitbänke auf dem Thonschiefer

sichtbar wird. Ich habe zwei meiner Zeichnungen dieser Profile stechen lassen (Rose, Ural und Altai S. 611—613). Renovantz und Hermann haben dieselbe geologische Erscheinung vor uns gesehen[52]; der Letztere aber scheint, wahrscheinlich aus Ehrerbietung vor der Uranfänglichkeit des Granits, fast an dem zu zweifeln, was er gesehen. Stundenlang ist bei der Flußschifffahrt die Ueberlagerung des in Bänke abgetheilten Granits über den fast senkrecht einschießenden Thonschiefer deutlich sichtbar. Mein Reisebegleiter Gustav Rose sagt sehr wahr in seinem Tagebuche[53]: „Der Thonschiefer hat unter dem fast horizontalen Granite eine wellige Oberfläche; erhebt sich bisweilen wohl 50 Fuß über den Wasserspiegel des Irtysch, bald senkt er sich bis auf einige Fuß zum Wasser herab: und die ganze Auflagerung würde bei einem etwas höheren Stande des Wasserspiegels gar nicht zu sehen sein. Alle diese wichtigen geologischen Erscheinungen sind nur sichtbar in dem rechten Irtysch-Ufer; das linke Ufer, gleich steil und hoch, bestand nur aus Thonschiefer, ohne weder Ueberlagerungen noch Granitgänge im Thonschiefer zu zeigen. Wäre der Fluß nicht da, um das Bette einzuschneiden an der Grenze der beiden Gebirgsarten, so wäre hier das ganze Phänomen unbekannt geblieben." Nach der Mitte des Weges von Buchtarminsk nach Ust-Kamenogorsk hören die Granitfelsen und -Kuppen ganz auf sichtbar zu werden. Der Thonschiefer: welcher nach Gebler's gründlichen Untersuchungen in Chlorit und Talkschiefer umgewandelt wird zwischen den Flüssen Aigert, Topolowka und Akem; nimmt sowohl in Norden als in Süden der ätnahohen Gipfel von Katunia und Belucha eine Area von 160 geographischen Quadratmeilen, also einen $2\frac{1}{2}$ mal größeren Flächenraum als das ganze Harzgebirge, ein.[54] Zu derselben

metamorphosirten Formation von krystallischen Schiefern gehören die Schneealpen des Kholsum, von denen man an einem Punkte des schönen Thals der Beresowka 17 schneebedeckte Hörner auf einmal erblickt. Auch die große Seltenheit des Gneißes neben dem so häufigen Granit des Kolywaner Sees und in der chinesischen Dzungarei: wo man an dem rechten Ufer des Narym, von einer Unzahl kleiner Granitkegel begleitet, schmale lavaartige Granitmauern in die Ebene hervortreten sieht[55]; ist ein auffallendes geognostisches Phänomen. Die Granitmauern setzen allein fort und nehmen an Höhe ab; ja wo wir sie untersuchen konnten in abgerundeten Formen, fanden wir sie in einen feinkörnigen Diorit übergehend: ganz dem Diorit ähnlich, welchen wir am oberen Irtysch zwischen Sewernoi und Teklistowsk wahrgenommen hatten. Schon vor Ust-Kamenogorsk hörten alle anstehenden Felsen an den flachen Irtysch-Ufern auf.

Die geschilderten Verhältnisse und ihre Analogie mit den Harz-Verhältnissen, welche auf den Zusammenhang devonischer Schiefer mit dem Brocken-Granit führen, erinnern fast unwillkührlich an die problematische Natur des Thonschiefers im östlichen Theile des Altai.

Wenn man berechtigt wäre, auch ohne schon erlangte Kenntniß der eingeschloßnen Organismen, jeden Uebergangs-Thonschiefer, der in Grauwacke, Talk und Chlorit-Schiefer übergeht, silurisch zu nennen; so würde ich nach Analogie des Harzes den Thonschiefer des östlichen Altai's für devonisch halten, mannigfaltig von Granit- und Quarzporphyr-Gängen durchsetzt; und die Einwirkung des Contacts hat hier durch gefärbte Streifung zur Steinschleiferei Anlaß gegeben: welche herrlichen Granit und weiße Marmortafeln verarbeitet, den

gestreiften, jaspisartigen Augit-Porphyr von Tscharysch, den grünen Porphyr der Rewennaja Sopka, den Aventurin von Bjelorezkaja, den rothen und variolithischen Porphyr vom Korgon: dem antiken rothen Porphyr und dem Elfdaler Porphyr vergleichbar und die Palläste in Petersburg schmückend.

— — — — — — — — — — — —

— — — — — — — — — — — —

— — — — — — — — — — — —

— — — — — — — — — — — —

[Der Tod des großen Autors hat den Faden dieses Werkes abgeschnitten. S. die weiteren Worte am Ende der Anmerkungen S. 99. E. B.]

Anmerkungen.

[1] (S. 58.) Kosmos Bd. I. S. 275 und 463 Anm. 49.

[2] (S. 58.) Strabo lib. I p. 51 und 54 (Kosmos Bd. II. S. 224).

[3] (S. 58.) Apuleji Opera omnia rec. G. F. Hildebrand T. II. (1842) p. 534: »eo in tempore, quo me non negabunt in Gaetuliae mediterraneis montibus fuisse, ubi pisces per Deucalionis diluvia reperientur.« (De Magia liber cap. 41.) Vergl. Kosmos Bd. II. S. 439 Anm. 53.

[4] (S. 59.) Kosmos Bd. I. S. 249 und 451, Bd. IV. S. 508.

[5] (S. 59.) Kosmos Bd. I. S. 231 und 448.

[6] (S. 59.) A. a. O. S. 258 und 457 (Lyell, Princ. of Geology 1833 Vol. III. p. 374, ed. of 1853 p. 178; Manual of elementary Geology 1855 p. 9).

[7] (S. 59.) Aufgeführt in 6 Gruppen Kosmos Bd. IV. S. 467—484 wie S. 614—641.

[8] (S. 59.) S. in den in Anm. 6 citirten drei Schriften von Sir Charles Lyell p. 359, 160 und 579.

[9] (S. 59.) Creuzer, Symbolik und Mythologie der alten Völker 1842 Th. III. S. 725. Pluto, nach dem orphischen religiösen Ideenkreise auch Hades genannt, hatte die Schlüssel der Erde in seiner Gewalt, um als Urheber der Fruchtbarkeit das Jahr mit Früchten zu segnen. Er ist Vorsteher alles im Erd-Innern verborgenen Reichthums: so daß auch das Getreide, als Gabe des Hades, aus der Unterwelt dem ersten Menschengeschlecht heraufgesendet wurde.

[10] (S. 61.) „So weit meine Nachforschungen reichen", sagt Böckh, „kann man keinesweges beweisen, daß die Benennung *Πλούτων* für Hades älter ist als die Annahme des Gottes *Πλοῦτος*; vielmehr scheint es wirklich umgekehrt. Plutos, der Sohn der

Demeter und des Jasios, erscheint schon in Hesiods Theogonie v. 969 auf dreimal umackertem Felde im fruchtbaren Creta (also deutlich in Beziehung auf den Ackerbau, der den Reichthum giebt). Auch im Homerischen Hymnus auf Demeter (v. 489 ed. Herm.) kommt Plutos als Gottheit vor."

[11] (S. 62.) Vergl. Venturi, essai sur les ouvrages physico-mathématiques de Léonard de Vinci 1797 § 5 no. 124.

[12] (S. 62.) Philos. Transact. Vol. VI. No. 76 (Jahr 1671) pag. 2233.

[13] (S. 62.) Die fälschlich so genannten Naturspiele (Adler-Augen; Brillen-, Nieren-, Knollen- und Zungen-Steine) sind unter dem Namen von Morpholithen-Bildungen ein Gegenstand wissenschaftlicher Untersuchungen meines scharfsichtigen Freundes Ehrenberg gewesen. Nach ihm sind diese Bildungen, zu denen auch die Absonderung des Basalts in gegliederte Säulengruppen gehört, amorphe, unorganische, den Krystallen völlig unähnliche: aber eben so wie diese gesetzmäßige Formen mit Bildungs-Achsen und krummen Flächen, und daher mit den organischen sich nähernden Formen. Die von Ehrenberg 1839 mit dem Namen Morpholith belegten Bildungen sind oft irrig mit Mollusken und Polythalamien verwechselt worden. (Vergl. Ehrenberg in dem Bericht über die Verhandlungen der Akad. der Wiss. zu Berlin aus dem J. 1840 S. 136, wie im Atlas der Mikrogeologie 1854 S. 30 Tab. 40.)

[14] (S. 62.) Nicol. Steno de solido intra solidum contento 1669 pag. 2, 17, 28, 63, 69 fig. 20—25. Der berühmte Däne Niclas Stenson, geboren 1638, war erst Leibarzt des Großherzogs von Toscana, dann Professor der Anatomie in Kopenhagen: und als er zum catholischen Glauben überging, wurde er, nach Florenz zurückkehrend, als apostolischer Vicarius mit dem Titel eines Bischofs von Titvopolis, Erzieher eines Sohnes von Cosmo III.

[15] (S. 63.) Kosmos Bd. II. S. 391.

[16] (S. 64.) Humboldt, Examen critique de l'histoire de la Géographie T. I. p. 176.

[17] (S. 66.) S. oben Kosmos Bd. V. S. 53.

[18] (S. 66.) Justinus lib. II cap. 1. Wenn ich in der Anm. 96 (Kosmos Bd I. S. 489) der periodischen Terrassen-Phantasie

des großen Linné bei Gelegenheit der Behauptung des Trogus Pompejus gedacht habe, nach welcher die Hochebene von Asien, als zuerst in der Urwelt abgetrocknet, durch generatio primaria auch die ersten lebendigen Organismen erzeugt haben soll; so ist es in Bezug gewesen auf die kleine Abhandlung de tellure habitabili in Linnaei Amoenitates academicae (ed. Schreber 1787) Vol. II. p. 444 no. 45: »Sequitur vero jam Modus ostendendus, quo potuerint omnia Vegetabilia, in exiguo terrae tractu, invenire solum sibi conveniens, et Animalia quaeque clima quod desiderant.« no. 46: »Si concipiatur Paradisus situs sub ipso Aequatore, simul quomodo hoc fieri possit hujus rei ratio concipitur, modo ponatur excelsum montem campos ejus laetissimos ornasse.« Die pflanzen-geographischen Beobachtungen Tournefort's am Ararat, an dessen Abhange wie bei allen sehr hohen Bergen die Klimate wie die Floren verschiedener Erdzonen über einander gelagert sind (Amoen. acad. Vol. II. p. 445 no. 50), haben Linné auf eine Ansicht geführt, die wohl ein Zusammenleben von Tropen- und lapländischen Formen an einem Punkte, aber nicht die Verbreitung vom Aequator gegen die Pole erklären könnte. Der Einfluß der Hochebene auf Pflanzencultur und Kälte des Klima's war übrigens den Alten sehr bekannt. „Auch in südlichen Erdstrichen", sagt Strabo (lib. II pag. 73), „sind die Berge kalt und überhaupt jeder Boden, wenn es auch eine Ebene ist." Ueber den seltenen Ausdruck ὀροπέδια s. meine Asie centr. T. I. p. 58–60.

[19] (S. 66.) Augustinus de Civitate Dei lib. XVI cap. 7 (Kosmos Bd. I. S. 489): »si per generationem spontaneam e terra exortae sunt bestiae«, so war es ja unnütz sie alle in einer Arche zu versammeln.

[20] (S. 66.) Das krystallographische und geognostische kleine Werk des Steno, auf das Élie de Beaumont und ich erst in neuerer Zeit, kaum seit drei Jahrzehenden, die Aufmerksamkeit wieder gerichtet haben, ist nur der trostlos wortkarge lateinische Prodromus zu einem größeren, nie erschienenen Werke, welches nach dem Wunsche des Großherzogs von Toscana, Ferdinands II, Vaters von Cosmus III, italiänisch ausgearbeitet werden sollte (de Solido p. 6). Die älteste, unterste, ganz fossilienleere, uranfängliche Schicht wird also geschildert: »de prima terrae facie in eo quo Scriptura et Natura consentiunt, quod aquis omnia tecta fuerint, Natura silet,

Scriptura loquitur! Quod autem fluidum aqueum fuerit, quo tempore nec dum animalia et plantae reperiebantur, et quod fluidum illud omnia texerit, montium altiorum strata omni heterogeneo corpore destituta evincunt. Quod si vero supra primi fluidi strata quibusdam in locis alia strata reperirentur diversis corporibus (animalium et plantarum) referta, aliud inde non sequeretur quam supra strata primi fluidi ab alio fluido nova strata deposita fuisse.« (De Solido p. 69.) Ueber die Art des Wachsthums, der Zunahme der Krystalle nach Verschiedenheit der Lage ihrer Axen s. pag. 37–52 und die geometrischen Figuren 7, 13, 14 und 17. Ein vollständiger Auszug aus Steno's Prodromus findet sich in dem sehr zu empfehlenden Lehrbuch der Geologie, theilweise nach Élie de Beaumont, von C. Vogt 1847 Bd. II. S. 384–392.

[21] (S. 67.) Die Ausdrücke endogen und exogen (im Erd-Inneren oder an der Erd-Oberfläche als Sedimente erzeugt) sind vom Jahr 1803, in Anwendung von geognostischen Profilen für die Hochebene von Mexico (das eigentliche Anahuac) entstanden; s. Kosmos Bd. I. S. 457. Wenn gleich dieser Band erst 16 Jahre nach meiner sibirischen Expedition, 1845, erschien, so wurden doch die Vorlesungen über die physische Weltbeschreibung, aus denen das Werk vom Kosmos entstanden ist, in der Berliner Universität schon im November 1827 gehalten; ja schon 1825 wurden, in dem Tableau des formations de l'Amérique méridionale, im 3ten Bande des Voyage aux Régions équinoxales p. 251, Granit, Gneiß und Glimmerschiefer aufgeführt als terrains *vulgairement* appelés primitifs, mit dem Beisatz: »se vanter d'une stabilité d'opinion en Géologie, c'est se vanter d'une extrême paresse d'esprit, c'est vouloir rester stationnaire au milieu de ceux qui avancent.«

[22] (S. 67.) Einen bestimmten ganz ähnlichen Ausspruch s. in Studer's vortrefflichem Lehrbuch der physikal. Geographie und Geologie 2te Ausg. 1847 Bd. II. S. 137.

[23] (S. 67.) Sir Charles Lyell, Manual of Geology 1855 p. 589—593

[24] (S. 68.) Kosmos Bd. I. S. 274 und 462 Anm. 45; Naumann, Lehrb. der Geognosie Bd. II. 1854 S. 277; Roth in der Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft Bd. III. 1851 S. 140; Lyell, Manual p. 586.

[25] (S. 68.) Ich erinnere durch diesen physiologischen Ausdruck

an die schöne Stelle des Strabo (lib. XVII pag. 810 Casaub.), in der es heißt: „die Vorsehung, der lebendigen Wesen Erzeugerinn, bereitete, da der Mensch kein Wasserthier, sondern ein Land- und Luftthier ist, auch vieles Lichtes bedarf, auf der (abgetrockneten) Erde viele Höhen und Tiefen."

[26] (S. 68.) Carl Fried. Naumann, Lehrbuch der Geognosie Bd. II. S. 8. Leopold von Buch, als er kurz vor mir die Canzacoli bei Predazzo besucht und den Grafen Marzari Pencati, gegen dessen Verdienste er wenig gerecht war, sorgfältig vermieden hatte, schrieb mir am 14ten Nov. 1822 nach Verona: daß „wir die alte Annahme eines festen primitiven Bodens vor aller organischen Schöpfung ganz aufgeben sollten. Die Erd-Metalloïde müßten sich ja zu festen Massen verbunden haben, um den alten Meeresgrund zu bilden und die Flüssigkeit aufzunehmen, welche später Fische und Conchylien beleben sollten. Durch die Erscheinung (den Ausbruch) des rothen Porphyrs entsteht die ganze Flözformation: zuerst das Rothe Todtliegende, welches zerriebener Porphyr ist; dann das Kohlen-Gebirge und die Kalkbildungen, die ich mir als Muschelbänke im Meere denke. Die Erscheinung der Basalte veranlaßte den Quader-Sandstein..... Demnach können sich die älteren Orthoceratiten und Trilobiten auf einem schon früh gebildeten Gneißboden bewegt haben. Wenn bei Predazzo Wärme den dichten Kalkstein in körnigen umgewandelt hat, so gehört diese Wärme wohl dem Augit-Porphyr an, der die Hebung des Granits verursacht hat. Man muß unterscheiden die Epoche des Hervorbrechens von der früheren Bildung und früheren Existenz in der Tiefe."

[27] (S. 69.) Kosmos Bd. I. S. 299.

[28] (S. 69.) Ueber die Ausdrücke prozoisch und azoisch s. Naumann, Lehrb. der Geognosie Bd. I. S. 812 und Bd. II. S. 9.

[29] (S. 69.) Oldhamia antiqua und O. radiata, Forbes. »The reader«, sagt Sir Roderick Murchison (Siluria 1854 p. 32 und 165), »may look with reverence on this zoophyte of Ireland, for notwithstanding the most assiduous researches it is the only animal relic yet known in this very low stage of unequivocal sedimentary matter.«

[30] (S. 69.) Graptolithen Siluria p. 46, 177 und 185. — Sehr alt in den Llandeiloflags unter dem Caradoc-Sandstein sind auch Ampyx

(vormals Trinucleus) nudus wie Trinucleus caractaci, Murchison. Ueber das älteste Thier- und Pflanzenleben in dem untersten silurischen Grauwacken-Thone bei Petersburg s. Ehrenberg in den Monatsberichten der Berliner Akademie vom Juni 1858 S. 324—337 und das vortreffliche große Werk des russischen Akademikers, Dr. Heinrich Pander: Monographie der fossilen Fische des Silurischen Systems der Russisch-Baltischen Gouvernements 1856. Ueber die norwegischen Graptolithen-Schiefer neben Orthoceratit-Kalkstein s. Kjerulf über die Geologie des südlichen Norwegens 1857 S. 92.

[31] (S. 70.) Kosmos Bd. I. S. 268—273, 450 und 461; Bd. V. S. 69; Naumann, Geognosie Bd. II. S. 8 und 162—168, wie die neueren zwei vortrefflichen Schriften von Theodor Kjerulf: das Christiania-Silurbecken 1855 S. 3—7 und über die Geologie des südlichen Norwegens 1857 S. 6—17.

[32] (S. 70.) Humboldt, Asie centrale T. I. p. 292—314.

[33] (S. 71.) Bulletin de la Société géologique XII (1811) p. 322.

[34] (S. 71.) Humboldt, Versuche über die gereizte Muskel- und Nervenfaser Bd. I. S. 135—140. Galvanische Versuche bezeugen die Anwesenheit des Kohlenstoffs im lydischen Stein oder Kieselschiefer.

[35] (S. 71.) Daubrée, recherches sur la production artificielle des minéraux de la famille des silicates et des aluminates par la réaction des vapeurs sur les roches in den Comptes rendus de l'Acad. des Sc. T. XXXIX. 1854 p. 135; derselbe sur la production artificielle de l'apatite, de la topaze et de quelques autres minéraux fluorifères in den Annales des Mines 4ème Série T. XIX. 1851 p. 684; H. de Senarmont, expériences sur la formation des minéraux par la *voie humide* dans les gîtes métallifères concrétionnés in den Annales de Chimie et de Physique 3ème Série T. XXXII. 1851 p. 14. »La géologie minéralogique«, sagt sehr wahr dieser talentvolle Mineraloge, »n'a pas jusqu'ici d'autre guide expérimental que la chimie, mais l'analyse chimique n'éclaire qu'un seul côté de la question. On connaît très imparfaitement une espèce minérale par ce qu'on a déterminé sa composition élémentaire, ou même les lois atomiques qui régissent leurs combinaisons; il reste encore à

découvrir, dans quelles conditions nécessaires chacune d'elles peut se produire. L'analyse est évidemment muette sur ce point, et c'est à la synthèse à compléter son oeuvre inachevée. On se rapprochera le plus possible des procédés de la nature, si l'on arrive à reproduire les minéraux dans leurs conditions d'association possible au moyen des agens chimiques naturels les plus répandus et en imitant les phénomènes que nous voyons encore se réaliser dans les foyers où la création minérale paraît avoir concentré les restes d'une activité qu'elle déployait autrefois avec une toute autre énergie, mais qui produit même aujourd'hui des éjections ignées, gazeuses ou liquides. L'état cristallin des produits formés artificiellement est quelquefois imparfait et toujours microscopique. Ce n'est pas d'ailleurs le volume des cristaux, c'est le fait même de leur création qui résout de pareils problèmes; là est le point essentiel, et pour obtenir d'avantage il ne faudrait suivant l'expression de Daubenton que »le tems, l'espace et le repos«: puissants moyens qui n'appartiennent qu'à la nature.«

[36] (S. 72.) Elie de Beaumont, notice sur les Systèmes des Montagnes T. I. p. 8—10; Humboldt, Essai géognostique sur le Gisement des Roches dans les deux hémisphères 1823 p. VI: »dans cet ouvrage comme dans mes Recherches sur les lignes isothermes, sur la Géographie des Plantes et sur les lois que l'on observe dans la distribution numérique des formes végétales, j'ai taché, tout en exposant le détail des phénomènes sous différentes zones, de généraliser les idées, et d'aborder quelques-unes des grandes questions de la philosophie naturelle. J'ai insisté principalement (dans la *Géologie* comparée) sur les phénomènes d'*alternance*, d'*oscillation* et de *suppression locale*, sur ceux que présentent les *passages* des formations les unes aux autres par l'effet d'un *développement intérieur*. Ces questions, je pense, ne sont pas de vagues spéculations théoriques; loin d'être infructueuses, elles conduisent à la connaissance des lois de la nature. C'est rabaisser les sciences que de faire dépendre uniquement leur progrès de l'accumulation et de l'étude des phénomènes particuliers.«

[37] (S. 72.) Johann Gottlob Lehmann's Versuch einer Geschichte der Flötzgebürge 1756; G. C. Füchsel, zwei

Abhandl. in den Actis Acad. elect. Moguntinae (Erf. 1762) Vol. II. p. 44—209 unter dem Titel: historia terrae et maris ex historia Thuringiae per montium descriptionem erecta. Später, 1773, erschien Füchsel's Entwurf zur ältesten Erd- und Menschengeschichte. Werner, kurze Klassifikation und Beschreibung der verschiedenen Gebirgsarten (Dresden 1787).

[38] (S. 73.) »L'examen *minéralogique* le plus minutieux ne peut être indifférent au géognoste qui examine l'*âge des formations* dans les différentes zones de la surface du globe. C'est par cet examen qu'on parvient à se former une juste idée de la manière *progressive* dont *par développement intérieur*, c'est à dire par un changement très lent dans les proportions de la *masse*, se fait le *passage* d'une roche à une roche voisine. Les *schistes de transition*, dont la structure paraît d'abord si différente de la structure des porphyres ou des granites, offrent à l'observateur attentif des exemples frappans de passages insensibles, à des roches grenus, porphyroïdes ou granitoïdes. Ces schistes deviennent d'abord verdâtres, plus durs et plus siliceux. A mesure que la pâte amorphe reçoit de l'amphibole, elle passe à ces amphibolites trapéennes qu'on confondait jadis souvent avec les basaltes. Ailleurs, le mica, d'abord caché dans la pâte amorphe, se développe et se sépare en paillettes distinctes et nettement cristallisées; en même temps le feldspath et le quarz deviennent visibles, la masse paraît grenue à grains très allongés; c'est un vrai gneis de transition. Peu à peu les grains perdent leur direction commune, les cristaux se groupent autour de plusieurs centres; la roche devient un granite ou, si l'amphibole abonde, une syénite.« Humboldt, Essai sur le Gisement des Roches 1823 p. VI und 10. Ueber équivalens géognostiques ou roches parallèles s. a. a. O. p. 44 und 365.

[39] (S. 74.) Kosmos Bd. I. S. 9.

[40] (S. 74.) »Tous les terrains offrent l'exemple de *formations indépendantes* qui préludent comme couches subordonnées«; Humboldt, Essai sur le Gisement des Roches p. 368; über Alternanz s. p. 21 und 32.

[41] (S. 75.) Humboldt, Essai politique sur la Nouvelle-Espagne T. III. p. 190. Bei Chichimequillo bricht säulen-

förmiger Porphyr aus dem Syenit aus; auch Basalt, aus dessen Breccien eine der heißesten Thermalquellen (von 96°,3 der hunderttheiligen Eintheilung) hervorsprudelt (vergl. oben S. 80 und Anm. 50).

[42] (S. 75.) Humboldt sur le Gisement des Roches p. 16: »Il n'est pas facile de fixer l'ancienneté relative du *muschelkalk* et du *quadersandstein* là où manquent ces roches généralement répandues, servant, selon l'expression heureuse de Mr. de Gruner, mon savant condisciple à l'école de Freiberg, d'*horizon géognostique.* Lorsque des roches ne sont pas en contact immédiat, on ne peut juger de leur parallélisme que par leur rapport d'âge avec d'autres formations qui les unissent.« — S. auch Elie de Beaumont, notices sur les Systèmes des Montagnes T. I. p. 10, 185 und 188.

[43] (S. 76.) Kosmos Bd. IV. S. 469—476.

[44] (S. 76.) Diese Verhältnisse haben meinen vieljährigen Freund, Prof. Gustav Bischof zu Bonn, in seinem Lehrbuch der chemischen und physikalischen Geologie (in der 2ten Abtheilung des zweiten Bandes S. 924) zu einem sinnigen, aber sehr lebhaften Ausspruch veranlaßt. „Delesse, ein trefflicher Naturforscher", sagt Bischof, „bemerkt selbst, daß die Bildungsfolge der Mineralien des Syenits nicht die ihrer Schmelzbarkeit sei. Im äußerst strengflüssigen Quarz die viel leichter schmelzbaren Feldspath- und Hornblende-Krystalle abgeformt zu finden, und ihn für eine Bildung auf feuerflüssigem Wege auszugeben heißt so viel, als wenn man glauben zu machen versuchte, eine gothische Kirche mit allen ihren Spitzbögen und Ornamenten auf einer Gußeisen-Tafel sei in einer bleiernen Form abgegossen worden. Man würde eine solche Zumuthung für eine Invective der gesunden Vernunft halten, und doch muthen ihr die Ultraplutonisten ganz dasselbe zu. Diese Absurdität war eines der ersten Motive, das mich zum Abfall von den ultraplutonistischen Phantasien bewog." — Ueber diese Aeußerungen hat mein sibirischer Reisegefährte, Gustav Rose, mir seine Ansichten in einem eben empfangenen Briefe mitgetheilt. „Indem Sie", schreibt er, „mich um meine Meinung über jene merkwürdige Stelle befragen: und der Umstand, daß in dem Granit und Syenit der Quarz häufig die Eindrücke des Feldspaths annehme, Bischof ganz besonders bewogen haben soll die Annahme einer feuerflüssigen Bildung des Granits aufzugeben; so habe ich zuerst nur zu bemerken, daß der Vergleich der Schmelzbarkeit des Quarzes und

des Feldspaths mit der des Gußeisens und des Bleies eine große Uebertreibung ist. Denn wenn der Feldspath auch vor dem Löthrohr schmelzbar und der Quarz unschmelzbar ist; so ist der Feldspath doch nur äußerst schwer, und bloß in dünnen Splittern an den Rändern schmelzbar: und selbst im Feuer des Porzellan-Ofens nicht zu einem klaren, sondern nur zu einem ganz blasigen Glase schmelzbar; und dann ist es wohl nöthig zu untersuchen, ob denn der Quarz in dem Granite stets die Eindrücke des Feldspaths annehme? Dies ist aber keinesweges immer der Fall; im Gegentheil sind die Granite mancher Gegenden dadurch ausgezeichnet, daß der Quarz vorzugsweise in dem Feldspath krystallisirt ist: wie z. B. der Granit des Brockens und des ganzen Harzes, der Granit des Prudelberges bei Warmbrunn, der Granitberge bei Liebwerda u. s. w. Es kommt also das eine wie das andre vor; und wenn man die Bruchfläche eines derben Granites untersucht, so sieht man sogar, daß es die Regel ist, daß der Quarz nicht die Eindrücke des Feldspaths annimmt. — Wenn man die Annahme der Entstehung des Granits aus einer geschmolzenen Masse verwirft, so weiß ich nicht, was man dafür an die Stelle setzen will; denn ich kenne kein Gemenge so verschiedener Substanzen wie der Granit, von dem es entschieden wäre, daß es auf nassem Wege gebildet sei: dagegen man ähnliche Bildungen auf trocknem Wege sehr gut kennt. Die Laven, welche in Strömen in geschichtlicher Zeit geflossen sind, stellen oft ganz ähnliche Gemenge dar wie der Granit; und wenn sie auch aus andren Gemengtheilen bestehn und sich in der Größe des Kerns oft sehr von dem Granite unterscheiden, so sind dies Unterschiede, welche die Form und Natur der Gemengtheile betreffen: die Art des Gemenges ist bei beiden dieselbe. Schleift man eine dünne Platte von der Vesuv-Lava von 1631, welche die Ströme von Granatello und della Scala bildet, so erscheint sie unter dem Microscop als ein Gemenge von größeren und kleineren, aber von lauter Krystallen. Darunter sind auch einige, die, wie der Leucit, für sich allein ganz unschmelzbar sind; und in den größeren Leuciten der Somma kommen auch: nicht häufig, doch bestimmt, Krystalle von dem viel leichter schmelzbaren Augit eingeschlossen vor, die ganz deutlich krystallisirt sind. Dies sind lauter Analogien, welche für die Entstehung des Granits aus einer geschmolzenen Masse sprechen. Die Masse des Granits ist im ganzen leichter schmelzbar als der Quarz, und schwerer schmelzbar

als der Feldspath und Glimmer. Bei der Erstarrung tritt die Sonderung der Gemengtheile ein, vielleicht von einer Seite zur anderen fortschreitend: und da kann auch wohl eben so gut der Quarz die Eindrücke des Feldspaths annehmen wie umgekehrt. — So, denke ich mir, lassen sich die Widersprüche erklären, welche man in der Annahme einer feuerflüssigen Bildung des Granits zu finden geglaubt hat."

[45] (S. 76.) Poggendorff's Annalen Bd. LXVI. S. 109. — Ueber Granite am Harz, die jünger sind als Grauwacke und alle Pyroxen-Gesteine (Diabase, Euphotide und Thonschiefer), s. Hausmann in den Studien des Göttingischen Vereins bergmännischer Freunde Bd. VI. S. 292.

[46] (S. 77.) Naumann, Lehrbuch der Geognosie Bd. II. S. 188, 273 und 276; Murchison in den Transact. of the Geological Soc. 2d Series Vol. VI. 1842 und in seiner Siluria ed. 1859 p. 415.

[47] (S. 78.) G. Rose in der Zeitschrift der Deutschen geologischen Gesellschaft Bd. I. 1849 S. 352—374 (Vorträge vom 4 Juli und 1 August).

[48] (S. 78.) G. Rose, Reise nach dem Ural, dem Altai und kasp. Meere Bd. I. S. 524.

[49] (S. 78.) Humboldt, Voyage aux Régions équinoxiales du Nouveau Continent éd. in 4° (nach der ich immer citire) T. II. p. 98—100.

[50] (S. 80.) Essai politique sur la Nouvelle-Espagne T. III. p. 190.

[51] (S. 80.) „Je vous donne", schreibt Boussingault, „la copie de mon Journal de Caracas: Excursion à *las Aguas calientes del Valle de Onoto,* formé par deux chaînes de montagnes perpendiculaires à la Cordillère du littoral. Les *aguas calientes* tombent dans *las quebradas* des Corasos. Dans un ravin sortent les eaux chaudes de la roche du gneiss, ayant 44°,5 Cent. de température, l'air étant de 25° Réaumur. Des bulles de gaz azote sortent du fond du bassin. Le 3 février: Nous arrivons à *l'hacienda de S. Buenaventura,* où sont *los baños de Mariara;* température dans le premier bassin 44° Cent. — 4 février: Nous visitons le bassin, où l'eau est la plus chaude; elle se mêle immédiatement à un ruisseau d'eau froide, pour former les

aguas tibias, qui ont encore 56° Cent. dans quelques endroits et une odeur légèrement sulfureuse, pendant que l'on observa l'eau la plus chaude, hors le courant d'eau tiède, de 64° Cent. — 1 mars 1823: Nous arrivons à *las Trincheras*. Les eaux sourdent, de bas en haut, du granite (granite-gneiss). En sortant du bassin, elles forment un ruisseau de 2 pieds de large et de quelques pouces de profondeur. Plus loin ces eaux, en se mêlant à des eaux froides, forment le *rio de las aguas calientes*. Il y a à *las Trincheras* deux petits bassins, placés à peu de distance l'un de l'autre. La température de l'eau du bassin le plus élevé était de 198 degrés de Fahrenheit. Dans l'eau de l'autre bassin le thermomètre s'est maintenu entre 206 et 207 degrés Fahr. Ces eaux ont une très légère odeur d'hydrogène sulfureux: mais, refroidies, elles n'ont aucune odeur, aucune saveur. La température de l'air était de 85°,5 Fahr. J'ai donc trouvé l'eau du premier bassin de 92°,2 Cent. et l'eau du second bassin de 97°,0 Cent." — Lettre de Mr. Boussingault à Mr. de Humboldt, en date de Paris 3 Mars 1839.

[52] (S. 83.) Hermann in seinen mineralogischen Reisen in Sibirien Th. III. S. 13 und 108; G. Rose, Reise nach dem Ural Bd. I. S. 612.

[53] (S. 83.) Gustav Rose a. a. O. S. 611—613.

[54] (S. 83.) Vergl. meine Asie centrale T. I. p. 289.

[55] (S. 84.) In dem Tagebuch von G. Rose heißt es: „Wir setzten auf der Excursion nach dem chinesischen Posten Baty über den Narym, einen in den Irtysch fallenden Fluß, welcher hier die Grenze zwischen dem chinesischen Reiche (der Provinz Ili) und dem russischen Sibirien bildet. Weiter aufwärts bildet die obere Buchtarma die Grenze, welche fast in der Verlängerung des Narym liegt. Eine hohe nackte Felsenkette, die den Namen der Narym'schen Berge führt, zog sich bisher auf der rechten Seite des oberen (dzungarischen) Irtysch entlang. Hinter dem Narym-Strome rückten sie uns aber bei unserem zweiten Pferdewechsel sehr nahe. Der Granit ist hier wieder, wie am Kolywan'schen See, in horizontale Lagen abgesondert und hat dieselben wundersamen Formen als dort. Das Gestein bildete schmale Mauern in demselben Streichen SW—NO wie an dem domförmigen Biritau. Wo diese Granitmauern eine bedeutende Lücke ließen, gleichsam ein Thor, sahen wir im Hintergrunde alles

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

mit kleinen Pics angefüllt; man glaubte einen mächtigen Lavastrom auf sich zufließen zu sehn." (G. Rose's Tagebuch der Reise nach dem Ural, dem Altai und kaspischen Meere Bd. I. S. 599.) Vergl. meine Asie centrale T. I. p. 300—301: „D'autres formes se présentent entre Narym et le poste chinois de Baty. Ce sont ou des cloches et des hémisphères aplatis, ou des cônes accumulés au milieu de la plaine du Haut-Irtyche, cônes terminés le plus souvent par des épanchements latéraux en forme de murs très-bas et très-allongés. On dirait d'une coulée, effet de la fluidité de la matière sortie d'une crevasse. La montagne du Biri-tau ressemble à la pyramide de Cajus Cestius. Je l'ai dessinée du côté du midi. Les coulées en forme de queues qui, des deux côtés, sont adossées à la base du cône, se dirigent hor. 4,3. Ici comme dans la steppe près de Sauchkina, on croit voir non des buttes granitiques, mais des cônes de basalte ou de trachyte."

— — — — — — — — — — — — — —

— — — — — — — — — — — — — — —

— — — — — — — — — — — — — — —

— — — — — — — — — — — — — — —

Der Tod hat den großen Autor seinem Werke vor dessen Vollendung entrissen. Das letzte Stück seiner Arbeit, den Anfang der speciellen Ausführung der Gebirgs-Formationen enthaltend, von S. 75 Z. 10 bis S. 85 des Textes und von S. 94 Anm. 43 bis S. 98 Anm. 55 der Anmerkungen, lieferte er am 2 März 1859 in der Handschrift, am 28 März deren Abschrift durch Zusätze [1] vermehrt; die von ihm am 13 April definitiv nach seiner Durchsicht der Zusätze ausgegebene ganze Abschrift ging am 19 April nach Stuttgart ab. Die Correctur-Sendung dieses Stückes langte am 10 Mai in der Stunde in Berlin an, wo der Sarg Alexanders von Humboldt auf Befehl des Prinzen Regenten von Preußen im feierlichen Gepränge nach dem Dom geführt wurde.

Was dem Werke des Kosmos zu seinem Schlusse fehle? das ist aus verschiedenen Stellen desselben zu ersehn:

Es ergiebt sich schon aus dem im 1ten Bande verfolgten Plane: da die späteren Bände des Kosmos, vom 3ten an,

[1] namentlich S. 80 Z. 12 v. u.: „bei Chichimequillo . . . ." bis S. 81 Z. 14, S. 94 Anm. 44 bis Z. 9 v. u., S. 96 Anm. 45 und 50, S. 96—97 die Anm. 51.

nur eine weitere, mit besonderen Rücksichten unternommene Ausführung des Naturgemäldes des 1ten Bandes sind. Der Fortgang des in diesem 5ten Bande angefangenen IIIten Abschnitts über die Gebirgsarten ist schon aus dessen Ueberschrift S. 57 (Z. 9—14) zu ersehn, die Disposition ist ferner gegeben S. 75 Z. 11—23. Darauf würden die Gegenstände gefolgt sein, welche im 1ten Bande von S. 301 bis 386 behandelt werden: d. h. zunächst die Gestalt der Continente; die beiden Umhüllungen des Erdkörpers, das Meer und die Luft; dann (zufolge S. XII Z. 1—3 des 1ten Bd.) die geographische Vertheilung der Organismen oder die Geographie der Pflanzen und der Thiere, und zuletzt die Menschenracen (vgl. noch S. XII Z. 8—7 v. u.). Diese Folge der Gegenstände wird in einer Stelle des 1ten Bandes S. 170 Z. 13—7 v. u. wörtlich so angegeben: „...... die Verhältnisse der Erdoberfläche in horizontaler Ausdehnung und Höhe, der geognostische Typus der Formationen, das Gebiet der Meere (des Tropfbar-Flüssigen) und des Luftkreises, mit seinen meteorologischen Processen, die geographische Verbreitung der Pflanzen und Thiere, endlich die physischen Abstufungen des einigen, überall geistiger Cultur fähigen Menschengeschlechts....."[1]

[1] In einer anderen Stelle, im 4ten Bande S. 13 in der Z. 5 v. u. bis S. 14 Z. 8, werden die Gegenstände so bestimmt: „..... Reaction des Inneren des Planeten gegen seine Oberfläche, (dynamisch wirkend durch Erschütterung,) chemisch wirkend durch stein-bildende und stein-umändernde Processe; theilweise Bedeckung der festen Oberfläche durch Tropfbar-Flüssiges, das Meer; Umriß und Gliederung der gehobenen Feste (Continente und Inseln); die allgemeinste, äußerste, gasförmige Umhüllung (den Luftkreis). Das zweite oder organische Gebiet umfaßt nicht die einzelnen Lebensformen selbst, wie in der Naturbeschreibung: sondern die räumlichen Beziehungen derselben zu den festen und flüssigen Theilen der Erdoberfläche, die Geographie der Pflanzen und Thiere, die Abstufungen der specifisch einigen Menschheit nach Racen und Stämmen."

Eine andere Aufzählung, ohne dieses letzte Glied, den Menschen kann ich aus einem Briefe Alexanders von Humboldt an den geh. Bergrath und Prof. Nöggerath zu Bonn vom 23 September 1857 angeben. Er sagt darin, daß die 2te Abtheilung des 4ten Bandes (was jetzt der 5te Band ist) enthalten solle: „die Eintheilung der Gebirgsarten und Altersfolge nach Vermuthungen über ihren verschiedenen Entstehungs-Proceß; Gestaltung der Oberfläche, in horizontaler Ausdehnung nach Gliederungs-Verhältnissen und in senkrechter Erhebung nach hypsometrischen Ansichten; flüssige und luftförmige Umhüllung der starren Erdrinde: das Meer und seine Strömungen, den Luftkreis; klimatische Betrachtungen nach Richtungs-Bestimmungen der Isothermen; organisches Leben, Geographie der Pflanzen und Thiere." — Wenn dies allgemeine Bezeichnungen von Gegenständen des Inhalts sind, wie sie sich aus der Reihenfolge des 1ten Bandes (des Naturgemäldes) ergeben; so ist damit nicht gesagt, daß Alexander von Humboldt sie alle in der Ausführlichkeit, in welcher sich ihm (gegen seinen Willen) die früheren Abschnitte ausgedehnt haben, behandeln wollte. Wie weit er ferner dies auch früher beabsichtigt haben möchte, so mahnten ihn seine Lebenszeit und sein Gefühl zuletzt an die Nothwendigkeit des schnellen Abschlusses. In dem Briefe an Nöggerath sagt er schon: „Möge .... es dem Leser erinnerlich bleiben, daß nach der Form meines Werkes nur einzelne Theile des, in dem 1ten Bande dargestellten, allgemeinen Naturgemäldes, des uranologischen und tellurischen, haben einer speciellen Ausführung unterworfen werden sollen!" Ich kann versichern und es können es Andre bestätigen, daß der Verfasser in dem letzten Jahre seines Lebens immer behauptete nur noch wenige Druckbogen vor sich zu haben, und

daß er die fehlenden Gegenstände in einer großen Kürze abmachen wollte: viel kürzer, als der von ihm in einem Briefe an mich vom 8 December 1856 in meine Hände gelegte Plan sie angiebt; in welchem er sie so veranschlagt: „Form der Continente 2 Bogen, Meer 3, Luft 4, Pflanzen 4, Thiere und Mensch 5—6; (Summa) 18—19.“ Wenn wir absehen von der Ausführlichkeit, in der er den Verhältnissen des Anfangs nach vielleicht die, ihm nach seinem frühen Lebensberuf so nahe befreundeten Gebirgs-Formationen noch behandelt haben würde; so dürfen wir uns trösten die folgenden dem Bande noch zugedachten Abschnitte von ihm in einer sehr sorgfältigen und hinreichend umfassenden Ausführung aus der schönen Zeit seines Lebens im 1ten Bande zu besitzen: die Gestalt der Continente S. 301—320 und Anm. S. 470—475 ($1\frac{1}{2}$ Bogen); das Meer S. 320—332 und Anm. S. 475—477 (1 Bogen), die Luft und Meteorologie S. 332—366 und Anm. S. 478 bis 486 ($2\frac{2}{3}$ Bogen) [1]; die Geographie der Pflanzen und Thiere S. 367—378 und Anm. S. 486—490 (1 Bogen), erstere von ihm in seinen früheren Schriften so genau behandelt und an vielen andren Stellen des Kosmos zerstreut; über das Menschengeschlecht und die Menschenracen, bis zur Berührung

[1] S. eine Disposition über den Inhalt des Abschnitts von der Luft S. 332, 335—336; über die Luft-Electricität, 6tes und letztes Capitel der Luft, S. 362 Z. 1—8; noch eine Andeutung über den Einfluß des Mondes im 3ten Bande S. 511 Z. 9—4 v. u.: Gegenstände bezeichnend, welche schon in der großen Anm. 52 zu dieser Stelle, S. 547—548, erörtert werden. — Eine andre Disposition findet sich im 4ten Bande S. 236 Z. 6 v. u. bis S. 237 Z. 2: „die thermischen Zustände der beiden Umhüllungen unseres Planeten, welche weiter unten einzeln behandelt werden, . . . den Einfluß der verticalen Wärme in der festen Erdrinde, das System der Geo-Isothermen, . . . als einen Theil der alles durchdringenden Wärme-Bewegung . . . .“

mit der geistigen Sphäre des Menschen, S. 378—386 und Anm. S. 490—493 (3/4 Bogen), in Summa 7 Druckbogen.

Im Nachlaß Alexanders von Humboldt hat sich unter seinen reichen Sammlungen über alle Gegenstände, welche der Kosmos berühren sollte, kein Blatt irgend so weit ausgearbeitet gefunden, daß es dem Werke hätte angereiht werden können; wer weiß, wie der Kosmos in kleinen Stücken, immer in freier neuester Ausarbeitung, allmählich entstand, ohne sich auf anderes als große gestaltlose Sammlungen eines arbeitsreichen Lebens zu gründen: konnte dies voraussagen. Alexander von Humboldt hat selbst bekannt (Vorrede, Bd. I. S. X Z. 4—12), daß er von seinen in Paris und Berlin gehaltnen Vorlesungen über die physische Weltbeschreibung, „bei freier Rede, nichts schriftlich aufgezeichnet" habe, und „alles" von ihm hier (im Kosmos) „zum ersten Male niedergeschrieben" ist.

Die nahen und anhänglichen Freunde des Verewigten, in ihrer Zahl der Freiherr Georg von Cotta, haben einmüthig geurtheilt, daß kein Fremder die Hand anlegen solle, das Fehlende am Werke zu ergänzen. Daß Niemand es in der Weise des großen Autors thun könne: haben die Männer, auf deren hohe Wissenschaft man hierbei die Blicke hätte wenden können, selbst erklärt. Die Freunde vertrauen, daß das

unerreichbare Werk, auch so unvollendet, der Mit- und Nachwelt, in Bewunderung und Ehrfurcht, ein Denkmal sein werde. Die treue, wenn auch sehr untergeordnete Hülfe, welche ich dem großen Verfasser, auf seine Berufung, bei dem ganzen Werke des Kosmos und über dasselbe hinaus, geleistet habe; verschafft mir den Vorzug, das Werk, von dem Seine Hand ruht, äußerlich abzuschließen: wie ich es vor zwanzig Jahren seinem Bruder gethan.

Ich lasse auf den vorstehenden Schluß des Werks, nach dem mir oft in dem letzten Lebensjahre bis kurz vor seinem Ende wiederholten Auftrag Alexanders von Humboldt, zwei kleine Nachträge zu dem astronomischen (3ten) Bande: eine neue Tafel der Elemente der kleinen Planeten und der inneren Cometen, folgen; welche der Verewigte und ich (in neuer Arbeit: da die frühere, in des Verfassers Hände gelegte, sich mir im Nachlaß verloren hatte) der Güte des Hrn. Professors Dr. C. Bruhns: seit dem 1 April d. J. Astronomen der königl. Sternwarte in Leipzig und Professors an der dortigen Universität, bisher Adjuncten bei der hiesigen Sternwarte, verdanken. Ich habe auch mit Dank vom Hrn. Prof. Bruhns noch eine, von seiner Güte mir angebotene, neue Tafel der Bahn-Elemente der Doppelsterne aufgenommen: im Angedenken der Sorgfalt, welche der Verewigte diesem Gegenstande, dem er

auch am Ende des 3ten Bandes eine Zusatz-Tafel widmete, zugewandt hat.

Zuletzt habe ich eine veränderte kleine Stelle (2⅓ Seite) des 4ten Bandes, die Variationen der magnetischen Neigung betreffend, nach den von dem Verewigten dem General Sabine in Briefen ertheilten Zusagen, in Uebersetzung aus des Letzteren englischer Uebertragung des Kosmos gegeben.

Nach diesen kleinen Zusätzen habe ich, gemäß einem, von langen Jahren her datirten und bis in die letzten Lebenstage mir wiederholten Vermächtniß und Auftrage des theuren Entschlafenen, den 5ten Band mit dem von mir zu arbeitenden großartigen Register über den Kosmos, das nach seiner letzten Bestimmung seinen Hauptbestandtheil ausmachen sollte, und damit das Werk des Kosmos zum Abschluß zu bringen. Dieses Vermächtniß, das meinem Leben ein neues, schweres Opfer auferlegt, habe ich mit der dem Entschlafenen von mir von je her geweihten Liebe und Aufopferung erfüllt.

Berlin 11 April 1860.

Professor Dr. Ed. Buschmann.

Alexander von Humboldt wünschte im 5ten Bande seines Kosmos eine Uebersichts-Tabelle über die bisher entdeckten kleinen Planeten und deren Elemente zu geben, und ersuchte mich ihm eine solche Tabelle zusammenzustellen: ein Wunsch, dem ich mit der größten Bereitwilligkeit entsprochen habe. Der große Gelehrte sollte nicht die Freude haben den letzten Band seines Werkes zu beschließen; und da seit jener, im Mai des J. 1858 von mir in seine Hände gelegten Zusammenstellung noch einige Entdeckungen hinzugekommen, auch die Elemente verbessert sind, so habe ich auf den Wunsch des Herrn Professor Buschmann eine neue Tabelle zusammengestellt. Ich freue mich damit eine Gelegenheit gefunden zu haben, eine Pflicht der Dankbarkeit gegen den großen Mann zu erfüllen, welcher mit dem größten Interesse den Fortschritten der Himmelskunde folgte und sich so gern den uralten Freund der jungen Astronomen nannte.

Die Tabelle hat dieselbe Form wie die im 3ten Bande des Kosmos auf S. 516; nur sind, um alles vollständig übersehen zu können, die Zeit und der Ort der Entdeckung, so wie die Namen der Entdecker hinzugefügt.

Der Vollständigkeit wegen sind die Elemente aller kleinen Planeten, also auch der schon an eben erwähnter Stelle von Humboldt gegebenen und damals bekannten, hier zusammengestellt.

Es bedeutet:

E die Epoche der mittleren Länge in mittlerer Berliner Zeit

L die mittlere Länge der Bahn

π die Länge des Perihels

☊ die Länge des aufsteigenden Knotens

i die Neigung gegen die Ekliptik

μ die mittlere tägliche siderische Bewegung

a die halbe große Axe

e die Excentricität

U die siderische Umlaufszeit in Tagen.

Die Längen beziehen sich auf das Aequinoctium der Epoche.

Berlin 11 März 1860.

C. Bruhns.

Elemente der 62 kleinen Planeten zwischen Mars und Jupiter.

Zeichen und Name	① Ceres	② Pallas	③ Juno	④ Vesta
entdeckt Entdecker Ort	1 Jan. 1801 Piazzi Palermo	28 März 1802 Olbers Bremen	1 Sept. 1804 Harding Lilienthal	29 März 1807 Olbers Bremen
E	1860 Dec. 8,0	1860 Oct. 10,0	1860 Juli 1,0	1860 Jan. 1,0
L	84° 56′	49° 23′	303° 46′	26° 21′
π	149 31	122 15	54 7	250 21
☊	80 51	172 40	171 1	103 26
i	10 37	34 43	13 3	7 8
μ	771″,51	770″,01	813″,11	978″,22
a	2,7655	2,7691	2,6704	2,3607
e	0,08056	0,23983	0,25552	0,09012
U	1680 T	1683 T	1594 T	1324 T

Zeichen und Name	⑤ Asträa	⑥ Hebe	⑦ Iris	⑧ Flora
entdeckt Entdecker Ort	8 Dec. 1845 Hencke Driesen	1 Juli 1847 Hencke Driesen	13 Aug. 1847 Hind London	18 Oct. 1847 Hind London
E	1850 Jan. 0,0	1859 Spt. 30,0	1860 Febr. 9,0	1848 Jan. 1,0
L	80° 56′	15° 4′	114° 59′	68° 49′
π	134 36	15 13	41 30	32 54
☊	141 25	138 36	259 47	110 18
i	5 20	14 47	5 28	5 53
μ	857″,95	939″,37	962″,51	1086″,33
a	2,5765	2,4254	2,3863	2,2014
e	0,18999	0,20115	0,23125	0,15670
U	1510 T	1380 T	1347 T	1193 T

Zeichen und Name	(9) Metis	(10) Hygiea	(11) Parthe-nope	(12) Victoria
entdeckt Entdecker Ort	25 April 1848 Graham Markree Castle	12 April 1849 Gasparis Neapel	11 Mai 1850 Gasparis Neapel	13 Sept. 1850 Hind London
E	1860 Aug. 15,5	1851 Spt. 17,0	1859 Dec. 4,0	1851 Jan. 0,0
L	336° 2′	354° 48′	58° 43′	7° 42′
π	71 16	227 48	316 21	301 39
☊	68 33	287 39	125 5	235 35
i	5 36	3 47	4 37	8 23
μ	962″,37	634″,85	923″,78	994″,83
a	2,3866	3,1494	2,4526	2,3344
e	0,12291	0,10055	0,09858	0,21892
U	1347 T	2041 T	1403 T	1303 T

Zeichen und Name	(13) Egeria	(14) Irene	(15) Eunomia	(16) Psyche
entdeckt Entdecker Ort	2 Nov. 1850 Gasparis Neapel	19 Mai 1851 Hind London	29 Juli 1851 Gasparis Neapel	17 März 1852 Gasparis Neapel
E	1860 Jan. 30,0	1857 Nov. 5,0	1860 Aug. 28,0	1859 Juli 18,0
L	128° 24′	63° 40′	350° 41′	314° 1′
π	118 59	179 27	27 33	13 11
☊	43 19	86 40	293 57	150 35
i	16 32	9 7	11 44	3 4
μ	857″,70	851″,49	825″,21	709″,75
a	2,5770	2,5895	2,6442	2,9237
e	0,08786	0,16525	0,18687	0,13462
U	1511 T	1522 T	1571 T	1826 T

Zeichen und Name	(17) Thetis	(18) Melpomene	(19) Fortuna	(20) Massalia
entdeckt Entdecker Ort	17 April 1852 Luther Bilk	24 Juni 1852 Hind London	22 Aug. 1852 Hind London	19 Sept. 1852 Gasparis Neapel
E	1859 März 20,0	1861 Febr. 4,0	1858 März 5,0	1860 Dec. 21,0
L	123° 26′	109° 39′	149° 0′	92° 17′
π	260 28	15 20	30 23	98 5
☊	125 21	150 4	211 27	206 44
i	5 36	10 9	1 33	0 41
μ	911″,70	1019″,37	930″,16	949″,04
a	2,4742	2,2968	2,4413	2,4088
e	0,12723	0,21710	0,15792	0,14395
U	1422 T	1271 T	1393 T	1366 T

Zeichen und Name	(21) Lutetia	(22) Calliope	(23) Thalia	(24) Themis
entdeckt Entdecker Ort	15 Nov. 1852 Goldschmidt Paris	16 Nov. 1852 Hind London	15 Dec. 1852 Hind London	5 April 1853 Gasparis Neapel
E	1853 Jan. 2,0	1853 Jan. 0,0	1860 Spt. 17,0	1858 April 14,0
L	41° 24′	76° 59′	20° 40′	130° 5′
π	327 3	58 8	124 4	139 8
☊	80 28	66 37	67 39	36 9
i	3 5	13 45	10 13	0 49
μ	933″,56	715″,12	832″,82	637″,09
a	2,4354	2,9091	2,6280	3,1420
e	0,16205	0,10366	0,23193	0,11701
U	1389 T	1813 T	1556 T	2034 T

Zeichen und Name	(25) Phocäa	(26) Proserpina	(27) Euterpe	(28) Bellona
entdeckt	6 April 1853	5 Mai 1853	8 Nov. 1853	1 März 1854
Entdecker	Chacornac	Luther	Hind	Luther
Ort	Marseille	Bilk	London	Bilk
E	1860 März 11,0	1857 Mai 20,0	1860 Oct. 7,0	1857 Dec. 15,0
L	193° 56′	181° 21′	32° 33′	94° 6′
π	302 57	235 17	87 47	122 24
☊	214 1	45 53	93 45	144 39
i	21 35	3 36	1 36	9 21
μ	954″,10	819″,68	986″,93	766″,14
a	2,4004	2,6561	2,3468	2,7784
e	0,25440	0,08752	0,17282	0,15039
U	1358 T	1581 T	1313 T	1692 T

Zeichen und Name	(29) Amphitrite	(30) Urania	(31) Euphrosyne	(32) Pomona
entdeckt	1 März 1854	22 Juli 1854	2 Sept. 1854	26 Oct. 1854
Entdecker	Marth	Hind	Ferguson	Goldschmidt
Ort	London	London	Washington	Paris
E	1860 Nov. 13,0	1860 März 10,0	1855 Jan. 0,0	1860 Jan. 25,0
L	52° 13′	159° 47′	53° 50′	134° 30′
π	56 54	31 6	93 51	193 34
☊	356 27	308 14	31 25	220 48
i	6 8	2 6	26 25	5 29
μ	869″,35	975″,42	632″,80	851″,72
a	2,5539	2,3653	3,1562	2,5891
e	0,07218	0,12787	0,21601	0,08062
U	1491 T	1329 T	2048 T	1522 T

Zeichen und Name	(33) Polyhymnia	(34) Circe	(35) Leucothea	(36) Atalante
entdeckt Entdecker Ort	28 Oct. 1854 Chacornac Paris	6 April 1855 Chacornac Paris	19 April 1855 Luther Bilk	5 Oct. 1855 Goldschmidt Paris
E	1859 Dec. 5,0	1856 Juli 13,0	1860 März 5,0	1860 Jan. 0,0
L	28° 40′	296° 38′	174° 40′	352° 22′
π	340 56	149 28	200 49	42 26
☊	9 17	184 51	355 55	359 12
i	1 57	5 27	8 12	18 42
μ	731″,09	806″,34	682″,35	778″,60
a	2,8665	2,6853	3,1429	2,7487
e	0,33674	0,10872	0,21372	0,29790
U	1773 T	1607 T	1899 T	1665 T

Zeichen und Name	(37) Fides	(38) Leda	(39) Lätitia	(40) Harmonia
entdeckt Entdecker Ort	5 Oct. 1855 Luther Bilk	12 Jan. 1856 Chacornac Paris	8 Febr. 1856 Chacornac Paris	31 März 1856 Goldschmidt Paris
E	1856 Jan. 0,0	1856 Jan. 0,0	1856 Jan. 1,0	1856 Juni 17,0
L	42° 35′	112° 56′	146° 44′	216° 34′
π	66 4	100 45	2 3	1 13
☊	8 10	296 28	157 19	93 33
i	3 7	6 58	10 21	4 16
μ	826″,17	782″,32	769″,39	1039″,25
a	2,6422	2,7400	2,7706	2,2674
e	0,17489	0,15552	0,11102	0,04621
U	1576 T	1657 T	1684 T	1247 T

Zeichen und Name	(41) Daphne	(42) Isis	(43) Ariadne	(44) Nysa
entdeckt Entdecker Ort	22 Mai 1856 Goldschmidt Paris	23 Mai 1856 Pogson Oxford	15 April 1857 Pogson Oxford	27 Mai 1857 Goldschmidt Paris
E	1856 Juni 0,5	1860 Jan. 1,0	1857 Apr. 17,0	1858 Jan. 0,0
L	202° 29′	247° 46′	224° 3′	278° 9′
π	230 21	318 0	277 14	111 38
☊	180 6	84 31	264 32	131 1
i	15 48	8 35	3 28	3 42
μ	954″,11	930″,94	1085″,06	940″,08
a	2,4003	2,4400	2,2031	2,4242
e	0,20249	0,22563	0,16728	0,14933
U	1358 T	1392 T	1194 T	1379 T

Zeichen und Name	(45) Eugenia	(46) Hestia	(47) Aglaja	(48) Doris
entdeckt Entdecker Ort	27 Juni 1857 Goldschmidt Paris	16 Aug. 1857 Pogson Oxford	15 Sept. 1857 Luther Bilk	19 Sept. 1857 Goldschmidt Paris
E	1858 Jan. 0,0	1860 Jan. 1,0	1858 Febr. 7,0	1858 Febr. 3,0
L	294° 35′	178° 7′	17° 5′	16° 7′
π	229 36	354 20	313 42	76 53
☊	148 6	181 41	4 29	185 14
i	6 35	2 17	5 0	6 30
μ	791″,23	888″,34	725″,41	647″,12
a	2,7194	2,5174	2,8815	3,1094
e	0,08218	0,16152	0,12949	0,07695
U	1638 T	1459 T	1787 T	2003 T

Zeichen und Name	(49) Pales	(50) Virginia	(51) Nemausa	(52) Europa
entdeckt Entdecker Ort	19 Sept. 1857 Goldschmidt Paris	4 Oct. 1857 Ferguson Washington	22 Jan. 1858 Laurent Nismes	4 Febr. 1858 Goldschmidt Paris
E	1858 Febr. 23,0	1858 Jan. 0,0	1858 Jan. 0,0	1858 Jan. 0,0
L	31° 25′	31° 41′	154° 24′	136° 22′
π	32 50	10 0	175 41	102 4
☊	290 30	173 32	175 39	129 58
i	3 9	2 48	9 37	7 25
μ	654″,53	823″,14	973″,85	649″,82
a	3,0859	2,6486	2,3678	3,1008
e	0,23780	0,28695	0,06700	0,10150
U	1980 T	1575 T	1331 T	1994 T

Zeichen und Name	(53) Calypso	(54) Alexandra	(55) Pandora	(56) Pseudo-Daphne
entdeckt Entdecker Ort	4 April 1858 Luther Bilk	10 Sept. 1858 Goldschmidt Paris	10 Sept. 1858 Searle Albany	9 Sept. 1857 Goldschmidt Paris
E	1858 April 8,5	1858 Dec. 30,0	1858 Dec. 30,0	1857 Spt. 13,0
L	162° 27′	346° 22′	28° 26′	330° 54′
π	92 28	293 56	11 26	294 58
☊	144 4	313 50	10 57	194 53
i	5 7	11 47	7 14	7 56
μ	837″,37	796″,37	773″,90	854″,49
a	2,6185	2,7076	2,7598	2,5835
e	0,20672	0,19900	0,14208	0,22702
U	1547 T	1627 T	1675 T	1517 T

Zeichen und Name	(57) Mnemosyne	(58) Concordia	(59)	(60) Titania
entdeckt Entdecker Ort	22 Sept. 1859 Luther Bilk	24 März 1860 Luther Düsseldorf	12 Sept. 1860 Chacornac Paris	15 Sept. 1860 Ferguson Washington
E	1860 Jan. 1,0	1860 Apr. 10,0	1860 Oct. 2,5	1860 Oct. 2,0
L	28° 51′	179° 49′	9° 53′	355° 39′
π	53 25	116 30	18 56	158 6
☊	200 9	162 4	170 19	187 12
i	15 5	5 16	8 37	4 41
μ	633″,09	808″,64	793″,56	1024″,14
a	3,1552	2,6802	2,7147	2,2896
e	0,10612	0,05166	0,11884	0,19865
U	2047 T	1603 T	1631 T	1265 T

Zeichen und Name	(61) Danaë	(62) Erato
entdeckt Entdecker Ort	19 Sept. 1860 Goldschmidt Paris	Oct. 1860 Förster Berlin
E	1860 Spt. 29,0	1860 Spt. 24,5
L	345° 42′	15° 7′
π	340 9	40 12
☊	334 19	126 57
i	18 17	2 15
μ	691″,59	636″,32
a	2,9747	3,1445
e	0,16308	0,16387
U	1874 T	2037 T

[Zum Nutzen des Gebrauchs füge ich dieser Tabelle zwei alphabetische Reihen bei E. B.:]

Die alphabetische Reihe der kleinen Planeten mit den ihnen in der vorstehenden Tabelle: in welcher sie, mit Ausnahme des 56ten (der Pseudo-Daphne), nach der Zeit ihrer Entdeckung geordnet sind, gegebnen Nummern ist folgende: Aglaja 47, Alexandra 54, Amphitrite 29, Ariadne 43, Asträa 5, Atalante 36; Bellona 28; Calliope 22, Calypso 53, Ceres 1, Circe 34, Concordia 58; Danaë 61, Daphne 41, Doris 48; Egeria 13, Erato 62, Eugenia 45, Eunomia 15, Euphrosyne 31, Europa 52, Euterpe 27; Fides 37, Flora 8, Fortuna 19; Harmonia 40, Hebe 6, Hestia 46, Hygiea 10; Irene 14, Iris 7, Isis 42; Juno 3; Lätitia 39, Leda 38, Leucothea 35, Lutetia 21; Massalia 20, Melpomene 18, Metis 9, Mnemosyne 57; Nemausa 51, Nysa 44; Pales 49, Pallas 2, Pandora 55, Parthenope 11, Phocäa 25, Polyhymnia 33, Pomona 32, Proserpina 26, Pseudo-Daphne 56, Psyche 16; Thalia 23, Themis 24, Thetis 17, Titania 60; Urania 30; Vesta 4, Victoria 12, Virginia 50; Planet 59.

Die alphabetische Reihe der Entdecker mit den von ihnen entdeckten Planeten ist diese: Chacornac in Paris 6 Planeten: Circe, Lätitia, Leda, Phocäa (dieser in Marseille), Polyhymnia, Pl. 59; Ferguson in Washington 3: Euphrosyne, Titania, Virginia; Förster in Berlin: Erato; de Gasparis in Neapel 7: Egeria, Eunomia, Hygiea, Massalia, Parthenope, Psyche, Themis; Goldschmidt in Paris 13: Alexandra, Atalante, Danaë, Daphne, Doris, Eugenia, Europa, Harmonia, Lutetia, Nysa, Pales, Pomona, Pseudo-Daphne; Graham zu Markree Castle: Metis; Harding in

Lilienthal: Juno; Hencke in Driesen 2: Asträa, Hebe; Hind in London 10: Calliope, Euterpe, Flora, Fortuna, Irene, Iris, Melpomene, Thalia, Urania, Victoria; Laurent in Nismes: Nemausa; R. Luther in Bilk 9: Aglaja, Bellona, Calypso, Concordia, Fides, Leucothea, Mnemosyne, Proserpina, Thetis; Marth in London: Amphitrite; Olbers in Bremen 2: Pallas, Vesta; Piazzi in Palermo: Ceres; Pogson in Oxford 3: Ariadne, Hestia, Isis; Searle in Albany: Pandora.

An die Stelle der im 3ten Bande zu S. 571 gegebenen Tafel der Elemente der inneren Cometen tritt jetzt die nachfolgende, welche die Elemente derjenigen Cometen enthält, die in mehr als Einer Erscheinung[1] beobachtet sind. Die Umlaufszeiten von diesen sind daher sicher bestimmt.

Elemente der inneren Cometen, welche genauer berechnet sind

	Encke	Winnecke	Brorsen	d'Arrest	Biela	Faye	Tuttle-Bruhns
Durchgangszeit d. das Perihel in mittl. Pariser Zeit	1855 Juli 1 4^{h} 49′ 8″	1858 Mai 2 11^{h} 55′ 46″	1857 März 28 16^{h} 24′ 10″	1851 Juli 8 16^{h} 38′ 49″	1852 Sept. 23 17^{h} 13′ 59″	1858 Sept. 13 3^{h} 45′ 47″	1858 Febr. 23 12^{h} 43′ 41″
Länge des Perihels . . .	157° 53′ 13″	275° 59′ 53″	115° 46′ 31″	322° 57′ 39″	109° 5′ 57″	50° 0′ 8″	115° 51′ 43″
Länge des aufsteig. Knotens	334 26 25	113 0 53	101 46 21	148 26 5	245 50 11	209 42 5	269 3 20
Neigung gegen die Ekliptik.	13 8 9	10 42 43	29 48 26	13 55 37	12 33 27	11 22 44	54 24 10
halbe große Axe	2,2147	2,9285	3,1325	3,4519	3,5137	3,8202	5,7260
Perihel-Distanz	0,3371	0,7665	0,5671	1,1748	0,8602	1,6953	1,0255
Aphel-Distanz	4,0922	5,0905	5,6979	5,7290	6,1673	5,9451	10,4265
Excentricität	0,84778	0,73828	0,80190	0,66000	0,75520	0,55622	0,82090
Umlaufszeit in Tagen . .	1204	1831	2025	2342	2406	2727	5005
Umlaufszeit in Jahren . .	3,30	5,01	5,54	6,41	6,58	7,60	13,70
berechnet von	Encke astr. Nachr. XXXXI. S. 118	Winnecke astr. Nachr. XXXXVIII. S. 158	Bruhns astr. Nachr. XXXXVI. S. 189	Oudemans Gould Journal V. p. 65	d'Arrest astr. Nachr. XXXIX. S. 327	Bruhns astr. Nachr. LII. S. 86	Bruhns astr. Nachr. IL. S. 39

[1] Der Comet von de Vico ist daher hier ausgeschlossen, weil er seit 1844 nicht wieder gesehen ist.

Als Nachtrag zu den Bahn-Elementen der Doppelsterne im 3ten Bande S. 305 und 643 kann folgende Tabelle angesehen werden, in welche nur die neuesten, sichersten Bestimmungen aufgenommen sind:

Bahn-Elemente von Doppelsternen

Name	Durchgang durch das Perihel	Umlaufszeit in Jahren	halbe große Axe	Excentricität	Länge des Knotens	Entfernung des Perihels vom Knoten	Neigung	Berechner
ζ Herculis	1830,48	36,357	1″,254	0,4482	214° 21′	284° 55′	43° 43′	Villarceau
η Coronae	1850,34	43,677	0,943	0,2865	22 18	215 29	60 40	Winnecke
ζ Cancri	1816,69	58,270	0,892	0,4438	33 34	133 1	24 0	Mädler
ξ Ursae majoris . .	1816,86	61,576	2,439	0,4315	275 50	308 57	52 49	Villarceau
α Centauri . . .	1851,50	77,000	15,500	0,9500	86 7	291 22	47 56	Jacob
τ Ophiuchi	1840,07	87,040	0,818	0,0375	55 5	145 40	51 47	Mädler
λ Ophiuchi . . .	1790,31	89,010	0,842	0,4530	32 42	126 4	49 25	Mädler
p Ophiuchi . . .	1808,27	95,966	4,958	0,4935	123 8	160 32	57 21	Klinkerfues
ζ Librae	1832,61	105,520	1,289	. . . . .	4 45	. . . . .	70 13	Mädler
1938 Struve . . .	1851,57	146,650	1,320	0,8539	94 44	87 8	49 27	Mädler
3062 Struve . . .	1834,01	146,830	0,998	0,6239	77 21	42 10	38 36	Mädler
γ Virginis	1836,43	182,120	3,580	0,8795	5 33	313 45	23 36	John Herschel
ω Leonis	1841,40	227,770	1,307	0,7225	169 12	84 9	60 13	Klinkerfues
σ Coronae	1825,32	420,240	2,980	0,5899	20 44	65 54	40 52	Klinkerfues
α Geminorum . . .	1750,33	996,850	7,537	0,3438	31 58	294 1	42 5	Thiele

Die Variationen der magnetischen Neigung.

[2⅓ Seite des 4ten Bandes des Kosmos (S. 105 von der 1ten Zeile an, statt der Worte: „Die stündlichen periodischen Variationen der magnetischen Neigung sind"; bis S. 107 Z. 9) in veränderter Fassung nach des Gen. Sabine englischer Uebersetzung (von p. 114 Z. 8 bis Mitte der p. 117). [1]]

Wir müssen zwischen Resultaten unterscheiden, welche durch eine Reihe von Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel zu gewissen Stunden des Vormittags, verglichen mit einer ähnlichen Reihe von gewissen Stunden des Nachmittags, erlangt

[1] Herr Gen. Major Edw. Sabine hat im 4ten Bande seiner englischen Uebersetzung des Kosmos zu dem magnetischen Theile des Bandes, mit Hinweisung darauf, daß seit dem Druck dieser Stellen (seit dem Jahr 1854) der Erd-Magnetismus (wir verdanken es vorzüglich seinem Eifer) sehr wesentliche Fortschritte gemacht habe: neben der Veränderung dieser kleinen Stelle, drei große Anmerkungen zugesetzt: 1) über die elliptische Gestalt der Erde p. 453—484 2) über die magnetischen Störungen p. 485—495 3) über die Variation der magnetischen Abweichung p. 496—516. In der diesen Zusätzen gewidmeten Vorrede vor dem Bande (editor's preface) hat der General (ohne Daten) Stellen aus Briefen Alexanders von Humboldt an ihn abdrucken lassen, in denen der verewigte große Autor ihm zuerst verheißt seine Veränderungen und Zusätze bei einer neuen Ausgabe des Werks zu benutzen, später: daß er sie zu Zusätzen am Ende des letzten Bandes bestimme. Ich erfülle diese Zusagen, zu denen ich selbst keine Anweisung von dem Verewigten erhalten habe, in dem beschränkten Umfange, welchen die Lage erheischt; die Aufnahme der kleinen veränderten Stelle wird zeigen, daß ich die Zusage ehre. Da aber, nach dem Tode des Autors, in diesem Werke keine Zusätze gegeben werden, außer den ausdrücklich und bis zum letzten Augenblick mir von ihm aufgetragenen kleinen astronomischen Stücken; so darf ich es nicht wagen einen großen fremden Text, der im Original 4 Druckbogen begreift, hier in Uebersetzung anzufügen. Ich lasse für diesen Zusatz die erste Bestimmung des Verewigten gelten, welche solche Zusätze einer neuen Ausgabe des Kosmos vorbehielt. E. B.

werden (welche höchstens nur den Unterschied in dem Betrag der Neigung in diesen zwei Perioden der 24 Stunden geben können); und Resultaten, durch stündliche Beobachtungen der Magnetometer für Horizontal- und Vertical-Kraft gewonnen, welche die stündlichen Variationen der Neigung und Totalkraft für jede Stunde geben. Unter den durch diese beiden Methoden erlangten stündlichen Variationen der magnetischen Neigung mögen folgende angeführt werden:

I. In der nördlichen Hemisphäre:

Greenwich: Nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel 3 Stunden vor und 3 Stunden nach Mittag ward die nördliche Neigung um 9^u Vorm. größer gefunden als um 3^u Nachm. Der Unterschied betrug im J. 1847 0',7. In 4 Jahren von 5 war die Neigung um 9^u Vorm. höher als um 3^u Nachm.; aber in Einem Jahr (1845) trat das Gegentheil hervor, da die Neigung um 1',3 um 3^u Nachm. größer war als um 9^u Vorm.

Paris: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 9^u Vorm. und 6^u Nachm. erschien die mittlere nördliche Neigung am größten um 9^u Vorm.

Petersburg: nach Beobachtungen mit einer Neigungs-Nadel um 8^u Vorm. und 10^u Nachm. erschien die mittlere nördliche Neigung am größten um 8^u Vorm.

Toronto (Canada): aus stündlichen Beobachtungen während 5$^1/_2$ Jahren mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird in allen Monaten des Jahres ein Haupt-Max. um die Zeit von 4^u Nachm. gefunden: welches jedoch vom April bis Sept. etwas früher eintritt als vom October bis März. Das Fortschreiten vom Max. um 10—11^u Vorm. zum Min. um 4^u Nachm. ist fortdauernd und sehr schnell. Vom April bis zum Sept. nimmt die Inclination, mit gelegentlichen sehr geringen Unterbrechungen, zu vom Min. um 4^u Nachm. zum Max. um 10^u Vorm. In dieser Jahreszeit weicht folglich die stündliche Variation kaum von einer einfachen Progression ab, da die Abnahme in den 6 Stunden von 10^u Vorm. bis 4^u Nachm. und die Zunahme langsamer in den übrigen 18 Stunden statt findet. In der entgegengesetzten Jahreszeit, d. h. vom October

bis März, zeigt sich ein secund. Max. in der Zeit von Mitternacht bis 2ᵘ Vorm. und ein secund. Min. etwa um 6ᵘ Vorm. (Sabine Tor. Vol. II. p. LXX.) Die nördliche Neigung ist größer in den 6 Monaten, wo die Sonne in den südlichen Zeichen (75° 17′,84): als in den 6 Monaten, wo sie in den nördlichen steht (75° 16′,57). Die Intensität der Totalkraft ist also um etwa $\frac{2}{1000}$ ihres ganzen Betrages größer im December und Januar, wo die Erde der Sonne am nächsten ist: als im Juni und Juli, wo sie ihr am fernsten steht. (Sabine Tor. Vol. II. p. LXXXVII, XCII und XCIII.)

II. In der südlichen Hemisphäre:

Hobarton (Insel Van Diemen): Aus 6jährigen stündlichen Beobachtungen mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft geht das Haupt-Max. (südlicher Neigung) um 11½ᵘ Vorm., das Haupt-Min. um 6ᵘ Vorm.; ein secund. Max. um 10ᵘ Nachm. und ein secund. Min. um 5ᵘ Nachm. hervor (Sabine Hob. Vol. I. p. LXVII). Die südliche Neigung ist größer in den 6 Monaten, wo die Sonne in den südlichen Zeichen steht: —70° 36′,60; kleiner in denen, wo die Sonne in den nördlichen Zeichen verweilt: —70° 35′,42. Eben so ist zu Hobarton die Intensität der Totalkraft größer von Dec. zu Febr. als von Juni zu August (Vol. II. p. XLVI).

Vorgebirge der guten Hoffnung: Aus 4½jährigen Beobachtungen mit Magnetometern für Horizontal- und Vertical-Kraft wird eine einfache Progression gefunden: Max. um 8ᵘ 34′ Vorm., Min. um 0ᵘ 34′ Nachm.; mit überaus kleiner Zwischenschwankung zwischen 7ᵘ Vorm. und 9ᵘ Vorm.

Wenn man die der geographischen Lage nach diesseits und jenseits des Aequators sich entsprechenden Stationen Toronto und Hobarton vergleicht, so nimmt man merkwürdige Uebereinstimmungen in den Wendestunden wahr; so ist

10—11½ Uhr Vorm. die Epoche des Haupt-Min. in Toronto und des Haupt-Max. in Hobarton;

4ᵘ Nachm. die Epoche des Haupt-Max. in Toronto, und 5ᵘ Nachm. die des secundären Min. in Hobarton;

6ʰ Vorm. ist die Epoche des Haupt-Min. in Hobarton und des secundären Min. in Toronto, und

von 10ʰ Nachm. bis 2ʰ Vorm. tritt in beiden Stationen ein secundäres Maximum ein.

Die vier Wendestunden der Inclination finden sich demnach fast genau wieder in Toronto wie in Hobarton, nur in anderer Bedeutung. Diese complicirte Wirkung ist sehr beachtenswerth; eben so ist es die Vergleichung der beiden Stationen in Hinsicht auf die Folge der Wendestunden in den Veränderungen der Intensität und Totalkraft.

Die Perioden der Inclination am Vorgebirge der guten Hoffnung stimmen weder mit Hobarton, das in derselben Hemisphäre liegt, noch mit irgend einer der benutzten nördlichen Stationen überein. Das Minimum der Inclination tritt sogar zu einer Stunde ein, in welcher die Neigung zu Hobarton fast ihr Maximum erreicht hat.

Register

über den

Kosmos,

im Auftrage und nach den Anweisungen

Alexanders von Humboldt

ausgearbeitet vom

Professor Dr. Eduard Buschmann.

Einleitung
in das Register.

I. [1] Ich widme dem Publikum und dem abgeschiedenen Geiste unsres Humboldt die mühevolle Arbeit meines Registers über den Kosmos, indem ich dem Wunsche seiner letzten Lebensjahre und einem rührenden Vertrauen entspreche. An sich den materiellen Rücksichten und der gezwungenen Form von Schriften abhold, wie sein amerikanisches Reisewerk und die meisterhafte Composition aller seiner Arbeiten zeigen: hatte das Register, welches die Nicolai'sche Buchhandlung der deutschen Uebersetzung seines examen critique beigegeben hat, einen tiefen Eindruck auf Alexander von Humboldt gemacht; er fand darin das Mittel, selbst in diesem Werke, bei seinem vielen Gebrauch desselben, zurecht zu finden: und hatte genug Gelegenheit damit die Mühe in Vergleichung zu stellen, welche ihm das Finden ohne Beihülfe in dem Werke des Kosmos kostete. Von dem Jahre 1850 an sehen wir daher von ihm Weisungen und Anweisungen zu einem diesem Werke beizugebenden Register beginnen; und er blieb diesem Plane und eifrigem Wunsche in Bestimmungen und Aeußerungen gegen mich bis in die letzten Wochen seines Lebens treu. [2] Die Wichtigkeit, welche er dieser Zugabe, — die nach der letzten Wendung des Umfanges und der Eintheilung des Kosmos hauptsächlich den 5ten Band des Werkes bilden sollte —, beilegte; ist in einem der Briefe ausgesprochen, in denen er in den Jahren 1850 bis 1853 einen edlen Freund, welcher um den Kosmos und seinen Verfasser die höchsten Verdienste hat, von dem dermahleinstigen Abschlusse des Werks unterhielt. „Die Hauptsache", sagt, am Schluß einer solchen Stelle, Alexander von Humboldt in seinem Briefe aus Potsdam vom 15 December 1850 an den Freiherrn Georg von Cotta, „das was dem Kosmos den eigentlichen Werth giebt, wegen des ungeheuren darin steckenden Materials, ist das Register, das nur Prof. Buschmann zu machen versteht." [3] Ich habe mit Schüchternheit diesen letzten Zusatz mit hergesetzt. Außerdem daß er sich auch auf die Anweisungen gründet, welche mir Alexander von Humboldt zu der Arbeit ertheilt hat: verdankte ich das Vertrauen, mit dem er sie mir übertragen, und diesen Vorzug seiner langen Gewöhnung an meine schwache Hülfe in dem Aeußeren seiner späteren Schriften; und

daneben meiner langen Uebung in lexicalischen und alphabetischen Arbeiten, einer Neigung zur Erfindung zweckmäßiger Hülfsmittel und zu sinniger Einrichtung von Arbeiten, endlich einem Hange zu mühsamen Arbeiten: dem eine, auch in dieser Leistung in manchem zu Tage tretende, Sucht beigesellt ist sich das Schwere und Mühsame noch schwerer und mühseliger zu machen. [4] Wie theuer und beglückend auch dieses Vertrauen und der in der Uebertragung der Aufgabe durch den großen Entschlafnen auf mich liegende Vorzug für mich sind; so habe ich doch auf der andren Seite (s. oben S. 105) nicht verhehlt, welches große Opfer: — nach so vielen andren, die ich, zwar belohnt durch Güte und noch fortdauernde Huld, 30 Jahre hindurch den beiden großen Brüdern mit meiner Zeit und Mühe gebracht hatte; und da die Fortsetzung der Leistungen für den, früher dahingegangenen, älteren Bruder in der Veröffentlichung seiner amerikanischen und allgemeinen Sprachwerke, den Anforderungen des jüngeren immer nachgesetzt, dringend mahnend auftritt —: mit der Berufung mir auferlegt ist. Der theure Entschlafne war überzeugt, daß ich dieses Opfer bringen würde. Er endet eine Mittheilung an den Freiherrn von Cotta über die künftige Vollendung des Kosmos, in einem Briefe aus Berlin vom 7 Juni 1853, nachdem er das Register erwähnt, mit den Worten: „Niemand wird sich mit mehr Fleiß und Sachkenntniß, mit mehr frommer Aufopferung dieser mühseligen Arbeit unterziehen, als Prof. Buschmann, dem ich davon geredet."

[5] Ja die Mühe, welche das Register: in der Art, wie der Verewigte es gewünscht; und weiter noch in der Art, wie ich dasselbe liefern wollte: gemacht hat, und die Anstrengungen, zu denen es mich getrieben; sind unglaublich; und ich beginne hier eine Rechtfertigung der Gestalt und des Umfangs, welche ich demselben, — abweichend von dem, was dem Publikum gewöhnlich in solchen Hülfsarbeiten dargeboten wird: und auch befriedigt, obwohl es wenig nützt und wenig zu brauchen ist; — gegeben habe, gegen die alltägliche Ansicht und Gewohnheit. [6] Indem Alexander von Humboldt in der obigen Briefstelle (S. 127 Z. 7 v. u.) als Hauptbeweggrund zu dem Register das „ungeheure" in dem Werke des Kosmos „steckende Material" angegeben hat, folgt daraus unmittelbar der große Umfang und Reichthum des Inhalts, den dasselbe annehmen muß. [7] In einem dispositiven, an mich am 16 Juli 1853 aus Potsdam erlassenen Briefe, den er zur Aufbewahrung und Nachrichtung in meine Hände gelegt hat, und in dem er die Ausarbeitung des Registers über den Kosmos mir überträgt und mir die hauptsächlichen Anweisungen dazu ertheilt, sagt Alexander von Humboldt an einer Stelle: „Wir sind doch darüber einig, daß immer ein Gedanke in der Citation, ein Beisatz sein muß; nie vorkomme Aristoteles I 14,37, II 74 mit bloßen Zahlen? anders ist es, wenn ein Name des Mannes oder des Orts nur 1—2mal vorkommt." Damit ist erstens die große Ausdehnung der Artikel durch den inneren Ausbau der Zusätze oder Glieder: wie ich sie

ohne seine Anweisung von selbst eingerichtet haben würde, entgegen dem allgewöhnlichen Schauspiel, daß die Register dem Benutzer Massen leerer Seitenzahlen vorwerfen, die Niemand Zeit hat zu durchschiffen, um die bezweckte Belehrung zu finden; — und damit der eine der zwei Züge, welche dem Register seine große Ausdehnung gegeben haben: gerechtfertigt; — und zweitens hat der Autor des Kosmos in diesen Worten ausgesprochen, daß er nicht ein bloßes Sachregister haben wollte; und hat selbst, so kurz und beiläufig es geschehen ist, zwei der drei großen, verschiednen Bestandtheile des Registers angegeben; neben den Wörtern (Appellativen u. a.) der Sprachen (der deutschen, auch andrer): Personennamen und geographische Namen.

[8] Mich an die Worte haltend, daß dem großen Autor des Kosmos „die Hauptsache" (ja er setzt in hoher Hyperbel hinzu: „das was dem Kosmos den eigentlichen Werth giebt") bei dem Werke noch gewesen ist, das „ungeheure" in ihm „steckende Material" durch ein Register der Welt leicht zugänglich zu machen; und meine eignen Ansichten über eine solche Arbeit hinzutragend: habe ich, unbekümmert um die übermäßige damit verbundene Anstrengung, mit starken Mitteln hauptsächlich dahin gestrebt, dem Benutzer in dem Register zu leichter Nahung die ganze Fülle von Belehrung, Unterricht oder Information vor Augen zu legen, welche in dem Werke des Kosmos aufgehäuft ist. Ich arbeitete: neben dem Einzelnen, was sonst die Aufgabe der Register allein auszumachen pflegt, auf große Zwecke hin. Ich muß auch bei dem ungeheuren Inhalte dieses Registers, das in der Masse kurzer und in der unendlich reichen Gliederung größerer Artikel eine Welt von Belehrung und Unterricht in sich schließt, den Leser ermahnen und auffordern: das Register, seine Artikel, zu studiren.[1] [9] Es erschließt das Werk: — ein Denkmal der Zeiten, in welchem der entschwundene Genius, der unvergleichliche und unvergeßliche Heros, von der Liebe und Bewunderung der Zeitgenossen und dem Staunen eines Jahrhunderts getragen, ein Stolz Deutschlands und der Welt —: neben dem größten Reichthum des Einzelnen in allen Gebieten des menschlichen Wissens, die tiefsten Ansichten über das Wesen der Dinge, die Endresultate eines einzig ausgestatteten und bevorzugten Lebens, die schönsten Gedanken in den schönsten Worten niedergelegt hat. Jene zahllosen Einzelheiten, die großen Züge des reichsten und mannigfaltigsten Inhalts, und diese kleine, tiefe Welt vielfach zerstreuter Aeußerungen und Mittheilungen seiner Ansicht von den wichtigsten Dingen der Menschen und des denkenden, in die Tiefe schauenden Geistes müssen gleichmäßig zugänglich gemacht werden; das Register hat sie an Worte zu heften.

[10] Indem ich von diesen allgemeinen Mittheilungen zu dem Berichte

[1] Wegen einer dabei zu übenden Vorsicht s. No. 41.

übergehe, welchen ich dem Leſer über die verſchiedenen Einrichtungen des Regiſters; über die Grundſätze, die mich bei ſeiner Bearbeitung leiteten, ſo wie über das in ihm Enthaltene und Geleiſtete abzuſtatten habe; bemerke ich noch, daß ich, durch reiche Erfahrung und durch Nachdenken belehrt, dieſes Regiſter nicht nach dem gewöhnlichen Mechanismus, der auch nimmermehr dieſe Geſtalt zu gewinnen erlaubt haben würde, geſammelt und gearbeitet habe. Meine Weiſe bedingte freilich, daß ich mich (wenn ich überhaupt je dafür geſtimmt wäre) dabei keiner fremden Beihülfe bedienen konnte; das Regiſter über den Kosmos iſt ganz und gar, wie alle meine bisherigen Schriften, die Frucht meiner alleinigen Arbeit und Anſtrengungen.

II. [11] Ich finde, wie ich ſchon angedeutet habe, in dem Regiſter für mich zwei Pflichten zu erfüllen: ich hatte, wie dieß das Gewöhnliche iſt, das Vereinzelte im Kosmos vorkommende, an Wörtern und Namen, aufzunehmen und zu verzeichnen; ich ſchrieb mir aber vor und habe es für eine Hauptaufgabe für mich erachtet, auch den **Inhalt** des Werks im großen und kleinen, in großen und abgeſtuft kleinen Dimenſionen durch das Regiſter findbar zu machen. Es war dieß um ſo nöthiger, weil meiſtentheils die Inhalts-Ueberſichten, welche der Verfaſſer, ſtets zu meiner Bewunderung, wie kleine Kunſtwerke, zu den einzelnen Bänden geſchaffen hat, zur präciſen Auffindung eine mangelhafte Hülfe gewähren. Dieſe Inhalts-Ueberſichten haben Lücken und gelegentlich Umſtellungen, ſie ſind in ſehr ungleichen Verhältniſſen gehalten; und für den bezeichneten Zweck iſt beſonders das ungünſtig, daß die Seitenzahlen gewöhnlich nicht dem Einzelnen, ſondern einer Reihe von Sinnſtücken (am Ende) in einer Geſammtheit beigegeben ſind. Dieſes Beſtreben, den Inhalt im großen, wie er in dem Werke durch tauſend Abſtufungen fortſchreitet und ſich entwickelt, dem Regiſter, als ſeinen wichtigſten Beſtandtheil, einzuverleiben; hat mir die größten Anſtrengungen in der ganzen Arbeit verurſacht: denn die Eintragung und Aufnahme der einzelnen Wörter und Namen, das gewöhnliche ganze Ingrediens der Regiſter, war für mich: trotz ihres unglaublichen Reichthums, bei meinem eigenthümlichen Verfahren und Mechanismus eine mechaniſche Leichtigkeit. Jene Arbeit ſtrengte die Gedanken auf's höchſte an. Ich hatte nicht nur immerfort auf den Fortgang des Inhalts und Sinnes, in kleinen und großen Verhältniſſen, zu achten: ſondern der Arbeit des Eintragens mußte die Ausarbeitung einer eignen Inhalts-Ueberſicht zu den einzelnen Bänden des Werks vorausgehn, einer ſehr genauen und von großer Schärfe der Beſtimmung: bei der die Inhalts-Ueberſichten des Verfaſſers mir nur eine unſichere und ungleiche Unterſtützung gewährten. Wie viel Anſtrengung und Zeit dieſe Inhalts-Verzeichnung über das große und reiche Werk: — bei der es hauptſächlich auf die Faſſung des Sinnes in die ſicheren, eigentlichen und in kurze Worte ankam —, mir gekoſtet hat; kann ich nicht ſchildern. Eine Arbeit dieſer Art von aller möglichen Genauigkeit, durch manche

Läuterungen geführt, über den vierten Band des Kosmos habe ich bei der von mir besorgten kleinen Ausgabe des Kosmos drucken lassen, weil der theure Autor eine ordentliche Inhalts-Uebersicht bei diesem Bande schuldig geblieben war.

[12] Der Ausdruck des Inhalts in Worten, das stete Erforderniß zum eintragen in das Register, ist eine sehr schwere Sache. Oft ist in einem Stück oder einer Stelle des Werks das Wort oder der Ausdruck, unter die man sie stellen muß, gar nicht; man muß das Wort erfinden oder selbst hinstellen: wie der Verfasser in seiner Inhalts-Uebersicht es oft gemacht hat. Dabei kommt es darauf an, das Gesagte an sichere Worte zu knüpfen, unter denen es gesucht werden kann oder würde. Wenn diese Aufgabe nicht gelöst wird; wenn die Wörter nicht findbar sind, die man erdenken kann: so hilft die Unterbringung nichts. Durch eine feste Wortwahl wird auch die Zerstreuung derselben Sache an verschiedene Orte verhütet; der Ort wird gleich seyn, wie nahe die Gefahr dieser Zerstreuung liegt. [13] Da es bei manchem dennoch schwer zu ersinnen ist, unter welches Wort und welches Glied eines Artikels es zu setzen ist; so wird öfter: um die Auffindung für die verschiednen Vermuthungen zu ermöglichen, der Zerstreuung vorzubeugen und verschiednen Ausdrucksweisen ihr Recht zu geben: unter mannigfaltigen Artikeln und an mehreren Stellen der Artikel auf die Hauptstelle verwiesen; oder ich suche, unter großer Vervielfältigung derselben Textstelle, durch Verzeichnung an mehreren oder vielen Stellen das Auffinden des Gegenstandes zu sichern (vgl. No. 30). [14] Es leuchtet ein, welche Schwierigkeiten die Sprache des Kosmos und eines Schriftstellers wie Alexander von Humboldt: mit jener Schönheit, Vielgewandtheit und reichem Wechsel des Ausdrucks; eines Classikers, dem, so sehr er — bei großer Zierde des Styls und oft hoch poetisch — einer gezierten und gesucht poetischen Sprache grundsätzlich abhold war, und obgleich er häufig das zu Sagende in die einfachsten Worte zu kleiden liebte, doch das Gewöhnliche und das Einförmige in der Wiederholung immer entgegen war; diesem Zwecke der Fesselung des Sinnes an die einfachen, eigentlichen Worte und seines Erfassens an ihnen entgegenstellen mußte. Das Werk ist voll von den kunstreichsten Variationen und Ausweichungen im Ausdruck, worin er Meister war; und ich hatte zu kämpfen mit der großen Mannigfaltigkeit der Wörter und Wendungen, durch welche derselbe Gegenstand oder Vorgang sich darstellen läßt; und mit der Mannigfaltigkeit, womit dieser Verfasser es zu thun vermochte. [15] In dieser bunten Welt bildeten die Synonyma, welche für so viele Dinge und Hauptgegenstände der Naturwissenschaften und andrer Zweige, wie überhaupt, im reichen Maaße vorhanden sind (allein schon wenn man zwischen den Sprachen wählt), nur einen Hauptheil: aber in der That das größte Hinderniß. Unter diesen Synonymen bilden eine große Classe die in der Sprache des Autors immer abwechselnden Paare

von Wörtern und Kunstausdrücken, bestehend aus dem deutschen und fremden Worte: in deren Bildung und Gebrauch er eben so stark als kühn war. Neben dem einheimischen Element fehlt nie der fremde Wiederschein. Ich habe davon anderwärts (No. 17) Beispiele gegeben.

[16] Es ist nothwendig, daß ich dem Leser durch Beispiele versinnliche: wie sehr die Mannigfaltigkeit der Ausdrucks- und Darstellungsweise, und die Vervielfachung durch die Synonyma, in Zerstreuung und Auflösung, den Zweck gefährdet und bedroht, welchen ich als meine Hauptwirksamkeit erkannte und nicht mir entreißen lassen wollte: den Zweck, den großen Inhalt des Werks an feste Worte zu binden und zusammenzuhalten. Bunt vermannigfachte Ausdrücke für dieselbe Sache sind im Stande alles zu zerstreuen. Wenn man von dem Alter der Erde redet, so kann dieß stehen unter: Erde, Erdrinde; unter Urwelt, Urzeit, Vorzeit; vormaliger Zustand, Paläontologie u. a. Bei einigen Beispielen davon, in wie seltsame, schwerlich zu findende und sich einzubildende Worte Humboldt manchmahl eine Sache, die er sagen will, gekleidet hat; in wie bunte, willkührliche, öfter undenkbare Ausweichungen in einer anmuthig abwechselnden Sprache der Ausdruck sich verlieren muß: bitte ich den Leser sich zu versinnlichen, wie schwer es ist, diese Sachen im Register unter Wörter zu stellen, so daß sie gefunden werden und zugänglich werden: Indem er (I, 284) sagen will, daß die Geognosie von der biblischen Darstellung der 6 Schöpfungstage abgegangen sei, sagt er: daß sie sich den „semitischen Einflüssen" endlich entzogen habe; wohin soll ich auch die pikante Hinweisung (durch das Wort „auf dem Continent" bewirkt) stellen, daß England noch an der biblischen Darstellung hängt? (ich habe es mit Worten unter *England gethan). Bd. I S. 293m drückt Humboldt einen Gedanken so aus: „ob das vegetabilische Leben früher als das animalische auf der alten Erde erwacht sei?" Dieß muß aber vereinfacht werden zu: ob die Pflanzen früher gewesen sind als die Thiere? Wieder den Gedanken: daß man wohl ohne Pflanzen leben könne, drückt er S. 295m so aus: „. . . mahnt uns an die Möglichkeit der Entbehrung alles Pflanzenstoffes". Den Ausdruck III 594a „eine Myriade von Jahrhunderten" reducire ich auch als „Alter der Welt". Weitere Proben des künstlichen Ausdrucks und der Ausweichungen sind: statt „Entstehung der Pflanzen" steht: Entwicklung des organischen Lebens, statt „Entstehung der Planeten" lesen wir: planetarische Genesis; „der Mond bewegt unsre Oceane" heißt es statt einfacher: er erregt Ebbe und Fluth; die Verdunstung des Wassers auf der Erde durch die Sonne wird III 378e ausgedrückt: „in der befruchtenden Vermischung der Luft- und Wasserhüllen des Planeten". Ich verzeichne als Beispiel „großer Kälte" I 347m; aber diese einfache Sache, nach der man sich wohl im Kosmos umsehen kann, ist dort in die Worte gehüllt: „die schreckhafte Mittel-Temperatur". Daß ein Volk etwas aus dem „Nilthale" erhalten hat (III 161a), möchte so schwer zu finden

seyn; ich mußte es stellen als „von den Ägyptern“ entnommen. Ich kann das Zusammenhalten des Inhalts nicht davon abhängig machen, daß statt „Ägypter“ gelegentlich „die Bewohner des Nilthals“ steht; es würde nicht helfen, wenn man die Ländergestaltung von Griechenland mit Humboldt nur unter „hellenische Halbinsel“ (1308m) verzeichnen wollte. [17] Dieß berührt schon das Feld der (vollkommenen oder ungefähren) Synonyma (und Homonyma), auf das ich nun trete. Ich kann gar nicht unternehmen dieses sich überall in den Weg stellende, alles auflösende, reiche Leben der Sprache durch Beispiele von Paaren, dreifachen und vierfachen Worten zu erweisen: wie Astronomie und Sternkunde; Naturkunde, Naturwissenschaft und Physik; physisch und physikalisch; Halbkugel, Hemisphäre, Erdhälfte; Luft, Luftkreis (Luftumhüllung, Lufthülle), Dunstkreis, Atmosphäre; Pflanzen, Gewächse, Pflanzenwelt, Vegetation; Steinkohlen, Ligniten; Griechenland und Hellas, Griechen und Hellenen. Es wechseln immer: Abstand und Entfernung, Temperatur und Wärme (Jahres-Temp. und Jahreswärme u. s. w.), Küste und Littoral, Erscheinung und Phänomen, Anziehung und Attraction, Schwere und Gravitation, Störungen und Perturbationen, verwickelt und complicirt, fortschreitend und progressiv, Gewebe und Textur. Die letzten Beispiele gehören zu dem von mir anderwärts (No. 15) besprochenen großen Zug des Autors die Ausdrücke in einem einheimischen und einem fremden Wort zu paaren. In dem weiteren Gange dieses fremden Elements (vgl. S. 134 Z. 1—3) läuft neben Sonne her solar, neben Mond Lunar- (soli-lunar) und selenitisch; neben Erde: terrestrisch, tellurisch, irdisch. Andere solche Beispiele und Extreme dieses Zuges sind: Durchsichtigkeit, Diaphanität; Refrangibilität, Intermittenz, Intumescenz, Protuberanz, erudit, Retardation, Exhalationen, Intersection, Interlocutoren. Neben einander wechseln willkührlich: Himmel, Firmament, Fixsternhimmel, gestirnter Himmel, Sternenhimmel; Weltkörper, Himmelskörper, himmlische Körper; Sterne, Fixsterne, Gestirne, Sonnen; Meer, See, pelagisch; Meer, Wasser, Ocean (das oceanische Becken), das flüssige Element, Weltmeer; Feste, Festland, Land, Continent. Dieselbe Sache heißt: Töne im Weltraum, Töne in der Himmelsluft; Himmelstöne, Welttöne; Sphärenmusik und Harmonie der Sphären. — [18] Wo wirklich das eigentliche Wort gebraucht ist, verliert sich wieder oft die Sache in Composita desselben durch Ansätze oder in Zusätze: statt Thiere und Pflanzen steht oft Thierleben und Pflanzenleben oder Thierwelt und Pflanzenwelt, Thierreich und Pflanzenreich, Pflanzenschöpfung, weiter: vegetabilischer und thierischer Organismus; statt Gebirge steht Gebirgskette, Bergkette; statt Berge: Berggipfel oder Gipfel; statt Gestein: Gesteinschichten; statt Erde: Erdoberfläche, Erdrinde, das Innere der Erde; oder: Erdkörper, Erdball, Erdkugel, Erdsphäroid; statt Sonne: Sonnenkörper, Oberfläche der S.; statt Mond: Mondscheibe, -fläche; statt Meer: Oberfläche oder Tiefe des Meers, Meereswasser; statt Völker: Volksstämme oder Völkerstämme.

Zu Pol muß (vgl. S. 133 Mitte) die Ausweichung Circumpolar- beachtet werden, für Tropen extra-tropical (= außer-tropisch), transneptunisch = jenseit des Neptun. Statt die großen Wälder des Orinoco steht (I 371a): Waldraum, statt dicke Bäume: riesenmäßige Baumstämme, statt die Pflanzen der Alpen: auf den hohen Gipfeln der A.; Polarisation und Interferenz der Lichtwellen statt einfach: des Lichts; „die Vulkane des mexicanischen Hochlandes", wo ich einfach unter Mexico: Vulkane setze; „das Erlöschen der vulkanischen Thätigkeit", wo ich unter „Vulkan: Erlöschen" setze.

[19] Es leuchtet ein, daß ich mich durch solche Zufälligkeiten im Ausdruck, durch solche unberechenbare und willkührliche Ausweichungen, welche das Einfache nach allen Seiten hin zu zersplittern fähig sind, nicht hinreißen lassen; daß an solche Zufälligkeiten der große Inhalt im Register nicht geknüpft werden durfte. Im Angesichte dieser mir feindlich entgegenstehenden Welt mußte mein Verfahren in der Zurückführung des Mannigfaltigen auf das Einfache und Feste bestehn: wobei jedoch die vorhandene Vervielfachung beachtet und nicht selten, dem Principe entgegen, eines neben dem andern (ein Ausdruck oder Synonymum neben dem andern) gleiche Geltung behalten muß.

[20] Bei den vielen Synonymis (wo zwei oder mehrere verschiedne Wörter dieselbe Sache ausdrücken) würde eine, oft unerträgliche Theilung (Wiederholung) des Stoffes und der Prädicate (Zusätze) statt finden. Ich bestrebe mich daher bei ihnen das eine zur Hauptstelle, zum Haupt-Artikel und Hauptort alles Apparats zu stempeln: unter dem der ganze Inhalt und seine Reihe von Prädicaten (Zusätzen oder Bestimmungen) verzeichnet wird, auch der unter dem andern Synonymum stehende. Ich bringe in ihn vor allen Dingen alle großen Stücke und wichtigen Stellen des Inhalts; bringe in sein Fachwerk auch die Stellen, aber meist

( ) in runder Klammer, wo das schwächere (andere) Synonymum gebraucht ist; unter das schwächere Synonymum oder den untergeordneten Namen setze ich hauptsächlich nur das materielle Vorkommen des Wortes: dieses wird unter ihm mechanisch verzeichnet: wogegen dem stärkeren alle Hauptsachen und Hauptstellen, im ganzen und zertheilt in Glieder, einverleibt werden. Größere oder umfassende Artikel erhalten auch in dem untergeordneten eine leichte (nicht streng verfolgte) Theilung durch die Zusätze. [21] Dieses Verhältniß der Unterordnung ist bei beiden Artikeln angezeigt und verwiesen, jeder der zwei oder mehreren Namen ist auf den andren verwiesen; beim Haupt-Artikel (a) steht:

(Hp. gegen oder = b (c)) d. h. Hauptsache gegen den oder die andren Artikel; beim Neben-Artikel (b, c) steht:

(= hp. a...) d. h. gleich hauptsächlich dem Art....

Als Beispiele dieses Verhältnisses nenne ich: Atmosphäre (doch nicht durchgeführt), Luftkreis und Dunstkreis; Nordlicht, Polarlicht; Trabanten, Satelliten, Monde, Nebenplaneten; Vulkane, feuerspeiende Berge,

Feuerberg; Sterne und Fixsterne (Gestirne), Fernrohr und Telescop, Weltkörper und Himmelskörper, Zodiacallicht (im 1ten Bd. überwiegend) und Thierkreislicht (im 3ten überw.). [22] Bei der Vervielfachung durch Composition des einfachen Wortes habe ich, wenn ich auch die Derivata in diesen Fällen ordnungsmäßig belegt habe, mich doch überall bemüht, die wichtigen Zusätze (oder Prädicate) eines Artikels oder Gegenstandes (sein Alphabet) dem simplex beizugeben; ich hatte dafür zu sorgen, daß der wichtige Zweck, die Befriedigung des Benutzers das Gesuchte zu finden, hier wie dort nicht durch die Masse der Nebensachen, durch die Fülle der Variationen vereitelt würde. Bei dieser Reduction auf das simplex waren die Stellen wieder

( ) in eine runde Klammer einzuschließen.

[23] Diese Bevorzugung eines Synonymums und überhaupt die Reduction der Mannigfaltigkeit auf Einfaches hat aber nur in einem gewissen, sehr ungleich gehandhabten Umfange und in gewissen, unsicheren Gränzen ausgeübt werden können: überall gegen Schwierigkeiten ankämpfend. [24] Ich bin nicht im Stande alle Variationen auf ein Hauptwort zu fixiren, ich muß öfter die Humboldt'sche Mannigfaltigkeit (Zwei- oder Mehrheit) der Ausdrücke achten. Ueberhaupt bin ich beim weiteren Vorschreiten im Werke in vielem immer mehr von der Fixirung Eines Artikels von Synonymen abgekommen; beide Artikel häuften sich: es war rathsam beide zu bedenken, und beide nachsehn und einander ergänzen zu lassen. [25] Öfter bedenke ich daher zwei Synonyma auf gleiche Weise: welche also immer zusammengefügt werden müssen, sich zu ergänzen und das Ganze (des Gegenstandes oder der Belehrung) zu gewinnen: so Erscheinung und Phänomen, Pontus (von der alten Zeit) und schwarzes Meer, Wolken und Gewölk. Es stehn so gleich neben einander: Halbkugel und Hemisphäre, Andeskette und Cordilleren, Himmel und Firmament; endlich im allgemeinen die zahlreichen Paare von deutschen Ausdrücken und wissenschaftlichen Kunstwörtern neben fremden, in deren Erfindung und Wechsel (s. No. 15 u. 17) der Verfasser stark war. Dieß war, wie ich schon bemerkt habe, so häufig rathsam, wo bei zwei Artikeln sich gleichmäßig, durch immer wechselnden Gebrauch, der Stoff häufte, wo beide gleich stark auftreten: z. B. Andes und Cordilleren, Gebirgsarten und Gestein. [26] Ich habe also in vielem das Vorliegende, wie es sich darbietet; das Wort und den Namen, wie sie gewählt sind: anerkennen und ihnen im Register ihr Recht geben müssen; und dieses Verfahren ist der zweite, sehr stark durchgeführte Zug meiner Arbeit. [27] Es ist auch eine ganz leichte Verrichtung für den Benutzer, daß er, beachtend die von mir überall dem Artikel-Worte (Spitzenworte) beigesetzten Parallelen:

= der gleichen

‡ oder ähnlichen Wörter (oder „vgl."),

zwei Artikel, im allgemeinen und bei den einzelnen Gliedern, gleichzeitig nachsehe und mit einander verbinde; und ich muß ermahnen, überall an diese Maaßregel zu denken: ohne welche dem Benutzer oft nur die Hälfte oder ein Theil des über den Gegenstand im Kosmos Vorhandnen zufällt. — Ich habe jedoch Mittel gefunden manche dieser synonymen Artikel in Einen zu verbinden und doch zu unterscheiden.

[28] Wenn ich nun mich von den Synonymen als nur Einer Hauptgattung der Vermannigfachung abwende, so habe ich in der Richtung dieses zweiten Verfahrens für alle übrigen Variationen und Ausweichungen des Ausdrucks zu sagen: daß, so viel ich mich im großen bemüht habe dieselbe Sache in ihren verschiednen Erwähnungen zusammenzuhalten, dieß doch bei der Abwechslung und Mannigfaltigkeit der Ausdrücke des Verfassers nicht ganz gelingen kann. So ist es besonders bei einzelnen Gegenständen und dem kleinen Inhalt: man kann nicht an alles das denken, wie dieselbe Sache ausgedrückt ist oder werden kann; und ich muß nach den Worten des Verfassers das Einzelne eintragen. Dieß Verfahren erstreckt sich auf vieles: so stehn die Stellen getrennt unter Volksstämme und Völkerst., und müssen aus zwei Orten zusammengesetzt werden, obgleich Sinn und Sache eins sind.

[29] Aus der Erkenntniß der vielen Zerstreuung, welche die Gegenstände durch Wortwahl und Vortrag trotz aller Bemühung zur Ausgleichung nothwendig erfahren müssen, geht für den Benutzer des Registers die Lehre hervor, daß er zu seinem Vortheil, um die Belehrung und das zusammen Gehörende zusammenzufinden, auf alle Weise die mannigfach ähnlichen Artikel und Glieder ersinnen müsse: wozu im Register vielfache Hülfe und Fingerzeige, aber bei weitem nicht alle, gegeben sind.

[30] Es kommen auch nicht wenige Stellen vor, deren Inhalt sich schwer in Worte fassen läßt. Es würde lang seyn davon Beispiele zu geben. Dabei ist es eine Wahrheit, daß eine Verzeichnung ohne Werth ist, welche nicht gefunden wird.

[31] Von dem großen Inhalt und seiner Behandlung zu der von mir mit aller Kraft erstrebten Aufnahme in das Register gehe ich auf den **vereinzelten Inhalt** über, wie er in Tausenden von Wörtern und Namen im Kosmos vorliegt, und zu Artikeln des Registers mit ihrem Beiwerk (ihren Gliedern) wird. [32] Unglaublich ist an sich die Mannigfaltigkeit dessen, was in dem Werke und in einzelnen Stellen zusammengedrängt ist. Die Bestandtheile dieses Inhalts sind daher die verschiedenartigsten und durchlaufen alle Wissenschaften; denn unendlich sind die von Humboldt in dem Werke behandelten oder beiläufig berührten Gegenstände des Wissens. Nach einander folgen diese dichten Massen der durchlaufenen Wissenschaften, jede eine Menge von Artikeln in das Register bringend oder den reichen Ausbau großer Artikel hergebend und fordernd; so verzeichnen wir die Terminologie aller Wissenschaften. [33] Der 1te Band beginnt mit einem, in verschiedenen

kleinen Theilen andrer Bände sich mehrenden, Reichthum philosophischer und naturphilosophischer Ausdrücke; dann folgen Astronomie, Erdbeben und Vulkane; dann kommt eine große, neue Masse mit dem Eintritt der Gebirgsarten und Geognosie, einschließend Bergwerkskunde. [34] Durch den 2ten Band kommt ein großer, meist fremdartiger Bestandtheil in das Register; er bringt durch die Mannigfaltigkeit und Eigenthümlichkeit des durchlaufnen Inhalts Massen von Gegenständen hinein, die großentheils nicht wieder vorkommen: viele poetische Ausdrücke, viele ästhetische, viele materielle Wörter; Phraseologie und Ausdrücke der Litteratur, Poesie, Prosa, Metrik, Rhetorik, Sprachwissenschaft; der Kunst und Malerei, Namen von Malern. Der Band durchläuft die Litteratur der Griechen, Römer und Orientalen; die Geschichte der Völker, Wissenschaften und Litteraturen; wie viele Artikel, oft der fremdesten Art, treten bei jedem einzelnen Volke und Zweige herzu: von Personen und geographischen Namen! [35] Ein bedeutender Antheil von Philologie, Philosophie und andren Wissenschaften zieht sich durch das ganze Werk; es wird aus ihm eine Geographie mit einem Reichthum des Seltensten gewonnen. Aber ganz im allgemeinen muß ich aus dem gesammten Werke und dem Register als einen großen Bestandtheil hervorheben den ungeheuren Reichthum der Geschichte der Wissenschaften, besonders dargestellt durch die Leistungen der einzelnen Männer.

[36] Ich habe den Vorsatz verfolgt das, was im Werke enthalten ist, getreulich zu verzeichnen; man konnte darin viel und wenig thun: ich habe, den Willen des Verewigten bewahrend, das Erstere erwählt. Nach dem Zwecke Humboldt's, der (S. 127 Z. 7 v. u.) „das ungeheure Material" des Werks für das Register anruft, konnte ich keine Minderung dieses Reichthums von Stoff vornehmen: ich finde mich nicht berechtigt Sachen und Namen wegzulassen, weil sie unbedeutend sind oder genannt werden können; dabei hätte ich auch eine Gränze bestimmen müssen. Es konnte also überhaupt für mich nicht die Rede von einer Auswahl des Wichtigsten seyn: sie bot in jedem Maaße einen Verlust dar, und hatte kein Maaß. Alles im Kosmos Enthaltene: auch das Speciellste und Entlegenste, auch was völlig und im hohen Grade Nebensache und Zufälliges ist — mit ganz seltenen Ausnahmen — wird dem Publikum in den Artikeln des Registers vorgelegt. Ich hatte ja auch in dem zu liefernden fünften Bande einen großen Raum vor mir. Text und Anmerkungen sind ohne Unterschied und Vorzug in dem ruhigen Gange der Seitenzahlen verzeichnet. Es sind in das Register auch aufgenommen die astronomischen Zusätze des Herrn Prof. Bruhns im 5ten Bd., aber ausgeschlossen die Inhalts-Uebersichten am Ende der Bände; nicht eingetragen ist die Stelle über die stündliche Veränderung der magnetischen Neigung von S. 105 Z. 1 an bis S. 107 Z. 9 des 4ten Bd., wofür ihre spätere Verbesserung durch Gen. Sabine im 5ten Bd. (S. 120 Z. 7—10, S. 121—3) eingetreten ist.

[37] Ich will einzelnes aus jener kleinen Welt des Aufgenommenen und Aufzunehmenden anführen. Wir haben: die geringsten Namen der Geographie: von kleinen Oertern und Gegenständen jeder Art (z. B. Gruben I416e–8, I483e): chinesische, griechische I447e–8a, 483e–4a, in Ostindien, II42a in Persien; 510m einen englischen Landsitz; unter Namen von Personen: Maler II129a, m; Verfertiger von Fernröhren III80a, von Instrumenten und Uhren III81am; indische Producte II189am, Namen von Schiffen, einzelner Sterne (in Sternbildern I152e, der Plejaden III65a, das große Verzeichniß der Sterne 1—3ter Größe III138–141), viele topographische Namen auf dem Monde, Versteinerungen I286m–7, versteinerte Pflanzenarten I293e–4a. Gegen den Tadel der Aufnahme solches entfernten Beiwerks bemerke ich, daß dieses den geringsten Platz wegnimmt.

[38] Ich bezeichne noch näher einige Gattungen dessen, **was ich aufnehme:** [39] Gleich deutschen, finden auch Wörter der gewöhnlichen fremden Sprachen: lateinische u. s. w., auch griechische, als Artikel Aufnahme. Davon verschieden sind die aus fern liegenden Sprachen vom Verfasser bisweilen (z. B. bei Etymologien) angegebnen Wörter (Vocabeln): welche, in lateinische Schrift gefaßt, gelegentlich und theilweise — nach Verhältnissen, die in ihnen selbst liegen, — ihre kurze Stelle finden. So enthält der Kosmos Wörter: aus italischen Sprachen I449a, ägyptische (koptische) III206e–7a; arabische Wörter (I480a, II468a), persische (I410a; II132e, 133a), Sanskrit-Wörter (II133m, 401m–2a; s. mehr im Artikel Sanskrit), hindostanische II422a, malayische (I479e, II409m), javanische II409m, mexicanische (I469me u. a.); aus mehreren Sprachen zusammen II133am, 409m, 440m (indische).

[40] Die Wörter, Ausdrücke, auch Namen im Register können nicht alle Humboldt selbst angehören; der Anfang des 2ten Bandes bietet ja viele Auszüge aus alten Dichtern, Naturgefühl und schöne Naturschilderungen enthaltend: deren materiellen Inhalt, ja deren dichterische Worte manchmahl es passend war zu verzeichnen; und die Anmerkungen schließen viel Fremdes ein. [41] Es ist also dem Leser nöthig zu wissen, daß manches im Register Andern als Humboldt angehört; dieß zu wissen, ist dem Leser zur Beurtheilung nöthig, weil ihm manches Wort auffallen wird, das nicht wohl von Humboldt seyn kann. — [42] Die Beachtung des Lesers muß für diesen Punkt noch weiter gehn. Es ist auch in Beziehung auf die aus dem Register zu gewinnende Information (s. No. 8), zur Vermeidung von falschen Auffassungen und Aufnahme von Unrichtigem, zu erinnern: daß im Kosmos auch nicht nur abweichende (fremde) Meinungen, sondern auch unrichtiges (berichtend mitgetheilt aus alter und neuer Zeit, in dem Entwicklungsgange und dem Schwanken der Ansichten), alle Wechsel der Meinungen vorgetragen werden; neben dem Richtigen daher in der Nomenclatur des Registers auch Unrichtiges und Falsches vorkommt: was bei der Kürze

sich nicht andeuten ließ. Es wäre zu wünschen, aber ein mißliches Unternehmen gewesen dafür ein Warnungszeichen zu haben, wie ich manchmahl dafür ein Ausrufungs-Zeichen (!) gebraucht habe. Es ist daher hier nur im allgemeinen für das Studiren des Registers die Benachrichtigung niederzulegen: daß nicht alles so ist, wie es sich im Register liest. — [43] In das Register bringe ich auch die Texte andrer Verfasser, welche Alexander von Humboldt anführt: aber mit einiger Minderung; auch werden sie in verschiedenen Graden aufgenommen, je nachdem sie dem Autor und dem Gegenstande näher oder ferner liegen. Das Materielle (Namen u. ä.) wird natürlich am ehesten und meist (ganz) aufgenommen, aber Ausdrücke und Phraseologie werden eher übergangen. [44] Auch die Texte in andren Sprachen: lateinische, französische, englische u. s. w. (wie sie besonders in den Anmerkungen häufig sind); nehme ich in das Register auf: die Wörter deutsch übersetzt, mit derselben leichten Nachlässigkeit und wohl gerechtfertigten Einschränkung. Ich lasse aber diese fremden Bestandtheile und Beiträge dem Register nicht entgehn, da sie den Schatz der Belehrung vermehren. — [45] Ich nehme die Namen der angeführten Schriftsteller und die Titel ihrer Schriften auf: mit den Stellen ihres Vorkommens im Kosmos; nur die zu oft vorkommenden bleiben beschränkt. Durch Einschließung „ " in Gänsefüße oder Anführungszeichen werden die deutschen Titel von Schriften unterschieden; fremde bedürfen dieser Unterscheidung meist nicht.

[46] Ich habe Humboldt's eigne Sprache und Ausdrucksweise, in seinen naturphilosophischen und tiefdenkenden Ansichten und in allem überhaupt, in zahlreichen Aufzeichnungen vorgeführt; seine Ausdrücke, die Kunstwörter seines philosophischen und naturwissenschaftlichen Systems. Allein mußte es schon darum geschehn, weil in allgemeinen Stellen diese Wörter die einzigen Träger des Inhalts sind, man durch sie die Stellen finden muß. Dadurch gewährt das Register zugleich einen Beitrag zu einem deutschen Wörterbuch. Das Register kann auch, in Folge meiner Bemühungen im Kosmos, ein Leiter für eine auf Erfahrung und tiefere Ansichten gegründete deutsche Orthographie (für Wörter und Eigennamen) seyn. — [47] Auch manche der schönen, dichterischen Worte aus den Dichterstellen im Anfang des 2ten Bandes (z. B. S. 11e–12): glanzvoll, schicksalverfolgt, schlummerlose Gewässer; nahm ich auf.

[48] Ich bemerke in Beziehung auf manches hier genannte, daß ich bei meinem Eintragen auch einen Nebenzweck verfolgte: durch mein Register zu bewirken, daß ein Kenner des Kosmos die ihm vorschwebenden Stellen: Stellen, die er in Gedanken hat, auffinden könne. Man muß dabei sich sowohl an Worte als an den Sinn-Inhalt hängen, das Auffinden in beiden Hinsichten möglich machen.

[49] Ich habe endlich die Aufnahme von zwei Gattungen von Wörtern zu rechtfertigen: Wörtern von mehr gleichgültiger Art, die man zum

Theil hätte übergehn können; und einer Gattung formeller Wörter. Von den schwächsten, welche in jener ersten Gattung liegen (als Artikel und auch als Glieder vorkommend), sage ich, daß ich bei ihnen einzelne kleine Vortheile suche und mancherlei Beweggründe habe. Als einen solchen nenne ich: daß es nicht gleichgültig ist, zu sehen, was oder wen Alexander von Humboldt: ausgezeichnet, verdienstvoll, groß, vortrefflich, bewundernswürdig, berühmt; schön, anmuthig, herrlich, erhaben, lehrreich, geistreich, scharfsinnig; was er wahrscheinlich, sicher oder unsicher, merkwürdig, wichtig, sonderbar, wunderbar, wundersam, befremdend, räthselhaft genannt hat. [50] Die zweite Gattung, die allgemeiner, formeller Wörter: welche die äußere Form eines Inhalts, Exponenten zu demselben sind; haben ein volles Recht zu der Aufnahme in dieses wissenschaftliche Register. Ich meine Wörter wie: Ansichten, Meinungen, Idee, Glaube, Irrthum, Träume, Phantasien, Betrachtungen, Bestrebungen, Zweifel, Hypothese, Problem, Frage, Untersuchungen, Versuche, Methoden, Beobachtungen, Theorie, Ursach, Erscheinungen, Möglichkeit, Existenz, Fortschritte, Gesetz, muthmaßen, vermuthen, ahnden, erstaunen u. a.; denen man auch einen Theil jener Epitheta (No. 49) und andre: wie irrig, ungeheuer u. a., anschließen kann. Das Schwächste ist, zu sagen, daß manches mit ihrer Hülfe aufgefunden wird oder sich an sie hängt, daß in ihnen ein Interesse der Wissenschaft liegt. An diesen formellen, äußeren Wörtern hängt vielmehr ein bedeutender Theil aller Wissenschaft und ihrer Geschichte; diese Wörter, welche mancher Leser zurückweisen möchte, sind die Träger eines höchst wichtigen und mannigfaltigen Inhalts, jedes derselben berührt mit seiner Stellenreihe eine Reihe der wichtigsten Punkte in den Feldern des Wissens. [51] Bin ich in der Aufnahme solcher Wörter, mit ihren vielen (jedoch leeren und daher kurzen) Stellen, zu weit gegangen; so ist es, wie es bei den Stellen (No. 119) ist, durch die Leichtigkeit und Schnelligkeit meines Mechanismus gekommen, bei denen es mir nie darauf ankam einige Massen mehr einzutragen.

III. [52] Ich eröffne hiernach meine schuldigen Erläuterungen über das **Aeußere** des Registers und die verschiedenen **Einrichtungen** in ihm. — Ich rede zunächst von den Artikeln: d. h. den Artikel- oder Spitzenwörtern. [53] Die drei großen Bestandtheile des Registers, die drei Gattungen von Wörtern, werden durch die Schrift unterschieden: 1) die deutschen Wörter (Appellativa: Substantiva, Adjectiva; auch Verba und andre Redetheile) sind mit deutscher Schrift, Wörter andrer Sprachen mit lateinischer stehender Schrift (Antiqua); 2) Personennamen mit lateinischer stehender Schrift (Antiqua); 3) geographische Namen (auch Völkernamen) mit lateinischer liegender Schrift (Cursiv-Schrift) gedruckt. Hierbei bleiben die fremden Wörter und die Personennamen ohne Unterscheidung: werden jedoch meist durch den kleinen und großen Anfangsbuchstaben sogleich unterschieden. Die

kleinen Ausweichungen und Nebensachen berühre ich hier nicht; nur das eine, daß die lateinische Antiqua-Schrift auch bei der Uebertragung von Personennamen auf Sachen (z. B. Sternnamen: Jupiter, Vesta) bleiben muß.

[54] In Bezug auf die alphabetische Geltung bemerke ich zunächst: daß ich nicht, wie es für vieles nützlich ist, ä und ö als ae und oe gelten lassen kann, da dieß bei der Menge deutscher Wörter (Artikel) und Namen zu große Nachtheile hat. Da werden Wörter: Raum, Räume und räumlich; Traum, Träume, träumen; Schaum und schäumen, Ost und östlich, kalt und Kälte; groß, größer, Größe; weit getrennt: die auf's engste zusammen gehören und die man nothwendig beisammen haben muß. Im Register gelten also ä, ö und ü im ganzen Umfange = a, o und u; dieß muß sogar bei lateinischen und griechischen Namen bleiben und gewaltsam in die Schreibung übergehn: Äneas, Cäsar, Hermeä; *Ägina*, *Ädepsos*, *Ägos Potamoi*; Ödipus. Nur wo wirklich Lateinisch geschrieben wird, gilt ae und wird geschrieben: Caesaris thronos. Auch in einigen Namen muß e nothgedrungen geachtet werden: Baeyer, Oeynhausen. — [55] Das spanische ñ muß mechanisch als nn gerechnet werden. — [56] In Namen von Personen und geographischen Namen haben die vorgesetzten Formen des lateinischen sanctus, wie sie voll oder abgekürzt geschrieben werden: Sanct, Saint, Santo; Sainte, Santa; San; S., St., Ste.; keine Geltung; die Namen stehn unter dem nachfolgenden Namen (St. Helena wie Helena). — [57] Die vorgesetzten Artikel- und Präpositions-Formen in französischen und andren romanischen Personennamen: le, de, du; la, de la; les, des; sind ein Uebelstand, in dem ich nicht habe durchgreifen wollen; bald gilt der Vorsatz alphabetisch (Deguignes, Delisle; Descartes; Lemonnier, La Caille; Dufrénoy, Duhamel; bald wird von ihm abgesehn: Lamétherie für Delam., Lalande für Delalande; le Verrier (V), le Monnier; La Condamine unter C, la Pérouse unter P, la Billardière, la Hire; du Petit. [58] Griechische Wörter werden alphabetisch gestellt, als wären sie in lateinischen Buchstaben geschrieben; dabei sind β = b, ζ = z, η = e, $o\upsilon$ = ou, χ = ch. — [59] Grammatische und Flexionsformen setze ich gewöhnlich unter die Grundform: den Plural unter den Singular, Verbalformen unter den Infinitiv; die Participia sind aber selbstständig.

[60] Bei der Orthographie halte ich mich an eine gewöhnliche Schreibung, wie sie einmahl im Kosmos angenommen ist; ich halte mich dabei an die schließliche Festsetzung, wie sie in meiner kleinen Ausgabe durchgeführt ist. Man wird also ein Wort oder einen Namen unter einer gewissen Schreibung (z. B. Kaukasus) vergebens suchen und muß auf eine andre sinnen (Caucasus; und so ist überhaupt viel Zweifel zwischen C und K). Citate dieser Art kann ich nicht machen. [61] Die durch Druckfehler oder eignen Irrthum entstellten Namen und Wörter findet man im

Register nur unter der richtigen Form; die Berichtigung, ob im Werke schon angezeigt oder nicht, wird von mir als gemacht vorausgesetzt (z. B. Sciacca: wofür auch irrig Scaccia steht).

[62] Dem Spitzenworte werden, ehe es zur Entwicklung des Artikels durch Stellen und Zusätze kommt, als eine vorgeworfene Hemmung, in Klammern: Erläuterungen, Bemerkungen, Synonyma und Parallelen nachgesetzt: in

( ) runder Klammer: 1) Erklärungen und Erläuterungen: wie solche von mir namentlich in reichem Maaße den Artikel-Wörtern und Namen, besonders den weniger bekannten, nach Umständen abgekürzt, zur Bestimmung beigegeben sind;

2) Parallelen von Artikeln, d. h. andre Artikel von gleicher oder ähnlicher Bedeutung (Synonyma): unter den Zeichen = ‡ oder s., vgl., a. (d. h. adde, füge hinzu); öfter mit Hp. oder hp. (s. No. 20); darauf folgt [63]

[ ] in eckiger Klammer die alphabetische Reihe der andren Artikel, in denen das Wort oder der Name (das Spitzenwort) als Glied vorkommt; der Zusätze zu dem Artikel, welche nicht zu Gliedern desselben gemacht sind (vgl. No. 92).

[64] Bei den Personennamen habe ich, im allgemeinen ohne eine Verpflichtung dazu, die größte Mühe aufgewandt die Personen, durch Hinzufügung der Vornamen und der Lebensjahre, zu bestimmen und zu unterscheiden. In diesen kurzen Zusätzen (sogar in ihrem Mangel) liegt ein ungemessener Aufwand von Zeit und Arbeit. In dem seltenen Falle, wo meine Bemühungen die Personen oder eine Person bestimmt zu sondern vergeblich gewesen sind, deute ich

* durch einen Stern nach einem Personennamen, vor einer Stellenreihe oder einzelnen Stellen an: daß ich die Personen nicht trenne noch bestimme; daß ich nicht bestimme: ob die Personen oder welche (als Eine) zusammengehören, oder verschiedene sind; ob sie oder welche mit ausgesetzten (bestimmten) Personen identisch sind, oder mit welcher.

[65] In geographischen Artikeln ist sehr schlimm eine Dreiheit in dem Namen: es ist zum Theil sehr gleichgültig, ob ein Zusatz an Ägypten, an die Ägypter oder ägyptisch; an China, die Chinesen oder das Adj. chinesisch geknüpft ist; viele Zusätze halten sich an eine bestimmte Form, viele schließen sich aber auch gleichgültig an zwei oder alle drei an. Indem ich an sich verbunden bin mich an das Wort des Verfassers zu halten und bei ihm stehn zu bleiben; entsteht, wie man einsieht, dadurch eine unleidliche Viertheilung und Zerstreuung der Bestimmungen, welche das Zusammenfinden sehr umständlich macht. Jede der drei geographischen Formen erhält ein langes Alphabet der Zusätze, von denen viele gemeinsam sind; es entsteht die Verpflichtung jeden Zusatz unter allen drei

Formen aufzusuchen: z. B. Colonien, Geschichte, Litteratur, Sitten, Stämme sowohl unter Griechen als Griechenland oder griechisch. Ich habe nach vielem Schwanken, das Vorliegende anzuerkennen und durch Verweisungen zu ebnen, mich entschlossen — mit Ausnahme kürzerer Artikel, wo es so, oder mit Hülfe der Zeichen * oder ° geschieht — in großen Artikeln die drei Formen zu verbinden; in der Weise:

A. B. C. Zuerst gebe ich in 3 kurzen, abgesetzten Artikeln: (A.) Rom, B. Römer, C. römisch mit den allgemeinen Stellen (ohne Zusätze);

[a] [b] [c] darauf folgt Ein großes Alphabet der Zusätze oder Glieder zu allen drei Formen; nach jedem Zusatz wird durch [a] [b] oder [c] vor der Stellenreihe oder nach Stellen bezeichnet, ob er ein Zusatz zu Rom, Römer oder römisch ist; wo derselbe Zusatz zu zweien oder allen drei Formen vorkommt, kommen erst unter Vorsetzung von [a] die Stellen, wo er zu Rom; unter [b] oder [c] die, wo er zu Römer, zu römisch steht. So ist der Thatbestand festgehalten, und doch unnatürlichen Verbindungen vorgebeugt: da man z. B. manche Zusätze nicht mit Griechenland oder Römer, sondern nur mit den andren oder einer andern Form verbinden kann.

IV. [66] Der eben behandelte einzelne Zug hat mich schon in das zunächst zu behandelnde Capitel der **Zusätze** oder Bestimmungen zu den Artikeln, der **Glieder** und des inneren Ausbaues der Artikel, geführt. Ich würde, meiner langen Ueberzeugung nach, nie in den Fehler der meisten Register verfallen seyn, den Benutzer in den Artikeln mit Massen von leeren Seitenzahlen abzufertigen. Ein solches Register ist für diesen Theil nur dem Namen nach da, benutzt kann es wenig werden; es geht durch die Welt, weil sie es nicht besser weiß oder weil es nicht besser da ist. Ich würde von mir selbst genau das gethan haben, was dem Publikum in meinem Register über den Kosmos vorliegt: eine reiche Sonderung und Vieltheilung des Vorkommens des Artikel-Wortes oder Namens und der Stellen nach den einzelnen ihm beigesetzten Bestimmungen, nach den Zusätzen oder Beisätzen zu ihm. Man hat gesehn (No. 7), mit welcher Strenge Alexander von Humboldt bei den Stellen zu einem Artikel „immer" einen „Beisatz" zu dem Namen oder Artikel-Worte verlangt, daß er nur eine bis zwei Stellen ohne diesen gestattet hat. Diese seine mir ertheilte Vorschrift bedingte einen Umfang, den es mir obgelegen hat durch einige Unfolgsamkeit zu verkleinern und zu beschränken. [67] Im allgemeinen ist es mein Gesetz den Zusatz zu machen: und zwar durch ein einzelnes, so viel als möglich bedeutsames, durch ein eigentliches Wort. Ich muß vermeiden die Zusätze bis zu weiten Erörterungen von mehreren Wörtern auszuspinnen, wie der Verfasser in seinen Inhalts-Uebersichten thut; es kann nur manchmahl in wichtigen Fällen und bei wichtigen Gegenständen, oder aus Noth von mir geschehn. [68] Ich unterlasse aber den Zusatz und gebe bloße Stellen zum Artikel: 1) wenn es mehrerer Wörter bedarf, die Sache

auszudrücken oder auch nur ungefähr anzudeuten 2) wenn jede Andeutung ungenügend zur Verdeutlichung der Beziehung seyn würde 3) wo der Zusatz zu bedeutungslos, zu fern oder zu weit abliegend; ein zu sehr zufälliger, beiläufiger, fremdartiger Gegenstand; durch den nicht viel gewonnen wird: ist. [69] Eine maaßlose Verlängerung, Ausdehnung und Mannigfaltigkeit der Glieder eines großen Artikels war durchaus zu vermeiden, das Unwichtige und Beiläufige schadete dem Hauptsächlichen und Wichtigen; ein zu großer Reichthum machte das Register und die Artikel undurchsichtig: es mußte dessen schon genug, mehr denn zu viel, geschehn. [70] Es bleibt auch überhaupt ein Schwanken, wo ich den Stellen Bestimmungen beigebe oder nicht; dieß muß natürlich von sehr vielen Umständen und Verhältnissen abhangen. [71] Oefter beginnt ein Artikel oder Glied mit leeren Stellen, wo erst an einem späteren Punkte deren größere Ausdehnung sichtbar wurde und die Häufung der Stellen zu deren Bestimmung aufforderte. [72] Ueberall, wo ich die bloßen Stellen (Seitenzahl mit Buchstaben-Chiffre) setze, bleibt es dem Leser überlassen, durch Aufschlagen der Stelle sich selbst das Verhältniß und die Beziehung zu suchen; den besonderen oder verschiedenen Inhalt der leeren Stellen: deren Wichtigkeit ich, wo sie ist, durch cursiven Druck (s. No. 112) andeute; einzusehn: und dieß ist absolut öfter wirklich der Sachverhalt; dieß ist ein besondrer, oft vorkommender Fall. [73] Ich kann folglich nicht verhindern, daß aus den angeführten Gründen die unbelegten Stellen, der allgemeine Theil der Artikel und Glieder, je nach deren Größe, sich gegen den Wunsch ansammeln und überall kleine Reihen bilden; an die Einhaltung der Humboldt'schen Verordnung von nur 1 bis 2 Stellen ist bei der Größe des Stoffes nicht zu denken. Unter diesem Zugeständniß (daß man die Mehrung der Stellen bei dem hinlänglich Zertheilten nicht vermeiden könne, ohne in das Maaßlose zu verfallen) läßt sich sagen, daß das leer Gelassene im Verhältniß zu der ungeheuren Masse des Bestimmten und Unterschiedenen, das nicht Geleistete zu dem Geleisteten, ganz gering zu erachten ist. Ich habe, hier wie überall, dem Publikum gegenüber nur mit dem Vorwurfe zu kämpfen, zu viel gethan zu haben. Von diesen leer gebliebnen Stellen sind aber die cursiv gedruckten Haupt- oder großen Stellen und die in dicker Schrift abzurechnen: weil sie absichtlich (No. 116), mit ihrem mannigfaltigen Inhalt, unzertheilt und unbestimmt bleiben; es sind als leer nur zu rechnen die gewöhnlichen Stellen in Antiqua-Schrift. [74] Wo diese leere Abfertigung, aus was immer für einem Grunde, geschieht, und wo sie auch über das Maaß oft geschieht: da fuße ich und stütze ich mich auf das allgemeine Privilegium der Register; auf das Privilegium, welches viele große Register ohne Ausnahme und mit Grausamkeit gegen die Benutzer absolut in Anspruch nehmen, indem sie gar keine Erläuterungen geben, sondern alles dem Leser überlassen: sich unter einer Menge von Stellen das, was er verlangt und worauf es ihm ankommt, durch lange

Versuche selbst herauszufinden. Bei manchen Wörtern übrigens, wo ich leere Stellen häufe, habe ich die Rechtfertigung, daß ich sehr kurz Stellen rette, die ich hätte weglassen können.

[75] Die Zusätze zum Artikel-Worte werden zu Gliedern des Artikels; ich stelle sie in alphabetischer Ordnung auf: sie dient auf's unmittelbarste zum finden; eine systematische Anordnung, im übrigen von vielem Nutzen, führt nicht zum schnellen und sichern Finden, und ist in großen Verhältnissen dafür ganz unbrauchbar. Vermittelst meiner streng gebundnen alphabetischen Anordnung der Zusätze oder Glieder werden die größten Massen in den großen Artikeln eben so leicht zugänglich und durchdringbar wie ein ganz kleiner Artikel; sie hat auch den Vortheil, daß der Benutzer gleich sieht, ob in dem Artikel das vorkommt, was er sucht: oder nicht.

[76] Ich liefere in den Gliedern im allgemeinen die Wörter, wie sie im Kosmos als Zusätze stehn; [77] ich verweise, in einem mäßigen Umfange, die gleich- oder ähnlichbedeutenden auf einander: eine Beihülfe, die ich jedoch des Raumes wegen nicht weiter treiben kann, sondern die ich, durch Zusammensuchung und Vereinigung, theilweise dem Leser überlassen muß; bisweilen stelle ich solcher ähnlichen Wörter einige bei einander. Die Verweisung geschieht

[ ] in eckiger Klammer; in ihr werden auch Artikel verwiesen. Erklärungen, Bemerkungen und Beisetzungen zu den Gliedern werden

( ) in runde Klammer (vgl. No. 62) gesetzt. [78] Gewöhnlich ergiebt es sich leicht, ob mit dem verwiesenen Wort ein Glied des vorliegenden Artikels oder ein (selbstständiger, andrer) Artikel gemeint ist; öfter, oder wenn dieß zweifelhaft seyn kann, bezeichnet in solcher Verweisung

* ein Stern einen (anderweitigen) Artikel,

° ein kleines Rund oder Kreis ein Glied des vorliegenden Artikels. [79] Wo das Glied nicht wirklich als Wort dasteht, von mir gemacht ist: als Synonymum, allgemeine Rubrik (s. No. 80, 81) oder sonst; wird es

[ ] in eine eckige Klammer eingeschlossen. (Wo das Glied nur in Stellen hinzugedacht ist, wird die Stelle in runde Klammer geschlossen; s. No. 115).

[80] Wie in den Artikeln, suche ich in den Gliedern durch Aufstellung allgemeiner Rubriken oder Ausdrücke, den vereinzelten Inhalt zu befestigen und größere Vereinigungen zu bilden; ich bemühe mich: durch willkührliche, allgemeine, selbsterfundene (ideale) Wörter (Worte, die in den Stellen selbst nicht gebraucht sind), die auseinanderfallenden Einzelheiten zu festen Punkten zusammenzufassen, und dadurch viel zum Vortheil des Lesers zu wirken. Diese allgemeinen Glieder oder substituirten Wörter müßten der Regel nach

[ ] in eine eckige Klammer eingeschlossen werden: sie werden es aber,

als leicht erkannt, zum Theil nicht; sie kommen ja auch öfter daneben selbst vor (wie Geschichte). Solche allgemeine Wörter sind z. B.: Beschaffenheit, Zustand, Natur, Wesen, Eigenschaften, Charakter; Klima, Temperatur; Erzeugnisse, Geschichte; Leben (für Lebensereignisse), [pers.] = persönlich für einzelnes über eine Person und ihre Verhältnisse gesagtes (wozu auch Lob gehört); Stellen (aus Schriften). [81] Unter solchen allgemeinen Wörtern sind nun eine Anzahl von Ausdrücken, Einzelheiten und Beiwerk in den Stellen versteckt, die ich nicht anführe, weil sie eine zu specielle Verzweigung und Zerstreuung eines Artikels darbieten würden; die es ganz unthunlich ist als Glieder aufzunehmen, weil sie, als große Nebensachen und Zufälligkeiten gar nicht erwartet, nicht wohl ersonnen werden können: daher auch nicht gefunden werden würden.

[82] Obgleich ich die Verallgemeinerung in einem nicht unbedeutenden Umfange betrieben habe, so ist doch dieses Feld der Willkühr und der Vereinigung so weitläuftig und unbegränzt, daß mein Wirken, im ganzen und im einzelnen, nur ein sehr theilweises, ein sehr bruchstückartiges ist und eine nahe Gränze haben muß. Es mußte theilweis bleiben, weil ich mich hiermit auf ein ganz andres Gebiet begab, als das eigentlich dem Register zugewiesene ist. Ich habe mit dem, was ich darin gethan habe, nur den großen Zweck der Belehrung fördern wollen. Selbst wenn man systematisch und im vollen Umfange diese collective Behandlung durchführen wollte: so ist es unmöglich bei jeder Einzelheit die mancherlei allgemeinen Rubriken, abgestuft in ihrer Allgemeinheit, zu ersinnen, unter welche dieselbe gebracht werden könnte; alle die Anfänge und Anlagen, die man der Art gemacht hat; dieß alles zu ersinnen, würde eine Qual des Geistes seyn; es würde damit auch eine vielfache Wiederholung desselben Gegenstandes eintreten, und der Umfang des Registers würde bedeutend anschwellen. Die Erscheinung in meinem Register wird daher oft die seyn, daß Anlagen zu allgemeinen Rubriken gemacht sind, welche sehr theilweise mit dem im Kosmos vorhandenen Stoffe ausgefüllt; welche dürftig an Inhalt sind, indem nur einiges hineingetragen ist; und ferner werden viele Anlagen solcher allgemeiner Rubriken vermißt werden. Dieß konnte nicht anders seyn; mein guter Wille, solchen allgemeinen Nutzen zu stiften, durfte sich nicht weiter erstrecken.

[83] Das Streben nach Festigkeit und Vereinigung führt für meine Artikel die Gestalt herbei, daß unter dem bedeutsamen Worte oder dem Namen die an ihm gemachten Bestimmungen als Glieder der alphabetischen Reihe (der Zusätze) reich zusammengezogen sind: so daß man unter solchen, besonders den größeren und großen Artikeln, eine kleine Lehre zusammen vor sich hat. Durch diese im großen betriebene Maaßregel werden die Artikel mit dem gehörigen Reichthum und mit ihrem Zubehör ausgestattet. Das Gegentheil würde seyn (vgl. No. 91), daß die Bestimmungen die Artikel bildeten und ihre Beziehung hinzugefügt würde. Ich habe z. B.

unter den Artikeln *Meer, Land, Himmel als Glied: Anblick; ich setze nicht unter einen Artikel *Anblick die Nebensachen: des Meers, Landes, Himmels; die Cataracten des Nils stehn unter dem Artikel Nil. Ich habe unter den Artikeln *Erde, Sonne, Mond das Glied: Durchmesser; eine entgegengesetzte, nicht unbekannte Methode würde unter einem Artikel *Durchmesser vereinzeln: der Erde, Sonne, des Mondes. Ich halte mich an das Wesenhafte: und ihm wird das Beigehende, seine Bestimmung, untergeordnet. Dadurch schaffe ich starke Massen; und meine Artikel haben einen starken, gediegenen Inhalt: das zu dem Gegenstand Gehörende findet sich um ihn vereinigt.

[84] Um deswillen werden dem einfachen Worte oft die Stellen entzogen, und das allein auftretende Wort kommt als ein Glied oder Prädicat unter den Artikel, an dem es etwas bezeichnet: wenn er auch nicht dabei genannt, aber gemeint ist. Ob „Durchmesser" allein steht, wenn von der Erde die Rede ist, oder ob „Erde" dabei steht: ist gleichgültig; „Durchmesser" kommt als Glied unter den Artikel *Erde. So kommt „Familie", allein gebraucht, bald unter den Artikel *Pflanzen, bald unter *Thiere; so „Racen" nur unter *Menschen, wenn von ihnen gehandelt wird: als wenn „Menschen" dabei oder „Menschenracen" stände; „Abweichung" unter *magnetisch, ohne daß letzteres dabei zu stehn braucht; das Wort Radiation steht meist (als Glied) unter *Sternschnuppen. Denn ob das Wort dabei ausgesprochen ist oder in Gedanken nothwendig hinzugefügt werden muß, kann keinen Unterschied begründen. — [85] Es versteht sich, daß manchmahl auch im Gegentheil — bei Unbestimmtheit, Verwicklung, Vielfachheit; aus Rathlosigkeit u. s. w. — Stellen unter das einfache Wort (als Artikel) kommen: vielleicht mit Zusatz des hauptsächlichen Worts.

[86] Der Zusatz, welcher ein Glied des Artikels bildet, ist zwar meistentheils ein eignes, selbstständiges Wort; [87] er ist aber auch häufig der andre Bestandtheil einer Composition: [88] der Zusatz, welcher das Glied bildet, ist dann am häufigsten der Ansatz, das secundum, eines Compositums, dessen erster oder Haupttheil den Artikel bildet: „Licht der Sonne" oder „Sonnenlicht", „Strahlen der Sonne" oder „Sonnenstrahlen" gelten gleich; sie stehen unter dem Artikel *Sonne bei L und St des Alphabets der Zusätze. In allen großen Artikeln kann man eine unglaubliche Menge solcher composita durch Nachsetzung, mehr als in deutschen Wörterbüchern stehn können, eingereiht finden; man sehe die Artikel: Erde, Sonne, Sterne; Licht, Natur.

Wo die Glieder des Artikels Composita des Artikel-Wortes durch Nachsetzung, Ansätze der Composition, secunda compositi sind; wird das Artikel-Wort (simplex) vorn durch ein Zeichen ersetzt: allein schon darum, weil seine Schreibung das Erkennen des Alphabetischen am Zusatz erschweren würde. Dieses Zeichen ist 1)

– ein kurzer (dem Zusatz vorgesetzter) Strich, wenn die vorgesetzte Form das Artikel-Wort selbst (ohne Zusatz und Verlust) oder die eigens an der Spitze der Glieder in einer Klammer für die Composition bezeichnete Wortform (eine Verkürzung oder Verlängerung, z. B. Pluralform) ist; 2) ∼ eine Schwunglinie, wenn das Artikel-Wort einen, nicht in jener Klammer als allgemein oder Regel angezeigten, Buchstaben zur Bindung (z. B. s) oder Buchstaben vor dem secundum ansetzt, welche übersehen werden müssen, um zu dem alphabetisch geltenden Ansatz zu gelangen; z. B. im Artikel Gefühl: ∼swelt.

Aendert sich bei einem Compositum die große Schreibung des Anfangs-Buchstabens des Artikel-Wortes (simplex, eines Substantivums) in einen kleinen Buchstaben, oder umgekehrt: so wird der kleine (große) Anfangs-Buchstabe vor obige Zeichen gesetzt; z. B. im Artikel Schicht (Schichten): s-weise, Pflanzen: p-artig. [89] Diese Composita durch Nachsetzung können nicht an alphabetischer Stelle citirt werden; ich muß darauf bauen, daß der Leser, den Grundsatz kennend, von selbst auf das simplex zurückgehe und dort das verlängerte Wort suche. Bei einem längeren einfachen Wort macht dieß keinen Unterschied, es kann kaum gelegentlich ein Artikel zwischen es und seine Verlängerung treten; aber bei einem kurzen simplex, besonders wenn es aus 3 oder gar 2 Buchstaben besteht, würden nach alphabetischer Folge viele Composita weit vom simplex entfernt stehn: und werden, wenn der Leser nicht daran denkt, von ihm vergeblich gesucht werden; z. B. muß „Bauwerke" unter *Bau gesucht werden; so derivata von Ei, Vers.

[90] Oft, jedoch nach schwankenden Grundsätzen, werden aber auch vorgesetzte Wörter, ja Vorsätze — wie im verschiednen Maaße (vom Gewöhnlichen bis zum Gelegentlichen) die Vorsätze: Haupt-, viel-, all-, nicht-, wohl-, hoch-, vor-, alt-, anti-; gar un- — als Glieder eines Artikels, des simplex, aufgenommen; oder allgemeiner gesprochen: es wird bei ihrer Unterbringung von ihrem ersten Theil abgesehn. Dieß ist Ausnahme: denn die Regel ist, daß ein aus zwei Theilen (selbstständigen Wörtern) bestehendes Compositum unter dem primum stehe (die Citationen bringen dieß ins gleiche); es kommt darauf an, welches Wort die Hauptsache ist, an welchem der Vorsatz (dieß Wort im weiten Sinne gemeint) nur eine untergeordnete Bestimmung hervorbringt.

[91] Hiermit berühre ich aber einen allgemeinen Punkt vielfachen Schwankens, einer häufigen Unbestimmbarkeit, Willkühr und Widerspruchs. Einem Artikel sind mit solchem Schwanken und solcher Abweichung in einem gewissen Umfange: selbstständige Wörter oder Theile der Composition (meist zweite, Nachsätze; aber auch erste, Vorsätze) als Glieder (Zusätze, Beisätze oder Bestimmungen) untergeordnet; und wieder sind in einem gewissen Umfange aus ihnen Artikel gebildet, denen das andre Wort oder der andre Theil als Glieder untergeben sind. Für die Composita durch Nachsetzung

ist dieß einfacher so auszudrücken: sie stehn der Regel nach unter dem Artikel ihres ersten Theils, oft aber unter dem Artikel des zweiten; z. B. steht Centralfeuer unter *Feuer C, Krystallhimmel (= krystallener H.) unter *Himmel K, Neumond und Vollmond unter *Mond N und V. Manches dabei kann fraglich, einiges von mir geübte abnorm genannt werden: z. B. daß ich Wandelsterne unter *Sterne W gestellt habe, da es auch unter den Anfang gesetzt werden konnte; ob Kleinasien und Doppelsterne lieber zu selbstständigen Artikeln (unter K und D) oder zu Gliedern ihres 2ten Theils (Asien K, Sterne D) gemacht würden? Der Vorzug des zweiten Theils beruht auf seiner Bedeutsamkeit und dem accessorischen Charakter vieler Vorsätze. So stehn unter dem 2ten Theile als Artikel mit dem 1ten oder Vorsatze als Gliede seiner alphabetischen Reihe: Haupt= und Nebenplaneten; Vorder= und Hinter=Indien; Vorder=, Mittel=, Inner=Asien; Ober=Ägypten, West=Europa; Nord= und Südamerika. Es leuchtet für das meiste davon ein, wie unzweckmäßig es gewesen wäre diese Theilnamen von dem Ganzen zu trennen. Die Entscheidung liegt nach dem von mir mit Festigkeit angenommenen Grundsatze darin: daß das, woran etwas bestimmt wird, den Artikel (das Artikel=Wort); das Bestimmende oder die Bestimmung den Beisatz, das Glied, bildet. Ich gewinne dadurch Artikel, in denen dem Gegenstande alles sein Zubehör beigegeben ist; ich erreiche durch die Durchführung dieses Grundsatzes den wichtigen Hauptzweck meines Registers: daß die Artikel in Gliedern alles zu dem Worte oder Gegenstande gehöriges enthalten: wovon das Gegentheil, wie ich schon No. 83 gesagt habe, seyn würde, daß das Zubehör eines Gegenstandes von allen Seiten her, aus einer Menge an sich bedeutungsloser oder formeller Artikel zusammengesucht werden muß. Aber die Anwendung des Grundsatzes muß vielen Schwankungen unterliegen; so greift oft ein Artikel in das Gebiet eines andren ein, und dabei schwankt die Entscheidung. Das Verfahren richtet sich bedeutend nach dem Befunde der Umstände, nach der Massen-Gestaltung und dem Aggregat=Zustande der Artikel; wo schon viel ist, wird des Gleichartigen noch mehr angezogen. [92] Aus diesem Verhältniß entsteht die Masse der an der Spitze jedes Artikels

[ ] in eckiger Klammer citirten andren Artikel. Alle die Wörter nämlich, so weit sie bedeutsam sind und noch weiter, welche als Glieder in Artikeln vorkommen, werden unter ihrem Artikel, an dessen Spitze, in solcher eckiger Klammer auf jene Artikel verwiesen; an der Spitze jedes Artikels wird so (vgl. No. 63) eine alphabetische Reihe der Artikel angesammelt, in denen das Wort oder der Theil der Composition als Glied vorkommt. Denn auch von Compositen sind stets die Theile, welche nicht Artikel (sondern Glieder von Artikeln) sind, verwiesen. Auch was mit Unrecht unter dem vorliegenden Artikel gesucht werden würde, wird nachgewiesen; man wird unter dem Artikel *Durchmesser alle die Artikel citirt

finden (Erde, Sonne, Mond; Planeten, Sterne), in denen das Wort als Zusatz oder Glied vorkommt. Diese meine Citationen sind erschöpfend; die in ihnen nachgewiesenen Artikel-Glieder müssen aber zu dem Artikel des Worts hinzugenommen werden, wenn das ganze Zubehör desselben zusammengenommen werden soll. Man wird in diesen Aeußerlichkeiten eine Organisation bemerken. [93] Diese an der Spitze der Artikel citirten andren Artikel sind eigentlich (citirte) Glieder des Artikels selbst und müßten im Innern an ihrer alphabetischen Stelle unter dem Zeichen s. (siehe) stehn; sie werden da gesucht, und oft wegen meiner Einrichtung vermißt werden. Es war aber unangenehm so viele leere Glieder mit s. aufzustellen. Ich muß daher den Benutzer des Registers dringend an diese Einrichtung erinnern, und ihn mahnen: daß, wenn er einen Zusatz (ein Wort, eine Bestimmung) nicht in der alphabetischen Reihe der Glieder findet, er augenblicklich zweitens in die an der Spitze des Artikels

[ ] in eckiger Klammer gegebene kleine alphabetische Reihe citirter Artikel blicken muß: ob da nicht sein Wort stehe.

[94] Zu dem Zusatz kann wieder ein Zusatz, an dem Bestimmenden selbst können Bestimmungen gemacht, dem Gliede eines Artikels können Zusätze beigegeben werden. Die Glieder eines Artikels bilden oft, wo sie durch ein besondres Wort dargestellt werden, und noch viel mehr wenn sie ein Compositum des Artikel-Worts sind; eine Einheit des Begriffs und werden selbst zu einem Artikel: der mit einigen, ja mit vielen Zusätzen, bis zu einem Alphabet von Gliedern, ausgestattet wird.

[95] Für die Zusätze eines Artikels (und eben so für die Zusätze von Gliedern desselben) beobachte ich das Verfahren: daß, wenn deren wenige sind, der Artikel also ganz kurz ist; ich Eine, stetige Folge von Stellen (Seitenzahlen) nach dem Lauf des Werks aufstelle, wo (neben bloßen Stellen) die Zusätze

( ) in runder Klammer der Stelle, in der sie vorkommen, nachgesetzt werden; [96] wenn ihrer aber viele sind, ich (nach einer allgemeinen Reihe der leeren Stellen, der Stellen ohne Zusatz) sie in der von mir im Obigen immer als Regel besprochenen alphabetischen Reihenfolge liefre. Mancherlei Umstände sind hierbei bestimmend, und bewirken auch eine Vermischung beider Verfahren. [97] Zusätze zu einem alphabetischen Gliede werden wieder

( ) in runder Klammer bei ihrer Stelle eingeschaltet; oder wenn ihrer viele sind, wird aus dem alphabetischen Gliede ein Artikel im Artikel, und die Zusätze bilden in ersterem ein Alphabet. [98] Ich drücke die Sache allgemein so aus: in den allgemeinen Reihen der Stellen eines Artikels und in der Reihe der Stellen eines besonders ausgesetzten Gliedes eines Artikels setze ich

( ) in runde Klammer ein specielles Wort oder einen Ausdruck des Inhalts: untergeordnet dort unter das Spitzenwort des Artikels und hier unter

das Gliederwort; das eingeklammerte Wort giebt also noch einen specielleren Inhalt unter dem oberen Worte oder Gegenstande an, etwas an ihm.

[99] Da ich mich im Register, wo ja auch keine Satzbildung statt findet, keines Punktes zur Trennung bediene, weil er beim übersehen wenig bemerkt wird; so scheide ich nur einfache Glieder oder zusammengeschriebne kurze Artikel (letztere in dem, durch einen Stern * vor den Absätzen kenntlich gemachten Massensatz: zu welchem die Sorge um den Raum und der Satz in voller Zeile mich genöthigt haben)

; durch ein Semikolon; aber zusammengesetzte Glieder (verwickelt durch Zusätze), auch Zusätze selbst, schließe ich, nach der Größe der Proportionen,

| || vorn und hinten in einen oder zwei lange senkrechte Striche (Stäbe) ein. Da diese Paare (ein Strich oder Doppelstrich im Anfang und einer am Ende) das Zusammengehörende, in sich Gegliederte bezeichnen und einhägen sollen: so mußte kenntlich seyn, wann der Strich (Stab) einen Einschluß anfängt oder endet. Es sind daher die Einschlüsse durch Beiwerk zu diesen Strichen von den (gleichfalls, unabsichtlich, zwischen zwei Strichzeichen oder Stäben sich befindenden) einzelnen oder an einander gereihten einfachen Gliedern oder Zusätzen (von der Reihe des nicht Zusammengehörenden, der Aggregat-Reihe) unterschieden: wobei der Doppelstrich einfacher behandelt werden konnte, weil sein Anfang gewöhnlich durch das gesperrte Spitzenwort kenntlich wird. Es bezeichnen:

| und || den Anfang eines Einschlusses (bei ungesperrtem Spitzenwort ||·)
:| und || das Ende „ „ (bei gesperrtem folgenden Wort ·||)
|̣ und :|| das Ende eines Einschlusses und den Anfang eines 2ten Einschlusses;
|: und ||: enthalten aber ein wirkliches Kolon, abhängig von dem Vorhergehenden (sind also Anfangszeichen);
||— im Anfang und —|| am Ende hägen einen noch größeren und mannigfaltigeren Zusammenhang ein.

[100] Wenn ein Glied eines Artikels (vorzüglich ein Compositum) selbst zu einem Artikel von größerem Umfange wird, so führt dessen Abwandlung an seiner alphabetischen Stelle in dem großen Artikel zu Uebelständen und Mißverständnissen. Solche unverhältnißmäßig sich ausdehnende Artikel in Artikeln werden daher (nur formell und äußerlich) aus der großen Gemeinschaft ausgeschieden; ich liefere sie, indem ich sie an ihrer alphabetischen Stelle verweise („ist ein bes. Stück hiernach"), nach dem Ganzen als besondre Stücke: mit † davor. Zu diesem Verfahren ist in sehr großen Artikeln öftere Veranlassung; so findet man nach dem allgemeinen großen Artikel *Erde noch, als besondre Stücke ausgesetzt, die dazu gehörenden Glieder (Artikel oder wie Artikel): Erdbeben, das Innere, Erd-Magnetismus, Oberfläche, Rinde, Wärme; der Artikel *Sterne hat die besondren Stücke: Bewegung, Doppelsterne, Größe, Licht, neue, veränderliche; *Sonne: Sonnenfinsterniß, -flecken, -system, Umhüllungen; *Planeten: Abstand, Bahn, kleine, Planetensystem.

[101] Durch die Menge der Zusätze zu dem Worte oder Namen, welche den Artikel bilden, die Menge seiner Glieder, durch die Zusätze zu den Gliedern; überhaupt also durch die Vieltheilung des Artikels, welche um des häufigen Vorkommens des Artikel-Wortes oder Namens, und der Anzeige seiner Bestimmungen und Verhältnisse willen vorgenommen und durch diese bedingt wird; — durch die dem Artikel-Worte für sich, und jedem Zusatze (Gliede) und Zusatze zum Zusatze beigegebenen Stellen erhalten die Artikel eine bedeutende Ausdehnung; der großen und recht großen Artikel sind viele. Unter den großen zeichnen sich einige noch besonders als umständliche Artikel aus: wo ich geflissentlich alles benutzt habe den Artikel reich auszustatten, ein durch nichts beschränktes, reiches Gewebe von Gliedern zu schaffen: wegen des hohen Interesses des Gegenstandes; solche Artikel sind Alexander von Humboldt und Columbus; andere: wie Natur, Erde, Vulkane und manche ihnen nahe kommende: erreichen diese Größe von selbst, ohne Absicht. — Beispiele des Reichthums von Gliedern und einer sehr starken Theilung des Gegenstandes auf einem kleinen Raum sind (unter vielen) die Artikel: Beobachtung, Ring des Saturn, Nebelflecke.

V. [102] Die **Stellen**, an denen die Wörter und Namen des Artikels und der Zusätze oder Glieder im Kosmos vorkommen, bezeichne ich nicht in der unvollkommenen, allgemein üblichen Weise durch die bloße Seitenzahl: sondern nach Drittheilen der Druckseite. [103] Die Bezeichnung durch die bloße Seitenzahl, — für welche nur etwa einige philologische indices, welche die umständliche Beidruckung von Buchstaben der Seiten-Abtheilungen am Rande der Werke hervorgerufen haben (was jedoch auch im Innern geschehen kann), eine Ausnahme machen —, ist eine rohe Weise: von der es, wie von so manchen Dingen, unglaublich ist, daß sie noch allgemein herrschen kann. Der Benutzer eines solchen Registers wird darauf verwiesen um jedes Nachgesuchte eine ganze Druckseite abzusuchen, oft zu studiren; es gilt dabei gleich und wird dem Benutzer nicht gesagt, ob das gesuchte Wort oder der behandelte Gegenstand in der ersten oder letzten Zeile oder an welcher andern Stelle vorkommt; ob er nur eine Zeile oder die ganze Seite, oder ein längeres Stück und welches einnimmt. [104] Ich citire in meinen Arbeiten eigne und fremde Schriften nach einer Theilung der Druckseite in 3 × 3 = 9 Theile, welche ich durch Buchstaben bezeichne, die sich auf die drei: a = Anfang (1tes Drittel), m = Mitte und n (statt f = finis) = Ende (letztes Drittel) gründen; ich habe diese Bezeichnungsweise am Ende meines Werkes der „Spuren der aztekischen Sprache im nördlichen Amerika" auf S. 716, in der Einleitung zu meinem großen geographischen Register über das Werk, ausführlich besprochen. Als ich Alexander von Humboldt nach der Mitte des März 1859 diese Stelle und meine Einrichtung zeigte, rief er lebhaft aus: „das müssen Sie in Ihrem Register zum Kosmos eben so machen!" [105] Ich habe so weit nicht gehn

wollen, weil jede neue Einrichtung viele Gegner hat. Ich theile die Druckseite des Kosmos in drei Drittel, und bezeichne mit

a = Anfang: das obere Drittel, mit
m = Mitte: das mittlere Drittel, mit
e = Ende: das untere Drittel;[1]

diese Buchstaben werden an die Zahl der Druckseite gefügt: I270a, II75m, 478e. Ich erleichtere durch diese Einrichtung
a das Finden im Register und verkürze dem Benutzer das Aufsuchen um das Dreifache.

[106] Diese Theilung gewährt mir auch das Mittel die Erstreckung eines Gegenstandes, in seinem Anfangs- und End-terminus, anzudeuten. Denn ich leiste dem Leser diesen sehr wichtigen Dienst. Ich finde es grausam ihn mit dem Anfang oder einer allgemeinen Erstreckung abzufertigen: denn ich weiß, daß es ein Studium erfordert an jeder Stelle den Anfang und das Ende eines behandelten Gegenstandes sich abzugränzen, daß man bedeutende Zeit und Mühe braucht sich jedesmahl erst in den Zusammenhang einzuarbeiten. Ich halte es für sehr unrecht, dem Publikum und tausend Einzelnen zuzuschieben, was es Pflicht des Arbeiters ist für alle zu leisten: wenn es auch durch große Mühe bewirkt wird. Ich bezeichne daher stets in den
m Stellen, durch den Anfangs- und End-Terminus, die Erstreckung eines Gegenstandes: I*178e–180a*, II*278e–9m*. [107] Auf derselben Seite bediene ich mich der Verkürzung:

am, me statt a–m, m–e. So genau bestimmend kann die Dreitheilung allerdings nicht wirken als meine Theilung der Seite in 9 Theile. I278am bedeutet sowohl, daß der Gegenstand die zwei oberen Drittel ganz einnimmt; als daß er von irgend einer Stelle im ersten Drittel bis zu irgend einer Stelle im zweiten Drittel geht, also vielleicht nur ein kleines Stück auf beider Gränzen bildet. [108] Durch die bloße Seitenzahl (ohne Buchstaben-Zusatz) drücke ich die Erstreckung über die ganze oder den größten Theil der Seite aus: von irgend einem Punkte im ersten bis zu irgend einem Punkte im letzten Drittel.

e [109] Ich bediene mich in der Erstreckung wie in der einzelnen Folge der Seitenzahlen bei den Hunderten einer Verkürzung in der Weise: daß ich, wenn dieselben zwei Anfangs-Zahlen (Hunderte und Zehner) mit anderm Einer folgen, nur den Einer schreibe: das vorige Hundert und den Zehner fortgehn und hinzudenken lasse;

[1] Ich hätte o, m, u = oben, Mitte, unten gewählt: aber das collidirte mit der Null der Seitenzahlen.

II *278e–9m*, 313a, 6e stehn für:

II *278e–279m*, 313a, 316e.

[110] Die Bände des Kosmos werden durch die römischen Zahlen **I II III IV V** vor den Seitenzahlen bezeichnet.

[111] Ich deute

|| durch zwei Striche — kürzere, auf der Zeile stehende[1] — nach der Buchstaben-Chiffre der Seitenzahl das zweimahlige,

||| durch 3 Striche das 3mahlige Vorkommen des Wortes in demselben Drittel der Seite an:

I 264a||, 365m|||, 252m||e (2mahl in der Mitte bis in das unterste Drittel der Seite).

Ohne diese Sorgfalt geht der Benutzung leicht von zwei Stellen die eine u. s. w. verloren. Das noch öftere Vorkommen im Drittel wird durch „(oft)" ausgedrückt. Die Stelle der Striche ersetzt öfter in größeren Stellen der cursive Druck (s. No. 116).

[112] Ich habe eine wichtige Maaßregel bedeutsamer Bezeichnung bei den Seitenzahlen eingeführt; ich unterscheide durch cursiven (liegenden) Druck der Stellen (d. h. Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren) die wichtigen oder großen Stellen und Hauptstellen, vorzüglich die längere und ausführlichere Behandlung des Gegenstandes, von der kurzen, durchgehenden Erwähnung desselben: für welche die gewöhnliche, stehende Schrift (Antiqua) der Zahlen und Buchstaben gilt. — [113] Noch größere Hauptstellen, die expresse und eigenste Behandlung eines Gegenstandes an dem ihm gewidmeten Orte (in dem Capitel und Abschnitt) auf einen längeren Bereich deute ich

[ ] in eckiger Klammer durch dicke Seitenzahlen und Buchstaben an. Ich habe diese Klammer auch für Glieder und kleinere Verhältnisse, mit bloß cursiven Stellen, angewandt: damit wieder die ausdrückliche oder längere Behandlung des Gegenstandes an der geeigneten Stelle oder überhaupt einer Stelle andeutend; die eckige Klammer ist ein höherer Grad der freien cursiven Stelle. — [114] Neben der größeren oder großen Erstreckung (der ganzen Stelle), durch cursive oder dicke Schrift angezeigt, wird öfter das vereinzelte oder mannigfache Vorkommen des Wortes oder Gliedes

( ) unter Einschließung in runde Klammer (bei der eckigen Klammer aber frei) angezeigt; es dient dieß unter anderm dazu, den fortgehenden Lauf des Gegenstandes zu erweisen. [115] Eine andre Bedeutung der Stellen (Seitenzahlen) in runder Klammer ist (s. No. 20—22): daß der Ausdruck nicht wirklich oder genau so vorkommt (z. B. ein Wort ähnlicher Bedeutung oder ein Compositum statt des einfachen gebraucht ist), aber davon gehandelt wird.

[1] verschieden von den langen, unter die Zeile herabgehenden, Doppelstrichen (dem Doppelstab, No. 99)

[116] Durch cursive Seitenzahlen und Chiffren hebe ich also hervor 1) die wichtigen oder Hauptstellen, die expresse Stelle für den Gegenstand und 2) große Stellen, Stellen von größerer Ausdehnung. Fast immer werden längere Stellen cursiv, und sind gleichbedeutend mit wichtigen; aber der cursive Druck bedeutet auch bisweilen nur die durchgehende, einfache Nennung des Wortes: in wichtiger Art oder am wichtigen Orte. — Das Cursive ist öfter bloß demonstrativ: daß da etwas wichtiges steht, indem Beschreibung durch Worte zu lang oder schwierig wäre. Diese Hervorhebung weist von selbst auf etwas mehr inhaltsvolles, manchmahl mannigfaltiges hin: und ich kann mich dabei (in der allgemeinen Reihe der Stellen zu einem Artikel oder Gliede) des Zusatzes oder der Zertheilung des mannigfaltigen Inhalts überheben. Mit diesem cursiven Druck ist gelegentlich auch, wie ich schon (No. 111) angedeutet habe, das öftere Vorkommen des Wortes in dem Umfang des Stückes verbunden, und muß man dieß in Gedanken haben: obgleich es öfter durch || oder in Klammern (ib.) angezeigt ist.

Daß dem Leser neben dem so vielfach zertheilten Inhalt, neben der starken Zersplitterung eines Artikels oder Gliedes, des Gegenstandes in Bestimmungen und Nebenbestimmungen, zu welcher mein Auftrag so wie die bewundernswürdig und unglaublich reiche Behandlung, die der große Verfasser jedem Gegenstande gewidmet hat, mich genöthigt haben; auch die Stellen im ganzen und großen mitgetheilt werden, wo er den Gegenstand, mit aller seiner Mannigfaltigkeit, behandelt findet: damit er sich ihm in Ruhe überlassen könne; daß ihm, neben der Zerstreuung in Gliedern und Zusätzen zu Gliedern, auch der ungetheilte Inhalt in großen und kleinen Complexen vorgelegt und anheimgegeben würde: schien mir ein wichtiges Erforderniß, eine Nothwendigkeit zu seyn; es war für mich eine zweite Hauptpflicht. Diese Zuflucht bietet dem Inhalte die allgemeine Reihe: die Stelle, ehe er in der alphabetischen Reihe oder den Zugaben der Glieder durch Beisätze bestimmt und zerrissen wird.

[117] An sich war es meine Pflicht alle Stellen, an denen ein Wort oder Name im Werke vorkommt, zu verzeichnen, und nichts zu verschmähen; ich habe ihr im vollen Maaße genügt. Die Verzweigung der Zusätze und Glieder der Artikel deckt diese großartige Operation. [118] Man kann ihr aber gelegentlich den Vorwurf machen in voller Erfüllung des Buchstabens zu weit zu gehn, und ich habe auch hier und da eine geringe Beschränkung eintreten lassen;

× das liegende Kreuzchen nach einem Artikel (Spitzenwort) oder seinem Gliede bedeutet, daß ich davon abstehe alle Stellen davon zu verzeichnen, weil das Wort zu oft vorkommt; daß ich es nur hier und da, von ihm nur wichtige und interessante Stellen verzeichne; oder daß ich nach einiger Beharrlichkeit es fortzuführen an einem Punkte es abbreche oder seine Verzeichnung beschränke. — Man wird dieß aber selten genug finden.

[119] Man kann mir vorwerfen, daß ich in vielen Artikeln mit mechanischer Gewissenhaftigkeit alle durchgehenden (gleichgültigen) Stellen, wo nur das Wort genannt ist, mit aufgeführt habe. Bis zu einem gewissen Grade konnten alle Stellen aufgenommen werden. Daß ich vieles gleichgültige aufnahm, kommt daher, daß, neben (im Gegensatz zu) der großen Mühseligkeit der Verzeichnung durch andere Umstände und in anderer Rücksicht, die bloße mechanische Eintragung einer Stelle, wie ich (No. 51) schon mitgetheilt habe, für mich eine Kleinigkeit war. Die Bezeichnung der Hauptstellen durch cursiven Druck hebt den Vorwurf der zu vielen aufgenommenen Stellen auf; der Leser hat an ihnen, was er verlangt, wenn er sich oder mich auf das Wesentliche beschränken will.

[120] Unter einem Artikel folgt zunächst, wie ich schon früher (No. 96) angedeutet habe, eine allgemeine Reihe der Stellen: es sind die Stellen, wo das Wort keinen Zusatz hat; oder wo der Zusatz, z. B. weil er zu fern liegend ist (No. 68), nicht aufgenommen wird; es sind Stellen von mannigfaltigem Beiwerk; darunter finden sich auch, in cursivem Druck, wichtige Stellen, von mannigfaltigem Beisatz; darunter auch, in dicker oder cursiver Schrift und eckiger Klammer, die großen Hauptstellen, in denen der Gegenstand im Kosmos behandelt wird. Es finden sich in dieser allgemeinen Reihe leerer Stellen hier und da auch Zusätze eingeklammert: es sind Beisätze oder Erläuterungen, welche sich ihrer Unbestimmtheit wegen nicht dazu eignen in die alphabetische Reihe der Glieder aufgenommen zu werden. [121] Ich unterscheide bei Substantiven den Singular und Plural (sing. oder sg., plur. oder pl.): jeder hat seine allgemeine Reihe von Stellen. Ich suche diese Unterscheidung auch durch das Alphabet der Zusätze oder Glieder durchzuführen: und nehme daher das Häufigste von beiden als Regel an (dieß ist an der Spitze der Zusätze angemerkt); die Ausnahme, der seltnere numerus, wird bei den ihm geltenden Stellen

* durch einen Stern nach der Stelle angedeutet. Manchmahl wird für ein Glied eine besondre Regel festgesetzt. Der Stern und das Rund ° bezeichnen auch gelegentlich andre, ähnliche Unterschiede bei dem Worte. — [122] Auf die allgemeine Reihe der Stellen beim Artikel-Worte folgt das Alphabet der Zusätze oder Glieder, jeder Zusatz und jedes Glied wieder mit seiner Reihe von Stellen. [123] Diese Reihe ist entweder eine von leeren Stellen (Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren), denen die Zusätze oder ein kleines Alphabet der Zusätze mit ihren Stellen folgen: [124] oder sie ist bei kleinerer Masse 2) eine stetige Reihe nach dem Gange des Werks, gemischt aus leeren Stellen und Stellen, deren Bestimmung (Zusatz) gleich nach der Seitenzahl + Chiffre in runder Klammer nachgesetzt ist. Nach bestimmten Verhältnissen (vgl. No. 96) sind oft ein Theil der Zusätze in die Reihe verflochten und ein andrer Theil folgt abgesondert nach der Reihe. [125] Für kleine Artikel gilt das eben von einem Gliede Gesagte: die etwas längeren

erhalten 1) eine Reihe leerer Stellen und danach 2) eine Folge der Zusätze, jeden mit seinen Stellen; oder, bei großer Kürze, bilden ihre Stellen eine stetige Reihe, aus leeren Stellen und Stellen mit eingeklammertem Beisatz gemischt: nach Umständen mit Nachsetzung einiger Beisätze. [126] Die Klammer dient auch für Zusätze zu Zusätzen. [127] Ich wiederhole hier eigentlich nur, was ich schon No. 94—98 bei dem Capitel der Zusätze gesagt habe; der Gegenstand dreht sich um Zusätze und Stellen zugleich, und muß daher in beiden Capiteln veranschaulicht werden.

VI. In dieser langen Entwicklung der Ansichten, nach denen das Register über den Kosmos gearbeitet ist, und der daraus hervorgegangenen Einrichtungen wird es dem Leser und Benutzer schwer das Einzelne ihm entgegentretende von Einrichtungen und Zeichen, nach dessen Bedeutung er fragt, aufzufinden. Ich muß daher, so ungern ich die Einleitung noch verlängere, hier alle diese Einrichtungen, Zeichen und jedwedes Bedeutsame in eine kurze, geordnete Uebersicht stellen, nach der alles in dem obigen großen Zusammenhange schnell gefunden wird. Dieses kleine Endstück bitte ich daher den Leser zu materiellen Zwecken der Auskunft über Einrichtungen im Register allein zu benutzen. Ich freue mich, einem Vorwurfe zu entgehn, indem ich für den Leser auf einem kurzen Raum alles zusammenstelle, was er zum Verständniß und Gebrauch des Registers zu wissen nöthig hat und suchen kann. Meine Nachweisungen geschehen nach den Nummern der kleinen Stücke, in welche ich, hauptsächlich zum Behuf dieser materiellen Schluß-Uebersicht, meine Abhandlung getheilt habe; die Zahlen sind jene in eckigen Klammern stehenden Nummern.

Ich stelle 1) zunächst eine kurze Inhalts-Uebersicht der Capitel meiner Einleitung her: I allgemeine Einleitung S. 128—130 (No. 1—10); II Inhalt: großer oder allgemeiner S. 130—6 (No. 11—30), einzelner S. 136—8 (No. 31—37); was ich aufnehme S. 138—140 (No. 38—51); III Artikel S. 140—3 (No. 52—65), IV Zusätze oder Glieder S. 143—152 (No. 66—101), V Stellen S. 152—7 (No. 102—127), VI allgemeine Uebersicht S. 157—160.

2) Gegenstände des Inhalts in alphabetischer Reihe, nach den Nummern verwiesen (eine nur theilweise Verzeichnung, da vieles sich nicht in bestimmende Wörter fassen läßt): Absatz 100 | alphabetisches Finden 89, alphab. Geltung 54—61, alphab. Reihe der Citationen 62, 92; alphab. Anordnung oder Reihe der Glieder oder Zusätze 75, 94, 96—98, 122—5 :| Anstrengung 5, 11; Antiqua 53, 112 | der Artikel vor Namen 57; Artikel (des Registers) [*52—65*]: allg. 91, 94, 97, 100; innerer Ausbau (7) 66, große Ausdehnung, reiche Ausstattung 7, 83, Citation 62, 120; große, Größe (7) 101; Artikel-Wort oder -Wörter 52, 53, 62 :| was ich aufnehme [*38—51*]; Ausdruck s. Mannigfaltigkeit, allgemeine Ausdrücke

oder Wörter 50, 80—83; keine Auswahl 36, Ausweichungen des Ausdrucks 16; Bände 110 (Bezeichnung); bedeutsames Wort oder Hauptwort 83—85, 91; Beisatz, Beisätze (s. übr. Zusätze) 7, 66; Belehrung 8, 82, 83; drei Bestandtheile 7, 53; Bestimmungen unter das bedeutsame Wort gebracht 83—85, 91; Buchstaben 54—58, 104—7; Citationen s. Verweisung | Composita 18, 22, 86—90, 94, 100: durch Nachsetzung 88, 89, durch Vorsatz 90 :| cursive Schrift 53, 112; deutsche Schrift 53, deutsche Wörter 53; dichterische Wörter 47, dicke Schrift 113, verschiedner Druck 53, Druckfehler 61; einfaches Wort 84, 85, Einfachheit des Ausdrucks 19, 23; Einschlüsse 99, Entferntes des Inhalts 37, Erklärung 62, Ersinnen des Aehnlichen 29; Erstreckung des Gegenstandes 106, 108, 112, 116; Finden (was dabei zu wissen und zu beobachten) 48, 89, 93, 100 | fremder Inhalt 40—44, fremde Texte 42—44; fremde Wörter 15, 17, 25 :| geographische Namen, Geographie 7, 37, 53, 65 (Dreiheit); gleichgültige Wörter 49, 50 | Glied als besondrer Satz 100; Glieder [*66—101*] 7, 66, 75, 91: alphabetische Reihe s. A; Menge derselben 91, 101—2; Zusätze dazu 94—98, 100 :| grammatische Formen 59; griechische Wörter und Namen 54, 58; Hauptsache 20, Hauptstellen 112—3, 116, Hauptwort s. bedeutsames Wort; ohne Hülfe 10 | Alex. v. Humboldt 1 (Register), seine Ansichten 9; seine Bestimmungen 2, 5, 7, 104; seine Sprache 14, 15, 17, 25, 46 ⊤ Inhalt [*11—51*] 8, 9: Aufzählung und Mannigfaltigkeit 32—35; einzelner [*31—37*] 8, 9, 11; großer oder allgemeiner [*11—30*] 16; in Worte fassen 12; Inhalts-Ueberstichten Humboldt's 11, meine 11 :| Interpunctionen 99; lateinische Namen 54, lat. Schrift 53; Mannigfaltigkeit des Ausdrucks 14, 16, 19, 24, 27, 28; Mannigf. auf Einfachheit zurückgeführt 19; Massensatz 99, ungeheures Material 2, 6, 8; mein Mechanismus 10, 11, 51, 119; Mühe 5, 11; „oft" 111 (116), Orthographie s. Schreibung; Parallelen 20, 62; Personennamen 7, 53, 64; Plural 59, 121; Präpositionen vor Namen 57, kein Punkt 99; Reichthum 2, 6, 7, 9, 32—36; allgemeine Rubriken 80—83; nicht Sachregister 7, Schreibung 46, 60; verschiedne Schrift 53, Schriften 45, Schriftsteller 45; Schwanken 91 | Seitenzahlen (s. allgemeiner Stellen): bloße 103, 108, 116; leere 7, 66; Verkürzung 109; Seitenzahlen mit Buchstaben-Chiffren 102—7: cursive 112, 116, in dicker Schrift 113 :| Semikolon 99; simplex 22, 88; Singular 121, Specielles 36; Spitzenwort, -wörter 52, 53, 62; Sprache des Kosmos und Humboldt's 9, 14; Texte andrer Sprachen (als deutsche) 44, it. Wörter 39, 53 | Stellen (d. h. vorzüglich Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren; s. auch Seitenzahlen) [*102—127*]: alle oder ihre Beschränkung 117—9; bloße oder leere 68—74, 123; kurze, gleichgültige, durchgehende 112; lange, wichtige oder Hauptstellen 112—3, 116; stetige Folge 95, 124—5 :| Synonyma 15, 17, 20—27, 62; Titel von Schriften 45, Trennung 99; großer Umfang (vgl. Reichthum) 6—9; andre Verfasser

40—44; Verweisung, -gen (oder Citationen) 13, 21, 27, 62, 77—79, 92, 93; Vornamen 64, Vorsätze 90, Vorschwebendes finden 48; zu weit gegangen 51, 118—9; Wissenschaften 32—35 | an das Wort heften, in Worte fassen 9, 11—16: das Wort selbst genommen, halten am Worte 26, 28, 76; nicht das Wort selbst 79, 80; in Worte fassen 9, 11—16, schwer in Worte zu fassen 30; Wörter 46: allgemeine W. s. Ausdrücke, formelle 50; fremde 15, 17, 25 (s. noch bei Sprachen) :| Zahlen 109, 110; Zerstreuung und deren Verhütung 12, 13, 16, 19, 28, 29, 81, 125, 127 | Zusatz in mehreren Worten 67; Zusätze [*66—101*] 7, 66, 75: alphabetische Reihe s. A; Zusätze zu Zusätzen 94—98, 100, 126 :| große Zwecke 8.

Abkürzungen (so weit sie sich nicht von selbst verstehn, genugsam üblich sind oder leicht errathen werden):

a. adde: d. h. füge hinzu (s. No. 62), Art. Artikel
gebt. (daher gebt.) gebürtig: bei Ortsnamen, Gl. Glied
Hp. Hauptsache oder Hauptwort 21, = hp. hauptsächlich 21
Pers. da, daher: bei Ortsnamen: bedeutet Personen, welche da leben oder lebten; von da gebürtig sind
[pers.] persönlich 80
Pfl. Pflanze, Pflanzen; pl. oder plur. Plural 121
S., San, St., Ste. 56; sg. oder sing. Singular 121
s. d. siehe das; sec. secundum (der 2te, hintere Theil der Composition)
Th. Thier, Thiere; Zus. Zusätze.

Buchstaben und kleine Wörter: a 105, [a] 65, A. 65, ä 54, ae 54, am 107; [b] 65, B. 65; [c] 65, C. 65; de, de la, des, du 57; e 105; la, de la, les 57; m 105, me 107; ñ 55; ö, oe, ü 54.

Zahlen: arabische 109; römische: I II III IV V: 110.

Zeichen mit Nachweisung ihrer Bedeutung:

.... einige Punkte bedeuten, daß auf eine Strecke die Verzeichnung unterblieben oder überhaupt nur theilweise geschehn ist
; Semikolon 99
„ " Gänsefüße oder Anführungszeichen um Büchertitel 45
- kurzer Strich / ~ Schwunglinie } Vertreter des Artikel-Wortes oder einfachen Wortes (des primum) in einer Composition vor dem Ansatz, dem secundum compositi 88
— ein langer Strich: zur Unterstützung von || 99
= (das Gleichheits-Zeichen) bed. gleich 21, 27
‡ (das Parallel-Zeichen) bed. ähnlich 27
| und || lange senkrechte Striche (Stab und Doppelstab) und ihre Variationen:
⊤:| und :|| |: und ||: ·|| und ||· hägen zusammengehörende Einschlüsse (Glieder mit Zusätzen u. ä.) ein, und sondern sie von der Reihe des Unzusammenhangenden (von der Aggregat-Reihe) ab 99

|| 2 kürzere senkrechte Striche (nur oben über die Zeile hinausgehend): bed. 2mahl, d. h. das zweimahlige Vorkommen in demselben Drittel der Seite 111

||| 3 solcher Striche: bed. 3mahl, das 3mahlige Vorkommen 111

* Stern: 1) verweist auf einen Artikel 78 2) in gemischten Personennamen, ohne Bestimmung der Vornamen und Personen, 64 3) zur Unterscheidung von Singular und Plural und ähnlichem in den Gliedern 65, 121 4) Massensatz 99

° kleines Rund oder Kreis oben in der Zeile: verweist auf Glieder des vorliegenden Artikels 78 2) zu Unterscheid. 65, 121

(°°) zwei solcher kleiner Kreise in einer Klammer bedeuten, daß die Wortform (sing., plur. oder eine Composition) nicht mit Zusätzen vorkommt, daß sie in der folgenden Reihe der Zusätze nicht mit erscheint

+ ein stehendes Kreuzchen: im Art. A. v. Humboldt bezeichnet, was er selbst gesehn hat 2) zu Unterscheidungen

† s. 100

× ein liegendes Kreuzchen: 1) in demselben Art., worüber er geschrieben hat 2) bezeichnet, daß ich nicht alle Stellen aufnehme 118

( ) runde Klammer: a) um Worte: 1) Erklärungen oder Bemerkungen zum Artikel-Worte und zu den Gliedern 62, 77 2) Parallelen von Artikeln (gleiche oder ähnliche) 62 3) Zusätze nach den Stellen, auch Zusätze der Zusätze 95, 97, 98, 120, 124—6; b) um Stellen (Seitenzahlen + Buchstaben-Chiffren): 4) wenn der Ausdruck nicht wirklich oder genau so vorkommt; wenn ein ähnliches Wort (Synonymum), das simplex statt des compositi genommen wird 20—22, 115 5) das einzelne Vorkommen neben Hauptstellen oder langen Stellen 114

[ ] eckige Klammer: a) um Worte: 1) Citate oder Citat-Reihe andrer Artikel 63, 77, 78, 92, 93 2) bei Verweisung ähnlicher Glieder 77, 78 3) uneigentliches Wort als Glied (das nicht da steht, von mir gemacht ist); Synonymum oder allgemeine Rubrik 80; b) um Stellen (Seitenzahlen): 4) schließt die großen Hauptstellen für den Gegenstand ein 113.

Berlin 14 September 1860.

Professor **Dr. Eduard Buschmann,**
Bibliothekar bei der Königl. Bibliothek und Mitglied der Akademie der Wissenschaften.

Regiſter.

A.

Äa (Aea; Fernland, Colchis) II 175a

Aachen: Carl der Gr. II 451e; [Perſ. da] III 192e, 255a, 599a, 607m | Quellen IV *250a, 502m*: Cornelius-Quelle IV 248e, 250a; Kaiſerquelle IV 250a,m :| Thiergarten II *112e–3a*, zu A. III 619e

*Aahmes = Amaſis II 159e, Aale IV 38a (in unterird. Waſſern), Aargletſcher I 372m; abacus II *199, 263m–4a* (3m,e), 455a; Abälard II *288e,e* (claſſ. Alterthum); Abalus II 411a | Abänderung (von Gebirgsarten) [ſ. Trachyt] IV 482e; V 76e, 77a,e–78a :| Abaris II 173e, *418e–9a* | Abarten [ſ. Menſch, Thiere] I 379m, Abartung I 379e :| abattoir IV 35e, 36a; d'Abbadie IV 195a [perſ.], *a* (magn. Abw. im rothen Meer) | Abbaſſiden II 262m, 5e, 9m, 442e; IV 383m; –diſche Chalifen IV 24e :| *Abbeville* (N Frankr.) I 298a | Abbildung [ſ. botaniſch, Gebirge, Magellan. Wolken, Nebelfleck des Orion, Pflanzen u. a.] II 390a; III 364e, 6a, 9m, 411e, 2a; –en II 5a, 157m, 314e, 390a; IV 411e|| :| Abbot IV 437m *(Rocky Mount.)*, Abbrennen III 609am, Abdallah (Chalif) II 451e; Abd–Allatif II *426e*||,e (Égypte), 445m, 452m; Abdrücke [ſ. Blatt] II 223e, Abdullah ſ. Waſſaf

Abdurrahman I (Chalif) II *256m, 450am* || A. Sufi (perſ. Aſtr.) (Sofi II 328e, al–Ssufi) II 328e–9a||, 368e; III 100m, 170e, *343a*: Manuſcripte III 642a||, Name III *367e*; Nebelflecke gen. der weiße Ochſe III *314m, 343am*, e, 367e; [perſ.] III *343a*, [Schrift] III 343a, Sirius glänzend III *642a*; Poſitionen von Sternen III *367e*, rothe Sterne III *642a*; Uranographie III *642a*, Zeit III 343e

*H. Abeken II *108a* (perſ., Cicero); Rud. Abeken (Rector): „Cicero" II 18a, 108a ⌉ Abel-Rémuſat I 397m: Foe-koue-ki II 493me, japan. Encycl. IV 382a, oſt-aſiat. Völker II 438e; *Thian-ſchan* I 254e, 456a; IV 382a, *454m* :| Iſaac Aben Sid Haſſan (Aſtr.) III 314a

Abend [ſ. Dämmerung, Himmel, Horizont, Leben, Sonne, Stern] II 47m,e; IV 117e, 8e; B.(= Weſt) III 158m ||· Abendland [vgl. Occident] II 189a, 265a, 290a; III 471m; pl. –lande (°°) II 51m; –länder (*) II 80e, 288a, 465e: Araber II 294e, Bewohner II 45a, Chriſten II 263m, Erzeugniſſe II 255a; europäiſche(s) II 149a, 183m, 265a | abendländiſch [ſ. Cultur] II 187a

(Litteratur), 202e (Mächte) || abenteuerlich II 67e (Theorien), 478m; IV 216e–7a; Abenteuer sg. II 300m; pl. II 254m, 271a | *Aberdeen* III 78m, IV 302a (Abstand); *-shire* IV 147m :| abergläubisch IV 570m

Aberration (der Fixsterne, des Lichts) [= Abirrung] I 173e; III 90e, *127a*||*m*, e, 275a, 501e; IV 158a; pl. -en (°°) III 543am: des Auges III 166m, 202m, 3a, 543am; ~s-Beobachtungen III 91m, e, 94a, e, 380m; ~s-Constante III 91e||, 96e; ~s-Ellipse II *358me*, III 76e; Entdeckung III 125e, 154am; des Lichts III 277am (9a), 593e; zur Parallaxe zu benutzen III *277–8a*

Abfall [s. Berg, Vulkan] (einer Bergkette, eines Gebirges) I 218m, 261e, 276a, 9a; IV 230a, 271a (~s-Richtung), 338e, 561a (jäher); -fälle IV 149m (entgegengesetzte) | abfallen (geogn.) IV 412a

Abfeuern IV 542a; Abflüsse III 596a, 619a; IV 506m

*abgebildet II 85e, -lagert IV 366e, -legen II 270m; -lenkt [s. Licht] I 165e (Lichtwellen), 338m (Luft) | -plattet [s. Erde, Planeten, Ring] I 145m, 6a, 177m; III 329e, 332m: Gestalt I 469a, III 397a :| -rundet I 282a | -schieden II 158m; A-heit I 23e (ländliche), II 71a :| -schlagen IV 149a [Gestein] | -schlossen [s. Kreis] I 17e (in sich), II 160a, III 330e; Abgeschlossenheit II 172e, 200m, 225e–3a||, 246a,e :| abgesetzt (von Gestein) I 258e, 265m, 7a, 303m; -sperrt II 385m; -spiegelt I 13m, 157m, 237m; II 51e, 440e; -stumpft [s. Kegel] IV 576m, -stürzt IV 411e–2a; -zogen (= abstract) II 107m (Ideen)

*Abglanz I 16m; II 89a, 96m, 261a: schwacher I 259m, II 49m :| Abgötterei II 242a | Abgrund IV 299a; -gründe IV 499e: des Meers I 322m,e || Abhang [s. *Alpen*, Berg, Gebirge, Vulkan]: pl. -hänge I 278m, 301e (von Formationen); IV 452e (schroffe) | abhängig von etwas I 210a, 326a, 356e, 378m; IV 39a, 83e (von einander) ⊤ Abhängigkeit [s. in mehreren Art.] I 304m; III 104a, 430a,m, 527e, 587e; IV 79a, 148am: gegenseitige, von einander I 250m, 1a, 7m, 345m; III 278m; IV *16e–17m*, *18am*, 59e, 83e–84a, 152a, 368m || sich abheben (von etwas) [s. Sterne] II 67e, III 70m: von einem Grunde [s. Sterne G] I 143a, III 68e | abhel (Baum) II 449e, *Abhira* II 416e, cordillera de *Abibe* (od. *Avidi*) (Neu-Gran.) IV 554e

Herm. Abich: Andesin IV 621e, *635*; Andesit Humboldt zugeschrieben IV *635a*, *Apscheron* IV *579am* (Gas u. Erdbeben) | *Ararat* IV 285a, 385a (Lava) (m), *521e*, 582e, 636m: bestiegen IV 284e, 384e :| Karte von Armenien IV 493a; *Ätna* IV 631a, V 45e–46a (Flammen); Aufsätze IV *582me* | *Caucasus* II 419a; IV 224a, 254a, 367m, *384m*, 492e (meteorol. Stationen), 3a (Karte), *582m* (Mittheilungen an Humb.): Fortsetzung des *Thian-schan*, Zusammenhang mit ihm IV 384m, *507* :| Analyse des Chimborazo-Gesteins IV [*627m–8m*] 629 (über sie), Bimsstein des *Cotopaxi* IV (365e) 577me | über *Daghestan* usw. IV 492m: Verstein. IV 294am, 492m :| Drachenfels IV 621a (Trachyt), 9m (Quarz); *Dsyndserly-dagh* IV 621a, *Elburuz* IV 276a (See); Zusammenhang der Erdbeben mit warmen Quellen IV *223e–4a*, 492m,

579am, 635a; Feldspath IV *622a*, 631a (-Familie), 5e („Kenntniß"); „vulk. Erscheinungen in Italien" IV 516m, *Kasbegk* IV 636m, rocca *Monfina* IV 516m, Persien IV 223 ; [pers.] IV 223e, 254a, 384m, 507m; Diorit-Porphyr IV 621e, Sanidin IV 467m, heiße Quellen von *Saragyn* IV 579a, Vulkan *Savalan* IV582m; Schlammvulkane u. Naphtha-Feuer od. -Quellen IV 253e-4a, 267m; Trachyt IV 621a, Oligoklas-Trachyte IV 636m; *Tſchegem* IV *376m* (Bimsstein) | vulkanisch [s. Italien]: „Bildungen" IV 577e, 636m; Gebirgsarten I 246a

*abies s. pinus; Abietineen I 470a, II 57a :| Abirrung [= Aberration] s. Licht | sich abkühlen I 344m, -end II 483e; Abkühlung [s. Erde] I 266a, 271a‖, 450e; IV 269m, 631m ⊤ Ablagerung (bes. von Gebirgsarten) [s. Kiesel, Quarz, Schichten, Steinkohlen] IV 251e‖, 282am, 620m; -en I 266e, 296a‖; IV 249m, V 77a :| ablaufend II 380e (Wasser), 9e (Fluthen); Abläugnen II 413me; ableiten V 21e, Ableitung s. Magnetnadel | ablenkend I 175m, 423m (Ursachen); IV 71a (Wirkung); Ablenkung [s. Compaß, Geschosse, Licht, Lothlinie, Magnetnadel, Pendel, Senkblei] I 114e [von Weltkörpern], 176e, 329a (der Strömung); II 326a (der Gewässer), III 36m, IV *157e-8a* ⊤ ablesen [s. Scale, Winkel] (an einem Instrument) III 72e; IV 43e, 188m; A- (it.) IV 51a, 126a, 8m, 163e, *188am*‖, 198a; Ablesungen IV 166a :| abnorm I 258m, 261m; III 589a; IV 195m (scheinend), 252e, 454m, 543a | *Abo (Åbo)* I 151a, 313a; IV 151m [Pers. da]: Sterncatalog III 196e; Sternwarte III (259e, 296e, 308m) ⊤ Abplattung [s. Erde, Planeten u. einzelne: Jupiter] I 135a: Polar-A. s. Erde A :| vor Abraham II 443a, Abraxis = Hipparch, Ant. Abreu II 311e, *Abruzzen* III 608a [Ort da], Abs (arab. Stamm) II 49m, Absatz V *43am*; Abscheidung I 259a, 311m; Abscheu I 374m, Abschluß IV 368a, Abschnitt II 238e | Abschreiben II 286a (v. Büchern: kostspielig), -er (pl.) III 424a ⊤ Absehen III 61e, 107m; -er [= Diopter] III *107e-8a* ⊤ Absetzen V 44e, a-end V 73a ⊤ absolut [s. Bestimmung, Bewegung, Größe, Höhe, Maaß, Menge, Messung, Quantität, Raum, tief, Tiefe, Werth, Zahl] II 248e; III 10a, 15m,e, 50a, 103e, 177a, 264a, 431e (gegen scheinbar), 3a (= wahr); IV 233m, 248m, 303e: gegen relativ III 362a, IV 89e ⊤ absondern s. Gas, -ernd II 330e; Absonderung [s. Völker] I 262a; IV 244e (∼s-Flächen), 251e (-en) ⊤ absorbiren s. Wärme; -end II 282e (alles a.); III 63m, 309e (Kraft); Absorption (= Entziehung III 170a) [s. Hygrometer, Licht, Lichtstrahlen, Sonnenstrahlen, Wärme] II 381a, 6e; III 70a, IV 258e: ∼s-Vermögen I 341a‖,m ⊤ abspiegeln II 18m (in der Seele); sich a. I 119m, 265a, 329e, 379a; II 4e, 35m, 358e, 392e; III 7a, 372a; IV 618e; Abspiegelung I 34m, 64a; II 46a :| Abstammung [s. Mensch, Völker] I 383e (Gemeinschaft), 4m (verschiedne); II 16m (Verwandtschaft)

Abstand (= Entfernung) [s. viele Art.: Erde, Mond, Planeten, Sonne, Sonnensystem, Sterne, Vulkane, Weltkörper] I 363a, 387a; III 507a, 612a,m; IV 29m, 317a‖, 321e, 5e, 391a; pl. Abstände (*) III 276e, 398e, 436e,

593m; IV 48e, 233e, 607a: Geſetz* ſ. Planeten; gleiche(r) III 507me, IV 144e*; mittlere III 435a*, räumlicher IV 613e; relative(r) III 263e, 437a*; ſenkrechter I 420a, ∼sſphäre III 188m, [ungeheure] III 312m*, verſchiedne I 413e

*in abſteigender Folge III 507m; abſterben, A. ſ. Gefühle | ſich abſtoßen [ſ. Gebirgsarten] III 29a, IV *637m*; A. V 22m; a-end I 206a, II 253a: Kraft III 45e, Kräfte I 441a; Abſtoßung (= Repulſion) [ſ. Magnet, magnetiſch, diamagn.] II 382e||; III 17e, *34am*, m (∼skraft) || abſtract (= abgezogen) V 60e | Abſtraction [ſ. metaphyſ.] I 52m (eine), *67* (2 Formen); II 394m (reine); pl. -en I 59m (Welt der); II 257m, 282m (leere); III 438e, IV 11e :| abſtrahiren von etwas II 90e || Abſtufung I 287a; -en I 66e, 264e, 367a; II 44m, 54a, 88m, 194a, 278e, 313e; III 169m, IV 14a; Abſtumpfung ſ. Kegel | Abſturz IV 340a||, 375m; -ſtürze IV *425a* :| abſurd II 346e, abteufen I 417a | Abtheilung [ſ. Pflanzen, Thiere] III 427e (räumliche), -en I 382e (große) :| Abtönung (Mal.) II 82m

*Abu-Bekr II 247e, A. Arraſi = Razes, Abu-Bekri ſ. Altizini, Abu-Ishak ſ. Iſtachri | Greg. Abu'l-Faragius: hist. dynast. III *414e, 5a*||; Verfinſterungen ib. :| Abulfeda II 447m, Abulgaſi I 492a; Abul-Haſſan Ali II 254e, *446e–7a*, 469a (aſtron. Inſtrumente); III 61e (Röhre); Abul-Mahaſen (arab. Schriftſt.) IV 381a *(Medina)*, Abul-Ryhan II 453m | Abul-Wefa (arab. Aſtr.) II 260me (Almageſt), 453e–4a; A. Buzjani (arab. Mathem.) II 262m :| Abu Mohammed ſ. Chokandi, Abuſimbel (Ägypt.) II 434a, Abu-Zeyd-Haſſan II 446a

*Abwägen II 380e, -ungen IV *588a* ⊤ abwechſeln [ſ. Gebirgsarten] IV 637m, A-lung ſ. Formen :| Abwege III 13a ||· abweichend II 75a | Abweichung [ſ. magnetiſch, Magnetnadel, Meridian, Pendel, Sonne, Sterne] III 174m (ſüdliche), IV 504m–5; -en I *365–6m* (in der Witterung uſw.) || *Abydus* I 402a | *Abyſſinien* II 154m, 293a (484a Schnee); a-niſch II 484a, IV 102m (Exped.)

académie (die Pariſer; = Inſtitut) [ſ. übr. Akademie und die Städte] 1) allg. (auch acad. des sc.) II 520a, III 126m, IV 25m: ihr eine Arbeit vorlegen IV 154e, it. vorleſen IV 571e; Schriften III 550m, Secretär IV 86m ⊤ 2) acad. des Inscriptions II 407e, 415a: Humboldt II 263e; mémoires III 585m; IV 154m, *9me*; Regiſter IV 155a :|| 3) acad. des Sciences [vgl. 1)] (auch Akad. der Wiſſ.) I 433e–4a||: eine Abhandlung I 520am, III 126m; Anſicht III 154me; comptes rendus × I 393a, 407a, 412e, 423e, 8a, 440m, 465a; II 453m; III 57a, 108m, 381m *(540e)*, 582a, 3m, 622e; IV 157e, 8a, 164e, 207a, 378a, 512e, 566m, 601e||, 612a; V 10m, 22m, *49e, 51me* | histoire III 124m,e, 362a, 9a; IV 571a; regiae scient. acad. historia III 126e ⊤ mémoires I 409m,e, 412a, 420e, 2e, 4m; III 126m, 7a, 356m, 361e, 2a, 7m, 9m,e, 370a, 537a, 552m; IV 155m, 166a, 353m, 571a; V 51e, 52m; mém. présentés I 432a, mém. de math. et

de phys. présentés IV 175e :| ihr mittheilen IV 197m; Secretär I 434a, III 126e; IV 61am, 86m; Sitzung I 434e; IV 25m, 353m||

*Acadien I 325a; *Acaguisotla* (gegen Chilpanzingo) IV 478a (Gebirgsarten), *638m* (Porphyr); Acalephen (kl. Thiere) I 330e; *Acangallo* (bei Arequipa): Bimsstein V 38e, 54m | *Acapulco* [a. A. v. Humb.] II 482e–3a; IV 55a (Gali u. Jayme), 638m (Weg): magn. Neigung IV 72m||, 109a :| *Acatenango* (bei Guatem.): Vulkan dabei IV 544a, V 27a; Bai von *Acayutla* (Mittel-Am.) IV 300m; Accord (Mus.) s. Moll, -de III 437m; *Acesines* (Fl. Ind.) II 197e||

**Achaja*: Erdbeben [vgl. *Bura*] III 578e, 9a||,e, 581a; IV (225a): Comet dabei [= des Asteus] II 578e, 9a||,e||, 580m, 1a; Städte IV 225a :| achäische Colonien II 179m || Achämeniden (alter pers. Königsstamm) II 185e, der A-de II 204e | Achernar (Stern im Eridanus III 174e) II 486am; III 97e–98a, 103a (weiß), 132a (Lichtstärke), 174e (Name), e (sichtbar), *e*: 1ter Größe III 102e–3a, 174e :| *Achilchotla* (Mex.) IV 568e, Achmes (= Amasis) II 418m | achromatisch [s. Fernrohr] III 79e; A-tismus III 78e, 79a

Achse (vgl. Axe) [s. Äquatorial-, Berg, Bergketten, Bildung, Erde, Krystall, Magnet, Polar-, Sonne und viele Weltkörper, Vulkan]: von Weltkörpern s. Zus.; eines Körpers III 121e; von verschiednen Gegenständen III 563m; IV 278m, 285e, 432a, 592e ||: (alle Bed., comp. Achsen-) -drehung [s. Erde] I 145e, III 301e; feste IV 18e; Haupt-A. I 311a,e; III 176m; mittlere IV 394m, -Neigungen III 421a | -richtung I 272a; IV 286a, 316e, 320m, 394e, 414e, 507m,e, 588e||: Veränderung IV 149e, 547e :| Rotations-A. [s. Erde] I 98a, III 513a; -stellung [s. Erde, Planeten] I 98a (-en); III 24e, 400m; IV *49a*, a (nord-südl., ost-westl.); Umdrehungs-A. I 97e ||— achsig: ein- [s. Krystall] IV 163e, 477e; zwei- ib.

*Ächtheit II 127e; Achtung III 265e, IV 415a || Acker (= Culturstück): Äcker I 212m|| (bei Erdbeben) | Ackerbau I 343a, 7a, 9a, 358m, 365m; II 100m; V 31e, 87a: bei Amerikanern II 488e, gegen Pflanzen I *374me*, punische Schrift II 219m, Zustand I 311e ⊤ Ackerbauer II 338m [Völker], III 412me (sg.); a-ende Völker I 374m; II 242e, 488e, 9m

Aconcagua (Vulkan in Chili) I *357e, 483a*; IV [*529e–530a, 551e*]: Ausbruch mit andern Vulkanen zusammen IV 542m, colossal IV 529e; entzündet IV 322*e*, *529e–530a* (zweifelhaft, ob noch); Gipfel III 606m, höchster in Amer. IV *321e–2a*; Höhe III (606m); IV *319m*, *321e–2a* [*529e*, *551e*]; Lage IV 319m, 551e; Messungen IV *551e*; viele Pers. über ihn IV *529e–530a*, *551e*; in Thätigkeit IV *529e–530a*

Joaquin Acosta (Oberst): viajes á los Andes IV 494a, 502e, 525e, 6e, *534e*, 542m, 572e, 613a; Boussingault's Reise IV (460m) *534e*, 572e, 613a; Salsen der Prov. *Cartagena* IV *511am* | *Conseguina* IV 542am: gehört IV 226a, 494a, *534e* :| *Cumbal* IV 526m, Élie de Beaumont IV 513a; Ausbruch des Gas-Vulk. von *Galera Zamba* IV *261m–2m*, *511a,m*, 3a |

Neu-Granada: Geschichte IV 166e; Karte IV 428a, 554m :| [pers.] IV 166e, 259e, *261e*; *Puracé* IV 526e | paramo de *Ruiz* IV 502e: Schlamm-Ausbruch V *(28a) 51me* :| semanario IV 528a, Temper. der Tiefe IV *166e*, Tod IV 261e, *Tolima* IV 319a, *Tuqueres* IV 525e; Schlammvulkane von *Turbaco* IV *259e, 261a, 510m–1a*; Hebung der Vulkane IV 572e ||— Joseph Acosta II *313e–4a*: 4 Linien ohne Abweichung I 439e, II 321e; IV *56am* (57e), 58m (135a), 171m, 202a; Feuerland II 476m, Giganten-Felder II 481a; historia nat. y moral de las Indias I *74m*||, 439e; II *298m*, 332m, 476m, 483a, 5m; III 350m, 476e; IV 56am, 171m, 202a; Kohlensäcke II 328m||, 485m; III 151m, *350me*, 369m; das südl. Kreuz II 332m, 486e; Milchstr. III 350me; [pers.] II 298m, 328m; III 350m, 476me; IV 56a; in Peru III 476me, peruan. Woche III 476me; südl. Polarland II 476m

**Acqua santa* s. *Catania*, acroama II 346e, acta eruditorum III 552e–3a, Actien-Gesellschaft für den Vulkan *Masaya* IV *298m–9* (9m), actinometrisch III 57a, actio in distans IV 174e, Actinäre IV 299m | Adalbert Prinz von Preußen III 73e–74a (Reise nach Bras.), ib. (Amazonenstrom, Tagebuch), 116am („aus meinem Tagebuche"): Sternschwanken III *73e–74a*, 116am :| Golf von *Adalia* (Kleinas.), Adamastor (Riese) II 123m; *Adamaua* (Afr.) IV 377e, *8am* (Berge) ||· Adams III 68a (Sichtbarkeit) | J. C. Adams: Copernicus III 538m; Neptun: frühe Arbeit über ihn (über den störenden Planeten) III *534am*, *554me*; seine Äußerung über das Verhältniß seiner Arbeit zu der le Verrier's III *554e*; Masse des N. III 554a; [pers.] III 534a, 554e; Venus-Phasen III 538m] mount *Adams* (Oregon) IV *441e* || *Adda* (Fl.) III 622e | *Adelaide* 1) (Austral.) IV 137e 2) Vorgeb. auf *Boothia felix* IV 99me :| terre d'*Adélie* (gegen den SPol) IV *89m*; *Aden* I 480a; II 292e, 329a; III 344a; IV 381a (Lava), e (Umwallung); *Ädepsos* (Euböa) I 231a, 448a | Äderchen III 404e; Adern vgl. geädert; s. Berg, Licht, Quelle; aderartig III 403e, 546m; -förmig III 404a,m :| Adhad (pers. Dichter) II 43a, auch Dschelaleddin A. II 118e; Adhärenz II 430a

Adler A. Vogel II 48e, 424a; V 87am (-Augen) || B. Sternbild III 327m: Gestalt II 330e; Milchstraße III 184e–5a, 7a,m, 589m; Nähe I 92e; neuer Stern III 220m, *2e*, 258e | Sterne: α Aquilae: 1ter Gr. III 138m, 142m, 222e, 254me; β III 248m||, γ III 140m, δ III 284m, ζ III 140e; η: gelb III 235a, Größe III 236a; veränderlich III 235a, 6a, 8a, 241a, 3m *[8am]*; ϑ III 141m, ι III 248m, s III 187m

*Administration II 217m | Admiral s. Columbus; Admiralität: engl. IV 586e, ~s-Inseln (bei Neu-Guinea) IV 421e, ~s-Karte IV 586me :| *Adolfskoi* (Ural) I 279a | Adonien (Fest) II 131a; Adonis II 130e: -fest II 130e, -gärtchen II 131a, -garten II 131a, -gärten II *130e–1m* :| *Adramiten* (in Arab.) II 155e, *Adrasan* (Kleinas.) IV 530e, Adrastus III 407a | Jac. Adriaansz, gen. Metius (II 355e): Erfindung des Fernrohrs II *355m,e* :|

Adrias II 404e] adriatisches Meer I 318e, *476e* (Niveau), e (Form); II 163m (-busen) (404e), 414e (sichtbar): Richtung I 475a, II 155m :| *Adulis*: Inschrift II 323e, 484a | Adventure (Schiff) IV 550e, A. and Beagle: voyage s. Darwin, -Bank II 152m :| *Aea* s. *Äa*

Aërolithen [eig. = Meteorsteine (I 120a); aber auch = Meteorst., Feuerkugeln u. Sternschnuppen (Inh. Übers. u. I 120e; = Sternschn. I 130m); Sternschn. werden abgesondert, und Aërolithen = Meteorst. u. Feuerkugeln gesetzt: s. viele Glieder bei Meteorst.; — ferner = Asteroiden, Meteor-A.: bes. von Bd. III an; — auch gen. Feuermeteore; allg. Meteor-Phänomen III *602am*] (vgl. *Ägos Potamoi*) I *57e–58a*, *95a* [**120–142**, **A. 393–409**], *120a*, *e–5e*, *7m–8*, 136a, *e–7*, *9–142m*, e, 8e, 9a, 396m, *7e–8a*, *400–3a* (2m), *6m–7a*; II 363e; III *573me* [**592–617**, **A. 618–624**: d. h. *(592–3m) 4–8a* (nur 4–5a, e–6e), *612e–7*, *622e–4*], *594am*, *602am* [die ganze Erscheinung]; sing. Aërolith (*) (auch ein bestimmter) III 594a, 608all, e, 9m, 611a, 5e, *576e* || **Zusätze** (s. mehr bei Meteorsteinen) (compos. Aërolithen-): Ähnlichkeit III *613am*, Analyse III 613e–4a, angezogen IV 7m (durch die Erde) | Ansichten, Meinungen darüber III *573me*: der Alten (bes. Griechen) III *594e–5a*, *618m* :| a-artig I 93e, gelangen in unsre Atmosphäre III 594a; Aufmerksamkeit darauf III *592* (neue), *2e–3m* (künftig zu richten) [*622e–3*]; [Aufzählung, einzelne] (s. bes. -fälle) III 608a, 615e, 6a, 623e–4a; Aussehn III *613am* (Ähnlichk.), *m*; Beobachtung(en) III *573me* (fortzusetzen) [*592–3m*] *2* (neue), *2e–3m* (Rath für fernere); Beschaffenheit s. Natur; Bestandtheile [= chem. Verh.; s. näher bei Meteorsteinen] I 57e; III [*612e–7*] *3me* (Verschiedenheit), *me* [Aufzählung], 5e; Bestimmungen III *593am*; Bewegung I 58a, *128*; Bildung [= Ursprung] III 602m, chemische Verhältnisse [= Bestandth.; s. näher bei Meteorst.] III [*612e–7*]; Eindruck II 363e; III *594am*, 5a, e, 6m; [Elemente] III *593am*; Entstehung s. Bildung, Ursprung; Entzündung, entzünden sich [= leuchten] I 125m, 142m; III 594a; Erde s. angezogen, erhitzen sich II 363e (in unsrer Atmosph.), Erklärung III *598a* || Fall [= Herabstürzen] I 57e, 140m; III (602m) [*610m–2a*]; -fall I 395e, 6a, 400a, 1e, 4m, 8a; III 165m, 579m, *595e*ll*–6a*, *8a* (Erklärung), 622e, 3e | -fälle [Aufzählung s. bei Meteorst., °Nachrichten] I *122me*, 130m, *140*, 9a, 395e, 402a, 4mll, 6e (jährl. Zahl); II 348m; III *592am* (neue Beobachtung), *4me* (älteste), m, e: [Aufzählung] (s. oben A, Nachrichten; bes. aber Meteorst.) III *594me* (e); einzelne I 122e, 4m, 134m, *396e–7m*; III 608e, 610e ⊤ fallen [= herabstürzen] III 608e*, 610e; fallender III 594a* || aus Feuerkugeln [s. übr. Feuerkug.: Meteorst.] III 608m, er bietet fremdes III *594am**; Geräusch II 363e, III 623e; Geschichte [vgl. Nachr.] III *592* (neueste), *4me* (älteste); Geschwindigkeit [vgl. Wurf-] I 123m, III *593a*; Gestalt(ung) III *593m*, *623a* (Pfau!); Gewicht III 623e*; Gewölk dabei [= Wolke] I 122m, ell; Größe III 432a, 548e, *593m*; herabstürzen, H. [= fallen, Fall] III 602m (zur Erde); Höhe III *593a*; Fortschritte in der

Kenntniß III *592* (bedeutende neueste), *2e–3m* (wie sie weiter zu bewirken); [in Ländern und Gegenden] . . . III *594me*, *613m*; leuchtend werden, zu leuchten beginnen [= Entzündung] I 121a, 3a, *5am*, 142m; Licht III (594a); -Massen [vgl. Meteormassen, Massen] I 58a; mehrere, viele III 623m,e; Mensch getödtet III 611a*, Nachrichten (von A–fällen) [vgl. Gesch.] III *594me* (älteste); Natur, Beschaffenheit, Wesen I *[120e–5] 8a*, 396m; III *573me*, 592m (räthselhafte), *me* (neue Forschung), 3m *[613* Ähnlichk. u. Verschiedenh.] (8m); Personen III *592e*; physische Verhältnisse III 593a,m; Richtung I 57e, Rinde s. Meteorst.; rotirend, Umschwung I 125a, 149a; a-schleudernd III 594a, zu unserm Sonnensystem gehörig III (628m), -strömungen I 404e, bei Tage s. Feuerkugeln, Theile IV 576e*, Umschwung s. rotirend | Ursprung (Entstehung) [vgl. Bildung] I *[136e–7, 400, 1m–3a]*; III *573me*, 593m *(8a)*: kosmischer . . . III (594e–5a); aus Mondvulkanen! I *127m–8a, 400–1* :| Verhältnisse [s. chem., phys.] III *593am*, Verschiedenheit III *613me*; Vorgang, Beschr. III *610e–1m*; kleine Weltkörper I 57e, 125a; Wesen s. Natur, Wirkung IV 576e* | Wolke dabei [= Gewölk] I *123am* (schwarze); III 609m, 610e; -Wolke III 579m; Wölkchen III *611am* :| Wurfgeschwindigkeit [vgl. Geschw.] I 57e, 128m; Zahl s. mehrere

*Aërostat IV 95m,m (Abnahme der magn. Intens.) | aërostatisch: Ascension I 360a, Reise III 57a; Reisen I 365e, IV 236m :| aesculus (Baum) I 43m; aestuarium, pl.–ia II 410e–1a ||

Affen [s. gorillas] II 167e, 229m; IV *[535–6a]*; sg. Affe (°°) I 43m: in Afrika II 314m, IV (535m); [in Gegenden] IV *535me*, [im Handel] II 416a || -Insel IV 304a, V 25a | -Inseln [= Pithecusen] IV *[535–6a]5a* (zwei): Affen darauf, ihr räthselh. Zusammenhang mit Affen IV *535–6a*; alte Bewohner IV 535a || Namen IV *535am*, -Name IV 535a, -sitz IV *535a*, in A. verwandelt IV 535a

*afficiren [s. Platte] I 206a, 340m; III 45m; -end IV 130a; -irt werden I 185m, IV 17e :| Affinität (= Verwandtschaft) [s. chemisch] II 348e, pl. -en IV 266e (Spiel) | stellae affixae II 503e; III 37m, 115m, 193m; stella affixa III 163e; affixum sidus III 37e :| affolement de l'aiguille IV *124me*; *Afghanistan* II 32e (Bergketten), 425a; *Afiun* s. *Karahissar*

Afrika (‡ *Libyen*) [s. *Asien, Europa*] I 307e || B. *afrikanisch* [s. *indo-afr.*, Neger] I 191a; II 182m, 293a, 430e; III 324e, 562a || Zusätze (zu *Afrika* und *afrikanisch**): in alter Zeit II 111a, A. und Amerika I 328m; Äquator III 344a,m, 354m, 360a; IV 67a, 378e (südl. vom); Araber II 251m, 3e, *4am*, 263am; III 344a; s. *Asien*, bekannt [vgl. Kenntniß] IV 378e (Küste), Beobachtungen III 296m*; Beschaffenheit I 352e; II 150e, 315m; Cap II 152m*; Central-A. [= Mittel-] IV 136m (magn. Abw.), 378e (unbekannt), *e* (Vulkane?), e (Wasser?) | Colonien [= Pflanzst.; s. °Phönicier] II 88a (südl.), 156m* (nördl., westl.), 177e; III 344a (arab.); Colonisirung II 151e | Continent [= Festland] II 293a, 306a*; III 344e;

IV 136a*, 377e, 8e; zum alten C. gehörig I 423a :| Cultur II 150e, Eingeborne IV 378e | Entdeckung (von Theilen) II *292m–3m* (302m, 327m); III (562a); -en II 302m* :| Erzeugnisse II 168m (Gold), 314m; s. *Europa*, Expedition IV *202m** | die Feste IV 451a, Festland [= Cont.] IV 581e :| Gebirge III 503am (im Innern wenig bekannt), IV 377e | Gestalt I 307e, *9a*, 471m; II (150m) *293m*||, 306a; IV (378e): gegen Südamer. passend I *309me*, 472a :| Goldküste V 64e*; Größe I 351a, II 361a, IV 102e; Handel I 319a; II 168me, 202m, 241m, 3e; Inder in A. II 168e ||· Inner-A. II 253e | das Innere: magn. IV *102e* (Äquator), *202am* (Abw.); unbekannt II 503am, IV (378e); unerforscht IV 377e :|| Inselgruppe entdeckt II [*164m–6m**]; Inseln IV *377a* (vulk.), 585m (vier) || Kenntniß s. bekannt, unb.; Einfluß auf das Klima I 351a, Knoten* s. magn. Äquator | Küste [a. Nord, Ost, West, NW] II 152a, 163e, 413e||; [b] I 373e, II 164e; IV 27m, 535m; pl. (°) II 327m: magn. IV 100e* (Linie), 136a°; ~länder IV 378e (bekannt) :| Lage I 312a; II 155e, 408m; IV 91e || magnetisch: Abweichung IV *136am*, *202am*; Äquator IV 100m, *2me*, *3am* | Linie(n) IV 92m: der Abw. IV *136am*, *202am*; vielleicht L-en ohne Abw. IV 136m; der schwächsten Intens. IV *195am* || Meer bei A. III 342e, Mineralquellen IV *500me*, Mittel-A. [= Central-] II 252e, Nationen [= Völker] I 380a*, Natur II 315m || Nord-A. IV 445m, V 58m; nördliches I 232m; II 162e, 251m, 263a, 444e; III 441m, IV *224me*; nord-afr. II 156m; Nordküste II 174m | Nordwest II 163e: Inseln II [*164m–6m*] 6a, *412e–3*; phönicische Colonien II *163e* (5m), 6e, 174m, 8a, 412m; -Küste II 161e, 3e, 178a; nordwestliches I 319a :|| Ost-A. II 155e, 6a, 168e, 227m, 241m; III 354m (Verkehr), IV 91e: magn. Äquator IV (*102me*) *3am*; östliches II 290a, 408m, 434m; III 342e, IV *377me* | ost-afr. [s. noch Küste] II 415m, 476m; IV 102m (Continent) | Ostküste II 166e–7a, 177e, 203m, 243e, 292e, 3a, 4m, 7a; III 344a: Handel II 142m, Meer IV 409m, Reise IV 67a, Schifffahrt IV 51m, Verkehr II 142m; östl. Küste II 315m, 415a; IV 103m; ost-afr. Küste II 168m, 250a || Pflanzstädte [= Col.] II 164a*; Colonien der Phönicier [a. Nordwest] II *163e*, 174m; Plateaus III (540m), Priester II 292e*, Quellen s. Mineralq.; Reisen II *292m–3m*; III 252m, 314e, 344e, *354m*, 562a; IV (*202m*); Sandmeere II 150e, Spitze s. Südspitze || Süd-A. II (88a), südliches III 252m [Reise], süd-afr. I 329a; südöstliches II 202m | Südspitze, Spitze I 307e, II 297m: Beschaffenh. IV *195m*; Entdeckung II *292e–3m*, III *367e–8a*; Gestalt früh bekannt III *344me*; Inseln dabei IV *412e*, *e* (vulk.), 588a; Lage IV *195m*; magn. Linie IV 136m, 195m; Umschiffung [s. Gl.] II *467me* || Strömung I 75a, 329a*; Temperatur II 155e, Thiere II 416a, [Topogr.] IV [*377–8*]; das tropische II 295m, IV 52a; Ufer IV 371m* | Umschiffung II 173e–4a, 290a (7m), 302m (4e), *467me*; Umseglung II 159m, *407e–8* :| unbekannt [s. Inneres] IV 451a, ungegliedert IV 378e, Verbindung mit A. II (183m); Völker I *380am* (dunkle Farbe), andre V. s °Inder || Vulkane IV [*377–8*, A. *581e*]: Mangel entzündeter

IV *378e*; historische IV *377, 446a* (Zahl); vor-hist. IV *377e–8*; Zahl IV *446a,* 451a | vulkanisch [s. °Inseln] IV *378am* (Gebiete, Gegenden), 581e (Thätigkeit), e (Erscheinungen) || Wendekreise III 344a || West-A., westliches A. s. Küste; west-afr. [s. Küste] II 156m, III 344e (Reisen), IV 92m (Littoral) | Westküste I 309e; II 166e, 314m; IV 100m*, 1e: Einschnitt IV *550a*, Entdeckungen V *64e–65m*, Handel II 170m, Normänner III 314e, s. Portugiesen, Reise IV (27m); Schifffahrt dahin, früh besucht II 295me; III *174e–5a, 344*; IV 52a, 53a (92m, 114e–5a); V *64e–65m*; Seefahrten V *65a* ⊤ westl. Küste II 254am, 393a; III 174e–5a; west-afr. Küste IV 287e, 550a; Küsten von West-A. II 253e || Winde II 483m

Affchena (bei Bokhara) II 255m —|| ägäisches Meer (= griech. Archip.) I 235m, 274e, 456e; II *151e–2a*, e, *171e*, 4m: griech. Städte II 178m, Theile II 404e; eine Völkerbrücke II 171e, *2a* | Inseln II *154am*, 162e; IV (323a): Gesch. II (*172a*), Vulkane IV 323a; Insel IV 560e, -welt II 172a

*Ägäon II 181a (Säulen; = Meerenge von *Gades); Agafchagokh* od. *S. Johannes Theologus* (vulk. Insel bei *Umnak* erhoben) IV *396me* | Louis Agassiz I 356a (Gletscher); fossile Fische I 287a, *8e–9m*; poissons fossiles I 48m, *288e–9m*, 466a (du vieux grès rouge), m, 7a :| Agatharchus (Bühnenmaler) II 127a; Agathemerus (-os, -mer) I 305e, 470e; II 435m, 9a; IV *161a* (Gestalt der Erde), a (de geogr.); IV *608e–9a* (Diaphragma des Dicäarchus); Agathias II 227a, Agathodämon II *224e–5a* (Atlas zum Ptolemäus); agave I 156a, 348e (blühend) | Agesianax I 471e, II 440e: Mondflecken III 502e–3a, 544a :| Agglomerat (= Trümmergestein) I [*281e–3a* -Bildung; 2a, m], pl. -te I 27e, 267m; Agglutination I 114e, 302e

Aggregat [s. Kenntnisse] I 39a; III 86m, 231a, 314m; pl. -te (*) I 163e; III 34e, 319a; IV 473e: [mineral., von Gebirgsarten, best. Mineralien] III 613e, IV 425m; encyclop. I 51a, -schichten I 284a; -Zustand I 86m, 272a, 320e; III 332e, 348a,m; V 73e | Aggregations-Zustände III 22e —|| *Ägina* IV 429a (Gebirgsart), *474m* (-Gestein), 560e (im ägäischen Meer), 621a (Cap): Trachyte (3[te] Abth.), Trachyt-Art IV 470a (*4m*), 560e, 621a :| agiren IV 193m, Agisymba II 431a | Aglaja (47[ter] kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*, Entdeckung V *113m*; Entdecker V 113m, 7a :| lago di *Agnano* (Ital.) IV 513e

Ägos (Aegos) Potamoi I 402a (8a): Aërolith III 609m | Aërolithenfall III 579m || (594e), *5e–6a* (611a): Comet III *579m*; Eindruck III *595a*,e, 6m; Einfluß auf die Ansichten der griech. Philosophen vom Weltbau usw. III [*594e–8a*, A. *618m–9m*] *594e–5a, 8a*; Vorgang III 609m, Zeit III 596m ⊤ Meteormasse III 594e; Meteorstein I *124a, 139a*, 140a, *397m, 401e–2a, 7e*; III (594e Fall) :| Schlacht III *595a*

**Agra* I 483m | *Agram* III 614a [Ort dabei]; -er Comitat I 134a, III 608a :| Rudolph Agricola II 493m, mém. de la soc. d'agriculture IV 498m, *Agri-dagh* (= *Ararat)* IV 384e | *Agrigent* III 199e [daher gebt.]: Salsen

I 448me, 452a :| agronomisch II 259m | *Aguas calientes* (Mex.) IV *433e*, rio de s. *Trincheras* :| *Aguasarco* s. *Jorullo*, Graf von Aguilar II 309e, cuesta de los *Aguilares* (bei Guanax.) I 444a; punta de la *Aguja* (Vorgeb. Peru's) IV 101m, 320e; gunung *Agung* (Vulkan auf Bali) IV 407m

Ägypten [s. *Hykſos*, Thierkreis] II [156e–160a, A. 406m–9a; 200–211, A. 433–6m] 205m, 215m, 221a, 244e, 293a, *402me*, 8a, 467e; III *205e–7a* || B. *Ägypter* (diese Form wird gelegentlich auch durch * angedeutet) II [*156e–160a*] *158me*, 210a, 242e, 3m, 5m, 451a; *Ägyptier* (°°) II 13a (pl.), 93m (sg.) || C. *ägyptisch* (diese Form wird gelegentlich auch durch ° angedeutet) II 201e, 217a; III 174a, 440e || **Alphabet der Zusätze** (*A. Ägypten* wird nicht bezeichnet): abgeschlossen II 160a; von Alexander dem Gr. erobert II 159e, 185e, 434a || sehr alt, hohes Alter [a. Cultur] II 157m, 8a (m), 333m, *402me*; III 171m, 205e–6a, 454e–5a: vor einem Theile der Gestirne III *482a*; 5000 Jahre vor Chr. II 146e–7a, 3900 III 206a, 3400 II 156a, 3300 III 205e, 2900 III 210m, 2200 II 245a; III 441m* (vor den Gestirnen); die alten III 166e; alles alte ägypt. genannt III *471am*; alt-ägypt. II 159a, III 478a || Ansiedlung [l] III 441m (am Nil), –en II 158am; *Araber* II 247a,m, 251m; Astronomie [b] II 432a; III 61a (174a, 422me, *3a*) 440e (465e); Begebenheiten II 157e; Beschaffenheit II 158a, 451a; sehr früh bewohnt III 482a; Bildung [= Cultur, Civilis.] [b] II 158me, III 455a; Calender [c] III *171me*, *205e–6a*, 455a*; Cambyses II 179a; früher als die Chaldäer [b] III *423a*, 467a; Charakter, Eigenschaften [b] II (160m)e, 259m | Chronologie [= Zeitrechn.] II 406me°, III *205e–6a*: Sirius III *171*, *206m–7a* :| Civilisation [= Bildung, Cultur] [c] II 434a, Cosmographie [b] II 503m | Cultur [= Bildung, Civilis.] II (151e*): alte II (149a), 154e, 170m (213am), 402m; III 171m, *423a*; [b] II 146e–7a, 9a, 156m [*e–160a*], 158m :| Denkmäler [c] [= Monum.] II 158m, III 471a (sehr alte); Dynastie(n) [c] II *156e–7a* (alte), 9m||, 245a, 402m||, 7m; III 454e–5a (4te); Eigenschaften s. Charakter, Einrichtungen II 158a, Einsiedeleien II 27m; Erdbeben I *442a*, IV (*225me*) (*494e–5a* Seltenheit); Erfindungen [b] II (150a); Eroberungen II 156m*, 203a | Expedition [c] II 108a, III 620e: französische [a] IV 203e (Leibnitz) :| Flüsse IV 501a; Gärten [c] II 133e, 4a; Geschichte (auch einzelne Ereignisse) II *156e–7m* [*8e–160a*], 172m, 9a, 185e, 202e, 245m, 7a, *402me*, 6me, 7m, 435a; Gestalt II 200e, 1a; [c] Gott IV 494e, Götter, Göttinn III 206m–7a | Griechen (und griech. Wesen) in Ä., ihr Verkehr mit Ä. [vgl. ° Ptolemäer] II 159e, *172m*, e, 9a, *180me*, 202a, 7m, 408e–9a; das griechische Ä. II 200e–1a :| Häfen [c] II 160a; Handel, Seeh. II 201a, *me*, 2a, *me*, *e–3m*, 221e, 2e, 242e; Handschriften II 447e, Heerzüge [b] II 158am, Hof [c] III (209m), Hymnen [b] III 478m; in Ä. II 299e, 408e; IV 494e; Kenntnisse II 408a*, Klima II 259a; Könige [c] II *156e–7a*, 9me, 402me, 7m; III 209m (–gshof), 455a; Kreuzfahrer IV 51e | Kunst [c] II 429e, 451a||; Künste [b] II 257m :|

nordl. Küste II 160a; Lage II 200e–1a, 241a, 4a; Verkehr mit andern Ländern [vgl. Völker] II 205m*, Meer [c] I 489e, die da zusammenströmenden Menschenracen [vgl. Völker] II 194e, Monate [b] III 471a; Monumente [c] [= Denkmäler] I 422m; III 203e, 422m, 4a; IV *225me* (zerstört); Moses Auszug II 407m, Münze II 160e, Mythologie [b] III 206m–7a; nach Ä. II 408a, 427a; Namen II *451a* [a], III (423m) [c]; Nieder-Ä. [= Unter-] II 159e, 207m; Ober-Ä. II 27m; unter Persien II 172m, 9a; Pflanzen II 426a | Planeten [b] III 422am, *466e*‖–*7a*‖; einzelne III 490e, 537a: Darstellung III 424a; Namen III *422e–3m*, *467m*, e–8a; Reihe III 473m :| Priester [c] II (157m, 8a, e); III 478m ‖ unter den Ptolemäern (das Reich der Lagiden; II 201a) [s. außerdem beide] II [200–211, A. 433–6m (Zunahme der Weltanschauung)] *200e–1a*‖, *2*, *237e*: Charakter ihrer Epoche II *205m–6*; Handel II *201me*, 221e; Mittel zur Förderung der Erkenntniß II *205me*, Natur- u. Länderkenntniß erweitert II *202e–3m*, wissensch. Leistungen u. Fortschritte II [*206e–211*], ihr Zweck II *205am* ‖ Quellen IV 501a | das alte Reich II *156e–7m* (*7am*), 195m, 243m, 5a, m, 407m; das neue R. II *157me* :| Reichthum II 202e; Reise(n) in, nach Ä. II (211a, 222e) 255a; unter den Römern, röm. Provinz II 202e, 4e, 435a; Schifffahrt II 158m [b], *9am* [c] | Schriften über Ä. II 402e, 426e; der Ä. II 451a :| Sirius s. Chronol., Sprache III 478a°; Sterne [b] III 67am, 166e–7a (5 Strahlen); Sultan II 452m, System [c] III 422me, Temperatur IV 501a, Thiere [c] III 478a, Unter-Ä. [= Nieder-] II (159e), Unternehm. s. Wirkung, Urzeit [c] III 207a, Verbindung mit Ä. III (183m); Verkehr s. Länder, Völker; Vocale III *478am*° ‖ Volk [c] III 455a | Völker [vgl. Menschenracen] II 151e°, 195m, 207a; [b] Berührung, Verkehr mit andern Völkern [vgl. Länder] II 158am, 9e–160a; was andre V. von den Ä. entnehmen II 436a, III (161a) ‖ was von Ä. kommt II 150a; Weltsystem II 350m [b], III (422me) [c]; Wirkung, Unternehmungen nach außen [b] II *158m–160a*, *406e–7m* | Woche [b] III *470e–1a* (10tägige), *1am* (nicht 7tägige): ~ntage nach Planeten benannt III 471am :| [Wörter] [c] III 206e–7a; älteste Zeit III 471a, Zeitrechnung [b] [= Chronol.] III 470e–1m; Zustand II 202e

ahnden [a. geahndet] II 181e, 349a, 361m, 396m, 426e; III 4e (25m), 317e, 339a, 502m; IV 114a, V 67a: dunkel I 264m, gegen erkennen I 248e, nicht IV 213a, gegen wissen II 372m :| ahndend [s. Phantasie] III 291m, 352e (Sinn), 437m, 508m, 567e; Ahnden I 6e (dumpfes), 16a, 87a; II 137e (frühes), *e–8a* (vom Wissen zu trennen); III 464a (kosmisches) | Ahndung (*) I 16e, 17a; II 145e–6a, 321m, 412a, 483m; III 279m; pl. -en II 140e, 267m, 348a, 354e, 364m, 384e; III 18a, 21a, 40am, 178e–9a, 189e, 287m, 384e, 7m, 425a, 436e, 597e, 617m: alte II 227e, ältere I S. XIVe; dumpfe I 5m, II 206a; dunkle I 194m*, II 372m, III 157e*; früheste IV 537a; glückliche III 90m*, 382m, 408m*; großartige II 390e, keine IV 78m*; religiöse II 26m, 32e, a-schwer II 52a, ~svermögen

II 137e; a–svoll 138m, 80a, 379a; II 45a, 79e, 365e; III 189e, 256m; IV 14m

*Ahnherrn II 101m; Ähnlichkeit [s. physiognomisch]: pl. –en I 165m, II 274e (zufällige: in den Sprachen); Ahorn I 43m, 298a (foss.); Ahriman II 41m, *Ahuacatlan* (in Guadalax.) IV *592m* (sogen. Vulkane) | Aich-Proceß III 339e; Aichungen [s. Sterne] I 92e; III *175me* (m, e), 6a, e, 352a :| *Aigert* (Fl. Sibir.) V 83e | *Aigle* III 611a: Aërolithenfall III 165a[*610e–1m*]; Meteorstein III 615am ⊤ chaudes aigues (Auvergne) I 447e, golfe d'*Aigues mortes* (im südlichen Frankreich) IV 607a :| aijuk (arabischer Name für die Capella) III 205m

Pierre d'A i l l y Cardinal (diese Form I 470me; II 286e, 447a, 465a, m; III 16e, V 65e); auch: Petrus de Alliaco (II 286m, III 16e) oder P. Alliacus (III 438a, V 65e; Alliacus II 286e, 7a, 447m): II *465am*: concord. astron. II 465a, R. Bacon II 287m, s. Columbus | imago mundi (Weltgemälde) I 470m; II *286m, e–7m*, 308a, 465m; III *16e–17a*: Einfluß auf die Entdeckung Amerika's II *286e–7m*, 465a; auf Columbus II *286e–7m*, 447a :| mappa mundi II 447m; Kleinheit der Meere I 470me, II 308a; [pers.] II 286m, 465a; Harmonie der Sphären II 438a, terra habitabilis II 287a, nicht vulcanus V 65e

**Aimon* (Gebirge beim pers. Meerb.) II 414e; *Ain*: Depart. I 399e, III 608am; *Ainos* (ost-asiat. Inselvolk) IV 583a,e (*Aino*-Name); Ainslie: mat. med. of Hindoostan II 440m, 4a, 5am; Ainsworth IV 525m (*Kaisarieh*), 581e (*Demavend*) | *Airolo*: Höhe IV 111a; magn. Intens. IV 181m||, 6a; m. Neig. IV 111a :| *Airuck-tagh* (Ural) IV 597a

A i r y (George Biddell) I 438e; III 64m, 273m, 541e: Adams III 554me; figure of the earth III 151e–2a,m, 6a; Aufnahme von England IV (23am) 153m | Erde: Dichtigkeit IV *647am*; Gestalt und Abplattung IV *151e–2a*, 4a; Erd-Magnet. IV 77a ⊤ Jupiter: Rotation III 519e; ∼trabanten III 519e, 550e ⊤ magnetisch: Abweichung IV 186a: 4 Bewegungen IV (*117e*) *190a*; stündl. Veränd. IV 195a; Neigung IV 187am; magn. observ. at Greenwich IV 186a, 7m, 190a; terrestrial magnetism IV 195a :| über die Entdeckung des Neptun III *534am*, 554a; Pendel IV *156am*, *647am* (–Versuche); [pers.] III 117e, 534a; Anziehung des Schiffseisens IV 71m, Sehen III 113e | Sonne: III 389e (∼finsterniß), 396e–7a (Licht); IV 79e (Temper.) ⊤ Sterncatalog III 154m, 196e; Sterne III 168m, 286e (Parallaxe) :| über 2 Telescope III *117e–8a*

**Airyana Vaedjô* (das alte Zendland) I 15a, *Akaba* II 200e || A k a d e m i e (= académie) [s. Navigation, Piloten; s. übr. Städte usw.] II 435a (Präsident), 453m (arab.); pl. –en II 376e, *435a*; III 611a (Zweifelsucht) :| Akademiker V 91a | akademisch II *435a* (Corporationen), IV 86m (in den Archiven vergraben), V 20m [im alten Sinn] || âkâ'sa (Sanskr.) III 42me, *54am*; Akbar (Kaiser) II 118e, 434e; *Akem* (Fl. Sibir.) V 83e, dschebel

Akhdar (Arab.) II 243m, *Aklanisowka* IV 255m; *Akrokorinth* I 230e, 448a; *Aksakal* (See in As.) IV 455e, *Aktagh* (= *Asferah*) IV 507a, *Akti* (Caucas.) IV 254e

*al-, Al- (der Artikel vor arab. Namen) gilt meist alphab. nicht | *Alabama* (Staat) II 519m,e: riesiges Thier II 390m, *519me*|| :| Alabaster III *545a* (kochender), a (höhlig), 568m (-Gefäß: erleuchtet); *Alaid* (kuril. Insel) IV 397e (Vulkan); *Alais* (Frankr.): Meteorstein od. Aërolith I 134m, 396m; III 613m, 6a; *Alajuela* (Mitt. Amer.) IV 539e–540a | *Alanen* I *491e* (in WAsien), e (Feste); II 240a (Hunnen), 425m (-land): im Caucasus II 420m, e, 466a; *Alanethi* (Land der A.) II 420m :| *Alantika* (afr. Berg) IV 378am, *Alapajewsk* IV 580a (Diorit); rio *Alaques* (Quito) IV 362m, *3a*; Alarich III 414e (vor Rom); *Alaska* (IV 392e ...; *Aliaska* IV 429m) (Halbinsel) IV 392e, 429m (gegen Kamtschatka), *m* (Richtung), m (vulk.), *me* (Lage), e (Spitze), *me* (Südsee dabei); Alaun II 378m, 382a (Anziehung); IV 512a (-erde); *Alausi* (bei *Ticsan* in Quito) IV 464a [Ort dabei], 514a (Lage, Höhe) | *Albaner* Gebirge IV 252m: [Berg da] IV 518e, Leucit IV 479m, Seen IV 614e, Trachyt-Art IV 472m; Vulkane IV *372m*, 472m (ausgebrannte), *614e* (alte) :| *Albanien* (beim casp. M.) II 226e, IV 383m (pylae); *Albano* IV 631e (Leucit), mons *Albanus* I 396a; *Albany* IV 616e [Pers. da]: kl. Planet entdeckt V 114m, 7a | Albategnius (eig. El-Batani III 170e) II 453m, III 170e; B. Ringgebirge im Mond III 508e :| *Albay* (Vulkan auf Luzon; auch *Mayon*, *Isaroe* gen.) IV *404e–5a*; *Albemarle* (größte *Galapagos*-Insel) IV *427m*; albern II 512a; IV 298m, 493e, 607e; Erzherzog Albert II 507am; F. v. Alberti I 466m („bunter Sandstein"), 7m (Trias); Albertia (Baum) I 297m

Albertus Magnus (Albert der Gr.; Albert v. Bollstädt II 283m, 4e) II 31a, 268m, *280am, 3m||–4m, 4e,* 450m, *463e–4a*: [sonderbare Ansichten] II 464a, Aristoteles II 284a, Bimsstein V *65e–66a,* Dante II 284m, Gastmahl II *130am*, liber cosmogr. de nat. locorum II *284am*, 463e–4a; III *16e–17a*; Metalle II 283e, de mineral. V *65e–66a*; [pers.] II 130m, 283m, 4m||,e, 464a; V 65e; Pflanzen II 283e–4a, Roggen II 464a, Treibhaus II *130am*, vulcanus V *66a*, Wärme II *463e–4a*, Werke II 283e

Albigenser II 82m (sing.), *Albion* II 409e —|| Albit [s. Andesit] I 136e, 263m, 458a; IV [*475am*]; pl. Albite (*): [als Bestandtheil] IV 427a, 467e, *475am, 633e,* 4m, 6a; [Bestandtheile] IV 619m, zum Feldspath IV 467e, [in Gegenden] IV *633e*; nie Gemengtheil IV *468e*, *475m*; V *76e*; irrig s. Oligoklas, Krystalle IV 427a, in Meteorst. III 613e, Pseudo-A. IV 635a; a-reich IV 633e, 5a, e; trachytische * IV 474m: als Oligoklase erkannt IV 447m, *636m*; überall gesehn IV *475a*; Vulkane bildend, in V-en IV 467m, *475a, 633me, 4e,* 5a

**Albordj* (= *Elburz*, vgl. *Alburz*) IV *380a* (Weltberg), *582am*; Albumazar s. Giafar ||· Albuquerque II 311e (Malacca) | B. *Albuquerque*

(Neu-Mex.) IV *435e* (Theilung der sierra Madre), 6a (im Längenthal), 8m, 470e [Vulkan dabei], *594e–5a*: Breite IV *433m*, 594e; Höhe IV *433m*, 5a, *595a* || koh *Alburz* [vgl. *Albordj*] IV 582am; Albyruni (arab. Mathem.) II *260a*, *453me*; III 195m (kanun); Alcalde IV 538a||; Ant. de Alcedo IV *564am (Xurullo)*, *a* (diccion. de Amer.), *am* (Zusammenhang von Erdb. u. Vulk.) | Alchymie II 252m; alchymistisch II 256e||, 7m; II 384e, 5e, 450e; III 424a (Handschriften) :| Gärten des Alcinous II 34e, 105a; Alcisthenes (Archont) III 579a, 580a||, m; Alcmäon II 28e, III 37a; Alcor (kl. Stern im gr. Bären) III *65e–66a*, *290m* (Verbindung mit ζ), *m*, m (Araber); Alcoran s. Koran, Alcuin II 281a; Alcyone (Stern, = η Tauri III 283m) III 65a, 283m, *7e–8a* (Parallaxe u. Entfernung); Felipe Aldas s. A. v. Humboldt

Aldebaran (Stern = α im Stier III 205m, 245e) I 143e, III 112a: eigne Bewegung (Ortsveränd.) III 36m, 265e, 284e; Durchmesser III 203e, Entfernung III 273m; 1ter Gr. III *138m*, 245e, 273m; königlicher Stern III 173e; Lichtstärke III 132e, *8m*, 142m, 237m,e (253a); Milchstr. III 334m; roth, röthlich III 103a, *169me*, 170m, e, 2a, 205m, e, 218e, 235m, 245e

*Alderson I 474a|| (todtes Meer), *Alemannen* II 22a; d'Alembert I 52a, II 211a (Analysis), IV 151a (Gestalt der Erde); *Alençon* III 611a (Feuerkugel), *Aleppo* I 218m

Aleuten (ost-as. Inseln IV 451a) IV *306a*, 392m [*e*, *5e–7m*], 416m: amerikanische IV 395e, Breite u. Länge IV *397a*; Erhebung IV 396a, 7m, 429m; Lage IV *397a*; nördlichste Inseln IV 392e, 4e, 5e; östliche IV 395e; Reihe IV 397a, -Reihe IV 396a; Richtung IV *396am*, *429m*, 582e; Spalte IV *396a*, *429m*; [Topogr.] (mit den dazu gehörigen oder anlieg. Inseln) IV [*395e–7m*], versunkne Inseln IV *397m*, Übergang der Völker IV *397m* | Vulkane (vulk.) IV *323m* (392m) [*395e–7m*], *7am*, 430m: höchster IV 396m, Menge thätiger IV *451a*||, Zahl IV *397a*; vulkanreich IV 395e :| westlichste Insel IV 396a ⊤ aleutisch IV 274a (Archipel), 396m (Vulkane): Inseln IV *395e*; Insel IV 517m, Inselreihe ib.

Alexander der Große (auch genannt: der Eroberer, Held, Macedonier; s. die Gl.) II [188–199 u. A. 423e–433a] 183a,m–5a, *e–6a* (6a), *193*, *226me*, *237e* || Zusätze [s. Aristoteles]: *Ägypten* II 185e, 434a; Änderung seiner Sinnesart II *193* (am), Anregungen zu s. gr. Unternehmen II 185a, Ansichten II 201e, Äquinoctial-Gegenden IV 159m, *Arbela* II 185e, Asien [s. Vorder-A.] IV 608a (Kenntniß des Innern); *Babylon* II 185e, 196m; *Bactrien* II 185e; Begleiter [= Gefährten, Umgebung] II 187a, 193a (8e), 425m, 9a; Berichte über ihn und die neuen Länder II *187am*, caspisches Meer II *226m*, der ind. *Caucasus* IV 608m; einzelne Ereignisse (seiner Feldzüge usw.) II 184a, e–5a, *e–6a* | der (große) Eroberer II 183e, 4m, 5a (192e), 429a; Eroberungen I 492e, II 190m, IV 159m :| Erweiterung des Ideenkreises, Fülle neuen Stoffes [vgl. Folgen] II

53e-54a [*186-190*], *186e-7a*, 8e [*193e-9*], 195e-6a, 222m, 6m, 267a; [Erziehung] II 185a; Expedition [= Zug] II *192e-3a* (eine wissenschaftliche), 5e-6a | Feldzug [= Heerzug] II (174a nach Asien), 193a, *237e*, 425a, 9a; Feldzüge II (*183a*) *5e-6a*, 226a :| großartige Folgen seiner Unternehmungen [vgl. Erweiterung] II [*186-190*] 192e, 226m; *Ganges* II 197e (eigentl. Zweck); Gefährten [= Begleiter usw.] II 190a, 203m | Geschichte [vgl. Ereignisse] II 110a; ~sschreiber II 423e, IV 503m :| *Granicus* II 184e-5a, e, 191m; Grundsätze II *184m-5a* | Heer II 188e, 198e, 226m; Heerzug, -züge (oder sein Zug nach Vorder-Asien und Indien) [= Feldzug, Zug] [vgl. *macedonisch] I 380m; II *53e-54a* (*183me*), 7e, 191a (2a, 3a), 4e, 5a, 222m, 267a, 323m, 396e; IV 608a :| der Held II 114a, 197e || Indien [s. noch *Indien Alex., *Pentapot.*] II 191e, *7e-8m* (8a), *203m*||*-4a*: wo er umkehrte [vgl. Umkehr] II 187e, 197e-8a | Zug nach Vorder-Indien [vgl. V.Asien, Zug, Heerzug] II *53e-54a* (Folgen), 141m, 185e-6a, 191e, *7e-8m* || *Indus* II 203m, *Issus* II 185e | Länder (u. Gegenden): Berichte II *187a* (über die neuen); durchzogene II 188a, 191e, 425a, 9a; gesehn II 323m, kennen gelernt IV 159m, 608a :| Leben I 471e, II 226m; Lehrer [s. übr. Aristoteles] II 184e, 5a, 193m; -lied II *114a* | der Macedonier II 186a, 191a, 203m, 396e; IV 608a,m; der große M. II 200m, IV 371m :| nach A. s. Zeit, neuer Stoff s. Erweiterung, eröffnet den Osten II 181e, *Paropamisus* II 53e, *Pentapotamia* [vgl. Indien] II 185e; Perser, Persien II 185e||; Reich [s. bes. bactrisches] II (197e) (200m Auflösung), *201e*; Schmeichler II 193m, Gärten der Semiramis II 98e-99a, Schonung der Sitten II 183e-4a, *Sogdiana* II 185e, Staatseinrichtungen II 184m; gründet Städte II *183e-4a*, 7e; Syrien II 185e; Tod [vgl. Vergiftung] II 202a, 429a||; *Tyrus* II 185e, Umgebung [= Begleiter usw.] II *192e-3m*; Umkehr, wo er umkehrte II 187e, *197e-8a*; Unternehmen II 186a; Verfahren, Maximen [vgl. Zweck] II 183e-4a, 6a, 200m; Vergiftung durch das *Styx*-Wasser IV *503m*, Verschwörung gegen ihn II 193m; vor A. II 403m, Vorder-Indien s. Indien, Vorder-Asien II (174a) 185e; Weg [vgl. Zug] II 188m, e, 197e-8a, 323m, *425am*; was er wirkt, einrichtet und stiftet II *183e-4a, 6a* | zur Zeit A.'s I 456m; nach s. Z. II 140a (202a), IV 371m ⊤ Zug [vgl. Exped., Heerzug, Indien] II (188a) *226me*: einzelne Theile und Punkte II 98e-99a, 188m, e, 191e, 7e-8a ⊤ Zweck und Plan [vgl. Verfahren] II *183e-4a*, 201e, 5am, 396e: Einigung, Vereinigung, Einheit, Verbindung II [*183e-5a*]

*Alexander von (aus) Aphrodisias (Aphrodisiensis) II *429me*: Aristot. meteor. II 429m||, 441m; III 29e; [pers.] II 229a, 429m; Seewasser II 229a, 429m, 450me, 480am | Pabst Alexander III: II 112m; Alex. VI: I 431a; II 318am, 320e-1a, 481m, 491m | Stephen Alexander: Entstehung der Cometen III 570a; der kl. Planeten u. der Com. III *559a, 575e-6a*

Alexandra (54ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*: Entdeckung V *114m*; Entdecker V 114m, 6e

Alexandria, Alexandrien A. das ägyptische (II201e) [vgl. Alexandrinisch] II*201me*, 9a, e: von Alexander d. Gr. gegründet II*201e*, Araber II247m; Astronomie II207e (*9–210*), III454m; aus II104e; Bibliotheken, Büchersammlungen [s. bes. Alexandrinisch] II206e, *434e*; Chaldäer III198m, Gärten II134a; [daher gebürtig] II228a, III478m; gelehrt II247m; [Geschichte] II434e, 5a; Gründung s. °Alexander | Handel, Welth. II*201me*, 2e; größter Handelsplatz II201m :| Horizont III146e, 174m, 339e; Institut II*434e–5a*, Lage II186a, nach II264a; [Pers. da] II226e, III221e; Sterne II331am; III146e, 9e, *174me*; streitsüchtig II247m, südlich von II331m, Verkehr III471m, viele Völker III471m, Welthandel s. Handel, Wichtigkeit II*201me*, zu II452a || — B. *Alexandria* am Jaxartes II186a

Alexandriner: pl. II262e, 281a (Schule); sing. II348e, III597e

Alexandrinisch [vgl. *Alexandria*]: Astronomen II209m, 210m | Bibliothek [vgl. *Alexandria*]: von den Arabern verbrannt II*251me*, 445m; Bibliothekar II208m, -re II208a ⊤ Gelehrte II331a; Gelehrsamkeit II20e, *206m, 7me* [Charakterisirung] :| Institute [vgl. *A–ria*] II396e, Mathematiker I475m; Museum II*206e–7a*, m, 210e, 261e, 352e, *434e–5m*; III436e (Errichtung); [Pers.] II140m; Schule II153m, *205e–6* (Charakter usw.), 211a, 7a (Untergang), 250m, 260m, 2m (281a), 431a, 4e; Seeleute II433m, Vorstellung III424m | Zeit I12e, 426e; Zeitalter II*207me* (Charakteristik), 227e ||— *Alexandrowsk* (auf Saghalin) IV583a

*Alfares III195m | Alfons [vgl. Alphons]: A. von Castilien II261a; A. IX (Alonso): leyes de las partidas II468m, IV52am :| *Alford* (Schottl.) IV*147m* (Nordlicht), *Alfourous = Haraforen* | Mohammed Alfragani (arab. Astr.) (lat. Alfraganus; El-Fergani III170e||, 1a||, 209m; voller Name III170e) III*170e*||, 642a: Canopus III209m; chronol. et astron. elem. III131m, 170e (lat. Übers.), *205m*, 9m; Ptolem. III171a; Sterne III*170e–1a*|||, *205m* :| *Algarbien* V65a [Ort da] || Algebra [s. Araber] II*262*: [Schriften] II*454am*|||, e; III641e–2a | algebraisch II262e (Werke); Algebraist II216e–7a, -en II262m || Algen I487a; II136e (a-reich), 400a; V39am (aus Bulk.); *Algerien* I232m, *Algoa* III*368a* (Bai)

Algol (Stern im Perseus III598e [= β Persei (*) II513e; III59a, 235a, *243m*]; am Kopf der Medusa III172e, 235a) III[*243m–7m*] *260am*: Größe III236a*, 3ter Gr. III*139e* | Geschwindigkeit seines Lichts II368a; III90e, *125m*; Lichtwechsel II368a, III*238e–9a* :| Periode III*238e*||: erforschte III*251me, 260am*; Ausgangspunkt der Sternschnuppen III598e, 9m; veränderl. Stern [vgl. Periode] II513e; III59a, 90e, *125m*, 172e||–3a, 234a*, 5e, 6a*, 8a||*, e [*243e–7m*], *260am*; weiß III172e||, 235a

*algorismus II*199*, algummim (hebr. Sandelholz) II167e, alhajoc (arab. Capella) III205m, Alhassan (arab. Geograph) II254a | Alhazen (Arab.): Optik II249a (464e), Strahlenbrechung II258m :| Alhidade III60e, 106a, 8a || Älian I408m: hist. anim. II229m; de nat. anim. II412m,

53e-54a [*186-190*], *186e-7a*, 8e [*193e-9*], 195e-6a, 222m, 6m, 267a; [Erziehung] II 185a; Expedition [= Zug] II *192e-3a* (eine wissenschaftliche), 5e-6a | Feldzug [= Heerzug] II (174a nach Asien), 193a, *237e*, 425a, 9a; Feldzüge II (*183a*) *5e-6a*, 226a :| großartige Folgen seiner Unternehmungen [vgl. Erweiterung] II [*186-190*] 192e, 226m; *Ganges* II 197e (eigentl. Zweck); Gefährten [= Begleiter usw.] II 190a, 203m | Geschichte [vgl. Ereignisse] II 110a; ~sschreiber II 423e, IV 503m :| *Granicus* II 184e-5a, e, 191m; Grundsätze II *184m-5a* | Heer II 188e, 198e, 226m; Heerzug, -züge (oder sein Zug nach Vorder-Asien und Indien) [= Feldzug, Zug] [vgl. *macedonisch] I 380m; II *53e-54a* (*183me*), 7e, 191a (2a, 3a), 4e, 5a, 222m, 267a, 323m, 396e; IV 608a :| der Held II 114a, 197e || Indien [s. noch *Indien Alex., *Pentapot.*] II 191e, *7e-8m* (8a), *203m*‖*-4a*: wo er umkehrte [vgl. Umkehr] II 187e, 197e-8a | Zug nach Vorder-Indien [vgl. V. Asien, Zug, Heerzug] II *53e-54a* (Folgen), 141m, 185e-6a, 191e, *7e-8m* || *Indus* II 203m, *Issus* II 185e | Länder (u. Gegenden): Berichte II *187a* (über die neuen); durchzogene II 188a, 191e, 425a, 9a; gesehn II 323m, kennen gelernt IV 159m, 608a :| Leben I 471e, II 226m; Lehrer [s. übr. Aristoteles] II 184e, 5a, 193m; -lieb II *114a* | der Macedonier II 186a, 191a, 203m, 396e; IV 608a,m; der große M. II 200m, IV 371m :| nach A. s. Zeit, neuer Stoff s. Erweiterung, eröffnet den Osten II 181e, *Paropamisus* II 53e, *Pentapotamia* [vgl. Indien] II 185e; Perser, Persien II 185e‖; Reich [s. bes. bactrisches] II (197e) (200m Auflösung), *201e*; Schmeichler II 193m, Gärten der Semiramis II 98e-99a, Schonung der Sitten II 183e-4a, *Sogdiana* II 185e, Staatseinrichtungen II 184m; gründet Städte II *183e-4a*, 7e; Syrien II 185e; Tod [vgl. Vergiftung] II 202a, 429a‖; *Tyrus* II 185e, Umgebung [= Begleiter usw.] II *192e-3m*; Umkehr, wo er umkehrte II 187e, *197e-8a*; Unternehmen II 186a; Verfahren, Maximen [vgl. Zweck] II 183e-4a, 6a, 200m; Vergiftung durch das *Styx*-Wasser IV *503m*, Verschwörung gegen ihn II 193m; vor A. II 403m, Vorder-Indien s. Indien, Vorder-Asien II (174a) 185e; Weg [vgl. Zug] II 188m, e, 197e-8a, 323m, *425am*; was er wirkt, einrichtet und stiftet II *183e-4a, 6a* | zur Zeit A.'s I 456m; nach s. Z. II 140a (202a), IV 371m ⊤ Zug [vgl. Exped., Heerzug, Indien] II (188a) *226me*: einzelne Theile und Punkte II 98e-99a, 188m, e, 191e, 7e-8a ⊤ Zweck und Plan [vgl. Verfahren] II *183e-4a*, 201e, 5am, 396e: Einigung, Vereinigung, Einheit, Verbindung II [*183e-5a*]

*Alexander von (aus) Aphrodisias (Aphrodisiensis) II *429me*: Aristot. meteor. II 429m‖, 441m; III 29e; [perf.] II 229a, 429m; Seewasser II 229a, 429m, 450me, 480am | Pabst Alexander III: II 112m; Alex. VI: I 431a; II 318am, 320e-1a, 481m, 491m | Stephen Alexander: Entstehung der Cometen III 570a; der kl. Planeten u. der Com. III *559a, 575e-6a*

Alexandra (54ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*; Entdeckung V *114m*; Entdecker V 114m, 6e

Alexandria, Alexandrien A. das ägyptische (II 201e) [vgl. Alexandrinisch] II *201me*, 9a, e: von Alexander d. Gr. gegründet II *201e*, Araber II 247m; Astronomie II 207e (*9–210*), III 454m; aus II 104e; Bibliotheken, Büchersammlungen [s. bes. Alexandrinisch] II 206e, *434e*; Chaldäer III 198m, Gärten II 134a; [daher gebürtig] II 228a, III 478m; gelehrt II 247m; [Geschichte] II 434e, 5a; Gründung s. °Alexander | Handel, Welth. II *201me*, 2e; größter Handelsplatz II 201m :| Horizont III 146e, 174m, 339e; Institut II *434e–5a*, Lage II 186a, nach II 264a; [Pers. da] II 226e, III 221e; Sterne II 331am; III 146e, 9e, *174me*; streitsüchtig II 247m, südlich von II 331m, Verkehr III 471m, viele Völker III 471m, Welthandel s. Handel, Wichtigkeit II *201me*, zu II 452a || — B. *Alexandria* am Jaxartes II 186a

Alexandriner: pl. II 262e, 281a (Schule); sing. II 348e, III 597e

Alexandrinisch [vgl. *Alexandria*]: Astronomen II 209m, 210m | Bibliothek [vgl. *Alexandria*]: von den Arabern verbrannt II *251me*, 445m; Bibliothekar II 208m, -re II 208a ⊤ Gelehrte II 331a; Gelehrsamkeit II 20e, *206m, 7me* [Charakterisirung] :| Institute [vgl. *A–ria*] II 396e, Mathematiker I 475m; Museum II *206e–7a*, m, 210e, 261e, 352e, *434e–5m*; III 436e (Errichtung); [Pers.] II 140m; Schule II 153m, *205e–6* (Charakter usw.), 211a, 7a (Untergang), 250m, 260m, 2m (281a), 431a, 4e; Seeleute II 433m, Vorstellung III 424m | Zeit I 12e, 426e; Zeitalter II *207me* (Charakteristik), 227e ||— *Alexandrowsk* (auf Saghalin) IV 583a

*Alfares III 195m | Alfons [vgl. Alphons]: A. von Castilien II 261a; A. IX (Alonso): leyes de las partidas II 468m, IV 52am :| *Alford* (Schottl.) IV *147m* (Nordlicht), *Alfourous = Haraforen* | Mohammed Alfragani (arab. Astr.) (lat. Alfraganus; El-Fergani III 170e||, 1a||, 209m; voller Name III 170e) III *170e*||, 642a: Canopus III 209m; chronol. et astron. elem. III 131m, 170e (lat. Übers.), *205m*, 9m; Ptolem. III 171a; Sterne III *170e–1a*|||, *205m* :| *Algarbien* V 65a [Ort da] || Algebra [s. Araber] II *262*: [Schriften] II *454am*|||, e; III 641e–2a | algebraisch II 262e (Werke); Algebraist II 216e–7a, -en II 262m || Algen I 487a; II 136e (a–reich), 400a; V 39am (aus Vulk.); *Algerien* I 232m, *Algoa* III *368a* (Bai)

Algol (Stern im Perseus III 598e [= β Persei (*) II 513e; III 59a, 235a, *243m*]; am Kopf der Medusa III 172e, 235a) III [*243m–7m*] *260am*: Größe III 236a*, 3ter Gr. III *139e* | Geschwindigkeit seines Lichts II 368a; III 90e, *125m*; Lichtwechsel II 368a, III *238e–9a* :| Periode III *238e*||: erforschte III *251me, 260am*; Ausgangspunkt der Sternschnuppen III 598e, 9m; veränderl. Stern [vgl. Periode] II 513e; III 59a, 90e, *125m*, 172e||–3a, 234a*, 5e, 6a*, 8a||*, e [*243e–7m*], *260am*; weiß III 172e||, 235a

*algorismus II *199*, algummim (hebr. Sandelholz) II 167e, alhajoc (arab. Capella) III 205m, Alhassan (arab. Geograph) II 254a | Alhazen (Arab.): Optik II 249a (464e), Strahlenbrechung II 258m :| Alhidade III 60e, 106a, 8a || Älian I 408m: hist. anim. II 229m; de nat. anim. II 412m,

434m :| Aristoteles II 192e, *Ätna* I 236e, Esel II 424e; variae historiae I 449e, II 106m; Krystall III 200a, [pers.] II 229m; *Tempe* II *14am*, 106m || *Aliaska* = *Alaska*, Alioth (= ε ursae maj.) III 255a ||· Alkali s. Metalle | Alkalien [s. Met.] I 35a, 247m, 9a; IV 218m, 249e: [als Bestandtheil] IV 475e, 6a, 485a :| alkalisch [s. Erden, Met.] IV 249e || Omar Alkhayyami III 641e–2a (Algebra) | Alkohol [s. Thermometer] II 192a (Bereitung), 450m (Destillation); III 110a; alkoholisch II 257a :| Alkoresmi (Arab.) II 453m

*all- die compos. s. 1) hiernach an der alphab. Stelle 2) andre stehn unter dem 2ten Theil: z. B. befruchtend, bewegt, durchdringlich, vermittelnd | das All I 80a, II 424a; alles V *21a* (in allem), m: s. allbelebend, -umfassend || Cap. Allan IV 377a (afr. Vulkan) | allbelebend II 138a, III 378a (alles bel. I 338e); Allbelebtheit [s. Ocean] I [369–373 (auf der Erde, der Natur); *371e–3*; 3e] *488* (m) :| Allée s. Baum; *Alleghanys* IV 321a (Richtung), 599m (Ebene dabei); allegorisch II 8e, 58a, m, 63a (Beziehungen), 123e | Allen IV 100m (magn. Beob.), Geschlecht v. Allen (vgl. auch Waifselrode) II *497a* :| Bucht Aller Heiligen (in Bras.) II 85m | Allgegenwart s. Gott; a-wärtig I 170a, 224e, 249a; II 47e, 149e (Völker) || allgemein (= universell) [s. viele Art.] III 588m ⊤ das Allgemeine [s. Erscheinungen] I 21m: gegen das Besondre: im B-ren I 7a, III 14a; vom B. trennen I 30m, zum B. IV *4e–5a*, Herabsteigen vom A. zum B. III *371am*; gegen das Einzelne (u. umgekehrt) I 29a (trennen), II 68a ⊤ das Allgemeinste I 90m, II 169a ⊤ Allgemeinheit [s. Ansichten] II 47e, 51a, 267a, 399e; III 21e; pl. -en (∞) V 72a: in ihrer A. auffassen I 380a, größte IV 235e, Mangel IV 134e, räumliche I 265m, Streben nach I 3e || Allheit V 21a, Petrus Alliacus od. de Alliaco s. d'Ailly, Allmacht s. Gott; allmälig (-mählich)× II 137m, 8m, 9a, e, 145m, 151a; III 587a; allophylisch I 283a, Allotropien V *7e* | allsehend II 500m, -täglich II 16m, -umfassend II 23m (alles umf. III 499a) :| Alluvialschichten I 219a, 466m; IV 531e | allverbreitet I 152m, 163a, 223m, 7m, 9e; II 75a; IV 49e, 232m, 249m; V 12m; -tetst IV 234e; Allverbreitung I 219a, II 74a, V 74a

*Almagest s. Abul-Wefa, Ptolemäus, Riccioli; *Almagrurin* (arab. Abenteurer) II 254m; *Almaguer* (bei Popayan) IV 554a (Bergknoten dabei), 566e (dabei); Al-Mansur (-sor II 262m) II 251e, 262m; paramo del *Almorzadero* (Neu-Gran.) IV 556e–7a, alnus s. *Jorullo*, Aloe I 155e–6a, Alonso = Alfons

Alpen (= schweizer A.; -kette, -gebirge) [s. Birke, Schnee]; auch appellat. und von andern Gebirgen gebraucht (II 256a; s. Glieder); sing. die Alp (∞) I 275m || Zus. (comp. Alpen-): südl. Abhang I 423a, beide Abhänge II 163m; Alter I 320m, IV 632e; Anziehung I 423a, -bäche I 243a ll, Barometer I 396m, Bergwerke IV (238m) 499m, [Charakter, Eigenschaften] IV 596a, cottische IV 26a, diesseits der A. II 52m, Eigensch. s. Char.; Einfluß, Einwirkung IV 75e, 182a; Erdbeben I 217m, 8m; -flor I 375a, -forscher

III 72a, französische IV (274e) 517e | -gebirge: in andern Ländern IV 502e, 597a; im Mond III 505a; Gebirgsarten I 273m, 6a ⊤ -gegend II 25m; -en IV 495m, V 33e :| gehoben I 423a, Geogr. IV 499m, -gesträuch I 355m; Gipfel [vgl. Schneeg.] I 372e (hohe), II 421m; grajische IV 26a, Granit IV 274e, mittl. Höhe I 423e, -hütte I 461e, jenseits der II 358a, Kalk-A. II 155m, kärnthner IV 240a; -kette [= Alpen] I 218m, 276a, 319m, 357m, *423a*; II 234a; IV 23m (westl.), 95a, 274e (franz.), 431a, 596a (Theil); Luft I *360me*, -luft I 322a; magn. Intens. IV 94e, 95a; Masse I 319me (auf Europa gestreut), [mauerartig] IV 431a; -meer I 310a, Meeralpen IV 26a | (Gebirge) im Mond III (505a) *6m*||; Mond-A. III 506m :| die östlichen III 72m, IV 238m; Pässe IV 594e | Pflanzen I *372e*; -pflanzen II 89m, IV 557m; -pflanze IV 573e ⊤ Quellen IV *238m*: Abnahme der Temper. IV *239e–240a*, 498e :| Reise(n) [a. Übergang] III (72m||) 115e, Relief IV 240m, Römer II *24e–25m* (keine Naturschild.); -rose I 13e, 43m; röthen sich II 24e, savoyer IV 274e, Schilderung II *24e–25m*; s. Schnee, -gipfel II 84a; schweizer A. I 372e, III (72m); IV 94e, 240a, 274e, 319e, 594e | -see IV 162m, 454e, 501m, 543e, 4e, 607m, 611m; -seen IV 554a :| -sträuche [= -gesträuch] I 356e; Temperatur: des Bodens IV *240am*, der Luft IV *240a*||; -thal I 461m, II 432m, III 482e; Theil IV (596a), [verschiedne Theile, Züge] IV 240a; Thierleben V (33e); Übergang, übersteigen, Reisen über [s. auch dieß] II 25a, 36m (169a); ununterbrochen IV 596a, Volum I 423a, scheußliche Wege II 25a, Werk I 356a, westliche IV (23m), -wiesen II 84a, -zug IV 240a

*Alphabet II *161*, 409a, 418a, 456e: Laut-A. II 161am, Sylben-A. II 161m; pl. -e II 161m, III 162e: Sylben-A. II 161e | alphabetisch [s. Schrift] III 105a || Alphard (Stern in der Wasserschlange) III 254me, Alphazari (Arab.) II 453m | *Alphons* (im Mond): Centralberg IV 615e, Wallebene III 545m; Alphonsinische Tafeln II 296a, 447m; III 178a, 215e, 314a||, a (gedruckt) :| Prosper Alpinus II 426e, alsophila (Farn) I 43a

alt (Hp. = antik) [s. oft das sec.; s. Baum, *Californien*, Dichtkunst, gebildet, indisch, italisch, Litteratur, Völker, Welt, Zeit; u. a.] III 471m, (in comp.) IV 395m | älter s. Geschlecht; ältester IV 206a, der Älteste III 481e || B. die Alten (‡ Alterthum) [s. Landschaft, Malerei, Weltbau] I 140a, 159e, 233m, 273e; II 130me, 1a, 411e, 422e; III 43a, 54e–55a, 164m, 173m, 306m, 422m; IV 534m, 563e: Art III 125m, Baukunst II 110m; bei den A. I 396m, 455a; II 104m, 8e, 110m, 127a; III 46a, 55m, 480e; Cometen I 391m, den A. entlehnen II 288m; was sie hatten III 61e, 72a; Ideen III 549a | was sie kannten, kennen I 444m, II 410a; III 107a, 200a, 309m (425m); V 88m; was sie nicht kennen [vgl. Alterthum] IV (49m) :| Kunst II 105a, Künste II 104m; Leben II 105a; Meinungen II 350a; III 201me, 543e; IV 161a; Meteorsteine I 402e, Richtung II 79e; Schriften II (*288e*) 350m, III 585me (verlorne); Silber I 395e, was bei den A.

unvollkommen war ... III 252a, Vorstellungen II 349m (478e) || S. Alter [s. Baum, Erde, Formationen, Gebirgsarten, geognostisch, griech. Stämme, Organismen, Pflanzen, -reich, Völker, Welt, Wesen] I 287m, V 13e: ~sfolge I 286m, 464e; [hohes A. von Pers.] II 229e, 6000 Jahre II 171a; relatives I 284e, 5e; II 157e, 213m; IV 620a; V 75a, 76m, 94a; ~sverhältnisse IV 281m, 492a; ~szustände I 298m | nicht altern II 291a || D. Alterthum (‡ die Alten, alte Völker, alte Welt) [s. griechisch, hellenisch, römisch; Landschaftmalerei, Malerei] I 71m; II 11m, 41e, 131a, 222a, 265e, 403m, 413e; III 16e, 42m, 471m, 480e, 1m; IV 14a, 270a; pl. Alterthümer (°°) III 26m: (comp. Alterthums-) aus dem A. II 20a, 24e–25a; III 259a; dem A. bekannt I (324m), III 425m; Bestrebungen I 68e, das christliche III 438a | das classische I S. XIVme, 51m, 64m, e; II 51m, 69a, *76e*, 79e, 195e; III 8a: Meinungen II 315e, 478m; Richtung II 25me, Verkehr damit II 500a, Werke II 288e :| Einfluß, Einwirkung (auf die spätere Zeit) II 419e–420a | -forscher sg. II 405e, IV 516m; pl. II 273m (nordische) :| das früheste V 59e; das ganze I 62a; II 156e, 209e, 230a, 394m; III 13m; graues II 146e | griech. und röm. I 462a, II 28e; III 198a, 601m; IV *49am*; nicht bloß gr. u. röm. II 7a ⌉ hohes, im hohen II 104e, III 481a; IV 297a, 388a; höheres II 171a, III 421m ⌉ im A. I 217m, 324m (bekannt); II 24e, 182a (verbreitet), 194a, 245a, 435a, 501e; III 424e, 474m, 480m, 570a, 585e, 618e; IV 503a, 535m; V 59am, e, 64a; in dem A. II 16a, 53e, 249e :| was es nicht kannte [vgl. die Alten] II 71e, 195e; III 174am, IV(49m); Kenner IV 508e, V 60e | Kunde II 404a; -kunde I 36e, 286a (des Lebens); II 399e: Gesellschaft für nordische II 272a :| Kunstwerke I 462a; Meinungen II 315e, 478m | Naturansichten III [*11–16m*]; -gefühl II *6–7a* (schwächer), III 8a :| Religionen II 424e, Richtung II *25me*, Schriftsteller (pl.) II 288am, Staaten II 407a, verbreitet II 182a, Verkehr damit II 500a | Werk II 23a; Werke II 74m, 288e :| -wissenschaft II 410e („Zeitung"), 503a („Museum"); Zeugniß IV 159e, sich zurückversetzen III *375me* || alterthümlich II 143m, das Alterthümliche II 153e

Altai [= -Gebirge; s. bes. östl.] I 33e, 462a; IV 110a, 381e: nördl. Abfall II 176a, Abhang I 261e; Alter IV 507a, [in alter Zeit] II 176a; Erdbeben I 211a, IV 224m; Erstreckung IV *70e*, Flüsse V 83e | -Gebirge I 211a, 255a; Gebirgsarten [vgl. geogn.] V *84m–85a*, Gebirgskette dagegen IV 454m :| [geogn.] (vgl. Gebirgsarten) V *82a*, e | Granit (bes. im östl.) I 273a; V *70e* [*81m–84m*, A. *97m–98m* (im östl.)], 84e: in horiz. Bänken V [*82e–84a*, A. *97m–98m*] 82e–83a||; -Bedeckung mit Eruptiv-Charakter [= der gr. Stelle] V (*81me*); -mauern (im östl.) V *81e–82a, 84am, 97m–98m*; auf Thonschiefer gelagert V *82e||–3a||,me* :| Hebung IV 507a, *-Kurtschum* IV 455m, magn. Abw. IV 206e, der östliche V [*81m–85a*, A. *97m–98m*] 84e||, Parallelkette IV 454m, der russische IV 224m, Steinschleiferei V *84e–85a*, Theil V *70e*; Thonschiefer V 82e, *83me, e, 84me||*; türkisch II 43e

Altan II 97m (hoher) —|| Altar A. (gew.): pl. Altäre II 187e (der Rückkehr), V 81e || B. Sternbild (ara) III 174e (südliches), 8m: Milchstraße III 183m, 4e, 5e, 6e–7a, 348a | Stern dabei III 334a; Sterne dess.: *α* Arae III 141m, *β* III 140e :|| C. cerro del *Altar* (Vulkan in Quito) IV [*284*] *315am*, *548m*; V *30am*; auch gen. *A.* de los *Collanes* [vgl. *Collanes*] IV 314e, 463m, *548m*; V 28m, 30m; auch gen. *Capac-urcu* IV 284a, 314e, 5a, *548m*; V 29a, *30m*||: über diesen Namen IV *284me*, 315a ||: Abbildung V 51e, Ausbrüche IV 284m, Auswürfe V *30am*; Bimsstein IV 483am (dabei); V *30am* (ausgeworfen), me (-Sand); Coloß IV 463m, in der östl. Cordillere IV 314e; Einsturz des Gipfels IV *284am*, *315am*; V 29a, 51e; Fuß IV 463m, Gebirgsarten IV 463m, Gipfel [a. Einsturz] IV 284e | Höhe IV 284a, V 29a; früher höher IV 284m, 315a; V 29a :| 2 Hörner IV 284a; Lage IV 314e, V 30m; Pyramide V 29a, ruhend seit dem Einsturz IV 315m | Schnee V *28m*; -grenze IV 284e, V 28m :| Trümmer IV 315a, dem *Tungurahua* nahe V 30m

*Albr. Altdorfer (Maler) II 129a, die Alten s. alt; *Alten* I 428a, IV 132e; Alter, älter, altern s. alt | Alternanz [s. Formationen, Schichten] I 211e; V 74m, *92e*; alternirend [s. Schichten] III 234a, 453a||; IV 127e, 269e, 474a :| Alterthum, alterthümlich, ältester s. alt; Abu-Bekri Altizini (Astr.) III 150e | alto IV 363a; altos IV 362a, m :| *Altona* IV *150e* (Sternwarte); *Altorf*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intens.); altos s. alto, *Altsattel* (Böhmen) I 470a, Aluknunda s. Wischnu; Aluminate V 91m (künstl.), Aluminium III 617a (in Meteorst.); Fern. de Alva s. Ixtlilxochitl ||· *Alvarado* (in Mex.) IV 311e (Küste) | B. Pedro de Alvarado: Brief an Carl V: V 52am; Zug nach Quito: Erde vom Himmel, Aschenregen, Erblindung V *29e–30a*, *52am* || Diego *Alvarez* (Insel des atl. Oc.) IV 375e, Juan Alvarez IV 299e; *Alvidras* (bei Lissabon) I 220e, IV 223m; Alyattes (König von Lydien) III 561e

*Vulkan von *Amalapa* (Mitt. Amer.) IV 542m, *Amalekiter (Amalekäer)* II *245am*, *Amalfi* II *295a*, Amalgamation II 415m (früh in Afr.) | Amarakoscha II *443e*||; III *54am*, 199a, 468e (Plan); Amarasinha: Sanskritwörter II 401e, 425m, 6m; III 54am, 162m (Wörterbuch), 469a :| *Amargura* (Tonga-Insel) IV *419m* (Vulkan), 424e; der Geograph von *Amasea*, *-ia*, der Amasier = Strabo; Amasis (ägypt. Kön.) II 159e, 172m, 418m; Golf von *Amatique* (Mitt. Amer.) IV 307a, See *Amatitlan* (in S. Salvador) IV 543e ||— der Amazonenfluß oder -strom (*) [s. *Cassiquiare*, *Orinoco*]: Neben-Ausfluß IV 136e–7a*, Flußnetz II 86m*; Höhe über der Südsee IV 497m, Höhenbest. IV 623e; Linie ohne (magn.) Abw. IV 141m, Mündung IV 141m; Nebenfluß, -flüsse (Zufluß; s. auch bes.) IV 184a, 355m, 362m, 497e, 556m; Pflanzen II 96am, Reise III 73e–74a*; bei *Rentema* IV 497m, e; Temper. IV 497m, Ufer II 129e*, unterer Lauf II 85e*; Wald I 371a, -ufer II 96m; Zufluß [s. auch bei Nebenfl.], -flüsse IV 301e*, 363m*

**Ambalema* (beim *Ruiz*) V 28a, Amber II 372m [Anziehung], *Ambin* I 41m (glacier), amblypterus (Fisch) I 48m, *Ambohiſtmene* (Madagascar) IV 411m; *Amboina* I 433a, IV *409a* (Kegelberg); Amboß vom Himmel fallend I 161a, III 288a‖; Cap d'*Ambre* (Madagascar) IV 411m, *Ambrym* (neue Hebriden) IV *419e* (Vulkan) ‖ Ameiſen II 151m, 382a, *422am*; IV *638e–9a*: -art II 422a | -gold II 422a; goldſuchende II 168a (176me, *422am*) :| -haufen II 422m, IV *638e–9a* (mit glänzenden Metallkörnern); Haus IV 639a, klein IV 638e, tragen Metallkörner IV *638e–9a*, Rieſen-A. II 151m, was ſie tragen IV 638e ‖ Amenemha III (König von Ägypten) II 157m, 402m

America ſ. *Amerika* Name | *American:* association IV 523m; academy III 211a (memoirs), 365e (transactions), 556e (proceedings); almanac III 578m; philosophical society I 403m (transact.), III 130a (proceed.), 364a (memoirs) :| Americi terra II *490m*, terra di Amerigo II 490a

AMERIKA (vgl. *America*) [ſ. Afrika, Celten, galiſch]: gewöhnlich gen. der Neue Continent [ſ. noch beim alten Cont.] I 129e, 191a, 203m, 250m, 286a, 307m, 311e, 336e, 352e; II 141m, 164a, 181m, 214m, 220m, 4e, 238a, 268m, 9e‖, 277a,m, 302a,e, 5m, 6m, 312e, 7e, 327m, 339a, 476e, 490m, 1a, 2e; III 368a, 475m, 482m; IV 55e, 86e, 305e, 6e, 317m, 9m, 320e, 2a, 3a, 426m, 478a, 557e, 642a; V 17m, 26m, 38e; (der ſüdliche IV 136e); auch die Neue Welt I 61m, 188e, 305a; II 299m, 316m, 324m, 463a, 488a, *491e*, 3a‖; IV 319a, 480m, 640a; der neue Welttheil I 282e; II 223a, 340a, 496a ‖ B. Amerikaner (pl.) (°°) II 274e | C. **amerikaniſch** (vgl. *American*) I 193m, 439e; II 270a, 3m, 444a, 458a, 481a; III 476a, m; IV 325a, 395e, 451e, 553a, 623a ‖ **Alphabet der Zuſätze** (auch zu amerikaniſch*) [† Central-Amer., Nordamer. u. das nördl. Amer., Südamer. und Entdeckung ſind beſondre Stücke hiernach]: ſ. **Afrika* | frühe Ahndungen (weſtlicher Länder) [‡ Kenntniß] III (436e): Strabo II *181e–2a*, *222e–3a*‖, 438m; IV *609a* :| in alter Zeit ſ. vor der Entdeckung, in älteſter Z. II 459e; Anblick II *297e–8a* ‖· Anſiedler II 332m | Anſiedlung(en) = [Colon., Niederlaſſ.] II 214a, 270e (312e): erſte II 302a, 339a :‖ Äquator [vgl. Südam.] . . . III 344e, IV 61e (nördl. u. ſüdl.): unter dem III 451m, 5m (Stadt) | Äquatorial-Gegend II *312e–3a* ‖ Äquinoctial-Zone II *312e–3a* (3a); arctiſches [= hp. nördlichſtes; ſ. amer. Nordpol bei Pol] I *307m*, II 458e, IV *99me* [einzelne Topogr.] | zu Aſien: Ähnlichkeit der Völker, ihrer Werke uſw. II *461me*, gegenüber V 40e, 2 Halbinſeln IV 429m; Amer. = Oſt-Aſien, als öſtl. Theil von Aſ. gedacht [ſ. Columbus A] II 277me (322am), 463a; IV 55e; Richtung IV *429m*, Zuſammenhang IV *429m*, zwiſchen Am. u. Aſ. IV 425m :| Aufſchließung II 186a; Ausdehnung II 305m, 9m, 488e; Baſalt IV 480m, Beobachtungen III 598e*; höchſter Berg IV *321e–2a*, Höhe der Berge IV 322a; Beſchaffenheit I 10m, 352e; II 57 (Schilderung des tropiſchen), 238a, 312e–3a, 5m; Bevölkerung II 339m (geringe) (460e europ.),

Bewohner II 482e, Bison II *488e-9a*, s. *Celten*, † Central-Amerika ist ein bes. Stück hiernach, Chronologie III 476m*, Civilisation II 461me (Mittelpunkte) | Colonisation II 337m; Colonien [= Ansiedl.] II 214a, *267e* (größter Umfang), 275m, 339m :| Comet [s. *Mexico*] III (568e) || Continent [= Festland, = Amer.] II 269m, 271e, 5a, 7m (297e); IV 425m; [c] II 271e, III 540m; IV 99m, 257m, 429m: Ähnlichkeiten, Übereinstimmungen mit dem alten Cont. (in Cultur, Sitten, Gegenst. usw.) III 476m | das continentale IV *446me* || Curve* s. magn. Abw. | Durchfahrt [vgl. Art.] bei Am. II 305a, *9* (von der Südsee aus; a), 9m (nordöstl.): nordwestl. IV 443a, *e* (entdeckt) :| Ebenen I 282e, 315m; Einfluß II 340a; Eingeborne [= Ureinw.] II 460m*, 489a; III 475m; Eis I 407m, Ende I 472a (in SO); englische Bevölk., englisch redendes II 415e, 460e, 482e (e. Sprache); † Entdeckung ist ein bes. Stück hiernach; Erdbeben IV [*495e-6* Gesch. u. Aufzähl., Erscheinungen u. Zerstörungen 1796-1812] *496m* (viele); Erforschung II 238a, 312e | Eroberung [= conquista] II (*337e-8a* Gräuel dabei) (8m), 384e-5a: spanische III 476a, e :| Erzeugnisse II *314-5a* (Sammlung) | s. *Europa;* Europäer [s. Entdeckung] II 339a, 449a, 489a (vor der Ankunft der E.) :| Expedition* IV 522m, 640m; frühe Fahrten nach A. [vgl. scandin.] II 164m, *181m*, 273e, 4e; Festland, festes Land [= Continent] II 304a||, 9m (undurchbrochen), 320a, 339e (494a, 6m); IV 429e*, V 26m; Flüsse I 289m*, französ. Einwohner II 460e; Freiheit (bes. die Losreißungen seit 1700) [= Unabhäng.] II 267e, 340a, 496m; Freistaaten II (214a), s. *galisch* | Gebirge II 238a, IV 479m (vulkanische); ∼sarten IV 480m, 638m; ∼sländer II 315m :| Geographie II 316m, geogr. Wörterbuch IV *564a*; Geolog IV 580e*; Geschichte II 488a: alte [s. vor der Entdeckung] III 475e-6a; gesehn II *457me* (vor Leif); Gestalt, -tung [vgl. Umriß] I 311e-2a (wenn sie anders gewesen wäre); II 269a, 297a (304am), 6m, 9m (undurchbrochen), 325e, 476m (Süden) (8e-9a); IV *429me*; Grausamkeiten s. Eroberung, Größe II 496m||, Halbinsel IV 392e*, südl. Hälfte IV 323e, Handel II 339e-340a; Hochebenen II *238a*, -länder II (88m); in A. III 261e, im Innern IV 61me; Insel bei A. IV 99m, Inseln IV *588e* (großer leerer Raum in der Südsee); irisches s. irische Entdeckung Am.'s, kalte Striche I 490e | Karte(n) II 277a (in Rom), 479m (erste), 490a; IV 548a: im Ptolemäus (früheste) II 224e, 322am, 490e (von 1522, mit dem Namen *America*); IV *55e* (von 1508: mit dem Magnetberg) ‖ Kenntniß II 269a, 312e, 6m: allmähliche oder fortschreitende II *268m-9a*, *303m-4m*, *5am*, 327m; frühe [= Ahndung] II 223a :| Klima II 53e, IV (47e) | Küste (= Littoral) [s. Nordost, -west, Ost, West, westlich]; Küsten II 269a, 312e, 325m* (490a); IV 588e* :| Lage II 297e, IV *429m*; Littoral [= Küste] IV 429e (ihm nahe) ||· Magnetpol I 203m | magnetisch: Linie (Curve) ohne Abweichung [der atlant. Theil s. atl. L. ohne Abw.] IV *136m**, e-*7m**; Äquator I *190e-1a*; Focus [= canad.] IV *86m* [*87me**], 88a*; Stationen IV 190e* || Meer I 305a; Meere III 548a*, IV 539a (beide M.

sichtbar) | *Menschenrace [vgl. °Race] II 488e; -schlag I 490e (Typen), 1a; -stamm II 489e; Menschheit V 17me (Entwicklungsgang) :| Methode III 95m*; Mittel-Am. [= Central-A.] II 84e (Entdeckungen), mittel-amerik. IV 430m; im Monde abgespiegelt III 540m, Monumente III 475m, Mythen III 475m, nach A. V 52a || Name I 73m; II [*489e–496m*] *490e–1a, 5me* |: *America* II 494m, e||, 5e, 6m: von Hylacomilus im Ptolemäus von 1522 II *490e* ⊤ Americi terra II 490m, *3am*; terra di Amerigo II 490a :| *Columba* II 494e; nicht von Columbus, sondern von Vespucci II 339e [*489–496m*]; Ungerechtigkeit II 495me, nicht Vespucci selbst II 492e :]| Natur II 315m, große N-begebenheiten 1796—1812 IV [*495e–6*], Sammlung von N-producten II *314–5a* || Niederlassungen [= Ansiedl., Colonien] I 340e–1a (alte), II 332m (span.) | † 1) der Norden, das nördl. Am. 2) † Nordamerika, nordamerikanisch sind 2 bes. Stücke hiernach :| das normännische s. scandin., Ortsnamen II (415e aus der alten Welt entnommen) || Ost-Amer. I 342m, ost-amerikanisch I 353e–4a (System der Isothermen) :|| östliche Küste II 478e, Küsten II 483a | Ostküste I 337m, IV 410m: Ansiedlung I (341e–2a), Klima ib.; Reisen, Expeditionen III *344e–5a, 368am*; Temperatur: Unterschied eines Breitengrades III 485m; Gegensatz gegen Europa's Westküste I *342e–3a, 6*; III 485m, 8e ⊤ Ostküsten II 317e (339m) || Pflanzen [vgl. Veget.] | portugiesisches II 88a, 318a: Besitzungen I 431a, II 334e :| Race* [vgl. °Menschen] I *382e, 3a, 491a*; II *488e–9*, 8e (eine) | Reise* s. A. v. Humboldt, Reisen [‡ Fahrten] II 324e; Reisende II 297e, *313e–4a*; IV 435e* :| Richtung IV *429m* (zu den Inseln) | das russische I 346m, IV 70a (magn.): [Ort da] IV 116e, 167m; russisch-amer. Handlungs-Gesellschaft IV 167a|| ⊤ das scandinavische oder normännische (II 272a) (nördliche) [= *Winland*] II [*270–2m, A. 458–9*] *275am, 6–7a* [bleibt unbekannt usw.], *338am*, 396e: Reisen, Fahrten dahin II 270e, *1e–2m*, 1e–2a (vom nördl. Europa) :| Schädel I *491a*||*, Schifffahrt II 340a, Schneegrenze I *357me* | Schriften über A. II 324e; Schriftsteller über A. II [*313e–5a*] *480m–1a* :| Seefahrer IV 309m, *Semiten* (in A. gesucht) III 476m || die Spanier in A. II (213e, *337e–8a* Grausamkeiten) 460e; IV (298e Ankömmlinge) :|| spanisches Am., span. Besitzungen usw. [s. Eroberung] I 431a; II 214m (308m, 312e), 8a; IV 559e: größere Cultur zu wünschen III *591m*, das ehemalige ib., Grenze II 334e, tiefe Gruben I 418e, unter span. Herrschaft IV (537m), Niederlassungen II 332m, sp. Regierung IV 544m, sp. redendes II 415e, Schriftsteller darüber II [*313e–5a*], Unabhängigkeit II 88a; Zwist in den freien Ländern II 88m, Hoffnung auf die Zukunft ib. :|| amerik. Sprachen: Arbeiten V *17me*, Bau II 461e, celtisch! II *460*, [Entdeckungen] V *17me*, europäische Ähnlichkeiten II 460e–1a, -familien V 17me, wenig gesondert V 17m, hebräisch! II 461e, Kenner I 469m, sehr verschieden (Gramm. weniger) II 298a || Städte II 314a, III *591m* (hoch gelegene [s. meist Südam.]); Stationen III 388e*; Sternschnuppen I 405m, III 622a || † Südamerika, südamerikanisch ist ein

bes. Stück hiernach; Südspitze I 471a; II 327m, *476m*; III 344e, *368am* (Entdeckung), 8a | das südliche IV (136e); der südliche Theil IV 306e, der südlichste Theil IV 70e || Temperatur I 342e; III 485m (Unterschied eines Breitengrades), m (–System); IV (47e) | Theil [a. südl.] III 475m; Theile II 457me, 492e–3a :| Thiere I 286a, II 488e–9a; tierra firme [s. auch Art. u. Entdeckung] II 492m, Trieb nach Am. s. Entdeckung || Tropenländer II 277m, 8e, 332a; IV 86e (Reise); Tropenzone IV 682a | das tropische [s. auch *Tropenländer, –welt] I 221me; II 57 (Schilderung), 186e, 259a, 269m (Theile), 304a, 332m, 476e, 9e; IV 61me (im Innern), V 51m || Umriß IV *320m–1a* (Übereinstimmung mit den *Andes*; 320e), –risse II 268m; Unabhängigkeit [= Freiheit] II 88a, Ureinwohner [vgl. Eingeborne] II 460m*, Vegetation II 53e || Völker II (460m) *488e–9*; III (475m); Volk (°°) III 482m: Ackerbauer [vgl. Zustand] II 338m, 489m; Übergang aus u. nach Asien IV *397m*, blauäugig II 460m, Ein Stamm II *488e*, Entwicklung V *17me*, keine Hausthiere II 489e; nicht Hirten II *488e–9m*, Spur von H. II *499*; Jäger s. Zustand, Jägervölker II 338m; frühe Knechtschaft II 267e, gegen Milch II 489a, aus dem Norden gekommen III (475e–6a), [Sitten u. Lebensweise] II *489* | Wanderung II 220m, 298a; III 475e–6a: nach Süden III 475e; Völkerwanderungen V 17m :| weiß II 460m, Zustand als Jäger u. Ackerbauer II *488e–9* :|| Vulkane [s. außerdem die Theile: nordwestl. Amer., Central-Am., Südam.; dazu einzelne Länder: *Mexico*, *Quito* u. a.] I *250–1m*, 4e; II 313e, IV 480a; sg. Vulkan (*): [Aufzählung] IV *629am*, Gesch. und Aufzählung der Vulkan-Ausbrüche und vulk. Erscheinungen 1796–1812 IV [*495e–6*], bekannt geworden IV *429e–430m*, glas. Feldspath fehlt IV 478a, Geschichte [a. Ausbrüche] IV *429e–430m*, Lavaströme IV 333m, Lücke IV *430a*; thätige(r) IV 478a, 557e*; Trachyte IV 478a, Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche (von N-S) V [26e–38, A. 50–54m]; Zahl IV *446me* *(m)*, *451a* (auf dem festen Lande); Zusammenhang IV *429e–430a* ⊤ vulkanisch [s. Gebirge]: Erscheinungen s. Vulkan-Ausbrüche, Gebiete IV *(268e)* 9a, Spalten IV *306e* (Lage usw.) || Wälder II 21m, 45m; Weg nach A. II *163e–4a* || westliches V 40e, westl. Theil IV *306e* (vulk. Spalten) | Westküste [vgl. NWKüste]: Erforschung II *268e*, Gestalt II 306m, magn. IV 109a; Reise IV 72a, 109a; Temper. I 342e, *6* ⊤ westl. Küsten II 305m || Wieder-Auffindung, –den s. Entdeckung E. allg.; Wörterbuch IV *564a*

† CENTRAL-*Amerika* (= Mittel-Amer.; = *Guatemala* IV 326a, = *Guatem.* u. *Nicaragua* IV 537e) IV 290e, *306a* [*537e–8*]: [† Vulkane sind ein bes. Stück hiernach] Anschwellung IV *307a*, Höhe der Berge IV 538m, Breite zunehmend IV 308m, Eingeborne IV 309me, Erdbeben IV 539m, Erniedrigung (und Stürme als Folge) IV *308m–9a*; Gebirgsarten IV 538e, -ketten IV 542e–3a (Richtung); gegn. IV 538m,e; in C. IV 534e, Isthmus IV 555m; Karten IV 538a, m, 545a, 6a; Küste s. Ost, West; beide Meere sichtbar IV 307e; Ostküste: Richtung IV *307am*, *542e* | Reise IV *310me* (gerathen),

538me; Reisen [s. Vulkane: Pers.] IV543m :| Schneegrenze V *50me*; [Schriften] IV 533m, *8am*, 555m; [Topogr.] IV[538-545a], † Vulkane bilden ein bes. Stück sogleich hiernach | Westküste IV 300a: Richtung IV 307a, *542e*

†† **Vulkane** *Central-Amerika's* (oft Reihen-V., Reihen, Gruppe, -en; ihre Zusätze tragen °) IV *305e* [306-311m, A. 537m-545] (*430m*), *538e*, *542e-3a*, *6e-7a*, 595e, 9a; [mehrere zusammen, Gruppen] IV *538e-540a*, *1-2a*; sg. Vulkan (*) IV 290e, 534e, 542m || Zus. (comp. Vulkan-): Abstand, Entfernung s. *Mex.*, Neu-Gran. | über diese Arbeit [vgl. Schriften]° IV *309m*, *538e*; über Humboldt's frühere IV *537e-8a*, e (Zusätze) † Aufzählung, Verzeichniß IV [*538e-545* (von S-N, mit Nachrichten und Bemerkungen über jeden)] [*545m*], 548a : über die Aufz. IV *309m*, *538e* :| Ausbrüche IV 310a, *545m* (neueste); was sie auswerfen, -stoßen IV 309e, 310a; noch viel zu bestimmen [vgl. Rath] IV *310-1m*, Charakter IV *311m*, Entfernung s. Abstand | noch entzündete [= thätige] IV *317e*, 538e, 544e-5a; sg. IV 540a, 1a, e: [Aufzählung] IV [*545am*]; Zahl IV *309e*, 322e, 352e, 386m :| Erstreckung IV *306*, Gebirgsarten IV *310me*, gedrängt s. zusammeng., Gesch. s. Ausbrüche, Gestalten IV *311m* | Gruppe [= Reihe, mehrere, allg.] IV *316m*, 7a,e, 322e, 546e||,7a; -Gruppe IV 352e :| Häufung s. zusammengedrängt || Höhe IV *307e-8m*, *326am*, 538m: ~unbestimmungen IV *545a* (Quellen) | hohe IV 542e || Kette IV *539e*; Lage IV *306-7m*, 310am; Länge° IV *306m*, 386e, *547a* | Lava IV *310a*; Lavaströme IV *309e-310a* (Mangel), e, *352e-3a* (L. gebende Vulk.) :| vulkanleere Strecke IV *306m*; Linie(n) [‡ Reihe, Richtung] IV *306m*, *e-7m*; von den Vulk. *Mexico's*° IV 317a (Abstand), *546e* (Entfernung); mehrere Namen IV *538a*, Entfernung von den V. Neu-Granada's IV *547a* | nördliche V 27a; nördlichster* IV *311m*, 386m, 546e, 7a :| [Personen] (a. Schriften) IV *538m*, 9m, 540e, 1me, e, 3m, 4e, *5a*, 595e; Rath [vgl. bestimmen] IV *310-1m* (sie zu bereisen) || Reihe der V. IV 305e, *6e-7a*, e, 8a, *311m*; R. von V. [eine einzelne] IV *541am*, e||-2a, *e-3a* | Vulkan-Reihe IV 326m, 548a; V 27a; -Reihen IV 554a; Reihen-Vulkane (in den Zusätzen durch ° bezeichnet) IV (*305e*) [306-311m, A. 537m-545], *306a*, 9m, 310am, 5m, 7e (*537e-8a*), 547e | Reihung IV 542e || Reise IV *310-1m* (Rath dazu, nothwendig); Richtung(en)° [= Linie, ‡ Reihe] IV *306m*, *e-7m*, *539e-540a*, 1a, *2e-3a*, 599a; Schlamm s. Wasser; [Schriften] (vgl. Arbeit) IV 309m [*537e-8m*], 8e, 540e, 5a, *e*; Spalte IV 306m,e, *539e-540a*, 599a; südlichster* IV 386m, 547a || thätige [= entzünd.] IV 542e: hist. th. IV *446m* (Zahl); noch th. IV 540m* [*5am* Aufzählung]; sehr th.* IV 543a, e; in der Vor- und Jetztzeit IV *545m* | Thätigkeit IV 309m || Theile° IV *306a*, Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche V [*26e-27*]; Zahl [a. entzünd., thätige] IV *309me*, *317e*, *386me* [*446me*]; zusammengedrängt, gedrängt (Häufung) IV *306(m)*, 7a, 310am, *1m*, 386m (541me), e, *542e*; Zusammenhang mit den V. der Andeskette IV 554a ||— vulkanisches Gebiet IV *268e*

† **Entdeckung** *Amerika's* A. allgemein (und von beiden Entdeckungen) [a. frühe Fahrten] II 275a‖, *302me* (südlich); Entdeckungen in Amerika II 84e | Amerika vor der Entdeckung II 267e (Knechtschaft), III 475e–6a; vor der Ankunft der Europäer II 489a || B. irische Entdeckung (u. Ansiedlung) (vor 1000) II [*272m-4*, A. *460-1*] 273m, *461* | C. galische Entd. II *274e*, celtische II *274e* || D. Entdeckung (u. Ansiedlung) des nördl. Amerika's, Entd. Amer.'s auf dem nördl. Wege, durch die Normänner [vgl. *Winland*, scandin. Amer.] II 164m, 181m [*269-271m*, A. *457-9*], 270a, 2me, 3a, 304m, *338am*, *457me* (vorher gesehn): geringe Wirkung, Zustand des Volks II *275am*, *6-7a*,m ||— E. Entdeckung durch **Columbus** (und folgende; manchmal von der normännischen mit) [= hp. große *Entdeckungen] : Ausdrücke: Entdeckung Amerika's, von Amer. II 286e, 9e, 313m, 8e, 323e, 337m, 9a; Entd. durch Columbus II 53e, 396e, 461m, 476e; Entd. des tropischen, der Tropenländer Amer.'s (u. ä.) II 186e, 277m, 8e, 297a, 304a, 476e; Entd. auf dem südwestl. Wege II 164m; Wieder-Auffindung II 269m, 277m, 305a; Wieder-Auffinden durch Columbus II 275a; pl. Entdeckungen (*) V 61e [s. noch: des Festlandes, tierra firme, Theile; andre Entdecker] | Stellen: II 54a, *141m*, 164m, 181m *(266a)*,*m*, *9a* [277m–340, A. 457m–496m; bes. 277m–9m, 297m–340 u. A. 473–496m], 297a, *302me*, *3m–4m*, 327a, 332a, 341m, 396e, *7a*, *475me*, 6e, *494*, *6am* || Zus.: allmähliche II *268m–9a*; andre Entdecker als Columbus [vgl. *Vespucci, °Theile] II 278e, 301e (Pinzon maßt sich die Entd. an), *4a*‖, e–5a,m, 320a; Art u. Verhältnisse II [*277e–9a*]; Vervollkommnung der nautischen Astronomie [vgl. Sternkunde] II [*333m–6*] *6me*; Einfluß s. Folgen, Mittel; Erdkunde erweitert s. Zeit der *Entdeckungen, erste Entdeckungen V 61e; Erweiterung II 53e (Weltraum), 275a, 7m, 9a, 298e, 303am, *310m–1a* [312m–327a], 315am, 6a, 8e, 324a, me, 7a, 333m, *6e–7a*, m, 9a, 397a; Expeditionen II (490a von *Sevilla* ausgehend) | Entd. des festen Landes [= tierra firme] II *304am*, *475*; des Festlandes II 494a :| großartige Folgen, Einfluß II *53e–55m*, 277m, *310m–1a*, *6a*, *8e*, *336e–8a*, *9–340a*, *397a*; III 75e | Geschichte II *300–1a*, 531e; ~sgesch. IV 584e; geschichtliche Vergleichung II *338–9a* :| Grausamkeiten dabei II *337e–8a*, Größe s. Wichtigkeit; Jahr II 339a, 492m‖; III 75e; Mittel, wodurch sie gefördert ist, was Einfluß darauf gehabt hat II *286e–7m* (Alliacus imago mundi) (343e gleichzeitiges) | neue Natur, Naturschilderung, Naturwissenschaften II *53e–55m* (54a), *310m–1a* [312m–333m], 318e, 322a, 3e–4a‖, me, 5a; Aufmerks. auf Naturerscheinungen II *484me* :| Fülle von neuem Material II *186e*, *238a*, *267me*; Personen (Entdecker) [s. Vespucci] II 276e–7a (Streit), Schilderung s. Zeit; Schriften darüber II 478am, *493a*, *531e*; Spanien II 300a, für Sp. IV *640a*; Erweiterung der Sternkunde [vgl. Astron.] II [*327–333m*, A. *485–7m*] 337m; III (*151*); Streit über die Entd. II 276e–7a; Entd. einzelner Theile, an einzelnen Stellen [vgl. andre Entdecker, *Südsee]

II *268me, 9m–270a, 1,* 302m, *4am,* 5m||, 312e, 320a, 7m, 332a, 475me, 9a, 490m, 2e–3a; Entd. der tierra firme II 492m, 3m; begeisterter Trieb nach Am. II *54e–55m* | vor der Entd. Am.'s II 289e, 323e, 484e, V 65m; Vorbereitung der Entd., Vorausgehendes, Zeit vorher [a. frühe Fahrten] II *266a, 9m–270m* [278e–297m], 280a, *297am,* 307am :| Weissagung II 436e | Wichtigkeit, Größe II 300a, 336e, *7m, 9–340a*: schon damals erkannt II [*298e–300a,* A. *473–4a*] T Schilderung der Zeit II *55m, 266m–7,* 299m–300a, *310–1a,* 324a; Charakterisirung des Zeitalters II 287m, *310–1a, 336e–8a*

† der **Norden** *Amerika's* [s. Völker] IV 73e (hoher), Nordlicht I 203m T das **nördliche** Amerika (= hp. Nordam.; s. scandinav.) II 269a (Theile); das nördlichste (Hp. = arctisches) I (*307m*), II (458e); IV *47e* (Eisboden, Küste, Klima) :| Nordost-Küste [vgl. scandinav.] II [*270me*] e (Temper.), *2e–3a* | Nordwest-Am. III 563a, IV 446e; -Küste I 250a, *346* (Temper.) (Westküste Nordam.'s IV 292e); IV 68m (magn.), 189m [Ort da], *599a* (Reisen) || das **nordwestliche** Amerika IV 454a ||: Vulkane des nordwestl. Amerika's (nördl. vom Parallel des rio *Gila* IV *429a, 446e*) [dabei auch Verein. Staaten: vgl.; s. *Rocky Mount.*, Nordam., beide Calif.] IV [429–443 (außer *431–6*), A. 592e–9a] *429e–430*(m), *1a* [*437–443,* A. *597m–9a*], 454a, *598m–9a* : alte IV *442am*, [Aufzählung] IV [*440e–3,* A. *598m–9a* (von Oregon nach N)], Ausdehnung IV *431a*, bekannt geworden IV *429e–430m*, entzündete s. thätige, Gegenden IV *437a*, [Geschichte] IV *429e–430m*, Gruppe IV 429e, höchste IV (439e); Entfernung von der Küste IV *441e*, 2m (bedeutende); Lücke IV *429e–430a* (ausgefüllt), [Personen] IV 441m, -Reihe IV 441m, sogenannte IV *443* | thätige (–er*) IV *429e, 441e–2a*||*, *me*,e, 6e* (hist.: Zahl); entzündete(r) IV 439e, *441me** :| Zahl IV *446e*, Zusammenhang IV [*429e–430*] :|| vulkanisch IV *440e* (Gebirgskette), 598m (Gestein); unvulkanischer Raum, Areal IV [*546m–8a*] ||— nordwestlichstes Amer. IV 47e (Theil)

† **Nordamerika** (= nördl. Amer., vgl. Vereinigte Staaten) I 390a, II 304a, IV 91e | B. Nordamerikaner (s. öfter Amerikaner) (°°) II 73a (Naturschilderung) T C. nordamerikanisch (s. öfter amerikanisch) (*) [s. Indianer] I 225e, III 269a, IV 597a ||: Anschwellung (vom nördl. *Mexico* [s. dieß] bis 47° Br.) IV *435m, 596am* : zunehmende Breite IV *435am*, Entstehung IV *435m*; darauf erheben sich die Gebirgsketten IV *596m*, davon sind die mauerartigen Gebirgsketten verschieden IV *435am* :| Astronom III 364a*, Beobachtungen III 598me*, höchster Berg V *50e–51a*, Brenngas-Quellen IV *257me*; Comet III 568e, –en IV 207a; Continent III 596a*; Eisboden, -schicht IV *47e*; englische Ansiedlungen I 341e–2a, viele Erdstöße IV *496m*, N. und *Europa* [Gegensatz der Temper. s. **Europa*] I 351m, Flüsse IV 496m; Gebirge I 319e (Volum), ~sketten IV 471m; Geogr. IV (595e–6a), s. *Indianer; das Innere II 132a, im Inneren IV *137am* (Linie ohne Abw.);

isodynamische Linien IV 179am; Klima III 150am (kälter als Europa), IV *47e* ||· Küste s. Ost, West | Küstenketten IV [*439–440*] *598m* : einfach oder doppelt IV *439me*, vulk. IV [*439–440*] *598m* || Litteratur II 73a* | magnetisch: Linie ohne Abw. IV *137am*, 204a; Veränd. der Abw. IV 123m; Intens. IV 73e, Linien IV 179am :| Meridiangrad IV *22e*, Meteorologie I 484e | Ostküste, östl. Küsten IV 204a : Temperatur II *458a* (schnelle Abnahme), 483a ┬ Reise I 491a, II 132a, IV 65a; frühe Reisen II *271me* :| Sternschnuppen I 399m || | Temperatur I 353m, 365m; II *458a*, III *388am*, IV *47e* : Gegensatz s. °Wärme :| Theil III 388a, Theile II 457me | Vulkane [s. bp. nordwestl. Amer.] IV 306e, 326a*; vulkanisch s. Küstenketten :| Wärme: Gegensatz gegen Europa s. *Europa*, Westküste s. Amerika

† *Südamerika* (auch der südl. Neue Continent IV 136e) (öfter ist *Mexico* hinzugerechnet) [= südl. Amer., südamer. Continent; vgl. Amer.: Süd] [s. Llanos] I 218a, 278m, 307e–8a (336e), 422m; II (302m) 4a; IV 91e, 102a (323e) | B. südamerikanisch (*) I 234a, 265a, 360a || Ins. [† Vulkane sind ein bes. Stück hiernach]: Aërolithen III 613am, *Andes* s. Umriß; Anschwellung IV [*432–3a**] 595a, 6e; Äquator [vgl. Amer.] III 589a, Bäume I 296e; hohe Berge IV *319m*, Bergwerke s. Gruben; Beschaffenheit I S. VIIe, 11e–12m; Canal IV 555a (zw. beiden Oceanen); Continent I 430e*; IV 101m*, 451a | Cordilleren II 98a, 489m; IV 230e, 330e, 471a, 547m*, *596me*, 636a : [Länder] IV *623e*, Länge IV *547e*, Theilung s. **Cord.*, Trachyte IV *614m*, versunkne westlichste C–re IV *550e–1m* :| Cultur I 310a, III (*591m* mehr zu wünschen); heiße Ebenen III 74a, Erdstöße IV *114am*, Felsinseln s. Westküste, Fische V *52m* || Flüsse IV *101a* | große Fl. IV [*497–8a*] : Aufzählung IV *497am*, Temperatur IV 234a [*496e–8a*] :| Schifffahrt s. A. v. Humboldt, Flußwelt II 94a* || Formationen V *89m*; Gebirge I 319e (Volum), Gebirgsarten IV *316am*; [geogn.] V *89m*; geolog. IV 527a, 635e | Gestalt I 307e, *9a* : zu Afrika passend I *309me*, 472a :| Größe IV 102e, tiefe Gruben I (418e), Hochland I 310a*, Höhen s. A. v. Humboldt, in Südam. IV 166am; im Innern IV (61me, 65a) *100e–1a*, *2e–3a*; Inseln s. Westküste | Karte IV *553e*; Karten IV *554am*, 7e (ältere) :| Klima I 146e | Küste [= Littoral] (a. Nord, Ost, West) IV 27m, *320me* (veränderte Richtung im S); Küsten I 336e, II 491a, IV 70e (südlichste) ┬ Lavafelder und Lavaströme [s. bes. *Quito*, Centr.Amer., *Mexico*] IV [348m–361a, A. 568–573a]; Lavaströme IV *572me* : Mangel IV [*353–4*, A. *570e–1*; *1m*], Seltenheit IV *571e–2a* :| Littoral [= Küste] IV *102e–3a* (westl.), *320me* (veränd. Streichen); s. Llanos | magnetisch I 193m : Linie ohne Abw. IV *136e–7a*; Äquator I 191e; IV 101m, *2e–3a*; Beobachtungen IV (61me) 67m,e; Intens. I *193m*, Neigung IV *100e–1a* :| Missionen IV 453m; Nordküste IV 257e–8a, nördl. Theil IV 315m; Ortsbestimmungen IV *554m*, Ostküste IV 67e (südl. Theil), Pflanzen s. Veget., Provinz II 478e | Quellen: sehr heiße IV [*245–7a*] *514me*; höchste IV *238am*, Temper. IV *496e–7a* ┬

Reise II 491a; IV 65a (218e), 533e–4a, 595a; Reisen III *344e–5a* (an der Ostküste gegen S); Reisender IV 218e* :| Salsen [s. *Galera Zamba, Turbaco*] IV 262e; Schneegrenze I *357me*, V *50me*; westl. Spalte IV *551am*, Spitze I 307e; hochliegende Städte II 88m, 314a; III *591m*; südlich s. Küste, Theile IV 67m, Thiere I 302e–3a; tropisches [vgl. *Amer.*] I 485m, IV 234a; Umriß IV *320m–1a* (Übereinstimmung mit den *Andes*), Vegetation IV *530e*, †Vulkane sind ein bes. Stück hiernach | Wälder II (*21m*, 45m), III (498m): am *Orinoco* usw., an den großen Flüssen I 371a, IV 497e ⊤ Westküste I *309e–310m*, 328e, *472am* : Entdeckung I 475me; Reihe von Felsinseln (eine versunkne westlichste Cordillere) IV *550e–1m*; magn. Beob. IV 102e–3a, magn. Linien IV (101e); südl. Theil IV 67e

†† **Vulkane** *Südamerika's* (auch *Mexico's* mit) [vgl. *Andes* u. *Cordilleren*] (oft gen. Reihen-Vulkane, Reihen, 5 Gruppen; diese Zusätze sind in den Gl. durch ° bezeichnet) IV *305e* [306–323a, A. 537m–558a], 319a,m, *321e–3a, 354a (430m)*, 466m; V 65e; südamerikanische (°°) IV 326a, *471e*, 489e–490a || Zus. (sg. Vulkan*, compos. Vulkan-): Abstände IV *316e–7m*; am Äquator IV *460m, 572me* | vulkanisches u. unvulk. Areal IV [*546e–8a*]: allg. Resultat IV *547e–8a* ⊤ [Aufzählung, einige] IV 460m, *471e*, 490a, 571m: der einzelnen Länder IV *466m*, 480a [*548–553*] :| was sie auswerfen IV *572me*, Bestandtheile IV 219a, besucht IV *302am*, colossale IV (490m); des Continents: Zahl IV *317e* [die meisten], 323a; Dämpfe IV *489e–490a*, Entfernung s. Gruppen, Entstehung IV *219am* | noch entzündete [= thätige] IV *317me*, 323e, *386me*: Zahl s. thätige :| Erhebung IV *219am, 490m*; Erstreckung° [‡ Länge] IV *316e*, 7m [*546m–8a*], *7e*; Gas-Arten IV *460m*; Gebirgsart(en) (Mineralien) IV *316am, 466m, 7a,m* (woraus sie bestehn), 480a || Gruppen [Reihen] IV 325a, 546m, 8a; -Gruppen IV *316e–7* (fünf) | fünf Gruppen IV *316me, 7me*||, *322e–3a*, 5a, 6a [*546m–8a*], 6m, 7e: [Aufzählung] IV *547e* [*548–553*], Entfernung von einander IV [*546m–8a*]; Länge IV [*546m–8a*]: Längen-Bestimmung IV *546m*, allg. Resultat IV *547e–8a*; vulkanleerer Raum zwischen den Gr. IV [*546m–8a*]: allg. Resultat IV *547e–8a* :|| höchste V *50e–51m* | Höhe IV 322e–3a, 5a, 6am, 354a; V *50e–51m, 51am* [Verwirrung]: größte IV *321e–2a* || Lage IV 322e–3a; Länge [= Erstreckung] IV *316e* [*546m–8a*], *7e–8a*; Lavaströme s. Amerika allg. | vulkanleere Strecke(n) (sg.*) (vulkanfreier Raum IV *547e*) IV 306m* [*315m–7m* gegen die mit Vulk.] [*546m–8a*], *7me*, *550m*: größte IV *547m, 8a*; Verhältniß IV *316me, 547e–8a*; Vertheilung IV *316e–7m, 547e–8a* :| nördlichste IV *547e* || die 5 Vulkan-Reihen [= Gruppen] .. IV 316e | Reihen-Vulkane (einige Glieder gehören ihm zu, sind durch ° bezeichnet) IV *305e* [306–323m, A. 537m–558a], 315a, *7me*, *322e–3a* (546m) || Richtung° IV 316e, 547e: veränderte IV *320me* (gen S); südlichster IV 547e* | thätige [= entzündete]: Zahl IV (*386me*) 451a; Thätigkeit IV 301m ⊤ aus Trachyt IV 467m, *471e* (-Art); Trachyte IV *480am* :| Vertheilung s. Gruppen |

Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche V *26e–27a*, Wasserstoff IV *489e–490a* || Zahl [a. Continent, thätige] IV *317m–8m*, 323e, *386me* [*446m*]; zahllose IV 467m | Grundsätze der Zählung IV *317e–8m* ||— **vulkanische** Spalte IV *320me* (veränderte Richtung gen S), Spalten IV *306e*

*amesoneuron (Palmen-Art) IV 558a, *Amginsk* (bei Irkutsk) IV 46e; Amic: soufrière de la *Guadeloupe* IV 601a, *m* | Amici III 63m (dunkle Linien), 563a (Comet); 2) der Sohn: Comet in *Chihuahua* III (562e–3a) 578am :| volcan de *Amilpas* (in Guatemala) IV 545a, Amiot II 133e–4a (Kien-long), Amiracus Eugenius II 437a; Ammianus Marcellinus II 413a, III *414am* (Finsterniß); Ammonstempel II 186a, V (*49m*) || Ammoniak I 255m, 333e, 478a (salpetersaurer, kohlensaurer); III 110a, IV *612me* (im Regen): bei, in Vulkanen IV 218e, 523a, 543m | Ammoniacal-Bildung IV 460a, -Dämpfe I 333a; ammoniacalisch I 334m (Dämpfe), 361m (Verbindungen) :|| Ammoniten I 287a, 291a; ammonites IV 552a :|| Ammonium V 35e (in Wasser): Chlor-A. I 245m, V 35a :|| Ammonius Hermeae II 348e; III 18e, 597e; Sohn des Hermias II 191a | Ammonius Sakkas II 431a || *Amolanga* (bei Popayan) IV 621m (Ebenen) | Carlo Amoretti: viaggio di Pigafetta II 472m,e, 485m; Leon. da Vinci II 484a ⊺ amorph: Bildungen V 87m, Grundmasse IV 476a; Masse IV 475e, V 93m

André Marie Ampère (1775–1836) I *52*: electr. I 198a, III *399me*; electro-magn. IV *66e*, phénom. électro-dynam. I *439m* :| Erdwärme I *439am*, Erd-Magn. III *399me*; Magnetismus III *399me*, 400a; Molecular-Ströme IV 174m, Einfl. des Mondes auf die geschmolz. Erde IV *488am*; [pers.] I 52a, III 399m; philos. des sciences I (52a) 73e; Temper. IV 79e, théorie de la terre IV *488am*; Vulkane I 247e–8a (Brennen in), IV 489e

**Amphipolis* II 28a, Amphitheater IV 605m | Amphitrite (29ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *111me*, Entdeckung V *111m*; Entdecker V 111m, 7a :| amplitudo IV 131a, 199e | ampolleta (Sanduhr) II 471m; -as (Stundengläser) II *471e–2a*; IV *56e*, 170e :| ampyx nudus (Versteit.) V 90e–91a, Amrilkais s. Amru'l Kais, Amru II 251me (Verbrennung der Alexandrin. Bibliothek?) | Amru'l Kais (arab. Dichter) (Amro'lkais, Amrilkais II 120a) II 50m, *120a*: [pers.] II *120a*|| :| *Amsanctus* (in den Apenninen, in röm. Zeit) III 108m

Amsterdam A. Stadt IV 36am (Pegel) | B. = Insel *Tonga Tabu* IV *587e* || C. Insel des ind. Oceans (nördl. von *St. Paul* IV *586m*; a. dieses, hier aber Hp.) (beide Inseln*) IV [*412*, *585e–7*]: Abbildung IV 412a, *587me*||; Ein Berg IV *412a*, der Berg IV 412m; Bimsstein IV 412m; Breite u. Länge IV *586me*, 7m||e; Entdecker* IV 586m, 7a, e; in Flammen (Entzündung) u. Rauch IV *412am*, *585e–6a*, 7m; Gestalt IV 586a, Küste IV 585e–6a; Lage IV *586am**, 7e; Rauch s. Flammen, öftere Verwechslung (bei den Seefahrern u. auf Karten)* IV [*586–7*], Vlaming IV 586m*; kein Vulkan IV 412m, 585e; Spuren vulk. Thätigkeit IV *412m*; Wald IV 587e

*Amulet III 469e ||· *Amur*: Namen : schwarzer Fluß IV *582e–3a*, -Strom IV 583m; *Saghalin*-Strom IV 583m, *Saghalian-ula* IV *582e–3a* |: Mündung IV *582e–3a* : Breite IV 583m, russ. Flotte IV *583am*, davor *Saghalin* IV *582e–3a* :| oberer IV 43a || amylum II 426e, 450e; amyris (Pfl.) II 242e, 444m

*Anacardien (Pfl.) II 91m; Anachoreten [= Einsiedler] II 27m (-Leben), 273e; *Anadyr*-Fluß (NOAs.) IV 397m; Anagramm II 359e, 362m ||· *Anahuac* : = Hochland od. Hochebene von *Mexico* IV 471a, V 89m; = trop. *Mex.* IV 312a, *6m*, 596a||; = dem mittl. östl. *Mex.* IV 348m | IV *348m* : das eigentliche IV 471a, Hochebene IV 434e; Vulkane IV 313a, 6m, 431e–2a, 596a

analog I 252a; III 44m, 281e, 551m, 8a, 574a, 587m, 614m,e, 8e–9a; IV 58e, 67e, 81e, 133m, 189e, 213e, 6e, 220m, 230a, 2e, 5e, 252a, 261m, 274m, 304a, 331a, 346e, 356m, 378a,e, 416m, 491m, 519e, 561m, 7a, 572a, 3a, 5a, 610me, 631m, 8m; V 35m, 38e, 43e, 51e, 60e, 70m, 71a, 84e || Analogie (*) I 18a, 57e, 206e, 237e, 312e, 379e, 394e; II 66e, 79e, 142e; III 28a, 104a, 371e, 527m, 615e, 624a; IV 59e, 83e, 275a, 331m, 341m, 360e, 2e, 4m, 380e, 392a, 550a, 560a; V 24m, 84m; pl. Analogien I 67a, 72a, 152a, 4a, 164a, 179e, 207m, 257e, 300a, 310m, 5m, 320e, 334m, 367e; II 372m; III 36e–37a, 40a, 43m, 233a, 281m, 2a, 321m, 360e–1a, 373a, 438e, 461m, 5m, 508m, 512e, 565a, 617me; IV 8m, 53e, 148a, 195a, *215a*, 280e, 431a, 614e–5a; V 8m, 95e : falsche I 286a, III 557e; gegen sie, ihre Unsicherheit II *399m–400a*; gegen gewiß II *399m*, innere I 54m; scheinbare I 268m, III 289e*; schwache II 365e; IV 57m, 461a; täuschende II 399e–400a, Unsicherheit s. gegen, A. und Verschiedenheiten II 17a ·|| Analogon I 396a

Analyse [s. chemisch, Gas, Gebirgsarten, Karte, Luft, microscopisch] I 71m, 325m,*e*, 356e, 370a; III 318a, 347e, 368e, 9m, 395e, 459a, 567a, 590e, 613e–4a; IV 250e, 6e, 9a, 427e, 475e, 502m, 620e–1a; pl. Analysen (*) IV 249a, 460m, 512a : höhere V 10m; schöne* IV 512e, 490a; vervollkommnete I 173a | analysiren [s. chemisch] IV 475e; -irt (werden) III 612a; IV 628a, 635a :|| Analysis I 173e; II *211am*, 263a, *394e* : geometr. II 211a; höhere III 452m, 625e; IV 7a; mathem. V 8a; Vervollkommnung III 452m, 625e; Wichtigkeit II *394e*, 520m, 625e ┬ Analytiker V 36e ┬ analytisch [s. Chemiker] III 566m : Arbeiten I 425m, Ausdrücke I 423e; Calcül, -ul I 179e; II 144a, 345a (Vervollk.); III 527e, IV 31m; Combinationen IV 34a, Entwicklung III 457a, Methoden IV 18e; Theorie III 46e; IV 238e, 490e; Wege III 626e, Werkzeug IV 19a

*Ananas I 350a, II 131m; Anaplotherien I 289m, *Anapus* (Sicil.) II 13e ||· *Änaria* [= *Arima*] : = *Pithecusa* IV 508m, 535m; V (58a); = *Ischia* IV 304a; V 25a, 58e; von Aeneas, Aeneae insulae IV *535e–6a* |: eine Affen-Insel IV 304a, *535a*; V 25a; keine Affen IV 535e; vulkanisch V 58e :||—

Anatom II 229a (röm.), 388e (dän.); V 62m : großer II (390a) 429e; pl. -en I 380e ⊤ Anatomie : Abscheu davor II 254e, Professor V 87e; vergleichende I 286a, 450m; II *229* (in Rom; e) ⊤ anatomisch II 232a, V 4e : Arbeiten II 430a, Kenntniß II 428e, Studien III 20a; Untersuchung II 193a; -en I 379e, II 254e

Anaxagoras (von *Klazomenä* . . III 595a; auch gen. der Klazomenier I 402m, 8a; II 348m; III 12m, 27e, 452a; V 7m, 20e, 21m) V [*20e–21m*] : Alles in Allem V *21a*; Äther u. a. I *408am*, 595m||; III 42e, 54e|||; Schiefe der Ekliptik III *451e–2a*; fragm. III 27e||, V 15e; Gegensätze V *20e, 21am*; Himmel III 595m, *κόσμος* V 15e; Meteorsteine I *401e–2m*, *8am* | Mond III *543e–4a* : gehalten II 348m, *501am*; III 422m, 597am; Zeichnung III 544a ⊤ Natur II 348m; -philosophie III *11e–12m*, *27me* (e) :| [pers.] III 12m, 595a; der Schnee schwarz V *21me*, Sonne I 402am; Sterne od. Gestirne I 139m, *408am*; III 452a [595 (seine Ansicht)] | Übergang der Stoffe V *20e*; Stoff-Verschiedenheit V *7m, 20e*; Stoffwechsel V *7m, 21a* :| Umschwung II 348m, viele Urstoffe V *20e*, Entstehung der Welt III *451e–2a*, kein Werden u. Vergehn V *20e–21a*; [Zeit] III 595e, Zeitgenosse III 160e :||— Anaxagorisch V 15e, 21a

Anaximander (der Milesier V 20e) IV 160m (Erde ein Cylinder), V 20e (Elemente) || Anaximenes (der Milesier V 20e) I 87a, III 619a ! Elemente V 20e; krystallene Sphäre, Krystallhimmel III 163m, 4a; [pers.] II 352m, III 37a; Schüler III 595e, 618m; das Seiende IV 12m; Sterne II 352m, III 37am; Vergehn IV 12m, Zeit III 164a

*Anblick [s. Himmel, Meer, Natur, Sterne, widrig; u. a.] II 11a, 62a, 91e, 97e, 98a, 100e, 5a, 186m, 9e, 195e, 297e : anmuthiger II 28m, [einziger] I *419a* (tiefe Senkung), erhabner I 250e; fremdartiger II 327e, IV 576a; großartiger I 20am, 241m; herrlicher V 50a, malerischer I 250e, unmittelbarer II 95m, wunderbarer I 241m ||— Anbruch s. Lava, Andalone s. Nero | *Andamanen* (im bengal. Meerb.; *Andaman*-Gruppe IV 408e) IV *409m*, 413m (Richtung), m (große u. kleine); große ~s-Insel IV 409e :| *Andaquies* (Volk Südam.'s) IV 453m (Missionen), Andere II *74m*, *Andernach* IV 280m (Bimsstein), Rob. Anderson II 457a *(Tamul)*

Andes oder (gewöhnlich) **Andeskette** (= *Cordilleren*; beide Art. sind zu verbinden) [s. *Bolivia*, *Chili*, *Pasto*, *Peru*, peruanisch] IV 314e, *490*; Andeskette I 11a, 12a,m, 220e, 6a, *249e–250a*, 278a, 354m, 372e, 441m; IV [*240m–2a*] *320m–1a* [*553e–7*], 554a || Zus. (*Andes* *, compos. *Andes*–) : Abhang I 359e, II 86m; Alter I 320m, Äquatorial-A. IV 494a*, langer Aufenthalt IV 302m; aufgestiegen [= gehoben] I 472m*, aufsteigen I 311a | Berge* I (238e hohe), IV 319me; Bergknoten IV 320e, 1a|| :| Colosse I 238e, Sitz südamer. Cultur I 310a; Erdbeben I 218a; IV 227e–8a, 230e*, *495me*,me (Häufigkeit), 572m (Ursach); ersteigen I 355a, am Fuße IV 578m*; Gebirgsart(en) IV *316am*, *475a*,m; V *73m* (gleich); gehoben [= aufgestiegen]

I 10m*, 169a, 292m | Gipfel [= Höhen]: hohe I(320m*), höchste I362e*; -gipfel I 143a :| Grubenbaue IV 238a | Hochebene III 131e*; -en I361a, IV 490e :| Höhe IV 530m, größte Höhen [= Gipfel] IV 240m; in der A. III 451m; Karte IV *320e*, -en IV *554am* | Kette I 239e (Doppelk.), IV 571e (östl.); -kette = dem Art. (s. allg.); 2 Ketten I *210a*, 239e, *472am*; IV *314e* (432a) :| Übereinstimmung mit dem Umriß der Küste IV *320m–1a* (320e), [in einzelnen Ländern] IV *554a*, mächtige IV 314m | magnetischer Äquator I 191a, IV *101a*; magn. Intens. IV 94e :| -mauer I 10m, mittlere [= Central-Cordillere] IV [*555m–6a*]; Orte: Temper. I354e, *5am* | östliche [s. hp. *Cordill.*] I 357m; IV 293m, 362a, 437a,am, 571e (Kette); östlich von IV 102e :| Parallelkette IV 553a, Pflanzen [= Veget.] I 372e*, Quarz I 278m, Regen I 359e–360a; Reise(n) IV 110a, 494a | Richtung, Streichen (... IV 550a) I 310a, 2a; IV [*320m–1a*] *472am*, 495m, 547a: veränderte IV *549e–550a*, verändertes von Peru bis zur Magellans-Str. IV *320me*; Wendepunkt IV *550a* ⊤ Rücken II 55a, 74a: auf dem IV 238a* :| schneebedeckt II 86m*; Städte: Temper. I 354e, *5am*; Streichen s. Richtung | Temperatur I 47m, IV *241a*: Veränd. nach der Höhe I *354m–5m*, -Verhältnisse IV [*240m–2a* (bes. in der Höhe)] ⊤ Theil [= Zweig] IV 547a; Theilung IV *314m–5a* (in 2 oder 3 Cordill.), Dreitheilung IV [*554am*] :| Thermometer eingegraben IV *240m–1a*, fossile Thiere I 292me | aus Trachyt IV 230e*; Trachyte I 270e; IV 475a, 631e :| Vegetation [= Pflanzen] II 86m; Verbindung, Zusammenhang IV *554a*; Verzweigungen [= Zweige] IV 320e, *554a* ||— Vulkane [= *Cordill.*, s. hp. Südamer.] I 238e*, 242e, 3e [*249e–251*]; II (238a); IV *219am*, 227e–8a; -Vulkane IV 634a,m: Albit IV *633me*, aus Andesit IV *634a*; Ausbruch IV 495m‖e; -brüche I 243a, IV 495me; [Aufzählung] IV 490e, *628e–9a*, 634a; Bau IV *490me*; gleichartige Bildung IV *633e–4a*‖,m; Entstehung IV *315e–6a* (verwickelte Verhältnisse), Erhebung IV *490me*, fehlend IV 437a, Gas IV *604m*; Gebirgsart, aus der sie bestehn IV *467m*, *633m–4a*; Kenntniß IV *633e* | Lavaströme: Mangel IV 230m, *309e–310a*, 571e; Seltenheit IV *571e–2a* :| vulkanleere Strecken [s. übr. Südamer.] IV *315m*, v-reich IV 554a, Reihen-V. IV *546m*, Sitz in Porphyr IV *618a*, nahe Städte IV *544m*, aus Trachyt IV 467m | Zahl IV *317me*; zahllose IV 467m, 633m* :|| vulkanisch IV 240me (Theil), 437am (Gestein) —|| Wendepunkt s. Richtung; westliche [s. hp. *Cordill.*] I 357m; IV 321a (Zweig), 555a; Zusammenhang s. Verbindung | Zweig [= Verzweigung, Theil] IV 321a (westl.), Zweige IV *554a*

Andesin (Feldspath-Art, einfaches Mineral IV 635e) IV *621e* [*635*],*e*: im Andesit IV 635a‖, [in Gegenden] IV *635m*, specif. Gewicht IV *635m*, Name zuerst vorkommend IV *635me* ||— Andesit (Gebirgsart IV 635e, allg. Name für vulk. Gestein IV *467e*) I 250a; IV [*474m–5m*, *633–5a*, *e–6a*] *635a*‖, *6a*; pl. Andesite (°°) IV 634e: Albit angeblich als Hauptbestandtheil IV *475am*, 635a, 6a | Vulkane der *Andes* daraus gebildet IV *634a*,

fehlt in der Andeskette IV *475m*; darin Andesin IV 635a ll :| [Begr., Defin.] IV *635a, 6a*; Bestandtheile IV 467e, *633e, 6a*; [allg. Betrachtung] IV *636a,* [in Gegenden] IV 634e, specif. Gewicht IV 635a, Mythe IV *636a* | Name: zuerst gebraucht IV *475a, 633*(e), *4a, 5a*,e, 6a; von Humboldt 2mal gebr. IV *634*; Geschichte IV [*633–5a, e–6a*]; unglücklicher IV [*474m–5m*] 634a :| allg. Name für vulk. Gestein IV *467e* :|| andesitisch IV *635e*

*Andeutung II 77e; –en II 137a (geben), 342e (leise); III 237e :| *Andilly* I 478a, *Andrate* (Lombardei) I 423m, *S. Andreae* I 397a (Kloster), *Andreasberg* I *418m* (Samson), Andreas-Gang I 418m; *Andrejanowskische* Inseln IV *395e*,e (einzelne), *e* (Vulkane); Andréossy (Gen.) I 314a, *Andriace* IV 530e, Androkottos I 407e ||— Andromeda A. Pflanze I 13e, 43e || B. Sternbild: rechter Arm III 199m, Doppelsterne dabei III 298m | Gürtel I 157e, III 180m: Stern III 315a, Sterne III 315e || Nebel I 87e, II 514a; III 316a ll, *m–7a*, 338m, 362m | Nebelfleck [= Sternhaufen] I 144m, 160a; II *368am*, 9a; III [*180m–1a, 314e–6a*] 9a, 337a, *356a, 362e*: aufgelöst III *362me*; Entdeckung, entdeckt III 60m, 99e, 316m, 362me; Gestalt III 362m, ein Nebelfleck dabei III 338m, Schimmer III 369a ⊤ Nebelzone III 327a :|| einzelne Sterne: α III 139m, 302a (4fach); β III 139a; γ III 139a, 299a (3facher Stern); ν III 180m, 315a; 59: III 173am | Sternhaufen [= Nebelfleck] III *180m–1a*, 211a, *316a* ||— Andronicus (griech. Kaiser) II 289a

*Äneas IV *535e–6a* (Pithecusen, Aeneae insulae), 5e (Stammvater der Römer); Aeneas Sylvius = Pius II ⊤ aneignend I 9m (Kraft), 378m (sich: c. dat.); II 252e; Aneignung II 214a :| Aneinanderreihung I 51a (rohe), 54m, 170e (tabellarische); III 6a; Anemasit (Art Basalt) IV *480e–1a*; anerkannt II 199m, späte Anerkennung III 154e | Anfang; pl. –fänge (*) II 212a, 397e ll, 402e ll, 423a: schwer zu bestimmen II 248e, dunkle I 367m*; im A. [= bei der Schöpfung] III 546e, 7a; ∼spunkt III 546a; –punkte II 270a, III 481e; schwache* II 369m, 387e; III 293e, 319m, 347a :| Anforderungen I *38e* (den A. nicht genügen), II 166m; Anführer (pl.) III 475e, –ungszeichen s. Humboldt's Kosmos | Angaben [s. numerisch] I 419m; IV 89e, 482a: einzelne IV 140e; genaue III 454a, Genauigkeit IV 165m; historische III 539m; ungenaue IV 453m, unsichere III 295m, unvollkommene II 209a; Verschiedenheit IV 92e :| angebaut II 188a, angeblich III 565a, angedeutet I 65e (vorher); –eignet I 149a (einem Weltkörper), IV 19a (der Wissenschaft); –häuft IV 6a; –heftet s. Planeten, Sterne; –lagert IV 530e; Kl. degli Angeli s. *Florenz*, *angelsächsisch* II *113m* (Gedicht), angenehm IV 579e (Schrift), –ordnet II 45e | –regt (werden) II 172e, 238m, 342a, 371a, 6e, 398e; III 48a (lebhaft), 78e, 79a; IV 319e: werden von II 11am, III 148a :| *Angers* (Frankr.) I 123a (Feuerkugel), III *608me* (Steinfall); angeschwängert (mit) I 257a, V 35e | –schwemmt II 271e, 411m: Land I 303m, III 378e :| –schwollen s. Meer, –siedelt II 276a (Länder), –wurzelt I 376m

Petrus Martyr de Anghiera (Peter M. von A.) (so I355m; II299m, 323a, 492a; III342a, 622e; P. M. Anghiera III345e; Anghiera I296e, 327m; II56e, 299e, 325e, 8a,e, 475e, 485m,e; III151m); auch Petrus Martyr de Angleria (I477m), P. M. Anglerius (II473a, III368m; A-ius I482e); auch bloß Petrus Martyr (II479a, 485m||) ||: I297a, *9m–300a, 355m*; II*299e*: Aërolith III*623m*, ∼enfall zu *Crema* III [*622e–3*]; Briefe, Briefwechsel [= epistolae] II299m, 473a, 492a; III346a; *Burgos* III623e | Columbus: über C. Entdeckung II*299me, 473am*, 5e; Freund II56e, 492a; Mittheilung II*56e* :| Gonzalo de Cordova III623m, *Crema* s. Aërolith, bekannt mit den Entdeckern III346a | opus epistolarum (epist. II479a) [= Briefe] II473m, 5e; III622e : [Stellen] II300a, *473a*; III*623* :| Ferdinand der Cath. III623m, Golfstrom I327m; Kohlensäcke II328a, III*350am*; Magellanische Wolken II328e, *485me*; III151m, 342am, *5e–6a, 368m* | de rebus Oceanicis (Oceanica, Dec.) I*355e*, *477m*, 482e; II300a, 485m||e; III*342a*, 361a, 8m : [Stelle] III*350a*; Zeit wo sie verfaßt II485e, III*368me* :| palmeta I296e–7a; [pers.] (vgl. Glieder) I297a, *355m*; II*299e*, 325e–6a; III342a, 5e–6a, 350a, 622e, 3e; Pinzon III350a; Schneegrenze I*355me*; II323a, 484a; [Schreibart] III622e, in Spanien II300a, südl. Sterne III345a, Strömung des atlant. Oceans II325e–6a, Südsee II479a, [sein Verkehr] III623e | Amerigo Vespucci II492a; III345a, 361a; Juan Vespucci II323a

*Angilbertus II112e–3a (Leben Carls des Gr.), Anglade IV502e (Säuerlinge); Angleria, -ius = Anghiera; *Anglesea* (Insel) I279m; *Angobar* (OAfr.) IV*102m*,e; *Angola* I193e, *Angolola* (OAfr.) IV102m, die Angostura IV555e (beim *Cauca*), pers. Angriffe III292m, angstvoll II285e | angular I189e, III120a; Angular- III67a, 107a (-Veränd.), 279m (-Distanz) ⊤ Anhänger [s. Religion] sg. III313m (eifriger); pl. II235a, III313a; Anhänglichkeit V17m ||· anhäufend s. Stoff | Anhäufung [s. Kern, Material, Materie, Nebelflecken, Stoff, Störungen, Thatsachen] I265e; III96m, 263e, 326m : rohe I17e, 21a; allmälige A. geringer Wirkungen IV*611e–2a* ⊤ pl. -en III*462e*; IV310e, 358me || Anhöhe I176a (Gipfel), -en II166m; Anikin IV189m (magn. Abw.) | animalisch: Leben I293m; Organismen I333m, III44e–45a; Schöpfung I369a, Stoff I330e :| Anjou I205a (Eismeer); IV66e (Reise mit Wrangel), 146e (Nordlicht) | Anklang II66m, 362e–3a (finden); pl. -klänge I16m (innere); II19a,m, 49e, 54a, 281a; III596e ⊤ Anknüpfen II205a, ∼ungspunkte II233a :| Ankömmlinge II274m, IV298e

*Anlage A. (sinnl.) [s. Garten] II48m [einer Composition], 131m; pl. -en II95m (freie), 102m, 110e [steife] | B. Anlagen (geistig) [s. geistig, intellectuell, Mensch, Natur, Volk] II16a, 38e : innere II246e, 7a; körperliche III7a; ursprüngliche II5e, 18m; III7a || Anlaß II*95e* (was den ersten A. zu etwas gegeben hat), sich anlehnen I301e | anmaßend I17m,e; III501m;

Anmaßungen [s. Empirie] I 24e, 49e :|| Anmuth [s. Darstellung, Form, landschaftlich] I 384e, 6m; II 13a, 22a, 72m, 206m, 8a, 265e, 288e, 327e; IV 258a, V 79m : der A. beraubt I 83a, entbehren II 165a, des Landes II 57a, des Lebens II 165a; verleihen I 284m, II 66a; anmuthvoll II 44a, 67e; zarte II 16e ⊤ anmuthig [s. Anblick, Beschreibung, Bild, dichterisch, Gefilde, Gegend, Gestalt, Landschaft, Landsitz, Schilderung, Thal] I 331a, 359m, 366e, 375m; II 10a, 13e, 42e, 63a, 78m, 80m, 85a, 89m, 101a, 121m, 5e, 165m, 214a; III 8a, 184e, 216m, 298m, 374m, 9e, 434e, 585e; IV 301e, 339a, 462e, 483m : gelegen II 23e, Schrift II 112e, Weise II 76e ⊤ das Anmuthige II 100m :|| annähernd (adv.) III 165e | Annäherung [s. Planeten] II 206e, 333a (größte); III 286a | annäherungsweise I 153m,e; II 157e, 209a; III 145e, 526m; IV 5m :|| Annahme (= Vermuthung) I 365m (willführliche), 379m, 419e, 427m, 475m; III 436e; IV 83m, 96am; V 62e, 66m, 90a, 95m, 96a; pl. -en IV 293m

Annalen [s. aztekisch, Chinesen, Völker] III 412e–3a : der Chemie IV 501a, 2m, 603e; historische I 411a; Reichs-A. III 581m, 594e | annales [s. *Francorum*, propagation] : de chimie [vgl. Arago] I 44m, *442m*, 450m, 462m; III 56m; IV 111e–2a, 182a, *490am*, 618e; V 22m, 51e–52a, *91e–92m*; maritimes et coloniales IV 184m; des mines I 456a; IV 208m, 641a; V 54a, 91e; des sciences naturelles I 445e, *461am*||, 4a; des voyages I 456m ⊤ Annalisten III 393a

*annehmbar III 274m, Miß Mary Anning I 465e (Verstein.); annuaire [s. météorologique] du Bureau des Longitudes [vgl. Arago] I 387a, 390a, *415e*, *426m*, 434e, 442a; IV 528m, 9m; *Anobon* (afr. Insel) IV 377a (vulk.) | anomal I 414a; IV 54m, 126e; Anomalien III 268e, 411e, 463e, 569e; IV 28m, *47e* (Ursachen), 162a, 7m; sg. -lie III 432e :| anonym II 345e ||· Anordner III 13e | Anordnung [s. Sterne, Weltgebäude] I 66m, 68m; II 79m, 183e, 205e, 347e; III 627m; IV 3m, 160a : sinnvolle I 32m, symmetrische III 173m || anorganisch s. bei unorganisch | Anorthit : [Bestandtheile] IV 626e, zu Feldspath IV 467e, specif. Gewicht IV 626e; in Meteorsteinen III 613me, 6e, 7m; [Vorkommen] IV 467e :|| anregen [s. Einbildungskraft, Empfindung, Frage, Idee, Phantasie] II 75m, 83a, 195a, 259a, 279m, 287a, 363m, 4e; III *8m*, 52e, 283e, 374am; IV 6a, 352m | anregend II 8a, 13m, 18m, 32e, 58a, 71a, 162a, 189e, 312e; III 45a, 451a; IV 5m, 16e; V 8e, 9e : wirken II 74e, 248m ⊤ Anreger III 42m ⊤ Anregung [s. Einbildungskraft, Gefühle] I 70m||; II 74m, 83am, 250a, 324a, 397a, 437m; III 219a||, IV 134m; pl. -en (*) I 6e–7a,e; II 121e, 141e, 345m; III 145a : äußere II 252a*, erste II 213a, innere II 74a, kräftige II 343m; ~smittel [s. Naturstudium] (pl.) II 148e, 267a, 279e; religiöse III 6e*, sinnliche III 157m, zarte II 4e*

*Anreihung [s. Erscheinungen] I 30e, III 36m; anreizen II 103a | *Ansango* s. *Antisana*, ansässig II 338m [Völker] | *Ansbach* II 357a (zu), 507e

(Markgraf); III 425e; ansbachisch II 508m ⊤ anschaaren II 402a; sich IV 327a, 610e [ein Gebirge]; A. IV *556m* (bei Gängen)

anschauend II 9a | anschaulich II 66m, 71m, 316a; IV 273a : Bilder II 94e, darstellen II 79e; machen II 73m, 76e, 336m; III 41a; sich a. machen II 69e; Größe nicht a. III *41a*, wiedergeben II 93a ⊤ Anschaulichkeit II 48a, 64m, 68m, 72e, 101m, 122e; III 406e :||— Anschauung [s. intellectuell, kosmisch, Natur, Vernunft, Welt] II 23m, 41m, 45e, 46a, 103e, 394me; III 482a; pl. -en (*) II 205a, 371e, 505a: begeisterte II 5e, 13a; zur A. bringen III 379m, christliche II 122m*; eigne I 253e; II 58e, 74m, 315e; III 318e; empirische I 6m, 72a; erhabne II 343e, Fülle II 205m*, geistige III 189e, Grunda. III 11a | ideale III 165e*, idealische II 11m; ideelle II 353a,a* :| innere II 139a*; lebendige II 3e–4a, 327e*; Objecte II 336e*; religiöse II 31m*, 125m*, 242a, 280e; Selbsta. II 231m | Sinnesa. I 300e; sinnliche I 9e*, 67e–68a* (concentriren), 80a, 84a,e, 107e|| (Eine, Einheit); II 88e, 89a,e, 267a; III 10m*, 35e :| Sphären I 85m; unmittelbare I 23a; II 62a, 66a; vereinzelte I 66e

*anschwellen s. Land; Anschwellen [s. Fluß, Meer, *Nil*] IV 229a, 516a | Anschwellung [s. Asien, Berg, Boden, Continental-, Erde, Gebirge, Hochebenen, Meer, *Mexico*, Nordamerika, südamerikanisch] III 569a; IV 20a, 307a, *431m*||*-2a*,e; V 58a; pl. -en (°°) IV *432a* : ~s-Achse IV 432a, periodische III 511m; sanfte IV 431e, 5a || Anschwemmung [von Sachen: s. Golfstrom] I 260m; pl. -en II 224a, IV 366e; Ansen (= Henkel) II 359m; *Anserma* (Neu-Gran., im Cauca-Thal) I 447a; IV 40m (Temper.), in (nuevo), 554e

Ansichten [s. Dinge, dynamisch, geognostisch, historisch, kosmisch, mechanisch, Natur, naturphilosophisch, physisch, philosophisch] A. (sinnl.) (auch malerische) II 94a, 128e, 131e||; V 51e; sg. Ansicht II 78a, V 33m || B. (geistig) [die herrschende Bed. im Art.] II 153m, 222a, 7m, 316m, 326m, 385a, 515m; III 15e||, 22e, 129e, 287m, 320a, 396e, 397a, 423a; IV 54m, 215e, 268e, 320a, 360m, 481e; 536a; sing. Ansicht I 50a, 370e, 455a; III 23m, 90m, 165a, 383a, 6a, 521e||, 557e–8a||; IV 14e, 537a; V 20e, 88m || Zus. (sing.*) : allgemeine [= generelle, vgl. Verallgem.] I S. XIVe [22e–31 (ihr Vorzug)], 32m, 45e, 218m, 251e (entwickeln), 375e; II 149m, 216e, 231e, 343m, 391m, 515m; IV 138e, 228m; allgemeinere IV 228m; Allgemeinheit II 51a, 208e; IV *212e*, 268e :| andere II 76m, 398e; Bereicherung II 187a | berichtigen III 555m*; B-ung I 17e, IV *88m* (der ersten A.) ⊤ beschränkte II 7a*, B-theit I 61m :| eigne IV 573e, V 33m; einengen IV 83m, einfache IV 215e | einseitige I 380m, 5e; E-igkeit IV 561m ⊤ erweitern II 235e–6a, 255e (sich); E-rung I 17e; II 150e, 367a* :| freie II 515m, geistreiche IV 195a; generelle [= allgem.] I 23m,e, 26a, 28a; getheilt IV 79e, gewagte I 309m | große II 388a, Größe II 55m; großartige I 318m; II 69a, 182a, 435m; IV 57a :| Grundans. II 345, herrliche

IV258a, herrschende III96m; höhere I161e (sich erheben zu); II193e, 215e, 231e, 2a; IV467m; ideelle I71e (Wechsel); individuelle (sg) I376e; II145e, 173m; III9m; irrige I17m; II306e, 399e; III368e; Klarheit I32m, kleinliche I268m*, kühne III517m*, lebendige II187m, Mannigfaltigkeit IV*352m*, menschliche III25m, merkwürdige III189a | neue II175m, 239a; IV72e, 210m, 466a, 620a; V12m*; neueste III48a :| objective IV201m*; richtige II139e*, 140e*, 325a; III291e, 382m (Keim), 410m*, 470e, 521e*, 574a*; IV42m; theoretische I293a; IV25e, 71a, 204m; ungleichartige I30m, uralte IV305m; Verallgemeinerung I94m; II135m, 143e, 207m, 8e, 9a, 286a; III313e, 464a; IV*3me*, 380a, 414e; V5e, 58a; verbreiten III291e; verschiedene III556a, -enartige II339e; verständige III502a, Vervielfältigung II72a, Wechsel II146m, zurücknehmen III125m*

*ansiedeln I374e (Pflanzen); sich a. II43e, 151m, 246m (in Städten), 275m; Ansiedler (pl.) I15e, 342a; II158e, 271m, 6a ┬ Ansiedlung (= Niederlassung, Colonie) [s. Menschen] I278a (von Organismen); II162e, 6e, 269e; pl. -en II158m, 177e–8a, 186a, 9a, 214a, 396e, 413e; V28a :|| Joaquin de Ansogorri IV*563a* [pers.] |: *Jorullo* : Bericht an den Bischof von *Mich.* IV*563a* (von Morales entdeckt), a (Mittheil. Burkart's); Brief IV335m, *6me, 346a* || George Lord Anson (Admiral, 1697–1762) II54e, ansprechen als IV358e; Anstalten [s. Lehre] II202a, 5a, 6e; anstehend [s. Fels, Gebirgsarten, Gestein] V34me, den ersten Anstoß geben II5m | anstrengend IV264e; Anstrengung II310a; III87a,m, 319m

**Antacama* (Berg in Bolivia) IV*394a*: nevado de *A.* ib., Muschel-Versteinerungen ib. :| Antagonismus [von Gebirgsarten] IV*613e, 4m* | Antar (Antara II120a) arab. Fürst, Dichter und Roman von ihm II*49m–50a, 119e–120a*; moallakat II50m, 120a :|| antarctisch (= Süd-Polar-, ┼ Südpol): Breiten IV75e; Expedition [s. James Roſs] I436a, *8e–9a*; IV*75e–76a*; Gewässer III175a, Meere I438e | Pol [= Südpol] I304e, II329e; III343a, 6e, 350a, 361m; Polar- [= Süd-Polar-] III329a; IV73m (-kreis), 89a (-meere), 99e–100a (-land) :| Reise I369e :|| Antares (Stern im Scorpion): 1ter Gr. III*138m*, Helligkeit III226a, königl. Stern III173e, Lichtstärke III142m; roth III*169me*, 172a, 205e || Antaris toxicaria (Giftbaum) IV264me, Anthelme III226e (neuer Stern), Antheridien I368e; Anthologie (od. griech. Blumenlese II13m) II *13m–14a* (Naturschilderung), 106a | anthropomorphisch II8e (Gewand), Anthropologie I51me :| Anti- s. sec.: pythagorisch; Antichthon (= Gegenerde) II350e, III*425a*: *ἀντίχθων* III422a, 5a; Antigonus aus *Caryſtus* IV503am *(Styx)*, *Antigua* I127m | antik (= hp. alt) [s. Gefühl, Porphyr] II80a,m, 127e, 8e, 130e, 433a; III438a: Auffassung II128a, Sinn II13e, Welt II9m

Antillen (Hp. = Westindien, = antill. Inseln) I188a, 458a; antillisch (*): Anschwemmungen von da II*484e–5a* (5a), Barometer I337m,

Becken IV*599m*, Früchte II485a, Gebirge ſ. Meer | die großen: [Aufzählung] IV599m, Gebirgskette IV*599m*||; Richtung II325me, IV*599m* ⊤ antilliſche Inſeln [= *Antillen*] I217m, IV599a: [Aufzähl.] IV599m, einzelne Inſeln ib. :| Karte IV533a; die kleinen [a. Vulkane, vulk.] I215m, 7e; II325me (Entſtehung); IV137a (Bogen, Linie ohne Abw.), 495e [Inſel], 599a,*m* (vulk.); Küſte IV542e*, Leichname II484e || Meer der Ant. (*) I327e, II478e, IV[*599me*]; antill. Meer I260m: Ein altes Becken IV*599m**, ſtarke Bewegung I477m, von einem Gebirge durchſchnitten IV*599*me*, geogn. IV*599m**, Höhe über IV246a, Küſten V78e, Luft IV308me, Niveau I*476am*, Schneeberge II323am, ſichtbar IV539a*, Ufer II323am, Zuſammenhang IV*599m** | antill. Meerbuſen I309m, IV257e || Reihe IV*599m*, Reiſe IV524m, Richtung IV*599m* || Vulkane (der kleinen Ant. IV*599a*, m, *e*) IV[*599–601*], Vulkan (°°) IV600a: [Aufzählung] IV*472m* [*599e–600* (der noch thätigen von S-N: mit Beſtimm. u. Nachrichten über ſie)]; Lage IV*599e*, [Perſonen] ſ. *Guadeloupe*, Richtung IV*599a*, Spalte ib.; noch thätige IV[*599e–600*]: Zahl IV*599a*; Zahl der hiſt. thätigen IV*446e*; Trachyte IV*472m*, Zahl [a. thät.] IV*446e* | vulkaniſch IV*599am* (Thätigkeit, Gebiet)

*Antimon I90a (Dichtigkeit), II386a (Gewicht); IV174a (diamagn.), 504a (-Silber); Vincenzio Antinori II507m (optiſch), 516a||| (Temper.), 7m; IV70e (Inductions-Ströme), 158a (Ablenkung); Antinous (Sternbild) III182a,m, *248am* (η); *Antiochien* II30e (Einſiedeleien) | *Antioquia* (Prov. Neu-Gran.): weſtl. u. mittl. Cordillere IV554e; Hochebene I33e, Hochland IV*555e*, Höhen IV*556a*; Provinz IV554e, *5e–6a* :| *Antiparos* I275a (Gebirgsarten), Antipater IV503m | Antiperiſtaſe, ἀντιπερίστασις III15a, *28e–29m*, 201e (antiperistasis); antiperiſtatiſcher Proceß III*29am* :| antiphlogiſtiſch ſ. Chemie | Antipoden II299m, 473a; III425a (-Hälfte); antipodiſch IV62e

Antiſana (Vulkan bei Quito) I47e, 240a; IV314e [*354m–9a, 360m–2*], 490e, *548m*, *571e–2m*, 3a || Inſ.: Abfall IV356e; Abhang IV181a, *354am*, 5e, 361e (ſüdl., weſtl.) ||· *Anſango:* 1) See IV*356e–7a* | 2) Vulkan von, volcan de *A.* IV*356e–7a*, 8m, *e–9a*, *360me*, 1e: Ausbruch IV360m,e; Gebirgsart IV*613e*, la reventazon del volcan IV480m, Steinwall IV367m; Trachyt IV480m, *613e* (Art); Trümmer-Ausbruch IV613e; Trümmerzug IV358a, 360e–1a || Ausbruch ſ. Feuer, ausgeworfen ſ. Maſſen, piedra de azufre IV361e, Bau IV490e, Beſchr. IV[*354m–8a* (geogn.), *361*], Beſteigung IV356m; Blöcke [a. Stein] IV356m, 7a, m; *Chuſſulongo* (Berg) IV181a, 360m; Coloß IV354e, 362a; el *Curillan* ſ. Art., Dom [= Gipfel] IV*355a*; Ebene [= Hochebene] IV*355am*,m (Seeboden), e–6a,e, *9a* (Höhe); erloſchener Vulkan IV181a | Felsgräte IV*361me*, –maſſe IV*361m* (ſchwarze); –trümmer IV*354e*, *7–8a,me* :| Feuerausbruch IV*361a*, 573a; Fluß IV355m; Fuß IV302a, 355e |

Gebirge IV *354e–5a*; Gebirgsarten, Gestein IV *356a, m*‖*–7m, 8–9a*, 361m, e, *2a,e*, 478e, 577e :| [Gesch.] IV *361am*, Gestalt IV 354e | Gipfel IV *355a* (Gestalt), 361m (frei): nahe IV 361am, 571e–2a ⊤ hacienda IV *355m*, 6a (llanos de la), e (Ebne), 533e (Weg): volcan de la h. IV *355me*, 6m, *8e* :| Hirten IV 356m | Hochebne [= Ebne] IV *355am*, 7a, 8a,e; –en umher IV 181m :| Höhe IV *354e, 5a, 361am* [eine einzelne]; (weite) Höhle IV *181am*‖ (magn. Intens.), 356a (Gestein, Höhe), *am*, a (cueva de); Kegel IV 355a, 2 Seiten-Krater IV *360me* | Lage IV 354a, *e–5a, 362a*‖*m*, 573e, 7e: in der östl. Cordillere IV 314e, 354a, 361e, 571e, 3e ‖ Lavaströme IV *356m*: schmale IV *354e, 5me*; ob es L. seien? IV [*358–9*; 8e] *572am*; ob er L. gegeben hat? IV *561e*; er hat L. g. IV *571e–2a* ⊤ Strom IV [*571e–2m*]: gegen *Pinantura* IV *572am* [bes. Erkl.] ‖ *S. Lucia* IV 356a, ausgeworfne Massen IV *358am*, Messung IV 354e, [Pers.] IV 480m; Pflanzen, Veget. IV 358a; Plan [Darstell.] IV 355e, *7a*; Rauchsäule IV 361m, Rücken IV 355a, Schlacken IV 363m | Schnee: ewiger IV 355a, 361m; Stelle ohne IV *361m*; –grenze I 357e: ewige IV 355m,e :| Schuttwälle IV *354e*, Schwefel IV 361e | See IV 355m; Seen IV *356e–7a,e*, 8e, 9a :| Seite IV 361m ‖ Steinblöcke [= Blöcke] IV 357e, 8a | zwei Steinwälle [= Trümmer–] IV *355m–6a,m*, 7a: ihre Natur, ob sie Lavaströme sind? IV [*358–9a*]; –wall IV 357m ‖ Stiere IV *355a*, Strom s. Lava, Temper. IV 361e; Thal IV 359a, 2 Thäler IV *356e–7a*; vulk. Thätigkeit IV *358a*; [Topogr., Umgegend] IV *355m*, 6a,*e*, 7e, *361e*‖*–2m*; Trachyt IV 181m, 362e, 471e (–Art), 8e, 480m, 572a, *629a* | Trümmer- [= Steinwälle]: –feld IV *572am* (Ansicht darüber); –reihe, –wälle IV *358e*; –zug IV *357e–8a*, *360m–1a* :| Umgegend s. Topogr.; Wasser, alte W-bedeckung IV *355m*; *Yana* volcan IV *355me*, 8m,*e*

*Antithesen II 63e, *Antium* II 18e, *Antoïo* = *Antuco*, Antonello di *Messina* (Maler) II 82a | Antonin(us) (Kaiser) s. M. Aurelius; Zeit der Antonine II 439e, 467am :| alto de *S. Antonio* s. *Cauca*, Antonius (Triumvir) II 434e | Antrieb [s. Gemüth]: ~smittel III 253e; pl.-e: äußere II 259a; innere II 234e, 259a

Antuco (Ort im südl. Chili) V 37e (Thal), e (Einwohner), 38a (–See); *Antucaner* V 38a ‖ Vulkan von *Antuco* (auch *Antoïo* IV 291m) IV *483me*, *524a* [552e‖*–3a*]; V [*37m–38m*]: Ausbrüche IV *552e–3a*, V 37e; was er auswirft IV *483me*; Beschr., beschrieben IV 483m, 552e, 641e; bestiegen IV 322e, entzündet IV 552e, geolog. V 37m; Höhe IV 291m, 322m, *524a* (A. 26), *553a*; Kegel V 37e; Krater V 38a,m; Lage V *37m*, *54m*; Lavaströme IV *552e*, V 37e; Nachrichten IV *524a* (A. 26), V *37e–38m*; [Personen] IV *552e–3a*, V *37me*; Schneegrenze V 38m, Thätigkeit IV *552e–3a*, *Tucapel* IV 552e; neuer Vulkan, Vulkane dabei IV *553a*; Wasser- u. Schlamm-Ergießungen, Wasserstrom V *37e–38m*, *54m*

*An-tun (chines. = Antoninus) s. M. Aurelius, *Anurahdepura* (Ceylon)

II *99e* (gr. Feigenbaum), anwachsend II 145m; anwandeln III 257a, Anwandlung III 257a; Anwendungen [s. praktisch] III 64m, Anweri s. Enweri, Anwohner (pl.) II 212e

anziehen [s. Magnet, magnetisch] III 19m || anziehend B. (bildl.) II 79m, 109m | A. (phys. u. magn.) I 206a: Körper III 268a ll; Kraft I 149a, 172e (Zunahme); III 19am, 21e, 45e, 58e; Kräfte I 153a, III 4m; [von einem Weltkörper] I 180e, III 268a, IV 488e; Wirkung IV 49m, 169m ||— **Anziehung** (= Attraction, ‡ Gravitation) [s. Capillar-, Centralkörper, Doppelsterne, Eisen, electrisch, Erde, Gebirge, ~smassen, Gestein, Gravitation, Inseln, Jupiter, Magnet, magnetisch, Masse, Materie, Molecular-, Mond, Planeten, Sonne, ~nsystem, Sterne, Stoffe, Theilchen, Weltkörper] I 56e, 141e, 9m, 156m, *422e–3*; II *347e–9a*, *381e–2*, 518m; III 17e, *19*, *30e–31m,e*, *32e*, *33m*, 34a,am, *593me*; IV [*9m–10*] *17me*, 31a [*151*], 251e, 330e; pl. Anziehungen III 33m; IV *9me*(e), 19m || Zus. (plur.*, compos. Anziehungs-): Arten III 31e, 33m; IV [*9m–10*] *9me* [verschiedne Beispiele], *17me*: zwei Arten III *22am*; IV [*9e–10*] *17me*, *48me*,e (Molecular- und Massen-A.) ⊤ Ursach von Bewegung, B. erregend IV *9e–10a* (11m); Bewegungen dabei IV *9e* :| Contact-A. [= Attr.] III 22e, IV (*17m*); auf der Erde IV *9e–10a*, im Innern der E. ib.; Erscheinungen IV *48me*, -Ersch. II 382e; gegenseitige I 104e, 137m; III 289m; Gegenstände, die A. üben II *382a*, IV 71a; [Geschichte] II [*347e–9a*, *381e–2*], Gesetz IV [*150*], Gleichgewicht III (588m), ist eine Grundkraft der Materie IV *48e*, in den Himmelsräumen [= Gravitations-A.] IV *10* (a), kleine IV 201a | -kraft [s. Centralkörper, Erde, Magnet, Sonne, ~nsystem] III 34m, 549m; pl. -kräfte (*) I 268m; III 19a (34a), 431a, *593me*; IV 6a: Abnahme III 288a, [magn.] IV 50e, ferner Massen I 141e, motorische IV 11m*, neue III 630a*, der Stoffe II 229a, mächtiges Walten III *294e–5a*; Wirkung* III 231a, 270m ⊤ locale* IV 23e (112m), 201a; Local-A.* I 422e :| Maximum I (423a); alte Meinungen II *348–9a* (8e), *501–2a* (1e); -punkte I 158a, -sphäre I 57e (der Erde), Störungen IV 21e; auf andren Weltkörpern (als der Erde) III 130e, die A. verbindet uns mit dem Weltraum III 593me

**Äolier* II 172e [Charakter], *Äolis* II 99e [Ort da] || äolisch II 175a (Wanderung), 7e (Colonien) | Äolische Inseln I 253m, 454e; II *78a*, V 63e (*Hephaestiades*): Vulkan IV 534m (Getöse), vulk. IV 304a ⊤ Insel I 453m, IV 273e :|| Äolus I 455a (Sitz), IV 296m (auf *Strongyle*) || *Aorai* (Berg auf Tahiti) IV *425a*, *Aorser* (Volk beim casp. Meer) II 226e, *Apalsk* (Vulkan Kamtschatka's) IV *391e*, aparine (Pfl.) I 43e | Apatit III 617a, IV 279a: künstl. V 71m, 91e ⊤ Apelt (Ernst Fried.): Kepler III 30a, 478m, 9a; „Keppler" III 31e, 478m, 9a; „Epochen der Gesch. der Menschheit" II *505m*, 513am; III 30a; Abstände der Plan. II 513am :| *Apendale* (Engl.) I *417am* ||· *Apenninen* I 268a: emporsteigen I 302m, Höhle II 108m, [Ort da] IV 249a;

Quellen IV 252m, *506me* (kalte); Richtung I 187m, IV 321a; Sub-A.-Geröllе I 292a, Tuff IV (449m), ununterbrochen IV 596a ‖ B. Gebirge im Mond III *502me, 6m‖e*, 9m: Höhe III 506e, 7m; -Kette III 502e | *apenninisch* IV 449m (Gebirge) ‖ Äpfel I 349m (reifen), -scheiben IV 174a (diamagn.) ‖ Aphel (= Sonnenferne III 564a) [s. Cometen, Erde, Planeten u. die einz.] III *435m*: -Distanz s. Cometen; pl. Aphele III 570e, 587e ‖ Aphelium I 117m; aphelisch I 392e :‖ Aphorismen I 486e, 7e, 489e–490a; aphoristisch II 372a, IV *63m* ‖ *Aphrodisias* (in Carien) II 429m; Aphrodite II 108e, 130e; aphron (arab.) II 294me, IV 52e (avron II 468a) | gunung *Api* (Vulkan) A. auf *Banda* IV *290m*, *408a*; B. auf *Borneo* IV *406a* :| *Apia* (auf Upolu) IV 424e (Pic von), 5a (Lavafelder) | Petrus Apianus (Peter Apian; auch Bienewitz II 335a, III 383m) I 107e: Astronomicum Caesareum III 383m, Blendgläser ib.; Cometen III *563*m, der Halley'sche III 562a; Instr. II 335a, Weltkarte II 490e–1a, Zeit III 577a ‖ ἀπλανεῖς ἀστέρες oder ἀπλανῆ ἄστρα III 37m‖, 163a, m; σφαῖρα ἀπλανής III *53me* :| Aplysien (Th.) II 441e, *Apo* (S-Peru) IV 549a

Apollo (Apoll II 107m, 338e): von *Belvedere* II 338e, -dienst II 421e, Licht II 107m, Planet Merkur III 467e; -tempel I 230e, II 99e :| der Apolloniat(e) s. Diogenes ‖— Apollonius Dyscolus II 104e ‖ Apollonius *Myndius* (der Myndier I 391a, 557a, 573e) I 391a: Cometen II 197a; III 557am, 573e, 585a ‖ Apollonius von *Perga* II 211a, 349m: Epicykeln II 352a,me; [pers.] III 466a; Weltsystem II 350a [*503m–4*], 4e; III (466a) :‖ Apollonius *Rhodius* (der Rhodier IV 508e): Ägypten, -er III 441m, *482a* (hohes Alter); Argonautica I 408m, 411a; II 419a, IV 508e; colchischer Drachen IV 508e, geogr. II 419e; [pers.] III 441m, 482a; Scholiast III 480e–1a, Scholien IV 508m; Fels des Typhon IV *508e–9a*

**Apolobamba* (Peru) IV 321m, Apostelgeschichte III 193e–4a | Apotheker (sg.) II 482e, 8m; -kunst II 250e ‖ Apparat [s. electro-magn., magn., Meß- u. a.] I 392m, 424m, 436e; II 380e, 2m, 417a; III 94a, 95a‖, 103m, 130a, 321e, 399a; IV 32a, 50am, 51a, 157e, 8a, 165a, 510e, 624m,e; pl. Apparate I 437a; II 144e, 229a, 429e; III 101e, 2e, 295m, 405a; IV 35e, 66e, 233a, 249a, 624a ‖ appendiculär: Organe [= Blätter] I *344m*‖, Theile [it.] I 359me :| Appian I 451e (de bello civ.), II 110e (Cäsar); Apposition I 269m, approximativ III 102e, Appulejus s. Apul. | April: Sternschn. Periode III *604m*; Temper. I 355m, II 57a ‖ *Apscheron* (Halbinsel des casp. M.) [s. *Taman*]: Ausbrüche, Erdbeben IV 579am; Gas IV *579am*, Naphtha IV 253e; Salsen IV 254e, *5m*; V *55e* (Kügelchen); Salse V 55e (Ausbruch) :‖ Apsiden III 457a (Position), 518a (Verrückungen) | -linie [= gr. Axe] A. der Erdbahn III 457e,e [Bew.] ‖ B. der Planetenbahnen III *435m*: Bewegung III *456me*, 7m; Drehung III 457e, 8m; Fortschreiten III 457e; Position III 456e, 7a,m; veränd. Richtung III 458e; Veränderung u. ihre Folgen III [*456m–9a*] 8m,e, *486am*; Veränd.

III 456e, 7m (518a) || apteryx (Vogel) I 303a, *Apuana* (Alp) I 275m | Apulejus (früher Appul. geſchr.: II 15a, 106e, 230e, 439eII, 441e) (von *Madaura* II 230a, V 58m) II *439e*: apologia III 441a; Deucalioniſche Fluth II 439e, III 441am; V *58m*, 66m, 86am; Fixſterne III 163a; gätuliſche Gebirge II 439e, III 441am; V 58m, 86am; de magia V *86am*; de mundo II 15a, 106e; Naturalien-Sammlung II 229e–230a, *439e*; opera V *86am*, Seehaſen II 441e; Verſteinerungen II *439e*II; V 58m, 86am; Zeit III 467am ⊤ rio *Apure* (IV 496e, 7a, 600a) (in Neu-Gran.; Nebenfl. des *Orinoco* IV 556m, 600a) I *215a*, IV 556m: llanos IV 496e, Einfluß in den *Orinoco* IV 600a, [Stelle] ib., Temper. IV 497a; der *St. Vincent* gehört IV 496e, 600a :| aquaelicium (der Etrusker) II *170a*; aquarius = Waſſermann, *Aquarius* mountains (Neu-Mex.) IV 438e

Äquator (= Gleicher, Linie; vgl. Äquatorial-) [ſ. *Afrika, Amerika*, Südamer., dynamiſch, Ekliptik, Anſchwellung der Erde, Jupiter, magnetiſch, Mond, Parallel, Planeten, Saturn, Schneegrenze, Sonne] (hier meiſt der der Erde; vgl. Glied) I 145m, 174m, 261a, 306m, 323e, 356m; III 147m, 326e, 393m, 450a, 486a; IV *84e*, 647m; ein andrer als der der Erde IV 177me; pl. Äquatoren (*) I *190e*, IV 100m || Zuſ.: (compos. Äquator-): Abſtand vom [= Entfernung] I 195e, 362a; -ände I 55a :| am Ä. [a. nahe] ... IV 612e, Anſchwellung ſ. *Erde, auf den Ä. bezogen III 149a, bis [a. zum] an den Ä. IV 588am; dieſſeits u. jenſeits des Ä. IV 80e, 97m; Durchgänge durch den Ä. IV 130m, Durchkreuzung IV 100a | den Ä. durchſchneiden [vgl. ſchneiden] IV 111a, 283e; Durchſchneiden [= Knoten] IV (101e); Durchſchnittspunkt IV 100m* (beider Ä-en), -punkte IV 135m :| Ebene des Ä. III 453m, 463e, 525a; Entfernung vom [= Abſtand] I 335e | der Erde [= terreſtr.] III 449a; Erd-Ä. III 380a, 449m, 450m,e, 512a :| gegen den Ä. hin I 322m, 372a; der geographiſche [a. *magn.] I 323e, 429m; II 373e–4a, III 47a; IV 84e, 111a, 122e, 135m, 6a, 7a, 181a ⊤ Grad des Ä. [= Äquatorial-] III 380a, 495a; IV 21e (15 geogr. Meilen); -grad IV *21e* (Länge) :| jenſeits des Ä. [a. dieſſeits] II 305a, III (344m)e, IV 59a; Knoten beider* I *190e–2a* | Land unter dem Ä. IV 158a, *e–9a* (Beſchaffenh.); Länder um den Ä. I 11am (Beſchaff.) :| magn. Linien I 189e, Meer I 344a, Monument oder Marmortafel (in *Quito*) I *422am* | dem Ä. nahe (am Ä.) I 338mII, II 329m, III 391m; IV 27m, 119m, 233e; V 42e; ihm näher IV 25m; ſich ihm nähern I 355m, III 589a ⊤ Neigung des Ä. III (450m gegen die Erdbahn) [ſ. übr. Erdbahn], N. gegen den Ä. [ſ. Planetenbahnen] III 181e ⊤ nördlich vom Ä. I 471e; III 89m, 344a; IV 40am, 61e, 92m, 103a, 415am: n. und ſüdlich IV 115e :| [Ort unter dem Ä.] IV 111a, 181a; Paradies V 88a; dem Ä. parallel I 311a, 341a, 2e; II 483a, IV 608e; Reiſe nach dem Ä. ſ. Bouguer, Condamine; den Ä. ſchneiden [vgl. durchſchn.] I 190e; III 182a, 6a; IV 137a, 8m; zu beiden Seiten III 156e | im Süden vom (des) Ä. IV 136a, 194a, 586m; ſüdlich vom

Ä. I 471e; II 302m, 329m; III 89m, 344a; IV 40am, 61e, 238a, 266a, 314m (415m) :| Temperatur IV *158e–9a*; terrestrischer [= Erd-Ä.] I 190a, e, 1a, m||; über den Ä. hinaus III 175a, 329a; um den Ä. s. °Länder | unter dem Ä. [a. Land, Ort] I 337a, 343m, 357m||, 422a, 441m; II 223e, 393e; III 57e, 451e, 622a; IV 25m, 30a, 158a, 9e||, 194a; V 50e, 88a: Berg IV (283e), Erdrinde IV 195e, Temper. IV *158e–9a* ⊤ vom (von dem *) Ä. (an) I 309a, 321e, 336e, 375m, 6m*, 421m, 5e; II 75a; vom Ä. zu den Polen, gegen die Pole (hin) [umgekehrt s. *Pol] I 172e, 193a, 477a; II 323e, 379e; III 89e; IV 21e, 24e, 28e; V 88m ⊤ Vulkane am Ä. IV *460m*, [vulk. Gegenden beim Ä.] IV [*376*] :| Wärme-Ä. III 46e–47a | (bis) zum Ä. I 405m: vordringen III 360a, Vordr. II 327m

Aquatorial- [s. Durchmesser, Halbmesser, Jupiter, Planeten, mehrere einz. Planeten] IV 366m, 494a, 520e; äquatorial (*): -Abstand IV 609e, -Achse s. Achse der *Erde, -Armille III 149a, -Curve s. *magnetisch | -Gegend [s. *Amerika*, Mond, Sonne] I 351a, IV 520e; -Gegenden I 181m, 477a ⊤ -Grad [vgl. Äquator] II 481m; III 126a, 8a, 152m, 582a; -Grade II 307m :| -Richtung II 373m; Stellung* (d. h. O-W) IV 76e, *174a* | -Strom [= Rotations-St.] I [*326e–7m*, A. *447me*], II [*325–6m* Columbus]: der Luft I 338m, 359m; -Strömung II 325m :| -Umfang IV 494m; -Vulkan IV 574a, -e IV 572me; -Welle IV 199m; -Zone [s. Jupiter] II 150m, 323e; IV 30m, 159a; V 28m

aquila = Adler, Aquilegen (der Etrusker) IV 438e, *Aquino(-um)* s. Thomas

äquinoctial (°°) V 52m ||— Äquinoctial- [‡ tropisch, Tropen] : -Anschwellung s. Erde A, -Beobachtungen IV 128e, -Epochen IV *126m*, -Feste III 455m, -Gegenden IV 159me, Herbst-Äq-al- IV 197a; -linie I 355e, II 447a | Zurückweichen der Ä-Punkte III 61m, 194me, *432e–3a* : Ursach ib. :| -Region IV 414m, -Strömung I 75a, -Welt III 591m | -Zone [s. *Amerika*] I 121e, 229a; II 74e, III 590m; IV 27e, 320a, 612e: Vorzüge, daß man alle Gestirne u. Pflanzen sieht II *313a* :|| Äquinoctium [= Nachtgleiche] (*) V 107m; pl. Äquinoctien IV 123m, 176m, 196a: Frühjahrs-Äq. I 443a; Frühlings- u. Herbst-Äq.* III 458a||, 486e; Herbst-Äq. I 443a, IV 130a*; Äquinoctien und Solstitien (od. umgek.) I 436e (Zeit), 8m, 485e; IV 64m, 69a, 80e, 118a, 125e, 146m (Einfluß); Vorwärts- u. Rückwärtsgehn III 453e–4a

das aquitanische Gallien II 22a | Äquivalente [s. chemisch] III 423a, 468a; V 93e (geognostische); sg. -lent V 12e :| Ära II 72a (neue), 279a

Araber [s. Compaß, Spanien] II [237–265, A. 442m–457m (d. h. ihre Epoche : II 279a, 396a, e–7a)] *237e–8a*, 9e, 240e, *1–2a*, 5a, 7m, 9e, 250e||, 1m, *288am*; IV *52e*; sing. (°°) II 256a || B. *Arabien* (auch durch ° angedeutet) (= arab. Halbinsel) II 154m, 189e, *240e–1a* (253a), 274a, 293a; III *343–4a*, IV (52e) || C. *arabisch* (auch durch * angedeutet)

II 443m,e||, 5e, 450a, 5e ⊤ Arabisch (= Sprache) (∞) II 462e; das Arabische (it.) (∞) II 255e, 262m, 285m, 409e, 447e, 453m, 464m || **Alphabet der Zusätze** (A. *Araber* wird nicht bezeichnet) : Abgeschlossenheit, früh abgeschlossen II *241a*, 2m, 6a,e; Abstammung [s. auch Verwandtsch.] II 247m, Akademie II 453m*; Alchymie II 252a, 6e||; Algebra II *262*, *4m*; Ansiedlungen III 344a* (in Afr. [s. übr. **Afr.*]) | Arzneikunde II 237m, 250e, 283a (450a); -mittellehre II *250m-1a*, *5-6m*,e, *445am*, *9me*; Ärzte [c] II 56m, 247e, 255m, 303a :|| Astrologie II 256e | Astronomen [c] II *260m*, 335a, 446e; III 61e, 99e, 107m, *170e*, 222e, 290m, 314m (sg.), 343m, 5m, 413a; IV 24e; Astronomie, Sternkunde (u. astron. Gegenstände) I (144m); II 237m, 252a, 6e [*258m||-261*, A. *453m-4a*], 258e, *260m*, *296e-7a* (327m), 8e-9a, 397a (447a,e, 469a); III (99a, *107me*, *150-1a*) 170m* (181m, 211e, 343a, *413am*, 642m); IV (154m) || Ausbruch, Ausfälle II *241m*, *4e-5* (alte); Bekehrung durch sie II 241m, berühmte II 448a; Berührung s. Verkehr, Völker; Beschaffenheit [b] II 241a, 2e, *3am*, 7a, *9e-250a*, 8m, 329m; Bevölkerung II 244e* | ihre Bildung [= Civilis., Cultur] II 251m, 8e, 261a; B. von ihnen ausgehend II 239e, 241m :| Botanik II 229e, *251a*, 4e, *5a*, 6m, 449m, e-450m; Charakter, Eigenschaften II 237a||, *241am*, 6e-7a, *8me*, 252a, *e-3m*, 5m, 264m, *5e*, 280me, 328e, 457m; IV 52e | Chemie II 229e, 237m, 250e, 1a [*6m-8a*, A. *450m-1m*], 397a; Chemiker II 249a, 256e-7a, *me** :| Chrestomathie II 120a*, Civilisation [= Bildung usw.] II 296e, classische Studien [vgl. griech.] II *288am* (beschränkt), f.* Compaß; Cultur [= Bildung, Civilis.] II 141m* (Verbreitung), 239e-240a (sie erhalten sie uns), 240a (erweitern sie), *251me**, *2me*, 8e | Dichter [c] II *50me*, 244m [alte]; Dichtung [c] II 120m (252e) : frühe II *49e-50a*, 120m :| Eigenschaften s. Charakter; Einfall, -fälle II 237a, 240e, *1me*, 7a, 442m | Einfluß, Wirksamkeit, Wirkungen [vgl. Bildung, Erweit., andre Völker] II *237e-8a*, 9e-240a, *1m*, 252e||, 3e, 6m, 264m||, 5a, *me*, 280me, 396a; IV 51e : Veränderung II 242m, 4e :| Einwanderer II 245m*; sie entnehmen s. Griechen, Inder, Völker; Epoche [s. Anf. große Stelle] II 248me, 279a, 396a*, e-7a; Erdkunde s. Geographie; Erfindungen II 257a,e, 8a; erhalten s. griech. Werke; Erhebung, Emporkommen II *241-2a*; Eroberungen II 251m, 3m; Erweiterung usw., die sie bewirken II 237m, 252am; Erzeugnisse [b] II *242e*, 3e-4a, *9e-250am*||, 4e, *443m-4m*; im westl. Europa II 142m, 442m; III (415m); Feldzüge [vgl. Züge] II 248m (in Asien); sind ein fremdartiges Element II 237a,e, 9e, 369a; Gebirge [b] II *243am*, III (343m); Gedicht II 256m* | gelehrte II 283a,*m*; Gelehrte [c] II 255m, 6a; [Gelehrsamkeit] II *283am** ⊤ Geographen [c] II *254a*, 277e, 420a, *446me*; IV 535e; Geographie, Erdkunde II [*253e-4m*, A. *446*-7] 447m ⊤ Geschichte III (415m); ∼schreiber II 408e, 453a* :| Gestade II 167m*; Gestalt [b] I 308m; II 240e, *2a*; Glaube s. Religion; das glückliche A. [b] [= *Yemen*]

II 50a, 167m, 203a, *242e–3m*, *2e–3a* (Name) || sie entnehmen von den Griechen, nehmen griechische (u. andre) Werke, Wissen auf [a. Aristoteles, Übersetz.] II 229e (Dioscorides), 239e, *247me*, 253e, 4e–5a, 262a,m, 4m, *5m*,e, 283am, 5m, *8am* (beschränkt); III 99a | sie erhalten uns griechische (u. a.) Werke [a. Übersetz.] II 447e–8a, 9a : Ptolemäus Optik II 228a, *437a* •|| Halbinsel [b] I 308m; [c] [= hp. *Arabien*] II *240e–1a*, 2a,m, 3a, 4e, 6m||, 9e, 250m, 443e; IV (52e) | Handel [a] II 222e, 241m, 2e, 3a,e, 4am||, 7a, 250a,m, 3a, 4m, 264m, 327m, 443m,e, 6e; [b] II 168me, 202m, 241a; [c] II 204e, 255m : ∼sstationen II 293am, ∼sverkehr II 327m :| Handschriften* III 195m,e | Herrschaft [vgl. Reich] I 398e; II 241m||, e*, 446e : wenn sie noch weiter gegangen wäre II *265am*, 457m :| Himmel II 258m*, Hirtenleben [vgl. Nomaden] II [*246*] | sie entnehmen von den Indern II 250e, *5e–6a*, 7m, 8e, *9e–260a*,m [*2–4m*], 4m, *445am*, *453me*; Verkehr mit Indern IV 114e :| das Innere [b] II 243m, 250m, 329m; Instrumente [c] III 107m (117a); Klima [b] II 155e, 243m, *9e*, 258m, 9a; III *124e*, 490e; Kupferland II 159m*; Küste(n) [b] [a. südwestl.] II 242m, 3m, 6a, 7a; IV 51e*; Lage [b] II 155e, *240e–1a*, *2*, 4a ||• Land II 243a* | Länder: die sie durchstreifen II *241me*, 251m, 3e; die sie kennen II 413m, in die sie kommen II 454m; in denen sie sind oder herrschen [s. mehrere Art., z. B. Spanien; °westl. Europa] I 144m; die sie unterjochen [vgl. Erob.] II 41m, 241m, 7a, 251m, 3m, 443a; Veränderungen II 242m; Verbindung II 253me, 443m,e; zu denen sie vordringen II *254am*, 442m || Lava-Ausbrüche IV *380e–1a* °, Lebensweise* [s. Nomaden] II [*246*] | Litteratur [a] II 49m, 50a, 282e; [c] II 120m (frühe), 252a, 4a :| Märkte II 433e* | Mathematik II 237m, 252a (260a) [*262–3a*, *A. 454*], 262a, 397a; Mathematiker [c] II 260a, 2a || Meer [c] I 339a, II 170m (Handel), IV *409e* | Meerbusen [c] [= rothes Meer] II *154m*, *e–5a*, *e–6a*, 396e, 447a : Einbruch II 200e, Häfen II 167a, Handel II (170m), nördlichster Theil II 167a, Richtung II 202m, [Schifffahrt] II 159a || das mittlere A.° II 241a; vor Mohammed II 120m, 241a, 2m, 4e, 5e, 258e; III 471m; Münzen [c] II 241m, 254m, 446e; Name IV *500m*||* | Natur: bes. Beschäftigung, befreundet mit ihr, Neigung zu ihr II 241a, *8me*, 254e, 5m, 288a; -dichtung II 241e, -forschung s. -wiss.; -gefühl, -schilderung II [*49m–50*] 49e, 51e (120m), *248me*; -poesie* II 120m (241e); Verkehr II 237m, 280e, 396e–7a; -wissenschaften, -forschung (Physik) II [*248e–251a*, *4e–8m*] 252am||, 5me, 6m, 8m, 261e, 283a, 8m :| Nomaden II 241a (2m), III 471m : -oder Hirtenleben II [*246*; m] ⊤ das nördliche [b] II [*243m–4*] 4e, 329a; III 343m; n. Theil [vgl. *Sinai*] II [*243m–4*] :| [Örter] [b] II *243am*, 6a, 414e, 5e, 444a; Pendel IV 24e, 154m; Periode [= Epoche] II 216e, Physik s. Naturwiss.; Piloten* II 292e, IV 52e; einzelne Planeten III 490e, bildliche Reden II 265 | [Reich, Staat] II *241m*, 2m, 251m : Ausdehnung II 253e, 264m, 5a ⊤ Reisen der A. II 70m, *253am*, 415a, 445e; in A. [b] II 215a

(Römer), 444m :| Religion, Glaube II 241m, e–2a, 5m (Begeisterung), 252e (274a); Römer in A.° II 215a | Schifffahrt I 181m; II 254m (5m, 292e, 446e); Schiffe II 254m*, Schiffersagen IV 55m :| Schilderung II 457m | Schriften der A. II 264m, IV 154m; über A. [b] II 444m, III 211e; arab. Schriftsteller I 129a; II (253m) 443m, 5me; IV 380e–1a :| Seefahrer [vgl. Piloten] IV 53m, s. Spanien; Sprache [c] II 241m (verbreitet), 252e, 265e (rein erhalten); IV 52e (auf Karten verstümmelt); [Sprichwort] II 73e, Staat s. Reich; Stämme [c] (= 2 Völker) [vgl. Volksst.] II 244a, 5a‖m, 252e, 8e‖, 490e ‖ Sterne u. ä. II (328e–9a,m); III 65e–66a, *343m–4a* | Stern- : -dienst III 490e*, -globen II 332m*, -himmel III 88a*, -kunst s. Astronomie; -namen II 294e*, IV 52e (verstümmelt); -schnuppen I 398m :‖ [b] Süd-A. II 155e, Südspitze III 344a; das südliche II 168m, 245e, 329m, 443a ⊤ das südwestl. III 344a, IV 380e–1a; südwestl. Küsten II 380e–1a ‖ Theile, Landschaften [b] II 243m,e; III *343m*, 4a : der nördliche [s. *Sinai*] II [*243m–4*] 4a; [Topogr.]° . . . IV *381*; Schlacht bei *Tours* II 442m, III 415m | Übersetzungen II 252m, 3e, 4e, 5e, 260a, 2m, 280e, 4a, 5m, 437a, 445am, 9a, 453m : griechischer Werke [vgl. griech. Werke] II [*447e–9a*] (448m) :| Uhren II [*451e–3a*] 2m, Umschiffung II 408m, Urkunden II 245m*; Verbindung(en) s. Länder, Verkehr; Verbreitung [s. Länder, Reich] II 265a (wenn sie noch weiter gegangen wäre); Verkehr, Berührung, Verbindungen II 242m, 4am,e, 7a, 253me; IV 114e; vermittelnd II 449a; Verse II 49e*, Verskunst II 120m*; Verwandtschaft, Abstammung [s. auch Abst.] II 237a, 9m, 246m ‖· Volksstämme des Landes [b] [vgl. Stämme] II 241a, 4a‖, m(e), 443a; -stamm II 261a* | andre Völker, bes. deren Einfluß [s. bes. °Griechen, °Inder, *Nestorianer] II 241m [Berührung], 2e (Nachbaren), 7m, 8am (Perser); Einfluß der A. auf andre V. u. Litteraturen . . . II 252e; sie entnehmen von andern V. [a. Griechen, Inder], nehmen ihr Wissen auf II 252m, 7me, 8e, 260m, 4m, 293e, 447e (Syrer), 9a; was andre V. von den A. entnehmen oder erhalten II . . . 293e, *4me*; IV 51e; sie sind Verbreiter des Wissens andrer V. II 142am, 253m, *261m*, 2e, 449a :‖ [b] Vulkane IV *379a* [*380e–1*]; vulk. Thätigkeit IV *380e–1m*, 581e ‖ Werke s. griechisch; West-A.° II 430e, III 490e; Wirksamkeit, Wirkungen s. Einfluß | Wissen, Wissenschaften [a. griechisch, andre Völker] II 184m, 241m, *252*, 8e, 283a,m; III 74m*: Besitz II 265a, [Förderung] II *264e*, Liebe zu II 247a; auch mystisch II 252m, 256e; sie sind Verbreiter des W. [a. andre Völker] II 252am, 3e :| Woche III 471m; [Wort, Wörter] [c] I 448m, 480a; II 133a, 294me, 409e, 425m, 468a; III 174e; IV 202e, 500m‖, 562m | [c] Zahlen II 241m [*263–4*], 3m, 455e–6a; Zahlzeichen II [*263–4*] 4e :| Zodiacallicht unbekannt I 144m; Züge [vgl. Feldz.] II *241me*, *251me*, 4am; Zustand [s. abgeschlossen] II *246*

*arabeskenartig II 79m; *Arabien*, arabisch s. bei *Araber*; *Arachan* (NAs.)

IV 224m; *Arachosien* II 192a, 428a; *Aracte* III 170e; *Aradus* (im perf. Meerb.) II 162e, 7a, 243a

Arago (Dominique *François) [vgl. A. v. Humboldt] I 19e, 412e, 4e, 5a, 427m; III 107m || Zusätze: Aërolithen [vgl. Sternschn.] III 573m; Algol II 368a; III 90e, *125m*; in den annales de chimie× I 429e, IV 66m | im annuaire du bureau des longit. I 387a, 390a||, 411e, 2a, 4m, 5m,e, 6a,m, 426m, 431e, 442a||, 476m, 486m; II 470a, 496e, 511e, 2a, 3e; III 56e, 58m, 109m,e, 114e, 225e, 287a, 309am, 489am, 503e–4a, 536a,m, 547m; IV 182m, 7m: Stellen I *403am*; III 59a, *113e–4*, *121e–2a*, 5m, *309me*, *407am*, *411m–2a*, *536e–7a*, 541m :| Senkung in Asien IV (455am) *610a*; Veränd. der Apsidenlinie: Folgen für die Temper. III (458m) 486m | Astronomie III *550e–1m* (Vorträge über), IV (156m); „Astr.“ III 504a; astr. populaire IV 604e, 610a, 2m :| Äther s. Welt; (mit) Biot IV 28a, *156m*; Blendgläser III (383me, 410a); Blitz I *363*, 486m; Bonite III 109e, Bradley III 287a; artesische Brunnen (bes. der von *Grenelle*) I 231m, 426am, 7a, 448m; IV 165a; Stern in der Cassiopeja III 228m | Cometen I 390a,m, *1m*: –licht III *108me*, 566e, *7a*; Comet: Biela's III 584m, Encke's III 583e, von 1843 III (562e–3a) 578a :| in den comptes rendus×... III 130a, 1a, *540e*, *3am*; Cyanometer III 104e, *135*; Diffraction III 541e, Donner I 442a | Doppelsterne III 307a: Farbe III *299m–300a*, *9*(m) ⊤ Electricität I 194am; electro-magn. IV 48e, *66m* (Entdeckungen) :| Entdeckungen [s. electro-magn.] II *509am* (Publication) | Erde: Veränd. der Bahn III 458e–9a, 486e; Dicke der Erdkruste IV *612m* ⊤ Farben III *299me*, *308e–9*: Complementar-F. III *299me*, *308e–9a* :| widerstehendes Fluidum III (50m, 58m); *Formentera* IV 28a; Galilei III 285m, 290e (397e–8a), 419am; Gebirgsketten IV *610a* (Richtung gegen das Meer); Gewitter I 363e–4a, 486m||; *Greenwich* IV 67m, Handschriften s. A. v. Humboldt, über W. Herschel I 387a, lettre à Mr. Al. de Humboldt [s. außerdem Humb.] III 583e; Interferenz II 371a, III [*122e–4m*], V 10a; Irradiation III *543am* | Jupiter: Abplattung III 519a; Atmosphäre III 521a, *550e–1m*; Licht III 523m; Streifen III 521a, *550e–1m*; ∼strabanten III 67a, 111e, *2m*||*e* :| Kupffer IV 173me | Licht I 158me: mit Biot III 110a, Brechung III (62m, 108a), directes u. reflectirtes III *108m–9m*, [Entdeckungen] V *10am*, Farbe III *299m*; Geschwindigkeit III 90e, *125m*, 130a, 1a: bes. der Lichtstrahlen III *93*, *128–9*; Messung III *104e*, 125m, *131m*, *4m–5a* (5a); polarisirtes III 566e, Reflex III *551am*; schwaches I 207e–8a, 442a; –strahlen s. Geschwind., Überglänzen III *110e–1* :|| magnetisch: Abw. IV 132e, *173me*; Äquator IV 103m | Beob. I *437m*: gleichzeitige, verabredete IV *173me*, 197m; Sammlung IV *647me* :| Einfluß der Höhe IV (110a) 187m | Intens.: im Aërostat IV (95a) 182m, horiz. IV *185–6m*; stündl. Veränd. IV 96e–97a, 103e–4a ⊤ Neigung IV *108a*||*m*: stündl. Veränd. IV 103e–4a, *185–6m* :| Störungen IV 173m; Ungewitter

IV 173m, *197me* ⊤ Magnetismus IV *103e*: Rotations-M. I 186me, IV *67m* (entdeckt) || Mars III 512me (Abplattung), 3m (Schnee-Zone) | Meer III 503e–4a (Boden gesehn), ~esströmungen I 322e–3a :| Melloni III 539m, Meridiangrad IV 22m (in Frankr.), Meteorstaub I 395e; Micrometer I 48a, III 519a (-Messungen) || Mond: keine Atmosph. III 542m, Berge III 546am, Einwirkung auf unsre Atmosph. III 547am | Licht: aschfarbnes III 498e, *540e*; IV *153e–4a*; Farbe III *539a*, enthält polarisirtes III *496m–7a* :| Meere III *503e–4a*, Stern klebend III 501e||, keine brennende Vulkane III (510m) 545e; Wasser III *503e–4a*: Abwesenheit III *504a* :|| Nebel I 146e, 412e, 442a (564e), 582a: -flecke II 513a, III 362e; -sterne III (333m) 363e || Niveau I 476m | Nordlicht I 199a; IV (*144* Farben) *185a*, 197e; Nordpol III 47a, 56e :| oeuvres [= Werke] IV 606e, *647me*; V 10m; optische Sachen, Ansichten, Aufsätze, Stellen [vgl. A. v. Humboldt] I 386a; III *109me*, *112me*, *3e–4* [*118m–124m*], *8–9*, 419m, *536e–7a*; IV 153e–4a, V *10am*|| (Entdeckungen); Pariser Sternwarte III 309a (Beob.), IV 38e (Garten); Pendel IV 28a, *156m*; [perf.] (a. A. v. Humboldt) III 93e; IV 28a, 39m, 185a, 522a | „Photometrie" [vgl. Lichtmess.] III 504a; photometr. Methode III 104e, *131m* ⊤ Planeten III *120–1a* (Sichtbarkeit), *2e* (funkeln nicht); Nebenpl. II 366m, 513e ||· Polar-Beobachtungen III 57a, -streifen I 441me | Polarisation (u. Entdeckung) I 35m, 48e; II 370a||, e, 514m; III 64m, *135*, *394e–5m*, *417e–8*; IV *66m*, *172m*; V *10am*: chromatische I *111e*, 392m; III *107me*, *394a*; IV *172m*, V 10am; farbige II 136me, 370a; III 417e ⊤ Polariscop I *111*, II 370m; III 64e, *108e–9m*, *135*, *394e–5m*, 417e, 496m, 513m || Refraction [vgl. Licht] III 110a; Regen I 485a, -bogen I 446e–7a; Röhren III 62a | Saturn: Atmosphäre III (524me), Polar-Region III (524me) 552m :| Schatten III 84a, Schiffe mit Schaufelrädern II 470a, Stern im Schlangenträger III 225e–6a; Parallaxe des Sterns 61 im Schwan III 274a, *285me*, *6m*; Sehen III *202m–3m* (undeutliches im Fernrohr), *536e–7a*, *543am*; Sichtbarkeit von Gegenständen III 68m; Sirius III 205a | Sonne I 476a: dunkel III *407am*; ~nfinsterniß, -isse III 309a, *489am*, 536a, *e–7a* (Sichtbark. des Mond-Umrisses); ~nflecken II 360am, 511e, 2a; III 309a, *410a*, *e*; Beschaffenheit des Lichts III *109m*, *395e–7a*, 417a, *m–8*, 9m; Rotation II 511e, ~nstrahlen III 541m; ~nsystem I 414m, III 287a (Translation) | Umhüllungen III 109m, *407am*, 418a, *489am*||; die 3te und flammenartige Gestalten (III *489am*) III [*389m–390m*] *407m*, *411m–2a*, *8a* :| [Stellen] (vgl. annuaire, A. v. Humboldt) I *392me* ... III 112me, 202m–3m, 407am ⊤ Sterne: aufgehn III 167m, Ausdehnung III *67me*, Durchmesser III 203e; Funkeln III 85a [*122–4m* (Abh.); *4a*]; Ringe III 168m; -schnuppen [vgl. Aërolithen] I 398m, *403me*, 4m; III 604m|| (Periode); -schwänze od. Strahlen III *202m–3m*; Sichtbarkeit III *119–120a*, *1–2a*, 204a; bei Tage beobachtet III 83me; veränderliche II 367e–8a||, 513e; III 51e, 59a, 93a :| Temper. s. Wärme, Thermometer

IV 39m; Turmalin-Platte III 64m, 109e; Uranus III 553e (Abplattung), 4m [Störungen]; Venus III *538e* (Flecken), le Verrier III 554m, Vossius II 514e | Vulkane: Meerwasser IV (452m) 606e, Zahl IV 604e :| Wald III *551m* (verschieden beleuchtet); Wärme od. Temper. I 426m, *475e–6a*, 480m; IV 38e (der Tiefe) | Welt: -Äther III 51e, *59am*; -dunst II 513a; -raum III 56e, 57a :| Werke [= oeuvres] III 504a (bald erscheinend); Zodiacallicht III *588a*, 590e

*Aragonit I 271e, 459a, 462e–3a | *Aragua* III 442e (Weg); valles de *A.* [heiße Quellen s. *Trincheras*] IV *245e–6a*, V 78e ⊤ *Aral*-See [vgl. *aralo-casp.*] II 446m; IV 243a, 382e: Gesch. II 420am; erste Nachricht II *227a*, 440e; Temper. IV 243a, alte Verbindung IV *455e–6a* :| Aralien (Pfl.) I 13e || *aralo-caspisch* [vgl. *Aral*-See]: Becken IV 493m, Depressions-Mulde IV *455m* | Senkung IV 224a, 384m: Alter IV 507a, Größe IV *507a*; Senkungs-Gebiet IV [*455–6*] *610a* :|| *aramäisch* (= semitisch) II 52a, 245a: Abstammung II 245a, alt-aram. II 409e, Idiome II 409e; Stamm II 51e, Stämme II 242a; Völker: Naturgefühl II [*44e–50*] 51e

Ararat A. (der ganze 2) ohne Bestimm.) (*) I *423a*‖; B. der große IV [*384e–5*]; C. der kleine (°) IV *385e*: Abbildung, Ansicht IV 521e, 582e; Abhang IV 385am, V 88m*; alte Ausbrüche IV 509a*, Bau IV 385m, [Berg dabei] IV 621a; bestiegen IV *284e*, *384e*; Dom IV *284e* (ungeöff.), 384e (-form), 5m; Erhebung IV 285a*; Gestalt IV *284e–5a*, *384e*, 5m, 521e; Gipfel IV 384e, 5m; Glockenberg IV 285a, Gras-Ebene IV 385a; Höhe IV 284e, 384e*, 582a [im Vergleich], m; *Jacobs*-Thal IV *284e–5a*, *385me*, 582e; Kern IV *285a*, westl. vom kleinen IV *385e*, Klimate über einander V 88m*, kein Krater IV 385a, Lage IV *385e* | Lava IV *385a*: -Ausbrüche IV *385am*; -ströme IV 284e, 5a, *385am* :| Name IV 384e*; Pflanzen* I 375a, V 88m‖; Schneegrenze IV 284e, 385a‖ | Trachyt IV 285a, 592am°: -Art IV 636m* ⊤ als Vulkan IV *385am*, erloschener V. IV *384e**; vulk.* IV 224e, 269a :| Zusammenhang IV 507e*

Arare (Krater) s. *Kilauea*, Ararholz (arab. = Cypresse) II 132e

Aratus [s. Cicero, Hipparch, Tatius] III 207m: diosemea III 412am, Leben III 194m; Lehrgedicht III *148e*, 193e–4a (259a); Leier [s. Wega] III 259a; Nachlässigkeit III 259a,m; Paulus III 193e–4a, [pers.] ib.; phaenomena [= Lehrgeb.] III 110m, 194a; Plejaden III *110m*, 179a; Scholiast III 179a, 412m; Sirius III 204e–5a, Sonnenscheibe III 412am | Sterne III 159a; [einzelne Sternbilder] III 259am; -verzeichniß III 259a,m :| Wega III *259am*

*Araucana s. Ercilla, *Araucaner* II (62m) ⊤ Araucarien (Pfl.) II 96a, a-artig I 294a; Araucariten I 294e, a-rites I 468m :| Arauco domado s. Pedro de Oña, Lope de Vega; *Araxes* (Fl. des casp. M., = *Kur*) II 226e, 420am (u. *Oxus*); IV 254m, 385e,e (Ebne); Halbinsel *Araya* (in Cumana) IV 266m (Naphtha-Geruch)

Arbeit [s. analytisch, bergmännisch, Geist, kosmisch, magnetisch, nächtlich] A. (mechan.) I319a, II71e: ~s-Äquivalent V12e, Feld III(515a), lange II158m; mühevolle II342m, IV447a ⊤ B. (phys.) V*12e* ⊤ C. (bergmänn.) IV36m, 38a, 45e; pl. I167m, II343m, III79a: (pl.) tiefe I*166m*,e [*416m–9a*], 8a; tiefste [s. übr. *Tiefe u. a.] I*417me* :||— D. (gelehrte; eines Gelehrten, schriftl.; oder Beschäftigung mit einem Gegenstande) II232e, 380m, 518m; III480e, 493am, 519a, 556a; IV76m, 118m, 125e, 6m, 131a; pl. Arbeiten II206m, 222a, 262a, 285e, 345m, 354a, e, 369e, 371m, 3m, 383e, 390e, 429e, 484a; III80m, 154m, 201m, 280a, 530a, 4a, *612a*; IV48e, 59m, 71a, 77m, 151a, 2m, 196a, 293e, *319e*, 323e, 502a, 546a, 604me: (sg.*) ausgezeichnete IV109a*, genaue I469a* | große: sg. I426e; III64e, 91e, 266a, 9a, 320m, 385e; IV21a, 240a, 311a, 398a, 405m, 649a; pl. II369m, 378a; III117m, 452m; größere III616a* :| herrliche III279a*, Langsamkeit V*4me**; Mehrerer über dieselbe Sache, ohne von einander zu wissen [vgl. *Entdeckung G, M] III*534am*, *554e*; IV*155me* | mühevolle III74e*, 256a, 283m*; mühselige IV43a* :| langer Ruhm IV*319e–320a*, scharfsinnige IV476a; schöne II388m, III81a; IV459m*, 614e*; V10m; schwierige III271a, Selbsta. II430a; treffliche III641m, V71e; verwickelte III271a | vortreffliche: sg. III171m; IV136m, 595m, 605m; pl. I459a; IV215m, 385e, 415a, 464a, 472m, 624am :| wichtige (sg.) III273e; IV252a*, 398a, 459e; wissenschaftliche III39e :||— arbeiten A. (mech.) II71e, B. (von Gel.) II207a ⊤ arbeitend I449a (rastlos: ein Vulkan): selbstarb. II252m, 463e ⊤ Arbeiter (pl.) IV265me, 335a, 365m; Arbeitsamkeit III515a, 532e; IV320a, V4m

**Arbela*: Schlacht II185e, 428m; arbutus madroño (Baum) IV569e, *Arcadien* [s. sonst *Ark.*] II58a (die zwei), archaeologia americana II460m, archaistisch II17a, l'Archambault s. Bourbon | *Archangel:* Linie ohne Abw. IV137m, 9m; *Archangelsk* I188e ⊤ Archäolog II127e; pl. -en II407m, III473e; -logie II127m (der Kunst), a-logisch II407a|| (Zeitung) :| Arche Noah's: Thiere darin I*489am*, V88e | instituto di corrispondenza archeologica: annali II407a, monumenti II127e ⊤ vicomte d'Archiac: progrès de la géologie IV522a, Vulkan *Taal* IV(287me) 522a :| *Archidona* (Quito) IV533e (Ebenen), Archilochus III207me | Archimedes II*211a*: arenarius [vgl. Sandrechn.] II349e, *502e* (512m); III*41e*; Catoptrik II228a, Diopter III108a, Niveau der Meere II223e, Planeten III466e, Sandrechnung II512m, [Sternbild] III161e, Werke II349e (502e Ausgaben) :|| Archipel (= -lagus) [s. aleut., asiat., griech. u. a.; Nebelflecke[1] I307a, 380a; II308e; ein bestimmter, einzelne I310a; IV323m, 6m, 392e, 3m,e, 403a,m,e, 414m, 9e, 420m, 4a,m|||, 6m, 493a, 551a, 630a; V65a; pl. -e IV323m, 413e (drei), 588m ⊤ low archipelago IV101e; Archipelagus [s. indischer]: ein bestimmter I471a, II311m, IV416e :|| Architect II129e; architectonisch II24a, 353e; IV365a; A-tur II167m (Styl),

490e (Schrift); IV 448e (Lehrbuch), 606m :|| Archive IV 86m (darin vergraben), 203me, 335m, 563a, 577m, 593e; archivarisch II 355m, 507e; IV 226m :|| Archont II 427m||, 579a,m||, 580: Comet II 579a||,m ⊤ pl. -en: zu *Athen* III 579a, in *Creta* V 15me; Cometen unter ihnen III 579a || Archytas III 28a

*arctic exped. IV 68e ⊤ arctisch [vgl. im hohen Norden, Nordpol] I 104m, II 305a, IV 71m: Expedition [s. Reisen] IV 443e; Gegenden II 459e, IV 66e; Inselwelt IV 119a, Land IV 88e (99m bestimmtes), Meer I 343m, Norden IV 27m, Polarmeere IV 65a, Reisen od. Expeditionen IV [*65*] 183m, Zone IV 27e :|| Arctur(us) (Stern) [Ochsenhüter III 36t] III 209a: eigne Bew., Ortsveränd. [vgl. d.] III *36me, 265e*: starke III 267a, *284me* :| Durchmesser I 153e; III 77a, 130e-1a, 168a; 1ter Gr. III *138m*, hell III 284e, Hesiod III 159e; Lichtstärke III 132e||-3a, *8m*, 142a, 226a (253a); Ortsveränd. [s. Bew.] III 263e; Parallaxe III *275a,e*, 6a | roth III *169me*, 172a, 205e, 235m; röthlich III 103a, rö. gelb III 172m :| Scheibe III 168a; nahe Sterne III 292m, Sternhaufen dabei III *169m*; bei Tage gesehn III 60e, 82m; zittert III 86m ||— *Arcueil* [a. A. v. Humboldt]: Aufenthalt da V 8e; mémoires de la société d'A. I *480m*; IV 68m, 498m

**Ardebil* (Pers.): Ebne IV 579a; Erdbeben IV *223e||-4a*, 579a; [Vulkan dabei] IV 582m :| gunung *Ardjuna* (Vulkan Java's) IV 325e, 6a (Höhe) || Area III 349m; IV 74e, 438a; V 83e | Areal [s. Frankr., Land, Vulkane] I 308e, II 214m; IV 242a, 308m, 313e, 323e, 4m, 339m, 340e, 2e, 414a, 422a, 438m, 507a, 546m, 559e, 584e: Verhältnisse von Land u. Meer I *304e*, des trocknen A. I *302*; weites I 335a ⊤ pl. -e II 306e (Größe), IV 452e || el *Arenal* [s. *Chimborazo, Perote*]: bei *Mexico* IV 350e; areolae III 178a

Arequipa A. Stadt (südl. Peru): *Chacani* sichtbar IV 548m, Gegend IV 548me, Hochebene IV 528e; Höhe IV 528m,*e*; [Ort dabei] V 38e | Vulkane dabei, Gruppe der V. [= V. des südl. Peru's] IV *548m, 9m*; 6 Vulkane IV [*548m-9m*]; Vulkan dabei IV 315e *(Chacani)*, 549a; der V. von *Ar.* dabei IV 548e ⊤ V. der Vulkan von *Arequipa* IV [*528-9a, 548e-9a*]: Auswürfe IV *549a*; erstiegen IV 528a,m||, *548e*; Höhe [vgl. Mess.] IV 292e, 322a, *529a* (Resultat), *548e*; Kreuz IV 528a, Lage IV *548e*, nicht Lava IV 549a; Messungen von vielen Pers. u. sehr verschiedne Angaben für s. Höhe IV [*528-9a*], [Pers., besucht] IV *528e-9a*, Rauch IV 549a, Trachyte IV 601e (darin Quarz)

*Pietro Aretino (Dichter) II 82e, Argand'sche Lampe III 134m; *Argäus* (Vulkan in Cappadoc.) [= *Erdschisch-dagh* IV 291e, 525m] IV *291e*, 493a, 507e [525 A. 32], *525am* (Höhe), *me* (Ausbruch-Kegel u. Gegend); *Argeisch* (von *Argos*) II 10m

Argelander (*Fried. Wilh. Aug.) III 83a: *Åbo* III 296e, 308m; Algol III 238e, *260am*; Bär III 262a; Bayer III 105am, 135e, *254m*;

Beſſel ſ. Zonen, Capella III 262a, Comet I 116e; Doppelſterne III 296e, 7m (eigne Bew.), 308m; „Durchmuſterung des nördl. Himmels" III *133m*, 146a, *155a*; Jupiterstrab. III 84me, Milchſtr. I 157a; mira Ceti III 239a, *260e–1a*; IV 81e–82a; Nordlicht I 199e–200a, *440m*II; IV 143am (ſchwarzes Segment), e, 207e (Ort); [perſ.] III 146a, 234e; Ptolemäus III 205me, Stern im Schwan III 232a | Bew. der Sonne I 151a, 4m, *414m*; ~nſyſtem: Bew. III 278e, 280m, *7m*; Centrum III 282e–3a (3a, 7mII) :| stell. fix. posit. III *308m* ||· A.'s Stern = 1830 Gr.: ſ. Sterne No. | Sterne (Stern) III 205me: eigne Bew. III 267m, 275m, 287m, 308m; -catalog III 154m, *5a*II, 196e (von Abo), 266a (Vergl. von St-gen); Größe III 65e, 99m, 100m, 5, 133m, 5e [*145e–7m*], *5e–6a*,m, 9m [*190–3a*], 1a; neue III 259a | veränderliche III *234m–5a*, 6a, 260a, *a–1a*II, 2a; IV 82a: künftige Abhandl. III 236m, Beobachtungen III 249m; Perioden III *260–1a*: Geſetzlichkeit in den P. III 236me, 8e; Tabelle III [*243*]: über die Tab. III [*244*], Bemerk. über die einz. Sterne III [*244e–251a*] ⊤ veränderl. Stern: *α* Herculis III 249m, *259e*; in der Krone III 241e; *β* Lyrae III 261a, IV 82a :| Zahl der St. nach ihren Größen III [*190–3a*II] *190m–1a, e–2m, e–3a* || „Uranometrie" III 190e, 2e–3a | Zonen III 190eII, *1e–2m* (1e–2a); Beſſel's Z. III 155a

**Argippäer* (Volk am ſchwarzen M.) II 176a, *421am*; Argo A. Schiff II 175a (-fahrt), B. Sternbild ſ. Schiff || Argonauten II 185m: [Fahrt] II *151m*, 185m, *419m–420a*; -fahrt IV *177a*; Rückkehr II 419e; Zug nach *Colchis* IV *174m* (5a), -zug II 420m ⊤ Argonautiker II *153me* || *Argos* I 230e; Argument II 407e, 464mII; Ari II 273a (nach Weißmännerland) | Ariadne (43ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 7a :| *Ariane* (Land im N von Ind.) IV 608m, *Arianzus* II 111e, Ariäus II *245e* | *Arica* (Peru) I 309eII: von *A.* an veränd. Richtung der *Andes* u. der Küſte bis zur Magell. Str. IV *320me*, *549e–550a*; Bucht I 328m; Einbiegung, Einſchnitt IV 320m, *550a*; Küſte I 472m, Vulkan dabei IV 529m, Wendepunkt IV *550a* :| ariena (Baumfrucht) II 426amII || *Arier* II *41a*: u. Inder II 456a; Oſt-A. (= Inder) II 41a, 51m; Weſt-A. (= Perſer) II 41a, 51e ⊤ ariſch II 433a, III 208m: oſt-a. Völker II 32am, 42a; Stamm II 38m; Stämme II 44e, 195a; Volk II 38e, Völker II 39m (194e, 437e) ⊤ weſt-a. II 32m || aries ſ. Widder, arietes (Muſchel-Verſtein.) I 290e || *Arima* (= Inſel *Änaria* IV *535m*) IV *535am*: = *Inarima*, *-me* IV *535m,e*, e *(= Pithecuſen)* ⊤ die *Arimer* IV *535am,m* (Land: an vielen Stellen geſucht); *ἄριμοι* (Affen) IV *535am* :|| *Arimaspen* (Volk öſtl. vom ſchwarzen M.) II 176a,e, 421m: ihr Gold II 176a,e; -Sänger II 419a || *Arin* II [*446e–7*]: Ort, Inſel (II 447a,e) u. Meridian (II 447a,m); Santiago de *Ario* (Michuac.) IV 336a, *9am, 9a* (Wieſen, Georginen); Arioſt II 58e, *ariſch* ſ. *Arier* || Ariſtarch (der Samier, von Samos) I 59a,e; II 349me, 432e: Aſtr. II *209m*, III 436e; Centralſonne, planetar. Erde II 349e, 502e; Bew. der

Erde II 140a, 209e; Erſtaunen III 375m, [perſ.] II 209m; Sonne Fixſtern II 350a, III 46m; Sterne III 46m, 170a; Weltſyſtem II *349me*, *502e–3a* (3a) ⊤ B. Berg im Mond III *496e*, 506a: ſehr hell III *505a*, Landſchaft III 509m; Strahlen-Syſtem darum III 508m, IV 615a || Ariſtäus III 597a; Ariſteas II 173e, 419a; Ariſthenes III 579a; Ariſtobulus II 187a (Begleiter Alex.'s des Gr.), 9a [über Indien]; ariſtocratiſch II 202m, Ariſtonikus II 173e–4a; Ariſtophanes: nubes III 107a, 480e–1a

Ariſtoteles [ſ. de Mundo] I *390e–1a*; II 106e–7a [*190m–2*, A. *426e–430m*], 190e, 2a,m, 3a, 7e, 216m; III [*13m–16m*, *28–29*]; V *19am*; oft gen. der Stagirit(e) I 110a, 151e, 487e; II 15a, 107m, 184e, 190e, 1a,e, 3a,e, 207e, 284a, 427a, 8a, 430a, 473e; III 14e, 15m, 28e, 55m, 160e, 200e, 579a; IV 14m, 305m, 608e; V 19m; der große Stag. II 181e; auch: der Philoſoph II 191a; [B. ein Ringgebirge im Mond ſ. am Ende] | Ariſtoteliſch (ſeine Zuſätze ſind unter ° mit Ariſtoteles verbunden) A. (ihm gehörig) II 191a,m; B. ariſtoteliſch (nach ſeiner Weiſe) (*) II 15a, III 55a || Zuſätze: zu Alexander dem Gr.: ob Ar. Alex. begleitet habe II 191a, 427a; Alex. gegen Ar. erbittert II 193m; Grundſätze, die Ar. Alex. einflößt II *184e–5a*; Lehrer II 184e, 5a, 193m; Unterſtützung II 192m, Vergiftung IV *503m*|| :| Anaxagoras V 20e (Elemente), anatom. Arbeiten II *429e–430m* (430a); de Anima I 435e, II 441m; III *13e–14a*, 13e (von der Seele), 28am, 29e; IV 14m, 170a || historia Animalium I 488m; II *191am*, *232a*, 424m [*7–9a*], 430a,m, 463e; III 28m, IV 14e; oder de Anim. (über die Thiere) II 424m, 5e, 7m, 8a, 9a ... 499e; Geſch. der Thiere II 448m; Thiergeſch. II 232a, 254e–5a, 284a, 427e |: arabiſch II 254e–5a, 284a, 448m, *9am*, 463e; Zeit II 191m, *427me*, *8e–9a* ⊤ de generatione Animalium I 487e–8a; II 429m, 430a; III 29e, *115am*; de partibus Animalium III *14am*, 28m; IV 14e || Antiperiſtaſe ſ. Gegenſätze, Anziehung II 348me | bei den Arabern, arab. II 254e–5a, 283am, 4a, 8a, m: Überſetzungen II 285m [*447e–9m*], 8m, 464m :| *Arkader* III 481a, aſtron. II 431e–2a, in *Athen* II 184e; Äther III 43a,*e*, 44a, *54e–55m*,*me*, *597a*; Auftreten II 206a, Ausdünſtungs-Theorie IV 536m; Babylonier II 403m, 431e–2a; Belebtes u. Unbel. IV *14me*, Beraubung V *20m* | Bewegung I 151e, 487e–8a; III 13e, *15me*, *29m*; IV *9am* (als Grundprincip); bewegende Kräfte IV 536a :| Briefwechſel II 429a (unächt), Bücherſammlung II 192m; Calliſthenes II 193me, 6m, 430m; caſp. Meer II 226a; Categorie IV 9a, -ien II 431m; cervus A-is, Hirſch des Ar. II *191m*, *e–2a*, *427e–8a*; Charakter, -riſirung, -riſtik; Eigenſchaften I *59m*; II 193m, 283m, 428m, 430a; III 14e, 165e, 581a; IV *14m*; de Coelo I 414e, 487e; II 423a, 441am, 476e, 501a, 6m; III 29m, e||, 53m,e, 54e, 55m, 124m, 200m|||, 423e (Commentar), 447me; IV 160e | Cometen I 391a; III 573e–4a, 579e–580a,am||, e–1a||, 5am: 4 Com. von ihm genannt III [*579–581a*]; ſeine Anſicht III 585m, Anſicht der Pythagoreer III 585am, -ſchweife III 258e;

der Comet des Ar. II427m [*578e–581a*], *578e*II ⊤ Commentar s. de coelo, meteorol.; -tator s. Erklärer :| Dialektik° II288m, Dicäarch IV161a, über Divination und Träume (verlorene Schrift) II107a, Eigenschaften s. Charakter; Einfluß, Einwirkung I390e; II190e, 3a; Einheit III14e, 15e; Elemente V*20me*; Empedocles II107m (über E.), V*20me* (4 Elemente); denkender Empiriker V*19am* (m) || Erde II139e–140a: Anschwellung IV*158m*, Anziehung II348me; Gestalt II181e, 476me; IV160eII–1a ⊤ Erdbeben IV225am (durch Winde); -kunde II227m (286e–7a,m) || Vertreter der Erfahrung V*19am*, Erkennen V*19m*, Erklärer III597m, Erzählung° IV*273me*, ethica ad Eudemum II430m, Fall der Körper II348e, feucht u. trocken IV536m; Feuer III201m, IV*536me*; Fische II*429e–430m*, Fixsterne [s. übr. Sterne] III163a; Gegensätze (Antiperistase) III*15a*, *28e–29m*; IV536m, V*20m* (Übergang); Gegner III17a | de generatione [s. Animalium] et corruptione III29m, IV*9am*; de gen. et interitu III28e :| Geschichte des Ar. bei verschied. Völkern [s. °Araber] II106e, 283am; Gottheit, Göttlichkeit III*15e*, 16a, *29e–30a*; gramm. II431m, Grundsätze° III29a, Hebung I*453me*, Hebung von *Hiera* IV*273me*; Himmelstöne [= Sphärenmusik] III200me (*477me*), Hirsch s. cervus, Hochebenen IV*158m* [in Asien], Hören III15a, Hund (Sternbild) III*581am* (nebliges um einen Stern); *Indien* II181e, 423a; de insomniis III*28m*, Königthum II185a | Kosmos I76me, III14eII: verlornes u. unächtes Buch vom, über den K. s. de *Mundo :| Kraft III14e | Leben, ~sverhältnisse [vgl. pers.] II184e, *191am*, 2me, 3m, 8me; III*581am*: [~sbeschr.] II*191a*, 427aII :| Lehre II190m, libysches Steinfeld I396a; Licht II228e; III14e, *28m*; [Lob] I*59m*; Luft II441am, IV*536m* (äußere u. innere); Magnet IV170aII, Meinung° III424e; Mensch I492m (verschiedne Berechtigung), II194a; Metaphysica I420a; III27am, 28a,e, 467a; V20me || Meteorologica [s. Jul. Ideler, Olympiodor] (auch Meteorologie II163e, III579a, IV305m) I390e, 7m, 402m, 411a, 451e, 3me; II412a, *427me*, 9mIII, 506m; III29a,m,e, *54e–55a*, 200m,e, 213a, 470a, 585m, 597a, 618e; IV158m, 160e–1a, 225am, 536a,m,me: Comet III578e, 580e–1a,am, 5am; Cometen III*579*; Commentar s. Olympiodor; Zeit II*190m*, 226a, *427me*; III*580e–1a* | meteorologische Processe III*28e–29m* ⊤ Meteorsteine I140a, 402m || Milchstraße I109e–110a; III213a, 258e, 585m; mirab. Auscult. (Pseudo-Arist. II412e) I451m; II165m („wunderbare Erzählungen"), *412e*II,e (Zeit), e (afr. Insel), 7a; Mischung IV9m | im Mittelalter [s. Philos.] II283am, Mittelmeer II404e; Mittelstufen III14m, *28e*; IV*14e* :| Mond II499e–500a, morphologisch II207e, de Mundo s. Art., Nachtwerden IV158m | Natur III13me [*14m–16m*], 15a,m,e: n-beschreibend II192m, -betrachtung IV536m, -forschung II249m, Grundprincipien IV*9am*; -philosoph V19m; -philosophie I109e; III[*14m–16m*] 14e, 43e :| Canal vom *Nil* II204m, Nordwind IV158m (Kälte); [pers.] s. *Athen*,

Charakter, Leben, Lob, Richtung, Schreibart, Tod; Pflanzen [vgl. plantae] I 487e–8a, IV *14me* (u. Thiere: Unterschied); König Philipp II 191m (Hof), 2m (Unterstützung), 3m | Philosoph s. Anfang; Philosophie [vgl. Naturph.; s. Biese] III [*13m–16m*, *28–29*], V *19am*: Belebung II 130a°, [im Mittelalter] II *281–2a* :|| Physica I 414e, II *448m* (arab.); physicae Auscult. (physische Vorträge III 13m, Physik IV 9a) I *52e*; III *13me*, 27m, 29m, 54a; IV *9a* | Physik [a. phys. Ausc.] III [*13m–16m*] 17a° ⊤ physisch [s. phys. Ausc.] II 288a (Bücher), 473e ⊤ physikalisch: Bücher II 112e (verboten); Schriften II 284a, III 14e; Studien II 192m || über Plato I 451e | Planeten: funkeln nicht III 87m, 124m; Namen III *423me*, *467am*; unsichtbare III 424e–5a :| de plantis III 27e; (de) poet. II 107m, 127a; politica (Politik) I 492m; II *184e*, 423e, 430m; III 28a; problemata, Probleme II 228m; III 29a, 201m (601m), 620m; IV *158m*; Proselenen III 481a | Pseudo-Ar. s. °mirab. Ausc., *de Mundo; Pseudo-Aristotelisch II 228m: Buch II 14e, 119a ⊤ Pythagoreer III 477me||, *585am* (Ansichten); antipythagorische Schule III 473e–4a :| leerer Raum III 54a, Raupengespinnst II 425e, [Richtung] V 19a, Schlauch III 441am, rother Schnee I 372me; Schreibart (Styl III 15m) II 15a,e, 107a | Schriften über ihn II 431m, V 20m; seine Schriften [= Werke] II 286e–7a, 431e, 448e (464m verbrennen); III 13m, *28–29m* (28m) ⊤ Schule II 193a,e, 473e; III 573e–4a; Schüler sg. IV 161e, 608e; pl. II 193a, III 160e :| Sehen III *14e–15a*, 28am, 87a, *115am*; Sinn° III 15m, Sklaverei I 492m, Sonne IV *158m* (Verschwinden); Sphären II 352m,e, 506m; III 165e, *200me* (Bew.), 477me (–musik); über Sprache II 431m, Steinfeld s. libysch ||· Stern s. Hund | Sterne III (163a) 202a, *581am*: Bedeckungen I 391m; Funkeln III *87am*, 124m; genährt durch Ausdünstungen III (618e); Name III 37m, 53m; –schnuppen III (601m) 620m; aus Tiefen gesehn III 71a, *115am*; Wärme III 56e || Stoffe III 13e, Stoff-Verschiedenheit III 15m; Studien II 192m, Stufenleiter der Wesen III *14m*, Styl s. Schreibart, *Styx*-Wasser IV *503m*||, Thales IV 170a||; Thiere [s. Animalia, Pflanzen, zoolog.] I [*191–2*] 424m, *7e–8*, *9e–430m*, *430am* (Zergliederung); III 28e; Tod II 429a, Töne s. Himmel | Übersetzungen [s. arab.] II 112e, 280e, 447e–8a: lat. II 448m||, 464m :| Umwandlung IV *9am*, Unterschiede IV 536m, das Veränderliche IV *9am*, Verwandter II 193a, Vulcanicität IV 305m | warm u. kalt IV 536m; Wärme III *29am*, *200me* (Erzeugung) :| Wein II 450e, verlorne Weisheit III 27am | Welt [vgl. Kosmos, de Mundo] III [*13m–16m*, A. *28–29*]: –bau I 390e–1a, Erkennen V *19m*, dunkle W-körper III 424e–5a, –ordnung III *13me*, –raum III 40m, –regierung III *13me*, Schilderung bei Cicero II *15–16a* :| Werden II 144m, V *20m* (u. Vergehn) | Werke [vgl. Schriften] II 286e–7a; verlornes Werk (v–e Schriften) II *15–16a* [Stelle], 107a ⊤ Wind(e): eingeschlossene(r) IV 225am, 305m [*536* als Ursach der Vulcanicität]: *πνεῦμα* IV 536a,*me*; gegen Feuer IV *536me* :| Zeiten IV 503a | zoologisch [vgl. Thiere]:

Material II 192m, Schriften I 64e, Werke II 428e, Wissen II [*191–2* (und ob es durch Alexander's Züge vermehrt sei)] ||— B. *Aristoteles* ein Ringgebirge im Mond III 545m

Aristyllus (Alexandr. Astr.) II 209m,e; III 36e, 61a, 98e, *147e*: Zeit III 148e, 194a ⊤ Arithmetik (= Zahlenlehre) II 259m, 454am, 5a,m; arithmetisch [s. Progression, Reihe] I 181a (Verhältniß), II 216e; III 267m (Mittel), 477e

Arkader III 481a, sg. (°°) ib.: Alter [a. Gestirne, Mond] III (441a,m) *480e–1m*, e||–2a||; Calender III 480e, Eicheln essend III 482a, vor den Gestirnen III 482a | älter als der Mond, vor dem Monde da III 441a, 480m, *1am*,e, 2a; Mond-Cultus III 480e :| pelasgische III 441a, *482m*; Proseleuen III *480e–1m*, 2m :|| *Arkadien* [vgl. *Arc.*]: Alpengebirge IV 502e, Alter III 481e–2a | Bewohner, Bevölkerung (ält. u. jüngere) III 441a, 481a, 2m: jetzige Bew. IV 502e :| Gigantenkopf III 482m, Lob III 441m, pelasg. III 481m, Platane II 99e, [Reise] IV *502e–3a*, [Schrift] IV 503a, [Topogr.] IV *502e* :|| *arkadisch* III 482m (Dichter)

**Arkansas* (Fl.; -Fluß IV 437e): Erdbeben I 220a; IV 496m, 599a; Exped. IV 471a, Fort an ihm IV 437e, oberer ib.; Thal IV 496m, 599a ⊤ arm II 270m; ärmlich III 319m, IV 473me (Theil); Armuth I 377m (der Natur), III 176m, IV 561m :| *Arma* (Höhe in Antioquia) IV 556a, *Armagh* III 321a (Sternwarte); Salvino degli Armati II 464e, 508m (Brillen); Armatur IV 174e|| | *Armenien* II 447e, armenisch (*): Fluß II 27m* (111e); Hochland IV 458e, 493a; Karte IV 493a, Klima IV 158e, Lexicon II 133am*, [Reise] II 222m, Übersetzungen II 448a*, vulk. IV 458e, [Wort] II 133a* :| Armille III 149a, -en II 210m; armirt I 486a (mit); ärmlich, Armuth s. arm; *Arno* (Fl.) II 52m, Arnold III 81a (Uhren), *Arnsberg* IV 492m (Reg. Bezirk); Arome II 61a, 249e, 430e (Vorgebirge); *Arpachschad* (Land) II 245e, *Arpaxad* II 146m (auch *Arrahpachitis* II 146m); *Arpinum* II [*17e–18* (18a,e) (bes. Schilderung, Gegend)], Arpoxais (Scythe) III 624a | *Arracan*: Küste IV 410m; Inseln an der Küste: Schlamm-Auswürfe, Schlamm der Vulkane V *45am*, 56a :| *Arrahpachitis* = *Arpachschad* | *Arran* (Insel der schott. SW Küste): [geogn.] IV 373a, V *67e*; Granit V *67e*, 77a :| Arrasi = Razes || d'Arrest: Biela's Comet V 118e (berechnet) | sein innerer Comet III *377m*, *570me*: Aphel III 570e; berechnet III 571e, V *118e*; Elem. III 571m, bei *571e*; V *118m*; Entdeckung III 571e ⊤ kleine Planeten III *515m*, *7am*, 549e||: Bahnen III *517am* :| eigne Bew. eines Sterns III 267m, 284e :|| Arrian [s. periplus] I 471e: Cometen III 585me, Indica II 425m; eine Palme II 189a, 425m; Pseudo-A. II 438e, 9a; verlorene Schrift III 585me, *Styx*-Wasser IV 503m || A. Arrowsmith IV 587a (Weltkarte), Arsaciden II 219e, Arsen IV 32e (gediegen, Dichtigkeit) | Arsenik I 135m, 245m: [als Bestandtheil] IV 481a, 641a; geschwefelter IV 523a, künstl. IV 504a, -Silber ib., Verbreitung IV *481am* :| *Arso* s. *Epomeo* |

Art [s. Pflanzen, Thiere und viele Art.] (°°) I106a; pl. Arten IV*636a*: jetzt existirende I285e, Maximum I54e; untergegangene I285e–6a, *8* (und jetzige) :| *Artabrer* (Volk) II410a, 5e; Artaxerxes Mnemon II189a, 417m‖; arte II336m | Artemidorus: Geograph III425a; dunkle Weltkörper, Planeten III425a, 440e :| artesisch s. Brunnen, Artillerie II451m‖, artistisch II178a, arum (Pfl.) V79m; Aryabhatta (ind. Mathem.) II221e, 403e, 438am; Aryavarta II432e, 3a; *Arzachel* (Ringgeb. im Mond) III545m‖ || Arznei: -gewächse II315m; -kunde I51e; II283a, 449m (Gesch.) | -mittel [= Heilstoffe]: Bereitung II250e, -kunde II255m; -lehre [s. *Araber*] II237m, 250m, 347m, 445a, 9me :|| Arzt IV(*204m*); [bestimmter] II121m, 229e, 300m, 7m, 508m; pl. Ärzte (*) [s. arab., jüdische] II56m, 303a, 313e–4a: englischer II388e, V62a; indische II250e*, portugiesischer II315m, römischer II229e

**Asama* jama (Vulkan auf Nippon) IV*400am*, Nic. Ascelin II290am ||· Ascension A. (= Aufsteigen) I360a | B. *Ascension* (Insel im atl. M.) I260m, IV27m: Beschr. IV581a, geogn. IV[*374e–5a*], Green mountain ib., Höhe IV374e, Krater IV*375a*, vulk. IV[*374e–5a*] || ascetisch II121e, asch (hebr.) III209a || Asche [s. Bimsstein, vulkanisch; s. bp. Vulkane u. da die compos.] IV*268m*, 605m; pl. Aschen (°°) IV601me |: (composita Aschen-, einige asch-) a-artig IV447e, ausstoßen I453e, -berg IV345e | aschfarben [s. Licht, Licht des Mondes] II361a (Rand); III384a, 502a, 510m; -farbig [s. Licht] III385a :| -grau III381e, 497e; heiße IV589m, -kegel s. Vulkane; -regen [s. Vulk.] III414m, 5a; IV273e; -säule s. Vulk., schwarze IV378e, trockne V39e :|| Äschylus: *Arkader* Proselenen III481m, *Ätna* I449m, Choephoren II500m, Pluton V60e; Prometheus I396a, III481m, V60e; [Tragödien] II78a † Äschyleisch I396a || Asclepiodotus V49me; *Asediten* (arab. Stamm) II258e, III490e | *Asferah* (Gebirge) (= *Aktagh*) [s. *Thian-schan*] IV*382am*; auch A-Kette (*) II188a, 402a: der *Caucasus* seine Fortsetzung IV382m, *506e–7a*; Feuerbrunnen IV*382m*, Richtung IV*507a*, Spalte IV507a, vulk. Spalten IV*382m*, Vulkan IV224e* :| *Asfi* (im westl. Afr.) II254a

Asia IV608me ||· *Asiatic*: journal IV509m; researches II443m, IV64e | society: journal II422a, transactions III54m; journal of the As. soc. of Bengal I445a, 467e, 483e; IV382e–3a

ASIEN (= *Asia*; asiat. Continent, Halbinsel) [s. ***Amerika***, ***Europa***] I351a; II*171m–2a* [*188–190m*, *290–2m*]; IV445m [*454m–7m*, A. *607m–611m*] || B. *ASIATISCH* (auch durch * angedeutet) (= *Asiatic*, das bei *Asia* steht) [s. *Rußland*] I439e; II99a, 172a, 214m, 226a, 248m, 251m, 292a, 307a,e, 426a, 467e, 451e || **Alphabet der Zusätze** (A. *Asien* wird nicht bezeichnet): Abfall IV472a*, Linie ohne Abweichung* s. °magnetisch, gegen ***Afrika*** II408m, Alexander's des Gr. Unternehmungen II*185m–6a*, alt-asiatisch II455m, s. ***Amerika***, Anschwellung s. nördl. u.

Inner-As., Archipel* [‡ indischer, = as. Inseln] II 177e (südl.), aus A. II 192a, Ausdehnung II 477–8m (8m) | Berg: -gürtel IV *608a*, höchster IV *549me* (*Everest*), Bergkette s. Gebirge :| Beschaffenheit [s. nördl., südl.] I S. VIIe; II *32me*, 150e, 171m, 185m, *8*, 193e–4; IV [*158–9a*] *161e–2a*; Bildung [= Cultur] I *489me* (in der Urzeit), Boden I 319e–320a, Breite IV 139e | Central-A. [= Mittel-, mittl.; = hp. Inner-A.] I *254e–5m* (Gebirge), 483m; IV 507e, V 81e; central-as. IV 507m*, centraler Theil IV 379a :| Colonisirung II 151e | Continent [= festes Land, = *Asien*] II 240e, 462m; IV 138m, 203m, 326me, 425m, 608a; [b] I 255a, 347a; IV 138e, 161e, 202e, 429m, 583a; zum alten Cont. gehörig I 423a :| Cultur [= Bildung] II 150e, Ende II 408m, Entdeckungen II 84e; Erdbeben [a. nördl.] I 219e–220a, IV *224m*; Eroberer I 384m*, Erzeugnisse II [*188e–9*] 290e, s. *Europa* | Feldzug nach II 174a, III 174a; -züge II 434me* :| das fernste II 224e, das feste Land [= Contin.] II 304m, Flachländer I 374a, Flüsse [a. Inner-A.] II 188a, Focus* [= sibir.] IV 88a, große Furche IV *455e–6a* || Gebirge, Gebirgsketten [a. Inner-A., von dem manches hier steht] I *254e–5m*, *319e–320a*; II 43e, 150e, *188*, 423m; IV 158m [*608*]: ∼sart IV 479a, Aufzählung IV *608m*, nach chines. Quellen IV *380me* | Eine Bergkette (Berggürtel IV 608a) od. Gebirgskette (Parallelkette) nach der Ansicht der Griechen (*Kuen-lün* + *Thian-schan* + *Himalaya*) [= *Taurus*, Diaphr. des Dicäarchus, Parallel von *Thinä*] II 208e; IV [*608–9a*] *8a,m* (genannt der verlängerte *Taurus*), *m,e* :| im Innern wenig bekannt III 503am, Karte IV 492e–3a; Namen IV *607e*, *8me*; Parallelketten IV [*608–9a*], ∼sreihen IV 607e, Richtung IV (380a, 584am), ∼ssysteme IV 380a, Volum I 319e || Gegend IV 159am, As. gegenüber II 268e; Geogr. [‡ Topogr.] II *188*, 193e–4, 291m; Geschichte II [*290–2m*] 437e, 477m; Gestade I 307a*; Gestalt, -ung [s. Anschwellung] I (307am, 8e) *9a*; II 240e (wenig gegliedert), 306a, 476me; IV [*158–9a*] (161e) *429me*; Gliederung II (240e), IV 161e; Größe I 308e; II 185m, 361a; Halbinsel IV 52e* (161e), 2 Hälften s. Theilung | Handel I 319a; II 180m, 200m, 2e–3a, 225e, 6e, 477am; IV 608e: ∼sstädte II 462e* ‖ Hochebene: zuerst abgetrocknet V 87e–88a, Entstehung I *489me*, Entst. der Pflanzen und Thiere V [*87e–88m*]; pl. -en [= Plateaus] IV (*158am*) :| Horden* II 240m, 442m ||— **Inner**-Asien (Hp. = Central-A.; = Mittel-A., mittl.) I 46am, 191m; II 70m, 142a, 200m, 263e; IV 379m, *611am*; das Innere von A. (°) I 191e; II 185m, 202e, 273e, 292m; IV 446a; das innere A. (°°) II 290a; inner-as. (°°) IV 455m* ||: Anschwellung [vgl. nördl. As.] IV 432am, Bergzüge IV *507e*, Erhebungs-Linien IV *507me*, Flüsse IV *611m* || Gebirge, ∼sketten [s. manches beim allg. G] I *254e–5m*; IV 380a, 1e–2a, 415e, 432a [*454m–7m*, A. *607m–611m*; *506e–7*], *610–1m*: irrige Darstellung IV *607e*, Erhebungs-Linien IV *507me*, bes. nach den Vorstell. der Griechen IV [*607m–9*], nördl. vom *Himalaya* IV 607e; Kenntniß III 503am° (wenig

bekannt), IV 608a; kleine IV *507e*, Entfernung vom Meer IV *610am*, Meridianketten IV 607e, Namen (bes. irrige) IV *607e*, Parallelketten IV 607e, ~sreihen ib.; Richtung IV 415e, *507*(e); Seen IV *454e–5a*; ~ssysteme IV 380a, 1e–2a, 415e; vulk. Thätigkeit IV *610m*; ~szüge IV 380a, 1e–2a, 415e (431m), *507e*; Zusammenhang IV *506e–7*, *610e–1m*; [Zweige] IV 431m || Granit V (*81me*); ehemals bitteres Meer IV *456a*, 610a; Ortsbestimmungen III 195m, [Reise] IV [*610e–1m*], Römer II 219e || (System von) Seen IV [*455m–6*]: einzelne, einige IV *455e*, 6m, 611m; Furche IV *455e–6a*, gereihte IV *455me*; alte Verbindung, Zusammenhang IV *455e–6a*,m | Seehunde IV *456m*:|| Senkungen IV *456e*; großes (aralo-casp. [s. d.]) Senkungs-Gebiet IV [*455–6*] *610a* || [Topogr.] (‡ Geogr.) IV *611am*, unbekannt III 503am° || Vulkane [vgl. im westl. As.] IV [*381e–4m*] *3a*: Aufzähl. u. Zahl s. beim westl. As. | vulk.: Erscheinungen IV *384m*, Thätigkeit IV *610m* || Werk IV 454m —||— **Inseln,** asiatische **Inseln:** A. allg. (= asiat. oder ind. Archipel; s. auch Inselwelt) [s. bes.: ost-as., süd-as. Inseln; oder Inseln des ind. Archip., des ind. Oceans, der Südsee] IV *323am* (Aufzähl. der Gruppen) [392m–414a, A. 582e–8a (bes. wegen Vulkane)] [*392e–5m*|| Folge der Gruppen von N–S, die verschiednen Richtungen der Inseln oder geolog. Zusammenhang]: Abtheilungen IV *395m*, Ausdehnung IV *394e*; Gestalt (Form) IV *394e–5m*, viele G–en IV *394e–5a*; inselreich IV 326m, Reihung IV *394e–5m* || Vulkane IV 326m [392m–414a, A. 582e–8a] [*392e–5m* Folge der Gruppen; verschiedne Richtungen der Inseln, der Vulk. u. vulk. Thätigkeit; *5am*]; sg. Vulkan (°): Aufzählung IV *430me*, Erstreckung IV *323me*, Gebiete IV *430me*, meist auf Inseln IV *323am*, thätigster IV *410m°*, Zahl IV *446a*, Zusammenhang IV *430me* ⊤ vulk. Thätigkeit [a. allg.] IV *429am*: lebhafte auf kleinem Raum IV *323me* ·|| -welt II 142m (309m), IV *323me*; [b] II 309m, IV *392m*: ost-as. IV 394e, süd-as. IV 405e, südost-as. IV 583e ⊤ Zusammenhang IV *409am*: geologischer [a. allg.] IV *395m* ||— B. **ost-asiatische** Inseln IV [392m–404a, A. *582e–4a*] *392m*, 429m: Aufzählung der Gruppen von N–S, versch. Richtungen der Inseln od. geolog. Zusammenhang IV [*392m–5m*, *403–4a*]; Gestalt (Form) IV *394e–5m*; südl. Grenze, Ende IV *395me*, *403e–4a*; Gruppen [a. Aufzähl.] IV 451a; -reihe IV 395m, Reihung IV *394e–5m*; Richtung IV [*392e–4*] *429me*, *582e*, 3e; Spalte(n) IV *394a*, *5am*||; -system IV 395m || Vulkane IV [392m–404a, A. *582e–4a*] *392m* [*392e–3* Gruppen, Richtung der Inseln u. der vulk. Thätigkeit] [395e–404a Behandlung der einz. Gebiete von N–S; mit Angabe u. Aufzähl. der Vulk., der vulk. Spuren u. Erscheinungen], *430me*: Zahl IV *446a*, a (der hist.); Menge zusammengedrängt IV *451a*, Zusammenhang IV *430me* | vulk. IV *392m*, *4m* || -welt IV 394e, Zusammenhang [a. allg.] IV *405m* || südost-as. Inselwelt IV 583e ||— C. **süd-asiatische** Inseln [= hp. ind. Archip.; verschieden davon Ins. des ind. Oceans, der Südsee] IV [*393e–5m* Gruppen

von N–S, verschiedne Richtungen der Inseln u. geolog. Zusammenhang]: Topogr. u. Vulkane [s. spec. und hp. ind. Archip.] IV [404–9m, A. *584–5m*] 451a; -system IV 395m, große Theile IV *404m* | Vulkane [s. hp. ind. Archip.] IV [404–9m, A. *584–5m*]: Häufung IV *451a*, Zahl IV *446a* :| -welt IV 405e; Zusammenhang [a. allg.] IV *395m* (geolog.), *409am* —||— Karten IV *492e–3a, 607e–8a* (alte der Chinesen) | Kenntniß [vgl. unbek.] (bes. wachsende, erweiterte) IV *279e*, 292m: [alte] II [*176–7a*], IV 608a :| Kleinasien s. K; Klima [vgl. Temper.] I *346am*, 360am; II *32me*, 150am (kälter als Eur.); Küste [a. NO, östl.] I 470e, pl. -en IV *583e* (Richtung); Lage II (154a) *171me*, 286e–7a (nahe den Hercules-Säulen), 408m; IV 91e, 161e || magnetisch: Abweichung I *188e–9a*, 431m; IV 51am; ~s-Linien I *188e–9a*, II 376a :|| Linie ohne Abw. [b] IV *135m–6a* (*5me*), *8m,e* (Curve ohne A. IV 135e); gen. die australo-asiat. Curve ohne Abw.° [= asiat. Curve] IV [*137m–140a*, A. *202m–4m*]: Theile° IV 137m; der Theil durch Rußl. u. Sibir.° (genau bekannt) IV [*138e–140a*, A. *203e–4m*]; mittlere Verbindung unbekannt° IV 138me, *202e–3m*; der westl. Theil, die Linie in WAs. [vgl. west-as.] IV 135e–6a, 140a, *1am* (Fortschreiten von O–W); östl. Theil [vgl. ost-as.] (östl. Linie IV 140m) IV 135e–6a; nordöstl. Theil IV 136a; der südl. Theil [= austral.] IV *137m–8a*, 202me :| das as. System (der L. o. A.) IV *135m–6a* ll || Beobachtungen I *437e*, IV 71e; s.° Focus; Linien I 188e–9a, 191a,e, 431m; II 376a; Neigung IV *109me*, Warten IV 648am :|| Meere IV *323e* | das östl. Meer (ohne Zusatz von *As.*) II 291a; IV 608a,m ll, *9am*: auch atlant. M. gen. IV *609a* ll; 1) = Südsee IV *609a,m* 2) = ind. M. IV *609m* || Meteorologie I 486m | Mittel-A. [= Central- usw.] II 32e, 225e, 240m; das mittlere II 98e, IV 456e (Theil) :| nach A. II 174a, 407m ||— **Nord-Asien** (*) I 377a, 406e; IV 169m, V 73m; der as. Norden (°°) I 486m, II 180m; der hohe N. (°°) IV 158a | das nördliche Asien (vgl. *Sibirien*) [s. A. v. Humboldt] I 189a, 202m, 374a, 6m, 437e; II 171e, *6* (180m); IV 607m; nord-as. (°) I 265a, 470e–1a T: Anschwellung [= tatar. Hochland] I *319e–320a*; IV [*158, 9am* (nach den Griechen u. lange fortgepflanzte Idee)] *432am*, 456e; Baumwuchs IV *42e–43a*, 47m; Beschaffenheit I 352e; IV *42e–43a* [*158–9a* nach den Griechen], *161e–2a*; Breite IV 139e; Erdbeben I 210a, IV *224m*; = scyth. Europa IV 159a, Flachland IV 235a°, Flora I 137m°, Flüsse V 83e, Gebirgsarten V *73m* (gleich), Gold II *176*; Granit [s. hp. *Altai*] I 261e–2a; V *67e*, *70e*; im IV 145m, 159a; Kälte IV *47a*, Luft I 360am (trocken) | magn. I 339m, *437e* ll; IV *69me*: Abw. IV 139e; Linie ohne Abw. IV 134m, 8e*; Neig. IV *109me*, Warten IV 648am :| Meteorol. I 486m; Quellen I 228m, IV *235am* (Temper.); Reise IV 68e*, röm. Sprache II 218e; Steppen I 352e, III 66a°, IV 161e; Temper. IV *46e–47a*, *235am*; Zone vulk. Thätigkeit IV *224me* || das nördlichste As. [s. unterird. Eis]: Bodeneis IV *42m*, *235am*; Steppen

IV 42m :|| nordöstliches I 189a: Vulkane [= bp. *Kamtschatka*] IV [*386m–392a*]; NOKüste IV 138e ⊤ nordwestliches II 421m —|| Ortsbestimmungen III (195m) ||— Ost-Asien (*) [s. *Amerika* A, Columbus A] II 168a, *222e–3a*, 4e; der Osten von As. (°°) II 421a | das östliche Asien I 194e; II 181e, 240a, 7m, 279e, 286e–7a, 290e, 1e (2m), 300m, 376a, 461m, 478m, 491m; IV 263a, 607m; ost-asiatisch (°) [s. °Inseln] I 431m, II 476m, III 26a ⊤: Linie ohne Abw.* IV 138m, 140a°,m, 203m, 4a; ein andrer Continent* III *222e–3a*, magnetische Linie IV 203a; Pflanzen* II *102e–3a*, *134a*; Völker II 100a°; Vulkane IV 430m*, ein ausgebrannter Vulkan IV [*456e–7m*] ⊤ Ostküste(n) I *309a*, 338a, 346m; II 307e, e–8a (Entfernung von Spanien); IV 394e; östl. Küste II 222e, -en IV 46a :|| das östlichste As. II 150a, 437e, 8a; IV 50a (51am magn.) —|| Pflanzen I 377a; II *102e–3a*, *134a*, 193e, 426a; IV (*42e–43a*, 47m); Plateaus [= Hocheb.] III (540m), portug. Besitzungen III 577m, Race II 195m*, Reiche II 407m, Reichthümer II 290e; Reise(n) nach, in A. II [*290–2m*] 2m, III 543m, IV *383m* (frühe); Religionen II 442e; Richtung IV *429m* (zu den Inseln), 583e; s. *Rufsland**; [Schriften] II 463a, 5m; IV 607m; Seen [s. bp. Inner-As.] IV [*455m–6*], Senkung [s. **aralo-casp.*, °Inner-As.] IV *455am*, *610a*; Societät* s. *Calcutta* | Sprachen II *462e*, III 55m; Sprachkunde II 466m* || Süd-Asien (*) II 225e; das südliche As. II 98e, süd-as. (°°) [s. Inseln] III 42m: Linie ohne Abw. IV 138e*, Beschaffenheit I 10m, Entdeckungen II 84e*, Halbinseln II 240e*, Klima II *32me* ⊤ das südöstliche II 142m, 408am; V 17m (Sprachen); südost-as. IV 583e (Inselwelt) ⊤ das südwestliche I 332a (Gestade), II 183m || Temperatur I *347am*, 353m || Theil II (240e) 322am, 491m; IV 51m (138e sibir.), 456e (mittl.), 479m*; pl. -e II (240e) 491m ⊤ Theilung in 2 Hälften IV *608a*, *me* (diesseits u. jenseits des *Taurus*) :|| Thiere I 376m; II 193e, *427e–8* (8a), 434m, 441e; IV 610a || Tropenzone IV 159am, unbekannt III 503am (das Innere), Verbindung mit A. II 183m | Völker I 491e; II 44e, 100a*, 184m,*e* [*194–5*], 5m,e, 240m, 261e, 395m, 437e–8a (442m*): Übergang nach u. aus Amerika IV *397m*, Wanderung II 220m ⊤ Vorder-Asien [s. Alexander d. Gr.] II 32e, 51e, 171a, 185e; III 503a: Gebirge, Bergzüge IV *507e*, Geogr. u. Natur II [*188–190m, 3e–4*], Inneres IV 71e, magn. ib., Theil IV 254a, Heerstraße der Völker II *171e–2a* :| Vorgebirge I 207m, 470e–1a ||— **Vulkane** [s. bei den einzelnen Landtheilen: die von Inner-As., der as. Inseln; im nördl., nordöstl., östl. u. westl. As.] A. allg. IV *323am* (die meisten auf Inseln), *6me* (höchster), *446a* (Zahl), 492e–3a (Karte): Wasser- u. Schlamm-Ausbrüche V [*40e–45m*, A. *55–56a*] ⊤ V. des Festlandes IV [379–392a, A. *581e–2*] 612e: im westl. od. centralen od. Innern IV [*379–386a*, A. *581e–2*], im nordöstl. [= *Kamtschatka*] IV [*386m–392a*], ein ausgebrannter V. im östl. IV [*456e–7m*]; höchster IV *326m*; Zahl IV *446a*, 451a | vulkanisch: Achsenrichtung

IV507e; Zone v-er Thätigkeit IV*224*, *492e–3m*, *610m* —|| Welttheil I308e*, IV608e|| || West-Asien (*) IV141am; das westliche As. II395m, 407m; IV479a; west-as. (°) III42m ⊤: Linie ohne Abw. IV140a°, *1am** (Fortschreiten von O–W), 203a; Theil IV379a, 446a | Vulkane im westl. u. centr. As. IV [*379–386a*, A. *581e–2*] *383a*: Aufzähl. IV*379am* (histor.) [*379m–384m* einzelne]; Zahl IV*446a* (auch der hist.) || Wissen II253m

*Asmai (arab. Schriftst.) [s. Antar] II49me,e | *Aſo* (Bezirk auf Kiusiu); *Aſo* jama (Vulkan da) IV*399a*,m (Lage) :| *Aſopos*-Thal (Griech.) II105m | *Aſow* II466a, 7e; das asowsche Meer [= mäot. Busen] II171m :| Asphalt IV514e (ausgestoßen); *Aſpronisi* IV323a, 371e; *Aſs* (Volk) II420m, *Aſſam* (Fl.) IV584m, *Aſsatſchinſkaja* sopka (Vulkan Kamtschatka's) IV*387m* | Simon Aſſemanus (–ni III415m): globus cuficus III413a; Sonnenflecken, Venus III413am, 5m :| Assimilation III400e || Association [s. Gefühle, Mineralien] I283m, 290e; pl. –en (*) I260e, II392am: [von Mineral., Gebirgsarten] sg. IV429a, 468m, 482a; pl. IV476am; V23e, 70e, 73m; der Pflanzen I376e, association de la propagation de la foi I417a ⊤ associirt s. Mineralien || *Aſſu* (Fl. Bras.) I404m || *Aſſuay*: paramo del *A.* (de *A.* IV618a) IV266a, *618a*: Gebirgsarten, Höhe, Lage IV*618a* ⊤ paso del *A.* IV238a, 362m (Weg) || *Aſſumption* s. *Aſuncion* | *Aſſyrer* II245e; assyrisch II407m, 444e :| Fried. Aſt I450e (Plato), asta III562a, Äste s. Baum, ἀστήρ III258m; *Aſterabad* (in Persien, beim casp. Meere) II118e, 226m; IV379e; Aſterion III340e

Asteroiden A. (= kleine Planeten; s. diese bp.) I96e; II365me, *376e–7a*; III*427a*, 8a, 9a||, 448m, *460a*, 1e||, *514a*, 531a, 559a, 575e, 587am: Bahn I97m; Bahnen III517m, –B. III517a ⊤ Ursprung III517m :|| B. (= Aërolithen + Sternschnuppen; s. diese Art.) [auch = Meteorsteine, Meteor-Ast.; allg. Meteor-Phänomen III*602am*] I93e, *95a*, *120a*, 148e, 9a, 404m, 5a; III52m, *374e*: brennende I141a, schneiden die Erdbahn III376e, –Gruppen I133e, die kleinen I120a; Meteor-Ast. [= Ast.] I142e; III4m, 324m, *371a*, 548e, *573me*, *628m*; V*3e–4a*; periodische III628m, planetarische I141e, als Theil unsres Planetensystems V3e–4a, –schwärme I142m; als Theil des Sonnensystems III*371a*, *6e*

*Aſterope (Stern) III65a, Asterophylliten (Pfl.) I294a | Aſteus (Archont) II427m, III580a||m|| : Comet (der des Erdbebens von *Achaja*, = der westliche) II427m; III*579am*, *e–580e*||, *1a* ⊤ ästhetisch: Behandlung II4a; Gefühl II72m, 288e; Wirkungen II3e :| signor astone (Comet) I*410m*; III*562a*, *577m*; *Aſtoria* IV441m (Berg dabei) | *Aſträa* (5ter kl. Planet) III*376m*: mittl. Abstand von d. Sonne III436m; Elem. III*516m*, V*108me*; Entdeckung III376e, *426m*, *460m*,e, 514e; V*108m*, 116a, 7a ⊤ *Aſtrachan* (NW am casp. M.): Linie ohne Abw. IV139am, magn. Neig. IV109e,

Temper. I *347e–8a* :| Astralgeister III 16a, *29e–30a* ||· Astrognosie [als Theil des Kosmos s. phys. Weltbeschr.] III 231a (mythische), 373e (Theil), *e–4a* (günstige Punkte); IV 33m ⊤ astrognostisch: Sphäre III 38a, Theil s. phys. Weltbeschr., Verhältnisse III 257e :|| Astrolabe (Schiff) IV 64e, 588a | Astrolabium II 296a||, 300m, 334a; III 149a, 642a; pl. -ien II 210m, *296am*, 7a, *469a*; IV 53m :| Astrolaben (Instr.) II 297a :|| Astrolog II 487e||; pl. -en II 437a, III 584e–5a|| ⊤ Astrologie [s. Planeten] II 256e, III 481a: neben Astronomie II 283a, Schutz der Astr. II 347m; [in Ländern] III 471me, Liebe zur II 197a, orientalische III 471a; in *Rom* III 162a, 174a (424a), 471am; im röm. Reich III 467m ⊤ astrologisch (= sterndeutend) [s. Calender] II 221m; III 198m, 472e, 4m, 8m, 9a: Corporation III 573e, Phantasien III 472m; Träumereien III 422m, 467e; Werk III 205me, Zeichen III 486a || Astrometer III 101e (132e), 6m; ἄστρον III 258m | die Astroni (Art Dome in den phlegr. Feldern IV 616a; auch Astruni IV 516a) IV 614e, *6am*: Erhebungs-Krater (-uni) IV 516a, Kraterwall IV 616a, Kuppen IV *616am*, Umwallung IV *616a*

Astronomen [s. arab., chines., französ., griechische] I 436m; II 196e, 210m, 262m, 31*f*a, 6a, 366m, 431m, 500a, 2e; III 65a, 81m, 100e, 112e, 125a, 152m, 213m, 7a, 253e, 290e, 366a, 373me, 401m, 527a, 560a, 580e; IV 81e [vgl. Aufzählung] | sing. Astronom (*) I 19e–20a,m, 156a, 175e, 197m; II 368e; III 392e, 517m, *556m*; IV *24am*, *153e*, 534a, 553a [vgl. °Sternwarte]; [ein bestimmter] II 208a (216m), 300m, 7m, 328e, 334e, 344a, 354e, 403e, 470e, 6e, 486a, 8a, 504a, 510m; III 60e, 66a, 77m, 87e, 101e, 118a, 152a, 261e, 292m, 314a, 364a, 384a,e, 8m, 412e, 442a, 517m, 564e, 590e; IV 70a, 322e, 406m, 560a, 571e, 616e; V 51a, 54m ||: die alten II *349m–350*, III *375me* (wie sie erstaunen würden), IV (153e); ältere III 230e :| Aufmerksamkeit III 514e, 588e–9a; [Aufzählung] I 20a; II *209* (griech.), 295e–6a, 345am, *9m–350* (alte), 4a; III 74me, 230e, 389e, 577a; ausgezeichnete(r) III 39e, 230a, 286m*, 321a, 527e; IV 553a; berühmter (sg.) II 328m; III 252e, 296m, 350e, 397a*; die ersten II 369m, europäische III 219a; A. (sg.) einer Expedition II 335e–6a, III 527m, IV 27m; geübter III 412a* | großer (sg.) III 45e, 77m, 272e, 313e; größter II 209e, III 267m :| jetzige III 21m, [junger] III *556m**, Kunst der II 336m; messender III 75a*, Messungen IV 520e; die neueren III 169m, 230e; rechnender II 347m*; selbstbeobachtende(r) II 209e* (größter), 210e | A. (sg.) [bei einer Sternwarte] (Titel) III 548m, 554m; IV 166m; ohne seine St. zu verlassen IV *24am**:| nicht vorherverkündigend III 217a ||— **Astronomie** (Hp. = Sternkunde) [s. Araber, Astrologie, chaldäisch, Conjectural–, indisch, planetarisch] I 51e [**86–161**, **A. 387–416m**], 173e, 394a, 5a,m; II *196–7m*, *209–210*, *258m–261*, 260a, 4e, 293e, *5e–7m*, *327–333m* [**342e–369m**, **A. 496m–514a**] (354me, 366a), 465a, *485m–7m*, 505a||, 513a,m; III [der ganze

Band von S. 35 an] *74m–76* (75me), 102a, 115e, 347e, 435m, 555am, *625e–6a* [*625m–8m*]; IV [*4–8*] *7a*, V [106–119] || Zus.: alte II *196–7m*, *349m–350*, 431e; III *74me*, 422m; der Alten III (198e) :| Aufgaben III 270e–1a, 292m; Begründung II 358m; beobachtende I 150a, 2m, 164m; III 106m (150a); beschauende III 151m, *8a–9m* (bei den Völkern; 8m), 180me, 312e, 6m, 346m, 373e; Darstellungen III 174a, [Defin.] IV *7a*; Einfluß, Wirkung IV *7a*; Entstehung II *259* (m), glänzende Epoche III 219a; Erweiterung, erweitern II 260m (337m, 345m), III 79e; unsre Fortschritte [s. Gesch.] III *375me* (und wie die alten Astronomen darüber erstaunen würden) | Gegenstand III 312e; -stände III *373m–4a* (günstige), *625e–6a* [*7m–8m* im 3ten Bd. d. Kosmos] :| Geheimnisse II 354m; Geschichte, geschichtl. u. Fortschritte I (12e); II *209–210* (in *Alexandria*), 238me (17. Jahrh.), (341a Haupt-Epoche), (1e) [342e–369m, A. 496m–514a], 358m, 431e, 451m, 4a; III *74m–76* (74e, 99a), 100a, 8a, 160e, 6a, 171e, 195e, 215e (346e–7m; 7m), 383a; IV 18me; Gründung, worauf gegründet III *625e*; heutige II 211m; Lehrbücher [vgl. Schriften] III 373m, *625e*, *6e*; Liebe I 395a | mit Mathem. verbunden II 297a; mathem. A. I 28m, m. Bearbeitung IV 7a ⊤ messende I 120m, II 354a (Gründer); III (74e) 151m, 8m, 312e, 373m; meßbare Gegenstände III *373e–4a*, nicht meßb. G. III *374am* :| Methoden [vgl. astr.] III 61e | nautische II *295e–7m*, 316m, 320a, 333e, 5m (6a,*m*), *469a*: Fortschritte II 335a, Vervollk. II [*333m–6*] 481e :| die neuere III 381e ||· A. und Physik II 354e, physikalische II 399e | physische I 25m; II 238e, 344e–5a, 9a, 354am (m), 362e; III 21e, 39e, 266m, 283e; IV 26a, V (10m): Erweiterung III 79e; Fortschritte II [*366–9m*], III (64e) || praktische II 258e; III 61e, 152a; Probleme IV 18me, Professor III 358a; rechnende I *101m*, 120m, 152m, 164m; II 366a; III 373m, 519e; [Schriften] (vgl. astr., Lehrbücher, Handb.) II 354m; III 31a, 50m, 126e, 130m, 1m, 154m, 197m, 208a, 9a, 225m, 258a||, 364m, 383m, 416e, 472e, 504a, 551m, 5am, 641e; IV 604e; Schutz II 347m | Theil [‡ Zweig] III 74m (588me vernachlässigter); Theile III 281m, *373e–4a* (günstige) :| theoretische I 58m, II (261m) 345a; III 432e, 452m, *626e,e* (Gegenstände); IV 369m; Vervollkommnung I 331e; III 61e, 519e (-en); Völker darin erfahren s. Sternkunde, Werth III *625e*, Wirkung s. Einfluß; als Wissenschaft III *625e*, wissenschaftliche II 209e; glänzendes Zeitalter II 341e, Zeitschrift für A. IV 151a, Zweig [= Theil] III 295e ||— [E.] astronomical Society (zu London): memoirs I 388a, 414e, 421e; III 110e, 127e, 194a, 6m, 9m, 284m||, 6e, 296m, 365e, 550e; monthly notices III 117e, 224a, 7e, *553e*, 4a; reports III 538m; Sterncatalog III 136m, -loge III *296m* || E. **astronomisch** [s. Breite, Ephemeriden, Klima, Ortsbestimmungen, Uhr] I 325e; II 196a, 216m, 265m, 485m, 505a, 9m, 510e||; III 21a, 31e, 98m, 110a, 148e, 157m, 166e, 347a, 473e, 513m, 594e, 627m; IV 18e, 20e, 149e || Zus.: Angaben II 335m; Arbeiten

II 343m; IV 196a, 319e; gegen astrologisch III 479a, Aufnahme IV 259m; Beobachtungen [s. unbewaffn. Auge] I 423m; II 210m, 260m,e, 1m,e, 431eIII; III 132e, 196m, 8e, 369a, 436e–7a [Gesch.], *454a* (älteste), *555m*; IV 41a, 65m, 70m, 156m, 594a | bestimmen IV 53e, 54e, 101a; bestimmt IV 161e, 427e, 434e; Bestimmung(en) IV *23e*, 150e, 184a :| Congreß [vgl. Junta] II 261a, *8m*; Entdeckungen [s. unbewaffn. Auge] II *354–5a [6m–363, 6–9m]*, 356e, 362a (7e); III *76*, 127m (180me), *476e–7a* (spätere Veröffentl.); Expedition III 493me; IV 529e, 565e; Genauigkeit III 602a, Handbücher [= Lehrb.] III 477a (falsche Daten); Instrumente II (210m, 261m) 279e, 296a, e–7a (335a), 446e, 7a,e, 469a; III 60e (107a), *m–8a* (266e, 401m); Berliner astr. Jahrbuch [s. Bode, Encke] III 199a, 538e; Junta [vgl. Congreß] II 492a | Kenntniß III 76e; -nisse II 252a, 490a; III 407a, 555m, 588me :| Lage IV 195m; Lehrbücher [vgl. Astr., Handb., Schriften] I 85a, III 410m (477a); Messung I 175m, -en III *436e–7a* | Methode [vgl. Astr.] I 173a; -en II 303e, 320e, 334a; III 91a :| Mythen III 539a; Nautik II 321a, IV 54e; Operationen I 176e, Probleme III *626m*, Resultate II 225a, Richtigkeit I 306a; Schriften [vgl. Astr.] III 565m, IV 154m; Schulen II 196m, 296eII, *431me*; Studien III 40m; Tafeln [= Sternt.] II 197a, 209e, 260m (280a, 296a,m, 335m verfälscht), 432a (Chaldäer) (453m); III *150am*; Theil [s. Naturgemälde, physische Weltbeschr.] IV 63e (einer Reise); Traumbild II 505m, unastronomisch III 144a; Ursachen III 456e–7a, 486m; Ursprung I 408m, Vorstellungen III 409a, Wahrheiten III 629m, Weltansicht II 345m || Wissen I 174a, 186e, 297a, 316a, 8e, 397a; III 61a, 90m: altes III (*61me*) *74me* ⊤ Wissenschaft II 259m || Zweck II 345e

*Astruni s. Astroni, *Astura* (alter ital. Fl. u. Insel) II 18e; *Ästyer* II 163a, 411a,m, 473m | *Asuncion* (IV 420e; auch *Assumption*) (Insel der Ladronen od. Marianen): Vulkan IV 415e–6a (entzündet), *420e* :| *Asyr* (Arab.) II 243m

**Atabapo* (Fl.; rio IV 497a): in den *Orinoco* IV 497a, Quellen IV 234a, Temper. IV 497a, Völker III 97e–98a; Waldgegend III 97e, Waldung IV 234a :|| *Atacama* (Bolivia): Städtchen *S. Pedro* de *A.* IV 550m | Vulkan da IV 321e, 547m [*550am*]; gen. V. von *A.* IV 547m; volcan de *A.* IV 550a, *S. Pedro* de *A.* IV 386e: Entfernung IV 547m, Lage IV 550am; südlichster IV 386e, 547m ⊤ Wüste IV 321e, 547m, 550a || *Atacazo* (Berg in Quito) IV 568aII, *573e* (in der westl. Cordillere); Atahuallpa IV 576a (erdrosselt), a (Vater) | Atair (Stern): gelb III 103a, 172a; Lichtstärke III 132e ⊤ Atalante (36ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *112am*, Entdeckung V *112a*; Entdecker V 112a, 6e :| *Atcha* (Andrejanow. Insel) IV *395e,e* (3 Vulkane); *Ateti* = *Wawani* || *Athen* [s. Archonten] II 10m: hohes Alter III 481e, 2a; [Aufenthalt da] II 184e, III 193e; Deutschlands III 30m, Kranzwinderinnen II 134a, Lehrer da II 106a, nach A. II 427a, Pökile

II 126m, gegen *Syracus* II 178m; zu A. II 27m, 199a, 428m ⊤ B. (= *Thinä*): Parallelkreis II 223a, *438e*, 9m, 477m ⊤ *Athener* (pl.): besiegt III 595a; mit der Sonne entstanden III 481e, 2a | sg. II 289m || Athenäus I 448a; III 192e (Aristoteles), 434m,e; *Athener* s. *Athen*

Äther (= Welt-Ä.; vgl. selbstleuchtendes Fluidum) I 394a,m; II 369a; III *23am*, *33me* [*42–44m*, A. *54–55*], 42e, 46a, 54e, 55m,e, 56m, 58a, *59am*, 99e, 128a,m, 9a, 178a, 201e, *323am*, 355m, 582m, 595m, *6e–7a*ll: -Arten III 34m; [Beschaffenheit, Eigenschaften] III 23a,m, 29e, 33m, *323am*; V 13a; Dichtigkeit III 582m, V 13a; erstarrt III 164a; [Etymol.] III *42e–43a*, *54e–55m*, *597a*; feurig(er) I 139m, 159e, 408a; III *42e–43m*, 46a, *54e–55a*, 164e, 200m, 1am, 595m; göttlich III 29e; der hohe I 394a; III 29e, 43a,m (54e); als Bestandtheil der Körper V 13a, im Lauf begriffen III 597a, nicht leuchtend III 323am; Licht-Ä. III 44a, 50e; -Molecule III 86all; Region III 46a, 596e–7a | ä-rein III 72e; der reine Ä. II 10a, 48e :|| schwingend(er) III 44a, V 13a | Schwingung III 33e, IV 214m | -en III 33e, 43me, 44m, 378me, 399a; -Schw. III 45a, 565a; V *10me* || die Tiefen III 585e, Umlauf III 55a; Umschwung I 408am; III 23a, 43a, *596e–7a*; verborgen im Ä. III 585e, Wellenbew. III 323m | Welt-Ä. I 89e, 112mll, 3m (Schichten); III (23a) [*42–44m*, A. *54–55*] 51e, *59am*; den Weltraum füllend ... III 323am ||— ätherisch I 89m: Feuer I 138e; III 596a, 619a; Fluidum III 50a, 51e; Höhe I 356m, Räume I 115a, Stoff III 43e

**Äthiopen*: schwarz I *380m*, II 194m; *Äthiopier* II 195m [indische] (libysche) ⊤ *Äthiopien* II 222m, 430e, 4m: Ptolemäer II 203a, 5m; Reisen II 205m, Sesostris II 158e ⊤ äthiopisch: Handel II 204e, Küste II 408a, Meer IV *409e*, Race I *382e* || athmen [s. Leben] II 49a [etwas]; Athmen I 56a; II 384m, *7a* ⊤ *Athos* (Berg) I 10e, 41m: langer Schatten III 502m,*e*, *543m* ⊤ *Atitlan* (Guatem.): laguna von IV 542e, See IV 544e: 3 Vulkane dabei ib. :| *Atlachayacatl* (Kuppe beim *Popocatepetl*) IV *349a*, rio *Atlaco* (beim Popoc.) ib. ||· *Atlantis* I 351m, II 406m, III *310me*, IV *494e*: Mythe IV 494e; V 64a, 87e; unter Neptun IV 494e, des Solon ib., Träume I 489m; zertrümmert(e) II 153e–4a, IV 494e

ATLANTISCH (s. bp. B. atl. Ocean) [s. Südsee] I 327m, 430ell: [Meer u. Ocean bilden einen bes. Theil B.] Becken IV 493m, Curve s. magn., Gewässer II 326a, Inseln [s. bp. B.] II 165e; Küste I 351m, -en III 388e (Gegensätze in Temper.) || magnetisch: Linie ohne Abweichung [s. bei *magn., Columbus] IV *135m*, e–6a [*141*], *202m*; Theil der amerik. Curve IV *136m*: Fortschreiten IV *136m* [*141*; *me*], *141am* (von O-W), e, *204e*; Lauf IV [*136m–7m*]; die west-atlantische IV *141me* :| atl. Curve IV 54m || Meer, Ocean bilden einen bes. Theil B.; Passat IV 309m, Region IV 156e, Strömung [vgl. B. Ocean] II (166a), süd-atl. s. B., Tangwiesen II 326e–7a; Thal [vgl. B. Ocean] I 309m, 328m, 341e; west-atl.

s. °magnet. ||— B. das **atlantische Meer** (*) (= das äußere) I 322e, 370m; II 223a, 317e, 326m, e–7a; IV 334a, 376a [*609am* (verschiedner Begriff)] | 2) im östl. Asien (= Südsee) IV *609a*||*m* 3) = ind. Meer IV *609m* :|| der **atlantische Ocean** I *193e* [*309–310m*], 322a, 432a; II (152m, 4e) *181m* ||: Asche IV *376m*, Aufwallungen IV *376me*; früh beschifft II *295me*, 461a; Coläus gelangt hinein II *180m–1a* (237e); Diaphragma des Dicäarchus IV 609a*, Dunkelmeer II 181m, durchschiffen II (300a), Erdbeben IV 376me, Flüsse IV 362m, Gestalt usw. I [*309–310m*] | Inseln [vgl. A.] IV [*373–6*, A. *480e–1* (bes. vulkanische)]: vulkanische, nicht vulk. IV *376a* :| Isothermen II 483m, jenseits III 316a; Karte IV 73e, 376me; Knoten s. magn. Äquator, Luft I 479m || magnetisch IV 61e: Abw. II *320*, IV 204m; Intens. IV 92a, 180m, 195am (Linie der schwächsten); Meridian II 320am ⊤ (Linie(n) IV 73m (93m), 100m*, e, 1m, 134am: Linie ohne Abw. [vgl. atl. System] IV 134m, *5m*, *141am*; Karte IV 73e || Mond* III 498m, 502e–3a; Niveau I 476e, IV 153m*; nördl. Theil II 461a*, Rauchsäulen IV *376m*, Region IV *376am**; Reisen, Exped. [= Untern.] II 374me, IV *376me*; Schiffsstöße IV *376me*, Senkblei IV 376e, Strömungen [vgl. A.] II [*325–6m*], süd-atl. Ocean IV 195m, Thal [s. bes. A.] II 340a (verengt sich), Unternehmungen in ihm [‡ Reisen] II *396me*, Versuche in ihm vorzudringen III *181m* (396me) || Vulkane (der Inseln) IV [*373–6*, A. *580e–1m*]: historische IV *373*, *446a* (Zahl), *580e–1a*; vor-hist. IV [*373e–6*] *581am*; Zahl IV *446a* | unterseeischer Vulkan IV *376*, *581m* ⊤ vulk. Gegend IV [*376*] || westlicher Theil IV 53e

Atlas A. (Person): Name II 422m (auch des Geb.); Töchter III 65m, Tochter III 110me | B. (Gebirge) [Name s. A.] II 59m (am Fuße), 412m (–land) | C. (Stern) III 65a,e; D. (von Karten) [s. Sterne] II 224e, IV 283a; E. (Zeitschr.) V *22a*

Atmosphäre (= bzw. Luftkreis, Luft; doch sind beide Artikel dieser 3 Synonyma in allen Gliedern zu verbinden; auch = Dunstkreis) [s. Jupiter, ~strabanten, Mars, Merkur, Planeten, Saturn, Sonne, Sterne] 1) allg. I *145me* (Grenze) 2) andrer Weltkörper [s. die Citate] I 146a, 411e; III 233m (Veränderungen), 6e, 309e | 3) unsre [vgl. °Erde] (der Ausdruck: unsre II 379e; III 416e, 498e||, 9m, 501a, 2m, 542e, 4m, 7m, 564e) I [*335* Dispos.], 341a, 358e, 413m, 446m; II 317e, 370e, 514m; III 111m, 8m, 121m, 213a, 416e, 574a; pl. Atmosphären (°) [s. °Druck] I 254a; III 34m, 59m, 429e || B. atmosphärisch (*) [s. Electricität, Luft, Magnetismus, Strahlenbrechung, Wasser] I 139e||, 440a; II 474a, III 520e; IV 63a, 174e, 460m ||: **Zusätze** (unsre Atmosphäre betr., doch einiges auch von andern Weltkörpern): Analyse I 333a, aus der A. [s. herab–, niedergeschl.] I 373m; Ausdehnung, Erstreckung [vgl. Grenze] III *588am* (von andern Weltk.); sich ballen, geballt III 588m | ihr beigemischt werden, sich beimischen, sich mit ihr mischen I 221m, 6e, 394a,m; III 564me: aus

dem Weltraum III(*52me*) 59m, 323m :| auf Bergen I143a, Berührung [= Contact] IV209e; Beschaffenheit [‡ Zustand] I316a (frühere), II329m; III85m, 521a, 542e (wechselnde) | Bestandtheile (was sie enthält) [s. bes. Zusammensetzung, vgl. Gehalt] I333e, 4all; II(384a) 6m; III89a, 118e, 379a, 400m; -theil IV11a :| Bewegungen III22a, 32me; Contact [= Berührung] II387a, III*378e* (mit dem Wasser); IV262m, 511e, 603e; Dampf-A. I384e; II391e, 2a; Diaphanität [= Durchsicht.] III589e, 590e; IV154a; Dichte III85m, Dichtigkeit I397ell; [Dispos.] I[*335*]; Druck [vgl. Luft] I316e (mittl.), 361m, 6m*; II378e, IV9m° | Durchgang durch die A. III63a, 500a; durchgehn III539a (Licht) :| Durchsichtigkeit [= Diaphan.] I122a, 143m, 394m, 5a; III261e (498e, 9m), 540e (mittl. Zustand), 1a (verschiedne); sie durchstreichen (Körper usw.) I128a, II363e, III123e; Eigenschaften [vgl. Beschaff.] II370e | Einfluß, Wirkung, Einw. der A. II194m, III*57me*; Wirkungen I*413me*; Einfl., Einw. auf die A. [a. °Mond] III403e :| Entstehen [= Urspr.] aus ihr I139e, in ihr III*573e-4a*; entweichen III588m | Erd-A. III323m, 536elll, 594a; A. der Erde III500a :| Erkaltung I205m; Erleuchtung III566e, 411e; Erstreckung s. Ausdehnung, fallen s. herabf. | Feuchtigkeit I305m, 358e; III85m: ~s-Gehalt II306e :| in freier A. IV95e, ihr fremdes III52me; ihr Gehalt, Inhalt, was sie enthält [‡ Bestandth., Zusammens.] I227e, II381a; zu ihr gehörig I391a; in sie gelangen [a. in] I120a, 6a, 142a, 9a, 398a; Grenze(n) [vgl. Ausdehn.] I121a, 4m, *5m*, 135m, *145me* [allg.], 7m, 8a, 204a, 365e; III*52a*, 57a, 59m, *588am* (von and. Weltk.); Grundlage I480a, Heiterkeit III502m, Helligkeit III540e; aus ihr herabfallen III614a, -kommen I125e; Höhe I148m, 353a || in der A. III44e, IV256m | in die A. IV242e; in unsre A. kommen, gelangen [a. gelangen] I400e, 1e (6a); III594a (6a), 8m || jenseits unsrer (der) A. I141m; III122a, *588m* (bei and. Weltk.); Kälte III*57m-58a*; kommen s. herabk., in | Licht [vgl. Erleuchtung] I208a; III83a, 536ell, 9e; Licht-A. III333m :| Luft-A. III386m (der Sonne), magnetische IV79e-80a, mischen s. beimischen, ihr wird etwas mitgetheilt I214a, Einwirkung des Mondes III*547am*; Natur, Wesen III120e; aus der A. niedergeschlagen IV46m; die obere I338m, 441a, 6m; IV419m; ohne A. I(332e), Oscillationen I337m, Phänomen IV445am*, Quecksilber-A. III52a, hohe Regionen I413m | Reinheit I340e, III261e; reinigen I227e :| Rotation II516m | Schichten I124a; III85m, 499m; äußerste III608e-9a; höchste I403a, III589e; hohe IV96a; untere I326me, III590a; unterste III541m :| Störungen I437a; Strömungen III378e*, IV236e | Temperatur [s. bp. *Luft, *Temper.] I228e; III*57m-58a*, 85m; IV38am, 46m, 77e, 80m, 168a*, *176a*, 234e: -Veränderungen I346e, IV*236-7a* :| Theil III111m, 120e-1a, 411e, 539a, 541a; IV96m; trübe I384e, Trübungen III544m; Umdrehung II379e, Umhüllung III500m*, undurchsichtige III*144e-5m*

(Schilderung der Folgen, Gefahr); Unreinheit, Verunreinigung III393e; die untere I228e (338a); Ursprung* [= Entstehen] I136e, III524m, V42e | Veränderungen [vgl. Luftkreis] I293a, *340me*, *364me** (Vorherbestimmung); III233m (von and. Weltk.), 501a (544m), 7m; sg. -ung III(542e) :| Verbindung mit ihr [= Verkehr] I250e, 9e; IV(228e ohne), 270e; Verdeckungen III544m | verdichtet III521a, Verdichtung III559e; Verdickung III429e :| günstige Verhältnisse III298e*; Verkehr mit ihr [= Verbind.] I222m; IV368m, 444e; Verunreinigung s. Unreinheit | Wärme III57a; IV [*235e–7a*]: mittlere IV241a, Vertheilung IV*235e–6m* ⊤ Wasser: Contact mit W. III*378e*, -gehalt IV419m :| Wesen s. Natur, Wirkung s. Einfluß; (chem.) Zusammensetzung [‡ Bestandth., Gehalt] I225e (Veränd.), *332m*, 477e–8a; II388m; IV*458m*, *460me* || Zustand [‡ Beschaffenh.] I362m; III498eII, 541a: mittlerer III498e; durch das Erdenlicht im Monde erkannt III498e, *540e*; IV153e–4a; in der Urzeit I(266a) 316a ⊤ Zustände II258e || Zutritt IV209e

Ätna (auf Sicilien) [s. Bembo, Lucilius] I223am, 231e, *8m*, 253m, 5m, *449*, 455a,e, 6e; II10m, *414am*; IV213a, *269e–270a*, *304a*, *371am*, 448m [*631*]; V*49m* || Zus. (compos. Ätna-): Abhang I375a, IV604m (östl.); in alter Zeit I*236me*, *449me*, *452e*, 4e; II19e, IV*515am*; Asche V24m | Ausbruch [= Eruption] IV303m; pl. Ausbrüche (*) II109a, IV245a, V58e–59a: Zusammenhang mit Erdbeben V58e–59a*; weit gesehn* II116m, *414am*; Häufigkeit IV*294e–5a**, -Kegel IV*289m* (700) (604m), wie oft IV*295a*, Schilderung II21am, Seiten-A. I239m :| was er auswirft [s. viele Gl.] IV*311a*, 385e; V24m, 49mII; Beschr. IV*515a*; Besteigung I455m, Bimsstein IV449a, Breite V28m, Dämpfe V24m, Dolerit-Massen IV622m, Eisenglanz I279e, Entfernung IV534e, Entstehung [= Erheb.] IV213a, Erhebung [= Entsteh.] IV270a, Erniedrigung I452e | Eruption [= Ausbruch]: -E. IV503m, ~e-Kegel [pl.] IV604m; pl. -en I449mII, IV294e (Zahl) :| Feuer IV606a, V49m; Flammen V*45e–46a*, Fundament IV631m; Fuß II109a, V39m; Gebirgsarten [vgl. Gestein] I279e; IV478e–9a (Hornbl.), 483a (fehlende), 622m, *631me*, *3m*, 4e; [Gesch.] s. alte Zeit; Gestalt, Form III509a; -Gestein [vgl. Trachyt] IV478m (4te Abth.), 626m, 631m; vulk. Gewitter V24m, *49m*II; Gipfel IV325m ||· ätna-hoch V38e | Höhe I10e, *41m*; II414mII; IV*291e*, 325a, *524e* (A. 29): [im Verhältniß, Vergleich] IV293a, 308a, 325m, 425m || Kegel V39m, Kenntniß IV295a | Krater I449e, IV*616e*; -Kr. ib.: aus dem V39m, parasitischer IV*616e* (pozzo di fuoco), Rand II53e, Skizze IV*616e*, -wände IV303m :| Labrador IV467m; Lage I414m: im Brandland IV304a,m || Lava I271a, 449e, 451me; IV213a, *515am*; pl. Laven (*) IV385a; ältere IV478e–9a*; -Ausbrüche IV616e (aus dem kl. Krater), V58e–59a; [Bestandtheile]* IV631a,m; Gefäll IV*269e–270a*, -schichten IV269e | -ströme II109a; IV270a, *311a*,

612e, *631m* (neuere), 3m [Bestandtheile]; -strom IV287a (langer) || Messung I*41am*, IV*524e* (A. 29); Name I*449*; [Personen] (vgl. Schrift) [s. Bembo, Lucilius] II10m, 19e; IV289m, 295a, 303m, 633m; V46a; Pflanzen I375a, 490a; Quelle am Ä. IV604m; Rapilli IV385e, V24m; Salmiak IV612e, Sand (ausgeworfen) V*49m*||, Schichten IV633m; Schlacken (ausgeworfen) IV*311a*, 385e; Schneegrenze V28m||, [Schrift] s. Bembo; Schwefel-Wasserstoff IV604m||, schweflige Säure IV604m; Steine (ausgeworfen) IV*303m*, -Strom IV287a, Thätigkeit IV296e (am größten) || Trachyt [vgl. Gestein] IV427a, 467m [*631*], 3m; -Tr. IV474e: -Art (5te Abth.) IV468a, *472am* (8m), 483a [*631*]; Bestandtheile IV[*631*]: *am* (Labrador), *me* (Augit); -Gesteine IV631a | -Trachyte IV631m || Überschwemmungen V*38e–39a*; val del *Bove* IV*269e*, 284e–5a, *385me*, 631m; Verheerungen I449m, 451e; IV213a; Vulcanicität IV289m; Wasser-Ausbrüche V*38e–39a,m*; Wurfkraft I401am, Zeichen I449a

*atolls IV*413e–4a* || Atome I*67m*, 370m; IV11a, 11a (electr.) | sg. Atom IV627e: -Gesetze V91e; -Gewicht V10e, 11a; -te V*11a* ⊤ Atomistik II17m; III13a, 22e; V*10e*, 13a; atomistisch I66a,m, 71m; III34m (Systeme), e (Hypothesen) || rio *Atrato* (beim *Cauca*) IV554m (westl. Cordillere), 5a (gr. Fluß, linkes Ufer, Hügelkette), a|| (Zufluß); Atrevida (Schiff) IV157m, atrio del *Cavallo* s. *Vesuv*, *Atropatene* (Land beim casp. M.) II226e, *Atschin* (auf Sumatra) II329e (König); Attaliden II200e, Attalus III110m (Plejaden); *Attica* I274e–5a (Gebirgsarten), II438e (zu weit nach Süden); Atticus s. Cicero, *Attok* (Ind.) II188a

Attraction (= hp. Anziehung) [s. Doppelsterne, Gravitation, Himmelskörper, magnet., Molecular-, Mond, Sonne]; pl. -en (°°) I153a, 175a; III363e: (comp. Attractions-) -Ansicht III422m, Centrum III283a, Contact-A. IV*17m*, -Gesetze III48a; -kräfte III34a, 479e; -kreis I117a; locale IV112m, Local-A. IV181m; -punkte III431m; -System [= vielfache Sterne] III302a, -e I*94m* ⊤ attractorisch IV50e || *Attu* (aleut. Insel) IV392e, *5e–6a*, *6a* (westlichste, Breite) | *Atures* und *Maypures*: Cataracten, Quellen IV233e–4a, 496e

*Aubenas II125e–6a (Sévigné), Millet d'Aubenton III608m, Fusée Aublet III444a, monts d'*Aubrac* (Auvergne) IV607m, d'Aubuisson s. Daub., audiencia I*212e*, Hartmann von Aue II34e–35a, Auen II60m, *Auerbach* (an der Bergstraße) I275e

*aufbauend IV270e–1a | sich aufblähen IV337a; A. s. Gebirgsarten, Obsidian :| aufblühend II219e (Macht) | aufbrechen v. n. I201a, v. a. IV273e; A. s. Milchstraße ⊤ -dämmern III219e, IV10e (Trugbilder); -ernd I84a; II390e (Licht), 461m :| Aufeinanderlagerung I167a (der Schichten), -liegen I285e; Aufenthalt [s. Mensch] III*591a* (mehrjähr.: auf Reisen) | auffallend [s. Erscheinung] ... III171a, 198e, 309e, 413m, 438e, 500a, 7e, 527a, 560m, 8a, 581a, 607e–8a, 611m, 7e; IV26m,

28e, 50a, 82a, 109m, 128a, 133m, 141e, 156e, 168m, 182am, 196m, 209a, 215a, 222a, 4am, 6e, 249a, 250a, 273e, 8e, 295a, 302e, 5e, 317a, 9a, 325e, 333m, 362m, 371e, 6a,e, 392a, 461e, 476a,m, 8a, 480e, 9a, 542e, 560a, 1a, 573e, 5e, 588e, 600a, 4m, 9a, 615a; V 30m, 65e||, 76m, 84a :| auffangen s. Gas, A. II 228e (von Flüssigk.) | auffassen [s. Natur] II 84m, 85a, 92e; A. I 70m, II 312m; A-ung [s. Natur] II 19e (individuelle), 47e, 76m, 82e (strenge), 128a (∼sweise), 9e–130a; IV 14m (geistige) :| Auffinden III 265m, IV *19a* [führt weiter]; Aufführung II 78a (von Dramen) | Aufgabe III 24a, 601e; pl. -en (*) III 270e–1a: glänzende III 23e; Lösung II 320e; III 24a, 271a*; schwierige IV 18e–19a*; unbestimmte III 24a, V *6e–7a*; U-theit V 7e; [noch ungelöste] III *24me** ‖ Aufgang A. (actio) [s. Gestirne, Planeten, Sonne, Sterne]: Frühaufg. II 210a; III *159a*, 179m; B. (= Ost) II 194e

*aufgefunden IV *19a*; das A-ne I 68m (Anordnung), III 63m :| aufgehäuft IV 59m | aufgehen s. Sterne; -end s. Sonne, Sterne :| aufgeklärt III 70m (noch nicht), V 45m (una.); -lagert (eine Gebirgsart der andern) I 275a, IV 510a; -löst [s. Dampf, Wasser] I 229e, 244m, 258e, 265m, 6a; III 5m, IV 251e; -regt [s. Einbildungskraft, Elemente, Meer, Phantasie] II 37a, -richtet [s. Schichten] I 164a; -schlossen I 81m (noch nicht), 380a; II 193e (neu a.), 215m [Länder], 310m; -schüttet IV 277m, -schwemmt IV 32e, -schwollen IV 480m; -setzt [s. Vulkane] IV *596m* (Berggruppen), V 80m [Gebirgsarten]; -stiegen s. *Andes* u. a.; -trieben IV 356m, 367e

*aufglimmen [s. Sterne] I 141a, 161m (dämmernd); III 48m, IV 11m [Entdeckung]; A. s. Gestirn, Sterne; a-end III 35m ‖ sich aufhäufen I 345m (Wirkungen); A-ung IV 271a, 360a :| sich (gegenseitig) aufheben III 278a, IV 83e–84a; Aufheiterungen I 148a; aufhellen II 383a, 461e; -klären IV 29a, 62e, 243a; -kochend s. Lava | Auflagerung (von Gebirgsarten) [s. Gebirgsschichten, Schichten] I 283e, 8a, 290m, 458e; IV 464a, 474e; V [*67m–68m*]: bestimmt das Alter V *57m*, [Beispiele] V *67m–68m*, ∼sfolge I 286m, [Aufzählung von Gebirgsarten] V *67m*, [Gegenden] V *67m–68m*, regelmäßige V *72e–73a* :| Aufleuchten III 606m, aufliegend s. Gebirgsart | auflodern (Sterne, Gestirne) [s. Sterne, neue St.] I 63m, 141m, 154e; -rnd II 330a; A-rungen I 147e, *413me*(e) || auflösen [s. Nebelflecke, Sternhaufen] IV 444m; sich a. [s. Comet] I 431m, II 93e (ein Bild); A. III 615a; a-sbar, -lich, A-lichkeit s. Nebelflecke ‖ Auflösung [s. Kalk, Nebelflecke, Problem, Sterne, neue Sterne] II 143a, 376a; IV 503e; pl. -en I 463a

aufmerksam II 302e, 375a; III 73e, 157m; IV 316m, 332a: a. machen auf etwas II 316a; III 63m, 74m, 307m, 510m ‖ Aufmerksamkeit I 225m; II 98m, 484m; III 158e, 377e: allgemeinste III 268a, Antrieb zur III 253e, der A. empfehlen III 588e–9a, ernste IV 481e–2a; die A. fesseln II 112m, 182m, 194a, 216e, 330m, 366a, 384me; III 316e, 341e–2a; geheftet auf III 97e, 213m; gerichtet auf III 514e; heften I 314e, IV 332m;

leiten auf IV 171m, 222m; richten auf II 250a, 322e; IV 303e, 329a; V 88e; schenken I 253a, V 9e; spannen I 224e; verdienen I 232m, II 109a, III 255a; IV 41a, 134a, 221a, 242me, 334a, 380am; V 43m; der A. werth IV 147e, A. widmen III 401m; auf sich ziehen II 223a,e; III 314e, 349e, 622a,m; IV 575a

*Aufnahme s. astron., geodätisch, hydrographisch, Küste, trigonometrisch; pl. -en I 419e ⊤ aufnehmen [s. Compaß] IV 297a [= zeichnen]; in sich a. I 70a; II 89a, 297m || aufopfernd III 81m, IV 466a; Aufregung [s. Phantasie] II 54e (allgemeine), -reißung IV 281m | aufrichten I 267e, A. I 318a, a-end II 233e, A-ung [s. Schichten] IV 244e :| Aufruhr II 100m, 308m; Aufsatz (eig.) IV *591m* (bei Kegelbergen) | aufschießen III 609e; -end I 206m, II 450m :| Aufschließung s. *Amerika;* Aufschüttung s. Kegel, Vulkane; aufschwellen (v. n.) [s. Erde] I 252a; Aufschwung II 251e (freier), III 106m (geben); Aufsehen III 409a, -er II 231e (Oberg.); aufsetzen (v. n.) IV 614m (von Gängen), -end IV 619a [in einer Gebirgsart]; -sprudelnd s. Wasser, Aufspüren II 30e, -stand II 197e | aufsteigen [s. Bergketten, Quellen, Ursachen]: zu etwas [höherem] I 210a; III 10a, 14m; A. s. Berg, Quellen, Sterne, Wasser; a-end [s. Ströme] III 517e, IV 239e; gerade A-ung s. Sterne :| aufstrahlen, A. s. Sterne, neue St.; aufstrebend I 81m (Geist); Aufsuchen II 249m, -ung s. Sterne; aufthürmen (-gethürmt) IV 219a|| | auftreiben [s. Boden, Erde] I 311a (Land); A-ung s. Boden, Vulkane ⊤ auftreten [von Gebirgsarten] V 70e; A. s. Formation, Gebirgsarten ⊤ Aufwallen I 200a; -ung IV 298a; -ungen I *413me*, III 383e, IV 376e :| aufwärts I 297m (in der Geologie) | aufzählen III 264m, IV 231e; -end II 23m; A-ung [= Herzählung] I 81a, 101me, 3a; II 138m, 140e, 1e, 5a,e, 150e, 166m, 204a; III 145a, 216a, 430e, 517a,m; IV 26a, 49e, 77e; pl. -en IV 318a :| Aufzeichnung II 403e, Aufzug s. pythisch

Auge [s. Welt] I *85e–86a*; II 73e, 228e; III 14a, 60am, 62a, 71m, 106e, 111m||, 4m, 9e, 132m, 5a, 155m, 419a, 501e, 543am; IV 596m; pl. Augen I 163e, 4a, 258m || Zus. (pl.*, comp. Augen-): alternde III 113m*, Anstrengung III 87am, [was es noch bemerkt] III 593e, besondre III 112m* | das bewaffnete III 297a, 311m: nichtbew. [= hp. unbew.] I 370m :| Bewegung III 87m | -blick: am A. haften I 386a, Schwierigkeit den A. zu erfassen III *583m* ⊤ dem bloßen A., mit bloßem A., m. bloßen A-n (sichtbar, sehn usw.) [= unbewaffnetes] II 330a, 369a; III 65a, 66m, 68m, 70a, 71a,e, 73a,e, 76a, 85a, 98e, 99e, 102m, 3a, 113a, 4e, 119e–121m, 135e, 146a, 216a, 347m, 355e, 368e, 398a, 489m, 502m, 576a; IV 520e–1a, 574e, 580a :| -braunen IV 531m (Färbung); empfänglich III 593e (für etwas), Empfindlichkeit III 119a||; dem A. entgehn III 76a, a-fällig III 613a, Fehler III 203a, das geistige II 211m | zum A. gelangen III 385m, 418a; zu unserm A. gelangen II 370m, III 394a (498e) :| gewöhnliches III 112a, -gläser II 464e, das A. haftet II 25e, die Hand über die A. halten III 115a,

das A. heften auf III 110m, kein II 57m, Kraft s. bemerken, -lieder IV 531m;
-maaß II 469e, 471a; das menschliche III 129e; Organ der Weltanschauung
II *342e–3a*, III 60a, IV 6e; reichen s. bemerken; scharfe III 217m*, das
schärfste III 193a; Schmerzen IV 531m*, schwache II 465a*, der Seele II 30a;
mit den A. sehn [s. °unbewaffn., hp.* sehn] III 124a*; dem A. sichtbar [s. °un-
bewaffn., hp.* sichtbar] I 356m, II 364m, III 114a (unserm); Sphäricität
III 166a, 202m, 501e, 543m; Structur II 354e–5a, täuscht sich IV 190m,
-übel IV 265e || das unbewaffnete [= bloße, nichtbew.] I 156m (370m);
II 267m, 368m; III 3e, 68a, 69m, 70a, 87a, 146a,m, 167m, 177e, 193a,
289e, 314a, 343m, 351e, 412e; unb-en Auges III 392m ⊤ mit unb-em
(dem u-en) A. III 73a, 215e, 314e, 403a‖: astron. Beobacht. u. Entdeckungen
mit unbew. A. III *61*, 152a; Sehen (Beobachten) mit, sichtbar dem unbew.
A. [s. bes. Sterne] III [*64e–66* der Sterne] 66am,e, 67e, 74e, 112a, e–3(e),
4a, 215e, 314e, 390a, 403a‖, 8e, 415e, 538a, 560e, 577a, 587m || unser
A. [s. gelangen, sichtbar, unter, vor] II 370m; III 67a, 297a, 394a (498e) |
unter den A. III 558e; unter unsern A. (sich bilden, erzeugen, entstehn;
vorgehn) I 64am, 232e, 260e, 279e; III 5m :| die A. verfinstern III 350a,m;
aus den A. verlieren II 336a, vor unsern A. III 567e, weiden II 30m, s.
Welt | -zeuge III 216m, IV 563e, V 37e; -zeugen III 614a; IV 310a, 563a;
V 30e, 35m, 44a, 53m, 56m

Augit [s. Trachyt] I 235e, 260e, *281a*‖, 300a, 465m; IV 468m, 479a,
519a; pl. Augite (*) IV 471e, 8e, *578a*: (comp. Augit–) Abänderung V 76e,
[Beschaff.] IV 578a* | [als Bestandtheil] (a. Trachyt) IV 278am, 285m,
385a, 427a, 8m, 472e,e*, 480a,m, 2e*, 512e, 541e, *578a*, 631m*, 3m,
4e‖, 6a,*me*,e*, 641a; V 34m,e, 36m, 71m, 76a,am, 95e; [Bestandtheile]
IV 629m :| Bildung [s. °Schlacken] I (465am künstliche), Bomben IV 280a |
[Farben] IV 578a*: grün IV 480a, 631m* :| -fels I 300a, -Form IV 471e;
[in Gegenden] IV 519a‖, 631m*,e*; -gestein I 238a, 460m‖; a-haltig
IV 276e, 464e, 631e || Krystall IV 348e, 469a, 472m (512e); V 34m‖,
76a, 95e; -Kr. IV *479me*, 632a; -Krystalle I 221a, 263e, 279m; IV 636e ⊤
krystallisirter III 613me || -laven I 245a; in Maaren IV 279a, *519a*; -massen
IV 519a; in Meteorsteinen I 136a,m, 7m,e; III 613me, 5e (6m),e‖,
7m | -Porphyr I 264a‖, 271a, 2e, 3e, 6me, 9a; IV 209m, 241m, *359me*
(Stücke); V 85a [in Gegenden], 90m; -Porphyre IV 472a :| in Schlacken
gebildet I 465a; leichte Schmelzbarkeit, l. schmelzbar IV 632a, V 95e; schwarzer
IV 512e; -Substanz III 616m,e‖; Vorherrschen IV *636m*; in Vulkanen
IV 471e*, 8e‖ ||— augitisch I 261a

**Augsburg* II 367e [Person da], 493a [Buch gedruckt]; Augural-Theorie
II 418a || August (Kaiser) s. Augustus | August (Monat) I 403m: Eis
IV 46a, 47e; -Periode (zwei), -Phänomen s. period. Sternschnuppen; Temper.
I 348m, 355a ⊤ C. F. August: Psychrometer I 358e, II 381a || Augusta
historia, Augusteisch s. Augustus | *S. Augustin* 1) Hauptst. von Florida

I 342m 2) Vorgeb., Cap in Bras. II 85m, 328a; III 329a, 345a, 361a 3) Cap auf Cuba I 75a :| Augustiner-Kirche II 515m | der heil. **Augustinus**; Bischof von *Hippo* I 489m, III 201a, V 66m: magn. Anziehung IV 169m; de civitate Dei I 489m, IV 169m, V *88e*; Himmel III 201a; opera I 489m, III 201a; platonisch II 281a; mutterlose Zeugung I *489am*; V 66m, *88e* || **August(us)** (Kaiser) III 162a: zu Ehren III 174m, Freund II 24a, fossile Knochen II 229e, [nach A.] II 323e; unter A. II 215a, 436m; IV 448a, 9a, 450m; Verherrlichung II 331a, Volksfeste II 441e, zu A.'s Zeiten II 198e ⊤ historiae Augustae scriptores II 470m ⊤ Augusteisch III 195a: Zeitalter I 275m; II 16e, 20e, 78e, 470a

*M. **Aurelius** (Kaiser) II 438e; auch: Marc-Aurel II 204e; M. Aurelius Antoninus II 221m, IV 51m; Antonin III 162a, 194e; Antonin der Fromme II 330e; An-tun (chines.) II 221m, IV 51m |: Gesandtschaft nach China IV 51me, [Zeit] II 330e || auriga s. Fuhrmann, *Aurillac* (Auvergne) IV 461e, aurora borealis IV 125a

*Ausartung II 207m, -beute I 384a (reiche); -bildung [s. Geist, geistig, künstlerisch, Menschengeschlecht, Organe, Wissenschaft, w-ftlich] II 73e, 81a, 137a, 310a, 399a; III 13a, 341a (in) | ausbrechen s. Gestein, Granit, Massen, Quellen, Wasser; A. s. Vulkane :| Ausbreitung I 380e, -brennen III 232e (eines Sterns) ||— **Ausbruch** (= Eruption) [s. Erdbeben, Gebirgsarten, -ketten, Gestein, Granit, Hügel, Inseln, Kegel, Krater, Moya, *Vulkane, Wasser, Wind] I 453e; IV 127a, 211m, 247e, 360m, *578am*; pl. -brüche (*) IV [272] 358a |: (comp. Ausbruch- und Ausbruchs-) Arten s. flüssig, -Becken IV 309me, -Canal IV 271a, -Erscheinungen IV 516a; feuriger IV 442m, 579a; A.* von flüssigen Massen und festen Stoffen IV [272 vier Arten (nur zum Theil vulk.)], minenartige IV 275e*, -Mündungen IV 351m; ~(s)-Öffnung IV 418m, -Öffnungen IV 270me, 412e; ~s-Ort IV 509e, -e V 36e; ~(s)-Phänomene I 223m; IV 276a, *483m*; ~s-Richtungen IV 395a, ~sspalten I 237m, -Stelle IV 281a

Auschkul* (im Ural) I 272e | Ausdauer I 356a; II 163a, 184a; III 612e, IV 43a; ausdauernd III 532e; IV 60m, 69e–70a, 257m ⊤ Ausdehnung (= Dilatation) [s. Continent, Fläche, Gefäße, Wärme] I 20e, 304a; IV 175a; pl. -en (°°) III 546a: größere A. gewinnen II 337a, messen III *545e–6a* ⊤ **Ausdruck [s. analytisch, figürlich] V 89e–90a; pl. -drücke (°°) II 48a; IV 272a, 468a, 474e, 507e: edler II 230m, Einfachheit II 56a, Färbung V *17e–18a*, geistiger II 16m; glücklicher IV 24am, V 94a; Lebendigkeit I 80a, III 14e, V 17e–18a; schöner II 327a, Verschiedenheit V *17e–18a*; zarter II 7m, 83a ⊤ **Ausdünstungen** (= Exhalationen) [s. Mond, Sterne, Waldung] I 394a, III 106e*; sg. -ung (*): wodurch erzeugt III 545a, irdische II 517a, von Menschen IV 210e*, schädliche IV 264me, der Städte I 478a, ~s-Theorie IV 536m, nähren die Weltkörper III 618e

*ausfahren [bergm.] I 445a; Ausflüsse II 381e, III 14a | Ausfuhr II 114m

(-Artikel); ausführbar II 145m, -lich IV 257m, A-ung IV 4m :| Aus-
füllung ſ. Gang, Ausfurchungen IV 329e | Ausgang I 249a (finden): ∼spunkt
II 151m,e, 160a, 213e, 255a; III 12a; -punkte IV 90m :| ausgebildet ſ.
Sprache, -brannt [ſ. Krater, Vulkane] I 456e, -brochen ſ. Geſtein, -dacht
III 272e, im Ausgehenden IV 413m, ausgeſchweift III 339a; -ſtoßen IV 213m,
278a, 561m; -ſtrahlt ſ. Licht, -zackt IV 144a | ausgezeichnet [ſ. Beobachter,
Chemiker, Denker, Kenntniſſe, Künſtler, Mathematiker, Phyſiker]: Männer
II 251e, 313e, 386m; [von Perſonen] I 491e; II 115a, 121m, 200e, 216e,
510m; III 224e, 534a, 617e; IV 180m, 206a, 622a; V 21m; [von Sachen]
II 80e, IV 538m; [von Schriften] III 625e; IV 76m, 109a ⊤ ausgleichend
III 86m, 457m; ſich a. III 4e, 278e; V 3e; A-ung I 365m; III 89m (∼sſpiel),
96e, *626e* ⊤ Ausgrabung [ſ. *Pompeji*, P-janiſch] II 157m; -en II 79a, 80a
*Aushöhlung III 507m, IV 269e; ſich auskeilend I 262e, Auskochen IV 250m;
Ausland II 505e, ausländiſch (= exotiſch) ſ. Bäume; Ausläufer (pl.) III 334a,
363m; -meſſung III 312m, -nahme ſ. Geſetze ||· *auſoniſch* II 404m (Meer) |
Auſonius: Gedicht Mosella II *22am*, *109am*(m); [perſ.] II 22a|| || Aus-
ſcheidung IV 82e | Ausſchließen I 56a (gegenſeitiges); a-ßlich II 213a (zu),
7e :| Ausſchmückung II 80e, -ſchnitte II 284a, ausſchweifend ſ. Erwartung
außen: nach a. II 158m, 178e; von a. III 17e, 598m || Außenwelt
[ſ. Erſcheinungen] I 8e, *69e-70*, 85e, 142a; II 13a, 25e, 38e, 298e; III 3e:
der A. angehören III 594a, Auffaſſung II 14e; Contact mit II 148a, *400m*;
Eindrücke II 71e, Einwirkung II 50e-51a, Mannigfaltigkeit II 76m | Reflex
der A. [vgl. Natur, Einbildungskr.): auf die Einbildungskraft I (50a),
II [3-103] *148am*; auf das Innere des Menſchen II *103m* :| Verkehr mit
der A. I 34m ||— außer- ſ. sec. (irdiſch, tropiſch uſw.) | äußere(r) [ſ. Natur]
II 242a, 265m, 342a; III 8e; das Äußere I 16m (gegen das Innere ⊤ außer-
ordentlich II 267e; III 230a, 601e, 2a; IV 6m, 69a; das A-e I 119m
*Ausſicht II 100m: erweitern II 337a; freie II 102m, IV 146a; pl. -en
V 13m :| ausſpeien ſ. Vulkane | Ausſpruch II 79e, 223a, 259e, 313a; III 212e,
440e; IV 12m, 83m, 224a, 230e; V 19e-20a, 89e, 94m: gewichtiger II 126a,
kühner II 58e; pl. -ſprüche II 365e :| Ausſtattung II 206e, ausſtehn ſ. zu
Tage | Ausſtöße III 307m; ausſtoßen [ſ. Vulkane] V 25a, A. IV 601e-2a ||
ausſtrahlen [ſ. Licht] I 185a: (vom Licht) II 136m; III 70m, 169a;
gegen den Weltraum I 341a ⊤ -end III 600a ⊤ Ausſtrahlung [ſ. Sonne,
Wärme] I 344m, 359e; II 392a, IV 245e: ∼s-Vermögen I 341m, gegen
den Weltraum IV 367m :|| ausſtrömen [ſ. Licht] III 395a, A. IV 196a;
a-end (vom v. n.) I 202e, 233e; III 45m, 470a, 567m ⊤ Ausſtrömungen
(= Emanationen) [ſ. Cometen, Erdbeben, Gas, Vulkane, Wärme] I 209m,
III (59m) 229a, IV 256e; sg. -ung (*) I 445e: erſchöpfende I 114e*; aus
der Erde, aus Spalten [vgl. *Spalten, Stoffe] I *220e-1m* [*5e-232*], 226a,e,
7m, e-8a, 233e-4m; IV *266m-7m*; [verſchiedner Stoffe] IV *220a*, 249me;
∼s-Theorie III 87a* || Auſtin IV 65e (Reiſe um Franklin)

*Austral- I 303a (-länder), *Australia felix* (Südspitze Neu-Holl.'s) IV 421m || *Australien* A. als 5ter Welttheil (= Polynesien, Südsee-Inseln) II *312a* (tritt hervor); B. die gr. Insel Neu-Holland ist mit diesem Namen verbunden | australisch (nur zur Bed. A. gehörig): Linie (Curve) ohne Abweichung (der südl. Theil der australo-asiat. C.; s. übr. asiat. L. o. A.) IV *135am* [*7m–8a*], 141e, *202e–3m* (*4am*); Meer IV *421m*, *m* (Inseln); Polynesien II 312a, Völker I 380a, west-austr. I 380a ⊤ australo-asiatisch IV 137a (Curve; s. hp. asiat. Linie ohne Abw.) || *Australia* (Insel) II 410e; sidera *Austriaca* (Sonnenflecken) II 361m; III 383m, *409e*

*Austritt [s. Merkur, Mond, Sterne, Venus] III 395m, -trocknung I 488e (von Infusionsthieren), -waschung s. Bäche, -wittern II 387a, -wüchse II 130a || Auswurf [s. Fische, Kegel, Krater, Vulkane] I 396a, IV 222a: ~shügel (auf dem Boden des Kraters) IV *271m*, ~s-Öffnungen IV 539m | pl. -würfe III 596a ⊤ Auswürflinge [s. *Eifel*, *Vesuv*, Vulkane] IV 255m, 282a, 347e || Autolycus III 98a, 161e; Autorität II 281a (christliche), 5a (~sglaube), 308a (höchste); IV 201e–2a, 495m (wichtige)

Auvergne: Basalt durchbrechend IV *613am*, Briefe IV 515m; Durchsetzungen IV *461e*, *613am*; Gebirgsarten IV *461e*, *613am*, 9m; V 35a; Gestein IV *617a* (zuerst Trachyt genannt), Krater IV 613m; Lavaströme IV *353e* (schmale), 613m; Maare IV 275e, *282me*, 519e; [Örter da] IV 461e, 470m, 481a; puy IV 429a, Quelle I 447e, [Topogr.] IV 461e; Trachyt IV *461e*, *4a* (aus Granit), *7a*, 607am || Vulkane I 237m, 256m; IV *372a*: ausgebrannte IV 310m; 3 Gruppen (doch nur eine ist die *Auv.*) IV *453e–4a*, *461e*, *607am*, 613a; Meeresferne IV *453e–4a*, *607am*; [Schrift] IV 613a, 9m ⊤ vulkanisch IV 439a (Gebiet), 607m (Bezirk)

Auzout III 370a: Fernröhre III 77me, 78am, 82a, 106m; Licht III 101a

**Avaris* (am Nil) II 245e, Francesco Avellino IV 449e (Scacchi), avenida IV 498a, Avenryz = Averroes, Aventurin V 85a; Averner See (lago *Averno* IV 469m) IV 348am, 469m (Leucit); Averroes (Avenryz II 287m, Ibn-Roschd II 255m) II 255m, 6a (Söhne), 283m, 7m (Meer u. Land) || Avicenna (arab. Gel.) (Ibn-Sina II 255m, 283m) II 258a, 283m: Aristoteles II 449am; Arzneimittellehre II 255am, *e–6a*; deiudar II 249e, Lehren II 449e–450a; [pers.] II 255m,*e*, 453m; Thiere II 255a ⊤ avicennia (Pfl.) I 374a, V 80a; A-ien I 334e || *Avidi* = *Abibe*; Festus Avienus II 409m, 410a, 3all (afr. Insel) | *Avignon* I 348a (Br.), 396m (météorol.): [Pers. da] III 527a, 553a :| avron s. aphron

Vulkan von *Awatscha* (auf Kamtschatka): auch *A*-Vulkan IV 388a; auch gen. *Awatschinskaja* sopka und *Gorelaja* sopka IV *387e*, 523e |: A. der eigentliche (IV *291m*) I 239e; IV *291m* [*387e–8all*, *523e–4a* A. 25]: Ausbrüche IV 388a; ganz kleiner Auswurfs-Kegel IV 347m, 567e; bestiegen IV 347m, *387e*; Flammen V 45e–46a, 56m; Höhe IV *291m*, *387e*, *523e*, 4a; Messungen IV *524a*, immer rauchend IV 388a; noch thätig V 40e, sehr th.

IV 523e; Trachyt IV *387e*, Wasser u. Schlamm V *40e–41a* ⊤ V. der uneigentliche IV *291m*

Axayacatl (mex. Kön.) II 480m —|| **Axe** (vgl. Achse) [s. Cometen, Ellipse, Erde, Erhebung, Planeten], pl. Axen (*) IV 151a, 2m: große [= Apsidenlinie III 435m] (s. Ellipse) I 113a, 5m; III 591me, 611m; IV 327a||, 385e: Endpunkt III 435m, einer Gruppe III 558e; halbe I 421a; III 305a, 558e; [eines Meers] II 226e; Würfel I 96m, III 430a* ⊤ größere II 477e; größte(n) I 306e*, III 552m || halbe III 381m; Haupt-A. II 155a, 326e; IV 140m, 179a, 326e, 7a | kleine IV 327a||*: halbe I 421a :| lange I 306e, mittlere IV 254me, ungleiche IV 151a* :|| axial IV 76e (Stellung)

*Axinit IV 257a | Axiom II 431a, V 22a; pl. -e I 17e, II 382m (dunkle) :| axolotl (mex. Thier) I 288a, Axt III 624a, cerro de *Axusco* (Mex.), IV 640e (tezontle) | *Ayodhya* II 40a, 116m; -kanda (Abschnitt des Ramayana) II 116a :| âyur-veda II 449e, 450e || Azimuth I 126a: eines Punkts IV 207e; verändern IV 145e, 206e | pl. -the I 42a ⊤ Azimuthal-Kreis IV 188a || Aziz Ben-Hakem Biamrilla s. Biamr.; azoisch V *69m*, *90e*

Azoren [s. Tang] (s. die Gl. Archipel, Gruppe) I 252e; II 163e–4a, 278a, 447m; IV *515e–6a*; oder **azorische** Inseln (°) II 317e; sg. az. Insel (*) I 188e, 454m; IV 53e, 291a; auch gen. *Bracir*-Inseln II 295e, IV 52a ||: Linie ohne Abweichung I 430e–1a; IV *141m*, 204e; darüber der Weg nach Amerika II *163e–4a*, 181m, 278a (aber Am. nicht von ihnen aus entdeckt); Anschwemmung II °484e; Archipel IV 493a, V 65a; [Aufzählung von Inseln] IV 424a, *515e–6a*, 580e–1a; Entdeckung II 259e, 396me; V *65a*; Entfernung IV 493a; ephemere Insel* IV 496a, 599e; Erhebung IV 591a, keine Feuerausbrüche IV 591a; Gebirgsarten, Gestein IV *424a*, *590e–1a*; Golfstrom I *328a*, 484e; Gruppe [a. Insel-] IV 397m, 496a | Insel(n) [s. allg., Aufzähl., ephem., versunken, westl.]: -gruppe [vgl. Gruppe] II 317m :| Karten IV 580e | keine Krater IV 591a; Erhebungs-Krater IV *515e–6a*, *580e–1a* :| Lage II 278a, Länder s. West, magn. s. Abw., Landung fremder Menschen II 484e; Meridian II °300a, 317m; Normannen IV 52a, Phönicier II 163e–4a, Regen II °483e, [Topogr.] IV *515e–6a*, Veränd. s. westl., Inseln versunken IV 397m | Vulkane I °237m; vulk. II 396m, IV 493a || im Westen Länder gesehn I °83e | westlich von den A. II 478a: Veränderung II [*316e–7m*] 7a,m, 8a ⊤ westlichste Insel* I 431a, II °299e

Aztec pass IV 438e || *Azteken* (= hp. *Mexicaner*): Calender III *475e*||*–6a*, mexicanische II 439e, Ankunft im Thal von *Mexico* II 338a ⊤ aztekisch (= mexicanisch): alt-a. IV 349e, 351m, 570a; Annalen I 411am, Bewohner IV 540a, Hochland IV 471a; Manuscript [= mex. Handschr.] I 145a, *411am*; II 485e–6a; Name II 480m, IV 170m; Ortsnamen IV 532e, 540a; Sprache IV 520a,m, 594m; Volk III 476a, Wort [s. übr. mex.] I 469me :||

Aztlan II *461me*

*azufral s. *Cuello*, *Puracé*, *Quindiu*; el A. (Vulkan von *Pastos*, viell. = *Tuquerres*) IV *548m* | monte de Azufre s. *Tuquerres* || Azuni II 468m (boussole), azurblau IV 207e

B.

*Charles Babbage: Faltung der Erde IV 578m; Serapis-Tempel bei *Pozzuoli* I 472m, IV 578me || *Bab-el-Mandeb* II 200e: Meerenge I 191a, 324m; II 155a, 6a, 167m, 407m ⌉ Straße (*) II 327m; III 344a |: Lava IV 381a, magn. Äquator IV 103a, nördl. davon IV 381a; [Ort darau] II 203e, III 354m*; Parallel II 329a; südl. davon II 167a*, 8m; Umgegend vulk. IV *381me* || Jacq. Babinet II 370e (Polaris.), III *541me* (der Mond roth, Diffraction); *Babuyanen* (Inseln bei Formosa) IV *404m*

Babylon [s. *Chaldäer*] II 192a [*196*], *201e*: Alexander d. Gr. II 196a,m (Einzug), *201e*; alte Cultur II 147a, Cyrus II 196a, [daher gebt.] II 209m; [Gesch.] II 159a, 196am; Griechen II 172e, als Hauptstadt II 201e‖; Priester II 196a,m; Seleucus II 198m | Sternkunde II *196*, 431e‖; III (198m, 222e); Sternwarte II 196am :| Straße II 244m, Thiere II 192a, uralt II 201e, Verfall ib., Xerxes II 196am ⌉ B. Babylonier: pl. II 245e (Ninus), 403m (Alter); sg. II 140a, 197a, 436a ⌉ C. babylonisch: Astrologen II 585a, Feldzug Alex.'s d. Gr. II 185e, Gewicht II 160e, Götter III 467m, Maaß II 160e, Sternbeob. II 403m, Thurmbau III (*475me* ähnl. in *Chiapa*), Waaren II 226e

**Bacallao* head (bei Chiloe) IV 550e, tierra de los bacallaos II 326a :| Bacchen II 105m || Bach (*) II 63m; pl. Bäche I 266e, 448m; II 22m, 100e; V 25e: Auswaschung IV *330me*; Verbindung mit d. Berge V *32e‖–33a,m*; Gebirgsb. V 32e, rauschen IV 241m*; unterird.* I 447m, IV 241m; Versiegen IV *337e–8a* ⌉ Bächlein IV 265m :|| Nic. Bach II 111a (über Mimnermos) || Bache (Alex. Dallas, geb. 1806): magn. IV 64a, *75m*, 192a; [pers.] IV 64a, 75m :| Bächlein s. Bach; Cap. Back III 47a (Kälte); IV *65m* (3 Reisen, von einer Flechte lebend), 71m (magn. Beob.) | Backofen: b-ähnlich IV 346e, b-artig IV 340e; Backöfen IV 342m; *Backofenstein* (Rhein) V 40a :| *Backsan* (im Caucasus) IV 386a

Francis Baco(n) (von *Verulam* I 307e; II 322e, 354a; III 90m, V 19m; Lord B. V 19a) II 342e, 354a, *379me*; III 10m: gegen Aristoteles V 19a; gegen das copernic. System II 379me, 515m; [Eigensch.] II 515am; Erfahrung V 19a,m; Fernrohr III 204am; Galilei ib., IV 57a; Gilbert II *515am*; Induction II 324e, III (10m); instauratio magna II 354a, Landspitzen I 307me; Geschwind. des Lichts III *90m*, *124e–5m* | novum Organon I 307me, II 354a; III 90m, 618a: [Stelle] III *125a*, 204m :| [pers.] III *90m*, [Schrift über ihn] V 19m; Sterne nicht gleichzeitig III 90m, *124e–5m*; III 618a; de ventis II 379m, Wärme V 22e; Winde II 322e, 379m, 380m, 516m, 7m; works II 516m; III 125m, 204m || Baconisch I 409m, Baconicus s. *Britannia*

Roger Bacon (Baco I 52a) I 52a; II 31a, 268m, *280am*, 3m [*4e–5*, A. *464–5a*]; III *16e–17a*: Brillen [vgl. Gläser] II 464e–5a; Experiment II 285a, *464me*; vergrößernde Gläser [vgl. Brillen] II 508m; Griechen II 285a, 464am; Optik II *464e–5a*; opus majus II 285a,*e*, 7m, 464a,m [Stelle], e, e (Ausgabe), *5a*,m, 508m; III *16e–17a*; [perſ.] II 280am, 4e, 5am; phyſ. II 464me; Rubruquis II 290e, 466a; nicht vulcanus V 65e

bacterium (Infusionsth.) I 488m ||— *Bactra* II 193m, *Bactriana* IV 608m | *Bactrien* (= hp. bactr. Reich) I 144m; II 184a, 5e (Alexander's Zug) :|| bactriſch II 119a (Satrapie), 172e, 187m (Münzen), 427e; V 20m ⊤ das bactriſche Reich (Ausdruck, faſt nie vorkommend, gewählt für das Reich Alexanders des Gr.; auch = Bactrien) II 142a [183–199, A. 423–430], *183me*, 4am, *6*, *8*, 191e: Anſiedlungen II 189a, Auflöſung [vgl. Sturz] II 200m, Aufſtand II 197e, Berichte über die Ereigniſſe u. die neuen Länder II *187am*; Beſchaffenheit II 186m, 7m, *8*, *193e–4*; Dauer II 186a; Erzeugniſſe II 186m, *8e–9*; gegründet II 198m; [Geogr.] II *188*, *193e–4*; griech. Bildung II 184am; Größe II 186a, 7e (Ausdehn.), 200m [Umfang]; Hauptſtädte II *201e*, Klima II 186m, Lage ib., Provinzen II 197e, Seleucus II *198m*, Sturz [= Auflöſung, zerſtört] II 219e, [Theile] II 200e; Völker II 186me, *194–5*; zerſtört [vgl. Sturz] II *218e*

*Bad II 251m (–ſtuben); Bäder I 231a (heiße), II 130e :| *Badajoz* II 492a, *Badakſchan* (in Samarkand) I 219e–220a; *Badillas* (am Magdalenenfl.) IV 498a, 556a | J. J. Baeyer III 107am: Gradmeſſung [ſ. auch Beſſel], Heliotrop-Licht III 116m, Meridiangrad in Preußen IV 22a, [perſ.] III 116m ||· W. Baffin: magn.: II 374m (Abw.), IV 59a (Variation) ⊤ Baffinsbai I 471a: alte Anſiedlungen dabei II *271*, *458me*; Oſtküſte II 271a,m; Reiſe IV 65a || *Bagdad* II 329a, 467e: Araber II 251m, 264m; aſtr. Schule II 296e, Chalifat II 269m, [daher gebt.] II 448a, Gegend III 343m, von IV 383m, zu II 448a :| *Bagele* (afr. Berg) IV 378am; *Bagiſtanos* (alter Berg in Aſ.) II 98e, 132m; *Bagne*-Thal (Schweiz) V 44e, *Bagnère* de *Luchon* III 608m; *Bahama*-Inſeln II 326e, –Straße I 327e; *Bahar* (ind. Prov.) I 47e, *Baharein*-Inſeln II 162e; *Bahia* I 123e (Meteormaſſe), IV 27m

Bahn A. (allg. u. gew.): pl. Bahnen II 338e (unverſuchte) ||— B. (der Weltkörper) [ſ. Aſteroiden, Cometen, Doppelſterne, Erde, Excentricität, Himmelskörper, Planeten, planetariſch, Sonne, Weltkörper] II 397m, III 157m; pl. Bahnen (*): (compos. Bahn-) –Axe I 117a, III 455e (kleine); –Axen III 430a (große) ⊤ berechnen II 345e, III 556m; B–ungen III 302e* ⊤ beſtimmen III 626e, –B–ungen III 303e :| durchlaufen III 570m | eine andre, einander durchſchneiden [= ſchn.] III 517m, 559m, 628m; Durchſchnittspunkt I 114m* :| Ebene III 277m, 517e; einfache III 431m* | Elemente I 152e*, III 456a*; –El. [ſ. Doppelſterne] III 295a | elliptiſche [ſ. Com., Erde, Plan.] I (149a), II 364e; enge III 371m*, ewige III 16a*; excentriſche (pl.) [a. Planeten] I 95a,m,e; III 428a, 455e; –fläche III 297a; geſchloſſene [ſ. Com.] II 364e;

III 297a*, 376a*; in einander geschlungene (pl.) (= verschl.) [s. kleine Plan.] III 367a; Halbmesser III 277e, 8all; Hälfte III 277mll, -en III 277e; hyperbolische III 630a || Kreisb. III 466ell, 565e; k-förmige I 62m, K-förmigkeit III 428e* (angenäherte) | in ihren B-en kreisen III 343a || sich kreuzende I 114e*, Lage III *463e*; lange III 557m, 573e*; Messungen III 302e, Mittelb. III 599e* | Neigung [s. Com., Plan.] III 428a* (gegen die Ekliptik), -n. III 449e; pl. -en III 428m*, -n. III 428m :| -paare III 517a | nicht parallel* III 559am, 620m; Parallelismus* III 601e, 620m :| Punkt in der B. III 570m, scheinbare I 154a, schneiden [= durchs.] I 141m*, Verbindung I 347e*; verengen I 118e*, III 567me*; verschlungen (pl.) (= in einand. geschl.) [s. Plan., kleine Plan.] I 100a, 131m; wahre I 154a, weite III 371m*

*Bähr (J. Ch. F.): Ctesias I 448a; II 416m, 7m, 444e; Eratosthenes Catasterismen III 98m, Megasthenes II 424m :| Bai II 303e | *Baidaren*-Berge (Kamtschatka) I 239e, IV 567e; -Ebene IV *391e–2a* ⊤ *Baikal*-See (auch bloß *Baikal* IV 91e, 456m): Erdbeben I (211a) 3m; IV 114m, 224m; Gegend IV 224m; magn. Abw. I 189a, Linie ohne Abw. IV 139e; östl. s. Seehunde, Reise IV 70m (114m); Seehunde im See IV 456m, östl. von ihm IV *456m*; Volk II 421a :| Baillet: Descartes III 31e, 32a; V 4e (Briefe); le Baillif IV 174m (Wismuth), Bailly III 108a (astr. mod.) || 1) Francis Baily III 110e: Drehwage IV 31e, 32m, *162e, 3allm*; Dichtigkeit der Erde III 446mll; IV 32mll, 162e, 4a, 647a; Flamsteed III 196e, memoir über ihn IV 157a; Pendel I 421e, IV 157a | catalogue of stars III 106m, *154e, 196a*; cat. of the british assoc. III 196e–7a ⊤ eigne Bew. der Sterne III 284me, Sterntafeln III 194a :|| 2) John Baily: „Central-America" IV 533m, 8m (Karte), *545a* (Vulkane); Vulkan von Izalco IV (300e) 533m, See Nicaragua IV 537m || *Baireuth* I 273e, IV 353a (Markgräfinn); *bairisch* IV 81a; *Bajä* II 23e [Villa dabei], 121e (Golf); IV 304m (vulk.), 601a (Brandland)

*el-bakar (der weiße Ochse) = große Magellanische Wolke, Bake III 115m (Cleomedes), mount *Baker* (thät. Vulkan im *Wash.* terr.) IV *442a* | *Baklichli* (beim casp. M.) I 233m: Salse von IV 255m, 261am: Ausbruch I *233m*, V *55e*; Kügelchen V *55e* ⊤ *Baku* (SO des Caucas., auf Apscheron V 55e): [dabei] I 233a,m, 474m; IV 254m; Kügelchen V 55e; Naphtha IV *253e, 509am* (-Feuer), m (-Brunnen); vulk. IV 224a,e

*Bal (phönic. Gott) II 180a, *Balachani* (casp. M.) IV 254m, Balakanda (Abschnitt des Ramayana) II 116a, Cap *Balambangan* (Borneo) IV 405e || Balboa (Vasco Nuñez de): hinger. II 308m | Südsee II *478me*ll: nimmt von ihr Besitz II 305m, 478m; erblickt sie II 305m, Inseln II 309e–310a || Balbus (Römer) II 215a; Graf Baldelli II 293m (portulano), 466a (Marco Polo); III 367e–8a (Südspitze Afr.'s); Baldey IV 524m (Vulkan von Fogo), Balducci Pegoletti II 291a, *Balearen* II 152m [Meer]; *Bali* (Insel) IV 394m (West-*B.*), *407m* (Vulkane), mll; Batista Baliani III 388m

(Sonnenflecken), *Balize* (Yucatan) IV 542a (Conseguina gehört); See *Balkasch* (Inner-Af.) I 255a; IV 382e (Salzsee), 3e,e (Ili), 454e–5a (Lage), *4e–5a* (Vulkan nahe), 5a (Länge); Balken [s. Torsion] I 410e–1a (Meteor), IV 299a; *Balkh* II 42a | sich ballen, -end [s. Atmosphäre, Materie, Weltkörper] II 364e (Sterne); III 231a (Himmelsstoff), 567e; B. s. Materie :| Ballestillen (astr. Instr.) II 297a, ballistisch I *400m–1* (Problem), ballon s. *Servance*, Ballot s. Buys; col de *Balme* IV 95a, 182m (magn. Intens.) | Balsam II *242e*, b-isch II 249e; balsamodendron (Pfl.) II 444am||: gileadense II 242e :| rio de las *Balsas* (Mex.) IV 345m, 567m ||· *Baltia* (Insel) II 411a | baltisch: Ebene I 299a; -en I 299a, 350m (Temper.), 374a; Gouvernements V 91a; Länder I 482a (Wein); II 333a, 446e; III 210m

**Bamberg* II 442a (Plinius) || Bambus II 67e (-Gebüsche) | -rohr I 195a; II 189m, 484e (angeschwemmt); pl. -röhre I 445m, IV 263a] bambusa I 155e; II *190a*, 401me, 425m; B-sen I 372a, II 96a || *Bamian* (Ind.) II 183a,m, 425a; Bananen (= Musa, Pisang) I 11m (-Gewächse); II 85e, *426*(m) || Band [s. Jaspis] II 178e: b-artig [s. Ströme] III 489e, 508m, 524m; IV 356e; enges II 239a; b-förmig I 235a, 464e; IV 355e; geheimnißvolles I 16a, IV 6a; ein (Ein) gemeinsames B. umschlingt I 9e (die Natur), 162a, 184e; II 161e, 371e–2a; III 4a; fester knüpfen I 81m, verknüpft I 385e] pl. Bande I 331e (umschlingen) || *Banda* (molukk. Insel): -Inseln IV 411e, -See IV 323e; Vulkan IV 290m, *408a*,a (die Insel besteht aus ihm) :| Banden (= Streifen, pl. von B-e) [s. Cirrus, Polar-] I 323e | Bandini (Card.): Galilei II 360m; „Vespucci" II 491m, III 361a :| *Bandong* (Java) IV 484a (Vulkan dabei), Bangigkeit I 216a, Banisterien (Pfl.) II 91m, *Banjanen* (ind. Volk) II 142m, *Banjermas-Sing* (Bezirk Borneo's) IV *405e* || Bank s. Muschel | pl. Bänke [s. Granit, Kalkstein, Lava, Muschel, Seetang] I 307a: bewegliche I 168m; [von Gebirgsarten] I 262a, 447e, 458a: horizontale IV 364m, V 78m; im ind. Meer IV 413e; [= Sandb.] I 329m,e || rio de los *Baños* (Quito) IV 363a; *Bantam* (auf Java) II 329e (König); IV 558a (Regentschaft, Baumstämme); Banyane (= ind. Feigenbaum) II 99e

Bär A. Thier [s. See]: pl. Bären I 204m (-see), II 28e, IV 67m (-Insel) || B. Sternbild 1) allg. I 12m, IV 158am (Hochebnen bis zum Bären sich erhebend) | die Bärinn (= Bär): Gesch. (bei Homer) III 159e||–160a, *am*; zwei III 160am] 2) beide: die Bären II 330e, III 262a (-sterne); der gr. u. kl. Bär: Lichtveränd. oder Veränderlichkeit einiger Sterne III *254e–6a*, *262a*||*m* :|| 3) der große B. (ursa major, ursa) III 174a : Doppelsterne dabei III 298m, Hinterfüße III 326e, Körper ib.; planet. Nebelflecke III 331me, *363a*; Nebelzone III 326e; Schwanz III 65e, 290m, 340e; Schweif III 326e, Stellung III 66a | Stern III 65e, 267m (dabei); die 7 Sterne III 255, Ausgangspunkt der Sternschnuppen III 620a :| südl. Theil ib. :|| einzelne Sterne: *α* ursae maj. III 138e, 255a,me 262a (veränderlich)] *β* III 139m, 255m,

331m: dem Nordpol nahe III 361e, um den NP. u. sein Wächter III 360e; veränd. III 255e ⊤ γ III 139m, 255mIII: dem Nordpol nahe III 361e, um den NP. u. sein Wächter III 360e :| δ III 255m, 262a (veränd.); ε III 138e, 255a,mII,e (veränd.) | ζ III 139a, 255mIII: Verbindung mit Alcor III 290m; Doppelstern III 291a, 362a; V *119m* (Elem.) :| η (= Benetnasch) III 138e, 255a,mII, 262a (veränd.), 340e; ϑ III 141a; ι III 141m, 275e (Parallaxe); κ III 141m | ξ Doppelstern III 302e: Bahn-Elem. III *305am*, *643a* :| ψ III 141a :||— 4) der kleine Bär (ursa minor) (auch: der kl. Wagen III 360m,e): Griechen III 160a,m; Milchstr. III 187m | Nordpol III 360e, 1e: Wächter des NP. III *361e* ⊤ einzelne Sterne III *255e–6a* (Licht veränd.): β ursae min. III 172a, 255e–6a; γ III 140m ||— K. E. von Bär (Baer): Baumwuchs in Sibirien IV (42e–43a) 167a, Bodeneis IV 42m, Gewitter I 486me, [perf.] I 486m

**Barabinskische* Steppe IV 456a, *Baracoa* (auf Cuba) I 469e, nevado de *Baraguan* IV 555m, Insel *Baranow* = *Sitka*, *βάραθρον* II 111e; *Barba* (Vulkan in Costa Rica) IV [*539e*],e (Vulkane dabei); *Barbados* I 217m; *S. Barbara:* Canal II 268e, pueblo de *S. B.* (bei Marmato) IV 621m ||· Barbarei II 146e, 9m [an Stelle der früheren Bildung], 239e (Europa's); V 27m | Barbaren II 440e, III 481a: Einbruch II 109m; [den Griechen] II 184e, 423a; [den Römern] II 219a (Sprache), stumme ib., Wort II 423a ⊤ barbarisch I 397a (Schreibart); II 350a (Sprache), 517e (Wort) || Josafat Barbaro II 466a, Barbarossa s. Kaiser Friedrich I, *Barbarus* (Berg) IV *348am*, Barberina (Bibliothek zu Rom) II 80m | *Barbotan* (Frankr.): Aërolith I 122m; Meteorstein u. Feuerkugel III *610e*, 622e ||· *Barcelona*: Columbus II 318a, [daher gebt.] II 467m, [Ort dabei] IV 152e; Pendel I 424a, IV 29a; zu B. II 470a ⊤ Barceloneser IV *53am* (Schifffahrt) || Isabela Baretos II 480a, Bargosa (Brachmane) II 198e–9a; *Barigazenus* sinus s. *Barygaza*, *Barigazzo* (Ital.) IV 253e; *Barile* (Neapel) IV 492a (Erdbeben), Bärinn s. Bär, *Barka* (Berg Äthiop.) II 158e, *Barkul* (Inner-As.) IV 383a (Vulkane), Barlaam II 289a, Barläus II 129e–130a („Reise...") || Peter Barlow: electro-magn. Strömung IV 71am :|| magn. Abweichung IV (*119am*) 192e–3a, 202e ⊤ Linie ohne Abw.: in Australien IV 141e, 204e; im ind. Archip. IV 138a, *202e*II ⊤ magn. Anziehung, Anz. des Schiffseisens IV *71am* ⊤ Magnetismus I (196a) 436a || *Barmanen* (*Birm.* IV 584m Land) IV 409m (Küste); *Barnaul* (russ. As., am Obi) I 347am (Temper.), 437e (magn. Stat.); V *78m* (Gebirgsarten); *Barneveld's* Eiland (Japan) IV 401a

Barometer I [*336m–8a*]; II *144m*, *378e–9m*; IV 528m, *624me*; pl. (*) [s. zwei] | B. barometrisch (auch durch ° angedeutet) [s. isobarom., Nivellement, Nivellirung, Windrose] I 338a; IV 238m, 545a ||: was es anzeigt I 316e, *365m–6a*; Arbeiten IV 319e° | Beobachtungen I 478e, 9aII; -Beob. IV *625me* :| auf Bergen I 479a, IV 363a; Druck I 340m°, Erfindung II *378e–9m*, -Extreme I 337m, -Formel IV 390e, wozu gebraucht

II *379am*, Gefäß-B. [s. Ramsden] IV *624am*, gemessen V 78e° || -höhe [= -stand] IV 581e, 623a: mittlere I *316me* (Veränd.), *337a* | zu Höhenmessungen angewandt II *379am* || Linien I 479a || messen [b] IV 434e, 569a | Messung [b] [s. Berge, trigonom.] IV 626a, 630m (Bestimmung); -M. [a] IV 390a, 456a ⟙ Messungen [b] I 473e; IV 528e, 625m; -M. [a] [vgl. trigonom.] I 396m, 476m; IV 40e, 325m, 390m [*623e–6a* Art, Verfahren, Apparate], *5e–6a* (hindernde Umstände), 6a [Schrift] || meteorol. Werkzeug II 379a, niedrig I 336m, Oscillationen [= Schwank.] I *478e–9a*, -Perioden IV 189e–190a; Quecksilber I 478e (heben), II (378e–9a -säule) | Schwankungen [= Oscill.] I 185a, 337m: stündliche I [*336–7a*] (443e) *478e–9a*; IV (189e–190a); bezeichnen die Tagesstunde I 185a, *336m* ||· Stand III 69e | -stand [= -höhe] I 336e–7a (mittlerer), 455a; III 403m, IV 630e||; -stände I 338a, IV 340a || Theil IV 630m°, in Unordnung IV 624e | -Veränderungen: stündliche I 443e, *478e–9a* (Variationen; 9a) :| zerbrechen IV 624e, Zustand IV 624me*, zwei (beide) IV 625e–6a*

**Barquisimeto* (Neu-Gran.) IV 557a | barranca(s), -o(s) [s. auch Vulkane] IV [*330e–1m, 559e–560a*]; rio *Barrancas* (Quito) IV 363a ⟙ barren island (vulk. Insel im bengal. Meerb.) IV [*409e–410a*]: Ausbrüche IV *410a*, Ausbruch-Kegel [= Vulkan] IV *409e–410a*; Gestalt IV 411e, Insel dabei IV 410m; Vulkan IV 413m, 585m :| barro (span. Thon) IV 560a || João de Barros II *311e–2a*: da Asia II 463a, 479e, 487m,e; Behaim II 334m, Columbus II 278e | Decaden II 278e; Dec. II 415m, 472e :| Diaz II 467m, Falero II 488m; [pers.] II 311e, 8m; Polynesien II 311e–2a, *Sofala* II 415m :|| Sir John Barrow: Insel *Amsterdam* (verwechselt) IV *587m*||; arctic voy. IV 183m, voyages within the a. regions II 459e; voy. to Cochinchina IV 587m, Grönland II 459me, Magnetpol IV (99am) 183m, fördert Reisen IV 65am ⟙ *Barrow*-Straße I 307m, II 271m, IV 65m || Heinr. Barth IV 202m (afr. Reise), 378am [Theil der Reise, Gegenden Afr.'s]; Jean Jacq. Barthélemy II 127e (voy. en Italie) | Christian Bartholmèss: Jord. Bruno II 463m, 8e; III 30a,m||, 418e–9a :| John Bartlett IV 595m (boundary commission), Bartsch III 151e (Himmelskarte), *Baru* (Insel bei Cartagena) III 499e–500a | *Barygaza* (Ind.) II 434m: Meerbusen von II 203a, *Barygazenus* sinus II 414e :| bas-*Breton* s. *Breton*

Basalt [s. Lava, Trachyt] I 64m, 175a, 223m, 9m, 235e, 7a, 259e, 262m, *4am*, 6a, 8e–9a, 269e, 271a, *7m*, 281m, 2m, *459me*, 460e, 4m; IV *340e–1, 620am*, e–1a; V *75e–76a*; pl. Basalte (*) I 136m, 256a, 459m,e; III 617m; IV 32e, 93m | B. basaltisch (°) [s. Krater, Lava] III 69a; IV 276a, 342m, 350e, 552e, 640e ||: (compos. Basalt-) sich abstoßend IV (*637m*), abwechselnd IV *637m**; b-ähnlich I 262m, IV 613e; Alter I 300e*; IV *281e*||, *461m*, *2a*||*, 618m*, *620m* || Art IV *621me*, -en IV *480e–1a* | b-artig [s. Lava] I 270e; IV 38m, 332a, 344e, 8m, 357e,m,

361m, 374e, 464e, 480m, 577e, 621m || Aufblähen IV 485a* | Ausbruch I 269m, V (90m*); -Ausbrüche I 270am :| Bänke IV (462a); bedeckend IV 374m, von B. bedeckt IV 586a | -berge IV 280a, 585a: Gestalten IV 283a, 585a; vulk. Form IV 280m, 2e :| Berührung I 279m, 462e; [Bestandtheil(e)] (= Zusammensetz.; s. °Glimmer, °Olivin) IV 636e||, V 76a; -bildung IV 620m, -en IV 281e; Breccien V 94a, -Br. IV 245e; -Conglomerat V 80m, -te IV 620am | dichter IV 255am, 340m; dichte Gebirgsart, (gr.) Dichtigkeit IV 28m, 32e :| durchbrechend (andre Gebirgsarten) IV 461e*, 2a, 613am*; durchsetzend s. Trachyt; [Eigenschaften, Beschaff.] IV 32e, 340m, 425m; eingeschlossen in B. IV 410e, Einwirkung IV 226e, endogen V 75e–76a, Entstehung V 90m*, sich ergießen I 459m* | flüssiger IV (519a); Flüssigkeit I 269a (270e), 7m ⌉ -Formation(en) IV 631m, 4e, 6e (Bestandtheile): [in Gegenden] IV 462a, 480m, 613e, 637m :| Fundament IV °589a; -gänge I 274a, 7m; IV 410e, 3a, 620m; [in Gegenden u. Gebirgen] (vgl. Vorkommen) I 460e; IV 281e, 345e*, 375a, 386a*, 411m (422a), 5m, 462a||, 477m, 480m,e, 1a* (590e–1a), 613a*, m*, 620am, e–1a, 638m; V 93e–94a; Gestalten [vgl. -berge] IV 283am | -gestein IV 375a; bas. Gestein [b] IV 356a, 422a, 444me (575e), 590e–1a :| Glimmer (als Bestandth.) IV 477m,e, 636e (selten), 7e; -gruppe V 75e–76a, -en IV 281e; Hügel IV 339e || -Insel IV 381m, -Inseln IV 415me ⌉ bas. Insel [b] IV 100e, 410e, 425a; pl. I 282a; IV 424a,m||, 6a, 515m, 588e, 9a, 617a; V 59m (Gebirgsarten) || -kegel IV 378m (in Afr.), V 98m (in As.); Kiesel IV °613am, -klippe IV 343a || Kugeln IV 341am; -kugeln I 263e; IV 340e–1m, 7m; -kugel IV 580m ⌉ Kugelbasalt IV 341m || Kuppen IV 283am; -kuppen IV 636e, -kuppe IV 335a :| Maare IV 282me, magnet. IV 149a | Masse IV 620m; -masse IV 245e, 341a,e, 480e, 519a; Massen I °424a, -m. I 457m :| -mauer IV 413a, neuerer IV 374m || Olivin (als Bestandth.) IV 480m, e–1a: o-freier IV 480e–1a, o-haltige IV 613m*; o-reicher IV 480e, 537m ⌉ Olivine IV 636e* || polarisch, Polarität IV 209m, e||–210a; poröse IV 485a*, durch Porphyr IV 245e, heiße Quellen V 94a; b-reich I 216e, II 422m, IV 638m; -rücken IV 341m || Säulen IV 209e, 621me; -s. II 25m, IV 357m ⌉ Säulen-B. (pl.) IV 590m, V (87m); säulenförmiger IV 412e || -schichten I 234e, schlackiger I 460e, Schmelzgrad IV 580am, aus Spalten IV 425e (444me); -Steinbruch IV 462e, -brüche IV 209e; -ströme IV 277a, -stücke IV 484a, Umwandlung durch B. I 462e; verwandt IV 618m, B-schaft IV 462a||*; verwitterter IV 340m (e,1a); Vorkommen (Auftreten) [vgl. Gegenden] IV 411m, 461m || Vulkane aus B. gebildet IV 537m, bei B-en IV 373m, [ohne B-e] IV 352a ⌉ B. eine vulk. Gebirgsart V (59m) 75m; v. Gestein IV 461m || Zusammensetzung [= Bestandth.] I 264m

*Bascaguan (Flüßchen bei Penipe) IV 463a, Baschgird II 290m, Baschi-Inseln IV 404m; Baschkiren I 458e (-Ural), 492e; II 290m; IV 210a (Land), 383m (Steppe) ||· Base (= Basis) IV 348e | pl. -en A. (gew.)

IV 521a‖m; B. (met.) IV 490a (metall.), 627e ‖ *Basel*: Abstand IV 302a; [Buch erschienen, Ausg.] II 499a,m; III 470a; Professor II 490m :| *Basilicata* (neapol. Prov.) IV 492a (Erdb., Örter da) | Basilius der Große II [27m–29a, A. *111*] 112m: Brief [s. Gregorius von Nazianz] mit Naturschild. II [27m–29a] 28e, 111m,e, 2m; epistolae II 111m,e; hexaëmeron II *29am*, 111e; Homilien II 29a, 111e; opera [= Werke] II 111a,e; [pers.] II *27m*, 29e, 111e; Harmonie der Sphären III 438a, vita II 111e, Werke [= op.] II 112m, in der Wildniß II [*27m–29a*] :| basilosaurus (gr. Thier) II 519m, great Basin IV *435am*; Basis (= Base) I 319m, III 285e ‖ *Basken*: Compaß II 482m, IV 52a; Schifffahrt II 461a, IV (52a) ⊤ baskische Spr. II 460e (in Amer.), 1a (in Tahiti) ‖ *Bass*-Straße I 307a, Bigerus Bassenius III 536a (Sonnenfinst.), *Basse Terre* = *Guadeloupe* | Bassin (= Becken) II 152a, m‖,e, 168e, 404m; IV 246a, 362a‖, *573m* [eines Landes]; V 79e; pl. -s IV 245e, 256e :| *Bassora* II 467e, Bast I 194e | Bastard: -Erzeugung I 379e, 491a; pl. -e I 381a :| Rodrigo Bastidas II 323a (*S. Marta*)

*El-Batani = Albategnius; *Batavia* IV 102a, Bataviaasch genootschap IV *585a* (verhandel.); Josika Bates (Schiff) V 55e, *Bath* III 426a, *Bätis* (span. Fl.) II 165e, *Batna* (Arab.) II 243a, Battaländer s. Junghuhn, Batten I *483e–4m* (Schneegrenze am Himalaya); Batterie I 440m (Kohlenzink-B.), IV 533e ‖ Batu (Mong. Fürst) II 442m, B. Chan II 290a | *Batu* (Insel N v. Flores) IV 409a (Vulkan) ‖ *Batu-gangi* (Bezirk Java's) IV 471m, 560e; *Batur* 1) Ort auf Java IV 264m 2) Vulkan Bali's IV 407m; *Baty* (chines. Wachtposten) [= *Chonimailachu*] V 70e, *82e*, 97m, 98a; Bätylien I 140a ‖ Bau [s. Gebirge, Gruben, Himmel, Planeten] III 348m: -art IV 324a, -Conducteur IV 196m, -herr III 442e, -holz II 271e, -kunst II 110m (Gesch., der Alten); baulustig II 259m, V 61e; -material IV 221m, 249am; organischer II 274e, 283e, 8m; -werk IV 576m; -werke II 158e, III 475m ⊤ pl. Baue I 417e (tiefe), Bauten IV 367m :| Baulichkeiten II 24a, 78m, 102m ‖ Cap. Baudin I 432m (Exped.), Ferd. Bauer (Maler) II 86a (Neu-Holland), Bauhinien (Pfl.) II 91m

Baum [s. Belaubung, Blätter, Farren, Laub, Verzweigung, Wunder]: [ein bestimmter, Art] II 426am, 443am, 4m; III 26m | pl. Bäume I 182a, *294e–5a*; II 47a, 99e‖, 189e–190a; [Aufzähl.] IV 569e ‖ Zus. (pl. später*, compos. Baum-): abgehauen II 483e*; -alleen IV 221e, V 35m | alte(r) I 298a*, II 132me(e); Alter I 298m ⊤ Arten [s. allg.] I (377a); b-artig [s. Farn] I 286m, 293e; II 97m, 190a :| Äste II 29e, 102a (Richtung), (113m); III 7m; ausländische II 102e*, Beschneiden II *24a*, Blüthen II 57m, dichtbelaubt II 30m*; dicke* [vgl. gr.] I *298am* (foss.), 371a; II (69e, 190a); -dienst II [*99* (der Perser u. a.)]; -form II 99a, -formen II 90a; fossile s. verstein., b-frei I 362a | Fruchtb.* II 42m, 130m; B. mit Früchten beladen II 57a ⊤ Gestalt II 99e*; -gestalten II 83m, 89e; Gestaltung

II 102a* ┬ Gipfel II (132m) 189e; -gipfel II 87e :| Grenze s. -wuchs; großer [vgl. dick] II 99e, 132m; III (7m); Grün I 359me (in den Tropen) | heilige* (geheiligte II 11m) II [99, A. 132me] 99e, 132e; Heiligung II 99e* :| im Herbst II 29e | hohe* II (189e), IV 42e; Höhe II 189e :| Holz I 298m,e; in Kohle verwandelt I 295e; b-los II 21m, 243a; IV 556e, 593e; -pflanzungen I 212a | Rinde I 298m,e; -rinde II 91a, 124m (auf B. schreiben) :| Schatten (pl.) II 30m (92m), 99m*, 483e (geben); Schilderung II 57a*, schlanker II 132m, mit Schlingpflanzen umwunden II 91me (e), Schmuck II 29e|| * || Stamm [s. auch Art.] II (69e gr., 83e, 91m||) 91e (welchem St. Blüthen u. Blätter zugehören); Stämme II (87e umgestürzte) ┬ -stamm I (298a) ┬ -stämme [vgl. Holzst.] I 280m, 296a; II 50e, IV 324me: angeschwemmt I 295e, II (484e); fortgeführt V 28a; fossile I 469am, IV 324me (558a); riesenmäßige I 371a, unterirdische I 469am :| baumstämmig IV 324e || vom Sturm umgeworfen I 326e, ihn umschlingen II (91m); -Vegetation II 41e, 188e; Verehrung* [= -dienst] II 99 (bei d. Persern u. a.; m); versteinerte, fossile [vgl. -stämme] I (293e in Steinkohlen) [294-6a, 7me, 8-9a]; vielartige u. ä.* II 28a, 57m; der Vorwelt [s. verstein.] I 298m, im Wachsthum I 87a; Waldb.* I 295e; II 82m, 91m; IV 330a; Weltb. III 7m, 26m || -wolle I 350a: [Art] II 189m, ~n-Cultur IV 335e-6a, ~nfaden IV 114e, Fasern I 195a, Namen II 143e, (im Sanskr.) II 189m, ~nstaude II 189a|| ┬ b-wollen II 416a (Zeuge), IV 51a :|| -wuchs: Grenzen IV 47m; Grenze im nördl. Asien IV 42e-43a, 47m :| hoher I 13e; IV 42e, 47m; undurchdringl. III 97e, Üppigkeit II 21m || Wurzeln III 7m; Zweige [vgl. Verzweigung] II (85a gemalt) (87e), 190a; IV (170m)

*Baumgartner I 429e („Zeitschr. für Physik") || Joh. Bayer III 347a: Himmelskarte II 329e, III 151e | Stern II 367e (entdeckt), III 224e (im Schwan) ┬ Sterne durch Buchstaben bezeichnet III 244a; Größe der St. durch Buchstaben III 105m, 135e, 254 :| uranometria (U-rie) III 105am, 135e, 254m||| :|| B. *Bayer* Ringgebirge im Mond III 508e || Will. Bayly (c. 1737-1810) IV 107m (mit Cook), 9m (Tahiti: magn.)

*beachten II 302e, 316a; IV 209e (~swerth) ┬ beachtet III 314e: nicht genug b. III 595a; IV 253a, 448e, 456m; nicht b. III 529a; wenig b. III 383a; IV 49e, 223m, 274m ┬ Beachtung III 175a: fleißige III 158m, sorgfältige II 148e; verdienen II 286a, III 608e; IV 126a, 202a; der B. werth II 229a || *Beachy* head IV 23am | Beagle (Schiff) [vgl. Darwin]: Exped. I 357e; IV 426e, 550e; exped. IV 553me; Reise um die Welt IV 70e :| Beamte II 313e | bearbeiten II 324me (wissensch.); B-ung II 190m, 210e, 281m, 2e :| *Beas* (ind. Fl., = *Hyphasis*) II 187e, 433a; Doña Beatriz (2) s. Columbus | Beaufort (Cap., nachher Admiral): *Chimära* IV 296e, 7a, 510a; *Karamania* I 448a, IV 510a; Kleinasien I 231m, IV 530e-1a [gegn.] :| Beaufoy IV 62a (magn. Abw.), Beaumont s. Élie | Beautemps Beaupré: Inseln *Amsterdam* u. *St. Paul* IV 586m, 7me||;

d'Entrecasteaux IV586me,e (Atlas) :| *Beauvais* s. Vincentius; beben IV133m [im Erdb.], B. IV124e; Beccaria (Phys.) I207e, 363m; Alvaro Becerra III354m (Exped.); Sir Henry de la Beche I472m (geolog. phenom.), III547a (tides, geolog. man.), V45e (Flammen bei Vulk.); Becher s. Schlund, Joh. Joach. Becher II384a (pneumat. Chemie); Chrn. Dan. Beck IV508e (Apollon. Rhod.); Beckborrow [s. H. Bond] I439e, II483a

Becken (= Bassin) [s. Ausbruch, casp., casp. Meer, Erde, Lava, Meer, Mittelmeer, Mond, oceanisch, Quelle, Südsee, Wasser]: (pl.*) A. eines Meers (= Bassin) I314e; II *151e–2m**, 175m, 317e, 422e: altes IV *599m*, Ein ib., enges II151e, geschlossene III504m* (im Monde), im Innern IV451me, tiefes IV267m, vulk. IV609e ⊺ B. (Wasserb.) [unterirb. s. bei C.] I233e; IV *455e**, 600m: großes IV455e, kleine IV455e* ⊺ C. (geogn., von Bergen, unterirb. [auch mit Wasser]) [vgl. Erde B.]: sg. I233e; IV247m||,e, 257me, 277m, 281a, 417m, 8a; pl. I227a, 244e, 270a, *352m*; IV257a, 362a: eiförmige III511a*, geschlossenes III 509a, inneres IV410a, Riesenb. IV418a, unterirbische IV370m* ⊺ D. (eines Landes) [s. auch bei C.] IV556e, E. (des Menschen) I380a

*Adolph Becker II104m („Charikles") | Joh. Beckmann: Appulejus II439e; „Gesch. der Erfind." II131m, 439e; „Technol." II451m ⊺ Becquerel (Ant. César): Electricität I486a; traité d'électricité et de magn. I428a, 433m,e, 465m, 485e; IV72e; magn. Stationen IV72e, Wärme des Menschen IV233a, Mineralien I465m :| bedauern IV138e (es ist zu) | bedecken s. Mond, sich b. III304a (Weltkörper); -end II306e; bedeckt s. Himmel, Raum, Schichten, Thermometer; Bedeckung [s. Bimsstein, Cometen, Jupiter, Sterne, Tuff, Wasser] IV280e, *333m* :| Graf Bedemar IV424a (Azoren) ||· bedeutsam [s. Erschein.] I443a, III4e, IV3e | Bedeutung II323m (große), III36m: b-svoll III21a, 27a, 256m :|| das Bedingende II386e, bedingt (durch etwas) II306e ⊺ Bedingniß II307a (nothwendiges); pl. -nisse I67a,m; II242a, 252a, 373m; III9e, 15a, 534e :|| Bedingungen [s. Erschein., Natur] I148m, 268m,e, 277m; II370e–1a||; III10a, 68e, *431me*||, 625m; IV485e–6a, 8m, 551a; V *7a*, 92a||: ähnliche V *73a*, unter ä–en IV222a; begleitende III479e, mannigfaltige IV476me, Nebenbed. IV232m; nothwendige V92a, nicht n. III300m; unbekannt(e) III431a (uns u.), 479e; nicht bek. V *9m*; unterworfen I367e, veränderte II228m, verschiedne V21e, verwickelte III332e, nicht zufällig III431e, Zusammentreffen III(534e) ⊺ sg. Bedingung III96a (~s-Gleichungen), 629e–630a|| || bedrängen II283a, -end III41a; bedrohen II149e, bedrücken s. Geist | *Beduinen* II244m; beduinisch II49m, 119e ⊺ Bedürfniß [s. intellectuell, Mensch] III11e, 323e; IV34e–35a, 134e; V13m; pl. -nisse (*) I317e–8a; II259m, 272a; III158m: ähnliche II264a*, enges I248e, geistiges II158a, das nächste II275a ⊺ Cap. Beechey:

Asien I 307m, sehen von Bergen III (70e) 114e, Insel *Chatham* IV 427e, Vulkan *Colima* IV 546a; Vulkane Kamtschatka's (u. einzelne) IV 386e-7a, m||, 524a; Osterinsel IV 426m; voy. to the Pacific I 477a; IV 546a,m; Reise I 477a, -en I 102m :| beeist II 70e, Been (in Chiapa) III 475e

· Wilh. Beer I. allein: Mars III 512a, 3m; [pers.] III 543e, Saturnstrabant I 102m, früher Tod III 543e || II. Beer und Mädler (od. umgek.): A. verschiednes: „Beitr. zur phys. Kenntniß der himml. Körper" I 389m; III 519a, 537m, 8e, 548a, 550a (willkührl. auch: „phys. astr. Beitr." III 513m, 548m,e) :| Abplatt. d. Jup. III 519a, 550a | Mars: Abbildung III 513m, 548e; Flecken III 512e, 3a, 548m,e; Rotation III (512a) 548a :| Merkur III 537m, Venus III (494am) 538a :|| B. der Mond I 389m||: keine Atmosphäre III 542m, Berge III 544e; Abspieglung von Theilen der Erde III *498m*, *540m*; Gegenstände sichtbar III (*502me*) 543me, -karte III 543e, Rillen III *546m*, Strahlen III 545m (Hügel); Topogr. III *543e*: spec. III (504am) 544m; keine brennende Vulkane III (510m) 545m, Wallebenen III (509m) 545m ⊤ „der Mond" I 389m||; III 542m, 3me, *e* (über das Werk), 4e; „der Mond nach seinen kosmischen Verhältnissen" III 540m

*Beeren II 56e, *Beerenberg* s. Jan *Mayen*; Befangenheit I 38e, befaria (Pfl.) I 13e, befragen s. Natur, befremdend IV 464a | befriedigend [s. Resultat] III 497m; IV 78m, 83a, 94e, 110a, 5m: nicht b. IV (111e, 3a), 148a, (217a); wenig b. IV 31m ⊤ befruchtend II 28m, 32m (allb.), 268a, 369e; III 378e; -et II 89a, 349a; III 6e; B-ung [s. Ideen] II 205e (geistige), 297a (gegenseitige) :| befürchten [vgl. Besorgniß] III 458m || begabt [s. Individuum, Künstler] III 423a; IV 252a, 510a: herrlich II 364a | hochb. II 54a, 170m, 259a: Männer II 268a, 281m, 7e; Sprachen II 219a, Völker II 264a :| höher II 310a; vielb. II 121a, 186m; III 517m; IV 218e, 552m

Begebenheit (= Ereigniß) [s. Erde, geognostisch, Himmel, Himmelsräume, meteorologisch, Natur, physisch, Reise, Welt, Weltraum] II *141me*, 165e, 174e, 7a, 180e, 6e, 245e, 251e, 269a,m; IV 576a||,m; pl. -en II 63e, 173e, 4a||m, 221a, 244e, 266a, 290a, 9a, 397a||; III *24e-25a*, *230me*: (sg.*) Anordnung I 32m, äußere II 342a, Darstellung I 64e, erzählen II 145m; Gang II 152e, 302a; an etwas geknüpft III 562m, [nicht gemeldet] III *230me*, geschichtliche II 174m* | große (pl.) I 311a; II 300a, 2a: erweitern den Horizont II 139a [*140e-1*], 4e, *5am*, 238am :| isolirte II 279a*, Kette II 339e, kleine II 301a; politische II 238am, III 230m; [unglückliche] III 579a; Verkettung [vgl. Kette] II 164m, 301am; im Weltall I *115a*; wichtige II [*141*] 275e*; Zusammenhang* I 23a, II 145a

begeistern II 39a, 106a, 295m | -ernd II 121e: Kraft II 15e, 75a, 200m ⊤ -ert [s. Anschauung, Dichter, Gedicht, Künstler, Rede, Schilderung, Wort] II 5e, 13m, 52a, 90a, 473m: Sprache II 288a ⊤ Begeisterung [s. Dichter, dichterisch] II 22a, 23m, 45a, 46a, 67a, 73a, 189e, 281a: edle

III81m, hohe II65a, kriegerische II49a, religiöse II245m, schwärmerische II54e || begeistigen II235e; -end II137e (Kraft), 183e (Einfluß), 313a

*begleitend [s. Bedingungen, Erscheinungen] I277m; Begleiter [s. Alexander d. Gr., Doppelsterne, vielfache Sterne] (sg. u. pl.) I448a, II296e, III569e (Comet); IV142a, 481a [von Mineral.] :| beglückt s. Klimate, Begräbnißplätze II102e | begreifen [s. Erscheinungen] II135m, 227e | B.: Einheit 166a; vernunftmäßiges 168m, 69m; V6m || begrenzen [s. Bild] I40m (scharf), II145a (schwer zu) | begrenzt: scharf III311m, 323a; wohl b. IV374e ⊤ B-heit III324a ⊤ Begrenzung I5m, 51e; II74a (gegenseitige), 313e; III36a, IV451m; pl. -en III520e :|| Begriff (*) I367all, III15e, IV160m, V*19m*; pl. -e III12e: aus B. ableiten I32a; allgemeine(r) I61a, II282m, III18e*; bildet sich aus II138m*, Construction I71a, nur subject. Dasein II282m, dunkle III201e; klare(r) IV57m, 133a*; Verallgem. I72a, III11e, IV232e, V19e; Vereinfachung III11e :|| begründen III9a, 50a, 518m, *627m*; IV42a (schwer zu) | -et II146m, III74m: fest III401m, IV104a; nicht III94e, 570a; wohlb. II130a ⊤ Begründung [s. Erscheinungen, Gesetz] II186e, 258a, 261m, 2m, 6m, 7m, 280e, 2m, 4e, 358m, 435m; III22e, 307e; IV26a, 61e: nicht hinlängliche III283m; wissenschaftliche II135e, 257a, 287e

*behaart IV583a; Behaglichkeit I343a, 9a; II24m || Martin Behaim II*478a*: Astrolabium II296am, Astrolabon II297a; auf den Azoren II278a, Cadamosto II314m; Seefahrt mit Cam III174e-5a, IV119e; China II478a, Columbus ib., in *Fayal* ib.; Globus ib., IV584e; Haus II478a, Vorgeb. der guten Hoffnung III368a, *Java* major IV584e; [pers.] II278a, 296m, 476e; in Portugal od. Lissabon II296a,m, 334m, 478a; Weltapfel [= Globus] II478a :|| behandeln s. Stoff | Behandlung [s. mathem., wissensch.] I58e; II145e, 284e: denkende I32a, einseitige I21a; gründliche II503m, III281m; ∼sweise II138m :|| beharrlich [s. Fleiß] IV618; das B-e I S. XVIa, 4m; B-keit II364a | Beharrungszustand I234m :|| behaupten . . . III477m, 502e, 590m; IV503a, V56e; -et IV146a ⊤ Behauptung I434m, II17e; III452e, 597a,m; IV64m, 188e, 210m, 310a, 344m, 396a, 591e, 6a, 633e, 4m, 9e, 648ell; V21m, 53e, 88a; pl. -en (*) III164m, IV159e: nicht glückliche III439e, irrige III(432a) *636a**, ungegründete I127e*, unsichere I410e || beherrschen [s. Stoff] II265a, B-ung II400e; behischt (pers. Paradies) II133a, *Behut* (= *Hydaspes*) II432m

*beifällig II193e (reden) | beigemengt I265m, II184m, III614e, IV485m; Beimengung V34e, -en III615m ⊤ beimischen s. Atmosphäre, Luft; B-ung [s. Luft, Luftkreis] I334a,m (-en) :| *Beirut* II407a || Beispiel II171m, IV269e: einzelnes III216m; b-los II202m, 253a, 364a; III578a ⊤ pl. -e II51a, 63e, 139all, 143e, 207a, 227m, 8am; III254a, 413m, 610e; IV11m, 228e, 231e, 253a, 289a || Beiwerk II7e, 10a, 19e, 77all; Beizen

II450e-1a; Joannes de Beka chronica II130m (Gastmahl Albert's des Gr.), Beka et Heda de episcopis Ultrajectinis ib. ||. bekannt [s. Welt] III *586am* (allmählich wird alles b. werden), V *9e*; B-es I84e, 393m (allg.) | B-schaft s. Erde || bekehren II141m, 442e; B-er II290a, 5m; B-ung II442e ⌉ Immanuel Bekker: Aristoteles I451m u. immerfort, Menander II440e :| Beklemmung s. Brust, beklommen II19m (Busen).

*belaubt II18a (hochb.), 30m (dichtb.), 87e (wohlb.); Belaubung (der Bäume) II82m :| belauschen I205a, II59e (Phänomene), IV257m | Cap. Sir Edward Belcher: Berg auf *Borneo* IV406a, Vulkan-Insel bei *Kiusiu* IV403m; magn. Neig. IV *72m*, 109a,m; magn. Ungewitter IV200m; Reisen IV *72am*, 109a,m; Vulkan el Viejo IV541e || beleben [s. Himmel, Interesse, Studium] II64m, 71m, 208a, 210a, 8m, 281e-2a, 291a, 307a; III158a, 627a: Gegend II101e; sich b. I141a ⌉ -end [s. allb., Eindruck, Hauch, Himmelsräume, Landschaft, Wärme] I358e; II44e, 145e, 244m, 399a; III434e ⌉ belebt [s. Körper, Natur, Organismen, Schilderung, Stoff] A. (eig.) I331a, 349e; II218e, III379m: alles I *372e-3a*, halbb. II96m; B. (uneig., bildl.) II73m, 311m, 349a (neu b.); IV62a ⌉ das Belebte IV14me, B-heit I *367a* ⌉ Belebung [s. Studien] I358e-9a; II68m, 130a, 334a; IV62a || belehrend IV237a,m, 628m; V15e; Belehrung II250e, IV466e :| Belemniten (Muschel-Verstein.) I267e, 273m, *290e*, *461me*; V67m; rio de *Belen* (bei Veragua) I332a, II305e; belesen II332m ||. beleuchtet II123m | Beleuchtung [s. Mond] I226a: [in der Malerei] II82m, 89e; in den Tropen II *96e-97a* || *Belfast* (Irland) I274a, IV176e-7a (british assoc.) ||. *Belgien*: Seilbohren IV513am; Steinkohlen I227a, IV513am ⌉ Belgier (sg.) II508a, III409e; belgisch II509m; III383m,m (Piloten) || *Bell* (Rhein) V40a, Bellardoni (Instrumentenmacher in Mex.) IV625m, *Bellary* (Ind.) IV166m; Villaut, sieur de Bellefonds V64e; Ferd. Bellermann (Maler) II86a; *Belley* (Frankr.) I399e, III608am; Belli III497m, Bellingshausen IV65e (Reise), Bellino (Maler) II129e | Bellona (28ter kl. Planet) V116a: Elem. V *111am*, Entdeckung V *111a*; Entdecker V111a, 7a :| Vincentius Bellovacensis s. Vinc., *Belmont* (Frankr.) III *608am* (Brand durch eine Feuerkugel), Pierre Belon III543m (Reise in Griechenl., Schatten des Athos), *Belucha* (Berg im Altai) V83e; *Belurtagh* (= *Bolor*) II402a, 424m; Belus II196am (Pyramide, in Babylon), Belvedere [s. Apollo] II128m (des Vaticans)

*sich bemächtigen I69e, Bematisten II209a || Bembo (Pietro) (Geschichtsschr.) I239m: *Ätna* I239m, *449e*, 490a; II21e, 53me: Ausbrüche I239m, Pflanzen I375a ⌉ „Aetna dialogus“ I449e, *455me*, 490a; II21e, *53me*; V65e: nicht vulcanus V65e :| opuscula I449e, 490a; [pers.] I *455m*, II53m; hist. Venet. II *53e*, vulk. I *455me* :|| bemerkbar III403m; IV17m, 93m, 110a, 157e; B-es IV228a; B-keit III272m ⌉ bemerkenswerth IV79e ⌉ Bemerkung; pl. -en (*) II317me: scharfsinnige

I 408m, 474e, 9m; II 283e*, III 519m; IV 132a, 582e*; schöne II 361a, vortreffliche III 27a* || Bemühen II 399me

Benares* III 610e (Steinfall); *Bencoolen* (Bezirk auf Sumatra) (*Benkulen* IV 407a) IV 193e; *Bender Abaſſi* (am perſ. Meerb.) III 88a, *124e* | Benedictiner II 384m (sg.): -Mönch III 412e; -Orden II 112m, III 392e; -Schulen II 247e :| Benedictus (Mönch) I *397am* (chron.) || Benennung B. (beſ. Sinn) IV 134a (entgegengeſetzte), 141a (Einer) | A. (gew.) [= Name] II 410a; III 164a, 468e, 472e, 571am, 618e; IV 275e, 354e, 467am, 586m, 595e, 634a; pl. -en II 73a||; III 97e–98a, 100e, 1a, 117m, 163m, 423m||,e, 467m||, 8am; IV 52e, 191a, *515a*, 597a, 8a, 616a; V *57e*: (sg.*) andre II 224e, bekannte zu wählen I 393me, mit Definitionen IV *468a*, [falſche] III 367m, geogr. I 383m*, paſſende IV 474e, Überſ. IV 597a, Umkehrung IV *587a*; unbeſtimmte I 367e*, III 42a, IV 622a*; unglückliche II 292m*, IV *474m*; unklar IV *468a*, [unpaſſende] IV *468am*; [wandern, gehn über] II *409e*, III 468a; wunderſame I 285e, zufällig III *468a* || Beneſſe de Horowic (-vic) de Weitmil I 133am, *399a* (405e); III 621a; Benetnaſch (= η ursae maj.) III 255m, 340e; benetzen ſ. Boden | Benfey: „Griech. Wurzellex." II 133m; „Indien" II 409e–410a, 5m; Phönicier nach Indien II 167e–8a ||· *Bengalen* I 483e, II 428a; das *Bengali* (°°) II 440m; bengaliſch (*): Gebirge II 428a*, Karte IV 559a, Meer ſüdl. von B. IV 609m | beng. Meerbuſen (M. von B.*) IV *409e*: Entfernung vom IV 610am||; Inſel(n) IV *409e–410a*, V *45am*; Littoral IV 610m||; öſtl., weſtl. Theil IV *413e :| [Wort] II 422a* || *Benguela* (WAfr.) IV 92m, Alonſo Martin de Don Benito II 478m (das ſtille Meer), *Benkulen* = *Bencoolen;* Mohammed Ben-Muſa: Algebra II 262am, 454m; *Benna-charn* (Schottl.) V 67e, Rich. Bentley I 76e, *Bent's* fort IV 437e, *Benue*-Fluß (Afr.) IV 378a; Benutzung II 283a, 293e|| | Benzenberg (Joh. Fried., 1777–1846): Fallverſuche IV 157e; Sternſchnuppen I 127a, 130m, 398m|||, 403e; III 592e :| Hieron. Benzoni IV 298e–9a [üb. Amerika]

A. beobachten I 28e, 205a; II 228a, *313a*, 4a, 329e, 344a; III 355e; IV 70e, 108e, 126m, 504m, *624e*: nicht ſelbſt III 291e, ununterbrochen IV 146a ⊤ das B. I 34a, 66e, 138m; II *249a*, 250a; III 74e: Hang zum IV *55m*; Selbſtb. II 205e, 315e :|| beobachtend [ſ. Verſtand] III 582m: aufmerkſam IV 589e, frei IV 408a, genau II 176e; ſelbſtb. II 209e, 210e ⊤ die B-den III 355e :|| beobachtet II 298a, 440e: genau III 233e, ſchlecht [ſ. Thatſachen] III 593a, ungenau V 16e, unſicher III 296a, b. werden III 569m, zufällig II 441a ⊤ das Beobachtete I 33a, II 58m, IV *514e*: bisher I 25e, Combination V *13me*, früher III 269a; Fülle I S. Xm, 33a; Mannigfaltigkeit IV 311a, Reichthum II 71a, das unvollkommen B. IV *222am* (nicht verſchweigen); Verallgemeinerung IV 46a, 88m; Vergleichung II 206e, wiedergeben III 155e, Zuſammenſtellung IV 80a

B. **Beobachter** [ſ. Natur, Standpunkt, Sternſchnuppen u. andre Art.]:

sing. I 20m, 204m; II 72a, 460m, 511m; III 68a, 78a, 93e, 95m, 102e, 268a, 277m,e, 8a, 308e, 347e, 384m, 5m, 401e, 420e, 521m, 568m, 599a, 603e; IV 43e, 146e, 212e, 231e, 252a, 268e, 396e, 455e, 560a, 570a, 612e; V 32a; plur. I 374e, II 260e; III 153e, 196m, 230m, 275e, 301e, 368e, 489e, 536m, 558e, 599a; IV 22, 58m, 147a, 348a, 593am; V 45e ||: (plur.*) aufmerksamer III 73e; V 32a, 93m; [Aufzählung, Nennung mehrerer] . . . IV 22; ausgezeichneter III 253m, 317a; IV 230m; denkende(r) I 164a, II 195a*; erfahrener IV 114m, 321m, 340m; ernste III 151e*, auf Expedd. IV 62e*; fleißiger III 386e, IV 195a; genaue(r) I 360e*; III (14e) 338a*, e; IV 77m, 114m, 182a, 300e*, 340m, 524m; geübte(r) III 116m, 298e, 389a*, 536m, 620a; IV 68e, 524m; V 70m*; großer III 60m, 319e, 326a, 336a, 590e; jeder I 202e, IV 196a; künftige IV *222am**; scharfsinniger III 600a, IV 560a; Selbstb. II 283e, sorgfältiger IV 109m, unermüdlicher III 237m, verschiedne III 309e*; vortreffliche(r) I 463e; III 72m*, 116m, 172a, 398m, 602a*; IV 240a*, 265e; wissenschaftlicher IV 545e, zuverlässige IV 196m*

C. **Beobachtungen** [s. astron., unbewaffn. Auge, Barometer, Einzelnes, geognostisch, Himmel, Länge, magnetisch, meteorologisch, Mond, Pendel, Planeten, Rechnung, Station, stationär, Sterne, telescopisch, Thatsachen; u. a.] I 33a, 175e, 283a, 359e, *403e*, 421e, 4a, 433a, 5a, 440m; II 70e, 123a, 146a, 182m, 216a, 324a, 365e, 374m||, 420a; III 38a, 57a, 88m, 91m, 93m, 94e, 98e, 126m, 147e, 150e, 5a, 306a, 454m,e||, 500m, *556m*; IV 25m, e–26a, 33e, 35a, 41a, 44m, 93e, 128e, *161me*, 293m, *329a*, 467a, 504m; V 88m || sing. Beobachtung I 4m, 5m, 67a, 69a, 90e, 369m, 485m; II 148a, 207m, 210a, 8m, 241a, 267m; III 131a, 154e, 246a, *322m*, 3?4a, 436e, 498m, 526e, 7e, 588m; IV *25e–26a* [*78–79a*], 114m, *126m*, 149a || Zusätze (sing.*, compos. Beobachtungs–): ältere III 550a; IV 414e, 494m; zu B. anregen IV 25e–26a; Art [= Methode] III *406e*; IV *126m**, *161me* (188m*, *624e*); aufmerksame III 157m, Berechnung III 249m; correspondirende I 438m; III 526e–7a, 607m; IV 70a, 71e, 625me, 630m; der B. sich darbieten, dargeboten II 312e, V 69a; [Dauer] IV 126m*, 391a; directe III 93a, 129a | Discussion IV 89m, 102m, 4a, 122m (–en); discutiren III 599a, IV 147am :| eigene II 255a, 463e, 4a, 6e; III 295a, 319a*, 367e; IV 205m, 466a; einzelne [= vereinzelte] II 231e, IV 193e; der B. entgehn III 569m, der B. entziehn IV 20a; Ergebnisse [= Result.; s. bes. Kosmos] II *398e*, IV 26a*; der B. erreichbar III 4m, gegen Experiment IV [*78–79a*] ||· fehlen I 365e, V 33a | Fehler der B. (sg.) III 588e; IV 29e, 40a, 43e (pl.), 511a; –fehler (sg. u. pl.) I 424e; III 232m, 240m,e, 6m, 8m, 9a, 250a || feine I 491a, –ere III 523m; Feld* I 164e (unermeßl.), II 324m, IV 13m; fleißige IV 197m, Flüchtigkeit V 39me*; fortgesetzte, fortlaufende III *573me**, IV *126m**; Fortschritte III (265a) 359m*, Frucht III 234m; Fülle [= Masse, Reichth., viele,

Zahl] II 281m, 351a; IV 89a, 187a; -gabe III 318m, 385e; [in Gegenden] IV 481e; -geist II 41a; III 88a, 294a; IV 43a, 437m | genaue I 305e, 346a, 394e; II 137m, 140e, 313m, 351a, 374m; III 74e, 159a, 591m, 9a; IV 38m, 64a, 67e, 71e, 141a, 242m; -ere III 334e, IV 636a; Genauigkeit I 482a; III 96e, 572a, 3m*; IV 107m*, 166e, 172a ⊤ gleichzeitige [a. magnetisch] I 439a; IV 93e, 97m, *125m*; G-keit IV *135a** :| große II 53e || Horizont der B.* I S. XVa: erweitern II 138e, -rter IV 352m, E-rung III 152m ⊤ vergrößern IV 6m || Hülfsmittel [= Mittel] (pl.) III 271a, isolirte IV 124m || [nach Jahren] III 547m, IV 44e; Jahre der B.* III 602m (viele), e ⊤ -jahr IV 505m; -jahre I 481me, IV 505m ⊤ [mehrjährige] IV 124m; vieljährige III 401a; IV 38e, 110a || kleine II 13e; künftige III 309m, 551-2a; -kunst III 264e, 5a, *6e* (Vervollkommnung), 409e; lange [vgl. Dauer, Jahre] III 405m*, noch zu machen III 612e, Masse [= Fülle] II 140e (große), Material III 145e*; merkwürdige III 538e*; IV 259e*, 580m; messende IV 78a* | -Methode [= Art] I 438a, III 279m, IV *126am*; -en I 424m, IV 157e ⊤ Mittel A. [= Hülfsm., Werkzeug]* III 556m, IV 75m, V 6e (neu erfundene); B. (= Mittelwerth) IV 391a :| mühevolle III 552m, Nacht-B. IV 191m | neue I 24a; neuere III 334e, 592m, 8m; IV 331e; neueste I 370e; III 188a, 239m, 488e; IV 512m ⊤ nicht auf B. gegründet II 365e; was B.* nicht lehrt, zeigt IV 8m :| Original-B. II 510e, III 150e || Ort der B.* III 388e | -ort I 335m, 365e, 6a; II 414m, III 346e; IV 505e, 6m; -orte I 339m, IV 27e; -örter IV 586m || -punkte I 316m, IV 156m||; reduciren III 555e, Reduction III 556a; Reichthum [= Fülle usw.] III 74e || Reihe II 377a; III 274a, 552m; IV 38e, 43e, 64am, 110a, 1m, 3m, 9a, 131m, 166e: lange IV 235am, 252a ⊤ Reihen III 526e ·|| Resultate [= Ergebnisse] II 3m; III 6a, 38a, 292e, 397a, 592a; IV 5e; ruhige IV 216m* || scharfe II 206a*; Schärfe III 60e, 61e; schärfen II 138e* ⊤ scharfsinnige I 468e* || schlechte IV *624e*; gegen Schlüsse I 369m, IV 235e; schöne III 310a, 615e; IV 470e; Schwierigkeit IV 162m, Selbstb.* II 428e; sichere I 401a, III 238e; IV 251m, 414e; sorgfältige III 292e, 381m, 513e, 551e; IV (35a) 113m, 171m, 216m*, 611a; -sphäre III 24a, V 6e (Unbegrenztheit); stündliche [a. magnet.] I (436e) 7m||; IV 40e, 117e || weniger Tage IV 625e | -Tage III 402a, Tages-B. [s. Sterne] IV 191m ⊤ tägliche II 170a || -talent II 364a, treffliche [= vortr.] 329a | ungenaue III 226m; U-igkeit III 392a*, IV 494m :| unmittelbare (sg.) II 89e, 140e; III 25e, 39m, 45m, 49m, 50m, 289m; IV 8m; unsichere III 550a, 592e; unsre IV 12m*; unterirdische IV 117e, 133a, 188a*; der B. unterworfen IV 217m; ununterbrochene IV 124m, *6me* (vorzuziehn); Unvollkommenheit II 335a*; unvollständige I 17m, II 321m, III 560a; verabredete [a. magnet.] IV *125m*; vereinzelte [= einzelne] IV *126m*, 161me; vergleichende III 590e, späte Veröffentl. IV 172m, vervielfältigen II 138e*; viele [= Zahl, Fülle usw.] IV (24m), vieljährige s. Jahre;

vortreffliche [= treffl.] I485a; IV28me, 111m, 327e; Werkzeuge [= Mittel] II400m* | wichtige IV372e*, 387e*, 507m; [Wichtigkeit] V8a* :| wirkliche (sg.) III38a, 280a, 9m, 292m*, 321e*, 382m (vor), 3e, 438e*, 503a; IV20a, 33e, 217m*, 235e; wissenschaftliche (sg.) II103a, 190m; III97m | [gr. Zahl] (= viele, Fülle usw.) IV104a, 117e, 126e, 136e; zahlreiche I422e :| Zeit IV(172m*); zerstreute IV161me, 193e; der B. zugänglich IV12m, 276e; zusammenhangende II377a, Z-stellung IV414e; Zustand III588a, eines Zweckes wegen III*556m*

*bequem II347m; IV40a, V10e; B-lichkeiten IV624m ⊤ Cap. Bérard: *a* Crucis III172am, Reisen IV*65a*, Sonnenfinsterniß III536m; Sternschnuppen I399m, III621e :| de la *Bérarde* (franz. Dorf) IV274e, Beraubung V*20m*, berauschend s. Wahn, *Berchtesgaden* IV512am (Weitungen) || berechnen [s. Cometen] I424a, III622e; -et [s. Com.] III165e, 644a: vorausb. III584a,m; B-er (pl.) III305 ⊤ Berechnung [s. mathem.] I125m, 421a,e; II352e, III153m; IV152m, 529m: ~sart IV152e, ~sform III487a, genaue III606m, Vorausb. III147a, ~sweise IV630m ⊤ pl. -en I472e; III302e, 3m, 445m; IV152a, 169a || Berechtigung [s. Gedanke, Menschengeschlecht, Menschheit] I385m, II281e | Beredsamkeit II30e (u. Freiheit), 66e (hinreißende); beredt II58a, 65e, 75m; III28a, 204a, 466e :| beregnet werden IV159a | bereichert III76m; B-rung [s. Wissen] II254a, 279a; III75e ⊤ Bereitung II250e, -en II150a (chem.); bereitwillig IV482a :| Ge. Carl Berendt II412a („Bernstein") ||· Berenice A. Haupthaar der B. (Sternbild) I157e; III*179m*, 181e: Nebelzone III326e, 348a | B. (ägypt. Stadt) II204e :|| *Beresow* (Obi-Thal): Eisboden IV46e, 169m; Furche IV455e-6a ⊤ *Beresowka* V*84a* (Thal), *Beresowski* ostrow IV87m :|| Albert Berg (Albrecht IV510a): *Chimära* IV*297am*, 510a [*530e-1*], 1e (Handschr., Plan): Gebirgsarten IV510a, 531e :| [perf.] IV297a, 510a, *530e*; Reise IV*530e-1a*; „Veget. von Südamer." IV*530e*, V*50e*; *Tolima* V*50e* (Abbild.) || *Bergäische* Fabel (vom Ort *Berga*) II408a, *Bergamo* III623a (Umwohner)

Berge (der Artikel wird bedeutend durch den der Vulkane verstärkt, welche nur eine Art sind) [s. Dom, domartig, -förmig; Erde; Glocken, g-artig, g-förmig; Hütte, Insel, Kegel, k-förmig, Merkur, Mond, Saturn, Schnee, Schwefel, Sonne, Spitz-, Venus, Wald, Welt] I352m, 5e; IV*239a*, 474e; sing. Berg I7a [‡ Gipfel], 355eII, IV31m || Zusätze [werden überall durch den Art. Vulkane verstärkt] (sing. Berg später*, compos. Berg-) [† Bergketten sind ein bes. Artikel, der mit dem Art. Gebirge verbunden ist]: -abfälle III502a | Abhang I350a, 386e; Abhänge I(344m), 357a (schroff); IV239m (steile); -abhang IV181e-2a :| Ablenkung s. °Bleiloth, *Pendel; Achsen IV208e-9a, -adern s. Mond, an B-en I425a, Andeutungen II128e, -Anschwellung IV507e; b-artig [s. Gestalt] III390m, 489a, 552e; auf (den) B-en [s. Barometer] I332m, 365e,

424m, 5a; II56e, III482a; Auffsteigen [= Hebung usw.] (vgl. °Meer) I234e, -A. IV335e; [Aufzählung] II232m, IV[*293m-4*]; aus den B-en V33a | -bau I458e, II384e; IV*237m*: -kunde IV*563m* (Gesellschaft der) :| -beamte IV205m; Beschaffenheit, Eigensch. IV41m*, *239a*; [Beschr.] IV41m* || Besteigung IV389m (gefahrvolle); -besteigungen II70e (wenig belehrend), III73a, IV349m ⊤ bergbesteigend IV356m || -bewohner III455a, Ablenkung des Bleiloths I176e*; brennende(r) [= Vulkan] IV298a||, 371m*, 402m* | Centralberg III496e, IV403a; -berge III504e (auf dem Mond) || Coloß IV325a, 585a; Colosse [ohne Berg] I238e, 320m; IV610am ⊤ -coloß IV333a, 354e; -colosse I310a; IV418e, 431e, 571m ⊤ colossale(r) IV162a*,m* (219a, 312a), 529e* || -Commissar IV336e, 563m; conische IV567e, -corps (russ.) I437e, -dämme IV*362m*, Dichtigkeit durch B. bestimmt IV(32a), Durchmesser IV31m | -ebene IV32a (Höhe); -en III451m (öde), 498a (hohe); IV354a :| Eigensch. s. Beschaff.; Einfluß, Einwirkung [s. °Ablenk., *Pendel u. a.] IV*31me*; -Einöden IV*555e*, einstürzen [vgl. -sturz] V31me, Emporsteigen s. Erhebung; Entstehung I487m, II392m; entzündete V64m; (auf) der Erde [s. auch Erde] II509a; III506e||-7a,e || sich erheben I372a*, IV269m | Erhebung (Emporsteigen) [= Hebung usw.] I*234e*; IV269m (vor), 490m ⊤ -Erh. V*41am*, -en IV244m :|| feuerspeiende(r) [= hp. Vulkane] I209m, 217a (232m), *4m*, *7e*, 242a, 451m; III5m; IV*304m*, 405m, 536a; V26m*, 60a, *64me* (65m) |: Namen V*59e*, *61am*, [*63e-66a*]: im Alterthum V*63e-64m*, im Mittelalter V*64m-66a* (65m,e) || feurige(r) IV400e*: in China IV*263a,e,e* (Flammen) :| flacher III510a*, Flammen aus B. IV*263e*; -formen [= Gestalt] II*128me* (spitzige); IV*273a*, *282e-3a*, ib. (Wiederkehr, Einfluß); Fürst [= König] IV315a; Fuß I318m, am Fuße II378e*; Gebirgsarten, Gestein: woraus sie bestehn V56e | -gegend [= -region] II77m, 124a; -en I364e; II30e, 86m :| -gehänge: sg. IV264m, pl. II94a (schroffe); gehoben [vgl. Hebung] I239m, 320m; von B-en gekrönt I489e, IV158m; [gemalt] II127a, -gerüste IV352e || Gestalt(en) [= -formen] IV(*239a*, 569e-570a) 585a* | Gestaltung IV239a, -gest. I356e :|| Gipfel (sg. u. pl.) [vgl. Art.; s. Mond] I38am, 469m; III342e; IV*239m*, 624m*; -gipfel (°) I386e, *508e-9a*; III70m, 494am; IV425e: verwechselt mit der Ebne I45e, höchste [s. noch Art.] IV238e (Verhältniß zu den Gebirgskämmen), isolirte IV°235m, Leuchten bei Nacht V*56e*, sichtbar III°*70e*, in der Sonne III°384a, vielgestaltete IV°236a, vulk. IV°572e, mit Wald IV239a, zugängliche IV390e :|| Gruppe IV(517e||), -en IV595m ⊤ -gruppe I(357a); IV298a, 525m; -en IV596m,e || -gürtel IV608a, -hauptmann IV613m; Hebung [= Erhebung, Auffsteigen; ‡ gehoben, Entstehung] I*453am* (Schilderung), IV*491a*||; heiliger IV325e*, Heiligung II101e || hohe(r) I355e*; II27e*, 60e*; III71a; V88a*,m, 89a: [Aufzählung] I[*41-42*], IV20m; sehr h. III412a*, ungeheuer h. s. Sonne; die nicht Vulkane sind IV[*293m-4*] ⊤ die höchsten

IV [*549me*]; der höchste III *544e*; IV 30m, *405e-6a* :|| Höhe [vgl. Art.]
I 10e-11a, *167a*, 357a, 475m; II 509a; III 506e-7a,e; IV 31m (521m);
Höhen (°°) III 494m, IV 324a ⊤ -höhe (°°) III 546a; -höhen (°) I [*41-42*],
III 496a, IV 588m |: verschiedne Angaben IV *598me*(e), auf der H. II 378e*,
[Aufzählung] I [*41-42*], wodurch bestimmt III 494a; große, ungeheure: auf
Planeten III 494am, 537e; von den H. herabkommen I °229a; kleine (geringe)
III (546a), IV °*30e-31a*; Messungen IV °*390e-1m* (öfter zu wiederholen),
olympische I 356m, der Berg mit der Tiefe zusammen I *167a**, ungeheure
s. große, Varianten IV *598e*||; im Vergleich III 506e, *544e*; Verzeichnisse
I °54a, von der H. I 228m || -höhlen V 32e; Höhlungen IV 162me, 219a :|
hölzerne I *295e, 469m*; im Innern IV 243e||, 490am; isolirte(r) IV 41m*,
269m; -kalk I 167a, 266m, *291e*, 2a, 3m, 301m, 466m||, 7m; kalt V *88m*,
-karten III 117m || † Bergketten sind ein bes. Artikel, der mit dem Art.
Gebirge vereinigt ist || -klüfte IV 330m; -knoten [= Gebirgskn.] (a. Cordilleren) IV 314m,e, 320e, 1a||, *362am*||, 507e, 547a,m, *553e-4a*, 573m;
König [= Fürst] IV 284me; -krystall II 382a (Anziehung), III 200a | Kuppe
IV (530a); -kuppe III 41m; -kuppen IV 521m, 585a (zwei) :| Lage III 546a* |
-land II 188e, 243m; -landschaft I 276m :| Leuchten s. Gipfel; -leute I 445a||,
IV 41m; -luft I 12e, *360m-1a*; III 43a, 496a; Mächtigkeit IV 239a ||
Magnet: -Achse(n) IV 149e*, *208e-9a*,m ⊤ -berg IV *55m-56a* (nördlicher),
171a, 209m, 210a; -berge I 427m; IV 171a [*208e-210*], 209am ⊤ magnetische IV [*208e-210m*], Magnetismus IV *208m-9* :|| -mann I 372a (Fleiß),
III 71a (praktischer); bergmännisch I 166m, 419m (Arbeiten); IV *637e* (Journal), e (Ausbildung) :|| Masse IV 93e (große), -en IV 219m (Herabstürzen) ⊤
-masse IV 243e, 274e, 610e; -massen IV 275a, 338e (vulk.), 378am, 605m ||
Mauer IV *285me**, aus dem Meere aufsteigend I 235m, -meister s. Ober- ||·
messen IV 525e (barom.) :|| Messung [s. Mond] IV *390e-1m* ⊤ -messung (°°)
III (546a); -en (°) II 508e, III 507a; IV 520e, 630m |: barom. [a. trigon.]
IV 324a, II 414a; Barom. M. IV *390e*, 525m ⊤ durch die Schneelinie
IV *521am* ⊤ trigonometr. (auch: messen, gemessen) II 414a, 509a; III 509m;
IV 354e (390e), 407m*, *528am*; trigon. u. barom. IV *322a*, *390e*, 524e
(Übereinstimmung), *8am* ⊤ Unsicherheit IV °*322a*, öfter (period.) zu wiederholen IV °*390e-1m* || nackte IV 283a, -nähe IV 32a; Namen s. Wörter,
-namen IV 562m; neue IV 348a, Öffnung I 234e, -päffe II 22e (beschr.) |
Polarität IV *149me, 209*; Pole IV 209m :| -rath IV 621m, 632e (Oberb.);
rauchender IV 520a*, -region [= -gegend] II 489m, b-reich III 544a, -reihe
IV 375a; -reisen I 353a, III 200a; Reliefform IV 239a || Rücken II 483e:
langer IV 283a, 585a; langgestreckter IV (555m) ⊤ -rücken II 28a, 573m:
Achse IV 285e, Haupt-B. IV 285a || Schatten III 502m (lange), -schatten
II 509a; -schlipfen V 44e, Schmalheit IV 239a; -schule s. *Freiberg*, *Mexico* |
-see IV 525e; Seemuscheln, Seethiere auf B. gefunden I 26e, 168e, *325me* :|
Senkung (in B.) IV 219am, -spitze I 20e | -stadt I 444a, IV 42a; -städtchen

IV 183e :| -station I 353e, Stellung I 357a*; Sterne sehn III 71a, *e–73a*; -straße I 275e, -strom II 96e, -stufen IV 338e | -sturz [vgl. einstürzen] V 44e; -stürze IV 526e, 574m ⊺ -System I 318e; IV 380a, 1e, 556m; pl. -Systeme (*) I 320a, IV 554m: gehobenes I 53e, höhere IV *431m**, vulk. IV 431m* :| Temperatur [s. *Temp. der Höhe; vgl. °Wärme] IV *243e*ll (im Innern), -thal IV 599e, mit B-en umgeben III 509a (Länder), Umriß II 92e, ungeöffnete I 234e; unvulkanische IV [*293m–4*], V 56e; mit Vegetation IV 283a; [Verbindung, Communication mit außen] V 32ell–33a,*m*; Volum IV (20m), von den B-en (herab) II 46e, vulkanische IV (268a) 364m, mit Wald bewachsen II 483e, -wanderer II 28m; Wärme IV *238e–9m* (-Verhältnisse), 9a (-strahlung), *241e* (im Innern) | -wasser (s. *Wasser in Höhlungen) I 447a [= unterird. W.], IV 498e (kalte): Temper. IV 238a, 499m ⊺ -werk (‡ Grube) [s. Kohlen, Silber; magn. Int., Neig.] (*) I (372am); ein bestimmtes IV 112me, 180e, 499m; pl. -werke I 179m, 418m; III 71a, m; IV *113a*: Gas-Arten II 384m, hoch gelegene IV (*94a*), [in Ländern] ib., Luft IV 243m, magn. Int. ib., -Schule s. *Mexico;* Temper. [s. Wärme]: der Tiefe in hoch gelegenen Bergw. in *Peru* und *Mexico* IV *41–42a*, *167a*; tiefe(s) I [*417–9a*] 444a; IV (94a) 113a, 180e*; Wärme, Temper. I *426e–7a* :| [Wörter in Sprachen (Namen)]* IV 402am, 530e, 540a, *558me* | -zug IV 280a, 465a; -züge I 317m, III 537e, IV 362e :| Zwillingsberg IV 549e, -berge IV 283a; Zwischenräume IV (219a) || -bergig II 82m

**Bergen* (Norw.) II 277a, *Bergerac* II 386a | Heinr. Berghaus: „Annalen der Erdkunde" I 471m; „Hertha" IV 537e–8a, 549e; „physik. Atlas" I 471m, II 436m; phys. atlas II 514m; röm. Reich II 436me :| Nic. Berghem (Maler) II 129m, bergig s. hinter Berge | Berichte II 187a, 309e–310a, 484m; III *230me* [Mangel]; -terstatter (pl.) II *187am* ⊺ berichtigen s. Ansicht, -end II 506e, B-ung s. Ansichten :| Claudio Beriguardi II 378e–9a || Bering (Veit od. Vitus; † 1741): ∼s-Insel IV 392e, *6a*ll,a (unvulk.) | Meer von B. IV 392e; ∼s-Meer IV 306a, 394e, 6a (Karte), e–7a (Inseln darin) ⊺ ∼s-Straße I 307m: nordöstl. von IV 88a, Reise IV 522a, Südsee IV 451m, Übergang der Völker IV 397m

Berlin I 436e, 7a,m; B. Berliner (*) III 384e, 442a: Abstand IV 302a || Akademie der Wiss. II 502a*, III 444e*, IV 128e: Abhandlungen [= Schriften] I 414e, 457e, 8a, 9a, 464e, 9a; II 411m, 425a, 430a, 2m; III 29m, 54a, 381a, 444e, 618m; IV 618a,me, 641e: einzelne II 519m; IV 108e, 410a, 515m, 633all; Vortrag IV 518e ⊺ Bericht über die Verhandl. I 482m; V 54a, 55a,m, 56a, 87m, 91a; Monatsberichte IV 519m, V 55e :| mémoires III 440m, 478a, 480a, 540a; IV 204e, Mitglied V 17a, Monatsber. s. Bericht; Schriften [= Abhandl.] III 444e, 583e, Unternehmungen [s. Sternkarten] II 501m (Aristoteles) || astron. Jahrbuch* s. astron., Encke; kön. Bibliothek II 460e, IV 586e–7a (Cook), V 17a; Breite I 376m, 481e; II 458a; Cabinet IV 466m* | Garten IV 125e, 147m; botan. G. II 5m, *95m* :| Gemälde-

Gallerie II 128a, 9e; geogr. Gesellschaft IV 566m, 597e; Höhe I 481e, Horizont III 146m; in, zu *B.* III 426m; V 115e, 6e; isotherme Linie III 452e || magnetisch IV 147e–8a: Abweichung IV *190*(a), 2m: Veränd. IV 197m,e; stündl. Veränd. IV 117me :| Beobachtungen [s. A. v. Humboldt] I [*436m–7m*]; Intens. IV 98e, Horiz. Int. IV 186a; Störung I 427e; Ungewitter [s. übr. A. v. Humboldt] IV [*125e–8*] 8m, 9m, 197m,e || Mineralien-Cabinet IV 560e, 628a, 631a; V 36a; Min. Sammlung IV 366a, 466m, 470e, 480am, 592a, 620e ⌉ Museum [a. Gemälde, zoolog.] II 81m, 131e: Kupferstiche u. Handzeichn. II 129e, 131e; IV *546m**, *566me* (Rugendas) :| Nordlicht IV 147e–8a, [Ort dabei] IV 186a, [Pers. da] III 384e, physikal. Gesellschaft III 539m, kl. Planet entdeckt V [115e, 6e], Reise nach IV 108m | Sterne II 332e–3a; III 146m, 210m; -schnuppe III 606m | -warte III (296e, 515a), IV 190a: Refractor III 80am, 84m ⌉ Temperatur I 347a, 365a, *481e*, 2a; III (452e): -Beob. I 407m* :| Universität: Humboldt's Vorlesungen I S. Xa, V *89m**; Witterung I 479e; Zeit [b] III 516e, V 107–115; zoologisches Museum II 519me

**Bermuden* II 326e | *Bern* I 423m: Brunnenwasser IV 501m, naturforschende Gesellsch. IV 173e; Sternwarte IV 75a, 199e :| Bernal Diaz s. Diaz, Bernaldez (oder cura de los Palacios II 304me) II *475e–6a* (reyes cathol., Columbus), Eduard Bernard IV 154m (Pendel) | Bernardin de St. Pierre (Jacq. Henri) I 409e; II 66e, *67m–68a*, 106e: chaumière indienne II *67e*, 125e; études de la nature I 375m; II *67e*, 125e; Naturschilderung II 35m, 65me, *67m–68a*; Paul et Virginie I 41a, *67m–68a*, 125e :| planes de *S. Bernardo* s. *Guanaxuato* || Bernhard von *Chartres* II 281a | St. Bernhard (der heil. B.) von *Clairvaux*: der *St. Bernhard* (Berg) (der große *B.* IV 95a, 111m): Höhe IV 111m, Hospiz des heil. B. IV 182m (magn. Intens.), B-Kloster I *354m*; magn. Intens. IV 95a, 111m :|| Gottfr. Bernhardy: Dionysius Perieg. I 471e | Eratosthenes III 98m; „Eratosthenica" III 131a, 195a :| „griech. Litt." II 104e, 9m, 448a; „röm. Litt." I 107e || Bernizet IV 387e (mit la Pérouse, Vulkan von Awatscha), Jacob Bernoulli II 341e || Bernstein I *435me*, 469a; II 163m, 409e [*410m–2a*], 410e, 1ell: Meinung der Alten II *411e–2a* | Anziehung I *194e*, *435me*; II 381e–2a, 517ell–8a,m; IV 170all: ~skraft IV 50e :| -baum I *298me*, 469a; II *411e–2a*; gegraben II 411me, gerieben IV 50e; -handel II *163am*, 411all; Harz II 411e, -harz I *298m–9a* (8e); -Insel II *410e–1a*, -Inseln II 396m; -küste II 409m, -küsten II 215a; -länder II 162e, 6e, 9a [*410m–2a*]; [Natur, Wesen] II 382a, 473m; Pflanzen im B. I *298e–9a*, am Ural II 411e || *Beroë* (in Syrien) III 482a

*Berth: Vulkan von *Bourbon* IV 291m, 410e; Pierre Berthier: künstl. Mineralien I 465m, V 71e; Bertou I 419a *(Jordan)*, Graf B. I 473e–4a (todtes Meer); Bertran-Geslin IV 487m (Schlammvulkan); *Bertrich* (Eifel) IV 276m, 9e, 281a, 518a,m (Bad); Bertuch I 456m („geogr. Ephemer.") |

berufen (= berühmt) I 364e, 418m; II 509a; III 482e, 604a; IV 334a, 395e, 409a, 532a: vielber. II 436e, IV 363a ⌉ beruhigend III 458e; B–ung: über Veränderungen im Weltall III [*457am, e–9a*] 8m,e; ∼smittel IV *624m* || berühmt: von Dingen II 50m, 290e, 5a, 305a, 314e, 379m; III 80m, 156m, 171a, 4a, 286m, 302a, 330m, 7e, 9a, 362e, 407e, 562a, 621a; IV 52m, 216e, 263m, 4a, 297a, 314a,m, 339a, 381a, 392e, 418a, 436m, 442a, 492a, 3m, 517m, 523a, 530a, 542a, 559a, 607m, 638a; V 28a, 30e, 53e, 65a; von Personen II 50a, 72a, 128a, 130m, 208a, 257e, 320a, 486a, 506a; III 50m, 71e, 72a, 93e, 154a, 165m, 210a, 268a, 413a, 468m, 484e, 497a, 537m, 568m, 577m, 9m, 623m; IV 19a, 33a, 53a, 169e, 218e, 220e, 340m, 8a, 398a, 572e, 587e; V 15m, 34a, 54a, 62a, 80e, 87e ⌉ altber. IV 621a ⌉ Berühmtheit II 303a; III 317a, 334e; IV 247a, V 41m :|| das Berührte II 399m | Berührung [s. Gebirgsarten, Gestein, Körper, Metalle] I 478a; III 34a, 594a; IV 490a: ∼sflächen I 279m, innigste III 22m, in B. setzen I 23e || Beryll V 71e (künstl.), pl. –e I 263a; *Berytus (Beirut)* II 407a | Joh. Jac. Berzelius (1779–1848): „Jahresbericht" I 407a, 473m; III 56e; IV 632a, 640e; katalytische Kraft V 11am; Meteorsteine od. Aërolithen I 135m, 6m; III 613a, *6a*, 624m; natron Spodumen (= Oligoklas IV 620a) IV *619a*ll; Syenit IV 481a, 640e; Vulkane I 450e

*besäet s. Sterne | Beschaffenheit [s. Natur, physisch u. a.] II 141a (natürl.), V 20e; pl. –en I 67m (stoffartige) ⌉ sich beschäftigen mit etwas II 297e (ernsthaft), b–t II 231m (vielb.), B–ung II 87a (wissensch.) ⌉ Beschauen III *346e*, b–end [s. Astronomie, Natur] II 41a; B–er sg. II 93e, pl. II 330m; b–lich II 33a (Hang), 333m; B–ung II 25e ⌉ bescheiden III 13a, B–heit III 554e (edle) ⌉ beschiffen II 305e (Küste), 478me (Meer); –t II 102m (vielb.), 478m [Meer]; B–ung II 203m, 304a, 6m :| Beschleunigung II 348e (beim Fall) | beschränken I 39e (sich gegenseitig); –t [s. Ansicht] II 89e, das B–te I 17e; B–theit I 7a, 31e, 204e (örtl.); II 398m (Bewußtsein der B.); B–ung II 90a (örtliche) || beschreiben [s. Linien] II *189e–190a*, 291a, 314a, 5a; III 628e [mathem.]; das B. II 21e ⌉ beschreibend [s. Darstellung, Dichtung, Gedicht, Namen, Naturgeschichte, Naturkunde, Poesie, Wissenschaft] I 34e; II 13a (Element), 39m, 58m,e, 106a, 117a, 390e, 466a (Werk); das B–de II 64m ⌉ Beschreibung [s. Land, Landschaft, physisch u. vieles a.] II 25m, 63a [*73*],e, 116m, 121e, 6e, 187a; III 97m; pl. –en (*) I 233a; II 13a, 63e, 291a: anmuthige II 24a*; dichterische II 73am*, 123a; Lebhaftigkeit III 337a, Localb. II 108m*; malerische II 12m, 77a, 104e, 121e, 133e*; objective IV 143a, phantastische I 242a* ⌉ beschrieben III 570a (nicht), 610e (wohlb.) || Beschwerden II 275m, Beschwören II 417e | beseelen II 218a; –t [s. Gestirne] I 194e (werden), II 372m [von Sachen], III 17a; B–theit III 17e; B–lung s. Magnet :| Besen I 106e, b–artig III 567m; besiegt II 253a (Völker); besingen (etwas) II 102m, 256m || Besitz [s. Welt] II 397me, III 152m; alleiniger II 265a, alter III 163a; –nahme II 397a,e; B. nehmen von etwas

II 211m, [er ist nur ein Theil] II 399a ⊤ besitzen II 149e (und bedrohen) || das Besondre [vgl. allgemein] III *371m*, *628a*: Verallgemeinerung I 68m, III 10a :| Besonnung (= Insolation) IV 239a, 243a | Besorgniß I 19a, 218e||; III (*458me*) *630am*; pl. -nisse I 21me, 118m, 9a; III *457a*, 542m ⊤ bespötteln I 427m, II 414e; Bespottung IV 171a :| Besprechung IV 261a; Bessarion (Card.) II 289m, 502m

Fried. Wilh. **Bessel** [vgl. A. v. Humboldt] I 108m, 390me, 1e; III 177a, IV [*152–3a*]; auch gen. der (unser) (große) Königsberger Astronom I 154a, II 496e; III 273e, 411m, 512m, 555a; IV 152a; dieser große Astronom III 45e || Zus.: Aërolithen [vgl. Sternschn.] I 128me, 403a; III 573m; Anziehung I 153a; Arbeit(en) III 80m, 151e || über Astronomie III 555am (Vorlesung); fundam. astron. III 154m, *196m* ⊤ über astron. Beobb. III 555am, „astr. Untersuchungen" III 286a || Bewegung I 149e (Geschwind.); Bradley III 154am, 196m,e; Brief III *555–6m* || Cometen I 390e; III 58e, 562e, 577e–8a (Schweif): Durchsichtigkeit III (567a) 582m ⊤ Comet von 1835 (Halley'scher) I 108a, *e–9m*, 110m; III 45me(e), 56m, 58e–59a, 108e || Schiefe der Ekliptik III 453e || Erde: Abplattung [‡ Figur] I 174m, *421a*; III *495a*; IV [*30*] 151e, *161me* (über die Resultate); Dimensionen [s. auch Figur] IV *21am*, 152e | Figur (u. Dimensionen) IV *150e*: Arbeiten IV [*152–3a*]; 1te Arbeit (1837) IV 151e, 2a, *me*||, 3a; 2te A. (1841) IV *152e–3a*; Resultate IV 152a, *m*, *e–3a* :| Ortsveränd. im Innern IV *20m*, Verändd. IV *151a* || „Fluth und Ebbe" I 476e, Gedächtnißrede s. Encke | Gradmessung [vgl. Meridiangr.] I 420a, IV 150e (mit Baeyer: „Gradm. in Ostpreußen"); Untersuchung von G–en III 380m, 495a; IV 21m :| Hebung des Bodens I 472e; Heliometer III 80m, 274a,m, 296e; J. Herschel III 555a, Körper IV *156e–7a* (in einer Flüssigkeit), Krankheit III 267e, Leben III 555a; Licht: großer Raum III 41a, 54a; „über Maaß u. Gewicht" I 472e, IV 156a; Magnetismus III (45m) 56m, Mars III 512m (bezweifelt s. Abplattung); geogr. Meile III 380m, IV *22e*; Länge e. Meridiangrads IV *21e*||*–22a*; Merkur III 491me, 537m; Länge des Meters IV *153am*; Mond: keine Strahlenbrechung u. keine Atmosph. III (500e–1a) *542m*; Neptun III *555a* (von B. geahndet), Newton II (394a) 520m; Pendel, -Versuche I 26a, 58a; IV 26e, 156e–7a (Correction, „Länge des Secundenp–s"); [pers.] (vgl. Leben) III 45e, 80m, 83a, 267m, 8a, 555e | Planet: unbekannter P. jenseit des Uranus III [*555–6m*] 5a, 6a; -en III *555me* (Bewegungen); planetarische Störungen I 414e, III 555–6m :| Polarkraft III 45me, 56m; Procyon III 268m, 270a, 619m | Saturn III 524a (Abplattung, Durchmesser), 552m (Figur): Ringe III 525e, 6m; 6ter S–trabant I 103a, III 463a ⊤ der 61te Stern im Schwan I 92m, 153e, 388a; III 273e–4a: eigne Bew. III 267a, 273e–4a, 284e; Entfernung III 287e; Parallaxe III *274am*, 5e, *285e–6m*|| :| Schwere IV 156a; Sirius III 268m, 270a; Sonnenfinsterniß III 411m, -system I 414m (Bew.) || Sterne III 177a: veränderliche eigne Bew.

III 267a,*me*, 284m; -catalog III *155e–6a* (Plan), -e III 266a (Vergleich.) | Doppelſt. III 81a, 296e, 7m (eigne Bew.), 302e (Bahn): deren einer dunkel III [*267e–8*] 8m, *9a* :| dunkle III [*267m–8*] 8e, *9a*, 619m; Entfern. ſ. Parall.; Größe III 191a,e; Parallaxe, Entfernung I 160m; III 271me (2me), 285m; -ſchnuppen [vgl. Aërolithen] I *132me*, 404a, 5m; III 592e; bei Tage beobachtet III 83a, Zahl III 191e || tabulae Regiomont. III 92a, *196m*; nach ſ. Tode III 268e, 286a | Uranus: Arbeiten u. Forſchungen III [*555–6m*], Arbeit(en) III *555m–6a* (*6a*); Planet jenſeits des U. III *555a* :| Vorleſung III *555am*, Weſtphal II 496e | Zonen-Beobachtungen III *154e–5a*,e (191a), e, 2a, 7a; zonae Regiomont. III 197a :| Zuhörer III 555e

*Beſtändigkeit (= Conſtanz) [ſ. Formationen, Klima, Temperatur] V 73e | Beſtandtheile [ſ. chemiſch] I 135e (letzte), 219m, 281m (Hauptb.), 1m; sg. -theil I 370a :| Beſtätigung III 551e–2all | beſtehend IV 82e' (für ſich b.); das B-de I 119m, III 630a: für ſich B-des II 45e :| beſteigen, B-ung ſ. Berge, Gebirge || beſtimmen IV 26e (mit Genauigk.), -bar III 10e | beſtimmend I 356e, III 379a, IV 282e: ſich ſelbſt I 368a, mitb. III 7a; das B-de I 371m ⊤ beſtimmt III 431e (ſicher); B-heit II 291m; III 15m, 278e ⊤ Beſtimmung [ſ. aſtron., Elemente, Gebirgsarten, mathem., Ort]× (*) III *15e, 551e; pl. -en II 210m; III 147e, 280ell, 492a; IV 18m, 125m: abſolute IV 546a, Erfüllung II 268a, feinere III 76e; Fundamente IV 146e–7a, *545e*, 568e; genaue II 361e; IV 35m, 143e, 227a; Grundlagen IV 245m, neueſte III 533m, ſpecifiſche IV 482a, ungenaue IV 245m, wunderſame II 247a :|| Beſtreben [ſ. Geiſt] III 74e; IV 11e, 488e: eifriges III 266e, emſiges V 7a; ernſtes II 73m, IV 220m ⊤ Beſtrebungen [ſ. Geiſt, geiſtig, naturwiſſ., poetiſch, wiſſenſch.] I 68mell; II 82a, 164e, 210a, 255a, 6e, 303e, 398m, 481e; III 64e, 80e, 213m, 272e, 292m, 344e, 7a, 596e; IV *63m*: Einheit II 238e, 397e; ernſte III 261a, gleichzeitige III *534m*, glückliche II 383m, höchſte I 386a || beſtritten IV 334m: vielb. od. viel b. I 378e, 385m; II 179a; III 62m, 73m, 84e–85a, 601e :| betaſten I 142a, III 594am; betäubend IV 265a, B-ung III 477e | Beteigeuze [= *α* Orionis (III 171a) oder der rechten Schulter (III 218e)]: roth, röthlich III 103a, 171a, 2a, 218e; veränderlich III 132e–3a :| Jean de Bethancourt V 64e–65a (erobert die *Canarien)*

Betrachtung [ſ. geologiſch, kosmiſch, Natur, Welt, wiſſenſch.] I 371e, 386a; II 96e, 164a, 301a, 367m; III 131a, 143m, 156e, 165m, 282e, 322m, 462a, 572e–3a, 588m, 626m, 7m; IV 4m, 5a, 31mlle, 33e, 40a, 214a, 228e, 235e, 252e, 288a, 303e, 5e, 370ell, 589a; pl. Betrachtungen (*) I 431e; II 90m,e, 139m, 143e, 8a, 181e, 232m, 284am, 319a, 363e, 372a, 435m, 473e–4a, 483m, 6m; III 9a,m, 20e, 26m, 34e, 49m, 53e, 93a, 100e, 4m, 166m, 196a, 207a, 257m, 277a, 289m, 324a, 374m, 6a, 441m, 9a, 458m, 542e, 6e, 551e, 593m; IV 34a, 50m, 217a, 9m, 233m, 353e, 474m, 6e, 509e, 521m, 565a, 578m, e–9a, 599a; V 28e:

allgemeine: sg.... III [*323–4m, 352e–3m, 430e–1, 463e–4m*]; IV [*78–79a*] 96me, [*148*]; pl. II 14e; III 216m, 227e, 316e, 463e, 514a; denkende (sg.) I 5m, 21m, 31e, 79m, 119a; II 136e, 8m, 144e, 218m; III 10a, V 5e; einfache II 4e, empirische I *68am*; ernste I 140e*, 373m; III 144m, 352e; IV 253m; fragmentare I 377e, großartige I 18a, gründliche II 322a*, sich der B. hingeben II 39a; historische (pl.) II 141a, 252a, 398m; objective I 367a, II 5e; scharfsinnige (pl.) I 440a, III 29m, IV 494a; sinnliche I 367a, theoretische IV 215e*, Total-B. I 301m; vergleichende III 420am*, 439m, 460a*; ~sweise II 213a, wichtige III 261m*, zerstreute II 66a*

*betriebsam IV 52e; Betrug II 339e, IV 299e; Bette s. Fluß, Lava, Strom; Bettelmönche IV 493e (buddhist.), *Bettenfeld* (Eifel) IV 276m, *Bettingen* (bei Saarlouis) I 419e; Betulineen (= Birken) I 295a, 377a | Beudant (François Sulpice, 1787–1850): géologie I 407a, 470m; voy. en Hongrie IV 617m, künstl. Miner. I 465m, vulk. Mühlsteine IV 614m, Name Trachyt gebraucht IV 617m :| Beugung s. Licht, Constantin von Beust I *464m*, Beutelthiere I 290a, Bevalet IV 206a ||· bevölkert II 223a, 269e: Gegend I 382a (b. werden), Insel II 166a, sparsam IV 220e, von Thieren I 370m ⊤ Bevölkerung II 301m, 339m || bewaldet I 357a; IV 574m, 587e; bewässert II 14e (reich), 189a

bewegen [s. fortb.] I 141e, III 97a (die Wissenschaft), IV *16m* ⊤ sich b. [s. Wasser u. viele Art.] III 166e; IV 145m, 157a, 536m: alles III 233a, in einer Curve III 611e; retirend, translatorisch III 629e; wimmelnd I 155m :|| bewegend I 70e, 224m; III 13m, 30a; IV 232a: Kraft I 222a, III 596e; IV 157a, 305m, 537a; Kräfte III 4a, 11e, 587e; IV 536a, V 4a; Princip I 435e, Thätigkeit IV 50e ⊤ ein B-des I *151e*, das sich selbst B-de I 368a :|| bewegt [s. Electricität, Element] I 326m; III 69m, 379m,e; IV 7a, 157a, 222m: alles III 409m; allb. II 160m, 257m; IV 11e; sanft II 97e; vielb. [s. Leben] II 158m, 315a, 359a ⊤ bewegt werden I 141e, 151e ⊤ das Bewegte II 60e; III 157am, 488m: zwischen dem Unbewegten III 427m :|| Beweger III 13e :|| beweglich [s. Element, flüssig, Geist, Sphären] II 465e||, III 155m, V 47m: Bild I 374m, Körper IV 49m ⊤ das B-e I 82a; B-keit [s. Sprache] I 371m; II 217e, 253a, 364m; IV 51a

Bewegung [s. Anziehung, Boden, Declination, Electricität, Erdbeben, Erde, Gedanken, Geist, Geister, Gestirne, Gewässer, Himmel, ~skörper, Körper, Kreis, Mond, planetarisch, Planeten, -system, rotatorisch, Sonne, ~nsystem, Sphären, Sterne, Thiere, Wasser, Weltkörper] B. (nicht phys.) [s. Geist, Geister] sg. I 438m; II 170e, 266m, 364m [einer Zeit]; pl. II 219e, 221a, 396e ⊤ A. (phys.) sg. I 56e, 73e, 94m, 101m, *151e*, *6a*, 169e, 173m, 200e, 210m, 220m, 5e, 240a||, 257a, 376a, 436a; III 4m (13e), 14a, *15me*, 29m, 33a (*36m*), *37a*, *44m–45a*, 68e, 73m,e, 84a, 165e [*233a*], *304am*, 425a, 456me, *572m*, 621m, *5e*, *6m*||; IV *9am*, 33e, 78e, 144m, *199me*, 213am, 360a, 561e; V 20a; plur. Bewegungen II 261m;

III13e, 35e, _304m_, 495a, _625e_; IV9e || Zusätze [auch zur Bed. B.] (plur.*, compos. Bewegungs-): absolute I151a, alles B. s. *Himmel, -arten III44m, außerord. IV54m*; beobachtete III298a, 311e; Berechnung III _551e–2a_ Beschaffenh. III439a, Beschleunigung I58a; sich selbst bestimmende I386a, 487e–8a; um das gemeinsame Centrum III424e–5a, C. der Bew. [= Mittelp.] I214m; in geschlossenen Curven III _289me_, Dauer II249m, directe [= rechtläufige, W-O] III _572m_, drehende III45m | eigene [= wahre, wirkl., fortschreitende] (s. Fixsterne, Sterne; Sonne, ~ngebiet, ~nsystem) I150e, 4e; III232e, _297me_; Eigenbew. [s. Sterne, Doppelsterne] III297m :| elliptische III290a; Erklärung, erklären [‡ Ursach] III(311e), IV7e*; wodurch erregt III _626m_; -Erscheinungen III625e, 6e | sich fortpflanzen IV(114m); F-ung I219m, II326a, IV491a :| fortschreitende [= eigne] (s. Erde, Fixsterne, Sonnensystem, Sterne) II139e, 140m; IV59m, 148m; frei(e) II352e, 506m; IV107m; geistige II208e, geradlinige III500e, Geschwindigkeit [= Schnelligk.] I149e | Gesetze II211am (343a); IV _8e–9a_ (Forschen nach Ges.); Gesetzmäßigkeit IV _5e_ :| gleichförmige I62a, Gleichmäßigkeit I212a; Größe I155me*; Grundkraft III21m, -sätze III _33am_; immerwährende [= perpet.] I(444e), kleine IV _199m_* || Kreisbew. III _282e–3a_, 598a; -en II351e–2a, 282e–3a (Centrum) ⊤ kreisförmige II485e ·|| -lehre I57a, 58m, 66m; IV8a, 220a; messen, gem. III _625e_; -mittel II71e (Vervollk.), Mittelpunkt [= Centrum] III466a; Mittheilung I211m, III15e; -Nerven II229m, oscillirende I314a*, von Westen nach Osten [= directe, rechtläufige] III _572m_, Parallelismus I437e*; periodische II374m; III22a*, 81a; perpetuirliche [= immerwähr.] IV9e–10a; Phänomen(e) der B. IV _193m_, 223m; Quellen der B. [vgl. Urqu.] III511e, im Raume IV150m, rechtläufige [= directe, W-O] III _572m_, auf B. reducirt III24m; relative I93e, 151a; III330a | Richtung III266m,e, 572e; -Richtung I127m :| rückläufige (Gegentheil von directer) [s. Cometen] II503e, _572me_; gegen Ruhe I140e–1a, IV156e; scheinbare [vgl. nach West] I150e, _327m_; III(12a) 35e, _270e_; Schnelligkeit [= Geschwind.] I327a, III84a; um einen Schwerpunkt III(282a) _371e–2a_; schwingende III45m, 58e; in sich selbst gegründete III304am, sich störende III4e, Substratum III597a; tägliche III97m, _158m_ (O-W); der Theile II356a; translatorische [s. Erde, Planeten, Sonne] I _184a_, 212m; III58e, IV221e–2a*, V35m*; überall I _155e_, III233a; unbekannte III551e, ungeregelte III619a, unregelmäßige IV129e; Urquell III12a || Ursach [‡ Erklärung] (s. Anziehung) III23e, 33m, _44m–45a_; IV7e*, _9e–10a_, _494me_: Heterogeneität der Stoffe III _626m_, Stoß II348e ⊤ Ursachen V35m*, -Urs. IV _199me_ || verstärken sich IV _199m_*, verwickelte III61m*, wahre [= eigne] III _270e_; [der Weltkörper, Himmelsk.] II _351m–2a_; III22a*, 23a* | von Osten nach Westen [= tägliche] II325a, 352a (Himmel): [der Himmelskörper, scheinbare] III12a, _158m_ ⊤ Wiederkehr I148e*; wieder-

kehrende III 127m, IV 104m* :| wimmelnde I *155m–6a* (am Himmel), 368e; wirkliche [= eigne] I 150e, 4e; [Wirkungen] V *12me*, zitternde III 87m

Beweis III 542me; pl. -se (*) I 30a, 85a; II 316am; III 22e, 401m: directe III 372m, [Mangel] III 278e, materieller IV 25a, negative III *532m**; sinnlicher II 358e, III 90e, IV 157e; -stellen II 501e, III 28a; strenge II 390e* ⊤ beweisend III 171a :|| bewohnbar [s. Erde, Länder] II 276m, 287a, 307a, 405a, 462a; III 48e, IV 195e, V 58a; das B-bare II 79m, B-keit III 46m ⊤ Bewohner [s. Abendland, Continente, Mond, Planeten, Städte] pl. I 355a; II 266e, 313a; sg. II 32e ⊤ bewohnt [s. Erde, Welt] II 94a || bewölkt [s. Himmel] I 208a || bewundernd III 375m; bewundernswürdig II 324a, 347e, 362a, 378m, 383e; III 4m, 21e, 94a, 151e, 295m, 318e, 320e, 353a, 442e, 454e, 530a; IV 5e, 74m, 78m, 251e; V 8a ⊤ Bewunderer III 18a; -ung I 14e, 20m; III 157m, IV 5e || Bewußtsein [s. Menschheit, Welt] III 41e: Erwachen I 4e, frohes III 10e, historisches II 402e, inniges III 25m, zum B. kommen II 194a

**Bex* I 461e | Beyrich (Heinr. *Ernst): Gefäßpflanzen in devonischen Schichten I 293a, 468a; Goniatiten I (287a) 466am, „rhein. Übergangsgebirge" I 466am :| de Bèze III 590e–1a (ind. Reisender, Zodiacallicht) | bezeichnen [s. Weg] II 144m, 5a, 316a, 323e–4a; -end II 73m, 233m; B-ung I 393me (durch bekannte Worte); II 141m, 264m ⊤ Beziehung: pl. -en (*) II 158a, III 628m; IV *17m*, 115e–6a: allgem. III 281a, genetische I 56a*, höhere III *464a*, innere I 55a, innige II 83a* :| bezweifelt IV 74m (viel b.), V *33am*(m)

*Bhagavad-Gita (ind. Ged.) II 17m, Bhagavata-Purana II 110a, Bhascara II 454am | Bhatti II 117a; Bhatti-kâvya (ind. Ged.) II *117a*, III 539e :| bhikchous (Mönche) IV 493e, *Bhilla* (ind. Volk) II 195m, *Bhote-Mehals* (Ind.) I 484a

**Biafra* (W.Küste Afr.) IV *100m*: Bucht IV 377a, Busen IV 102e, Golf von IV *550a* (Einschnitt) :| Aziz Ben-Hakem Biamrilla (Chalif) III 150am | Joh. Bianchini (Astr.) II 295e–6a: Alphonsinische Tafeln ib., Mondberg III 510m; Thierkreis III 422a, 465m, *473e*, 3e–5a (4m); Venus III 493e, 538m ⊤ Andrea Bianco: Karte II 319e, 462a; IV 53e, 133e; magn. Abw. IV 53e, 133e; Variations-Linien IV 133e ⊤ Bibel [vgl. biblisch, s. Septuaginta]: Bilderb. II 5a, [Bücher ders.] II 133all ..., -Übersetzungen II 440m :| la bible (Gedicht) II 294e ||. bibliographisch II 420a, IV 169e | Bibliothek (= Büchersammlung) [s. Alexandrinische]: [eine bestimmte, in Örtern] II 456a, 460e, 491a, 503a; IV 532a, 586e–7a; pl. -en IV 586e–7a [Aufzähl.] ⊤ -kar II 208m, 465m; V 17a; -kare II 208a ⊤ bibliothèque [s. britannique] universelle I 421m, 5m, 485a; II 517e; III *357am*, 411m, 547m; IV 200a, 498m || biblisch II 49e (Anklänge), 346a (Scrupel); bichir (Fisch) I 48e | Biddle: über Cabot II *482me*; „Cabot" II 475a, 482m :| Bidwill IV 422m (Vulkan Neu-Seelands), Biegsamkeit I 378e

Biela's Comet (ben. nach dem östr. Hauptm. Wilh. v. B.), der Biela'sche C. (innerer ... III 568m, *570me*, 584a; von kurzer Umlaufszeit III 568m) A. allg. I 24e–25a, 89m [*113e–5a*], 4m,e, 8e, 131a; III [*568m–9*] *570me*, *584am*||: Aphel III 570e; Elem. III bei *571e*, 584m; V *118e*; Entdeckung III 377m, *584am*; Geschichte III *584am*, Namen III 584a; Umlaufszeit III 568m, bei *571e*; V *118e*; noch ungetrennt III *568e*; Wieder-Erscheinung III 569e; Wiederkehr III 558e–9a, *584m*; Zeichnung III 569a :|| B. Theilung III 558e–9a [*568m–9*, A. *582e–3a*], *584m*; V 6e: zuerst bemerkt III 568e; Erzählung des Hergangs III *568e–9m*, 583a; beide Theile III 583a, Zeichnung III 569a ⊤ beide Cometen III *568e–9m*, *582e–3a*||: der ältere III 569m||; größere III 569a, am||; kleine(re) III 568e, 9m||: Verschwinden III *569me*; der neue III 568e, 9m

**Bielefeld* II 117a [Perf. da], bienenkorbartig I 239e, Bienewitz = Apianus | Franz Biese: „Philosophie des Aristoteles" I 390e, 441m; III 28e, 29m, 55e|| :| bifilar IV 163a | Bifurcation III 185m, 6e: von Flüssen I *53e*; II 419e, 420m; eines Gebirges IV 435e||, 595a :| Bigerus s. Bassenius; *Big horn* (Berg der *Rocky Mountains*) IV 436a, *B. h.* river (aus den *R. M.*) IV 596e; Bignonien (Pfl.) II 91e

Bild [s. Bibel, Complementar–, Farbe, Gallerie, Geschichte, kosmisch, Leben, Licht, Planet, Schatten, Sonne, Sterne, Thierkreis, Trug, Zodiacal–] A. (wirkl., gemaltes) (°) [s. Farbe, Licht] II 78e, 80m; IV 402e (eines Vulkans); pl. Bilder II 77e, 82a, 126e, 8m ⊤ B. (beim Sehen) ... III 111, 2m, 3e–4, 9–123m; pl. Bilder ... III 114m, 120m–4a, 133e, 203a,m ⊤ C. allg. II 41a, 71a,e, 231m||; III 69m, 101e, 7e, 155e||, 312e, 347m||, 395e; IV 6a, 55e, 163m; pl. Bilder II 50m, 94e, 121a, 267a; III 40m, 67e, 106e, 162e, 352e ||: Zusätze (zu allen Bed.; dabei A.°) [plur. Bilder*; compos. Bild–, bisw. Bilder–]: anmuthiges II 20a, III 437e; anregende II 189e*, sich auflösen II (93a); Ausdehnung III *113e–4*, *202m–3m* (2e); begrenzen II 145a, das belebte II 73m, concentrirtes III 67e, darbieten I 217a, Decken III 396a*; einförmiges I 265a, IV 8e; empfangen II 3e (durch die Sinne), entwerfen II 212e, ernstes II 101m, farbige III 394e*, aus der Ferne I 208m*, freundliche I 7e*, großes II 231m, –hauerkunst I 274m; heitre (pl.) II 10m, 12a, 19e, 101m; historische II °81a*; Intensität [= Stärke] III 108m*, 537a||; lebendiges II 244e; lebensfrische (pl.) II 69a, 72m; liebliche II 10m*, bildlos III 162e, Ölb. II °85e*; im Polariscop (pl.) I 392m||, III 108m; reflectirte III 379me*, reiches III 373m, –säulen III 338e (schöne), ~erschrift II °161a; Sinne s. °empfangen, sinnliches III 381a; sich spiegeln I 38m, ~ersprache V 10e; Stärke [= Intens.] III 120a,e; Umriß III 68m*, 537a, 543a; Ungleichheit I 111m*, vervollständigt III 347m, –zeichen II °161am, zusammenfassen in ein B. I 199m, zwei III 101e||*

bilden s. Darstellung, sich b. I 64am; B. I 22a ⊤ bildend [s. Kräfte, Kunst] II 265e; V 23m, *57a* :|| bildlich II 265e, III 67m (Darstellungen),

V 66a; Bildnisse II 82e|| :| bildsam I 385a, II 48m ⊺ B-keit [s. Sprache] II 178a, 237a: geistige II 246e, 7a

Bildung (= Cultur, ‡ Civilisation; = Entstehung) [s. devonisch, Gebirgsarten, Geist, geistig, Gestein, litterarisch, Meer, National-, plutonisch, politisch, silurisch, tertiär u. ä., Völker, vulkanisch, Weltkörper] A. geogn. (= Formation) ... V 40m, *59am*, 73e; pl. IV 461m, 620m; V 40m, *87me* | B. allg. (actio, geogn. u. = Cultur) I 5a, 7a, 265e, 6e, 299a; II 217a, 239e; pl. Bildungen I *163e–4a*, 286m; IV 251e, 485m, 575a ||: Zusätze (zu allen Bed.) [plur.*, compos. Bildungs-]: -Achsen V 87m || alte II 156m, 171a; älteste V *66e*, *68e–69a** ⊺ -alter IV 519m || anorg. s. unorg.; Elemente II 146a, 213m, 4a; sich ersetzend I 63e*; b-fähig II 403e, B-keit II 219a; -folge V 94m; Fortschreiten I 21a, -schritte I 166a; -gang II 107e, gelehrte II 302e, Gesammtheit I 23e*, -geschichte I 379a, -gesetze III 588m, höhere I *377e*, Keime II 173a, mechan. [= Entstehung] III 575m; neue IV 257m*, -re V 69e; organische I 83e, V 87m* | -proceß I (377e) 464m; IV 217e; -cesse I 259m, III 219m, IV 14e, V 23m :| Reichthum I 318a*, spätere IV 620e || Stufen I 4a, III 6e | -stufen I 9e, 292e: verschiedne II 77m, 266e || -systeme s. Gebirge, -trieb III 23e, -typen I *373e*, Übergang III 14m*, unbekannte I 369e; unorganische V 87m*, anorg. I (292e); untergegangene I 285e, Veränderlichkeit IV *450m**, [eine vermischte] II *184m*, verschiedenartige I 271m*, -weise IV 479e | -wissenschaften II 230m; wissenschaftl. II 261a, IV 134m ⊺ -Zustand II 251m (eines Volks), -Zustände I 261a

**Bilin* (Böhmen) I 157a (Polirschiefer); Biliner III 41m (Schiefer), IV 567a (Stein) :| *Bilk* V *117a* (9 kl. Planeten entdeckt); *Bill Williams* (Neu-Mex.) IV 438e (mountain), 9a (fork); la Billardière (Jean Julien de, 1755–1834) IV 421m (Südsee-Inseln: geogn.), e (Neu-Brit.); Steno Bille III 216m; Billion III 41m, pl. -en III 129a; Bimbach s. Fuchs

Bimsstein [s. *Pompeji*, *Vesuv*, *Zumbalica*] IV [*279e–281m*] *349m* [*364–7m*, *449–450m*], *450m* [*481m–4m* u. A. *641–2a*; *485m–6a*], *577am*, *8am*; V *65e–66a*; pl. Bimssteine (*) IV 366a,m, 449e, 450a || Zus.: Ansehn IV 364m, *5me* || Arten [‡ Beschaff., Bestandtheile] IV [*482*], Art IV 482e; Art des Vorkommens IV 364me ⊺ b-artig I 139me, III 618m, IV 359e || -Asche IV 423a | Ausbruch (Eruption) IV *366e–7a* (7a), *7m*; -A. IV 280e–1a||, e, 367a, 407e :| ausgeworfen [vgl. Vulk.] IV 280e; Bänke IV 364m,*e* | bedecken [vgl. -Decke] IV 472e; mit B. bedeckt IV (333m) 381e, 442e, 483am, 4a; -Bedeckung [s. *Pompeji*] IV 569a, V 30m :| [Begriff] IV *450m*, [Beimischungen] V *40am**; Beschaffenheit, verschiedne Eigenschaften (Arten) IV 279e–280a, 1a, *365me*, e–6a, *450a*, 484m, e–5a*; V 25am* | Bestandtheile (vgl. Beimisch., Einschl.) IV *365e*, 6a, *449e–450a**, *m*, *476e* [*482* Aufzähl., Verschiedenh.], *2e* (fehlende), 5e, 578a; [als Bestandtheil] IV 344a, 364a; V 25m (36e), *38m* ⊺ Bildung,

Entstehung IV *366me*‖ (Art), *450m*, *476e*, *483m* (Ausbruch); -B. IV 484a [*5m-6a* Humboldt's Ansicht], 5e, *e-6a* (Proceß) |: aus Obsidian IV [*481m-2a* Ansichten, Untersuchung darüber], *1e-2a* (Zweifel darüber), *4e-5a*; ohne Obs. IV *483e*, 4a, 5e ⌉ Blöcke IV 365m; -Blöcke IV 269a, 365a ⌉ Brocken IV 365e (pl.), 641e (sg.); -Br. (pl) IV 280me, 364m, 519e, 574m ‖ -Bruch IV 364e; Brüche IV 365m,e | -Brüche [= -lager] (s. *Zumbalica*) IV *364m*, 5a, 6m: unterirdische IV 365m (7m, 477am), 482m, 3m, *6a* ‖ -Conglomerate IV 282a; -Decke [vgl. bedecken] IV 349m, 569a; -Ebne IV 162m; Eigenschaften s. Beschaff., Natur | Einschlüsse IV (485me, 639m): Verschiedenartigkeit IV [*481e-2*, A. *641am*] :| Entstehung s. Bildung, erkaltet IV 364e; Fasern, fasrig IV *365me*‖‖, 484e-5a; fehlend, Mangel [s. Gegenden, Vulkane] IV *483-4m*, 5m; V *30me*; -Feld IV *568e-9m*, -Felder IV 483a; Felsen IV *364me* | [in Gegenden (Vorkommen)] IV [*279e-281m*] 2a, *349m*, 357e, *364am* [*4-7m*], 5e, *6e-7m*, 375e, 397a, 411a, 2me, 420a, 2e-3a, 438e [*482m-4m*], *577am*, *8am*, *641me*, *2a**; V *38me*, *40am*: fehlend, Mangel, kein IV 344a, 427a, 560m* ⌉ Gerölle IV 367a; -G. IV 269a, 356e :| einst geschmolzen IV 364e, -Gürtel IV *569am*, b-haltig IV 449m | Hügel IV 367a, *578am* (aus B.); -H. IV 422e-3a, *641me* :| -Kegel III 70e, Lager [= Brüche] IV *477am* (unterird.), leicht IV (359e) ‖ Masse: große IV *280am*, *366e-7a*, *483am*; ungeheure IV 364e ⌉ -Massen IV 333e (483m) ‖ im Meer IV 313m, Namen s. *Pompeji*; Natur, Wesen, Eigenschaften IV *65e-66a* | [Nutzen]: zu Bauten IV 367m; Häuser, Städte daven IV *364e-5a*‖, *577m* ⌉ zu Obsidian [a. Bildung]: Association IV *482a* [*3-4m*], *5me*; Trennung (B. ohne O.) IV *482a* [*3-4m*; 3e], *5m*,e :| -Quadern IV 577m, -Ränder IV 358e, b-reich IV 364a; -Sand IV *349m*, 350a; V *30me* | Schichten IV 365m, 375e, 412me; -Sch. I 64m; IV 333m, 365a; V *38me*; -Schicht IV 472e :| -Schutt IV 365m; aus Spalten [a. °Vulk.] IV 269m, 367m; -Ströme IV 509a, -Theile V 36e; trocken IV 280e, V 40a*; -tuff IV 569m (-Schichten), geogr. Verbreitung IV *642a**; Vorkommen s. Gegenden, Art ‖ aus Vulkanen ausgeworfen [vgl. Gl.], ausgestoßen; von B. hervorgebracht (IV 450m*) IV 284m, 5e, *318a**, *333a*, 348m, 407e, 441e*, 9me*, *450am**, 484a, 5m*, 537m, 549a, 601m, 634e; V 25m, me, *40a**; bei B. . . . IV *483am*; in B. I 245e, 396a; II 109a; IV 351m*, 361m*, 4m, 5e, 6a, *449a*, *482a*,m [e‖-*4m*], *3a*, *am*, *578am*; fern von B. IV *366e-7m*, vor den B. (aus Spalten) [vgl. °Spalten] IV 333e ⌉ B. fehlend in, bei B. IV 417a*, 427a, *483a*, *4am*; B., die keinen B. auswerfen IV 578a, V 38m ⌉ Vulkan mit B bedeckt IV 442e ⌉ B. nicht vulk. IV *269a*,m (aus Spalten) ‖ im Wasser V 28e-29a

*binär (‡ Doppelsterne): Sterne III *289m*, 292a; Sternsysteme III 298a ⌉ Systeme III 291e, 6e, 362a, 371e; System III 299m, 303m :‖ Bindemittel I 282a; bindend II 75a, 179m (Kräf.e); III 29a, 379m :‖ Binnen-: -land IV 407a | -meer II 226e, 7m, 306a; IV 557e (fl.); pl. -meere I 343m,

370a; IV 243a :| -see IV 400a | -wasser (pl.) I 168e, 217m, 227e, 296a (der Vorwelt), 348e; IV 455a [in Gegenden], all; sg. I 396a || Binocular-, binoculo II 511m; biographie univ. II 427a, a (2te Ausg.)

Édouard Biot (Chin.) II 417e: Aërolithenfälle [= Sternschn.] III *594me*; „Chine" II 403a, Chinesen III 454a ||· Cometen I 107e, 116m, *583m* |: chinesische II 417e; III 148me, *561me*, 577me: Richtung des Schweifes III 563m, 581m; verbundene III (570m) 583m ⊤ comète de Halley III *577me* || Magnetnadel in China IV *169e–170a*; Ma-tuan-lin III 221a, 2a,m, *583m*, *594e*; [perf.] III 148m, 221a, 604m; chines. Sterne III 148me, *193e*, 222a,m, 4a; chines. Sternschnuppen I 133a, 405e; II 417e, III 604m; [Tod] III 604m ||— Jean Bapt. Biot (Phys. u. Astr.) I 412a, 421e, 2e, 433m; III 64m: Aërolithenfall III 610e–1a; astronomie physique I 397e, 414a; III *453am*, 485e; IV 153m, 4a, 5e, 6m; Crepuscular- I 125a, 397e; Schiefe der Ekliptik III *453am* (4m), 485e; Abplattung der Erde I 424am; IV (26me) 154a, 5e; Fallkraft I 400m,e; Anziehung der Gebirge IV (23e) 153m, observ. géodés. IV 156m, Licht II 370a, Luftfahrt mit Gay-Lussac IV 95m, lumière III 110a; Veränd. der magn. Intens. I 432e, 3all; Meridiangrad in Frankr. IV 22m; Pendel, P-Messungen I 424m; IV (23e) 26me, *27c–28m*, 31e, 153m, 5e, *6m*; [perf.] IV *28a*, V 26a; [Reisen] IV *28a*, Schall IV 227m, Sothis III 171m, Sternschnuppen I 412m; Wärme I 425m, 482e; Zodiacallicht III *588a*

*Bipartition III 558e, Sam. Birbeck IV 623a (Popocatepetl), Thom. Birch III 306m (hist. of the royal soc.), *Biritau* (Berg im Altai) s. A. v. Humboldt | Birken (= Betulineen) I 45m, II 92m; sg. Birke (*): Alpenb. I 11m, Arten I 43m, Beschr. II 113m*; -wald II 464a, Wälder I 374a; Zwergb. I 45m :| *Birmanen* s. *Barm.*; birnenförmig III 186m, 351e; Birt III 243e (*a* Cassiopeae veränderlich); *Birutschikaſſa* (Insel im casp. M.) IV 69m (magn. Beob.), 139am (Linie ohne Abw.) | Biscainer IV 563a, *Biscaya* II 305e, veta *Biscayna* s. *Regla* ⊤ Bischof II 270e, 286m, 294e, 344a, 459m,e; IV 244ell, 5a, 299a, 537a; V 87e; bischöflich IV 335m

Gust. Bischof: für Bildung auf nassem Wege V *95m*; Borsäure IV (256a) e–7a, 509m, 510a; Chthonisothermen I 446a, Drachenfels IV 620m; Faltung der Erde IV 578m, Dicke der Erdrinde IV (369m) 579m; „Fichtelgeb." IV 208e; „Lehrb. der chem. u. phys. Geologie" IV 165a, 499e, 502a,m, 9m, 510a, 637m, 8a, 9mll, 642a; V *94am*; Glimmer IV 637e–8a (Entstehung), Bildung des Granits V *94e–96a* (Rose gegen B. für f. Bildung auf feuerflüss. Wege), *Haidberg* IV 208e–9a, Kohlenstoff I (227m) 445e; Leucit IV (479me) 639m, Leucitophyre IV (476a) 637m; Löwenburg IV 620e–1a, Neu-Salzwerk IV (36e) 165a, Aufblähen der Obsidiane IV (485a) 642a; [perf.] IV 499e, V 94a; gegen Bildung des Quarzes auf feuerflüss. Wege [vgl. Bild. auf nassem W., Granit] V *94am*; warme Quellen

IV(244a, 9m) 499e, 502am; Schmelzversuche IV 489a, *580am*; gegen die Ultraplutonisten V *94e*, Uralit IV(479a) 639m; Vulkane I 450e, 5e | Wärme IV499e; „Wärmelehre" I *445m*, 6m, 450e||, e (engl.), 5e, 9e, *472e*; IV *489a*, 579m, 580m

*Bishop III 227m (Sternwarte), Bismuth = Wismuth; Bison (= Büffel) II 488e–9a (in Amer.), 9a, *a* (Volk mit gezähmten), a [Buckelochs]; Bisthum II 271m; bithynisch II 162e (Küste), *Bithynium* (Pontus) II 162e | bitter [s. Meer]: B–erde I 460a, B–spath I 276a; B–keit (bildl.) II 233m ⊤ bituminös I 469m, IV 248e: Geruch IV 259e, 263a, 274am, 510e :| *Bjarnafell* (Berg Isl.) IV 247e, Bjarne Herjulfsson II *457me* (sieht zuerst Amer. 986)

*Black II 388am (Luft) | Cap. Blackwood: Karte IV 586m; Insel *St. Paul* IV 411e, 586me ⊤ Blaeu (–ew)* III 226m; Wilh. Blaeuw (od. Blaeu) (der Vater) II 329e (Himmelskarte), III 347a :| Blagden I 396e (Feuerkugel), *Blagodat* (Berg im Ural) IV *209am*|| (Magnetberg), Blainville s. Ducrotay, *Blair Athol* IV 31e; Blake* I 41e [ind. Berghöhen], Cap. Blake IV 400e (*Iwoga-Sima*); rio *Blanco* (bei Penipe) IV 462e, 3a | Blanpain: Comet I 115e, III 572a ⊤ *Blansko*: Meteorstein (od. Aërolith) I 136e; III 613e, 5m, 6a :| *S. Blas* (Mex.) IV 592m ||· Bläschen [s. Dunst, Wolken] II 384m | Blase [s. Glas] (°°) IV 273m; pl. Blasen (auch in compos.) III 508a: b–artig III 568a, aufgetriebene [Erdbl.] IV *337am*; Blasebälge (= Vulkane in Lydien) IV *347a*, *536e*, *567me*; unter der Erde IV 370e; b–förmig [s. Hügel] I 377e, 453e; IV 271a, 340m,e, 616m; –räume I 134e; IV 251e, 484m ⊤ blasig [s. Glas] IV 392a (Gestein) || blaß s. röthlich; compar. blasser III 520e, 1a

Blätter B. (versch.) II 131e: diese Bl. s. Kosmos, radirte II 129e || A. (der Pfl.) [vgl. appendiculär] I 246m, 344m, *359me*; II 69e, 91m,e, 113m; sg. Blatt (*) (auch in comp.) I 55a: –Abdrücke IV 324e, –bildung II 303a; dürre I 194e, 435m; falbe II 35m, fallen II 29e | [Form] I 294a, II 87a; –form I 374m :| –gefäße II 92a, [sehr große] II 189e–190a, Grünstoff III 379m, –rand II 284a, Rauschen II 97e, welchem Stamm sie gehören II 56a, blättertreibend I 155e, Verdunstung aus der Oberhaut II 284a :|| Blättchen III 615a; blättrig I 263m, IV 376a, V 71m

blau (‡ violett) [s. Ferne, Indigo, Licht, Luft, Sterne] III *118e–9a*, 331e||, 395e–6a: –äugig (Völker) II 220e, 240m, *437e*||, 460m (in Amer.); Farbe III *135m*, –grau IV 257a; –grün III 144a, 173m; Tage III 300a ⊤ Blau [s. Himmel] III *118e–9a*, *129m*, 299a, 309a, 331e, 417e, 539a; IV 144e: tiefes II 38a, 96e ⊤ Bläue [s. Himmel, Luft] II 329m (dunkle); bläulich III 173a, 504e, 542a; IV 350a (grau), V 47m

*Blei B. (Fisch) I 373a || B. (Met.): Chlorb. I 245m, –dächer III 30a, der Drehwage I 424e, Gewicht II 386a; –loth I *176e*, II 469a; Oxydation II 385e–6a, Schmelzbarkeit V 94e–95a, verkalkt II 387m, in Vulkanen I 245m ⊤ bleiern V 94e || Bleiben I 35e (kein); bleibend II 188e, B–des

II 275a :| bleich s. Sonne ||· Blende I 281a | blenden III 223m (die Augen), -end s. Licht; Blendgläser III 144a, 309a, 383m ⊤ Blendlinge I 491a, Blendungen III 101e || Herry de Bles (Civetta gen.; niederl. Maler) II 129a

Blick [s. Frau, Meer, umfassen] II 233e||: allgemeiner IV 413m, beschränken II 399m, durchdringender II 302e, scharf eindringender V 17a; sich dem B. entziehn III 215m, dem B. entzogen II 310e | erweitern II 25e; III 75e, 304m; erweitert sich II 60m, 171a :| der ferne I 386e, flüchtiger II 279a, frei II 181a; geheftet auf III 12m, heften auf II 137m; ruht auf II 181a, schweift I 83m; senkt sich I 386e, II 29a; tiefer II 74e; werfen auf II 239e, 279a; IV 413m ||— blind s. erblinden, Glaube; Blinken s. Sterne

Blitz [s. Trachyt, Vulkane, Zeus] I *198e*, 204e [*363-4a*], 440a, 3e; III 445a; pl. Blitze (*) I *199a* [*363-4a*]; III 415e, 623a,m: (comp. Blitz-) -ableiter III 68m, -ableitung II *417am* (im Alterthum); Arten* (bei den Etruskern) II *169e, 418a*; B. und (mit) Donner, vom D. begleitet IV 142e*; V *24am**, 49m||; vom B. durchlöchert IV 592a; Electricität II 383m, electr. IV 612e; vom B. entzündet II 13m; bei den Etruskern [a. Arten, -schauer] II *169e, 417m-8a*; ferne III 90a*, Menschen u. Pferde getödtet V 24a; Herabziehn II *417me**, Hervorlocken II 417e*; krachend II 68a, b-los III 144m, -röhren IV 592a, -schauer (der Etrusker) II *169e*, -strahlen II 417m, [Ursach] IV 536e, verglasend I 362e-3a; [Wirkung] IV 592a||, 612e :|| blitzen I 363e (nie), blitzend s. Flammen

*Block [s. Eis, Fels, Kalk, Stein, Vulkane] I 426a [Felsb.] ||· pl. Blöcke B. (versch.) II 157a | A. (von Gebirgsarten, Gestein) I 261e, 396m; IV 269a, 356m, 7a,m, *363me*||, 6a, 510a, 8e, 567a, 572e; V 44m: ausgestoßene IV *641a*, Hebung IV 360e, in B-en IV *479m* || Blom I 473a (Steigen von Schweden); blond (Völker) II 220e, 240m, 421m, *437e-8a*; bloß gelegt IV 281e; Jules de Blosseville IV *64e-65a* (2 Reisen), 102a

**Blue* mountains (Oregon) IV *440a, 598m* | blühen [s. Pflanzen] II 131e [Pfl.], -end [s. gelb, Gewächse] II 64m :| Blum V 71e (künstl. Mineralien); Carl Ludw. Blume IV (264m Giftbaum), 514a (Rumphia) || Blumen [s. Wunder] (auch comp.) II 52e, 102e, 121m, 131a; sg. Blume (*): mit B. bekränzt III 455m, Farben III 169m (379m), der Götter II 37am, große II 114a||; Kelch I 55a, Kelcheinschnitt I 19e*; b-kohlartig IV 344e, 480m; -kronen III 169m, -lese s. Anthologie, -liebhaberei II 106m, sich öffnend u. schließend II 283e, b-reich II 34a, -sprache II 43m, Staubfäden I 19e*, welken II 114a, zarte II 91m || Joh. Fried. Blumenbach (1752-1840) I 286a, 382e-3a (Menschenracen) || Blut: von Bisons II 489a, Entschwärzung II 387a, aus Mund u. Nase IV 355a; b-roth III 542m, 607a; -thiere I 373a, ∼stropfen III 172e ⊤ blutig s. Sonne

Blüthe [s. Cultur, Geist, Jugend, Kunst] B. bildl. [s. Zus.] II 201e [einer Stadt] (sg.*); pl. Blüthen (A. der Pfl.) (auch in comp.) I 55a, 83e, 155e, 295a; II 35m, 57m, 63m, 91e: (auch bildl.) -alter II 7m (der

Menschheit), mit B. bedeckt II 10m | Duft II 18a, -duft II 58e, duftende III 379m :| edelste II 230e, [Farbe] III 379m | Form II 87a, -form I 374m ┬ Fülle II 91m, -fülle I 10e :| [gemalt] II 85a, des Himmels II 29a, höchste II 337m*, -kreis II 14e, männl. u. weibl. I 298e; b-reich I 355m; II 32a, 67e, 87e, 91a, 96a; V 80m; welchem Stamm sie gehören II 56a, -staub I 373m (aus der Luft fallend), -stengel I 155e, vielfarbige II 91m, welken dahin II 9e, -wellen II 20a, zarte II 252e | -zeit I 482a, II 265e, IV 225m: des Lebens II 124e || großblüthig I 360e, II 89m

blutig s. Blut, *Blynie* (Inseln, Theil der Aleuten) IV *395e–6a*

*Doña Beatriz de Bobadilla s. Columbus; Boccaccio II 58a (Schäferroman), 288e (vor), *9a* (class. Litter.), a [pers.]; *Bochara* s. *Bokhara*, Bochica (Botschika) III *482e* ||· Bock: Fell I 252a, II 20e ┬ Böck IV 67e (magn. Intens.) ┬ Böckchen (hoedi; im Fuhrmann) III 186a

August Böckh [a. A. v. Humboldt] II 105e, 436a, 502m: Adonisgärten II *130e–1a*, Antichthon III (425am) 476e, Chronol. II 403m; Cosmogonie III 437e, 477e; in den Studien von Daub u. Creuzer III 477e–8a, *Inarima* IV 535e; corpus inscr. graec. I 77a, 397m; *κόσμος* V *15m–16a* (urspr. Bed. u. Ableitung), Lysis II 502m, Metalle an Planeten III 470a; „metrol. Untersuch." II 403m, *9a*; Nemäischer Löwe I 408m; [pers.] IV 508e; V 15m, 60e | „Philolaos" I 62a, 76a, 505a; III 465m, 476e, 7m,e; über Philol. s. °Plat.; sein Weltsystem II *350e*, 421e–2a :| Pindar II 105m, 422m; *Pithecusen* IV *535e–6a*; Planeten nach alten Ansichten III (437a) 470a, 7m | Plato III 27e, 437e, 477e||–8a; de Platonico syst. et astr. Philolaica II 505a; III 27e, *465m*, 477m ┬ Pluton V *60e*, *86e–87a*; Plutos V *86e–87a* :| Präcession II 436a, Proclus III 470a, Sophocles II 500m (Sonne), Typhon IV 508e, Vitruv IV 449a; alte Weltsysteme [vgl. Philolaos, Planeten] II 505a, III 465m

Böcking II 109a (Ausonii Mosella), paramo de *Boconó* (Venez.) IV 557m

Joh. Elert Bode: der B.'sche Comet III 330m, 340a; „gestirnter Himmel" III *442a*, 483a; „astron. Jahrbuch" I 390e, 415e, 483e; III 58a, 196a, 262a; Nebelfleck III 349m; [pers.] III 384e, 441e, 2a, 530a | Gesetz der Abstände der Planeten [s. hp. Titius] II 513a; III 441e, *2a*||, 3e, 483a; „von dem neuen Hauptplaneten" III 483e :| Sonne, Sonnenflecken III *384m –5m*, 6a, *411e* | Sternbilder III 199m; Sterne: [einzelne] III 180a, Zahl III 192me :| „Uranographie" III 192m, Uranus III 530am

Boden [s. Eis, europäisch, Geschichte, heimathlich, heimisch, historisch, Jupiter, Krater, Luftmeer, Meer, Mond, Ocean, See, Vulkane, Wald] B. (uneig.) II 73a; III 7m, 289m (fester); A. (eig.) I 321m, 344m, 385e–6a, 446e; II 254e; IV 224a, 252m; V 38a, 73e–74a, 88a, 90a,m || Zusätze (zu allen Bed.) [compos. Boden-]: abhängig vom B. I 376m, *8m* ||· anschwellen II 20e | Anschwellung IV 158m, e–9a, 240m, *273m*, 435a, 596am; pl. -en IV 159m || auf dem B. II 57a, Aufsteigen IV 359a;

Auftreibung, auftreiben IV *271a*||, *3m*, *336e–7m*; aufwühlen III 608a, Auswahl II 100e, den B. bedecken II 92a, benutzen I 359a | Beschaffenheit [vgl. Eigensch.] I (454e); II (49e) 50a, 129e (242a); IV 45e (513e), V 73e–74a; -besch. I 423m, IV 28m :| -besitz I 430am, Bewegung IV 223e, -bildung V 66e, Cultur II 489m, [Eigenschaften] (vgl. Beschaff.) IV 40a, eigner I 40m, Einfluß (auf anderes) II 431a; erbebt I 213a, 6a, 223a, 4m; IV 216m, *231am* (Monate lang) || Erhebung [= Hebung, Höhe, Erhöh.] I 13m, [*317m–320* senkrechte]; IV 221a, 270e: ihr Einfluß, was davon abhängig ist . . . II 378e; IV *110am* (m), 1e | -Erh. IV 110m || erhitzt sich IV *497m*, Erhitzung IV 181e ⊤ Erhöhung [= Erhebung] (vgl. *Land) I 375a; IV 110a, 159a; -Erh. V 6e :| Erkaltung II 378m | erschüttert IV 224a; E-ung I 222e, -en IV 231e :| Erwärmung I 334e, II 284m | erzittern (zittern) IV *231am* (Monate lang); Erz. I 214a,e; IV 230m :| Faltung IV 352a; fester I 125m, 351a; II 146e (157e), III 289m; feuchter V 79m; -fläche I 169e, 482e; III 611m; IV 35e, 338m (Gestalt), 435a, 616m||; V 35m, 43a; Form [= Gestalt] IV 244m | fruchtbarer II 200m; F-keit II 38m, 270m :| an den B. gefesselt I 16e; II 37a, 90a; gefroren IV 46e (ung.), 47e; gehoben I 284e, IV (271a) || -gestalt IV *431m(e)–2* (1e, 2a): [bes. Art] IV (*432e, 5am*) ⊤ Gestaltung [= Form] II 44e (Einfluß), 186m, 193e, 214e; V (*43*); -gest. I 352e, IV 593a (Einfluß) :|| hebt sich [vgl. gehoben] II 20e, IV 336e–7a | Hebung (Steigen) [= Erh. usw.] I *472me*, 4e; II 224a, IV *270e–1a*; pl. -en I 310e (kleine), 1m || Höhe [= Erhebung] I 352a, IV 158m; hoher IV 158e ⊤ Kälte IV *46e*||–*47a*, kalter IV 46e :| krautbedeckt II 56a, [eines Landes] II 42a; lockerer III 608a, IV 513e; b-los s. Hypothese; dem B. nahe I 334a, 365e; Niveau I 313e | Oscillation(en) [= Schwank.] I 225m (314a), IV 495m; oscillirend I *314e* (ohne Erdbeben) ⊤ Schichten I 175m (dichtere), -sch. IV 271a :| Schwankung(en) [= Oscillat.] IV 221a, 495m | Senkung I 311m, II 224a, IV 221a; -s. IV 610m :| sichrer s. fester; Sinken I 472m, 4e; söhlig I 53e, Steigen s. Hebung, -strecke I 239e | Temperatur [‡ Wärme] I 350e, *447*; IV *46e–47a*, *240am* (252m); V 79m (88m); -T. I 447a, 482m; IV 43m, 166m :| man traut dem B. nicht I 224e; trockner I 284e, 343e; IV 31m, 278a; V 35a; unbewegl. I 224m, Unebenheiten II 170a, Üppigkeit II 56a, -veränderungen IV *216e–7a*; Verhältnisse II 32e, -verh. I 352e || Wärme [‡ Temper.] I 182a, 228e; -wärme IV 39e | w-leitend IV 46m ⊤ -strahlung I 340e, IV 235a; w-strahlender I 338e || -wechsel II 253a, zerspaltner I 454e, zittern s. erzittern

*Carl Bodmer II 132a (Zeichnungen für den Prinzen Maximilian zu Wied), bodo (Infusionsth.) I 488m; Boethius: Geometrie II 199a, 263m; *Bogdo-Oola* (Gebirge Inner-Asiens) IV 384a

Bogen [s. Inseln, Licht, Meridian, Parallel, -kreis] (pl.*) A. (versch.) IV 155m [Druckb., pl.] | B. (phys., Gestalt) I 141e; IV 205e*, 403a:

flacher III506m; b-förmig IV343a, 392e, 599a; leuchtende(r) IV143a, 5m* :|| C. (mathem.) III107m,e; IV*18e*, 127m; pl. Bogen (*) (auch comp.) II453m: beschreiben IV127e*; eingetheilt III117a, Eintheilung [= Theil.] IV187e; im B. [a. Minute, Secunde] II413e, IV594e; Krümmung IV18e, -kr. IV27e; -linie II152a, Messung I423m | -Minute III265m, 272a; IV594a; pl. M-en IV127e, M. im B. IV127a ⊤ -Secunde III*265m* : 1/10 III76e, 272e; von S-en (pl.) IV64m*, S. im B. IV126a ⊤ Theilung [= Einth.] III60e, -theilungen III266e

Bogoslowsk (im Ural) I272e, 460m; IV*45e-46a*, 45e (Breite), *e-46a* (unterird. Eis)

S. *Fé* de Bogota (I360a, 485m; IV*110e*, 180e; sonst bloß *Bogota:* I215e ...) (Stadt; doch auch Land u. Hochebene): Breite I485m, Erdbeben von *Caracas* IV496m, Feld mit Mastodonten-Knochen I*292m* | santuario (Capelle IV180e) de N. Señora de Guadalupe IV*94e-95a*, *180e-1a*: Höhe IV110e, 181a; magn. Intens. IV94e-95a, 181a; m. Neig. IV110e ⊤ Hochebene [= Hochland, Plateau] I*467e*, III482m; IV235m, 275m, 527e-8a, 534e, 542am [*556e*] : Größe IV*556e*; Höhe IV542a, 556e; Lage IV*556e*, der *Ruiz* V27e-28a :| Hochland [= -ebne] IV166e (Abfall), 226a, 306me; Höhe (der Stadt) I360a, 485m; IV110e, 180e, 275m; magn. [a. Guadal.] IV110e (Neig.), 180e (Intens.); Plateau [= Hocheb.] I361e; IV496m (hohes), 556e; Regen I360a, 485m; Temper. I485m, IV166e; *Tolima* sichtbar IV*527e-8a*; Getöse von Vulkanen gehört IV226a, 306me, 534e, 542am

Gust. von Boguslawski (Sohn, geb. 1827): Sternschnuppen bei Horowic I133am, 399a, 405e; III621a ⊤ von Boguslawski (Vater; Palon Heinr. Ludw., 1789-1851): Comet II427m; Comet von 1847 III578me, 580m; Schön III112e; Sternschnuppen I398m, 403e; III592e: Perioden III605a,*m*; „Uranus" III262a

Peter von Bohlen: *Caucasus* II419m, IV507e-8a; „das alte Indien" II415m, Paradies II133m, ritusanhâra II117e||

Böhmen (Land) I226me: Becken II509a (geschlossenes), [Berg da] IV111a, [daher gebt.] II497a; Gestaltung II508e, 9a; magn. Ungew. IV132m | [Örter da] I417e, 8m, 468a, 470a; III584m, IV113a; [Örtlichkeit] IV567a :| Sternschnuppen III621a, umwallt IV615a || B. *Böhme* (sg.) III225e || C. böhmisch III223a, 4m: Gesellschaft der Wiss. III127m | Mittelgebirge IV341m: Basalt I460e, -kuppen IV636e; [Berge] IV477m, Beschreibungen IV*636e*, besucht IV*637e*; Gebirgsarten IV462a, 477m, 636e; Kuppe IV637e :| Phonolithe IV637m, scriptores rerum Bohem. I399a

Joh. Fried. Böhmer II452e (fontes rerum Germ.), Bohnenberger s. Lindenau

bohren: auf IV263a; mit dem Seil I417a, IV*263a*; Seilbohren [s. *China*] IV*513am* (in Eur.) ⊤ Bohrer [Erdb.] IV165a ⊤ Bohr-: -Methode

IV 513m, -versuche IV 37e-38a ||— Bohrloch (*) I 416e, 7a, 426a,m; IV 36a,e, 37a,e, 165a, 8m; [bestimmtes] ... IV 492me; pl. Bohrlöcher I 179m; IV 43m, 44m, 243a ||: [Aufzähl.] IV *165me*, beim Erdbeben IV 492me*, hoch gelegen IV 37a*; Temperatur od. Wärme (bes. der tiefen, in der Tiefe; vorz. Zunahme) [vgl. tiefe] I [*426-7a*]; IV 34a [35m-40a], *35m*, *36e-37a*, 44m, *165me*, *8am* | tiefe, Tiefe [a. von Temper.] I [166m-7m, A. 416e-9a] 416e, 7a, 9a; IV [35m-40a, A. 164e-6a] 35m||, 37a||, 165m, 243a: in China IV 262e-3a, geringe T. IV 38a*, größte relative IV *94am* :| Wasser IV *35m*, [Zustand] IV 35m

*Otto Böhtlingk: Sakuntala II 114e, 127m :| Cap *Bojador* (NWAfr.) II 163e, 6m, 414a (Vorgeb.); Bojardo II 53m, *121am* | *Bokhara* (auch *Bochara* II 255m, 9a): Breite I 395a, III *195me*; Erdstöße I 220a, Höhe I 395a, Lage ib.; reine Luft, Himmel I 122a, *395am*; II 259a; [Ort dabei] II 255m, Sternschnuppen I 122a :| monte *Bolca* (bei Verona) II 389a, V 62a; Boliden I 411a, III 622m; Bolivar I 476am (Nivellement)

Bolivia (= SPeru, od. Peru I 42m) I 42m, 167m; bolivisch (°) IV 549e (Prov.): Andeskette [= Cordill.]: 2 Ketten IV 432a; östliche IV 293m, 437a||m; veränderte Richtung IV *549e-550a*, Zusammenhang IV 554a :| hoher Berg I 167m, höchste Berge IV 293m | Cordillere [= Andesk.] IV 547me: östliche IV 453e, 529m :| Ebne IV 530a, Exped. I 42m, vulk. Gestein IV 437am, Hochebene I 484e, Muschel-Versteinerungen IV 294a, [Örter] ib.; Provinz(en) IV 547e, 9e°, 550a; Schneegrenze I 46am, Trachytkegel IV 549e | Vulkane (s. ferner bei **Peru*) IV *547m||e*, *8m*, [*9m-550m* (Aufzähl., mit Nachr. usw.; von N-S, vom *Tacora* an)]; sg. Vulkan (*) IV 292e: ausgebrannter IV *453e**, besucht IV 302a, Entfernung von der Gruppe Chili's IV *547me*, Gebirgsart [vgl. G] IV 633e; Gruppe IV *549e*, e-550a; wo keine sind IV *293m*, 437a; vulkanleere Strecke IV *547me*, *550m* (bis Chili); -Reihe IV 321a, 550a; Reihen-V. s. bei *Peru;* veränd. Richtung IV *549e-550a*; südlichster* IV 386e, 547m

*Grafen von Bollstädt II 283m, Albert von B. = Albertus Magnus ||· *Bologna* II 344a: Comet I 144e, bot. Garten II 85a; in, zu III 337e, V 64m; Pendel II 393m; IV 24e, 25m; Univers. II 448m ⊤ Bologneser Schule II 82e

Bolor (Gebirge Inner-As.) [s. *Thian-schan*] II 188a, 402a; -Kette (*) II 176e: chines. Nachrichten IV 380m, schneidet den *Hindu-kho* II 241m*, = *Imaus* IV 608a | *Kosyurt* u. *B.* IV 507m (-System, Verbindung), *Kusyurt-B.* IV 382a (Meridiankette, durchsetzt) :| *Kuen-lün* durchsetzt den *B.* IV 379e; Meridian-Gebirge IV 379e, M-kette IV 608e | *Mustag* genannt IV *607e*: bed. Schneeberg IV *607e*||, daraus ist *Mousart* für den *Thian-schan* verstümmelt IV *607e* :| Namen IV 607e, *8e*; östlich davon IV 176e*

**Bolscheretski* (Kamtschatka) IV *391e*, lago di *Bolsena* (im Albaner Geb.) IV 614e; bombax II 189m (-Bäume), IV *258e* ||· *Bombay* II 443m, III 212e: engineers III 310a, bot. Garten II 315m; [Insel dabei] IV 76a, 193a |

magnet.: Abw. IV 119m, *193am* (stündl. Veränd.: unregelm.); Lage IV 193m; magn. u. meteor. Observatorium IV *76a*, *193a,a* (observations) :| Pilger IV 382e–3a || Bomben (von Gestein) IV 280a, 293a, 519m: vulkanische IV 375a, 477m :| laguna de *Bombon* s. *Taal*, Cap *Bon* (Afr.) II 152m

1) George Bond (1848 Gehülfe an d. Sternw. zu Cambr. V. St.): Nebel der Andromeda III 180e, 1a, 211a, 316a, 7e, *362me*; [pers.] III 180e, 316a ⊤ 2) Henry Bond (c. 1676): Streit mit Beckborrow I 439e, II 483a; IV 58m, 202a; Länge durch magn. Inclin. I 439e, IV *58m*; Nebelflecke III 48am, 325m, 330e, 362e :|| 3) Will. Cranch Bond (Dir. d. Sternw. zu Cambr. V. St.) [ohne Zeichen ist W. C.; ohne Vorn.: * Dir. d. St. zu Cambr.,° zu Cambr.]: Neptun III 554a° (Masse); 1ter ♆-strabant entdeckt III *426m*, *535a*, *556me* :| Orion-Nebel III 337m, 8a, *365e*, *6m*; [pers.] III 527e° | Saturnsring III *525me*° (3ter), 7e° (Beschaff.); 7ter S-strabant entdeckt* III 204a, *426e*, 460e–1a, 528a

*laguna de *Bongbong* s. *Taal; Bonin*-Inseln (bei Japan) IV *401m* (vulk.), *4a* (eine vulkanische), *4a*; Bonite (Schiff) III 109e, IV 65a | *Bonn* III 190e: foss. Baum I 298a, bei IV 453e; [Pers. da] III 602a, 7m, 620e; Sternwarte III 84e, 146a, 234e, 259e, 620e; IV 227a; zu II 50a, III 155a ⊤ Charles Bonnet: contempl. de la nature und Übers. III 442a,a (Weltgebäude), 3a, *483a*: in der Übers. Titius Anm. über die Abstände der Planeten III *442*, 482a :|| Aimé Bonpland [a. A. v. Humboldt]: Sternschnuppenfall von *Cumana* III 612am, nach dem *Pichincha* III 69a; Sammlungen IV 466m, *640m* ⊤ Bonplandia IV 539m || Bontems III 80a, *Boorendo* s. *Borendo*, *Boos* (Eifel) IV 280a || Bootes (Sternbild): Doppelsterne dabei III 298m, rechter Fuß III 326e, Homer III 159e, Nebelzone III 326e | einzelne Sterne: α III 642a (roth), γ III 141m, ε III 139e; ζ (Doppelstern) III 301a,m; η III 140m :|| Felix Booth IV 65e (Kosten einer Reise) | *Boothia felix* (Insel im arct. Amer.) I 307m, IV *99me*: hier liegt der nördl. Magnetpol IV *99me* || *Böotien* II 160e; böotisch II 8e (Sängerschule), 175a

Franz Bopp (Etymologien*): Äther* III 42me, *54am*; Himmel III *208am**, Kosmos I *77me**, Nalus II 116e; [pers.] I 77m; III 468m,e; Sanskritnamen der Planeten III [468m–9*], glossarium sanscr. V 65m, Sonne III *208am**, Vulcanus V 65m*, Welt I 78m*, Zucker II 401me*

**Boppard* IV 504m [Ort dabei] || Bor IV 495a | borsauer [s. Natron] IV 256a,e, 7a; Borsäure IV *256m–7a*, 267a, *495a*, *509me*,e (-Quellen) || *Borabora* (Insel bei Tahiti) IV 425m, Boracit III 399m, borassus flabelliformis (Palme) II 425m, boraxsauer IV 523a | sidera Borbonia (Sonnenflecken) [vgl. bourbonisch] II 361m; III 383m, *409me*ll; borbonisch [vgl. bourb.] III 409e :| Bord II (470a) || Jean Charles Borda (geb. 1733, † 1799) [a. A. v. Humboldt] IV *86am*: Reise nach den canar. Inseln

II 374a; IV *86am, 111am*; Instrumente IV 26e, 157e | magnet.: Intens. I 432m, II 374a; IV *60e–61m* (Verdienste), *86am*; Neigung: auf Höhen IV *111am, 2a*; in Paris IV 108a :| Manuscr. IV *111a*; Neigungs-Nadel IV 86a (113e–4a, 172a); Einfluß auf Reisende IV *61a* | Pic von *Teneriffa* IV 111a: Messung IV *524e–5a, 5a* (Irrthum) || *Bordeaux:* Lage I *481m*, [Ort dabei] II 519e; Pendel I 424m; IV 28a, 31e; Schwerkraft I 422e; Temper. I 342m, 7e, *350m, 481m*; Wein I 481am :| *Bordj* (Land) II 402a, Boreas II 421m (von ὄρος abgel.); Boreel II 355m, 6a, 507m||; Pet. Borelli II 355m, III 77e (Objective); *Borendo* pass (Himal.) I 42a *(Boor.)*, 484a; Borenius I 421e; *Borghetto* (nördl. v. Rom IV 631e) IV *472m* (ausgebr. Vulkan), 631e (Leucit) | Card. Stefano Borgia (1731–1804) [vgl. *Veletri*] II 359a, III 485e–6a; museum Borgianum s. *Veletri* :| Bornemann (Chem.) IV 459e (Gas), 512e (macalube), 523m *(Volcano)*
Borneo II 86e, 204a; IV[*405e–6*, A. *584m–5a*]: wenig bekannt, bekannte Theile IV *405e* | Berg IV *405e–6a*; höchster Berg ib., *585a* :| continental IV 405m | Gebirge IV 406m; ~skette IV 406e, 585a :| geogn. [vgl. Miner.] IV *405e–6*; *Giava* maggiore IV 405m, *584me*; Gold IV *584e*; sehr groß IV *584me*, Größe IV *584e* | Insel dabei IV 405e; Inseln dabei IV 405a, Inseln um B. IV *405m* (Menge von Vulkanen) :| Karte IV 584e, 5a; Küste s. Nordwest, Ost, Süd, West | magnet.: Äquator IV 102m; Beob., Station IV 76m; Linie ohne Abw. IV 138m, 203m :| Miner. [vgl. geogn.] IV *406am*, 585a; Nordspitze IV 102m, NWKüste IV 405e; Ostküste IV *393e* (Richtung), Richtung s. O u. SKüste, [Schrift] IV 585a, Seeleute IV 584e; Südküste IV 394am (Richtung), Südost IV 405e; Theile s. bekannt, [Topogr.] IV [*405e–6*] | kein Vulkan bekannt IV *405e–6a*, ehemal. V. IV *406a*; vulk. IV *405e–6* :| Wäschen IV 405e, *6m*; Westküste IV 405e
**Bornholm* (Insel) I 473e (steigt); borsauer, Borsäure s. Bor; *Borsipener* II 431m | Bory de St. Vincent: voy. aux îles d'Afrique IV 410m; Vulkan von *Bourbon* IV (410e) 585m, V 46a :| *Borysthenes* II 163m
*bösartig III 577m, *Boscampo* I 274m | *Bo-schan* (Vulkan in der Mantschurei) (oder *Ujun-Holdongi* IV *457a*) IV [*456e–7m*]: Ausbrüche IV *456e–7a*||, ausgebrannter IV *456e*, Fluß dabei IV 457a; Lage IV *456e, 7a*||; Ferne vom Meer IV *457am*; Schlacken IV 456e–7a, *7a* (–Hügel) :| Boscowich III 17e (Naturlehre) | *Bosekop* (*Boss.*; in Lapland, Finmarken) I *440m*: langer Aufenthalt (Station) I 206m, 313m, *440m*; Schwankungen des Barom. I 336e, Breite IV 205a; Nordlicht(er) (beob.) I 206m, *440m*; IV 146e, *205a*, 6e; scandin. Reise IV *205a*, Station s. Aufenth., Temper. der Tiefe IV 38e || *S. Miguel* (de) *Bosotlan* (in S. Salvador) (viell. = *S. Miguel*): Stadt IV *543a* | Vulkan von IV 310a [*543a*]: neuer Ausbruch IV *545m*, entzündet IV 352e; Lavastr. IV 352e, *542a*; noch thätig IV *545m*, sehr th. IV 543a; schöner Trachytkegel ib. || *Bosporus* II 77e (Übergang der Perser), 126e (Bild); *Bosra* (an der syr. Grenze) II 244m,

Bossekop s. *Bosekop*; bostan [s. tauk-i] II 43a (Sadi's Gedicht) | *Boston* II 270m: Breite II 458a, [Pers. da] III 505m, philos. journal IV 528m, Sternschn. I *130a*, südl. von II 457e; Temper. I 353e‖, III 485m ⊤ Boswellia (Pfl.) II 444a: B. serrata II 443m; B. thurifera II 242e, 443m, 4a

Botanik (= Kräuterkunde, Pflanzenkunde) [s. *Araber*] I 375e, *457me*, 490m; II *251a*, 315e: erst für Arzneimittellehre II 347m; die beschreibende I S. VIe–VIIa, 39e, 55e; II *92e*, 96a, 239a; [Gegenstand] II 136e; Geschichte II 56m (in Span.), 239a, 347m (464a); Hülfsmittel II (95e), [eines Landes] I 468a, der Römer II *229e–230a*; [Schriften u. Verf.] I 468e‖, II 288m; system. II 96a, Unterricht ib. ⊤ B. Botaniker: sg. I 20a; II *98a*, 443m; ein bestimmter II 255a; IV 69a, 220e, 528a,m, 610e; V 34a, 63m; pl. (°°) I 376e, bestimmte IV 565e: ausgezeichneter IV 528a, der beschreibende I 19me; einer Exped. IV 528a, 548e :‖ C. botanisch: Abbildungen II 88a, Forschungen IV 538m | Garten [s. *Berlin*] II 229e (im alten Rom), 256m (bei *Cordova*), 315m (bei *Bombay*); pl. Gärten II *84e–85a*, *130am*, *1me*, 229e‖ [der Alten], *480e–1a* (in Mex.) :| Interesse II 87a, Kennzeichen I 284a, Sammlungen IV 640m, Studium II 95e (Hülfsmittel), Werke II 193a, Zergliederung I 293m

*Bote II 105m, IV 457m; Lieut. Boteler IV 377m (*Camerun*), Jan Both (Maler) II 129m, Bothe IV 620a (Trachyt des Siebengeb.), bothnischer Meerbusen I 313e, Botschika s. Bochica, Botta IV 381m (djebel *Tir*), Giov. Bottari V 64me (vulcani), le Boucher IV 601a (soufrière de la *Guadeloupe*) ‖· Bougainvillaea (Pfl.) III 540m | Bougainville: magn. Neig. IV 61e; Reise I 474e, IV 64e; Weltumseglung IV 61e

Pierre **Bouguer** (meist mit Condamine zusammen genannt, vor C.): Reise nach d. Äquator I *422m*, [Begleiter] III 144a | *Chimborazo* IV 31e, 570e: Ablenkung der Lothlinie durch den *Ch.* IV [*162*] :| Hader mit Condamine I 422m, Cordilleren IV 314e (2 Ketten) | *Cotopaxi* IV 292e, 570e: Ausbruch IV 574e; Bimsstein-Brüche dabei IV *364m–5a*, 577a; Höhe IV *529m*, Schnee mit Bimsstein IV 574m; Wasser V 30e, 52m :| Licht [a. Sonne] III 101a, 133e; dünne Luft I 356m, „optique" III 114e; Pendel IV 31e, 156am; [pers.] III 70m, *319e*; Himmel *Peru's* III 88a, 144a; *Pichincha* IV 568a (Erhebung), 570e ‖ *Quito*: A. Stadt IV 529m (Höhe) :‖ B. (Prov., Hochebne): Arbeiten IV *319e*; Gradmessung [vgl. Meridiangrad] IV 301e, 364m; Hochebne IV 520e, Inschrift IV 526e, Marmortafel I *422am*, Meridiangrad [vgl. Gradmess.] IV 22e ⊤ Vulkane: lange campirend IV *570e*; Höhenwinkel, Messung, Stationen IV *391am*; Wasser V 28e–29a, 51e ‖ [Ruhm] IV *319e*; *Sangay* IV 292e, 301e; Sehen III *70me*; Licht der Sonne III 396e–7a, 8a, 496am; figure de la terre IV 162a, 568a, 574e, 7a; V 51e, 52m; Tropenhimmel III 88a, *Tungurahua* IV 526e

Bouillaud s. Boulliau | Boulliau (die richt. Form, auch Boulliaud

III 244e; wenig richtig Bouillaud III 20m, 338m, 362m): Nebel der Andromeda III 181a, 338m, 362m; astron. philolaica III 181a, mira Ceti III 244e–5a, Galilei III 20m :| Bouquet II 451e (histoire des Gaules)

Bourbon l'Archambault IV 502a (Säuerlinge) || Insel, île *Bourbon* IV [*410m–1a*]: höchste Berge IV *410e*; geogn. ib., 586a; Lage IV 410m, [Reise] III 318a ⊤ Vulkan von *B.* [vgl. *Salazu*] IV [*410m–1a*] 585m: Asche IV *411a*, Ausbrüche IV *410e–1a*, Flammen V 26a, Gestein IV *629m*; Glasfäden IV 411a, 7m; Höhe IV 291m, *410e*, 585m; Lava IV *410e–1a*, thätigster IV *410m* ⊤ vulk. IV *410e* (Thätigk.), 586a (Insel) ||— bourbonische Gestirne [vgl. borb., Borbonia] II 361m

Jean Bapt. **Boussingault** [s. Acosta, A. v. Humboldt]: Ackerbau V 31e, über Acosta [vgl. Art.] IV 166e; *Andes* [a Erdb., Temper., Vulk.] IV *534e* (Reise); *Antisana* IV 561e (ob er Lavaströme gegeben?), *572am* (Erkl. des Stroms gegen *Pinantura*); Äquator [a. Temper., Vulk.] IV 40am; *Caracas* V *96e–97m* (Tagebuch der Reise), *96e* (heiße Quellen); Chemie IV 602am | *Chimborazo* IV 162e: Bau, Erhebung IV *490e*, *572m*; Besteigung IV *490m*, *572me* [Stelle], *m* [wo gedruckt]; Ebne IV 241m :| Cordilleren s. *Andes*, Quellen; *Cotopaxi* IV *529am* (beinahe erstiegen), *a* (eine Höhe, Messung), 577e (Gestein); *Cumbal* IV 471e; économie rurale I *478a*,m ||, 481a, 5m; IV *612me* [Stelle], V (31e) | Erdbeben IV 216m: in den *Andes* IV *495me*, von Neu-Granada I 214e; Ursach IV *218e–9m*, 223a, *490am*, 5me, 572m :| Feuchtigkeit I 360a, Gas [a. Vulk.] IV 510e (Analyse), Geologie IV 602am, Gewitter in den Tropen (Häufigk. und Processe) IV (*460am*) *612me*, mit B. Hall IV 529a; nach Humboldt an denselben Stellen, sieht dasselbe× [s. mehr. Gl.] . . . IV 246a, 360e, 491e, 502m, 577e | Luft I 333a, 477e–8a; II 388m, IV 458m; –Temper. I 182m, *427a* :| magnet. IV *67m* (Beobb.), 189m (Abw.); *Mariara* IV 246a,m; V *96e–97a*; *Marmato* IV 189m (621e), sierra de *Merida* IV 557m, Meteorsteine III 613a, Sammlung von Mineralien IV (621e) 8m, Moya IV *491e*; Neu-Granada s. Erdb., Vulk.; Vulkan von *Pasto* IV 525e, Vulkane von los *Pastos* IV 604m; [pers.] III 72e; IV 40a, 218e, 265e, 360m, 510e, 529a, 572e, 628m; V 80e; Pflanzen [a. Stickstoff] I 372e, Vulkan von *Puracé* IV 604m; *Pusambio* od. rio *Vinagre* IV 250e–1a||, 502m | heiße Quellen I 229a, 447e; IV *246am*, 250e–1a||: der Cordilleren IV *501a,e, 2e* ⊤ *Quindiu*: azufral, Schwefel, quebrada IV *265e*, 514a :| *Quito* [a. Vulk.] IV 241a (Temper.), Regen [a. Stickstoff] I 485m, Reise(n) [s. Acosta, a. Südamer.] IV *534e* (572e), Schriften I 47me, Sterne III 72e, Stickstoff durch den Regen den Pflanzen mitgetheilt IV (*460am*) *612me* | Südamer. [s. Reise, Temper., Vulk.]: (Reise) an verschied. Stellen IV 40m, 67m (218e) || Temperatur [a. Luft]: der *Andes* I 354e, invariable IV *166am*, in Südamer. I *447am* ⊤ durch die Temp. der Tiefe in der Äquator-Gegend die des Orts bestimmt IV [*40*; m]: invariable

IV *166am*||,e || Thermometer eingegraben I *40am*, IV *237me*; Tiefe s. Temper., Vulkan von *Tolima* IV 604m, Trachyt IV 265e || heiße Quellen von las *Trincheras* IV *246am*, 8e, 501a,*e*; V [*80m–81m*, A. *96t–97m*] 80e: 2 Becken [a. Temper.] V *97am*, Tagebuch der Reise V *96e–97m* | höhere Temper. V *79a*, *80m*,e, 81a: Temp. der 2 Becken V *81m*, *97am* || Tropen s. Gewitter, Vulkan *Tuqueres* IV 525e, *Turbaco* [von ihm nicht besucht] IV 512m (Wasser), [Verdienst] IV 602am, viajes s. *Acosta, rio *Vinagre* = *Pusambio* || Vulkane IV *602am*: der *Andes* [vgl. Südam.]: Ausbruch IV 495m; seine Ansicht über ihre Entstehung, Erhebung IV *219am*, *490me*, *572am*, *604m* :| am Äquator IV 460m, Einstürze IV *572e*, Entstehung u. Hebung [a. vorhin *Andes*] IV *360am*; Gas, Gas-Arten u. ihre Bestandth. IV *460m*, *604m* (Analyse), 613a; Hebung [s. Entsteh.] IV *572am* (neue); Neu-Granada's I 445e, IV *490a*; von *Quito* IV 241a, *480m*, 604m; Stoffe IV 490a | von Südamer. [vgl. *Andes*]: Höhe IV 292a||, Mangel der Lavastr. IV *572me* :| schmelzende Wasser IV *241me* || Wisse IV *614a*|| (Trachytstücke vom *Sangay*)

Boussole (= hp. Compaß) [s. Declination, Inclination, Klaproth] II *294m*, 468m||; IV 69a: Ablenkung IV *71am*, mit der B. aufnehmen V 53m; chines. IV 52e, früh in chines. Wagen II 225m; Erfindung II *144m*, Nicht-Gebrauch II 225m, [zur See] II 336m, Variation I 431a, mit der B. vermessen I 430m

*Alexis Bouvard (geb. 1767, † 1843): Comet III 584a, Luftdruck I *478e*; Mond I 421m, Ungleichheiten des Mondes IV 24m; [pers.] I 392a; Uranus: Störungen durch einen unbekannten Planeten, -tafeln III 555a :| val del *Bove* s. *Ätna* | port *Bowen* (*B.* arctischer Hafen I 337a) IV 96e: Barom. Schwank. I 337a, Lage IV *119a*; magn. Abw. IV *119am*, 191e–2a :| Bowring III 563a (Comet) ||· Rob. Boyle (1627–91) III 24a: Bentley I 76e, pneumat. Chemie II 384a, Luft II 387m; Newton III 23m, 33e | Lieut. Boyle IV 404a (Vulkan bei Formosa)

*Brabanter Mönch II 291a, *Bracamoros* s. *Jaen*, lago *Bracciano* (im Albaner Geb.) IV 614e, 631e; Braccini V 38e (Wasser aus Vulkanen), Brachiopoden (Th.) I 286e, Brachmanen s. Brahmanen; *Bracir*-Inseln (= Azoren) II 295e, IV 52a

James Bradley I 154a: Aberration II 358me; III 90e, 91m, 125e, 7*a*||*m*, 154am; Geschwind. des Lichts III 91m, 128a; Nutation III 279am, 306m, 453m; [pers.] III 272e, Pound III 523m | Sonne I 414m; Translation des Sonnensystems III *279*, 280a, 7a ⊤ Stern(e): -beobachtungen I 154a; III 154am, 196m, 265e, 7a, 272e (280e, 291m); -catalog III 196e (266a); Doppelst. III 291m, 308a; Ortsveränd. II 371me, III *279me*; Parallaxe III 306m, -Positionen III 266a :| Telescope III 78me, Uranus III 153e, works III 127a

*Brahe s. Tycho || Brahma II 118e (-Religion), *198a* (-Anbeter);

IV 325m (Sitz), 7e (Bedeut.) | Brahmagupta (ind. Mathem.) II 221e. 438am, 454am :|| Brahmanen II *39am*, 115e (-Caste), 198m (gelehrte), e ⊤ Brachmanen II 198m,e, 439a; sg. -ne II 198e-9a ⊤ Brahmine I 299e ⊤ brahmanisch II 41a, 203a; III 209e :|| Brahmavarta II 432e, Brahmine s. Brahmane || brakisch IV 282m | bramido IV 534a (eines Vulkans), V 53e; -os [s. *Guanaxuato*] IV 300a: *Sangay* IV 533e, 4a||

Brand (= Feuersbrunst) [s. Erde, Stern, Welt]: -berg II 419a, IV 508a; -feld [= -land] IV 304e, 600e; durch Feuerkugeln III *608am*, -geruch IV (585e) || -land A. (in Ital.) [= phlegräische Felder IV 304a, = *Phlegra* IV 304e] (s. *Puteoli*) IV [*304*] 534e, *600e-1a*: Feuer IV *600e-1a*|| ⊤ B. phrygisches IV 535m,m (Typhon); in Lydien IV 536e ⊤ -länder V *58m-59a* || -stätten I 226e (der Vorwelt), -wunden IV 408a ||— brandig s. Öl

Brandenburg II 509e (marchese di); sidera *B-ica* II 357a, III 355a

*Heinr. Wilh. Brandes: Fallkraft I 400me; Gehler's physik. Wörterb. II 514e, III 116m; Luftspiegelung III 116m | Sternschnuppen I 127a, *394e*, 6e, 9e, 400me, 3e, 4m; III 592e, 604e (Laur. Strom), 5e (Periode), 6m (Arbeit), *me* (Höhe) :| „Unterhaltungen" I 396e, *9e*, 404m :|| Chrn. *Aug. Brandis: Anaxagoras V 20e-21a; Aristoteles V *19am* (Erfahrung), 20m (Gegensätze); Diogenes von *Apoll.* III (595e) 618m, Elemente V 20e, Neophytos II 456am | „Gesch. der Philosophie" V 20m; „Griech. Röm. Philos." I 77a; II 435m, 513m; III 27e, 618m; V 19am :| „rhein. Museum" II 418e, III 27m; Zahlen II 456am

Brandstäter (Franz Aug.) III 624a (Scythica), Brandung II 105a

Brasilien (= portug. Amer.) II 61a, *85me* | B. brasilianisch (auch *), brasilisch (°) III 562a ||: Cabral II 302am, Cap II 328a*, Comet I 410a, Diamanten I 278e; Entdeckung II 84e (-en), *302*, 334e; III 562a° (~sreise); Gebirgsarten I *278e-9a*, Gestalt I 309m, Holländer II 85m | Küste [b] (a. magn., Nord) I 191m, 3e, 435m; II 54m (Beschr.), 85e, 302m; Küsten IV 93m ⊤ magnetisch der Küste IV 66a, 67e, 92m: Äquator IV 100e* (afr. Knoten), Linie ohne Abw. IV 136e-7a, Linien IV 100m; Magnetnadel I 193m :| Nordküste I 430e, [Ort, Örtlichk.] IV 100m, Pflanzenreich II 132a; Portugiesen II 85m, III (346a); Provinz I 359e, IV 92a*; Reise(n) II 85me||, 129e-130a*, 328a; III 252m||, 351a (562a), 577m; IV 66a, 67a; Sternschnuppen I 404m, Übersicht II 132a, Unabhängigkeit II 88a

*Brassen I 315m, 329a, 454a|| || braun [s. caffee-, gelb, schwarz] (B-kohle, bräunlich s. bes.): B-grau III 398m, graub. III 520e ⊤ -roth IV 342e, 621a; rothb. IV 371e :| schwärzlich b. V 34a || *Braunau*: Aërolith III 608a, *623e-4a*; Meteoreisen III 614a ⊤ Braunkohlen (= Ligniten I 297e) I *297e-8m*; sg. -kohle (*) I *292a*, II 411e: Alter IV 281me*, Flora s. Pfl.; -Formation I 295a, IV 324e; -Gebirge IV *620m*||,*m* (Alter); [in

Gegenden] . . IV 281me; Pflanzen od. Flora I 297e–8m, 470a; -Schichten I 297e :| bräunlich III 310a, *Braunsberg* I 132m (Sternschn.), *Braunschweig* III 30m (Herzog), *Brava* (capverd. Insel) IV 301a

Aug. Bravais [u. seine Begl. (Martins, Lottin) IV 146e, 8a (= commiss. scientif. du nord: s. Nord), *205am*]: Barom. I 336e, 479a; Bohrlöcher IV *165m*; Faulhorn IV 95a, 111m,e; Luft I 360e, 479a | magnet.: Intens. (mit der Höhe, auf Höhen abnehmend) IV *95a*, *111m*, 182a; Neig. in Höhen IV *111e–2a*; intens. du magnét. terr. ib., *182a* :| météor. I 441m; *Montblanc* IV 95a, 111me, 274e, 518a; Niveau I 313am, 473e | Nordlicht (bes. in Lapland) I 205a, *440m*, 1m; IV 147e–8a, *205am*: Beobb. I *440m*, IV *146a*; kein Geräusch I 205a, IV 146e; Höhe ib., 207m; Krone IV 205e, Lichtbogen IV *(206e–7a)*; Einfl. auf Magnetismus IV 147a, e–8a, *208m*; auf die Magnetnadel I 206a; Ort IV 207e; gr. Zahl I 205a, 440m :| caves de l'observatoire IV 39m, „patria" IV 165m, Regen I 485a; scandin. Reise I 313m; IV 65a, *205am*; Temper. der Tiefe IV 38e, *165m*

Bray-head (Irland) V 69m | Breccien [s. Basalt]: b-artig IV 45e–46a, Knochen-Br. IV 461m

brechbar (= refrangibel) [s. Strahl] III 539a||; B-keit III 169m, 417m (der Strahlen) ⊤ Brechung (= Refraction) [s. Licht, -strahlen] IV 219e: doppelte III 64a, Doppelbr. V 10a||; ∼s-Index III 93me, ∼s-Verhältnisse III 113e; ∼svermögen II 514a; III 51e, 59a, 123e; ∼swinkel III 93e

*Brechet IV 233a (Wärme des Menschen), Brechung s. bei brechbar, *Brégny* (bei Genf) IV *36e–37a* (Bohrloch); Breguet III 81a (Uhren), 130a (Dreh-Apparat) | Brei [s. Erde] V 35e: b-artig I 452a, IV 232m :| *Breisgau*: [Berg da] IV 479m, 518e; Breislak IV 603e–4a (Solfatare von Pozzuoli)

Breite [s. magnetisch, Mond, Sonne, Sterne, Vollmond, Zone] A. (gewöhnl. Bed.) I 351e, III 15m (im Ausdruck) ||— B. (geographische) [s. Gl.; ‡ -grad, -kreis; vgl. latitudinal] I 174m, 354m, 5e; II 300e||, III 145m, IV 22a; pl. Breiten (*, auch in compos.) I 422m, II 458a, IV 553e || Zusätze: abhängig von der B. s. verändern, Einfl.; abnehmende I 203a, ähnliche III 388e*; unter allen* I 316e, IV 585m; -Angabe III 368e, astron. IV 23e*, [Aufzählung, Nennung mehrerer] IV 22; -Beobachtungen I 423m, III 144a || Bestimmung: (allg.) IV 236m, 569a (durch die Sonne); der B. zur See [s. magn. Neig.] II 296am, 321e–2a; III 346e ⊤ -Best. [s. *magn. Neig., °Magnetnadel] IV 593m; -en I 428me, II 254e, III 361e, IV 171m || correspondirende IV 62e*, unter einerlei I 309m; Einfluß [vgl. verändern] IV 39e–40a, 240m; eingegrabne I *422m*, -Entfernung IV 101e; Fehler IV 594a,e; Function der B. II 322e–3a; geographische [‡ Breite] I 335m, 353m,e, 5m; II 94m*, 210m, 296a, 323a, 333m (bestimmen), 378e; IV 22a, 158e, 238e*, 240m, 580m, 608e || gleiche IV 28e (Örter): in g-en* [vgl. -kreise] I 341a ⊤ unter g-er II 150a; unter g-en*

I342e, 424a :| ein Grad B. f. Veränd. d. Wärme od. Temper., 0° IV21e, 45° IV21e (23m) :|| -grad [= Parallel, P-grad; ‡ Breite, -kreis] (f. Mond) I354all,m; II171m, 6m; IV154m; pl. -grade (*) I342m; II238a, 487e: Abhängigk. davon II194m*, alle II266e* | unter demselben IV431e; u. dens. *I317e, 342a :| geogr. II515m*, III485m; unter gleichen I342m*; jeder, jeglicher I248m, 353e | Messung I175m, IV(*153m*, *5e*); -en IV*26am** ⊤ -Messung IV25a; -en IV*21a*, 24m :| nach B-en I358m, Temper. Unterschied III*485m* | verschiedne (pl.) II312e, 3e, 327a; III71m, 256e; unter v-en V73m :| [viele] IV27e* :|| (pl.): hohe [a. nördl., südl.] I328m: in hohen I208a, 344a; IV144a, 234e ⊤ höhere I15m, 321e, 7m; II64e, 458a; IV93a: in h-ren I479e, IV143m ⊤ höchste II373e* || unter jeder III450e, IV346m; -kreise [‡ Breite, -grad] III388a (gleiche); durch die Magnetnadel bestimmt I(*185e–6a*) *428m–9m* (9a); messen IV608e | mittlere (pl.) I289m, 330e, 470e (*): in m-en I344a, 6a; IV97a, 116a, 121m, 3a, 143m ⊤ niedere (pl.) I327m, II458a: in n-en IV120e ⊤ nördliche (pl.) I358a; II332e, 375m: durch + (plus) ausgedr. IV100m, *178a*, 183m; in n-en I346a, 413a; II487a; III132e, 343e; hohe I(421m); II(271a, 304a,e) 9m (458me, 488e); IV(65ell) ⊤ eines Orts II284a, 421e; IV*26e*; von Örtern I481me; Ortsbr. I226e, III88e; -en IV62e :| zur See f. Bestimmung, Sinus der B. IV27a || südliche (pl.) I328m; II329e, 375m; III151a (große): durch — (minus) ausgedr. (sg.) IV92a, 136e, *178a*, *e–9a*,m, 180a, 3e–4m,e, 202m; hohe I(369e), II309m (374e, 488e), III(185a, 346a); IV(67a) 74e (75e, 99e), 118m ⊤ südlichere (pl.) II176m, 329m; III351m || unabhängig von der B. III257e, IV580m; unsere (pl.) I182a, 229a; II333a; unter einer B. III146e | -Unterschied I428ell; II393m, 458a; IV150e; pl. -e III493m; U-e IV39e, 87a ⊤ was sich mit der B. verändert, davon abhängt, Einfluß [vgl. Einfl.] I434e; II284a, 322e–3a, 378e, 483m; IV154me, 8e (Klima), 238me; Veränderung IV103m ⊤ verschiedene (pl.) II94m: in v-en I486m, IV47m; unter v-en I305e, 326a, 353a, 375a, 432m; II298e, 463e; III450a; IV25a, 31a, 67a

*Breithaupt IV618e–9a (Oligoklas) | Frhr. v. Breitschwert: „Joh. Keppler" II*505e–6a*, 511a ⊤ *Bremen:* in, zu III426mll, V108all; Sternschnuppen I126m, 130e–1a; III606e–7a, 620a :| Bremiker III532e (akad. Sternkarte), 583e (sein Comet); Brenck'ay IV*630a* (Chimborazo bestiegen)

brennen III621m, 4a; IV447e–8a, 536e; V45e: [in Vulkanen, vulkanisch] (f. auch Vulkane) I247a, 253m; IV448e, 508m ⊤ Brennen [f. Flamme] II419m, IV508a ⊤ brennend [f. Berg, Schwefel, Vulkane] III624a; IV 509m, 585e; V45e: Körper II386e, 7e; III547e ⊤ brennbar [f. Gas, Luft] II285m: Stoffe V34e; Substanz(en) I147m, IV216e :|| Brenn- [f. Gas]: -gläser III107a, -krystalle ib.; -linien III67m, 166e, 202mll; -material V34e ⊤ -punkt [f. Ellipse] I61a, II285m (Lage); III60e, 112m,

121e, 2m, 3m, 4a||, 134e, 202m,e, 3m, 303e; -punkte III 121m :| -spiegel II 355m (von Eis), III 564e | -stoff I 209e–210a, 277m; IV 448a, 461a (in Gebirgsarten); -stoffe I 46a :| -weite III 77m,e, 78e, 80m, 81e, 244e

**Breslau*: stündl. Veränd. der magn. Abw. IV *190–1a* (*1a*); [Pers. da] II 465m, 498e; III 112e; Sternschnuppe III 606m, -warte III 112e :| *Brest* V 78a (Meerbecken, Ort dabei) | *Bretagne:* geogn. I 461a, II 410m; Gestalt I 308e, Halbinsel II 410m; Klima I 348a, 350e :| das-*Breton* (Spr.) II 460e; Bretter IV 261e, b-artig II 130a; Joh. Breughel (Maler) II 85a, 129m

Sir David Brewster II 380m, III 64m: Electricität II 382m, Erde III 519m (Gestalt), Kältepole I *439me*; Kepler II 506e, *512e–3a*; Brechung der Lichtstrahlen II 506e, III 417m; dunkle Linien III 62e–63a|| ||· magnet.: Äquator IV 187a; Intens. IV 180e, 2m; Stahlnadeln IV 64m | treatise on magnetism (1837) I 429e, 436a, 9e, 440a; IV 64m, *72a*, 180e, 2m, 7a || martyrs of science II 501e, 6e, 510e, 1e, 2e–3a | über Newton III 519m, IV 155am; life of N. I *420e*; II 484a, 514m||,e, 8m; III 34a||; IV 155a,m :| Polarisation II 370a,e, *514am*||; Sonnenflecken II 360am, 511e; Thermometer II (380m) 517m

*Bernh. von Breytenbach (Reisender) II 69m, Brian IV 293e–4a (Himalaya) | *Briançon* (Frankr.) IV 274e: [Berg dabei] I 278e, IV 517e :| Säulen des Briareus (= Meerenge von *Gades*) II 180e; *Bridgman's*-Insel (im atl. Oc.) IV *375e,e* (vulk.) | Briefe [s. Philosophen] II 121me, 5e; Briefwechsel II 286e, 429a :| *Brienz* IV 111e (magn. Neig.), Matthäus u. Paul Bril (niederl. Maler) II 129a | Brillen: Erfindung und früher Gebrauch II *464e–5a*, 508m; -macher II 355m,e, 507m,e; -Steine V 87am :| Brinkley III 273m (Parallaxe), Brioschi IV 615e (Schlackenkegel des Vesuvs) ||· Sir Thomas Brisbane: magn. Beob. IV *75e*, Pendel IV 28me, [pers.] IV 191m | Sterncatal. III 154m, 196e; südl. Sterne III 196e, 252m, 284e||; Sternwarte IV *75e*, *191m* || *Bristol* I 287m [urweltl. Thiere]: Kaufleute II 276e, 320a

Britannia Baconica III 588e | Britannien [das alte] (= Zinnland) I *490me* (Bevölk.); II 167a (Tyrier), 214m (röm. Reich), 409m, 415e; bibliothèque britannique III 478a, IV 498m; britannisch II 409e ||· Briten (‡ Engländer) I 340e–1a (in Nordam.), IV 57e (Schifffahrt) :|| britisch II 163m, 506e; IV 173a | Inseln [= Großbrit.] I 227a, 468m; II 65e: [geogn.] IV *372e–3a*, 633a; magn. IV *74am*||, 186e; survey IV 156m; Vulkane, vulk. Spuren usw. IV *372e–3a* :| magn. Stationen IV 103e, 4a; Museum I 43a, II 479e–480a; Regierung IV 65am :|| *british* [s. review]: association I 439a, III 27a: catalogue s. Sterncat.; meeting, Versammlungen [a. *Belfast*, *Cambridge*, *Liverpool*, *Oxford*, Sabine] I 439a; III 321a, 363e, 7m, 548a; IV 487e; proceedings IV 179e, 180m; report . . . III 550a, 2e; IV 70m, 74m, 164e, 176e–7a, 487m,e, 579m; Sterncatalog (catalogue) III 154e, 196a, *e–7a*, 235e, 240m; Versamml. s. meeting :| navy [s. J. Herschel] IV (170e), North-British review II 506e

*Brito (Nicaragua) IV 308e; Brochant V 70m (Schweiz geogn.), B. de Villiers I 462m; de Brock IV 191me ||· Brocken [von Gebirgsarten] (s. Trachyt) IV 280m | *Brocken* (Berg des Harzes): Granit V 77e, 95a; -Granit V *84me*; Höhe I 418e; IV 30e–31a, 523m [im Vergl.]; Licht reflectirt III 70a || Brockes II 68e, Herm. Brockhaus II 114e (Sakuntala) | *Brohl* IV 519e; –thal (Eifel) IV *280m*||*e*, 2a; V 25m (Traß), 40a :| Brom V 55m (b–haltig), Bromelien IV 286me (b–blättrig), *Bromo* s. *Tengger*, *Bromolimni* (Methana) IV 621a, cerro *Broncoſo* (bei Popayan) IV 566e || 1) Adolphe Brongniart: früher Zustand der Erde I 226e–7a, 445e; Versteinerungen I 468a,m ⊤ 2) Alexandre B.: Paläontologie II 390e, Schiefer I 272e, Verstein. I 286am ⊤ 3) B.* V 72e (Formationen nach Verstein.) || bronzen I 395e | James Brooke (Rajah): *Borneo*: Berg da IV 406a, Porphyr IV (406a) 585a; *B.* und *Celebes* IV 585a: Karte IV 584e ⊤ Brorsen: innerer Comet III *377m*, *570me*: Aphel III 570e, Neigung der Bahn III 572m; Elem. III bei *571m*, V *118m* ⊤ Broughton: Bai IV 398m, Berg bei *Korea* IV 403a, *Ohoſima* IV 401m, *Saghalin* IV 583a; Cap *Br.* (auf Jezo) IV 397m :| John Allan Broun: magn. and meteor. at *Makerstoun* IV 191m, 2m; Brouſſeaud IV 23m (Messung von Längengraden) | mount *Brown* (alter Vulk. Neu-Caled.) IV *442am*; Rob. Brown (Bot., 1781–1858) I 368e (Molecular-Bew.), 468a *(Congo)* :| W. G. Browne (afr. Reisd.) I 124a

James Bruce II 444a (Myrrhe) || Bruch A. (bei Gebirgsarten) I 271a (gleichartiger), IV 366a, V 95m (–fläche) | B. (arithm.) [= Fraction] III 175e [sehr kleiner]: –theil I 353m, –theile IV 459a; –zahlen IV 30e ⊤ pl. Brüche (= Steinbr.) [s. Bimsstein] I 275m, brüchig s. Stabeisen ⊤ Bruchstück (= Fragment), pl. –stücke (*): A. (versch.) pl. III 576a; IV 408m, 534e; B. (einer Gebirgsart): sg. IV 345e, 519a; pl. IV 360am, 519e, 572e; V 34m,e ⊤ C. (einer Schrift) III 409m, IV 382a || *Bruchium* (Stadtviertel Alexandria's) II 205e, 6e (Büchersamml.), 434e (Bibliothek); Bruchstück u. a. s. Bruch | Brücke A. (eig.) III 569m (b–artig); B. (bildl.) [s. Licht, Völker]: der Cultur II 154a; d. h. das Erdbeben hemmend I 219me, 444e :| Albert Brudzewski (Astr.) II 344a; Brué IV 545a (volcan de *Amilpas*), 554m (Humboldt's Karten der Cordill.); Brugmans IV *60me* (Erd-Magnet.), 174m (Wismuth) || Carl Bruhns: innerer Comet Tuttle-Bruhns V *118e* (Elem.), 3 innere Cometen (von ihm berechnet) V *118e*; [perſ.] IV *104e* ⊤ seine 3 Zusätze zum 3ten Bd. des Kosmos V *104m–5a* (über sie): Elem. der inneren Cometen V 104m (über sie) [*118*], Bahn-Elem. von Doppelsternen V *104e–5a* (über sie) [*119*]; Bahn-Elem. der kleinen Planeten: über sie V 104m, *6–7m*; Elem. V [*108–115*] || Brüllen (= Gebrüll) IV 300a (unterird.), brüllend I 224e; Brunck II 105e (analecta), Brunn IV 606m (Plinius: Register, Vitruv) || Brunnen [s. Feuer, Kessel, Naphtha, Salz, Wasser]: sg. III (115m), pl. (*) |: artesische(r) I 27a, 416e (445m); IV *35m*, *237e–8a*: [Aufzähl.] IV *165am*; Temper. oder Wärme-Zunahme I 181a; IV 165e,

Ꝛ37e–8a, 458a; tiefe, Tiefe IV *165e*; Wärme I 179m, 231m, 425e; IV [*35e–36*, A. *165am*] :| mit Eis IV 235m*, -geister I *384me*; graben IV 167am, -graben IV 45e; Kochbr. [s. *Island*] IV *501m* (Name), kühler II 34a, [an Orten] IV 459e, Temper. IV 35e || Brünnow III bei 571e‖ (innere Cometen berechnet); IV 488e [pers.], e (Fluth) ||· Kloster *S. Bruno* s. *Stephano* | Giordano Bruno II 282a, 463m; III [*17m–18m*, A. *30*]: Fixsterne III 478e–9a, Knabe II 295a; [Leben, pers.] III *30*, 418e; Lullus II 295a; Martertod u. Leiden III 18a, *30am*; [pers.] s. Leben, Scheiterhaufen III 418e; [Schrift üb. ihn] II 503m, III 30a; [Schriften, Werke] III *17m*, 30a; Sonne III 418e–9a (Rotat., verschiedne Lichtstärke), neuer Stern III 30m || Joh. Brunowski: Stern im Schlangenträger III 225e, 9m; Brunstzeit II 428e, *Brüssel* [vgl. *Bruxelles*] IV 38m [Temper. der Tiefe], Brustbeklemmungen V 30a‖ | académie de *Bruxelles*: bulletin I 405e, IV 165e; mémoires III *543a*, 605a; IV 64a :| Joh. de Bruyn (1620–75) II 515a, Brynjulfsen II 458me (Runenstein), Bryozoen I 27e

*de Buat IV 156e (Correction des Pendels), *Bubastus* (am Nil) II 204m || Buch III 544a |: -druckerkunst II (*279m*): in China II *465me*; Erfindung II (*279m*, 286a) *289e*, 349e, *465me* :| das erste gedruckte griechische II 289e, 465m; Inhalt II 145me, seltnes II 124a | -staben II 465a, III 424m: [als Abkürzungen] III 593a, für Planeten III 474me; -schrift II [*160e–2a*] 1a,e, 7a; für Sterne III *105*, 135e, 244a, *254*; -Verwechslung II (415m), IV (590m) :| Tadel II 145me :|| pl. Bücher II 165e (171a), 274m: Abschreiben II (286a), -druck ib., Gegensatz zur Natur II 233m | -sammlung [= Bibliothek] II 192e, 434e; -en II 206e :| -schau II 62a, -zerstörung III 454e

Leopold von **Buch** [a. A. v. Humboldt] I 26m, *257m*, 276e, 446a; IV [*466me*, *515me*, *6m*] *617me* [*633–4*]; V *90am* || **Zusätze**: Ammoniten u. ä. I 290e, 2a, 466a | Andesit IV (467e) 618e: zuerst gebraucht IV *475a*, *633*, 4a, 6a :| *Antisana* IV *571e–2a* (hat Lavaströme), Astroni IV *616a*; *Ätna* IV 631m (-Gestein), *3m* (Gebirgsarten); V 45e–46a (Flammen); *Azoren* [s. *Pico*]: Gestein IV 424a, 590e; „barometr. Windrose" I 479m; in den „Abhandl. der Berliner Akad." I 457e, 8a, 461a, 3e, 6a‖, 7a, 470a, 9m; IV 410a, *515m*, 585m, 618a,me, *633a*‖, 641e; Bimsstein IV 367a (in Chili) | Briefe [a. geognost.] IV *617me*: aus der Auvergne IV 515e, *617e* [im 2ten Bd. der Reisen] || canarische Inseln: barrancos IV 330e, 559e; Beschr. IV *604e*, Quellen IV 498m; seine Reise dahin IV 466m, *515m* (1815) ⊤ „canar. Inseln" I 448e, 452m, 4a, 8a; IV 515m, 559e, *604e*: Nachträge IV *368e* ⊤ „Iles Canaries" (vieles über Vulkane) I 450a, 4a, 5a, 6e, 463a; IV 517m, 523e–4a, 6a, 590m: französ. Ausg. IV *633e–4a*, fr. Ubers. IV 538a; über Vulkane (im Anhang IV *604e*, Zusätze IV *633e–4a*) IV *538a*, 545e, 552am, 8e, *560m*, *571e–2a*, *8am*, 580e, 4m, 634a; V 55a || Conglomerate I [*282*, A. *465e*], Hebung der Continente I *312e–3*(m), Degenhardt s. °Humboldt | Deutschland [a. geogn. Beob.]: geognost. Systeme I 474e–5a,

II 406m; Reisen [a. geogn. Beob.] IV 515e ⊤ Dolomit I 275e, 6e; II 128m
(-kegel); „Dol." I 457e :| puy de *Dôme* IV *617me*; Domit IV 470m,
617me||| (Name gebraucht); Erde [a. Wärme] V *90am* (Bildungsgesch.,
Schöpfung) | Erhebungs-Krater III 509e; IV *271am*, 427m [*515me*,
6am], *5me* (schon 1802), 6am (in den phlegr. Feldern) (407a), 585m;
„(über basalt. Inseln u.) Erhebungscratere" I 448e; IV *475a*, *515m*, 617a
(darin Name Trachyt), *633* :| große Felsblöcke I 470am, Formationen
V *90am* (Entsteh., älteste), in Frankreich IV 466e, *Fusi-jama* V (41a)
55a ||· Gebirge I 26m (Hebung) | Gebirgsarten I *457e*: pluton. V 70a; Umwandlung I (273m) 461a, 3e; vulk. G–art (Namen) IV 467me, 618e :||
geognostisch [s.° Deutschland] I 474e–5a |: „geogn. Beobacht. auf Reisen
in Deutschl. u. Ital." IV 515me, *617m,e* (2ter Bd.); auch gen. „geogn.
Briefe" I *282* [Stelle], 462m, *3e*, 4a, 5e, *475a* || Gneiß I 273am; „Gneuß"
I 457e, 8a ⊤ Granit I 458m, V 70a; „Granit" I 458a :| Hebung s. Contin.,
Gebirge, Inseln; *Himalaya* I 47a, A. v. Humboldt [s. übr. Art.] u.
Degenhardt IV 316a | Inseln: basalt. s. Erhebungscrat., Hebung I 454a;
Richtung von J. u. Ländern IV *421am*, 590m ⊤ Italien: Reisen [a. geogn.]
IV 515e, Reise vor Humb. (1822) V *90a* :| in den „Jahrb. f. wiss. Kritik"
I 457e, 461a; *Jorullo* IV 347e: hornitos ib., 567e; Jura-Format. IV 632e,
Kalksteine IV 316a, Karsten IV *617me* (Briefe, Brief an), Klima (von
Küsten u. Innerem) I 347a, Kreide-Format. IV 316a, Länder s. Inseln |
Lava IV 359m; Mangel der Lavaströme: in den Andes IV *571e–2a*; auf
Java IV 331e, *560m* :| Leben [vgl. pers.] IV *466me*, 484e, *515me*, 633m |
Leucit: Bildung IV *479me*, 639m; -Krystalle IV 632a :| *Luzon* IV (405a)
584m, magn. Ungewitter s. A. v. Humboldt, *Mauna Loa* IV 526a;
Vulkan *Maypu* IV (367a) 552am, *578am*; Reise durch Norwegen und
Schweden (Scandinavien I 473a) I *312e–3*, 473a; IV 466m; Nose s. Porphyr,
Obsidian IV 484e (Höhlungen); *Palma* I 235m, IV 616m (caldeira); Graf
Pencati V *90a*; [pers.] (vgl. Leben) I 473a; IV *196m*, 347e, 466e–7a,
479e, 523a, *618m*, 633a; V *90a*; Vulkan von *Pico* IV (373e) 580e;
Pompeji IV 449m, 450a; Porphyr IV *617me* (Domit gen.), *8a* (Humb.),
me (Nose P–Art) | Quellen IV *234m*, 498m, 500e: Einfl. des Regens
IV (234me) *505e* :| Reisen [s. canar. Ins., Deutschl., Ital., Norw.)
IV *515me*, in *Rom* IV 466e, „Gebirgsformationen von Rußl." I 466a,
Scandin. s. Norwegen | Schweden: Reise s. Norw.; Steigen I 312e–3a,
473a :| Siebengebirge IV *618me* (Gebirgsart), [Sonderbarkeit] V 90a, [Tod]
IV 618m | Trachyt: Begr. IV 633a,m; Name gebraucht IV *617a*; eigentl.
Trachyte IV 472e :| „Trapp-Porphyr" IV 617e, *Tyrol* I 462m, *Umnack*
IV 517m | *Vesuv*: Asche IV 344am; Auswürflinge IV *279m*, 519m; Bimsstein IV 569m, Furchen IV 560am || Vulkane [a. Iles Canaries]
I 245am, *257m*, 448e, 450a,m, 5am; IV 318a: der *Andes* IV *633e–4a*
(gleichart. Bildung), period. Ausbrüche IV 410a, Begr. IV 318a, Bildung

IV(407a) 585m, Central-V. IV*368e*; Central-Amer.'s (aus Humb.'s Arbeit erweitert) IV(310a) *538a*, 545e; Darstell. IV*368e*, Flammen V45e–46a, Gebirgsarten [= Mineral.] IV[*633–4*]; von *Java* I450a; IV(326a) 331e, 558e; *Kamtſchatka's* IV(347am) 387m, 9a, 392a, 523e–4a, 567e; Mineralien [= Gebirgsarten] IV*466m*, der Philippinen IV404e; Reihen-V. I*249me*, 452m; IV303e, *368e*; Schriften IV*466e*||, 515e; strahlenförmige Spalten IV*331m*, Wasserströme I(256e–7a) 456e, keine Zahl IV604e–5a ⊤ vulkanisch s. Gebirgsart || innere Wärme IV234m, Werke I347a, Windrose s. barometr.

*Arn. Buchelius II130m; Buchen II92m, 464a (–wald); Bücher s. Buch, *Buchholz* (in der Mark) III386e–7a, Buchsbaum-Kohle IV9m, Buchstaben s. Buch, Bucht [s. Hafen, Insel] II57m ||· *Buchtarma* (Fl.) V97e | *Buchtarminſk* (im Altai V70e) I262a, 273a, 441m: [Berg dabei] V82m; Festung I273a, ~sgraben V82e; Granit I262e, 273a: –felsen, –wände V*82e*, 83e; am Irtysch V82e, 83e; Weg V83e :|| Will. Buckland (1784–1856): geology I465e, 7a, 8m,e, 470a; Jurakalk IV632e–3a, superpos. of strata ib.; Thäler IV250a, 275a; [urweltl. Thiere] I290a, 465e ⊤ Bucklandit V77m

Buddha [s. Wodan] II99e, 114m (Erscheinung, Zeit); III*469* [*475–6m*], *5am*, *6m* :|| Buddhismus [s. Indien] II*442me*, IV*493me*: nach China II248a, Einfluß II142m, nach Europa? II442m, Sitze IV*493m*, Verbreitung II442e ⊤ Buddhisten II99e: Ursachen der Erdbeben IV*493me*, Höllen IV245a, –Mönche II273e; Mongolen II240e, *442me*; Rad IV*493e*|| ⊤ buddhistisch: Continente I47e, Geistliche IV493e; Klöster II(102e), IV50m (Erbauung); Länder II103a, Litter. IV493m, Missionare II70m, Mönche IV(493e), Pilger II466m, Priester II253am, Reiche IV493e :|| Budha (Merkur) [vgl. Mittwoch] III*469*, *476m*: zweifelhafte Identität mit Buddha IV476m; Planet ib., 490e ⊤ budha-vâra (Mittwoch) III475a

**Budſkerud* I473a; cabo del *buen Successo* II476m, cerro de *Buen Tiempo* = mount *Fairweather* ||· *S. Buenaventura*: (im Choco) IV534am, (beim Popocat.) IV349a, (an d. Südsee) IV302a ⊤ bahia de *S. B.* (Neu-Gran.) IV554e, hacienda de *S. B.* (bei Mariara) V96e || *Buenos Aires* IV161e (Pampas), 524a [Schrift]; laguna del *Buey* (bei Robles) IV554a,a (aus ihr der Magdalenenfl.); Büffel (= Bison) II48e, 191e (indischer), 427e | Buffon (George Louis Leclerc comte de) I347m, II67a: [Charakteris.] II*66*, Klima I347m; époques de la nature, histoire naturelle II125e; Naturschild. II65me, *66*; Geogr. der Thiere I375e :| *Buga* IV555m, Buhle II130m („Gesch. der Philos.“); Bühne [s. Malerei] II78m (Landschaftmal.), 93m (Verzierungen), e (~ntechnik); *Bujalaroz* II471a, bukolische Dichtung II[*12m–14a* der Griechen]; Bulle II112e, 318a, 338e (von Luther verbrannt), 481am (3 über die Demarcations-Linie); *Bulliald* (Centralberg im Mond) IV615e, bulto IV335e, *Buna-ſima* =

Bonin-Inseln, Charles Bunbury IV 374m (*Madera*) | Bund [s. Pythagoreer]: der alte: A. (gew.) II 89e (zw. 2 Dingen); B. Schriften des alten Bundes (= Testam.) II 45m: Naturschild. darin II [*46–49a*, A. *119*], Wochentage III *471me* :| *Bundelkhund* II 443m, Bündniß II 75m (dreier Wissensch.), Alex. v. Bunge (geb. 1803) IV 456a (*Gobi*), *Bunipa* (Nepal) I 43a

Chrn. Carl Josias Bunsen: „Ägyptens Stelle" usw. II 402e, 6e, 444e; Anfänge der Gesch. II 402e :|| *Rob. Wilh. Bunsen (Chem.): Batterie I 440m, Gas s. Vulk., Geologie IV *602am*; *Geysir* IV 247a, *8am*,e, 501a‖ | *Island*: chemisch IV *257m*; Gesteinsbild. IV 510m, *610e*, *2a*; Schlammquellen IV (257a) 510m; Tuff IV 427e, 591me :| [pers.] IV 248a; V 46a,m; Quellen IV 248e (9m), 250m, 7m, 502a,m (in Aachen); Säule III 397m, [Verdienste] IV *602am* | Vulkane IV *602am*: Gas-Arten IV *459m*, 612a; V *46m*; Schwefel IV *602m*, Schwefel-Wasserstoff usw. V *46–47m*

*bunt s. gefiedert, Buonconte s. Montefeltro | *Bura* (*Buris* III 579e, 583m) u. *Helice* (Städte in Achaja): Untergang durch einen Cometen [vgl. *Achaja*] III 570a, *9e–580a*, *3am*; Untergang IV 225a :| Burchell III 252m (südl. Afr.), m‖ (Stern), m‖ (Brasil.)

Joh. Carl Burckhardt (Astr., 1773–1825): der B.'sche Comet [= Lexell'sche] I *117e–8a*; III 564a, 6am; Mond I 389m, 421m; IV 24m (Ungleichheiten); Sternbeob. III 154e ⊤ Joh. Ludw. B. (Reisender im Orient, 1784–1817): Vulkan von *Medina* I 256m, IV 381a

*bureau des longit. s. *Paris* || Burg: b-artig V 81e; -berg (Eifel) IV 479m, 518e, 631e; feste II 28a ⊤ Bürg: Mond I 421m (-tafeln), III 24m (Ungleichheiten) ⊤ *Burgbrohl* (Rhein) IV 280m :|| Bürger pl. II 234m, 405a: -krieg II 159e, III 69m; -meister II 360a, -zwist II 88m ⊤ bürgerlich [s. Freiheit, Gesittung, Ordnung, Stunden]: Einrichtungen I 37e, II 265m; Gesellschaft II 339m || *Burgos* III 623e; *Burgund* I 295m [Örtlichkeit da], II 81m (Herzog); *Buris* = *Bura*

Joseph Burkart: rio de *Balsas* IV 345m, Granit ib. | *Jorullo* IV *340m*, *566a*‖: Auszug aus Ansogorri IV 563a; Gebirgsarten IV 340m, 566a, *7a*; Granit IV 345m, hornitos IV *342me* (Veränd.), 6 Hügel IV 347e–8a, Lava IV *567a* ⊤ *Mexico* 1) Land: Höhen im nördl. M. IV *433e*, 593am (623a); „Reisen in Mex." IV *563a*, *6a*‖, 7a; 2) Stadt IV 623e (Höhe) :| [pers.] IV 340m‖, 623a; *Popocatepetl* IV 623a

*Burke I 20m (das Erhabne) ||· Sir Alex. Burnes: *Bokhara*: Breite III 195e; reiner Himmel, Luft I 122a, *395am*; Sternschn. I 122a; travels into B. I 395m, 445a :| *Hindu-kho* II 188m || Burnet II 391a (geogn.) | Burney: Tasman's Tonga Insel *Amsterdam* IV 587e, hist. of voy. in the South-Sea ib. ⊤ Eugène Burnouf II 447e: Bhagavata-Purana II 110a, 4m; Caucasus II 419m, *Mêru* IV 558m, Ptolemäus II 440a, *Turan* II 119a; Yaçna II 119a, 402a, 440a :| Chrph. Burrus IV 171e (Seekarte, Linien gleicher magn. Abw.); Burseraceen (Pfl.) II 443m, 4a;

Burung-agung (Java) IV471m, 560e; Ghislin v. Busbeck II466a (Alanen); A. L. Busch: Sonnenlicht III91e, 128a; büschelförmig III364a, buschig II25m
Buschmann (Joh. Carl *Eduard) [* bed. Etymologien (so weit sein Name beigesetzt ist)] V[*16e–17*]: Alanen bei Firdusi I491e, Ameise II*422a**; amerik. Sprachen [a. W. v. Humb.] I469m (Kenner), V*17me* (eigne Arbeiten); Sprachen des südöstl. Asiens [vgl. malay.] V*17m*, Äther III*55m**; „aztekische Ortsnamen" IV*532e*, 540a; „Spuren der aztek. Spr." IV594m; *Cotopaxi* IV*577a**, ethnogr. Untersuchungen IV532e, Gerste II*440m**, geogr. Namen *Guatemala's* II532e || Alex. von Humboldt: Anhänglichkeit V17m ⊤ Kosmos: Abschluß (Epilog) V[*99–105*], Beistand V*16e–17m*; Register: über es V*105me*, 6m; Einleitung V[*125*(*127*)*–160*], das Reg. V[*161* bis Ende] :|| Wilh. von Humboldt: gemeinsame Arbeiten über amerik. Sprachen V17m, Beistand V*17a* | „Kawi-Spr.": Beistand V*17a*, Fortsetzung V*17m* || *Idjen* (jav.) IV*562a**, Magnet (mex.) IV*170m**, malay. Sprachstamm [vgl. südöstl. Asien] V17m, mex. Sprache [vgl. aztek.] IV170m, *Ometepec* IV540a*, Paradies II*133am**, *Perote* u. Coffer (mex.) IV*569e–570m**; [pers.] I469m, 491m; V[*16e–17*] 17a,m; soyate I469me*, Sprachforscher I491e, *Tengger* (jav.) IV562m*, Tiger II*422a**, *Timpanogos* (aus der Utah-Spr.) IV*594am**
*Buschmänner I383a || Busen A. (nat.) I16m, II147e (des Wilden) | B. (des Meers) [s. übr. Meerb.] sg. I235m; ein bestimmter II457e; IV427m, *9me*; pl. (*) I310a, 324a, 343m, 4a: -form II404e; b-förmig I309e; II32m, 153a; großer II*306am*, IV*429me*; b-reich I347a, vier I*471e** || *Busih* (W von Herat) II132e, *Buspa*-Thal (Himal.) I484a, Büßer s. indisch, Bußpredigt IV274a, Juan Manuel de Bustamante IV563e *(Jorullo)*, büstenartig III364a ||· butt IV440m, 598m; la *Butte* s. *Montmartre* | *Buttes* IV598a: three *B.* IV*439m*, *598a*ll, *a* (Sage, ausgebr. Vulk.) :|| Aug. Buttmann II106m (de Dicaearcho) ⊤ Phil. B.: „Museum der Alterthumswiss." [s. übr. F. A. Wolf] I456m, „Mythologus" II517e–8a, Scorpions-Scheeren III198m, Sternbilder III199a || Buxus II24a (beschnittener), Buyiden III343a, Buys-Ballot: wärmende Kraft der Sonne III(401am) 419e; Manuel Buzeta IV*522am*ll (diccionario de las islas Filipinas), Buzjani s. Abul-Wefa
*Lord Byron II67a (Dichtungen), *Byrun* II453m || *Byzanz* (= *Constantinopel*, oström. Reich) I442a [Erdb.]; II218e (Hauptst. des röm. Reichs), 235a (in) ⊤ Byzantiner I492a ⊤ byzantinisch: Kunst II80e; Schriftsteller II227a, 420m; III565m; Styl IV531a, Zeit II14m (Dichtung)

C.

*Ca da Mosto s. Cadamosto; Nic. Cabeus (1585–1650) IV58m (Länge), *171m* (philos. magnet., Breite durch die magn. Neig. bestimmt); cabildo I444m, Cabinet s. Mineralien

*Seb. Cabot II *266m*,e, 320a: berührt das Festland von America II320a, Anghiera II299e, Geheimniß IV *54a*, *Labrador* II *304a*||; Länge II *321am*, 482m; IV *54a*; kein Log IV56e; magn. Abw. II321am, IV54a: Linie ohne Abw. II320a; [pers.] II299e, 321a, *482me*; 1[te] Reise II320a, 2[te] R. II304e–5a; Geschwind. des Schiffes gemessen IV56e, [Schrift über ihn] II475m; sterbend II321a, 482m; IV *54a*; Tod II482m, Zeitalter II266e ⊤ Pedro Alvarez Cabral: Entdeckungen II84e, 278e–9a; nach Ostindien geschickt, aber nach Brasilien verschlagen II302am||, mit Barth. Diaz aus Bras. nach dem Vorgeb. der guten Hoffnung III577m ⊤ Juan Rodriguez Cabrillo II *266m*: Entdeckungen II311m, nach der Südsee II303e, Neu-Calif. II *268e*

*Cacao I349e, 354e (-wälder); Cacciatore I41m (Ätna) | *S. Pedro* de *Cacha* (Bolivia) IV321m: Vulkan dabei IV *453e,e* (fern vom Meer) :| Cacique s. Cazik, paramo von *Cacota* (Neu-Gran.) IV557a | Cacteen I374a; Cactus II130a, c-ähnlich I293e ⊤ Aloysius Cadamosto (Alvise Ca da Mosto III360a, V65a) III *360*: Reise WAfr. II314m, III *360*; Elephantenhaar II314m, 491e; navig. III360m, [pers.] II314m, Süd-Polarstern III *360*; *Senegal* III360a, V65a; Wagen III *360me*, neue Welt II491e :| cadena de la popa (Log) IV56me, Cadet III612a (Meteorstein); *Cadix* I217e (Meer beim Erdb.), II332e (Stern); *Cadlud* IV238am (ladera de), 618a (Straße); Cadmus: [Etym.] I78a, V15e–16a; *Caen* III611a (Feuerkugel); Caesaris thronus (-os II331a) (Sternbild) II331a; III174m, 209a; *Caffa* II466a, 7e; Caffee I350a, c-braun IV497e; Cagnoli III154m (Sterncatalog), *Caguan* (Fl. Neu-Gran.) IV556m (in den Amazonenfl.), Caille s. La Caille; *Cairo* I342m (Temper.); II260e, 292e (Juden), 6e (astron. Schule)

**Calabozo* (in den Llanos): llanos (Grasfluren I215a) von *C.*: Getöse vom Vulkan von *St. Vincent* I215a; IV496e, 600a; Weihrauch II444a ||· *Calabrien:* Erdbeben I212m, 222m; IV216e, 9e, 220m, 1e–2a: Vorgänge IV491e, V35m; Wirkungen IV445m :| [daher gebt.] II289a, [Ort da] IV219e, von Sicilien getrennt I448e, Versteinerungen II390a ⊤ calabresisch III30e || *Calamarca* (Bolivia) IV530a | *Calamita* (Vorgeb. auf Elba) I273e; Calamiten (Pfl.) I293a,e; el (il II322m) calamitico (magn. Pol) II322m; IV55e–56a, 171a :| Calandrelli III273m (Parallaxe); volcan de *Calbuco* (Chili) IV553m,m|| (Höhe); Calcination II518e, Calcium III617a; Calcul, -ül [s. analyt.] I67m (dem C. unterwerfen), Calculator III269a | *Calcutta*: asiat. Societ. IV376m (Asche), geolog. Gesellsch. V45a; in III172m, 253a; journal I483m,me; oriental magaz. II445a :| caldaria II130e | Francisco *José de Caldas (Humboldt's Reisegefährte): *Bogota* I360a; Vulkan von *Puracé* IV292m, *526e*; stirbt für die Unabhäng. IV526e, *Tolima* IV *528a* (1806 gemessen) :| John Caldecott IV166am|| (Temper. der Tiefe in Indien); caldeira [s. *Corvo*, *S. Miguel*] IV580e

(= Erhebungs-Krater): bestimmte IV 616m|| | Pedro Calderon (de la Barca): das Leben ein Traum II *63am*, Naturschild. in seinen Dramen II [*62e–63*] 125m; der standhafte Prinz II 63me, 125m :| *Caledonien* I 490e (Bewohner), II 214e [röm.] || Calender [s. Ägypter, *Chiapa*, Mexicaner, Peruaner]: alter IV 500a, astrolog. I 411a, -Einrichtungen III 480e, fränkischer II 509m, gregorianischer II 509e; Kirchen-C. I 129a, *403am*; -tage I 364e (berufene), -Unterschied III 354e, -Verbesserung II 347m (schützt die Sternkunde), Vervollkommnung III 455a, -Verwechselung II 509e, [bei verschiedenen Völkern] III *455am*; -wesen III 455a, 475e || Calico II 450e–1a, *Calicut* II 292e

California: Alta C. = Neu-Californien || *Californien* B. s. Neu-Californien | A. in der Bed. von Alt-Calif. (Alt-Calif.*; auch Unter-Calif. IV 439e) IV 439e*: Beschaff. II 309e (dürr usw.), Cortes ib., [Gesch.] ib.; Halbinsel ib.; IV 429e, 439e*; Küste IV 440a*, Landrücken [= Gebirgskette] IV 439e*, Mission IV 440a*, [Schriften] IV *440m*; Vulkane IV 429e, erloschener Vulkan IV *440am** ⊤ californisch: Gebirge IV 443e, Meerbusen IV (440a)

**Calippus* (Berg im Mond) III 506m, 7m; *Callaeci* (Volk) II 410a | das *Callao* I 428e oder *C.* de *Lima* (*) I 428e (Hafen I 428e*, IV 229am): Breite I 428e,e*; Erdbeben [s. bp. *Lima*] I 214m, IV 228e*; Hochebene des *C.* II 489me, *S. Lorenzo* (Insel gegenüber) IV 229am; magn. Neig. I 428e, e*; IV 72m||*; ungeheure Wellen IV *229am* :| *Callaqui* (Vulkan Chili's) IV 553a | Calliope (22ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *110me*; Entdecker V 110m, 7a; Entdeckung V *110m* ⊤ Callisthenes: allg. und bei Alex. d. Gr. II [*193–4a*] 3e, 430m; Comet III 578e, 9e–580a; Sternbeob. II 196me, *431e–2a* :| Callisto (Mond des Jupiter) II 357m, 516a; calluna (Pfl.) I 43e, *Calmar* I 313a (Hebung); *Calpi* (Dorf am Fuß des Chimborazo) IV 162e, 241m, 480m,m [Berg dabei], 572a (Hebung da); *Calton-hill* IV 38me, Calymenen (Th.) I 286e | Calypso (53ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *114me*; Entdecker V 114m, 7a; Entdeckung V *114m*

*Diego Cam (Cão V 65a): WKüste Afr.'s II 278a, III 174e–5a, V 65a; Seefahrt IV 119e, V 65a ⊤ *Camaldoli* (bei Neapel) IV 365e; Camaldulenser II 468a, III 344m :| Camargo I 411m; *Camarines* (Halbinsel bei Luzon) IV 404e, *4e–5a* (Vulkan da); *Cambalu* II 478a | *Cambay* (Ind.) II 203a: -Golf IV 202e, *C.* gulf IV 138m :| Golf von *Camboya* II 414e, *Cambray* II 286m (Bischof) || *Cambridge* A. (in Engl.) III 321a: british assoc. III 341m, 357m; IV 74m, 198e; St. John's college III 534a, magn. u. meteor. IV 76a, Manuscr. I 403am; [Pers. da] III 534a, 549e, 554e; philos. soc. I 470m, III 553m ⊤ B. (B. St.) [s. Bond] III 95e, 426e, *549e*: Länge III 95a; Refractor III 338a, 366m, 525m; Sternw. III 80m, *180e*, 337m, 535a || cambrisch: Meer I 299m; Schichten I 266m, V 69m :| venta de *Cambury* (bei Trincheras) V 80a | Cambyses (Kön. v. Pers.): Einfall in

Ägypten II 179a, V *49m*; Zug zum Ammon V *49m*, krieg. Untern. II 172am :| Cämentirung (= Verkittung) I *281e–2a*; camera obscura II 508a, Camerarius III 223am (neuer Stern); Camers s. Solinus; *Camerun* (Afr.) IV 377a (Gebirge, Fluß), *am* (hoher Berg); caminartig IV 531a|| || Luiz Camoens II [*58e–61*, A. *122m–4a*]: os Lusiadas, Lusiaden II [*58e–61*, A. *122m–4a*] 58e||, 122m,e, *3m*: bes. Naturgefühl, Naturschild. ib. (59a,m||, 60a, 122me,e); über das Gedicht II 61a,e; Ausgaben II 122e,3am; Übers. II 123a :| Orta II 315me; [pers.] II *59me*, 61e, 122e; Zeitgenosse II 311e || *Campaldino* II 52m (Schlacht), islas de la *Campana* (bei Chili) IV 551a; Thomas Campanella II 282a, III 30e | Campani: Objective II 366m; III *77e–78a*, 319a :| *Campanien* IV 513e [Schrift], campanisch IV 269a (Festland); Allan Campbell: Karte von Chili (bei Gilliss) IV 553e, V 54m; Pet. Camper (1722–89) I 286a, campo [s. gigantes] bianco s. *Lipari*

*Can s. Chan, *Canaan* II 245m [Volk da] || *Canada*, canadisch (*) IV 147am: Erdbeben I 443a, südl. Grenze IV 70m, Jäger* IV 65m (598a) | magnet. I 438e, IV 70m: Focus* [= amerikanischer] IV 88e–89a, *90e*: Intens. IV *90e*, *179am*; Intens. IV 88e, Ungew. IV 132m ⊤ Nord-C. I 203a, 6a; nördlichstes IV 88e; Nordlicht IV (147am) :| Ober-C. I 197a, Pflanzen I 294m; Seen I 217m, See IV 87e*; Temper. I 342e || *Canadian* river IV 437e | Canal (sg.*) [s. Ausbruch, Dampf, Fluß, *Nil*, Zuführung] I 324m [bestimmter]; pl. Canäle II 201e, 389a: des Mönches* (im Choco) IV 555a, Netz IV 19m, offne IV 497a; unterirdische II 243a; IV 418m, 503e; Verstopfung I 254m ⊤ *Canara* (Land in Ind.): Küste II 203a, IV 413e

gran *Canaria* (eine canar. Insel) IV 515e (Erhebungs-Krater), 639e || canarische Inseln [s. L. v. Buch] (s. einzelne), auch die *Canarien* (°) V 64e–65a: bei den Alten II [*412e–3*] 3e; über sie der Weg nach Amerika II *163e–4a*, 181m, 277a, 317am; Anschwemmung II 484e; Araber II 254m, 446e; Aufzähl. s. einzelne, Beschr. IV 604e, Einwohner IV 299a (Orseille); einzelne [Aufzählung] I 260e; II 165e, 300e, 414a; IV 515e; Entdeckung [s. °Phönicier] II (446e); Erhebungs-Krater I 237m, IV 515e (drei); erobert V 64e–65a°, Eroberung IV 639e; Exped. s. Reise, Gebirgsarten IV 481e, Golfstrom II 484e, Inselgruppe II 413e, [Lage] II 164e (Entfern. v. Afr.), magn. Beobb. IV 61m, Landung fremder Menschen II 484e, Meridian I 327a, Name II 413am, Orseille IV 299a | Phönicier II 163e–4m: Entdeckung II [*164e–6m*] 5m, 6a :| Producte I 347e, Regen II 483e; Reise (Exped.) II 374a; IV 86am, 112a (466m), 481a, 622a; Vulkane I (237m); IV (277e Lavaströme), 329a, *330e* (barrancos); V 64e (Kenntniß); Länder im Westen gesehn I 83a

*Cancadora II 447m; Graf v. Cancrin I 437e, IV *69e–70a*; Candide (Schiff) IV 146me, Candis II 401e; *Caneto* (auf Lipari) IV 364a, 567m; Paß von *Cangallo* (bei Arequipa) IV 549a, *Canigou* (Berg) IV 95a; canis s. Hund, c. venaticus s. Jagdhund; cañaverales IV 335a, caño s. *Macareo*,

Seb. del Cano s. Elcano | *Canoas:* (Bogota) III 482e, (bei Mex.) IV 350m‖; sierra de las *C.* s. *Jorullo* :| Canonicus II 361m, 514e; III 383m, 409e | Canopus (Stern) I 416a; II 328m, 486am; III 143e, *209m*; pl. drei Canopen (°°) III 209m, *345*, 9e–350a: Canopo fosco II 328m; Glanz I 416a; III 253a‖,m, 6e; 1ter Größe III 102e–3a, *138m*, 253a; Lichtstärke III 132a, 3e, 8m, 142a; Namen II 331a; III 97e–98a, 174e, *209m*, 343m; Position III 343me; Sichtbarkeit, wo sichtbar II 332e, 3a; III 143e, 174me, 210m; Stern dabei III 314m, ohne Strahlen III 167a, weiß III 103a :| Canot II 478m, pl. Canots II 484e; Canovai II 488e | der *Cantal* (Auvergne): [Berg da] IV 481a, cône du IV 372a; Gebirgsarten IV 378a, *461e*; [Ort da] IV 470m; Trachyt IV *461e*: -Arten IV 469e, 470m; Vulkan-Gruppe IV *454a*, *607am* :| Thomas Cantipratensis II 286a ||· Canton (John, 1718–72): magn. Störung u. Nordlicht IV 125e; Temper. IV 79e, *80a* ⊤ B. *Canton* (Stadt): Araber II 454m, Gebirge in NW IV 584a || *Canzacoli* (bei Predazzo in Tyrol): Cascade und geogn. I 274m; V 68a, 90a :| canzonartig II 62e, Canzonen II 121a

*Cão = Cam, Cap [s. den folgenden Namen; s. Vorgeb. der guten Hoffnung] I 328a [allg. u. unbest.], *Capac-urcu* = cerro del *Altar*, Capacität [s. Wärme] IV 458a (~s-Veränd.) || Capella (Stern im Fuhrmann III 205m): Comet dabei I 392m, III 563a; gelb III 103a, 171a; 1ter Gr. III *138m*, 275m; Licht I 111m, 392m; III 108e: -stärke III 132e, *8m*, 142a; -veränd. III *254e*, 262a; Namen III 205m; Parallaxe III 275m,*e*, 6a; roth! III 170e–1a, 205e‖ ⊤ Martianus Mineus Felix Capella (III 466a; sonst Mart. Cap.) II *350am*: Gestalt der Erde IV 161a; de nuptiis philos. et Mercurii II 350a, III *466a*; [pers.] II 350a; Planeten III 422me, *465e–6m*; Stern III 209m; seine Ansicht vom Weltgebäude II 350am, 503e; III 422me || Capellen IV 531a, van der *Capellen* (japan. Meerenge) IV *402a*; mons *Caphius* (bei Verona) II 121m | Capillar-Anziehung II 342m, IV 17e; Capillarität III 22a; IV 9m, 10m :| Capitel IV 299e [geistl.], Jul. Capitolinus II 470me (Pertinax, Wegmesser); capitulacion II 481m,e; Caplan I 105m, III 588e | Capocci: Sonnenflecken III 386e–7a; Sternschnuppen I 130m, 404m :| *Cappadocien* II 27m [Ort da], IV 291e [Vulkan da]; Balthasar Capra II 509m, capricornus s. Steinbock | *Capua:* Küste IV 449m, phlegräische Felder IV 448m; Tuff IV 279m, 449m :| Capuciner II 511m, III 117a (-Mönch), IV *565am*; *Capula* (bei Patzcuaro) IV 638e | capverdische Inseln [vgl. grünes Vorgeb.] IV 295m; [einzelne] IV 301a; sg. Insel (°°) IV 291e, 301a: Staub I 335a, -regen I 373me; Vulkane V 64e, westlich von II 481m ⊤ *Caqueta* (Fl. Neu-Gran.): in den Amazonenfl. IV 556m; Zufluß IV 453m, 548m :| *Carabaya* (Peru) IV 321m; Caracalla II 229a (unter), 429m, 438e

Caracas A. Stadt: Entfern. IV 496m | Erdbeben IV *246me*, 599e: Ausdehnung IV *496m*, lange fortges. ib., Vulkan *St. Vincent* als Ursach

IV *599e–600a*; E. und Zerstörung IV *496m, 599e–600a*] Erdstoß IV 496m :| Getöse [vgl. *St. Vincent*] I 215a,e; am rio *Guayre* IV 110e; Höhe IV 110e, 180e; magn. IV 110e (Neig.), 180e (Intens.); nördl. davon IV 110e | silla de *C.* IV *110e*: steiler Abfall IV *94e*, Höhe IV 180e; magn.: Intens. IV 94e, 181e; Neig. IV 110e :| Umsturz [= Zerstör.] I 222m, Vulkan von *St. Vincent* [vgl. Erdb., Getöse] III 496e; Zerstörung [vgl. Umsturz, Erdb.] IV *496m*, V 96e :|| B. Provinz: Bergkette I 377m, Küsten III 496e | Küstenkette I 261e–2a, IV 599m, V (78m): Verbind. mit der östl. Cordillere IV *556m*, Gebirgsarten IV 599m, Granit V 78m :| llanos III 589m, Tagebuch einer Reise V *96e–97m*, Thal III 599e, [Topogr.] V *96e–97m*

**Caradoc*-Sandstein V 90e–91a, *Caraiben* I 260m; *Caramanien* II 203m, c-nisch I 231m (Küste); *Carangas* (Prov. Boliviens) IV 549e, 550a || Caravanen: -handel II 162m, 7m, 202e, 255m; vor den Hieroglyphen vorbeiziehend II 213m; -straße II 244m; -straßen II 201a, 246a, 250m] Caravanserai II 201m || Caravele II 301a, 476a; -en II 478e] *Carbet*: pitons du *C.* (Berge auf Martinique) IV 601a, sault du *C.* (auf Guadeloupe) V 26m] Hieron. Cardanus II *473m–4a*, III 196a: Columbus II 473me, Aërolithenfall bei *Crema* III *623e*; Gewicht II 385m, *e–6a*; opera II 473m, 4a; III 623e; paralipomena III 196a; [pers.] II 473m; III 151m, 623e; „problem.", „phys. Probleme" II *473m–4a*; neuer Stern III 258m; südl. Sterne III 151m, 196a; de subtil. II 474a, Tycho III 258m, vita II 474a, Zeit II 508a] Cardinal II 140m (deutscher), 286m,e, 7a, 9m, 359a, 360m, 2a, 465a, 8a, 497e, 502m, 3a; III 30e, 407e, 8a, 9a, 486a: -Tugenden II 486m,e; pl. Cardinäle II 300a :| Will. Carey (1761–1834) II 457a (cingales. Zahlen), *Cargados Carajos* (Bank des ind. Oceans) IV 413e

Carguairazo (Vulkan in Quito) V [*29–30a*, A. *51e–52m*]: Abbildung IV 520m | Aschenregen V *29e–30a, 51e–52m*; -schlamm V *29m*, 51e :| Auswürfe V 51e, Bimsstein dabei IV 483am, in der westl. Cordillere IV 314e || Einsturz des Gipfels I *243m*, 456e; IV *284a*, V [*29*]: Vorgänge dabei V *29me*, 32m] Krater-Einsturz V *29me* || Erdhagel V *29me, 51e–52a*; Erdstöße V 29e; Fische ausgeworfen I 243m, V 32m; am Fuß V 29m, Gegend V 29m, Gipfel s. Einsturz; Höhe IV 284a, V 29a; Kothfelder V *29m*, 30a; Krater [a. Einsturz] V 30a (noch unversehrt); schalige Massen V *29me, 51e–52a*; Doppel-Pyramide IV *284a*, schalig s. Massen; Schlamm-Auswürfe [vgl. Asche] I 456e; V *29m, 30a, 51e–52a*; früher thätig V 29e–30a, Zerstörungen V *52a*

**Cariaco* (bei Cumana): Gegend IV *514* [geogn.] | Golf von *C.* IV 514m: gelb gefärbt IV 266m; Naphtha, -Quelle IV *266m, 514,am* (aus Glimmerschiefer) || *Carien* II 429m [Ort da], carisch II 152a (Küste) | *Caripe* I [*447me*]: Höhle ib., Kloster I 447m, Missionen I 43a

Carl der Große (der gr. Kaiser) II 113a; Lebensbeschr. II 113a, [Secretär] III 413a, Uhr II *451e–2a*, Zeit II 112e] Kaiser Carl V (der große Kaiser

II 55a, 61e) II 470a: (in Beziehung auf die Entdeckung Amerika's *) Alvarado V 52am*; in Bezieh. auf die Entdeckung Amerika's II 55a, 61e; Cortes* II 309a, 480e; sein Cosmograph IV 133e, Durchfahrt II 309a*, Falero II 488a*, Hof II 299e; Lehrer II 321m, IV 54e; Magellan II 488a*; *Masaya** IV 297me, 533a; in der Schlacht bei *Mühlberg* III *416me*; Wappen* II 479me, IV *533a*

*Francesco Carlini: mont *Cenis* I 424m, Dichtigkeit IV 32m, geodät. I 423m, Gradmessung IV 23m (26a, 155e), *Montblanc* I 41m; Pendel I 424m, IV 31e; Polarstern III 116m :| *S. Carlos* del rio *Negro* I *432e* || *Carlsbad*: heiße Quellen IV 500e, C–er Sprudel IV 501m :| Carls-Eiche (südl. Sternbild) III *351am* (Kohlensack darin), Carlstadt II 463a

*carminroth III 489e, Carnbee s. Melville, isola di *Carnello* (bei Arpinum) II 18m, Carnot IV 12e–13a (Princip), *Carnuntum* II 411m || *Carolina* II 273m: Nord–C.: Linie ohne Abw. IV 141me, Ansiedler I 342a, Littoral IV 141e, Seefahrten II 164m, Volk II 460m ⊤ Süd-C.: Linie ohne Abw. IV 137a, Hydrarchus II 519e, Littoral IV 137a || Carolineen (Pfl.) II 96a; *Carolinen* (Inseln: in der westl. Südsee, in Micronesien IV 588am) I 191e (Meridian), IV 409m (Zusammenhang)

*Joh. de Plano Carpini II 290am | die Carracci (Maler) II 89me; Hannibal (Annibal II 82e) C. II 82e, 90a ⊤ *Carrara* I *463m*: Marmor I 260m, 7e, *275m*; Steinbrüche II 109m; carrarischer Marmor I *274m* :| parage de *Carros* (bei Mex.) IV 350m; carta de marear II 300m, c. rarissima s. Columbus

Cartagena A. (in Span.) I 399m || B. *Cartagena* de (las) Indias (in Neu-Gran.): Hafen IV 257e–8a, 261m; Insel dabei III 499e–500a, magn. Beob. IV 102e–3a; [Örtlichk. dabei] IV 257e, 8a, 261m ⊤ C. Prov. *Cartagena* (ib.) IV *511am* (Salsen) :|| *Cartago* A. (in Costa rica): Hochebene, Höhe IV 538e; Vulkane dabei IV 307e [*538e–9m* (drei)], 545m; Vulkan dabei IV 306a, B. von *C.* [= *Irasu*] IV 307e ⊤ B. (in Neu-Gran.) IV 554e [Ort dabei] || Carteret IV 421e (Neu-Britannien) | Carteron: Letronne III 197m, 8e; Planeten III 468a, Thierkreis III *197m*, rech. zodiac. III 468a :| Cartesius = Descartes || *Carthago* I 448m; II (160m) *178a*, 415e; B. Carthager (*) II 163e–4a, 270a, 412e, 3e; C. carthagisch (°)|: Araber II 251m; Colonien II *174m**, 8m; Freistaat II 202m*, Griechen II 172e, Gründung [a. *Tyrus*] II 422e, erste Handelsstadt II 178m, [Lage] II 152e, [Länder unter C.] II (412e), Macht II 170e°; Phönicier, phönicische Colonie II 162e, 3m, 4a, 170e, 8a, 180a; heiße Quellen I 231e, 448m; IV *244e–5a*, *500me* (Namen); V 59a | wenn C. Rom besiegt hätte II 264e–5a, Krieg mit Rom II 412m, unter Rom II (170e) ⊤ Schiffe II 165me°, [ferne Schifffahrt*] II *166me*, 185am :| von *Tyrus* gegründet II 270a, Umgegend IV 244e, Vorgeb. dabei IV 500m, Zerstörung II 220e

*Carthäuser III 226e (sg.); Carl Gust. Carus (geb. 1780) I 22a (Natur),

48a (Ur-Theile); II 129am („Landschaftsmalerei"); valle del *Carvajal* s. *Ibague*, *Caryſtus* IV 503a

*Andr. Cäſalpinus II 315e || *Caſan* IV 109m: Lage I 185e, IV 173e | magnet.: Abweichung IV 132e, 147m, 189m,e: Linie ohne Abw. IV 137m, 141m; östliche Abw. IV 116e, 189m,e ⊤ Beobb. I 437m, IV 173e; Neigung IV 109e :| Professor II 420m, IV 76a || rio *Caſanare* IV 556e (Quellen, Zufluß des *Meta*)

C. Julius Cäſar (vgl. Caeſar) III 469e: *Alexandria* II 434e; über die Alpen II 25a, *110e–1a*; de analogia II 25a, Commentare II 224m, Historiker II 22m, Gedicht iter (nach Spanien) II 110e–1a, Lebensbeschr. III 413m, Naturschild. II 22me, Reise nach Span. II 110e–1a | bei seinem Tode: Comet III 581e; Verfinst. der Sonne III 411a, *3m* :| unter C. IV 448a, Absonderung der Völker II 224m || *Cäſarea* (in Cappadocien) II 27m | Cäſaren (= röm. Kaiser): Haus II 217m; unter den C. [s. auch *Rom*] II 202e, 214a, 221e; III 174a, 471a; Zeit u. ä. II 79a; III 163e, 422m, 4a

Barthol. de las Caſas (hist. de las Indias *): Abfassung II 474m*, Linie ohne Abweichung II 320a, Alter II 493e; Columbus II 493e*, Sachen von C. II 474e | Handschr. II 474m||*; handschriftlich, Handschr.* II (300me) 474a, 495m ⊤ historia gen. de las Indias II (300me) 474a, *493e*, 5m: über das Werk II *493e*; [Stellen daraus] II *474*, *494–5m* :| Tod II 493e; Toſcanelli's Karte II 300me, *474* (me||); über Veſpucci II [*493e–5m**], Vorrede II 494a* ||— *Caſatus* (Berg im Mond) III 507m

Caſcade IV 555e, V 68a; pl. -en IV 246e, 250e, 502m || Caſcaden-Gebirge (auch Caſc. Bergkette IV 439e–440a; *Cascade* range ib., 598m): A. californisches IV 443me :|| B. (in Oregon) IV *439e–440a* [*440e–2m*, A. *598m–9a*], 598m: hohe Berge [a. von Vulk.] IV *440e* | Vulkane (sg.*) IV 430m, *9e*: Aufzählung der V. u. hohen Berge (von S–N) IV [*440e–2m*, A. *598m–9a*], ausgebrannter IV *441am**, Krater IV 441m*, V-Reihe ib., thätiger IV *441me** ⊤ sehr vulkanisch IV *440e*, vulk. Thätigkeit IV 443me

Michel Caſiri (1710–91) II 262m, *Caſitagua* (Berg in Quito) IV 573e (in der westl. Cordillere), Cäſius s. Janſonius

caſpiſch [s. *aralo–*]: Becken IV 136a, Bergsystem IV 380a, Halbinsel IV 253e, Littoral IV 254e ||— das **caſpiſche Meer** (= hyrcan. Meerbusen I 471e) [vgl. caspisch] II [*225e–7a*||] 446m; IV 235m, 243a: Abgeschlossenheit [vgl. geschlossen] II [*225e–7a*||] 6e, 7a, 427m; Alexander d. Gr. II 226m, Ausfluß nach dem Eismeer II *226am*, gr. Axe II 226e–7a; Becken [vgl. caspisch] IV 138m, 267m; bis IV 608a, Eismeer s. Ausfluß, Entfernung I 255a, Fallen s. Steigen, Flüsse II 226a | geschlossen [vgl. Abgeschloss.] II 175m (227a); nicht geschlossen II *226am* (Ausfl. nach d. Eismeer), 7a (geöffnet) :| Gestade [= Ufer] s. westl., Gestalt II 104a, Halbinsel dabei I 233a | Höhe s. °Mittelmeer, °schw. Meer; H. über dem casp. M. IV 254m :| Insel IV 69m, 139a; [alte] Kenntniß II *175m* [*225e*

-7a‖], *420am*; Küste [= Ufer] s. nördl., östl.; Länder um es II 226e, Littoral s. Ufer | magnet.: Abw. IV 203a; Linie ohne Abw. IV (135e-6a) 8m, *9am*, *203a*,m; Neig. IV *109me* :| Marken I 474m | gegen das Mittelmeer: tiefer liegend I 314m, einst zusammenhangend I 312a :| Reflex im Monde II 227a, 440e; nach s. zum, Naphtha IV 267m | nördlich: davon II 171m, Küste II 226a, Theil IV 139a :| [Örter an oder nahe ihm] I 347e-8a (Temper.), II 226m; östl. Küste II 220a, Reise IV 109m; [Richtung] II 226e-7a, 477e; Schlammvulkane IV 261am, Höhenunterschied gegen das schwarze Meer [vgl. *schw. M.] IV 70a, Seehunde IV 456am; Steigen u. Fallen I *314me*, 474m | südlich: von IV 71e; südl. Ufer IV 379e, 582a :| Temper. [a. Örter] IV 243a, tiefer s. °Mittelmeer; Ufer (Littoral) [= Gestade, Küste] (a. südl.) IV 109m, 254m,e; alte Völker II *420e-1m*; Vulkan dabei IV 378e, *455a* ‖· Westen IV 383m | westlich: davon IV 507a, Gestade II 175m‖ ‖ Zug nach II 42e-43a; zum, nach dem II 201m

Cassander IV 503m, *Cassargode* (Ind.) IV 166m, *Cassel* III 152a (Landgraf), Casselmann (Wilh. Theod., geb. 1820) I 440m (magn.)

Cassini* (ohne Vorn. und unbest.) s. unter Jean Domin. mit * ‖ 1) César François Cassini de Thury (Sohn von Jacques, 1714-1789): Messung von Längengraden IV 23a, magn. Abw. IV 62a; caves de l'observatoire IV 39am, me, 166a ⊺ 2) Jacques Cassini (1677-1756, Sohn von Jean Dom.): élém. d'astron. III 225m, 7a,m, 258e, 261m; mira Ceti III 261am; neue Sterne III 225m, 6m, 7a,m, 258e; Ortsveränd. der Sterne III 284m; Venus III 493e ⊺ 3) comte Jacques Domin. (geb. 1780): hist. des sciences III 410a :‖— 4) Jean *Dominique (Dominicus) Cassini (1625-1712) [meist bloß Dom.; beide Vorn. III 317m] (dazu unter * Cass. ohne Vorn.; ungewiß, doch wahrsch.) III 410a‖: Andromeda s. Nebelfl., Feuerkugeln I 412m, Fontaney III 368e-9a, Stern im Fuchs III 227a ‖ Jupiter: Abplattung I 172e, 420e‖; III *519am*: Kenntniß Newton's davon IV *155me*; späte Veröffentl. III 550m; IV 25e, *155me* :| Durchmesser III 519m; Flecken III 520e, 550e; hypoth. et satell. de J. III 127a*; Rotationszeit III 519e-520a, 550e; ~stafeln, ~strabanten III 126e* ‖ Mars III 548a,m; Nebelflecke (bes. der Andromeda u. Orions) III 313a, *7m-8a* (7e), 9a,e, *356a*; Objective III 77e, *116e-7a*; Orion [a. Nebelfl.] III 337e, 365e, 6a; [pers.] III 317m, 337e, 410a, 590e; Flecken der Planeten I 420e ‖ Saturn: Ring II 359e: Lichtstärke III 552m, Streifen II 359e; Theilung ib., III 525m; ~sstrich III 526am :| entdeckt 4 Trabanten II *366m*; III 77e, 78a, 116e, *425e-6a*, *528a* ‖ Stern im Schwan III 225m | Sonne: Beschaff. III *383e-4a*, 410a; ~nflecken III 387m; ~nlicht* III 91a, 126m,e :| nicht gesehne Sterne III *227am*; Venus III 493e, -mond III 538e; Weltkörper III 324am | Zodiacallicht I 144 e-5a,m, 409m,e, 410a,e, 1e, *2a*; II *366e-7a*; III 323e, 4a, 590e: zuerst bemerkt III 588e, Beobachtungen III 590e

Cassiopeja od. Cassiopea (Sternbild) III *158a*: Gestalt II 330e, unsre Lage I 157m; Milchstr. I 156m, 7e; III 185e, 7m, 213a; [Stelle] III 231e, als Sternbild III *158a* || Sterne III 217m, 259a; einzelne Sterne: *α* III 139m, 213a: Größe III 236a; veränderlich III 235e, 6a, *243e*, *250am*, 600a :| *β* III 139e; *γ* III 139m, 185e, 213a; *δ* III 140m, *ε* III 141m; *μ* III 36e, 263e, 7a (eigne Bew.) :|| neue Sterne III 231m |: der von 945 : III 220m, *3am*; von 1264 : III 220e, *4m*, 8m ⊤ der neue Stern von 1572 : I 141m, 160m; II 363a, 7e; III 30m, 148a, 170m [*216m–220a*, A. *258*], 220e, 1e–2a, *4m*, 5m||, *6m*, 230am, 2a, 251m, *269me*||: Einfluß III [*219–220a*, A. *258*]; [Geschichte] III [*216m–8*, A. *258am*] 600a; Identität mit früheren Sternen III *258me*, 269m; Tycho's Erzählung III [*216m–8a*] 6e, 251e, 8am; ob veränderlich III 226m || Ausgangspunkt der Sternschnuppen III 599e, 600a; Stuhllehne III 218a

**Cassiquiare* (Fluß): Verbind. mit dem Amazonenstr. IV *497a*, Gegend IV *497e*, Geschwind. I 117a; Arm des Orinoco I 117a, IV *497a*; Temper. IV 497a,*e* (geringere); Ufer I 393e (einsame), IV 497e; weißes Wasser IV 497e :| *Cassiteriden* II 163e–4a, 7a, 409e, 410a, 5e (-fahrt); *Cassius* (Berg) II 409m

*capo *Castagno* s. *Lipari*, castania vesca (Baum) I 299a | Caste [s. Priester] II 115e: ∼ngeist II 253a; indische Casten II 115e–6a, 198a :| *Castel novo* (Toscana) IV 256a | Castell: c-artig IV 41m, 285e; Bergc. IV 337m, schwarzes IV 335e :| Benedetto Castelli II 362m, 515e; Francis de Castelnau IV 65a (voyage) ||· *Castilien* B. (= Spanien) II 308m, IV 54m | A. (Prov.): [König von] II 261a, *C.* und *Leon* IV 640a, Temper. II 57a ⊤ Neu-Cast. III 589a ⊤ castilianisch II 54e (Volksstamm) || *Castilla* del Oro (Prov. Mitt.Amer.) II 478e–9a, IV 299a (Bischof) ||· Bernal Diaz del Castillo s. Diaz | Blas del Castillo (Mönch): Vulkan von *Masaya* IV [*298m–9*, A. *532e–3a*||], Oviedo's Wappen IV 532a

Castor A. im St. Elmsfeuer II 59e: C. und Pollux II 122e (Flammen) | B. Stern (in den Zwillingen III 354e) [als Doppelstern *] III 63m||, 308a: Bahn-Elem. III *305me**, Doppelstern [a.*] III 289e, geringe Excentr. III 303m*, 2ter Gr. III *138e*, grünlich III 169e; Lichtstärke III 135e, *8e*; -veränd.! III 254me; Linien III 63m|| || Ant. Castor (Arzt zu Rom) II 229e

*baie de *Castries* (auf Saghalin) IV 398e, 583a; Inez de Castro II 123e (Mord), *Castrovillari* (Abruzzen) III 608a (Aërolith), Casuarineen (Pfl.) II 92a

Catalanen*, catalanisch (*); *Catalonien* (×) IV 372m, catalonisch (°) IV 454a: Küste Afr.'s IV 53a, atlant. Ocean II 181m; Compaß II 482m; IV 52a, 53a, 114e–5a; Karte IV *607m, Küste IV 454a°, Marine II 334a, [Örter] IV 372m×, Piloten III 344m*; Schifffahrt II 181m, *295me*; IV 52a, *53am*, *am* (Hülfsmittel); V *64e*; Seefahrer V *64e** :|| Catalog [s. Nebelflecke, Sterne] IV 560e; Catalogus III 319m, 320a,m, 1a |

Catalogisiren III317a, c-irt III297e || *Catalonien* s. *Catalanen*, catalytisch IV9e, *Catamarca* (Bolivia) IV547e (Prov.) | *Catania* (*-ea* IV512e, 633m): *Acqua santa* (di Limosina) (Brunnen dabei): Gas IV*459e*, 512e; Erdbeben I220e, Gegend IV633m :| die Cataracte (sg.) IV497a, pl. -en [s. *Atures*, *Nil*] I134e; Catasterismen (= Sternbilder) [s. Eratosthenes] III*98am*, 99m, 160a, 1e | Catastrophe [s. Erdbeben] IV343a, 6a, 8a, 565m; V52a, 53a; pl. -en (*) IV249e, V29a: große IV427e, V29a*
*Categorie III588m, IV9a; pl. -en II431m :| catena a poppa II296e, 472me,e; *Cathai* s. *Khatai* ||· Catharina (ein Mond des Jupiter) II357m, heil. Catharina III209m (Stern), *S. Catharina* (Bras.) III369m ⊤ *Catharinenburg* (*Jekater.* IV141m): Linie ohne Abw. IV141m, Bernstein II411e, magn. Stat. I437e || *Cathay* s. *Khatai*, Cathedral-Kirche II81m ||· Catholiken II509e | catholisch: Bevölk. II301m, Glaube V87e, Könige od. Monarchen s. Ferdinand u. Isabella || George Catlin II460m [pers.], me (Tuscaroren, letters on North Amer. Indians) | M. Porcius Cato Censorinus (d. ältere) III*411a*: Verdunk. der Sonne, Kornteuerung; origines, histor. Fragmente :| Cap *Catoche* (Yucatan) IV599m; Catoptrik II228a, c-isch III503a; *Cattigara* II227m, 306a; *Cattolica* (Sicil.) I278a
Cauca (Fluß Neu-Gran.; rio *C.* IV554m) IV*554a*: salto de *S. Antonio* IV554e, 5e‖; keine Fische auf eine Strecke IV*250e*, in den Magdalenenfl. IV*554a*; Nebenflüsse IV*250e*‖, 556a | Thal IV554m,m (mittl. Cordillere), e (westl. Cord.); -Thal I214e; IV40m, *264e-5a*, 555e :| -Ufer IV621m, Ursprung im See *S. Iago* IV554a
Caucasus [ein Gebirge im Mond s. am Ende; den indischen s. Gl.] I396a, II*419am*; IV181e-2a [*253m-5m*, A. *506e-9m*], *254e*, *506e-7a* (582m); B. caucasisch (*) IV276a, 582a || Zusätze: Fortsetzung des *Asferah* IV384m, *506e-7a*; Basalte IV*386a* | Berg dess. IV69m, Berge [‡ Höhen] IV509a; Bergrücken IV285a* ⊤ brennend [= Flammen usw.] II*419am*; brennt, Brand IV*508a,m*,e :| Erdbeben IV*224a*, Flammen [= brennend, Naphtha-Feuer] IV*509a* (aus Spalten) | Gebirgs- : -arten IV*386a*, -land IV509a*, -system IV384m* :| Gegend s. niedere, geogn. II419a, Gipfel IV380a*, äußerste Glieder [vgl. Zweige] IV253e, Hauptkamm IV254e; Höhen [‡ Berge] IV385e, 582m; der indische II188a, 425a; IV*608m*; Io II174e; Isthmus* IV507m, 536a, 582m; Karte IV493a, -Kette IV507a; Lage I423a, IV506e; Länge IV506e | magnet.: Intens. IV95a, *181e-2a*; Stationen IV181e-2a :| meteorol. Stationen IV492e; Mythos IV508a*, -Mythos [vgl. Sagen] V58m; Nachrichten IV(*582m*); Name II419m; IV*507e-8a*,m | Naphtha: -Feuer [‡ Flammen, brennend] IV[*253e-4*] *509a*‖*m*; -Quellen IV*253e*, *267m*, 458e :| niedere Gegend IV254e, nordwestl. IV253e; [Personen] IV367m, 384m; Prometheus II174e, *419am*; Reise IV128e, 509m; Richtung [= Streichen] IV415e, *507m*; Sagen, Mythen [vgl. Mythos] IV[*508-9a*]; Salsen s. Schlammvulk.,

Salzbrunnen IV *254am* | Schlammvulkane IV [*253e–5m*] *3am*, 261am, 2e; oder Salsen IV *254e–5a*, 6a, 458e, *509m* :| Sprachen s. Völker; Streichen, -ung, streicht [= Richtung] IV *506e*, *7m*; südöstl. IV 224a, 253e, *4am*, 6a; Thäler II 420m, Theil IV 507m | zum *Thian-schan*: Fortsetzung des *Th.* IV *384m*, *506e–7a*‖,*e*, 582m; Zusammenhang mit dem *Th.* II 419m, IV [*507*; m] :| [einzelne Topogr.] IV 181e–2a, *253e–5a*, 261m; Trachyt IV (507a); Typhon IV [*508m–9a* (T. nach dem Cauc. flüchtend, Sitz hier, Sage)], *8e–9a* (Fels des T.), 9a (Sitz), *536a*; verwechselt II 226e; viele Völker u. Sprachen II (175e) *420am* ‖ Vulkane IV [*384m–6a*, A. *582me*]; [Vulkan] (∞) IV 582a*: Alter IV (536a); [Aufzähl.] IV 285a, *384e*; erloschene IV *384e*, 6a; Höhe IV *384e*, Nachrichten IV (*582m*); vor-historische IV [*384m–6a*, A. *582me*] *384me*, *5e–6a* ⊤ vulkanisch II *419am*: Ausbrüche IV 508e, 536a; Erscheinungen IV *224a*, 384m, 507a, *9a*; Gebiet IV *268e–9a*‖; Gebirge IV [*508–9a*; 8m], *9a* (die alte Ansicht richtig); Spuren IV *509a* ‖ höhere Zweige [vgl. Glieder] IV (431m) ‖— B. Gebirge im Mond III *506m*‖*e*, e (Höhe), 7m,m (-Kette)

*Cauchois (III 337e Cauchoix): Objective III 80a, 117e; Refractor III 337e :| Cauchy III 64m [opt.], *Caunpoor* I 44e, Caupolican (Cazik der Araucaner) II 124m ‖ Causal–: -Verhältnisse II 145a, IV 295m | -Zusammenhang I 12e, 72a, 210m, 311a, 336a; III 6a, 9e, *10me*, 15a, 21m, 25a; IV 13m, 78m, 225a, 7e, 231e, 288e, 321a; V 8m, 10a: aufsuchen V 9e, zu erforschen V *7m*, innerer I 301a :| Causalität V *13m* (Streben nach) ‖ caustiques III 67m, 166e; Cap. Cautley I 292m (Himalaya)

*Ant. José Cavanilles (1745–1804): Gras wachsen sehn I *155e–6a*, Moya von *Pelileo* V *34a*; [pers.] IV 220e, V 34a; [Pflanze] IV 339a, icones plant. Hisp. V *53am*; Erdb. von *Riobamba* IV 220e–1a; V *34a*, *53m* ⊤ Henry Cavendish (1731–1810): Drehwage I 424m; IV 31e–32a,m; Dichtigkeit der Erde III 446m, IV 32m; Luft II 388am, magn. Intens. IV 86a :| cavernös II 391e, caves s. observatoire, monte *Cavo* I 396a

**Caxamarca* (Peru) I 191m, 232m; IV *184a*: Atahuallpa IV 576a, baños I 232m, Hochebene [= Plateau] IV 275m; Höhe I 484e, IV 275m; Hügel I 232m, Inca-Sitz I 191m; Lage I 232m, IV *184a* | magnet.: Äquator I 191m, 432e; IV 68am, 88a, *101a*; Neig. I 191m, IV 184a :| Parallel IV 320e, Plateau [= Hocheb.] I 484e, Quarz I 278m ‖ alto de los caxones s. *Perote*, puente de *Caya* II 268m ‖ *Cayambe*, Vulkan von (auch bloß *Cay.* IV 314e) (bei Quito, unter dem Äquator): in der östl. Cordillere IV 314e, Sternschnuppen I 405m ⊤ *Cayambe-urcu* (dass.) IV *283e* (Lage, Höhe, nevado de, abgestumpfter Kegel), 520m (Abbild.) ‖ *Cayenne*: Pendel II 393a, IV *154e*–‖*5a*; Uhr IV 158a :| cayos s. *Moa; Cazeres* (Neu-Gran., Antioquia) IV 554e, 6a; Cazik (Cacique II 124m)

**Ceara* (NBras.) I 359e, Archipel *Cecille* IV 403m; Cecropien (Pfl.)

II 96a, V 79e; Cecrops II 179a ||· Ceder II 197e (c-reich), 256a, 432me ⊤ pl. Cedern II 5a (libanotische), 47a (Libanons), 411e (-geschlecht) || Cedrenus III 467a, ceiba (Holz) IV 258e; la *Ceja* (Kuppe bei Quindiu) IV 265a, 453e (Vulkan dabei), 556m (östl. Cordillere dabei); Celaeno (Stern) III 65a,m,e; celatone II 511m, *Celaya* (Mex.) IV *434a* || *Celebes* IV [*407 e–8a*]: Gestalt [a. vielgest.] IV 395m (sonderbare), Halbinsel IV 407e, Insel dabei IV 409a, Karte IV 584c, magn. Station IV 76m, [Örter da] IV 408a, Richtung IV 394a, [Schrift] IV 585a, Schwefelquellen (wo ein Reisender eingesunken) IV *407e–8a*, südl. von IV 394a, vielgestaltet [vgl. Gestalt] ib. (407e) | Vulkane IV [*407e–8a*]: Zahl der thätigen IV 406e, *7e* :| West IV 394a || Celis s. Rubi || Anders Celsius: Graham IV *173m*, Hjorter IV 173a | magnet.: Abw. s. Variat.; Beobb. IV *125m*, *173am* (gleichzeit.); Störungen IV *173m*; Variation od. Veränd. der Abw. IV 60m, 115m, *125m* :| Meer-Niveau I 473m, Nordlicht IV *125m* (Zusammenh. mit magn. Störung) :|| *Celten* (*Kelten* II 163m), celtisch (*): c-irische Naturdichtungen* II *37me* (51e); in Nordamer. II 274e [*460–1*], Religion II (30e), Sprache II [*460–1a** in Nordamer.]; Völker II 461a*, Volksstämme II 30e* :| Celto-Amerikaner II 274e || Cement s. Stahl, *Cenipampa* (am Illimani) IV 530a ||· mont *Cenis*: östl. Abfall I 218m, Alpenkette ib., Dichtigkeit IV 32m, an s. Fuß IV 181m | Hospitium, Hospiz: Höhe IV 111a, magn. Intens. IV 181m, m. Neig. IV 111a, Pendel IV 31e :| Pendel I 424m, IV 31e || Censorinus II 513m (Abstände der Plan.), III 585a (de die natali, Epigenes)

Centaur (Sternbild) I 89a; III 185am, 198m: alt II 330e; Füße II 327e; III 97e–98a, 143e, *158a*, 174m (gesehn), 210a, 327a, 338e; Hinterfüße II 330e, III 186m; Kopf III 327a; Kreuz II 330e‖ (Sterne des), III 174m (dazu gerechnet); Milchstraße [vgl. *α* Cent.] III 186m‖,e‖, 214a, 338e; Nebelzone III 327a; Sichtbarkeit I *155a*, II 332e–3a || neuer Stern III 220m, *2am* | Stern darin I 92m (der größte [= *α*]) ⊤ einzelne Sterne dess.: *α* bildet ein bes. Stück am Ende; *β* II 332e–3a; III 138m, 142m, 185e, 6m, 222a; *γ* III 139e, *δ* III 140m, *ε* III 139e, *ζ* III 140a, *η* III 139e, *ϑ* III 139m, *ι* III 140a, *ω* III 179e ⊤ Sternhaufen III *179e –180a* || südl. Sternbild III 162e–3a, 174m ||— der Stern *α* Centauri (als Doppelstern *) III *310am*: Abstand s. Entfernung | Bahn III 213a: -Elemente III *305e*, 643e*; V *119m**; große Excentric. III 303a :| starke eigne Bew. III 267a, 276m, 284m,e | Doppelstern (a. Gl. mit *) [vgl. Bahn] III 103a, 289e, 291m, 301m, *313am*: Entdeckung III *362am*, Hauptstern III 310a; schönster D. III 274m, 301a, *310a*; die 2 Sterne III *362m* :| dunkle Stelle III 351m, Elem. s. Bahn | Entfernung, Abstand (I 117m, 153m) (von der Sonne) [vgl. nächster] I 117m, 153m; III 103e, 137m, 286me, *312m*, *372me*, *406am*, me; IV 5a; von dem fernsten Cometen III 564a :| Excentr. s. Bahn, Farbe III 310a* | Glanz

III 253a,m; glänzendster Stern I (92a) ⊤ Größe III 310am*: 1ter Gr. III 102e–3a, *138m*, 275a, 310a* (der Hauptstern) ⊤ Licht: zur Erde I 160m; -stärke I 416a; III *103me*, 132a, *7am*, 8m, 142a (253a) :| Milchstr. [vgl. Centaur] III 185m, 6e||; der nächste Fixstern [vgl. Entfern.] IV 274e, 6m, 372m, 564a; IV 5a; Parallaxe I (92a) 388a; III 103e, *274me*, 5a,m,*e*, 6a (größte), 286me, 406m; IV *5m*; schön s. Doppelstern, sichtbar II 332e–3a, Sonne s. Entfernung, Stelle s. dunkel; neuer Stern dabei III 222a, 2 Sterne s. Doppelst.; Trabant! III 373a, weiß III 103a

Centesimal- (bes. Scala) III 388e; IV 113m, 630e–1a; V 97am; centesimal (adj.*) I 429a: Eintheilung [= Theilung] I 429a*, IV 187e (des Bogens) ||· -Grad I 427a: 1° IV 36e, 37a ⊤ -Grade III 49a (57e), 485m; IV 111a, 419a; [hohe Grade] IV 579e || -Minuten IV 113a, -Theilung [= Eintheil.] IV *183e–4a* (des Kreises) ||— Centimeter IV 614a (Cubik-C.)

Central- [s. *Amerika*, *Asien*, Berg, *Cordilleren*, Feuer, Gebirgskette, Kegel, Kern, Observatorium, Rücken, Sonne, Vulkane, Wärme] III 341m; IV 375a, 538e, 555e, 615e | V. central (*) [s. Kern] I 110a, IV 616a; der centralste IV 400a ||: -gürtel III 336a, -kette IV 367m || -körper (= Sonne od. Hauptplanet) [s. Doppelsterne, Planeten, Sonne] sg. I 27m, 93e, 94a, 99e, 103e, 139e||, 179a, 414m; III 257e, 270a, *588m*; pl. (°) III 461a: Abhängigkeit vom C. IV 79a, [Abstufung] III *464am°*; Anziehung III 282a, 371m: ∼skraft III 282a; außerhalb III 628a; dunkle(r) III 282e, 291e°; großer III 282a, Hauptplanet I 100a, Herrschaft I 58a; des ganzen Himmels (Fixsternhimm.) oder Weltalls [= Schwerpunkt des Fixsternhimm.] I *151m*; III *263a* [*278m*; *280–3*, A. *287m–8m*; bes. *282–3*], *282a*, 3am, *8m*; um den C. kreisen I 137a, von Massen umgeben III 276e°; Schwerpunkt III 372a, 628a; unsrer Sternschicht III 287me, des Weltalls s. Himmels :|| -kraft s. Sonne, Sonnensystem; -kräfte I *149m*, II 350m, III *597e* || Lage* IV 307e, 382e; -massen IV 616a, Pic IV 615e* | -punkt II 251m, 490a; IV 261e; -punkte II 147a (der Cultur), III 329e, IV 352a :| -sonne s. Sonne, Nebelsterne; -stellung II 346e; -stern [s. Nebelflecke, Nebelsterne] I 88m; III 178m, 180a, 306e–7a; -system I 95m, Theil IV 507m*

centrifugaler Umschwung III 12a, *597m* ⊤ Centrifugalkraft I 408a; III 18e, 27m; IV 19m; -kräfte II 348a :| Centripetalkraft (= Gravitation) III 27m, *597m–8a*

Centrum (= Mittelpunkt, Mitte) [s. Attraction, Bewegung, Erde, Erschütterung, Kosmos, Nebelflecke, Radiation, Sonne, Weltkörper] II 365m; III 178m, 282e–3a, 619e; pl. Centra (°°) II 146e, IV 373e: aus einem C. I 211a, Entfernung vom III 271e, gegen das C. hin III 432e, gemeinsames III 424e, im C. III 381a, eines Kreises II 218a, unsrer Sternschicht III 283a

*Cephalaspiden (Th.) I 286e; Cephalopoden (Th.) I 286e, 290m || Cepheus (Sternbild) III 220m,e: Griechen III 160a, Kopf III 187m, Milchstr. I 156m, Nordpol I 155a ||· sehr rother Stern III 235e ⊤ Sterne

I 155a: neue Sterne III 220, 231m ⌉ einzelne Sterne: *α* I 155a (Nordpol), III 139e; *β* I 155a (Nordpol), III 141a; *γ* III 141m; *δ*: veränderlich III 235e, *7am*, 8a,mII, *9e*, *243m* [*9am*]; *ε* III 249a, *ι* ib.

*Ceratiten (Muschel-Verstein.) I 290e, monte *Cerboli* (Toscana) IV 256a, Antonio de la Cerda IV 538a (über Guatem.); Cerealien (= Getreide) III 388am (Gedeihen), V 60m || Ceres (1ter kl. Planet) [s. °kleiner] III *376m*: Abstand s. Sonne, Auffind. s. Entdeckung | Bahn I 95e, 97m; -Bahn III 518a :| [Bew.] III 517e, Durchmesser I 396e; Elem. III *516e*, V *108am* | Entdeckung, Auffindung, -en [vgl. Hegel] III *377a*, *426m*, 439m, 514m,e, 549a; V *108a*, 116a, 7a: Veranlassung III *441e*, 548e; zufällige III 514e ⌉ Excentr. III 428e, 455e: kleine III 515m :| Größe I 141a; kleiner Planet III 377a, 426m, 460am; zur Pallas III 517e (nähert sich ihr), 8a; Trümmer eines gr. Planeten III *517me*, Abstand von der Sonne III *436m* (mittl.), telescop. Planet I 95e, Trümmer s. Planet, Volum I 396e || *Cerigo* (griech. Insel) II 152a | *Cerne* (NWKüste Afr.'s) II *163e*, 4a, 178a, 270a, 415e: entdeckt II 396m, östl. von II 166e :| el *Cerrito* (Hügel in Neu-Mex.) IV 437e, 8a; cerro s. unter dem folgenden Namen | Miguel Cervantes: Bücherschau, Ercilla II 62a; Galatea II 58a; Don Quixote ib., 62a

*Cesarini I 391e, de Cesaris (Astr.) II 486am (pers., Dante's 4 Sterne); principe Cesi II 512a, III 383a; Andres Garcia de Cespedes II 471a (navegacion), m (der zurückgelegte Weg); IV 170e (Stundengläser); Cajus Cestius V 98a (Pyramide); Cetaceen (= Wallfische) I 293m, 371a; II 390m; *Cette* (SFrankr.) IV 607a, cetus s. Wallfisch ||· ceylanisch s. *Ceylon*, Ceylanit (Gebirgsart) I 279m | *Ceylon* [vgl. cingalesisch] II 116m, 430e; III 209e, IV 102a; ceylanisch (*): Beschr. II 291a, Buddhisten II 99e, Columbus II 304e, continental IV 413e, gr. Feigenbaum II *99e*, Gesandtschaft II *221am*, [Handel] III 354m, Küste II 250a*; magn.: Äquator IV 102a, Station I 438e; Meridian IV 138m, Namen II 203a, Nordspitze IV 102a, Schifffahrt nach II 155e-6a

*Vulkan von *Chacani* (IV *548m*,e) (bei Arequipa IV *548m*; zur Gruppe von A. ib.) [volcan de IV 547m] (auch *Charcani* IV 528e-9a, 548m) IV 528e-9a, [*548me*]: Entfernung IV *547m* Höhe IV 528e-9a, *548e*; gr. Krater IV 548e, Lage IV *548me*; nördlichster in Peru IV 315e, 386e, 547m :| das *Chaco* (in W des Paraguay) I 123e; Chacornac: 6 kleine Planeten entdeckt V 111a, 2aII,mII, 5a, *6e*; chaetoceros (kl. Th.) I 370m, *Chagos* (Inselgruppe bei Ind.) IV 413e; chagrin-artig III 404m,e; *Chahorra* s. Pic von *Teneriffa*, Chaide s. Malon; Chaix IV 28a,a (Pendel); père de la Chaize III 369a, Chakan I 492a, *Chalchiuhcuecan* (= *Veracruz*) III 562e, *Chalcis* (auf Euböa) I 223a, venta de *Chalco* (im mex. Thal) IV *434m*, Demetrius Chalcondylas II 289m

Chaldäa III 161a || *Chaldäer* (‡ *Babylonier*) [s. Ägypter, Thierkreis] II [*196e-7m*, A. *431e-2m*] 402a, 431e, 452a; sg. (°°) II 435e | B.

chaldäisch (*) II 167m, 258e; III 198a; Chaldäisch (d. h. Spr.) (^oo^) II 462e ||: sehr alt III (*423a*); alt-chald.* III 161a, 465e, 474m :| Astrologie II 197a (8m), 467m (573e, 584e-5a||) | Astronom II 435e*, -en II 431m*; Astronomie s. Sternkunde :| in *Babylon* [‡ *Babylonier*] III 573e, 584e, 5a; [Bedeut.] II 431e, Beobb. II 196e*; Cometen I 391a; III 557am, 573e, *584e-5a*,e; [alte Cultur] III *423a*, [Eigenschaften] II 259m, Glaube III 557am*; Götter III 467m*, Gottheiten III 465am; Grad II 435e*, Mathematiker II 431e*, Betw. des Mondes II 196e, Namen III 423e*, nord-chald. II 146m | Planeten III 421e, 465am, *6me*, 474am, 490e: -namen III *422e-3m*,e, *467m*, 8e; -woche III 465e :| Priester II 431e*, Schule III 584e-5a*, Sprache s. Chaldäisch ||· Sternbilder III 197e* | ihre Sternkunde II [*196e-7m*, A. *431e-2m*]; III 61a, *198me*, 465e, 557am: sehr alt III (*423a*); was davon an andere Völker (Griechen, Ägypter) kommt III 160e-1a, *423a*, 467a, 474am || in Syrien III 198m, Wage III *198me**; Weltgebäude, Weltsystem II 350m, III *466me*

Chalif (-fe II 256m) II 132e, 253e, 260a,e, 433e, 442e, 7e, 451e; III 150a, 413a, 5m||; IV 383m; pl. -en I 140m, IV 24e ⊤ Chalifat II 253m, 5e, 269m, 442e

*James Challis: Adams III 554m, Neptun III 533e (Durchmesser, Ring); Titius Gesetz der Abstände der Plan. III 529m, 553m :| chalyboeliticus IV 171e; chamaerops (Strandpalme) I 43a, II *83e*; *Chamalari = Tscham.*, rio *Chamaya = Guancabamba; Chambo* (Quito) IV 284m, rio *Ch.* (bei Penipe) IV 462e; de la Chambre II 514e (lumière); Adelbert v. Chamisso: [pers.] IV 396e, *Unalaschka* ib. (Gebirgsarten); *Chamonix* (am Montblanc) IV 111e (magn. Neig.), rio de *Champa* (bei Tapia) V 30m, Phil. de Champaigne (Maler) II 129m; Champollion (Jean François): Hierogl. II 161a (Entdeckung daran), 406e; Chan II 462e, 475m (gran Can); Chanca: Columbus: Vulkan von *Guadalupe* V 26am, *49e-50a*; *Chancay* (peru. Küste) I 428e, *Changokhang* (Tibet) IV 500e | *Chantonnay* (Vendée): Meteorstein od. Aërolith I 134e, 6e; III 613m,e, 5am, 6a :| Chanykow IV 582m (Vulkan *Savalan*); *Chaon* (Berg in Argos) I 230e, 448a; chaotisch I 259a (Zustand), 367a; II 110a; *Chaparral* IV 555m, Owen Chapelain II 460a (*Tuscaroras*), *Chapoltepec* (bei Mex.) II 480e-1a, Chappe IV 141m | chara (Algen) I 20a, 368e; Characeen (Wasserpfl.) I 368e

Charakter [s. Gegend, Kunst, Landschaft, National-, physisch, Sprachen, Volk, Völker] I 371a; II 82e||, 87e, 178e, 266m, 336e, 373a, 392a, 5e; III 12e, 35e, 88a||; IV 96m, 133a, 198m, 213am, 284e, 347m, 561e, 578e; V 12a, 40m, 67a,m; pl. Charaktere (*) II 63e: abweichender III 428a, 514a; Ausbildung II 310a*, edler II 17e, -Eigenschaften II 302e; eigenthümlicher I 317e; II 92m, 101e, 3e, 145m, 200a, 5e, 240e, 279a, 304a, 330a, 369e; III 334a, IV 62a; -Einheit II 282e, erhabner II 81e; ernster I 30m, II 81e; IV 283a, 303m; großer II 17e, 178e; großartiger II 88m,

IV283a; Hauptch. II399m, III612e*, IV270e, V*72m*||*; individueller I33e, 234a; II20e, 85a; III97a, IV473e; physiognomischer I374m, Tiefen II17e; Verschiedenartigkeit I294a, -Verschiedenheit I120m; -zug II169m, 210a :|| charakterisiren I361a; II51a, 53e, 54m, 66a, 68m, 84a, 131e, 9a, 205m, 228m, 232e, 243m, 285e, 372e, 598m; IV318a, 465m, 476m, 632e, 4m, 640m; V49a: -end IV333a, 468m, 474a, 617a, 637e; -irt (werden) I238e, 301a; II390m; III375e, 386e; IV289a, 305e, 424m, 474e, 515a, 618m; V62m, 78a ⊤ Charakteristik II22m, 76a, 252a; IV478m ⊤ charakteristisch I278m; II5e, 85e, 94a, 103a, 113m, 336m, 425m, 473e, 489e; III90a, 368a, 390e; IV158e, 311m, 382m, 411e, 534a; V34m: Verschiedenheit III421a; das Charakteristische II207a, 343a; IV432e

**Charcani = Chacani*, Chäremon (griech. Tragiker) II106m, *Charezm* III453m, Charikles s. Ad. Becker, Charimander III585me (verlorne Schrift über Cometen); *Charleston* (*-town* III485m): Temper. I353e, III485m; *Charonien* V64a | Jean de Charpentier: Algen I461me, Gletscher I356a; Glimmerschiefer V67m, 70m; Pyrénées I463a, Schwefelquelle IV492e; Schweiz geogn. V70m, schweizer Erdbeben IV492e :| *Chartres* [s. Bernhard] III611e [Dorf dabei] | Michel Chasles I73m: abacus II199a, algèbre II454e; astr. ind. et chald. II435e, 453m; Chaldäer II432a, 5e; méthodes en géométrie I73m; II454m,e, 512e; Kepler II512e; pythagor. Tafel II263m, 454e; Reisch I73m; Zahlen II263m, 454e: indische II199a :| *Chatai* s. *Khatai* | Aug. de Chateaubriand II65e, 68m: Naturschild. II65e, 66e, *68am*; [einzelne Schriften: Attala, René usw.] II68m :| *Château-Renard*: Meteorstein I136e; III613e, 5m :| *Chatham* (Insel der Galapagos) IV*427e–8a*, 591me; *Châtillon* sur Seine I465a, chaudes s. aigues; puy de *Chaumont* (Auvergne) IV429a, 470m

Cheduba (Insel bei Arracan): Kegelberg IV*410m*; Vulkan IV413m, V*45am* (Schlamm) :| *χηλαί* III198m, Cap *Chelidonia* (Kleinas.) IV530e

Chemie [s. Annalen, *Araber*, Electro-, Geognosie, Geologie] I30e, *56e*, 58e||, 268e; II*228e–9a*, 451a: bei den Alten II*228e–9a*, Anfänge II(212a) 229a, antiphlogistische II387a; Anwendung IV*252e*, *602am*; zuerst für Arzneimittellehre II347m, Benennungen (in der Ch.) IV468a, Einfluß (auf andre Wissensch.) IV461m, Entstehung IV(7m); [Etym.] II*429e*, *451a*; Experimental-Ch. IV511a; Fortschritte II256m, 7a; IV(252e) 461m; die gegenwärtige II386m; [Geschichte] II239a, 256me, 347m, 429e, 518e–9a||; IV7m, 252e; Instrument I35a, Lehrbuch I460a, [Namen] (vgl. Etym.) II*450e–1a*; neuere I257a; IV259e, 461m; organische I478a, pharmaceutische II229e; pneumatische II*384am*, 7e–8a; [Schriften] (vgl. chemisch) I460a, II288m, IV205m; technische I36m, 51e; theoretische V*10e–11m*, zerlegende II283e, Zustand IV259am ||— B. Chemiker:

sg. II(295m), IV635a; ein bestimmter II387m; III613e, 7e; V46a ⊤ pl. (*) I281a, 465m; V7m: [Aufzählung] II256e–7a, III*613a* ||: analytischer V54a, arabischer II249a, ausgezeichneter IV502a, berühmte I429m*; großer I247m, V46m; neue I66a* ||— **chemisch** [s. Eigenschaft, electro–, Geologie, Laboratorium, Meteorsteine, Öfen, zersetzt, Zersetzung] || **Zusätze:** Affinität [= Verwandtsch.] IV10m, 11e || Analyse I333a; IV311m||, 465e; V35e, 91e; pl. –en I230a; IV502m, 604m, 619e; V36a ⊤ analysiren IV265e || Ansichten I247m, Apparate II429e, Äquivalente V*10e–11a*, Arbeiten II228e, Bereitungen II150a; Beschaffenheit [‡ Natur] I167e, 271a; III64m, IV251a, V73a; Bestandtheile I34a, Betrachtungen I247e, Eintheilung V*76e*, Einwirkungen V12m; Elemente I135m, III22m, V*21e*; Entdeckungen V*10e–11m*, Erscheinungen I31m, Experimente II228e; –geognostisch IV360m, 518e; –geologisch [s. *Geologie] IV311m; Hergang [= Proceß] I464m, Hypothese I247e; Kenntniß V54a, –nisse IV466a; Kräfte IV(148m), Methoden III616a || Mischung III64m: Veränd. I277a, ∼s-Verschiedenheit IV444a | pl. –en II398m || Natur [‡ Beschaff.] I219m, 222a, 334a: –beschaffenheit I228a, –kräfte II283e :| Niederschläge I259a || Proceß [= Hergang] I(378a), IV485e ⊤ pl. Processe I56e, II(378a), III22a; IV215m, 267e, 287m, 332e–3a, 612a: kleine IV*459a* || Revolutionen IV*460e*, Schwierigkeiten IV479e, Sinn IV473a | Stoff I283a: –Veränd. III213m, –Verschiedenheit III24m; –wechsel IV17a,e :| Studien I36a; Umwandlungen I180a, IV257m | untersuchen IV475e, –sucht IV65m; Untersuchungen I246a, III615m, IV257m :| Ursprung I450a, Veränderungen I225e (der Erdrinde) | Verbindungen I268a, 280e; verbunden III614e :| Verhalten III612e, Verkehr II384e | verschieden I124e, 260a; IV8e; V–heit I165m, III609a :| Versuche I268a, II285m, IV300a; Verwandtschaft [= Affinität] I57a, 248m; IV11a (Ursach) ||· wirkend IV13e, Wirksamkeit V11am | Wirkung I439a, IV9e; –en I169a || Wissen I67m; II162m, 212a (Anfänge), 388m, 397a; Wörterbuch III470me (642a), Zerlegung IV620a; Zusammensetzung [s. Atmosphäre, Luft] I267e, 465m, 478m; II229a, III109e; IV468a, 473m, 619a; V80e; Zustand IV511a

**Chemmis* II179a, *Chemnitz* I264m [geogn.] ||· Cheops (alter ägypt. Kön.): Pyramide I418e, II333am; III*205e–6a*, 455a, 546a (Schatten) ⊤ Cheops-Chufu (it.) II156e–7a, 9a, 402m; III205e–6a||; nur Chufu III455a :|| Chephren (it.) II156e–7a | Chephren-Schafra II402m; bloß Schafra II156e–7a, III455a || *Cherbourg*: Lage I481m,*e*; Temper. I347a, 8e, 481m,*e* :| *Χερχίς* (Kirghise) I492a, II421a | *Chersones* II306a (der goldne); *Chersonesus* aurea II168a, 305e :| *Chesapeak*-Bai II272e | Loys de Cheseaux III50a: comète de 1743 III58a, Weltraum III49me :| Oberst Chesney IV*71e* (Exped. auf dem Euphrat, magn. Beob., Untergang des Tigris) | Chevandier: Steinkohlen-Schicht in 100 Jahren I*295e*,

469a; IV 460e] Ant. Léon (Léonard) de Chézy (1773–1832): Überſ. von Kalidaſa's meghaduta II 40e, 117e

Chiapa [ſ. Wotan] III *475e–6a*, IV 307m: 20 Anführer od. Heerführer III *475e*, Biſchof III 476a, Calender III *475e*; Eingeborne [= *-paneken*] III 475m,e; Gebirgsketten IV 542e–3a (Richtung); Grenze IV 311m, 545a; [Örter da] I 469e, Reiſe IV 626am, Tolteken nach u. in *Ch.* III *475e–6a* | *Chiapaneken* [= Eingeborne von *Ch.*] III (475e aus dem Norden gekommen)

**Chiaſſi* II 52e, Chiaſtolith V 71m ||· *Chichimeken* (*-quen*) II 480m | *Chichimequillo* (N von Guanaxuato) I 444a, IV 245m, V 80m: Gebirgsarten V *93e–94a*, heiße Quelle ſ. *Comangillas* || *Chico* (Mex.) IV 482m (Obſidian), Chigi I 397a (Bibliothek in Rom) ||· *Chihuahua* (NMex.) A. Stadt IV *433m* (Breite, Höhe) | B. meiſt Prov.: Comet III 563a, 578am; Gebirge IV 435me, Hochebene IV 432m || Joſhua Childrey (1623–70): [perſ.] III 588e; Thierkreislicht I [*144m*, A. *409*] 145am; II *366e*, III *588e* :| *Chile* ſ. *Chili*, *Chiles* (Vulkan der Prov. los *Paſtos*) IV *314m*, *548m*

Chili (*Chile* IV 483m, 524a, 9a, 530m) IV [*550m*‖–*3*]; adj. chileniſch (°) IV 483me, 529e || Zuſätze: anales de [vgl. univers.] IV 530m; *Andes*, -kette (*) [= *Cordill.*] I 250a, 357me*; IV 553a (Parallelkette), 4a (Zuſammenhang); V 37m*; Aufenthalt da IV 74e, höchſter Berg IV 552m, Beſchaff. IV [*550e–1m*], Bimsſtein IV *367a*, Buchten IV (551a) | *Cordilleren* [= *Andes*] IV 431a [mauerartig], 527a (öſtl.); sg. *-re* [weſtlichſte ſ. Felsinſeln] IV 553a :| Erdbeben I 26m, 213a, 220m, 313e, 443a; IV 228e (einzelne Erſcheinungen), 551m; Eroberung II 61e; Exped. [= Reiſe] III 253m, *493me*; Reihe von Felsinſeln längs der Küſte IV [*550e–1m* (eine verſunkne weſtlichſte Cordillere)] *1a*, 3e; Formationen IV 635e; gebirgiger Theil II 489m, Gebirgsarten IV *635e*; Geſch. IV 74e, Inſeln dabei [a. Felsinſ.] IV 306e; Karte(n) IV *552a*‖, *3e*; Klima I 357e, III (261e); Küſte(n) I 328m‖, 428m; IV 546m, *550e* (Erhebung); Lamas II 489m, magn. Beobb. IV *74e*, nördl. IV 633e; [Örter da] II 124a, IV 367a, V 37m; Provinz IV 552a; Reiſe(n) [= Exped.] IV 524a, *9e*, 546m; Strömung I 328m | Süd-Ch. IV 431a, 451m; ſüdl. IV 633e, V 37m; Südſee IV 451m :| anales de la universidad [vgl. anales] IV 529a, 551e, 2a ||— Vulkane IV *305e*, [*321e–2*], *2e*, *430m*, 483me°, 529e° [*550m*‖–*3*], *550me*, *8a*; sg. Vulkan (*) IV 291a,m (483me); V 37m: 4 Abtheilungen IV [*551m–3*]; Aufzählung IV *322e* [*551m–3* (von N–S in 4 Abtheil., mit Nachrichten über jeden; auch Tafel gen.)]; beſucht IV 302a, Entfernung von der Gruppe *Bolivia's* [vgl. leere Strecke] IV *547me*, Breiten IV *553e*, Charakter IV 311m; meiſt in der weſtl. Cordillere IV 321a, keine in den öſtl. C–en IV 527a; Entfernung ſ. *Bol.*; entzündete [= thät.] IV *322e*, noch e. IV *317e*; Erhebung eines neuen IV *553a**, Erſtreckung [vgl. Länge] IV *551m*; Gebirgsart IV 633e‖, -en IV 634e; gereihte IV *550me*; Gruppe IV *316e*, 7e, 321e, 547m,e, *550m*, 1m; Höhe IV *321e–2a,m*,

5a||, 553me; Kenntniß IV *550me*, Lage IV *553e*; Länge [vgl. Erstreck.] IV *322m*, 386e, *547e*, 8a; große vulkanleere Strecke gegen *Bolivia* IV *321e*, *547me*, *550m*; Nachr. s. Aufzählung, niedrige IV *322m* (im S); nörd-lichster* IV 386e, 547m,e, 550m; [Personen] IV 322e, e–3a,*e*, *550me,e*, 2m ||· Reihe IV *305e*, 322m, *551m* (~nfolge); -Reihe IV 321e | Reihen-V. IV (*305e*) 547e (*550me*) || Schlamm s. Wasser; südlichster* IV 386e (430m), 547e, *553e*; Tafel s. Aufzähl.; thätige [= entzünd.] (a Zahl) IV 553a, Thätigkeit IV *322me*; unterseeischer IV *550e**, Wasser u. Schlamm V 26e–27a | Zahl IV *317e*, 322m, *386e* [*446m*], 551m (24): der hist. thät. IV *386e*, *446m* :| viele zusammengedrängt IV 386m ||— vulkanische Erscheinungen IV *550e–1m*

*volcan de *Chillan* (Chili) IV *552m* | *Chillo* (bei Quito) [s. bes. A. v. Humboldt]: hacienda IV 534a, [Ort dabei] ib., Thal von IV *573m* ⊤ *Chiloe* (Insel an d. SKüste Chili's) I 310a: südl. Cap IV 553m, Felsinsel IV *551a*, Fjordbild. I 310a, Littoral IV 550e, magn. Beob. IV 67e, untersee-ischer Vulkan dabei IV *550e* :| *Chilpanzingo* (Mex.) I 296m, IV 638m (Weg)

Chimära (in Lycien) [Flamme *] I *231m*, *448a*; IV *295me* [*6e–7m*], *509e–510a* [*530e–1*], 610me: im Alterthum IV 297a, wo die Fl. ausbricht IV *531a**; lange bekannt IV *295e*, 380e; Beschreibung(en) u. Nachrichten IV 296e, *7a*, *510a* [*530e–1* (A. Berg's)]; besucht IV *297a*, *510a*; lange brennend IV 610e, entzündet IV 531m*; Feuerbrunnen IV *297a*, 380e | Flamme der *Ch.* [a. Gl. mit *] I *231m*, *448a*; IV *509e–510a* [*531*]; *Ch*-Flamme (⁰⁰) IV 531m: große IV *531a*,m; kleine Flammen IV *531a*, Flämmchen in einer Spalte IV 531me ⊤ Gas ausbrechend IV *531m*; Gas-quelle IV *297a*, 380e :| Gebirgsarten [vgl. Gestein] IV 297a,*m*, *510a*, *531a,e*; Gestein schwarz IV *531am*, schwärzt das G. ib.*; Höhe IV 531a*, aus e. Hügel IV *510a*; im Vorhof e. verfall. Kirche IV *531a*,m||; Lage IV 380e, 530e, *1a*; lange s. bekannt, brennend; Nachr. s. Beschr.; Öffnung (2 Ö–en) IV 531a,m,*me*; Örtlichkeit IV *297m*, *510a*, *530e–1a*,m,e; Plan IV *531e*, Quelle IV *531me*, Ruß IV *531am**, schwärzen s. Gestein; Serpentin IV *531a*, e; große Wärme IV *531m**, Wohlgeruch IV 531a

Chimborazo [s. Bouguer, Boussingault, Condamine] (das A. von Humboldt und seiner Besteigung Angehörende ist durch einen Stern * ausgezeichnet) I 235a, 320m; IV [*162*] 268e, *293m*, *359me* [*630–1a*] || Zu-sätze: Abhang IV *354am*, 478e; V 29e; Ablenkung s. Lothlinie, Alvarado V 29e, *Arenal* [= Ebene] IV 162m, langer Aufenthalt IV 570e, Augit-Porphyr IV *359me**; Bau IV *490e*, *572m*; Beobb. s. Pendel | Besteigung (Erst.) [„Besteig."* s. Humb.: Schriften] IV 209a*, 359e* (23 Juni 1802), *490me*, 572m,e: angebliche des Gipfels IV [*630–1a*] :| Bimsstein s. Ebene; colossal IV 162a,m | Dom [= Glocken-] IV 318a: ungeöffneter IV 284e, 616a; Domform IV 273a, *283m*, 310e, 384e ⊤ Ebene [vgl. Hocheb.]: Bims-stein-E. [= *Arenal*] IV 162m, dürre E. herum IV *241me* :| Erhebung s‡

gehoben] IV 162e, *490e*; Ersteigung s. Best.; Felsgrat, Grat IV *240e–1a**, 240e* (Kluft dabei); Felskamm IV 359e*, 627a*; Formation [= Gestein] IV *428am*||, 468m; am Fuß IV 241m, 314e, 480m, 576e | Gebirgsart(en) (Mineralien) [= Gestein usw.; s. mehr. Gl.] IV 478e*, 634a,e, 5a: fehlende IV *483a*, Glimmer fehlt IV 477m :| Gegenden s. Theile; gehoben [‡ Erhebung] I 235a, 320m; Gestalt s. Dom, Glockenform || Gestein [= Gebirgsarten, Formation] IV *359me** (lavaartiges), pl. –e IV 628a :|| Chimborazo-Gestein [= Trachyt des *Ch.*, = 4te Trachyt-Art IV *471me*] IV 348e, *428am*, *471me* (*4a*), [*577e–8a*, *626m–9*] *627a**, 7a, 8a, *9a*,e, 636m,e*: abgeschlagen IV 628a* | Analyse(n) IV [*626m–9*]: über die A. IV *626me*, A. von Rammelsberg u. Abich IV *626e–7*, Rose über die Unterschiede beider A–en IV *628am* :| [Bestandtheile] IV 636e; specif. Gewicht IV *626me*, 7a,m, 9e; Gehalt an Kieselsäure IV 626m [*8m–9*] ·|| Gipfel [a. Höhe] III 606m: erstiegen? IV *630a*, *e–1a*; Messung IV 630m,e; Siedepunkt IV 630e ‖ Glocken– [= Dom]: –berg (ungeöffneter) IV 289a, 293m; –form IV 273a; g–förmig IV 162e, 293m :| Grat s. Felsgrat, schmale Hochebene [vgl. Ebene] IV 314e || Höhe (des Gipfels IV 359e*, *630–1a**) I *10e*||, *41e*, *42m*; IV 283m, *319m*, 359e* [*630–1a*], *630–1a**: [im Vergleich] I 357e, 419e; III (606m); IV 284m, 315a, *9m*, 322a, 529m, 549m; V 29a | einzelne, bestimmte Höhe(n) IV 162m, 240e*, 1m, 478e*, 620e*, 7a||*, 8a*, a||, *630am*, *e–1a* :|| der höchste Berg (früher): von den Eingebornen erkannt IV 325e, *520e* | höhere Berge IV *549me,e*: Südamer.'s IV *319m* || Höhlungen IV *162me*: gegen H. ib.*; Hornblende selten IV 478e*, Kluft s. Felsgrat; kein Krater IV 162e*, e; Lage IV *354am*: in der westl. Cordillere IV 354a | Lava: l–artiges Gestein IV *359me**, *me*; aus Spalten ib.; keine L–ströme IV 571m*, m :| Ablenkung der Lothlinie durch ihn IV [*162*]; Masse IV 162m, e*, e, *490e*, *572m* | Messung [vgl. Gipfel] IV[*630–1a*]: trigonom. Humb.'s* I 41e; IV *630am*||,e :| Mineralien s. Gebirgsarten, [Örtlichk.] s. Topogr.; Pendel IV 31e, *162am* (Beobb.); Quarz-Ablagerungen IV 620e*, Sand IV 240e; Schneegrenze I 357m, IV 162m (ewige, ihr nahe); See s. **Yanacocha*, Seite(n) IV 162am; Temperatur IV *240e–1a**: der Luft IV 630a,e; einzelne Theile u. Gegenden IV 162m*, Thermometer eingegraben IV *240e–1a**; [Topogr.] (auf u. nahe dem *Ch.*) IV *162me*, 314e (Vulkan ihm gegenüber), 621e || Trachyt [= *Ch*-Gestein] IV 209a*, 427a, 480m [*626m–9*], *9a*; *Ch*-Trachyt (°°) IV *474a*; pl. Trachyte (°°) IV *463m*: Analyse, Bestandtheile IV [*626m–9**]; –Art [4te] (= *Ch*-Gestein) IV *471me*, *4m*, 483a; –berg IV 162m,e, 293m; Bestandth. s. Analyse, –Dom IV 162e, –massen IV 620e*; –Säulen IV 360m, *462e**, e; –stücke IV 490e, 572m; –Trümmer IV 572m || Volum IV 20m; Vulkan? IV 293m, nicht als V. gerechnet IV 318a

China (= *Khatai* [II 292m], *Sinen*) I 416e; II [*100–3a*] 227m, 253a || V. *Chinesen* (= *Sinen*, *Tsin* II 227m) [auch durch ° angedeutet] I 194e;

IV 607e, 8a || C. CHINESISCH (= sinesisch, vgl. sinologisch) [auch durch * angedeutet] II 319m; III 224ell, 230a, 393e; IV 52e, 262e, 361a, 379m ||: Zusätze (A. *China* wird nicht bezeichnet): Absonderung s. Verkehr, Abstand s. Entfern., Aërolithen [vgl. Meteorst.] III *594me* | alt, Alter IV 169e–170a; alte II 149a°; alte Kunde, Ansichten II 227m; hohes Alter [s. Civilis., Cultur, Kenntniß] III *454a°* :| Annalen [c] [a. Reichs-A.] I 132e–3all, II 417e; III 87e, 148m; *Araber* II 253m, 454m || Astronomen [c] I 107e, 389e; III 563a, 570m; Astronomie III (61a)° | astron. Beobb. III 369a, *454am* (alte) || Ausdehnung, Größe II 220a: [größte] II 214m; Beobachtung(en) [c] III 561e, 2a, 3am, 604m; Berichte IV 457a*, Beschr. II 291a, Bewohner II 102e, Bildung [= Civilis., Cultur; vgl. hochgeb.] II 225a; Buchdruck II *465e*, Bücher [s. übr. Schriften, Werke] III 454e* (gr. Zerstörung); Buddhismus II 248a, Chronologie II 402e°, Civilisation [= Bildung usw.] III 454a* (hohes Alter), Colonie II 147a || Cometen, über Com. [a, b, c] (a. Sterne) I *105e, 7e*, 132e, *389e–390a*, 405e; II 417e; III 148am, *561me*, 3am: Identität mit europ. III *562am, 577me*; Verzeichniß (Register) [vgl. Ma-tuan-lin, Biot] III *561me*, 2me, 570m, 583m ⊤ einzelner Comet III *563am* || Compaß [b] [s. bp. Magnetnadel] II 294m, 319m; alte Cultur [= Bildung usw.] II 147a, 9a, 154e, *402e–3a*; Dynastie(n) [c] II 100a, 214m, 248a, 294a, 319e; III 454e, 561e; IV 50a, 382m, 608a; Eigenschaften, Sitten [b] II 489a (gegen Milch), III 594m; Encyclopädie IV 610a*: Entfernung, Abstand [a. Ostküste]: von Spanien II 307e–8a (8a); Exped. II 220am*, s. *Feuerbrunnen; geringer Fortschritt, Stillstand II 149m; früh s. Kenntniß, Gärten [c] II [*100–2*] 133e, Gas IV *263am*; Gebirge II 423m, IV 263e | Geographen I 187m*, -ie III *380me**, geogr. Werke IV 610m° :| Gesandtschaft [a. röm.] II 133e | [Geschichte] II 100am, 147a, 214m, 253m; IV 51m: alte II *402e–3a*; ~sschreiber [c] II 221m, 420e, 1m :| Gestade [= Küste usw.] II 59e*; Grenze I 459m*, V 97e; Größe s. Ausdehn., Häfen II 291m* | Handel II 241m, 443m: ~splätze II 462e*, ~sstadt [c] II (307e) 463a :| Hauptstadt II 227m, Heer s. Kriegsmacht; Herrschaft s. Länder, Welth.; hochgebildet II 225a°, Hof II 221m*; in Ch. II 482a, III 230m; Insel III 393m* | Kaiser [c] II (101a, 220a) 5m, 294a; III (148m) 454e; IV 169e, 380m, 456e, 613a [a]; kaiserlich II 101a (Garten), IV 50m (Palast) ⊤ Karten II 491a*, IV *607e–8a* (von Asien, der asiat. Bergketten); Landk. II 225a° ⊤ Kenntniß II 291m; frühe K. u. Besitz von Dingen [b] II 294a, 465e; IV 57m, *380me* (der asiat. Bergketten), *607e–8a* (Karten von As.) :| Kriegsmacht II 220a*, Küste [= Gestade, Ufer] (s. Ostk.) II (477a*) *e–8a*, Lage s. Entfernung | Länder (u. Völker) [vgl. Völker] unter Ch., unterworfne II 220a, 421a; IV 613a; Landkarten s. Karten, -reisen IV *50am°* ⊤ Litteratur: [b] I 105m, 194e; [c] II 466m, 482a; IV 380m: Abneigung II 102a°, alte II 402e° || Magnet [b] [= Magnetnadel]: Betrachtungen über den M. IV *50me* | als Compaß [vgl. Gl.], Gebrauch des

Comp. II 294m, *482am*; IV 52mII,e, *119e–120a*: Erfindung IV 52m, auf dem Meer IV *51m* :| Kenntniß II 150a, *293e–4m, 468am*; IV 57m; Lobrede IV *50e*; Richtkraft [vgl. *Magnetnadel R] IV [*49e–51m*, A. *169e–170a,m*] ⊤ Magnetnadel [= Magnet] I 436am, II 468am; IV 53m: hangende IV *51am, 114e, 170m*; auf dem Meer IV *51m*; schwimmende IV *50am*, 51a, *169e–170a*; Süd-Weisung IV *119e–120a* ⊤ magnetisch II (372e°): Abweichung: [a] IV *193m*, 202e, 4m; [b] II 319me; IV 51am, *114e, 120a*; Beobb., Stationen [s. *Peking*] IV 70a; Wagen [b] (Landgebrauch der Richtkraft, mit schwimmenden Nadeln IV *50a*) I *187am, 225m*; II *294a*; IV *50am*,a (Hand einer kl. Figur), *51am, 169e–170a* || Maler V 82a*, Mathematik II 454m; Mauer [c] II 101a, 220e, *240m*, 290a, 472a; IV 383e–4a; Meer IV 72a*; mémoires concernant les Chinois II 133e, 4a; Meteorstein [vgl. Aërolithen] I 397m, Minister II 102am*, Einfall der Mongolen II 253e, Monsune I 339a, Mundart III 583m*; [Namen] [c] IV 402e, 607e; Naturbeschr. IV 404m°, Nestorianer II 248a; das nördlichste IV 583m (*Kara*, = Tartarei), nordwestl. II 240m; Ostküste II *477–8m* (Entfernung von der portug. Küste) | Pflanzen II 102e–3a, 134a*: -kenntniß II 102e :| Physiker [c] I 194e, 372e; IV 160a | Provinz(en) [c] I 262a, 417a; II 225a, 423m, 442e, 465e, 477a; III 454m, IV 584a, V 97e: nördl., südwestl. IV 263a :| Quellen II 257me*, Regierung IV 608a* | Reich [c] II 215a, 225a; IV 262e, V 97e: ~s-Annalen [vgl. Ann.] III 594e, größte Ausdehnung II (214m), Geogr. IV *382me* ⊤ Reisen [a. Landr.] II 291a,e, 415a, 445e, 6a; Reisender II 176e* :| Religion (Glaube) II 101e°; römische Gesandte II 221m, IV 51me; Salsen [= Feuerbr.] IV *262e* | Schiffe [c] I 187m, II 294mII, IV 51m; Schifffahrt IV *120am°* (gegen Süd) || [Schriften]: über China II 403a, 445e; chines. Schr., Bücher [vgl. Werke] II 466e, IV (404m) ⊤ Schriftsteller [c]: pl. I 255m, 484e; II 220m, 437e (445m),e; IV 51m, 120a, 169e, 170m; sg. II 100m, 293e–4a; III 454e, IV 193m || Seilbohren [b] I 417a; IV *262e–3a, 513am,m* (Nachr. davon, der Feuerbrunnen); Sitten s. Eigensch. | Staats-: -Einrichtungen II 149m, -mann II 102am* :| Städte II 454m* || Sterne [b] III *221am* (u. Cometen): neue III 87e, 148am, 193e, 216a, *221*, 2–6m, *230*, e–1a; Verzeichniß, -sse [s. Ma-tuan-lin]: [b] III *221a*, 2m, 4a,*m*,e, 6m, *230*,e (drei); [c] III 224e, 6m, 230e | Sternschnuppen [b] I *132e–3a*, 405e; II 417e; III 604m (5m*), 621a || Stillstand s. Fortschritt; das südl. II 291e, Südpol IV *119e–120a°* (Wichtigkeit); Tapeten V 81e–82a* (Landschaft mit Felsen u. Menschen), Topographien II 215a, Tribut IV 613a, Ufer [= Küste usw.] II 477a*, unter s. Länder; Verbindung s. Völker, Verkehr [s. ib.] II 149m (wenig V. mit der Welt) || Völker [vgl. Länder] II 220e, 240m; Volk (°°) II 101e*: was die Ch. von andern V–n entnehmen II 454m°; was andre V. von den Ch. entnehmen [b] [s. °Magnet] II 257me, 455e (Japanesen); Verbindung, Verkehr mit fremden V–n u. Ländern II 221m, 253m; IV 114e, *120m*; Anfang der Völkerwanderung II 219e,

220e || Wachtposten [c] V70e, *82e* (97m); Weltherrschaft II214m* | Werke [c] [‡ Schriften] I436am, IV513a; Werk II293e* :| [Wörter] . . . IV613a*; Wörterbuch [c] II294a, IV*380me*; Zahlen II455e°

**Chinandega* (Mitt. Amer.) IV541m (Vulkan dabei), Chinax (in Chiapa) III475e, paramo de *Chinche* IV555m, *Chinchipe* (Nebenfl. des Amazonenfl.) IV184a, paramo de *Chingaza* (bei Bogota) IV556e||, *Chiñal* (Vulkan Chili's) IV553m, chionaea (Th.) I372m; *Chios:* [daher gebt.] III160e, 451e; *Chipicani* = *Tacora*, *Chirac* (Auvergne) IV607m | *Chiriqui* (Mitt. Amer.): laguna de II325e, Vulkan IV307e :| Chisholm IV601a (Ausbruch auf *Martinique*) | *Chisinche* (Quito): Abfall, Abhang IV362m||; altos IV*362am*||, 573m :| *Chiswick* (bei London) I482m (Garten, Temper.), paramo von *Chita* (Neu-Gran.) IV556e, *Chitral* (Inner-As.) IV379e

Chladni (Ernst Florens Fried.): Aërolithen s. Feuerk., Meteorst.; Comet I413e; Feuerkugeln, Aërolithen I*125e*, 8m, 138a, *140me*, 400me; III573m; Klangfiguren I140m; Meteorsteine I*398a*, 400a; Stern zerstört III224a || Chlor [s. Ammonium, Blei, Eisen, Kalk, Kupfer, Natrium, Stickstoff, Wasserstoff] I349e, IV489e: [als Bestandtheil] I349e, IV627e; -gas IV12a, Gewicht V11a ‡ Chlorit V83e (durch Umwandlung): -Schiefer IV149a, 209a; V84e :| Chlorophyll III379m, Chlorüren I254a

*das *Choco* (el *Ch.*) (Neu-Gran., im W von Popayan; Prov. IV555a) IV*534am, 555am*: Flußthäler, gegn. I33e; Hügelkette od. -reihe IV*555am*: Verbind. beider Oceane ib.; Karte IV534m, Littoral IV40m; [Örter da] (vgl. Topogr.) IV534am, 554e, *5a*; [Topogr.] (vgl. Örter) IV*555am*, Waschgold IV555a :| Chodschah (pers. Ehrentitel) II118e; Oberst Chodzko: *Ararat* bestiegen IV284e, 384e; der *Choes* II188m, Choiseul I456e (Lemnos), Abu-Mohammed al-Chokandi III107me, 117a; Cholera II475a || *Cholula* (Mex.) A. Ort: Aërolith s. Pyr.; Breite, Höhe, Lage IV*434m* ‡ B. Pyramide von *Ch.* (Treppen-Pyr. IV434m, 568m, 576m) IV*576me*: abgestumpft IV576m; Aërolith auf sie I140m, IV*576me*; am Fuß IV434m, Kalkstein dabei IV568m; *Popocatepetl* u. *Iztaccihuatl* IV283m, 520a; Spitze zerstört [vgl. Zerstör.] IV*576me*, Tolteken IV576m, [Zerstörung daran] (vgl. Spitze) III475e || *Chonimailachu* (= *Baty*) V82e; Archipel de los (der) *Chonos* (Chili) I310a; IV306e, *551a*; Choppin I476e || Chor B. (Theil der Kirche) IV221a | A. (gew.) [s. Cicaden]: -gesänge II44e; [in griech. Tragödien] II11e–12a, *97a*, 100a, 132a; [in der röm. Tragödie] II215m || *Chorasan* II425e: [Ort da] II132m, 261m :| Chorde IV85a, *Chorene* II425e, *χορευταί* III360e, Choris s. O. v. Kotzebue, Chorograph IV516m, nevado de *Chorolque* (Bolivia) IV550m; *Chorotega*-Sprache (Nicar.) IV298a, 532e; *χόρτος οὐρανοῦ* I89e, *387e–8a* ||· *Chota* A. (bei Ibarra): Thal (valle de IV613e) IV*613e,e* (gr. Hitze) | B. minas de *Ch.* (Peru) IV167a, 499m || Chotbeddin od. Chothb. (besser Khotb.) s. Masudi, *Chowarezmier* (sg.) II262a

*chrebet (russ.) IV 524m; *Chremetes* (alter afr. Fl.) II 163e, 412a; *Chretes* (it.) II 163e, Chriemhild (in den Nibelungen) II 113a, Christ s. Christen, Christ Church college (Cambr.) I 403a

Christen II 247e, 263m: geduldet II 443a, [Verfolgung] II 442e, -welt IV 52a | sg. Christ II 273a :|| Christenheit I 404a (Bew.), II 290a (erschrecken) | Christenthum (= christl. Rel.) [s. *Rom*] II [25e–31a, A. *111–2*] (*26e*) *218a*, *234e–5m*: Anhänger II 235a; einigt die Menschheit [vgl. Völker] II 142m, 212m, *234e–5m*; wohlthätige Einwirkung II *234e–5m*; Entstehung II 212m, 236a; wirkt Humanität II *234e–5m*, Milde II 218a, belebt das Naturgefühl II [*25e–30*, A. *111–2m*], im oström. Reich II 235a, Scandinavier II 458m, Staatsreligion II 235a, Streitigkeiten ib.; Veränderungen, welche es in der alten Welt hervorbringt II [*25e–31a*, A. *111–2*]; Verbreitung unter die Völker II 30e, [vertheidigt] II 27a, wirkt Vereinigung der Völker [vgl. einigen] I 492e; frühe Zeit II 30a, späte Z. II *30e–31a* ⊤ christlich [s. Alterthum, *Europa*, Fest, Griechen, Kirche, Malerei, Missionare, Philosophie, Secte, Zeitrechnung] II 51m, 235a, 247m, 255a, 261a, 270e, 2e, 3e, 283a, 295m, 330m||, 1m, 435a, 7m; III 209m: Anschauungen II 122m, Autorität II 281a, Bischof IV 537a; Fanatismus II 140a, 247e; Gottesdienst II 443a; Jahrhunderte IV 169e, 400a; Name III 476a, Reisende II 70m; Religion [= Christenthum] II 45a, 111m (Gesch.); Richtung II *26e* (des Gemüths), Staaten II 235m, Völker II 241e, vorchr. II 27m, Welt II 29a; Zeit II 37e, -en V 66m

**Christiania* IV 68a|| (magn. Intens.), 91am (Silurbecken) | Christie (S. *Hunter): Back IV 71m; magn. IV *71m*: stündl. Veränd. der Intens. IV 96e–97a, 182m; Temper. IV 79e :| christlich s. Christen, Jac. Christmannus III 205m (Alfraganus), *Christmas* harbour (auf Kerguelen) IV *413a*, sierra de la sangre de *Christo* (Zweig der Rocky Mount.) IV *595e* || Christus (= Erlöser): Finsterniß bei seinem Tode III *413e–4a*, Todesjahr III (413e), Todestag III 413e ⊤ das erste Jahr vor Chr. III *580e*

Chrom [s. Eisen]: nicht magnet. I 186m; in Meteorsteinen I 135m; III 617a, *624m*; -Oxyd III 616e ⊤ chromatisch s. Polarisation, Polariscop

chronicon I 397a | Chronik II 403m, 480m; III 621a, IV 381a; pl. -en III 560m: -schreiber III 413e, 621a :| chronista = cron. :|| Chronologie (= Zeitrechnung) [s. ägypt., geologisch, mexic.] II 208a, 402e, 6me, 424a; III 548e, V 39m: alte II [*402m–4a*], Anfänge III (*159am*) ⊤ chronologisch II 402m; III 5e, 171m, 425m, 519m; IV 63m: Aufzählung IV 77e, bestimmt III 594m; Folge III 554e, IV (602e–3a); Übersicht III 426e :|| Chronometer: sg. IV 229e | pl. II 333e, 488e: [Gebrauch] IV 184a, Verfertiger III 81a :|| Chronometrik IV 15a: der Erdrinde [= Alter der Gebirgsarten] I *284a*, der Erdschichten V *67a* ⊤ chronometrisch (auch = Alter der Gebirgsarten): bestimmen IV 302m, B-ung IV 486m; Denkmäler V 13e, Hülfsmittel I 192e, Länge IV 537e

**Chryse* (Insel) (= *Borneo?* II 204a) I 456e: [Goldland] II 204a; versunken I (456e), IV 371m :| Chrysippus II 15a, III 28a; Emanuel Chrysoloras II 289m | Chrysostomus: Verherrl. der Natur II [*30*, A. *112a*], opera II 112a, [pers.] ib., Übers. II 112m ⊤ Chthon V 60m; Chthonisothermen I 445e, 6a :| *Chuapri* (Vulkan Chili's) IV 551e, Chusu s. Cheops, cerro de *Chumaqui* (bei Penipe) V 37a, nevado de *Chuquibamba* (S-Peru) IV 548e; Churfürst III 416m|| (von Sachsen), Churprinz (Grube) s. *Freiberg;* Churruca I 479e, S. Pedro *Churumuco* (Michuacan) IV 336a, *Chussulongo* s. *Antisana*, Cap. Chwostow IV 387a (Vulkan auf Kamtschatka), Chy-Fa-Hian s. Fa-Hian

Eman. Ciakciak (1771–1835) II 133a (dizionario armeno); *Cibao* I 469e, II 56e; Cicaden II 18a (Chor der)

M. Tullius Cicero II *15–16a* [*17e–19m*, A. *107e–8a*], 121e; III 200e: academ. quaest. II 107a, 441e–2a; Anaxagoras V 21a (Schnee), Arati phaenom. (Übers.) III 204e–5a; aus Aristoteles II *15–16a* (über die Welt), über A. II 15e; *Arpinum* II *18m,e* | Atticus II 19a: Briefe an A.. ad Attic. II *18e–19a*, 108a :| Briefe [a. Atticus, Quintus] II *19am*, *108a*; de natura deorum II 107a, III 53e; de divinatione I 416a, Geburtsstätte II *108a*||, Leben II 18e; de legibus II 17e, 107e–8a; über Lucretius II 107e, Lucullus V 21a, Macrobius III 200e | Natur II 233e, 441e–2a: -bild, -beschr. II [*17e–19a*, A. *108a*]; -gefühl II [*17e–19m*] 22m :| de oratore II 17e, 108a; [pers.] (vgl. Leben, Staatsm. u. a.) II *18m*; Planeten III *466e*, 472e; ad Quintum fratrem II 107e, de republica III 477e, Schriften II 17e, Sirius III 204e–5a; somnium Scipionis [vgl. Macrobius] II 500a; III 406e, 466e||, 472e; Sphärenmusik III 477e; Staatsmann II *17e*, 18m; Sterne III 37m, Thränen II 19a, Villen II 18e; über die Welt I 78a, II *15–16a*; [Zeit] II 352m

*Pedro Cieça de Leon: Alvarado nach Quito V (29e–30a) 52am, früh nach Amerika V 52a, Lamas II 489e, chron. del Peru ib. :| *Cieneguilla* (Neu-Mex.) IV 470e (Trachyt-Art), *e–1a* (Lava, Jura); Cigarre IV 603m, -en IV 341e–2a (anzünden); *Ciguare* II 292a | *Cilicien* II 415a [Ort da], IV 535m (vulk.); Cilicier (sg.) II 216a, 229m :| Cima da Conegliano (Maler) II 129me ||· *Cimbren* II 410e (Vorgeb.) | cimbrisch: Halbinsel II 411a; Küste II 410m, -en II 163a; Ostküste II 415e || academia del Cimento II *377a*, 383e–4a, 516a: Ablenkung IV 158a, Dampfmenge II 380e, diario II 377a, Mitglieder IV 158a; saggi II *507m*, *516a*||; Wärme II 258a, 378m :| Cinchonen (Pfl.) I 13e | *Cincinnati*: [Örter, Örtlichk. dabei] I 218m, IV 496m; [Schrift] I 444e, Sternwarte III 130m (297a) ⊤ *Cingalesen* II 457a; cingalesisch [vgl. *Ceylon*] II 440m (Sprache), 457a (Zahlen) :| das cinquecento (d. h. 15^te^ Jahrh.) II 83a, *Cipango* s. Columbus | Circe (34^ter^ kl. Planet) V 116a: Elem. V *112am*, Entdeckung V *112a*; Entdecker V 112a, 6e ||· circular III 107m,e|| | circuliren

I 146m (= kreisen), 299e; -end II 361m || primus circumdedisti me II 309a; Circumpolar-Sterne III 196e, 267m ⊤ Circus [s. Erhebung, Vulkane] II 229m (röm.): c-artig I 236e||, 352m :| cirques IV 472m

cirro-cumulus I 201m, 441a; cirro-stratus I 202a || Cirrus [= Schäfchen] I *201me*, 366a; III *496a*, IV *206*: -banden IV *206m*; -Häufchen IV 145a, 206e; Polar-C. IV *206m*||, -streifen IV *206m* ⊤ -Wölkchen IV *144e–5a*|||: Ursach der Entstehung IV *145a*; feinste IV 144e, 5a; beim Nordlicht (od. Zusammenhang des N-s mit ihnen, mit ihrer Bildung) I *201me* (*441a*); IV *144e–5a*|| (e) [*206*]; Richtung IV 145a

*Cisternen III *115m*: die Sonne gesehn ib.; Sterne daraus gesehn III 71a, 72a, 115m :| *Citarma* (= *S. Marta*) II 323a, *Cithäron* (Berg) II 105m; citlalcholoa (III 581m), Citlal-choloha (I 411e) (Planet Venus mex.); *Citlaltepetl* (Pic von *Orizaba*) I 411e, IV 520m; Citronen I 350a; citrus II 61m (-Baum), 121m; *Ciudad Real* (Guatem.) IV 545a (Vulkan dabei), Civetta (niederl. Maler) II 129a || Civilisation (= Gesittung; ‡ Bildung, Cultur) II *150*, 182a, 195e [*212e–4a*], 3a, 273e, 8e, 296e, 434a: aufdämmernde II 461m; in Europa festgesetzt II *150*; europäische I *341e–2a*, II *212e–4a*; Gang I 319a, Mittelpunkte II 461me, unsre II *212e–4a*, Ursitze II 150a, in neuerer Zeit I 492e ⊤ civilisirend II 337e (Eroberer), -irt [s. Völker] II 198m || *Città vecchia* II 270e (Breite)

*Cladonien (Pfl.) I 374a; Clairaut II 211a (Analysis), IV 151a (Gestalt der Erde); Graf Clarac II 86a (Maler, amerik. Tropenwelt), Scipio Claramontius III 226m (neuer Stern), *Clarens* (am Genfer See) II 67a | Clarke: 1) I 362a (Electr.) 2) [s. Lewis]: *Clarke's* fork (Flußarm) IV *436e*|| 3) J. G. I 390a (Comet) :| *Clarksville* II 519m

Classe [s. Erscheinungen, Gesellschaft, Höhe, Menschen, Thier, Untersuchung, Volk, Vulkane u. a.] II 313e; III 572e, 615m, 6a; IV 214m, 220a; V 59e | pl. Classen I 66m, 332m, 383a; III 279m, 615a; IV 214a, 7a, 286e; V 59me: alle Cl. durchdringen I 36m, -Eintheilung III 133a :|| Classification [s. vulk. Gebirgsarten, Trachyt, Wissen u. a.] I 467e; III 81m, 99a, 294m; IV 15a, 308a, 471m, 641a: der Menschen I 382e; pl. -en III 101m, IV *272a* ⊤ classificiren III 329m, -end II 13a :|| Classiker (pl.) II 223a | classisch [s. Alterthum, Litteratur, Philologie, Schriftsteller, Völker, Vorzeit] II 198a, 224e, 311e; V 77a: Boden IV 573e, Erinnerungen II 121e, Studien II 288a

*Claudian (röm. Dichter): [pers.] II 234m; Herrschaft der Römer II *234me*, 442a ⊤ Claudius (röm. Kaiser): Edicte III 542a; unter II 221a, 433e ||· Thom. Clausen: einzelne Cometen: Biela's Comet III 584m, C. von Blanpain I 115e, der Lexell'sche III 566m, C. von Messier I 115e, Pons III 572a ⊤ 2) Clausen* I 278e (Gebirgsarten von Bras.) || Clausius: Wärme V (12e) 22m, *Clausthal* IV 251a [daher gebt.], chronicon *Claustro-Neoburgense* III 416m (Verfinsterung) | Clavigero (Francesco Saverio):

Juruyo IV *563me*; storia antica del Messico II 480e; IV 563m,e :| José Clavijo IV *481me* (Bimsstein), Ruy Gonzalez de Clavijo II 291a (Reise)

Pabst Clemens IV: II 285a, 464m; Clemens Alexandrinus (od. von Alexandrien) I 435e (strom.), II 31a (Künste) ⊤ J. Clemens: „Giordano Bruno u. N. von Cusa" II 503am, *512m*; III *407e*; über Cusa IV *408me*, Bruchstück von ihm III 409m || Vulkan von *S. Clemente* (Chili) IV [*553e*]: Breite IV 547e, 553e; Lage IV *553e*; südlichster V. IV 322m, 386e, 547ell, 553e; noch ein südlicherer V. IV *553e*

Cleomedes: cyclica theoria I 76e; III 115m, 205a; IV 158e, 160m; Erde II 404m (vertieft), IV *160me* (Gestalten); Handschriften III 424a, Planeten III 467e; Sonne III 115m, IV 158e; Farbe der Sterne III 169e, 205a ⊤ B. *Cleomedes* Centralberg auf dem Mond III 545e

*Cleostratus III 160m, clerici II 274m; Clerk IV 75e–76a (Cap magn., antarct. Exped.), 89a (Süd-Polarmeer, magn.) ||· *Clermont* (Auvergne): Concil I 404a; Vulkane dabei IV 454a, 470m ⊤ *Clermont-Ferrand* I 423a (Schwerkraft) || musa Cliffortiana II 131e, liber climatum s. Istachri, hôtel de *Clugny* III 319m, clusia (Pfl.) V 79m, *Clusium* II 417a; *Clusson* (Piemont) I 214a, IV 231a | clusters (Sternhaufen) III 183a, 318m, 320m, 4e, 349a, 359a; sg. cluster III 315e ⊤ *Cnidus*: [daher gebt.] II 189a, 416m; cnidisch III 148e

*coakartig IV 344e, 357a; coalbags II 328m, Coan IV 589e–590a (*Kilauea*); coast range s. Neu-Californien, coast-survey IV 64a; *Coburg* III 563e [Person da]; *Cocaïa* [Inner-As.] IV *383me* (Gebirge), me (Feuer) | *Cochin*: Fahrt II 327e; Reise III 342a, 361e ⊤ *Cochinchina*: Bewohner II 489a; Gesandte II 294a, IV 50m; Küsten IV 583e (Richtung), Reise IV 587m :| *Cockburn*-Inseln I 370e, mount *C.* (Neu-Holl.) IV 137e; cocos aculeata V 79e, Cocos-Palme I 350a; Agustin Codazzi IV 557m (sierra de *Merida*, geogr. de Venezuela), Cap *Codera* (Südam.) I 430e | codex [s. Telleriano-] III 194m; pl. codices II 425a, IV 535m ⊤ Coefficient IV 623e; pl. -en II 456e, 7a; III 260e :| Coelho II 59m; Coercitiv-Kraft I 186m, 196m; Coexistenz I 44a, 87a; cofre [s. übr. *Perote*] IV *569e*, Cohärenz IV 219a (Mangel)

*Col s. den folgenden Namen; *Colaba* (Insel bei Bombay): magn. Observatorium IV 76a, *193a* | Coläus von Samos: seine Fahrt jenseits der Hercules-Säulen II 141m, *151m* [*180m–1a, 2*; A. *422me*], *182* (Folgen seiner Exped.), 5m, 277e; Zeit II *422me*, 3a; III 224m :| Colaxais (Scythe) III 624a, *Colcher* s. *Colchis*; *Colchester* I 427m, II 482a || *Colchis*: Zug der Argonauten nach *C.* II *174m*, Sitz alter Cultur II 175a, bei Homer II 419m, Ramses II 158e | B. *Colcher* II *420m* | C. colchisch: Drachen IV 508e, Küste IV 582a, Sprache II 420m || Colebrooke (Henry Thomas): Amarakoscha III 468e, Brahmagupta II 454am, Diophantus II 262m; Schneegrenze, -höhe am Himalaya I *44me*, 483m; [ind.] II 438am; [pers.]

I 44m, II 438a; Sânkhya III 54m; Weihrauch II 242e, 443m :| *Cölesyrien* II 14a [Ort da], 27m (Einsiedeleien)

Colima (Mex.) A. Ort IV 546a [Örter dabei] || B. Vulkan von *C.* (auch der *C.*) IV *313m*, 334a, *428a* [*545e–6m*], *8a* [*592m*]: zweigipflig IV 592m; 2 Berge, der V. und die nevada, IV *546m*; der Feuerberg u. der Schneeberg (ein andrer, höherer Gipfel) IV *428e* |: Abbild. s. °Rugendas, Asche IV 592m, Ausbruch IV 564a, was er auswirft IV *592m*; Besteigung IV *592m,m* (versucht); besucht IV *428m*, Breite IV *546a*, Dämpfe IV 592m, Entfernung IV 564a, Gebirgsarten IV *428me*||, 2 Gipfel s. allg.; Höhe IV *312m*, 474a, 546a; beruhigt sich beim *Jorullo* IV *564a*, Krater IV 592m; Lage I 251a; IV *312m*, *3m*, *474a* [*545e–6m*], 6a,e; [Örtlichk. dabei] IV *592me* (in NW); Ortsbestimmung, Lage IV [*545e–6m*]; immer Rauch IV 546m; Rugendas Ansichten od. Abbildungen IV *546m*, *566e*; ruhig s. °*Jorullo*, Schlacken IV 592m, Schnee IV *546m*, nahe der Südsee IV 545e; Trachyt-Art [4te Abth.] IV 471e, *4a*,m; der westlichste V. IV 546e, *564a*, 6e

*Colla III 583e (Comet); Colladon (Jean *Daniel) I 361e–2a (electromagn. Apparat), IV 227am (Schall); die *Collanes* (hohe Berge in Quito; nicht Vulkane IV 293e) [einen s. *Altar*] IV *293e*,e (Gebirgsarten); collectiv II 357m (Namen), Collectoren IV 248m; collegialisch II 206e, 431e; Collingwood III 555a; Rodrigo Enrique Colmenares I 355e: Exped. I 355m, II 323a | *Cöln* II 121e, 284m||: Dominicaner-Kloster II 130am, 1m; [Kloster] II 452e|| ⊤ James Colnett: Südsee IV 313m; Straße *C.* IV 393m, 403a,m :| colocasia (Pfl.) II 426e, *Colombier* (Berg) I 41m

Christobal Colon s. Columbus | 2) Diego Colon (Sohn des Columbus) II 491e–2a || Fernando Colon (des Columbus Sohn II 163e, 287a, 488a; IV 640a; unehelich s. Mutter) [Hernando C. II 495m] (über seinen Vater*): vida del almirante I 479e; II 475e–6a, 483m||,e, 4m,e, *492a*; IV (640a); Azoren II 163e–4a, 484e (Anschwemmungen); Bernaldez II 475e–6a, über seinen Vater (Chr. Columbus) [a.*; almir.] II 286e–7a, Fahrt s. West, gelehrt IV 640a, Geographien II 291me*, Helico II 465a, als Kind II 488a, Klima II 483m*, unehel. Mutter IV *640a*; [pers.] (s. mehr. Gl.) II 492a, 5m; Regen s. Wälder, Seewasser II 484m*, Tod II 492a, Vater s. Chr. Columbus; Vespucci II 492a, 5am; Wälder u. Regen II *483e**, Weissagung II 436e, Fortsetzung der Fahrt gen West II 304me*, Winde II 483m*

Colonial- : -Bevölkerung I 342a; -System II 177m, 8a || Colonie II 178a, 271a | pl. Colonien (= Ansiedlungen, Pflanzstädte) [s. *Afrika*, *Amerika*, *China*, griechisch, großbrit., Phönicier u. a.] I *174am*, 6e, 7m (*e–8a*),m, 9am, 267e, 339m: Stiftung I 172m, Zustand I 15e :|| Colonisation II 276e, 337m; pl. -en II 338am ⊤ colonisiren IV 600e; -irt II 163e, 271a; C-irung II 151e, 269e ⊤ Colonisten II 270e

*Fabius Colonna (Bot.) V 62m (foss. Schalthiere); Vittoria Colonna:

Stangen II 53m, 120am :| Colonnade s. Trachyt ||· rio *Colorado* (NW Mex.) 1) der große (rio *Col.* grande od. del occidente IV *439a*): jenseits IV 439a; Nebenfl. IV 438e-9a, 9a, 471a ⊤ 2) rio *Col.* chiquito IV 438e, 597c || Colorit II 68e || Coloß [s. Berge, Memnon, Vulkane]; pl. Colosse II 434a [ägypt.] ⊤ colossal [s. Berge, Vulkane] I 215m, 288a; II 5m, 95m, 99e, 188m; III 107m; IV 159m, 213a, 258a, 275a; colossochelys (Schildkr.) I 292e || *Colubraria* (Insel bei Valencia) IV 372m,*m* (Vulkan da); columba s. Taube, *Columba* (Name für Amerika) II 494e; *Columbia*-Fluß IV *436e* (2 Arme, Wichtigk.), -Strom IV 441m [Berg dabei]; *Columbraten* (Inseln bei Span.) II 152m, *Columbretes* (Inseln bei Valencia) IV *372m*

Christoph **Columbus** (span. Colon, ital. Colombo) [s. A. v. Humboldt]: oft genannt: der Admiral I 469e; II 57e, 122a, 287all, 300e, 1e, 4e, 5e, 7e, 314a, 6m, 8a,m, 320m, 5e, 462all,e, 474m,ell, 483e, 492a,m,e, 4a,m, 5m; IV 115a, 188e, 640a; V 26a,m; auch: der große Adm. II 462a ⊤ der Entdecker II 56m, 57a, 344a, 416m, 506a; IV 188e: der große C. II 55e; der Entdecker der Neuen Welt II 491e, der Wieder-E. der N.W. I 188e ⊤ der alte Seemann II 56a, 303a; der Seefahrer II 277m: der (große) genuesische Seefahrer II 276m, 339e ⊤ ein gewisser Genueser II 299m :|| allg. Stellen: II *54me* [*55m-58a*, A. *121e-2a*], 138a, *266m* [*277m-9m*], *291m-2m* [*299*, *300-3m*, *4-5*], 7e-8a [*316-320m*], *335e-6m*; A. *462-3a*, *471e-2m* [473-483], *7e-8a*; IV *53e-54*, *115am*, *639e-640a*; V *49ell-50a* ||: alphabetische Reihe der Zusätze: kein Abenteurer II 300m, Abfahrt s. *Palos*; Abweichung, Linie ohne Abw. s. magnetisch; Ahndungen s. Festland; d'Ailly od. Alliacus I 470e; II *286e-7m*, *308a*, 447a, 465am; Pabst Alexander VI: II 491m (Brief), Alliacus s. d'Ailly, alte Schriftsteller II *286e-7a*; Alter II 54me, 57e; ama (Maria de Guzman) II 122a || *Amerika* (= Ost-Asien s. °Asien) [s. mitbringen]: Ahndungen s. Festland; Entdeckung, Festland s. hiernach: nach ihm zu benennen II 494e, warum es nicht seinen Namen erhalten hat II 339e; Theile zuerst berührt II 492e-3a, Weg nach A. II 164m, nicht weit I 420m ⊤ seine Entdeckung Amerika's (der Neuen Welt) [vgl. Entdeckungen, entdeckte Länder] I 91a (331a); II 84e, 164m [*277m-9m*, A. *462-3a*], 278e, *299me* [300-8a, A. 473-483], *473-4a*: seine Ansichten von seiner Entd. II *304me*, *475m-6a*; Antrieb, Anregung, Veranlassungen zur E. Am. [vgl. Kunde, s. °d'Ailly] II *286e-7m*; Art der E. II *277e-9a*, berührt s. Theile; [Jahr] II 339a, 344a; C. entfesselt den Ocean I (331a), warum für Spanien gemacht IV *640a*, Stelle s. Festland, Streit darüber II 276e-7a, Veranlassung s. Antrieb ⊤ Entdeckung des Festlandes (festen Landes) Südamer.'s [= tierra firme, s. noch Welt] II *304a*, *475*: Stelle des F. II *475am*, me; wo er es sah II *304a*, Theile zuerst berührt II 492e-3a || Amme des Infanten Don Juan (Juana de la Torre) II 55m, ampolletas IV *56e*; Anghiera II 56e, 299e, 492a; sonderbare Ansichten IV *54m*;

Antillen [= Westind.] II 325me, IV 533a (Karte als Wappen); Antrieb s. Entdeck. Amer.'s, Ära [= Epoche] II 279am, *Arin* (Insel) II 447a, seine Armuth II 488a | Ost-Asien II 300e, östl. Asien (*) II 300m: C. hielt Amerika für Ost-As., wollte nur das östl. As. auffinden, glaubte nur es berührt zu haben II *304me*, 5e, *462–3a*, *475m–6a*, *7–8m*, *491m*; weit gegen Californien vortretend II 307e, nahe den Hercules-Säulen II *286e–7a*, seine Kenntniß davon II *291e*, Nähe an Spanien II 291e; Länder, die er für Theile davon hält II 168a, *277me*, 292a, *416am*, *462–3a*, *475me* (491m), 3m; er suchte es nach Westen II 300m* ‖ Astrolabium II 300m; Astronom seiner Exped. II *335e–6m*, astron. Ephemeriden II 488a :| atlant. Ocean II 300am, *325* (Strömung); IV 53e; sein Auslaufen nach Amer. II 164m, Ausrüstung [‡ Vorbereitung] II 299m, Ausspruch I 479e | Azoren: große Veränd. westlich von ihnen II *316e–7* (7a,m,e) :| *Barcelona* II 318a (Empfang), 492m (Audienz); Bäume I 296e–7a, Doña Beatriz IV *639e–640a* (zwei), Behaim II 478a; Beobachtung(en) [vgl. Natur, Pflanzen] II *302e–3a*, *316m–7*; Bericht(e) II *303m*, 316a, 8m (Pabst); Bernaldez (oder cura de Palacios II 304me) II *475e–6a*, 506a; Bildung II 302e, Doña Beatriz de Bobadilla IV *639e–640a*, Botanik II 56m (Unkenntniß) | Brief [s. carta, cathol. Mon., *Haiti*, Isabella, *Jamaica*, Toscanelli] I 122a||, 477e; II 491m: -wechsel II 286e; pl. Briefe II *55e* :| Bücher auf s. Reise II 287a, 291me; gran Can [vgl. Mongolen] II 475m | gran *Canaria* IV 639e; canarische Inseln II 277a, 317am :| carta rarissima II *305e*; las Casas II 474e (besitzt Sachen von Col.), 493e (Freund) | catholische (span.) Monarchen [vgl. Ferdin., Isabella] II 287m: Briefe II 462e; Brief v. 1498 II 287a, 465a; Brief v. 1503 I 122a, 477e; II 292am, 488a; Gunst II 287m :| Charakter s. Eigensch., *Cibao* II 56e, *Ciguare* II 292a, *Cipango* II 278e, Compaß II 316e (Abweich.), Conjunctions-Beobb. II 335e; *Corvo* II 319e, IV 53e; cosmolog. Kenntnisse I 470e | *Cuba* II 56e, 304m, 475e: zu Asien gehörig II *462me*, *475m*; Krümmung II 475me; an den Küsten II 56am, *462e*; südl. davon II 484me :| *Cubagua* II 304m; Curs, Richtung (II 301a) II 277a, e–8a, *300e–1a* [*1–2a* wenn er anders gesteuert hätte], 316e, 7am; Demarcations-Linie II (316e–7m) [*318*, A. *481–2a*]; IV *54me*, 55a; dichterisch II 475a; Eigenschaften, Charakter I 296e, 469e; II 61m, 278e (Barros), *302e–3m*, 7m, 339e, 475a, 487e; IV 54m ||· Entdecker [s. allg.] II 491e (der Neuen Welt), entdeckt s. Länder | Entdeckung s. *Amerika*, seine E–en II 318m; ~sreise s. Reise || Entwürfe s. Pläne; Epoche [= Ära, Zeitalter] II 268a, 280a; Erben II 301e, 484m, 492e | Erde (Erd–) [vgl. Festland, Welt]: Gestalt II *317e–8a*, 447a; IV 54m; nicht groß [s. hp. Welt] II 70a; -kunde II 317m (physische), „über die 5 Erdzonen" s. zonas ‖ seine Expedition [= Reise] II *277e*, 290a, 9e: Astronom der E. II *335e–6m*; erste II 320a, 462e :| [Familienverh.] IV *640a*; Ferdinand u. Isabella [= cath. Mon.] II 299m,

492m | Festland 1) (allg.): seine Kunde u. Ahndungen von einem F–e [vgl. Antrieb] II 277a (Karte), große Ausdehnung des F–es (gegen das Meer) II *307e–8a*, *477–8m* (7e); 2) Südamer.'s s. *Amerika* :| Fichten (Tannen) u. Palmen zusammen I 296e–7a, *469e–470a*; II 56e; Fiscal II 277a, 492e, 3a,m; Freund II 304me, –e I 355m; *Frislanda* II 461e–2a||, Früchte II 314a, früher s. Leben, Geburt II 506a, nicht gelehrt II 302e, geognost. II 325me; geogr. II [*291m–2m* Kenntnisse], 317m||; Geschwader II 462m, Gewürzländer II 292a (suchen), Gold II 416m | *Guadalupe* II 325m: Vulkan: Wasserstrom V *26am*, *49e||–50a*; Wasserfall V *26m*, *49e–50a* :| *Guanahani* II 301a, guardas s. Wächter, Gunst II 318m, Maria de Guzman s. ama | *Haiti* II 287a, 335e: Brief II 308a, *316m–7m* :| Doña Beatriz Henriquez IV *640a*; Herkunft II 276m, 8me, 299m, 307m, 473e; Himmel II 302e (neuer), ∼skörper IV 54m (Bewegungen); Instrumente II 300m || Isabella: Briefe II 55e | Brief an Col. II *314am*, 335e–6a, *487e–8a*; des Col. Brief an sie I 420m; II 70a, 308a, 491m :| Marchena II 335e–6a, *487e–8a*; Auszug seines Reisejournals II 487e || nach *Island* [= *Thyle*] II *276m–7a*, *461e–2a*; Inflexion, Krümmung der Isothermen II 317(am)me, (322e), *483m*; das Jahrhundert des C. [s. übr. Entdeckung Amer.'s] II *336e* | *Jamaica*: Brief aus *J.* I 420m; II 122a, 6a, 292am, *416m*, 488a; Küste II 483e :| Journal s. Reisej., Don Juan s. Amme, Jude II 462e, Karte s. Seek.; seine Kenntnisse [= Wissen] (a. cosmol., geogr., mathem., naturhist.) II *286e–7a* (griech. u. röm. Schriftsteller), 302e, 313m, 335e–6a; *Khatai* II 462e, 477a; Klima(te) II (322e) *483m*, IV 54m (Veränd.); krank I 332a, Kühnheit II 339e, Kunde s. Festland | Land s. Festland; entdeckte Länder II 56m, 57 (Schilderung), 336m, 492e–3a (zuerst berührt) :| Landungspunkt II 475a | Länge II (335m,e, *6am*): Bestimmung II 320me; IV *54a* (durch die magn. Variat. od. Abw.), 115a ⊤ Leben (und einzelnes daraus) I 479e; II 325e–6a, 467a||, *475e–6a*; IV *640a*: sein früheres L. (vor der Reise) [s. *Island, Lissabon*] II 276e, 488a (Kloster *Rabida*); sein späteres L. (Jahre) II 308a; ∼sbeschr. II 475e–6a, ∼smittel II 304e :| Ledesma II 491m, in *Lissabon* II 478a, Lob II *473me*; Log II *472am* (ob er es gekannt habe?), IV *56e* (kannte es nicht) || magnetisch II 318a: Abweichung [= Variation] II 316e, 7m, 9e||, *320am*; IV *53e–54*: Beobb. IV 115am; Linie (Curve) ohne Abw. (d. h. die atlant., im atl. Meer) I [*188me*, A. *430e–1m*]; II 318m, e–9a||, e–320a||m; III *53e*, *54me*, 56a; IV *115am*, *134am*, 141m, *188e–9a*; orientirt sich durch die Abw. IV 115am; Veränd. II 316a, IV (188e); Zunahme II 319a ⊤ Variation [= Abw.] IV *53e–54*, 188e: ∼s-Curven IV 54a, durch die Var. die Länge bestimmt IV *54a* :|| Magnetismus II 303a, 318e–9a || *Mango* II *291e*; Mannschaft, Matrosen II 462m (er läßt sie schwören); Marchena [= Juan Perez] II *335e–6a*, *487e–8a*; Insel *Margarita* II 304m, mathem. Kenntnisse II 317e, Matrosen s. Mannsch. | Kleinheit der Meere (gegen das

Land) I *470e*, II *307e–8a*; Bewegung der Meereswasser I *327am*, *477m* :| was er mitbringt (aus Amer.) II 314a, Mongolen-Chan [vgl. Can] II 462e | Natur: Sinn für N., N–gefühl u. N–schilderung II *54m*||, *55m* [*55e–58a*], 56m, *121e–2a*, *302e–3m*, *313m*, *6m–7*: genaue Beobachtung II *302e–3m*, *313m*, *6m–7*; –schilderungen II *54m*||, *55m*, 475a; naturhist. Kenntnisse II 302e, 313m :| Nordpol II 305a; entfesselt den Ocean I 332a, *477e*; *Ophir* II 168a, *416am*; den Orient I 420m (von Westen suchen); orientirt sich IV 54a, 115am; *Orinoco* II 54m, 304a, 475m | des Ortes ungewiß IV *115am*; Ortsbestimmung II 300m, 320m :| Ost-Asien s. Asien, den Osten durch den Westen suchen II 292a, 307m; Oviedo II 492a,m; Pabst [s. Alex. VI] II 318m, cura de los Palacios s. Bernaldez, Palmen s. Fichten, *Palos* II 471e (Abfahrt), Paradies II 54m | *Paria* II 54m, 475m,e (491m), *3me*: Küste II 304a, 493m :| Juan Perez [= Marchena] II 488a, Perlen II 304m; [pers.] (s. Herkunft, Leben u. viele Gl.] II *278me*, 299m, 473m,e; Pflanzen: Kenntniß, Beachtung [vgl. Bot.] II *56m–57a*, 61m (302e), 3a; Pilot II 491m, –en II 336am; Pinta (Caravele) II 301a, 474m,e | Pinzon [s. Art.]: seine Eingebung II *301e–2a*; Karte II 277a, 300me, *474*(m,e); Rath anders zu steuern II [*301–2a*] 301a,m,e||, 474e–5a; Vogelflug II *301e–2a*, Weglänge II 471e :| Pius II: Geogr. II 291m, 2m | Plan (Project) II 292a, *300m–1a* (er schiffte nach einem festen P.); Pläne (Entwürfe II 307e) II 276e [*304m–5a*, A. *475m–6a*] ⊤ Polarstern: Beobb. II 317e, 481a; ungleiche Bew. IV 188e–9a ⊤ Marco Polo: daß er keinen Einfluß auf C. geübt hat usw. II [*291m–2m*, A. *467am*] :| *Portugal* s. *Lissabon*, Privilegien II 492e | Proceß gegen des C. Erben II 276e–7a (462m), 491m, *2e–3a*, *me*: Lepe II 484m, Matrose II 301e, Pinzon ib. :| *Quinsay* II *291e*, *462e*, 475m, 7a; Kloster de la *Rabida* II 488a, Regen II *483e* || Reise [= Exped.] (s. Tage) II 55e (Titel), 335m (–bericht); Reisen [‡ Schifffahrten] II 287a, 316e | 1te Reise (Entdeckungsreise I 296e; II 291m, 492m; IV 639e) [vgl. Entdeckung Amer.'s] II 122a [*300–2a*], 4m (319e), 320a, 462e, 471e–2a; IV 53e: Bäume I 296e–7a, Curs II 277a, Gestalt der Erde II 317e, was er mitbringt II 314a, weitere Pläne II 304me; Rückkehr II 318m, 492m; *Teneriffa* IV *639e–640a* ⊤ 2te Reise II 320m, 475m,e; IV 54a, 115am; V *26am*; 3te R. I 327am; II 304m, 8a, 325a, 491a,m; 4te R. II 57e–58a, 325e, 336am (Beschr.) :|| Reisejournal (Journal) I 296e, 327a; II 61m, *303m* (335m), 462e–3a (471e–2a), 481a; IV 188e–9a: Auszug an Isabella II 487e, 2te Reise II 320a; [Stellen daraus] II 57, 474m; IV 640a ⊤ auch gen. Schiffsjournal II *55m*, 471e–2a, 4m (Auszug), m||, 483e; IV 115a; pl. –journale IV 54a ⊤ Tagebuch I 469e; II 57 (Schilderung; e), 122a, 475m; IV 640a || Richtung s. Curs, *Rom* II 318m (er wollte nach *R.* gehn), Rückkehr s. Spanien, Sachen von C. II 474e, Sammlungen (von Gegenständen) II *314am*, Sanchez (Schatzmeister) II 55e, Sanduhren II 471e–2a, Sargasso-Meer [vgl.

Tang-Wiesen] I *328a*, Schatzmeister s. Sanchez || Schiffe II 299m, 317a | Schiff [s. Weglänge]: ~sarzt V 26am, Geschwindigkeit IV *56e* (Art sie zu messen), ~sjournal s. Reisej.; ~srechnung II 301a, *336am*, 471e–2a; IV 115m (ungewiß) ┬ Schifffahrt II *336am* (~skunst), 477a (Länge); pl. -en [‡ Reisen] I 430e, II 316e–7m || Schreibart II *57e–58a* | Schriften: des C. II 317m, 474e; über ihn II *475e–6a*; Schriftsteller s. alte :| schwärmerisch II 54me || See: -fahrer II 61m, 307m; -karte [s. °Toscanelli]: Pinzon II [*300me*, A. *474*], in Rom II 277a | -mann II 57e, 487e; -wasser II 484me (weiß) || Sohn [s. *Diego u. Fern. Colon] IV (640a unehel.); *Sopora* (Berg) II 168a, 416am || Spanien: von Sp. nicht weit nach Amer. I 420m, Aufenthalt IV *640a*, Entdeckung für Sp. ib. (Ursach), von Sp. nach Indien II 316e | Rückkehr nach Sp. II 304e, 318a, 462e: von der 1ten Reise II 318m, von d. 2ten R. II 475e || später s. Leben, [Stellen] (s. Reisejournal) II *316m–7m* (aus e. Briefe), steuern s. Curs, Stimmung [vgl. Trübsinn] II *54me* (ernste u. religiöse), Streit II 301a, Strömungen II *325–6a* (5e), Kenntniß von der Südsee II *305me* | [einzelne Tage seiner Reise] II 300e‖, 1a, 4a, 319e, 335e, 462m, 471e–2a, *4me*, 493e; IV 53e, 115a, 134am, 141m, 188e–9a, *639e–640a*; V *26am*; Tagebuch s. bei Reisejournal ┬ Tang [vgl. Sargasso] II 325am: Masse II *316e–7a*, -Wiesen II 326e :| Tannen s. Fichten; Temperatur II 317am, me, 8a | *Teneriffa*: Insel IV 640a; Vulkan von *T.* IV *639e–640a* (Feuerausbruch), *640a* :| Thierfelle II 314a; *Thyle* [= Island II 277a; s. d.] II 461e; tierra firme [= Festland Amer.'s] II 304a,m, 462m,e | Tod II 277e, 304m, 339a, 344a, 491m: nach dem T. II 298m, 324m, 462a; IV (55a); vor dem T. II 475a, 491a,e :| Juana de la Torre s. Amme, Torres II 462e | Toscanelli II 286e, 300e: Brief II 291e, -wechsel II 307e; große Ausdehnung des Festlandes u. Kleinheit des Meers II *307e–8a*; Seekarte II [*300m–1a*, A. *474*] 474me‖ :| Traum I 332a, *477e*; II 57e–58a, 305e; Trübsinn II 54e, ungebildet II 57e, ungewiß s. Schiffsrechnung; Unternehmen II 335e–6a, 478a, 487e (Wichtigk.); Variation s. magnet.; *Veragua* II 57e, 292a, 305e‖ (Küste); gr. Veränderung s. Azoren, Verfolgung II 54m; Vespucci II 491e, *3me*, *4* (Entziehung, Zueignung), *5am*; vor C. II 295e; Vorbereitung seiner Unternehmung, Bemühungen dazu, Förderung, Zeit vorher [vgl. Ausrüstung] II 287m, 290a, *2a*, 9m; die Wächter (guardas) [des Pols] IV 188e–9a, die Wälder erzeugen Regen II (322e) *483e*; Wappen II 479m, IV 533a; Wärme II (322e) 483m; Weg s. Amer., Weglänge (zurückgelegter Weg) II *471e–2a* | Welt [‡ Erde]: nicht groß I 420m; II 70a, 126a; eine neue II 302e, 491e; die Neue s. *Amerika*; -umseglung II 304me ┬ Fahrt nach Westen, das Land (od. Ost-Asien) im W. suchen II 292e [*300–1*], 4me (weiter nach Asien), 7m; Westindien [= Antillen] II 475a :| Winde II (322e) 483m, sein Wissen [= Kenntn.] II 335e–6a; *Zaitun* II *291e*, *462e*, 475m || Zeit I 431a,

II 332e: -alter [= Epoche usw.] II 266e (8a, 287m), 343e | -genosse I 427m; II 324m, 508a; pl. -en II 299a, 300a, 318m || Zeni II 462a (ihre Reisen); *Zipangu* (*-gi*) II *291e*, 300e‖-1a, 477a; las cinco zonas II 276me, 461e-2a

Columella II 134a (de cultu hortorum: wenig Pflanzen)

aguas (calientes) de *Comangillas* (N von Guanaxuato, bei Chichimequillo V 94a) (Quelle I 444a) I *229m*, IV *245me*; V *80me, 94a*: aus Basalt I 229m, Gebirgsarten V 80m; sehr heiße Quellen IV *245me*; V *80me, 94a*, 96m; Lage I 229m, IV *245m*, V *80m*; Temperatur V *80e*, 94a

Combination [s. analytisch, Ideen] I 152e, 164a, 414m,e; II 145e; III 40e, 479e; IV 29e, 30e, 528a; V 13me; pl. -en (*) I 165m, 334m, 358a, 365e, 421a; II 176e, 277e, 363m, 4a, 495e; III 12e, 132a, 146a, 439m, 474am; IV 66e‖, 576m, 594a: ~sgabe III 385e, 532e; geistreiche IV 66e*, glückliche III 438m; ideelle II 148a, III 140e*; scharfsinnige IV 62e-63a*; sinnreiche* II 227e, III 40e; zahllose III *626a* | combinatorisch I 369m (Schlüsse) ⊤ combiniren [s. Verstand] II 302e, 313a, 4a; -end II 216a, 267a (Geist); III 291m ||— Combustion (= Verbrennung) III 387m

Cometen (= Haarsterne, Irrsterne) [s. Astone, Biela, *Chinesen*, chinesisch, Encke, *Europa*, Faye, Feuerkugeln, *Griechen*, Halley, Lexell, *Mexicaner*, Mond, Olbers, Pons, *Römer*, Uranus u. a.] I 24m-25a, *90m*, 93e, *94e* [105-120, A. 389-393 (dies ist die regelmäßige und Hauptbehandlung)], *109m*, 110a,e, *5me*, 7a, *9m*, *120*, *149am*, 394m‖, 405a, *9e-411a*, 3me; III 51e‖, *264e-5a*, *371a*, *6a,m* [557-574, A. 575-586 (bruchstückartige und ergänzende Behandlung)], *557*, *562e*, 573a, *e-4a*, *6a*, *628m*; V [*118*] | sing. Comet s. besonders einzelne und nach Jahren || **Alphabet der Zusätze** (am Ende stehn die Com. nach Jahren oder mit Jahrzahlen) [sing. später*, compos. Cometen-]: Abstände [= Entfernung, Distanz] I 390a, c-ähnlich [= -artig] III 575e | alte III *557am* [*584e-6m*], Alter III *572e-3a*; älter als die Planeten III *572e-3a*, 584e :| Anblick [= Aussehn] III 568m, Ankunft III 630a; Annäherung an andre Weltkörper [vgl. Erde, Zusammentreffen] I 120e, III *630am*; Ansichten über sie III *573e-4a*, 7e-8a, *584e* (5a); Anziehung s. Sonne | Aphel [= Sonnenferne] (Aphelium I 117m) III 372e‖, 3a, 5e, 6m, *570e*‖, 3a; pl. -e (°) III 570e: [Bestimmung] III *570e*; -Distanz III bei 571m, V 118m; großes III *406me*, 564a, *582a**; IV *5am**; kleine III 587e° :| c-arm III 561a | Arten, Classen III *575e*; c-artig [= -ähnlich] I 141m; III 177e, 9e, 303a, 364a, 457a, 559m :| Aufgang, aufgehn III *585m*; sich auflösen III 569e | Aufzählung(en) [‡ Verzeichniß] I *389e-390a*, 3a, 405e, 411m; II 364m, 417me, 427m; III 148me, *376m* [*560e-1m* aus den letzten Jahrhund.], 570m,e‖ [*6-7m*], 7a, 581e; einzelne (nur mit allg. Bestimmungen, auch nach Personen) [s. am Ende nach Jahren oder mit Jahrzahlen] I 112a, 144e-5a, *409e-410a*; III 330m, 340e, 557m, *562e-3a*, *5me*, 570a, 1m, 2a‖, *577me* [*578-581a*], 578e, *583am*,me :| Aussehn (s. Anfang bei Gestalt) [= Anblick, vgl.

Erscheinung] III 563a, 5e (578m, 9e), 581a(*am*); Ausstrahlungen III 258e; Ausströmungen [a. Kern, Schweif] I *107e*, *8m*||, *9e*||–*110a*, 146m, 7e–8a, 9m, 390m; III *58e*, *323m*, *562e*, 8a (*577e–8a*) | große Axe (der Bahn) III 375e (Länge); halbe gr. A. III 563e, 571m*, bei *571m*, 5e|| (Axen); V *118m* || Bahn [a. Axe, Excentricität], Bahnen I 105a,m||, 112m, 3a, 4e, 5am|||, 7a, 120e, 142m, 9a, 389e||, 391a, 405e; II 197a, 364e, 566m*, *573e*, 580m*; Bahnen III 560a, 570e, 2m, 585a; –bahn I 113a; –bahnen I 112m; II 353m, 367m (jenseits); III 572m, 8m |: (sg. u. pl.) ob sie nicht auf eine andre B. gerathen können? III *569e–570a*, unvollkommen bekannt III *560am*; berechnet III 376m, 7e, 420m, *560a*, 583e; durchlaufen III 570m; elliptische III 375e, 566a*, *583me*; Entstehung III 576a, geschlossene III 375e, Gestalt III 576a, hyperbolische III 630a, jenseits II 367m; lange III 557m, 573e; Neigung gegen die Ekliptik III *571m*, *2m* (geringe); V *118m*; planetarische III 573e, Stellung in ihrer B. I 111e, äußerster Theil III 561a*, verschiedne III 570a || Bedeckung s. Fixsterne, bekannte III 563e || Beobachtung(en) III 560am, *1e–2a*,*e*, 572am, *7me*, 8a, *583am*: chinesische III 561e, 2a; frühe europäische III 561e–2a | beobachten III 568e, 9m; beobachtet(e) III 563e–4a, 572a*, 8m, *584m* :|| berechnen I 389e, III 561e–2a; Berechner III bei *571e*, V *118e* | berechnet(e) III 375e, 560me, 570m, 1a,m, bei *571a*,*e*, 572a||*, 8m (583e); V *118e*: Zahl III 264e, *376me*; vorausberechn. III 584a,m ⊤ Berechnung III 561e–2a, 581e; –Ber. III 562a || Beschaffenheit [s. meist Natur, s. Constitution] III *566e–7a*; beschrieben(e) III 577am, Besorgniß [‡ Gefahr] s. Zusammentreffen mit der Erde ||· das Bewegte III 157a | Bewegung [vgl. Rotat., Lauf] III [*572m–3a*]: langsame III (564a); rückläufige III *572m–3a*, 584m; translatorische III 58e, von W nach O III *572m* || bösartiger [vgl. Unglück] III *577m**, Centralkörper s. °Sonne, physische Constitution [= Natur, ‡ Zustand] III 559m, kurzer Dauer III *571m*; Dichtigkeit I *90m*; III 324a, 565a (geringe); Dimension I 390m, III 568m; Distanz [= Entfernung, Abstand] I 392e||, Doppelcomet III 583a | Dunst: d–förmig, –hülle s. Hülle; –theile III 568a :| Durchgang s. °Erde, *Mond, °Sonne; Durchmesser I 107a, III *582me** (schwer zu bestimmen); durchschneiden s. Planetenbahnen; Durchsichtigkeit I *391me*: unvollkommene III 567a, 582m; nur Durchwanderer III *573a*; Eigenschaften [vgl. Natur] III 265a, *557me*, *9e*, 567am, 580a; Eindruck II 363e, Einfluß II 363e, einige III *573a*, Einwirkung [vgl. Wirkung] III 444m, einzelne s. Aufzählung, Ekliptik s. Bahn | Elemente [a. innere Com.] III 559a, 562a, 4m*, bei *571*, 572am, *581e*||–*2a**; V *118*: elliptische III 571e–2a, 584m* ⊤ Entdeckung, –en (Auffindung; entdeckt, –te) III *377e*, 561am, 2m, 6a*; entdeckte III 572m, 7e; Entdecker III 584m || Entfernung [= Abstand, Distanz, Ferne; s. °Fixsterne, vgl. °Sonnengebiet] III 573a |: von der Sonne: I 112a||, 6e, *7a–8m*; III *372m–3a*, *406me*, 569e, 581e–2a*: Grenze III 586a, kleinste und größte III 582a*, mittlere III 575e, [wechselnde] III 582m, [Weite]

III 586a; [sehr weite] III *372m–3a*, *406me* (582a); künftige noch weitere III 375e :|| Entstehung, Bildung [= Ursprung] II 364e–5a; III [*558e–9*], *569e–570a* (durch Theilung), *3e–4a*, *5e–6a*ll; entstehn noch täglich III 569e :|| zur Erde: Annäherung III 583a, Durchgang eines C. zwischen E. und Mond! III *565am*; der E. nahe gekommene I *117e–8a*, 389e; III *564a*, 6m; die E. in C–schweifen I 106a; Zusammentreffen mit der E. [vgl. °Zusammentr., °Planeten] I *114m–5a* [*8m–120a* (Gefahr und Besorgnisse)], III (*630am* Besorgniß unbegründet) | die Erdbahn schneidend, Durchgang durch sie I *114a–5a* (und Gefahr) (114m), 8e, 131a; Erdbeben s. Unglück || Erschaffung III (585e) || Erscheinung [vgl. Aussehn] III [*560m–1m* nach Zeiten] (561a), 2a (7te), 579a, 581a; –en III 577me: frühere III 578e, 584a; –C. III 579m ⊤ Erscheinen III 265a (kurzes), 561e–2a (4m plötzliches); erscheinen III 560me, 573a ⊤ erschienen(e) III 561m, 577a, *581e* || der erste III 575m | Excentricität (der Bahnen) I *112me*, 5m, 120e (392e); III 303all m, 457a [sehr große], *557m*, bei *571e*; V *118m*; excentrisch III 303a :| Farben-Veränderung III 562e | große Ferne [= Entfernung] III 557m, 630a; fernster III *372m–3a**, im Fernrohr III 569am :| Feuer III 579e, 585e | Fixsterne: Bedeckung der F. I [*110–1a*] *391me*, *2a*; ungeheure Entfernung III 573a, Com. um andre F. (Sonnen) III 291e ⊤ Form [= Gestalt] I 108a: –Veränd. I *108a–9m*; –wechsel I *108a–9m*, III *626a* ⊤ Gefahr s. Erde, Erdbahn; g–bringend III 630m :| wozu die C. gehören [vgl. Sonnensystem] III 559e, gekuppelte III 570m; Geschichte [vgl. Ansichten, Aufzählung, innere] . . . III 377e, *561m–2a*, *573e–4a*, *583e–4m* (4a) | geschweifte III 221m, 626a: langg. III 223m, schwachg. III 222a :| Geschwindigkeit [vgl. Umlauf] I 116e–7a; III 564a* (geringe), 9e–570a, 630am (ungeheure) | gesehne [= sichtbar] (a. Länder, Örter; s. bei Tage) III [560–2] 581a, 4am*: mit bloßen Augen III *560e–1m*, *576–7m*; Häufigkeit III *560m–1m*, Zahl III *560am* || Gestalt [= Form, ‡ Aussehn] III 568m; Gestalten [vgl. Lanze] I 411a: mannigfaltige I [*106–8a*]; Veränderung I [*108–9m*]; III *557me*, *562e*; verschiedne I 120e ⊤ Gestaltung I [*106–8a*], III *562e*: ∼s-Processe I [*108–9m*], Veränderlichkeit III *557me* || Gestirn(e) (so genannt) III 568a*, 573e; reisende Gewölke III 630m | Glanz III 560e (von großem): ungeheurer III 578m*, 9a; glänzende III 582a; –er III 562a, 580a (1a) :| Grenzen III 560a || Größe [= Dimens.] III 564m [bedeutende], 6a; –en III 51m ⊤ große I 106e, 413m; II 417m, III 561a; großer I 410a,m; III 224m, 294e, 558e, 576a, 9e, 581a || Häufigkeit III *215m–6a* [*560m–1m*], *560m–1m* [nach der Zeit]; Haupt-Comet III 569a, heilbringend [vgl. Vorbedeutung] I 393a, helle Stelle III *582e*, beleben den Himmel III *265a* | Hülle, Hüllen (°) I 107e, *110m*: Dunsth. I 112m; III 567a°, 8a; dunstförmige I 110a; Nebelh. I 107m°, III 569a°; neblige I 107a ⊤ Identität, identisch III [*562*] 572all [*8m–581a*], 580e, *1e*: europäischer mit chinesischen III *562am*, *577me*ll :| Individuen I 106e, 112a; III 557m, 560a, 8a ||— innere [Hp. = Com. von kurzer Umlaufszeit] I 115a,

142e, 392e*; III *264e–5a*, *376m*||, 557e, *8m–9a* [*570m–2m*], *570me*, *1am*, bei *571* [*583m–4*], *7e*; V *118*: Ansichten über sie III *558m–9a* | Aphel, –e III 570e|| (1a), 587e; Aphel-Distanz III bei 571m, V 118m :| [Aufzählung] III 377am, *570me*, bei *571*; V *118a* | Bahnen III 570e, 2m: Neigung der Bahn III bei 571m, *572m*; V 118m :| [Begriff] III *570am* | Berechner III bei *571e*, V *118e*; berechnet III 571m, V 118a :| Beschaffenheit III 559m, Bewegung III *572m*, [Defin.] III *570m* | Tabelle oder Tafel der Elemente III bei *571*, V *118*: über die Tab. III 571e, V 104m ⊤ noch zu entdeckende III 571me; Entdeckung II 367am; III 76a, *377am,m*, *558me*, 571a,*e* (2m), 587e ⊤ Entstehung III [*558m–9m*] 570a (*5e–6a*); durch Theilung eines großen Com. entstanden! III *558m–9a* :| mehrere Erscheinungen V *118a*; Excentricität III bei 571e, V 118m; Gruppe III *558e*||; Länge des aufsteigenden Knotens III bei 571m, V 118m; Name III *571am*, Zusammenstoß mit Planeten III 630m, sechs s. Zahl; Tabelle, Tafel s. Elemente | Umlaufszeit III *571me*, bei *571e*; V 118a,*e*: von kurzer U. [s. hp. Glied] III *570me* :| Zahl: sechs III 558m, *570me*, 1m,e —|| in einem Jahre: mehrere, Zahl III *560me*, 1am; wenige oder keine III *561a*; nach Jahren oder Jahrzahlen s. das Stück am Ende, in Jahrhunderten s. Aufzählung :| Kampf I *114e* || Kern [= Kopf (I *106m*)] I *90m*, *106m–7m*, 8m||, 110a,e, 2a,m, 8e, 120e, *149am*, *390a,e*, 2a, 4m, 410a; III 323m, 563m; Kerne I 390m; III 258e, IV 207a ⊤ –kern I 112m; –kerne III 323m, 582m |: Ausströmungen (–kerne) III *323m*, Centrum III 567a||, ohne festen III 564e–5a, –hüllen I 148a; leuchtet III 566a*, Leuchten III 567m; Lichtstärke IV 207a, –schichten III 324a; Stern durch ihn sichtbar III 324a, 567a; umgeben III 569a, vergrößert sich III 582m; verkleinert sich III 567e, 582m :|| Kopf [= Kern; vgl. Schweif] I 90m, *106m*, 8m, 110m, 145a, 394m, 410a||, 3e; III 58e, 560e, 3m, 8m, 577e; –kopf III 577e, 582e |: Ausströmungen III 562e, selten begrenzt III 566e, schwaches Licht III 221m, Zustand III 566e || Körper I 391e, III 568a; –körper I 118e :| kreisend s. °Sonne, künftige III 375e, kurz s. Erscheinen | [in einzelnen Ländern] (s. *China*, *Europa*, *Mexicaner* u. a.) III [*561m–2*], *2am* (Identität); ein C. in verschiedenen L. oder Gegenden gesehn III 562e–3a, 8a,e :| Lanze III 579e, Lanzen I *410am* | Lauf [= Bew.] I 105e; III 564a (Geschwind.), 585m,e (langer); laufen I 24m :| Leuchten III 567m || Licht [s. Kopf] I [*111–2m*] *392me*, II 370e; III [*566–7m*] *582am,e*; –licht I 392a; III *108me*, 566e |: Beschaffenheit I 35m; auch eignes I 207me, III 567m; –gewölke III 557a; enthält etwas polarisirtes Licht III 566e, *584e*; Proceß III 567m; –schwäche III 569m,e; Sonnenlicht III 567m: reflectirtes oder zurückgeworfenes [= polaris.] III 566e, 582am; –stärke I *107m*, *111e–2m*, 8a; III 567m (große), 9a||; IV 207a; –Veränderung III 562e, –wolken (reisende) I *106a* || locker III 567m; Mangel, lange Pause wo keine erscheinen III 561a | Masse I *90m*, *105e*, *114am*, 8e, 142m; –en (°°) III 51m: dichtere I 106e; geringe I 149m, III 630a; kleinste III 559e :| Menge [vgl. Häufigkeit, Schaar,

Zahl; Myriaden] III *561m* (9e), *628m*; merkwürdige III 560e, Mittag s. sichtbar; Myriaden I 94e, *105a*, 146m, 405a; Nachrichten über C. [vgl. Aufzählung] III 560am ... *583e–4m*; nahe gekommen s. °Erde, °Sonne; Namen, Benennungen III 557a | Natur, Wesen, Beschaffenheit [vgl. Constitution, Eigensch., Zustand] I 71e, 95m, *110e*, 1a, 8e, 120a,m, 3a, *391am*||; II 197a; III 18a, 157a, 372a, *557*, *9e*, *572e–3a*, *e–4a*, 576a, *582e* [*4e–6m* alte Ansichten], 5am (planetarische), m||, 630m; –natur III 221m ⊤ Nebel [s. Hülle] III (565e*, 6a*) *582e*; –nebel (pl.) III 518m: n-artig III (565e*, 6a*), –flecke III 584e, –gruppe III 567m, –hüllen s. Hülle; neblige Masse III 582e :| Neben-Comet III 569a, neue III 561m | Ort [= Position; vgl. Sterne] I 105m; III 561e (3a||, m||), 578m; an Örtern (in Städten) gesehn oder sichtbar III 563a, 571m, 584am ⊤ Perihel [= Sonnennähe] III 561a, 3a, 6a*; Perihelium I 118a, pl. –ien I 105a: (–hel) –Distanz III bei 571m, V 118m; Durchgang durch das III 50e, bei 571a; V 118a; Länge III bei 571m, V 118m; nach dem P. III 578a :| [Personen] ... III *584am* || zu den Planeten: die C. sind Pl. III 372a; Pl. Cometen genannt III 530a, 558a, *575*, 582e: Annäherung III 566me, die C. sind eine Art Pl. III *585m*, die äußersten Pl. werden Com.! III 575, Einwirkung auf C. III 558e; Weltkörper, welche Mittelstufen zwischen Pl. und C. bilden, cometenartige Pl. III *557e–8m*, *575*; Verhältniß der Umlaufszeiten III *563e–4a*; Unterschied III *557me*, Com. und Pl. verglichen oder zusammengestellt III [*557m–9*] *575e–6a*, verschieden III 559e; Zusammenstoß III 575e–6a, *630am* ⊤ planetenartig III 18a; P-bahnen (die Bahnen der Pl.): die Com. durchschneiden die Pl. III 165m (557m), 9m, 575m; die C. durch die Pl. eingeschlossen III 557e; die C. durchschneiden die P-kreise III 557m ⊤ planetarische I 94e, 113e, 5e: Natur III *585am*; die C. gehören zu den pl. Weltkörpern III *264e–5a*, *420m*, 569e, *585am* || Position [= Ort] III 224m; prächtige, prachtvoller, schöner III *562e–3a*; sg. III 45e, 562a, 580m; sie füllen den größten Raum aus III 559e, rechtläufig III 51a; Register [= Verzeichniß] III 562e, –Reg. III 562me; c-reich I 119e, Rotation [vgl. Umlauf] III 58e, rückläufig III 51a, Schaar [= Menge] III 628m; Scheibe III 582e, –en I 107a; schöner s. prachtvoller ||— Schweif [vgl. geschweift, ungeschwänzt], –schweif I 105e–6a, *e*, *7me*, 8m, *9me*, 120e, *147e*, 9m, 389e, *390a*, e, 1e||, 4m (411a), *3me*; III 45e, 323m, *374e*, 560e, *3*, 7m, 8m, *577e–8a*, 582e; IV 207a; pl. Schweife I 390e usw.; –schweife I 410me, 3e; II 329me, 370e; III 42a, 51e, 258e, 564m, 7m ||: (zu allen Formen; bem. 2, 6) Achse III 563m; mit unsrer Atmosphäre gemischt I 105e–6a, III *564me*; Aufwallungen I *413me* | Ausströmung(en) [vgl. Glied] I 146m; III 59m, *323m*, *562e*, 6a, 7a [*m–8a*]: ihre Verdichtung im Weltraum III *567m–8a* :| verschiedne Beschaffenheit I 107m, doppelter [= zwei] I 107m; (ausströmender) Dunst I 89m, 106a; durchsichtig I 391e||; einfacher I 106e, 7m, 389e; III 374e | Entstehung III 562e, *577e–8a*: am Kopfe III 562e, *577e–8a* :| s. °Erde; Gestalt I 120e

(verschiedne); III (567m), 579e [wunderbare]; getheilt(er) I 389e, III 374e; verschiedner Glanz I 394m | lang(er) I 389e, III 578a: Millionen Meilen III 567m; sehr l. I *105e–6a*, 413e; III 51e, 564m, 7m; Länge III 51e, 566a, 579m, 581a :| Licht II 370e, -stärke IV 207a; schweiflos [vgl. ohne] III 216a, mit S. III 221a, Namen I 106e, [Natur, Wesen] III 323m; ohne [= -los, ungeschweift, -schwänzt] I 106m; III (217a), 222a; Pulsationen u. a. I *147e*; Richtung III [*563*], 4m (gegen die Sonne), 581m; sechsfach I 107m, nicht sichtbar III 566a*, in der Sonnennähe I *109me*; bei Tage gesehn, sichtbar I *390a*, II 329me | Theilchen III 578a; Theile I 149m (äußerste), III 564e :| ungeheurer I 144e; Verdunstung (im Weltraum) III 42a, 51e (258e), *567m–8a*; verschieden I 107m, 394m; vielfach I 106e, Weg genannt I 579m, Zustand III 566e | zwei [= doppelt] I *109me*, III 564m; zweischweifig III 581e —|| selten, Seltenheit III 585e | sichtbar [= gesehn] (a. Länder, Örter, bei Tage) I 112e, III 563a||: mit bloßem, unbewaffnetem Auge (für das bl., dem bl.) III 215e||–6a, 265a, *576–7m* (7a); am Mittag III 563a; selten III 585m,e || zur Sonne [s. Licht, Schweif, Wärme]: Anziehung durch die S. III 294e, 375e, 557m, *572e*; die S. Centralkörper III 587m, von einer S. zur andern sich bewegend III *573a*; ~nferne (s–ne) [= Aphel] I 112m, 3e, 6a,e, 7m; III 564a, 570m (kleine), 1a | ~ngebiet [gehörig s. S–system] III 371a (Theile), *375e* (sie bezeichnen die Grenze des S.), *557m* (sie bilden eine Gruppe im S.), 9e (im S–te) :| um die S. kreisend III 569e | der S. nahe III 578a, 580e; nahe bei der S. III 563a, IV 207a; der S. nahe gekommen III *564am*(e), *578m*, 581e–2a; ~nnähe [= Perihel] I 115m, 6e, 146m; III 560a, 4e (große), 7e, 575m, 582m* :| östlich von der S. III 563a,m; aus den S–enstrahlen heraustreten III 564m | zum S–ensystem, zur S. gehörig III (371a Theile), *6a,m* (*557m*),e, *628m*: nur Durchwanderer III *573a* :| Vorübergehn vor der S. III *564m*||, 581e; im Westen der S. III 563m ·|| zu Sternen [= Fixsterne]: Com. bei St. od. -bildern III 578m; Sterne durch C. gesehn I *391me*; III 324a, *566e–7a*; Vorübergehn vor einem Stern s. Bedeckung der Fixst. ⊤ Stoff III 323m; -stoff I *110e*, III 416e ⊤ Störung(en) (die sie erleiden) I 114e, 8e, 364m; III (51a), 444e||, 565e–6a,m, 9e–570a, 580m; anderer Weltkörper durch C. III 444m :| Strahlen III 569am; -sucher III 241e, 4e, 498m; -System III 270m; bei Tage sichtbar oder gesehn [vgl. Mittag] II (329me), III 580e; telescopische I 19m, 106m; III 157a, 561am (jährl. Zahl) || Theil s. vorderer, Theile III 583a*, Theilchen (pl.) III 568m | Theilung [s. Biela's] III [*568m–9*, A. *582e–3m*], V 6e*: Entstehn durch Th. III *569e–570a*, Th. eines großen C. in mehrere III *558e–9a*; alte Nachrichten III *570am*, *583am*; Th. durch Zertrümmerung III 575e–6a || Trümmer eines C. III *575e–6a*; umgelenkt I 149a, Umkehr III 294e || Umlauf [vgl. Rotation] I (149a); III 580m*, 1e*, 5m; pl. Umläufe (°): beschleunigte III° 583e*, Geschwindigkeit III 569e–570a, kurzer s. U–szeit, von langem III 51a, Retardation

III 569e–570a, Verkürzung I *112–3m* :|| Umlaufszeit [vgl. C. von 1843] I 112e, 3e, 5m [*e–6*], *6me*, 120e; III 42a, 570m,e; pl. -en (°) III *563e–4a*, 580e, 3me||: [Bestimmung] III 566a*, 570e, 1m, bei *571e*, 8e*; V *118e*; Dauer III *571me*, *583me* (sehr lange) | kurze s. hiernach II ┬ Com. von kurzer Umlaufszeit [= hp. innere; s. Biela, Encke, Faye] (auch: von kurzem Umlauf III 444m) I *112m*, 3e, 4e, 5a, 142e, 8e; III (40a) 557e, 568m* [*570m–2m*], 5e [*583m–4*]: Entdeckung III 76a, Entstehung III *575m–6a*; ihre kurze Umlaufszeit III 583e: Dauer und Grenze III *571me*, *583me*; Zahl III 264e–5a: 8 (davon 6 innere) III *570m*, die 2 nicht inneren III *570e–1a*, 2 andre III *572am* ┬ lange, von langer I 148e; sehr lange III *583me* :| 8814 Jahre III 372me, 563e–4a: Verhältniß zu Planeten III *563e–4a*° •|| Umrisse III *568am*: scharfe III *568am*, 582e; unbestimmte III 568a, Veränderlichkeit III *557me* ┬ ungeschwänzte III 221a; -schweifte III 221m||, 2a :| -sehn III 564m | [Unglück, das sie anstiften oder das sie begleitet] (vgl. bösartig, Vorbedeutung) III *577m*, *581e*, 3am: unheilbringende Begebenheiten III 579a; Erdbeben III 578e||, 9a||, e||; Zerstörung von Städten III 570a, 9e–580a, *3am*; Sturm III 579m :| unregelmäßige Weise III 585e–6a; unsichtbar(e) I 105a, 116a; III 560a, 9e: lange III 585m,e; Unterscheidung von andern Himmelskörpern (bes. Sternen), Verwechslung mit ihnen III *221am*, 2a, 3am, 4m; Urformen III 573a; Ursprung [= hp. Entstehung] III *573e–4a*, *5e–6a*: meteorischer III *573e–4a*; Veränderungen [s. Gestalt] III *562e*, verborgen III 585e; verbundene s. vereinigte, Verdunstung s. Schweife | sich vereinigen (zwei) III 570m, 583m; vereinigte, verbundene ib. :| (vorher) verkündigen [a. Vorbedeutung] III 217a, 560m; verschwinden III 578e*, 9e*; Verwechslung s. Unterscheidung; Verzeichniß, -isse (Liste) [‡ Aufzählung, Register] (a. chines., Biot, Ma-tuan-lin) I *389e–390a*; III *376m* [*560e–1m* (aus den letzten Jahrh.)] (2me) [*576–7m*]; Volum I 112am; böse Vorbedeutung, Böses verkündigend [vgl. bösartig, Unglück, verkünd.; heilbringend] I *119me*, 393a; vorderer Theil III 568a, 577e; [ihre schweifende Wanderung] III *573a*, 584e | Wärme III *564e–5a*: von der Sonne empfangen III *564e*, 582a; Sonnenw. III 565a; w-strahlend I 119e–120a :| Weg III 579m (= Schweif); Gedeihen von Wein, Weinstock I 119e–120a | -welt I 118m; III 377e, 568m, 572e; Weltkörper III *557m* (eigne Gruppe), 567a, 571a*, 3e; im Weltraum III 561m, in den W-räumen I 105a :| der westliche [= des Asteus] III 579a|| | wieder erscheinen, W-erscheinen III 560m, 2a, 583e; W-Erscheinung III 569e; Wiederkehr III 375e (in ihren Bahnen), 586a; sg. III 558e, 571m, *584a||m*; w-kehrend, kehren w. III *573e*, 585a :| Wirkung [= Einw. usw.] III 265a | Zahl (Menge; s. auch bes.) [vgl. Myriaden, Schaar; Jahr] I *105am*; III 51m, *215m–6a*, 264e, [*559e–560m*], *e–1m* [*576–7m*], *628m*: der berechneten III *376m*, 7e, 420m, 570m; der gesehnen III *560am*, große III *559e–560a*, in den letzten Jahrhunderten III *560e–1m* [*576–7m*], ungezählt III 628m, in Zwischenräumen III *215m–6a*

:| nach Zeiten: s. Aufzählung, Erscheinung, Häufigkeit; Zertrümmerung III *575e–6a**, leuchtende Zonen I 107m; Zusammentreffen, -stoß [vgl. Annäherung] s. °Erde, °Planeten; Zustand III *566e–7a*, 8a ||— nach Jahren oder mit Jahrzahlen: allg. (mehrere) I *389e*; III *560me*, 576a|| [*6–7m*], *7am* (des 16ten Jahrh.), 580m, *4am* || in einzelnen Jahren: Comet (Cometen): vom Jahr 371 vor Chr. III 578e, *580m*||*e* | nach Chr.: 837 III *563am*, 1097 III 562m, 1264 III 224m, 1378 [s. Halley] I 116m, 1385 III 230e, 1401 III 578e; 1402 I 106e, 390a; 1456 s. Halley; 1490 III 562me, *577e*; 1495 III 230e; 1500 I 410m, III 562a; 1531 s. Halley, 1532 I 106e, 1548 III 578e; 1577 I 106e, II 364m; 1607 s. Halley; 1618 I 107m, 8a, 112a; 1668 I 410a, III 578m; 1678 III 571e–2a | *1680* I 106a, 116e||, 7a,m, *8a*; III 294e, 563e–4a, 4a,e: Aphel III 406me, 564a, 573a; IV *5am*; lange Umlaufszeit III 372me, 563e–4a :| 1682 s. Halley; 1689 III 362m, 578m; 1695 II 427m, 578e; 1729 I 118a; 1743 I 115e, 393a; III 58a, 572a; 1744 I 106e, 7m, 8a; III 45e, 58e, 557m, 562e; 1759 s. Halley; 1766 I 115e, 393a; 1770 I 114am, 7e; III 564a, 5m; 1772 III 584a,m||; 1779 III 340a, 1786 III 584a||, 1798 I 390m; 1805 I 390m, III 584a; 1807 I 107a,m; 1811 I 106a, 7a||,m, 116e, 390e; III 583me; 1812 III 576a, 1815 III 576a, 1818 III 584a; 1819 I 106a, 111m, 5e||–6a, 392a, 3a||; III *564me*, 572am, 581e, 3e, 4a; 1823 I 106a; 1825 I 390e, III 581e; 1826 I 113e, 1832 s. Biela, 1835 s. Halley; 1840 III 562m, 577e | *1843* I 106e, 7m, 115a, 145a, 390a, 410a; II 427m; III *562e–3a*, 4a,e, 7m [*578–581a*] *580me,e*, *1e–2a*: Aphel III 582a, Elemente III *581e*||–*2a*; Nachrichten über seine früheren Erscheinungen und Identificirung mit früheren und alten III [*578–581a*], 581e; ungeheurer Glanz III 578a, Lichtstärke IV 207a; Umlaufszeit III 578m, *580m,e*||, 1e||, 3me :| 1846 III 571m, 6a, 583m; 1847 III 563a, IV 207a —||— cometica materia I 137e, cometische Eigenschaften III 558m

*Commandeur-Gruppe (Inseln bei den Aleuten) IV *395e–6a*, Commensurabilität III 529a || Commentar III 150e, 423e, 466m, 473a, 536a, 579e | Commentator II 274a, 429m, 447m; III 165a, 200e, 443a, 641e; pl. -en I 411m; II 78a, 486a ⊤ commentiren II 284a, -irt II 272m || commerciell II 221a; Commission s. franz. Institut, commission scientif. s. Nord; Committé I 438e, Commodus (röm. Kaiser) II 470me (Wegmesser), *Commotau* (Böhmen) I 470a [geogn.], Commune (= Gemeinde) III 608m || Communication (= Verbindung) I 223e, 234a; II 201m; IV 228e, 426e, 452e, 573m; V 32e–33a,m; pl. -en (*): ~s-Mittel II 141e; unterirdische* I 251a, IV (225e); ~s-Wege I 259e, IV 302m ⊤ communiciren IV 328e: mit I 243a, 256a; -end [s. Röhren, Spalten] IV 37e, 316m, 430e || Cap *Comorin* II 203a; *Comoro*-Inseln (bei Madagascar) IV 411m,*m* (Vulkan*ba); compact I 344a, 350e, 1e; IV 331e

Compaß (meist sein Gebrauch auf dem Meer) (= Boussole; vgl. Magnet-

nadel, Richtkraft) [s. Chinesen] I 187m, 430m; II [*293e–5* (bes. Gesch.)], 6e (*8m*), e, 336m, 482a; IV [*51m–53m* (bes. Gesch.)], 56m; pl. Compasse (*) ||: des Abaris II 173e, Ablenkung IV (*71am*); Abweichung [s. hp. magn. Abw., Magnetnadel] I 431a (ohne), II 316e; bei den Arabern II *294me*, 319m, *468a*; IV 51e, 52e (53m, 114e); Art IV 171m, mit dem C. aufnehmen I 330a, was Einfluß auf ihn hat IV *210e* (Zwiebel); Erfindung [vgl. Gesch. u. a.; s. Klaproth] II *295a*, *482am*; IV 52m; erwähnt s. Schriften; Einführung u. Verbreitung in Europa [vgl. Gesch., Verbreit.] I 187m; II 293e [*4e–5*], 319m, 333e, *482am*; IV (*49me*) [*51e–53m*], *114e–5a*, 170e; frühe Kenntniß u. Gebrauch [s. *Chinesen u. mehr. Gl.] IV *119e–120a*, Gebrauch [= Nutzen, Wichtigk.] (s. früh; aufnehmen, *vermessen) IV 124m (geodätischer); [Gesch.] (vgl. Europa u. a. Gl.) II [*293e–5*], IV [*51–53m*]; Kenntniß s. frühe, *Chinesen, °Völker u. a.; auf dem Meer [= See; überhaupt der ganze Art.] IV *51m*, in verschied. Meeren IV *51e*; Nadeln IV 171a, Namen IV 170e, Nutzen [= Gebrauch usw.] II 482a; -Richtung, -en IV 593e; nach dem C. schiffen IV 52e, Schiffsc. [= Seec.] I 187m; in Schriften genannt IV *51e–52m* | Seec. [= Schiffsc.] I (187m); II 293e, 5a, 482a,m||; IV 52a,m, 114e; pl. II 316e, 9m; IV 53m :| Variations-C. II 482e, IV *54e–55a*; Verbreitung [s. Europa, Gesch.] IV *114e–5a*, *120m*; den C. verwirren IV 210e; bei Völkern [s. °Araber, *Chinesen, °Europa)... IV *52a*, *53a*, 119e–120a; Wichtigkeit, Nothwend. [vgl. Gebrauch, Nutzen] II (336m); Zwiebel s. Einfluß

*Compendium II 262a ||· Compensation III 86m, 396m; pl. -en II 477m, III *388am* | compensiren IV 82m, 648m; sich IV 594a; -irt werden I 320a, 446m :|| Compilation II *231e*, 412e; III 98m, IV 158m: elende II 191a, endlose II 231e; pl. -en II 315e, 448e | Compilator II 165m, compilirend II 466e :|| Complement III 107e | complementar III 134e, 395e (Bilder) ⊤ Complementar- [s. Farben, Strahlen]: -Bilder III 394e, -Zustand III 104e || Complex IV 212m || Complication (= Verwicklung) [s. Erscheinung, Problem] I 268m, 366m; III 601a; IV 119m, 126a, 212e, 235m; V 4a, 76m; pl. -en III 626m, IV 187a | compliciren III 626m ⊤ complicirt (= verwickelt) [s. Erscheinung, Phänomen, Problem, Verhältnisse] II 149m, 386m; III 234m, 261a, 348a; IV 7m, 82a, 135e, 338m, 444a, 465a, 529m; V 123a :|| die Componente IV 648e, pl. -en III 259e; componiren II 98m | Composition B. (‡ Gemälde, oder von G–en) [°] II 78a, 82m; pl. -en (*) II 79m, 123m; A. (allg. u. bes. von Schriftwerken) II 14a, 17a, 20e, 22m, 48m, 64m, 70a, 74m, 101e, 7m, 124m, 398e; IV 3m, V 9m: Einheit I 80m, II 70e; historische°* II 77a, 127m; verwickelte II 79a°, Zweck I 80m || compressibel I 177e, IV (164m); Compression (= Druck) I 178m, IV 370am :| comptes rendus s. académie des sciences

*concav [s. Scheitel] I 189a, II 508a: gekrümmt III 390e, [Isotherme] I 376a, Krümmungen IV 46m ||· Concentration III 219e | concentriren I 67e,

II 97a; -irt I 145e, III 67e (Bild) ⊤ concentrisch [s. magn. Linien, Ringe] I 107m, 110m, 189m, 262m; II 367a, 376a; III 425a, 526e; IV 29m, 34m, 58a, 340e; V 29m :|| *Concepcion* (Chili): Parallel IV 552a,e; Vulkan dabei IV 552e, Zerstörung IV 550e :|| *Conchagua* (in Mitt.Amer., am Golf von Fonseca; im Staate S. Salvador IV 542e, 3a): Gegend IV *542m*, Golf von IV 541a; Vulkane IV 541a, 2e ⊤ Vulkan von *C.* (auch von *Amalapa* IV 542m) IV 307a [*542m*], e: Lage IV *542m*, 3a; Örtlichk. IV *542m* || Conchylien II *389am*, V 90m (Entstehung) | Concilium (= Kirchenversamml.) II *112me*, III 476a (in Guatem.); pl. -en II *112me*; conciliorum collectio II 112e ⊤ concis II 15a, III 15m; Concision II 53a (des Styls) :| Concordanz III 474m [= Übereinstimmung] | Concordia (58ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *115am*; Entdecker V 115a, 7a; -ung V *115a* ⊤ concret II 267a, III 11m; Concretionen I 163e, ∼s-Bildungen IV 251e

La Condamine (Charles Marie de, 1701–1774) (meist mit Bouguer zusammen genannt, nach ihm) I *422am*; IV *162, 319e* [*353, 570e*]: Abreise s. *Quito*, Ausbruch des *Antisana* IV (361a) 573a; Reise nach dem Äquator [vgl. Équateur] I *422m*, IV 353a (Rückkehr); Astronom IV 570e, Hader mit Bouguer I 422am | *Chimborazo*: Ablenkung der Lothlinie durch den *Ch.* IV [*162*], langer Aufenthalt IV 570e ⊤ Cordilleren: Theilung, 2 Ketten IV 314e, 596me ⊤ *Cotopaxi* IV 570e: Ausbruch IV 574e, -brüche IV 571a; Auswürfe IV *571e*, Lava! IV 571a, Name IV *577a*, Schnee V 28e; Wasser V 30e, 51e :| *Cuenca* IV 353a | journal du Voyage à l'Équateur [vgl. Äquator] IV 533m, 574e; V 51e: kurz Voy. à l'Éq. IV 162m, 571e; oder Journal du Voy. I 422a, IV 533m :| Gradmessung [= Meridiangrad] IV 301e, *533m*; Inschrift s. *Quito* | Italien: Reise nach IV *353am*, 571e||; alte Vulkane IV *353me*; voyage en Italie IV *353me*, *570e–1a* :| journal s. Équateur, Marmortafel s. *Quito* | Meridiangrad s. ib.; mesure du méridien IV 533m, 573a :| Obsidian IV *570e*, Pariser Akad. IV 353m; [pers.] IV 162a, *319e*, *353am*, 571e; *Peru* II 88a, *Pichincha* IV 570e || *Quito:* Abreise [= Rückkehr] IV 571a, Arbeiten IV *319e*, Hochebene IV 520e, Inschrift [= Marmort.] IV 526e, lange campirend IV *570e*, Marmortafel [= Inschr.] I *422am*, Meridiangrad [= méridien, Gradmess.] IV 22e | Vulkane: Mangel der Lavaströme IV 353a, *570e*; Lavastr. bei 2 Vulk. IV *570e–1a*, aber unwahr IV *571*; Messung, Höhenwinkel, Stationen IV *391am*; Wasser V 28e–29a || Rückkehr [= Abreise] s. Äquator, Ruhm IV *319e* | *Sangay* IV 292e, 301e, 3a, 533m, *570e–1m*: Lava! ib., 571am :| Tropenhimmel III 88a, *Tungurahua* IV 526e, *Vesuv* IV *353a*, voyage s. Équateur, Vulkane s. *Quito*

*Ant. Conde: Arabes en España I 398e; II 443a, 450am ||· Condensation (= Verdichtung) [s. Dämpfe, Hygrometer] I 201e, 244a; IV 212a | Condensirbarkeit II 385a; sich condensiren (= verdichten) I 362e, V 24e; -irt I 246a || *Condorasto* (hoher Berg in Quito; nicht Vulkan IV 293e)

IV284m, *293e*,e (Gebirgsarten); Condorcet I433e, 4e; IV61am [perf.]; Conduit f. Newton, Conegliano f. Cima, Conferven I372e; Configuration (= Gestaltung) [f. Continent, Küsten] I189m (307me), 9a; III178a, 263e–4a, 344e; IV240e; Conflict [f. Kräfte] III630a, Confluenz IV333m; Confucius II101m, 465e (gedruckt)

Conglomerate [f. Basalt, Mond, Trachyt] I236a, *259a*; IV280e, 2a, 316a; V[*57m*, *71e*]; sg. -at (*) (auch in comp.) I266e; IV280m, 342e; V78m: [Bestandth.] IV266a, Bildung [= Entsteh.] III511m (durch den Mond), Entstehung [= Bild.] III*511m*, -Formation V25m, [in Gegenden] V67e, -Gestein V*71e*, neues V40a*; Reibungs-C. I*282me*, III510e ‖ Conglomeration III312m

**Congo* I468a (Botanik), -Fluß I134e; Congregation des index II502e, 510e; Congreß f. astronomisch, *Coni* (Piemont) I461a | Coniferen (= Zapfenbäume I294e) I27e, 43me, 295all, 377m, 470a; sg. die Conifere (°°) I298m,e: fossile, versteinerte (bes. in Steinkohlen) I[293e–7] 293e, 4a,ell, 5all, 6m, 7mll,ell, *468m*; IV282a, 597e; zu Palmen gesellt I[*296–7a*] 6e, Wälder I374a, Zweige IV282a (im Traß) ‖ conisch [f. Berg, Hügel] IV239a, 333e: Eiland IV516e, Form IV442a; Gestalt IV337a, 441e :| Conjectural-Astronomie III527m | Conjunction [f. Mond, Planeten, Sonne, Sterne]: ∼s-Beobachtungen II335e, ∼s-Berechnungen III258m :| connaissance des tems (temps) I414e, 6a, 421m,e, 482e; III193e, 221a, 4a, 6e, 285me, 7a, 309a, 356m, 485e, 6e, 554a,m, 577m, 642e; IV189e; *Connecticut* I394a [Ort da], II270e; conoidisch I107e | Conon II211a; B. Ringgebirge auf dem Mond III506m, 9m :| *Conquet* (bei Brest) V78a (Granitit)

conquista (= Eroberung) IV301m, 639e: Geschichte II475e; G–s-schreiber II297e, *314am*; IV514a :| portugiesische V65m, Schriftsteller V*65me*; spanische IV513a, V65m | Zeit II*310* (Schilderung), a [Defin.]: erste Zeit IV513a, V27m; Zeiten II338m :| Zeuge V50a :|| conquistadores, Conquistadoren (= Eroberer) II*310*(m), *3me*, 5a (*337e–8a*): Grausamkeiten II(*337e–8a*); keine Naturbeob., roh II*313me*; spanische IV576e; Wappen II*479me*, IV*533a*

Vulkan von *Conseguina* (am Golf v. Fonseca IV*534e*, *542a*) IV306m [*542am*]: Abbildung IV542m ||· Ausbruch IV226a: furchtbarer IV*542am* (Vorgänge), großer IV*534me*, neuer IV*545m*; nach langem Schlummer, mit andern Vulk. zusammen IV*542m* ‖ Ausbrüche IV310a || entzündet [vgl. thätig] IV352e | Getöse IV*226a*, *306m*, 494a: weit gehört IV*534me*, *542am* :| Lage IV*534e*ll, *542a*; Lavastrom IV352e, [Schriften u. Nachrichten] IV*542m*, noch thätig [vgl. entz.] IV*545m*, Verfinsterung IV*542a*, Vulkan ihm gegenüber IV542m

Consistenz V45a, Consolidirung f. Schichten, Consonanten II161m

*constant II298a; III95e, 241e, 259e, 453m, 7m, 513e, 524m, 5m,

614m, 7e; IV 85e, 175a, 242m, 254e, 481a, 5m; V 57m; die Constante I 113a; III 51a, 91e||, 96e, 583e ⌉ Constantin der Gr. II 214e: [Zeit] II 80a, III 465m; Zeitalter IV 50me; C–ische Zeit III 173e ⌉ *Constantinopel* (= *Byzanz*) II 128a: Handschriften II 447e, Lage II 106a, nach II 49e; Einnahme durch die Türken II 289m, III 565e :| Constanz (= Beständigkeit) I 323m, III 241e; constatirt IV 124m || Constellation (= Sternbild, Gestirn) B. (bildl.) V 22a | A. (eig.) III 110m, 159e, 187m, 211e, 251e–2a, 283a, 316m, 334e, 342m, 350a, 1e, 360m||, 1a, 4e||; pl. –en (*) II 332a, 485m; III 162e, 185m, 195a, 223a, 231e, 255a, 319a: immer andre III 158e*, Auf- u. Untergang III 158m*, schöne II 330m; südliche* II 327e, III 176a :|| Constitution A. (= Zustand, Beschaff.) [s. elementar, Erde, geologisch, Luftkreis, magnetisch, mineralisch, –logisch, Sonne] II 370m, III 169a; IV 7e, 17a, 590a: örtliche IV 162a; physische III 109m, 205m, 401e ⌉ B. (= Verfass.): c–smäßig II 418a :|| Construction (= Bau) [s. Begriffe] II 209m, 226m, 333e, 352e, 6m, 378e, 381a; III 79m||, 320e, 386a, 518m; IV 4a, 58a, 107m, 172a, 202a, 473e, 486m; pl. –en (*): einer Karte II 210a, mechanische I 67e*, von Tafeln II 197a ⌉ construiren I 32a, IV 54e; –end II 259m; –irt II 373e; III 80e, 92m; IV 608a, 624a

*Contact [s. Anziehung, Atmosphäre, Attraction, Außenwelt, Electricität, Gebirgsarten, Gestein, Luft, Luftkreis, Natur, Sinnenwelt, Völker] I 164e, 247m, 8m, 331e; II 11a, 35e, 69e, 148a, 158m, 160e, 7a, 172a, 8e, 219e, *221a*, 313m, 5m; IV 37m, 64m, 236m, 9a, 242a,e, 4a, 489e, 512a; V 3e–4a, 79m: belebender II 244m, –Einwirkung V 82e, geistiger II 241m, inniger II 400m; lebendiger II 186m, lebhafter II 198m | –Phänomen I 269m, V 67e–68a; pl. –e I 273e, 9a :| in C. setzen III 4m; –Substanz I 57a, pl. –en IV 9e; in C. treten II 167a || Contagien I *334*(a,e); contemplative Richtung II 38e, 39a; Nicolo de' Conti II 291e [Reisen]

Continent (Hp. = Festland, Feste; = Land, Länder; vgl. continental, Continental–) [s. Afrika; Amerika, amerikanisch; Asien, asiatisch; Europa, europäisch; Inseln] I 188a, 274e, 333m, 343m, 358m; II 481e, 2e; IV 588m,e; ein bestimmter II 166a, 208e, 240e, 276e, 410a; III 110e; IV 183m, 308m; B. [Gegensatz von England] I 284a ⌉ pl. Continente I 199a, 235e, *264e–5m* [301–320, A. 470m–5m], 301a, 3m, *6m–7m*, 326e, 345e, 365m, 370e; II 208e, 307a, 372e, 431a, 481e; IV *13e–14a*, 201e, 282a, 395a, 431a; bestimmte IV 494e || Zusätze (sing. später *): der alte (Alte) Continent [= alte Welt, Feste] I 286a, 298m, 308a, 311e (351a); II 100a, 160m; IV 323a: asiatischer Theil IV 479m; Ausdehnung u. Größe I [*307–8a*, *477–8m*] 477a,e; Gebirge II 222e, 479m (vulk.) | Gestalt II *182a*, *423m*; –ung II 306m :| der alte u. neue I *306m–7m*, IV 392e (Verbindung); nördlich II 221a (Gebiet), IV 47m (Theil); Ostküste II 306m, IV 43a; Schwerpunkt I 423a, Thiere I *423a* ||· Vulkane IV (286e–7m)

[322e–332, A. 558–562] [*322e–3* (allg.)]; V 42e: Lavaströme IV *333m*;
Reihen-Vulk. IV *305e–6a*, *323a* (zusammengedrängte, meist auf Inseln);
Wasser-Ausbrüche V [38e–44, A. *54m–56a*] ⊤ vulkanisch [s. °Gebirge] IV
366m (Heerd) || im Westen II 219m; Westküste IV 43a, -en II 317e —||
ein anderer (= Amerika) II (222e), andere II 149e; Areal I *304e*, 471m;
II *306e*||–*7a*; auf dem C–e I 453m, IV 257a; aufsteigende IV 452e | Aus-
dehnung [= Größe] I (306a, 8a) 344a, e–5a; II (287m) *307–8a*: hori-
zontale I *303e*, 4a [5e–312a], *310m*, 7m; II 208a, III 5e ⊤ beide II 86m;
IV 333m, 477e; in beiden I 339e, 346a, 384m; II 41a; III 476m, 494m;
IV 267e, 637a; V 60a, 70m :| Bewohner I 489a; Configuration [= Ge-
staltung] I 306e, 335m (345a); II 293m; Contour [= Umriß] IV *321a*;
drei II 200m, 242m; durch IV 343e*; Entstehung, Bildung, Erscheinen
I *302m–3m* (2e), *311–2a* | Erhebung [= Hebung, vgl. gehoben] (vgl.
C–a!–) III 25a: Folgen IV *452me*, aus dem Meer V *58a*, senkrechte [s. Ge-
staltung] I *303e* :| Erschütterungen IV *228e*, Form s. Gestalt; gehoben(e)
[vgl. Hebung, Erh.] I 210a, 258a (303e, 351m); II 224a, IV (14a) ||
Gestalt (Form °) I 74e, 169m, *301m*, 8e°, *310m*, *1m*, 351e°, *471m–2m*;
II (5a°, 104a°) 208a°; III 24e, 502e: -Veränd. I 316a ⊤ Gestaltung
[= Gestalt, Configur.] I *258a* [303–320, A. 470m–5m], 316a, 7m, 343m,
4a, 427e; II 141a, 153am (293m), 372e; IV (59e) 242a, V *6e*: frühe An-
sichten II 419e, Folge einer Begebenheit V *6e*, Einfluß I *317m–8m*; kein
Gesetz III 431a, ohne G. V *6e*; horizontale [vgl. Ausdehnung] I [303–312,
A. 470m–2m] *303e*, 5e, 6e, 9m, *310m*, 1a,m||, 7m (352e); III 5e; in
senkrechter Erhebung I [312–7a, m–320; A. 472m–5m] 335m, 352e; III 5e·||
Gliederung [Hp. gegen Länder] I 53a, 169m, 210a, *301m*, *3e* (4a)
[303–312, 7m–320], *317m*, 352e; III (5e), IV (*14a*) 161e*: Einfluß
I *308e–9a*, *471am* ⊤ Größe [vgl. Ausdehn.] II *307–8a* (berichtigte Kenntniß,
zu große Ausdehnung); großer (sg.) II 185m, 495m; große (pl.) I 302m,
6m–7m (zwei) ⊤ Hebung [= Erheb., vgl. gehoben] I 26m, 168m||, *208e*,
9m, *303am* [*312e–3*], 313e, 4a (5e, 320a, 472e); II (439m), IV 551m:
langsame I [*315*, A. *472e–3*] 315e ⊤ Höhe IV 369e: mittlere I 53a, 475a|| ⊤
das Innere I 314a (357a), 360m; II 103e, 185m: durch das J. IV 87a
(Reise); im Innern I 332a, 3m; II 237m; IV 61e, 242e, 368a; in das J.
IV 62e :| kleine(r) I 311m, IV 420e*; Lage IV 59e, Littoral IV 452a,
Masse I (303e, 343m) | gegen das Meer [s. übr. *Land M] I *169me*:
Vertheilung, Verhältniß I [*301–2*, *4e–5*], II [*306e–8a*] :| mitten in den C.
I 422e*, der Neue Cont. s. *Amerika*, Oberfläche I 330a (362a), Orien-
tirung I *306e* (343m), der östliche II 154a (= Asien); pyramidal, P–alform
I 29m,e, [*307–8* (die Spitzen, endigend)]; Ränder IV *452e* (7e) | Richtung
[vgl. Inseln] I *306e–7* (6e), *318e–9a*: Übereinstimmung mit der R. der
Gebirge IV *320e–1a*; mit der R. der Inseln IV *421am*, *9me* :| Sinken
[s. *Schweden*] I 168m, 313e–4a [*315m–6a*, A. *472me*], 315e; Spitzen,

Entsp. I *307* (a,m,e) | Umriß [= Contour] I98e (315e), IV(13e–14a); Umrisse I312am, 5a; III*347m*, 431a, 502e, 544m: Übereinstimmung mit der Richtung der Gebirge IV(*320e–1a*) :| ungegliederte(r) I471m, IV378e*; unser C. s. *Europa*, unsre C. (pl.) III502e; Vertheilung [vgl. °Meer] I*53a*, *301a*, *4e–5a*, *6me*; Schwerpunkt des Volums I*319m–320a*, 475m; wie die C. ohne Vulcanismus sein würden I[*264e–5m*] 5a, [Westen] I343m*, zwei C. IV397a

V. continental (vgl. Continental-, Continent) [s. Vulkane] II152e, IV415e: Begrenzung IV451m, Boden I302a, Flächen I338e, Gruppe IV140m, Hemisphäre IV91e; [Insel] IV405m, 413e; Land I343m, Massen [s. hp. C–al–] I345a, Oberfläche I362a, Regionen IV20a; cont. Theil der Erde I177a; IV32e, 402m ||— C. Continental- (vgl. continental, Continent) [s. Gebirge]: Anschwellung IV456e, Erhebungen I99a; Klima [vgl. Inneres] I[*347–8a*] 7a, Klimate I347m; Küste II166m | Massen [vgl. contin.] I304e, 320a; II287m: Ausdehnung III5e, getrennt I302e, Gliederung III5e, große II293m, Lage IV59e, Verhältniß IV421am, Vertheilung I*29me*, Volum I475m, zusammenhangende III498m, zwei II204m :| Räume IV102e, 311a; Rinde IV163e

*continuirlich [s. Reihe] III12a (fortschreitend), 44a, 468a; IV117m, 332m, 596m; Continuität IV561m :| Contour [= Umriß] IV321a (-Formen), Contraction (= Zusammenziehung) I472m (von Schichten) || Contrast [s. Farben] I224m, 306e, 311a, 348a, 363e; II32e, 47e, 173e, 246e, 473e; III5m, 68e, 213m, 326a, 7m, 333e, 351e, 2m, 496e, 506a; IV42m, 143a, 4a, 295am, 353e, 476a, 556a, 632am; V30a, 31e, 59am; pl. Contraste (*) I169e, 320e, 379e; II31m||, 68m, 179e, 214a, 312e–3a, 330a; III15a, 184m, 427e, 449a; IV288m: anregend II*32e**, greller III12m ⊤ contrastiren I352e, 9e; II10m, 17m, 19e, 37a, 44e, 52e, 91m, 106a, 188a; IV12a, 273a, 339e–340a, 589a, 623m; -end [s. Farben, Färbung, Gruppirung, Zusammenstellung] II195e, 214a, 378m; III84m; IV284a, 346e, 9m, 498e; -irt (adj.) I375e || casa de contratacion s. *Sevilla*

*conventionell II43m, 79m, 83e, 128e; III133a (Sprache) || Convergenz II374m: -Punkt I441a, III600m, IV206m (nördlicher); -Punkte I441a, III620m; IV58m, 60m: Umdrehen beim Nordlichte IV *145me* [*206–7a*] ⊤ convergirend I202a :|| convex [s. Scheitel] I107m, 189a; II508a; IV30a, 271a, 339m, 616m: gekrümmt III390e, Krümmungen IV46m ⊤ Convexität [s. magn. Linien] I309m||; IV338e, 340m, 456e, 565e–6a, 575a, 582e, 616m || Conybeare (John Josiah; 1779–1824) I287e [urweltl. Th.]

James Cook II54e–55a; IV107m, *586e–7a*: Insel *Amst.* s. *St. Paul*, Asien I307m; Begleiter I307e, 345e; II65e, IV421m; *Christmas* harbour IV413a, island of *Desolation* IV*412e–3a*, *Edgecombe* IV537m,

Entdeckungen IV 586e, die neuen Hebriden II 311m | *Cook's* inlet IV 442e, 599a: Vulkan da IV *442e*, *599a* :| Karten der Reisen IV *586e–7a*ll; magn. Neigung IV 61e, *107m*; *Mauna Roa* IV 526a; Insel *St. Paul* IV *586e*, und *Amsterdam* IV *586e–7a*; [perf.] IV 107m, 586e || Reisen [= Weltumsegl., voyage] (s. Karten) I 474e: Ausgaben IV 586e–7a, Orig. Ausgabe IV *586e* ⊤ Reise IV 586e (um die Welt): 1te und 2te [vgl. voyage] IV *586e*, 2te [= Weltumf.] II 72e; 3te (u. letzte IV 586e, 7a) [vgl. voyage] IV 107m, 526a, *586e*, 7a, *6e–7a*ll (Karte) || *Sandwich*-Land IV 136e, Vulkan von *Tanna* IV 419e; voyage to the Pacific Ocean (3te Reise) IV *586e*, voy. to the South Pole (1te u. 2te Reise) ib. ||· Weltumsegler IV 586e, -ungen [= Reisen] IV 61e ⊤ Weltumseglung [= Reise um d. Welt] IV 107m: 2te I 307e, 345e; II 65e, 86a

Cooley IV 378e (afr. See), Cooper III 338a (Orion-Nebel)

Nicol. **Copernicus** [s. Tycho] (s. °Namen) [eine Berglandschaft im Mond s. am Ende] II [**343e–351a**, **A. 496e–504**] *343e–5a*, *m–8*, *9–351a*, *e–2a*; III 466a | B. Copernicaner (°°): sg. I 59e, III 409m; pl. III 272m ⊤ C. copernicanisch (auch durch * bezeichnet) ||: Zusätze (zu A. Copernicus und C.): Alten s. Weltsysteme, Anhänger III 18a | Ansicht (Meinung) im Alterthum II 209m*; Ansichten II 345a, III 466a :| Anziehung [‡ Schwere usw.] II 347e–8a, 9a; Apollonius [a. Capella] II 504m, Aristarch II 502e–3a, Beobachtung II 344a; Bewegung s. Erde, Mond, Planeten; Martianus Capella II 503e–4a (u. Apollonius), III 466a; Cusa II 503a; Eigenschaften, Lob II *346m*, 8a, 497m, 8e | Einfluß, was er gewirkt II 344e–5a, 350e–1a (Revol.); E. auf ihn (von Andern) II 345a, 350a; III 466a :| Epicykeln II 352a, 3me | die Erde sich bewegend II (140mll); Bewegung der E. II 344e, 5m, *6e–7a*, 351ell, 8a, 499e, *506m* :| Familie II *496e–7a*; zu *Frauenburg* II 344am, *498am* (Wasserleit.), e, 9m, 503a; Furchtsamkeit II 345m, Geburt II 506a, Gegner [a. System] II 353a, Gravitation [= Schwere usw.] III *18e–19a*, Hipparch II 502m, Jahreslänge II 347m, Kepler über ihn II 346m, zu *Krakau* II 344all; Kreise II 352a, 3me; Leben [vgl. perf.] (s. Gassendi, Westphal) II *343e–4m* | Lehre [‡ System] (a. Verbot) II 358all: bekannt gemacht II 344me, erweitert II 344e :| Lichtgest. s. de revol., Lob II 346m, Lysis II 502m, Martianus s. Capella, Meinung s. Ansicht; Merkur II 504m, III 490e–1a (nicht gesehn); Mond II 347m (Bewegungen), Muth II 346m, Mutter II *496e–7a*; [Namensform] II 343e, 497a; Oheim II 344a, 496e; Pabst s. de revol., Weltsystem; [perf., Leben] (s. mehr. Gl.) II [*496e–7m*], 503a, 6a; III 409a, 490e–1a; zu Philolaus s. System; Bewegung der Planeten II *351e* (3me), 504am; III 466a; Pythagoreer II 502a,e | de revolutionibus orbium coelestium II *344am*, 8a, *9a–350a*,m, *497m–8m*, 502a, 3a, 4a; III 406e, *538m*: Ausgaben II 498e–9m, Bearb. s. Zeit; die Herausgeber, Herausgabe II 346a, *498me*; Lichtgestalten II 362me;

[Stellen] II *496am*, *9e–500*, *500e–1a*; Verbot II 502e, Vollend. s. Zeit, anonymer Vorbericht II *345e–6a* [*498m–9*], Zeit der Vollendung u. der Bearb. II [*497m–8m*]; Zueignung an den Pabst II 345e [*6m–7m*], 9a, e–350a, 498e‖, 9a, 502a :| Rhäticus II 344me, 498e, 9m; Schrift II *502e**, -en über C. II 497a; Schüler II 344m, 5a; Schwere [= Gravit., ‡ Anziehung] II 347e–8a, *500e*; III *18e–19a* | Sonne IV *500e–1a*: im Centrum, in der Mitte II 344e, 5e, 358a [*499e–500*], 500e–1a; III 378a, 406e; Ruhe II 358a; Schwerkraft II 347e–8a, *500e–1a* ‖ System [meist C. copernicanisch] [a] II 349m, 504m,e, 6m; III 74e; [c] II *344e*, 353e, 7me, 362m‖ ⌉ Weltsystem [vgl. Weltbau] (wird mit Syst. hier verbunden, auch durch vorges. ° bez.): [a] II [345m–8a, A. 498m–501a] 346a, am, *7am*, *me* (8a), 502e; III 61m; [c] III 272a: worin es besteht II *344e**, 5me*; Eingang III 521e*, seine Entwicklung dess. II 362e; [Gegner] II 379me*, 515m*; er hat sein Weltsystem nicht als Hypothese, sondern als Wahrheit aufgestellt II [°*345m–8a*, A. *498m–9*]; Kunde II 499m*, Pabst II °*502e*, zu Philolaus II 350e*, Schlußstein II 358me*, Triumph II 362m*, Verbot [vgl. Gl.] II 510e*; Verbreitung II °343e, 4e*, 357me*, 8a (521e*); III °461m; das Syst. vor C. II 503m, Wahrheit III 90e* :| Weltsysteme der Alten II [*349–350*, A. *502–4*] ·‖ Tod II *344m*, *me*, 8a: nach s. Tode II 349e, 497m,e, 8m :| tychonisches System [s. Tycho] II 504e; Phasen der Venus II 362me, 504m, *538am*; Verbot [vgl. de revol.] s. Lehre, s. Systems II *358am*, 510e*; über Vespucci II *496am*, vor C. II 140m, Vorbericht s. de revol., Wasserleitung II *498am* | Welt: -bau [‡ -system] II *349a–351a* (~enbau II 352a): Systeme der Alten II [*349–350*, A. *502–4*]; -ordnung aufgefunden II 339a; -system s. bei System ⌉ Zeit II 151a, 264e (470a): -genosse II 508a, III 17m ‖— B. *Copernicus* Berglandschaft und Berg im Mond III *504m*, *6a*: darin 6 Centralberge IV 615e; Strahlen-System herum III 508m, IV 615a

**Copiapo* (Chili) IV 547m: Breite IV 550m, Vulkan von IV *550m* (streitig), zerstört IV *550e* ⌉ Copie II 314e, IV 593m; Copist III 161e, 198a :| Coplaneten (= kleine Plan.) III *376e*, *427a*, *514a*; Coprolithen I 285a, 465e; Coquebert s. Monbret, Coquille (Freg.) IV 64e ‖· *Coquimbo* (Chili): Breite IV 547m, Parallel IV 551m‖ ⌉ Vulkan von *C.* IV [*551m*]: nördlichster IV 321e, 2m, 386e, 547m,e, 550m

*Jean Bapt. Coraboeuf I 324m (geodätisch); IV 153m (Gradmessung), 517e (Pyren.) ‖ Corallen I 289m: -Eilande IV 589a, Gebäude IV (413e–4a); -inseln [s. Südsee] I 329e; IV 394a, *413e–4a*, 426a, 588e (Zahl) | -meer: australisches IV *421m,m* (Inseln); -meere I 314e; Meercor. V 58a :| -Polypen IV 414a, c-reich I 372a | -riff I 63m; -riffe (auch in Gegenden) IV 405a, 419e, 424am, 590m :| Stein-C. I 286e, 290am; -stücke IV 424m; -thiere I 235m, IV *419e* (scheuen die Küsten mit Vulk.); Versteinerungen V 58a ‖ *Corasos* (bei Trincheras) V 96e, *Coravillers* (Vogesen)

IV635m, Adamantinos Coray I489e (Hippocr.) ||· *Corazon* 1) (Berg [Vulkan?] in Quito) IV*293m*: in der westl. Cordillere IV573e, ungeöffn. Glockenberg IV293m, Lage IV*573e*, prächtige Pflanze ib., Trachytberg IV293m, Vulkan? ib. | 2) cerro del *Corazon* de piedra (Mex.) IV349e || *Corcovado* (volcan del *C.* IV*553m*; Vulkan im südl. Chili) IV[*553m*]: Ausbruch mit andern Vulk. zusammen IV542m, entzündet IV322e, Höhe IV553m|| :| *Corcyra* IV*535e* (auch *Scheria*), Corda (Aug. Jos. *C.) I468a|| (Cycadeen) | Cordier I456a: Dicke der Erdrinde IV489m, 611e; Cordierit (Miner.) V77m (als Bestandtheil)

Cordilleren (= *Andes*; beide Art. sind stets zu verbinden) [s. *Bolivia*, *Chili*, *Mexico*, *Neu-Granada*, *Pasto*, *Peru*, peruanisch, *Quito*, Südamer., *Venezuela*] — auch gen.: las Cordilleras de los Andes IV *596e*, Cordillères des A. IV624e ⊤ cordillera de los A. I472m; Cordillère des A. I445e; IV490a, 3a, 528m, 622m; Cordillere der Andes IV431a, 476e, 556e || Stellen: plur. I362m; II94a, 238a; III *72me*||, *144m*; IV *320m* [*553e–7*] | sing. Cordillere (*) IV366e, 497e, 501e [*553e–7*]; V51m; einzelne, bestimmte IV554e ||: Zusätze: Abfall IV338e–9a, 557m; Abhang I354e; II54a, 298m, 313e; Ansichten (Zeichn.) IV(*283a*) | am Äquator V42e; Äquatorial-C. IV366m, 574a :| c–enartig IV305e, Bäche V32e, barrancos IV*330e–1m* | Berg, pl. –e (°): domförmige u. a. IV219a°, –ebnen IV354a, Gestalt IV*596e*°, –gruppen ib.; –kuppen IV 547a,*m*, *553e–4a* (7a), 573m, *606e–7a* :| Beschaffenheit I11a, IV338e–9a | Central-Cordillere [= hp. mittl., = Centr.Kette] IV264e, 554e [*555m–6a*]: trennt Flüsse IV(554a) :| Deme s. Berge, drei [s. Ketten usw.] IV*554m*; Erdbeben IV230e, *490am* (Ursach); seltne Erscheinung IV464a; [Gebirgsarten] IV471a, *566e–7a*, *614m*, 622m, 636a; Gestalt IV(338e–9a); Gipfel (pl.) [= Höhen] III144m; IV219a, 354a; Gliederung IV*362m*, Granit IV*294m* (mangelt in unermeßl. Strecken); Hebung, Erh. IV*219am*, 362e, *490m*; Himmel III390m || Hochebenen I354e, III(66a) 144m, IV*275am*; –ne I191m | die höchsten III390m :|| Höhe IV554e [verschiedne], 5m [größte] ⊤ pl. Höhen [= Gipfel] II72e||, IV(354a) *556a*: –bestimmungen IV*623e–4a*, –karte IV*528m* || im Innern der C. IV553a*; Kamm IV264e–5a, 557a||; Kegel IV219a, –berge IV354a || Ketten: zwei IV*314e*; drei IV[*553e–7*] *4m*, *7me* (vulk. Thätigk.); einander gegenüberstehende IV(577e); Richtung, nicht parallel IV*596e*; Vereinigung s. westl. ⊤ Central-Kette IV555e, V27e || Klimate II(313e); [Länder] IV*623e*, [in einz. Ländern] IV*554a*; Länge IV474e (über 1800 Meilen), *547e*; Mangel der Lavaströme IV[*353–4*] 3e, Luft I*360m–1a*, [mauerartig (theilweise)] IV431a, Messungen IV630m | mittlere Cordillere [= Central-C.; a. westliche] IV314m [*554m*, *5m–6a*], 554e, 7m; V27e: die höchste IV555m; Richtung IV555m, 6m; allein vulk. III314m, *557m* (Strecke) :| Name IV*596e*, [Örter, Städte] I354e (5a) || östliche

Cordillere [a. *Bolivia, Quito*] IV 293e, *321m*‖,e [*554m, 6-7m*], 6e: große Höhe IV *557a*, hoher Kamm ib., Verbind. mit der Küstenkette IV *556m*, Lauf IV [*556m-7m*]; paramos IV *556e-7a*,m; Richtung IV *556m*, 7a; [Topogr.] IV [*556m-7m*] | Vulkan IV *321me*‖, 453e, *557me,e* ⊤ Vulkane IV *314e-5a*, *573me*: theilweise frei von V-en IV *527a* ‖ Pflanzen II 98a, Profil IV *617e-8a*, heiße Quellen IV 501a, Reihung IV *596me*‖ | Richtung IV *320m-1a*, 547e, 554e, 5m, *6m*, 7a: der drei IV *554m*, *596e* ⊤ Schilderung I 8a; IV [*553e-7*: der 3 Reihen od. Ketten in ihren Richtungen, Verbindungen, Verzweigungen, Höhen usw.] :| Schneegrenze IV 555m, Städte s. Örter, Entfernung von der Südsee IV 554e ‖ Theil IV *316e*, 548a, 596m (617e-8a); pl. Theile, Strecken IV 431a ⊤ Theilung: in 2 oder 3 Cord. IV *314m-5a*, *596me* (2- oder 3-Reihung IV *596me*); Dreitheilung IV [*554am*] ‖ [Topogr.] IV [*554m-7*], Traß IV 280e; Übergang IV *264e-5a*, überstiegen IV 624e (4mal); Ufer-C-e IV 501e, Umgebung IV 294m, Verbindung s. *Andes*, verschwindet IV (556a*), Verzweigungen s. *Andes* ‖ Vulkane [= bp. *Andes*, Südamer.] II (238a); IV (219a), *314me* (*354a*): Abbild. IV 520a, Eis s. Schnee; Gebirgsarten IV 476e, 639m; Gestalt IV (596e); in welcher Kette IV *314me*, in gegenüberstehenden Ketten IV 577e; Schnee u. Eis V *42e*; Vertheilung IV *314me*, *6me* ⊤ vulkanisch IV *474e* (großentheils), v-e V 50e: v-freie Strecken s. Vulk. Südamer.'s, v-freier Theil IV *548a*; Thätigkeit IV [*557me*], Zone IV *493a* :‖ westliche Cordillere [a. *Bolivia, Quito*] IV *314m* [*554m, m-5m*]: Höhe IV 554e, zu unterscheiden von e. Hügelkette IV *555am*, Lauf IV *554m*‖*e*; Vereinigung mit der mittl. IV *554e*, *5e*; Richtung IV 554e, 5m, 6m; Entfernung von der Südsee IV *554e*, verläuft sich ib. ⊤ Vulkane IV *573e*: in ihr liegen die V., die vulk. Spalte IV (*306e*); südliche IV *314e*, *321a*; nördlich nicht vulk. IV 314m, *557m* | versunkne westlichste Cord. IV 550e-1m* ‖ Zusammenhang, Zweig s. *Andes*

*Cordova (in Span.) (alt *Corduba* II 111a): Araber II 264m, campiña II 57a, bot. Garten II 256m; [daher gebt.] II 255m, 449e; astron. Schule II 296e | Gonzalo de Cordova III 623m ‖ Cormophyten (Pfl.) II 400a, *Cornbrook* I 459e, *Corndon*-Berge (Engl.) IV 372e-3a, Cornelius-Quelle s. *Aachen; Cornwall* II 410m [geogn.], V 77a (Granit) | *Coro* (Venez.) II 55a: Beschaff. I 359e, II 55a; Klima II 259a :| *Coromandel* IV 413e (Küste) | corona A. Sternb. s. Krone; B. cor., Corona (bei Lichterschein.) [= Krone] III 489m, IV 196a ⊤ Corporation III 573e; -en II 235m, 435a :| Corpuscular-Philosophie III 22e

*Correctheit V 17e | Correction (= Verbesserung) [s. Temperatur, Wärme] I 430a, II 303e; III 380a, 443e, 483e; IV 32m, 53m, 156e, 201a, 322a, 529e, 593e, 623a: ohne C. IV 489m; pl. -en III 554me, IV 166a ‖ la corredera (Log) II 469e, 472a; IV 56me: de los Holandeses II 471e; de los perezosos ib., IV 170e :| corregidor IV 487e, 563m | Correspondenz

III 550m (briefliche); correspondirend [s. Beobachtungen, Messungen] III 298m [= entsprechend], 592e; IV 62e, 69a, 188a :| corrigirt IV 56m | Andrea Corsali: nach *Cochin* II 327e; III 342a, 361e; südl. Himmel II 327e, III 175a; Kreuz II 332am, III 361e; Magell. Wolken II 485e; III 151m, 342am :| Eduardus Corsini II 427m (Comet in fasti Attici), corte I 388a (Etym.), Angelo Cortenovis II 417a

Hernan Cortes (auch gen. der Eroberer II 309m, der Held II 309e) II *309–310a*: Anghiera II 299e, Begleiter I 140m, Exped. nach Alt-Californien II 309me; Berichte an Carl V II 480e, Brief an ihn II 309a; Durchfahrt II *309*,m (nordöstl.); Expedition [s. Calif., Südsee] V 29e; Gemahlinn II 309e, Helden V 29e, Landung s. *Verac.* ||· *Mexico* A. (Land): Eroberung II 309a,m ⊤ B. (Stadt): Belagerung II 338e, Erob. II 463a, in II 309am, Thal IV 533a || Schlacht bei *Otumba* II 338e, Perlen II 309e–310a | Südsee II *309*: Expedd. ib. (a), seine eigne Exped. II *309me*; reiche Inseln II 309e–310a :| Gerücht von s. Tode II 309e, Landung in *Veracruz* III 562e, Könige von *Zebu* u. *Tidor* II 309am ||— Martin Cortes II *471a*: esfera y arte de navegar II 322m, IV 55e; Magnetberg IV 55e, [pers.] II 471a

*Coruscationen I 414a | Corvette II 131e (russ.); IV 64e, 65a, 192e; pl. -en IV 157m ⊤ *Corvo* (azor. Insel): caldeira IV 516a, Entdeckung II 299e, Erhebungs-Krater IV 516a; östlich davon II 319e, IV 53e; westlich davon II 326e ⊤ corypha (Palme) I 296m, 469me: -Palmen II 96a, c. pumos (Fächerp.) IV 339e

**Cos* II 179m (dorische Col.), 425e (Insel) | Juan de la Cosa: Karte, Weltk. II 305a, 475a, 491a; kein Log IV 56e, *S. Marta* II 323a, Proceß II 493m, Reise 1499 mit Hojeda u. Vespucci II 491a, Geschwind. des Schiffes gemessen IV 56e :| Coscinodisken (Infusionsth.) I 369e, *Cosenza* III 17a, *Cosillah* (Fl. Bengal.) I 483e, *Cosima* (kuril. Insel) I 238a (Vulkan von), Cosimo (2 Monde des Jupiter) II 357m, Cosinus III 417e, *Cosiquiriachi* (NMex.) IV *433m* | Cosmas Indicopleustes II 434m: [Ausg.] II 439a, Erde e. Scheibe II 140m, Südsee-Inseln II 311e, *Tzinitza* II *439a*|| :| sidera Cosmica II 357a, Cosmo od. -us III: Sohn V 87e, 88e

Cosmogonie III 437e, IV 380a; pl. -en II 276a ⊤ c-gonisch III 488m :|| Cosmograph II 278a, 321m, 482e, 8m; IV 54e, 55a, 133e; pl. -en II 309a ⊤ -graphie II 405m, 490m [Buch], m, 4m, 503m; IV 153m; c-graphisch II 284a, 315e (Schriften), 422m, 463a, 4a, 501m; III 30a, 479m; V 22a :|| cosmologisch III 307m: Ahndungen II 364m, Kenntnisse I 470e, Phantasien II 288m, Träume III 630me, Versuche III 21a || Cosmus s. Cosmo

Costa Rica (südl. Staat Mittel-Amer.'s) IV 542e: Breite IV 308m, Hauptstadt IV 539e, Littoral IV 537e; Republik IV 538m,e; [Schrift] IV 538m||, Staat IV 542e ||· Vulkane IV *306a*, 315m, 539e, 542e ⊤ Vulkan

IV 386m: hoher IV 307e, -Reihe IV 554a ⊤ vulk. Thätigkeit IV 539a || westlich davon IV 537e ||— Léon Coste (Mineral.) I 460a

Cothbeddin (besser Khotb.) s. Masudi | *Cotocachi* (Vulkan in Quito) IV *548m*: Bergknoten dabei IV 573m; in der westl. Cordillere IV 314e, *573e*; Lage IV *573e*, Nähe V 33a

Cotopaxi (Vulkan in Quito . . . V 53e) (nevado IV 574a) I 215me, *238m*, *240me*, *250e*; IV *314m*, 328e [*362–4a*], 490e [*529am*], *548m*, *571me* [*3e–7a*], *7e–8a*; V *30e–31m*, *52m*, 53e || Zusätze: Abbildung IV 520a, *575e*; Abhang IV 363m, -hänge IV 362e | Anblick: Schönheit IV 574a; Unglück verheißender IV *575m*, V *31a*; unheilverkündigender I 240e || Asche IV *311a*: ~regen V *29e–30a*|| ⊤ ~kegel IV 363m, 417a, 575e, *6e*: leuchtend IV *575am*, Regelmäß. IV *574a*, Schnee IV 574e :|| Ausbruch I *215m*, IV 575am: bestimmter IV *574me*, *5m*||*e*, *6a*; V 31a (vor); erster IV 576e ⊤ pl. Ausbrüche IV 571a,*m*, *5me*, 6m: jetzt häufig IV 575e, periodische IV *573e–4a* || was er auswirft, ausstößt [vgl. Massen] IV *311a*, *366a*, 571a,*e*, 5am,*m*, 6m; Bau IV 490e; Beschr. IV [*362e–4a*, *573e–7a*]; Besteigung (u. Wanderung) IV [*362e–4a* (Erzählung)], *529am* (Gipfel beinahe erreicht); besucht IV 570e | Bimsstein IV *365e–6a*, 574m, 7m; -Brüche dabei, an seinem Fuß [s. übr. *Zumbalica*] IV *364me*, 639m :| Blöcke IV *363me*||, 6a; V *30e–31a* (ausgeworfen); Coloß IV 362a (574a); keine Dämpfe IV *574a*, 5m; Donner IV 575m, Ebne beim *C.* IV 571m, Eis IV 571m, Entstehung IV 213a, noch entzündet [vgl. thätig] IV 632a, Erhebung IV 364a | Fels: -blöcke [= Trümmerzüge] IV 362e, -grate (pl.; schwarze) IV *574me* (e) :| Fische ausgeworfen V *32me*; Flamme IV 574e, -en IV *575m*; ihm fremd IV *366m* | Fuß IV 366m: am F. IV 365a, 477m, 576e, 639m ⊤ Gebirgsart(en), Gestein (. . IV 575a) IV *362a,e*, *4a*, 478me [*577e–8a*], 634a: Glimmer IV *477a*, Hornblende IV 478m, in seiner Nähe IV *366a* :| [Gesch.] IV *575am*, *6am*; Gestalt IV 287m, 423m, 520a, *574e–5a,e* (regelmäß.); Gestein s. Gebirgsarten | Getöse (Krachen): in, an der Südsee gehört IV *534m*, *575m* ⊤ Gipfel (od. oberer Theil) [= Spitze] IV 574m, *e–5m*,e: beinahe erreicht IV *529am*; herabgestürzt IV 576a,m; V 28e; ihm nahe IV 574e :| Größe IV *362e* (573e) | Höhe IV 283m, *292e*, 322a [*529am*], 574a, 598e: einzelne IV 363a, 477a, 529a, 631e; [Verhältniß] IV 384e ⊤ Inga-Kopf (la cabeza del Inga IV *575e–6a*,e) [ein Fels beim Kegel IV *575e*, zackige Gesteinmasse IV 575e||] IV 363a [*575e–6*]: Entstehung (Sagen darüber, Erklärung) IV [*576*; e], erhoben IV *576e* ⊤ Kegel IV *283m*, 520a; V 31a: abgestumpfter IV 574a,e, 5e; Abstumpfung IV 574e; -berg IV 366m, oberer Theil IV *574e–5a* ⊤ Krater: Rand IV 529m, -rand IV 575a ⊤ Lage IV *362a*||*m*, 534m: in der östl. Cordillere IV 314e ⊤ Lava! IV (571a); Mangel von Lavaströmen IV 230m, 364a, *571m* :| ausgeworfene Massen [vgl. auswerfen] IV 230m, 358am, *366a*, *571me*,m (sind in die Ebene gelangt); Messung IV 575a,

quebrada del *Mestizo* IV 363e; las *Minas* IV 363a, 575e; el *Morro* (Kegelberg) IV 363e, *4a* (Gestein), *576e* (Lage, Erhebung); Name IV *576e–7a*, nevado IV 574a, Öffnungen s. Seite; [Örter, Örtlichkeiten dabei] (vgl. Topogr.) IV 364m, 5m, 6m, 477a, 483m; el *Pajonal* IV 363a; *Panſache* IV 363a, 574a (paramo de); casa del paramo IV 363a, [Perſ.] IV 575m; *Puma-urcu* (Löwenberg) IV 363a, V 52m; Quellen I 447e, Rauchſäulen IV 575m; reventazon IV 363a,*e*; Rücken IV *363e*; [lange Ruhe] V 31m, ruhig IV 228a; Schlacken (wirft er aus) IV 213a (230m), *311a*, *363m* (–maſſen) || Schnee IV *574me*, 5e: ſ–bedeckt IV 574e, mit Bimsſtein IV 574m; ewiger IV 362e, V 28m; Fluthen IV 571m, geſchmolzen ib.; –grenze I 357e; V *28m,e*,e (untere); locker IV 529m | –loſigkeit I 483a, IV *575m*; ſ–loſe Stelle IV *574e–5a* :| –mantel IV 574m, V 28e; –maſſen V 31a, –Region IV 575e, –ſchmelzen V 31a, ſporadiſcher V 28m || 2 Seen IV *363e–4a*; Seiten-Öffnung(en) IV 571a, *4e*; Spitze [= Gipfel] (ehemals) IV 576a,m, *am* (Verluſt); Sümpfe IV 363e; *Suniguaicu* IV 363a,e, 576e (morro dabei); Thäler IV 574m ||· thätig [= entzündet] IV *314m* | Thätigkeit: ungeheure, in langen Perioden IV *573e*, V 31m || [Topogr.] (vgl. Örter) IV *362am* [*e–4a*], 5a, *477am*, 574a, 6e | Trachyt IV 362e, 6a, *629a*: –Art IV 471e, *577e–8a*; Trachyte IV 477a, 8m, 631e, 2a, 9m ⊺ Trümmerzüge [= Felsblöcke] IV [*362e*|| *–3*], V *52m*; –zug IV *363m* :| Überſchwemmungen [vgl. Waſſer] IV *573e–4a*, Umgegend [vgl. Örter uſw.] IV *573e–4a*, Umwallung IV *574e–5a*|| (591m), valle vicioso IV 363m; (als) Vulkan IV 598e, nahe Vulkane IV 577e; Waſſer-Ausbrüche [vgl. Überſchwemm.] V *30e–31a*, *52m*; wolkenfrei IV *574a*, Zuſammenhang IV *366m*

Bernh. Cotta: „Geognoſie" I 458a, 463e; Granit V 68a :| Ägidius Franciſcus de Cottignez III 548m, *cottiſch* ſ. *Alpen*

*Couliſſen II 93m ||· Coulomb (Charles Auguſtin, 1736–1806): electro-magnet. IV 48e | Erd-Magnetismus IV *60me*: Einfluß der Sonne darauf IV 79e–80a, 83me ⊺ Magnetnadel IV 51a, magn. Neigung IV 107e :| Sonne: magn. Atmoſphäre IV 79e–80a, 175e; suspension IV 51a || Coulon ſ. exogyra; Coulvier-Gravier: Sternſchnuppen III 612m, 9e; Coupvent II 414a, cour I 388a (Etym.), Cournot II 513m | Victor Couſin: philos. Cartésienne II 463m; Descartes III 31e, V 4e; histoire de la philos. II 463m :| Diogo de Couto II 463a (da Aſia) | Niccola Covelli (1790–1829): Veſuv (mit Monticelli) IV 300a, 390m, 477m; V 52a ⊺ Pedro de Covilham: Reiſe nach Afrika II *292m–3a*, 467m :| Cox IV 587a (Karte); Fluth des Coxcox II 439e, V 58m

*William Crabtrie III 410a; Fried. Cramer (in Stralſund): de studiis vet. aliarum gentium ling. II 401m, 420a; David Cranz IV 42me (Grönland), Craſſus IV 606a (Leben), la *Crau* (an der Rhone-Münd.) I 396m || Craveri: Stadt *Mexico* IV 623e (Höhe) | *Popocatepetl:* Barometer-

Messung (Truqui u. Cr. IV 626a) und sonderbar geringe Höhenbestimmung IV 623me, 6a: Vergl. mit and. Angaben IV 626am, Vorwurf gegen Humboldt IV *624m*

*H. Credner (Geogn.) I 460m, II 413am; *Crefeld* III 538e–9a (Vennsmond gesehn!) | Aug. Leop. Crelle (1780–1855): „Journal für Mathem." II 454e–5a, 7m ⁊ *Crema:* Aërolithenfall, Meteorstein, Steinfall I 140m, III 611a [*622e–3*]; Ebene III 623a,*m* :| *Cremate* (auf Ischia) IV 619e, 639a; *Cremona* s. Gerhard, Crenulirung s. Krater | Crepuscular-: -licht III 82e, -Phänomen I 125am, -Theorie I 148m :| Crescentien (Pfl.) II 91 || *Creta* II 152a: Behörde V *15me*, fruchtbar V 87a, Küste II 408e, Ordner V *15me*, Plutos V 87a ⁊ cretacisch V 73e (Bildung), cretensisch III 596a ⁊ *Creter* II 173m, cretisch II 404e (Meer) || *Creusot* s. *Creuzot* | Fried. Creuzer [s. Daub]: Abaris II 418e–9a, Adonisgärten II 131am, Etrusker II 417e, Pluton V (59e–60a) 86e, Poseidon IV *494me*; religions de l'antiquité II 424e, 432am; „Symbolik u. Mythologie" II 131a, 417e, 8e–9a; IV 494me, V 86e :| das *Creuzot* (*Creusot* I 460a) (in Burgund) I 295m, 460a

Crinoiden (Th.) I 286e; mare *Crisium* (im Mond) III 496me, 502m, 4m,e (Farbe), 5m, 545e | Criterium I 31a; III 87m, 134e, 221m, 9m, 297m, 330a, 601e, 614e; IV 233e; pl. -ien IV 354e

Crocodile II 48e, sg. Crocodil (*) [auch in compos.]: in Afrika II 412m; in amerik. Flüssen IV 246e, in Südamer. IV 497m; c-artig I 287e||, bei Erdbeben I 224e, Gerippe I 27e, große IV 246e, im Hiob II *119me**, Leichnam V *80am**, auf *Luzon* IV 286m, von *Mastricht* I 287e*, Moschus-Geruch V 80am*, im Nil-Delta II 119me, Rachen V 80m*, c-reich V 79e, in Rom II 229m, versteinert I *287e–8a*, Wärme IV 246e, Zähne V 50m*

*Sainte-Croix (Emanuel Guill. Joseph baron de): Alexander d. Gr. II 423e, IV 503m; historiens d'Alexandre IV 503m; Ktesias II 185a :| Joh. Cromberger II 488m, Martin Cromer II 497am, Cromwell III 106m (*Marston Moor*); cronista IV 533a (de las Indias), 8a (chronista) | *Crooze's* island [= *Lazarus*-Insel] (kl. Insel bei Sitka) IV *537m*: auf ihr der *Edgecombe* ib. ⁊ *Croton:* achäische Colonie II 177e,9m :| la Croyère IV 156am (Pendel), *Crozet*-Gruppe (Inseln bei d. Südspitze Afr.'s) IV 412e ||· Cap. Crozier (Francis Rawdon Moira): magn. Abw. IV 202m, Reise mit Parry IV 202m ⁊ Cap *Cr.* I 193e, mount *Cr.* I 435a

Crucifix IV 299m; *a* Crucis s. Kreuz, secreta fidelium crucis s. secreta :| Martin Crusius: annales Svevici III 415e (Verdunkelung); Crustaceen (Th.) I 286e (versteinert), 290m, 330e

Antonio de la Cruz (Cano y Olmeida, 1735– c. 1794) IV *553e* (Karte Amer.'s); la *Cruz* blanca (zw. Perote u. Mex.) IV 350e, 568m || *Santa Cruz*: 1) auf Teneriffa (de Tener. IV 86m) IV 112a (Hafen),am (magn. Neig.) ⁊ 2) Inseln der Südsee (*S. Cruz*-Gruppe IV 420a,e), auch *Vanikoro* gen. (*) (*V*-Gruppe IV 420a,e) IV *420am*: Archipel *S. Cruz*

IV 420m, 4a; Inseln IV *420am*, Lage IV 424a; Vulkane IV *420am*, vulk. dabei IV 420e ⊤ 3) *Vanikoro* als eine Insel des Archip. von *S. Cruz* IV *424a* (vulk.) :|| Alonſo de S. Cruz (Cosmograph): Länge II 335a, 488me; [perſ.] II 482e, IV 54e | Variations-: Compaß IV 54e–55a; Karte II 321m, 482e; IV *55a*, 133e; Linien IV 133e

Cryptogamen I 296a (niedere); c-miſch I 293e (Gewächſe), II 400a :| Cſoma de Körös IV 501m (Tibet)

**Cuba* [ſ. Columbus]: zu Aſien gehörig! II *462me*, *475m*; Bäume I 296e–7a, II 56e; [Geſtalt] II 475me, Küſten II 56m, [Lage] II 475e, Regen I 485a, Richtung II 599m, Seewaſſer II 484m, ſüdl. davon ib., Temper. I 354a, weſtl. Theil II 475m :| *Cubagua* II 54e, 304m (Perlen); Cubi ſ. Cubus | Cubik- [ſ. Centimeter, Meter]: -fuß I 186m, IV 96a; -meilen IV 20m,e; -zoll III 41m ll, 258m :| *Cubilla* II 488a ||· cubiſch ſ. Fels | Cubus A. (Geſtalt; = Würfel) [ſ. Erde] IV 351m; B. (arithm.) III 434e, pl. Cubi III 628e

*cuchilla IV 462m, *Cuchivano* (Berg bei Cumanacoa) V 56e (Leuchten), *Cucuruſape* (bei Marmato) IV 621e (Geſtein), cerro *Cuello* ſ. *Ticſan; Cuenca* (bei Quito) IV 266a [Örtlichkeit dabei], 353a; *Cues* II 503a; III 407e, 9m; cuesta ſ. den folgenden Namen, *cuſiſch* III 413a, el *Cuiche* ſ. *Jorullo*, rio de *Cuitimba* ſ. ib.; cerro de la *Culca* (la *Cullca* I 210e) (bei Riobamba) I 210e; IV 221e, 275e; culcitium (Pfl.) I 372e, *Cullca* = *Culca*, *Culm* II 498m (Biſchof), *Culmbach* III 315a (Markgraf) || Culmination [ſ. Sonne]: ~s-Beobachtungen III 229a | ~spunkt [= größte Höhe] II 337a, 399a [wird nie erreicht]; pl. -punkte III 431a; IV 293m, 343e–4a, 410e: des Mondes III *507am* :| eines Sternbilds III 158a :|| culminiren ſ. Stern, Sternbilder; -end [ſ. Stern] IV 325m (Spitze), 435a :|| cultiviren II 96a (Kräuter), 315m (Gewächſe) | cultivirt (in 2 Bedd.) [ſ. Völker] II 198e, 243a: altc. II 183m, Boden IV 278a, Ebne IV 300a, Fläche IV 231m, Gewächſe II 96m, hochc. II 247a, Pflanzen II 134a, uralt c. II 186m

Cultur A. (= Bildung, Civiliſation, Geſittung) [ſ. arabiſch, europäiſch, Geiſt, griechiſch, National-, Sprache, Völker] II 39m, [*146–7a* (Gang uſw.)], *6m–7m* (*6e–7a*), [*149–150* (der Hauptvölker u. ihre ſtetige Fortpflanzung)], *150* (in Europa feſt angeſiedelt), [**156–182**, A. **406m–423** (der Völker um das Mittelmeer; 171a)], *212e–3* (it.; 3m), *212e–4a*, *265*, *395m*; III 472m ⊤ B. (von Pflanzen u. ä.) [ſ. Boden, Gewächſe, Pflanzen, Tabak] .... II 189a, IV 470a; pl. Culturen (°°) I 317e, 352m || Zuſätze (für beide Bedd., herrſchend aber A.) [compos. Cultur-]: abendländiſche II 146a, 248am (nach Perſien); Abſtufungen [vgl. Stufe] II 214e, allgemeine II 4m | alte [vgl. Bildung] II 171m, 5a; älteſte III (*423a*) :| -arten [b] I [*348e–350* (durch Wärme-Vertheilung bedingt)] (*349e*) 481a | Blüthe I 379a, II 279a; pl. -en I 36e :| Centra II *146e–7a* (mehrere), Centralpunkt

II 251m; nun dauernd [vgl. Fortdauer] II (213e), erhöhte II 17m, in Europa fest angesiedelt II *150*, der C. fähig I 170e ||· Fortdauer [vgl. dauernd] II (149m), fortgeschrittene III 472m, stetige Fortpflanzung II [*149–150*] | Fortschreiten I 37e, II (146a); f-ende II 103m ⌉ Fortschritt III 61m, -e I 317m || frühe III (171m), Gang II *146–7a*, gegenw. s. jetzige; geistige I 170e, 379a; II 178a, 251e || Geschichte der C. II [*148*, **135–400** u. A. **401–520** (der Menschheit; *148m*)] *149–150*, *213am* ⌉ -geschichte II [*148*, **135–400** u. A. **401–520** (Auswahl aus der allgemeinen)] 275e, 290a: Epochen II 144m; des Menschengeschlechts II 299a; der Menschheit II *137am*, 403e; nordische III 475m || Glanz II 151e, -grenzen [b] I *350*, Halbc. I 24m, höhere II 259m, intellectuelle II 177m; jetzige, gegenwärtige II (265a,m); der Länder s. °Völker, -länder III 216a | des Menschengeschlechts [a. -gesch.] II 137e, der Menschheit s. -gesch.; menschliche II 137a, 158a; III 171m :| der Völker um das Mittelmeer II [**156–182**, A. **406**m–**423**] 171a, *212e–3* (3m); neuere II *71me*, nordische III (475m); von Pflanzen [b] II (*98m*) 121m, IV 470a || Sitz I 310a; II 146m, 175a, 198a; pl. Sitze II *146–7a*, *154e*, (170m alte), (213m) ⌉ -sitz: alter II 242e, 447e; III 344a; -sitze II 241m (alte) || -staaten II 244m, Störung III 61m, Stufe [vgl. Abstuf.] IV 521e (tiefste); -stücke [b] I 212m, IV 222a, V 35m; Übergang II 154a, 202a; unsre II 146a, 170m (von den Griechen entnommen), 265a,m; untergegangne [vgl. verschwundne] II 147e | verbreiten I 492e; V-ung II 150e, III 591m :| verdunkelt durch C. II 147m; -Verhältnisse I 182e, II 252me; Verpflanzung I 15e, verschiedenartige II (214e), verschwundne [vgl. untergegangne] II *171m*, Vielseitigkeit II 179m || gewisser Völker u. Länder [a. °Mittelmeer] II *149a*, 151e, *4e*, *6m*, 8a, *213am*, *e–4a*, 395m, 455e; IV 225m: bei welchen älter III *423a*, die sie jetzt besitzen II *213e–4a* ⌉ eines Volks II 32e ⌉ Culturvölker II 160a, 1e, *171a*, 276a, 341m, *418am*: ältere II 213m; -volk II 158m, 217a, 255e || Winter-C. [b] II 134a; wissenschaftliche II 149a, 202a, 239e–240a, 279a; III 591m; zunehmende II 88a | Zustand II *265am*, -stände II 395m; -zustand I 70m, 308e; II 60m :| Zweige I 5a

Cultus [s. Mond] I 16e, II 421e: -Minister II 435a, scheuen II 184a

Cumä (auch *Kymäa* IV 600e, 1a||) [= *Phlegra* V 58e]: Brandfeld IV *600e–1a*; Brandland (phlegräische Felder) IV *304a*,m,*e*, *448m*; V 58e; Cicero II 18e, Höhen IV 304e, Meer IV 304m, Namen IV *601a*, Straße nach IV 469m

Cumana [a. A. v. Humboldt] A. Stadt I 220a: Erdbeben (bes von 1797; u. Zerstörung) I 213a (pl.), m (1799), 220a, *405am* (1766); IV *113–4a*, 492m, *5e*, 514e, *599e–600a*: Erweiterung IV 492m, Flammen I 220e; Ursach der Vulkan von *Guadeloupe*, Zusammenhang mit ihm IV 599e–600a, 1m; V 25e–26a; Einfluß auf magn. Neig. IV *113–4a*; vor I 405am, IV 601m :| Hafen IV 113m, [Ort dabei] IV 266m, Zerstörung

s. Erdbeben :|| B. Provinz: Beschaff. [s. mehr. Gl.] I 359e, [geogn.] IV *514e*; herrl., schöner Himmel II 72e–73a, 131e; Jupiter III 73a, Kalk IV 492m; Klima II 259a, III (66a, 88m, 589m); Küsten III 66a, Littoral III 72e, Luft III 589m, magn. Beobb. IV 102e, warme Quellen IV 514e; regenlos III 66a, Regentropfen I 446a (Temper.) | Sternschnuppen I 121a, *399am*, 403a,m, *5am*; III *605e*, 612am [*621e–2*]: anderwärts gesehn III *621e–2a*, spätere Wiederkehr III *621e* :| Temperatur I 354a, 446a

**Cumanacoa* (in Cumana) V 56e [Berg dabei] ||· *Cumbal* (Prov. Pastos) A. Dorf IV *526m*, ib. (beim D.) ⊺ B. Vulkan von *C.* (beim Dorfe IV 526m) IV *314am*, *9a*, *526m* (A. 56), *548m*: Höhe IV *292a*, 314a; Krater IV 490a, [Stoffe] ib., Trachyt-Art IV 471e || *Cumberland* bay (auf Kerguelen) IV 413a, cerro de *Cumbicarca* (in Riobamba) IV 221e, Pet. Cunaeus II 106a (Nonnus), *Cundinamarca* II 461e (alte Civilis., Hochebene), *Cuntur-guachana* s. *Pichincha*, bahia de *Cupica* (im Choco) IV *555a* (passend zum Canal); cupressus (= Cypresse) I 299a, IV 569e (sabinoides); Cupuliferen (Bäume) I 295a, 8a,e, 377a; Curs s. Schiff || Ernst Curtius (über Griechenland): Vergiftung Alexanders des Gr. IV 503m, Arkadien III 482m, Erdbeben in Gr. IV 224e; *Methana* IV 371e–2a, 517m, 621am; *Naxos* II 406m; „Peloponnesos" III 482m; IV 224e, 372a, 503m, 517m, 621m; griech. Quellen I *447e–8a* ⊺ Georg Curtius: „Sprachvergl." II 431a, „Tempora" II 431m ⊺ Quintus Curtius: Naturschilderung II *22e–23a*, 110a; *Styx*-Wasser IV 503m, seine Zeit ungewiß II 23a :|| Curve (= krumme Linie, vgl. Linie) [s. bewegen, iso–, Regenmenge; magnetisch: Abweichung, Curve, Neigung] I 430e, IV 47a; pl. Curven (*) I 188a, 337m; II 376a: beschreiben IV 150m*, geschlossene III 289e*; convexe, concave Scheitel IV 169m || Sam. Curzon: Vulkan von *Arequipa* IV *528m*; Vulkan *Charcani* IV 548m,e; [pers.] IV 548e

Nicol. de (von) Cusa, Cardinal (auch Cuss II 140m; Nic. Krebs III 30e, 407e; bloß Cusa II 503m; III 408m, 9a) II *503am*, III *407e–9a*: Astron. II 296a, astron. Ansichten III 409a; Ansichten von Bewegung [a. Erde] III *409am*, Bruchstück III 409m, Bruno III 30e; Bew. der Erde II 140m, *503am*; III 409a; de docta ignorantia II 503a; III 382e, *407e–8a*, 9a; opera [vgl. Schriften] III 408all; [pers.] II 140m, 503a; III 30e, *407e*, 8a, 9a,m; Regiomontanus II 476e, de venatione sapientiae II 503m | s. Schriften [vgl. opera] II 362a, III 382m; [Schr. über ihn] II 503m, III *407e* :| Selbstdenker II 282a, sermones III *408am* | Ansicht von der Sonne, Sonnenhülle II 361e–2a; III [*382m–3a*, A. *407e–9a*] 384e; ob er von Sonnenflecken gewußt hat? III *408m–9a* :| Tod III 409a

Cuspinianus III 222e, Nic. de Cuss s. Cusa, custodes III 360e | *Cutsch* (Land Ind.): Erdbeben I 220m, 313e; Versteinerungen I 291a

Cuvier (Georges L. C. D.; 1769–1832) I 287m, II 427a: Appulejus II 429e, 441e; Aristoteles II 427a||, biogr. univ. ib., Friedrich II: II 463e, Galenus II 216am; indischer Hirsch II 191e, *427e–8a*; ossemens fossiles I 466e, 7a,e; II 412m, 424e [persische Thiere], 7e–8a; Paläontologie II 390e, [pers.] II 427a, pimelodes V 32e; histoire des sciences naturelles III 427am,e, 436e, 9e, 441e; Thäler II 389e, persische Thiere II 424e; Versteinerungen I 286am, 8a,m

**Cuvillan* 1) (hoher Berg in Quito) IV *293e*: Coloß, Fuß IV 463m; Gebirgsarten IV 293e, 463m; nicht Vulkan IV 293e | 2) llanos del *C.* (beim Antisana) IV 356a || Alb. Cuyp (Maler) II 83e, 129m | *Cuzco*: [Berg dabei] IV 321m, Gnomon III 455m, hoch gelegen III 591m, Sonnentempel III 455m

*Cyanometer III 72e, 104e, *135*; cyathea (Farn) I 43a ||· Cycadeen (Pfl.) [auch comp.] I 13m, 27e, 293e, 4a,e, *5a*, *7me*, 8a, *470a*||; sg. die C-dee (°°) I 468m: fossile I 294a, *468am*; -Fülle I 302m, -Wälder I 297e | cycadites I 468a, 470a; cycas I 468e || *Cycladen* I 223a, II 162e, IV 536e; Cyclidien (kl. Th.) I 330e, cyclopaedia III 486m (cabinet c.); Cyclopen [s. pimelodes, Wels] II 10m (Land der), 34e (-Insel); Cyclose (in Pfl.) I *368e* | Cyclus (= Kreis) [s. Jahr, Vegetation] II 362a; III 456e, 485e; IV 129e, 235e: großer II 375m, kleiner II 362a :| cygnus s. Schwan || Cylinder [s. Erde] (sg. u. pl.) III 108a, 119m||; V 24m: = Fernröhre II 508a, c-förmig III 119a | cylindrisch IV 591m, 2a; *Cylindre* (Berg der Pyren.) IV 517e || cymbidium (Pfl.) II 91am, Cyperaceen (Pfl.) I 377a | Cypresse (vgl. cupressus) II *132me*, pl. -en (*) II 81m, 92a, *99a*: Gestalt II *99a**; heilige, Heimath, Namen II 132e; Ursprung II 99a, *132me*; weist nach West IV *170m* ||· *Cyrene* II 172a, 202e, 415e: Araber II 251m, [daher gebt.] II 208a, griech. Colonie II 177e, Gründung II 422e | cyrenaische Ebene I 312a || *Cyropolis* II 186m; Cyrus I 491e (Zeit), II 196a (Babylon); Cytoblast (in Pfl.) I *377e*, *Cyzicus* II 408a [daher gebt.]

Joh. Czynski: Copernicus II 506a; „Kopernik“ II 497a||, *500m*; Sophocles Electra II *500m*

D.

*Dach s. Stroh, dachförmig I 310e; dâgh (tâgh) (türk. Berg) IV 530e; *Daghestan* IV 254e, 294am (Verstein.), 492m; Dagobert (König der Franken) IV 608a; rio *Dagua* (Neu-Gran.) IV 554m,e (Mündung) | Daguerre (Louis Jacques Maudé, Maler; 1789–1851) II 93e; Daguerreotyp [vgl. Lichtbild] III 108m, pl. -e III 505a :| dahinwelken II 21e, dahlia (Georgine) IV 339a, *Dahschur* II *157a* (Pyramiden); Daïmachos (od. Damachos III 579m, 609m) I *407e–8a*; III 579m, 609m; Dalin I 473m (Meer-Niveau), Dalman (Joh. Wilh.) I 372m | *Dalmatien*

I 314a (Sinken); dalmatisch I 444e (Insel), II 155m (Alpen) :| Alexander Dalrymple (1737-1808) II 479e-480a; John Dalton (1766-1844) I 202m (Südlichter), 358e [Luftbeschaff.]; II 381a (Psychrometer); Damachos = Daïm., *Damaghan* (beim casp. M.) II 226m; *Damak* (Java) I 233e (Schlamm), IV 513a (Schlammvulkan); *Damascus* II 42a (Ebene), 244a (Straße), 256m [daher gebt.]; Damayanti (Pers. in ind. Ged.) II 117m, Dame IV 640a ||· Damm [s. Berg] IV 362a, 516e; pl. Dämme (*) dammartig II 325e; IV 357a, 363e, 573m | Dammerde I 14a, Erddämme II 157m* :|| Dämmer- : -licht [s. Vorzeit] I 277e; II 27a, 215a (im ersten); III 39m, 189e; -schein II 79e ⊤ dämmernd [s. aufglimmen, Ferne] I 416a (ein Stern) ⊤ Dämmerung [s. Mond] I 321a, III 158e; pl. -en (°°) I 414a: Abendd. I 413m; III 62a, 589a; ~s-Erscheinungen III 609a, ~sgrenze I 148m; Morgend. I 289e (der Natur), III 159a (Sterne); durch Strahlenbrechung III 608e-9a, Verstärkung I *414a*

Dämpfe [s. (für sing.*) *Atmosphäre, Erdbeben, Erde, Fumarolen, Krater, Lava, Mond, *Quellen, *Sterne, Vulkane, vulkanisch, Wasser] I 208m, 259m, 266a, 280a, 334m, 464m; II 28a, 385all; III 52a, 107a, 611m; IV 248a, 278a, 342am, 495a; V 46a; sing. Dampf (*) II 33e, 385a || **Zusätze** (sing. Dampf*, compos. Dampf-): Anhäufung IV 491a, Anwendung s. °Wind; [Art] IV 592m, d-artig I 259a; in D.* aufgelöst I 269m (359a) | Aufsteigen IV *217e-8all* (*266me*); aufsteigende I 246a, 336a; II 13m, 28m :|| ausbrechend I 169a (aus Spalten), 227e | Ausbruch [= Eruption] II 389e; IV (*272a*) 375e, 495a; -brüche III 545a ⊤ -Ausbruch IV 601a, -üche I 232a || ausstoßen, ausgest. I 163e, 222all; IV 346e, 519e; d-ausströmend I 241a; aus dem Boden IV (412m), -boot IV 71e (Untergang), -canäle IV 328e, Condensation V 24a; Druck I 168e, 249a; II 392a, IV 248m; dünne IV 318m, durchbrechend III 508e, Einfluß s. Wirkung; eingeschlossene I 252all, -zwängte II 20e || elastische I 167e, 8e, 235a, 312m; IV 160a, 218a,m, 246m, 290a, 340m, 537a: auf dem Mond III 508e ⊤ Elasticität I *359am* || -Emanation III 490m, -en IV 222m; [Entstehung] III 547e, entzündliche I 123e, dringen in die Erde IV 46m, d-erfüllt I 276e, erleuchteter IV 298m*; -Eruption [= Ausbruch] IV *256a*, -en IV 411e; -Exhalationen IV 478e, Expansivkraft I 456a, -form I 279e, -gehalt I 485m, in D. gehüllt II 391e | gespannte [vgl. Spannung] I 236a; IV 218a, 220a: hochgesp. I 222a :| -gestalt IV 602m, V 47a; heiße I 220e; IV 218a, 223m (256a), 341a, 375e, 509e; -höhlen IV 423a, V 64a; -kessel IV 248a | Kraft V *59a*; -kraft IV 248m, 360a :| -massen III 527m, -menge [s. Luft, Luftkreis] IV *48m* (veränderl.), mephitische II 108m, metallische I 206e, [Natur, Wesen] II 385a; niedergeschlagen II (52a); IV 46m, 484m (aus D.) | -säule IV 296m, 420m; pl. -säulen III 490m, IV 412m :| -schichten IV 574a, -schiffe II (333e) **470a**; schwefelsaure I 454m; IV *342am*, 459e | auf Spalten IV 246m,

478e*; aus Sp. I169a, IV49[illegible]a :| Spannung [vgl. gespannt] I223e; IV230a, 290a; Temper. IV256am, V70e; unterirdische I310e, II389e; verdichten IV256m, B-ung I244a; Vertheilung III89am, Wesen s. Natur, statt des Windes II(33e*); Wirkung, Einfluß, Einwirkung *I223e*; V63a, 91m; -wolke I244m, -en IV540e ||— dampfen III581m, 611m; dampfend [s. Fumarolen, Wasser] IV312e, 416e, 7e ⊤ dämpfen s. Licht

Will. Dampier (geb. 1652) IV421e (Neu-Britannien), 541e (Vulkan el *Viejo*)

James Dana (einen Fluß s. am Ende) [häufig: Vulkane, aber nach Namen zerstreut]: Gebirgsketten Nordamer.'s IV595m, Corallen-Inseln IV589a, *Cotopaxi* IV575a, *Deception* island IV375e-6a, Erhebung IV 566a | U. St. explor. exped. IV376a, *414m*; V56m: geology IV566a, 575a, 582e, 4m, *8me*, 9aII,mIII, *590e-1a*, 5a, 8e :| Fluß s. am Ende; geology s. expl. exp., *Pacific;* Vulkan auf *Hawaii* (*Mauna Loa*) IV 327me, 416e-7aII,m (9a), 589aII,*e-590a*,m; Richtung der Inseln [a. Südsee] IV*582e*, *8me*II; *Kilauea* IV417m, *589m-590a* | *Luzon* IV(405a) 581m: Vulkane IV404e :| *Mauna Loa* s. *Hawaii;* Hochebene von *Mexico* IV(435a) 593a, 5a; Krater Neu-Calif.'s IV440m; Vulkane Neu-Hollands IV421me, 590m | Neu-Seeland: Gebirgsarten, geol. IV421m, 2a, 590m; Vulkane, vulk. IV(423a) 590e :| Vulkane *Oregons* IV441amII, geology of the Pacific ocean IV583e; [perf.] IV414e, 425a; *Rocky Mountains* IV437m, Vulk. von *Samoa* IV424e || Südsee-Inseln (Inseln d. S. IV*414e-5a*) IV[*588m-9a*] *591a*: Anordnung IV*588me*; Gruppen, Lage, leerer Raum IV*588e*; Richtung IV(394a) 583e; Solfatare IV417m, *589me* ⊤ Vulkane der Südsee-Inseln (auch vulk.) [s. einzeln: *Hawaii*, *Luzon;* Neu-Holl., -Seel.; *Samoa*, *Tahiti*, *Tonga*]: läugnet Flammen V45e, *56m*; Zahl IV*589a* :| Zahl (der Inseln) IV588e || Vulk. von *Tahiti* IV425a, von *Tonga* IV(419me) 590m; Vulkane [s. bes. Südsee-Ins. und einzelne, Neu-Calif., *Oregon*] IV*598me* ||— *Dana*-Fluß (in OAfr.) IV377m

*Danaë (61[ter] kl. Planet) V116a: Elem. V*115me*; Entdecker V115m, 6e; Entdeckung V*115m* ⊤ *Danaer* III441m, 482a; Danaus II179a || the merry dancers I(203a) 441e ||· *Däne* (sg.) V87e | *Dänemark*: in II85e, Meridiangrad IV*22m* ⊤ dänisch II354e, 388e; V62m: Colonie II271a, Inseln III216m, Piloten III341e || *St. Daniel* I417e; Daniell (John Frederic, 1790–1845): Psychrometer I(358e), II381a; dänisch s. *Däne*, dankbar IV133e (Sinn)

Dante Alighieri II[*52-53a*, A. *120m-1e*] 60e, *332m*: Albertus Magnus II284m, Aristoteles II190e; divina commedia [a. inf., parad., purgat.] I480m; II53a, 121a (Übers.); Commentatoren II486a, Geburt II290a; inferno II190e, 426e, 486a; südl. Kreuz (quattro

stelle, 4 Sterne) II 331me||, *486*; III 329a, *361me*; Leben u. Tod V 19e–20a; Magnetnadel II 294e, 482m; Mysticismus II 486m; Naturgefühl, -schilderung II [*52–53a*, A. *120m–1a*]; paradiso II *120e–1a*, 284m; [pers.] II *52am*, 290a, *332m* | purgatorio II 52m||, 486a; III 361m, V 20a: [Stellen] I 347me; II 104m, *120me*, 331e|| :| schöne Stelle III 329a | Sterne II 332m: südliche II 104m, vier s. Kreuz :| Tod s. Leben, vita nuova II 121a, nicht volcano V 65e

**Danvikszoll* (bei Stockholm) IV 620a | *Danzig*: [daher gebt.] II 498m; [Pers. da] III 106m, 152a, 317a, 556a; [Reise] IV 172a :|| Daphne (41ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113am*; Entdeckung V *113a*; -er V 113a, 6e ⊤ Pseudo-Daphne (56ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *114me*; Entdeckung V *114m*; -er V 114m, 6e || *Darabgird* I 388a, *Daradas* (Volk As.) II 176m, 416e | darbieten × II 141a, 170a; sich d. II 264a; dargeboten (werden) II 186e, 238a, 267m :| *Dardanellen* II 153m (Meerenge), 208m (Durchbruch); *Darder* = *Derder*, dargeboten s. darbieten; *Darien* II 54e; IV 242e (Landenge), 511m (Isthmus) | Darius II 408m|| (Umschiffung), III 480e (Zeit) ⊤ D. Hyſtaspis II 172am, 204e :| *Darjiling* (Ort im Himal.) IV 549e, Darmsaiten II 381a, Darquier III 330m (Ringnebel)

darstellen × II 79e, 84a, 85a; übersichtlich II 144e ⊤ darstellend [s. Kunst] II 4e, 62a, 64m, 65a :||— Darstellung A. (allg. od. in der Mal.) [s. bildlich, graphisch, historisch] II 77a, 78a, 79m, 84m, 85m, 126e; IV 521a: individuelle II 82e, ∼smittel II 83a ⊤ pl. -en II 83e; III 174a, 405a :|| B. (in der Rede) [s. dichterisch, Natur, poetisch, wissenschaftlich] I S. IXm, 13a, 28m, 40a, 80e; II 8m, 58m, 70e, 135m, 141a, 151a||, 174e, 230a, 7m; III 12e, 25m||; IV 273a,m; pl. -en (*) II 46m, 71m: Anmuth II 16e, beschreibende IV 211e, bildliche II 93a*, Einfachheit I 30e; Einheit I 31e–32a, 60, 212e; Ernst II 17a, Genauigkeit II 59a, kräftige II 19e*, Kürze II 144e–5a, lebendige II 81e; objective III 6m; IV *83e*, *148a*; V 5e; phantastische II 129m*, ∼svermögen II 72a; ∼sweise I 56m, II 15a

Dartiques I 459e ||— Charles Darwin I 473e: *Aconcagua* IV *529e–530a*, *542m* (Ausbruch mit andern Vulk.) | voyage of the Adventure and Beagle [a. narrative, journal] I 470a, 2a; auch bloß: voy. of the Beagle [vgl. *Beagle]: journal IV *529e*, 542m, *558a* ⊤ geol. observ. on South America IV 527a, 635e; Südamer. I 297a :| *Ascension* IV (374e–5a) 581a, atlant. Meer: unterseeischer Vulkan IV (376am) 581m, atolls IV 413e–4a, Beagle s. Adventure | *Chili*: Felsinseln eine westlichste Cordillere IV *551am*, Gebirgsarten IV 635e, [geogn.] IV 553e; Vulkane IV 322e, *550e*, *8a* :| *Conseguina* IV 542m | coral reefs IV 590m, 1a; Corallen I 314e, -inseln IV 413e–4a :| *Cotopaxi* IV 575a, Erdbeben IV *550e*; mit Fitzroy IV *415a*, 426e | *Galapagos* IV 483e: Gebirgsarten IV (427a) *591am*, Vulkane IV *426e* ⊤ *St. Helena*:

vulk. Bezirk, Krater IV (375am) *581am* :| volcanic islands I 452m, 8a, IV 575a, 581a ,am , 590e, 1a,m; journal (ist im narrative; a. Beagle) I 474e, *483a*; II 126am; IV 320a, *529e–530a*; narrative of the voy. of the Adv. and Beagle [vgl. Adv., journal] I 472a, II 126m; Neu-Caledonien IV (424a) 590e, Niveau I 474e, Fernando de *Noronha* IV (374e) 581a, Belebtheit des Oceans I 330am, Patagonien V 40e (Erde), Insel *St. Paul* IV (376a) 581m; [pers.] IV 415a, 426e, 483e, 527a; Seereisen I 330a, South Amer. s. Amer., Staub I 335a; Inseln der Südsee II 72m, 126am; IV *415a*; *Tahiti* II 126am, Vulkane von *Tonga* IV (419e) 590m, *Van Diemens* Land I 232e || Vulkane [s. einzeln atlant. M., *Chili*, *Galapagos*, *St. Helena*, *Tonga*] IV 318a, 320a: Begriff IV 318a, Central-V. I 452m, mit Erdbeben IV *550e*, in Meeresferne IV *527a* ⊤ vulkanisch [a. islands]: „Erscheinungen" IV *551m*

*dasar (Sandmeere auf Java) IV *484a* || Dasein (= Existenz) [s. Götter, Mensch, menschlich] I 367a; III 587m, 593e; IV 490a: wird bemerkbar I 204a, Erweiterung I 385e, subjectives II 282m, vereinzeltes I 492e ⊤ Daseiendes I 98m; III 24e, 25a: so die Dinge darzustellen III *430e–1a, 488m* || Data III 435e||; IV 121m, 201m; Daten [Zeit] III (477a falsche) :| Datolith IV 257a ||· Dattel: -bäume I 350a, -frucht II 426e | -palme II 36m, 56e, *129me*, 256m; -palmen II 81m, *83e–84a* || Carl Daub u. Creuzer: „Studien" III 478a, Daubenton (Louis Jean Marie, 1716–99) V *92m* (Zeit, Raum u. Ruhe) | Daubrée (Auguste): Arsenik in Olivin IV (481a) 641a; künstl. Mineralien V *71m*, *91me*; [Verdienste] IV 602am :| Daubuisson (Jean François d'Aub. de Voisins, 1769–1841) I 465e, IV 617a (traité de minéral., Name Trachyt gebraucht) || Dauer II 131a, 249m; III 41e [ungeheure], 571me; IV 193m | dauernd II 285a: langd. II 195a, 229e, 236a, 241m, 391m (Einfluß); langed. II 338a ⊤ das Dauernde II 169a || *Daun* (Eifel) IV 279e (Maare) | Pierre Daussy (1792–1860): im atlant. Meer: vulk. Gegend u. unterseeischer Vulkan IV *376, 581m*; Barometer I 316me, 337e, 479m; Strömungen I 326e–7a

*Daver IV 601e (Asche der soufrière de la *Guadeloupe*); David (König) II 45a (lyr. Poesie), 80m (Harfe) | Pedrarias Davila: Balboa's Aufruhr II 308m; [pers.] II 308m, 478e; Exped. in die Südsee II 478e–9a, Südsee-Inseln II 309e–310a :|| Jefferson Davis: Wegkarte IV 597m, 8a ⊤ John Davis († 1605) IV 141m (Linie ohne Abweichung), *Davis*-Straße (nach ihm ben.) IV 65m :|| Sir Humphry Davy: *Ätna* V 46a, Erdmetalle IV 452a; starkes Licht III *397me*, 419a; Metalle [a. Erdm.] I 439m, Sandbänke I 329m, consol. in travel I 466m, unterird. Exped. I 178m | Vulkane: Brennen in V. I *247m–8a*, IV *452m*: Ursach (auch der Ausbrüche) IV *218e*, 489e, *490a*; V (46m); Flammen V 45e–46a || Dawes III 81e (Doppelsterne), 525me (dritter Saturnsring); Dawydow-Grube (bei Irkutsk) IV 45a

*Deafe IV 65e (Reife), Decaden [f. Barros, Herrera] III 471a ||· Decan IV 299e | Decane (aftr.) III 422a, 3m, 472e||-3a, 4a, 5a: Vertheilung der Planeten unter die D. III *474m-5a* (4m,e), it. auf die 36 D. des Thierkreifes III [*473e-5a*] || Decandolle (Auguftin Pyramus, 1778-1841) I 475m (endogen u. exogen), Decane f. Decan, December× III *605e* (Sternschnuppen-Periode); Decennium II 354a, pl. -ien IV 315a | *Deception* island, -Infel (im atl. Oc.) IV [*375e-6a*]: Flammen IV *375e-6a*, Geftalt IV 411e; vulk. IV *375e*, 411e

Heinr. von Dechen (Ernft *H. Carl) [a. A. v. Humboldt] IV *518am*: Augit-Porphyr, *Bertrich* IV (276m) 518m | *Eifel* IV *279e-280a*: Bimsftein IV *280e-1m*; Maare IV *277am*, *518am*; Reife IV *518a*, Trachyt von Bafalt durchfetzt IV 613m :| „Geognofie" I 461m, 2e, 3e; Granit V 67e (aufgelagert), Gruben [= Mulden] I 417m (Tiefe), künftl. Mineralien I 281me, „Archiv für Mineral." (mit Karften) IV 509e, tiefe Mulden [= Gruben] I *419me*, [perf.] IV *518am*; Rheinthal IV *281me*, 519m | Siebengebirge IV 280e, 1m, 519m: geogn. u. mineral. Verh. IV [*619e-621a*]

*Decken (das) III 396a; declamationes II 106a, [Declamatoren] II 110a || Declination (= Abweichung; vgl. °Himmel) [f. Magnet, -nadel, magnetifch; Mond, Sonne, Sterne] (compos. Declinations-): -Beobb. II 374m, -Bewegung II 506m, -Bouffole IV 74e; [am Himmel, aftron.] III 280m-1a, 326m, 600e; -Inftrument I 437m, II 482e-3a, IV 55a; -Nadel I 440a; IV 104m, 122e, 197m, 207m; der Nebelflecke III 312a, 328e, 358e; nördliche III 137e, 327e; füdliche III 137e | Declinatorien IV 126m || Decoration: ~s-Gemälde II 127m, ~s-Malerei II 93m ⊤ Decret II 451a, IV 54e; pl. -e III 20m :| Fort *Defiance* (Neu-Mex.) IV 597e, 638e; Definition III 42e, -en IV 468a; Defraudation IV 299e | Carl Degenhardt (Geognoft) IV *251a*: *Marmato* IV 621e; was er mitgebracht hat IV 316a, 621e; in Neu-Gran. u. Peru IV 314a, [perf.] IV *251a*; Vulkan *Ruiz* IV 251a (heiße Quelle dabei), 314a :| Jofeph Deguignes II 220e (Hunnen), *Deire* (Meerenge) II 407m, deiudar = deodwara, G. Delafoffe IV 617m (Hauy, Name Trachyt, perf.), Delalande f. Lalande, Delamare IV 522am (Vulkan *Taal*)

Delambre (Jean Bapt. Jof., 1749-1822) (die Gegenftände find meift aus feiner hist. de l'astr.): histoire de l'astronomie: ancienne II 431e, 6a, 7m, 441a, 506e; III 193e, 4a, 221e, 261m, 537a; IV 210e ⊤ du moyen âge II 454a; III 107e-8a, 195m, 410a ⊤ moderne I 409e; II 498m, 509e, 512a, 3m, 520a||; III 106a, *116e-7a*, 8m, 126a, 7a||,m, 193e, 211a, 221e, 284m, 366a, 410a||, 478me, 548m: Auszüge aus Kepler III *479a* ⊤ au 18ème siècle I 422e, 4a; III 261m, 284m, 417a, 537e, 8m || Blendgläfer III 383me, 410a; Fernrohr III (60e) 78am (106a), 116e-7a||; Gradmeffung [vgl. Meridian] IV (26a) 155e, Huygens II 520a, Jupiter III (520a) 550e; Kepler III 478me, 9a (Auszüge); füdl.

Kreuz II485e, Einfluß der Zwiebel auf den Magnet IV210e, Mars III 548m; mes. de la méridienne [vgl. Gradmess.] I422e, Meridiangrad IV22m (in Frankr.); Merkur [s. Ptolem.] III537e (-Atmosphäre), système métrique IV155e, Trapez des Orion III(337e) 366a, [pers.] I433m; Planet III479a (fehlender), -en s. °Titius | Ptolemäus: Merkur III (490e) 537a, Optik II437a :| Geschwindigkeit des Sonnenlichts III91m, 92a, 93a, 127a; neuer Stern III221e, Titius Gesetz (der Abst. der Plan.) III441e, Rotation der Venus III(493e) 538m, Zodiacallicht I409e, Zwiebel s. Magnet

*Delamétherie s. Lam., Delarue (2: Car. u. Car. Vinc.) I*463am* (Origenes); Delcros I324m (geodät.), 476e (Niveau); IV153m (Gradmessung) | Delesse (Achille, geb. 1817): Faltung der Erde IV578m,e; fusion IV578e, Einfluß des Magnetismus auf die Gebirgsarten IV (148m) *208m*; Mineralien IV208m, V94m; [pers.] V94m, Syenit IV 635m, *Vogesen* V70m :| *Delhi* II432e; *Deliktasch* (Lycien) I448a; IV380e, 510a, *530e*; Jacq. Delille (Dichter) II73a, Delisle I420m (Umfang der Erde); *Delos* II99e (gr. Palme), 105m (heilige), m ||· *Delphi* II104e: Alter III481e||-2a, Fluth III481e||, Lesche II77e, Päane II8am, Quelle dabei I230e | *Delpher* III481e [hohes Alter], Delphisch II105m (Thal) :|| Delphin A. Schiff s. Dolphin | B. Sternbild II 330e, 1a: γ delphini III301e (Doppelstern) || Delta (e. Flusses) [s. *Indus*, *Magdalena*, *Nil*, *Orinoco*] IV377a; Deluc (Jean André; zwei: Oheim 1727-1817, Neffe 1763-1847) II381m (Hygrometer), 9e (Thäler); IV 491m (innere Höhlungen)

*Demarcations-Linie [vgl. Columbus] I420m, *431a*; II[*318*, A. *481-2a*] *320e-1a*, *334me*, 472a, 481m; IV*54me*: päbstliche I420m, II 481e; Streit IV55a ⊤ pl. -Linien II481e :|| *Demavend* (in Mazenderan): Gebirge II423m | Vulkan von *D.* (auch der *D.*) [vgl. °persisch] IV*379a* [*9m-380a*||, A. *581e-2m*]: nahe dem casp. M. IV378e, *455a*, 582a; gehört zum *Elburz* IV379e-380a, Entfernung IV582a, mäßig entzündet [= thätig] IV*379a*; Höhe IV379m, *581e-2a*; Lage IV*379e*, 380a, 455a, 582a; persischer Vulkan IV582a; [Personen] IV379a, *581e-2a*; ewiger Schnee IV582a, [Schrift] ib., noch thätig [= entz.] IV455a || Demeter: Hymnus V87a; Sohn V61m, 86e-87a ⊤ Demetrius: 1) aus Alexandrien III478m 2) der Kallatianer I217m 3) D. Phalereus III 478m (Pseudo-D.) :| Demiurgus III477e | Democritus (-crit V15e): Anziehung II348e, 501m; Cometen I391m, διάκοσμος V15e, Erde länglich IV160e; Fixsterne und Planeten III163me, 199m; Milchstr. III 182e, Mond III543e, Planeten s. Fixst., Pseudo-D. II257m, Raum III54a, Schüler III199m, Sterne s. Fixst., [Zeit] III595e :| demonio familiar II488m, Demosthenes IV516e (nimmt Gift), *Dempo* (Vulkan Sumatra's) IV*407a*; Thierkreis von *Dendera* III162a (174a), 465m:

dendrobium (Pfl.) II 91e | Deneb (Stern im Schwan III 259m): 1ter Gr. III 102e–3a; Lichtstärke III 132e, 259m; weiß III 103a, 172a :| Cap. Denham IV 375m (*Tristan da Cunha*), 443a (Karte, *Elias*-Berg)

Denk-: -art II 200m, denkbar IV 214a, -freiheit II 343e || Denkmal (= Monument) II 97m, 233e; III 11e | pl. 1) -mäler(*) II 80e, 158m; III 171e; IV 159m, 430e; V 13e; 2) -male(°) [s. Geschichte] II 219a ⊤: Alter II 213m*; älteste IV 159m*, V 14e°; spät durchforscht II 213m*, früheste IV 4e; geschichtliches II 225e, 410a; Kunstd. III 438a* || -säule II 407m, -en II 406e; -sprüche II 112a; -vermögen I 17a, 164e–5a (Ausbildung); denkwürdig [s. Epoche, Ereigniß, Thatsache] I 316e, 408m, 428m; II 22m, 118m, 228a, 320a, 348a, 351m, 8m, 424a, 437a, 448m; III 18e, 27a, 29e, 74m, 285m, 293e, 422m; IV 61e, 194e, 228e, 231e, 336m, 427e, 445m, 486a, 490m, 550e; -zeit II 171a (alte) :||— Denken I 70e: unvollkommne Ergebnisse I *104me*, das göttliche I 194a, D. und Sein II 282e (Kluft), zergliedernd I 17a ⊤ denkend [s. Behandlung, Beobachter, Betrachtung, Erkennen, Mensch] III 14a; V 14a, 19m: Wesen II 14e ⊤ Denker V 8a [bestimmter], pl. (*) III 291m: ausgezeichnete II 206m*, geübte III 408e*, der ordnende I 81a; tiefe(r) III 508e, V 6a*; tiefsinnige(r) I 68e*, III 23e

*Dentrecasteaux s. d'Entrec., deodar = deodwara, *S. Deodati* oppidum (*St. Dié*) II 490m | deodwara (Art Fichte) [Sanskr. dêwa·dâru; auch deodar II 449e, deiudar II 449e||] I 11m, *43m*, 45m: -Ceder II 256a, *432me*, *449e*; -Fichte I 11m, -Tannen I 45m ⊤ Depression (= Senkung) I 315m, 7a, 473e; IV 20a, 224a, 455m: ~s-Mulde IV *455m*

*derb [Gestein] IV 567m, V 95m; *Derbend* (beim casp. M.) IV 383m, Dercyllides III 407a | *Derden* (auch *Derder*, *Darder* II 176m) (Volk Ind.) II 176m, IV 158e: Gold II *176am*, IV 158e ⊤ Will. Derham (1657–1735): Gascoigne III 106m, Nebelflecke I 159e; III 313a, 7e; Nebelsterne III 333am; Ring des Saturn III 525e ⊤ dermalen I 304e, 315e; III 533a; dermalig [s. Lage, Zustand] I 297m, 310m, 1m, 4a; II 376a, III 534m; IV 134e, 633m :| Derwisch III 343a, derzeitig I 303a, desague V 32e | *Descabezado* (Berg Chili's; nevado IV 552m) IV *552m*: sehr hoch, Höhe ib.; neuer Vulkan dabei IV *553a*

René Descartes (auch Cartesius II 463m, 516m) I *410me*, II 342e; III 12am [*19e–21a*], *31e–32a*: anatom. III 20a, Arbeiten II 354a, Brechung s. Lichtstr., Brief II 379a, Cometen I *410me*, epistolae II 516m; Kosmos III *20am*,e; V 4m (Briefe); Brechung der Lichtstrahlen II 506e; Mersenne III 20a, 32a; V 4e; traité du monde III [*19e–21a*] 32a; V *4me,e* (langsame Arbeit); oeuvres III 31e, V 4m; opuscula III 32a; [pers.] III 19e, 20me,e, 31e; V 4e | Philosophie II 463m; principes de la philos. I *410me*, III 20e–21a :| Selbstdenker II 282a, Funkeln der Sterne III 124a, Tod III 20e, Zodiacallicht I *410me*

*Descloiseaux: *Geysir* IV 247a, 501a; Descubierta (Schiff) IV 157m, Desfontaines IV 500e (Quellen bei Carthago), G. P. Deshayes I 288e (Verstein.), Desideratum III 102a, Desmarets IV 617a (granite = Trachyt), cabo *Desolado* (Nicar.) IV 308e, island of *Desolation* = *Kerguelen* | despotisch I 492e; Despotismus II *217m*, 242a :| *Dessau:* [Pers. da] III 401m, 520a, 6e ||· Destillation I (192a); II 229a, *450me*: bei den Alten II *429*, des Seewassers II 450e ⊤ destilliren II 450e, Destillir-Apparate II 229a || islas desventuradas II *308e*; Detail I 485m, IV 111m | Detonationen [s. Vulkane] I 214e (unterirdische), Detoniren IV 11e; d–end IV 12a, 372e ⊤ *Deucalionisch:* Fluth II 439e; III *441am*, 481ell; V *58m*, 66m, 86m; Geschlecht III 441m, 482a :|| deuten II 213m (Denkmäler), III 45m; Deutlichkeit I 28m, III 10e ⊤ Deutung [s. Erscheinungen, Gesetze, Natur] II 171a, 206a, 7m; pl. -en II 315a

Deutschland (= deutsches Vaterland, unser V.) I 376e ⊤ V. deutsch (*) (‡ germanisch) [s. Mythologie] II 140m; III 70a, 624e; IV 336e, 597a ⊤ C. Deutsche (°), die Deutschen (‡ Germanen) I 29a, III 355a; sg. Deutscher (°°) II 270m, III 79a, IV 563m ||: Zusätze (A. Deutschland wird nicht bezeichnet): Astronom II 510a*, D–s Athen III 30m | Dichter (pl.) [s. Minnesänger] II 67a* [Namen]; Dichtung [= Poesie] II (51m* im Mittelalter), -en II 51m° :| Erdbeben I 217m, Flachland ib., Flüsse II 22a; Gebirge I 280m, IV 480e*; Gegend IV 280am, große Geister II 510a; [geognostisch] I 474e–5a, II 406m, IV 275a; Größe II 246e | in D. I 433m; II 65e, 129a, 296a, 417a, 493m, 5e; III 80a, 217a, 355a; IV 148e, 513am: [Pers.] IV 203e :| D. und Italien II 128me (Verkehr), Jugend II 489e, Ausströmung von Kohlensäure I 226me, Lehranstalten II 276a | Litteratur [b] II (72a) 72e, 104m°, 114a (126m): Gesch. II 104m :| Maare IV 282m | magnet. I *438a*, IV 64alll: stündl. Veränd. der Abw. IV 118e, 192e; Intens. IV *64a*, 67e, 94e :| Mann II 357e*, Mathem. II 262a, s. Mythologie; nach D. II 284m, IV 563m; Naturgefühl (II 72e); -schilderung, -dichtung [c] (s. germanisch) II *68e–69a* (bei Schriftstellern u. Dichtern); das nördliche I 148m, II 155a, III 644a (im); IV 192e, 249e–250a, 275a; Pflanzen I 137m*, Poesie [= Dichtung] II 102m, das protestantische II 358m; Quellen IV *249e–250a*, 2m; redend II 466a*, Regen IV 499a; Reise(n) III 216m; IV 64a, 515e, 617m; Runen II 113m*, Sitten s. germanisch; Sprache [b] I *40e*, II 114a; Stamm II 497e–8a*, Streit IV 148e–9a | Südd. II 55a, IV 67e; das südl. D. I 399a :| Temper. I (351m); unser deutsches Vaterland [= Deutschland, vgl. Vaterl.] I 226m, 383e; II 68e, 75a, 338e–9a; Vierteljahrs-Schrift I 467e*, Wald II 130a*, das westliche IV 282m, Wissenschaften I 29a°

*Deutung s. deuten; *Devanagari*-Zahlen, -Ziffern II 457a; die 7 Dêvarschi IV 325m, *Deventer* III 20m, Deviationen IV 129a

Charles Sainte-Claire Deville IV 602am, *628m–9m*: Vulkane der

Andes s. Trachyt, Andesin IV 635am | *Antillen*: Trachyte IV 472m, 6a; Vulkan IV 291a, 472m; voyage aux Antilles IV *524m,e*, *622a* :| *Ätna* IV 604m, Reise nach den canar. Inseln IV *622a*, Chemie IV 602am, Faltung der Erde IV *578me*, Feldspath [s. *Teneriffa*] IV *622am* | *Fogo* IV 616m: Reise nach IV 524m, *622a*; Vulkan von IV 524m :| Gas IV *459e*, Gebirgsarten IV 578e (Dichtigk.), Geologie IV 602am | *Guadeloupe*: Dolerit IV (629e); soufrière de la *G.* IV 601a,e :| lithologie IV 601e, 635m; macalube IV 512e, 604m; Gestein von *Marmato* IV 621e; [pers.] IV 524m, 622a, 8m; Solfatare von *Pozzuoli* IV 612a, *Stromboli* IV 464m | *Teneriffa*: Pic von IV 524e, Reise IV *622a*, Feldspath in den Trachyten IV *622am* ⊤ Trachyt [s. *Antillen*, *Tener.*]: Kieselsäure-Gehalt in dem Trachyt von 5 Vulkanen der *Andes* u. 2 anderen IV [*628m–9m*], *9me* (Erläut. über den Kies.Geh.) :| [Verdienst] IV 602am, *Volcano* IV 523a | Vulkane [a. *Andes*, *Antillen*; sg. *Fogo*, *Guadel.*] (in verschied. Gegenden) IV 291e\||, 602am: Geognosie IV *524m* :| Schwefel-Wasserstoff IV 604m

devonisch [s. Schiefer, Thonsch.] I 267e, 302a; IV 257e, 281e: Bildungen IV 621a; Formation I 266m, V 77a (Alter); Gebilde I 266m, 286e; Schichten I 167a, 287a, *291e*, 3a,m, 419e, 467m,e; IV 276e; V 70m, 72m ⊤ *Devonshire* I *348e* (Küste, Temper.) || dêwadâru s. deodwara

*Dhanwantari II 449e\||, *Dhaulagiri* u. *Dhavalagirir* = *Dhawalagiri* ||· *Dhawalagiri* (Berg im Himal.) [auch *Dharalagirir*, *Dhaulagiri* IV 549e) I 10e–11a, *41e*, *42a*; IV 549e, 611m: höchster Berg des Him. I 10e–11a | Höhe I *41e*, *42a*; IV 549e: [im Verh., Vergleich] I 42e, 167m, 174m (181a) :| Messung I *42a*

*cabo di *Diab* II 468a, Diabase V 96a (Pyroxen-Gestein); monte del *Diablo* (Neu-Calif.) IV 440m, 598m | Dialectik II 252m, 288m; –er (pl.) II *282a*, dialectisch [s. Speculation] II 281m ⊤ das Diallag I 263e, IV 297m; Diallage-Blätter I 263m :| dialoghi delle scienze nuove II 512a, dialytisch III 80m || diamagnetisch (ost-westl. Achsenstellung III 400a, IV 49a) III *400a*; IV *49a*, *76me*: Abstoßung IV 174a,m; Erscheinungen IV 174m, Stellung IV 76e; Substanzen (die diam. sind) II 373m, III 400a; IV *49a*, *174a*; V 11e; Thätigkeit III 400m ⊤ Diamagnetismus III [*400–1a*], IV *48e–49a* [*174am*]: Erscheinungen IV *48e–49a*, *63a*; Gesch. IV *174am*; Ursach, Quelle IV *174m* :|| Diamant (auch comp.) III 110a, pl. –en (°°) I *278e–9a*: –Districte I 278e, [Funkeln] III 226a, u. Kohle V 7e; –Wäschen IV 405e, 6m || diametral entgegengesetzt III 34m, 620m; Diana s. Montemayor, *D.* peak s. *St. Helena* | diaphan III 521a, D–ität (= Durchsichtigkeit) [s. Atmosphäre, Luft] III 499m (∼s-Zustand), Diaphanometer III 412m ⊤ Diaphragma (= Scheidewand IV *608e*, Theiler IV 609a) [s. Dicäarchus] III 123a,m, 300a; pl. –men III 101m, 131e, 168m ⊤ Diard: ind. Hirsch II 191e, 428a; Salsen auf *Java* IV (264a) 513m :|

diatherman II311a (Substanzen), D-nie II378m; diatonisch III440m (Scala) || Bartholomäus Diaz II292e, 9e, *467me*; III *577m*: Westküste Afr.'s III174e-5a, aus Brasilien III577m, mit Cabral ib.; Vorgeb. der guten Hoffnung II293a, 302m, *467me*, 8a, 476e; III344m, 368a, 577m; [pers.] III577m, Rückkehr II467e, Seefahrt IV119e, Tod durch e. Cometen III *577m* ⊤ Bernal Diaz del Castillo (in Cortes Exped.) II480e, V65e (volcan)

*Dibble IV589m (Aschen-Ausbruch des *Mauna Loa*) ||· *Dicäarchia* (später *Puteoli* IV304a, 448m, *600e*; V25a): Brandland IV304a,m, *448m*; Brandfeld IV *600e-1a*, Römer IV600e :|| Dicäarch(us) II 106m, IV161a: Schüler des Aristoteles IV608e, Continente I305e-6a | Diaphragma des D. (= Theiler, Scheidelinie IV *609a*) I [*305e-6m*] 6a; II208e, 423m, 439a; IV [*608e-9a* (ist die einige Gebirgskette durch Asien, = dem Parallel von *Rhodus* u. = dem von *Thinä*)]: von den griech. Geographen aufgenommen IV *609a*, östl. Verlängerung nach *Thinä* IV *609a*ll :| Gestalt der Erde IV161a, [pers.] ib., [Schrift über ihn] II106m; der verlängerte *Taurus* IV *608am*, *e-9a*; *Tempe* II14a, der Theiler IV *609a* || dichotomisch I52a

dicht [s. belaubt, Erde, Flüssigkeit, Gebirgsmassen, Kalk, Kalkstein, Luft, Massen] III578a: Körper III394m, [Weltkörper] III332m ⊤ das Dichte IV *160m* ⊤ dichteste IV32e :|| B. die Dichte (= Dichtigkeit) [s. Atmosphäre, Erde, Luftkreis, Meer, Planeten, Schichten, Wasser] II352e; III43a, 48m, 176m, 623e; IV35a: der Aërolithen I396m :|| C. Dichtigkeit (Hp. = Dichte) [s. Atmosphäre, Erde, Gas, Gebirge, Gebirgsarten, Gestein, Luft, Materie, Mineralien, Planeten u. einzelne, Schichten, Sterne, Wasser, die einzelnen Weltkörper] I86a, 177e, 341a, 387m; III15a, 23a, 34e, 50a, 51e; IV20m, *32e-33m*, 175a; pl. Dichtigkeiten (*) III432e, IV 226e: ~s-Abnahme III323e-4a, alle Arten III324m, ~s-Folge IV29m, geringe III395a, Gesetz s. zunehmende; Maximum I322am, IV242a*; mittlere I *90a*, IV626a; von ungleicher II228m, III128m; Verhältnisse der D. (verschiedner Stoffe) IV *32e-33m*; der Weltkörper I94e, III324m; zunehmend III432e (gegen das Centrum), Gesetz der z-en D. s. Erde

Dichten I381e (menschliches) || B. **Dichter** (auch in comp.) [s. episch, lyrisch, Orient; viele Völker] sg. II13a, 107m; III164e, 259m, 482m; ein bestimmter II82e, 121a,m; IV563e, 5m | pl. (*) II40m, 433a |: alte II54m*; begeisterter II60a, B-rung II59a; Bekanntschaft II54m*, „Charaktere" II119e*, Fruchtbarkeit II42m*; große(r) II40a, 58m*, 259e, 330m; -König II480m, königlicher II120a; mystischer II43a, Naturschild. II35am* (in neuen); neue* II35am, 54m; unbekannter I387e, -werke II19m (große) :|| C. dichterisch (= poetisch) [s. Beschreibung, Litteratur, Naturbeschr., Phantasie, Prosa, Schilderung, Schöpfung] II 29a, 30a, 44e, 65m, 119e, 234m, 351m, 391m, 475a; III163a: das

Dichterische (°°) II 74a: Anmuth II 252m, 500a; Anschauung II 16m, Auffassung II 14e; Begeisterung II 62m ||, 486e; III 439a; Darstellungen II 7m; Färbung II 31m, 265e; Geist II 9m, gestimmt II 3e, Ruhm II 123m, Sprache II 25e-26a; Stimmung II 11m, 55m, 107e; werden II 189e :|| D. Dichtkunst (= Dichtung, Poesie) [s. indisch, nordisch] II 21e: alte II 8e, Formen II 21e, Gegenstände II 12e :|| E. Dichtung 1) (Hp. = Dichtkunst, Poesie) [s. für beide Bedd.: arabisch, didactisch, dramatisch, episch, Hebräer, hebräisch, Inder, Landschaft, lyrisch, Natur, persisch u. a. Länder, romantisch] II 37m, 75m, *107me*, 164e, 173a, 275e; III 209e | 2) (= einzelnes Gedicht) II 19m, 47e, 48a, 64m (erhabene), 101m; pl. Dichtungen (°°) II 53m, 67a, 126a ||: alte II 41a, des Alterthums II (11me); ～sarten II 11me, 13a, 109m; beschreibende II (9e), 12e (21e); erhabene II 64m, 265e; Formen II (11me), Gebiet II 8a, Meister II 75m; naive, sentimentale II 6m; ～sweise II 45a, 179m

*Dichtigkeit s. ˊdicht; Dichtkunst, Dichtung s. Dichter ||· dick s. Luft; Dicke [s. Luft] I 357a, 371e; IV 240m | Dickicht der Wälder II 17m, 40m, *56a* :|| Dicotylen I 457me: -Stämme I 298a (fossile); dicotylisch I 457me (Pflanzen) ⟙ Dicotyledonen (= Dicotylen) I 293e, IV 324m: Reste IV 374m, 512e || Diction II 17a, 21a, 26a, 62m, 206m, 233e (Einfachheit); Dicuilius (Dicuil) II 163e, *273e* (de mensura orbis terr.), e [pers.], 4am (Irländer auf Island usw.)

*didactisch (= belehrend II 9e): Composition II 22m, 48m; Dichtungsart II 109m, Form II 8m, Gedicht II 21m (107a); Poesie II 9e, 12e, *109m* ⟙ das D-e II 101e || *St. Dié* (in Lothr.) I 37m, II 490m || ||· Ernst (Ernest) Dieffenbach: Neu-Seeland: Karte IV 590e, See IV 422e-3a, Solfatare IV (422e) *590e*; Vulkan IV 423m, vulk. IV (423a) 590e ⟙ „New Zealand" IV *422a*, 590e||| :| White island IV (422e) *590e* || *S. Diego* (Neu-Calif.) II 307e, IV 594e; *Diëng* (Gebirge Java's) IV 264m; Dienst s. Baum, Quellen; *Dieppe* V 64e: [daher gebt.] II 181m, 480a ||· Differential- [s. Thermometer]: -Rechnung II 371e, *512me*, *4me* ⟙ Differenz [s. Höhe] III 70e, 95e, 121e, 443e; pl. -en III 493m || Diffraction (= Lichtbeugung, Ablenkung des Lichts) III 33e, 64a, 121m, 166m, 8m, 202m, *541me*: ～s-Fransen III 64e :| diffus [s. Licht] III 334a, 419m; Digression s. Venus, dikes IV 462a; Dilatation (= Ausdehnung) I 427m, III 83e; Dilemma III 49m, Schloß *Dillenburg* II 130a | Diluvial-: Gebilde IV 461m, 613a (älteste, durchbrochen); Periode I 302e, Schichten IV 461e ⟙ Dimension I 240m, 390m; II 69e; III 96a, 440m, 568m; pl. -en (*) I 82m, 146a; II 123m, 360a; III 120a,m,e, 131a, 312m, 324a, 461e, 488e, *546a*; IV 18a, 418a: alle III 324m*; Eine IV 160e, nach einer III 329e; große II 93m*, größere IV 140am*; kleine IV 274e*, ungeheure III 270m*; ～s-Verhältnisse III 384m, 615a :| Dimorphie I 460a, Wilh. Dindorf II 444e (Herodot)

Dinge [s. Einzeld., Entstehung, geistig, göttlich, irdisch, menschlich, Natur, natürlich, physisch, Urgrund] III11m, *12e*; V*20e–21a*; sing. Ding (∞) V20a: Ansicht I119a, [Eigenschaften] III33all, erzeugen I39a; Form I99m, III*431me* (gegenwärtige); Genesis V70a, die Masse bleibt sich gleich V*21a*, körperliche I52m, Masse s. gleich, Ordnung der D. I314e–5a (Unbeständigkeit), Saamen V20e, untergehende V19e, Veränderungen III12e, Vergehn IV12m, Verhältnisse III*431me*, Wesen III *12e* (437a), Wurzeln V20e, Zustand I264e–5m (phantastischer)

dinornis (ungeheurer Vogel) I*303a*, Dinotherium I292a, Dinte s. Tinte

Dio Cassius: Cäsar III413m; Mondfinsterniß, -nisse III*542am*; [pers.] III471a | Planeten: musikal. Intervalle für sie III*473a*, Reihung III*473*; -stunden III*473me*, 4e :| Silber vom Himmel I395e, *Vesuv* IV*605am*; Wochentage III*471am*, 3a; [Zeit] IV605a

Diocletian: Decret II451a; unter IV508e, 537a

Diodorus Siculus, Diodor (von Sicilien III467m) IV[*448am*]: Inseln bei Afrika II165m, 412e, 3a; Arabien II242e–3a, Archont III 579e; Ariäus II245e, 444e; *Ätna* I449m, 451e; Untergang von *Bura* III580a; Chaldäer III474a, 585a | Comet III578e, *580a*,m; -en III 585a (bei den Babyloniern) :| Hercules IV448a, falsche Jahre III*580a*; [pers.] III580a, IV*448a*; phlegr. Felder IV*448m*; Planeten III421e, 3m, 467m, 474a; Saturn III423e, 468a; Gärten der Semiramis II98e, *132am*; Sesostris II159a, Sicaner I449m, Tusker II170a, *Vesuv* IV *448m*

Diogenes von Apollonia (der Apolloniat III618m, -te I139m; auch der cretensische III596a) III597am: Aërolithen [a. Sterne] III596a; [pers.] III*595e*, *618m*; Sterne III618me: unsichtbare Sterne und Aërolithen I*139am*,e; III*595e–6a*; Weltbau III*595e–6a* ⊤ Diogenes Laertius (aus Laerte III160m) I435e, 452a; II501a; III160m, 199m,e: Aërolith od. Meteorstein I397m, 401ell, 2m; Anaxagoras III452a, 595m; Bernstein, Thales IV170m

*Insel des Diomedes II13e; Dione (4ter Saturnstrabant) III426a, 528a,*e*, 9a | Dionysius der Ältere (Tyr.) II13e; D. Periegetes I471e, III200a :| Dionysus (= Bacchus) II173e (Züge); Diophantus II216e–7a, 221e (vor), 262m,m (arab.), *437m* (Zeit) ||· Diopter (= Abseher): -Lineale II210m; Objectiv-D., Ocular-D. III107e; pl. Dioptern II470e; III61ell, *107e–8a* ⊤ Dioptrik II355a, III116e || Diorama II93m || Diorit (auch in comp.) [s. Porphyr, Trachyt] I136e, 271a; IV385a; pl. -e (*) I*263m*, III617m: Alter IV*461m**; d-artig IV351e, 470a; dicht IV28m, -gänge I278e; [in Gegenden] I*458e**, IV580a, V*84m*; -Gestein I268e–9a, 278m,e; plutonisch IV*461m**, V*75m*; Quarz darin IV580a, Übergang in D. V84m | dioritisch [s. Trachyt] IV601m (Gestein)

Dioscorides II *216a*,m: Einfluß auf die Araber II 229e, Arzneimittellehre II 250m, Botanik [= Pflanzenk.] II 288m; Chemie ib.; chem. II 228e, 249a; Destillation II 429m, Insel s. am Ende, materia medica II 429m, Pflanzenkunde [= Bot.] II *229e*, Weihrauch II 443e ┬ Insel des D. (= *Socotora*) II 168m, 177e, *243e* ||— *Dioscurias* (Stadt) II 177m

*dip IV 178a | Diplomaten II 290a; d–tisch II 292m, 511a :| diplostomum (Saugwurm) I 373a, diplozoon (Doppelthier) ib. | direct [s. Beobachtung, Bewegung, Entfernung, Licht, Messung, Versuche] IV 12a; Direction (= Richtung) II 325a :| discerea nivalis (kl. Th.) I 372m

Disciplinen [s. physikalisch, physisch] I 58e; II 135e, 148m, 383e; sg. Disciplin (*) I 40a, 50a, 91e: abgesonderte III 25a*, besondre I 65a*, dunkle I 5e; einzelne II 137m, 239a,m, 312m; Entwicklungsgang I *171a*, Erweiterung II 137m, Geschichte II 239m, Schwäche II 399e; specielle I 61a, III 9a; Studium I 28m, 39a; Verschmelzung II 283m; verwandte I 50m, 51a

*discret III 34m: Theile III 324a,m; Discurs II 364e, Discus III 396a || Discussion [s. Beobachtungen] III 92a, 306e, 501e, 541e, 591a; IV 80a, 95a, 121m, 164a,m, 248a, 317m, 548a, 596a: gründliche IV 44m; pl. -en III 56e, 321a ┬ discutiren [s. Beobb.] II 362e, 408a, 496m; III 219m, IV 593m; -irt III 390a || Dislocation IV 249e, 254a (∼s-Richtungen), *507m* (∼s-Linien); V 68a; Dispensatorien II 250e (der Araber), disputiren II 358a | Distanz [s. Angular-, Polar-, Zenithal-; Sterne, Doppelsterne] I 392e||, II 481e; III 66m, 112a, 286m, 442m, bei 571m||; IV 5m; pl. -en (*) I 152e, II 487e, IV 18a: -Bestimmungen IV 521a, geschätzt IV 593e*; gesegelte II 469e, 471a, 2a; Schätzungen IV 593e* :| Distichen II 114e

*Dithyrambus [s. Frühling] II 10m; C. v. Dittmar IV 389a (Vulkan *Schiwelutsch*), 391m (V. *Kljutschewsk*); diu (= Insel) II 168m, Divan (= Gedichtsammlung) [s. Göthe] II 120a; divergirend [s. Strahlen] III 331a; IV 463a, 571m; Divination II 107a, *169e–170m* (bei den Etruskern); George Dixon IV 22e (Meridiangrad in Nordamer.)

Djaber s. Geber, *Djambu-dwipa* (= Indien) I 47e, djebel (Berg) s. den folgenden Namen

*Joseph Dobrowsky s. Pelzel, Dochte II 488e, Doctrinen II 295a | Documente I 430e; II 273m, 466e, 479a, 495e; III 344m; IV 203me, 4m, 577m||; sg. -ment (°°) IV 563a: historische IV 577m, neue II 358a|| ┬ Dodecaëder III 55e, IV 601e; Dodecatemoria II 197m; Dodecatemorie (= 12 Zeichen des Thierkreises) III *161a*,m, *197e–8a*,e, 474a :| Dodo (ungeheurer Vogel) I 303a, Dodwell II 438e (periplus), *Doengo Engai* (Berg in Ost-Afr.) IV *377e*

Dogma II 234a, IV 14m; pl. Dogmen [s. physisch] II 235a (christliche), 273e (religiöse); III 42e ┬ Dogmatik II *283a* (theologische) ┬ dogmatisch [s. Phantasie, Physik] III 557e, IV 544m: Ansichten I 5m, entscheiden II 337e,

Willkühr IV 83m, Zwist II 218a ⊤ dogmatisirend I S. XIVe; II 242a, 363e, 384a; Dogmatismus II 280m ⊤ Dogmen s. Dogma

Alexandre Doignon IV 623a (*Popocatepetl*), *δοχοί* I *410e–1a*, Dolden-Gewächse I 12a

Dolerit (auch in compos.) I 235a, 7a, 250a, *264a*, 270e, 281m; IV 149a, 413m, 631m; pl. -e (*) III 617m, IV 294m; d-ähnlich I 136a | d-artig (= doleritisch) [s. Trachyt] I 235e, III 613me, IV 634e: Gestein IV 316a, 620e–1a; Lava IV *385a*ll; Massen IV 219a, 622m :| -berge IV 241e, 272e–3a (geschlossene); [Bestandtheil] IV 477e, [als Best.] IV (219a von Vulkanen); -Gebirge IV 241a; [in Gegenden] IV 413m, 477e, 518e, 629e; -Gestein I 279m; IV 255m, 295e; -masse IV 286e, -Schichten IV 269e, aus Spalten IV *269me**, trachytischer IV 629e; in Vulkanen IV 309e (310e), vulk. IV (316a) :|| doleritisch [= d-artig] IV 310e, 333e (Gebirgs-arten)

*dolichos (Pfl.) I 327e | Dolley: Vulkan von *Arequipa* IV 292e, *528e*ll, e–9a; *Charcani* IV 528e, e–9a ⊤ John Dollond: Fernrohr III 84m; achromatische Fernröhre, Achromatismus III 78e–79all ⊤ Dolmetscher sg. II 466m; IV 383m (terdjeman), 443a (einer Exped.); pl. II *175e* :| Dolomieu (Déodat de, 1750–1801) IV 461a (Vulkane), 567m (*Lipari*) || Dolomit (auch in comp.) I 245a, 279m, 457e; pl. -e (°°) I 278m: [als Bestandtheil] IV 276m; Entstehung I [*275e–7*] 6a,m,e, 7e; -Formation IV 254m, specif. Gewicht IV 163e, -kegel II *128me* (pl.), -massen I 275e, schwarzer I 279a ⊤ Dolomitisirung I [*275e–7*] 6e || Dolphin (Delphin; Schiff) IV 376me,*e* (Exped.)

Dom A. (Kirche): -capitel II 498a | -herr II 344a, 497e, 503a; -herren II 498m :|| B. (Berg und Gestalt) [eine Art Kegelberg IV 310e, 385m; Dom- u. Kegelberge IV 354a (614m); vgl. Domform] (= domförmiger, domartiger Berg) [s. Trachyt, trachytisch] IV 355a; pl. Dome (*) I 270e, IV 596e [als Gestalt]: domartig IV 273a (Berge), 614m (Gerüste) || Domform IV *283m*, 310e, 384e, 520a: verschieden von Glockenbergen IV 283m [doch werden sie meist zusammengestellt], die häufigste IV 285a ⊤ domförmig: Berge s. nachher, Gerüste IV 444m, geschlossen IV 425e, Gestalt IV 378m; Gipfel I 237m, IV 219a; Hügel IV *273e*; Massen I 235a, IV (616a) ⊤ domförmige(r) Berge (Berg*) [= Dom] I 234e; IV *273a*ll, *284e–5a* [Aufzähl.] (367e, 384e); V 97e*: Entstehung IV *271m**, geschlossen IV *272e–3a*, auf dem Mond III 510a || nicht geöffnete s. ungeöff., gereihte IV 596e*, geschlossene [= ungeöff.] IV 404e*, gegen Glockenberge s. -form; trachytische(r) IV 523a, 616a* | ungeöffnete(r), nicht geöff. (am Gipfel IV 522e–3a) [= geschlossen] (Gestalt) IV *284e–5a*, 616a*: [Aufzähl.] IV 616a*, gr. Verbreitung ib., nicht Vulkane IV 318a* ||— Puy de *Dôme* (Berg bei Clermont IV 454a; bloß Puy IV 617e) I 235a: Besteigung II 379a, ungeöffneter Dom IV 616a, Gebirgsarten IV *461e*, [Hebung] I 235a,

Höhe II 379a; Kegel, Schlackenkegel IV 617e | Trachyt IV *461e*, *617me* (genannt Porphyr u. Domit); -e IV *470me* :| Vulkan-Gruppe IV *454a*, *607am* :|| Domit (Gebirgsart), pl. -e (*): Kegel IV 617e, Maare IV 282me; Name für Trachyt zuerst gebraucht IV *617me*|||; Trachyt-Art IV 470m*, 617a*

*Domenichino (Maler) II 82e, 129m | Ignacio Domeyko: Vulkane von Chili IV 291m, 322e: einzelne IV 552m, 3a; Vulkan von *Antuco* IV 552e–3a; V 37m, 54a ⊤ *S. Domingo* (lies: *Santo D.*) (Insel) II 493a, rio de *S. Dom.* (beim Ruiz) V 28a ⊤ Dominicaner: -Kloster II 130a, 1m; -Mönch II 82m; IV 298m, 9m, 532a :| Domit s. Dom, Domitianus (Kaiser) II 220a (Zeit) | *Don* A. (Fluß) (*Hybrites* II 174e, 419a) II 171m, 220e, 6e, 240a (Hunnen), 419a (Thal); III 476m (Ufer); B. David Don († 1841): flora Nepal., Pfl. von Nepal I 42e, 43a; C. Don Benito s. Benito :| *Donanlar* (Mysien) IV 470a (Trachyt); *Donau* II 220e–1a [= *Ister*], 519e [Ort daran]; Donelli IV 204m, Oberst Doniphan IV 593am (Exped. nach Mexico)

Donner (auch in comp.) [s. Blitz, Vulkane] I 443e; III 619a, 623a,m: d-artig I 215a, -getöse IV 575m, immerwährender IV 612e, krachender IV 142e, d-los [= ohne] III 144m; ohne D. [= -los] I 363m,e; rollender I 225a, 244a; II 48a, IV 534a, V 24a | -schlag I 214m, 442e; -schläge I 216m :| unterirdischer I (214m,e) 214e, 5m,e, 6a,m,e, 8e, 233a, 444am; IV (247m) 8a; -wetter I 213a, III 379a; Wolken-D. I 225m :|| B. Georg Donner II 497e :|| donnern I 363a,e (nie)

Doppel- [s. Brechung, Nebel, Sonne, Sterne]: -kette s. *Andes*; -spath I 19m (prismat.), 35m; -strom II 155m, -thier I 373a | Doppelheit III 362a || Doppler III 127am

*Dorado III 368e (Nebelfleck): 30 Doradûs III 349m || Dorf [s. Gebirge, Indianer, indisch] IV 258a, 462e (anmuthiges); V 41e (-bewohner); pl. Dörfer IV 491e (begraben) ⊤ Dörfchen [s. Gebirge, Indianer] IV 75m, 241m, 361e || *Dörfel* (Berg im Mond) III 507m || *Dorier* II 172e, 406e | dorisch: [Charakter] I 37a, II 172e; Colonien II 179m, Cultus II 421e; Einwanderung [vgl. Wand.] II 157a, 406e; Ernst [= Strenge] I 59a, dorisch-italische Schule II *139m*, Strenge [= Ernst] I 37a; Wanderung [vgl. Einw.] II 175a, IV 50a: Folgen II *177am* || Doris (48ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*; Entdeckung V *113m*; -er V 113m, 6e :| dorisch s. *Dorier* | *Dorpat* III 295e: Refractor III 80am, 82e||, 286e, 295e, 428e; Stern I 392a; Sternwarte III 80am, 283m, 6e (297a, 306a) :| Anna Dorset II 412e–3a, dorudon (gr. Thier) II 519m

**Doskino* (Rußl.): Linie ohne Abweichung IV 139m, 141m; Dottersack II 430a; David Douglas IV *69am* (stürzt auf *Owhyhee* in eine Grube; magn. u. a., Botaniker), 589e (*Kilauea*); Cornel Douwes (1713–73) III 572a (Comet von 1678)

Heinr. Wilh. Dove I359a: Gegensatz von Nordamer. u. Europa in d. Temper. I486e, III*387am*; Atmosphäre I480a, „Witterung von Berlin" I479e, Dampf I*359am*, Electricität I440a, Europa s. Amer.: Humboldt's Isothermen verbessert IV59e, H.'s magnet. Beobb. fortgesetzt IV*69a*; Isothermen s. °Humb.; magnet. [a. Humb.]: stündl. Veränd. der Abw. IV190m, *2e*; engl. Meile III126a; Meteorol. I484e–5a; „meteorol. Untersuchungen" I479m, 485a; Nordamer. s. Amer.; Nordlicht I (*198e*) 440a; IV(*142m*, 7m) 205a, 7m; [pers.] I359a, Regen IV*498e–9a*, „Repertorium der Physik" I486e, Riefs IV69a, Stürme I479m | Temperatur, Wärme [a. Nordamer.] I480m, 2m: T-Veränd. III*388am* ⊤ Winde I*338a*, *479m*: Drehungsgesetz I359a, II517m :| Witterungs-Gegensätze III387a, Wolken I338e

Dover: -Klippe II*64am*, Meridian IV23am :| L. Doyère I488e (tardigrades)

Drachen A. Thier: -baum II5m, 95me (colossaler, bei Berlin); der colchische IV508e | -fels (bei Bonn): Quarz IV629m; Trachyt(e), Trachyt-Art IV469e, 620a,me, *1a* :|| B. Sternbild (lat. draco): Griechen III 160a; -kopf III599e, 600a; Kreuz II331a, Nebelzone III326e, Schwanz ib. | [einzelne Sterne:] α draconis III206a||, β III140e, γ III139e, δ III141m, ζ ib., η III140m :| Ausgangspunkt der Sternschnuppen III *599m–600a*

*draco = Drachen; Dracontien (Pfl.) II91m, 96a; Dan. Drake I444e (*Cincinnati*) ||· Drama [einzelnes] II78e, 114e | dramatisch II62e (Litt.), *63e* (Dichtung), 69m, 70e (Interesse), 124m; das Dramatische II12m || Drang II154e, 184a, 307a; III10a, IV357e–8a | Drath [s. electrisch, Leitung, Schließung], pl. Dräthe (°°) III96a: Eisenbr. IV163a; -Enden III96m, 130e; Kupferdr. IV163a||, sichtbar III68e :| Cornelius Drebbel II258a, 507a

Dreh–: -Apparat [= Drehungs–] III94a; -bank IV160a,m; -scheiben III96a, -spiegel III63e ⊤ Drehwage I[*176e–7a*, A. *424me*]; IV[*31e–32*, A. *162e–3m*] 33m, 60e: Bestimmung der Dichtigkeit der Erde I[*176e–7a*, A. *424me*], IV[*31e–32a*, A. *162e–3m*] 33m; Erfindung IV*31e–32a*, Magnetnadel IV60e, horizontales Pendel IV33m, [Vorrichtung] IV*163am* :|| drehend s. Bewegung | Drehung IV145me: ~s-Apparat [= Dreh–] III 130a, ~sgesetz s. Winde

Drei– [s. Gestalt, Gestaltung]: -eck [= Triangel] IV254, 364m; -ecke IV551e :| -theilung IV314m, -zack II153e || *Dreiser* Weiher (Eifel) IV519a

**Dresden* I482e (Höhe), II128a [Pers. da]; Dresdner II82e (Venus), 129e (Gallerie) :| *Driburg* IV250a (Quelle); *Driesen* (Reg.Bez. Frankfurt): in III426m||, 460m; V108m||, 117a; *Drischadvati* (ind. Fl.) II432e, Droguen-Handel II84e, drohend II281e (Gestalten), Dromedare

II 243e, Dronte (ungeh. Vogel) I 303a | Joh. *Gustav Droysen: „Alexander der Gr." II 110a, 132m, 423e, 6e; „hellenist. Staatensystem" II 401m, 6m, 7e, 418e, *423e*, 5a, 6e, 433m

Druck A. (allg.) (= Compression) [s. Atmosphäre, a-risch, barometrisch, Dämpfe, Erdbeben, hydrostatisch, Luft, Luftmeer, Vulkane, Wasser] I 177m,e, 180m, 259m, 268a, 271a, 322a, 365e; IV 20a, 218am, 234a,m||, 360a, 408m, 488e, 9m; V 73a ⊤ B. (e. Buches, Buchdr.) II 435e, 498a; V(17a,e) ||: (für beide Bed.) von x Atmosphären IV 9m; Einfluß, Einwirkung IV 458am, 476m, 486a; erleidend I 195a; -fehler II 335a, 493e; III 232m, 441e; gegenseitiger I 164a | großer IV 449e: unter großem I 266a, IV 248m :| mechanischer IV 11e, -schriften II 492m, unter starkem I 271m; ungeheurer, unter u-rem I 167e, 469a; IV 369m, 370a, 488m | unter [a. groß, stark, ungeheuer] I 244e, V 70e; unter dem I 266e :| -Verändd. IV 251e || drückend I 236a (auf etwas); Druckerei II 465e, 490m

*Druiden: -stein I 270a, -wald II *21am* | Lieut. Thomas Drummond (1797–1840): starkes Licht (Lampe) II 361e, 512m; III *397me*, 419a; 2) Will. Hamilton (?) Drummond II 113e (Finnianische Lieder) ⊤ Drusen [s. Gang, Quarz] I 245a, 263a, 280a (d-förmig); IV 617e,e (Wände); drusig I 263a

**Dsaisang* = *Dzaisan;* Dschafar II 256e, 450m; Dschami (pers. Dichter) II 41m; Dschanaka (Person im Ramayana) II 40a, 116m; *Dschawahir* = *Jaw.*, Dschayadeva (ind. Dichter) II 118a, dschebel (arab. Berg) s. den folgenden Namen, Dscheber (arab. Chem.) II 249a | Dschelal-eddin Adhad s. Adhad; Dsch. Rumi (pers. Dichter) II 43a, 118e :| dschenûb (arab.) II 468a; Dschingischan (Mong.) II 214m, 261a, 442m; *Dschogyakerta* = *Jogy.*, *Dschondisapur* (Pers.) II 248a, *Dschumna* (*Ju.*, Fl.) I 484a; *Dsungarei*, *-ren* = *Dzu.; Dsyndserly-dagh* (N vom Ararat) IV 621a

*Dualismus II 122m||, dualistisch II 41m (Anschauung); Dubhe (= *α* ursae maj.) III 255a ||· *Dublin*, adj. -er (*): in III 273m, journal I 491a, Lage I *481e* | magnet.: Neigung IV 107e (secul. Veränd.), Observatorium IV *72a* :| [Ort dabei] III 81m, [Pers. da] IV 154m; Temper. I 348m||, *481e*; Versuche I 362a* || Ducaten II 481m (Goldd.), André Duchesne III 223e|| (historiae Francorum scriptores); Duckstein (= Traß) IV *280m*,e; V *40a*; Ducrotay de Blainville (Henri Marie, 1778–1850) I 397m (journal de physique); Due IV 68e (Reise, magn.), 138e-9a (Linie ohne Abw. in Rußl.); Dufay (Charles François de Cisternay, 1698–1739) IV 142a (magn. Störungen, Nordlicht) | Duflot de Mofras: Mendoza et Navarrete II 469me, explor. de l'Orégon IV 440m, Vulkan *Virgenes* IV 440am || Dufrénoy (Pierre Armand, 1792–1857; früher Dufresnoy III 613a): afr. Gebirgsarten IV 378a | carte géologique de France [vgl. Élie de Beaumont] I 456m, IV *607m*

[ohne s. Namen]; géologie od. descr. géologique de France I458e, 9m, 460e :| Gebirgsarten s. afr.; géologique s. France, mém.; Granit V67e; soufrière de la *Guadeloupe* IV*601me*||, V25e; Leucit IV632m | mémoires géologiques I462m,e, 4a; [ohne s. Namen] IV(274e) 517e :| Meteorsteine III613a (Dufresnoy), minéralogie IV632m, [perf.] IV 601m, *Pompeji* IV641m, Tod IV601m || Dufresnoy = Dufrénoy || Duft [s. Nebel] I331m, II18a; pl. Düfte (°°) II52e: feiner II59e, auf der Ferne II92e, leuchtender I161m, umflossen von I79m ⊤ duftend II91m, III379m; duftig [s. Gewölk] I12e

*Dughet s. Gaspard Poussin, Jean Bapt. Duhalde (1674–1743) III590e–1a (ind. Reisender, Zodiacallicht) ||· 1) Jean Bapt. du Hamel (Astr., 1624–1706): physica III127a; Sonnenlicht III91a, 126e ⊤ 2) Jean Marie Constant Duhamel (geb. 1797): mécanique V22m; Wärme I425m, V(12e) 22m || *Duida* (Berg am ob. Orinoco) V*56m* (Leuchten), Fatio de Duillier III590e, Carl Dujardin (Maler) II129m | *Jean Bapt. Dumas (geb. 1800): Luft I333a, 478m; II388m; rio *Vinagre* IV502m :| dumb-bell (ein Nebelfleck) III340m, d-bells ib.; Dumoulin II414a (Pic von Teneriffa); dumpf [s. ahnden, Ahndung, Gefühl, Stimmung] II8a, III6e; Dünenreihen V*44e*

dunkel [s. Begriff, Farbe, Ferne, Gebiet, Gestirne, grün u. a. Farben, Körper, Masse, Proceß, Schwärze, Sterne, Wärme, Weltkörper] II 382m, III595e; IV16e, 220a: -farbige (d. gefärbte) Völker od. Menschen [= schwarze] I*380am*; II*194m,e*||*-5m*; -lockig IV588m; D-meer II181m, 277e; d-rein II91a, Zeiten II140a ⊤ der Dunkle V20a|| :|| Dunkel (= D-heit) [s. mythisch]: in D. gehüllt [vgl. umhüllt] I378a; II160e, 197m, 244e, 384a, 403e; III251m; V11a, 35m (40m), 41m: in tiefes D. g. II179a, 274e; IV124m :| heiliges II21m, aus dem D. heraustreten II312a, historisches V41m, -meer s. dunkel, tiefes [a. gehüllt] III 390m, über [einem Gegenst.] IV215m, umhüllt III587e :|| Dunkelheit (= Dunkel) III115m, V40m: [Entstehung] III*85e–86a*, sich in D. hüllen I5e; [= Verfinst. der Sonne; geschichtliche] III414a, 6a

**Dünkirchen:* Gradmessung IV156m; Pendel I421e, 4a; IV29a || James Dunlop IV70e: Reise nach Australien IV70e, Catalog s. Nebelflecke, Comet I390e, *a* Crucis III361e, *Falklands*-Inseln IV92e, Kreuz s. Crucis, Magell. Wolken III368e | magnet.: Beobb. IV70e, 100m; Intens. IV92a, 180a ⊤ südl. Nebelflecke u. Sternhaufen III320me, 5m, 356e, 368e: Catalog III320me, *359me*, 363m||, 9e ⊤ *Paramatta* III 320m, 5m, 361e: Sternwarte IV70e :| [perf.] IV70e, Reise s. Austr., Schiffsjournal IV180a, südl. Sterne III173a, Sternhaufen s. Nebelfl. :|| dünn s. flüssig, Flüssigkeit, Luft, -schichten ⊤ Dünne III15a, 42e, 43a,m; Dünnigkeit s. Luft, -schichten || *Dunnose* IV23am, Joh. Duns Scotus II282a

Dunst [s. Cometenschweife, Erde, Himmel, Horizont, Luft, Ring, Wasser, Welt] II 59e, 120e; pl. Dünste (*) II 517a; III 59m, 116a, 124a, 269m, 559e ||: Zus. (meist compos. von Dunst-): des Abends I 413m* | d-artig [s. Materie] II 367a; III 323m, 564e, 7a, 588a: d-flüssig I 439a :| Auflösung II 48a*, aufsteigende I 402m*, bewegte III 87e*, -bildung II 40e; -bläschen I 204am, 356m, 362e||; III 527m; eingemengt II 388a*, feurige I 71e*; -form I 210a, IV 612m | dunstförmig [s. flüssig, Flüssigkeit, Hülle, Materie] I 123a; III 258e, 324a, 391m: Stoff III 219m, 231a; Stoffe I 99a, 248e; III 431m; Theilchen I 146m; Zustand I 124e, III 48m, IV 213e (früher: der Weltkörper) :| d-frei [= -leer, -los] (s. Himmel) III 183a, 323a; am Horizont II 329m; -hülle [s. Cometen, Sonne] I 88m, 96e; III 332a, 568a; -kegel I 105e | Dunstkreis (‡ Luftkreis, Atmosphäre, auch Luft) [s. Sonne]: unser (der Ausdr. I 207e) I 122a, 5m, 8a, 9a, 141m, *169me*, 201e, 6e: Beschaff. I 394me, Lichterzeugung I 207e-8a, Störungen I 15m, Zusammensetzung I 225e :| d-leer [= -frei, -los] III 521a; d-los [= -leer, -frei] II 380a, 559m; -masse III 591e, -en III 312m; -menge II 378e, 384a; niederschlagen I 329e, d-reich III 21m, -scheiben III 332a; -schicht III 144m, 332e; -theile III 568a; -Theorie III 318e, 320a; in den Tropen III 541a*, Zerstreuung ib.* ||— dunstig I 213a; III 331m, 581m

Cap. Duperrey (Louis Isidor, geb. 1786) IV 101a: Exped. [= Reise usw.] IV 121a, Lamanon I 434a ||· magnet.: Abweichung IV 121a, 189m,e; Beob. IV 100m | Äquator I 190me, 431e; IV 100m [*101*], *184m*: in Afr. IV (102me) 184e, Karte IV *101m*, Veränd. IV 103m || *Malouinen* IV 26e; Pendel I 421e; IV 26e, *28me*; [pers.] IV 101a, Reise [= Exped., vgl. Weltumſ.] IV 64e, Weltumseglungen IV 101a

*Dupetit-Thouars s. Petit, Duprez (François Jos. Ferd., geb. 1807) I 485e (Electr.), Dupuget (Edme Jean Ant., 1743-1801) IV 601a (Berg *Pelée* auf Martinique), Dur III 439a, Agustin Duran II 125a (romancero) ||· *Durango* A. Prov. IV 430a, 2a (Hochebene) | B. Stadt IV *433e*: Breite IV 433e, 593m; Höhe IV 433e, nördl. davon IV 593m

***durch-, Durch-** (mit * bezeichnet): -blicken [s. Himmel]: ins Freie III *188me*; durch die Sternschicht III 188e, *213e* :| -bohrung* IV 592m || -brechen [s. Vulkane]: [von Gebirgsarten] I 53m, 245a, 256a, 300a,m; -ung* s. Schichten ⊤ -brechen [s. Gebirgsarten]: [ein Gestein, e. Gebirgsart durch e. andre(s)] I 250m, IV 387e ⊤ -bruch* [s. Massen, Seen] I 242a, III 96m, IV 262a: [von Gebirgsarten, Gestein] IV 293e, V *57m* (bestimmt das Alter) ⊤ pl. -brüche* I 252m, II 153m, IV 618a: [von Gestein usw.] V 75e (Alter) :|| -bringen II 4e (sich gegenseitig); III 42m, 43e, 44a ⊤ -end II 302e (Blick): alles d. III 50e, V 13a ⊤ -ung* I 212m, IV 9am: von Gebirgsarten I 163e, 457m; zweier Weltkörper I 114e :| Alldurchdringlichkeit IV 133a ·|| -fahrt* [s. *Amerika*] IV 413a, 516e: nordöstliche II 309m; nordwestliche II 304e-5a, 485a; IV

443a ⊤ -forschen II 3e, 213m, 275m (Länder), 312e, 356e; III 72m, 320m, 401e; IV 360e; -forscht II 343m; III 298e, 366a; IV 13m, 393a, 406e, 430a, 473a, 626m; -ung* II 238a; IV 9a, 637m :| -furcht I 304m | Durchgang [s. Lichtstrahlen, Meridian, Mond, Planeten, Sonne] II 378m; pl. -gänge (°°) II 223e, III 383m, IV 130m: der Erde I 412m, öffnen IV 304e; ~szeit III bei 571a, V 118a :| -geleitet s. Wärme; -kreuzen I 345m (sich), -ung* s. Äquator; -laufen s. Kreis || Durchmesser [s. Fixsterne, Planeten, Sonne, Sterne; s. die einz. Weltkörper] III 34e, 68a||, 175m, 203a, 333m, 403a, 6e, 461e, 622m; IV 31m, 616me; pl. (*) III 330m: Äquatorial-D. s. Erde, Planeten; Breiten-D. IV 417e, großer II 93e–94a, Längen-D. IV 417e; Polar-D. s. Erde, Planeten; scheinbare(r) [= unwahre] (s. Plan., Sonne) I 396e; III 166a*, 363a, 609e; unwahre [= scheinb.] III 166a*; wahre(r) [= wirkl.] (s. Plan., Sonne) I 105m*, III 491e; wirklicher [= wahrer] III 363a || -mustern s. Himmel, -ung* [s. Himmel] III 192m; -scheinend III 164m, 390a, 410a; IV 577e, V 76e; -schiffen II 308m (den Ocean), -ung* II 396m || durchschneiden IV 19m, 84a (einander): Gebirgsarten [= -setzen] IV 461e, 2a; D-en* III 557m ⊤ -end s. Bahn, -ung* IV 134e (von Linien) :|| Durchschnitt I 359e: mittlerer IV 295a | ~spunkt III 450a, IV 100m; -punkte III 453e; IV 135m, 422m :| Queer-D. IV 432e ⊤ d-schnittlich III 136m || -sehn [= -blicken] s. Himmel | -senken IV 46a; -senkung* IV 44e, 167m || durchsetzen [s. Gang, Schichten] I 276a; IV 240e, 305e: (von) Gebirgsarten, Gebirge I 261m, 3e, 274a, 6a, 7m; II 402a, IV 297m; Strömungen II 325a ⊤ -setzend [s. Gänge] IV 374e: [Bergkette] II 188a, IV 379e ⊤ -setzt I 272m, IV 375a: [Gebirgsart(en)] IV 265m, *461me*; V 84e; Gestein IV 209e ⊤ -setzungen* [s. Gebirgsarten] IV *461me*, *613am* :|| durchsichtig [s. Luft, Massen] I 368m, II 352e; III 164e, 200a, 350e; IV 639a: halb d. II 368m, III 315m; Körper III 110a, 164e|| ⊤ das D-e III 164m,e ⊤ D-keit (= Diaphanität) [s. Atmosphäre, Cometen, Himmel, Luft, Luftkreis, Weltraum] I 147m, 370e || -sinken* IV 168e (einer Schicht), -spähen II 238m | -strömen I 208a, -strömt IV 66m ⊤ -wandern II 86m (ein Land), -wandert II 73m, -wanderer* II *573a* (Cometen) :| -wärmung* I 483a, IV 575m

*Dureau de la Malle I 448m (Carthage), 456m (*Lemnos*); IV 499e (heil. Patricius); Albr. Dürer II 129a (Maler), 338e–9a; Dürftigkeit [s. Inhalt] II 124m, 264m; *Durham* III 187e [daher gebt.], 213m; *Durma* IV 70m ||· dürr A. (gew.) I 357a; II 84m, 91a, 309e; B. (bildl.) II 232m ⊤ Dürre II 32m, 38a; III 15a; V 31m,e, 39e: lange I 443a, II 40m || Duschmanta (König in der Sakuntala) II 78e–79a; düster [s. Stimmung] II 169a (Volk), V 60m; *Duttweiler* (bei Saarlouis) I 419e; Duvaucel: ind. Hirsch II 191e, 428a; dvipa (sanskr. Insel) II 168m

Dynamik [s. Erdbeben] III 178e || dynamisch [s. electro-, Erschütterung, Naturlehre, vulk. Erscheinungen] I 163a, *210m*, 4a; IV 537a:

Ansichten I 66a; III 11m, 34m | Äquator [= Linie od. Curve schwächster Intens. IV *84me, 177me*, 180m; = Curve vom Minimum der Totalkraft IV 102m] IV *84me [92m–93m], 177me*, 180m: Krümmungen IV *93m*, [Lauf] IV 102m, Veränd. IV (*195am*); Wellenlinie IV *84me, 93am* :| Bedingungen III 323e, 332m; Erscheinung [= Phän.] IV 493e, Gesetze I 57a, Kräfte IV 148m, Phänomen [= Ersch.] I 220m, Thätigkeit I 244m; Ursachen IV 452m, V 35m; Verhältnisse I 169a, III 363e | wirken I 267e, IV *214e*; wirkend IV 13e; Wirkungen III 4a, 5a, 56a; IV 11m, *444a*; V 4a, 13a

*Dynastie [s. ägyptisch, chinesisch] II 403e, III 343a; pl. -en II 450a, III 414e ⊤ *Dzaisan*-See (IV 69m) od. *Dsaisang*-See IV 69m, *454e*: Granit V 81m, ferne Vulkane IV *454e* :| *Dzerlydagh* (Geb. bei Erzerum) IV 507e || chinesische *Dzungarei* (*Dsung.* IV 454a) [s. A. v. Humboldt] IV 454a: Granit V *81m*, -mauern V *84am* ⊤ *Dzungaren* I 492a, dzungarisch V 97e

E.

Eandi s. Vasalli, Earnshaw III 81a

Ebbe und Fluth (= period. Anschwellen) [s. magnetisch] I [*324e–5*] 5e, 6a, 476e; II 410e–1a, III 20e, IV *20a*; pl. (°°) IV 189e, *488am*: der Atmosphäre [= Luft] I 335a, -Bewegung IV 33e, der Electricität I 362a, im Innern der Erde [= unterird.] IV 33e, fortschaffende Kraft III 510e, von den Griechen erkannt II *182me*(m), Kepler II 349a; [der Luft] (= Atmosph.) I 366m, des Luftmeers I 336e; des Meeres [= period. Anschwellen] s. allg. Stellen u. mehr. Gl., Einfluß des Mondes dabei [a. °Sonne, s. auch *Mond] II 182me; Einfluß der Sonne III *378m*; von Sonne u. Mond [s. beide auch bes.] I 180m, II 182m; III 378m, *511m*; unterirdische [= Inn. d. Erde] IV *488am* (in der geschmolz. Erde); Ursachen [s. Sonne u. Mond] III *19am*, 22a; IV 488m; Wirkungen III 510e, *1m*; IV 20a; -zeit I 476m

Ebelmen (Jacques Joseph, 1814–52) V 71e (künstliche Mineralien)

eben: Gegend I 314m, II 92a ||— Ebene B. (geometr.) [s. Äquator, Planetenbahnen, Vertical-] I 412m||; III 453m||, 463e||, 507me, 591e; IV 85m, 127e: in Einer III 525a, senkrechte III 399e | pl. -en III 449a (in verschiedenen E. liegen) :|| A. (nat.) [s *Amerika*, Berg, Fluß, Gebirge, Hoch-, Moor, Ring, scythisch, Steppe] I 6me, 53e, 176e, 318e, 335e, *357a*, 363a, 423m; II 29e, 53a, 56e; IV 158e, 162m, 300a, 318m, *596m*; V 23e, 44am; pl. Ebenen (*) I 336a, 355a, 362m, 441e; II 246m, IV 431e; bestimmte IV 554a: aus der E. IV 431e, baumlose IV 593e*, Boden IV (216a*), dürre I 359e*, [in Gegenden] . . . V 82a*, große IV 50m*; heiße (pl.) I 13m, 121e; III 74a; hohe IV 158am* | in der E. I 350a, 2a; II 54a; IV 42e, 267m, 541m; V 75m; in die E. V 84a :|

nackte IV 158am*, Neigung V 44a*, Oberfläche IV 243e*, oscilliren I 168m*; [Pflanzen] I 375a, pflanzenlose 110e*; unermeßliche I 282e*, von der E. IV 243e; weite II 27e, 28a, 270a, 333e, 4m, 509a; wie IV *596m**

*Ebn s. auch Ibn, Ebner'sche Bibliothek II 491a, Ebn-Haukal s. Ibn; Ebn-Junis (arab. Astr.) II 258m, 260e–1a, 451m; III *150am* (Sterntafeln), 170e; IV 24e (Pendel); Ebn-Sid-Hazan II 261a, Ebullition III 508e, echar punto s. punto, *Echinaden* (Inseln bei Akarnanien) II 28e, Eckhout (niederl. Maler) II *85e–86a* | eckig I 282a; IV 347m, 360a, 3m, 375a, 519e, 530a, 559m: scharfe. V 43a :| Eclogen II 106aII; Ecphantus II 140a (Erde), 349m,e; ecstatisch III 21m

*Edda-Lieder II 275e, III 7m; eddische L. II 113m || edel [s. Ausdruck, Blüthen, Frucht, Volk, Völker]: von Personen II 62e, 97m, 128a, 217m, 316m, 383m; III 554e; IV 159m, 191m; von Sachen u. ä. II 72e, 90m, 113m, 9a, 178a, 193a, 231a, 4e, 343e; III 81m, 582m; V 7e: (auch comp.) E-gestein [= -steine] II 167e, III 173m; E-knaben II 193m, Männer II 281m; E-steine [= -gestein] II 309e–310a (Südsee), 382a (Anziehung) ⊤ das Edle II 310a, Edelste II 162a || Richard Eden II 321a (Cabot), *Edessa* II *247e* (medic. Schule) || *Edgecombe* A. thät. Vulkan auf e. kl. Insel bei Sitka (auf *Crooze's* island IV *537m*, auf der *Lazarus*-Insel IV *442m*): mount *E.* IV 442m, 537m; auch *St. Lazarus*-Berg gen. IV 537m |: IV 306e [*442m, 537m*]: Ausbruch IV 442m, 537m (letzter); Cook IV 537m; erstiegen IV 442m, 537m; Gebirgsarten IV 537m; Höhe IV *442m*, 537m, 598e; Kratersee IV 537m, dabei heiße Quellen IV *442e*, Thätigkeit erloschen IV 537m, einmal unentzündet IV 442m ⊤ B. Vulkan auf Neu-Seeland (= *Putawaki*) IV *422e*II || Edicte III 542a || *Edinburg* (engl. *-burgh*): bei IV 38m, E. encyclopedia III 117m, [daher gebt.] III 306m; journal of science I 446a, II 517m, IV 600m; Nordlicht IV 147am | philosophical journal I 440eII, 1e, 474a; V 22m; new phil. journ. IV 193a :| review III 27a, 57a,me, 205a, 358m, 581e; transactions of the royal society I 459a; III 213a, 284m, 310m, 366e, 539m; IV 64a, 75e, 165e, 6m,e, 182a,m || edirt II 131e | Edrisi (auch gen. der nubische Geograph IV 383m): Affen s. °*Gibraltar*, Afrika II 253e, Arabien II 243m, *Baku* IV 509a, casp. Meer II 420a, Cypresse II 132e, Ergänzungen IV 383m, Finsterniß s. Land; „Geogr." II 132e, 415m (Übers.); [geogr. Namen] II 447m; *Gibraltar* IV 535e (Affen), Land der Finsterniß IV 383m, Quecksilber II 415m, *Sofala* ib., *Tehama* IV 383e, Zauberinsel II 114m, Zeit IV 535e :| Eduard III (Kön. von Engl.) IV 170e (Zeit)

*Effect [s. Licht] I 409m; IV 20a, 239m, 445a, 647m: Haupt-E. III 578a, hervorbringen II 94a; Total-E. I 344e, 5a :| effemeridi astr. s. *Milano*, *Egegeit* (nördl. Amer.) II 458m | Egeria (13ter kl. Planet) III *376m*, *516e*; V *109me*, 116a: mittl. Abstand v. d. Sonne III 436m, Neigung

der Bahn III *515m*; Elem. III *516e*, V *109me*; Entdeckung III *426e*, 460me; V *109m*, 116e; Excentr. III 515m (kl.) :| *Eginen* (in den Alpen) I 461m | Eginhard (Einhard III 413a||): annales regum Francorum III *412e–3a*, „Annalen der fränk. Könige" III 392e; Merkur vor der Sonne (d. h. ein Sonnenflecken) ib., [pers.] III 413a ⊤ *Egmont* (Neu-Seel.) A. Cap IV 422m; B. Vulkan (auch *Taranaki* gen. IV 423a, 590e) IV [*423am*] :| Lord Egremont II 510m, description de l'Égypte III 203e; ehern [s. Himmel] II 417a||, III 200a, IV 49m.

Christian Gottfr. **Ehrenberg** [a. A. v. Humboldt] I *267a* [*369m–370a*, A. *488*]; V *36a*, *40*: *Arracan*: Schlamm von 2 kl. Inseln an der Küste V *45am*, 56a; vulk. Aschen V *36a*, Reise im nördl. Asien s. A. v. Humboldt | Akad. d. Wiss. zu *Berlin*: in den Abhandl. III 54a; Monatsber. V 55e, 91a; Verhandl. V (37m, 40m), 54a, *e–55a*||,m, 56a, 87m :| Bimsstein aus Mexico u. Südamer. V *38me*, 54m | *Eifel*: Infusorien, kl. Leben IV *282am*, *519me*; vulk. Tuffe V *40am* :| Entdeckungen [s. kl. Leben] V *36a*; Erden s. kl. Leben, Erdschichten s. *Patagonien*; *Farsan* (arab. Inseln) IV 381e (vulk.), Gebirgsarten s. kl. Leben, Granit V 67e (im nördl. Asien), Grauwacken-Thon bei *Petersburg* V *91a* (alte Verstein.), *Imbaburu* s. Moya || Infusionsthiere, Infusorien [= kl. Leben, kl. Thiere] I 27e, *267a*; IV *282a*; „die Infusionsthiere" I *488m*||,e; III 54a ⊤ Infusorien: -lager I 267a, -Tuff V *50m* || Schlammvulkane von *Java* [vgl. *Purunw.*] V *55me* (von ihnen die Kügelchen im Meteorstaub der Südsee) | Kreide I 462e: „Thiere der Kr." I 467a, 488a ⊤ das kleine, kleinste Leben [= Infus. usw.] I 157a [*369m–370a*, A. *488*], *371e*; IV 282a, V *36a*: in Erden, Gebirgsarten V *36a*; „im Ocean" I 488a :| Meer [vgl. Ocean]: ~esboden V 40e; Meteorstaub I 335a, *373me* (Staubregen); V *55e* (bei Java in der Südsee) | microscopische Thiere s. Th.; micr. Untersuchungen I 462e; V *36me*, *38me*, *40*, *45am*; „Mikrogeologie" V (38me) 54a,m, 56a (Tafeln), 87m (Atlas) :| Morpholithen od. Naturspiele V *87am* | Moya: des *Imbaburu* V *37m*, 54a; von *Pelileo* V *36* :| Myrrhe II 242e, *444am*; Naturspiele s. Morphol., Ocean s. kl. Leben, *Patagonien* V 40e (Erdschichten); *Pelileo* [s. Moya]: Gestein V (34e) 54a; [pers.] (s. bs. A. v. Humboldt) I 267a, II 447m, III 41m; V *55m*, 87m; Entstehung von Pflanzen u. Thieren I 488e, *Purunwadadi* (Schlammvulkan Java's) V *55m*; Pyrobiolith-Bildung V *40m*, 54e–55a | Schlamm s. *Arracan*, *Turbaco*; -vulkane s. *Java*, *Purunw.* :| Staubregen s. Meteorstaub | Thiere [s. Kreide]: Entstehung s. Pflanzen; microscopische, kleine [= Infus., kl. Leben] I 289m: gr. Zahl III *41m*, 54a :| Tiger I 376m, 490a; djebel *Tir* (Arab.) IV 381m; Tuff s. Infusorien, *Eifel*; volcancitos von *Turbaco* IV *512me* (Schlamm), Weihrauch II 443m

*Ehrgeiz V 16am (wissenschaftlicher) || Ei [s. Fische, Pflanzen] III 623m: eiförmig [s. magn. Linien] I 189m, II 376a, III 511a; IV 134a, 6m; Ge-

stalt IV 516e ⌉ pl. Eier: -Insel IV *373m* (Vulkan), -schläuche V 37m || Eiche s. Eichen, Eicheln III 482a (essend) | Eichen (auch in comp.) I 11m, 12a, 45m, 296e; sg. Eiche (*): Art IV 569e*, -en I 43m; dicke I 298am, gefällte II 21m, Grenze auf Bergen IV 569e*, -hain II 18a, -stämme II *21m*, -wald IV 556e, -zweige II 464a || Eichwald (Eduard, geb. 1795) V 55e (Salse von *Baklichli*), Eid IV 532e, Eidechsen I 224e, Eier s. Ei

die *Eifel* (die Glieder vgl. mit °Vulk.) IV [276-282m||, A. 518-9] *464m-5a*; V [*40am*]; adj. Eifeler (*) IV 276a, 8m, 280a,e, 1a||: Ausbrüche IV *279e*; Auswürfe, -würflinge IV *519a* | Basalt ib.: -berge IV *280a*,m :| Berge IV 465a, Beschr. IV 518m; Bimsstein IV *280am*, *e-1m*, *1a* (kein B.), e, 2a, 519e; Duckstein V 40a | Gebirge: altes IV *519a*||; Entstehung, Zertrümmerung IV *519a* ⌉ Gebirgsarten, Mineralien (bes. in den Maaren) (geogn.) IV *278e-9*, *282am* [*464m-5a*, *518e-9m*], 9e; V *40am*: Glimmer IV 477m; Leucit IV 479m, *518e*, 631e; Tuff IV 518e :| die hohe IV 279e; Infusorien, das kleine (microsc.) Leben IV *282am*, *519me*; V *40am* | Lavaströme [vgl. Vulk.] IV *276am*, *7am*, 9e: Alter IV *281me*, Mangel IV *277e* :| kl. Leben s. Infus. | Maare [a. °Gebirgsarten] IV 275m,e, *6a* [*277-280a*], m, 1a, *2m*, *464m*, 518a,m: Alter IV *281me*; [Aufzählung, einzelne] IV *278am*,e, 9a,e; Höhe IV 278me, Richtung IV 279e, Thätigkeit IV 464m :| Mineral. s. Gebirgsarten; [Örter in ihr] (vgl. Topogr.) I 460e; IV 278am, 9e, 280a, 2a, 518e; [Schriften] IV *518me* | Thalbildung IV 281m; Thäler I 226m, IV *277m* :| [Topogr.] (vgl. Örter) V *40a* | Trachyt [vgl. Vulk.] IV *279e-280a*: von Basalt durchsetzt IV 613m, selten vorkommend IV *464e-5a* :| Traß IV *280e*, 1e, 2a||, 519e; V *25m*, 40a || Vulkane [vgl. allg. Gl.] IV [*276-7m*, A. *518*] 280m, 1a, *372a*, *464e-5a*, 518a*; V 25m*: keine Aschenkegel IV 483e, 589am; [Aufzählung] IV *276am*, 7a, 372a; ausgebrannte [= erlosch.] IV 310m, besucht IV *518a*; eigentliche IV 276e, 7am; erloschene [= ausgebr.] IV 275m, 518e; Gebirgsarten IV 480a | Lava [vgl. allg. Gl.] IV *276e*, 280e, 372a; V 25m; -ströme IV 480a, 3e (einst), 589m :| Meeresferne IV 453e; Schlamm? V 25m, 40a; vor Jahrtausenden thätig IV 464e; gänzl. Mangel des Trachyts, Trachytlosigkeit [vgl. Gl.] IV *464e-5a*; Zeit IV *277am* :|| vulkanisch IV 282a, 464m |: Thätigkeit V 40m: 2 Arten IV *276a*, *464me*; Richtungen IV *279me* :| Theil V *40am*

*Eifer [s. wissenschaftlich] II 274a [religiöser], 302m; IV 58a, 65m; V 50a: -sucht II 202e ⌉ eifernd II 351a, eifrig [s. Forscher] II 98a || eiförmig s. Ei || eigen [s. Bewegung]: E-namen II 124e; Eigenes II 252m ⌉ Eigenschaften [s. Materie] II 302e, 370m,e; sg. Eigenschaft (*): chemische III 614m, herrliche II 217e; physische III 422e, 614m; IV 96m; specifische IV 63a ⌉ eigenthümlich [s. Charakter] II 221e-2a (jedem Volke usw.]; E-keit I 493a, II 77e, III 531a; pl. -en II 51a :|| Eiland (= hp. Insel) [s. Corallen]

I 247a, IV 516e–7a [bestimmtes] | pl. Eilande I 218e, 309a; II 72m: vulkanische IV 28m (304m), 401m

ein s. eins, einachsig s. achsig, Einäscherung II 385e, -athmungen I 248am (der Erde), -biegung IV 320m

Einbildungskraft (= Phantasie) I 72m, 87a, 224a; II 27e, 222e, 7e, 400m; V 8m: anregen I 29a, 276m; II 32a; -end V 8m; A-ung II 65m :| sie ansprechen II 187a; aufgeregte III 7a, IV 6e; belebt II 11m, Belebung II 4a; sie beschäftigen I 319a, 328a; III 312e; Eindruck auf IV 5m; sie erfüllen II 189e, III 352e; erstaunt I 105a, Fülle II 89m, belebender Hauch II 74a; Reflex auf sie s. Außenwelt, Natur | schaffende I 37a; II 162a, 275e; III 31m; schöpferische I S. XVa, II 89m :| symbolisirende I 393e, ist thätig II 97e, Werth bei Untersuchungen II 512e–3a; auf die E. wirken I 64m, 119a, 142a, 371m; II 42m, 54e, 71a

einbrechen s. Völker, -end IV 93e ⊤ Einbruch s. Meer, Völker :|| eindringen [s. Völker] I 17a (Trieb), 30e (tief); das E. [s. Wasser] I 80a

Eindruck [s. Erhabnes, friedlich, Himmel, Kindheit, Licht, Natur, Ruhe, Uranologie] II 74m, 83m, 95a||,m,e, 97e; III 86e, 210a, 594a, 5e; IV 4a, 6me, 16e, 417e; V 73e–74a; pl. Eindrücke (*): A. (wirkl., nat.) V 33m, 76a; B. (geist.; die gewöhnl. Bed.) I 7me, 331m; II 40a, 58m, 66a, 68m, 71e, 96m, 233m, 318e; III 41e, IV 467e: belebender II 59a, erhöhen III 40m; erste (pl.) I 379m, II 18me (Wichtigk.); feierlicher II 82m, Frische III 337a, Gesammte. [= Total-] I 377m, [in Gestein] V 76a*, Größe III 337a, harmonischer I 80m, hervorrufen II 92m* | einen E. lassen [= zurückl.] II 82m: einen tiefen I 216a, IV 596m, V 82m ⊤ lebendiger I 171a, L-keit III 216m*; Lebhaftigkeit I 379m*, II 186e ⊤ sinnlicher, II 101e, III 352a; IV 320a, 596m; pl. -e I 20e, 379m; II 5a (Wichtigk.), 95e (Macht) :| süße II 56m* | Tiefe II 53a; tiefe(r) [a. lassen] I 195a, 216a, 224a; II 312e* :| Total-E. [= Gesammt-] I 371m; II 87a, 92e, 97m; IV 3m; ihn vermehren II 93m, zurücklassen [= lassen] II 54a*

*einengen IV 83m || einfach [s. Größe] II 74m, 82m, 113m; III 13a,m; IV 9a | E-heit [s. Gesetze, naiv, Sprache] II 233e, 384m, 8m; III 4m, 21e, 626m; IV 7e–8a, 468a; V 8e: edle II 8m :|| Einfall [s. Sonnenstrahlen] I 401e||: ~swinkel sg. II 284m, pl. II 228m | einfallend s. Sonnenstrahlen || einfarbig s. Doppelsterne, E-keit III 299a | Einfluß [s. geistig, örtlich, physisch] II 156e, 236a, 279m, 287e; IV 37e, 148m; pl. -flüsse (°°) II 159e, 258e; III 379a; IV 74e, 114a, 342e: entscheidender III 595a; glücklicher II 364a, 377a; mächtiger I 352m; II 229e, 237e, 396a; III 4a, 63e; IV 49m, 132a, 234m, 459a; V 4a; milder II 236a, e-reich II 180a, wichtiger II 155e; wohlthätiger II 184m, 248m, 265m, 280m, 4e; III 145a, IV 461a, V 71a ⊤ einförmig [s. Bild, Regelmäßigkeit] I 14a, 374a; II 315e, V 44a; das E-e I 123m; E-keit I 318a, 374m, 7m; II 50a :| einfurchen II 389e; Eingang II 260a (finden), pl. -gänge II 281e||

*einge-: -backen IV 312e, 341e, 5m,e, 372e, 5a, 424m, 472e, *566e*, 591m (Stücke) | E-borene, die E-en I 195a, 212a, 221e, 393e, 469m; II 28m, 42m, 69e, 241e, 271a, 325m, 460a,m, 478m, 487a, 9a; IV 245e, 250m, 284a,e, 309me, 334e, 6m, 7m, 355e, 7e, 378e, 440e; V 35e, 79e, 81a: Gestalten II 85e :| Eingebung II 301e||, das E-bürgerte II 89m; -heftet s. Planeten, Sterne; -lagert I 267m, 276e, 282e; IV 276m, 530e-1a; -mengt (bes. von Gebirgsarten) [s. Gebirgsarten] III 614m; IV 149m, 209m, 356a, 385a, 578a; -rissen III 386e, -sammelt II 231e (Stoff), -schachtelt s. gesch., -schaltet V 74m, -schichtet I 266e, -schläfert II 147m; -schlossen s. Gebilde, Gebirgsarten, Krystall, Meer | -schnitten [s. Küste] I 309m, II 153a: tiefe. [s. Krater, Ufer] I 302a, 324a; II 91m :| -schoben III 14e | -schränkt II 146a, 160m; -er II 137m :| -sogen III 618e; -sprengt [s. Eisen, Granaten, Schwefel] IV 278m, 357a,m, 374e, 578a; -wachsen (Gestein, Mineralien) I 245a; IV 350a, 366a, 480e, 2a; V 71m; -wandert II 291a, -weiht III 586a (wir sind wenig), -woben IV 476a, -wurzelt III 201e (tief)

*Einhard = Eginhard; einheimisch II 178e, 184a, 7m, 241e, 274m || Einheit [s. Begreifen, Composition, Darstellung, Erscheinungen, Gedanke, Gestaltung, intellectuell, Menschengeschlecht; Natur, -begriff, -gewalten; politisch, Specielles, Welt, Weltall] (s. °Grundlage) I 10a, 31m; II 70m, 74a, 94e, 107e, 184m, 238e, 266m; III 13e, 15e, 19a; IV 13m; pl. Einheiten (°°) II 455m||, 6a,m; IV 161m: angenommen I 433e; [als Grundlage] I 433e; III 41a||, 137a,m, 435m, 444e, 5e; ∼slehre III 10a; E. u. Mannigfaltigkeit I 21m, II 214a; in der Totalität I 81a, in der Vielheit I 55m :|| Einhorn (Sternbild): Hals III 186a; Milchstr. III 182a, 5a, 6a; (Stern) No. 11 monocerotis III 302a (3fach) :| einhörnig II 424e :|| einig (der einige, ein e-es) I 170e, 209m; II 139m, 146m||, 342e, 359e, 372m; III 9e, 14e, 21m, 25m, 282a; IV 5a, 57m, 85m, 430e, 608m ⊤ einigen II 234e; -end II 210a, 234a; IV 16e ⊤ Einigung II 205a, 219a, 234a: Princip Alexanders des Gr. II *184m-5a*, des Getrennten I 258m, der Menschheit II 142m || Einklang III 480a||: harmonischer II 94e; in der Natur I 5a, II 30a (94e); der Töne II 505m :| Einkneten I 135a, -lagerung I 277e; -mengung I 136a, IV 637e, V 34m (-en); -mischungen II 208a | Einöde [s. Berg] II 18e, 20m, 25m [*27e-29a*], 28a,m; IV 42e; pl. -en (°°) II 50a, 297e: klanglose I 332e; lautlose III 501m, IV 8e; [Schilderung] II [*27e-29a*], die Südsee II 311m :| Einrichtungen [s. bürgerlich, Natur, Staat] II 33a, 158a, 235a; eins sein II 107me|| || einsam [s. Ufer, Wege] II 242m [Volk], IV 302m (Volk) | E-keit [s. Wald] II *18e-19a*, 21a, 48e, 70e, 100e: Hang zur II 26a, ländliche II 17e || Einschaltungen III 455a (im Calender); einschließen, -end [Gebirgsarten] IV 461e, 3e, 482e; V 83a (senkrecht) | Einschlüsse [in Gebirgsarten] IV 277a [*566e-7m*], 638m; V 68m; sg. Einschluß [miner.] (°°) IV 345m, 365e: Abwesenheit V *68me*,

bestimmen das Alter der Formationen V(*13e*), fossile V*68me*; organische [= Versteinerungen] IV 474e; V 68me, *72e*, 73a, 75a :| Einschnitt III 365e, IV 550a; pl. -e II 204m (maritime) | einseitig [s. Ansicht, Wissen] I 315e, 6a; II 251a; III 12m, 257e; IV 351e; E-keit [s. Ansicht] IV 481e ⊤ Einsenkung IV 271m, 354a; pl. -en I [*166m–7m* (Tiefe)] 166e, IV 275m ⌉ Einsicht I 22m, II 137a: bessere II 506m; erweiterte I 258a, II 312m; in etwas II 136e, 7a, 283e, 297e, 311a, 2m, 323e, 343a; III 6a, 60e, 83a; klare I 34e, III 431e; partielle I 82a; tiefe II 146m, -ere IV 83a; zunehmende II 311a || Einsiedelei II 102m, IV 181e; pl. -en II 27m (christliche), 30e :|| Einsiedler (= Anachoret) pl.: christliche II 331m; indische II 81m, 113e; -leben II 40a, 42m, 51m, 111a, 6m: erregt das Naturgefühl II [*27m–30a*] 51m; Walde. II 113e ⊤ einsiedlerisch II 198m || Einstellung s. Niveau | Einsturz [s. Vulkan] IV *219m*, 264m, *490am*,e, 572m; einstürzen s. Berge ⊤ eintheilen s. Zeit; E-ung [s. Zeit] I 383a: ∼sgrund I 51e, -gründe V 72e :| Eintracht II 75a (bindende), 179m (sich zu E. lösen) | Eintreten IV 128e (Wieder-E.); -tritt s. magn. Ungewitter, Sterne ||· Einwanderer I 384m, II 245m; e-ernd II 171e (Völker), 252e ⌉ E-rung [s. Herakliden] I 44a (von Pflanzen); II 156m, 252e, 289e; pl. -en II 289m :|| einwirken I 361m: mächtig I 384m; II 103m, 280m ⊤ E-ung I 196e (unmittelbare), 304a (gegenseitige) || Einwohner [s. Land] I 318a, 347me (von Ländern)

Einzel- [s. Periode]: -dinge I 54m, 61a; -formen II 267a ⊤ Einzelheiten (= das Einzelne) I 32a, 55me, 223e, 231a; II 157e, 231m, 244e, 261m, 322a, 336m; III 9a, 14a, 532m; IV *306a*; sg. Einzelheit (°°) I 38e: Anhäufung V 70m; Aufzählung II 145a,e; III 6m; aus E. das Gemeinsame I 54e, ordnen I 66m, prüfen III 593a, sammeln I 69e, zu sondern I 6a, wenige I 17m, zurückdrängen I 21m, Zusammenstellung IV 306a :|| einzeln: e. stehend II 96a [Pflanzen]; der E-e I 385e; pl. die E-en, E-e II 217e, 310am | das Einzelne (= Einzelheiten) [s. das Allgemeine] I 80e, II 205e: Absonderung II 398a, Anhäufung I S. VIIIe, Beobachtung I 19e, Bestimmtheit I 13a, zum Ganzen I 40a, gruppenweise I 79m, seine Kenntniß in der Natur nothwendig I S. VIme, Schilderung I 120e; Vergleich, Wichtigkeit IV *473m* ⊤ das Einzelnste III 385e–6a, IV 188m ||— einzig III 341e, *513m*; IV 614a

Eireksson s. Leif ||— **Eis** [s. Gletscher, Himmel, Mars, Saturn, Thiere, Vulkane] I 137m, *305m*; III 164m||e||, 5a, 201e, *527m* [Defin.]; IV *8m*, 235m, 500m, 571m; V *51m* || **Zusätze** (compos. Eis-): eisartig III 200a, auf dem Eise IV 179m | Eis bedeckt II 92a (den Boden); mit E. bed. [s. Meer] I 351e, IV 565m :| mit E. belegt I 343e, -bildung [= Entsteh.] III 201me; -blöcke V *28a*, *51me* || Eisboden [‡ Bodeneis] IV 46a, *e–47* (a), *169am*: Dicke IV 168e; Grenze(n) IV *46e–47* (46e, 47m), *169am*; [Perf.] IV 580m, Tiefe IV *580m*; geogr. Verbreitung IV *46m–47a*, m,e,

580m (ungleiche) ⊤ Bodeneis [= hp. unterird. Eis, ‡ Eisboden] IV [*42m–45m*, A. *167–9m*, 235a (in Sibirien od. dem nördlichsten Asien)] *42m, 45me*: Curve IV *47a*ll, Durchsenkung IV 44e, Grenze IV 47m, -Schicht IV 168e, unterirdisches IV 43m]| Brennspiegel aus E. II 355m, -damm II 459a; -decke IV 239m, 488e; [Defin.] III *527m*, V *51m*; dichtes IV 46a; Entstehung [= -bildung] I 409e, III 164e (201me); zu E. erstarrt IV 11a; ewiges I 14m, 344a (Region des); IV (235a) 384a; eisfrei I 343m, 351a; [in Gegenden] IV 375e; geschmolzenes I 369e; V 40e, 42e, (51m nicht ganz); -gewölbe III 200a; im Eise IV 167m; eiskalt III 201a, 245a (500m); -krystalle I 356m, [künstliches] IV 245e, kleines Leben I *369m–370a*, -luft III (200a); Wirkung auf die Magnetnadel I 186e, IV 67m; Mangel des E. II 461e; -massen I 242e, 407m; II 378a (strahlen), 459m; III 389e (auf der Sonne), V *28a* || Eismeer I 131a, 201e, 3m, 255a, 273a, 295e, 308m; III 610a: Ausfluß des casp. M. II 226a; Entfernung vom E. IV 382e, 454e; Furche IV 455e–6a; Littoral IV 454e, 6a; Nordlicht I 205a, Reise IV 66e, das südl. IV 65e, Ufer IV 382e :| E. in südl. Meeren II 123e :|| am Pol [a. Südpol] I 305m, an den Polen I 409e ⊤ -pol III *46e–47a*, -pole III 47m || Reise auf dem Eise IV 65e, -röhren I 372m || Schicht(en) s. unterird. | Eisschicht [s. bes. unterird.] IV 47e; pl. -schichten I 409e, IV *44a* (Temper.) || Schmelzen I 407m, V 54e; -schollen I 299a, II 304e, IV 562a; im Sommer IV 45e (46a, 47e), Starrheit III 527m | Stück III 165a; -stücke IV 45e–46a, 235a :| am Südpol [vgl. Meere] I *369e*, Temper. IV 168a ||— unterirdisches Eis [Hp. = Bodeneis, Eisboden] IV *42m* [*42m–45m*, A. *167–9m* in Sibirien od. dem nördlichsten Asien]: abhängig s. Erstreckung, in Nordamer. IV *47e*, Asien s. Sibir.; Beobb. s. Middend.: andre B. (in anderen Tiefen) V *43e–45m*; im alten Continent IV *47me*; Dicke [vgl. Schicht] IV 42m, 43m,e; Entstehung IV 168e, in andren Erdtheilen zu beobachten IV *47e* | geogr. Erstreckung od. Verbreitung [‡ Grenze] IV 42m, *46m–47m* [*46–47*, A. *169am* (im allg., nicht bloß Sib.)]: wovon abhängig, was auf sie Einfluß hat IV *46am*, 47m, 169a :| Grenze(n) [‡ Erstreck.] IV [*46e–47*] 46e, 47mll; nicht local IV *168e* | Middendorff IV [*43m–45m*, A. *167–9a*] *43m*, 580m: seine Beobb. im Schergin-Schacht zu *Jakutsk* IV [*43e–45m*] :| bei den *Samojeden* IV *45me*, 169a; Schergin-Schacht s. Middend. ||· Schicht des unterird. E. IV 42m (Dicke), 45a (Tiefe); pl. -en IV 375e ⊤ unterird. Eisschicht IV *43e*, 167m, 235all: Temper. IV 44e–45a; Tiefe u. Dicke IV *45e–46a*, 169a; pl. -schichten IV *44a* (Temper.) || in Sibirien od. dem nördlichsten Asien IV [*42m–45m*, A. *167–9m*] | Temperatur [vgl. -schichten] od. Wärme: Zunahme IV [*43e–44m*, A. *167–9a*], Tiefe der T. von 0° IV *44e–45a*ll :| Tiefe [s. Schicht, -schicht, Temper.] (wo es beginnt) IV 46all, *580m*; im *Ural* IV *45e–46a*, Verbreitung [s. übr. Erstreckung] IV 42m, Wärme s. Temper. —|| -wälle IV 27m, Zusammenziehen I 205m

||— eisig [s. Kälte, Norden, Temperatur] I162m, 386e; III202a: Gegend I293m

Eisen [s. Drath, Glimmer, Magnet, Meteor, Ocher, Schiff, Sulphuret, Titan] IV489e || **Zusätze** (in compos. Eisen-): angezogen, Anziehung s. Magnet; Auflösung II385a; -bahn [s. Südsee] IV436e, 595a (-Karte); -blasen V55e; -blech II325m, III400m; Chlor-E. I245m; Chrom-E. III616e, 7m; eingemengt IV210m; eingesprengt(es) I135e, III616a; [electr.] III130m, -erz s. Magnet; -feile IV66m, 196a; flüssiges III 418m; gediegenes I135e, 406e; [in Gegenden] II416e, -gehalt IV181e; geschmolzen(es) II168m, 416e; IV *214m* (Leiter); Gewebe I272a; -glanz I245m, 279e||, 450m, *464m*; IV504a (künstl.), V77m [als Bestandth.]; Guße. I424e, IV227m; V94me (-Tafel), e-95a; e-haltig I184a, -kies III614m, künstliches IV504a || s. *Magnet | magnetisch I186m, *430a*; II294a (373m); IV49m, 57e (210m): machen IV*57m*, *171a* ⊤ Magnetismus IV171a :|| -masse I134a, 406m; II416e, V*51me*; pl. -massen I398a, III616m || metallisches [vgl. °Meteorst.] I134m, 395e; III614a,m, 5e, 6a ||· s. Meteor | in Meteorsteinen I*135m*, 7m, 395e, 8a; III 613m,e, *4m*,e, 5a, *7a*: metallisches III614a,m, 5e, *6am* :|| E. u. Nickel III617a,e; Nickele. III*617a* ⊤ nickelhaltiges E. I(134m), III613e :|| -Oxyd I281a, 2a, 3m, 460m; IV602m: [als Bestandth.] IV627m, V46m|| ⊤ oxydirtes IV341a ⊤ -Oxydul III616m,e; IV149m, 209m: [als Bestandth.] IV627m,e; -Oxyd V46e || paramagnetisch III400m,*e*; IV49a, V11m; Polarität IV76e-77a, rothglühend I196a | -schmidt II44a, 465e; schmiedbares II416e :| e-schwarz III623e | E. mit Schwefel IV602m, V47a; Schwefel-E. III614m, 624m; V46e :| -Skelett III616am | -stab I430a, II294a [magn. machen]; Stabe. I460a (brüchig werden), III614e :| -stangen II373m, IV57m; -stein I279e (Roth-E.), -theile IV*210m*, Verbindung III617a; in Vulkanen I245m, 7m; weich(es) IV57e, 76e-77a, 114a, 174e ||— eisern [s. Kugel, Röhre] II417m

**Eisenach* I270a [Ort dabei], Otto Eisenlohr (1806-53) III547m (Einfluß des Mondes), eisern s. bei Eisen, eisig s. bei Eis; Eklektiker III18m

Ekliptik (= Sonnenbahn, -weg; Bahn der Erde) [s. Sonne] I103m; III147m, 9a, 161, *181-2a* || Zus.: zu dem Äquator: wenn sie zusammenfielen III*450e-1m* (Folgen), sie werden nicht zusammenfallen III453m :| Beziehung auf die, zur E. III149am, 159e (*160e-1a*, 181e), 194m; durchschneiden III187a, Durchschnittspunkte III453e; Ebene der E. I406a; III453m, 546e; Entfernung von der E. III(210m); Bahn der Erde III *449a*, Stelle der Erde I403e; gegen die E. geneigt [vgl. Neigung] I103m | der E. nahe III161a: Sternbilder III(161m) 2a :| Name III197m; Neigung gegen die E. [vgl. geneigt] (s. Äquator, Bahn, Cometen, Planeten, -bahnen, Sonne) I97e||, III533e, V118m; für die Planeten III182a, Pole [vgl. SPol] III194m ||— **Schiefe** der Ekliptik [= Neigung der

Erdachse gegen ihre Bahn (III *450a*)] III [450-5m, A. *485-6m*], *450a* [Defin.], *4me* [Betrag]: Abnahme (od. Verminderung III 453a,*e*) III *453am*, 4m: jährliche III *453e*, ist jetzt III *453e-4a*, Übergang s. sogleich ⊤ Ab- u. Zunahme [= Veränd.] III *452am* ||, 3a, e-4a: in ungleichen Perioden III 454a, Übergang der (jetzigen) Ab- in Zunahme III *453e-4a* ⊤ ab- u. zunehmende III *452am* (3a) || mit ihrem Anfang [vgl. Entsteh.] III *451e-2a* (entstehn Pflanzen u. Thiere), alte Beobb. III [*454-5m*, A. *485e*], [Bestimmungen, Betrag] III *454m*||*e*, [Defin.] III *450a*, Entstehung [vgl. Anfang] III *451e-2a* (2a), früher s. größer, bei den Griechen III *451m-2a*; Wirkungen einer großen Schiefe III *450me*, früher größer III 454m; jetzt s. Abnahme, alte Messungen III [*454-5m*, A. *485e*] 454m; Wirkungen, wenn die Schiefe null wäre III *450e-1m*, 3m || Veränderung [= Nutation der Erdachse, = Ab- u. Zunahme; vgl. größer, null] I 25am, II 403a, III [*452-3m*]: [Ansichten] III *452e-3m*, 485m; fortschreitende III 452a, [Gesch.] III [*452m-3m*, *4-5m*]; in engen Grenzen III [*452-3m*] *2am,m,e*, 3a, 485m; Ursach III 432e-3a, *453me*; Wirkungen [s. große, null] III [*450m-1m*] 3m, 7a ⊤ Veränderlichkeit III 451m || Verminderung s. Abnahme | Wirkungen [s. Veränd.], Folgen, Wichtigkeit der Sch. der Ekl. od. der Neigung der Erdachse III [*450-2a*, A. *485*]: auf die Klimate III *450am*, 1m, *2e-3a*, 485m :| Zunahme s. bei Abnahme, größer —|| schneiden s. durchschn., senkrecht auf der E. III 531a, Solstitium III 186a; Südpol II 333a, III 210m; 12 Theile III 161a, um die E. III 161m

*el-, El- (der Artikel vor arab. Namen) gilt alphab. nicht, Eläolith I 459a | Elasticität [s. Dampf, Luft] IV 219e, 222m; elastisch [s. Dämpfe, flüssig, Flüssigkeit, Kräfte] I 211m (Körper), IV 512m :| *Elath* (am arab. Meerb.) II 167a | *Elba* (Insel): Gebirgsarten I 272e, 3m, 9me ⊤ *Elbe* (Fl.): Ausfluß II 155a, bis II 442m; Mündung I 318e, II 410e :| *Elbruz, Elburuz* = *Elburz*

Elburz A. allg., beide [vgl. *Alburz*] IV *379e-380a*: Name IV *380a*, 582am ⊤ B. der persische od. caspische IV [*379e-380a*, A. *582am*]: Bergsystem IV *380a* ⊤ C. der caucasische (IV *380a*, 582a; in NW vom pers. IV 380a) (Berg im Caucasus IV *380a*; vgl. Vulkan), gewöhnl. *Elburuz* gen. (*Elbruz* IV 181e, 199a): IV 269a, *380a*, 506e |: Aufsteigen IV 367m, alte Ausbrüche IV 509a, Gipfel [vgl. See] IV 181e; Höhe IV 384e, 582a,m; Kegelberg, Kette IV 367m, 386a; Kratersee s. See, Lage IV *386a*; Reise IV 69m, 199a; See auf dem Gipfel, Kratersee IV 276a, *386a*; erloschner Vulkan IV *384e, 6a*

*Sebastian de Elcano (del Cano III 345a) II 304e: Magellan's Begleiter III 345a, setzt Mag.'s Entdeckungen fort II *308e-9a*; Pigafetta II 327e, III 151a; Wappen II 308e-9a, 479m :| *Eldorado* II 168a | Eleat I 275a, -te II 439m; eleatisch V 58a (Schule) :| Electra A. (Pers.) s. Sophocles, B. (Stern) III 65a

Electricität (vgl. Electro-Magnetismus) [s. Luft, Thermo-] I *336a* [*361–4a*, A. *485e–6m*], 362e, 398a, 428a, 485e; II *372m*, 7me [*381e–3*, A. *517e–8m*]; III 33m, *44m–45a* [*94e–96*, A. *130*]; IV (*13e*) 57, 142e || Zusätze: Apparate s. Instr.; atmosphärische [= Luft-] I 205e, II 417a | bewegte I 195e, II 377e (in Strömen); Bewegung I 185a (in B.), 206e :| Contact-E. I 35a, II 384e, IV 10e (Entdeckung); von der E. durchströmt (werden) I 186e, III 399m; Entdeckungen (in ihr) IV *11a* [*66*]; Erreger V *24me*, erregte II 382a; Etym. s. Wort, Geräusch II 382e; [Geschichte] II [*381e–3*] 3a, *me*, 7e–8a; IV 10e; Geschwindigkeit [vgl. Telegraph] III [*94e–96*] 95e, 96a||; Glas-E. I 362m,e; Harz-E. [= resinöse] I 362e; Instrumente, Apparate dazu II *382am*; Leuchten I 205e; Licht [vgl. electrisch] II 383a, III (63e||) | in Verbindung, ihr Zusammenhang mit, E. zum Magnetismus [= Electro-Magn.] I *194*, *437a*; II 372m, *381e–2a*, 3a, *517e–8m*; III 44m, 104e, *399m–400a*; IV *48me*, *57*: Beziehungen IV 63a, Unterscheidung IV *57am* :| Natur s. Wesen, negative I 486m||, positive I 362a (486m) || durch Reibung I 200m, II (*381e–2m*), V *24me*: am *Orinoco* I *194e–5m* ⌉ Reibungs-E. II 383m, III 63e, V 49me: Licht III 94a || resinöse [= Harz-] I 362m, ruhende II 377e, ∼s-Sammler II 417a; [Schriften] II 372a, 381e–2; III 419m, IV 182m; Stärke II 382a, einzelner Substanzen II 382m, tellurische II *382me*, Ursach [s. auch Wesen] V *12m* (Bew.), Verdampfungs-E. I 485e; Vertheilung I 198e, 486a; II 382e; Wesen, Natur (auch Ursach) II 372m, 381e, *517e*; IV 57m; Wichtigkeit II 383a | Wirkung(en) II 382m, IV 57a, V 12m: ∼skreise II 382e :| [Wort, Etym.] II *517e–8a*, Zustand IV 11a ||— B. **electrisch** (vgl. electro-magnet. in vielen Gl.) [s. Telegraph, thermo-] II 59e, 382a, 418a, 500m||, 517e, 8a; IV 612e || Zusätze: Anziehung I *194me*; II *381e–2*, 517e|||, 8am; III (33m); Ausflüsse II 381e; Drath [in el. Bezieh.] III 130e, IV (66m); durchströmt IV 66m | Entladung [= Explos.] I 334a, III 144m, IV 142e; pl. -en III 96m, IV *612e* (häufige) :| Erscheinungen I 31m, II 40e, III 399m; Explosionen [= Entlad.] I 364a, 6m; II 324e, 473e; IV 460a; Flüssigkeit I 397e | Funke I 200m (gefärbt) (440a), III 63e; pl. -en IV 612m :| Gewitter [s. übr. *Gew., vgl. °Ungew.] I 204e, 452a; Gleichgewicht I 362m | Kraft I 361m; II 381e||, 2m,*e*; Kräfte II 372a, IV 150m :| Ladung I 194m, 336a; II 383a, III 399e || Leiter (sg. u. pl.) II (382e), III (399m); IV *66am*, 205e | Leitung [vgl. Art.] III *130me*: ∼sdrath IV 66m, Richtl. III 130me ·|| Licht [vgl. Electric.]: -processe III 228e–9a; Schnelligkeit III *94am*, 129e, *130*(m) :| magneto-electrisch III 94me, IV 67a | Proceß I 446m; II 381e, 3m; pl. -sse III 94me (228e–9a) :| Regen II 13m, V 49m; Relationen IV 11a; Schläge IV 114a, V 24m | Spannung [= Tension] I 214a, 244a, 340e, 362e, 4a, 412e, 440a (486m); III 96e: veränderl. IV (*48m*) || Strom II 400m; III 95e, 96a(m), 130me, 399m; IV 66a, 214m; pl. Ströme I 184e, *195m–6a* (verschiedne Systeme); III 257m

(Verstärkung) ⊤ Strömungen I162m, 194m, 5e‖; II500m, III399e‖: Einfluß auf Gebirgsarten IV148m, [Ursach] III399e ‖ Tension [= Spannung] IV48m; Ungewitter [d. h. Gewitter, vgl. Gl.] I *198e–9a*, IV *142e*; Verhältnisse IV445a, Versuche II517e, Welle III130m; Wissen II383a, 7e–8a; Zustände IV48me

Electro-Chemie IV *205me*; electro-chemisch II397e (Theorie), IV251e (Processe) ⊤ electro-dynamisch I198a (Kräfte), IV174m ‖— **electromagnetisch** (vgl. electrisch in vielen Gl.; magneto-electrisch) IV66e: Apparat I362a, Erscheinungen [= Phänom.] III44m, Gewitter [= Ungew.] III45a, Kräfte I65m | Ladung der Erde I163a (225m), *366m*, 437a: negative I(361e) :| Lichtentwicklung I201m, Phänomene [= Erschein.] III45e–46a | Proceß III *94m*, 228e (393e); IV *48e*, V *12am*; pl. Processe III22a, 24m, 52e, 378m; IV17e, *211e* :| Spannung I99a, *225m* ‖ Ströme II342m, IV71a | Strömungen I208m, 439m; III5a, *44m–45a*; IV *66e–67a* (Erregung); sg. -ung I204a, 8m ‖ Thätigkeit III379a, IV83m: der Erde IV *13e*, 83m; Ungewitter [= Gewitter] I208a; Wirkungen I52e, IV(66e) :‖ **Electro-Magnetismus** [vgl. Electricität] I31a, 170m; II311a, 397e–8a; IV(*13e*) 17a, *48m–49a* [*66*], *76e*: Entdeckung II398a, IV[*66*]; pl. -en V *11m–12a* (neue) :| Erscheinungen I *165e*, IV *48me* (veränderl.); Sonne als Ursach [vgl. *Sonne M] III378a, e–9a [*399–401a*], 401a; Ursach [a. Sonne] III44m, 323m; ewiger Wechsel IV *48me*, in andern Weltkörpern als der Erde IV *83me*, Zusammenhang IV *399m–400a* ‖— Electrometer sg. I205e, 440a, 2e, 486a,m; pl. I362e ⊤ electrometrisch: Apparate II144e, Beobb. I361e ‖ electrum (-on II411e) (Bernstein) I194e; II163m, 410e, *1me*, 517e–8a

Elegie II21a, pl. -ien II *21a* ⊤ elegisch: Element II12e; e-idyllisches E. II58a, 68e; Gedicht II111a, [Perf.] II327a, Stimmung II33m

Elemente A. (eig., natürl.) (= Urstoffe) [s. Feuer, flüssig, Natur] I *317a*, II11a; III11m, *me*, *43am*, *54m*, 56a, 408a,m; V *7m*, *20me*; sing. Element (*) II154m, 306e–7a ‖ **Zusätze**: der Alten [vgl. Griechen] III *43am*, aufgeregte II59m, Beherrschung I166a | das bewegliche (sg.) [= Meer] I224m, 331m; II296a; das bewegte II359a* :| Elemente der El. III13a, das feuchte III106e*, bei d. Griechen [vgl. Alten] s. 4 | Kampf [‡ Zwist] I7m, 15e; II26a, 67e; kämpfende I367a :| Kreislauf IV *12a*, wechseln ihre Lage IV12a, Übergang in einander V *7m*, viele V(*20e*) | [Zahl] (vgl. viele): 5: III42m, *54m*, 55me; 4 oder 5: III *11me*; 4: III28e, 475e–6a (die 4); V *20me*‖ (bei den griech. Philos.); nicht 4: V *20e*; 3 genannt IV235e–6a :| Zwiespalt I23m, Zwist [‡ Kampf] II75a :‖ B. (uneig., bildl.) [s. Bahn, Bildung, chemisch, Cometen, Magnetismus, numerisch, optisch, Planeten, poetisch, Sonne, Störung, Zahlen] I150e, 164e, 193a, 240a, 263a, 280e, 353e, 398e, 454e; II32e, 92e, 146a, 8e, 162a, 6m, 8e, 187m, 211m, 231e–2a, 257m, 297m; III7a, 159am,

374a; IV 11e, 18e, 19e, 251e, 282e, 637a; sing. Element (*) I 332m, 358m, 482m; II 58a, 71a, 72a, 234a; III 450m; IV 56e||, 57a, 83a, 90m, 468m || Zusätze: einer Bestimmung IV 183e, dreifache I 82e | fremde II 156a, 9e, 178e; fremdartige [= heterog.] II 213m, IV 82e; sg. -es II 237a,e, 9e, 396a :| Grundel. I 182e*; Haupt-E. III 629m; IV 15a*, 433a, 475e; heterogene [= fremdart.] II 217a; III 192m, 628a; neues II 239e* ||· verschiedene II 214a | v-artige III 347e, V-igkeit I 80a || weiches II 12e*; wichtiges* III 519m, IV (53m) 91a; Zerlegung in E. I 12e ||— elementar [s. Natur, Stoffe, Verschiedenheit] IV 11me; B. Elementar- (°) [s. Stoffe] | E. elementarisch (*) [s. Natur, Stoffe] II 384m, 424a; III 626a; das E-sche (°°) III 14m, IV 14e ||: Constitution IV *8m*, Einfachheit II 388m, -leben II 47m°; Processe IV 14a*, 16e

*S. *Elena* (Nicaragua): Bai, punta de IV 308e ⊤ elend II 124m (Gedicht), 191a, 235a, 493a; Elend II 8e :| Elennthier I *376a*, pl. -e II 229m || Elephanten (auch in comp.) I 289m; II *428me*, *434*; sg. -ant (*) IV 584m: in Afrika II *412m*, *434m*; bei Aristoteles II 191m*, e-artig I 28a (Pachydermen), Drüsenöffnung II 428e; ein E. trägt die Erde I *299e*, V *69a*; Flüssigkeit II 428e; fossile(r) I 292m*, m||,e; [Größe] I 289m; -haar II 314m, -haare II 480e; indische II *434me*; -jagden II 205m, *434am*; im Kriege II *434me*; [in Ländern] (a. Afr., ind.) II 431a, IV 584m*; in Rom II 229m, 441m; Sitten II 189e || *Eleusis* III 586a (Geheimnisse) | *Elfdalen* (Schweden): Hypersthen IV *481a*, 632a; Porphyr V 85a, Syenit I 464m ⊤ Elfenbein II 167e, 416a, 434m||: diamagn. IV 174a, Kugeln IV 163m :|| *Elias*-Berg A. (im Taygetus) II 414m | B. (NWKüste Amer.'s) IV 306e [*443a*, *527e* (A. 43)]: entzündet IV 442e (vor kurzem); Höhe IV *292e*, *443a*, *527e* (A. 43); Lage IV 306e, vulk. Thätigkeit IV 443me

L. Élie de Beaumont (Jean Bapt. Armand Louis Léonce, geb. 1798) [vgl. Dufrénoy] I 470m||: Acosta IV 513a, Alpen I 423a; *Ätna* IV 269e–270a (Lava), 633m [Gebirgsarten]; V 45e–46a (Flammen); Bergketten usw. s. Gebirge | Erde IV 578e–9a (Faltung); Dicke der Erdrinde IV 489a, 611e :| Erhebungen [vgl. Gebirge] IV 578a, *Esterel*-Gebirge IV 621e | France [mit Dufrénoy, vgl. ds.]: carte géologique de la I 456m, IV 621e (explication); géologie de la I 458e, 460m, 2e, 470m :|| [Gebirge] (Bergketten u. a.) [vgl. montagnes] I 318m, 320a: Alter, Aufsteigen I 318m; Erhebung [vgl. Gl.] IV 578e–9a; Richtung I 320a, IV *609e* ⊤ Gebirgsarten [= Mineral.] V 94a: Umwandlung I *461*, 2me, 4a||; Zusammenziehung IV 579a :|| Geologie IV 489a [Schr., deutsch]: vergleichende V (72a) 92m ⊤ mémoires géologiques (mit Dufrénoy, s. ds.) I 460a, 2me, 4a; „geologische Briefe" I 475m || Granit I 464a, soufrière de la *Guadeloupe* IV 601me (Asche), Jura-Meer I 301e, *Kuen-lün* u. Mittelmeer IV *609e*, Mineralien [= Gebirgsarten] IV 504m (Bildung), Mittelmeer s. *Kuen-lün*; systèmes de montagnes IV *578e–9a*, 611e; V 92m;

[perſ.] IV 609e, 617m, 633m; Quarz I 278e; révolutions ... du globe I 423a, 475a; Sandſtein I 467m; Steno V 88e, 89a; Trachyt IV 617m (Name), Umwallungen IV 274me, *Vogeſen* V 70m, émanations volcaniques IV 504m

**Elis* II 105e, IV 170a [Perſ. daher]; Eliſabeth, Königinn v. Engl. II 518m (Leibarzt); Fried. Ellendt II 108a (Cicero de oratore), Eller-Art IV 339e, Andrew Ellicott (c. 1753–1820) I 129e (Sternſchnuppenfall), *Ellidavatan* (Vulkan Isl.) IV 373e | Cap. C. M. Elliot IV 138a, 202e: magnet. Äquator IV *102am*, 184e; magn. im oſtind. Archipel. IV *76m, 137e–8a*, 202e, 3a (Karte)

Ellipſe A. (allg.) II 358m, IV 178e–9a; B. (als Figur) III 331a; C. (der Bahn od. Bew. der Weltkörper) III 303e, 372a‖, 435m, 547a ⊤ pl. -en (∞) A. I 210e; C. (der Bahnen v. Weltk.) II 353me, III 303m ‖ (alle Bed.): große Axe III 50e | Brennpunkt II 353e (im); III 435m‖, 628me; pl. -punkte III 455m :| verſchiedne Form III 455m, Mittelpunkt ib. :‖ Ellipſoid I 261e, pl. -e IV *151am*‖ | e-diſch IV 26m :‖ Ellipticität III 456e, 629e; IV 164a, 647m | elliptiſch I 171e, 7m, 421a; II 354m; III 312m, *329me*; IV 19e, 29m, 135e, 164m, 385e: Elemente III 571e–2a, 584m; Fläche III 611m, Form [= Geſtalt] IV 616a; Geſtalt [= Form] (ſ. Erde) II (432e), IV 155m; kreiſend I 248e

*Will. Ellis: *Kilauea* IV 589e, Polynesian res. IV 425m, *Tahiti* ib. (Geſtein) :| St. Elmsfeuer II *59e, 122e* | Elongation (der Magnetnadel u. a.) III 519e; IV 120e–1a, 2a, 6e, 8m; pl. -en (*) IV 121e: größte III 112a, 307a; IV 77m; Haupt-E. IV 119am*; öſtliche IV 77m, 123m, 193e‖–4a; weſtliche, gegen W IV 77m, 190e, 1a,m, 4a :| *Elſaſs* III 608a [Ort da]; *Elton*-See (SRußl.) IV 139am (Linie ohne Abw.), 203a (Steppe, magn. Abw.); Elyſion II *164e–5m* (5a), Elyſium II 181a

*Emanationen (= Ausſtrömungen) [ſ. Dampf, Gas] I 247e, II 372m; IV 57m, 150a, 222m, 254a, 504m, 603a,e; sg. -ion III 270a (∼s-Theorie), 490m ⊤ emaniren (= ausſtrömen) II 370m: Licht III 417a, 8a, 420m; Lichtſtrahlen III 394a, 5a, 6a ‖ Emanuel, König v. Port. II 302a; P. Th. v. Emden ſ. Theodori, emendirt III 62m, Joſiah (Joſeph) Emery (in London) III 81a (Chronometer u. Uhren), *Emeſa* (Syr.) II 244a | Emiſſions- : Hypotheſe III 93e; Theorie III 34a, 97a, 129a, 130a,e; Vermögen I 341a :| *Emammelif* = hammâm el-*Enf*, *Emodon* (Geb. Inner-Aſ.) IV 608m | W. H. Emory: *Albuquerque* IV 595a, *S. Fé* IV 594e‖‖, New Mex. and Calif. IV 594e, *Panama* IV 77a (magn.), *Rocky Mountains* IV 437m

Empedocles I 62m, II 17a, III 596m, V *20me*: Anziehung II 501m, Hochebene v. Aſien IV 158m; Äther III 42e, 43me, 44am, 54e; 4 Elemente V *20me*, Fixſterne III 202a, Kosmos I 62m; Kryſtallhimmel III 164a,e, *199m–200a*, 2a; Lehrgeb. III 11e; Mond III 164m, 199e–200a; Naturgeb.

II 9e, 107m; [perf.] II 107m; III 199e, 202a, 596m; Planeten III 202a, reliquiae III (199e [vita et r.]), 202a; Sonnenlicht III 199e–200a, Sterne f. Fixst., Stoff-Verschied. V 7m (*20me*), Thiere III 26m; Umschwung III 596e, 7m; vita f. reliquiae

empfangen II 74m ||· empfänglich [f. Gemüth] II 330m: für etwas II 86m, 265m (werden); III 630m, IV 49m ⊤ E–keit [f. Gemüth] I 16e; II 9a, m, 16a, 66m, 288a; IV 521e: magnetische IV 11a :|| empfindlich I 205e [Instr.], E–keit II 381m (v. Instr.) ⊤ Empfindung I 70a, 330m; III 13e, 501e; pl. –en (*): angeregte II 66e, anregen II 90m; Kreis der E. II 3m, ∼s-Nerven II 229m; Tiefe II 82m*, 90a; ∼svermögen I 156e, ∼sweise II 103m; ∼swelt II 4m, 51a; Zartheit II 13m, 40m*, 58m* ⊤ das Empfundene I 10a (Einheit) :|| Empirie (= Erfahrung) I S. XVa, 18e, 31e, 32a, 70e; II 206a; III 10a, 24a; V 5e, *19am*: Anmaßung I 69m ⊤ Empirik I 17m, –ker V *19m* (denkender) ⊤ empirisch [f. Anschauung, Betrachtung, Forschen, Forschung, Fülle, Gewißheit, Naturgesetze, –wissen, sammeln, Untersuchung, Wissen, –schaft, zugänglich] I 311a; II 376m, 380m; III 629a: Gebiet I 367a, Regeln II 259m; Weg I 81e, *171m*; II 282e, III 75a ⊤ das Empirische V *19am*, Empirismus V *19m* ·|| empor–, Empor– (*): –geblasen IV 536e; –heben* I 238a, IV 222e; –schieben* IV 219a; –steigen f. Sonne, Spalten; –treibung* IV *367e*, –treten* I 277a [v. Gebirgsarten] :| Emporium II 439m; *Ems* (Fl.): Germanicus II 22e, *109e–110a*

*Enceladus A. (Riese) IV 304e, V 58e (= Typhon); B. (2ter Saturnstrabant) III 79m, 204a, 426a, 462m, 3a, 528a, *e*, 9a :| der *Encero* (zw. Veracruz u. Xalapa) IV 527m | Enciso (Martin Fernandez de): geografia II 471a, Messung des Schiffsweges II 471m, Stundengläser IV 170e

Joh. Franz **Encke** [f. A. v. Humboldt]: *Ätna* II 414m (Sichtbarkeit), Berliner Akad. d. W. [f. °Sternkarten] III 583e (Abhandl.); Gedächtnißrede auf Bessel III *155m–6a*, 197a || Comet: der Biela'sche III 568e :|| der Encksche C. f. am Ende bes. | Encke über seinen C. [f. auch dort; Entdeckung] I [*112m–3*], III *583e*: 4te Abhandl. III 583e; berechnet III bei 571e, *583e*, 4a; V 118e; Fluidum, widersteh. Mittel f. Gl.; beschleunigte Umläufe III 583e, Wiederkehr III 584a :|| C. von Pons I 116a: 4te Abh. III 381a, 444e ⊤ C. von 1680: Aphel III 564a; lange Umlaufszeit I 116e, III 581e :|| innere Cometen III *557e* || Doppelsterne III 296e: Bahn III 302e ll–3a, Bew. III 303me; p Ophiuchi III 305m, 643a :| Erde III 92a (Halbmesser); das hemmende Fluidum [= widerst. Mittel] I 24m, III (40a) 50me; in *Gotha* III 377m; Berliner astron. Jahrbuch [auch ohne f. Namen; vgl. *astron.] I 414e; III 91e–92a ll, 125e–6a, 435e, 493a, *515a*, a (kl. Planeten), 583e; Jupiterstrabanten III 91m, das südl. Kreuz II 485e | magnet.: stündl. Veränd. der Abw. IV *190* (Wendestunden u. 4 Bew. der Nadel), corresp. Beobb. IV 190a :| engl. Meile III 125e–6a; Masse des Merkur III 429m, 444e, 6m, *491e*; Milchstraße III 188m, 213e; das

widerstehende Mittel [= hemm. Fluidum] III *59a*, 578a, *583e*; Neptun III 532e (über s. Entdeckung), 3e (Durchmesser); p Ophiuchi s. Doppelsterne; [pers.] II 414m, III 515a, IV 190a | Planeten: neue Entdeckungen III (427m) 477m, kleine III 515a; Masse I 389a, -en III *444e-5m*; Namen III 467me :| Polarstern III 83a | Sonne: Masse III 381a; Parallaxe III 91e, 380a, 493a ⊤ Sterne, Stern-: Doppelst. s. D, -karten III *155m-6a* (der Berl. Akad.); Ortsveränd. III 36e, 262e, 284a; -Positionen III 194e; -schnuppen I 126m, 398m; „Sternsystem" III 53e, 284a :| Venus III 493a (Durchgang) ||— der Enckische Comet (od. Comet von Encke) [vgl. oben Comet] (der erste innere, s. J) I *24m,e-25a*, 89m [*112m-3*], 5e; II 367am; III 51a, *557e*, 8m, *570me*, bei *571m*, *583e-4a*: Annäh. I *24e* (harmlos), III 512am (große); Aphel III 570e; Bahn III 567me (verengt sich [vgl. Fluidum]), 583e; Beobb. III *584a*, Durchmesser III *582me*; Elemente III bei *571m*, V *118a*; Entdeckung I 112me; III *376am*, 571a, *583e*, *4a*||; frühere Erscheinungen III *584a*; das hemmende Fluidum oder widerstehende Mittel (welches seine Bahn verengt) I *24m*, 89m; III (40a) 42a, 49m, *50m-51a*(m), *58e-59a*, 567me, *583e*; Gesch. [vgl. Nachr.] III *584a*, harmlos I *24e*; innerer Comet III *570me*, *1e*: der erste innere III 571a; Einwirkung des Jupiter I 58m, widerst. Mittel s. Fluidum, Nachrichten III *583e-4a*; Störungen I 113me, III 444e|| | Umlaufszeit III 563e, bei *571e*; V *118e*: kurze U. III 583e; von kurzer U. I *112m-3*; III 491e, 557e; verkürzte U. III 49m, *50e-51a*, *58e-59a* (583e) :| Wiederkehr III *584a*

enclove s. *Monjoret* || encyclopaedia: britannica II 469m (Log); metropolitana III 151e-2a, 3m, 6a; pocket e. I 403a ⊤ Encyclopädie [s. chinesisch, Ersch, japanisch, Naturwissenschaften] II 230am,*m* [Erkl.]; III 117m; pl. -ien II [*286-7m* (Aufzählung); 6m] ⊤ encyclopädisch [s. Aggregat]: Gelehrsamkeit II 200a, Inbegriff I 39m, Oberflächlichkeit I 3e, Schrift IV 165m; Werk II 23a, 350a; Werke II [*286-7m*], 6a (Vorliebe für); Wissen II 206e

**Endamenen* (Volk) [= *Alfourous*] I 380a || Ende [s. Resultat] II *398e-9m* (man soll nicht glauben ans E. gekommen zu sein), III 456e (ohne E.) ⊤ End-: endlos [s. Reihe] III 95a, -punkte III 546m || *ἐνδεδεμένα ἄστρα* III 37m, *53m*, 163a, 200e; endemisch III 611a, Endermo (auf Jezo) IV 398e; Stephan Endlicher u. Franz Unger: „Botanik" I 457e, 468e, 486e; endlos s. Ende | endogen [s. Gebirgsarten, Gestein, Pflanzen] V *89m*: Bildung V 68e; Gebilde I 269a; V *59m*, 76m; Massen I 26am, 269e :| Endosmose (in Pfl.) I 369a; III 22a, 379a; IV 9m, *17e* | Endymion A. (Pers.) III 481a; B. (Wallebene auf dem Mond) I 104m, III 505a :| hammâm el-*Enf* (heiße Quellen bei Carthago) [auch *Lif*, *Emmamelif*, *Mamelif*] IV 244e, *500me*; eng, enge s. Kreis; die Engel I 489a | Moritz v. Engelhardt: Salsen des Caucasus IV (256a) 509m,

E. u. Parrot „Reise in den Kaukasus" IV 509m; Gas von *Taman* IV 255e :| engineers IV 70m (topogr.)

England (Hp. = Großbritannien, = britische Inseln) III 79a | B. Engländer (°) [= Briten], sg. (°°) IV 630a | C. **englisch** (*) (= britisch) [s. Meile, Park, Seemeilen] II 460e; III 126m, 534a; IV 113a, 205m ||: Zusätze (A. *England* wird nicht bezeichnet): Amerika IV 640a, Arzt II 388e*; trigonometr. Aufnahme IV 23a, 27a (156m); Benennungen IV 597a*, Bergwerk IV 180e*, Besitzungen IV (129a*), Bevölk. II 301m*, Dichter II [*63e–65a** (Naturschilderung)], Entdeckungen° II 268e (303e), Exped.* s. Regierung; geognost. IV *372e–3a*, 486m; V *62m* (Karten); Gradmessung IV 151m*; in E. I 433m; II 321e, 390e, 1a, 461m; III 78m, 80m, 117m, 338a, 340m; Karten IV 598a*; Klima I 348a, II 473e; Kunst II 127e, Landschaft-Gärtnerei II 110e°, Litteratur II 72e* | magnetisch: Abw. I *430m*, IV 198e; Beobb. IV 63a, Karte IV 74m, Linien IV *74am*; Stationen [vgl. Warten bei Regierung] I *438m–9a*; IV *72e–73a*, 190e :| Mathematik II 262a, Meridiangrad IV *22m*; nach E. II 289m, IV 640m; Nation I 51e*; Nordlicht I 202e, 440e; IV 124e–5a, 145e–6a; Pflanzen I 480m* || Regierung [c]: magnet.: Reisen II 374m, IV *64am*; Stationen IV *72e–73a*, 190e; Warten I 436m, IV 648m ⊤ Pendel-Exped. IV *26*(a), Reisen [a. magn.] IV (*64am*) :|| Reisen* s. Regier. | Reisende [c] IV 68a, 435e; -er V 37e* || Ritter II 291a*, Schifffahrt I 438m, [bibl. Schöpfungsgesch.] I 284a (daß E. noch daran hängt); Schriftsteller [c]: Naturschild. II *66e–67a*, 72e; Seefahrer [c] IV 133e–4a, 291m, 309m; Sonntagsfeier I *428m**; Sprache [c] I 51e, II 482e (in Amer.); Steinkohlen I (227a) 468m; das südl. I 348a, Südlicht I 202m; Trapp IV *486m*, Unternehmungen II 303e°, Verstein. I 465e; Vulkane IV *372e–3a* (unterseeische), vulk. ib. (Spuren, Thätigk. usw.); Welthandel I 438m

Ennius I 63a, 78a,e; *Ἐννοσίγαιος* (Poseidon) IV (228e–9a) *494me*; *Ensisheim* (Elsaß) III 608a (Meteormasse), 615am (Meteorstein)

ent-, Ent- (durch * unterschieden) [dazwischen liegen auch andre so anfangende Wörter; †Entdeckung bildet 2 bes. Stücke hiernach]: -artend II 44a, -behrung* [s. winterlich] II 103e; -bindung* [s. Gas, Wärme] I 450m, IV 532m; -blößung* I 475e (von Wald), -bunden s. Wärme; †entdecken usw., Entdeckung bilden 2 bes. Stücke hiernach; -ehrend I 71e, Fort *Enterprise* (NCanada) I 203a || entfalten II 75a, 188e; sich e. I 384e, 431m; II 178e, 311e; E. II 103m (einzelner Theile) ⊤ E–ung [s. Leben, Natur, Organe, organisch] I 22a, *55a*, 79e || -färbung* II 71a || Entfernung (= Abstand) [s. Erde, Gestirne, Mond, planetarisch, Planeten, Sterne, Weltkörper; und einzelne W.] II 187e; III 70e, *435me*, 455e; IV 17m, 582a; pl. -en (*): absolute I 102m, ansteigende III 69e, bemerkbare IV 17m*, directe IV 23m, Einfluß I 88m, grenzenlose IV 10a*, horizontale III 69a, in der E. III 10a | kleine I 394e*, III 22m, IV 9e*;

kleinste (pl.) III 32c, IV 17m :| messen I 185e (durch Magnetnadeln); mittlere [s. Erde, Mond, Planeten] II 357e*; III 91a, 112m*; [nach Örtlichkeiten] ... IV 534e; Quadrat II 501e*; III 21e, 49e; IV 10am, 150a*; relative [s. Sterne] III 421m, IV 43m*; senkrechte I 426m, ungeheure III 292e, Unterschied IV *488me*||*, Verhältniß IV 5*am** || -fesselt s. Stoffe; -fesselung* [a. Fesselung] I 384e, II 229a ⊤ -flammen [s. Gemüther, Vulkane] II 310a; -flammung* [s. Solfataren, Vulkane] III 619a, IV (*412m, 585e*) ⊤ -fremdend I 296e, II 16e, III 36m; -fremdet I 84a; II 160m, 224e ⊤ entgegengesetzt [s. Benennung, Resultat, Sinn] III 201e; IV 181e, 193m (agiren); E-es V *20e* :| -glasung* I 271e | -hüllen II 60e, 151e, 353e; III 373m, V 17e; sich -hüllend II 311a :| Enthusiasmus II 114e, enthusiastisch III 18a | -laden s. Gewitter; -ladung* (= Explosion) [s. electrisch] I 198m,e, 9a, 334a; pl. -en I 200m :| -legen II 55a (weit) | -mischen s. mischen, E. s. Vergehn; -mischend I 70e, 367a; III 12a :| -muthigend V 5a | -quellen I 168e, II 310m, IV 444e; E. IV 333e || d'Entrecasteaux (Joseph Ant. Bruni, 1739-93): Insel *Amſterdam*: in Flammen u. Rauch IV *412am, 585e–6a*; geogr. Lage IV 586m ⊤ Inseln *Amſt.* u. *St. Paul* [s. jede bes.] IV *586e–7a* (Lage) :| Atlas IV 587e; Begleiter IV 412m, 586a, 7m; Exped. [= Reise] IV 412a,m, 420m, *586m*; Vulkan von *Mendaña* IV 420m, Insel *St. Paul* [a. *Amſt.*] IV 586m (Breite), Aufsuchung von la Pérouse ib., Reise [= Exped., voy.] IV 586e; voyage I 433m; IV *585e–6a*,e–7a,me || -rissen: früh (uns, den Wissensch.) II 128a, III 277a, IV 618m; -salzung* II 480a; -scheidend [s. Einfluß] IV 31e, 162a; -schwärzung* II 387a || Entstehen [= -ung] I *87m*, II *596e*: Urgrund II 139a, III *11me* ⊤ das E-ende I 65e ⊤ Entstehung [= -en] I *99m*, II 365a, IV *352m*: (comp. Entstehungs–) -art [= -weise] IV 534e; der Dinge III *431me* (wir kennen die Art u. die Bedingungen nicht), V (*69e–70a* erklären); -folge V 75e; Form IV 352m; -formen I 261a, 4m, 281e; -Proceß I 258m, -weise [= -art] I 282a || -sündigen II 31a; -täuscht [s. Hoffnung] I 224m, -täuschung* I 224a; -wässerer* III 482e, -wässerung* III *482e* (von Thälern) | -weichen II 387m, III 588m, V 46e; E. [s. Gas] II 387m; -end [s. Flüssigkeit] II 386a ||— entwickeln × [s. Keim] II 50e, 135e, 144e, 326a; sich -elnd II 237m :|| Entwicklung od. Entwickelung [s. Form, Leben] I 13m, II 246e: (comp. Entwicklungs–) allmähliche I 286m, II 353e; e-fähig V 5e, -formen III 256e, fortschreitende I 18a; freie I 385e; II 98m, 235e; -gang I 171a; II 79e, 183m, 237a, 281e; III 14m, 157m; V 17m; geistige I 383e, II 233a; genetische I 86e, geregelte I 18a; -geschichte [s. Menschheit, Pflanzen] I 125a (dunkel), III 304a, IV 636a; historische III 296m, 313a; innere V 73e, 92e, *93am*; klare II 145a; -Momente I 87m, II 143a; organische I 54e, 294e, 340e; III 451m(e, 2m); -Periode II 83e, pl. -en III 166a; Phasen II 339e; Proceß der E. II 238e, -Proceß II 239m; schnelle II 198e, schwache

II 383m, Selbstentw. III 41e, Sphäre II 183e; -stufen I 294e; II 341m, 8a; III 320e, V 19m; -zustände II 144m —|| Entwilderung II 234a (der Menschheit); Entwurf II 396a (vorschwebend), III 359m; sich entziehn IV 370a, -ziehung* (= Absorption) III 170a | -ziffern IV 425a; -zifferung* II 144a, 203a :| -zogen III 24e || sich entzünden [s. Gas] I 141m, 203a; IV 531m, V 20a | entzündet [s. Berg, Gipfel, Inseln, Krater, Vulkane] IV 318e, 509e (Quelle), 531a (immer): un- IV 327e ⊤ -zündbarkeit* [s. Gas] IV 461a ⊤ -zündlich [s. Gas] IV 304m; E-keit IV 368m, 512m ⊤ Entzündung [s. Inseln, Vulkane] I 349e; III 596a, 619a; IV 586a, 7m: Selbstentz. I 397e, II 391m; IV 211m, 444a; Sitz IV 440e, Wieder-E. IV 314a || entzweit III 17a, -zweiung* III 15a

†entdecken II 224e, 263e, 318m, 336m (Länder); Entdecken I 72m, V 8m: Selbst-E. IV 640m ⊤ entdeckbar I 386a ⊤ entdeckt [s. Land] II 221e, III 24m: neu e. II 300a; das Entdeckte I 23m; II 305a, 490m; III 64m, V 16e ⊤ Entdecker [s. Columbus, Wieder-): sg. II 209e, 278a, 367e, 418m; III 19e, 383a, 530a,e, 1e, 577m; IV 10e: großer IV 452m; pl. III 13a, 243, 346a, 548m ||— A. **Entdeckungen** (im allg.) [†† B. u. C. die Zeit der großen E. im Raume (Erdraume) u. der in den Himmelsräumen bilden ein 2tes Stück hiernach] [s. astronomisch, geographisch, Gesetze, mathematisch, physikalisch, physiologisch, Planeten, Portugiesen, Spanier u. a.] I 6a, 31all; II 84e, 254a, 6e [**266–340**, A. **457–496**], 276a, 299a, 302m; III 408e, IV [*10m–11m*] 633am; bestimmte, verschiedner Gegenstände [vgl. Aufzähl., sing.] II 136m, 238me, 257a; IV *66am*, *76m–77a* ⊤ sing. Entdeckung (durch * bez.) III *476e–7a*; eine bestimmte, einzelner Gegenstände [vgl. plur.] II 136me, 156m, 161a, 353me, 370a, 398a, 505e; III 40a, 75a, 82m, 441e; IV *66am*,e–67a,m, 70e, 83a, 124m, 452m ||: **Zusätze** (in compos. Entdeckungs-): [Ahndung] (= Aussicht, Hoffnung) IV 10e, *11m*; in ein Anagramm gehüllt, verbergen II 359e, 362am; veranlassen andre s. Entd. (E); [Aufzählung] (vgl. allg. pl. u. sg., Verzeichn.) IV *10e–11m* (große neue), V [*9e–13a* (in den Naturwiss. seit ½ Jahrhundert)]; Aussicht auf [= Hoffnung, Ahndung] IV *10m*||*–11m*(m), bestätigt III 535m*, wodurch bewirkt [vgl. Einfl., veranlassen] V 8a, veranlassen andre Entdeckungen III 377m, im Erdraume s. Stück B.; sie erweitern usw. II *337a*, Erweiterung [s. hp. Stück B. und C.] IV 66m*; -fahrt II 271m; [in Gegenden] II *269me* (im nordwestl. Europa usw.), 303e; [von Gegenständen] s. allg. pl. u. sing., wem sie gehören s. Streit; geographische s. Art., vgl. Länder || Geschichte II 312a, III *476e–7a*, IV 587e; -gesch. IV 584e ⊤ geschichtliche II 438a ·|| glänzende I 31a, 198m*, 369m; II 344e, 375a, 438a; III 64m, 400a*, 532e; IV 48e*, *66m*, 76m, 95e*; V 10am, 36a; -endste I 152m; IV 282a :| gleichzeitige [vgl. Mehrere, *Arbeiten] IV *155me*, glückliche III 534a | große [s. dazu die Stücke B. und C.] (sg.) II 353m, 4am*, 370a*; III 90e, 512a, 529m;

IV 83a; größte s. Stück B. :| in den Himmelsräumen s. Stück C., Hoffnung [= Aussicht, Ahndung] IV *10e* (wieder verschwunden), Keim I *35am*, frühe Kenntniß Andrer davon [vgl. Veröff.] IV [*154m–5*]; künftige IV 10m, V 40m | auf dem Lande II 210a; von Ländern [vgl. Gegenden] u. ä., geogr. [s. auch Art.] II 165a, 180e, 396me :| maritime [= Meer usw.] II 237e, auf dem Meere [= marit., naut.; ‡ ocean.] II 210a; Einmischung Mehrerer in dieselbe E. [vgl. gleichzeitig] III 534am, *554me*; IV *25–26a*; Mittheilung [s. bes. Veröff.] IV 155me, in den Naturwiss. s. Aufzähl., nautische [= Meer usw.] s. Stück B. | neue IV 11m; der neuen Zeit II 407m, IV *10e–11m* :| oceanische [= Meer usw.] s. Stück B., -pläne II 303e, Streit über Priorität II 362e, Publication s. Veröff., im Raume s. Stück B. | -reise II 131e, 141m, 277a, 291m, 314a, 8m, 415m, 493e; pl. -reisen II 70e, *152m–3a* [der Alten], 292e, 415m; III 562a, IV 60a (geogr.) :| schöne (sg.) II 453e, IV 80a, V 11e; -schwindel II 310a, Streben nach II 281e–2a; Streit [a. Priorität], Zweifel darüber I S. XIVm, *221e–2a* [schwer zu sagen, wem sie angehören]; -Tage III 354e, Täuschung II *398e–9a*; unbekannt (sg.): einer Person III 549all; IV 75a, 81m; veranlassen [= bewirken] s. Entd. (E), [Veranlassung] (vgl. bewirkt) III 441e | Veröffentlichung (Publication II 357a [506e], *9am*) [vgl. Kenntniß] (bes. spätere, späte; wie frühe Kenntniß Andrer von Entd. u. Benutzung) II 360a, 370a; III [*476–7a* (spätere)] 550m, 2e, 4e; IV [*25–26a*, A. *154m–5*] 25e, *61am*, 86m,e, *155me* (172m): verschieden von der Zeit der Entd. III *476e–7a* :| Verzeichniß [vgl. Aufzähl.] II 490am, Völker (welche entdecken) s. Stück B.; wichtige II 353e–4a, 366a; III 377m, 400e–1a*, 497a, 566e*; IV 78e | Zeit s. Veröff.: der großen E. s. Stück B., neue Z. s. neue; Zeitalter der gr. E. s. Stück B. :| zufällige [a. Stück B.] II 165m*, *302*, 353e; zusammengedrängt II 353e–4a (in einen kurzen Zeitraum), Zweifel s. Streit

†† B. Zeit (oder Zeitalter) der **großen Entdeckungen im Raume** (im Erdraume II 327a) [bes. Amerika's (steht daher meist bei der Entd. Amer.'s); oder als eine Unterabth. der oceanischen Entd. (II 318e)] (s. die Gl.: im Raume, nautische, oceanische; Entdeckungen) II *53e–55m* (bes. Schilderung; *55m*), *237e–8a* [**266–340**, A. **457**m–**496**m], 268a, 279a, *303m–4m*, 5m, 7am [**308**m–**338**a], 310m, 327a, *336e–8a* (7m), 341m, *397a* || **Zusätze** (zur Zeit u. zu den Entdeckungen): Berichte II (484m), Charakteris. s. Schilderung | ihr Einfluß s. Wirk.; was Einfl. auf sie hatte II 306am, 343e (Gleichzeitiges) :| die Entdeckungen (Entdeckung) selbst, ihre Gesch. II *268e–9a*, *302* (portugies.), [*308m–312m*], 311m, *2a*; Erdkunde erweitert, Fortschr. der Geogr. II 268m, *303m–4m*, 5m, *312m*, 327a,m, 337m, 341m, 397a, 473m,e; Erweiterung des Gesichtskreises usw. [a. Erdkunde] II 267e, 283a, 303am, 9m, 310m [**312**m–**338**m], 315am, 8e, 322a, 4a, 7a, 333m, *6e–7a*,m, 397a; Folgen s. Wirk., Geogr.

f. Erdkunde, Gesch. f. Entdeck.; Größe f. Wicht., größte II266e | nautische [vgl. Stück A. Meer usw.] II336e: Zeit der großen naut. E. II 336e, 343e :| Fülle von neuem dargeboten II *267me, 312m–3a*; oceanische [vgl. Stück A. Meer usw.] II *266a*ll, *316a*, 8e; portug. f. Entdeck.; im Raume II266e, 7e, 279a (281e–2a, e–3a), *341m*, 397a, 479m (Zeit); Schilderung, Charakterisirung II [*266m–7*] 303e–4a, *310–1a*, 324a [*336e–8a*]; Schriftsteller (über die Entd. u. die entdeckten Länder) II [*313e–5a*]; Völker, welche entdecken II268e, 303e; Vorbereitungen, Vorausgehendes, vorhergehende Zeit [f. bes. Entdeckung Amerika's] II *266a, 7e–8m, 279*; Wichtigkeit, Größe II *337m*; Wirkungen, Erfolge, Folgen, Einfluß II *266e–7a,me*, 303e–4a, 312m, 6a, 8e [*336e–8a*]; was bei Entd. zufällig ist [vgl. Stück A.] II *302* :||— E. Zeit der **großen Entdeckungen** in den **Himmelsräumen** (dieser Ausdruck: II341a, 4e, 394a; Ausdrücke II393e–4a); Stellen (bes. die Entdeckungen selbst): II *344e–5m*, *353e–5a* (5a) [356m–363, 366–372a], 362a, *6–9m*ll, *e–372a* (2a), *393e–4a*, 7me; die Entdeckungen selbst [f. meist vorhin] . . . III *60m* | Erweiterung II369m: chem. f. physik., des kosmischen Wissens II362e, des optischen W. II371m, des physikalischen u. chem. W. II388m; der Weltanschauung II364m, der Kenntniß der Welträume II366a

*Ente — Entz: dieses alphabetische Stück befindet sich vor dem Art. Entdeckungen | Enweri (Ewhadeddin E. II118me; pers. Dichter) II 43a, 118me; Eocän–: Formation IV256e; –Periode I *289e*, 470a

*Epaminondas II502m (sein Lehrer), Epen f. Epos, ephedera (Baum) I299a ||· ephemer [f. Existenz] I253a, das E–e III41e :|| Ephemeriden I325e, II280a: astronomische II335a, 488a; III515a, 552e ⊤ ephemerides [= effemeridi] I403am :|| *Ephesus*: ionische Colonie II179m; [Pers. daher] II229m; III425a, 440e; V7m; Tempel II427m ⊤ der Epheser f. Heraklit, das Ephesische II407all || Epheu-Gebüsche II12a, Ephorus III583a; Epicharmus I63a, 78e (Gedichte) | Epicykeln II352a [*m–3*]; III165me, 422e; sg. der E–kel II506e :| *Epidaurus* I252m, II20m; Epidemien I 25m (Vermind.), III (416a); Epidermis V36m | Epigenes: Cometen III574a, 585m; [perf.] III *585m* :| Epigramm III474m, pl. –e II13e; Epikuräer III193e, IV160m; Epimetheus II8e, epinomis III467e, Epiphanius III472a | episch II39e, 69e, 116m: Darstellung II46m, Dichter II77a; Dichtung II7m (bei den Alten), 49a; früh vorhanden II9m :| Episode II17m, 61m; III209me; epizephyrisch f. *Lokrer*

Epoche [f. geognostisch, geologisch, Kunst, Natur, Übergang, Welt] A. (gewöhnl. Bed., = Zeitraum; vgl. Zeitep.) I302a, 5e, 398m; II83a, 190e, 200a, 5m,e, 6e, 249m, 257a, 266ell, 343a,m, 426e, 470e, 3e; III 74e, 87m, 97a, 160e, 171m, 5a, 260a,m, 476e, 560e, 571m, 594e, 608m; IV51e, 80e, 390all, 435m, 452m; V107m; eine bestimmte . . . III359m | plur. Epochen (*) I302a, 443m; II80m, 115m, 135m, 239m, 383m;

III 238m, 257e, 392e, 592mll, 606a, 621e; IV 126m, 203e, 4e, 215a, 258m, 333am, 391a; V 66e :|| B. (in eigner Bed., = Zeitpunkt) [°]: sg. I 225m, 456m, 474m; II 40e, 165a, 182a, 289e, 303m, 376e, 384e, 422e, 490a, 507e; III 148m, 170a, 194elll, 205e, 6a, 215e, 232m, 253e, 421a,m, 451e, 518all, 522a, 580a, 598e; IV 50a, 128am, 172m; V 90m; plur. I 197m, 236m, 404e, 430e; II 293m, 330e, 417m; III 90e, 220a, 531m, 558a, 579a; IV 69a, 126a, 216a, 408a ||: Zusätze: Aufzählung IV 26a*; denkwürdige II 358m, III 347m*; an eine E. gebunden III 359m | glänzende I 284a; II 78e, 210e; III 16m, 219a, 272e, 319m; glanzvolle II 251e] große: sg. I 438a; II 235e, 261m, 303a, 312a, 324m, 377e; III 74m, 320e; pl. II 144m, 290a; III 304a, *581e*; IV 71a, V 38e–39a] Haupt-E. sg. II 341a; pl. II 138e, 395e; III 18m, 377a; IV 80m :| jede II 141a, 337a; kurze III 295a* | E. machen II 374m; machend III 296a, IV 515m :| neuere III°436a*; späte I 256a, -ere III°422m*; unsre I 152m, zu verschiedenen [vgl. Zeitep.] IV 148e*, e-nweise III 5e; wichtige II 160a, 183e*, 238e, 306m (337me); III 215e, IV 58m || Zeitepoche [= Epoche] I 384a; II 52m, 80a, 186e, 221e, 327a, 336e; III 80e, 595e; V 5m; pl. -en (*) I 430m; II 266m, 355e, 492a; III 519m, V 73a: frühere IV 14e*, große II 305m, lange IV 476m | verschiedene (pl.) V 13e: in v-en II 4m, 51a; zu v-en IV 200e, 225m; V-heit II 31m, III 359m* || zu E. (pl.) I 290e, 2m; IV 148e; Zusammenstellung II 403e*, Zwischen-E. IV 108m*

Epomeo (Vulkan auf Ischia IV *508me*) IV *304a*, *508me*; auch gen. *Epomeus* (IV 304a, 508m), alt *Epopon* IV 508m; auch bloß Vulkan auf *Ischia* (*) IV *371a*, 480a: (s. Gl. *Arso*): *Arso* (Ausbruch-Kegel IV *289a*; seine Zus. unter °) | Ausbruch IV 447m (großer), 480a°; -brüche IV *447m*, *508me* (*639a*) :| Feuer und Laven IV 508e; Gebirgsarten° IV 480a, *619e* | nur Ein Lava-Erguß I 251m, IV 346a; Laven s. Feuer] *Arso*-Strom IV *639a*; Strom von *Cremate*° IV *619e*, 639a :| hist. thätig IV *371am**

*Eponamon (im Ercilla) II 124e, *Epopon* = *Epomeus* || Epos (vgl. episch) [s. finnisch, Griechen, Hirt, indisch, Thier] II 34e, 62a, 124all: Charakter II 10a; deutsches Volks-Epos: Naturschild. II [*33e–34*, A. *113am*]] pl. Epen II 113a, 6m || equicervus II 428m; Equisetaceen (Pfl.) I 286m, equisetum (Pfl.) I 468e

erahnden III 25m, V 5e; *Erasinos*-Quelle (bei Argos) I 230e, 448a | Erato (62ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *115me*; Entdecker V 115m, 6e; Entdeckung V *115m*

Eratosthenes II [*208–9a*, A. *435me*] 423e: unter dem Äquator IV *158e–9a* (gemäß. Temper., Anschwell.); Asien: Eine Bergkette [vgl. °Diaphr., *Taurus*] II 208e, 435m; Catasterismen III *98am*, 99m, 110m, 131a,m (160m), *194e–5a*, 210e, 259m, 314a; Diaphragma des Dicäarchus [vgl. °Asien, *Taurus*] I 306a, IV *609a*ll; Schiefe der Ekliptik III 554m

| Erde IV *59e–60a* (Kugelform); ſeine Erdbeſchr. (Geogr.) II *208*(a), 222m; IV 609a :| Erſtaunen III 375me, *Europa* II *404e–5a*, geogn. II 232a; Geogr. ſ. Erdbeſchr., geogr. Anſichten II 208a; Gradmeſſung II 208e–9a, 435e; Gedicht Hermes (*Ἑρμῆς*) III 98m, 195a; Krippe III 179m | Länder I 187m (ſeine Kenntniß); -geſtalt I 308me; II *182a*, 477m :| Mein. ſ. perſ., Mittelmeer II 153a; Nebelſterne III 177e–8a, 210e, 314a; oro-graph. Anſichten II 435m; [perſ.] I 187m [ſeine Weiſe, Urtheile über ihn], II 435m (Meinungen), III 131a; Pſeudo-E. III 99m, 160m, 179m, 195a‖, 314a; Sterne III 131a, 195a; der verlängerte *Taurus* [vgl. Aſien, Diaphr.] IV *608am*, Umgeſtaltungen IV *160a*; Urth., Weiſe ſ. perſ.; Welt-karte II 210m, IV (609a); Zeit III 148e ‖— Eratoſthenica ſ. Bernhardy
*Erb- (von Erbe): -ſchaft III 147a, 193e; -ſtollen I 417e; -theil II 262e, III 375a ‖· erbeben [ſ. Boden] I 217e, IV 231m: die Erde I 218a, 9a, 264e ⊤ Erb. I 314e: der Erde I 453e ‖ erblinden V 29e–30a (vom Aſchen-regen), erblühen II 151e; erbohren I 231a, -bohrt ſ. Waſſer; erborgt ſ. Licht, Erbſchaft ſ. Erbe, erbſengroß V 34m; Erbſtollen, -theil ſ. Erbe ‖ Alonſo de Ercilla II [*61e–62m*‖, A. *124–5a*] *62am*‖, *124me*: Araucana II [*62am*, A. *124–5a*] 476m, 485m: Naturbeſchreibungen II (124e), parte II. von Oſorio II 124e–5a :| Geſtirne ändern II 485m, Magellans-Str. II 476m, Naturbeſchr. ſ. Arauc., perſ. II [*61e–62m*‖]
Erde A. als Stoff, Element I 317a, 407a, 487m; II 365a (jede), III 43m‖, V 44m | pl. Erden (= Erdarten) I 361e, IV 218m: alkaliſche I 227m, flüſſige V 23m; geſchmolzene [a. Vulkane] I 208e, 228a, *232m*, *5a*; [Infuſorien] V 36a; von Vulkanen ausgeworfen, in V. ſ. *Vulkane ‖— B. als **Weltkörper** (manchmal Welt: ſ. *Welt; vgl. als oft gleichbed.: Erdball, -boden, -fläche, -körper, -kreis, -kugel, Oberfläche, -ſphäroid; vgl. auch irdiſch, telluriſch; ſ. tellur. Theil des Naturgemäldes, der phyſ. Weltbeſchr.) [ſ. die Artikel: Äquator, Atmoſphäre, Ausſtrömungen, Berge, Cometen, Dämme, electro-magnetiſch, Fluthen, Himmel, Mars, Metalle, Metalloide, Schlamm, Schwungkraft, ſtoffartige Productionen, Tag, Vulkane]: auch genannt unſer Planet I 85e, 171m, 183m, 7e, 192m, 208m, 231a, 264e, 303e, 310m, 332a, 352a, 367a,m, 419a, 435m; II 140m, 7a, 306e, 341a, 350e; III 44e, 46m, 256e, 7a, 378m, 387m, 399a, 401a, 5m, 425a, 432e, 452m, 3e, 8m, 494m, 7e, 503e, 7e, 510m, 1e, 2e, 594a; IV 7m, 16e, 17e, 21m, 29a, 30m, 32a .. 48m, *79a*‖, 83e, 96m, 211e, 2a, 3e, 4m, 8m, 268a, 323m, 333e, 346m, 414m, 443e, 4m, 458m, 460m; der Planet I 162e, 184a, 195e, 6e‖, 210a, 248m, 280a, 299e, 305m, 317m, 366m, 439a; II 391m, 4e; III 257m, 378e, 399e, 451e; IV 13e, 24a (der ganze), 33a,e, 238e, 289m; 414m, 537a; V 12a, 74a; der Planet, den wir bewohnen I 165e; unſer Weltkörper III 379a :‖ allg. Stellen: I S. XIe, *80m*, 85e, [162–386, A. 416–493], *162*, *4e–6a*, 215e, *225me*, *304m*, 356m, *366m–7m*, 394a, 407e; II 10m, 15m,e,

47e, 48m, 114e, 6e, 125a, 165a, 423m; III 4e, 16m, *35e*, 43e, *376m*, 408a, 415m, [*494e–5a* numer. Elem.], *5a* (alles im 4ten Bd.); IV [13–649 (der ganze 4te Bd. außer der allg. Einleitung, auch davon noch ein Theil)], *12e–13a* u. *16a* [Stücke des Inhalts], *16e*, *18e–19a* [Defin.], *35a*, *211e–2m*, *7m–8*; Dispos. I *366m*, IV *211e–2m*; Inhalt: bisheriger Gang I *225me*; Stücke IV *12e–13a*, *16a* || **alphabetische Reihe der Zusätze** (meist zur Bed. B.; doch öfter, bes. in Compos., auch zur Bed. A.; in der Composition ist **Erd–** die stete Form: sie wird durch den Strich – angedeutet [Ausnahmen finden sich nur in: –leben, –licht, –Quelle]) [folgende Glieder bilden besondre Stücke nach dem allg. Alphabet: † Abplattung, Erdbeben, Bewegung, Dichtigkeit, Gestalt, das Innere, –Magnetismus, Oberfläche, –rinde, Schichten, zur Sonne, Wärme]: abgeplattet [‡ hp. Abplattung] III 453e (Gestalt); IV (29a) 34m, 159e; von der E. abgerissen [vgl. abreißen] III 595m, v. d. E. abgewandt III 277m (Bahn); Abhängigkeit IV 90m; Abkühlung II 391e, 2a; IV (217e, 269m fortschreitende); † Abplattung ist ein bes. Stück hiernach; von der E. abreißen [vgl. abger.] I 408a, IV 597a || Abstand [= Entfernung, s. hierbei] IV 153e; Erd-A. (°°) III 443e, 518e: von der Sonne (u. umgekehrt; III 486e) [= Entfern. hierbei, = Aphel] I 99m, 106a, *153m*; III 125e, 272e, 443e, *483m*, 4a,e, 518e, 546e; IV 153e; pl. Abstände (°°) [= Erdweiten] III 286m, 533m, 570e, 1a :|| = B. Entfernung, pl. –en (°°) III 582a: E. v. d. Sonne (*) (u. umgek.) I 106a, 146a, 415a; III [*380am*] 457e, 492m; IV 5am ⌉: wodurch bestimmt III 493a*, [als Einheit] III 570e, geringerer IV 98m, wenn er viel größer wäre III 133e; Max., Min. III *457e*; mittlerer [a] III *436a*, 457e, 491a; –re [b] III 380a,m, *435m*, *494e*, 537m; im Sommer u. Winter IV 98am ⌉ eines Weltkörpers von der E. s. Mond, Sterne || Abtrocknung, abgetrocknet I (489m), V (88a) 90a || Achse (in comp. Achsen–) [vgl. Axe] I 29e, Erdachse (*) [s. Nutation]: Äquatorial-A. I 29e, II 392e (Verh.), IV *152a* (halbe); Bew. um ihre A. II 209m (351e) | dreht sich um d. A. IV 19a; –drehung [= Rotation] II 140a (bei den Griechen), m (Cusa); IV *157e–8a* (Apparat), 176m :| Größe IV 81m*, größte u. kleinste IV 30e*; magnetische IV *85a*, 177e; Neigung der A., EA. (gegen die Bahn) [= hp. Schiefe der Ekliptik] (Wichtigkeit, Folgen s. bei Sch. der Eklipt.) III *449m*, *450a*,a*, 1m*, e* (fängt an); parallel I 196a*, P–ismus II 506me*; Polar-A. I 29e, II 392e (Verh.), IV *152a* (halbe); Richtung II 506m*; Rotation um ihre A. IV 129e, Rotations-A. I 183m; Schwankung [= Wanken usw.] III 433a*, –stellung III 379a, Veränd. I 155a*, Verhältniß II 392e (der Äq. u. Polar-A.), Wanken [= Schwankung, Nutation] III 264m* || die E. afficirend IV 130a | die alte E. I 293m, II 182a, IV 491a; Alter I (289e hohes), II (333am, 403e, 424a) :| eine andre E. III 544a; angeschwollen(e) II 318a; IV *30m*, 158m; von der E. angezogen [s. °Mond] I 121a, IV 7m

(Aërolithen) | Anschwellung [vgl. angeschwollen] IV [*30–31a*], pl. -en (°°) IV [*158–9m* zwei (nach der Meinung des Alterthums)]: unter dem Äquator I *175m*; IV [*30–31a, A. 158a, e–9m*], *30e–31a* (Resultate der 2 Methoden der Best.); Äquinoctial-A. IV 30e, im nördl. Asien IV [*158*], Erhöhung II (317e–8a), geringe IV (*160am*) || Ansicht [vgl. Vorstellung, Gestalt, Unthier]; Erdans. II 182a (großartige) ⊤ pl. -en über die E.: alte II 181a, V [*57e–59m*]; von den alten Griechen bis zu neuen Zeiten II [*139e–140*] :|| Anziehung [vgl. angezogen] (s. Mond E) I 58a, 128a, 397e (424e); II 393a, III 31a (597e–8a); IV 17a, 31a: welche die E. erfährt III *593me*; ~skraft I 312me (472e), III 288a || Aphel [= Sonnenferne, Abstand v. d. S.] III 380e, 457e (Juli), 459e | -arten [= Erden] I 135m [Aufzähl.], 265e; IV 475e [als Bestandth.]; erdartig III 269m (Körper) ⊤ auf der E. [vgl. Oberfl.] I ... 360a; III 47a, 230m, 382e, 397m (507e), 9e, 511m; IV 430e; auf die E. s. fallen, herabstürzen; auf unsrer E. III 28e, IV (83m); auf unsrem Plan. II 92a, IV 79a :| Aufschwellen, Auftreiben I 453e; aus der E. I *489am* (entstehn), III 379m (Pflanzen); ausgeworfen I 448me || Axe [vgl. Achse]: große IV 24m (Verhältniß zur kleinen); halbe IV *21m*, *152m* ⊤ halbe kleine IV *21e*, *152m* :|| -bahn [= Ekliptik III 449a] (vgl. Excentricität) I 95all; III 270e, 458e, 494e; Bahn der E. (*) I 371e, 506m; III 379a, IV 80e: gr. Axe [= Apsidenlinie] III 457e,e [Bew.]; kl. Axe III 455e* (vergrößert sich) :| Durchmesser III *272m*, Ebene III 450a, was darauf einwirkt III 453e–4a; elliptische* III 458e, 547a; Veränd. ihrer Form u. deren Folgen [vgl. Veränd.] III *458e–9a** | Halbmesser III 40e, 126a, 272e, 380m, 406m; pl. III 287e (31½ Millionen) :| in der E. III 622m, der E. nahe I 148e, Neigung III 449m* | die B. schneiden* III 376e; -ende Cometen I 131a,m :| senkrecht! III 450m; um die Sonne* I 414m, III 547a; spiegelt sich ab II 358me*, Stellung in der B. IV 176m*, Theil I 404e; über die E. hinaus I 146m, sie überschreiten III 591e | Veränderung [vgl. Form] I 25a: in engen Grenzen* III 458e–9a, *486e–7a* :|| -ball [= -kugel, Erde] I 162a, 332e, 361e, 425a; II *14e*, 46e; III 104e, 391e, 593e: der alte I 209a, auf s. unser, Größe II 209a, über den II 337e, um den IV 132m, umgeben III 400m; unser I 141e, auf unserm IV 83m; westl. Theil II 269a || Bau IV (486m), † Erdbeben ist ein bes. Stück hiernach; Becken im Innern der E. [vgl. Becken] IV *33e*, 37e, 218m | bedeckt [vgl. unb.] mit IV (*444a*); Bedeckung III (498m verschiedne), IV 13e :| -beere I 43m, -begebenheit III 441a, Begriff I 61me, Bekanntschaft [= hp. Kenntniß] I 380am (successive), belebt I 372e–3a, -berg [s. übr. *Berge] IV 30m | Beschaffenheit [vgl. Constit., Zustand, Eigensch., Natur; s. krautbedeckt] I 177e, 180a, 407a, *425e–6a* [was sie ist]; III 512e, IV (48m): Felsblock I *425e–6a*, physische III *495a* :| von der E. beschienen III 507m || -beschreibung [‡ Erdkunde, Geographie] I 51a, *60m*: allgemeine I 74e, [Art] II *208*, Erweiterung II 379m; Fortschritte,

Förderung usw. II 215e; [Gesch.] II 12e, Mythisches II 208a, physikalische II 379m | physische I S. VIIIa, 39m, 52e [53–54m, 55m–56m], 61m, 74m, 366e, 380m, 473a; IV 288a, V 3m: [Fortschritt, -e] II (208), 266m, 7m (der vergleichb.); höchster Zweck usw. II 55m–56m :| [Schrift] IV 609a, vergleichende II 267m ·|| † Bewegung usw. ist ein bes. Stück hiernach || bewohnbar(e) II 287a, V 88a: der b-e Theil II 307a, III 48e; B-keit III 46m, 451e ⊤ -bewohner: pl. I 105a, 160e; II 310e, III 44a; sg. I 57m, 114e, 8a; III 133e, 385a ⊤ die E. bewohnt I 425a, die b-e E. II (477m) || -bild II 304a (vervollständigen) | Bildung [‡ Entstehung] I 267a (275a), 280me (293a) [299e–300, 2], 406e, 439a, 489me; II 391e–2m, III 257m, IV 160m: [Abbildungen] V 14a; ∼sgeschichte, allmähliche B. I (299am), IV 217e–8a; V 66me, 90am; aus e. Nebelring IV 212a, im Weltraume I 248me ⊤ -boden [‡ Erde, Boden] I 196e, 297a; III 607e–8a: auf dem E. II 158a, 195a, 321e (ganzen); auftreiben IV 273m, bewohnen I 382m, feuchter III 96a, ganzer s. auf, Kenntniß II 190m, schwankend I 314e (ohne Erdbeben), trockner II 439m; über den E. II 148e, 251a ⊤ -brand IV 412m, 585e; pl. -brände I 247m; IV 508e, 586all :| -brei V 36e, brennt III 621m ||· Central-: -körper I 139e, -stellung II 346e ⊤ Centrum [= Mittelpunkt] I 168a, 173a, 7m, 9e, 184m; III 57m, IV 31a; Erd-C. (*) IV 29m: die C. ist das C. oder im C. II 60e (346e), 505a; III 437a, 466m; Dichtigk. IV 33m, Temper. IV 169a*, Ziehkraft II 348me || Constitution [‡ Beschaff., Zustand] IV 13e (mineralische), 48m (magnet.), 493m (geolog.); ein Cubus! ein Cylinder! IV 160m; Dämpfe (im Innern) IV 217e–8all, 246m; † Dichtigkeit ist ein bes. Stück hiernach; Dimensionen [‡ Größe] IV [21, A. 151m–2a] 21a,m, 152e, 161a; [Dispos.] (= Inhalt) IV 13e–14a, 16a, 211e–2m; Druck I 196a (erleidend) | -dünste III 43a, 226a; Dunsthülle I 196e :| durch die E. IV 494a | Durchmesser I 100m; III 494e, 5a, 506ell, 544e; -D. (*) III 491e, 5m, 511e; IV 458a; pl.* (°°) III 518e, 524a: Äquatorial-D. I 172a, III 495a; Bestimmung IV 155am*, Polar-D. III 495a, gegen den der Sonne III 390a :| Eigenschaften [‡ Beschaff.] IV 211e–2a, Einathmen I 248am; eindringen in die E. III (607e–8a, 611e), IV 506a (Regen); Eingeweide IV 564a | Einwirkung, Wirkung (der E.) I (317a); IV 76e–77a, 174ell, 236m, 649am; auf die E. IV 174e ⊤ Elemente (d. h. numer. Angaben III 495a) III [494e–5a], IV 16a [17–18m]: Abhängigk. von einander u. Verhältnisse IV 17–18m, mehrere El. zusammen IV 18m–19a :| Ellipticität IV 647m, -enge [= Landenge] III 154m (schmale); entblößt III 511a (wenn die E. von Flöz usw. e. wäre), Entblößung IV 209e; entdeckt IV (242a wie viel von ihr e. ist); von der E. entfernt III 607a, Entfernung s. bei Abstand; Entstehung [‡ Bildung] I 171e, IV (160m); Entwicklung I 168, Ereignisse III 257am (furchtbare) | Erhärtung [= Erstarrung] II 392e, 3e; III 57m, IV 29me (127e); erhärtet s. Erdrinde, sich -end V 74a :| Erhebung [= Erhöhung, Anschwell.] IV 30a, Erhöhung

[= Erheb. usw.] II317e–8a || Erkaltung, -en [‡ Erkältung, Abkühlung] I *181e*, *425m–6a*; II(391e), IV(370e) 579a; erkaltend I183m, IV333e (ungleich); -et IV(238e, 367e) ⊤ Erkältung IV34am (allmähl.) || erleuchten III546e, die E. erreichen III(547e) ||· -erschütterer s. Poseidon | -erschütterungen [= hp. Erdbeben, Erschütt.] I *210m*, 4a, 231a, 2a; II413a; IV219a, 225m, 7e, 8am (e), 231m, 494e; V81a: vulk. II419e; sg. ohne E–ung IV226a, 262a, 357e, 496e :|| Erstarrung [= Erhärtung, vgl. Verdichtung; s. auch -rinde] I26a, *179am*, *210a*, *425e*; III(257m), IV 26m | -en I248m (439a), IV457e (im Innern) || erwärmt I437a (ungleich), Erwärmung I196me (langsame); Erzeugnisse II196a, -Erz. III157e–8a; erzittern [vgl. Zitt.] IV493e || Excentricität (der Bahn, Erdbahn III 494e) I97m, 103a; III455e, *6m*, *487a*, *494e–5a*: abnehm. s. vermind.; geringe III459e, 463m, 486e | Veränd. III*459a*: in engen Grenzen III *458e–9a*, *486e–7a* :| vermindert sich, abnehmend III*455e*, 6a :|| Fall auf die E. herab [s. Aërolithen, Meteorsteine, Sternschn.] III4m ⊤ fallen herab zur E. [= herabstürzen] s. Himmelskörper, himml. Körper, Meteorsteine u. ä., Mond, Sterne, Sternschnuppen, Weltkörper || Faltung [s. übr. -rinde] IV(*578m–9a*), Farbe s. grünlich, Felsblock I*425e–6a* || fest [vgl. flüssig] II46e, III472e (s. stehend), IV164m (jetziger s. Zustand) ⊤ -feste I267a, 321a; Festigkeit s. Stabilität || -feuer IV*443* | Figur [= hp. Gestalt] (s. °Oberfläche) I174a, 5a, 8e (304a), 409e, 421e; IV*18m*, *19*, 29me, 151e, 2a, 5a, 160m: Bestimmung IV23a, *e* (astron.), 26m; geometr. [= mathem.] IV*19* (gegen phys.), [Gesch.] III519m, mathem. [= geometr.] I172all, 3 Methoden IV*20e–21a*, mittlere IV*24a*, phys. s. geom.; nicht regelmäßig I*176m*ll; unreg. I421a; IV21m, *150e*; wahre I420e, II393e ⊤ -fläche [= Oberfl., ‡ Erde] I249m; II11a, 404m; III547e, IV*473e*: auf der II241a, 259e; durchforscht IV473a; gehobne, gesenkte IV473e; gespaltne IV483m; Punkte IV295m, über die IV62e, Veränd. II*223e–4a* :| Flecken III544m (vom Mond aus gesehn) || flüssig [= geschmolzen, weich; s. bes. Inneres] I196a; f-e E. (Bed. A.) (°°) I448m, IV227e: einst fl. I171e, II392e, III144me; IV26m, 164m; im Innern od. Inneres [vgl. Inneres] I*180am*, *425m–6a*; IV164m, *217e*ll, 8am ⊤ Flüssigkeit [vgl. Inneres] I179a, II392e, IV33e (allgemeine im Innern, Strömungen) || Formbildung IV211e | der E. fremd: Berührung damit I142a, III*594am* ⊤ die ganze IV(24a, 130a, 2m, 368e): auf der g–en IV(451am) :| von der E. gefesselt I142m, gefrorne [s. -reich, vgl. Boden] IV45e; gegen die E. III597e–8a (Streben), Erde und Gegenerde III*425a*; -gegend I419a, Gegenden IV158a (zwei); die E. gehalten III596e, gemessen IV*18m*; geognost. Zustand, Verhältnisse III*510e–1a,e*; geologisch s. Constit. || Geschichte [s. Inneres, vgl. Urgesch.] I171e, 214m (phys.), 289e, *302*, *487me*; V93all: alte V*66me*, 93a ⊤ Erdgesch. V93a, erdgeschichtlich I301m :|| geschmolzen [= flüssig, vgl. Hitze; s. hp.

Inneres] I451a, g-e E. (Bed. A.) (°°) IV227e: in der Tiefe I219a, 450e;
T., in der sie es ist I167e || geschmückt II121m; Geschwindigkeit [s. °Um-
drehung, °Umlauf] I400a (Translations-G.), 6a||; gespalten(e) IV(*269m*,
483m), V74a; † Gestalt, Gestaltung sind ein bes. Stück hiernach;
getragen s. *Elephant, -gewalt I384e; Gewicht IV*151a*, gewogen IV*18m*;
-gewölbe III71a, 115am; -globus [‡ -kugel] II60e, 308e–9a; Glühhitze
(im Innern) [vgl. Hitze] I27a, *181e*, 196a; IV*488e–9a*; -gott II169e,
Gravitation III18e, an den Grenzen der E. II164e ||· nicht groß II70a |
Größe [‡ Dimens.] I84m, *172m*, 5e, 421a; II(209a), III506e; IV*13e*,
16a, *18a,m* (18m–19a [allg.]), [*21*, *151m–2a*, *e–3a*||], *211e*: Abhängigkeit
vom Verhältniß zu andren Elem. IV*17am*, *18am*; absolute IV18a; Art
der Bestimmung IV153e, numer. B-en IV[*151m–2a*, *e–3a*||]; [Gesch.]
IV18me, *21am*; [Schrift] IV151m, ~n-Verhältnisse IV16e || grünlich
III540a (von den Planeten aus gesehn), -gürtel [= Zone] II223a (ge-
mäßigter); -hagel V*29me*, *51e–52a* | Halbkugel [= Hemisphäre; s. bes.
Art.]: die E. eine H. IV*160e–1a*, pl. -kugeln (*) III540e: entgegen-
gesetzte II350e, III425a; magnetische IV*116am** || Halbmesser I325m:
Äquatorial-H. I*174am*; Polar-H. ib., IV161m; wenn er etwas zunähme
IV*238e* ($\frac{1}{800}$) ⊤ -H. I102e, 166m, 7a, 184a, 420a; III92a, IV238e;
pl. III566m, IV*161m* (beide) :|| -hälfte [‡ Hemisphäre usw.] I*311a*,
pl. -en (*); Hälfte (°°) III425a: andre II213e, 341m | beide* I318a;
in beiden IV26e, 72e :| eine II310e, 320e–1a, 7a, 341m, 397a; III
503am (geringe Kenntniß) | nördliche I176a, 439e; II477m, IV28e: in
der n-en IV156m :| östl. I311a; südl. I176a, 311a; II376m, IV28me;
unsre II213e; westl. I311a, II151e || Hemisphäre [= Halbkugel, s. hp.
Art.]: nördliche I29e, V12a; südl. I29e :| Herabsteigen vom Sonnen-
system zur E. IV*5a* (wie vom Allg. zum Bes.), herabstürzen zur E.
[= fallen] III602m, Hitze [= Glühh.] IV*346m* (früher große) | hohl IV
(195e); -höhlen II391e|| (innere), IV273m (finstere); die E. eine Hohl-
kugel I[*177e–8*, A. *425am*] :| -hügel IV348m | Hüllen [= Umhüll.] I*366e*,
III378e; Hülle III*400me* (von Sauerstoff) :| in der E. III96e | körperl.
Inhalt s. Volum; [Inhalt der Bearb. der E.] (= Dispos.) IV*13e–14a*,
16a :| † das Innere ist ein bes. Stück hiernach; Jugendalter [= Urzeit
usw.] I314a, IV*444me*; Karte III544a, -karte II227e | Kenntniß
[= hp. -kunde, = Bekanntschaft] I[*164e–6a*], -kenntniß (*): allgemeinere
IV(461a); erweitert, vermehrt II192e, 3e, 6a, 297m [*306e–8a*] (310e,
2m||, 341m); erweiterte II279a*; [zu verschied. früheren Zeiten] II60e;
mangelhafte III503am, IV(473a); physische II186e*, unsre I*167me*; wie
viel wir von der E. kennen IV(242a) ⊤ Kern I177e–8a, 425m; IV*218m*;
-kern (*) I312m: Bestandtheile IV*218m*, dichter IV195e; flüssig IV217e,
8a*, *488am**; magnet. I196a, metallisch I439am, rotirender I178e ⊤
klein [s. Columbus Welt] I60a, 420m; II423am; K-heit IV(*16e*) :|

Klimate V 74a (in der Urzeit) || °-körper [= Erde; die Zus. stehn oft dort] I 142a, 189m, 193a, 213e, 236m, 248m, 315e, 367a, 409e, *425e-6a*, 437a; II 91a, 381e, 391a; III 4m, 6a, 19m, 47e, 48e, 388a, 399e, 445e, 6a,m, 458e, 495e; IV 10a, 13e, 17a, 21a, 34all, 77a, 112m, 151a, 174ell, 232a, 6a, 305e, 367m, 457e: auf dem E. [a. unsrem] I 375m, 8a, 433e, 482m; II 297e, 312m; III 388m; IV 59e, 446a; Bau IV 486m, Bildung V 14a, Faltung IV *578me*, fester V 73m; der ganze IV 130a, 368e (451a) | der innere I 234a,m, 320a; das J. II 155m: im Innern II 373a, 392a; IV 133a :| schildern I 84m, III 5a; magn. Thätigkeit IV *48a*; Theile IV 29m, 236a; V 73m; über den II 136e | unser E. I 163a, 4e; II 155m, III 229a: auf unsrem II 410a, III 257m :|| -kraft (d. h. magnetische; öfter = magn. Intens.) I 197a; IV 59a, 82a, 85mll, 88m,e, 89a, 90m, 93all, 94m, 95ell, 181e; -kräfte (*): Elemente IV 74e; die ganze [= totale] IV 97e, *98a*ll; geringste [= schwächste] IV 93a, Linien gleicher [= isodynam.] IV *84m*; größte IV *73e*, 93m; Intensität [vgl. °magn.] IV 74a, 80m,e, 86a, 93m, 96e; Kenntniß II 147e* | magnetische I 434e, 5m; II 374a; IV 57all, 72m (73e), 75e, 86e, 648e: Intens. [vgl. ohne magn.] IV *57a*, *60e*, 71a; totale [= ganze] (vgl. ohne magn.) IV 99a :| Manifestationen IV *48m*ll, Messung IV 172m, Regung I 197m; schwächste [= geringste], stärkste IV 92e; totale [vgl. °magn.] IV 85m, 131a :|| Kraft IV 175a: -äußerung I 209a, innre IV *491a* † pl. Kräfte I *178e-9a*, 378m; II 383m, IV 175a || krautbedeckte II 89m || -kreis [= Erde] II (496m), IV 174e: der ganze II 215m, Theile II 204a, über den II 30m, um den IV 93a, umgeben III 42e, $\frac{1}{4}$ IV 102e † -kreise (pl.) II 193e, Kreislauf II 139e :|| Krümmung [s. Oberfläche] IV 160e; -kr. I 423e-4a, II 166a :|| -kruste [= hp. -rinde], Kruste (*): Bildung IV 578m | Dicke IV [*369-370*; *457e-8m*, A. *611me*] *370e*: Art der Bestimmung IV *369m*, *9m-370* (Schwierigk.); geringere IV 452m, mittlere IV *369m*, Ungleichheit IV *457e*, Einfluß auf Häufigkeit der Vulkane IV *457e-8m* :| erstarrte IV 370e, E-ung IV 578m; feste IV 369all, 488a*; Granit IV 567a*, starre IV 369a :|| Kugel IV [*159e-160m* die E. eine K.] 160me, 1a: wenig Abweichungen IV *159e-160m*; k-förmig [= rund] II 347a; IV *159e-160a*, 174e; -gestalt II 317e-8a (unregelmäßig, Columbus), III 18a (abweichend von der); IV *160am* (ziemlich), 1a; [Meinung gegen] II 347a, -segment IV 160e-1a † -kugel [= Erde, -sphäroid; ‡ -globus, = Weltk.] IV 31a, 54m: Bew. II 506m, $\frac{2}{3}$ II 310e, eine Hälfte III 339m, hohl IV *195e*, theilen IV 204a, zusammengehalten II 382m :|| -kunde [Hp. = Kenntniß; = -beschr., Geographie] (s. Araber) I 471m, 4e; II 207am, 219e, 253e: allgemeine [= gener.] I 33e, 60m; II 123e (232m), IV 566m; alte (mangelh., irrige) II 226a, *7me*; Art der Behandlung II 254e, in Camoens II (*60m-61a*) | erweiterte II 473e; Erweiterung [= Fortschr.] II [*187e-8*] 190m, 202e-3m (4a, 215e), 237m, *253e-4*, 268m (279a, 297m), 310e, 2mll,

337m, 341m, 406a, 473m :| Fortschritte II 212a, 226m, 274a; generelle [= allg.] II 232m, Gesch. III 347m; Erd- u. Himmelskunde II 207am, 210a, 337m (Erweiterung), 396a; Irrthümer II 226me, mathem. II 222a, im Mittelalter ... II (306a); physische II 237m, 264e, 317m; specielle II 232m; vergleichende [vgl. Erdbeschr.] I 18m, 31e, *60me*; Zeitschrift IV *566m*, 8a, 570a, 591e||, 623a || Ladung s. electro-magn., magnet.; Lage, Stelle III *461e*||; -länder II 440e, länglich! IV 160e || Leben der E. I 60m; Erdenleben (*) I 54m, 63e, 85e, *257a*, 9m, 378e; II 45m, 55e; Erdeleben (°) I 13m, *56m*; II 61a; Erdleben (°°) II 10e: anorganisches [a. org.] I [162–366*] *366m**, begeisterte Anschauung II 5e*, frühe Zeit III 257e°, Inhalt V 20m*, das innere I 225me; organisches I [367–386], IV *15a** (u. anorg.); stilles I 320e* ⊤ ~sthätigkeit III 378m; IV 213e, *232a*; pl. -en IV *443e–4a* || Leuchten der E. IV *214m* [= Nordlicht], die E. leuchtend I 207a || Licht [vgl. Leuchten] (s. *Mond, °Sonne; °Inneres); Erdlicht (*) [öfter = Nordlicht] (s. Mond) I *198a* (202e), *207a*; Erdenlicht s. Mond: -Ausströmung [= Nordlicht] I 225m, schwaches eignes III *420e*, -entwicklung (verschiedner Art) I *207e–8m*, L. gelangt zur E. s. *Licht | -proceß I 208me, IV 142am: [= Nordlicht] I *207am*, 366e ⊤ L. der E. reflectirt, r-es Erdlicht: im Mond [s. übr. *Mond] II 356me, III 499a*; in der Venus III 494me* || Luft: -hülle I 196e, III 378e; -kreis [vgl. Inneres] II 11a (Verkehr mit ihm) :| -mächte III 5a (innere); † magnetisch, -Magnetismus bilden ein bes. Stück hiernach | Masse I 100m, 114a,m, 167m, 171e, 389m; II 393m; III 19a, *445a*||, *495a*,m; IV *17a*, *18m* (18m–19a [allg.]); -masse (°°) [s. °Anziehung] I 90m, 105e, 114m, 185a, 425e; III 381a||, 491e; IV 218a: Abhängigk. u. Verhältn. IV *17am*, 18a; feste IV 218m, 491m; flüssige IV 218m, geringer [vgl. Verring.] IV *17e–18a* (Folgen u. Veränbd., wenn sie viel g. wäre), innere IV 579a, Verringerung [vgl. geringer] IV *579a* ⊤ Meer: früher vom M. bedeckt od. umgeben s. *Meer, ~eswasser IV 218a (eindringend); -meere II 440e :| meteorologische Verhältnisse III 452m, mineralisch s. Constitution | Mittelpunkt der E. [= Centrum] I 176a, 9m|| (425e); IV 163e, 488m; die E. im M. der Welt II 139e–140a, 350m, 502e, 3m,e (5a); III 421e (596e) ⊤ zum Mond [vgl. Art.] I 60m, II 499e–500a; E. und M. III 381a, 445a; -mond (°°) s. Mond allg. u. E: die E. angezogen, ihre Anziehung durch den M. I *180me*; III *30e–31a*||, 378m; Einwirkung, Wirkungen des M. auf die E. s. *Mond E, der E. auf den M. IV *23e–24a*; Verkehr II 182m, zwischen E. und M. IV 595m :| Musik (Himmelstöne) III 439a; nackt(e) I 304m, II (91a); -nähe III 538a [eines Plan.], nährend II (307a), Namen I *77am*; [Natur, Wesen] (vgl. Beschaff.) IV *16e*, *18e–19a*; zuerst ein Nebelring IV *212a*, † Oberfläche ist ein bes. Stück hiernach; -öl IV 232m (bei Erdbeben), 259e (bei Salsen), 267a|| (ausströmend) | Ort [= Stelle, Stellung] IV *5m* (im Sonnengebiet), 16e (im Weltall): ~sveränd. III 272a :|

Oscillationen I *314e* (ohne Erdbeben), Paukenform IV *160e*|| *–1a*; -pech I 247m; IV 303a, 571m; Perihel [= Sonnennähe] III 380e, 457e (Januar), 9e; -Perimeter [= -umfang] I 420m, ohne Pflanzen u. Thiere V 66e; Physik I 59a, *209a*; III 56e; IV 164e, 612m || als Planet I 84e; IV 5a, *79a*: großer III *376m*; innerer I 95e; III 427e, 432m; kein Pl. III 470a ⊤ von den Planeten aus gesehn [vgl. *Plan. E] III 540a (grün); planetarische II 349e: Abhäng. I 59e, Thätigk. I 225e :|| Polarität III 45m | Pole [s. übr. *Pol] I 409e, IV *87a*; sg. Pol (*): Kälte-P. I 198a; Magnetp. ib., IV 87a; Rotations-P.: pl. IV 84a, 87a, 195e; sg. IV 99m, 115a, 8m ⊤ -pole I 308a, IV 208e; -pol III 46e, 47a; IV 55e || -Processe I 218m || Punkte I 234m, 426m; IV 60e–61a (84a), 141e (243m, 295m); sg. Punkt (*) II 170e, III 210a: entfernte IV 85e; jeder* II 332e, III (451a); an vielen P-en III 560m; IV 440e, 4m ⊤ -punkte IV 84m,e, 85a, *87m* (vier), 97am, 115e, 207m; -punkt IV 89e || eine Pyramide! IV 160m ||· Quadrant IV 28a (nördlicher) | -Q. [vgl. Meridian-Q.] IV 152m ($\frac{1}{90}$): Länge IV *21e, 152e (3a)* || Erdquelle I 163m (feurige), 242a; Erde-Quellen I 244e, IV *269me* :| -rand II 181a (westl.) || -räume [= tellur. R.] I 59a; II 67m, 200a, 238a, 261e; III 431a, IV 368a; sg. -raum (*) I 217e, 330a, 1e; II 162m, 282e: aufgeschlossene [vgl. Erschl.] II 310m; Charakter I *371am*, II 76e; durchsucht I 22a, eingeschränkter II 146a*, Entdeckungen II 327a*, erfüllt V 5a, Eröffnung [= Erschl.] II 55a*, Erschließung [= Eröffn., vgl. aufgeschl.] III 333e; große(r) II 255m*; III 74me, 173m; Größe IV 368a; Erd- u. Himmelsraum II 135m*; innere I 178m, 443m; IV *33m*; Kenntniß II 237e, 297m*; kleinste II 250a, Studium II 69a, unzugängliche IV 33m, verschlossen IV 368a, Zugänglichkeit II 336m ⊤ Räume od. Regionen III 47e (die sie bei ihrer Bew. durchwandert), Raumverhältnisse I 171m || reflectirend III 134a | Region IV 122m; pl. -en IV 367e, -reg. IV 369e ⊤ -reich [s. Mond, Sonne] I 212e, III 611e: Bau IV 340a; gefrornes IV 44e, 45m, *46a*, 167a (235a); Gestaltung II 84m, Leitung III 130me, Verbindung durch III 96me ⊤ -revolutionen [= Umwälz.] I 181e, 284e, 319a; II 110a, 153m; III 257(a); Rev. I 279e :| † -rinde ist ein bes. Stück hiernach || Rotation [= Umdrehung, Achsenbrehung] (vgl. °Achse; s. °Pol, *R-s-Sphäroid) I 126a, 176a; II 351e, 393m, 516e, 7a||; IV 18a, *176m*; -R. (°°) IV 157e: davon abhängig IV 176m, Apparat IV *157e–8a*, ∼s-Bew. III 425a; Einfluß, Folgen II 379e–380a, III 19m; IV 25m, 34m, *158a*; Einwirkung IV 647m, Folgen s. Einfl.; Geschwindigkeit I 195e (einzelner Zonen); ∼s-G. II 380a, 516m, 7a; IV 34m; tägliche IV 129e; unabhängig davon III 598m, 607e; Veränd. in der Urzeit IV 34m; ∼szeit III (432m, *447e*) ⊤ retirend II 140a, III 544m, IV (26m); nicht r. [= unbeweglich] II 139e–140a, 350e || ruhend III 421e, 437a; worauf die E. ruht I *299e* :| rund [= kugelförmig] I 409e, IV 153e; -saft II 382a ||· die E. Satellit [= Trabant] III 461e (der Sonne) | -Sat.

[= -trab.] s. Mond S, pl. -en I401me :|| Schale [= Rinde]: äußere IV34e, 195e||, *458a* ⊤ pl. -en IV(18e) *34m* || Schatten III541m | eine Scheibe II140m; IV*160m*,e; -scheibe I84e, III507m, IV161a (Dimensionen) :| Schein der E. III497e–8a (für den Mond), † Schichten sind ein bes. Stück hiernach, Schilderung I*84m*, -schlund IV270m, Schlüssel V86e | Schooß I12m, 83e, 227m,e, 280e; IV12e, 232e, 256m; -schooß I231e :| schwankend s. Oscill., schwarze II451a | Schwere IV*17e–18a* (Einfluß), 17e (18m); Schwerpunkt III372a :| -senkung IV384m, † zur Sonne ist ein bes. Stück hiernach || -spalten I226a, 318e–9a; II15m; IV257e, 266e, 392a, *425e*; V13e; Sp. (°°) I231a, *259e*: alte V75m, auf V*81e*; aus IV443m, 509a; V*75m*; unausgefüllte I226e ⊤ Spaltung IV(*270m* alte) :|| -sphäroid [= -kugel; vgl. *Rotations-Sph.] I80m, 173a, 341a; II392e; III35e, 449a; IV5a, 20e, 34m, 84a, 91me, 94a: Hälfte II307m, Theilung IV*116am* ⊤ Sph. IV26m, 159e || Stabilität IV(579m) 611e, Starrheit I178e ||· Stelle [= Ort] I403e (in der Ekliptik) | Stellung I150m, III(523a) 641m; pl. -en (*): gegen die Sonne (als Centralkörper) I27m, 179a; III257e; IV83e*, 176m; V74a (in der Urzeit); im Weltraum I*92me*, III145a || Sterne: gegen die ob. von denen sie sich bewegt III 93me, 129a, 131a; zwischen E. und St. III55a ⊤ Stoffe I179e–180a, 427m; -st. I280a :| Störungen II394e | -stöße I211e–2a,e, 3a,m, 5e, 7a,m, 9a,e, 220e, 1a,e, 2a,m, *5a*,m, 230m, 241e, 3a, 280a, 442e||, 3m,e, 4e||, 5a||; III89m; IV113e, 4m, 225m (9a), 270m, 334e, 371m, 551a; sg. -stoß (*) I220a: einzelner IV496m*; [in Gegenden] . . . IV *543m*, 551a; V27e, 29e, 53m; großer V53e*; [häufige] (= gr. Zahl) IV(315me) 365a (543m); heftige IV543m, kreisende IV491e, ohne IV 534a; Richtung IV114a, -en IV114m; viele s. Zahl, [Wirkung] IV572e; gr. Zahl, viele [= häuf.] IV114am, 216a, *496m* :| Strahlung III57m, -str. IV*239m* (Veränd.); Streben gegen die E. II348e–9a (der Stoffe), -strecken IV173m | -striche [= Zonen] I55m, 358m; II194e, 214m; sg. -strich (*) I277a, 317e–8a; II305a, IV159a: unter allen V49a, entfernte I310m, fruchtbare II212m, gehobene I302e, großer IV634a*; jeder* II74e, 91e; kalte I297a; südliche IV158e, V88m; verschiedene I171a, 300m, 375m; II68m, V54e ⊤ -strom I168e (glühender); Strömungen IV*33e* (im Innern), 35m (innere) :| Substanzen IV164m || Temperatur [‡ Wärme; vgl. W-Abnahme u. zunehmende W., thermisch] (s. Centrum, Oberfl.) I80m, 179m [*181e–3*], *4m*, 475e; III387m, IV 166e; -T. (*) II377m, IV241a: wovon abhängig [= Einfl.] III450am, IV*79e–80a*; wie sie hätte anders sein können I*311e–2a*, Einfluß darauf [= abhängig] IV241a; erhöhte [= höhere] I219a, 259m | ungeheuer hoch I196a; hohe: im Innern, das J. IV*213e*, 5m, 227e, 241e, 266e; ehemals höhere [= erhöhte, vgl. veränd.] I316a, III*257me* :| mittlere IV 237e*, einer Schicht I228e, in der Tiefe [vgl. Zunahme] IV*35e*, Schicht

unveränderter T. I 229a | ob die T. sich verändert hat [vgl. höhere] I *182e–3a* (292e), *427am*; III 457a; Veränd. IV *236a*, –Veränd. IV *236–7a* (Gang u. Verhältnisse) ⊤ künftige Veränd.: Ursachen III *257me*, durch Veränd. der Planeten III [*456e–9a*] 8e, könnte durch Veränd. der Sonne geschehn III *257am* :| Zunahme: mit der Tiefe IV *35am*, *236a* || Thätigkeit [s. °vulk.] I 225me, 234a; III 379a || Theil IV 257m; pl. Theile (*) II 86a (204a), III 403e, IV (*14a*, 29m, 204a): continentaler IV 32e, 2 Drittheile II (312m*); feste* IV 223a, 236a; große(r) I 399a, II 192e (204a*); kleiner I 380a, II 151m; östl. u. westl. IV *91me*, der uns sichtbare IV (32e), unzugängliche IV (*33m**); $\frac{1}{4}$ IV (102e), $\frac{3}{4}$ IV (228e); westl. [a. östl.] II (269a); uns zugängliche(r) III 401a*, IV (34m) ⊤ –theil (*) I 347e, IV 47e; pl. –theile II 60e: nach dem Alter I *471e–2a*, geogr. Form I *258a*, fünfter II 312a*, höhere V 66m, nahe IV 141a, Umrisse I *258a*, unser II 171e* ⊤ Theilchen IV 19m, Theilung IV (*116am*) || Theorie IV 488m; thermisch [vgl. Wärme, Temper.] I 183m (Zustand), IV 231a (Beschaff.); ein Thier [vgl. Unthier] III *19m*, –thier III *31am* ||· tief I 222a (in der E.) | Tiefe [s. bp. Art.] I 228a,m; pl. –en (*) II 15m; –tiefe (°) IV 225a, pl. –tiefen: aus der Tiefe, den T–en der E. (kommend, aufsteigend) I *163me*, 260a*, 424a; T., die man unter der E., im Innern der E. erreicht hat I [*166m –7m*, A. *416m–9a*]; große I 215e, größte IV *36m*; heiße V 68e*, was in den T. ist I *209me**, Sonne u. Mond I °180m*, uns unbekannt I *167e–8a*, was in der T. vorgeht I 213e || tischförmig! IV 161a | Trabant [= Satellit] der E. s. Mond, die E. Tr. III 461e|| (der Sonne); Translations-Geschwind. IV 80e (größte); trockne [vgl. Abtrockn.] I 304m, II 308a (wie viel von ihr); über der III 452a, ü. die II (136e) | um die E. IV (132m) 160a: sich drehen II 379e, Sonne IV 158m, [Zeit] IV 494m ⊤ Umdrehung [= Rotation; versch. von Umlauf: doch vgl. °Sonne] (s. °Sonne): ∼s-Geschwind. [vgl. Rotat.] I 183a,*m*||; II 380a, IV 19m; tägliche II 517a, ∼szeit I 97m ⊤ Umfang [= Perimeter, Umkreis] II 209a, IV 494m (Äquatorial-U.); –umf. IV 153a ($\frac{1}{40}$ Mill.) :| was die E. umgiebt III 400me || zwei Umhüllungen [vgl. °Hülle; s. Luft, Meer] I *303e–4a* [320e–366, A. 475m–486], 332a, 366e; III (378e); IV 236a,e ⊤ sg. Umhüllung IV 488m, –umh. (°°) IV 83a: gasartige III 399m, IV 96m; gasförmige IV *14a*, 236a; luftförmige [s. übr. Luft] III 6a || –umkreis [= Umfang usw.] II 477m ($\frac{1}{3}$); IV *153a*|| [Länge], *414m* ($\frac{2}{5}$) || Umlauf [versch. von Umdrehung]: um die Sonne [vgl. °Sonne] II 500e–1a, 6m: ∼s-Geschwind. I 414m, der siderische III *494e*; ∼szeit III (430e, *2m*): siderische od. wahre III *447e*, *8a*, *494e*; tropische III *448a* ⊤ U. um die E. III 622me ·|| –umseglung [= Weltumf.] I 345e, 432m; II 337m (erste), III 151e; pl. –en I S. VIIe ⊤ Umwälzungen [= Revol.] I (302e, 318a), IV (366m); sg. –umwälzung IV 261m :| Umwandlungen V (*57e–58a*), erdumwandernd IV 575m, unbedeckt III 510e (von Flöz usw.), unbelebt I 367a (in der Urzeit) || unbeweglich [= nicht

rotirend] II *139e–140a*, 350m,e; U–keit II 140am (bei Ptolem., im Mittelalter), *346e*, *350m*, *503m–4a* ⊤ unbewegt II 139e–140a, 502e, 3m (4a), 5a || Unebenheiten [= Ungleichh.] I 98e, 172a; *352a*; Ungleichheiten [= Unebenh.] IV 161m, unsre E. [a. auf] III 544a | unter der E. [vgl. Oberfläche] IV 499e: Beobb. IV 147m, Sonne IV 158m; zubringen, sein III 71m :| ein Unthier [vgl. Thier] III *19m*; unzugänglich s. °Räume, °Theile; Urgeschichte [vgl. °Jugendalter, °*Urzeit] I 27a | in der Urzeit [= früher Zustand, vgl. Art.] III *144me* (*257me*); IV *34m*, *333e–4a*, *346m*: hohe Temper. ib. ⊤ Veränderungen [vgl. °Oberfläche] I 315e, II *223e–4a*, III (*257*) [*378m–9a*], IV (151a, 216m–7a): im Innern u. Äußeren IV *19e–20* :| Verdichtung [vgl. Erstarrung usw.] III 257m, IV (*212a*, 7e Übergang vom Flüssigen zum Dichten); Verhältnisse IV (*35a*) | Volum (körperl. Inhalt I 389m, III 495m) I 183m; III 434*m*, me (492a); IV 17a: in Cubikmeilen IV (20e), allmähl. Verminb. IV (*578e–9a*) :| was vorgeht [a. Tiefe] IV 79a | Vorstellungen [s. Ansicht, Gestalt, Zustand]: alte [vgl. früher Zustand] I 275a, II 182a :| Vorzeit s. Urzeit || Vulkane s. Art.; –vulkane I 127e, 401a ⊤ vulk. Thätigkeit I 179e; IV (*213*, *3e*, *367me*, 380e): wie die E. ohne vulk. Th. sein würde I *264e–5m* ·|| † Wärme ist ein bes. Stück hiernach | Wasser [vgl. Art., auch unterirdische W.]: –hülle III 378e :| weich [= flüssig] s. Zustand; –weiten [= Abstände] I 103m, *153m*; III *272e*ll, 4m,e, 294ell–5a, 372m,ell, 406a, 533a; –wellen [= Erschütterungsw., ‡ Erdbeben] IV [*219e*ll–*220a*, A. *490e–1*] 220e, 491m; im Weltraum s. Stellung, Wesen I (293m ob Pflanzen eher da gewesen seien als Thiere) | Winkel II 89a (in jedem); –winkel II 150e, 270m, 347a (ferner) :| Wirkung s. Einw., als Wohnsitz IV 24m, ein Würfel! IV 160m, Zeichen III *470a*, Ziehkraft II *348me*, Zittern [vgl. erz.] I 221e | –zonen [s. hp. Art.] I 54a, 55e, 119m, 336a; II 276m; sg. –zone (°°) I 202e: fernste IV 465a, Stellung V 74a; verschiedne II 374a, V 88m :| zugänglich III (401a), der E. zugekehrt III 277m (Bahn), herab zur E. [s. fallen, gelangen] I (400ell), Zusammenziehung IV *578e–9a* || Zustand [‡ Beschaff., Constitution] (vgl. Bildung, Jugendalter, Land u. Meer) I *226e–7*, *259m–260a*, 316m, *489me*; IV *217m–8*; pl. Zustände (*): ältester [= frühester, primit.] III *510e*, wie er hätte anders sein können I *311e–2a*, ein phantast. Bild I *264e–5m*, flüssig s. weich | früher [= °*Urzeit] I 279e–280a (294a,m), 315am, 340e–1m, 367m, 487e; III *144me*, *257me*; IV (26m, 29me) *346m*; V [*57e–59m* alte Vorstellungen] *66e*, *74a*; früherer IV (20e) 164m, früheste [= ältester usw.] IV 333e–4a* :| jetziger I 304e, IV 164m; primitiver [= ältester usw.] III *510e*; V *88e–89a*, *90am*; Schwanken I 314e; weich u. flüssig (ehemals) [s. hp. °flüssig; vgl. Bildung, Jugendalter] I 171e, *9*, 340e —|| erdhaft II 362a, III 382e | erdig [vgl. erdhaft] I 163e, III 542a; IV 341a, 356m, 484m: Bestandtheile I 136m, Kern s. Sonne; Masse V 34am; Massen III 594am, IV 482e; Stoffe I 180m

†**Abplattung** der Erde [vgl. abgeplattet, hp. Gestalt; vgl. Dichtigkeit] I 29e, 75m, *171e*, 2a, *e-3a*,m,e, *4*, *5e-6a* [171m-6m, A. *420e-1*], 179a (*409e*), 421a,m, *4am*, 5a: III *432m*, *495a*; IV *18m* (18m-19a allg.) [*29e-31m*, A. *161m-2a*], *151m-2a*, [*6m-7*], 195e; Erd-Abpl. (°°) II 395m, III 495a, IV 154a; pl. Abplattungen (*) IV 30e, 161m ||: abhängig [vgl. Einfluß] von der Umdrehung III 432m, was von der Abpl. abh. ist III *432e-3a* :| Ansicht der Alten IV *159me*, bes. Art IV *159me* | Mittel od. Methoden sie zu bestimmen [s. Gradmess., Pendel] IV *30e*, 153e, *4a*ll; [Bestimmung(en)] IV *21e*, *24m*, *28a*, *29e*, *30*(*a*)-*31m*, *151m-2a*,*m*,*e-3a*, *6m-7* (nach dem Pendel), *161m*, [*1m-2a* Rath für genauere] :| was Einfluß darauf hat [= abhängig] IV *28m*,*m* (Gebirgsarten); [Geschichte] II *393m*, *520am*; IV 18me, 160e; Gestaltung III 432e; durch Gradmessungen bestimmt III 495a; IV 29e, *30e-31a*ll; den Griechen unbekannt IV 160e; Größe II 393m,e | der nördl. u. südl. Halbkugel IV *28e-29a*: der nördl. IV *28a*, *156-7m*; der südl. IV *28e-29a* (nicht stärker), *157am* :| Rath zu Messungen IV *161e-2a*; mittlere I 176a, 424a; II 393e, IV 20m; durch das Pendel bestimmt IV *28am*, *e-29a*, *e*, *30e-31a* [*156-7*], 6e; Polar-Abpl. I 421m, II 393m, IV 30e*; Resultate IV 30e, 31a, *161m* (Unsicherheit) | Schwankungen u. Unregelm., Anomalien IV *26m*, *28m*: Ursach IV *28m* :| stärkere IV (29a) 156e, Unsicherheit s. Resultate, Verschiedenheit IV *28e-29a* [nach Theilen]

†**Erdbeben** (Hp. = den Gliedern: Erschütterung, Erdersch.; Erdstöße, Erbeben, Vibration; ‡ Erdwellen) [s. Cometen, Mond, Moya, Neptun] I *163a*, *8a* [210m-225m, A. 442-5m], 223e, *234m*, 311e, 320me, 396a, 453m; III (*5a*); IV (*13e*) 133am, *211a*, *3am*, *4e* [215-232a, A. 487m-496], *215am*, *6-7a*, *232*, 358m, *444a*, *5me*, *577m*, *599a*, *e-600a*; V *53me*; einzelnes bestimmtes × [vgl. Aufzähl.] . . . IV 114m, 492mell; pl. [vgl. Aufzähl.] I 442e, 3a || **Zusätze** (sing. u. plur. ohne Unterschied, sing. herrschend): im Alterthum IV 225 (verderblich; m), Analogien IV *215e* | Ansichten über sie IV 215e; über ihre Ursachen IV [*217e-9m*, A. *488-491m*] 217e, 8e || Art und Weise (worin sie bestehn, Vorkommnisse dabei, auch Entstehung) [vgl. Natur, Gegenstände, begleit. Erschein., Entsteh.] I [*210m-2*] 7m, 8e, 220m, *3me*; IV *215e-6a* | Art, Arten (Gattung, Classe) I *210me*, *2*, 221e; IV [*219e-220a*; *227e-231*, A. *495am*] 229m, 230m (wichtige), e (am verbreitetsten), 1a, *e*; V 58e || aufhören [= Ende] IV 230e; [Aufzählung (mehrerer, einiger)] I 210me, 220me, 2m, 411m; IV 228e, 231e-2a || Ausbruch: von Flüssigkeiten IV *211m*, *222me*; von Stoffen [s. Gl.] IV *222e* ⸾ Ausbrüche dabei [s. stoffart. Productionen] I *220e-1m*, 232a || den E. ausgesetzt . . . V 81a; ausstoßen s. Massen, Stoffe: Ausströmungen [vgl. Stoffe] IV *220a*, *2me*, *3me*, *232m*; begleitend s. Erschein., Benennungen (u. ä.) IV *228m*; Beobachtung(en) IV *216a*, *m*, 494m | Beschränkung, beschränkte [s. local] IV 133am, *228m*; sehr b. IV *229me*, *231am*(m), *495a* :|

Bewegung (erregen sie, ihr Charakter) IV *213am, 4e* (222m, 232a); Catastrophe (genannt) I 214m; IV 216e, 228a, 574m; Charakter s. Natur ||· Dampf IV 222m | Dämpfe: ausströmend I 220e (heiße), 232a; IV 220a, 3m, 232m; als Ursach IV *217e–8a*||, 230a, 491a, *5a* || Darstellung IV *215am*, *6a*, 231e, 2a; Dauer s. lange, Druck (als Ursach) IV *218am*, Dunkel IV *215m* ||· Dynamik IV 215e, 490e | sie sind dynamische Äußerung der Reaction oder des Vulcanismus, wirken nur dynamisch IV *211a*, *3am*, *4e*, *232m*, *444a*; dyn. IV 493e (Erscheinung), V 13e (Wirkungen) || in Ebenen IV 216a, Eindruck u. seine Ursach I [*223e–5m*] | Einfluß [= Einwirk.] IV 225m, *445e*; was E. auf sie hat s. Gebirgsarten :| Einwirkung(en) [‡ Einfl., Wirkung] (s. magn. Neig.) I 336e, II 363e; IV 72m (auf Magnetismus); Ende s. aufhören, Entstehung [s. hp. Ursach, s. Art] IV 491m, Erklärungsarten IV [*217*; m], erregend IV 358m || Erscheinungen dabei [= Phänom., vgl. Vorgänge] I 442m; IV *215e–6a*||, e–7a [*220–2*], 1a, 8e, 232am, 487m, 491m, *579am*: in Amer. IV [*495e–6*], Darstell. IV (215am), dunkle IV *220a*, Gruppe IV 230e–1a, secundäre IV *214e* ⊺ begleitende Erscheinungen (sg. IV 223a), Folgen [vgl. Art; s. noch Ausbrüche, Ausström., Folgen, Hebungen, Überschwemm.] I *213m–4a*, *221me*; IV 215m, *220a*, *2m–3a* (2e), 9a || von E. erschüttert IV 358m ||— **Erschütterung** (1) beim Erdb. 2) = Erdbeben [IV *222e*]) [s. auch d. n Art.] I *209a*, 222am, 320me, 442e, 3a||, 453m; IV *13*, *15e*, 222m, *491m*; pl. Erschütterungen (*) I 212a (4a), 223am, 5m, 445a; IV 219m, *e–220a*, 8e ||: (comp. Erschütterungs-): Arten IV *219e–220a*, *9m*; -Centrum IV 492m, dauernde I *218am**, erregen IV 223a, Fortpflanzung IV 493m, [von Gebirgsarten] IV 492m; als ein Hauptttheil, eine Haupt-Eigenschaft des Erdb. IV *215e*, *232am*; -heerde I 211a | Impuls zur Ersch. [Hp. = Glied] IV [*217–9m*, A. *488–491m*] 488a: verschiedne Ansichten über seine Natur IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] 217e, 9m; erster IV 217e, 9m; [unvollk. Kenntniß] IV *217*, gegen die Erschütterungswelle IV (*215e–6a*) *7a*, Wirkungen des Imp. [= Erschütterungswellen] IV *219me* [klarer] :| Interferenz IV *219e*, *491m*; keine s. ohne | -kreis I 442a; pl. -kreise (*) I 27a, 163a, *210e–1m*; II 298m: im nördl. Asien IV *224me*, Ausdehnung IV *368m**, Begrenzung II 313e*, [eines bestimmten Erdb.] IV 496m; Erweiterung I *220am**; IV *222e–3m* (3m), *492m*; Grenzen IV 384m* :| -linie IV *493am*(m), -linien IV 493m; Natur IV 215m; ohne E. (keine) I 215e||, 444a; IV *230am*; periodische IV *229e–230a*, primitive IV 222e, auf kleinem Raum IV *495a*, Richtung IV 495m; Stärke, starke IV 246m; Ursach [s. hp. Gl.] IV *217e–8a* (8a), 9am; -en IV *231e–2a* (mehrere) || -wellen [= Wirkungen des Impulses; = Erdbeben IV *211a*, *3am*, *444a*; = Erdwellen; vgl. Wellen u. den Art., vgl. °Wellenbew.] I 211m, *e–2a*, 9e; IV 133am, *211a*, *3am* [*9m–220a*, A. *490e–1*], *444a*; sg. -welle (*) I *219m*, IV *215e–6a*: Beschaff. IV *215e**, Fortpflanzung IV *215e**, durch Gebirgsarten IV 226e*, Verbreitung durch die inneren

Höhlungen od. Höhlen IV *491am*, klarer IV *219m*, durch Länder IV 230e, Stärke IV 223a*; Verbreitung s. Gebirgsarten, Höhl., Länder; Verheerungen IV 230e; Verminderung, Verstärkung IV *215e**; Wege IV 227a —|| erzeugen nichts [vgl. Product.] IV *213m, 232m* (nur leiten); Flammen, Feuerfl. (dabei aufsteigend) I 220e||, IV *214e* (223m); (elast.) Flüssigkeiten [s. Ausbrüche, Spalten] IV 223a; Folge(n) vgl. begl. Erschein., Wirk.; Inseln | Fortpflanzung [s. °Meer] I *210e*, 9m; IV (*215e–6a*, 9e) *222e–3m*, *492m*, 3m||: ~s-Geschwindigkeit [s. hp. Geschwind.] IV *219e* [*226e–7*], *6e*, 7a, 491m, *4am*; durch innere Höhlungen od. Höhlen IV *491am*, ~swege IV 494m :| frei von s. ohne; Frequenz [= Häufigkeit] II 298m, IV 225m; furchtbares (schreckliches IV 216me) III 414a; IV 246m, 328e, 574m; V 34a | Gas: -Arten ausströmend IV 220a, 232m, 491a; Ausströmung, ausströmend IV 222m, 3m; -Entwicklungen IV *214e* :| Gattung s. Art | Gebirgsarten [vgl. Gestein]: in oder durch (verschied.) G. (Geb., in denen Erdb. sind) IV 216a, 7me, 9e, 230e; das Erdb. durchläuft G., die E. durchziehn G. IV 226e, 230e; Einfluß der G. auf E. IV 226e, E. unabhängig von G. I *219am* :| Wirkung von Gebirgsketten I *219e–220a*, Gefühl IV *494a*, Gegenstände [vgl. Art] IV *215e–6a*, geradlinige IV 219e; [Geschichte] (vgl. Alterthum, Amerika, Nachr.) IV [*215*, *486me*] | Geschwindigkeit [vgl. Fortpflanzung] (Schnelligk. IV 227a) I *210e*, 2a; IV 491m, *4m*: [Bestimmungen, Angaben] IV *227am*, [Messungen] IV *226e–7a*; sehr verschieden, wovon abhängig IV *226e*, *7m*; Geschwindigkeiten IV 226e :| erschüttern das Gestein (Gebirgsarten) [vgl. Geb.] I 227e; IV (358m) 492m, 5a | Getöse (dumpfes, unterirdisches) [vgl. Donner, vorhergehn] I [*214–7a*] 6m||,e, 221a(e), 5m, 443m; IV [*226m*], V *53m*||e: nicht überall gehört V *53e*, nicht immer IV 226m, keines s. ohne; ohne G. I 224a: ohne G. (keines) vorher IV 220m, 543m; ungeheures IV *220me* :| Gewohnheit, Gewöhnung IV *216am*; Gleichzeitigkeit [s. hp. Verbreitung] IV *599a*, großes III 579a|| | Häufigkeit, häufige [= Frequenz; vgl. Länder] IV 72m, 254e (365a), 513e: [in Gegenden, Ländern, an Orten] IV 224a,e, 5m, me, *492e*, 5me, *6m* (543m); V 31m, 81a ⊤ Häuser IV *222a*: stürzen ein, umgestürzt IV *336a* (543m); Versenkung, Versinken IV *221m*; Versetzung IV (491e) ⊤ Hebung dabei IV *215e* (als ein Hauptheil des E.), 229a; -en I *220m* (313e), IV (222e); E. bei Hebung von Bergen I 233a :| heftige [vgl. Stärke] IV (226e) 7e–8a, 401m; auf Höhen IV 216a, Höhlungen (Ursach) IV *222e–3a*, horizontale I *210me*, eigentlich immerwährend I *218e–9a*; Impuls [s. hp. Erschütterung] IV *215e–6a* (gegen die Erschütterungswelle), 488a; auf Inseln IV 401m, Erhebung von Ins. (als Folge) IV *496a* | Kenntniß: geringe Fortschritte seit dem 1ten Bd. IV *215*, *486me*; [mangelhafte] IV *215m*, 7a :| kleine(s) IV *229e–230a*, 358m; Klüfte IV *221a*, 492e; V 81a; wirkende Kraft [= Impuls, vgl. Ursach] IV *215e*, Kräfte IV *222m*; reisende s. rotatorische || auf dem festen Lande IV (228e), Länder

zertrümmert IV *494e* | [in Ländern u. Gegenden] (a. Häufigkeit; vgl. Inseln) I 210a, 2m, 4a,e, 5e, 8a,m, 9e–220a,m, 3a, 442a, 3a, 5a; II 363e, III 578e||; IV 216am, 224a, e–5a, 230e, *1am*, 347a, *445e*, 539m, 579am, 599a; V *53me*, 58e: in unvulk. L. od. Geg. [s. bp. °ohne Vulk.] IV *230e, 315me*; viele, wo viele sind [vgl. Häufigk.] I 213a; IV *216am*, 315e, *496m*; wo wenige sind [vgl. selten] I 212e–3a, IV 231a ·|| langes IV *216m* (223e), 300a: lange fortgesetztes IV 496m, Monate langes Erbeben des Bodens (in unvulk. Ländern) IV [*231am*] 496m|| :| locale [= beschränkt] IV 358m, 495m; Magnetnadel dabei I 213m, Massen (ausströmend, die sie ausstoßen) [s. bes. Stoffe] IV 232m || Meer: bes. am M–e I 455e; auf dem M. IV 216a, 229a | ~esboden: auf dem M. IV *228e–9m*, 376e; vom M. ausgehend IV *228e–9m*, Erdb. des Landes sich auf dem M. fortpflanzend IV *228e* :| im M–e IV 488a; furchtbare Wellen IV *228e, 9am*; Rollen, Schwellen der Wogen IV *229am* :|| Menschen: Gefühl IV 494a, in Häusern versunken u. lebend IV *221m*; retten sich, Rettung IV *221a*|||, 491e–2a; verlassen die Stadt IV 223e; umkommen (viele) IV *216e, 220e* (1e), 487e; verschwinden IV 221a || minenartig (von unten nach oben) I 210e; IV 220m, 1e, 275e; Mond s. °Sonne, *Mond; Nachrichten über E. [vgl. Gesch.] IV 216m, e–7a, 220am, e–1a, 487e; Natur u. Wesen (Charakter) [‡ Art] I *443me*; IV *211a, 3am, 4e, 5m–6a, 5e–6a* (wesentl. Char.), *232am*; neue IV *222e–3a* (durch die Folgen der vorigen entstehend); ohne E. [s. Ausbruch e. Vulkans] I 215a, 6a,e, 442a (frei von) (4m); IV (226a) | [an Orten] I 211e–2a,m, 3m||, 4m, 7m, 9a, 220m, 1e, 405am, 442e; II 80a, III 414a; IV 254e, 365a; [Örtlichkeiten, wo E. sind] IV *216a* :| [Pers.] . . . IV *215me*; Phänomen [genannt] IV 215e, –Phänomene [= Erschein.] IV 215am; plutonische IV *228am*||, m (die meisten); Probleme IV *217a* (2 Classen) [s. Impuls, Erschütterungswellen], Processe dabei IV *215m*, Productionen [vgl. erzeugen, s. Stoff] IV *223me* (stoffartige); Zusammenhang mit warmen Quellen, Einfl. auf sie IV *223e–4a, e–5a, 246me, 492me*, 579am; Rauch (ausströmend) I 220e–1a, IV *223m*; Richtung IV (114a) 495m, –en IV (114m); rotatorische od. kreisende I *210m, 2a*; IV (*219e, 491e*); Schade s. verderblich, Schilderung s. Vorgänge; Schlamm (ausgeworfen, hervorkommend) I 220e; IV 223e, 232m, 491e; Schnelligk. s. Geschwind., schreckl. s. furchtbare; [Schriften über E.] III 20e; IV 215m, 225a [*486me*], 490e, 1m,e; Schwankungen IV *221a* (heftige) | Schwingung I 212a; –en I *210m*, 1a; IV *214e, (5e), 9e* :| selten [vgl. Länder] II 363e [in Gegenden], S–heit IV 494e–5a [in Geg.]; senkrechte I *210me*, Sitz IV 215m; Anziehung von Sonne u. Mond (als Ursach) IV *218am, 488* || Spalte(n) IV 491e–2a||: –Erzeugung, Bildung von Sp., sie erzeugen Sp. (als ein Haupttheil des Erdb.) IV *215e, 222m–3a*, 5e; Erguß von Flüssigkeiten durch Sp. IV *222me* | geöffnete IV *223a*, plötzlich eröffnete IV 232m, öffnen sich V 31m :| schließen sich, Schließung (u. Folgen)

IV *222e–3a*, 492a; Stoffe emporsteigend IV *223me, 232m*; als Ursach der E. IV 218a, Verwerfen durch die Sp. IV *492am* | Spaltungs-Phänomene IV 220e || Spuren IV *216m–7a* || Städte, Stadt (bisw. *): umgestürzt IV 246m*, 491a, *544me*; verlassen IV 223e*, um E. verlegt IV 544me | Zerstörung, zerstört II 80a, IV 539m; V 29e, *52a*: in Amer. IV [*495e–6*] 5e||, *6m*; eine Stadt sehr oft z. IV *577m** || Stärke [vgl. heftige] I 222m; IV (*215e–6a* relative od. Schwäche), (246m) || Stoffe [vgl. Ausströmungen, Production, Spalten]: die dabei ausströmen IV *220a, 2e*; die emporsteigen IV *223me, 232m* (Aufzähl.) | ohne (keine) Stoff-Veränd. od. -Erzeugung IV *213m, 4e* ⊤ Stoffartiges: erzeugen nichts St. IV *214e*, leiten manchmal St. empor IV *232m* ·|| Stoß [vgl. Erdstöße] I 214m, 442m; IV *490e*; Stöße IV 491e :| Theorie IV (215e), -en IV 491a | Thiere dabei I *224e*: Unruhe IV *216m, 494a*; versinken IV 221a :| translatorische Bewegungen [‡ Versetzung] IV *221e–2a,e*; V *35m*; Überschwemmung(en) III 579a, IV 544a; unter verschied. Umständen od. Verhältn. IV *216a*,m; Undulation (des Bodens u. im Innern) I 219m, -en I 219e–220a; Unterbrechung I *219me*; in unvulkanischen Ländern od. Gegenden [s. bp. °ohne Vulk.] IV *230e, 315me* || Ursach(en) [‡ Zusammenhang] (vgl. Impuls, Kraft; s. *Neptun, °Vulkane) I 219a, *221e*, 425a, *443me*(e); II 391m, 2m; IV [*217–9m*, A. *488–491m*] 228m, *231e–2a*, 490e, *3me*, 572m: verschiedne Ansichten IV [*217e–9m*, A. *488–491m*] *3me*, 572m; Ausströmungen IV 222e, nach den Buddhisten IV *493me*, dunkel IV 215m, Einsturz IV 572m | das Innere der Erde: Lebensthätigk. IV *232a*; hohe Temperatur u. geschmelzenes IV *217m, 8am*, 227e (8m), 231a, *488*; die mit der Tiefe zunehmende Wärme IV *537a* :| Höhlungen IV *222e–3a*, mehrere U. IV *231e–2a*, Priester IV *493e*, Vulcanismus IV (368m), innere Wärme s. °Erde; Wind(e) IV 225am, 8m, *536*(a) || Veränderung(en) durch E. [vgl. Wirkung, Folgen] IV *215e* (räuml.), *6m–7a*, *225me*(e) (572e) | Verbreitung [= Gleichzeit.] IV (219e, 227e), *231e–2a* (über e. gr. Theil der Erde), 492m, 6m, *599a*; weit verbreitet(e), gr. V-ung [Gegenth. beschränkt] IV (219a, 228am), *230e* (445e), 495 [*e–6* in Amer.] :| verderblich (Schade, den sie anrichten) IV *225* (im Alterth.; m), Verhältniß s. Umstände | verheerend(e) [vgl. verderbl., Wirkung, Zerstörung] IV *228am* (ohne Vulkane), V 37a; V-ung IV 220e; -en IV 230e, V 34a :| Verschwinden (von Gegenständen) IV *221a, m*; Versetzung (Transport) (von Gegenst.) [= translatorisch] IV *221e–2a*||, *e*, 275e, 491e; V *35m*; Versinken [s. Häuser] IV 222a, Vertheilung I 443m, Verwechslung V (35m); Verwerfung IV *492am*, V (*35m*); Vibration [= Erdb.] IV 215e; viele [a. Länder; vgl. Häufigk.] I 212a, 3a, 443a; IV *216am*; Vorboten I [*212–4a*, A. *442e–3*]; Vorgänge dabei [= Erschein.; vgl. Art, Schilderung] IV 216e–7a [*220–2a, me*], *491e–2a*; V *53me* | was vorhergeht [= Vorboten, vgl. Vorgänge usw.] III (89m): Getöse IV 220m, V *53m*||e ||— zu Vulkanen (u. deren Ausbrüchen): Erdb. an

Vulkanen [s. bes. Krater] IV216a, kein E. IV496a :| Ausbruch, -brüche s. begleit., mit, ohne, vorangehend; E. die Ausbr. der V. begleitend IV *230me*, 544m, 551a; V27e; durch V. bewirkt I222e, II298m; IV*228e* (nicht alle), *9m–230m* | Einfluß auf V. [vgl. vulk. Erscheinungen] IV*495e–6a* (der V. hört auf zu rauchen); ohne Einfl. auf die V. IV*230e–1m* (am verbreitetsten), *495me*, 6a :| fern von V. IV216a; Erdb. mit dem A. eines V. zusammen IV[*230me*] 495m, 539m, 543am, 551a, 589m; V29e, *58e–59a*; nahe V-en I222m | Erdb. ohne V. [vgl. °unvulk. Länder] I218, 221a; IV[*230e–1m*], *230e* (am verbreitetsten); ohne A. eines V. IV*227e–8m*ǁ; A. eines V. ohne Erdb. IV*227e–8a*, 496e :| unabhängig von V. IV[*227e–8*]; Ursach s. bewirkt, vulk. Erschein.; Erdb. den A. der V., dem A. eines V. vorangehend IV*230me*, 1m, 417e, 542a, 551a, 579am, *599e*; V27a; Zusammenhang der E. mit V. [vgl. vulk. Erschein.] IV*550e*, *4a*, *599e–600a*; Vulkan durch Erdb. zerstört IV371m :ǁ vulkanisch: v-e Erdb. IV*228m* | vulk. Erscheinungen: Einfl. der Erdb. auf v. E. I*222e–3m*, gemeinsame Ursach IV*231a*; Zusammenhang mit v. E. IV *224a, e, 231a, e, 492e–3m*: ohne Zus. IV*228am* :| Erdb. in vulk. Ländern IV*230e*, sind eine v. Macht IV*232am*; sind eine v. Thätigkeit IV*213am*, *223m* (384m) —ǁ Wasser (ausströmend) IV223m (232m): -Ausbrüche IV*214e* ǁ Wellen [vgl. Erschütterungsw., Undulation] I212a, 7a; IV*491m*: -bewegung [= Undulat.] I 220m, 442m; IV222m (3e); -systeme I 211m | wellenförmig I*210e* ǁ wenige s. Länder, Wesen s. Natur; Winde I443me (bei E.), IV*225am* (als Ursach) | Wirkung(en) [vgl. Einwirk., Folge, Veränd.] I224e, III(5a); IV*216m–7a* [*220–2a*], *5e*, *232am*, *246me*, 263m, 371m, *444a*, *5me*, 491a, *e–2a*, *4e*ǁ, 544a (572e), 4e: in Amer. IV[*495e–6*], dynamische V13e, Umgestaltung IV160a; verheerende I*217–8a*, IV220a; Zusammenhang IV215m ┬ Zerstörung(en) durch E. [vgl. verheerend u. a.] (a. Städte) IV*225me*, [*495e–6* (in Amer.)]; zerstörend(e) IV*232a*, 365a, 543a, *4m* :| Zertrümmerung IV*494e* (von Ländern); Zusammenhang (mit anderem) [‡ Ursach, vgl. Gleichzeit.; s. Neptun, °Vulkane, °vulk.] IV*225am*, *231e–2a*, 494m, *579am*; V13e; früher Zustand [= Urzeit] III(*275me*)

† die Erde bewegt sich (s. auch bei Bewegung) III409am, 458m; IV132m: gegen einen Stern III607e, gegen ein Sternbild [vgl. Bew.] III598e ┬ sich um die Erde bewegen [s. *Planeten] III421e (Weltkörper) ǁ— **Bewegung** der Erde (auch bisw. sich bewegen) [s. °Achse, °Sterne, °Sonne] I127e (412m); II(209e) 358a, 499e; III425a; pl. Bewegungen (°°) III495a: verschiedne Ansichten, Gesch. II*139e–140* (Griechen bis in neuere Zeit) (140m), *503am*; III*409am*ǁ; in ihrer Bahn II371e, III(272a Ortsveränd.), IV(132m); in der Bibel II346e–7a; um das Centralfeuer II350e, III425a; um die Centralsonne II209m; dreifache, dritte II506m; Einfluß, Einwirkung (auf Dinge) IV154e; fortschreitende II139e, 140m,

209m, 506m; III (297m); für sie II *346e–7a*, Gesch. s. Ansichten | Geschwindigkeit [vgl. schnellere] III 547a, 607a,m: wann am größten IV 80e, 132m; verschiedene nach den Parallelkreisen III 391m :| jährliche [vgl. um die Sonne] II 344e; Ortsveränd. durch sie III 270e, 2a; planetarische II 345m; III 20m, 425a (607m) | Richtung der B.: gegen einen Stern III 607e; gegen ein Sternbild I 126m,e, 7m; III 598e :| rotatorische II 506m; schnellere [vgl. Geschwind.] III 458m (an Punkten), am schnellsten IV *132m* ⊤ Bew. oder bewegt sich um die Sonne [= jährliche II 351e] II 503m, III 409m: Ellipse III 372a; bei den Griechen II 140a, 502e; Ortsveränd. III 272a :| in 24 Stunden III 425a, tägliche [s. Achse] II 344e (351e); translatorische II 358e, III 90e (607a); um den Weltheerd II 139e, 350e; III 409m; zwiefache II 209m

† die Erde dicht IV 31a, 160m, 217e (jetzt); Dichte der E. (= Hp. Dichtigkeit) I *325m*, III 492m; IV *211e*, 647a ||— **Dichtigkeit** der Erde (Hp. = Dichte) I 26a, 84m, 97a, 100m, 123e, 167m, 174e–5a [*6m–7m*, A. *424m–5a*], 178e (*325m*), 424e, 5a; III 31a, 324a, 381a, 429m, *446a,m* [Bestimmung], *495a*, 537m; IV *13e*, *16a*, *17a*, *18m*||, 18m–19a [allg.] [*31–33*, A. *162e–5a*], 32a (*211e*), *647am* || Zus.: Zusammenhang mit der Abplattung IV *31am*; bei Bergen beobachtet IV *32a*, *am* (verschiedne Resultate) | Bestimmung(en) (Resultate) III *446m*; IV *32*, *33am* [*163–4m*], *647am*; Mittel, Arten der Best. [s. Gl. Drehwage, Gradmess., Pendel] I [*176e–7a*, A. *424m–5a*], IV *32a* :| des Centrums [= Inneren] IV *33m*; durch die Drehwage bestimmt I *176e–7a*, *424me*; IV [*31e–32*, A. *162e–3m*] 32a; [als Einheit] III 445e, 6a,e, 492m,e, 5m, 512a, 533e; [Gesch.] IV 18me; Gesetz der D. IV 31am, 34m; nicht gleichförmig IV *31a*; durch Gradmessungen bestimmt [vgl. Best.] IV *31a*; im Innern der E., der inneren Erdräume [vgl. Centrum] IV 31a||, *33me,me* (Schwierigkeit der Bestimm.), 163e–4a; mittlere I 162e [*176m–7m*, A. *425a*], 247e, 424e; III 5a, *163e–4a*||; gegen den Mond III 462m; an der Oberfläche, der oberen Schichten IV *32e–33a* (geringe), *163e*, *4am*; durch das Pendel bestimmt [vgl. Best.] IV *33m*, [Personen] IV *32am*, gegen die andern Planeten III 447a, Resultate s. Bestimm., in Schalen IV *34m*, totale IV *33m*, Veränddd. IV 26me, ∼s-Verhältnisse I 183e | verschieden [s. Centrum]: in den verschied. Theilen des Innern IV [*32e–33*]; nach den Schichten, in den oberen od. tiefen Sch. IV *32e–33m*, 34m; stellenweise IV 19e :| zu der des Wassers III *446m*; Zunahme, zunehmende I 167e–8a, *176a*; IV 34m, 163e–4a (nach innen)

† **Gestalt** der Erde (Hp. = Gestaltung, Figur, Form; vgl. Gestalt der Länder) [s. die Gl. Abplattung, abgeplattet, Anschwellung, Erhöhung, Kugel, Oberfläche, rund, Scheibe, Unebenheiten, Ungleichheit; s. die Art. Newton, Rotations-Sphäroid] I 29e, 30a, 75m, 84m, *162e*, 170m [171m–6m, A. *420e–1*], 174e, 5m||,e, 183e, *409e*, 421a, 431a; II 140m; III (5a) 125e,

495a; IV *13e* (*16a*), *18m*|| (18m–19a), *18e–19a* [Defin.], [19–31, A. 150e–162a], *19* [genaue Bestimm.], 24am,*me* [Defin.], 29am, 34m, *159e–161m* (*211e*); Erdgestalt (°°) II 144a, 447a; IV 152m; pl. Gestalten (°°) IV (*160me*) || Zusätze: wovon abhängig, Abhängigkeit [vgl. Veränd.] IV *17am*: von der Dichtigk. IV 34m; Zusammenhang mit dem früheren Zustande IV 20e, 29me :| bei den Alten, nach alter Vorstellung (bes. der Griechen) [s. Scheibe u. a.] I 84e; II *181e–2a*, 404m; IV 153e [*159e–161m*]; angeschwollen, Anschwellungen II 317e–8a, IV [*158–9a*]; Arbeiten darüber [vgl. Schriften] IV *21am*, *152–3a*; künftige Beobb. IV *161me* | Bestimmung, bestimmt [‡ Resultate; s. bes. numer.] IV [*19* genaue] (23a, 26m): astron. IV (*23e*) *24am*; Mittel od. Methoden [s. auch einz. Gl.] IV *18e–19a* (Mittel), *20e–21a* (3 Methoden), *29* (welche die bessere), (30e) [*153m–4a*]; [numerische] (vgl. Größe) IV *151e–2a*, *2am* (Verwirrung), *m*, *e–3a*||; Rath für genauere IV [*161m–2a*] :| Columbus II 317e–8a; [Defin.] IV *18e–19a*, *24me*; Zusammenhang mit der Dichtigkeit IV 34m, [Elemente] IV *152a*; (nahe) elliptische IV *19e* (21m), 24m, 26m, 153e; geometrische [= mathem.] I 171m; IV (*19e* gegen die phys.), *151e*; Geschichte [a. °Alten, Pendel] II [*392–4*], III (529m); IV 18me, 19a, *20e–21m*, *151am*, 5a; durch Gradmessungen bestimmt [s. übr. Art.] IV *23* (durch Messung von Längengraden), *26am*, 29m, *153m*; mathematische [= geometr.] II 392e, Rath zu Messungen IV *161e–2a*; Methoden, Mittel s. Bestimmung; mittlere IV (*24a*) 26am; durch die Ungleichheiten des Mondes bestimmt [s. *Mond] IV *23e–24m*, 29m,m (Mondbew.), *153e–4a* | durch das Pendel, durch Pendel-Schwingungen bestimmt [s. bp. *Pendel] IV [*24m–26a*, *26m–29*; A. *154m–8a*, bes. *155e–8a*] *24me* (allg.) (*26me*), *29*: Gesch. IV [*24e–26a*], hat geringere Sicherheit IV 29 :| [Pers.] IV 20e, *151a*; physische s. geometr., Rath s. Bestimmung; Resultate [‡ Bestimm.] IV *152am* (Verwirrung darin), *m*; [Schriften] (vgl. Arb.) IV 151m,e–2a||, 4m, 162a; durch die Schwere bestimmt IV 26m, sonderbar s. Vorstell.; sphäroidische [vgl. °Sphäroid, *Rotations-Sph.] I 150m, II 393m, IV 24m (*159e*); Ungleichartigkeit II 447a | unregelmäßige, U-keit [vgl. Kugelgest., Veränd.] III (447a), IV (*21m*, *26am*, *54m*): Einfluß IV (150e) 1m :| Veränderung [vgl. Abhäng., Unregelm.]: in beiden Oberflächen durch Veränbb. im Innern u. Äußeren der Erde IV *19e–20* (29me, 151a); Vorstellung [s. Alten] IV 54m (sonderbare) ||— Gestaltung (= bp. Gestalt) I 172am, 331e, *366m*; II 405e, III 5a, IV *16a* (54m); Erdgestaltung I 60e, 80m, 306a, 474e; II 227e, 392e, 4a; III 26e–27a; IV 161e, *432e* [bes. Art]

† das **Innere** der Erde (des Erdkörpers) [der innere Erdkörper s. Erdkörper] (‡ Tiefe) [s. Art. Reaction; die Gl. Dämpfe, flüssig, Glühhitze, tief] I 11e, 18m, 108a||, 196a, 230m, 1a, 5a, 259e, 312m, 333e; II (155m), IV (112m); das Erd-Innere (*) IV 272e, 297a, 305a, 369a, 488m||,e, 506a; V 31m || Zusätze: aus dem Inn. I 258m, 266a, 9m; IV 347e*;

zu dem Äußeren IV 323m (Verkehr) | Beschaffenheit, Zustand IV 17a, *33e*: abenteuerliche oder verschiedne Ideen u. Vorstellungen darüber [s. °flüssig, °Glühhitze, *Halley; hier thermisch] I *177e–8a*, *249a*, *425am*, *439am*, *450e–1*; II *15me*, IV *195e–6a* :| bewohnt, bewohnbar IV *195e*ll; Bild IV 305a*, Communicat. s. Verbind., Dichtigkeit IV *31a*; Druck IV 370a, 488m,e, 9m; Einfluß des J. s. Luftkreis, auf das J. s. geschmolz. | (unterird.) Feuer [vgl. *Feuer] I 231e, 2a; II 389e; IV *499e–500a*ll,*m*; V (*58e*); feurig IV 272e* :| leuchtendes Fluidum IV *195e–6a* | das flüssige J. [= geschmolzene; vgl. Gl.] IV 368m, [*369–370*], 369ell, 444e*, *488m**, 611e: unter Druck IV 370a; Flüssigkeit [vgl. Gl.] IV *33e* :| organ. Gebilde I *372am* || das geschmolzene Innere, geschmolzen (geschmolzen im Innern) [= flüssig] I 259e; IV 19e–20a, 34e (169a), 214m, 7m (8all m), 316a*, 322e* [*369–370*], 444a, 450e [*7e–8m*, *488–9m*]: Ausbruch IV 304a, Einfluß s. Sonne, erstarrend IV 457e | Grenze [vgl. Oberfl.] IV *489am* (gegen das Feste): obere Gr. (wo das Geschmolzene oben anfängt, in welcher Tiefe) IV *290a* [*369–370*], *369a*, *e–370a*, *458am* [*488e–9*], *579e* (geringe Tiefe) :| Verbindung mit dem Luftkreise IV 458m, Mittelzustände IV *370am*, Mond s. Sonne, obere Schicht IV (*369e*) | Oberfläche [vgl. Grenze]: wo sich die O. befindet IV *369e–370a*, *457e–8a*, *579m–580m*; ungeheure Entfernung IV *611e*; der O. (der Erde) näher (ist der geschmolz. Theil) IV *369a*, *e–370a*; näher den Vulkanen IV *457e* :| Schicht s. obere, Einfluß von Sonne u. Mond IV *488*, der geschm. Theil s. Oberfläche, Verbindung [s. °Luftkreis] mit dem geschm. Inn. IV 452e, verschiedne Zähigkeit IV *457e*, Zustand s. Mittelz. || heiß IV 272e*, Hitze s. °Glühhitze; Ideen s. Beschaff. | im Innern I 310e–1a, 5e, 341a, 416m, 437a, 9m; II 258m, 384e; III (44e); IV 10a, 31all, 36m, 37e, 47me, 93m, 133a, 180e, 489e, 490a, 537a*; V 24e*, 58e, 86e*, 89m*: in ihrem J. IV 31a; in das J. I 372a, IV 369e (führend), V (36e) :| Kräfte I 168e, Lebensthätigk. IV *232a*; Licht im J-n! I 425a, IV *196m–7a* ||· Luft I 455a (hineingedrängt) | (in) Verbindung, Verkehr mit dem Luftkreis [vgl. °Luftkr.] I *163m*, *236m*; IV 316a* (368m, 9e), 414m, 426e, 444e*, 450e, 8m || Massen: Ortswechsel, Ortsveränd. IV *20*(a,m); -vertheilung im J. IV 19e :| Menschen im J.! IV 195e, zur Oberfläche [s. *Reaction] IV 38a (Zusammenhang); Ortswechsel, -veränd. im J. IV *19e–20*; Punkte im J. IV 38am, Quellen IV *252e* | Temper.: immer gemäßigt IV 506a*, hohe s. Gl. :| Theile IV 20a, thermisch IV 231a; das tiefste, aus dem t-en IV 211m; uns unbekannt I *167m* | Verbindung [= Verkehr] (s. geschmolzen, Luftkreis): mit dem Innern [a. *Vulkane] I 255e, 280a; IV 616a; V-en (Communicat.) im J. IV 225e :| Verkehr [= Verbind.] s. Äußeres, Luftkreis; Vorstellungen s. Beschaff. | Vulcanismus: sein Sitz u. Ursach im J. d. E. [s. hp. *Vulcan., *Vulkane] . . . IV 304e–5a, vulk. Thätigkeit IV 380e* :| Wasser im J. s unterird. *Wasser, Winde IV (225am), Zustand s. Beschaffenheit

† die Erde ein Magnet I(*186am*) 427m; II 372e, 381e; IV *57m*, 77a; Magnetkraft der E. IV 79m, 82e, 88m ⌉ magnetisch, -e I 109all, II (373m), IV 83e (96a): Constitution IV *48m*, Kraft I 187e; Ladung I 194m, III 399e, IV *211e-2a*; Thätigkeit [= Erd-Magnetismus] IV *48a*, 72e, 76a, 80a, *214m*,e ⌉ Magnetismus der E. II 375e (Zustand), III 400me; IV 65e-66a, 80a; V (12a) —‖ **Erd-Magnetismus** (Hp. = tellurischer Magnet., ‡ Magnetismus allg., = magnetische Thätigkeit der E.; vgl. Magnetismus, magnetisch) [s. Nordlicht] (die Abschnitte sind: Geschichte, objective Darstellung, die 3 Elemente, 12 Objecte; s. Gl. Dispos.) I 82e [184e-198a, A. 427m-439], *184e-5a*, 7a, 193a, *340m*, 427e, 8a, 434m, 8m; II 144m, *321m-2m* [*372-6*, A. *515*]; III 45m, 399e; IV (*13e*, *16a*) [48-149, A. 169m-210], *48* (57m, 60a), 63a, 71a, 83m, [*84* Dispos. (s. Glied)], 85m, 133m, *142a*, [*148-9*, A. *208m-210* Schlußbetrachtungen], 148e (178m), *211e-2a*, *4me*; V [*120-3m*] ‖ Zusätze: Ansichten IV *71a*; Äußerung(en) [= Kraftäuß., Manifest.; ‡ Erschein.] IV 78a (79m, 83a), *85m* (drei); Begründung IV 61e | Beobachtungen [s. hp. magnet.] IV 59a (69m); sg. -ung (*) IV [*78-79a*]: correspondirende IV *70a* (in Rußl.); gleichzeitige IV *78e-79a**, Gleichzeitigkeit IV *135a* :| Bestimmungen IV (204m), Bestrebungen s. Gesch., Bewegungen IV *142a*, Beziehungen IV *63a* [zu anderem]; Charakter, Eigenschaften [‡ Natur] IV *48me* (133a); objective Darstellung IV [83e-149, A. 177m-210] [*148*; *a*]; [Dispos.] (Inhalt) IV [*84*] 85m, 133m, *142a*; dreifach [= Elemente, Theile; s. sie einzeln bei Magnet. usw., magnetisch] I *187e-8a*, 197a, 205e; IV *48a*, *62am*, *74a*, *85m*; Eigenschaften s. Charakter ‖ Einfluß des Erd-M. [‡ Wirkung, vgl. Zusammenhang] IV 111e-2a, [*148* auf Gebirgszüge, -arten] | was Einfluß auf ihn hat [= Zusammenhang] (s. Mond, Nordlicht, Sonne) IV 76e-77a [*79-83m*, A. *175m-7m*]: Erdbeben IV 72m, Gebirge IV 75e, Sauerstoff IV *82e-83m*, nicht Temperatur IV [*80-81a*] 82e-83a ·‖ Elemente (drei), Element [= Theile, Äußerungen] IV *56e-57a* (59a), *61e* (*62am*), 71a, *74a*,e, 75e, 76e, 78e, 104a,e, 8e, 114e (121a), 131m, 8a, *142a*, 7all,m, 9e, 175a, 201a, *212a*, 649a: alle IV 72e (74e); wichtigstes IV 85m, Wichtigkeit gegen einander IV (*93am*) :| Ergründung II 144m, IV (55a, *78a*); Erscheinungen [‡ Äußerungen] IV *48m* (ewige Veränderlichkeit u. Wechsel), (62e, 72m), 78m (Zusammenhang), *85m* (96e), 148a; Experiment IV [*78-79a*] | Fortschritte, -schreiten IV 174m: im 19ten Jahrh. (in allen Theilen) IV [*62-63m*] [63m-77 Aufzählung] [*77e-79a* über die F.]; Mittel dazu IV *62m-63a* :| Gebirgsarten, -züge s. Zusammenhang; Gegenstände s. Objecte, geognostisch s. Zusammenhang ‖ Geschichte II [*372-6*]; IV [49-83, A. 169m-177m] (55a), *57* (58m), *60me*, 62a, *79*, *88*, 134m, *5a*, *203m-4m*; V *11e-12a*: neuere I [*432m-5a*] | im 19ten Jahrh. IV [*62-63m*]: Verzeichniß der einzelnen Bestrebungen u. Fortschritte IV [63m-77, A. *172m-5a*] *66-67*, *172m*; Betrachtungen über diese Bestreb. u. diese Epoche IV [*77e-79a*]

:|| Gesetze I *197m–8a*, II 375m; IV 72e, *78me*; Gesetz I 434e ⊤ Gesetzlichkeit IV *63a* || in beiden Halbkugeln IV 84e; Instrumente IV *61e–62a*, m (Vervollk.), 72e; Kenntniß, -isse [vgl. unbekannt] IV 64e, 71e (vervollkommnen), *77e, 88e, 148a* (jetzige | Kraftäußerungen [= Äußerungen, Elem.] IV *48a* (drei), m; -ung IV 63a :| [in verschiednen Ländern] IV *61me, 64a*, 74me, 610e; Lehre I *197e–8a*, II 321a; IV *62am* (alle Theile), (129a); Manifestation [= Äußerung usw.] IV 142a, -en IV (*48m*||); messen IV 201a, [Methoden] IV [*78–79a*]; Mittel IV *62m–63a, 78e–79a*; Einfluß des Mondes [s. magn. Abw.] IV 74e, *77a* [*82*]; Natur, Wesen [‡ Charakter] IV *48me, 57am*, 60me, *78a*; s. *Nordlicht; 12 Objecte (vb. Gegenstände IV 85a) IV [*84*], *85am* (Zusammenhang), *177me*; [an Orten] (alle 3 oder 2 Elem.) IV *97me*; [Personen] (für Erd-M., u. magn. Beob. u. Arb.) [vgl. Schriften] II 374am; IV 58m, 59a, 60me, 61e, 62a, 100m, 174m; Richtung IV 78a (*85m*); [Schlußbetrachtungen] IV [*148–9*, A. *208m–210*]; [Schriften] II 436m, 482a; III 20e; IV *65e–66a*, 67e, *71a* [*73–74a*], 75m, 76a, 77m, 177m, 8a, 183m, 195a; Schwankungen s. magn.; Sitz I *195e–6* (in der Erde), IV *214m* (nicht im Innern der Erde); Einfluß der Sonne (des Sonnenstandes, der -nähe) [a. Ursachen der magn. Veränd.] I 57m; III 45m, *641am*; IV 16am, 73e, 74e, 77e [*79–82a*], 79e, 82a, *83me*, 90m, *132am*, *175a,me*, 200a, *212m*, *647e–8*, *e–9m*; V *11e–12m*; Stärke IV 78a; Studium II 319a, IV (134m) 648a; alle Theile [= Elem.] IV *62am*; Theorie I *186a*, 434a, 8a; II *376m*; IV 61e, *62m*, *71a*, *78e–79a* (Erweiterung), *(93am)*, *104a* (Fundamente), *116a* (mathem.), 201a, m||; totaler IV 149e, unbekannt IV (*102e* in $\frac{1}{4}$ der Erde); Ursachen [s. auch Glieder] I *196e–7a*, 436a; III *399e*; IV 16a, 96a || Variation [= Veränd., s. bes. magn.]; pl. -en (*) II 303a; IV 72e, 82e–83a: jährliche III 641m, periodische IV 80am*; Ursach III 400e*; IV 74e, 175a*, 641m :|| Veränderung(en) [= Variation; s. hp. magn. Veränd.] I 434m, IV *82e* (*142a*): 10jährige Periode [s. bes. magn. Abw.] IV *74a* ⊤ Perioden IV *83e–84a*: von einander abhängig IV *83e–84a*; kurze, lange IV *83e* ⊤ periodische IV *74a*, *80am* :| Ursachen [vgl. Einfluß] IV [*80–81a*]: nicht die Temper.Veränderungen IV [*80–81a*] :|| Veränderlichkeit [= Wechsel] IV *48m* (ewige) || Verstärkung IV 98m; Vertheilung [vgl. Magnetismus] I 198m, IV 142m; Vorrichtungen II 144m, fabelhafte Vorstellungen IV *55m–56a*, Wechsel [= Veränderlichkeit] IV *48m* (ewiger); Wirkung(en) [‡ Einfluß] IV (*211e–2a*), *4m* (Lichtentwicklung), e (dynam.) | Zusammenhang [‡ Einfluß] IV [*79–83*] *85am*, *116a*; V *12a*: mit den Gebirgszügen u. -arten IV [*148*] *208m*; geognostischer IV [*148–9*, A. *208m–210*], kosmischer IV [*79–83*] :| Zustand II (375e); IV *77a*, 88am, 195a

† **Oberfläche** der Erde (= Erdfläche, ‡ Erde) I 80m, 82e, 155e, 162e, 187e, 192m, 6m, 209m, 232a, 4m, 310m, 1e, 341m, 358e, 367a, 380e, 419a, 435m, 451e, *487e*; II 391e, 2a; III 44e, 57m, e–58a, 511m, 2e;

IV 158a, 9e, 160a, 1m, 238e; Erdoberfläche (*) 160m, 172m, 7a; 218e, 282e, 304a, 5a, 312a, 6a, 345a, 7a, 352m, 431e, 470m; III 46m, 48e, 200e, 412e; IV 30a, 35a, 38a, 234a, 486a, 515a; V 93a || Zusätze (compos. Oberflächen-): Abbildung IV (4a*); Abstand von der [= Entfernung] IV 39a, -stände I 419m | an der I 193e, 258e, 338m*, 366a, 425m, 457a; II 341m; IV (26m) 29m, 288a, 626a; V 68e*, 89m*; an die I 400e, IV 232m :| auf der I 317m, 333e, 4m, 353a, 361e, 9a*; II 306e, 375e; III 35e, 378m, 400e, 614m; IV (10a) 82e*, 96m, 536a; Ausbildung I 406e; äußere IV 489m, 579m* | bedeckt mit IV (47e) *444a*; Bedeckung III (498m verschiedne), IV 13e :| Beschaffenheit, Eigenschaften [vgl. Zustand] I 340e–1a; II 141a, 516e||–7a; III (458m*), IV 47e; Darstellung IV 4a*; entfernt [= fern], Entfernung von der [= Abstand] IV 40a; Erschütterung I 180e*, 442m; Faltung I *312m*, -en IV 333e; fern von der [= entfernt] III 44e; feste IV 13e, V 13e; Figur [= Gestalt] IV 29me, flüssige IV 289m, frühere I 294m*, die ganze I 435a*, gegen die IV 271a; geometrische [= mathem.] IV *19* (m,e), 20a; gespalten IV *269m* | Gestalt [= Figur] I 352a, II 379a (-G.), IV 489m; Gestaltung I 7m, 46a (in Asien), 169e; II 188a, 230e (-G.), 312e; III 5e :| Hebung IV 340m* | Höhe I 167m, IV 354m* (mittlere); Höhen II 266e* :| s. °Inneres; Kenntniß I 170am, IV 461a*; Krümmung I 172m, *3-4*,m, *6am*; Land u. Meer I 301a, *4e–5m*; mathem. [= geom.] I *172a*, mittlere IV *94a* (ist der Meerhorizont) | der O. nahe I 424a (kommen) (5a), III 412e, IV (257m); näher IV *369a*; Nähe IV *369e–370a* :| oceanische IV 20a, 33a, 164a; Oscillation [vgl. schwankend] I 314a; physische I *172a*; IV *19e*, 20a | Punkt III 451a; -e IV 96e, 243m* :| Region IV 323m*; Revolutionen [= Umwälz.] I 423a*, 475a*; Runzelung I *312m* | -schicht IV 164a; Schichten, welche die O. bilden IV *32e–33a* :| schwankend [vgl. Oscill.] I *314e* (ohne Erdbeben), Stabilität IV 579m*; starre I 312m, 320e; Temperatur I 182e, III 57e; IV 176a, *236–7a* (-Veränderungen) | Theil II 375m; IV 32e* (uns sichtbarer), 235e*, 6m*, 414a*, 432a* (großer); Theile [vgl. zugänglich] I 312a, 472e*; II 312m* ($\frac{2}{3}$), III 510m; IV *14a**, 83e, 156a*, 228e* ($\frac{3}{4}$), 238e, 369a*; theilen IV 58m :| tiefere Stellen I *314am* (m); trockne IV 33a, 164a; über die IV 54e, Umwälzungen [= Revol.] IV 366m; Ungleichheit, Unregelmäßigkeit IV *19e*, 493m; unter der I 416e, 7m, 9m, 447a; IV *33a*, 36m*||, 38e, 44e*, 69a*, 489a | verändert IV 244m; Veränderungen I *168am*, 472e*; II 127e; III [*378m–9a*] 8m,e; IV *20am*, 151a, 216m–7a*; was wir ihr verdanken I *165*; Verhältnisse I 170m, IV 35a* | von der O. III 607a, IV 95m* (sich entfernen): gegen das Centrum, den Mittelpunkt IV 29m, 163e–4a,m :| wie sie ohne vulkanische Hebung sein würde I *264e–5m*, Zerstörungen I 281e, uns zugängliche Theile I 283a | Zustand [vgl. Beschaffenh.] I 218e, 341a: jetziger I 304e, verschiedner III (489m, 511a*)

† **Erdrinde** (Hp. = -kruste, = Schale) [s. Chronometrik] I 56m, 63e, 136m, *163am*, *6m–7m*, 9m, 180a, 6a, 195m, 234m, 7m, *259me*||, 275a, 281e, 425a, 453m; II *71m*; IV 13e, *148me*, 195e, 232e [*457e–8m*], *7e–8a*; V 58a; Rinde der E. (*) I 166m, *280a*, 439m || **Zusätze**: anorganische I 367e, Aufrichten I 318a, Auftreiben I 453e | äußere IV 19e, 29m (458a, 579a); äußerste I 361m :| innerer Bau IV 4a, bedeckt I 304e–5a; Beschaffenheit I 419m, II 391e; IV 13e (34e), 195e; Bestandtheile I 267a | Bildung I 9a, 280me; II *391e–2m*, IV (*578m–9a*); -en I 292e (anorganische) :| s. *Chronometrik, Continental-R. IV 163e; Dichtigkeit IV *32e–33a* (geringe), *163e* || Dicke (der festen E. oder -kruste) I 314e; IV 195e–6a [*369–370*; *457e–8m*, A. *611me*; *488e–9m*]: wovon abhängig IV *369me*, *458am* | Bestimmung: Art IV *369m*, *458am*, *579m*||; Schwierigkeit IV [*369m–370*] *458am*, *579m–580m*; in Zahlen: Versuch Humboldt's IV *458a*, *488e–9a*; verschiedne B-en in Z. IV *488e–9m*, *579e*, *611e*; sehr große Zahl IV *611e* :| schon erlangte IV *457e*, stellenweise geringere IV (452m), mittlere IV (*369m*), ungeheure! IV *611e*; ungleich, Ungleichheit (nicht überall dieselbe) IV (*370e*) *457e*, *489m* || Druck gegen sie IV 488e, dünn IV 195e–6a, in sie eindringen I 418a | sich erhärtende IV 148e; erhärtet I 27m, 180a, 314e, 424a :| erkalten I 63m, E. IV 370e; erschüttern I 168e, -ert IV 270m | erstarrend IV *457e*, -te IV (370e, 458a), Erstarrung IV (*578me*) || sich falten I 320m, -ende IV 395a | Faltung [s. auch Erde] IV *148me* (370e), 452m (*578m–9a*); pl. -en I 318m; IV 366e, 573a || feste [s. Dicke] IV 80a, 236e (369a||, 458a), *488e*||, *9am* (Grenze), m; fester I 259e :| die gehobene I 163a, 7a; Geschichte s. Alter der Gebirgsarten, gespaltene IV 393a; Gestaltung I 210a, II 71m; aus Granit IV (567a), heben I 235a; im Innern I 443a, III 44e; nächste IV 162a, nackte I 63m; obere I 265e, 300a; IV 32e–33a (geringe Dichtigkeit), 80m, 238e, 452m; Oscillationen II *223e–4a* | sich oxydiren I 439m||; oxydirte I 318a, 439m; IV 491a :| Revolutionen [= Umwandl.] I 279e, Schichten III 5m, alte Spaltung IV *270m* | starre IV 489a; starrer Theil IV 452m, 489m :| [Stellen] IV 195e; Temperatur IV 47m, 77e, *80a*,m, *236–7a* (-Veränderungen), 8e, 242m; Thätigkeit III 379a | Theil [s. starr] I 184a; IV (34m uns zugänglicher), (242a* $\frac{2}{3}$), m; V 31e; Theile I 235a, 261m; IV 303e–4a :| über die IV 616a, um die III 144e, Umwandlungen [= Revol.] I 269m, Unebenheit I 98e, ungeschmolzene IV 488e (9a), unter der I 222a; Veränderungen I 225m (chem.), IV *457e–8a* | sehr warm I 265e; Wärme I 312m, IV [*235e–7a*]: Vertheilung IV *235e–6m*, *e–7a* :| Zittern I 221e; uns zugängliche IV 34m, 235e

† **Schichten** der Erde (Hauptform) [vgl. *Schichten] I 84m, 237m (425e, 6a); III (5m), IV *164m*; Erdschichten (wie der sg., durch ° vorn bez.) I 212m, 228a, 442m; III *5e*; IV 114m, 168e, *242e–3a*; V 31e, 40e, 59am ⊤ sing. (durch * bez.): Erdschicht I 228a; IV 40a, 243e ||: **Zusätze**:

Abkühlung IV269m, Alter V(°67a), aus IV496e; die äußeren IV217e, äußersten III°25a; Beschaff. IV(162a), Bestandtheile IV251m | Dichtigkeit: von verschiedener I174e–5a, 6e, 7m; in D. zunehmend, Zunahme I173a, 6a :| Dicke I°196m*, IV489a; Druck IV489m, Entstehung III °5e, Erhärtung III°57m, Erhebung [= Heb.] III°25a, erkaltend IV367e, Faltung I°313e; feste I180a‖, °224a; IV213m; flüssige IV579e, Folge [= Reihenf.] I°258a, gehobene IV239a, geschmolzene IV579e, Gestalt IV164m, Grenzschicht IV369e, Hebung [= Erh., vgl. gehoben] III°5e, höhere IV225e | innere I450e*, IV162a; innerste IV213e || die invariable Erdschicht IV[39–40a‖] 166am: Temper. IV39a‖, wovon ihre Tiefe u. Temper. abhängig sind IV[39–40a‖] | Tiefe IV39a‖‖, 166a: in Südamer. in geringer T. IV166e, T. nach Breiten verschieden IV237e || Leitung IV165m, 7e; lose IV222m || obere [vgl. höhere] I162m, 7m, 179e, 210a, 9e; IV°33am*, 235a*, 9e, 269m (369e*): Dichtigkeit IV32e–33m‖, 164a ⊤ oberste IV268a || Entfernung von der Oberfläche IV40a*, Reihenfolge [= Folge] IV°14e–15a | Temperatur I181a; IV37m, 242e–3a, °3e*: hohe IV213e, unveränderte I°229a* ⊤ tiefe [‡ untere] I234a, 253m; III257m; IV29a, 162a; tiefere I184e; IV225e, 239e; Tiefe IV39a* :| Umwandlung III°5e, ungeschmolzene IV489a, ungesehene IV °29a, untere [‡ tiefe] I181e, Wärme IV238e–9a

†die Erde zur **Sonne** [s. Abstand, Bewegung, Stellung, Trabant] I60m, II500a, III[378–9a]; IV158m, 212am || **Zusätze** (in comp. Sonnen-): angehören (die E. gehört der S. an) [vgl. °S–nsystem] I162a, alt s. Vorstellung | angezogen von der S. [vgl. Anzieh.] I180me, II(182m) III378m; Anziehung der S. gegen die E. [vgl. angezogen] III511m :| Bewegung um die S. [= Umlauf usw.] s. °Bew.; Beziehung zur S. I60m, IV212am; Einfluß, Einwirkung s. Wirkungen | die S. erleuchtet die E. II499e; E. von der S. erl. I105a, 146e :| erwärmt [vgl. Wärme] III 48e || -ferne [= Abstand, Aphel] III457e: Mai bis Juli IV80e, 177a; im Juli III457e ⊤ am fernsten V122a: im Sommer, Juni u. Juli III 380e, IV177a || Halbkugel, in der sich die S. findet III486e, die E. im Innern der S. III381am, um die S. kreisend [= Umlauf usw.] IV5a || Licht: die S. giebt L. III399a; Lichtstärke der S. auf der E. III459a,e‖ ⊤ -licht für die E.: kommt zur E. III541m, verschiedner Reflex III498am; zurückgeworfen III498m, 541a :|| die E. der S. am nächsten [= -nähe] III457me, 8m, 648a: im Winter, Dec. u. Januar III380m; IV123m, 132m, 177a; V122a ⊤ Nähe (°); -nähe [= Perihel; vgl. nächst] III [457m–8] 7e: größte IV73e°, 80e; im Januar [= Winter] III457e, Veränderungen u. ihre Folgen (wird in andre Jahreszeiten fallen) III [457m–8]; im Winter [= Januar] III458a, IV80e, V12a; im W. u. Sommer IV98am° || -strahlen III541m (kommen zur E.); Verh. zum S–nsystem, dazu gehörig [vgl. angehören] I 59e, 94m; Umdrehung um

die S. [= Umlauf usw.] I 131e–2a, Umlauf um die S. [= Umdreh., Bew., kreisend] s. Gl.; Veränderungen, welche die S. bewirkt III [_378m–9a_] | Verkehr mit der S. II 182m: durch Licht u. Wärme I 162a, III 39e–40a :| nach alter Vorstellung IV _158m_ | Wärme [vgl. erwärmt] (s. Verkehr): die E. empfängt W. III 387e–8a, Folgen der W-Veränd. auf der S. für die E. III _257_; Verhältniß der W. (welche die E. empfängt) III _458me_, _486me_, e–7a ⊤ Wirkungen, Einfluß, Einwirkung III [_378–9a_] 382e [_399–401a_], 453me, _641am_; IV 35a, _212am_, _648a_: durch Magnetkraft IV 90m

† **Wärme** der Erde (d. h. vorzüglich die innere, mit der Tiefe zunehmende; außerdem die äußere und die frühere) (vgl. die Gl. Temperatur, thermisch, *geothermisch; Erwärmung, erwärmt; Sonne) [s. die Art. Bohrlöcher, Gruben, Mond, Quellen, Sonne] I 84m [_181–4_, A. _425m–7m_], 198a; A. Wärme der E. (allg. oder oben, auf ihr) [s. hp. Erdrinde; mehrere Gl. betreffen diese Bed.]; B. innere Wärme der E. (W. im Innern der E.) [= unterirdische W., °innere, °Centralw.] I s. vorhin; III 257, 387e–8a, _458me_, _475e–6a_; IV _13e_, _16a_ [34–47, A. 164e–9m (haupts. Zunahme der W. mit der Tiefe)], _34–35a_ll (_211e_), _2am_, _137m–8m_, _241m–2a_, _3am_, _458am_, _500am_, _580m_; Erdwärme (*) (oft allg., nicht innere) I 27a, 210a, 228m, 9e, 231e, 273e, 323m, 419e, 427m, _439am_, 447m, 450e, _475e–6a_; IV 244m, _500am_, 4e, 6a ||: Zus. (comp. Wärme–; bem. Tiefe): Abnahme (gegen die Oberfl.) IV (34m allmähliche), 370me; –Abn. (auf der E.) [vgl. Temperatur] I _25am_; IV _34am,m_ (Einfluß): beinahe gar nicht I _182e–3_ (3e), _427am_ :| Ausstrahlung (die E. strahlt W. aus) [= Wärmestrahlung] IV _35a_, ausströmend IV (148e); Behandlung des Gegenstandes IV _34–35a_; Mittel und Arten der Bestimmung IV 37m, _237m–8a_, _243am_; Bewegung I [_181–4_, A. _425m–7m_ (dreifache Bew. usw.)] | Centralwärme [‡ dem Art., = °innere] I 181e, II (389e) 391a; IV _245a_, 370m; W. [Temper.] des Erd-Centrums IV _169a_ :| langsames Eindringen I 169e | ihr Einfluß, Einwirkung [= Wirkungen] IV 241a (346m); was auf sie einwirkt s. °Tiefe ⊤ frühere [‡ primitive] I _248me_ (vom fr. Zustande her), III _257me_ (anders vertheilt, unabhängig von der Breite); fr. höhere [vgl. Temper.] I 27m, _179_, _181e_, 226e, 259m, 265e, 280a (Erkalten), 302me; II 392m (die gemäßigte Zone hatte tropisches Klima), III _257me_ :| Gegenstände, an denen sie betrachtet wird IV _34am_; –gehalt I _162e_, _225m_; III 5a; [Geschichte] IV _234m_, _537a_; sehr große, hohe, ungeheure IV _213e_; Grund der Betrachtung IV _34am_ | innere [‡ dem Art., = Centralw.] I [_183–4_] _208me_, 210a, 223m, _248me_, _366m_; III 47e (von außen), 57m; IV _13e_, _16a_, _34a_ll, 35m*, 243m*, 252m*; im Innern der E. II 392a :| Kenntniß [vgl. Gesch.] IV 243m, _537a_; [in verschied. Ländern] (s. Bodeneis) IV _47e_, 237e; –menge III 256e, _458me_; mittlere IV (_237e–8a_), primitive [‡ frühere] IV _212am_, sicherer u. unsich. Theil

IV *34m–35a*; Stärke, Intensität IV 255a | -strahlung [vgl. °ausstrahlen] IV (35a): der Oberfläche I 347a, III 46m; aus der Tiefe III 257m :| -Strömungen IV 34m (innere), 47me (im Innern) | Theile des Gegenstandes IV *34m–35a*: mathematischer IV *34e–35a*, *164e* :| Theorie IV *500am* ||— mit der **Tiefe** zunehmende W. oder Temper., Zunahme der W. in der Tiefe, W. in der T. I 26e–27a, *163a*, *7e–8a*, *179me*, *181a*, *4*, 209m, 219a, 228am, 9e, 231e, 4a, 248me, 419e, *425e–7a*, 450e; III 5a; IV [35–47, A. 164e–9m] *35am*, *37–38a*, *236a*, *7m–8m*, *537a*: Einwirkung der äußeren Temp. oder der Temp. der Luft (auf die in der Tiefe) oder Verhältniß der äuß. Temp. u. der der Tiefe [vgl. unterird. Eis, Bodeneis] IV *46am*, *165e*, *7e–8m*: nur auf geringe Tiefen u. langsam [s. weiter Boussingault in der Äquatorial-Gegend] IV [*38*] 166e, 237me; Humboldt's Beob. in hoch gelegenen Bergwerken von *Peru* u. *Mexico* IV *41–42a*, ungewöhnliche Erhöhung gegen die äußere Luft IV *42a*, Unterschied IV 43m ⊤ was Einfluß auf die Temp. hat [s. noch vorhin äußere Temp. und da Boussing., Humb.; s. invariable Erdschicht] IV *37m–38a*, 39e–40a, *46am*, 47m, 167e, *8am* (Jahreszeiten), *459am* :| [nach Fußen] (vgl. Temp. der Tiefe) IV *38m–39*, Gesetz IV 369m | [in Tiefen] (s. hp. Temp. der Tiefe) IV 37m (39e), Tiefen-Stufen IV *458a*; Tiefe für 0° Temp. IV *44e–45a*||; Tiefe für 1° Zunahme IV *39e–40a*, 165m, *7m–8a*,m, 237e–8a :| Übereinstimmung IV *37–38a* (nicht überall) | Zunahme [s. noch Tiefe für 0°, 1°] IV 36a,e|| [*37–38a*], *43e–44m*, *e–45m*, *165me*, *6m*, *7m–9a*, 255am; -Zunahme (°) IV 44m, 165m,e, 7m, 237e–8a: Gesetz IV °488e, gleichmäßige angenommen (in arithm. Reihe) IV *458a*; nicht in arithm. Progression IV *370m*, *458am*, 580m; Störungen IV *370m*, mit der Tiefe IV (*236a*); Verhältniß IV *168e–9a*, *290a*, *370m*, *458a* —|| ungleiche I 185a; Ursach(en) I *439am**; IV *212am*, *am* (Sonne), *241e–2a*, 1e (Vulkane) | Veränderung III *257am* (könnte durch Veränd. der Sonne geschehn), -Veränd. III *257me* (Ursachen) :| Verhältniß III *458me*; Vertheilung IV *34a*, 211e (-V.), 234m; Wichtigkeit IV *34a* | Wirkungen [= Einfluß] IV *227e*: Erdbeben IV *215m*; heiße Quellen IV *244e–5a*: Wirk. auf sie IV 504e, 6a; Vulcanismus u. Erdbeben IV *215m*, *231a*, *537a*; Vulc. IV *213e*, *245a* :| Zusammenhang mit andren Erscheinungen IV *34a*, *e–35a*, *34e–35a* (mit Vulcanismus)

*erdig s. am Ende von Erde, *Erdil* (= *Wolga*) II 466a, *Erdschisch-dagh* = *Argäus* ||· Erebus A. Schiff von James Roſs IV 99e, 178e, 9m; B. Golf des E. (am SPol) I 370a | C. Vulkan *Erebus* (ib.; IV 100a; mount *E.* IV 451e) I 194a; IV *100a*, *291e*, *451e–2a*, *525a* (A. 31), 606e: Höhe IV *451e–2a*, *525a* (A. 31); Rauch u. Flammen IV (100a) 525a || *Eregli* (Kleinas.) IV 525m (Ebne), e (Weg) || Ereignisse (= Begebenheiten) [s. Natur] I 184a; II 35m, 238m, 397a,m; IV 254m; sg. -niß (*) IV 261e: Aufzähl. s. große, Aufzeichnung II 403e–4a, äußere II 395a, denkwürd. II 333m, folgenreiche II 337m, die Fortschritte an E. gebunden

II *396am*, [gegn.] V 68a*; geschichtl. II 34m*, 101e, 195a; große(s) I 252e*; II 242m, 338m, 343e, *396m–7a* [Aufzähl.]; Haupt-E. II 312a, in Himmelsk. s. °Welträume, unverhofft II 299e*, Ursachen II 242m, [verderbl.] IV *220e*; [in den Welträumen, Himmelskörpern] (sg.) III *568m*, 583m, 612a; V 6e; wichtiges II 305m*; Zusammenhang II 242m, -treffen II 338m

erfahren (adj.) [s. Beobachter, Reisende] II 182e: vielerf. V 54e || Erfahrung (= Empirie) [s. wissenschaftlich] I 69m, 222m, 381a, 444e; II 5a, 60a, 207m, 218m, 324e, 420a; III *10am*, 23e, 121e, 547e, 588e; IV 260a, 7e, 296e; V *19am*, 22a, 80e; pl. -en (*) I 4e, 220m, 251a, 316e, 327a, 423e; II 405e; III 71m, 104a, 311e, 331e, 450m, 8a, 544m, 589e; V 70a: außerhalb der E. I 25m, 382a||,m; eigne III 588e; IV 119e, 124a; eingesammelte II 188a*, fremde III 588e, histor. III 604e*; ~skenntnisse I 17m, 51m, 69a; lange IV 625e, Masse I 69e*, neuere (pl.) III 605m; IV 122m, 156a; Nothwendigk. II *282me*, [ohne] III 318e, ~s-Philosophie V 19m, Quelle IV 391a*, sammeln I 379e*, sichere II 138a, Vertreter IV *19a* | ~swissenschaften I 65a; II 139m, 280e, 2m, 435m; III 26m; sg. -schaft I 32e, II 281e —|| erfassen II 169a, 257m, 302e, 355a; III 15a, 24m; das E. II 397a; III 10e, 627a

erfinden (°°): erfunden: neu-e. V 6e; selbste. IV 6m, 57a; zweimal II 263e ⊤ Erfinder (sg.) II 380m, 2e, 508m; IV 24a, 157e; e–isch II 162a ⊤ Erfindung [s. neue Organe] II 464m; pl. -en (*) I 217e; II *144*, 285a,e: einzelner Sachen, von etwas II 138e||, 210m, 264a, 279m, 344e, 376e, 383e, 397e, 464e, 5e; IV 262e–3a; [spät Eingang findend] II 199m; ~sgabe II 297a, IV 252a; ~sgeist II 184m; Geschichte (pl.) II 131m, 7e, 507m (dunkle); große II 355m, menschl. I 382a, sinnreiche IV 262e, [Übergang] II [*149–150a**], zufällige II 355a

*Erfolg II 266m: glänzender III 234e; e–reich II 399m, III 532e, IV 64e; zweifelhafter I 68e || erforschen III 14a, 590e, 610a; das E. II *249m*, 279m, 397a; V 7m; erforscht (werden, sein) II 342a, 397m; III 626a (was e. ist), IV 138a; das E–te II 399m (ist eine Stufe zu Höherem), III 373m (gegen das Mögliche), IV 83e; E–er (sg. u. pl.) III 188a, 9a, 317a; IV 367m ⊤ Erforschung I 164e, 339m; II 144a, 170a, 228e, 252m; III 60m, 64e, 312e, 6m, 560m, 629m; IV 49e, 63e, 133m, 473e; pl. -en IV 73a, 597a || sich erfreuen III 353m (gen.), erfrischend II 483e, erfüllt [s. Himmelsräume] IV 5a (reich), erfunden s. erfinden; *Erfurt* V 93a (Akad.), E–er Mönch II (384m) 450m

*sich ergänzen s. Farbe, ergeben (einer Sache) II 241a | Ergebnisse (= hp. Resultate) II 335m, *398e*; III 60a, 308m, 373m; IV 21m, 60a, 62m, 162a, 216e; V 5e; sg. -niß (*) II 89a, III 517e; IV 130e, 1a, 217e: specielle E. der Beobachtung usw. s. Kosmos Humb.'s E, glänzende II 142e; Haupt-E. IV 82m*, V 5a; histor. I 87e, wichtige II 366a :| *Ergi*

Oude IV 70m || sich ergießen s. Luftkreis ⊤ Ergießungen [s. Lava, Meer, Vulkane, vulk.] I 262m, II 16e, V 38a: Seiten-E. V 82m || erglimmend I 104e; erglühen I 167e, E. V 70e; ergossen III 311m, das E–e IV 425e; ergötzen I 30m, –t sein II 69m (sich dessen schämen) | ergreifen I 224a, II 83m (das Herz); –end s. Gemüth || ergründen I 140a, 311a, 365e, 432m; II 3e, 209m, 375a, 7a, 472a; III 115a, 266e, 326m, 512m, 593a; IV 37m, 61e, 133m, 501m, 4m: nicht zu e. III 468a, 501m ⊤ –et II 213a; III 24e, 64a, 298m, 444e, 9m, 510m; IV 63a, 98a, 233m, 251m, 3a: genau III 488m; nicht III 497m, 9m ⊤ das E–te I 17e, 29a; II 137m,e; IV 11m :|| Ergründung [s. Gesetze, Naturges., Thatsachen] I 340m, 438m; II 138a, 144m, 8e, 249m, 333e, 4a, 364e, 379a, 388m; III 270e, 308m, 347a, 593m; IV 48e, 55a, 59a, 78a: von Natur u. Gesetzen I S. XVam, tiefere I 330a, wissenschaftl. III 251a || Erguß [s. Lava, Vulkane] I 179e, 208e; IV *425e–6a*; pl. –güsse II 73e [bildl.]; IV 392a, 601a

*erhaben [s. Anblick, Anschauung, Dichtung, Größe, Himmel, Idee, Natur, –scenen, Schauspiel, Standpunkt, Uranologie, Ziel] I 30m; II 47e, 64m, 74a, 81e, 101e; III 8m, 13m, 145a ⊤ das Erhabne I 37m; II 38e, 66m: Eindruck des E–en IV *5m–6a* (*6a*ll); Gefühl des E. I 20m,e ⊤ des E–ensten III 353m (sich erfreuen) :|| Erhabenheit II 16e, 65m, 82e; III 40m; pl. –en III 390a ·|| erhaltend [s. Kräfte, Mächte, Naturkräfte] II 268a (Princip), III 29e; E–er s. Welt; E–ung I *156a*, II 307a [der Wesen] ⊤ sich erhärtend IV 331e, –et [s. Gebirgsarten, –ketten, Gestein, Planeten u. a.] IV 269m (Massen), E–ung [s. Erde, Gebirgsarten] IV 273m

erheben III 41e (den Menschen), sich e. [s. Boden, Land] II 209a (zu etwas); –end IV 16e; erhoben [s. Bergketten, Formation] I 236m ||— Erhebung [s. (meist zur Bed. B. gehörig): Berge, Bergketten, Boden, Continent, Continental-, Erde, Gebirge, ∼sarten, Geist, Inseln, Kegel, Krater, Küste, Länder, Massen, Mond, plutonisch, Spalte, Thal, Vulkane, vulk.] A. (= Höhe); pl. Erhebungen (°°) III 489me; IV 338m, 346e, 443m, 493a: über der Meerfläche IV 30m, über dem Meeresspiegel I 354m; mittlere I 358a; senkrechte I 317m, 303e ⊤ B. (= Hebung, Emporsteigen) IV *15a*, *578e–9a*, 609e [eine bestimmte]; pl. –en (*) IV *32e–33a*, 458a: (comp. Erhebungs-) –Axen IV 254a, –Circus IV *271m*, –Fläche IV 414a, –Gebiet IV *455m*, Hypothese IV 566a, langsame IV 156a; –Linie IV 343e–4a; pl. –Linien IV 393e, *507m*; mauerartige IV *361a**, aus dem Meeresboden IV 591a, –Ränder IV 457e, Rücken IV 452e*, [Schrift] IV 566a; –Spalte IV 394m, 6a, *429m*, 431e–2a; –Thäler IV 517e, Ursach IV 578e

*Erhellung [s. Luft, Nächte] I 207a | erhitzt [s. Luft] I 179a, 472m; II 378a (Körper); E–ung [s. Boden] I 488e [starke] :| erhoben s. erheben || erhöhen [s. Eindruck] II 235e (das Leben), 310m; –t [s. Temper.]

II 137m ⊤ Erhöhung [s. Erde, Sonnenfinsterniß, Wärme]: pl. -en III 410m, 526m || ericeta I 352e ||· *Eridanus* A. Fluß II 411m (-Mythe) | B. Sternbild (südliches III 162e–3a; Fluß E. III 174e) [s. Achernar]: Stern III 174e; Sterne: große III 210a; einzelne: α III 138a, 142m; β III 140m, δ III 267a (Doppelstern, starke eigne Bew.) || See *Erie* IV 137a (Linie ohne Abw.), *Erie*-See IV 257me (ihm nahe); Erik der Rothe II 269m, 459e; Erikson IV 67m (magn.), Eriksön s. Leif || erinnern: an etwas (auch von Dingen) II 147a, 171m, 196a, 212e, 228a, 233a, 6a, 242a, 6m, 261e, 4a (287e), 312a, 334a, 9m, 341e, 364a; -ernd II 418a ⊤ Erinnerung II 101m, *147m*; pl. -en (*) II 95e, 149e, 419m: alte IV 358e, dunkle IV 576m, geschichtl. II 337e; historische* II 68m, III 9m; Schatz II 80m*, späteste II 300a*, zurücklassen II 93e* || *Erist* (Berg der Pyren.) IV 517e

erkalten I 426a; IV 382m, 565m; das E. [s. Erde] I 256e, 268a, 271a, 280a; II 416e; IV 476e, 561e, 5m; V 24a; -end I 425e (Körper); IV 239m, 367e; -et [s. Erde, Lava, Strahlung] I 271m, 329m; II 391e, IV 364e; E-ung [s. Atmosphäre, Boden, Erde] IV 241e, 2m, 342a, 561e, 637a: ~s-Proceß IV 416m ⊤ sich erkälten IV 239m; -end [s. Wasser] I 344e, 351e, 4e, 426e; II 17m; III 388m (Potenzen), e (Kraft); E-ung [s. Erde, Luft, Wasser] I 351me, IV 498a: von Flächen I 345e, ~s-Ursachen IV *241e–2a*

erkannt [s. Gesetz] II 138a, 282a (Gegenstand), 293m; e. werden III 70e, 587a; IV 96e ⊤ das E-e, E-es I 60a, 81a, 85a; III 325a, IV 232e, V 6m: gleichzeitig I 82a, halb II 227e, Masse II *65am*, wieder verdunkelt II *227me* :|| erkennen I 16a, *248e*; IV 3e, 4a, 9a; V 5e | das E. [s. Sterne] I 36a, 67m, 70m; II (*282a*) 399a; III 61a, 84a; V *19m*: denkendes I 68m, II 351a, III 26e; frühes III *114me*, Nicht-E. IV 333m, Schärfe III 60e, lange Schwankungen II *227me*, Unvollendbarkeit V *6e–7a* ⊤ -end II 282a, E-ung [s. Gesetz] III 571e; erkennbar III 4m, 5e, 98m, 143m; IV 17a, 29e, 82e, 129e, 145e, 163e, 209m, 367e, 611e; V 13e, 61e: machen III 152m; erkenntlich (= -bar) III 68m :|| Erkenntniß [s. geologisch, physikalisch, physisch, Vernunft] I 5m, 66e, 81a, *165e*||, 300e; II 103a, 135e, 8m, 146m, 237m, 306m, 323e; III 25m; pl. -nisse (°°) V 66a: allmähliche III *586am*, eine Erinnerung II 147m, erweiterte II 166m, Fortschritte II 399m, geschichtl. II 396a, Grundlage II 282m; klare II 371a, Klarheit I 30m; lebendige II 400e, Maaß I 21e, Masse I 67a, menschl. II 190e; Quelle III 437a, -en II 207m; -Sphären II 204a, Streben nach II 138m, Umfang I 21e, unsre IV *7e*, ursachl. I 81e; wachsende II 205m, III *586am* (allmählich); Wege II 464m (zwei); wissenschaftliche I 21a,e; V 5m

*erklären III 11a, V *14a*: können IV 537m; was man (noch) nicht e. kann I 198a; III 431e, *593a*; V *13a* ⊤ Erklärung [s. Erscheinungen, Welt] I 197e, II 394a, III 15m: (comp. Erklärungs-) -art(en) [= -weise]

IV217m||; -grund I382m; -gründe III10e, 22e; IV78e; -Princip III14e, scharfsinnige III83m, systemat. III292e, -versuche III127a, -weise [= -art] IV360a || erläuternd III9a; E-ungen II128am (histor.), III122a || erleuchten [s. Erde] I442a, -end IV144e; -et [s. Räume] II144e; III 300a, 323e, 382m (wenig), 6m (durch Reflex), 568m, 609a; IV298m, V45e ⊤ Erleuchtung [s. Gas, Straßen] II97e; III68e, 83e, 213a, 338e; IV126m, *532am*; pl. -en (°°) III623a: allgemeine III366e, der Gegend IV298m, Grab III398am, ~s-Grenze II508e, Stärke III589a; [bei Weltkörpern] I93e, 94m || erloschen s. Krater, Vulkane; der Erlöser (Christus) III413e (Todesjahr)

Adolf **Erman**: „Archiv" s. Rußl., *Baikal*-See IV114m, *Blagodat* (magn. Berg) IV209m; Bodeneis s. *Sibirien*, *Casan* IV189e; Erdbeben IV114m, 188e || *Kamtschatka*: Baidaren-Ebene IV*391e–2a*, Rückreise IV184e :|| Vulkane auf *K.* I239e, IV*386e–7a*: Beschr. IV*523e*, Gebirgsart IV633e; Höhe IV291m,e, 2a, 387e ⊤ einzelne IV389a, *523e*; bes. wichtige: Vulkan von *Awatscha* IV(347am) *387e*, 8a, 523e, 4a, 567e; V40e–41a; *Jupanowa* IV*388m*; *Kljutschewsk* IV*389m*||, *526m*; V40e–41a; *Schiwelutsch* IV(286e–7a) *388e–9a*, 521e, 4m ⊤ vulk. Spuren IV *391e–2a* :|| magnetisch I213m, IV*68e*: Abweichung I*431m*; IV114m, 189e: Karte IV203a; asiat. Linie ohne Abw.: in Rußl. u. Sibirien IV *137m*, 8m, e–9a(m), 140a, 204m; im ind. Archip. IV138m, *203am*; ~slinien I189a (Krümm.), stündl. Verändd. I213m :| Äquator IV(101me) 184e, Beob. [s. Reise] I213m, Focus IV90e | Intensität I433m, IV 180m: größte IV*87m*; kleinste I193e, 435am; IV*92a*; Scale IV(89a) 179a, in der südl. Zone IV180a :| Neigung IV184e || [pers.] IV68e, 114m, 180m || Reise um die Erde IV*68e*, 521e: [Lob] IV68e, 521e; [Theile der R. u. Gegenden] IV87m, 180m, 4e ⊤ „Reise um die Erde" IV*68e*, 188e, 9e||, 209m, 388e, 390a, 1e–2a, 521e, 4m; V55a: „histor. Bericht" IV388a, 526m; „astron. u. magn. Beob." IV204m; „magn. Beob." IV87m, 179a, 184e; „physikal. Beob." I433m, 5m; IV388e, 9e, *526m* || „Archiv f. Kunde v. Rußl." I406e | *Sibirien*: Bodeneis u. Temper. der Tiefe IV42m, 45a, 580m; sibirisch IV90e (Focus) :| *Sitka* IV189e; Sternschnuppen I138am, 403e, 4a, 7a; III592e, 620m; Vulkane s. *Kamtschatka* ||— Paul Erman (1764–1851) III29m (Wärme), IV233e (Temperatur der Quellen)

*Bischof von *Ermland* II344a, 496e, 7a; ermländisch II497a,e ⊤ ermüdend II43m, 58m, 101e; E-ung IV169am :| Ernährung II(307a der Wesen), IV*14m* (Selbste.); Erndte III199m (-hüter), pl. -en III387m (schlechte); Erniedrigung s. Land, Temperatur || ernst [s. Aufmerksamkeit, Bestreben, -ungen, Betrachtung, Bild, Charakter, Färbung, Forscher, Forschung, Größe, Nachdenken, Poesie, Speculation, Stimmung, Studium, -ien, Töchter, Untersuchung, Wissen] I331a, 438m; II66a, 95e, 148e,

172e, 191a, 274e, 351m, 364a, 8a, 399e; III 39e, 104a, 151e, 437e, 630m; IV 332e, 556e; V 17e ⌉ Ernst [s. Darstellung] II 53a, 82m: e-erfüllt I 119a, feierl. II 45e, kalter II 16m, langweil. I 178e ⌉ ernsthaft II 297e, IV 353e, V 41m :|| erobern II 337a, -ernd II 178a; -ert II 399a, V 11m ⌉ Eroberer [s. Alexander d. Gr., Cortes] sg. II 157e, 192e, 407a; pl. (*): civilisirende II 337e*, Grausamkeiten in Amer. II *337e–8a**, spanische II 338m*, Welte. I 384m, wissenschaftl. I 22m ⌉ Eroberung (auch = conquista) II 45a (~sucht), 159e; pl. -en A. (eig.) I *492e*; II 158m, 251e; B. (bildl.) II 299a, 303m (im Raume), 337a || eröffnen s. Welt, -räume; E-ung [s. Erdraum] II 266a (einer Hemisphäre), 327a (einer Erdhälfte) ⌉ erörtern II 393e; E-ung II 4m, III 39e :| Erosion I 265a (~sthäler), IV 331a (~s-Wirkungen); stellae errantes III 421m; errathen III 551e, E. II 365e (glückliches) || erregbar [s. Gemüth] II 16m (sinnlich); E-keit III 6e, 379e (geistige) ⌉ erregt s. Electricität; Erreger III 378m, V 24m; E-ung IV 62m, 67a || erreichbar III 3m, 4m; IV 93m (uns), 324m || erringen III *353m* (was der Mensch e. kann) | errungen III 145a, 626e, 7a; IV 5e, 11a, 13m; das E-e II 399m ⌉ E-schaft III 375m; pl. -en III 452m (glänzende), IV 129a || Ersatz I 56a (gegenseitiger); Joh. Sam. Ersch u. J. G. Gruber: Encyklopädie II 415a, 431m; Erschaffen II 400m, -ung s. Welt

das Erscheinende III 29e ||— **Erscheinungen** (bes. physische, Natur-) (Hp. = Phänomene) [s. Ausbruch, Bewegung, feurig, Gebirgsarten, Himmel, kosmisch, Materie, meteorisch, meteorologisch, Natur, optisch, physikalisch, physiologisch, siderisch, Sinnenwelt, tellurisch, Welt] I S. XIIm, 3m, 6a, 58e, 65me, 70a [79–386, A. 387–493 allg. Übersicht (= Naturgemälde)], 170m, 242a, 254m, 9m, 271e–2a, 314e–5a, 361m, 6e, 377e, 435a; II 47e, 210a, *228am*, 249a, 258am, 368m, 372a, 384am, 391a, 4a; III 3e, 7a, 13e, 32e, 33a||, 44m, 48m, 50a, 52m, 64a, 71e, 76a, 148m, 159a, 216a, 233m, 382a, 390a, 405a, 480a, 8m, 498a, 521a, 565a, 594e, 605e, 9a, 610e, 9e; IV 7m, 11a, 13m, 18m, 34a, 63a, 66m, *115m*, *158a*, 174m, 197e, 8a, 200m, 211m, 3e, 227e, 242m, 8a, 257a, 8a, 262e, 275a, 9m, 331a, 7e, 354me, 6m, 368m, 444a, 7m, 481e, 6a, 504a, 7a, 537a, 542m, 567a||, 581e, 601e, 2e, 638m; V 5e, 12e, 21a, 26e, 30a, 32m, 42a,e, 45m, 56m, 68m, 71a, 92a,e||; sing. Erscheinung (manchmal u. später immer durch * bezeichnet) I ..... 199m, 213a, 9a, 224e, 329m, 358am, 381e, 2a, 394m, 411m||, 3a, 446e; II 52a, 241e, 319m, 370a, 518e; III 63a,e, 73e, 86a, 253m,e, 315m, *324m*, 336e, 9a, 350m, 412a, 494m, 6e, 501e, 8a, 523m,e, 569m, *581m*, 8e, 9a, 593m, 602m, 5e, 610a, 1e, 2a, 623e; IV 114a, 124m, me, 8e, 130m, 142e, 5e–6a, 255e, 6a, 264a, 312m, 326e, 9a, 334e, 380e, 410a, 484e, 493e, 574a; V 25e, 28a, 44m,e, 46e–47a, 49a || Zusätze: Abhängigkeit I 82a, 168e, *180e*, 304m | allgemeine II 306e, III 534e; das Allg. I 123m, III (16m) :| analoge IV *232e*, Anhäufung V *92e*; Anreihung III 4e, IV 3e–4a; auffallende IV 464e*; [Aufzähl.] II 306e,

IV *9me* | der Außenwelt II 8e, 302e; äußere I 371a, II 4e (man darf nicht bei ihnen stehn bleiben), III 3m*, IV 3m* :| Beachtung II 148e, das Bedeutsame I 16e; Bedingungen III 300m, V *9m*; begleitende III 90a; begreifen, das B. I 69m, 70e; V 6m; Begründung I 316a | beobachten II *228a*, das B. II *249a*; b-tete II 441a, B-ung III 25e :| bezweifelte V *33am*(m), dem Calcül unterwerfen I 67m; Classe I 313e, 434a; III 266a; Combination I 164a | Complication IV (288e); complicirte [= verwick.] I 196e; IV 17m, 222a* :| Darstellung II 48m, V 5e; Deutung I 317a, 364m; dunkle IV (220a), einfache IV 272a; Einheit I 71a, II *138m*‖*-9a*, III 8m | einzelne II 60a, V *92e*; das E. II 45m :| empirische I 31e, Erkennen IV *114me*; Erklärung III (17a) 292e, 552e, *627a*; das Factische I 198a (wegläugnen), fremdartige IV 276e*; Fülle I 85m, II 312me; furchtbare I 443m, IV 491m; als ein Ganzes III (9e); das Gemeinsame I 55m, 120m; das Genetische I *197e*, gleichartige = analoge | große: sg. I 213e, III 217a; IV 147a, 562e; pl. I 218m, IV 491m; Größe IV 445m*; großartige I 250a, II 97a, III 595a*, IV 215a :| Grund s. Ursach, Gründe IV 306a | Gruppe III 234m; IV 11m, 231a; V 12a; pl. -en I 66e, 180e, 209am; III 4a, 9e, 10m, 26m; V 7a (einzelne) ⌈ hervorrufen I 5m, *66e-67a* (384m*); II [*228*] e, 398a; das H. II 228m, *249me*, 284e, *441am*; III 14e-15a, *78a*, 83m; hervorgerufen(e) II 441a, III 29m :| heterogene III (379m); irdische [= *tellur.] II 121a, 259e; III 4e, 15e, 29m; V 12a; isolirt I 35a, II 375a; Kette [vgl. Verkett.] I 210a; im od. des Kosmos [s. *kosmisch] I 65a; III 14e, 16m, 21m; nicht zu läugnen [vgl. Fact.] III 71e‖, locale IV 239m, mannigfaltige I 347a, Massen II 60a (umfassen); merkwürdige (sg.) II 84e-85a*, 275e, 341a*; III 420e*, 508a, 513m, 526e (560e); IV 168m, 270a, 449e, 456m, 614a; V 33e-34a, 78m*; messen II 228am‖, Messung II 228am(m*); negative V *45e*; neue II 195e, 297m; III 156a*; das Objective der E. III *324m*, ordnen I 386e, organische I 86e, Phasen IV 63a* | physische [= Naturersch.] I 79m; II 8a, 59a, 195e, 214e, *228me*; III 12a, 13a, 34m: Fülle II 312me, große II 155a, Kenntniß II 249m, weit verfolgen I *368a* :| prachtvolle* I 198e, 246e; räthselhafte* III 508a, IV (226m); Reichthum I 12m, Reihe IV 35a; seltne III 71e, 215m, 330m; seltsame V 38e; sinnliche I 165a, II 135m*; III 17e, 166a; sonderbare (sg.) III 499m, 641m; IV 378e, V (31e); sondern I 65m, Studium V *92e*, Tages-E. I 202m, Totalität I 65m, Trennung I 80a, allg. Übersicht [= Naturgemälde] I [79-386, A. 387-493], unbekannte II 258a, unerwartete IV *463am**; unzugängliche IV 295m, U-keit I 366a; Urgrund III 11m ⌈ Ursach(en), Grund I 189me; III (15m)e, 17e (29m); sg. III 143m, 499m; IV 183a, 452a :| Veränderlichkeit I 62a, weit verfolgen I *368a*, vergleichen II 228a; Verkettung [vgl. Kette, Zusammenhang] I *170e*, 209a, 258a; II 398a, IV (15a) 211e; Verschiedenheit I 10a; verwickelte [= complic.] I 317a, 364m; III (627a); IV (35a) 85m (116a), 142e*, 239m (243am);

V 10m; Vielheit I [*65a–67a* (wie zu fassen)], „in die Vorstellung übersetzt" I 70a, Wahrnehmung II 139a | Wechsel I 82a (u. Flucht), II 48e; wechselnde III 405a :| ∼sweisen I 452m | Welt der E. [Weltersch. s. *Welt] I 70e, 79m, 160a, 5a; II 258a, III 20a, V 4me; Erscheinungswelt II 9m, 51e, 355a; III 6m :| Wesen I 71a; wichtige (sg.) II 284e, III 432e–3a*; IV 66e*, 328m, 334am, 569am; V 33m, 83m*; sich wiederholen V *35m*, periodisch wiederkehrende I 14e; wunderbare V 53a, –same III 330a; Zergliederung III 25e, zusammengesetzte IV 272a | Zusammenhang [‡ Verkettung] I 4m, 12e, 14e, 17a, 20m, 49m, 55m, *162a*, 184e, 221e, 301a; II 148a, 200e, 215e, 297e, 384m; III 4a,e, 9e, 25a (233e), 294m, 5a (379m), 405a; IV 13m (*47e*, 78m), 231e, 9m, 304a, 550e: begründen III *627am*, in Himmel u. Erde I *162a*, kosmischer II 148e :| zwei I 277am

sich erschließen II 303e; E–ung II 333e, 356a; erschlossen werden II 312m ⊤ erschöpfend IV 121m, 473e; E–ung IV 78e

erschüttern [s. Gestein] I 17m, 168e; III 438e; –ernd I 209m (Bew.), 223e, 264e, 7e, 443m; IV 232a; –ert [s. Boden] II 239e; IV 270m, 358m ⊤ Erschütterung [s. hp. bei *Erdbeben; s. Boden, Continent, Erdoberfläche, Land, Meer, Vulkane] B. (versch.) II 240a, IV 114a (mechan.) | A. (bei Erdbeben, vulk.) [s. hp. bei *Erdbeben] I *209a*, III 13e; IV *13e*, *491m*: (comp. ∼s–; die Zus. s. hp. bei *Erdbeben) –Centrum s. Erdb., dynamische I *208e*, –heerd s. Erdb.; –kreise s. Erdb., Vulkane; mechanische s. Bed. A., –Mittelpunkt III 85e; –Richtung II 200e, –en II 155m; –wellen [= Erdwellen] (s. hp. Erdb.) I 211m, III 5a; IV 133am (Hemmung), *401a*

*ersetzen s. Bildungen, –end V 74a | erspähen III 25m, 64m; E. III 10e, 596e || erstarren [s. Lava] I 300a (Weltkörper); E. [s. Erde] I 179a (einer Flüssigk.), 244e; III 164m, 201me; –end IV 457e (Masse) ⊤ erstarrt [s. Planeten] I 180m, 425m; II 392a (Massen), III 527m; das E–te III 5m, 164m ⊤ Erstarrung [s. Erde, Gebirgsarten] III 596a (Werden durch E.), IV 485a, V 23m :|| erstaunen II 297e; III 61m, 90m, 252e; *594am*; IV 161m, 414am: ∼swürdig IV 7a ⊤ erstaunt V 79m, e. sein II 69m (sich dessen schämen) ⊤ Erstaunen III 87a, 210a, *5m*, 6e, 397e, 622a; IV 20m, 283e, 300e, 335a, 343a, 364m: der alten Astronomen III *375me*, dumpfes I 14e, erregen II 258m, freudiges I 21e, Gegenstand des I 28a; in E. setzen IV 445m, 521a; V 74e; unfruchtbares I 156e || ersterben II 207e, das Erstrebte III *625am*; Erstreckung II 307m, IV 46a (geogr.); Ertel (Traugott Lebr., geb. 1778) III 81a (Meßinstr.), 269a (Fernrohr) | erudit IV 245a; Erudition II 206m, 330m: e–sreich II 153e

Eruption (= Ausbruch, vgl. Eruptiv–) [s. Dampf, Flammen, Gas, Gebirgsarten, Gestein, Inseln, Kegel, Krater, Lava, Mond, Salsen, Schlacken, *Vulkane] IV 247m, 367m; pl. –en (*) IV 247e, 8a, 272m: (comp. ∼s–) –Epoche I 242a; –Erscheinungen I 235e, III 509e (auf dem Mond, ohne fortdauernde); feurige IV 273e, –Gebilde I 269a | –Massen

[= Eruptiv-] I 249a, 261a, 282e, 4a; IV [*269–270m* (unabhängig von u. vor den Vulkanen)]; sg. -Masse I 269m ⊤ -Öffnung IV 229e; pl. -en IV 374m, 389a :| -punkt I 248a, -Spalten I 452m, unterseeische IV *551am** :|| Eruptiv- (vgl. Eruption) [s. Gestein], eruptiv (*) (‡ plutonisch) [s. Formation, Krater] I 415e: Bildungen V 68e*; -Charakter V 67a, 70a, 81a; [Gebirgsart]* IV 265e, 372e–3a; -Masse [= Eruptions-] IV 297m, -en IV 8m (des Mondes); -Spalten IV 395m

*Erwachen II 215a (intellectuelles), 267e, 343e; III 19m || erwärmen II 351m; sich e. I 446m, 472m; III 96m ⊤ -end I 344e, sich e. I 344a ⊤ erwärmt [s. Sonne] I 472e; IV 338m, V 42m: ungleich I 437a, III 74a, IV 67a ⊤ Erwärmung [s. Boden, Erde] I 338e, 446m||,e; IV 82e, 168m, 263m; V *12e*: ungleiche II 155e, ∾s-Ursachen IV *241e–2a* || Erwartung III 573me, IV 10e (e-svoll); pl. -en II 216a (hochgespannte), III 353a (kühne, ausschweifende, Mäßigung) :| erweckt II 383e (plötzlich), E-ung II 287e; erweicht I 167e (Gebirgsschichten), E-ung IV 572m || erweitern [s. Blick, Ideenkreis] II 327a, 337a, 344e, 5a; sich e. II 165a, IV 141a ⊤ erweitert [s. Erkenntniß, Ideen, Kenntniß, Schifffahrt, Weltanschauung] II 141m, 6a, 8a, 204a, 279a, 290a, 316a, 324a, 473e; III 62m, 106e, 592m; V 5a ⊤ Erweiterung [s. Ansichten, Dasein, Disciplinen, Entdeckung, Existenz, Idee, ∾nkreis, Kenntniß; Naturansichten, -gemälde, -wissen, -wissenschaften; Weltansicht, Wissenschaft] II 149e, 154a, 205m, *238*, 266a, 279a (287e), 333m, 7m, 379m, 388m, *400me*; III 16e, 76m, 427m; IV 4m, 54e, 78e, 485m; V 10a, 17m; pl. -en (°°) II 362e, 7a: des Feldes I 38a, jetzt allg. fortschreitend II *238*, ∾smittel II 72a, [in der Zukunft] II *400me* || erwiesen III 338m, Erwünschtes I 386a

**Erxleben* (bei Magdeburg) III 615m (Meteorstein), *Erythia* (Insel) II 421e ||· *Erythrä* II 209m, Erythräer s. Seleucus ⊤ erythräisches Meer (= rothes) [s. periplus] II 159a, 168e, 242m; -er Ocean II 433e

Erz A. (Vorsatz) I 442e (-priester) | B. (= Metall) [s. Lagerstätte], pl. Erze (*): (in comp. Erz-) Behandlung II 283e; Bildung, Entstehung IV *504a*; erzführend II 384e; -gänge I 279e, 280a, 464e; IV *395a* (Richtung), *503e* | -gebirge I 280m: das sächsische I 280m, 445a; IV 187e [Ort da]: Bergwerke I *418m* (Tiefe), *426e* (Temper.); -werk IV 187e :| -lager IV *503e* (Entstehung) :|| erzählen II 145m | Erzählung II 141m, 305e; pl. -en II 291e, 8a, 406m, 459e (geschichtliche) || *Erzerum* IV 507e (Gebirge dabei) || erzeugen s. Dinge; E-ung [s. Thiere; mutterlose s. Zeugung] I 367a, II 365a ⊤ Erzeugnisse (= Producte) [s. Erde, Vulkane] I 352m; II 85m, 167a, 186m, 242e, 267e; sg. -niß (*): fernes II 163a* (Liebe dazu), Gegenstand des Handels II 143m, kostbare II 165a; [eines Landes] II 60e, 187m, *8e–9*, 250a||, 5a; der Länder II 108m; organische II 214e, 254e; III 157e–8a; seltsame II 69a, Vaterland II 143m || erzittern (= zittern) s. Boden, Erde

*Esche III 7m (riesige); Wolfram von Eschenbach II 34e–35a,e; Escher: Glimmerschiefer V 67e, 70m; J. Eschmann I 41am („Schweiz“), e (schweizer Berge); *Eschwege* (an der Werra) I 270a; der *Escorial* II 84m, 289e (Bibliothek); lac d'*Escoubous* (Pyren.) V 52e–53a, Vulkan von ob. bei *Escuintla* = volcan de Agua bei *Guatemala*, Esdras II 308a | Esel [s. Wald], pl. (*): Huf IV 503a, ~skopf II 417e (gegen Gewitter); ~sschacht I 417e, IV 113a; wilde(r) II 424e, IV 158e* ⊤ Esk A. Schiff IV 373a, B. Vulkan s. Insel Jan *Mayen* :| *Eskimos* = *Esquimaux*, rio de las *Esmeraldas* (Quito) IV 613m (Zufluß), *Esne* (Ägypt.) III 162a ||· Ramon Espelde: *Jorullo* IV *563a, am* (wohnt am), m (zuerst bestiegen): nachher in Riaño's Exped. IV *563m*, 5e ⊤ [pers.] IV *563a, am* || *Espérance* (Grube bei Seraing) I 417m, Espinache IV *545a* (Höhen der Vulk. Centr. Amer.'s) | *Espiritu Santo*: brasil. Prov. I 435m, IV 92a; archipelago del *E. S.* (= neue Hebriden) II 311m ⊤ *Esquimaux* (*Eskimos* III 622a) I (293m): [in früher Zeit] II *270e*, 459a (Einfälle); Sternschnuppen III 622a :| Esra I 470m (4tes Buch), II 487m (Meer u. Land); Esse [s. vulkanisch, vulk. Thätigkeit], pl. -en I 249m; *Essener* (jüd. Secte) II 27m, 111am; *Essex* III 78e, Ἐσσυνον (Ort) II 447e, Hercules von Este II 53m, *Esterel*-Geb. (dép. du Var) IV 621e (Gestein), etesisch II 38am (Winde), ethisch II 8m, ethnisch II 311e ||· ethnographisch (vgl. Völker): Beobb. I 491a, Mythe III 624m, Studien I 384a, Untersuchungen IV 532e ⊤ -logisch II 32a, 186e (Studien), 195e, 224m :|| *Etrurien* (*Hetr.* IV 640m König) II *169am*,a (Gemeinwesen), 170m (alte Cultur), 390a, 417e (Beschaff.) | *Etrusker* (= hp. *Tusker*) II [*168e–170m*, A. *417–8a*] 413e, 7a(e); IV 535a: alte Cultur II 156m (170m, 213m); Einfluß auf die Römer II *169am*, 213m ⊤ etruscisch II 418a || Major Etscourt IV *71e* (auf dem *Euphrat*, magn. Beob.) || Etymolog I 64a ⊤ -ie II 418m, III 55a (*171e*); IV 509m, 562am; V 14m; pl. -ien II 419m; III 207a, 481m (täuschende) ⊤ -ik III 55m (schlechte der Alten); e-isch I 449a, II 419m; III 42e, 171e, 597a; IV 16m; e-isirend II 410a, 3a

Euböa (= *Negropont*) I 230a, IV 270am: Erdbeben I 223a, -stöße IV 270m; Gebirgsarten I 274e–5a, Lavastrom [s. *Lelante*] IV *352e*; [Örter da] I 448a; IV 230e, 270m; heiße Quellen IV 352e :| Eucles (Archont) III 579a,e | Euclides A. (Archont) III 579e; B. (Math.) II 211a, III 197m :| Eudemus III *160e*, eudiometrisch IV 175a (Mittel) || Eudoxus A. (von Cnidus) II 436m: Arkader III 481a, Gestalt der Erde IV 161a, Himmelsbeschr. III 148e; Sphären II 352m,e; III 165e; Sterne III 159a, 161e; Thierkreis III 197m ⊤ B. E. von Cyzikus II 408a (Umschiffung Afr.'s), e || die *Euganeen* (Vulkane) IV *372m*, Prinz Eugen II 131e (Garten) | Eugenia (45ter kl. Planet) V 116a: Elem. V *113me*; Entdecker V 113m, 6e; -ung V *113m* :| Eugenius (vgl. Eugen) s. Amiracus, *Eugubinische* Tafeln I 449a | Leonhard Euler (1707–1783): Linie ohne Abw. in Australien

IV 141e, 204e; Analysis II 211a, Schiefe der Ekliptik III 452m, [Fernröhre] III 78e, Licht III 133e, [perf.] II 341e, Undulation II 371a :| Eumeniden II 11e (Hain) | Eunomia (15ter kl. Planet) V 116a: berechnet III 644a; Elem. III *644am*, V *109me*; Entdeckung (-er) III *644a*; V *109m*, 116e :| Eunothia (Infusionsth.) V 37m | Euphotid I *263e–4a*, 272e; pl. -e I 256a, V *96a* ⊤ *Euphrat* II 172m, 183m, 8a, 201e, 240e, 4e, 252e: Anschwellen II *50me*; Araber I 144m, II 263a; Ausfluß II 203m; Cultur (am *E.*) II 154e (6e), 213am; III 423a; Exped. IV *71e*, -länder II 244a, magn. Beob. IV *71e*; [Ort am *E.*] II 255m, III 170e; röm. Reich II 214e; *E.* u. *Tigris* II 154e (Cultur), 5m; unterer II 244a ⊤ Euphrosyne (31ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *111me*; Entdecker V 111m, 6e; -ung V *111m* :| départ. de l'*Eure* et *Loire* III 611e | Euripides: Bacchen II *105me*, Ion II 105m, Kresphontes II 105e; Naturschild. II *12m*, *105me* (Bacchen); Phaëthon I 402m, Pluton V 60e, reliquiae I 402m

Europa A. (52ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *114am*; Entdecker V 114a, 6e; -ung V *114a* ⊤ B. (ein Mond des Jupiter) II 357m ||— EUROPA (Erdtheil) I 312a, 358a, 395m; II 51e, *60m,e*, *150*, *5*, *171me*, 215m, 293e, 473e; IV 94a, V 33e; auch gen.: unser Continent II 239e, 240a; III 388a, 564e; IV 477m; unser Erdtheil II 171e | B. Europäer (pl.) (wird auch durch ° bez.) II (164a), IV 119e | C. europäisch (wird auch durch * bez.) [s. Rußland] II 98a, 103e, 164a, 172a, 183m, 241a, 276a, 314a, 5m; III 219a, 230m, 296m, 344m, 360e, 509e; IV 51e, 81m, 269e, 400m ||: Zusätze (A. *Europa* wird nicht bezeichnet): Abendland II 149a*, Aërolithen III 613am; gegen *Afrika* I *351a,m*; II 150m (Stellung); *Alpen* aufgestreut I 319me || zu od. und *Amerika* [Gegensatz in der Temper. s. Ostküste *Amer.'s* u. °Wärme] I 328m: Ankunft in Am. II 489a°, Ansiedlung in Am. II 339a°; Einfluß II 340a, 496m; gegenüberliegend II 339m, Temper. I 351m, Verbindung II *339e–340a*, nicht weit I 420m :|| gegen od. und *Asien* II 43e, *171me* (214m): E. eine westl. Halbinsel von As. usw. I *308e*||, 351a||; II *150m*; Verbindung II 183m, Verkettung II 177m ⊤ e-asiatisch II 214m || Auswanderungen aus E., Übergang in andre Welttheile II 149e; Haupt-Axe II *155a*, Barbarei II 239e; Beobachtungen [c] I 389e, III 562a, IV 187e; Berge I (360e); Beschaffenheit I 352e; II 150me, 171m, 405a; Bewohner II 266e; Bildung [vgl. Cultur, Civilis.] I (379e° phys.), II 239e [von außen aufgenommen]; Boden [c] II 43e, 149m; IV 352e; christliches II 294e; Civilisation [c] [= Bildung, Cultur] I *341e–2a*; II *150* (bleibend angesiedelt), [*212e–4a*], 237e, 396a | Cometen III 561e–2a, am [*576–7m*], *7me*, 8m; Comet III 568e ⊤ Continent [unser s. allg.] III 387e; [c] II 155a, 212e; IV 46m; zum alten E. gehörig I 423a ⊤ Cultur [= Bildung, Civilis.] II 150me, 237a*, 265e*: -geschichte II 290a, -völker II *149m–150a** :| in E. eingeführt II 191e, Ende [= Spitze] II 214e (westl.), Erdbeben IV 445e, was die E. erhalten IV 52e°, den E.

eröffnet II 54am°, erschüttert s. Völkerwand.; Flächenraum [vgl. Größe] I 217e, 259e; Form [= Gestalt] II *150m* (vielgegliederte) | Gebirge I 319e (Volum), IV 324e (Tertiär-G.), V 28e; ∼sarten [vgl. geogn.] IV 479a, 480m; V 28e, 73m :| E. gegenüberliegend II 339m; geogn. [vgl. Gebirgsarten] I 467e, IV 324e | Gestalt [= Form, G-ung; vgl. Glied.] I 308e–9a, 315e (veränderte), *351e, 404e–5a*; Gestaltung II *60m* (153am) :| Gewässer II 295a*, Gliederung [vgl. Form, Gestalt] I 351a, Grenzen II 220e, Größe [vgl. Flächenr.] I 308e‖; Handel I 319a; II 180m, 241m; Herrschaft II 88a*; in E. I 437m; II 131e, 319a, 519e; IV 57m, 94m; V 33m; Isothermen II 458a | Klima [vgl. Temper.] I 308e, 348a [*350e–1*]; II 61m, 405a: Ursachen des milden I [*350e–1*], II 150am :| Küste(n) s. West; Lage I *351a*, IV 91e; Länder III 216a*, Landspitzen II 404e–5a; Litteratur II 262e* ‖ magnetisch: Abweichung I 188e: Linie ohne A. IV *141e**; Veränd. I 189e (stündl.); IV 123a, 193a; westliche IV 116m :| Intens. IV 95a ‖ Meere IV 52e*, Meteorologie I 484e ‖ Mittel-E. [= d. mittlere] II 66m, III 540m: Gebirgsarten V 73m, Isothermen I *354am*; Temper. I 353m, *4am* ⊤ das mittlere [= Mittel-E.] I 485a (Regen), II 442m, III 320m; IV 44m, 193a ·‖ nach E. II 158e, 161m, 253m, 321e, 482a, 520a; IV 184e; V 32a, 35a; [Naturwissenschaften] II 313me ‖ Norden II 162e, 180m* (241m), 257e*, 271e*, 3e; V 44e: Pflanzen I 377m, II (83e) ⊤ das nördliche II 38a, 90e (180m); III 578m, IV 607m; das nördlichste II 150am, IV 46am (Spitze) ⊤ Nordosten I 407m (Eis) ‖ Oberfläche IV 161e; das östliche I 348a, 423e, 467e (geogn.); III 489a, IV 607m; Pflanzen [c] [vgl. Veget.] I *43m–44a* (in Indien), 137m (in Asien), 377m [a]; II (81m, 83e, 131e [a]); Planeten s. Sterne: Quellen I 230a, IV 238m, V 80e; Regen I 360a, 485a; IV 216a, 498e; Reisen IV 139a (von E. ausgehend), Reisende III 314e*; Richtung I *318m–9a*, II *155*; Rückkehr nach E. [vgl. zurückk.] IV 312a, Schifffahrt IV 53a°; [Schrift] IV 607m, Schwefel IV 266a, das scythische IV 159a, Seefahrer II 302m*, Spalten II *155*(e), Spitze [= Ende] IV (46am nördlichste), Sprachen III 55m, Stationen III 388e*, Steinkohlen I 227a | Sterne, Planeten u. ä. sichtbar II 328m; III 66a, *230* (296m), 317m, 8a, 320m, 532a; nicht sichtbar III 280e, 350e; Sternschnuppen I 405m ‖ das südliche I 213a (wenig Erdstöße); II 61m, 233e–4a (Lob), 250e, 276a, 290a, 374a; III 165a; südeurop. II 81a* ⊤ das südöstliche IV 445e, -westliche II 279e ·‖ Temperatur [vgl. Klima, Wärme] I 342e‖, *351me*, 3m; II (458a); III *387e–8m*, 485m (Unterschied von 1 Breitengrad) | Theil II 480e, III 387e; IV 224e, 445m (großer); pl. -e IV 95a, 280a :| Thiere I 291a, Tiefländer I 317e, Ufer IV 371m*, Unruhe I 437a, Ursprung II 325m*; Vegetation [vgl. Pflanzen] II 81am*, 83e; III 387e | Völker I 383m*; II 37e–38a (43e), 149e, 212e, 4a, 269a, 276a (9e), 312e, 338m (340a); III 49e*: Cultur II (171m*), westliche [s. hp. *Völker] II 266m; -wanderung: Eur. erschüttert von der

V. II 239e, 240a,m :| von E. II 273m || Vulkane [a] I 259e, IV [*371–3a*, *A. 580me*], V [*38e–40*, *A. 54m–55a*]; [c] IV 230m, 310m, *323a*, 478a, 561m: Aufzählung IV [*371–3a*, *A. 580me*] 479m, Feldspath IV *478a*; Gebirgsarten, Glimmer IV *477me* | historisch thätige IV [*371–2a*] 1m: Zahl IV *446a*, 561m; vor-historische IV [*372–3a*, *A. 580me*] :| Leucit IV *479m*; am mitteländ. Meer IV *371am*, die meisten im m. M. IV *323a**; thätige [a. hist.]: vier I (259e), IV 561m; Trachyte IV 478a, Wasser-Ausbrüche V [*38e–40*, *A. 54m–55a*]; Zahl [a. hist.] I 259e; IV *446a*, 451a || Wärme [vgl. Temper.] III *387e–8m*: Gegensatz gegen Nordamer. [vgl. **Amerika* Ostküste] I 486e; III *388am*,e :| Weinbau I [*481**] || West-E. (°°) 1342m, der Westen von E. (*); das westliche 1337a, 437a; II 181e, 222e–3a, 240m, 374a, 460e; IV 51a: der äußerste W. II 142m*, Barometer I 337m, Bildung III 146am, West-Ende II 143m; Temper. I 346a,m; Vulkane I 252e* ⊤ Westküste I 341e; westl. Küsten I 360a, II (181e) 483a || Winde II 150m; Zodiacallicht I 144a, III 590m; nach E. zurückkehren [vgl. Rückkehr] I 422m; Zustand I 35e, 38a

*Eusebius: Epigramm III 478m, Gestalt der Erde IV *161a*; praeparatio evangelica III 199e–200a, 2a; IV *161a*; Sonnenfinst. II 413e :| Eustathius II 416a (Pfauen, in Iliadem) | Euterpe (27ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *111am*; Entdecker V 111a, 7a; -ung V *111a* :| Eutocius II 455e (Zahlen-Methode); *Euxinus*, der euxinische Pontus s. *Pontus*

*Evangelium IV 532e (Eid auf), Evection II 453e; Everdingen (Maler) II 83e, 90a, 129m | Everest IV 22e (Meridiangrad in Ostind.); mount *E.* (im Himalaya) IV *549me* (höchster Berg im Him. u. Asiens), m (auch *Gaurischanka*), e (Lage) :| Evidenz III 10e, 278e [Mangel], 281m (zu der E. führen), 373m; Evolution I 55a, 65e (~s-Bildungen) || Heinr. Ewald: Amalekiter II 245am, 444e; „Gesch. des Volkes Israel" II 402a, 443a, 4e; Joctaniden II 443a ⊤ Jul. Wilh. Ewald: Leop. v. Buch IV *617me* (Name Domit), geogn. Sammlungen IV 450a; A. v. Humboldt, pers. IV *450a*; Bimsstein von *Pompeji* ib. || Ewhadeddin s. Enweri | ewig [s. Feuer, Flamme, frisch, Licht, Sonnen, Stadt, veränderlich, wandelnd, wechselnd, Zeit] II 239e, 268a, 281e, 394e; III 16a, 17a, 42e, 104e, 201a, 462e, 589m, 597a, 626all, 9e; IV 12a, 232e, 5a, 241e, 459a: auf e. III 75a; das E–e III 12e

*Excavation III 384a, 5m || Excentricität (meist der Bahnen) [s. Cometen, Doppelsterne; Planeten u. die einzelnen, kleine Plan., -bahnen; Saturn]; pl. -en (°°) III 303m, 421a, 515m: Bahn-E. V 6m, Verminderung I 89m, verschiedenartige (große, kleine) [s. Planeten] III 457a ⊤ excentrisch [s. Bahn, Cometen, Hoffnung, Kreis, Sphären] I 157m; III 189m, 214m, 526e: Mann II 295a, Weltkörper III 557e–8a || exceptionell IV 146a | Excerpt III 98m; excerpirt II 231m, IV 606m :| excessiv s. Klima | Excremente I 370e: versteinert [s. Coprolithen] I 465e :| Excursion

IV 518a, Exemplar [s. Pflanzen, Thiere] II 291m | Exhalationen (= Ausdünstungen) [s. Dampf, Gas, Vulkane] I 226m, 256e, 340e; III 618e; IV 459e, 502a; sg. -ion III 490a || Existenz (= Dasein) [s. Mensch] II 486m; III 263a, 7e, 311e, 3a, 7e, 333e, 6a, 394a, 439e, 459e, 476m, 513e, 529m, 530a, 1e, 2e, 4e||, 8e, 560a, 573m, 587a; IV 33e, 42m, 74m, 81m, 103e, 231a, 242m, 353e, 377e, 380m, 454m||, 550m, 3e, 604a, 615m; V 33m, 45m, 63m, 90m: ephemere IV 229a; geistige I 23e (erweitern), 70m (Form); irdische I 165a; Nicht-E. III 230e, 311e, 322m, 459e; Stadium I 63e ⊤ existiren [s. prä-] IV 455e || exogen [s. Gestein, Pflanzen] I 266m; V *59m* (Gebilde), *89m*; exogyra Couloni (Petref.) IV 552a, Exogyren (Muschel-Verstein.) I 291a; exotisch (= ausländisch) [s. Form, Gewächse, Natur, Pflanzen, -formen] II 85a; Expansivkraft I 254a||, 456a; III 596e

Expedition (‡ Reise, Unternehmung) [s. französisch, macedonisch u. a.] I 178m, 355m, 7e, 433e, 7e; II 182a, 5e, 195e–6a, 220a, 268e||, 277e, 309a,e, 323a, 6a, 8a, 335m,e, 375e, 6m, 402e, 8m, 410e, 467m, 476a, 9a, 480a, 491a, 4m; III 69a, 253m, 4a, 344e||–5a, 354m, 368m, 527m, 620e; IV 43m, 45e, 61m, 71e, 75e, 86a,m, 99a, 102m, 112a, 200e, 6a, 376e, 387e, 411e||, 2a,m, 3a, 5a, 420m, 437me, 8a, 443am, 548e, 550e, 5a, 563m, 5e||, 586e, 593m, 4m, 7e, 9a, 640m; V 29e, 52a; pl. Expeditionen (*) II 167me, 173m, 185m, 278a, 299e, 303e, 380m, 396m; III 344e–5a; IV *62me*, *64e*, *65am*, 89a, 139a, 201m,e, 532a, 586e; V 64e: astron. III 493me, [Aufzähl.] IV [*64e–65**]; ferne* II 215a, IV 61a; Führer IV 62e, große II *87m**; Land-E. II 376a*; IV 87e, 201m* | einer Regierung [= Staat] (pl.) IV *59a*, *64e–65a*, *am*, 202m*, *430m**; der R-en IV *62me** ⊤ zur See I 438e, IV *62me* [*64e–65*]; See-E. II 374e, IV 201m* :| auf Kosten des Staats [= Regier.] (pl.) II 87m, 374e–5a; IV 60a; wichtige IV 67a*; wissenschaftliche II *192e–3a*; IV 27(a), *59a**, *e–60a**, *62me*, *64e–65a**, 118m, 121a*, *430am*, 517a; zu einem Zweck IV *201m**

Experiment (= Versuch) [s. chemisch, physikalisch] I 67a; II 284e (5a), 417m (*464me*); III 397me; IV 10a [*78am*], 78a, 79a, 149a, 162a, 624e; pl. -e (*) II 285a, 7e, 378m; III 400e; IV 31e, 161m, 173a: gegen Beobachtung IV *78am*, Gegenstand IV 85e, Genauigkeit IV *625m*; physische* II 216e, *228*(m); schönes IV *157e* ⊤ Experimental- [s. Chemie, Physik] II 371m (-Arbeiten), experimental IV 34m (Theil), scientia experimentalis II 285a ⊤ Experimentator II 386a ⊤ experimentiren I 28e; E. [s. physikalisch] I *66e–67a*; II *249me*, 377a (planmäßiges); III 14e, 92m; e-end II 216m, IV 78m

*explodirend (vgl. Explosion) II 285m | explorations and surveys s. Südsee-Eisenbahn; U. St. exploring expedition [s. Whipple] IV *72m*, 376a, *414e*, 6m, 522m || Explosion (= Entladung; vgl. explodirend) [s. electrisch, Krater, Vulkane] I 124m, 199m, 200m, 6m, 210e; III *611am*;

IV 11e–12a, 221e, 278a,e; pl. -en (*) I 221e, 2a, 361a: leuchtende I 225a*; minenartige IV 271a, 283e–4a ⌉ explosiv III 231e || Exponential- II 455e, Exposition II 105e; expressiv III 423m, extra-tropical (= außer-tropisch) III 298m || Extrem [s. Farbe, Kälte] I 307e, III 450a, IV 308a; pl. Extreme I 157a, 182a, 337m, 379a, 383a, 409m; II 324e; III 43m, 341m, 429a; IV 104m, 133m, 308a, 425e: zwischen den E. II 169m ⌉ extrem s. Klima, Zustände ⌉ Extremität III 327a, 344e (Süd-E.); IV 87e, 360e, 413m, 610e; pl. -en III 61e

Hubert u. Joh. van Eyck (Brüder, Maler) II *81*, 82a, 128m; Joh. v. E. II *81*(m); van Eyck'sche Schule II 82a (*128m–9a*) :| *Ezion-Geber* (am arab. Meerb.) II 167a,m, 243e

F.

*Fabel [s. Land, Thier] II 176m; IV 304m, 503m: alte I 408m, II 122m; Bergäische II 408a ⌉ Fabeleien II 122m; fabelhaft II 299m, 405e, 462a; III 7m, V 31a; fabeln I 395e; II 147e, 181a, 379e (417a) || Fabrication III 117e, fabricirt III 552e (selbstf.) || David Fabricius (Vater von Joh., 1564–1617) II *367e* [pers.]: mira Ceti III 239a, 240a; Stern im Wallfisch II 367e; III 231me, *4a* ⌉ 2) Joh. Fabricius (geb. 1587): Rotation der Sonne II 361m; entdeckt die Sonnenflecken II *360am*,e, *1m*, 7e, 234a; III *383a* (409a); Sonnenfl. III 383am (Natur); sein Vater (David) II 367e, III 234a ⌉ 3) Joh. Albert Fabr. (1668–1736) II 437a (Sextus Empiricus) || Fabrikfleiß II 162a

facelle II 486am, faces I 411a | Fach II 199m (leeres), pl. Fächer [s. Wissen] III 326m ⌉ Fächer (flabellum): f-artig II 97e, 190a; f-förmig III 186a; -palme I 296m,e; II 95me, IV 339e; von Weltdunst I 86m ⌉ Fackel III 403a (-bildung), pl. -ln [s. Sonne] I 411a [Meteor] :| das Factische I 198a (wegläugnen); factiz III 67e, 114e, 643e; Factoreien II 162e (Handelsf.), 409e; Factoren IV 239m || Faden B. (Maaß) I 469m, II 484m, IV 242m | A. (gew.) [s. Baumwolle, Fernrohr, Glas, Magnetnadel] I 393e, 4a; pl. Fäden (*) I 370m, 394a; III 398e [bei astron. Beob.]; IV 345e, 411a: an einem F. aufgehängt I 436e, feine III 60e, [im Fernrohr] III 300a; f-förmig III 331a, 364a; -gefäße I 368e; -kreuz I 156a, IV 126a; metallner IV 126a; seidener IV 51a, 126a :| Fagiardus III 623e | Fa-Hian IV *493e*: Verf. des Foe-koue-ki I 47e, IV 493e; Reisen IV 493e :| Fahnen II 272e; Fahrenheit (Gabr. Dan., 1686–1736): seine Scala, Grade, Thermom. III 57e; IV 166m, 247a; V *97am* | Fahrt [s. Meer, Schiff, See] II 272m, 415e||; pl. -en II 272m, 396e :| Fährte I 285a (Abdruck); Fahrzeuge II 333e, 470a; mount *Fairweather* (auch cerro de *Buen Tiempo* IV 442e, 3e; Vulkan im nordwestl. Amer.) IV *442e*, 3e (vulk.)

**Falaise* (NFrankr.) III 611a (Feuerkugel), falb s. Blätter, Hugh Falconer I 292m (Himalaya), Falconi IV 348a (*Monte nuovo*) ||· Francisco

Falero II 470e–1a | Ruy Falero (Astr.) II *470e*, *488am*: Länge II *488am*(m): Schrift über L–en-Bestimmungen II 470e–1a, *488am*; ~en-Methoden II 335m; [perſ.] II *470e–1a*, *488a* || *Falklands*-Inseln IV 72m (Reiſe), 92a (Fahrt) || Fall [ſ. Erde, himmliſche Körper, Mond, Steine, Weltkörper; vgl. Schwungkraft, Umſchwung] (ſ. °Körper) [auch in comp.] III 18e, 596m, *7e–8a*, 614a, *9am*: [e. Fluſſes] IV 503m, Geſetze II 342a, -grube IV 69am, Hinderung [= verhind.] ſ. °Körper; -höhe III *288am*, IV 157e; F. der Körper (u. ſeine Hinderung) I 161a; II 342a (Geſetze), [*348me*, A. *501am*], 348e, 501e; III *18me*, *27me*, *619me* (wodurch verhindert); IV 155am, 358m; -kraft [vgl. Schwungkraft, Umſchwung] II 501m; III 18e (*27me*; m), 597e; -raum IV 303a, verhindert ſ. °Körper, -verſuche IV 157e; -winkel IV 332m, V 63a | fallen ſ. Erde, Himmel; Fallen [ſ. Schichten, Waſſer] IV 269e–270a [= Gefäll] || Fallows (Fearon, 1789–1831): Pendel IV 28me; ſüdl. Sterne III 197a, 252m :| Falmarc I 476a (Nivellem. in Columb.); *Falmouth* IV 23am (Meridian), 72m (von *F.* aus) || ſich falten ſ. Erdrinde | Faltung [ſ. Boden; Erde, Oberfläche der E., Erdrinde, -ſchichten; Vulkane] IV 331a, 560m, 609e [eine beſtimmte]; pl. -en IV *367e* (erzeugt), 493m, 560a || *Falun* (Schweden) I 445a (Gruben)

Familien [ſ. Pflanzen, Sprachen, Thiere] (auch in comp.), sg. Familie (*): der Geſtirne II 347e, Glied II 83e*, kleine I 382e, -leben II 489e, [von Mineralien] IV 631a*, -namen II 357m, natürliche I 54e (Zahl), [von Thieren] I 289am*; f-weiſe (von Pflanzen) II 96a, 251a; Zerſtreuung I 56a, -zwiſt II 217m | fanatiſch II 437m; III 454e, 623e; Fanatismus I 342a; II 140a (chriſtl.), 310m (religiöſer) :| Fangſchnur II 132m, *Fao* (Pic auf Upolu) IV 424e–5a

Michael Faraday (geb. 1791) I 31a; III 64m, 400e, 541e; IV *76m–77a*: Arbeiten I 31a, III 400a; Atmoſphäre III 52a | diamagnetiſch II *373m*, III [*400–1a*]; D–tismus IV *48e–49a*, *76me*, *174m* | Electricität I 194am, III 419m; electricity IV 182m, 200a; electriſch V 24m (Schläge), Electro-Magnetismus IV *76e* | Entdeckung III *400a*, e–1a; IV 48e–49a, 70e, 80a, 95e; pl. -en IV *76m–77a* | inducirte Ströme I 186me, Inductions-Str. IV *70e*; Induction IV *174m* :| Kobalt I 429me, Licht ſ. magn. || magnetiſch: Abw. IV *190a* (bei Nacht) | Intenſ. IV (132am) 200a: in der Höhe abnehmend IV *96am*, 182m; Veränd. IV 183a :| Kraft IV 77m; Licht I 198m, II 375am, IV (70e) | Magnetismus II 383e: atmoſphär. III 419m; atmosph. magnet. IV 183a, 195a; Erd-M. III *641m*, IV *175a* (Urſach der Veränd.) || Oxygen IV 95e; paramagnetiſch III [*400–1a*] *419m*; IV *76m–77a*, 95e–96m, 182m; [perſ.] III 400a, IV 96a; Phänomene IV *195a* (vom Wechſel der Jahreszeiten abhängig); Sauerſtoffgas IV *76e–77a*, 80a; Ströme ſ. inducirt

Farben [ſ. Cometen, Doppelſterne, Gewächſe, Licht, -ſtrahl, Menſch,

Nebelflecke, Nordlicht, Pflanzen, Planeten, Sterne, Sternschnuppen, traurig, Völker, weiß u. a.] III *118e–9a*, *122e–3a*, 4a, *8e–9*, *134m–5*, *204m–5a*, 226a [*298e–301m*, *8e–310m*], *395me*, 417e, *440m* (496m), 504e–5a, *539a*, 542a,m; IV *144*; [Aufzähl., mehrere) ... III 606e | sing. Farbe (*) II 107m, 416e||; IV 302e, 3m; B. (bildl.) II 58e ||: Zus. (compos. Farben–, 1mal Farbe–): alle II 514e, III 300e; farbeändernd III 500m, –Angaben III 309e | –bild [= Spectrum] III *62e–63m*, 169m; pl. –er III 62e, 63a, 395e ⊤ Complementar–F. I 111e, 392m; III 108m, *299m*, *308e–9* (417e); IV 144m; sg. III 309a||, 496m || Contrast III 299e, 309a,e, 363a; –C. III 294m, 309m; C–F. III 512e–3a ⊤ contrastirende III 298e (300m) || dunkle III 172m; ergänzen sich III 539a, sich e–ende III 299m; Extrem III 300e||, –e III 480a; gleichnamige III 299a*, Grundstoff II 515a*, Harmonie III 480a, intensive III 299a, lebhafte IV (144a); f–los I 201a, F–losigkeit IV 207a; –pracht IV 142am, –reiz II 29e, –ringe III 104e, [Schrift] III 173a; des Spectrums, im Spectrum III 300e, 9a, 440m, 539a; –spiel II 48a, –strahlen III 129a, subjective III 299m(e) || –ton II 19e (milder), III 496e (dunkler), IV 144a; –töne III 300m, 1e, 504e ⊤ F. mit Tönen verglichen III 440m||, *480am* || trübe II 105m, Unterschiede III 115a, –veränderung [vgl. ändernd] (s. Doppelsterne, Sterne) III 171a (562e), –vermischung III 86m | verschiedenartige III 299a, V–keit III 299m; –verschiedenheit III 168e :| –wechsel III 85m, 642m; Zahl III 440m (7), –zerstreuung III 225e ||— färben II 194e; Färbe– II 150a (–stoffe), IV 299a (–stoff); Färberei s. Purpur ⊤ farbig (vgl. gefärbt) [s. Licht, Ringe, Strahlen, viel–] I 185a, 198e, 372e; III 64e, 85m, 226a, 379a, 468m, 500a; IV 143m: Bilder III 394e, einf. IV 172m; Eingeborne IV 521e, 576a; verschiedenf. III 299a ⊤ Färbung [s. Ausdruck, dichterisch, Licht, Luft, Meer, Mensch, Stern, Styl] A. (actio) III 299e; B. (allg.) I 385a, II 69e; III 8a, 16m, 51e, 93a, 169a, 331e–2a, 363a, 415e, 542a, 551m; IV 531m; pl. –en (°°) III 222m: contrastirende III 299e, dunkle III 113e, ernste II 233m, indische II 114a, reiche II 40a, subjective III 299e, in den Tropen II *96e–97a*, trübe II 233m, verleihen II 396m, des Zeitalters II 187a

*Faria s. Sousa || Farn (so in compos.) [= Farnkräuter] I 372a; sonst Farren geschr. I 286m; II 91a, 190a, 400a |: farnartig I 293e (Gewächse); Baumf. IV 324e, baumartige IV 597e; fossile IV 597e, –kräuter s. bes., –Vegetation IV 374m ⊤ Farnkräuter [= Farn] I *468a*, II 96a: baumartige [vgl. Farren] I 11m, 13e, 27a, 42e–43a (im Himalaya), (372a); II 91a, *190a*; versteinerte [= foss. Farren] I 294a, 5a || *Färöer*, –Inseln (*) II 274m: Zwischenstation nach Amerika II 269e–270a, Eingeborne II 271a, entdeckt II 269me; Gesänge II 271a, 458m; –Inseln s. *; Irländer II 274a,m, 461a; Normänner II 274a, 461a; Phönicier II 164a*; Reise IV 65a, 205a; Temper. I 348e* ⊤ James Farquharson (1781–1843):

Nordlicht I 440e, 1e; IV 146e :| Farren s. Farn; *Fars* II 42a, *Farsan* (arab. Inseln) IV *381e* (vulk.), *Farsistan* II 446a

*Fasern [s. Bimsstein, Muskel, Nerven, Pflanzen] III 536m; IV 364a, 5me: [von Gebirgsarten] IV 566e ⊤ fasrig [s. Gewebe] III 386e, IV 485a: feinf. IV 365m, [Gebirgsart] IV 566e; grobf. IV 349m,e; kurzf. IV 365e, langf. IV 365m, Zustand IV 450m || Faß IV 535e; pl. Fässer: Ausmessung II (364a) 512m :| *Fassa*-Thal I 276m; fassen I 30m (geistig), 81e (nicht zu); Fässer s. Faß | Fassung [s. Quellen]: ~skraft I 180a: bedrängend III 41am, [was über sie geht] III *41*; sie übersteigend, -schreitend I 8e; III 40m, *352e* ⊤ fasten IV 250e (streng); die F. III 415e, 486a (-kind) :| fatimitisch III 150a, Fatio s. Duillier, *Fatsi Sjô* (Japan) IV 401m || faul [s. Holz]: F-fieber I 243m, die Faulen II 471e ⊤ *Faulhorn* IV 59a: Barom. Schwankungen I 479a; Höhe I 333e, 360e; IV 111m; Luft I 333e, 360e; magn. Intens. IV 95a, 111m; m. Neig. IV 111e ⊤ faulend I 334e, V 32m; Fäulniß I 408e, II 464a ·|| Fauna, pl. -en (*): alte IV 14e*; der Versteinerungen* I 284m, 8m; der Vorwelt III 5e, vorweltliche I 63e–64a ⊤ Ild. Favé: feu grégeois II 446a, *451am* ⊤ *Fayal* (azor. Insel) II 478a: Ausbrüche IV 581a; Erhebungs-Krater IV 516a, 580e–1a || H. Faye (Hervé Aug. Étienne Albans, geb. 1814): F.'s Comet (innerer) I [*115am*, A. *392e–3a*] 115e, III *570me*: Aphel III 570e; Elem. III bei *571e*, V *118e*; Entdeckung III *377m*, geringe Excentr. III 303am, Zwischenglied III 571me :| cosmogr. IV 153m, Doppelsterne III *642e–3*(e), Kosmos III 642e (französ. Übers.), Meter IV 153m, Parallaxe eines Sterns III 275m

**S. Fé* A. s. *Bogota* | B. del *Nuevo Mexico* (IV 432m, 3a,m, 7e, 470e, 593a; Hauptstadt Neu-Mex.'s IV 594m): Abstand IV 432e, 4e (593a); Breite IV *433m*: und Länge IV *593e–4a,me* (neueste Bestimmungen); geogr. Bestimmung(en) ib.; Hochebene IV 432m, 3a; Höhe IV *433m*, *594e*; Höhen IV 593a; Länge s. Breite; Längenthal IV 436a, 595e; Anfang der *Rocky Mount.* IV 435e, [Vulkan dabei] IV 470e; Weg IV 437e, 593m || Februar I 409a (Zodiacallicht), III 604a (wenig Sternschn.); Feder II 47a (-wild), III 496a (f-artig); Wafsilij Fedorow I 423a (Pendel-Versuche), IV 70m (magn. Beob. in Sibirien); Fegefeuer II 416m ||· fehlen [s. Gebirgsarten] IV *637me* | Fehler [s. Beobachtung] sg. I 421a; III 132m, 580m; IV 163a; pl. (*) III 132m, 195e, 232m; IV 163a, 594a: in der Berechnung I 421a, [Betrag] III 555e; mittlerer I 388all, III 95e, IV 43e; organische III 290e*; wahrscheinliche(r) III 92a, 239a, 275e; IV 163a, 4a*, 647m :|| feierlich [s. Eindruck, Ernst, Ruhe, Stimmung] I 331a; das F-e II 47e, 179m; F-es III 10e ⊤ feiern s. gefeiert || ind. Feigenbaum II *99e* (großer auf *Ceylon*), *190a* | fein [s. Bemerkungen, Beobachtungen, Bestimmung, körnig, laubig, Versuche] III 44a, 614m; IV 31e, 35e; Feinheit II 216a, 430a; III 42m,e, 43a,m, 92m ⊤ feindlich [s. Macht] I 379m (Einwirkung), II 221a; feindselig I 385e :| Feisi (pers. Dichter) II 43a, 118e

Feld [ſ. Arbeit, Fernrohr, Lava, Luft, Teleſcop] A. (eig., wirkl.) II 46e; B. (bildl.) (°) II 98e, 251a, 307a; IV 439a, V 87a; pl. Felder (*) II 47a, IV (335a, 9a), V 39e: (comp. Feld–; †Feldſpath bildet einen beſ. Art. hiernach) –bau II 8m, 16a, 17m, 46m; III 158m; das zu durchlaufende° II 337a (immer weiter), freie II 30m*, fruchtbares III 311m°, geöffnet ib.°, –güter IV 447e; –herr II 220a,m; im F–e II 124m, ins F. [bergm.] IV 45m; f–meſſend II 259m, †–ſpath iſt ein beſ. Art. hiernach, unabſehbares II 86m°, –weihe II 21a, weites III 63m° | –zug II 174a, 185e; pl. –züge [= Heerz.] (ſ. Alexander d. Gr., macedoniſch) II 183a(m), 5e, 248m, 434me

†**Feldſpath** (auch in compos.) [ſ. Quarz, Trachyt] I *283me*; IV 345m||, 566e, *622am*; pl. Feldſpathe (*) IV 618m: Anordnung IV *468am* || Art (Eigenſchaften uſw.) [= Gattung] III 615e–6a; IV 463a, *622am*; pl. Arten IV *636m* ⊤ –Art IV 351m, *635a*; pl. –Arten IV 475a: Benennungen, Namen IV *468am*, *475am*; [unter verſchiednen Namen] IV *467e–8a* ⊤ f–artig I 263m; IV 280a, 375a, 468m, 626m||: Antheil IV *467e–8a*, Beſtandtheil IV 621e; Gemengtheil IV 621m, 6m, 8a, 635m; Geſtein IV *425m*; Mineralien IV *601e*, 626e || Aſſociation IV (468m), [Begriff, Name] IV *622a*, Benenn. ſ. Arten | [Beſtandtheile] I *283me*, IV *626e*; [als Beſtandtheil] (ſ. Trachyt) I 273a, 283m, 458a; IV 163e||, 278a, 280a, 345m, 425m, 463a, 482e, *566e*, 7m, 579e, 621e, *2am(m)*, 9m, *636m*; V 36m, 71a, 76a,m, *77m*||,e, 78a, 79e, 93m :| Bildung ſ. Entſteh., Schlacken; Bomben IV 280a, Dichtigkeit IV *622a*, Eindrücke ſ. Quarz, Entſtehen [vgl. hervorbringen] I 460e, –Familie IV 631a; [Farbe] IV 567m; V 77m||, 78a||; faſrig IV 566e; Gattung [= Art] IV 476a, –G. IV 478a; [in Gegenden, Gebirgen] IV 365e, 475a, *622am*; gemeiner [= Orthoklas; IV 482e, 591a] IV 279a, 468a, 591a; –Geſchlecht III 616e; –Geſtein I 283e, IV 281m; ſpecif. Gewicht IV 163e, 626e | glaſiger F. [= Sanidin] IV 279a, 316m, 350e, 1m, 7m, 365e, 374e, 385a, 411a, *467m*, 9me, *478a*, 591m, 618m*: Anordnung IV 468a; [als Beſtandtheil] IV 450m, 467m, 470a, 6e [*478a*, A. *638–9a*], 480a, *2am*,e, 541e, 578a, 638m; V 34m,e|| (36m); fehlend IV *478a*, 483e, 591m, *638e*, 9e; [in Gegenden, Vulkanen] IV *478a*, *618m*||*e*, *638me*, *9am*; Kryſtalle IV 469a, 614a, 621a; –Kr. IV 469m; in Vulk. ſ. Gegenden, Zuſammenſetzung IV 468a :| im Granit IV 163e; –Gruppe IV 467e, 618e; läßt ſich nicht hervorbringen [vgl. Bildung uſw., künſtl.] I 465m | Kryſtalle IV 622a; V 76a, 77m; –Kr. IV 356a, 617m; V *76a*, 78a, 94m :| künſtlicher [vgl. hervorbr.] I *281am*; in Maaren IV 279a, 281m; –mandeln I 461e, Mineralien (unter dem Namen) IV *622a*, mit Oligoklas IV *622am*; f–reich I 235a, 245a; IV 345m, 406a, 417a; –Reihe IV *636m*; rother IV 469e; V 77m,e (79e); in Schlacken gebildet I 464e || ſchmelzbar, S–keit V *95a*: leichter V 94m, 95e–96a; ſchwer V *95a* ⊤ ſchmilzt IV 579e || [Schrift] IV 635e; –Subſtanz III 616m,e||; in Vulkanen IV *633am*, 4e–5a ||— Feldſpathiſation V *71a*

*Feldhuyſen (am Cap der guten Hoffnung) [ſ. John Herſchel] I 387e, 415m; auch Feldhauſen III 296a :| von Feldner (Wilh. Chriſtoph Gotth.) II 132a („Reiſen“ [durch Braſilien]); Laurentius Feldt (geb. 1796): Sternſchnuppen I 128m, III 592e; Feldweihe, Feldzug, Feldzüge u. a. ſ. unter Feld; S. Felice ſ. Verona; S. Felipe (Dorf beim Cotopaxi) IV 365a, rio de S. F. (Quito) IV 362m; felis jubata II 428m, Felix Capella ſ. Capella | Felle [ſ. Thiere]: gegerbte II 314m (wilder Frauen); [von Thieren] II 192a, 428a :| Sir Charles Fellows II 418m (Lycier)

Fels [ſ. Gerüſte, Granit, Grotte, Inſeln] (bem. -arten, -maſſen, -ſtücke) IV 351m, 508a; ein beſtimmter IV 508e; B. Felſen (2te Form, sing.; durch ° bez.): ein beſtimmter [in Gegenden] IV 223m, 423e, 531m, 568a ⊤ plur. Felſen (wird nicht bez., dagegen der sing. Fels durch *) I 444e; IV 374e, 412a; V 82all ||: Zuſätze (compos. gew. Fels-; öfter Felſen-, bez. durch °): anſtehende(r) V 82a*, 84m; -arten I 246a, 259m, 457e; IV 169a (Leitung), 641a; [Beſchaff.] IV 568a | -blöcke [ſ. Vulkane] I 233m; IV 356m, 362e; sg. -block (°°) I 425e: große I [299–300 worauf ſie ruhn], aus der Tiefe IV 214e, umhergeſchleudert IV 214e :| -boden III 498m, cubiſcher* IV (351m) 412a, Eindrücke V (33m), in F. eingegraben II 481e, [Erſtarrung] IV 490m, -fluß IV 594a, -gebirge = Rocky Mountains, -gegenden V 81e–82a; gemalt(e) II 78m, 88a; V 81e–82a; [Geſtalt] ſ. cubiſch; Gewebe I 169a, 246a; -gewölbe IV 218m || -grate (pl. von: der Grat IV 240e; vgl. *Grat) [ſ. Antiſana, Chimborazo, Cotopaxi]: ohne Schnee IV 240e–1a; ſchwarze ib., 574me ⊤ -gräte (sing. fem.) IV 361me || -gruppen V 81e–82a, -hörner I 243m; -kamm IV 286m, 359e, 627a; -kette° V 97e | -klippen IV 242e, sg. -klippe (*): Gewebe darauf I 61m, 386e*; nackte I 14a, 386e*; Temper. IV 242e :| -kluft IV 181a, Marken I 474m | -maſſen I 135e; IV 336m, 360a; V 34me, 81e–82a; sg. -maſſe (°°) IV 263e, 361m; V 52e: Alter I 283e–4m, entſtehen I 163e; gehoben II 224a, IV 217e; Miſchungen u. a. I 169a, Phyſiognomik II 84a, aus Waſſer I 168m :| -mauer I 236e, IV 271e; -Meer° I 261e; nackt(e) I 357a (386e), V (97e); -platten° I 357a; -rand I 235am (beim Krater), ſ-reich° II 432e, -Relief II 407a, -riffe° I 456e, Rinde I 80e, -rippen II 11a; -rücken IV 351a, -rücken° II 29e; -ſchichten IV 218a, V 33m; -ſchluchten II 25m°, ſchroffer IV 299a*, ſenkrechte IV 411e–2a || -ſtücke IV 454a: abreißen I 408a, III 597a; große IV 571e, Sterne I 139m ⊤ sg. -ſtück I 397m, -ſtück° IV 576m || -ſturz° II 19e; -thäler II 10a, 243m | -thurm IV 286a, -thürme I 363a; thurmartige IV 285e–6a ⊤ -trümmer: bei Vulkanen IV 354e, 6a, 7–8a,me: -Züge IV 357a; von Vulk. ausgeworfen V 43am, 44m ⊤ -wand II 28m, III 482e; IV 110e, 503a, 569e; pl. -wände (°°) I 9a, III 69a: ſteile IV 94e–95a, 181a :| [Wort] IV 594am, zerſtört I 486a, zwiſchen F. II 102m (liegend) ||— felſig II 84m, III 385m: Gegend IV 606a, Inſel IV 401a, Ufer II 10e

*Fenchel II 131a, *Fenestrella* (Alpen) I 218m, fenix de las maravillas II 295m; Fenster III 64a, -scheiben IV 575m (erschüttert) || Ferdinand der Catholische: Anghiera I 297a; III 342a, 623m; Gonzalo de Cordova III 623m, Hof II 299e; Secretär I 297a, III 342a] Ferd. und Isabella [s. Columbus] II 299m: auch gen. die cathol. Monarchen I 477e, die span. Mon. II 287a; die cath. Könige II 475e, 481am|| :|| Ferdinand II Großherzog von Toscana II 377m: Steno II 388e, V (87e) 88e] *Ferdinandea* (ephem. Insel bei Sicilien) (= *Julia*, *Graham*) I *253a*, *454me*; II 152a, IV *371e* || *Fergana* II 42a, 186a [Ort da]; El-Fergani = Alfraganus] J. Fergufon: 3 kleine Planeten entdeckt V *116e*: Euphrosyne V 111m, Titania V 115a, Virginia V 114a :| Feridun (alter pers. König) I 491e | Fermat (D. Pierre de, 1608–1665) II 342e, 354a: Differential-Rechnung II 512e, [Infinitesf. R.] II 364a, Maxima II 512e :| *Fermonts* (Frankr.) I 262e || **fern** [s. Himmelsräume, Klimate, Küste, Land, Meer, Reise u. a.] (in compos. Fern-): -glas III 247e, -land II 175a, † -rohr bildet ein bes. Stück hiernach] das Ferne I 84e: Streben nach dem F-en II 205a, 311m :|| die Ferne (subst.) [s. Mond]: blaue II 82m | Duft II 92e, 96e; duftige I 38m, II 83m :| dunkle II 142e–3a, grenzenlose I 6m; große III 557m, giebt Größe [vgl. vergröß.] II 337me; dämmernd hinschwindende II 30m, Sehnsucht nach I 83a, in die F. tragen II 400m, unabsehbare II 70a, unbekannte III 529e, vergrößert [vgl. Größe] II 70m (die Gestalten) | in weiter IV 116a; weiteste II 71e, 164e, 400m; III 572e

† **Fernrohr** (= Telescop, Reflector, Refractor; optische Instr.; vgl. Röhren) [s. Cometen, Planeten u. einzelne, Sterne usw.] I 155e; II *211m*,e [*355–6m*, A. *507–9a*], 355e, 6a; III [*60–61a*, 75m–80, *83–84*, A. *116m –8m*] 110e, 122m–4a, 536e; ein bestimmtes [vgl. Aufzählung] II 507e||–8a,m, 9m | plur. Fernröhre I 164m; II 343a, 354am, 9a, 360a, 440e, 507e, 8a, 511am; III 69a, 212m; bestimmte s. Aufzählung || Zusätze (zu sing. u. pl.) [auch zu Telescop] (bem. Beschränktheit, Folgen, Grenze, Kraft, Wirkung): achromatische(s) III *78e–79a*||, 366m; schwacher Anfang II 343a, Anwendung s. Gebrauch; besondre Arten u. Einrichtungen III *77e–78a*, 101e, 112me, *6e–7a*; [Aufzählung] (einzelne, bestimmte) III [*77–80*] 259e, 261e, 293m; Ausdehnung durch sie III 67e, *114e*||; Bau s. Construction, Beobachtungen damit II 368am . . . .; [auf Bergen] IV 574e; Beschaffenheit III 91m (jetzige Vollkommenheit), 204a (Schiffe) | [Beschränktheit] (vgl. Schwäche): beschränkte Grenze III *353a*; was es nicht (mehr) erreicht III 352m, 533m; zu hohe Erwartungen III *353a* :| Brennpunkt III 60e; Construction, Bau [vgl. Arten] II 356m; III (79m||) 80e, 117e, 353a (Schwierigkeit), 372e; Dimensionen s. Größe || bringen (eindringen) [vgl. durchdringen, Raum]: bringt in die Himmelsräume II 136m, 211m; III *204am*; in die Tiefen des Weltraums II 343a, durchdringt den Weltraum III 353m] durchdringen s. bringen, raum–; eindringen s. bringen usw. :| Einfluß s. Folgen, Wirkung;

Einrichtungen s. Arten | **Entdeckung** des F. [s. übr. Erfindung] II 136m; Entdeckungen durch das F. II 341a(m) [356m–363], 357a, 360a, 2m [*366–9m*], 366am||, 8a, 394a [*508m–510*] (509m); III *60m*, *75e–76*, 425me, 7a ⊤ **Erfindung** [= Entdeckung] II ***144m***, 238m (342e–3a), 4e, *354am* [5–6m||], 5m, 363a, 394a, 7e [507–8m], 507a,e, 8a; III 18a, 60m (74m), 204m, 218a, 229e, 355e, 6a, 425m,e; nach Erf. IV 409a; vor Erf. III 82m (168a), 174m, 313m, 418e ⊤ was das F. erreicht s. Kraft; was es nicht erreicht, zu hohe Erwartungen: s. Beschränktheit :| Fäden III *60e–61a* | **Feld** II 511m; III 82m, 121m||,e (176e), 202e, 363a, 419m, 536e, 7a||; Felder I 91m :| finden durch das F. III 499m; **Folgen** der Erfindung, Einfluß [vgl. Ausdehnung, Entdeckungen; s. übr. Wirkung] II 238m, *341me*, *2e–3a*, *4e–5a*, *6am*, *397me*(e); III [*75m–76*] 75e, 151a||, 168e–9a, 313a, 4e; Gebrauch (Anwendung*) III 174m*, 227m, 313a (allgemeiner), 503a; **Geschichte** (d. h. weitere Entwicklung, Fortschritte; vgl. Vervollkommnung u. a.) [übr. s. hp. Erfindung; s. allg.] III [76e–80]; gesehn s. sehen | **Grenze** s. Beschränktheit; die Gr. der Erfindung ist noch nicht erreicht [s. dagegen Beschränktheit] II 343a, *353am*; künftig noch stärkere III 372e ⊤ **große(s)** I 21a, 237e; III 156m, 173m (187e), 213e, 336m, 356a, 369a, 503a, 544a; Größe, Dimensionen [vgl. Länge] II (366m); III 121a, 182e (325m) :| gute III 356m, hundert I 359a | **im F.** [s. Sterne, Planeten u. einzelne, Mond u. a.; °sehen] III 83e||, 85m, 315m, 543a; in F–en III 48m, 348e, 489m | **Kraft** [= Stärke] (s. sehen, vgl. Wirkung usw.), was das F. erreicht III *353m*; Weite des Eindringens, wie weit sie reichen III 183e, *353m*; kleinste Gegenstände, die noch gesehn werden können III *545e–6m* :| künftig s. Grenze | **lange** III [77–*78m*] 117a, 320e; **Länge** [vgl. Größe] III [77–*78m*] *78am*, 117m,e (183me, 212m), 3m, 245a, 293m, 7a (9e), 320e||, 336a, 362m, 5m, 6m ⊤ **Licht** III 117e, 8a, 9e, 121m(e): –fülle III 531e, l–stark III 259e; –stärke I 87e; III (180e, 2e) 204a ⊤ **mächtige(s)** I 158m; III 100e (156e), 179e (*183me*), 212a, 357e, 372e; mächtigste I 86e, 101m; Mächtigkeit III (330e) :| magnetisches I *436e*; IV 64m, 117a, 125e, *6am* | Messung mit dem F. III 152a; Verbindung, verbunden mit **Meßinstrumenten** II ***144m***; III *60e*, *76e*, 82a, 106a, *152am*, 4a (265m, 6e); IV 60a :| Mittags-F. III 82e (pl.), 116m; Nacht-F. IV 207e; Namen II 508a, III [*37–38a*]; nebelauflösend I 21a; **Öffnung** III (80a,m) 167e, 261e (321m), 340m,e, 8e, 531e, 4e | ohne F. (sehn, beob.) III 66e, 106m; IV 171e–2a: im Alterthum IV (15m) :| neues Organ [s. d.] II 341e; **Personen** (die F. bauen oder anwenden) II 356m, 496me; III [*77–80*] *80*, 84m||, *117m –8a*, 261e, 512e, 552e; prismatisches III 512m, 538e; Prüfung III *168me*, *204am* || Vordringen in **Raum** und Zeit I 161a | **raumdurchdringend** I 19e, 158m; II 211m, 341e; III 100e, 156m: Eigenschaft II 397m; Kraft II 355a; III 50a (188m, 190a), 321m, 2e, 362m ·|| **richten**, Richtung,

gerichtet auf Gegenstände II 356m; III 121e||–2a||, 3am, 203m, 355m | Riesenfernrohr [= –Telescop] III 330e; –röhre III 77me (78am), *116e–7m*, 312a :| Schwäche III (322e, 352m) | sehen, sichtbar, gesehn durch F–re [s. *Sterne, *Planeten usw.] III 145m, 312a, 510a; im F. III 73m,e, 120e–1a, 442e; kleinste Gegenstände s. Kraft; Sehen im F. [= telescopisches S.] III [*202m–3m*] 202me :| sichtbar s. sehen | starke III 84m, 301a; stärkere s. Grenze; Stärke [= Kraft] III 322m (e, 6a), 9m (*353m, 545e–6a*) :| unvollkommene III 335e, [U–heit] III 315e || Vergrößerung(en), vergrößert III 119e, 120e, 1a, *me*, 202e–3a (e), 273a, 322a, 487a, 520m: halbe III 358a; [–malige usw.] II 343a, 496me, 511a; III 77 (79m), 82e, 83e, 156m, 167e||, 196e, 335e, 8a, 365m, 529e, 530e, 2a||, 3e, 5m | schwache II 511m; III *83m–84a* [Wirkung] (84a), 167a (8a, 204a), 490m, 546am; Schwäche III 290e ⊺ starke II 511m; III *83m–84a* [Wirkung] (84a), 167a (8a, 204a), 490m, 546am; stärkste III 167e, Stärke III 67e :| ungeheure III 68a, 117am; verschiedene III 499e || verschiedene III 552m, Verschiedenheit III 389e; Verstärkung III (357e); Vervollkommnung [vgl. optische Instr.] II 366a; III *60e–61a* (322m), *e–3a*, *330e*, *353a* | vollkommnere III (518m); Vollkommenheit III 153e, 203am (427a) :| Vordringen s. Raum, wie weit sie reichen s. Kraft; Wirkung [vgl. Kraft, Einfluß, dringen, Entdeckungen] III (67e) 83a [*83m–84a*, A. *119–122a*], 83e (114e), 7e–8a, 9e, 120e, 151a (187e, 8me), 202me, 213e–4a, 298e, 322e, 3e, 336m, 365m, 6m, 371m, 498a, 9m, 503a; IV (6m); Zahl s. hundert

*Don Fernando: im standhaften Prinzen II 63me, 125m; B. *Fernando* s. *Noronha* | C. *Fernando Po* (west-afr. Insel) I 75a: Einbeugung I *309e*, vulk. IV 377a ·|| Ferne, Fernrohr s. bei fern; *Ferrara* IV 58m [Pers. daher], Barthol. Ferrelo († 1543) II 268e || Jayme Ferrer I 420m; II 295m, 472am; IV 53a,m: rio de Ouro V 64e ⊺ Joaquin Ferrer: Vulkane *Mexico's* IV *545e*, V *51am* (Höhe); der *Orizaba* IV 283m, 292e, *527m*; V 51a||; *Pico* IV 523e :|| fesseln [s. Aufmerksamkeit, Interesse, Sinn] II 103m, IV 16e; –elnd II 394m, III 13m ⊺ Fesseln s. Geist, –ung IV *12a* (u. Entfesselung)

fest [s. Boden, Körper, Land, Massen, Schichten, Sterne, Stoffe, Substanz, Theile] I 180a||, II 352e; III *157a*, 164a, 6a, 395m, 478e, 588m; IV 80a, 213m; V 23m, 73m: (in compos. Fest–) gegen Bewegtes III *157am*; (gegen und) flüssig [vgl. das Feste] I 335m, 426a, 480a; II 370m, 3m; III 164m, IV 14a; †F–land s. sogleich bes., nicht s. IV 145m, F–stellung II 326a; werden I 271e, F–werden III 164m; Zustand I 426a, IV 213e ⊺ †Festland (= festes Land, Feste; = hp. Continent) [s. afrikanisch, *Amerika*] I 250a, 5e, 305m,e, 6m, 310m, 8e; II 11a, 150m, 173m; ein bestimmtes II 480m; IV 429e, 551a; pl. (°°) –lande I *471e–2a* (vier), –länder II 477m (zwei): [alte Ahndung] III 110e, Anblick II 297e,

ein anderes II 222e, Hebung II 439m, Inseln IV *534e–5a*, [kleines] IV 269a :|| das Feste, Festes III 5m, 37a; IV 218a, 237m, 414a (Areal), 489a (Grenze); V 23e: gegen (und) das Flüssige [vgl. fest] II *306e*‖*–7a*; III 5e, 144me (Scheidung); IV 19e, 59e (Gestaltung) ⊤ Festigkeit I 379m, Festung (= Feste) V 82e (⁓sgraben) :|| B. Fest (festum) [s. Trauer]: ein bestimmtes III 604e–5a; pl. Feste (°°) II 131a, III 455m [bei Völkern]: christliches, heidnisches II (458m); –spiele I 408m, –tage III 476e

die Feste B. (= Festung) I 491e, II 245e || A. (= Festland, festes Land, Continent) [s. Erde] I 22m, 303e, 4a, 323m, 343m, 4a; II 136e, 378a; IV *13e–14a*, *33a*, 214e, 451a; V 57a; pl. Festen (*) I 318a: die alte [= alter Contin.] I 351a, auf der F. IV 139a, bewohnbare V 57e–58a | die F. und das Flüssige oder die Meere I [*301–2* (Vertheilung, Grenzen, Verhältniß)] 301e, *2a*; II 173a: Sinken u. Steigen I *315e–6a*; Verhältniß I *301–2*, *4e–5*(m), *470me*; III 458m, IV *33a* :| die gehobene IV 13e–14a, Gestaltung I 471e*, Größe IV 414m*, Höhe I 163m, Masse I 303e, die östliche u. westliche I [*316m–7m*] 6e‖, trockne V 57e–58a, Umwandlungen V *57e–58a*, westl. s. östl. ||— das Feste, Festes, Festigkeit, Festland, Festung s. bei fest

*Festus (Gramm.) I 449a, F. Avienus s. Av.; Fett IV 382m (flüssiges) || feucht [s. Boden, Schatten, Thäler, Wärme] I 357a, II 226m; III 96a, 106e, 618e; IV 531m, V 37a: Gegenden I 371e, gegen trocken IV 536m ⊤ Feuchtigkeit (vgl. hygrometrisch, Hydrometeore) [s. Atmosphäre, Luft] I 147m, 169e, 316e, 338a, 340m, 352m, 6e; III 15a: (compos. ⁓s–) –Bestimmer I 365e–6a; –Gehalt I 305m, II 306e; –messer I 360a, –Verhältnisse IV 329a, Zunahme IV 330me (mit der Höhe), –Zustand I 358e

Feuer (vgl. feurig) [s. ätherisch, Erde, Heerd, Insel, Meteore, Mond, Naphtha, Riese, Vulkane] B. (= Feuern, im Kriege) IV 534a | A. (gew.) I 231e, 271a, 454e; II 92a; III 54e–55a, 164a,m, 201m, 540a, 579e, 585e, 596e, 608m; IV 12a, 45e, 304m, 448a, 532m, *6me*, 585e; plur. die Feuer (*) || **Zusätze** (in compos. Feuer–, 1mal ⁓s–) [† Feuerkugeln sind ein bes. Stück hiernach]: –ausbruch [= Eruption] I 234a, IV 262a; pl. –ausbrüche [a. Vulkane] II 166m; IV 213a (sehr hohe), 6a (411e), 591a :| von F. begleitet IV 12a || –berg [= feuerspeiender Berg, Vulkan] I 251a, 4e, 453e; IV *268m*, 270a, 285e, 290m, 5e, 406a; ein bestimmter IV 428e, 454e; pl. –berge I 236e, 242e, 256e; IV *213m*, 267m, 9e, 287m, 303e, 7a, 318a, 382e, 8m, 408e :| [F. an einem Berge] IV 383me* || –bildung (= vulk.) V *59am* | –brand I 461m (tison), V 65m; –brände IV 542a :| –brenner IV 508a | –brunnen (der Chinesen, = ho-tsing) pl. I *416e–7a*, *445m*; IV [*263*] 382am, *513m* (Seilbohren); sg. IV 296e–7a, 380e, *610me* :| ⁓sbrunst [= Brand] III (*608am* durch ein Meteor, Feuerkugeln), IV 144e (Reflex) | Centralf. II 139e, 350e; III 199e; V *58e*, *59a*; um das C.: sich bewegen III 425a, kreisen III 422a :|

-District IV 224e; als Element III 28e, 43m|| | Erde [s. Art.]: aus der E. IV 517m (600e–1a), im Innern der E. [= unterird.] I 451 :| f-ernährend I 247m (Stoffe) | -Erscheinung [= Phänomen] IV 296e, *380*; pl. -en IV *266e* :| -Eruption [= Ausbruch] IV 381m, -en IV 411e; in F. erzeugt = pyrogen; ewige (pl.) IV *254m*, 263e, 383a; f-farben I 402m; -flammen II 99a; IV 223m, 536e || f-flüssig IV 268m: Massen IV *269m*, 271a, *2a*; auf f-em Wege s. Gebirgsarten u. Mineralien: Bildung ⅂ F-flüssigkeit I 277m || Gebrauch, Nutzen V 61a, [in Gegenden] IV 509a||, f-gelb III 204m||, -glanz III 44m | Gott V *60e–61m*; -gott III 206e, V 64m :| griechisches II 446a, am Himmel III 415a, Intensität I 455a, Kraft III 164m; † -kugeln sind ein bes. Stück hiernach | -land I 310am, 471a; II 268m, 476m; III 368am (entdeckt); tierra del fuego I 307a, IV *322m* (Vulkan) :| Licht des F. III 134m; -luft III 42e, 44am, 596e; -maschine V 24m, -materie II 385a, Nahrung I 253m (geben); Natur, Wesen IV *536me*; Nutzen s. Gebrauch, -Phänomen [= Erscheinung] IV 301e, -producte I 245a, -quellen IV 605a | -roth III 204e, 499e; f-röthlich III 169m, *204m–5a* ⅂ -säule [a. Vulkane] I 233m, IV 255e; pl. -en I 200me, IV *267e* ⅂ -schlünde I 14m (kesselförmige), 241a (rundliche); IV *296am*, 418a; sg. -schlund IV 534m [= Vulkan] :| [Schrift] IV 536e, schüren IV 452a; -signal IV 301e, pl. -e I 185m; f-speiend [s. Berge, Kegelberg] I 255m (Gebirgsketten), IV 304a; -stein IV *484a*,a (aufblähen, künstl.) || -strom I 451a||; IV 537a, 570e | pl. -ströme [s. Vulkane, vulk.] V 58e: im Innern der Erde I *451am*, IV 34e || -tempel [persischer] II 99a, 132m; des F. Tod V 19e | unterirdische(s) [= im Innern d. Erde] I 255e, 6m; IV *499e–500a*||,*m*, 514m*, 568a, 586a; V *59a*: auf dem Mond III 508e* :| durch F. verkohlt I 468e, [vulkanisches] I 456m, Wärme III 596e; -werk I 405m, -werkerei III 608e; Wesen s. Natur, gegen Wind IV *536me*; [Wirkung(en)] III 164a,m, 201m; IV 160a, 359e, 447e, 484e; [Wörter dafür] IV 327e, 559a; V 55a, *60e–61a*; -zeichen I 238e, 449a | -zünder II 419a, IV 508a; f-zündend II 174e ||— feurig (vgl. Feuer) [s. Äther, Ausbruch, Berge, Eruption, Gestirne, Meteor, Punkt, Schlacken, Sterne, Streifen, Wolke] I 159e, 398e; III 410m, 9a; IV 217e, 272e, 3e, 300m, 550e, 605m; V 92a: Bildung IV 449e, Erscheinungen IV *295e*, Farbe III 541e–2a, -glühend I 241e, Körper III 596m; Masse I 402m, -en IV 332m; Stoffe V 52m, Thätigkeit IV *424a*

†**Feuerkugeln** [ein Theil von Aërolithen, von Bd. III s. diese Hp.; s. da auch weitere Parall.; = Feuermeteor; oft mit Sternschnuppen zusammen] I [120e–5, *8*; A. *394am*, *e–5a*] 124m,e, 6a, 7m, 204e; III *573me* [592–617, A. 618–624; d. h. nur *607e–8m*, *9e–610a*, *e–1m*, *622me*] (*628m*); einzelne [vgl. Fälle] I 123a, 5e; III *608am*, *622me*, 3m ⅂ sing. Feuerkugel (später *) ... III 608am||, 9e ||: Zusätze: Aërolithen s. °Meteorst., allein (ohne Sternschn.) III *610a*, aufwärts steigende I *128me*;

Aufzählung s. allg. (einzelne), Fälle; Ausgangspunkt I 126a; Bahn I 393m, -en I 127m (Richtung); Beobachtung III *573me* (fortzusetzen), Beschaff. s. Natur; Bewegung [vgl. Umlauf, a. Geschwind.] I 125e, *8*, 394m; III (611a, 622me); Blitze I 363m, Brand durch sie veranlaßt III *608am* (Gebäude entzündet), Comet! III 623e; Durchmesser I *123e*, *396me*ll; III 432a, 622m; Entstehung [= Ursprung] III 610a, Erscheinungen dabei III 609e || Fall I 204e, 412m | [Aufzählung von Fällen]: einzelner [vgl. allg.] I *393m*, 9e, 407e; III 609ell, 610e; vieler od. mehrerer I 129m, 132a, 396me, 9m || geschweifte [vgl. Schweif] III 623m,e; Geschwindigkeit (der Bew.) I 121m, 3m, *400me*, 7e; III 607e–8a; Gestalt III (432a): Pfau! III (*623a*)m; Gewölk, Wolke I *123am*, 4m; glänzende III 610e | Größe I *121m*ll, *3a*, 9m, 396e; III 609e* (622m); große III 609e, 611a :| hinstreichen I 124e (394m), Licht III (594a) | zu Meteorsteinen: sie schleudern oder lassen M. (od. Aërolithen) fallen I *123a*, 132e; III (594a) 607e–8a,m; beide fallen zusammen III *610e*, 622e, *3*(m,e); ihr Zusammenhang mit Met. I *122am*, *5e*; III *610e* :| Natur, Beschaffenheit I [120e–5, A. *394am*] *128a*, 394e–5a; III *573me*, *609e–610a*, 623e (8m); nicht periodisch III 610a, physische Verhältnisse III 610a, Radiation? III 610m; Richtung [vgl. Bahn] I 407e*, III (611a); rothe III 610e*, scheibenartig III 432a; Schweif [vgl. geschweift] I 395a, III 609m (623m) | gegen (und) Sternschnuppen [vgl. Art.] I 394e–5a, 9m: aus dem Mond I *400me*(e), ohne St. III *610a* :| [bei Tage] III 608m, 611a; Umlauf III 622me (um die Erde), Ursprung [= Entsteh.] III *573me*, Vorgang III 611a, Wachsen III 609e, Wirkung s. Brand, Wolke s. Gewölk; zerspringen III 608m*, Z. I 128e

Louis Feuillée (1660–1732) III 351a: Doppelsterne III 291m, 362a; Kohlensack III 351a, 369m; magn. Neigung IV 61e, [persf.] III 351a; Reise III 362a, IV 61e; Pic von *Teneriffa* II 509a :| feurig s. bei Feuer, ***Fez*** II 63e (König)

*Tolomeo Fiadoni (Prior) IV 508e (*Epomeus*), ***Fibrenus*** (Bach bei Arpinum) II 18a || Fichtelgebirge: Gebirgsarten I 262m, 3m, 461e; V 70e | das Baireuther I 273e, das fränkische IV 208ell ·|| Fichten I *469e*: Blüthenstaub aus der Luft I 373m, fossile I 298a, -geschlecht II 411e; mit Palmen zusammen I [*296–7a*, A. *469e*], II 56e; -Pollen V 36m, -Waldungen I 377m ⊤ Fiction I 178e; II 52e, 387m; IV 535e; pl. -en III 165e ⊤ Ficus-Arten II 91m, 130a; V 79m; ficus indica IV 343a ⊤ Fides (37ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *112me*; Entdecker V 112m, 7a; -ung V *112m* :| fidicula = Wega III 259m || *Fidschi*-Inseln (Südsee): auch *Fidji* IV 588m, *Viti* (*) IV 424mll (*Viti*-Inseln IV 424m) [s. Gl. Archipel, Gruppe]: Archipel IV 424m, 588m, m*; -A. IV 424m, 588m* :| geogn. IV *424m*; Gruppe* I 190e, IV 101e; einzelne Insel IV 424m, [Inseln dabei] ib.; magn. Äquator* IV 101m,e; zu Melanesien IV 588m || Fieber V 32m, -rinde I 13e | Carl Gust. Fiedler (1791–1853): „Reise durch

Griechenland" I454a,m, 463a; IV503m; *Styx*-Fall IV503m :| Field IV611e-2a (Silber im Meerwasser); *Figeac* (Frankr.) I423a (Schwerkraft), IV28a (Pendel) || Figur [s. Erde, Planeten, Vulkane u. a.] B. (menschliche) IV50a; A. (allg.) III552m, IV18e; pl. -en (*) III13a, IV151a: geometrische IV*19a*, V89a*; kleine II78e*, mittlere IV24a, physische IV*19a*, unregelmäßige III518m ⊤ figurativ II455m; figürlich II73e, 93a (Ausdruck); III437e (Darstellung), 503a || Filz s. Zelte, pl. -e I370m; Finanz-Minister IV70a, Orontius Finäus II334e, Fingal II *37e* (-Lieder), *Finisterre* I262e (Depart.)

Finland II615e [Ort da], finländisch (‡ finnisch) I313a (Küste hebt sich) ⊤ *Finmark(en)*: Eisboden IV46me, magn. Intens. IV67m; Nordlicht IV 144e, 5me; [Ort da] IV38e, 118e; nördlichste Spitze von Europa IV 46m ||· *Finnen* (*) II*43e–44m*; finnisch (vgl. finländisch): alt-f. II43e; Epos II*43e–44m* (u. Lieder), 51e, 119a; [Gesch.] II44a*, Landleben II 44a, Lieder [vgl. Epos] II43e; Meerbusen I273a, IV70a (magn. Beob.) | Stämme [= Völker] II43e, *290m*; Stamm I491e; II43e, 44m ⊤ Völker [= Stämme] I383m; II220e, 240a; zu den F. gehörende (verwandte) V. I492a || Finnianische Lieder II*37e*, *113e*; finnisch s. *Finnen*

finster [s. Gewalt, Jahrhunderte, Luft u. a.] IV273m | Finsterniß (vgl. Verfinsterung, Abnahme des Tageslichts) [s. Christus, Land, Vulkane; Mond, Sonne] II371a; III*85e–86a*, 350a,m, 413e, 4a: [Eindruck] III 542m, [Entstehung] III*85e–86a*; historische III413e, *4am* (im röm. Reich), 5a||, 6a||m; nächtliche IV589m, im röm. Reich III*414am*, tiefe IV286e; totale III*623am*; Total-F. III489e, 500a, 541m

**Firato* (Japan) IV401a||, firdaus (arab. Paradies) II133a | Firdusi II41m: Alanen I491e, Cypresse II*132me*, Heldenbuch [= Schahn.] II42e, Name II133a, Naturschild. II*42e–43a*, Ortsnamen I388a, Paradies II 133a; Schahnameh [vgl. Heldenbuch] I388a, 491e; II118m, 132m || Firmament (= Himmel) II486e; III148a, 190m, 2a, 3a, 4e, *329a*, 355e; IV499e: am F. [a. ganz, Sterne] III316m, 329m, 341a, 5e; Anblick III157m, 264m, 511a; das andre III361m, Anmuth I154e, [alte Ansicht] II*352am*, Bewunderung III157m, Bild III*347m* | das ganze [= gesammte] III326m: am ganzen III323a, 5a, 365a :| das gesammte [= ganze] III341e, Glanz I141a, Kenntniß III151a, Reichthum III151m, Risse III44m, das sichtbare III312a; Sonnen des F. III40a, 228e | Sterne (Stern) des F. I147a, 157a; III62m, 111m, 309m; am F. III 275m, 371m :| das südl. III318a, Theil III(312a) 324e, Topographie III359m, [verschleiert] III143e, Zustand III104m || Firmen II399e (unter alten F.) | Julius Firmicus Maternus: astronomicorum libri 8: III 209a, 465m; Decane III474a; Planeten III422a, 465m, 7e, 472e, 4a; Sterne III173e, 209a; Zeit III173e, 465m :| Firste s. Stollen | Fiscal II277a, 492e, 3a,m; fiscalisch II484m

Fische B. (südl. Sternbild) [pisces III 293m]: Band zw. ihnen III 327a; Nebel-Region III *327am*, 334m (5a); Sterne: ω III 293m (Doppelstern), No. 100: I 152e; Thierkreis III 161m ⊤ C. der nördl. Fisch (Sternb.) I 157e ||— A. (Thiere) I 465e; II *63m*, *430a*; sing. Fisch (*) || Zus. (compos. Fisch-): -Abdrücke II 223e; alt I 287m,e | Art V *32a*, *e-33a*, *52m*; [Arten] (‡ Gattungen) II 430a; V *32a*, *52m*, *e-53a* :| -augen I 373a; -Auswurf V 33a, -würfe V 52e; [Bau] II 430a, -bein s. Hygrometer | in Bergen (unter der Erde) V *33me*; auf hohen B., in Höhen V *32a*, *52e-53a* :| Ei II 430a, Eintheilung I 382e; Entstehung II 365a, V 90m; unter der Erde s. Berge | -fang I 293m; II 28m, 271m||, 461a: in der Dichtung II 12e, Winter-F. III 201e :| faulende s. todte; in einem Fluß IV 250e (keine), Flußf. V 52m; -formen I 287a; fossile(r) od. versteinerte(r) (I *275am**, V 58a) [vgl. Vorwelt] I [*275am**, A. *463am**] 286e-7a, *8e-9m*||, *e-290a*||, 466a; V 58a, 62a, 86m, 91a (ruff.); -gattungen [‡ Arten] I 227e, II 22m; -gedicht II 229m, -geschlecht I 289a, getödtet III 623m, in Höhen s. Berge, in Höhlen I 243a, kleine [= Fischchen] V 39m, wo sie leben können V 53a; Menge I 105a, III 561m; der *Mosel* II 22m, 109am; im Ocean I 105a; III 561m, 585e (in den Tiefen); f-reich II 389a; Respiration I 321e, 2a; mit Schmelzschuppen I 27e, Sitten II 22m, -teiche II 192m; todte (u. faulende) V *32m*||*e*, 33e, 52e; verborgen III 585e, verbrennen II 13m, versteinerte s. fossile; der Vorwelt [‡ fossile] I *48me*, 227e; aus Vulkanen [s. V. von *Quito*] I *243am*||, V 39am; Wasser-Temper. I *321e-2a*, zergliedern II 430a :||— das Fischchen V *32a*, *e-33a* | fischen V 33a, Fischen II 27m ⊤ Fischer (pl.) II 126e (Bild) :|| Franz Fischer: [pers.] IV *336e*, *563m* | *Jorullo* IV *336e-7m*: Brief gedruckt IV *563m*, 6 Hügel IV 347e-8a, gazeta de Mex. IV 564a, bringt den Namen nach Deutschl. IV *563m*; mit Riaño IV *563m*, 4a, 5e :|| Kuno Fischer: „Baco u. Realphilos." V 19m,e; Erfahrungs-Philosophie V 19m, Weltbeschr. V 19e

*Fiscus IV 299e, *Fisher's* peak IV 437e; *Fisove* = *Vesuv* I 236m, 449a; Henry Fitz III 261e | Cap. Robert Fitz-Roy (... IV 319m, 322m, 550e, 3m, 5m) od. Fitzroy: *Aconcagua* IV 529e, exped. of the Beagle IV 553e, isthmus of Centr. Amer. IV *555m*; Vulk. in Chili IV 291a, 319m, *550me*, *3m*; *Choco* IV 555am (Hügelkette); Exped. [vgl. Beagle, Reise] IV 415a, 426e, 550e; Feuerland IV 322m (Vulkan), Cap *Horn* III 368m; magn. Beob. IV 70e, 109m, 180m; Reise um die Welt [vgl. Exped.] IV *70e*, *Tahiti* IV 109m :| *Fiume* IV 23m (Meridian), 28a (Parallel, Pendel) || fix [s. Luft, Station] III 598e, IV 501m; die Fixen (= Fixsterne) III 100m, † Fixsterne ist ein bes. Stück hiernach ⊤ fixa (von fixus): astra f. III 37e, 163a; stella f. III 163e||-4a, stellae fixae III 217e ⊤ fixirt II 386e, Fixität III 163a ⊤ fixus [a. fixa, fixae] III 163e, f. populus III 164a

† **Fixsterne** (= hauptsächl. Sterne; = Fixen, Sonnen; s. dies auch

als Glied) [s. Trabanten] I388m, II514a; III[36m–370] 41m, 59m, 63m, 67a, 76e, 88e, 99m, 100m, 113a, 131e, 4a|| [136–142, 143–310 (311–370)], *143a*, 7m, *153–4*, 6e, 7, 160e, 7m, 176m, 7e, 181e–2a, 217a, 261m, 2m, 323m, 336m,e, 365m (*373e*), 478e||, 493m (*627e*, *8a*) | sing. Fixstern I111m; III49e, 83m,e, 170a, 216e, 224a, 315a, 409m, 500e, 581a || Zus. (sg. später*; comp. Fixstern–) [bem. Sonnen] (die meisten Glieder sind schwach besetzt, ihre volle Besetzung ist nur unter *Sterne zu finden): Aberration II358m | Abstand [= Entfernung] III263e, *271a*,m; Abstände III278m :| angeheftet III[*163–4a*] 163m, Auffinden III83m; Bedeckung III302e, *643e*; -Beobachtungen II209e, III152a; Betrachtung (Behandlung) III(*373e*) | Bewegung [vgl. Rotation] III18a, 84a, 194m: eigene II487am; III*38e*, 76m, 233am, *262a*, 5a,e, 6m (7m), *270e*, 9a, 282e, 3m, 308m, *627e*; fortschreitende III*263m*, 6m; jährliche I150me, III279a; scheinbare III163m, 233am, *270e*; wahre III*270e*, im Weltraum I154m, wimmelnde I*155m–6a* :| -bild III83e, -Catalog III169m | Durchmesser: falsche III167e; scheinbarer I153e||; III130e, 210a; wirklicher I153e :| einzelne III*177e* (254a), Entdeckung III(*76me*) | Entfernung [= Abstand] I117am, 153e, 160m, 415a; III*38e*, 58a, *263a*, *270e*, 2m,e, 3e, 7a, 573a*: von der Erde I117m||, von der Sonne I *153me* :| (nicht) fest, ruhend III*36m–37a*, *53me*, 87m, *156am*; Funkeln [= Scintillation] III(*86am*, *87am*, e–8a), 89e, 167am, 307m; Geschwindigkeit s. Ortsveränd. | Größe III188a, 306e, 427a, 478a; -en III98a, 105a; größere III88m ⊤ Gruppen III177e, Gruppirung III166a :| hellere I154m ||-himmel I[*154e–6a*]; III*36a* [36m–370] [*163–6a*] 263a, *371a*, 421m, 2a, *627e*, *8a*; IV*4e–5a* |: Abstand II209m, Anordnung III149a, Beschaffenheit III268a, Betrachtung III*373e*, Bewegung II436a, Erweiterung III*76me*, Name III*163a*, Übergang vom F. zum Planetensystem IV*4e–5a*, Region IV5m | Schwerpunkt [‡ Centralkörper] III*278me* [*281–3*, A. 287], *281am*, *8m*: Schwierigkeit der Entscheidung, Analogie IV *281m–2a*, entgegengesetzte Analogien IV*282* :| Umwälzung II351e; Veränderungen I[150–2a], III[263m–6]; Vorstellung II352m (alte), III 164a || Kenntniß III271a; kleine(r) III113m, 593e*; Lage III272a; leuchtende III171m, 233e | Licht III62m,e, 63m, 83e, 90e (96e), 168e, 233e, 394m, 500e*, 593e*; -licht III94m; Lichtglanz III*49e* (über den Himmel), -Intensität III530a; -stärke III167m, 253e :| Masse I153m, Menge s. Vielheit || nächste (der Erde) (pl.) I*117m*; der nächste (sg.) III274e, 372m, 564a, 573a; IV5a ⊤ einander nahe III291e ·|| Name III[*37–38a*] *53me* (*87m*), 115m [*163–4a*], 199m (200e), 2a||, 217e, 263m, 4e, *304a*: affixae II503e; III37e [*163–4a*] :| Natur, Wesen II365a; III46m, 49e, 134a [*157*] | -Örter II209m; Ortsveränderung III *36m–37a*, 263e: Geschwindigkeit I153m ⊤ Parallaxe I160m, 173e; III*38e* (*270e*), 291a (-P.), 306e; -en III76e, *270e*, *5e*, *373e* ⊤ gegen die Planeten (und

umgekehrt) [s. auch *Plan.]: Unterschied des Funkelns III *87am*, me, *529e-530a*; Scheibe III 529e, Übergang IV *4e-5a*, Umlauf III 447m] Position III 82a, 151e, 272am, 283m; -en III 308m] Rotation [vgl. Bewegung] II 365m (um ihre Achse), III (202a); rotirend III 264e :| ruhend s. fest, -schicht III 312m, schwache III 104a, Scintillation [= Funkeln] III 87e-88a, selbstleuchtende III 371e, sichtbar s. bei Tage; sogenannte I 93e, 153a || Sonne (unsre) s. Entfernung, Fixsternsonne III 236e | Sonne, Sonnen II 365a, 478e-9a: ferne III 170a, 256m; zahllose IV 4e-5a || -Sphäre III 200m, 472e, 8e; Stelle III 278m | Systeme III *374m*; -Systeme III 110e, 270a, *289m* :| -Tafel III 147e, bei Tage gesehn III 82m||; telescopische(r) I 154m; III 232m, 593e*; Veränderung [s. *Sterne] III *264e*; Vertheilung III 146m, *156e-7a* [*175m-7m*], 188a, 281e-2a; -Verzeichniß III 149e, Vielheit [= Zahl] III *157*; Volum I 153m,e; alte Vorstellung III [*163-4a*], Wärmestrahlung I 408me; -welt III 152m (Besitz), 164a, 281a, 439m; Wesen s. Natur | Zahl [vgl. Vielheit] III *145me*, 9m (*156e*), 264e: [große] III 295e; Millionen III 371m,e; zahllose I 155m :| Zittern III *87am*

Fizeau (Hippolyte Louis, geb. 1819): Flamme I 206e | Licht V 10m: Geschwindigkeit des L. III 91a, *92m-93a*, *128a*, 130m; starkes III 397m, *419a* :| [pers.] III 92m, Sonnenlicht III (396e-7a) 418e || Fjordbildung I *310am*, 472a; Fjorden IV 551a

*flabellaria (Palmenart) IV 558a ||— flach [s. Berge] IV 8m, flächste I 423e (Theile)] Flachland I 217m, *303m*||, 319e||, 375a; IV 235a, 243m||, 596m; pl. -länder I 374a :|| Fläche [s. flüssig, Meer, oceanisch, Ring, Wasser] I 345e, II 307a; III 13a, 147a, 544m; IV 414a; pl. Flächen (*) [auch in compos.] I 338e, III 496e, IV 244e: -ausdehnungen III 546a, [Beschaff.] IV 329m, geneigte IV 357e, grenzenlose II 29m; große* I 338e, IV 28e; -inhalt II 214a, 246e, 326e, 436m; IV 203e, 268e, 507a; krumme V 87m* | -raum I 373e; II 91e (bedecken), 306e; -räume III 303e :| reflectirende II 414m||, Reflex II 414m; schwingende II 342m*, spiegelnde II 370a*, Temper. IV 231m, weite IV 161m || Flamingos (Vögel) II *56a*, 79a; Flämmchen s. bei Flamme

Flamme (= Feuerfl.) [s. Berge, *Chimära*, Erdbeben, Feuer, Inseln, Leben, Meer, Salsen, *Schinkhieu*, Sonne, Vulkane] I 206me [bestimmte], II 122e, IV 585e; V *20e*, *61a*; pl. Flammen (*) [auch in compos.] I 233am, II 122e, III 389e; IV 253a, 531a: f-artig s. Gestalt, aufsteigend IV *263e** | -ausbruch I *233am*; IV *261m*, 2a, 273e; pl. -brüche s. Salsen :| ausstoßen V 25a*; bläuliche IV 256a, 260m; blitzende IV *575m**, -bogen I 440m; Brennen II 387e, brennende IV 510a; durchsichtige I 391m,e; Entstehung IV 536e, aus der Erde IV 565m*; erlischt II 385m, Erlöschen II 386e||; -Eruptionen IV 261am, ewige IV *380me*, f-gebend IV 315e, in F. gehüllt IV 412a*, -gluth I 256m, helle IV 260m, aus e. Höhle IV *610me**,

auf e. Insel IV *412am**, kleine [= Flämmchen] IV 531a*, -meer I 200e, ohne V 35e, röthliche IV 263a; aus Spalten* IV 263e, *509a*; f-sprühend II 19e, unterhaltend II 385m, [Ursach] IV 586a*, [Wort] V 65m ||— Flämmchen IV 531me, V 47e | das Flammen III 590m; flammend [s. Vulkane] I 453e, III 379a

*John Flamsteed (1646–1719) III 154a: Doppelsterne III 291m, [pers.] III 154a, Sonnenflecken III 387m | Stern(e): -atlas III 154a, 196e; Beobb. III 265e, 6a, 291m; Parallaxe III 273a :| Uranus II 360e; III 153e, 530am || *Flandern* II 55a (aus), 81a (in); IV 64a (magn. Beob.), 170e (Gläser) | Flasche III 115m (Hals); pl. -en I *327a* (ausgeworfene), II 484m (mit Seewasser) :| fläsrig V 76a, *Flathead* river IV 436e; Flaugergues (Honoré, 1755–1835) III 84m (Jupiter), 538m (Venus), 547m (Einfluß des Mondes) | Flechten (Pfl.) I 14a; II 91a (dürre), 400a; sg. -e IV *65m* (einzige Nahrung)

der Fleck (°), der Flecken (*); pl. Flecke [s. Kern, Nebel] (°°) I 201m; Flecken (wird nicht bez.; auch in compos.) [s. Erde, Magellanisch, Mars, Mond, Saturn, Schnee, Sonne, Venus] III 67a, 351a: f-arm (eben so: -frei, -los, -reich) s. Sonnenflecken, -bildung III 520m, dunkler III 213a*, f-frei s. -arm, [im Gestein] IV 345m*; f-los, -reich s. -arm | schwarzer III 68m°, 397e*, *413am**; pl. die schwarzen F. s. Kohlensäcke, Nordlicht :| weißer II 328e-9a*, 368e°; III 343m°; -zonen III 404m || ||— fleckig III 338a

*Fleiß II 501e; III 302e, 421a, 7a, 586a, 594m, 606a, 627m; IV 309m, 457m, 466m; V 5m: beharrlicher III 319m ⊤ fleißig [s. Beobachter, -ungen] III 152a, 8m, 227e, 388m, 552e :|| 1) Flemming (Bessel's Schüler): [pers.] III *556am*; über Uranus III *555e*, *6a* ⊤ 2) Paul Fl. (1609–40): Dichtungen II *126a*; Reise nach Persien II 68e, *126a* || *Flensburg* IV 616e [Pers. da], *Flenu* IV 180me (Kohlenbergwerk), J. Flesch (geb. 1813) III *641me* (Schwanken des Sirius), Fleuriau de Bellevue (c. 1761–1852) I 459e (Gebirgsarten im Feuer) | Fleurieu (Charles Pierre Claret comte de; 1738–1810): östl. Asien I (309a) 472a, Cap *Horn* II 476m; introd. au voy. de Marchand I 472a, IV 592e; Grand Océan IV *592e*, gr. Ocean I 305a; [pers.] IV 592e :| die große *Fleuſs* (östl. Alpen) IV 499m, Flexionen (der Sprache) II 298a, französ. Flibustiers V *78e–79a* (*Neu-Valencia, Trincheras*), Fliege (Sternbild): *a* muscae III 141m || fließen IV 359m,e, 382m; F. V 20a ⊤ -end [s. Wasser]: immerfl. II 27e, Metall III 395a ||
Flimmern I 147a, 207e; f-ernd I 207e ⊤ Flintenkugeln I 205a; Flintglas III 79a, 80a :| Flittern III 615a

der Flor [s. Poesie] III 150a; die Flor I 293e, 303m (Landf.), 375a ||— Flora A. Göttinn II 91a | B. 8ter kl. Planet III *376m*, 448e; V *108me*, 116m: mittl. Abstand v. d. Sonne III *436a*, äußerster IV 428a; Elem. III *516a*, V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Lage III 428a, kurze Umlaufszeit III 448e ⊤ C. (Pflanzen) [s. Braunkohlen,

Steinkohlen; einzelne Länder] I 375a; pl. Floren (*) I 54m, *376e–7m* (6e||): alte IV 14e*; fossile [= Verstein., ‡ Vorwelt] I [293–9a*] 468m,e; IV 324e; fremdartige I 9a, gegenwärtige I 298a, heimische II 89m*, [von Ländern] ... IV 610e, Tertiär-F. IV 558a; unterirdische I 486e, 7e; Vermischung II 103a*; der Versteinerungen [= foss. usw.] I *284m, 8me* | der Vorwelt [‡ foss.] I [293–9a] 7a, III 5e; vorweltliche I 63e–64a, IV 324e :| verschiedner Zonen V 88m

**Florenz:* Kloster degli Angeli II 377m, Entfernung IV 432e, Hof II 357a; Kirche II 464e, 476e, 508m; [Maler] II 82a; [Pers. da] V 63m, 87e; Temper. I 349a ⊤ Florentiner (subst. sing.) II 286e, 332a,m, 362a, 464e, 474e, 492e, 3a; III 342a; flor. (adj.) II 300m, 378a, 380e, 465m, 491e, 510m; III 336a; florentinisch II 494a :|| *Flores* A. (azor. Insel) I 188e (westl. davon), IV 424a (pluton.) :|| B. (kl. Sunda-Insel): Linie ohne Abw. IV 138a, Insel dabei IV 409a | Vulkane: rauchend IV 392m, *407e*; Zahl IV 406e (der thät.), 7e (sechs) || *Florida* I 342m [Ort da]; II 272e, 301m; Florus (Lucius Annaeus) IV 606a (Zeit), *a* (*Vesuv*) | Flotille II 476a; Flotte [s. römisch] II 165e, 7e, 302am, 416a, 432m, 4e, 459a

Flöz [s. Kalk, Kalkstein, Kohlen, Steinkohlen] (auch in comp.) I 295a, 457a: Alter V (76m), f-artig IV 361a | -formationen I 250a, IV 162a, V *75e*; sg. -ion (*) I *264e*, V *90m*: Einfluß IV 28m; entstehen I 260a, E. V *90m**; leicht IV 28m, wenn sie nicht wären III 511a, gr. Verbreitung IV 32e ⊤ -gebirge (sg. u. pl.) I 26a, 267a, 467a; V *73a*: alte IV 249e, Gesch. V 92e, Mittel-Fl. IV 618m; neue IV 249e, neueste IV 618e; Quellen IV 249e, thüringisches I 465e :| -Gruppe I 258e, -lagen I 308m | -schichten I 26m, 288e, 292a; V 76m; sg. -schicht (°°) I 275m: Ligniten, neuer IV *461a*; als sie noch nicht waren III 510e, Versteinerungen V 76m :| -zeit I 302a

*flüchtig s. Blick; F-keit II 231m, IV 256m, V 39me :| Rob. Fludd (1574–1637) III 31me | Flug [s. Vögel]: -haut I 287e, -häute I 466e ⊤ Flügel [s. Gedanken] II 81m|| (e. Bildes), J. G. Flügel III 261e ||· Fluidität I 270e, IV 333a | Fluidum (= Flüssigkeit) III 33e, 40a, 42m, 50a||, 51a,e, 410m; IV 196a: elastisches III 386m, das hemmende s. widerstrebende Materie, leuchtendes IV *195e–6a*; selbstleuchtendes [s. Nebelflecke]: im Weltraum III *323, 567me* || die Flur I 7e (die bebaute); II 50m, 63m; V 35a; pl. -en II 55a (heiße)

Fluß (‡ Strom) B. (and.) I 451a (von Schlamm [vgl. Strom]) || A. (eig.) [oft in compos.]; pl. Flüsse (*) [s. amerik., Lauf, oceanisch] II 125a, 7a, 232m, 325a; V 31m: Anschwellen II *50me*, 52m*, 194a*; f-artig I 326m, IV 37e; [Aufzähl.] II 232m* | -bett I 397a, II 13m; -bette V 82e; pl. -en IV 436e :| Canäle IV 497a*, -Ebene IV 556a; entspringen s. *Oceanus*, Ursprung; -fahrt IV 497e, Farbe s. Wasser, -gebiete II 254e, -gegend II 86m; der gelbe I 397m, II 403a, III 454m, IV 608a; Geschwind. [‡ schnell, vgl. Strömung] I 117a*; große* II 87e, 194a; IV *497a*; kleine [= Flüßchen]

II 108m*, Mündung II 56a*, -netz II 86m, Niederschlag V 44am*, aus dem *Oceanus* entspringend II 181a*, Quellen I 451e*, -reise IV 113e, reißender II 28m, Schilderung II *28am*, sehr schnell [‡ Geschwind.] IV 497e, schwarzer IV 582e–3a, seichte IV 497e*, -steigen IV 498a, Strömung V 44m||* (Geschwind.); Temper. [s. Südamer.] IV 501a*, -T. IV 498a | -thal II 147a, 220e, 240m; IV 42e, 46e, 386a; pl. -thäler I 220a, 360m; II 53e, 246a; IV 496m, 599a :| Ursprung* [vgl. *Oceanus*] II 181a, III 56a; -verzweigungen I 295e || Wasser: Farbe IV 497m,*e*; trübe V 44am ⊤ -wasser I 260a || -welt II 94a, [Wort] IV 594a ||— Flüßchen II 18m (sing.)

flüssig (‡ geflossen) [s. dunstartig, Erde, Erden, fest, Fett, Feuer, Lava, Masse, Planeten u. ihr Inneres, starr, Thon, Wasser, zähe] I 179m, 180a, 362a; IV 289m, *359m*; das Flüssige, Flüssiges (*) [s. das Feste, Starre] I *301a*; III *323e*, 511m; IV 20a [Meer], V 31m: Beweglich-F. I 244e*, dunstförmig III 220a*, Ebne II 53a, elastisch-f. IV 213m* | das fl. Element: 1) = Wasser I 170a; III 378e, 510e; 2) = Meer I 170a, 305a, 312e; II 308a :| erstarrtes III 527m*, Fläche IV 33a, gasförmig fl. I 426a, heiß-fl. I 259a | Masse I 340e; IV 18e, 370a, 510e; V 35e; pl. -en I 345a, IV (*272a*) 359a :| [Metall] II 416e, Oberfläche I 163m*, primitiv III *324m**; strengfl. V 76a, 94m || tropfbar fl. III 395m, IV 236m [= Meer]: Element (= Meer) I 169m; Körper I 111m, II 370m; III 394a,m, 6a, 418a; Stoffe I 177e, Zustand IV 9e ⊤ das Ur-Flüssige* (= Meer) I 170e, 316m,e, 320e, 3a; IV 13e || Zustand I 271e, 426a :||— **Flüssigkeit** [s. Feuer, Lava, Luft, magnetisch, Vulkane] A. (Zustand) [durch ° bez.] [s. Erde, Gebirgsketten] I 179a, 325m; III 527m,*m* [Defin.], e; IV 359m, *425e–6a* ⊤ B. (Stoff) I 110e, 258e, 266a, 331a, 344m; II 428e, 9m; III 552a; IV 256e, 417e, 515a, 561e; V 63a, 90m; pl. Flüssigkeiten (*) I 169a, 211m, 265e, 373a; III 5m, IV 11a ||: absetzende V 73a; [Art, Beschaff., Eigenschaften] IV *233a*, 514a; bewegte IV 84a*, dichte III 553a; Dünnfl.° IV 476e, 486a, 637a; dunstförmige I 179a, Eigensch. s. Beschaff. | elastische I 221e, 303e; II (386m); IV 223a*, 484e, 490e*, 572e*: Ausbruch IV *211m*, 222m* :| entweichende IV 485m*, erstarrte IV 11a* | gasartige III 567e; IV 484e, 5m*; gasförmige I 110e, 221m*; III 51e*, 243a :| gespannte IV 222m*; Grad I 457e°, -e I 269a°; halbe IV 219a°, Halbfl. I 180a°; in einer Fl. [s. Körper] IV 156e, 7a; kalt IV 233a, Leichtfl. IV 476e°; luftartige IV 232m, -förmige II 388m; Steigen IV 9m* (ungleiches), strömend I 212e, Temper. IV 242e–3a; Theile III (323e), IV 157a | tropfbare I 208e, 227e–8a, 259m, 260a, 5m, 7a; IV 11a*, 232m*: auffangen II 228e–9a :| trübe IV 35m*, unreine I 361e*; Verdichtung III 567e, verdichtete III 568a; warm IV 233a, den Weltraum füllende III 567e, zusammenhangende IV *561e*, Zustand I 167e*

Fluth [s. Coxcox, Deucalionisch, Ebbe, Licht, Meer, Mond, Völker, Wasser] A. (in allg. Bed.) [auch = Überschwemmung] II 154a (große) | pl.

Fluthen [s. Schnee] I 325m; II 50e, 389e; IV 571m: Erdfl., Sonnenfl. III 510e; Folgen, wenn die Fl. nicht wären III *511a* ⊤ B. (die allgemeine od. große) [= Sündfluth] (s. *Mensch F) II (391a): allgemeine II (110a) *439e*, V *58m*; bei amerik. Völkern III (475m), Comet! III 581e‖; große I 489a, III 154a; bei den *Muyscas* II 482e, nach der F. III (481e), Ursach IV *488me*, vor der F. III (481e) ⊤ C. (des Meers: Steigen od. Wellen) I 217e‖, II 59e: (auch in compos.; pl. s. bei A.) f-erregend IV 488m, Ursach IV *488me*, -welle I 325a‖; Wirkungen III 511m, 547a; -zeit I 326e, IV 412a :‖— das Fluthen IV 241e-2a, fluthend s. Wasser ‖ fluxions II 371e, 514me

*Focal- : -länge II 366m; III 77e, 78m, 80m, 213m, 319a, 336a; -Temperatur III 564e; -weite III 117e, 9m ⊤ Focus s. magnet. Intens., pl. foci [s. ib.] IV 87a ‖ Foe-koue-ki (chines. Werk) I 47e [Ind.]; IV *493me,me* (Ursach der Erdbeben), *e* (Verfasser) ‖ *Fogo* A. Insel (capverd. Ins.; ilha do Fogo IV 301a) IV 291e, 5m, *301a*, 373e: Name IV *301a*; Reise IV 524m, 622a ⊤ B. Vulkan von *F.* IV *295m, 301am, 373e* [*524m* A. 27]: Ausbrüche IV *301am*, caldeira [Krater] IV *616m*, Circus IV 272e; Höhe IV *291e, 524m* (A. 27), *m* (abnehmend?); gr. Krater [vgl. caldeira] IV *616m*, Messung IV 524m, [Personen] IV *524m*, Thätigk. IV *301am* :‖ Folgen (pl.; auch in compos.) [s. wohlthätige], sg. Folge (*) [s. Gebirgsarten, Schichten] II 302a: furchtbare II 257a, gewichtige II 302a, glückliche IV 71e, mächtige III 257a, periodische II 378e*; f-reich II 269a, 306a, 337m, 396e; III 75a, 519e; IV 54e, 413a ⊤ Folgerung III 374e-5a (aus Voraussetzungen), pl. -en II 377e ‖ Castell *Follit* (Catalon.) IV 372m (ausgebrannte Vulkane) | Fomalhaut (Fomahaut II 486am) (Stern): 2ter Gr. III *138e*, königl. Stern III 173e, Nebelzone III 327a ‖· Fonseca y Zuniga s. Graf Monterey | Golf od. Bai (*) von *Fonseca* (Mitt. Amer.) IV 306e: Vorgeb. dabei IV 542a; Vulkane IV 306m*, 540am, 1e-2a; Vulkan dabei IV 534e, 541e-2a‖,m ‖ Fontaine I 231am, *Fontainebleau* IV 302a, Fontana III 538e (Venusmond) | Jean de Fontaney III *368e-9a*: astron. Beob. III 369a, China ib., südl. Doppelsterne III 361e-2a, südl. Himmel III 347a, Indien III 369a, lettre III 368e-9a, Magell. Wolken III *368e-9a*, [pers.] ib.

*Foraminiferen V 45m ‖ 1) Edward Forbes IV 297a (*Chimära*), 369me (Leitungsfähigk.) ⊤ 2) James D. Forbes (geb. 1809): Leitung von Gebirgsarten IV 38m, heat III 539m; magnet. Intens. IV 64a, 95a(e), 182a,m; Mondlicht III 497a, 539m; Nordlicht IV 147am, Solfatare von *Pozzuoli* IV 600m‖, Sonnenlicht III *417am*‖; Temper. der Tiefe IV 38m, 165e, *6e*; Wärme III 565a, IV 38me ⊤ 3) Forbes* V 90e (Oldhamia) ‖ Joh. *Georg Forchhammer (geb. 1794) I 473e (Steigen des Landes), V 44e (Hügel); förderlich sein II 215e, Forelle (gemeine u. schwarze) V *52e-53a* (in den Pyrenäen), *Forez* (Frankr.) I 460e

Form [s. Dichtung, Existenz, grammatisch, Grund, Länder, Leben, menschlich,

Natur, Pflanzen, planetarisch, pythagoreisch, Thiere, Ur-, Vulkane u. a.] V. (zum formen) [°] V 94e | A. (allg., = Gestalt) I 59a, 64m, *310m*‖; II 96e, 207a, *257am*, 284e, 7e; IV *11e*, V 17e; plur. Formen (*) I 18a, 188m; II 42e, 267a; III 12e-13a, IV 561m, V 87m‖ || Zusätze (in compos. gew. Form-, bisw. [*] Formen-): Abwechselung I *317me** | -Ähnlichkeit I 55a; -en II 372e, III 18m :| alte I°67e*, -Änderung III 562e, Anmuth V 5a | f-bildend I 123a; IV 8e, 352m; -bildung II 48a; IV 16e (anorganische), 211e :| -Entwicklung I 368a; exotische* I 9e, II 4m; -gattung III 332e; f-gebend IV 270e, 395a; eines Gegenstandes III 68a; gegenwärtige I 99m, III *431me*; geistlose I 5e, Grundtypen I 22m*; Hauptf.* II 372e, III 18m; höhere III 14m*; individuelle I 374a; II 13e* (84m*), 87a, 291a*; körperliche III 12e-13a*; f-los I 158e, II 276a | mannigfaltige II 150m, III 11a*; M-keit II 49a :| merkwürdige II 154e*, microscopische I 370a*, neue III 233a* (Übergang in), niedere III 14m*, organische I 369a*, Pflege II 206m || f-reich II 171e; f-reich* I 142e, III 587a ⊤ Reichthum I 331a* || Schönheit II 88e, -system* II 143a, f-umwandelnd III 341a, Unterschiede IV 11e; f-verändernd I 200a, -Veränd. III (562e); Verbreitung I 369a*, Verkettung I 20a*, verschiedenartige I 56a* (in Beziehung zu einander), Vervollkommnung V 18m, Vollkommenheit II 257a | -wechsel* II 139m, III 626a, IV *14am*; wechselnde II 281a :| von litter. Werken II 55m* | Wiederbelebung III 461m; -W. I 99e, pl. -en III *464am* :| wunderbare II 85a*, Zahl I 54e*, zerbrechen I °67e*

Formation (Hp. = Gebirgs-F., = Bildung) [s. Basalt, Braunkohlen, *Chimborazo*, Conglomerat, Eocän, Flöz, Gang, Gebirge, Granit, Kohlen, Kreide, Lias, plutonisch, Schiefer, Secundär-, Sediment, Silur, Steinkohlen, Tertiär-, Trachyt, Transition, Traß, Übergang, Vulkane, vulkanisch; noch andre Gebirgsarten] I 290m; IV 632m,e; eine bestimmte IV 428m, 472a, 618m, 632e‖, 3a; V *73am* ⊤ pl. Formationen (*) I 170m (*256am*), 264e, 6m, 282m, 9e, 290m, *1m*, 6a, 315m, *467me*; IV [*461-5a*, A. *613-4*]; V [*57m*] [66-75a, 75-85a; A. 87e-94a, m-98m (nur Anfang)], *75m-76a* [Dispos.], *92e*; einzelne V [77-85a, A. 96m-98m (nur geringer Anfang)]; bestimmte [vgl. Aufzähl.] IV 406m, 474e ||: Zusätze: Abwechslung [= Wechsel usw.] V *74e-75a* (*92e*); Ähnlichkeit V *72m*‖, 73a || Alter (pl.) I *283e-4m*, 7a; IV 372e, *461m*, *2a*, 618m; V *63am*, 93a, 94a: Bestimmung V *75a**; durch organ. Einschlüsse bestimmt V *13e*, *63a* ⊤ ältere IV 492a*; älteste (pl.) I 290a; IV *270m*, *461a*; V *63a*, *90am* || Alternanz* [= Wechsel usw.] V *74m*, *92e*, 93e; Auftreten V 70m*; [Aufzählung, einzelne] (vgl. allg. sg. u. pl.) IV *461m*, 8m; Begriff V *73am*, Beständigkeit V *73e-4a* (in verschied. Ländern), Charakt. s. Hauptch.; Eintheilung (pl.) V *72me*, 73a, *75m-76a*; endogene* V *75m*,e; Entstehung V *72m* (Gleichzeitigkeit), *73a* (ähnliche), 74a (Zeit), *90am*; innere Entwicklung V 73e, 92e, *93*; erheben IV 370a*; eruptive* V *59e*, *75m*; exogene V *75a**; Folge s. Reihenf., Zeitf.; [in

Gegenden] IV 406m, 635e*; V 89m; einander gleich [vgl. Ident., Übereinst.] V *73m–74a** (in verschied. Ländern); Glieder V *74a,a* (identisch, parallel); Hauptcharaktere V *72m**, Identität [vgl. gleich usw.] I *291m*, ~slehre I 302a, metamorphosirte V 83e–84a, neuere IV (*461a*) 2a*, primitive V *69m–70a* [Begriff] | Reihe I 287m*; Reihenfolge (Folge) (pl.) I 169a, *283e–4a, 301me*; IV (*461m*); V *75a, m–76a* :| Schichten [s. übr. Art.] V *74–75a*, secundäre I *467me** | ~s-Typen V [*72–73m*; *75–76*, A. *94m–96a*]: wodurch bestimmt V *72m*, *92e–93a*; eruptive V *75m* :| Übereinstimmung [vgl. gleich usw.] V *73e–74a** (in verschied. Ländern) | Übergang V *92e*, *93*: allmähl. V *74m*, durch innere Entwicklung V *93am* :| Umrisse I 301e*; unabhängige V *93e*, U-keit V 75a* | Veränderung: langsame V *93am*; Präludiren großer V. V *74me*, *93e* :| sehr verbreitete I 245am, Verschiedenheit V *72m**; Wechsel (des Gesteins, der Schichten) [= Abwechsl., Alternanz] V *74m,e*; Wiederkehr (der Schichten) V *74m*, *e–75a*; Zähigkeit IV 370a*, Zeitfolge III 5e*, zusammengesetzte* V 73e [*74–75a*, A. *93e–94a*], Zustand V 73e* ||— Formel [s. Sinns] III 239a, 260e, 1all; IV (201a) 390e, 623e; pl. -n I 478e :| Formen s. bei Form, formuliren II 48a

**Formentera* (pityus. Insel): Breite IV *28a*, Gradmessung IV 156m, [Ort darauf] IV 152e; Pendel I 421ell, IV 28a ⊤ *Formosa* (süd-as. Insel IV *404m*); auch gen. *Thay-wan* IV 393m, 404m; *Thaiwan* IV 202e |: IV *393m*,ell, *404m*: chines. IV 393m, Gebirge IV *584am*; Inseln dabei [vgl. Richtung] IV 403e–4a,*m*; magn. Abw. IV 202e, Namen II 477m, [Ort gegenüber] ib., Ostküste IV 404a; veränd. Richtung (der Inseln) IV 393e, *4a*, *5m* (403e–4a); Steinkohlen IV 394a; Vulkane IV *404m*, 584a; dabei ein Vulkan im Meer IV 404a :| formuliren s. nach Formation

Forschbegier II 172e | Forschen (= Forschung) [s. Kräfte, Naturgesetze] I 87a: empirisches I *66e–67a*, 190e; wird sich nicht mindern V *13m*, mühevolles II 253e, rationelles II 217a, tiefes I 21e ⊤ forschend [s. Geist, Natursinn] I 291m, II 206a, III 405a: mühsam II 443m, Sinn II 162a; tief f. II 310e, tieff. III 517m ⊤ Forscher sg. I 268m, II 337a; III 64a, 316e, 335a; IV 426e, 439a, 548e, 635a, 8e; pl. (*) II 162m: aufmerksamer II 375a, eifriger IV 289m, ernster IV 10e, gründl. IV 196a; scharfsinniger IV 380m, V 66e; sinniger II 18a, tiefer II 62e; tiefsinnige(r) II 341e*, 393a; unermüdl. IV 32a ⊤ Forschung II 218a, 265m; IV 7m, 485a; pl. -en (*) I 36e, 381a; II 193e, 281m, 507e; IV 348m, 449a, 461a, 538m, 561m: eigne II 229m, 247a; empirische II 283a, ernste III 464m, Gegenstand II 384a; ~sgeist III 17m, 144e; V 61m; geistige IV 5e, künftige I 276e*, menschl. III 26m, Reihe IV 143a*, worauf zu richten V *7am*; scharfsinnige* II 253m, IV 454m; schöne IV 422a*; tiefe I 104m, -re IV 461a*; der F. unterworfen I 81e; Werkzeug II 394e, 625e; Ziel I 32e, III 26m; Zweck IV *63a**

Petr. Forskal (1736–63) III 444m (Pflanze) || Georg Forster I *345e–6a*;

II *65me*, *72*: auf Cook's 2ter Reise I 345e–6a, II 72e; [perf.] I *345e–6a*; II 72e, 126m; Sakuntala II *114me*; Südsee II 5m (-Inseln), 125e („Reise nach der S."); Werke II 72e ⊤ Joh. *Reinhold Forster I *307e*: mit Cook IV 421m, Landspitzen I 307e, Südsee-Inseln IV 421m (geogn.), *Tanna* IV 419e ⊤ Wilh. Förster (geb. 1832): Erato entdeckt V 115e, 6e

*Fort s. den folgenden Namen; ein bestimmtes . . . IV 408m ||— **fort-, Fort-** (*): *Fortaventura* (canar. Insel) II 414a; -bewegen I 244m, -ung* III 348e; -bildung* I 86e; III 8e, 318e; -geschritten II 146a (ununterbrochen), 310e; III 150m (Kenntniß), 472m (Cultur); Fortin (1750– c. 1831) III 81a (Meßinstr.), -laufend IV 126m, -leitend I 194m || sich fortpflanzen (bildl.) [s. Bewegung] I 427e, II 149m; IV 132m, e–3a ⊤ Fortpflanzung [s. Bewegung, Erdbeben, Licht, Magnetismus, Schall, Schwingungen, Thiere, Wärme] I 490m, II 400a, IV 49m: (comp. ∼s-)-Geschwindigkeit [s. cit. Art.] III 93m, 94ell, 96all, 168a; Hemmung IV *133am*, -kraft IV 11a, -mittel III 42m, Richt-F. I 444e, -wege IV 494m || -rücken* I 150a, 398m, 400a; -schaffend III 510e (Kraft) || Fortschreiten (= Fortschritt) [s. Cultur, Sonnensystem] I 220a, 430a, 1e, 441all; II 239m; III 157a, 457e; IV 127e–8a, 130e, 207a; V *89e*: gleichzeitiges IV 62a, Hemmungen II 235m, im F. IV 127m; periodisches II 373e, 5m; ungleiches IV 72m ⊤ fortschreitend (= progressiv; vgl. fortgeschritten) [s. Bewegung, continuirlich, Kenntniß, Veränderung, Wissen] II 74e, 140a, 154a, 173a,e, 221a, 7m, 268a, 287e, 319a, 399a; III 14m, 37a, 48a, 500m; IV 216e; das F-de II 398m ⊤ Fortschritte (= Fortschreiten) [s. Bildung, Erkenntniß, geistig, Kenntniß, Kunst; einzelne Wissenschaften u. a.] I 304m, 341e, 376a, 9e; II 148m, 162m, 174m, 200e, 7e, 212a, 6me, 222a, 239a, 268e, 312m, 333m,e, 7a,e, 8e, 366a, 9m, 377e; III 80ell, 503a, 584e, 592e; IV 60am, *77e*, *461am*, 477a; sing. Fortschritt (*) II 135m, 7m, 149m, 205m, 219e, 228a, 267e, *383e*; III 100m, IV 78a: das Feld II *337a**(zeigt sich immer weiter), jeder F. bringt neue Gefahren IV *96me**, [gehemmt] II 400a, geringe III 588me; glänzende I 293m, 383e; II 170e, 209a; III 22m, 145a; IV 311a; glänzendste I 197a; immerwährende III *24*, keine F. machen II 210e; langsame III 319m, L-keit IV 134e*; Schnelligkeit III 24m*, ungemessene III 353a, unsre III *375me* (Erstaunen der Alten über) || Fortuna (19ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *110am*; Entdecker V 110a, 7a; -ung V *110a* :| -wirkend III *456e–7a* (regelmäßig)

fossil [s. Einschlüsse, Fische, Flora, Holz, Knochen, Pflanzen, Thiere] I 291a, *406e*; II 412a, 439m; V 62m, 63m, 66a: halbf. I 303a, [Pflanzen] IV 597e; Reste [= hp. Versteinerungen] I 168e, 285e, 292m, 303a; II 519m, IV *324me* (558a): tropische III (457a in der kalten Zone) ⊤ Fossilien (= 1) Versteinerungen 2) Gebirgsarten) [auch in comp.] I 487m, II 390m; V *57m*, 58a: einfache I 260e, f-frei V *69m* (Schichten), krystallisirte I 245a; f-leer V *66e*, 88e; nachahmen V *62e*; f-reich V *66e*, 67e; Verschiedenheit V 66e, 72m

*Lieut. Henry Foſter (c. 1797–1831): magnet. IV 96e (Intenſ.), *119am* (Abw.); Reiſe mit Parry IV 65me, 96e, 119a; Pendel I 421e :| Fötus II 430a | Foucault (Jean Bernard *Léon, geb. 1819): Achſendrehung der Erde IV *157e–8a* (Apparat u. Experiment); Licht V 10m: ſtarkes III 397m, *419a*; Sonnenlicht III (396e–7a) 418e :| Fougeroux (Aug. Denis Foug. de Bondaroy, 1732–89) III 612a (Meteorſtein) || Fourier (Jean Bapt. *Joſeph baron, 1768–1830): théorie analyt. de la chaleur I *425m*, III *56m*; Erde [ſ. Wärme] I 179a (Erſtarrung), W. Herſchel III 417a, iſotherme Flächen IV *244m*, Mathematiker IV 244m; [perſ.] III 46m, IV 244m; Sonnenlicht III (396e) 417a, Tiefe ſ. Wärme | Wärme I 162m, *425m*; IV 238e: innere W. der Erde I 184a, in der Tiefe IV 38e; des Weltraums III 46a,m,*e*, 56m || J. Fournet V 71a (Feldſpath); Rob. Were Fox (geb. 1789): magn. IV 74a, 107e (Neigung)

*Fracaſtoro (Hieron. od. Girolamo, 1483–1553) II *121m*: Cometen III 563m, -ſchweife I 107e; Gedichte II 121m, vergrößernde Gläſer II 508a, Magnet. I 427m; Naturſchild., opera II 121m; [perſ.] I 427m; II *121m*, 353a, 508a; poetica II 121m; Sphären II 353a, III 165me; Verſtein. II 389a, V *61e–62a* :| Fraction (= Bruch arithm.) III 167e, -en IV 391a || Frage [ſ. Streit] I 353m, 382m, 431m, 455m, 475e; II 264e–5a; III 51e–52a,m, 167m, 8a, 240a, 1a, 281a, 297a, 322m, 332a, 384m, *456e–7a*, 545e, 7m, 558e, 564e, 9e; IV 20e, 110all, 122m, 149m, 202a, 8e, 244m, e–5a, 261a, 369a, 383a, 450a, 8m, 554a; V 11a, 69a, 91e; pl. Fragen (*) II 48a; III 39e, 165e, 234e, *374me*, 401e; IV 93me, 348a, *366me*(e), 512am, 568a; V 66am,e, 69e, 71a, 92ell: anregen III 322m, 569e; IV 138e*; A-ung III 219all* :| drei III *145me**, Entſcheidung III 162a, große V 92e*, hiſtor. V *63me* | löſen IV 138e*; Löſung III 145e, IV 110a :| wichtige (pl.) I 379a, II 298all, III 219a; IV 95m, 612m :|| es fragt ſich III 573a, man f. ſich IV 425e :|| Fragmente (= Bruchſtücke, Stücke), sg. Fragment (*): A. (allg. u. verſch.) I 298e–9a, II 411e; III 517e, 623m; B. (von Gebirgsarten u. ä.) I 121a, 2e, 4m,e*, 135a, 300m, 430a*, 462a; IV 149a, 209a, 219a, 277m, 280m, 293e, 331e, 345m*, 9m, 357m, 366a, 372e, 5a, 461e, 490m, 530a, 560e, 7m, 601e, 614a, 9m; V 45a; C. (von Schriften) [sg.] II 50e, 109m,e, 112a*, 176m*, 233all, 254a*, 423a, 442e; III 8a*, 147e, 201m, 411a; IV 533a ⊤ fragmentariſch [ſ. Geſtein] I 370m; II 27a, 50e, 144e, 252a, 388m; III 143a, 517m, 585m; IV 538e: [von Geſtein] IV 358m, 426a, 572a; unfr. IV 361a, Zuſtand I 120a ⊤ fragmentar I 377e :|| rio de la *Fragua* IV 453m: Zufluß des *Caqueta* IV 453m, *548m*; Quellen IV 547a, Urſprung IV 557m ⊤ volcan de la *Fragua* (öſtl. von Popayan) [I 254e; auch v. del rio de la *F.* IV *548m*, Vulkan am rio de la *F.* IV 453me] IV *453me*, *547am*, *8m*, *557me*, *606e–7a*: zu beſuchen IV *607a*, in der öſtl. Cordillere IV *557me*; iſolirt IV *547m*, 607a; Abſtand v. d. Küſte [vgl.

Meer] IV *453e*, *557e*; Lage IV *547am*, *557me*, *606e*, 7a; Meeresferne [vgl. Küste] I 254e, IV 547m; rauchend IV 557e || Frähn (Chrn. Martin v.; 1782–1851): *Baku* IV 509am (Naphtha); Ibn Fozlan II 446m, IV 509am; Ptolemäus II 253e, Sternschnuppen I 398e

*Will. Francis (geb. 1817): Pisoje IV 621me (Säulen), 635m (Porphyr) :| Franciscaner-Mönch I 400a (getödtet), II 280m, IV 298e || S. Francisco A. (Stadt Neu-Calif.) IV 440m (Hafen), 630a (Zeitung: l'éco du Pacifique); B. punta de S. F. (Neu-Gran.) IV 428a, C. rio (Bras.) II 85m ⊤ D. sierra od. Gebirge (Neu-Mex.) IV 438m [e–9a], 471m: Gipfel IV 438e, vulk. IV 438e–9a || annales regum *Francorum* III *412e–3a*; *Franeker*: [Prof. da] II 367e–8a, III 234a || *Franken* A. (Volk) IV 608a (-könig) | B. (Land): Berg IV 148e; [Ort da] II 345m, III 315a; Reise IV 632me, Wein I 482a ⊤ fränkisch [s. Fichtelgeb.] II 509m („Kalender"), III 392e (Könige) || *Frankfurt* am Main I *481e* (Lage, Temper.), II 508a (in); fränkisch s. *Franken* || Benj. Franklin: Blitz II 383m; Electric. ib., e; Erdbeben I 425a; Sandbänke I 329a,m ⊤ Cap. (Sir) John Franklin: Boden gefroren [= Eisb.] IV 47e, Bucht s. zuletzt, Eisboden [vgl. Boden] IV 580m, Gewitter I 364a; journey to the Polar Sea I 440e, IV 206a; Nordlicht I 201e, 4m, 5a, 6a, 440e; IV 146e (kein Geräusch): Schäfchen IV 145a, 206a; Reisen IV *65e* (zwei), *e* (zu s. Aufsuchung) ⊤ *Franklins*-Bucht IV *443* (Vulkane)

Frankreich I 437m | B. Franzosen (°) II 181m | C. **französisch** (auch durch * bez.) [s. Flibustiers, Gradmessung, Institut] II 72e, 114a, 460e; IV 124e, 274e, 513m ||: **Zusätze** (A. Frankreich wird nicht bezeichnet): Amerika IV 640a, in A. II (460e°); Areal I 319m; Astronom* III 60e, -en IV 27a; Versuche in den atlant. Ocean II 181m°, Benennungen IV 598a*; höchster Berg IV 274e, 517e; Bohrlöcher IV 165m, Colonien I 260m*; Expedition* [a. Ägypten] IV 118m, 517a; Gartenkunst II 110e*, Geognost IV 464a*; geologisch [Karte s. Dufrénoy, Élie de B.] I 456m, 458e; II 25m; Gesandter II 507e*, Gestalt I 308e; Größe [vgl. Areal] II 326e, IV 507a; mittl. Höhe I 315e; in F. I 433m; II 65e, 379a, 493m, 5e; III 80a, 276a; Karte s. geogn., Klima I 350e–1a, König II 466a, Litteratur II 72e*, Maaß III 117m* | magnet.: Abw. IV 198e; Intens. IV 61m, 64a, 111e :| Mathematik II 262a, -er III 46m*; Meridiangrad IV 22m, das mittägl. II 31e, das mittlere II 25m, Naturschild. s. Schriftst.; das nördliche I 215m, 480e (Temper.); Officier IV 528e*; Physiker* IV 146e, 205am; Pyrenäen aufgetragen I 319m, Regierung IV 64e* | Reisen IV 64e–65a*; Reisender IV 530a*, -de IV 68a* :| Schifffahrt IV 57e° | prosaische Schriftsteller: Naturschilderung II 65e, 125m–6a :| Seefahrer V 64e*, Sprache III 109e*, Steinkohlen I 227a, Sterne fallen I 404a | das südliche IV 353e: magn. Intens. IV 61m, 64a; Obst I 347e, Schwerkraft I 422e–3a, Wein I 347e :| Temper. I (351m) 355a, 480e; Theile IV 165m,

Torfmoore II 21m, Triangulation I 423m*; Übersetzung [c] IV 531e, 2a, 8a; ausgebrannte Vulkane IV *353me*, Westküste IV 23m, Winter I 342a

*Fransen III 64e | Johannes Franz: Alter der Ägypter III *482a*, Apulejus II 439e, unedirte Arbeit III 480e, Alter der Arkader III *482am*, Äther III 55am, Cisternen III 115m, epigraphice graeca II 409a, Fixsterne III 53me, in Griechenland III 115m, [pers.] III 53m, Planeten III 468m, Proselenen III [*480m–1*], Sirius III *207–8a* (Etym.), rothe Sterne [vgl. Fixst.] III *204m–5a*, *Thinä* II 439a, Alter von Völkern nach Gestirnen III [*480m–2m*] :| Franzosen, französisch s. bei *Frankreich*; Louis Frapolli (geb. 1815) IV 578e (caractère géologique), frate III 611a ||· Frau III *575m*, pl. -en (*) II 291a: Blick III 28m, schöne II 82e*, weiße IV 520a, wilde II 314m*] *Frauenburg* II 498e, 9m: Copernicus II 344am, 498am; Domherr II 344a, 503a; Sonnenfinst. III 536m, Wasserleitung II *498am* :|| Jos. Fraunhofer (1787–1826), -fer'sch(*): Cometensucher III 244e*; Fernröhre III *80am* (272e*, 295e, 6e*); -rohr III 520m*; Instrumente III 272e*; dunkle Linien III 62e, 63m; Refractor III 295e, 468m] der Fraunhofer (= Fernrohr) III 84e || el *Frayle* s. *Popocatepetl*, pico del *F.* s. *Toluca*; *Frederiksborg* (kön. dän. Schloß) II 85e; *Fredonia* (Dorf im St. Neu-York) I 226a, IV 257m; Fregatte IV *64e*, 68e, 529e; Freher (Marquard, 1565–1614) II 452e (rerum German. scriptores)

frei [s. Ansichten, Aussicht, Bewegung, Entwicklung, Ideen, Institutionen, Luft, Meer, Mensch, Natur, Ocean, Sprache, Staat, Verfassung, Wasserstoff] B. (phys.) ... IV 620e, V 42m; A. (allg.) I 40m; II 12e, 18m, 82a, 88e, 94m, 95m, 110e, 281m, 2a, 339m, 353m, 399a, 588a; IV 31m, 51a: (comp. frei-) F-gebigkeit III 81m, gesinnt II 245m; geworden I 194m, IV 536e; Hände I 37e; -müthig IV 218e, F-keit II 357e; -sinnig II 489e; F-staat II 202m, 275m; werden s. Wärme, vgl. geworden; F-willigkeit II 103m :|| das Freie A. (abstr.) I 20e | B. (= fr. Natur, Raum) I [*7m–10*], II 383m: im F-en I 348e, III 216e; ins F. III *188me* (durchblicken) :|| compar. freier II 288a, Freiheit s. nachher

**Freiberg* (in Sachsen) [s. A. v. Humboldt] IV *112me*, adj. Freiberger (*): [Bergschule] V 94a ||· Bergwerk (°°) [vgl. Erzrevier] IV *112me*, 147e; Grube (°°) IV 132e–3a :|| pl. Bergwerke (°) od. Gruben: Churprinz (bei *Fr.*) IV *112me*, *187e–8m*; Ludwiger Spathgang IV 187e | magnetisch [s. auch nachher allg.]: Abw. IV 117me, 190m: stündl. Veränd. IV 69a, *191a*; Beobachtungen (unterirdische B.) I (437me); IV 69a, *112me*, 7e, 132e‖–3a*, 147m,e, *187e–8m*; Neigung IV *112me*, *187e–8m*; Ungewitter (Störungen) I 427e* (437me); IV 69a, 132e‖–3a :| Tiefe I° *418m*, [Topogr.] IV *187e–8a* || Breite I 424e, Erzrevier I 417e*, unterird. Flora I 487e*, Gruben s. Bergw., Höhe I 418m, Lage IV 187e | magnetisch (allg. od. über Tage) [vgl. Bergw.]: Abw. s. Bergw.; Beobb. I 437m; IV 69a, 112e, 173e (gleichzeit.); Neig. IV 112e, *187e–8a* :| Schule

IV 481e*, Versuche III 446m ||— *Freiburg* (im Breisgau): [Berg dabei] IV 477e; [daher geb.] I 73a||, II 490m :| Freidank (alter deutscher Dichter) II 36e, 113a | Freiesleben (Joh. *Carl, 1774–1846): böhm. Mittelgeb. IV 636e, 7*e* (Reise); Verh. zu A. v. Humboldt IV *637e*, „sächs. Erzgänge" I 464e

Freiheit [s. Denk-, Gefühl, Geist, Mensch, Natur, poetisch, Rede, Völker] I *138m*, *492m*; II 30e, 33a, 62m, 63m, 184e, 193m, 213e, *235m*||*e*, 279m, 288e (340a), 424a, 448e: bürgerliche II 25e, 275m; geistige I 17a; II 159e, 337m; gesetzliche IV 593a, individuelle II 235m, intellectuelle II 281e; Liebe IV 526e, ~sliebe I 342a; von Menschenclassen II 235m, persönl. II 235m; politische II 44a, 235m, 267e, 310a; religiöse II 337m (343e) ||— Freim–Freiw s. bei frei

*fremd [s. Atmosphäre, Gestalt, Land, Luftkreis, Menschen, Nation, Natur, Texte, Völker] I 142a: bleiben s. Kosmos ⊤ Fremdes III *594a* (Berührung mit); Fremde (pl.) II 160a, 173a ⊤ fremdartig s. Anblick, Elemente, Erscheinung, Flora, Sterne, Völker; das F–e II 56m ⊤ Fremdlinge (= Fremde) III 221a :|| Frémont (John Charles): exploring exped. IV *435me*, 594a, 5a, 6e; mount *St. Helen's* IV 441e, hypsometr. Untersuch. IV *435m*, Hochebene von *Mexico* IV (435a) 595a, peak s. zuletzt, *Pike's* peak IV 436a | *Rocky Mountains* IV *437m*||*e*, *596e–7a*: Bergzüge IV (*436a*) *596e–7a*, vulk. IV *437m* :| Timpanogos IV 594a :|| *Frémont's* peak IV *435m*, *9m*, 596a,e: Höhe IV 598m, Lage IV *598a*, ausgebrannter Vulkan IV 598a ·|| Frequenz (= Häufigkeit) [s. Erdbeben, Regen, Sonnenflecken, Vulkane] I 203m, 219a, 239a, 336a, 359a, 361a, 405a, 445a; II 298m, 324e; III 231e, 593a; IV 118m, 139e, 239m, 333a, 476m; V 74m,e | Nic. Fréret (1688–1749): Erde I 420m (Umfang), IV 159me (Abplattung); Pendel IV (24e) 154m, philos. ancienne IV 154m, Tropenregen IV *159me* (falsche Deutung einer griech. Stelle) :| Fresken II 123m | Fresnel (Augustin Jean, 1788–1827): Interferenz II 371a, III 64m, V 10a; Licht I 19e, II 370a, V 10am :| *Fresnillo* (Mex.) IV *433e* || Freude [s. Leben] III 252a, pl. -en (*): an etwas [a. kindl.] I 81a, geistige II 71e*; kindliche (an) II 5a, III 40m; des Menschen II 8m, Reich der F. I 484e, mit Sehnsucht gemischt I 331m, ~nthränen II 299e ⊤ freudig III 41e :|| Freund s. A. v. Humboldt; pl. -e II 102m, 496a, 502m ⊤ freundlich [s. Mittheilung] I 385a, IV 196m :|| Freycinet (Louis Claude Desaulses de, 1779–1842): Exped. [= Reise] IV 121a, magn. Abw. ib., *Malouinen* IV 26e; Pendel I 421me; IV 26e, *28me*; Reise [= Exped.] I (421me), IV 64e :|| Ge. Wilh. Freytag: arab.: Dichter II 50a, Lex. I 410a; „Verskunst" II 120m, 6m :| Hamasa II 120a,m; [pers.] II 50a

*Friction (= Reibung) IV 86a ||· Friede II 215e (langer) | friedlich [s. Raum, Wohnung] II 221a, 273e; IV 229am, 232e, 253a, 261m, 334m: Zeiten II 251e; Zustand I 233a, IV 262a ⊤ Eindruck des F–en IV *6me*(*e*); friedsam II 313e :|| Friedrich: Friedrichs-Ehre s. Fr. der Gr.; Kaiser

Fr. I Barbarossa II 36a (Kreuzzug) ⊤ Kaiser Fr. II (von Hohenstaufen od. der H–e) II *448m–9a*: Aristoteles ib., 463e; Brief IV *448m–9a*; Naturgesch. II 256a, 448me (Liebe zur N. u. Wiss.); Uhr II *452m–3a*, Vögel II 463e, Wiss. f. Naturg., Zeit II 452e, Zoologie II 463e :|| Fr. der Große (der große Fr. III 558m, der gr. König III 356m): Kant III 356m, 558am; Schwester III 353a, Zeitgenosse II 102a ⊤ Friedrichs-Ehre (Sternbild) III 199m ⊤ Fr. Wilhelm III: Naturgefühl II (97m); Fr. Wilh. IV („unser König"): Hydrarchus II 519me || friedsam s. Friede | Jac. Fried. Fries (1773–1843): Anhänger Kant's V 8a; „Naturlehre" II 435a, Fortschritte der N. V *8am*; [pers.] V 8a; „Gesch. der Philos." II 435a, 505a, 513m; V 8am; „Vorles. über die Sternkunde" I 393a, II 513m, III 553m; Titius Gesetz der Abstände III 529m, 553m :| Fried. Friesen IV 196m | Cap *Frio* (bras. Küste) IV 136e; rio *Frio* (mex. Thalrand) IV 568m, 9a ⊤ frisch [s. Leben]: ewig s. Grün; Frische [s. Eindruck, Gemüth] II 101m, 317m :| Frisius s. Phrisius, Gemma; *Frislanda* (Insel) II 462a

*Jul. Fröbel: Vulkane Central-Amer.'s IV 595e, geogr. of North Amer. IV 595e–6a, [pers.] IV 541m, sierra *Madre* IV *595e–6a*, *Rocky Mount.* IV *596a*, Vulkan von *Telica* IV *541me* :| Frobesius (Joh. Nic., 1701–56) IV 206a (aurora bor.), fröhlich IV 283a | fromm A. (im engen Sinne) II 198a, 273e; IV 261a; B. (im weiten S.) II 101m, III 20m :| front-view III 79m; Frösche I 373a (Thierchen in ihnen); II 57a, 151m | Frost II 91a; frostig II 53a, 58m, 107am; F–keit II 17a

Frucht (sg.*, auch in comp.) [s. Baum, Geist, Pflanzen] A. (nat.) II 69e, 426m; pl. Früchte I 55a, 83e [*348e–350*]; II 303a, 314a, 485a; V 86e; bestimmte Art IV 334e–5a || ⊤ B. (bildl.) sg. II 148a; pl. II 195e, 206m, 252m; IV 311a, 467a ||: f–behangen II 87e, mit F. beladen II 57a; f–bringend II 205a, IV 14m, V 60m; edelste II 137a*, –garten II 43a, gedeihen nicht III 413m, von Geistesbestrebungen I 37a, [gemalt] II 85a; –länder II 32m, 172m, 186m | reife I 481m, –ende II 91a, Reifung I 340e ⊤ tragen I 342a, II 268m; f–tragend I 350a :| unreife I 481m, je nach der Wärme-Vertheilung I [*348e–350*] :|| fruchtbar [s. Boden, Feld] A. (eig.) I 379e; II 212m, 395m; B. (bildl.) III 82e, IV 231e, V 10m ⊤ F–keit [s. Boden, Dichter] I 221e, II 214m: [eines Landes] II 46m, Quelle IV 460a, Urheber V 86e

früh (auch in comp.) [s. Aufgang, entrissen, Gesang, hingeschieden, Untergang]: F–jahr (= hp. Frühling) [s. Äquinoctium] I 343e, 412e, 3a; III 589a; F–morgen III 612e (–Stunden), F–stunde III 612m ⊤ Frühling (Hp. = Frühjahr) [s. Äquinoctium, Nachtgleiche, Päane, Temperatur] II 65a, 75a; III 124e: [comp. ∼s–] –Dithyrambus II 10m, 105am; ewiger III *450e–1m*, 3m; –gedicht II 105e, pl. –e II 43a; –Idyllium II 14a, –Klima III *451am* (immer gleiches), Lob II 106a, –lüfte II 92a, –punkt III 182a, [Schilderung] II 117e, verkündigen II 10m

*Fuca-Straße (Str. S. Juan de Fuca IV 442a) IV 440a, 1e: Berg dabei IV 442a || Fuchs A. (Thier): -Inseln IV 395e,e (Theil der aleut., einzelne); -jäger I 204e ⊤ B. (Sternbild): Kopf III 226e, Milchstr. III 187a; Nebelfleck III 340, 367a; neuer Stern I 160e; III 220e, 6e-7m||, 9e ⊤ Fuchs von Bimbach II 507e-8a,m || G. C. Füchsel: Formationen V 72e, 73am, 92e-93a; Schriften V 92e-93a ⊤ fucus, Fucus (= Tang) I 328a: -Bank ib., II 326e (große, kleine); natans II 326m, -Zweige I 330m :| Fuenterrabia II 305e, Fuentes (Francisco Ant. de F. y Guzman) IV 538a (Guatemala), fühlend s. Mensch, Führer [s. Expedition] III 72a (pl.), Fuhrleute III 217a || Fuhrmann (Sternbild; auriga) [s. Böckchen, Capella] III 327m: Stern III 205e | einzelne Sterne: β III 139a, 172e | ε III 141a: veränderlich III 235a,e, 7m, 243e, 250e; weiß III 235a :| η III 141m, ϑ III 140a, ι III 140m || Fu-kian (chines. Prov.) IV 584a | Fulgural-Bücher II 417me; Fulguratoren (der Etrusker) II 169e, 417me ⊤ Fülle [s. Anschauungen, Beobachtungen, Einbildungskraft, Erscheinungen, Gedanken, Gestaltungen, Leben, Material, Pflanzen, Phantasie, Saft] I 13a, 59m, 65a, 164e, 330e, 373e; II 71m, 91m, 97m, 154a, 249e, 267a, 297m, 439m; III 10e-11a: eigne III 39m, empirische I 81a, größte II 238a, maaßlose II 312e; reiche II 186e, 281m, 351a; IV 444e; reichste II 266m (dargeboten); relative V 4a; üppige I 227a, II 34e (90m) :| fulvus III 204e

Fumarolen (= Soffionen, Solfataren IV 602[a], 3a,m; fummarole IV 256a) I 245me; IV [256-7m, A. 509m-510m] 256a, 267m, 286m, 346e, 458e, 9m, 523am, [602m-4m], 2me; sing. Fumarole (*) IV 602a || Zus. (comp. F-en-): Arten IV [602m-3a]; Ausströmungen, Emanationen (IV 603a) IV 256e [602m-4m]; [Begr.] IV 346e, 602a*; Borsäure IV 256m-7a (267a), 509me || Dämpfe (aufsteigend) IV 256m||, 509e; V 48a: borsaure IV 256a,e ⊤ Dampf IV 286m: -Eruptionen IV 256a ⊤ dampfende I 245m || Dauer s. Zeit, Emanat. s. Ausström.; -Feld IV 257a, 603a | Gas (ausstoßend, -gestoßen) [s. °Salzsäure] IV (256e) 267m, 458e, 602e-3a: Bestandtheile IV 459m, 602e-3a :| [in Gegenden] IV 257a, 459m, 602e; Gestein (aus dem sie ausbrechen) IV 256e, 509e-510a; kleine Kegel IV 256m, Namen IV 256a; Natur, Wesen IV 256a, 267m, 346e, 458e, 602a*, me; Rauchwolken IV 603m; Salzsäure (in den Gasen), S-en-F. IV 602e-3a || Schwefel (aus, in ihnen) IV 602m, 3a; V 48a; Schwefel-F. IV 602me ⊤ Schwefel-Wasserstoff IV [603-4] || Stadien IV 459m (verschiedne); Stoffe I 245me (die sie sublimiren), IV 523am (die sie enthalten); thätige V 48a, Th-keit IV 459m | eines Vulkans IV 523am, 602e, 3am; an V-en IV 459m, 602e, 3m; im Krater eines V. IV 286m, 318e; V-e umgebend IV 458e :| Wesen s. Natur; Zeit, Dauer IV 602me

*fummarole = Fumarolen || Function A. (gew., = Verrichtung): pl. -en III 44e ⊤ B. (bes. Bed. der Abhängigkeit): [eine Sache (ist) F. einer andren] I 228e, 356m; II 322e-3a, III 450m; pl. IV 29m || Fund IV 345am,

-örter IV 632a || Fundamente (= Grundlagen) [s. Bestimmung, geo-bätisch, Messung] I 467e; II 225m, 235a, 440a; III 358m; IV 73e, 104a; sg. -ment (*) IV 589a: [e. Berges] IV 631m*, sicheres III 625e*, unbestimmte IV 233a; unsichere III 372e, 3e ⊤ Fundamental- II 455a, IV 70m: -Ebene III 449a || Fundanus s. Minutius, Funel IV 545a (2 Vulkane in *Guatemala*) || fünf: Hieroglyphe III 167a, *203me*; F-stromland [= *Pendjab, Pentapotamia*] II 185e, 197e ⊤ Fünfthum III 42m, *54m* || funkeln, F. s. Planeten, Sterne; -elnd [s. Licht, Sterne] II 59m ⊤ Funken [s. electrisch] I 121e, 453e: sprühen I 147a, 208am, 407e; II 52e; verlöschende I 142a :| rio de *Funzha* III 482e, *Furca* V 67e (Glimmerschiefer); Furche [s. *Asien*, Sonne, Thal, Vulkane] II 154m, furchend II 84a | Furcht I 119m (nicht Freude), 225a; furchtbar [s. Erdbeben, Erscheinung, Folgen, Phänomen, Ausbruch von Vulkanen] I 217a, II 75a; III 610m, 623m; IV 11e, 228e, 232a, 262a, 303m, 4a, 335e, 6e, 356m, 488m, 496e, 600a; V 27a, 31a,e, 39a, *60m* :| Fürst [s. Berge, Hof] II 193a, Jul. Fürst III 472a („Literaturgesch. der Juden"); Fury (Schiff) IV 65m ||· *Fusi* (Bezirk auf Nippon) IV 399m | *Fusi-jama* (Vulkan ib.) IV [*399m–400a*] 401e, 2a: Ausbrüche IV (*400a*), -bruch IV 400m; Erhebung IV *399e–400a*; V *41am*, 55a; Höhe IV *399e*, 402a; ruht IV 400a || Fusinieri (Ambrogio, 1773–1853) I 403a (Meteormassen)

Fuß A. (eig.) [s. Reise]: -Eindrücke V 33m, -stapfen III 485e, -volk II 189e–190a ⊤ B. (uneig.) [s. Berg, Gebirge, ~skette, Vulkan]: pl. Füße IV 145me ⊤ C. (Maaß) (sing.*) I (*421e*); pl. gewöhnl. Fuß; öfter Fuße (°) I 310e, 325a; IV 243e, 391a, 542a: englische III *126a*, 544e; IV 44a,m, 529a,e, 551e, 2all, 623a; °IV 44m, *152am*; Pariser: pl. I 416e, 7m, 8e, 447a; III 69a, 94a, *126a*, *380m*; IV 30a, 44m, 290m–2, 529a,e, 539m, 551e, 2all, 622e–3, 6a, 630me; V 50e–51a; sg. IV 625a (alter); spanische IV *539m* :|| 1) Georg Fuſs (Ge. Albert, 1806–54) IV *70me*: casp. Meer IV 70a (Höhe), China [vgl. *Peking*] ib. (magn. Station) | magnet. [a. China, *Peking*]: Abw. IV 189m, Linie ohne Abw. IV 138e–9a (in Rußl. u. Sibirien); Beobb. IV *70me* ⊤ *Peking*: magn. Abw. IV 189m; m. Observatorium IV 70me, 189m; Reise nach IV *70me* :| Bew. von Procyon u. Sirius III 268e–9a :|| 2) Nic. Fuſs (Mathem., 1755–1826) III 292m

G.

*Gäa (Göttinn) I 161e (Kinder), V 60m; Gabbro (Gebirgsart) IV 406m, gabelförmig = gegabelt, Gaben s. Natur, Gabirol (jüd. Dichter in Span.) II 119a, *Gablonz* (Schles.) V 77e; *Gadara* (Cölesyr.) II 14e, 105e; *Gaddir* (Span.) II 409m || *Gadeira* (= *Gades*) II 164a,m, 174a, 182m, 408all,e, 415e: Meerenge [= G-sche Pforte] II 270a, südl. von II 181a, Tempel II 173e ⊤ Gadeirische Pforte [= Meerenge von *G–a*, *Gades* usw.] (s. Coläus) II *180am* (*1a*): Durchschiffung II *180m–1a* (277e, 396m) :|| *Gades* (= *Cadix*,

Gadeira): Gründung II 422e, Meerenge [= Straße, Gadeiriſche Pforte uſw.; ſ. übr. Hercules] II (*180e–1a*); Phönicier, phönic. Colonie II 162e, 3m, 180a; Straße [= Meerenge] II 153m, Tempel II 162e || Gaetano (Giovanni): Südſee II 303e, 479e; Gage III 509a (Vulkane von *Mexico*) ||· gährend II 96m (Stoffe) | Gährung II (450m): ~spilze I 378a; ~sproceß II 257a, 450m || J. Fr. Gail (geb. 1795) II 106m (geogr. graeci min.); Paul Gaimard (c. 1790–1858) [ſ. voy. en Scandin.] IV (65a Reiſe nach Scandinavien), *192e* (voy. en Islande et au Groënland [ohne ſ. Namen]) | *Gaira* (in S. Marta): Fluß I 155e, pico de *G.* I 482e :| Thom. Gaisford (1779–1855) IV 161a (Euſebius)

**Galan* (*Gua-G.*; Grotte auf Java) IV 513e ||— *Galapagos* I 422e, IV [*426m–8a*, *A. 591*]; oder: -Inſeln IV 575a; Archipel IV 414m, 426me, 483e; -Gruppe IV 427m ||: kein Bimsſtein IV 483e, höchſt entzündet IV *426me*; Gebirgsarten IV *427am,e*, *591am* ||· Inſeln: 5 größere IV 426m ⊤ Inſel: [einzelne] IV *427e–8a*, 591m; größte IV *427m* || Kegelberge IV *427m*, 591m | Krater IV 591m: Ausbruch IV 426e, erloſchene IV *426e* (2000), -ränder IV *427me* :| Lage IV *426m*, *7e–8a*; Lavaſtröme IV *426e–7a*, magn. Intenſ. I 422e, [Reiſe] IV *426e*, Ende der Südſee IV 414m ||· Vulkane IV [*426m–8a*, *A. 591m*]: Höhe IV 427m, Umwallung IV 575a, Unzahl IV *426e* ⊤ vulkaniſch [vgl. entzündet] I 422e (Inſeln); IV *426me* (ſehr), 458e —|| galactiſch ſ. bei galaxias, Galatea II 58a (von Cervantes) || galaxias (= Milchſtraße) III 181m, 219e, 258e, 355m; auch: *γαλαξία* III 176m; galaxis III 153a, 184a ⊤ adj. galactiſch III 176m (Kreis), m,e, 189a ·|| Claudius Galenus II *216am*||, 229m: Anaxagoras V 21m (Schnee), arab. II 254e, gelb III 204m; methodus medendi ib., de simpl. medicam. V 21m; hist. philosophica III 199e, IV 160e :| *γαλεὸς λεῖος* (Fiſch) II 430a || *Galera Zamba* (Cap u. ſchmale Halbinſel [IV 511m], NNO von Cartagena; vgl. noch Landzunge, Lage) IV [*261m–2*, *A. 511am*]: mächtiger Flammenausbruch u. Erdumwälzung durch den Gas-Vulkan der *G. Z.* IV [*261m–2*] *1e–2a*||, *511a,m*, 3a; Gas-Vulkan IV *261e*, *2m*; ein Heerd IV *511m* (in der Nähe) | wird Inſel IV 262a, 511m; Entſtehung einer Inſel IV 262m, 511m ⊤ der Kegel verſchwindet IV 262a; eine Menge kleiner K. entſtehn IV *262m*, *511a* :| Lage IV *261me*, Landzunge IV 261e; Salſe IV 263e, *511a* || Franciſco Gali: Seereiſe mit Jayme II 482e–3a, IV 55a; Galiano (Dioniſio Alcalá, 1760–1805) IV 292e (*Elias*-Berg); *Galicien* (ſpan. Prov.) I 262m (Granit); II 410a (Bergbau), m [geogn.]

Galileo **Galilei** (1564–1642) [ſ. Kepler] I *174e–5a*, 427m; II 324m, 341a, 2e, 354a, 5a [6m–7m, A. 508m–512m], *358e–9a* [*360–1a*], 9m||,e, 383e–4a; III *74e–75m*, IV 615a || Zuſätze: Anagramm II 359e, 362am | aſtron. II [*508m–510*]: Entdeckungen II 238e, *356m–7m* (363a); III 61a :| Beobb. III 290e (teleſc.); Blindheit, Erblindung III 383m | Briefe (lettere) II 508e, 9e||, 511me, 2a; III 419a; Brief III 507a, IV 615a :| Caſtelli

II 362m, Ceſi III 383a, Deutſchland II 510a; dialogo [= Geſpräch] I 196a; II 379e, *516m–7a*; III 271e–2a; Doppelſterne III *290e–1a*, Einwirkung auf ihn II 345am, Entdeck. ſ. aſtron.; Erdachſe I 196a, -licht III 499a; Exped. ſ. Länge; Fernrohr, -röhre [= Teleſcop, vgl. Inſtrum.] II *356m, 496me*, 508a; III 77a, 204am (316m, 335e), 6m (383m); Flamme I 391e; Geſpräch [= dialogo] III 271e, 290e; Gilbert I 427m, II 372m, IV 57a; giornata III 290e, Grienberger III 507a, Inſtrumente [vgl. Fernrohr] III 316m (ſchwache) | Jupiterstrabanten II 496me, III (461m): Entdeckung II 238e [*356e–7m*, A. *509–510*], 509e, 510ell, 1a; III 77a, 315a, *354m–5a, 425e*; zur Längen-Beſtimmung II *358e–9a, 511* :| Kenntniſſe III 507e, ſ. Kepler, Länge [ſ. Jupiterstrab.] II *358e–9a* (Plan einer Exped. deswegen); Leben ſ. perſ., [∼sbeſchr.] II 508e; lettere ſ. Briefe, Licht III 91a (Geſchwind.); Luft II 378e (-druck), *516m–7a* (Bewegung); Marius II *509m–510m*, III *354e–5a*; Mars II 362m, Microſcop II 507m, Milchſtr. III 355m || Mond [vgl. °Sonne]: Berge II 507e, *8e–9a*: Höhe II 507e, Meſſung II 507a :| Gebirge [vgl. Ringgeb.] III 507e (Höhe), ∼slandſchaften II *508e–9a*; aſchfarb. Licht III 499a, Luft II 509a, Ringgebirge IV *615a*, Wallebenen III 509am, Waſſer II 509a ·|| Nebelflecke [ſ. °Orion] II *369am*, 513e, 4a; III 99e, 178a, 313a, *6–7a*, 9a, *335me*, 6a, 7a | nuncius sidereus, sid. n. II 357a, 369a, 509m; III 99e, 178a, *316m*, 335e, 499a: Commentar dazu II 510a :| opere II 508e, 510a, 1a, me, ell, 2m, 3e, 5ell; III 285m, 354e, 364m | Orion III 316me, *335m–6a*, 355m, *364m–5a*: Nebel, -fleck im O. III *335me*, 355m, 364m–5a :| Paſſatwinde II 379e, 516m; Pendel I *174e–5a*, IV 24e; [perſ., Leben] II 356m, 7a, 8e–9a, 360a, m, 2a, 510a, m, *1am*; III 20m, 74e, 75a, 204a, 316e, 335e, 383m, 8m, 397e; saggiatore I 391e, III 316m | Saturn II 425e: Handhaben II 356e, 9m; III (477a) :| [Schrift über G.] II 509e; Schüler II 378e, 510e, 6a; Sohn II 359a || Sonne: ∼nfackeln II 316e; Licht gegen den Mond III 397e, 419a; Rotation II 316m ⊤ Sonnenflecken: Beob. II *360e–1a*, m, e, 496me; entdeckt II 238e [*356e, 360–1a*; A. *511e–2m*]; III 383a, am, 391a, 8a (409a) :|| Sterne: Abſtand, Parallaxe III *271m–2a*, 285m; funkeln III 124a ⊤ Sternhaufen II 368e, 9a || Teleſcop [ſ. übr. Fernrohr, vgl. Beobb.] II 511m (Art), Thermoſcope II *376e–7a*; nach G.'s Tode II 378e, III (306m) 336a | Venus II 238e, 496me: Sichelgeſtalt, Lichtgeſtalten od. Phaſen entdeckt II *356e, 362*, 512m :| Verurtheilung III 20m, Wärme II 258a; Marcus Welſer II 360a, 1a; III 419a || Zeit II 373a, III 521e; pl. -en (°°) III 461m ⊤ -alter II 367e, 393e–4a ⊤ -genoſſe III 18a, -en III 87m ||— Vincenzio Galilei (Sohn, 1606–49) II 359a

*Juan Galindo IV 539m (Vulkan *Iraſu*), 542am (*Conſeguina*); galionella ſ. Gallionellen | *galiſch* II 461a: Geſänge II 51e, Gruß II 460a, Häuptling II 274e, Sprache II [*460–1a* (in Nordamer.; 460e)], Urtext II 37m ⊤ *Galiſteo* (Neu-Mex.) IV 437e; Joſé Galiſteo IV 537m (See *Nicaragua*), 8a (Karte v. *Guatemala*) :| galium (Pfl.) I 45e, Gallatin

(Abr. *Albert Alphonse, 1761–1849) II 460m (Indian tribes, *Tuscaroras*)

Joh. Gottfr. Galle (geb. 1812) [vgl. A. v. Humboldt]: Apollonius II *504* (über sein tychonisches System), Brief III 136a, Capella III 254e || Cometen: Aufzähl. III 560m; entdeckt III 561m, 2m, 577e; Tabelle der inneren III 571e, bei *571*; Umlaufszeit III 583me ⌉ Comet: Vorübergehn vor der Sonne III (564m) 581e; Biela's III (569m) 583a, 4m; Encke's III 583e–4all; von 1843: III 578m, 580e; von 1846: IV (571m) 583m || Doppelsterne III 296e; Jupiterstrabanten III 66e, *111e–2m*; südl. Kreuz II 333a, *487am* | Neptun: Durchmesser III 533e; entdeckt, Auffindung II 487a; III 153a, *377m*, *426m*, 445m, 460e, 532e, 3e, 4am, 553e, 4e, 8am :| Anhang zu Olbers III 578m, 580e, *1e*, 3a,m,ell–4all,m; Orion III *364me* (nach Galilei); [pers.] II 504a; III 66e, 136a, 515e | Planeten III 84m (bei Tage): kleine III 435e–6a, *515e–6* (Tabelle) :| Sirius III 406m; Sonne III 381a (Masse), ∼nfinsterniß III 536m (zu *Frauenburg*); [Stellen] II *487am*, *504* . . . | Sterne: photometr. Reihung III [136–142], Sehen III 66m, südliche II 487a

**St. Gallen*: annales III 223e; Mönch III 223m, 231m ⌉ Gallerie A. [s. *Dresdner*, Gemälde] II 85e, 129e (Bilderg.); B. (bergm.) pl. -en IV 491m ⌉ Gallet (Galletius; Jean Charles): Saturn: excentr. Lage III *527a*, 552e–3a; phaenom. Saturni III *552e–3a* || *Gallien* [s. aquitanisch, narbonensisch] II 451e: durch II 163a, südl. Küste II 109m; nach II 109m,e; Reise nach II 25all ⌉ *Gallier* I 490e || piedra de gallinaço (Obsidian) IV 570e; Gallionellen (Infusionsth.) [galionella III 41mll] I 157a, 372e; Aelius Gallius (Römer) II 215a | Thom. Galloway (1796–1851): Bew. des Sonnensystems III *280e–1a*, 7m || *Galunggung* [auch *Gel.* V 41m–44] (Vulkan im westl. Java) V [*41m–44*]: was er auswirft I 257a, V 43a; Dörfer dabei V (41e) 42a, vulk. Gewitter V *42a*, Gipfel V 42a, Höhe V 41e; Krater IV 286e (großer), V 41e–42a; keine Lava I 256e–7a; langer Rücken IV 286e, 521e | Schlamm V *42am*: -Ausbrüche V [*41m–44*] 44a; -ströme [vgl. Wasserstr.] ib., *43am*,am (setzen Trümmerhügel ab); -strom V *41e*, 43m, 44m :| Trümmerhügel (15000) V *43e–44m*; Verwüstungen V *41e*, *42a*; Wasserstr. [vgl. Schlammstr.] I 256e–7a :|| Galvani (Luigi od. Aloisio, 1737–98) I *35a* | galvanisch I 272e, 440m; IV 66m: Strom I 206e, IV 214m; Ströme I 185a; Versuche V 91m || Matias de Galvez (Vicekönig von Mexico) IV 538a

*Paul de Gama II 59m || Vasco de Gama († 1524) II 60e, *266m*,e, 292e, 9e, 304e, 315m, 343e: Afrika II 297a (Ostküste), III 174e–5a (Westk.); Entdeckungen II 84e, ∼sreise s. Fahrt; Epoche II 280a, Exped. s. Fahrt | Fahrt nach Ostindien III 174e–5a; andre Namen: II 41e (Schiffahrt), 415m (Entdeckungsreise); III 344e (Exped.), IV 119e (Seefahrt) :| Cap der guten Hoffnung II 467m, kein Log IV 56e; Fahrt nach Ostindien s. Fahrt, Weg nach

D. II 302a; Geschwind. des Schiffes gemessen IV 56e; Schifffahrt, Seefahrt s. Fahrt; *Sofala* II 415m, Veranlassung s. Unternehmens II 142m, Weg [s. Ostind.] II 332a || *Gama Lama* s. *Ternate; Gamayer* Kuppe (Böhmen) IV 477m, 637e | Gambart (Jean Félix Adolphe, 1800–36): Biela'scher Comet III 584a,m (bestimmt zuerst seine Elem.) ⊤ Gambey (Henri Prudence, 1787–1847), Gambey'sch (*): Boussole IV 69a; Declinations-B. IV 74e*, Decl. Instrument I 437m*; Inclinatorium IV 70e*; Instrumente IV 132e, Meßinstr. III 81a :| *Gambia* (Fl. Afr.) II 163e, *Gambier*-Inseln (bei Tahiti) IV *426a* (-Gruppe, basaltisch); Juan de Gandavo (Mönch) IV [*298e–9* Vulkan von *Masaya*], 8e–9a‖ [pers.], 9a (Matrose)

Gang A. (gew.) I 366m, 443e; II 216e: periodischer IV 104a, stiller I 361a || B. (bergmänn.) [s. Erz, Gestein] I 280a; pl. Gänge (*) I 255m, 262e, 9e [*279e–280m*, A. *464me*]; IV 462a‖, *492am*, 638m || Zus. (compos. Gang-): Alter IV *492am**; g-artig I 237m, 259e, 261m, 3e, 275e, 300m; II 402a; IV 93e, 245e, 461e; -Ausfüllungen IV 468m, g-ausfüllend IV 270m; -bildung [= Entsteh.] I *223m* (*279e–280m*), IV *492am*; -drusen IV 251e | durchsetzen IV 410e*; -setzend, -e(r) I *280a**; IV 375a*, 492am, 638m*; -setzt, -e(r) I *280m**; IV 413a* (von Gängen), 492am :| Entstehung [= -bildung] I *279e–280m* | Formation IV 492a (ältere), -Formationen IV 468m; g-förmig I 263a :| -gebirge V *73a*, [G.* von Gebirgsarten] V *74e–75a*; Hauptgang IV 395a | -klüfte I 424a (offne), IV 374e; -kluft I 472m ⊤ -massen I *279e* (bilden sich), 464e; IV *637a* (Unterschiede); -masse IV 251e :| Mineralien auf G-en* V 71e, neuerer IV 492a, offne I 279e*, -Phänomene IV 373a || -spalten IV *251e*: Ausfüllung IV 148m, *503e*; ausgefüllt IV *251e*, unausg-e III 257m ⊤ sg. -spalte IV 343m || -stücke IV 406a, -systeme IV 556m, -theorie I 464m, -trümmer I 245m, -verhältnisse I 464e | Verwerfen IV *492am*; verwerfender, verworfner IV 492am :| zahllose IV 375a*

**Ganges* [s. Indien, indische Halbinsel] II 123m, 143m, 292a: Alexander d. Gr. II 197e, Ausfluß [= Münd.] IV 382e, -Gebiet II 198a, Mündung [= Ausfl.] II 305e, Seleucus II 198m, über den *G.* II 159a, -Ufer II 5m, Zuflüsse I 484a ⊤ *Gangetis* s. *India* || Ganoiden (Fische) I 48e, Ganymed (ein Mond des Jupiter) II 357m || das Ganze s. Einzelnes, Welt ⊤ ein Ganzes [s. Natur] I 385e; II 223m, 7e, 235e, 267a; III 379m, 435a; IV 160a,m; V 3m: großes II 184a, 232m; organisches III 23e, Streben nach dem G-en II 205a; Theil des G. I 23e, 85m; G. gegen die Theile II 223m ⊤ pl. Ganze III 175e

**Garabusa* (Insel Kleinas.) IV 530e–1a, *Garamanten* (Volk) II 215a, Blasco de Garay II 470a || Garcilasso de la Vega A. Inca (Geschichtsschr.; 1530–68) (auch Garcilaso II 481a, 9m): Alvarado nach *Quito* V (29e–30a) 52am; commentarios reales × II 481a; III 476e, 485e; Giganten-Felder II 481a, Gnomon III (455m) 485e, Lamas II 489m; Monate,

Wochen III *476e* ⊤ B. (span. Dichter, 1503-36) II 327a, 485m; III 210a: Salicio y Nemoroso II 58a || Garcin: Tropenhimmel, Persien III 88a, 124m,*e* :| *Gardar* (Grönl.) II 271m, 7e-8a; *Garigliano* (ital. Fl.) II 25m, garita s. paramo, *Garmunen* II 114a, Jul. Garnier II 111e (opera S. Basilii), *Garonne* I 350m, Schloß *Garpenberg* I 465a, Gärtchen s. nach Garten

Garten [s. Adonis, botanisch, Frucht, Kloster, Landschaft, Lust-, Rosen, Semiramis] II 124e, 133a; ein bestimmter II 130e, 1m,e, 2m ⊤ pl. Gärten II 42m, 62e [98m-103a, A. 132m-4a], 100e, 5a: (sg.*, comp. Garten-) ägyptische II 133e, 4a ||· Anlage II 100e, -a. II 77m ⊤ -anlagen II [97-103a, A. 132-4a] 100a,m, *m-1a, 450m* || -bau I 364m; II 130e, 4a: „Verhandl. des Vereins" I 407m :| in China, Hinter-Asien II [*100-3a*, A. *133e-4a*]; [Etym.] I *387e-8a*, -gedicht II *102* (chines.), Glaskugeln III 118e; -kunst II *110e* (bes. steife französ.), Kunstg. II 79m; mexican. II 314e*, [einer Person] II 360m*, Pflanzenmenge II *134a* ||— Gärtchen s. Adonis | Gärtner II 134a (Kunstg.), Gärtnerei [s. Landschaft] II 130e (Kunstg.: antike)

garua (in Peru und an der peruan. Küste) I 428m, II 321e; III 88m, *143m-4m* (3e), 408a; IV *171m*

Gas [s. *China*, Chlor, Erdbeben, Krater, Oxyd, Quellen, Salsen, Sauerstoff, Solfataren, Stick-, Stickstoff, Vulkane] I 233e, II [*384m-5*] 7m; IV *255e-6a, 8m, e-9m*, e-*261a* [*458m-460m*, A. *611m-3a*; *511e-2*]; pl. Gase (*) II *385a*,m; III 59a, 109a, 250am; der gewöhnl. plur. ist aber Gas-Arten (°) [s. nachher] || Zusätze (compos. Gas-): absondern II 385m | Analyse [vgl. Bestandth.] IV (460m, 510e) 604a°; pl. -en V 46m, 47m || -Arten (der gew. pl. von Gas, bez. durch °) [a. *Vulkane] I 123e, *223e-4a*, 402e, 3a; II [*384m-5*] 4m||, *8am*; III 400a,m, 7e, 417e; IV 9m, 76e, 174a, 211a, 2e, *260e*, 1e, 2a, 6e, 272a, 491a, 512m, 9e, 561e; -Art III 400e ⊤ [Arten] IV 452m ⊤ gasartig [s. Flüssigkeit, Licht] I 259e; III 109a, 417e, 8a, 489a, 490a; IV 96m, 248m, 511a; V 92a; G-es III 52m || auffangen II 385m, aufsteigende (aus d. Erde, d. Boden) IV (224a*) | ausbrechen IV 531m; -Ausbrüche [= Erupt.] I 168a, III 5a, IV (272a) :| ausstoßen IV 519e° ||· ausströmend I 231m, IV 512m° | Ausströmungen [= Eman.] I 209e, 259e-260a; IV 249m; -A. IV *260e* ·|| [Bestandtheile, Zusammensetzung] (‡ Analyse) IV 256a,e, *8e-9m* [*459m-460m*], *460m*, 510e, *1e-2m*,*e*, *602e**, 612a | Blasen IV 258m, 260a; -bl. IV 250m || Brenngas IV *263am*: -Quellen IV *257me* | brennbar(es) [‡ entzündlich usw.] I 231m, IV 224a, V 46m*; brennt, brennend IV 256a, 260m,e, 510e, 1a || diamagnetisch III 400a, Dichtigkeit III 418m; -Emanation(en) [= Ausström.] III 490m; IV 222m, *459e*, 461a, 510e; -Entbindung IV 213m, Entweichen II 384m ||· -Entwicklung II 384e-5a, IV 484e; -en IV 214e ⊤ Entwicklung IV 561° :|| sich entzünden IV 531m, -etes III 418m ⊤ Entzündbarkeit IV *260m-1a* (bes. Grenze), 579a ⊤ entzündlich(es) [= brennbar] II 384m,

8a; IV 259e; nicht entz. [= unentzündbar] IV 255e (8e), 260a,*e*, *511e–2a*, 531m || zur Erleuchtung IV 257e, -Eruption [= Ausbr.] IV 257m, Erzeugung ſ. Gegenden; -flammen III 394m, 5a || gasförmig [ſ. flüſſig, Flüſſigkeit] I 225e, 334a, 340e; III 332e, 395e, 6a, 405a; IV 14a, 83a, 256e; V 11m: Fluidum III 50a; Körper I 111m, II 370m; III 394a, 5a; IV 78m; Umhüllung ſ. Erde, Sonne; Zuſtand II 373m ⌉ das G–e III 48a, 144e || [Gegenden (der Erzeugung)] IV *458e, 9e*||; -Gemiſch IV 175a, 249a; heiße° IV 278a, 561e; irreſpirable(s) I 220e°, II 388a; kohlenſaures I 209e, 221a, 266a; IV 49a, 223m, *249m*, 264m, 7m, 513e, 579a; V 35e || Licht III 418m, IV 260m; -licht III 109a (*394m, 5am*) | lichtverlöſchendes (in welchem Licht verliſcht) II 384m, 8a; IV (212e, *258e*, 260a) 512m* || Miſchungen IV *260me*, Natur ſ. Weſen; nitröſes IV 258e, 511e; -Schichten III 395a, sylvestre II 385m; Temper. IV 531m, 579a (Erhöhung); tragbares I 445m, unentzündbar [= nicht entzündl.] II 385m, unterirdiſche IV 632e*; verdichtetes IV 491a, V-ung IV 9m; [Verwandlung] II 385a, Volum III 22m°; Weſen, Unterſchied uſw. II *385a*,m; Zuſammenſetzung ſ. Beſtandtheile

*Will. Gascoigne (1621-44) III *106m*: Fernrohr III 82a (106m), 154a; IV 60a; Micrometer III 60e–61a, opt. III 76e; [perſ.] III *106m*, 409e; Sonnenflecken III 409e–410a ⌉ de Gasparin: Quellen u. Regen IV 234e, 498m; Regen I 485a, IV *498e* ⌉ Annibale de Gasparis (geb. 1819): mehrere kl. Planeten entdeckt III 377e, *426e*, 460me; V *116e* (ſieben): Egeria III 426e, 460me; V *109m*, 116e; Eunomia III *644a*; V *109m*, 116e; Hygiea III 426e, 460m; V *109a*, 116e; Irene III 426e; Maſſalia V *110a*, 6e; Parthenope III 426e, 460m; V *109a*, 116e; Pſyche V *109m*, 116e; Themis V *110m*, 6e :| Gaſſarus (Mathem., c. 1541) II 499m || Pierre Gaſſendi (1592–1655) [B. Rille auf d. Mond ſ. am Ende]: Apollonius II *503m–4a*||,me; aurora bor. IV 125a | Copernicus II 350a, 498me||, *9me*; III 466a; „Leben des Cop." II 344m, 6a, 496e, 7a,*m*, 8me, *9me* [Stelle] :| Galilei III 20m; magnet. II 321m (Linien), 515m (Neig.) | Tychonis vita II 497m, 503e–4a [Stelle]; tychoniſches Syſtem II 350me, *503m–4a* :|| B. *Gaſſendi* Rille auf dem Mond III 546m || Gaſt [ſ. Sterne]: -freundſchaft II 50a, -mahl II 130m ⌉ *Gaſtein*: Heilquelle IV 248e, Quelle IV 501m :| Gaſteropoden (Th.) II 430a, gâthâs (Sprüche) V 20m | Gattungen [ſ. Pflanzen, Thiere u. a.] I 66m, sg. Gattung (*): eine eigne* II 77m, 129a; der Malerei II 77m, Zerſtreuung I 56a ⌉ *Gätulien* II 214e (römiſch), V 86m; gätuliſche Gebirge II 439e, III 441m; V 58m, 86m

*Gau II 12a, *Gaubade* (OAfr.) IV 102m, Ant. Gaubil (1689–1759) IV 403m (Inſel bei Japan) | Gaudin (Marc Antoine Auguſtin, geb. 1804): künſtl. Rubin I 465a, V 71m :| *Gaugamela* II 185e (Schlacht); gauges, gauging III 175m; *Gaulea* (NWAfr.) II 163e, Gauleon II 270a; Gault IV 165a, ***Gauriſchanka*** **(Berg) =** ***Evereſt***

Carl Fried. Gauſs (1777–1855): *Altona* ſ. *Göttingen*, Ceres III 517e | Erde: magn. Achſe IV *85a*, 177e; Figur IV *19, 150e* ⊤ Erd-Magnetismus (Theorie u. a.) I *186am, 438am*; II *376m*; IV *62m, 71a,a* (Schriften), 78e, 201a,m, 2e; „allg. Theorie des Erdmagn." I 427e, 431e; IV *71a*, 177e :| Sternwarten von *Göttingen* u. *Altona* IV *150e*, 1e; *Hannover* IV 22m (Meridiangrad), Licht III 70a | magnetiſch [vgl. Erd-Magn.]: auſtral. Linie ohne Abw. IV *202e–3a,m*; Beobb. IV 163m; Intenſ. IV 96e–97 (ſtündl. Veränd.), intens. vis magnet. IV *71a*; Linie IV 202a, abſol. Scale IV 89e; „magn. Verein" (mit Weber) I 427e, 8a, 9m, 432a, 3m, 8a; IV *71a*; Werth IV 201a :| Meridiangrad ſ. *Hannover*; [perſ.] I 438a, II 376m, IV 203a; Planeten III *443e–4m* (Titius Geſetz der Abſtände), Zerſtörung eines großen Pl. III (518a) 549e; Rechnungen III 517e; Bewegung des Sonnenſyſtems III 280m, 7a; Sternwarten ſ. *Göttingen*, Brief an Zach III *443e–4m*

Alfred Gautier (geb. 1793): Sonnenflecken III *388me, 411am*; IV 200a :| Cap. Gauttier I 41m (*Athos*), *Gavarnie* (Pyren.) IV 632m

Claudio Gay (Claude IV 553e): *Chili* IV *74e*: hist. de Chile ib., Karte IV *553e*, Vulkane IV 322e :| magn. Beob. IV *74e*; Vulkan *Peteroa* IV 552m, Vulkane IV 322e || Gay-Luſſac (Joſeph Louis, 1778–1850) [a. A. v. Humboldt] I 480e: aëroſt. Reiſe ſ. Luftball, Eiſenglanz I 464m; Electricität I 244a, 486a; V 24e; Erdbeben I 442m, IV *491am*; innere Höhlungen IV 491a; Zuſammenſetzung der Luft I *332e–3a*, 478m; IV 248e–9a, 259m | Aufſteigen im Luftball, Luftfahrt, aëroſtat. Reiſe I 360a, III 57a; IV *94m*, 95e, 182m: 2 Fahrten (einmal mit Biot) IV *95m*; magn. Intenſ. IV *95e*, 182m ⊤ magnet.: Abw. IV 117a, 125e; Äquator IV 68m, Intenſ. [a. Luftfahrt] IV 64a (Beob.), Neig. IV 108m (zu *Paris*) :| in *Neapel* IV 484e, *Nocera* IV 502a (Quelle), *Paris* ſ. magn. Neig.; phlegr. Felder, Solfatare von *Pozzuoli* IV 603e–4a; Sauerſtoff IV 248e–9a, E. Schmidt IV 151m, Temper. der Tiefe IV 166all, *Veſuv* IV 274am (Geruch) | Vulkane IV (218me) 452m, *489me, 606e*: Eindringen des Meerwaſſers IV *606e*; vulk. I 450m,e, *5e* :| Wolke I 244a

Pascual de Gayangos II 450a (Makkari), Gay-Luſſac ſ. Gay, *Gaza* III 209m, Gazellen II 79a, Gazneviden II 41m

*geachtet III 549a (hochg.), geäbert III 613m | geahndet (werden) I 367e, II 180e; III 15m, 289m, 312e, 568m; IV 57m, 139a, 142a; das G–e III 552a ⊤ geballt (vgl. zuſammengeb.) [ſ. Atmoſphäre, Materie, Nebel, Weltkörper] I *89e*, 123e, 141m, 300a; III 404all, 5a, *588m*ll: Maſſen I 137a, nicht g. III 588m ⊤ Gebäude [ſ. Corallen, Himmel] (pl.) IV 50m, sg. (∞) I 29m: bei Erdbeben [ſ. bp. Häuſer] I 442m; IV 491e, 543m; erſchüttert IV 491m, höchſte I 418e, Rundg. II *94m* (für das Volk), ſchimmernde II 30m, bei Villen II 23e :| Gebeine IV 275e, geben [vgl. gegeben] III 8m; Geber (eig. Djaber od. Dſchafar; arab. Chem.) II 256e–7a, 450m || Gebiet

[s. Fluß, Natur, Quellen, Strom, Vulkane, vulkanisch, Wasser, Weltall, Wissen, Wissenschaft] A. (eig.) II 221a; IV 270a, 507m; pl. –e II 200m, 297e, 308a ⊤ B. (bildl.) sg. I 367a, 379a; II 198a, 337a, 383m; III 36a; pl. Gebiete (*) I 384a, II 283a, IV 141a: dunkles III 431a, getrennte V 9e*; neue(s) II 267m*, 394e*; V 11m; unermeßliches II 377e–8a, das ungemessene III 6m; weites II 195a, IV 7a; zwei IV *14**

Gebilde (pl.) [s. Endogen, Kreide, mineralisch, mythisch, Natur, Phantasie, plutonisch, Sediment, Steinkohlen, Tertiär–, Vulkane] I 33m, 63m, 171a, 288e, 467m; II 206a, 405e; III 482a, IV 461m; V *59m,e*; sing. das Gebilde (*) I 276a, 293m; III 350m, 464m; IV 282a: das älteste*: worauf es ruht I [*299m–300*] 299m‖; andere IV 12m, ein Ganzes I 39a, Gliederung I 37m, der Kunst II 338e, lebende V 45e, metamorphosirte V *75me*, Natur der G. I 284a | organische I 15m, 59m, 66m, 162e, 284e, *372a*; V 62e: eingeschlossene V 72m, untergegangene I 285a :| Reichthum I 12m, starre I 284m, Wechsel I 22a, wiederkehrende I 7a :‖ gebildet [s. Menschheit, Stände, Völker] I 384m; II 258e, 9a, 440e; III 344m; IV 348a, 453m; V 44a: altg. II 221e; hochg. II 51m, 225a; Männer II 215e, wenig II 231e, wissenschaftlich IV 563a

Gebirge (‡ Gebirgszug; vgl. Berge, Orographie) [s. Bach, Formation, Insel, Mond, Plateau, Tertiär–, Trachyt, Wald, Wolken] (eine bes. Bed. = Gebirgsart s. °–sammlungen): pl. I 325m, bestimmte II 132e; sg. das Geb. II *57m*‖, IV *243e–4a* | gebirgig (°°) [s. Mond] I 315e ‖ B. **Gebirgsketten** (* vor) (auch bloß Ketten, s. d.; vgl. Parallelkette) [s. Mond, Quellen, Reise] I (53m) 259e [*317–320*]; IV 17e–18a; bestimmte II 243am, Aufzählung IV 596a; sg. Gebirgskette: eine bestimmte (auch in Gegenden) II 222e, 439a; IV 406m, 474e, 554a ‖ C. **Bergketten** (°) (‡ Bergzüge) [s. Erdbeben] I [*317m–320*] 317m,e, 8m, *352m*, 8a, 472a; IV 238e–9a; sg. Bergkette I 318m, 357a; II 208e, IV 439e: eine bestimmte II 459m, 478m ‖: **Zusätze** (die 3 Artikel, fast immer gleichbedeutend, sind hier vereinigt; A. Gebirge werden nicht bezeichnet, B. Gebirgsketten werden auch durch vorgesetzten * und C. Bergketten durch vorgesetztes °; der sing. wird durch nachgesetzten * bezeichnet) [die compos. durch Nachsatz können nur von Gebirge sein: Gebirgs–: ⁺Gebirgsarten sind ein bes. Stück hiernach]: Abbildung IV 597a, Abfälle IV 149m | Abhang I 264e–5a, II 53e; –hänge IV *610a* (Richtung gegen das Meer) :| ablenkend I *175m; Achse [vgl. Axe] I °318e, IV (*431m) ‖ Alter IV *474e* (507a, 618m); [c] I 284e, *318m–9a*, 320a,m | altes IV 519a*, älteres IV 519a* :‖ Anschwellung: die allgemeine: auf der hohe Gipfel sich erheben IV *431me*, zwischen 2 G–ketten IV **432*; Rücken, Täuschung IV *431e* ⊤ –A. IV 474a ‖ Anziehung (die sie ausüben) IV (23e, *31me*, 153m); Areal IV *242a* (klein) | Art(en) V 73a, 77m; †–arten sind ein bes. Stück hiernach ⊤ Aufsteigen [= Hebung usw.] I °318m, IV 435m (Zeit); aufsteigendes IV 243e* :| Ausbruch, ausgebrochen

IV *610m (Verhältnisse); Axe(n) [vgl. Achse] IV *327a, Bau II 65m, -Beobachtungen IV 94m, Beschr. II °254e, besteigen I (374e), Bildung [= Entsteh.] I 53a (~ssysteme), Central-G.* IV 554a, Continental-G. IV 419m, Culminationspunkte III °431a, Dichtigkeit IV (164e); -dorf IV 110e, -dörfchen IV 181a | -ebenen I 301a, 417m, 466a; IV 370a, *461a* (älteste); -ebene IV 159m :| Eigensch. s. Natur | Einfluß, Einwirkung [vgl. °Anziehung] IV *93e–94a*: auf Klima I *343e, *4m [*352–3a*]; auf Magnetismus IV (*75e, 182a), auf Schwere u. Pendel IV (*31me*) :| Eintheilung V 73a; emporsteigen, E.* [= Hebung usw.] I 168me (auf Spalten), *318a*; Entstehung (Bildung, s. auch d.) [‡ Hebung usw.] I °311e, *320am* (ob nicht neue entstehn können?); IV 435m (Zeit), *551m; erhärtet IV *219a || Erhebung [= Hebung usw.] [b] III 25a, IV 556m; [c] (sich erheben) I 284e; IV 238e–9a, 269m: [b] auf Spalten IV 556m, 596m; Ursach IV 578e–9a, vor IV °269m, Zeit IV 596m ⊤ -E. IV 15a :| erhoben I *219e (auf Spalten) || fern, entfernt von G.* IV 162a; Flüsse I °53e, frühere Flüssigkeit IV *219a | Form I *344m, IV 243e; -Formation [= hp. Formation; s. Vulkane] I 285m :| Fuß I *219m*, 249e, *303m*; IV 244a (am), *307e | [in Gegenden] s. Länder; -gegenden I 446a, III 604e, IV 625m :| gehobene [vgl. Hebung usw.] [b] I 259e; IV 18a, 33e, 148me (in der Urzeit); [c] I 175a, III 510e–1a; [in Gemälden] II **84a*, Gestalt s. Form | Gipfel I 53m (Verhältniß zum Rücken), 249e, 352a, 376a; II *87e, *243am; -gipfel IV 243m :| -glieder I *317e* (niedere), Grenzgeb. IV 610m, große IV 352a | Gruppen IV *431me* (partielle höhere im allg. Geb.); -gr. I 374e, IV 596m :| Hauptmasse V 77e | Hebung [= Erhebung, erhoben, gehoben; Aufsteigen, Emporst.; hervorgetreten; ‡ Entstehung] [b] I 299m, II 315a; III *219am*,a (weich u. flüssig, erhärtet), 551m; [c] I 26m (169a), 208e, 9e, 318e; IV (507a) :| hervorgetreten I *320m ||· Hochgeb. IV 431a, 521m; höchste G. V 28e | hohe(s) I 10m, 330a*; II 57m, III 71a, IV 244a; [b] I 319a, II 84a :|| Höhe II 188a, IV (17e–18a, *30am*); [b] I 303e, 4a, 330e; [c] I 98e, III (431a kein Gesetz) ⊤ Höhen III °511a (Gruppirungen); -höhen IV 42a, 267m, 293m || Höhlungen [= Räume] IV (33e, 164e); innere II *87e, das Innere IV 330e*; isolirte(s) II 128e, IV (438a*) | -joche [vgl. Joch] II 141a (Richtung), 155a (Hebung); -jöcher IV *556m* (Verbindung) ⊤ Kamm II (188m); IV (254e Hauptk.), (438m, 551a, 7a); -kamm IV 264e–5a, -kämme IV 238e (Verhältniß zu den Gipfeln) ⊤ † -ketten ist ein bes. Artikel (der mit diesem verbunden ist); Kettengeb. IV 286e :| wie Klippen od. Untiefen im Luft-Ocean [c] I 84m, *321am*; -knoten [= Bergkn.] IV 557a; -küste II 304a, Küstengeb. IV 597m; -lager V 45a || [in Ländern, Gegenden] (vgl. B. allg.) [c] I 337m; II 22e, 32e, 155m; IV *307e | -länder II 313a, 5m, 324e; III 551m; IV 220e, 235e; -land IV 509a ⊤ -landschaft II 243m, -en II 356m || Längen-G. IV 422m, -lehre IV 468a, Leitung IV 243e | mächtiges (sg.) IV 354e (379e, 384a); -e

(pl.) [b] I 318a, 9a, 330e, 484a :| -Magnetismus IV [148e–9, A. 208 m–210] || Masse I 319m–320a, IV 243e; -masse IV 162m, 435m | -massen I 208e, 215m; IV 31m, 461e; V 57e, 68me: Anziehung IV 31me, dichte IV 28m, Einfluß IV 31me, geschichtete IV 148m, geschmolzene IV 169a, große IV 31m, heterogene IV 169a; hohe IV 343a, Höhe IV 30am; körnige I 26m, leichte IV 28m, im Mond III 505m, Richtung IV 148am, aus Spalten IV 460e, vulk. IV 272m ⊤ Massen-Geb. IV 615e || mauerartige(s) IV 431a*, 2a; [b] IV 432am, 5m; Entfernung vom Meer IV *610am, Meridian-G. IV 379e; Mittelgeb. s. böhm., kamtschadal.; in der Nähe IV *23e, -name IV 508m; Natur, Wesen, Eigenschaften [vgl. °Anschwellung] IV [*431]; Oberfläche IV 112e*; Orientirung [= Richtung] [c] II 439e–440a, IV (431, *609m); parallele [= Par. Ketten] IV (*395a); plutonische(s) IV 591m* (9m||*), *9m; Polarität IV (149me), primitives I 249e*, Randgeb. IV 281a | Raum [= Areal] IV (242a sie nehmen einen geringen R. ein); Räume [= Höhl.] IV (33e undichte), 164e (leere) || -reihe I 249e, IV 599m; -reihen IV 607e ⊤ Reihung IV *588me :|| Richtung [= Orient., Streichen] (vgl. -züge) I 320a, 330a; IV [148] 343m–4a, (380a), 431m (5m, 609m); [b] I 304a, 344m; IV (395a, 431m), 495m, (609me): [eigenthümliche] IV *326e–7a, Übereinstimmung mit der R. der Küsten IV *320m–1a, ob abhängig von den magn. Linien IV [148], gegen das Meer IV 610a ⊤ Richtungen IV 415me, -richt. IV 507e :|| Rücken I 53m, 249e, 303m, 319m; IV 431me | -rücken: sg. IV 597e; pl. IV 149m (Polarität), 243m (Temper.) || -sammlungen [= Mineral.] IV 311am || -schichten [vgl. *Schichten] I 167a, 177a, 288a, 292am: Auflagerung V 13e, [Aufzähl.] IV 226e, Bildung IV 425e–6a, Dichtigkeit IV 226e, Durchbrechung V 13e, Einfluß IV 226e, Fall IV 609m, feste IV 226e, flüssig IV 167e, gehobene IV 234a, über einander gelagerte IV 632e–3a, Lagerung V 73e (gleich in Ländern), neue IV 444m, Streichen IV 609m; Temper.Veränd. I 312m, 472me; umwandeln I 169a; durch Vulkane erzeugt IV 444m, vulk. IV 425e–6a || Schilderung II 62e (63a) || Schnee: mit ewigem IV 263e (384a); frei von ew. IV 244a ⊤ Schneegeb. [= sierra nevada]: sg. II 437e, IV 383m; pl. II 188a ⊤ schneebedeckte I 376a, II *201a || secundäre IV 514m | Spalte IV (507a||); auf Spalten IV 431m (ausgebrochen), 556m (Erhebung); -spalten IV 267m :| Stellung III 24e; -stock IV 384a, 544e, 557e; -strecken I 268e (große); Streichen [= Richtung] IV (*609m), streichend II °208e || System I °318m, IV (507m); -e IV 415me, 435m ⊤ -system IV 384m; -systeme I 74e, 320m; IV 380a, 578e || Temperatur [vgl. Wärme] IV 243m–4a (3e); -thal I 382a (bevölkert), -thäler II 87a; kleine Thiere I 372m, -ufer II 323a; Umriß I 371a, -risse II *84a; unter den G. IV *33e (Räume), unterseeische IV (415m), Untiefen s. Klippen, ununterbrochene IV *596a; unvulkanische [b] IV 343e, 543a; Verbindung IV *556m, Volum I *319m–320a | Vulkane IV (557e Verhältniß zu den Geb.); vulkanische(s)

[a] II(220a*); IV 438e-9a*, 479m, 508m; [b] I [254e-7m] 4e*; IV 350m, 439m-441a, 440e* [sehr], 474e* (1800 Meilen lange) :| Wärme [vgl. Temper.] IV 243m-4a (3e), -wasser IV 503a, -weg IV 482m, frühere Weichheit IV *219a, Wesen s. Natur, wildes IV(502e*) || -zug [‡ Gebirge] IV 287a, 313a, 381e | -züge I 264e; IV 148am, 435m: Charakter I 53a, Gliederung IV 557e, höhere (auf der allg. Anschwellung) IV (431me); Richtung(en) I 210a; IV [148] 395a, 415me, 609m: verschiedne IV 431m, 5m; unterseeische IV 415m || Zusammenhang II °208m

† **Gebirgsarten** (Hp. = Gestein, Mineralien; = Mineral-Species, Felsarten; ‡ Formationen, Fossilien) [s. Auflagerung, Berge; Durchbruch, durchsetzen, -setzt; Erdbeben, Inseln, Lagerung, Meteorsteine, Mond, Pendel, Quellen, Unterlage, Versteinerungen] I 53m, 135e, 7m, 166e, 171m, 256am [257m-301a, A. 457-470m], 260a (7a), 9m, 283m [Defin.], 299a, 300a; IV 163e, 257a [461-486, A. 613-642], (635e-6m); V [57-85, A. 86-98 (nur Anfang)], 57am [Dispos.], 71e, 73m, 75m-76a (75e); bestimmte [vgl. Aufzähl.] IV 590e-1a, 631a, 5e; V 83me ⊤ sing. Gebirgsart (durch * bezeichnet) I 235e, 244e, 262e, 9a, 276a; II 390m; IV 110m, 181m; V 76e; eine bestimmte [vgl. pl. u. Aufzähl.] ... IV 345me, 474e, 5a, 617me, 8a, me, 9a, 633m,e||, 5a||,e; V 46e ||: Zusätze [vgl. immer die Zus. von *Gestein]: sich abstoßen IV 637m; Abtheilungen [‡ Eintheilung] V (57e) 59me, 71e (vier), 75m-76a, me; abwechseln, A-slung [= Wechsel] IV 637m; V 74m, e-75a; Ähnlichkeit V (72m||, 73a, 75a) || Alter I 261m, 283e-4m (300e); IV (461m) 2a (486m), 618m, 620me, 632e; V 57m [66-71, A. 87e-91m], 67-68m (67e), 76m, 77a, 94a||(m), 96a: wodurch bestimmt V 57m (75a), Bestimmung IV 310e; ~sfolge V 57m, 75e, 76m; verschiednes IV (450m, 461m) ⊤ ältere IV 462m*, V (76e); älteste V 68e-69a, 90am || Analyse IV 475e, 629m (635m*); V 91e-92a; anstehende V 35a; Arten s. Abtheilungen, Eintheilung, Entstehungs-Formen; Aufblähen (durch Feuer u. a.) IV [484e-5m; 5a]: Ursachen IV 485am; aufliegende V 74m*, Aufsteigen I (424a); Auftreten I 250a (278m), IV 476m; [Aufzählung od. mehrere genannt] (vgl. allg. sing. u. pl.) I 219a, 235e, 7a, 250a, 261m-4m, 6m-7, 272me, 300a; IV 28m, 149a, 163e, 226e, 274me, 316am, 485a; V 59me [71e, 75me], 76a ||· ausbrechen aus G. IV 297a, A. (von G.) V (76m) ⊤ Ausbruch [= Eruption, Hervorbr. usw., Erheb., Erschein.] I 269m, 270, 300a; V 68e; pl. -brüche I 457m; V 68e, e (Zeit) ⊤ ausgebrochen s. °Spalten || Bau [= Structur, vgl. Gestaltung] I (284a), Benennungen s. Namen, [e. Berges] IV 348e* | Berührung [= Contact] I 269e, 272e, 3a, 4a,e, 9m; V 79m; berühren I 274m :| Beschaffenheit [s. auch Natur; vgl. Zustand] I 271a; IV 219e (425e-6a, 636a, 640m); Beschreibung V 93a || Bestandtheil(e) (Gemength.) [‡ Zusammensetzung] II 391a; IV 163e*, 249e, 468e||, 475m, 580a||; V 23me, 70e-71a (76me): Association V 73m, 75e; gleich V 73m,

76m; viele V(*95m*ll) ⊤ [als B-theile] V*34m–35a* :|| Bildung [= Entstehung, Erzeugung] (vgl. neptunisch, vulkanisch) I*244e* [257e–283a, A. 457–465], 258m, 261a (459m); III*5m*; IV*252e*, 348e; V36a, *71e*, *94me*, *95m*; pl. -en (°): endogene V68e | feuerflüssige V*94e*; auf f-em Wege: für V*94e–96a*, gegen V*94me* :| ∼sfolge V(94m), ∼sformen V*71e* (vier); Einfluß von Magnetismus IV*148m*, *208m*; auf nassem Wege [vgl. Mineralien] V*95m*, plutonische I*244e*ll, in der Tiefe V*90m*, auf trocknem Wege V95m°, Veränderlichkeit IV(*450m*°) || Charakter IV414e; Classification [= Eintheil.] (s. bp. bei Vulkanen G) I(*467me*), IV(640e–1a), V*93a*; Contact [= Berührung; vgl. Nähe, Einwirk., Umwandl.] I(261a, 9m), 272e, 9a (460e, 1a, 4a); V*84e–85a*, 94a; Dämpfe ausbrechend IV*264e**, [Defin.] I*283m* | dichte IV(28m), Dichte IV35a; Dichtigkeit IV219e, *578e* (Veränd.), (622a) :| Druck IV458am, 637a; durchbrochen [= durchschnitten, s. Art.; vgl. *Durchbruch] (s. Vulkane) IV341e, *461e*, *2a*; Durchsetzungen [vgl. *durchsetzen, -setzt] IV*461me*, *613am* | einfache I (260e), IV474e*; nicht e. V*72am* || Einfluß, Einwirkung (der Geb.) [s. auch Einwirk.] (s. Erdbeben, Pendel): auf die Abplatt. der Erde IV(*28m*), auf ihr geschmolz. Inneres IV*458am*; auf magn. Intens. IV(93e–94a) 181m*; auf m. Neig. IV110m, 1m; auf Wärme IV35a (37e, 38me) ⊤ was Einfl. auf die Geb. hat, Einwirk. auf sie [s. Vulkane G] IV249e, *637a*: Dämpfe V91m; Magnetismus IV*148m*, *208m* || eingemengt IV210m, -schlossen [s. einzelne] V*76me* | Eintheilung (Arten) [= Classif., vgl. Abtheil.] I[258m–267m, A. 457–9a] 267m, *281e*, *299a*, *457me*; IV*461m*; V [*57m*, *59*] *67a*, *71e*, *75m–76a* (*75e–76a*), *76me*, 86m, *93a*: geogn., chemische V*76e*; neue V[*59*]; Einfl. der Verstein. V*66am*, *e–67a* :| Einwirkung [= Einfluß, und s. auch da 2fach; ‡ Contact usw.] I273a,e, 4m; IV96m, 118m | endogene [‡ eruptive] I269a; V*67a*, *68m*, *75m*, *76*, 86m: Alter V*68me*, 75e, *76m*, *96a*; ältere V76m; Ausbrechen V (76m), Bildung V68e; Eintheilung V*75e–76a*, *me*; endogen-eruptive V *75m*, eingeschlossene Mineralien V*76me*, neuere V76m; plutonische u. vulkanische V68m, *75m*; plut. u. nicht vulk. V76m ⊤ Entstehung (Entstehen) [= Bildung usw.] I*163e*ll [258m–283a, A. 457–465], 278m,e, *281e*, 2a; V23m [*59*], *90am*, *92am*: Ähnlichk. V*73a*, [verschiedne Ansichten] V[*59*], ∼s-Arten [= -formen] V[*59*], erklären V*69e–70a*, durch Feuer V*59am*, ∼sfolge V75e; vier E-sformen [= -Arten] I[261–283a, A. 458–465] 264m, 7m,e; V*57m*, *71e*; Gleichzeitigkeit V*72m*, durch Wasser V*59am*, ∼szeit V*74a* :| innere Entwicklung s. *Formationen | sich erhärten I208e; -et [= erstarrt] I180a, 266a; E-ung [= Erstarrung] I269e :| Erhebung [= Hervortr. usw.] V68e, Erkaltung IV(637a), Erscheinung [= Ausbruch usw.] V*90m*ll, Erschütterung s. Erdbeben | erstarrt [= erhärtet] I180m; Erstarrung [= Erhärtung] V23m, 96a || Eruption [= Ausbruch usw.] I(303am); ∼s-Geb. [= bp. eruptive, -Gestein] I279m,

IV *269m–270a* (aus Spalten, vor den Vulkanen) ⊤ eruptiv(e) [= Eruptions-G.; ‡ endogene V 68m, 75m] V 71m*, *75m*: Alter V *68me*, älteste V *68e–69a*; Ausbrüche V *68e*, plutonische u. vulk. V 68m, Unterlage V 68e–69a, uranfängliche V *67am* || Erzeugung [= Bildung, Entsteh.] s. vulkanisch, frühere Existenz V *90m* (in der Tiefe), fehlt IV *637m**, Folge [= Reihenf. usw.] V 74e (*75e*), Fragmente [s. hp. Art.] IV 341e | [(verschiedne) in Gegenden] IV 461e, 510a, *637m*, *me*: einander gleich V *73m*, *e–74a* :| über einander gelagerte IV 253m, gemengte IV 637a, geschichtete I *258m*; geschmolzen (u. Zustand) IV 578e, 9a; Geselligkeit, Gesellung [= Verbindung] IV (*636e–7a,m*); Gestaltung [vgl. Bau] I *258m*, V *57m* (innere); gestreifte [vgl. Streifung] V *84e–85a*; Gewebe I 271a, V *57m* (71a); specif. Gewicht IV *163e*, 475e, *626me*, 635a; Gleichförm. s. Natur, Gleichheit [vgl. °Natur, *heimisch] V *73m* (in verschied. Ländern); Gliederung V 74a (gleiche), Häufigkeit IV *636e*, [hebende] IV *294m* | Hervorbrechen [= -treten, Ausbruch usw.] V *90m*, -treiben s. vulkanisch; -treten [= -brechen, Ausbruch usw.; = *Emportr.] I 270m,e‖; IV (281m), V 70a (76m): an die Oberfläche IV (461m) ⊤ heterogene [‡ Verschied.] IV 35a, 239a, 369m; H-neität IV 110m* :| Infusorien V (36a); körnige I 26a,m, 236a (269e); V 93m‖ || krystallinische I 208e, IV 148m, V 23m: Zustand IV 578e ⊤ sich krystallisiren IV 579a || Lager V *74me* (eingeschloßne L. darin), Lehre = Lithologie, leichte IV (28m) | Leitung: ∼sfähigkeit IV (37e, 39a, 169a), ∼svermögen IV 38me :| Magnetnadel [vgl. Art. G] IV *149a* (Abweichung); Masse V 93m‖‖*, massige I 258m || Metamorphose [= hp. Umwandlung usw.] I *267m*, 8a (*9me*, 275e), 300e; V [*70e–71* (Erklärung, Vorgang)], 71a, *76a*; pl. -en V *71am** ⊤ metamorphosirt(e) [= hp. umgewandelt] I (275m) 281a; V 70m, (*75me, 83e–84a*) || nahe V 93am; Nähe I 269e, 272m ⊤ Name(n), Benennung(en) [vgl. Trachyt] (sg. °) IV *618*; V *60a*, *66e–67a*: alte V *57e*, neuere V *59me*, passende IV *474me*, unglücklicher IV *474m–5m°*; Einfluß der Verstein. V *66am*, *67a* ⊤ Natur, Beschaff., Zustand [s. beide auch bes.] IV 157m, V *73m*: überall dieselbe, gleichförmig [vgl. Gleichheit] I *237a*, *261a*; V *73m* :| neuere V *69e* (76e), 77a; parallele V *93e*, P-lismus V *94a* | plutonische [vgl. Bildung] I *269e*, *270m*; IV *461m*, *5e*; V *59e*, *75m*: Alter V *76am*; 2 Arten V *70me*, *91am*; [Aufzähl.] V (*59e*) 69a, 76a; durchbrochen IV 422a, Einwirkung I 273a, Flüssigkeit I (457e); [in Gegenden] IV 422a, V *70me*; Unterlage V *69a*; plut. u. vulkanische V 68m, *75m* :| primitive IV 266a; V *69m–70a*, *69e* [Aufzähl.] | Reihenfolge [= Folge, Reihung] V 75a, *m–76a* (*75e*); Reihung I *258m*; V *57a*, *72am* (Identität) :| Sammlung IV 538e (*640m*), Schichtung I 258m || schmelzbar V *95e–96a* (leicht, schwer); S-keit IV 369m; V *94e–95a*, *m–96a* ⊤ Schmelz- [vgl. Art.]: -punkt [= Schmelzungsgrad] IV 488e, 579m [*e–580m*]; -versuche IV 489a ⊤ Schmelzung IV 578e: ∼sgrad [= Schmelzpunkt] IV 369m || Seltenheit

IV *636e, 7a*,e | aus Spalten ausgebrochen IV *351e–2a*,m, *425e–6a*: in alter Zeit, früher IV *269m–270a*, 573a; V 23e; in der Urzeit IV *460e* :| Streifung [vgl. gestreift] V *84e–85a* (gefärbte); Structur [= Bau usw.] I 219m, V (73a) *93m*; Temper. IV (635a, 7a), Tiefe s. Existenz; Übergang, -gänge V *73e*ll (gleich in Ländern), 77m*,e, 84e, *93* (allmählicher, durch innere Entwicklung); umändern [= -wandeln] I 274m; umgewandelte [= metamorphosirte, ‡ verändert] I (163e) [267m–281, A. 459–465m], 275m, 8e, 284a; IV (13e); V 70m [einzelne], (*75me*), 83e–84a*; Umwallungen in Geb. IV *274m–5a* ||· umwandeln [= umändern] s. bei Umwandlung, vgl. umgewandelt; -elnd I 257e, 269a (276e) ⊤ Umwandlung [Hp. = Metamorphose, ‡ Veränd.] (umwandeln) I *163e*, 258m [267m–281, A. 459–465m (durch Contact)], 268a,e, 271m, 4a,m, 6a,e, 7ell, 280m, 1m, *462me*; IV *252e*; V *57a*, [*70e–71* (Erklärung, Vorgang)], *75me*, *76a* [*93*]: Vorgang V [*70e–71*, *93me*], durch vulk. Thätigkeit V *57a* || ungemengte IV 474e*; -schichtete I *258m*, 270m; unschmelzbare V 95e; Unterscheidung V [*59*], -schied [= Verschied.] II 392am; -suchung V *93a*, unvulkanische s. vulk. G || uranfängliche (oft: sogenannte) I 226m* (274e); IV *294a*, *421m*, *463m*; V [*66e–68m*, A. *89me*] *66e–67m* [*70m–71*]: Auflagerung, jüngeres Vorkommen V *67m–68m*; [Aufzählung] V *67m*, 70a, 89m; sind häufig (od. wesentlich) eruptiv od. plutonisch V *67am* [*70*]; [in Gegenden] IV 464m, V *67m–68m*; jünger s. Auflag., pluton. s. eruptiv, sind manchmal umgewandelte Sedimentschichten V *70m*, Umwandlung V [*70e–71* (Erklärung, Ursachen u. Art)]; ohne Verstein. V *66e*, *67a*; vormals so genannt V 70a; Zurücknahme des Ausdrucks V *67am*, *89me* ·|| Veränderung, verändert [‡ Umwandlung, umgewandelt usw.] I 272e, 3e (7e); IV (*578e*), V *93am* (langsame); Verbindung [= Gesellung; s. Associat. der Mineralien] IV (*636e–7a*) | geogr. Verbreitung I [*283*], IV (642a); weit verbreitete V (75a*) *94a* ⊤ vereinzelt IV (*636e*); Vereinzelung (v–tes Vorkommen; Gegentheil von Vorherrschen, Association) IV *636e–7a* (6e) :| Verglasung IV 578e; Verschiedenheit [‡ Unterschied, heterogen] IV (35a) 222m, 637a; Verwandtschaft (einiger) IV 462a; Vorherrschen (einer Geb. in einer Association), v–end IV *636me*, *7am* (a) | Geb. in oder nahe Vulkanen; vulkanische Geb., vulk. Bildung; Einwirkung der vulk. Thätigkeit auf die Geb. s. *Vulkane: Gebirgsarten ⊤ Wärme V 90m: -Capacität IV 239a; -leitung ib., 369m, 458am :| Wechsel (in den Formationen) [= Abwechslung] V *74m,e*; Wiederkehr V *74m*, *e–75a*; zerriebene I 164a || zusammengesetzte I *260e–1a*, II 391a, V [*72–73m*]: zu einfachen V 72a ⊤ Zusammensetzung [‡ Bestandtheile] IV 35a, 275a, 310m, 396e, 465m*; V 23me: gleich in verschiednen Ländern V *73m*, 74a; mineralische V *57m* || Zusammenziehung IV *579a*, Zustand [s. auch Natur] IV *578e* (Veränderung)

*Gebler V 83e (Thonschiefer), geboren IV 282e (in Gegenden); gebrannt IV 357a, 464e | Gebrauch: Nicht-G. II 225m, 489a; gebraucht III 36m

(vielg.) :| gebrochen [s. Geist, Lichtstrahlen] III 106e, Gebrüll [s. Vulkane] I 216a, gebunden I 208m; Geburtsörter II 255mII, IV 640m (der Mineralien) | Gebüsch [s. Palmen] II 301e–2a, IV 334e–5a; pl. -e I 334e (niedrige); II 67e, 540m ||· gedacht I 70a, das G–e II 248e ⊤ Gedächtniß III 31m, -rede III 155m

Gedanke [s. mathematisch, Welt] I 70aII, 384e; II 46a; pl. -en (*) [auch in compos.] I 382m: Berechtigung V 14a, -bewegung III 16e, der einfache III 82m, Einheit des G. I 65a; -entwicklung [a. mathematisch] II 207e, 262a; III 4e, 10a, 18m, 40m, 74e, 423a; in die Ferne tragen II 400m*, Flügel II 279m, der freie V 14a, -fülle I 40m, Geschichte II 138m; glücklicher III 152e, 175m | Grundg. III 9m; Grundverhältnisse II 195e, 431m :| lichtreich II 351a, III 26e; g-reich II 23m, Schmuck II 22a, gegen die Sprache I 40a*, Tiefe IV 320a | -verbindung [a. mathematisch] II 238m, 386m; III 157m, 593e–4a; IV 6e, 10a, 14m, 61a; pl. -en (°°) III 457a, 565a; IV 34e: theoretische IV 148a ⊤ -welt [s. auch *Welt] I 71e–72a, 81m; II 4m, 51a, 158a, 205a, 248e, 342m, 387m; III 6m, 7e, 75e, 165e; V 5e–6a: Geschichte II 135m, ferne Regionen IV 10e, Schwankungen III 220a, Theil V 7e

gedeihen [s. Früchte] III 586m (langsam); G. II 98a; III 387m, 8m, 586m (langsames) ⊤ Gedicht (= Dichtung) [s. didactisch, Frühling, Garten, Kien-long, lyrisch, Mittelalter, Natur, Preis, Reise, Wald] II 102m, 124m, 134a, 294e, 461m; III 98m, IV 51e–52a; pl. -e (*) II 171a: begeistertes II 17a, beschreibendes II 101a, Einem seine G. vorlesen II 102m :| gediegen [s. einzelne Metalle, Schwefel] IV 32e, Gedrängtheit IV 319a; *Gedrosien* II 192a, 203m; gedruckt s. Buch

*gefächert III 567m || Gefahr I 204e, 325e, 384a, 422m, 444m; III *144e–5m* (5a), IV 320a; pl. -en (*) (comp. Gefahr-, bisw. Gefahren- *): g-bringend I 225m, 334a; II 31a, 69e, 182m, 496a; III 630m, IV 308m, V 40a | g-drohend II 59e, 250a; IV 27m: Naturereignisse [s. Cometen: die Erdbahn schneidend] I *114a* :| durch jeden Fortschritt IV *96me**, erhöhen das Leben II 310m*; g-los I 241e, IV 229e; bei Reisen II 70a*, g-trotzend* I 356a; g-voll [s. Bergbesteigung, Reise] II 103e, 239m, 398m; IV 347a, 377e || Gefälle IV 270a, 355e, 9a, 416e–7a; Gefangene II 159a | gefärbt (‡ farbig) I 200m, 304m: [Gestein] V 76e, ung. ib., ungleich II 186m || Gefäße A. (wirkl.) IV 258m, 503a; sg. Gefäß (°°) II 385m, 484m: eherne IV 49m, irdene IV 299m, von Jaspis I 462a ⊤ B. (uneig.) s. Barometer, Blatt, Pflanzen || gefeiert [s. Namen] (werden) II 320a, 394m; III 13m, IV 159m | gefesselt [s. Boden] II 98m: an etwas II 302a ⊤ gefiedert [s. Gewölk, Laub]: buntg. II 85e, feing. II 91a; leichtg. II 96a, 190a; zartg. I 366a ⊤ Gefilde (pl.) [s. Himmel]: anmuthige II 31e; vom Licht durchströmt I 161e, III 169m :| geflammt IV 144a (kurzg.), *Gefle* (Schweden) I 313aII, Geflecht I 372m (zartes); gefleckt III (213e–4a Ansehn), 331m;

geflossen IV 272m (= flüssig), Gefolge II 215e (zahlreiches), geformt II 153a (reicher), *Gefrefs* (Franken) IV 208e ||· gefrieren (vgl. gefroren) I 348e | Gefrierpunkt [s. Quecksilber, Weingeist] IV 630e: über dem G. I 346m,e, 8m; IV 241a; unter dem G. I 346a,m, 360m; III 46e, IV 419a: [Grade] IV 44e; unter den G. IV 568e || gefrittet I 277m, V 40m; gefroren [s. Erde, Erdreich] IV 235a, 562a; Gefüge I 271m, V 80a

Gefühl [s. ästhetisch, Kunst, Mensch, menschlich, National-, Natur, wehmüthig] I 7m, 12e; II 6m, 77*e*, 147e–8a, 405e; IV 5e; pl. Gefühle (*) I 7e, 10a, 37a, 340e, 374m; II 28e, 35m, 52a, 70m, 117e, 179m, 265e; IV 3e: absterben II 25m*, A. II 51m*; Anregung* II 9m, 37e, 213a; Anruf an das G. II 68a, antikes II 77e, Association V 6m*, Belebung I 142a*, durch das G. bestimmen III 539m; dumpfe(s) I 16a,e*; II 147e–8a; dunkle(s) I 9e*, 17a; erkälten I 21a, Freiheit II 74m, individuelles IV 233a, Innigkeit II 42e*; Leben II 339m*, Lebendigkeit II 64m*; modernes II 77e, offenbaren II 9m (durch Worte); Reflex auf das G. I 50a, II 3e, V 18a; g-reich II 72e, Richtung II 44a*; schauervolles I 16a, II 147e–8a; sittliche II 26m*; Sphäre* I 385a, II 162a; G. und Sprache II 57e* || Tiefe (pl.) I 386m; II 42e, 66e, 89m*; pl. -en I S. XVa* ⊤ tiefes II 35a, 52a, 75m || Total-G. I 10a; g-voll II 21a, 68m,e; ~sweise II 31m; ~swelt III 8a, V 5e–6a; zarte II 26e*, Zartheit II 118e*

gefurcht I 265a (Erde), III 620a (Himmel); gegabelt III 546m | gegeben I 373e, IV 18e; ein od. etwas Gegebnes I 28m, 55e, 90e, 145a || Gegend (= Region) [s. beleben, Berg, eben, Erde, Fluß, Paß, Sumpf, Wald] I 182e, 344m; II 79a, 320a; pl. -en (*) II 86m, 259a, 275a, 491e; III 451a: anmuthige II 111m, bewohnte II 94a; Charakter I 6m, 7m, 10a, *371am*, [*374* (durch Pflanzen u. Thiere); m]; IV *282e–3a*; Darstellung II 78a, Eigenthümlichkeit II 77e, Total-Eindruck II *92e–93a*, entfernte II 392a*, Ruhe II 28m, Schilderung II 76e, Schönheit II 86m, in unsren G. I 413m*, Wildheit IV 502e

Gegen-, gegen- (°): -erde (= Antichthon) II 350e; III 422a, *5a*; -gewichte II 381a | Gegensatz (*) [vgl. -theil] I 346e–7a, II 49e; III 43m, 55e, 388a; IV 104a, V 20m; pl. -sätze I 232e; II 63a, 179m; III 12me, *15a*, *28e–29m*, 45m, 388a,e; V (20e) *21am*: Maximum III 450e*; Theorie der G. bei den Alten [vgl. Gegentheil] III *201e*, 536m; V *21am*; Übergang in einander V *20m* :| -schein I 144a, III 589e||; -seitig° II 297a, 8m, 9a, 394e | Gegenstand (= Object) [s. Himmel, himmlisch, irdisch, terrestrisch, Untersuchung, wissenschaftlich] (sg.*) I 38e, 375m; II 282a, 322a; III 14a||, 68a, 69m, 179e, 202e–3a; IV 637a; pl. -stände I 387m, II 83m; III 8a, 84a: Ein G. IV 27e*, ferne s. Sehen, geringer II 512m*; kleine II 507m, kleinste [s. messen, telescop. Sehen] III 168m; leblose II 78m, Mannigfaltigkeit II 83a, nahe III *66am* (Sehen), wichtiger . . . IV 235e* :| -stoß I 103e, -strahlung III 49a, -strömung I 322e–3a, -stück I 328m, -theil [vgl. -satz]

V[*19e–20m* Übergang, Umschlagen in das] || Gegenwart (d. h. jetzige od. gegenw. Zeit) I 21a, 32e–33a, 35me; II 66m, 337me: Genuß II 399a, Leiden II 73e, Schranken I 82a, unbefriedigt von I 81m; G. und Vergangenheit I 18a, *64am*; in die Vorzeit I 248e ⊤ -wärtig° IV 77a

*geglaubt III 480e | gegliedert [s. Continent, viel] I 250a, 285a, 304m, 462e; II 25m, 153a; V 87m: Form II 208a :| geglückt IV 61a; Gegner II 351a, III 17a, IV 449e, V 19a; gegründet III 304a (in sich selbst g.)

*der Gehalt [s. Mineral] A. (allg. u. phys.) I 227e, 271m; B. (im mineral. Sinne) [s. einzelne Metalle] III 615e ⊤ g-voll III 155m: [Schrift] I 445m, IV 623m || Gehänge (pl.) [s. Berg, Vulkan] IV 239a, 281e; geheiligt [s. Bäume] II 100a (Gegenstände), IV 640m (Recht) || Geheimnisse [s. Natur] II 60e, 354m; sg. -niß (°°) [auch in comp.] IV 54a: des Bundes II 502m, nicht auf einmal enthüllt III *586am*, g-liebend II 502m, g-schwer I 208m :|| geheimnißvoll [s. Band, Kraft, Macht, Verkehr] I 140e, 1e, 162a, 185a, 224m, 367m, 378a, 383e, 435e; II 40e, 66e, 338a; III 6e, 78e, 593m; IV 50e, 116a; V 9m, 11a: Erscheinung IV 142e, Gesetze I 386e, Phänomen IV 443e–4a, Probleme II 285e ⊤ das G-volle I 19a || Gehirn s. Hirn

| Gehler (Joh. Sam. Traugott, 1751–95): „physikalisches Wörterbuch" I 401a, 441e; II 469m, III 116m; „neues phys. W." III 553a; neue Bearb. II 514e, 7m || gehoben [s. *Alpen*, Andeskette, Berge, Bergsystem, Boden, Continent, Erdfläche, -rinde, Inseln, Länder, Masse, Meer, -grund, Schichten, Spalten, vulkanisch] I 284e, 294a; IV 14a, 271a, 360a, 572m: G-Sein IV 572m; Theil V 31e; Theile I 310e, 373m (kleine) ⊤ das Gehobene IV 310e || Gehör III 95e, Gehülfe IV 617m

Geist [s. dichterisch, Gesetze, griechisch, Mensch, menschlich, National-, Natur, Volk, Zeit] 1) (allg.) I 69e, *384e*; II 60a, 79e, 84m, 190m, 218a, 233m, 265a, 7a, 288e; III 12m, 27e; 2) (= esprit) II 42m; 3) (in dem eine Sache gemacht usw. wird, einer Sache) II 145a, 207a, 233e, 456e; 4) (Person) [pl. s. Geister] II 255e, 364m; III 12m 5) [eine Örtlichkeit] I 417e ⊤ pl. Geister (meist von Bed. 4, durch ° bez.) [s. Brunnen] :|| B. **geistig** (auch durch * bez.) [s. Anschauung, Auffassung, Auge, Ausdruck, Bedürfniß, Contact, Cultur, Existenz, Forschung, Genüsse, Macht, Mächte, Natur, Welt, Werkzeug] I 383m; II 41m, 75e, 190e, 205e, 237a, 246e; III 375m, 9e; IV 6a ⊤ das Geistige (°°) [s. Natur] I 20e, *69me*, (*386e* daß der Kosmos darauf nicht eingeht) ||: **Zusätze** (zu Geist [in den Bed. 1–4] u. geistig; A. Geist wird nicht bez.) [in compos. Geistes-, aber geist-]: Anlagen [b] II 31m, 230e, 242a, 258e | -arbeit I 70m, 71e; II *394m*, 8m; III 7a, 10e–11a, 598a, 626e; IV *7m*; Arbeit II (259a) :| g-er Art III 6e*; Ausbildung I 170a*, II 288a, III 145am*; g-bedrückend II 241e, beruhigen I 23m, Beschäftigung I 10m | Bestreben I 37a; Bestrebungen [b], -bestr. II 141a*, 266m; III *534m** || Bewegung II 208e*, 336m°; -en II 281a ⊤ bewegende III 30a°, beweglicher III 479e || Beziehungen IV 319e* | Bildung

[b] II 160m, 174m, 202a; -b. II 44a, 137m (erhöhte), 149a :| Blüthe I 384e (zarteste); Cultur [b s. Art.] II 17m, -c. II 30e; was dem G. dargeboten wird I *164e-5a*, Dinge III 409a*, Einfluß II 170e* | Entwicklung [b] I 383e; II 178e, 212e; -entw. II 5e (Gang), 11e :| Erfrischung I 6e, erfüllen II 53e, -erhebung II 213a, -fesseln II 31a (gebrochen); der forschende I 33a, 210a; Fortschreiten II 235m*, -schritte II 212m* || frei(er) I 332a* (384e); II 63m, 84m, 346m, 351m; V 8m | Freiheit I 384e, II 338e; -fr. II 140m || Freuden II 71e*, Früchte II 109a, -gaben II 480a, der gebrochene II 20a || großer V 7e (Bed. 4), 67a | pl. große° (Bed. 4) II 510a; III 78a, 165e: Schicksale II 285m, zusammengedrängt II 353e-4a :| größte III 558e° || (daß der Kosmos nicht darauf eingeht) I *386e* || Kraft [b] I 383e; II 142e, 218m; IV 19a; -kraft I *386e* (schaffend); II 90a,a (schöpferische), 207e ⊤ Kräfte [b] I 40e, II 18e; -kr. I 4m ⊤ kräftige II 16e° || läutern I 23m; Leben [b] II 279m, 287e, 339m [a]; III 7e, V 5e; Geistlosigkeit II 206m | G. zur Natur [s. übr. Art.] I 69e; Naturkunde I *384m*, II 142e :| der ordnende III 464m, IV 9a; Philosophie des G. V *6a*, Princip III 12m*, Proceß II 89a*, -Producte I S. XVa || g-reich: Mann II 231m, 295a; Männer II 193a, 307m; [von Personen] II 56e, 65e, 68m, 113e, 222a, 230a, 280a, 299e, 349a; III 90m, 101e, 159m, 188a, 316e, 9a, 353a, 399m; IV 159m, 196a, 414e, 426e, 483e, 527a, 635a; V 19m, 37e, 62m, 68e; [von Sachen] I 486e; II 62a, 129m, 372a, 402e, 463m; III 307m, 477e, 549m, 551e; IV 66m, 195a, 414a, 550e ⊤ G-es II 86e || rein geistig III 6e | Richtung I 379a, -en II 9m; -richtung I 21m; II 76e, 417e :| -ruhe III 542m, schaffender II 351m, schwache II 337a°, G. und Sprache I 70a | Thätigkeit [a] II 138a, 184e; [b] I 37m, 165e; II 3e (Richtungen), 103m (des Menschen); III 6e; -thät. I 378m, II 268m, V 16a :| Tiefe V 19a, Trägheit V 89a, Umfang V 19a; mit vielem G-e II 85e, Vielseitigkeit II 84m; weltordnender I 76m ||— geistlich [s. Macht] II 235m, 358a ⊤ Geistlicher [s. buddhistisch] III 527a, 563a; pl. -e II 313e-4a, IV 518a ⊤ Geistlichkeit II 102m (rohe, Poesie)

*Geiz s. Gold; gekohlt s. Wasserstoff, -gas; gekommen II 20a (nicht auf uns g.), Gekrach (= Krachen) IV 332m, gekrönt s. Berge | gekrümmt [s. concav, convex; Linien] I 419m, III 489e, IV 144a: vielg. I 227e :| gekünstelt II 42m, -kuppelt III 570m, -laden I 199a (schwer g.)

*gelagert I 271a, 403a; IV 361a: auf einander I 232m, [Gebirgsarten] IV 589e, horizontal IV 269m; über einander gel. [vgl. lagern] (s. Klima, Schichten) I 63e, 457m; II 146e, 258a, 298m; III 165a; IV 199a, 253m, 272m; V 88m :| gelatinirend I 264a || gelb [s. Feuer, Fluß, Ocher, Orange] III 118e, 9a, 496m, 606e; IV 266m: -blühend II 91m, -braun IV 497m, -grau IV 357m, hochg. IV 144m | -roth III 144a, 301m, 9e, 512e, 606e; rothg. III 226m; röthlich g. III 171a, 2m, 227m :|| Gelb III 128e, *9m*, 204e, 299a, 309a, 496m, 8m: Rothg. III 299a ⊤ das Gelbe IV 144m :|

gelblich [s. Licht] III 172a, 235a :|| Gelehrsamkeit [s. Alexandrinisch] II 200a, III 478m: [von Pers.] III 53m :|| gelehrt [s. Volk, Welt]: Männer III 217a; [von einz. Personen] I 448a; II 108a, 124a, 6e, 286e, 327e, 336a, 353a, 426m, 445e . . 479e–480a,m; III 112e, 6e, 136a, 203m, 481e; IV 43a, 56a, 65e, 70a, 75a, 169e, 442e, 450a, 592e, 610e, 640a; V 94a; [von mehreren Pers.] II 198m, 289e; [von Sachen] II 302e, 430a; III 30a, 584e; IV 61e, 348a, 535e; Schrift II 112e, 468a; vielg. II 247m; Werk II 232e, 402e; Zeitalter II 310m ⌉ Gelehrter IV 100m, 129a, 178m, 402e, 583m; V 22a; pl. -e (*) II 192e–3a, 260a, 331a: Annäherung II 206e*, Schmähung III (217a* daß sie nicht vorherverkündigen) || das Geleistete III *625m*, V 11m | gelesen: mehr II 291a, wenig g. II 90m ⌉ geliebt III 13a; die G–e II 78e, 117e ⌉ das Gelingen II 310a, V *18a*: glückliches II 76m, Nicht-G. II 335a ⌉ Aulus Gellius: Cato III 411a, gelb III 204e; noctes Atticae II 473m, III *411a*; Plutarch II 473m, Verdunkelung III *411a* :| gelöst s. Problem, Geltung II 207m (sich G. verschaffen), *Gelunggung = Gal.*

*gemächlich II 79m, gemähnt II 428aII || Gemälde (auch in comp.) A. (wirkl.) [= Composition] sg. II 5m, 82m; pl. (*) II 15m, 85e, 126e, 9e; -Beschreibung II 126e, -Gallerie II 128a, der Griechen II *77e–78m**; Hintergrund II 7e (77a), 101e; historische II (77a*), Illusion II 97e, naturhist. II 314e*, Rundg. II *93e**, Wandg. [vgl. Wandmalerei] II 77a* ⌉ B. (bildl.) [s. Natur, Welt]: pl. (*) II 395e: Ein III 379a, kleine II 8a* (in der Dichtung), Rahmen II 35m, reizendes II 61m || gemalt A. (eig.) II 87e, B. (bildl.) II 105m; gemäßigt (= temperirt) [s. Temperatur, Zone] II 223a, 317m; Gemäuer I 212aII (bei Erdbeben), IV 531mII (altes) || gemein [s. Sinn]: G–gut I 17m, 34a; G–wesen II 169a, 179a, 183e; V 7a (großes) :| Gemeinde (= Commune) III 608a ⌉ gemeinsam [s. Sprache, Ursach] II 183e, 266m; das G–e [s. Erscheinungen] I 54e (aus Einzelheiten), IV 467e (bei Verschiedenheit) ⌉ Gemeinschaft s. Menschen :|| Gemenge: sg. I 235e, 249aII, 273a; III 615m, 6m; IV 259m, *260me*, 302e, 345m, 475e, 621e, 633m; V *95m*,eII; [ein bestimmtes, von best. Gebirgsarten] . . . IV 463m, 472a, 481a, 519a; V 38m; pl. (*) III 615e; IV 220a, 260m, e–1a, 278a, 471a, 634eII; V 95m: Elemente IV 637a; körnige(s) I 263a,m*,e; IV 481a ⌉ Gemengtheil III 616m; IV 468eII, 475m, 619a, 621m, 6m, 636m; V 76e; pl. -theile (*) [s. Trachyt, Vulkane] I 280a, III 615e; IV 634m, 6a; V 95m,e, 96a: unwesentliche* IV *476m*, V *77m* ⌉ gemengt [s. Gebirgsarten] III 22m; IV 265m, 480a (mit), 531m :|| gemessen III 175m, 215m, 233e, 263a,e, 606m, *625e*; IV 18m, 22aIII, 56e–57a, 103e, 8e, 126e, 173am, 290a: g. werden III 41a, 399a, 454m; wohlg. III 627e, IV 30a ⌉ das G–e I 123m (räumlich), G–es III *488m* :|| gemini s. Zwillinge | Geminus: elementa astron. III 472e, IV 158e; Nebelsterne III 314a; [pers.] II 352m, III 161e–2a; phaenomena III 131m; Planeten III 467e, 472e, 7m; Sonne IV 158e;

Sternbilder II 352m, III 161e || Gemisch [s. Luft, Völker] II 287m, IV 264a; gemischt V 21a, G-Werden V *21a* :| gemißbraucht III 558a (oft), Gemistus Pletho II 289m | Gemma Frisius II 334e (Mond-Distanzen), zwei Gemma (Vater u. Sohn) III 416m (Verfinst. der Sonne) [der Vater Rainer G. Frisius 1508–55, der Sohn Cornelius G. Fr. 1535–77] :| Gemmellaro IV 303m (*Ätna*); Gemsjäger III 72m, IV 239e; gemut III 209a

Gemüth [s. Mensch] I 9m, 13a, *81m*; II 63e, 75a, 89a, 184m, 400m; pl. Gemüther (*) I (119a), II 95m || Zusätze (compos. Gemüths-): Anregung I 15e, Antriebe II 234e; -art II 44e, aufgeregtes II 17e, Besänftigung I 6e; -bewegung II 64a, -en II 66e | empfänglich II 5e* (machen); e-es II 57e, IV 16e; E-keit IV 6e :| entflammen II 55a*, erfüllen mit etwas II 96m, ergreifend II 66m, erregbare IV 6m*, Frische II 87a, Herrschaft über das G. I 10a, das Innere des G. II 164e, junge II 5a*; -kräfte II 3e, Kräftigung II 281e*; regsame II 188e*, -Regung II 11m | Richtung I 379a; II 26m,*e* (christliche); -richtung II 79e, -en II 214a :| starke I 492e* || Stimmung I 119a*, 367e–8a; II 83a; III 6e, 379e || ⊤ -stimmung I 8e, 20e, 70m; II 33m; pl. -en II 129m || Tiefe II 139a; pl. -en II 88e, 310m :| trübes II 351m, Trübheit I 19a (sentimentale); Versenkung II 26a, wirken auf das G. II 259a, Zustand I 225a ||— gemüthlich I 85m; II 47e, 193m: Ergüsse II 73e ⊤ G-keit II 16e, 19m (tiefe)

genau [s. Angaben, Arbeit; beobachtend, Beobachter, -ungen; Bestimmung, Instrument, Kenntniß, Messungen, Untersuchung, Zahl]: [von Personen] . . : III 70m, 75a; [von Sachen] . . . III 150m, *421a*, 606m; wissenschaftlich II 74a ⊤ Genauigkeit [s. Beobachtungen, bestimmen, Messung, numerisch, Resultat] II 13a; III 529a, 602a, 4a; IV 18me, 23a, 56m, 57a, 68e, 206e, 227a, 601m, 625m,*e*, 7a, 630m: Grad I 192e, III 484a; Grenzen III 96e, zu große IV 161m, meisterhafte I 424e, ungleiche IV 61e, unvollkommne IV 90m, wissenschaftliche IV 233m

*genealogisch III 482a; geneigt (sinnl. u. eig.) [s. Fläche] I 169e, II 332m, IV 358e | General- [s. Karte]: -Consul IV 538e; -staaten II 355e, 8e–9a || generatio spontanea (II *365a*; V *66m*, *88e*), aequivoca, primaria (V *88am*): I [*373*, A. *489*] 373m, 489m; II *365a*; V *66m*, *88am*,*e* ⊤ Generation I 65m, pl. -en (*) II 252m: die jüngere II 489e; späte* II 170e, III 7e || generell (= allgemein) [s. Ansicht, Kenntniß] II 232m, IV 47m, V 13m: gegen speciell IV 4a || Genesis A. (= Entstehung) [s. Vulkane] III 559e, 570a; IV 83a, V 70a (der Dinge); B. (bibl. Buch) II 112m ⊤ genetisch [s. Beziehung, Entwicklung, Erscheinungen, Zusammenhang] I 98e, 103e, 269m; IV 124m, 217m, 568a: Betrachtungen III 593m, deuten I 150m; erklären III 431e, E-ung IV 360a; Verhältnisse I 59m, verschieden IV 352a, Vorgang I 123m

**Genf* IV 95a: artes. Brunnen IV 165m, magn. Intens. IV 182am; [Ort dabei] I 426m, IV 36e; [Pers. da] III 30m, 49m, 72e, 388m; Regen

I 359e, V 485a; société d'hist. nat. IV 165a, Sternschn. I 394e ⌉ Genfer See (vgl. *Leman*-See) III (67a Dörfer daran), III 546a (*Montblanc*) || Genge (Missionar) IV 118e (magnet. Abw.) || genial II 64e, 151m, 385m; -lisch II 79m, G-lität III 397e || Genie II 379e, III 499a, V 22a ⌉ Genius [s. poetisch] III 355e, IV 57m, V 62a; pl. Genien III 355e, 465m || *Gent* II 81m (Cathedral-Kirche); gentiana (Pfl.) I *43e*, Gentianen I 11m | le Gentil (Leg. IV 39a, 156a) (Guillaume Hyacinthe Joseph le G. de la Galaisière, 1725–92): [Instr.] III 319a, magnet. Neig. IV 61e; Nebelflecke [vgl. Orion] III (*318e–9a*), 338m; caves de l'observatoire IV 39am, Orion-Nebel III 337a, Pendel IV 156am; Reisen III (318e), IV 61e || *Genueser* (pl.), sg. (ºº) II 299m: Compaß IV 53a, 114e–5a; Schifffahrt II 181m, IV 53a; seefahrend II 290e ⌉ genuesisch II 276m, 293m, 473e; III 344m || genus I 381a | Genuß I 364m; II 73e, 83m; pl. -nüsse (*) II 20m: edle I 34m*, geistige II 189e*, g-reich IV 264e, stören II 43a :| Gen. Genz IV 455e (Kirghisen-Steppe), e (Seen in Asien)

Geo-, geo- (*) (compos. vom griech. Erde, mit andern so anfangenden Wörtern dazwischen) [† Geognosie usw., Geographie usw., Geologie usw. bilden bes. Stücke hiernach]: -däsisch* I 319a (Linien) | geodätisch [s. Nivellement] I 420a, IV 156m: Arbeiten IV 150e, 1m, 319e, 385e; aufnehmen IV 124m, Fundamente IV 551e, Linien II *155me*; Messung IV 20e; -en I 29m, 172a; IV 23e; Operationen I 176e, 324m, 423m (4mal) ⌉ geoffenbart II 147m, 417a; geöffnet [s. Vulkan] II 216e (neug.) ⌉ †-gnosie usw., -graphie usw. sind bes. Stücke hiernach :| -Isothermen s. Isoth., †-logie usw. ist ein bes. Stück hiernach, -magnetisch* IV 66a || A. Geometer sing. III 534a, 554e; IV 625e; ein bestimmter IV 164m; pl. (ºº) I 400m; II 210e, 5a; III 128e, IV 19a: berühmter IV 33a; der große I 325m, 425e; II 349m; III 466a, IV 203a; der unsterbl. I 475m ⌉ B. Geometrie II 259m, 454m: Gesch. II (512m); [Schrift] II 199a, 263m; Umwälzung II 512m, [Wirkung] V 8a ⌉ C. geometrisch [s. Analysis, Figur, Gestalt, Oberfläche, Reihe, Progression] II 512e; III 438am, 541e: Betrachtung III 437m, Messung I 125m, Methode I 173a; Verhältnisse III 593a, m, 8a || geordnet II 343m (sinnig), IV 5e; G-es I 80a, IV 467a, V 15e || George (engl. Schiff) IV 170e; *Georgien* s. Süd-*G.*, georgisch II 420e (Sprache); Georginen IV *339a*, *St. Georgs*-Insel (im Berings-Meer) IV 397a :| G-saurus* I 287e; -tektonik IV *465m*, -tektonisch* IV 473e || Geothermen s. Iso- | geothermisch (= Wärme der Erde): Beobb. IV 43me, Gesetz IV 237a, Tiefen-Stufen IV *458am*; Verhältnisse IV 46a, 47e ⌉ -thermik IV 499a, -thermometer IV *237me*

† Geognosie (s. hp. Gebirgsarten, vgl. Geologie) [s. Vulkane] I *51a*, me, *164m*, *209a* [257m–301, A. 457–470m], 257e, *268m*, 458a, 461m, *7me*, *486e–7a*, m||, *e*; II [388m–393, A. *519–520a*] 390e; IV *14e–15a*, 251a; V 73me [s. übr. bei Geologie]: G. der Alten V [*57e–59a*, A. *86am*],

Ausbildung I 258a, [Begriff] V 73m, Chemie V 71a, Entwicklung IV 518a; Fortschritte, Gesch. [s. auch bes.] I 301a, II [388m–393, A. *519–520a*], IV (461am); [einzelner Gegenden u. Länder] I 460m, II 389e–390a, IV 581m, V 67m; geographische I 301m; Gesch. [s. auch Fortschr.] IV *461am*, 633a; jetzige [= neue] I 274a, Kindheit IV *461a*, Lagerungs- od. Positions-G. II 388e–9a, mineralogischer Theil I *258a*, Mythen [vgl. c] I 249a | neue [= jetzige] II 392a; neuere I 248m, 251e, *8a*, 269m; II 155a, 223e–4a; IV 259e :| Position s. Lagerung, [Richtung] V 70a, [Schrift] IV 359a, den femit. Einflüssen entzogen I 284a, Theil [a. mineral.] V 73m, Zustände IV 518a ||— B. Geognost I 64a, 261a, 4m, 281m, 291m, 419m, 467e, 483m; IV 223e, 283e, 296a, *310m*, 425a, 464a, 518m, 567m, 607a, 635a; V 93a; pl. Geognosten (*) I 184m, 232e, 257a, 273m; IV 264e, 7a, 302a, 340m, 448e, 452a: ältere IV 253m*, Ansicht I 312e*, [Anzähl.] II 391a*, ausgezeichneter IV 622a | großer I 473a; IV 196m, 466e, 507m, 618m, 633a; größter I 257m :| neuere I 261m*, Reise IV *310m*, wandernder I 241e ||— C. geognostisch [s. chemisch, Erde, Erd-Magnetismus] I 281m, 5e, 462m; IV 29a, 252e, 278m, 429e, 447a, 533a || Zusätze: Alter I 318m || Ansichten [= Mein.] I 450e, *467me*; II 153m, 232a, 392m, 422e; IV 360m, 380a, 467m, 599m: frühe V [*63am*, *88e–89a*] *66m–67a* | Ansicht I 286a || Äquivalente V 93e, Atlas IV 522a, Ausbildung IV 637e; Begebenheiten I 171e, II 393e | Beobachtungen I 33e; IV 509e, 515e, 584m, 619m; sg. -ung I 299m, IV 387e :| Beschaffenheit [= Constit.] II 389e, 419a; IV 323e, 538m || beschreiben IV 552e | Beschreibung IV 348m, 523e, 620a; -en IV *637a* || Betrachtung I 304a, -en V *57e* (älteste); Beziehungen I 175a, Combinationen IV 576m, Constitution [= Beschaff.] IV 523a, denkwürdig I 309e, Eintheilung V *76e*; Epochen [± Perioden] I [284–301, A. 465–470m] *301a,m* (e); III 5e, V (66e) || Erscheinungen [= Phänom.] I [208e–301, A. 442–470m] 210m, 276m; II 392e, III 104m (*510e–1a*), IV *148e–9a*: period. Wechsel darin I *314e–5m*, *320me* | sg. Erscheinung I 267a, IV 334am || Forschung I 167 (Schauplatz), -en IV 461am; Fragen II 388e, Fund IV 345am, Fußreise I 461a; Hinsicht IV 521e, 609a | Horizont I *291m*, V *57m*: Schicht(en) od. Gebirgsart dazu dienend I *291m*; V *75a*, *94a* :| Instrument I 177m, IV (29a) 33m; Interesse I 419m; IV 449m, 509e; Karten II 390e; IV 367a, 493a, 578m; V 62m (erste); Kenntniß I 39e (der Erde), -nisse IV 466a; Meinungen [= Ansichten] II 435m; merkwürdig IV 349e, 424me, 8a; Mythe [vgl. a] I 396m, IV 34e–35a; Nachrichten IV 457m, Perioden [± Epochen] I *315me* | Phänomen [= Erschein.] IV 343e (596m), V 84a; pl. -e I 208e, 320m :| Phantasien I 249a, 451e; II 325m, IV 514e; Profil I *457am*(m), pl. -e V 89m; Reise I 463m,e; IV 632me; Resultate II 223m, Roman III 482e | Sammlungen [= Mineralien] I 274e; IV 450a, 481e, 628m; sg. -ung IV 628a :| Systeme I 474e–5a; II *391–2m*, 406m; Traum IV *195e–6a* (6a);

Träume II 17m; Typus I 170m; Untersuchungen IV *310e*, 468e; Verbindung IV 384m | Verhältnisse I 279a, 463m; III 511e, 2e; IV 360e, 619e; V 52e: Erklärung III 257a, Gegensätze I 232e :| Vermuthungen II 208m, IV 217e; Vorgänge III 25a, Wagnisse IV *148am*, Werk V *88e* | g. wichtig I 453m, II 20m, III 545m, IV 465a; Wichtigkeit II 410m; IV 251m, 353m, 465e :| Zusammenhang (von Erscheinungen usw.) [s. Erd-Magnetismus] IV 507am

† **Geographie** (= Erdbeschreibung, Erdkunde, Länderkunde; vgl. geographisch) [s. homerisch, Organismen, Pflanzen, Thiere, vulkanisch] (auch géographie: s. soc.; Geograph s. als B., geographi s. am Ende von B., geographical am Ende von C.) I 51me, *487a*; II *208*, 303m, 405m: alte I 302e (d. h. der Urzeit), *471e–2a* (4 Busen u. Festlande); II (222a) 405me, III 543e; der Alten II 412a :| [Art] II *208*, in Camoens II *60m–61a*, Fortschritte III *375me* (Erstaunen über die), Geschichte [s. hp. Erdkunde] II 420a||, [e. Landes] IV 382me; mathematische I 421m, 4e; II (208am, 222a), 4me | mythische II [*405–6m*], 418e (*9e–420a*); IV 582a; mythisches II (208a) :| des Organisch-Lebendigen I 368a ||· physikalische IV 501e, V 89e | physische I 54m, 421m; II [*187e–8*] *208*, 284am (317m); III 16e, 545e; IV 201m, 596a: alte I 301e, Aufgabe I 56a, Erweiterung II (379m), Form I 59me, und Geschichte I 65a, [Schrift] IV 177m, [gr. Zuwachs] II [*187e–8*] :| [Schriften des Titels] II *208*, 222a, 4e, 425e, 446am, 471a; IV 161a, 587m; bulletin de la société de géographie IV 521e, *582e*; Universal-G. II 208a, 225a; vergleichende I *51a*, II (69a); wissenschaftliche II 406a ||— B. Geograph (*) I 73m; II 216m, 243m, 312a, 448a, 490m; III 226m; IV 196m, 383m; pl. Geographen [s. *Araber*, arabisch, griechisch, römisch] I 187m; II 254a, 447a; IV 597a: die alten II 438e; III *375me* (Erstaunen), m [Aufzähl.]; ausgezeichneter III 224e* T geographi graeci min. II 106m ||— C. **geographisch** (vgl. Geographie) [s. Äquator, Breite, Geognosie, Lage, Länge, Meilen, Meridian, Nomenclatur, Nordpol, Ortsbestimmung, Pflanzen, Quadratmeilen, Südpol] I 429m||; II 84e, 131m, 175m, 200e, 268m, 413a, 463a; IV 142a, 236m, 318a, 430e, 447a, 467a, 538a, 564m, 588m || **Zusätze:** Abtheilungen IV 395m, Ansichten II 227m, Arbeiten II 222a | Benennung [= hp. Namen] II 242e, IV 595e; -en I 383m :| Betrachtung I 350a, Beziehung IV 640m, „Bote" IV 457m | Entdeckungen I 439a; II 312a, 410m; sg. -ung (°°) II 165a: ∼sreisen IV 60a, jetziger Zustand IV 242a :| Ephemeriden III 285m, Erstreckung IV 46a, Form s. Erdtheile, Forschungen I 381a; Gesellschaft s. *Berlin, London*, russisch; Gesichtskreis II 168e, in g-r Hinsicht IV 234a, Horizont III 346m, Individualität I 352e; Irrthümer II 226me, 7am | Kenntniß IV 451e, 550m; -nisse II 316m :| Nähe II 168m | Namen [= Benenn.] II 45m, 187m, 225e (232m): verschiedne II 538a, [wiederholt] II (*415e*) :| Phantasien II *419e–420a*, Quellen IV 380m, Schilderung II 22e, Schriften

I 418e, Studium III 544m (auf dem Mond), Systeme II 447m; Untersuchungen II 433m, III 367e; Verbreitung [s. Gebirgsarten, Menschen, Pflanzen, Thiere u. a.] I 378m; II 218e, 380m, 431a; III 6a, IV 642a | Verhältnisse I 261a, IV 531e; -niß IV 520a :| Vertheilung [s. Pflanzen, Vulkane u. a.] I 55e, 363e, 477a; II 186m; vertheilt IV 26m :| Werk II 222m, -e IV 610m; Wortregister II 124e, Zeitschrift IV 537e-8a ||— journal of the royal geographical society of London [vgl. *London*] II 118m; IV 375e, 555m

† **Geologie** (vgl. Geognosie) [s. *Italien*, Vulkane] I 51e, *163m-4m* [kurze Schilderung der Erde], [257m-301, A. 457-470m], 297a, *9a, 9-300, 1a* [Gang des Inhalts], 457e, 465e, 6e, 7a, *487a*; II 399e, IV [461-486, A. 613-642]; V [57-85, A. 86-98 (kleiner Anfang)] [*61m-63m*; *71e-75a*, A. *92m-94a*] *73m*: Ansichten der vergleichenden G. in verschiednen Ländern V [*71e-75a*, A. *92m-94a*], [Begriff] V 73m || Chemie V *91e*: Anwendung auf G. IV *602am*, Einfluß auf G. IV 461m ⊤ chemische IV 165a, 485m || Erde s. allg., der innern Erdräume IV *33m*; Erweiterung IV 485m; Fortschritte IV 489a, 522a; V (*89e*); [von Gebirgen] IV 598m, von Gegenden s. Länder, [Gesch.] V [*61m-63m*], hébraïsante II 465a, jetzige V 61e; [von Ländern, Gegenden] IV 422a, 583e; V 91a; Meinungen V *89e*, mineralogische V *91e* | neue V 59e; neuere III 144m, IV 396e ⊤ physikalische V 89e; physische IV 164e, 5a :| [Schriften] III 547a; IV 164e, 5a, 501e, 560a, 595a; V 89a,e; speculative IV 489a, kein Stillstand V *89e*; vergleichende [s. Ansichten] V *72a*, *92e* ||— B. Geologe (so meist: IV 414e, 437m; V 52e, 68e) od. Geolog (IV 347e); ein bestimmter IV 406m, 580e; V 52e, 68e; pl. -en (°°) I 402a; IV 491m, 578e: ausgezeichneter IV 437m; einer Exped. IV 414e, 5a, 595m; großer IV 347e, 437m ||— C. **geologisch** (vgl. geognostisch) [s. chemisch, Quellen] (geological, géologique s. am Ende) I 299a, 460a; III 547a; IV 367m, 389m, 428e, 534e, 580m, 609e; V 47e || **Zusätze**: Abschnitt IV 582m | Ansichten IV 320a: durch Versteint. hervorgerufen V [*66-67a*, A. *87e-89a*] :| Arbeiten IV 546a, Beschaff. IV *28m*, Beschr. IV 412e-3a; Betrachtungen IV *394e*, V *61e*; Bild IV 305a, Brief I 475m, Catastrophen V 29a, Charakter IV 578e, Chronologie I 466a, Constitution IV 493m, Construction IV 486m, Cyclen I 472m, Epochen I *269m*, Erkenntnisse V 66a | Erscheinung [= Phänomen] IV 456m, V 83a; -en I 472m, III 486m, IV *314me*, V 83m :| Forscher IV 548m, -ung IV 439a; Frage IV 20e, 554a | Gesellschaft [s. *Calcutta*]: Deutsche geol. Ges. III 624e; IV 619m, 622m, 632m, 5m; V 89e, 96m :| Gesichtspunkt IV 392m; Gründe IV 19e, 162e, 611e; in g-er Hinsicht IV 262m, 414m, 603e; Interesse IV 261m, 556a; Karte IV 438m, 471a; Kenntniß IV 550m, Kosmos s. Theil, merkwürdig IV 392a | Mythe IV 159a; -en IV 493e, 4e :| Phänomen [= Erschein.] IV 303e, Problem III 457a, Processe I 272a, Profil IV 595m, Reichsanstalt IV 621m, Sammlung IV 640m,

Sinn IV 473a, Thatsache IV 456m, Theil III 617e (des Kosmos), Theorien IV 487m, Vermuthungen I 280me, Zeit-Scale I 466e; Zusammenhang IV 321a, *395m*; V 40m ||— geological society of London: quarterly journal IV 578me; transactions III 486m; IV 519m, 525m, 551m, 600m; V 96m ⅂ société géologique de France: bulletin I 454m||; IV 504m, 578e, 595m; V 91m; mémoires IV 519e, 607a, 613am, 9m

*Gepäck IV 498a, gepanzert I 286e (schwerg.), -pflegt III 15m, -platzt III 550a, -priesen II 107e (hochg.); -pulvert IV 149m, 602a | gerad-: G-aufsteigung (der Sterne) [= Rectascension] II 487a, III 194a; -linig II 364e, III 500e || 1) Cap. Alexander Gerard (c. 1795–1839) I 44m, 46e; 2) John G. (sein Bruder) I 483m; Alexander und John I 42a, *44e*||–*45a* :| 3) François Gérard (Maler; später baron, 1770–1837) II *123me* (Bilder zum Camoens) || Geräthschaften IV 222a | Geräusch [s. Electricität, Nordlicht, Vulkane] I 233e, IV 263m: Arten IV *534am*, trocken IV 534a, unterirdisches V *53m* :| gerd (pers.) I 388a, Gerechtigkeit II 132m | geregelt II 110e,e (streng); III 557m; das G-e I 62a (erkennen) ⅂ gereiht [s. Hügel, Vulkane] IV 145a,e, 343m, 363e, 455m, 596e; V 43e, 44a: an einander g. IV 455e, ung. IV 455m :| gereist: vielg. II 98a, III 318e; gereizt III 166m, Gerhard von *Cremona* II 262e, J. F. C. Gericke († 1857) IV 562m (jav. Wörterbuch); gerieben [s. Bernstein] II 381e, 2m,e, 3a; gerinnen s. Ocean, zusammen, geronnen | Gerippe s. Menschen; gerippt s. Vulkane, G-heit IV 560a :| Gerling (Chr. Ludw., geb. 1788) III 493am (Parallaxe der Sonne)

St. Germain des Prés II 456a || A. Germanen (= germ. Stämme, Volksst.) II 411m, 451e: Aussehn I 490e, Charakter II (33a), werden Christen II 30e, Cultur II (252e); Naturgefühl u. N-schilderung II 31me, 32m [33–37m, A. *113*], 51m; alte Religion II 30e :| B. *Germanien* II 163m | C. germanisch (‡ deutsch): alt-g. II 409e; Dichtung [= Poesie] s. Natur, -en II (51m); Gott III 469m, Meer II 410e, Menschenracen II 302a, Nationen II 33a, Naturdichtung II 37m, Norden III 475e, Poesie [= Dichtung] II 33a, Sitten II 33a; Stämme [= Volksst., Nationen] II 32m, 252e (302a), 338m; Volksstämme [= Stämme usw.] II 30e, Wort II 468a :| D. germanisirend II 421m :|| Germanicus (Caesar, † 19 p. Chr.): [in Ägypten] II 157m; auf der *Ems* II 22e, *109e–110a*; Exped. II 410e; Scholiast III 174e, 360e; Thaten II 109e ⅂ germanisch, -nisirend s. bei *Germanen*

*Germaert (Ingenieur) I 417m (belg. Bohrloch), *Geroldſtein* = *Gerolſt.* | Gerölle (sg.) [s. Stein] I 292a, III 510e (als es noch nicht war); comp. Geröll-: -Massen IV 269a, -schichten III 378e ⅂ *Gerolſtein* (*Geroldſt.* IV 372a; in der Eifel): Glimmer I 460e, Lava IV 464e; Vulkan IV *276m*,e, *372a* ⅂ Fried. von Gerolt: Bimsstein bei *Huichapa* IV *367am*, 578m; geogn. Karten von *Mexico* IV 367a, *578m*; [pers.] IV 367a, 623a;

Popocatepetl IV *623am* :| *Gerona* (Catal.) IV 454a (Vulkane dabei); geronnen III 164m||(e), 200a (Mond) | *Gerrha* (in Arab., am pers. Meerb.) II 167m, *243a*, 250m; *Gerrhäer* II 168a, 244a (-Gebirge) :| Gerson (*Joh. Carl, 1363-1429) V 65e (nicht vulcanus) | Gerste II 131a, 440m (in ind. Sprachen); ~ninsel II *440m* ⊤ Geruch [s. bituminös, Naphtha, Wald, Wasser, Wohlg.] II 515a; IV 585e, 603m||, 4m; V 80m, 97m: verbreiten I 334e, weit v-et IV 266m ⊤ Gerüste [s. Berge, Vulkane] sing. [pl. s. Vulkane] I 29m, 367e: Felsg. [= Vulkane] IV 465a,e; kein G. IV *333e-4a* (über Spalten), künstliches II 353m, zertrümmern ib. ⊤ Gervinus (Ge. Gottfr., geb. 1805): „Gesch. der deutschen Litt." II 113a||, 4a; „Gesch. der poet. National-Litt. der Deutschen" II 104m, 126m

*gesalzen IV 242a (schwach) | gesammelt = einges.; das G-e I 81a; II 205e-6a, 467a; IV 473m, 640m || Gesammt- [s. sec. Eindruck, Mischung, Resultat, Vertheilung]: -leben I 156a, -masse II 339a; -wirkung I 187e, III 453e; IV 19e, 209m; -zahl I 54e ⊤ Gesammtheit I 385m, II 94e, IV 5a :|| Gesandter II 289m, 355m, 6a, 507e, 511a; IV 367a, 513m, 623a; pl. -e II 294a, IV 50m ⊤ Gesandtschaft II 81am, *221am* (nach *Rom*); pl. -en [s. Mönche] II 198m, 279e, 440e :|| Gesang [s. Vögel] III 501m: Frühg. II 52e, lieblicher II 28m ⊤ pl. -sänge s. Chor, National-, Tempel, Volk || gesäuert IV 328a, 338m | geschachtelt: eing. II 352e, 505m; in einander II 352m || geschaffen II 264m, III 209e: neug. II 238e, 341e; selbstg. III 464m ⊤ das Geschaffene I S. VIIIa, 22e, 39m, 50e, *86a*; II *367m*; III 8a, 11a; IV *4e* (Scheidung); ein G-es II 45e, III *488m* (so die Dinge darstellen) || Geschäfte IV 195e (Erleicht.), geschärft II 297m; geschätzt III 308e (werden), 310a; IV 593e; das Geschehene, G-es II *141me*; III 25m (Darstellung), 479e

Geschichte (‡ Historie) [s. Land, Maler, Malerei, Menschen, Organismen, Pflanzen, physisch, Sagen, Völker, Welt, Weltanschauung; u. viele andre Art.] I 4e, 64m, 70e, *367m*; II 98e, 158m, *170e*, 239m, 398a||, 405m, *413me*, 8e; III 8m; IV *14e* [eigentl.], 26a; V 19e || Zus. (compos. Geschichts-): ältere II 145e, älteste II [*402m-4a* Epochen der]; Anfang II *170e*, -fänge II 402e; aufbewahren IV 407e, Behandlung II 405m, wer sich damit beschäftigt II 208a, -bild II 158a, -boden II 157e; -bücher II 222m, IV 399a, V *14a* (aus alten G. einige Seiten lesbar); -denkmale V 17m, [eigentl.] IV *14e*; Epochen III *581e* (große), -E. III 383a || -forscher sg. II 145a, 6e, 171a; III 25m; pl. II 245a ⊤ Forschungen I 36e || durch die ganze I 385m; [besondrer Gegenstände] I 188m, III 104m; [neben Geogr.] I 65a; G. haben IV 135a (keine), 140e (ihre); keine s. haben; kennt II 146me, Kenntniß I 384a; giebt Kunde IV 228a, neuere II 145e, positive II 495e, so weit sie reicht I 252m || -schreiber [s. chinesisch u. a.]: sg. II 278e, 300a, 311e, 403e, 8e, 448a, 479e, 480m, 8m, 492a, 6e, 506a; III 414m, 476a; IV 166e, 297e; pl. II 193a, 221m, 297e, 453a ⊤

-schreibung II275m, 288m; III(25m) || wo sie schweigt II*413me*; Studium I37m, II142a; Vater s. Herodot; [verschiedner Wissenschaften] II*135m-6a*,eII, 8m ||— B. geschichtlich (= historisch) (adv. I381mII; sonst adj.) [s. Begebenheit, Denkmal, Ereigniß, Erinnerung, Erkenntniß, Erzählung, Nachricht, Vorgang, weltg., Zeit, Zusammenhang] I382m; II42e, 519e; IV114m, 331e; V19m: Darstellung II146a, -en I32a; Einmischungen II208a, Entdeckungen II438a, Probleme II461m ⊤ Geschichtliches I381e, das G-e II173e

*geschichtet [s. Gebirgsarten, -massen, Granit u. a.] I168m, 261m, 270m; II65m, V69e: auf einander g. I180a :| geschichtlich s. Geschichte | Geschick II308m, -e s. Völker; Geschicklichkeit [s. Kunst] III427a :| Geschiebe (pl.) [s. Granit, Quarz] I291a, 396m; III511m, IV209a, V81e || Geschlecht [s. Menschen, menschlich, Pflanzen, Thiere] III441m; pl. -er (*) I[*288-290*]: das ältere III65a, das eigne II88e, jetzige* s. untergegangne, künftige III104m*, ~stafeln II459e; unser G. I217e; II399a (Bestimmung), 402e (Geschichte); III145a; untergegangne u. jetzige* I[*288-290*] 289a, verschiedne I290m*, g-erweise I295a ⊤ geschlechtlich II400a :|| geschlossen A. (clausus) [s. Bahn, Becken, Curven, Dom, Glockenberg, Kegelberg, Kreis, Linien, magnet. L., Raum, System]: in sich g. I189m, 431m,e ⊤ B. (= gefolgert) II399m || Geschmack [s. Wasser] IV503a [eig.]: g-los II118e, III162e; g-voll II114m :| geschmiedet II502m (alte Schriften spät) || geschmolzen [s. Eis, Eisen; Erde, Inneres der E.; Gebirgsarten, Lava, Metalle, Schnee] IV345e, V31a: halbg. IV293a, 561m | Masse I402m, 451m; IV214a, 364e, 408m; V95m,e: Oberfläche IV370a, 457e ⊤ Massen I163m, 179e, 180m, 238m; II392a; IV352a, 444m :| G-Sein I135a, vulkanisch I258m ⊤ das Geschmolzne IV489a ·|| geschmückt [s. Erde, Pflanzen] II23m [in der Schreibart], 46e: mit etwas II91e, 102e; reich g. II54a, 74e, 189e :| Geschöpfe [s. See] I168e (bewohnt von), Geschosse (= Projectile) IV(158a Ablenkung), geschrieben II93a (Werke) ||· Geschütz: -feuer [= Kanonendonner] IV306e (533e); schweres IV533e, 542a ⊤ pl. -e I400e || geschwängert mit etwas (vgl. angeschw.) I169a, 232m, 253e, 9m, 280a, 323e, 361e; III70a; IV36m, 252e, 338m; V13e, 70e; geschwänzt V55e; -schwärzt IV531a, V37m; -schwefelt s. Arsenik, Quecksilber, Wasserstoff, -gas; -schweift s. Cometen, Feuerkugeln | Geschwindigkeit (= Schnelligkeit, ‡ Fortpflanzungs-G.) [s. Bewegung, Erdbeben, Fortpflanzung, Kraft, Licht, planetarisch, Schall, Schiff, Schwingungen, Translation, Umdrehung, Umlauf] I114a, II516m, III391m, IV58e, V44mII; pl. -en (°°) III86a, 93eII, 125a, 9e; IV18a, 226e: Anfangs-G. I400eIII; relative I400m, 414m; III607a; ungleiche III264a, 277e; V(31a); Veränd. III268e

*gesegelt s. Distanz || gesehen III14a (Gegenstand), 311e: nie g. II86e, 189e ⊤ das G-e II228e, III115a :|| gesellig [s. Pflanzen, Unterhaltung]:

Leben I 4a, 118m; Pflanzen u. Thiere I *374a*, Verhältnisse II 239a, Welt II 20m, Zustand II 259m ⊤ G-keit I 332e, *385e* (Zweck) :|| Gesellschaft [s. bürgerlich, menschlich; geographisch, -logisch u. a.]: Classen II 339m; [gelehrte] I 440m, II 272a; ~s-Inseln = Societäts-J. ⊤ gesellschaftlich: Kreise I 342e; Zustand II 235m, 298e, 339a (Verbess.) :|| Wilh. Gesenius (1786–1842): in Ersch u. Gruber II 415a | „hebr. Sprache u. Schrift" II 119m; thes. linguae hebr. II 133a, 415a :| Mond s. Sonne; Paradies II 133a,m; Phönicier II 167e–8a, scriptura Phoeniciae II 409m; Sonne u. Mond III (421e) 465a, Waaren II 415a || gesenkt s. Erdfläche

Gesetze (d. h. hp. in der Natur, Welt, Naturwiss.) [s. Bewegung, Bildung, dynamisch, Kepler, kosmisch, Kräfte, Licht, Natur, numerisch, physisch, planetarisch, Richtung, See, Zahlen; u. a. Art.] B. (der Völker od. Länder) II 171a, 265m || A. (in der Natur usw.) I 14e, *65e–66m*, 81m, 197me, 290m, *386e*ll; II 211a, 251a, 307a, 312m, 341m, 2a, 371a; III 9ell, 27a,m, 175m, 8e–9a, 397a, 586a, 598a; IV 219e–220a, 240m, 394e; V *7am*, 91e, 92m | sing. Gesetz II *259e*; III 441e, *3e–4a*, 9a; IV 237all; ein bestimmtes I 352e, 432e, 474e; II 506elll; III 83m, 152e–3a, 177a, 261a, 432e, 441mell, 3m, *4a*, 575am, 8a; IV 31a, 61m, 81a, 243m, 369m, 488e; V 10e ||: Zusätze (zu allen Bed.) [sing. später *, compos. Gesetz–): allgemeine(s) [vgl. Verallgem.] I S. XVe; III 307a*, 431a*; kein a–es* I 98e, IV 294e :| altes II 99m* | Auffindung, -en I 4m, 23me, 29me, 32m, 290e, 432m*; III 10m, *26me*; aufgefunden s. unbek. :| Aufstellung s. Hindern., aufsuchen V *9e*, Ausnahmen von den G. I 18a, [Begriff] III *444a*, Begründung III 31m*, besondre s. partic., bestimmte III 236m, -buch II 351m, dasselbe IV 45m*, Deutung III (26e); Ein G.* III 629a, IV 17m; Einfachheit IV *5e–6a*; empirische I 67a, 345m; III 10m, 22ell, 23a; Entdeckung II 351a, III 26e; noch allen G–en entzogen III 24e, V *6me*; Erforschung [= Forschen] IV 63e*, 75a*; V *5e*, *7a* (nothwendig); Ergründung I 192a, 353a*; II 203e*, 312e; IV 24e* | erkannt(e) I 386e, III 166a, IV 5e; Erkenntniß I 434e*, IV 61m* :| Erklärung IV (78e); ewige I 6e; II 302a, 343a, 351a; III 4a, 26e, 456e–7a; finden s. überall, G–en folgen IV 129e, Forschen nach [= Erforsch.] V 13m; -geber II (99m), -gebung II 235e; Geist der G. II 351m, große III 9e, Herrschaft I 65e, Hindernisse I 15m (der Aufstellung), höhere I 171a; Kenntniß I 434e, IV 66e; keines s. allg., unbek.; locales* II 203e, IV 237a; g–los s. deriv.; Mangel s. entzogen, unbekannt; g–mäßig s. deriv., mechanische(s) [a. Naturgesetz.] I 145mll, nach G–en IV 212a, natürliche II 146e, ohne s. entzogen, particuläre I S. XVe, das Quantitative I 197m, auf ein G. reduciren IV 17m*, von den Römern II 265m, das schöne III 430a*, überall zu finden II *259e**; noch unbekannt, noch keins aufgefunden* III (430am), *1a*; unerkannte IV 72e, ungleiche IV *28e*; G–en unterworfen

III 236m, IV 28e; von den G. zu den Ursachen aufsteigen V *7am*, Verallgemeinerung I *65e–66m*, verwickelte IV 193a, bei Völkern s. allg. | walten I 386e, IV 5e; W. III 4a, 9e; w–end II 310e :| weise I 36e; wichtige(s) IV 61m*, 75a*, 78m; das letzte Ziel I 32m, Zusammenhang III 10a ||— gesetzlich (= –mäßig) II 259e; IV 195m, 636e–7a | das Gesetzliche (= –mäßige) I 16a, 66am; II (*259e*); III 10e, 12m: noch nicht aufgefunden IV 288e–9a, aufsuchen IV 187a, in der Beobachtung IV *217m*, erforschen ib.; erkannt IV *473m* (durch das Einzelne); erkennen I 62a, III 279e; im Veränderlichen IV *48e*, lange verdeckt IV *193m*, im Weltall IV 6e ⊤ Gesetzlichkeit III 438m, IV *63a* :|| gesetzlos s. Macht; Gesetzlosigkeit III [*430e–1a* allg. Betrachtung], (585e–6a) :|| gesetzmäßig (= gesetzlich) I 374e, V 87m | das G–e (= Gesetzliche) I 197a (im Veränderlichen), II 259e; G–keit [s. Natur] II 379e, III 137m; IV *5e*, 29e

Gesicht B. (facies) s. Mond; A. (visus) (‡ Sehen) III 14a, 28m, 87m, 95e || Zus. (beider Bed., doch meist A.; comp. Gesichts–): –feld (in Telescopen; s. noch bes.) III 121a, 2a, 213e–4a; pl. –felder (°°) III 184a: Abtheilungen I 92e, Erleuchtung III 83e, Größe III 352a; Helligkeit I 88e, 387m; [in Telescopen] (s. auch das übr.) III 152e, 175m,e, 183m, 4a; verdunkeln III 83e :|| –kreis III 601e, 3e: beschränkt V 73a, enger I 33a | erweitern II 84e, 156m, 168e; –rter II 174a; E–ung II 71m, 267e :| historischer II 156m, einer Person I 395m, weicht immer mehr zurück II 337a || –linie III 277m|| | –organ II 193a, III (113m); –organe III 290m (scharfe) ⊤ –punkt II 138e, 232a; IV 15a, 392m; pl. –punkte (*) IV 4m: unter einem od. einen allgemeinen G. III 264a; IV 332e, 368e, 499a; drei IV 85m*; unter Einen G. IV 49e, 550e; eingeschränkter II 137m, einiger III 25m, große V 22a*, höhere IV 13m*, zweifacher III 3m :| Schärfe III 532a, –winkel s. Visionsw.; –züge I 380a, 454e–5a (deuten)

*Gesittung (= Civilisation, Cultur) I 14e, 60e, 170a, 308e, 471a; II 55a, 72m, 173m, 194a, 213e, 9a, 233a, 6a, 395e, 431a, 7m: alte II 149m, befördernd I 312a, begünstigend II 150m, bürgerliche II 17m, erste III 423a, menschliche II 146e, Übergang II 171e :| Conr. Gesner (1516–65) II 315e, Sal. Gesner s. Gefsner; gespalten [s. Erde] II 107m [Disciplinen u. Gegenstände], IV 483m (vielfach) | gespannt [s. Dämpfe, Flüssigkeit] IV 273m, 512m: hochg. II 216a :| gespeist s. Quellen, Gespenster III 268m, Gespinnst II 425e, gesprengt IV 519e, gesprenkelt s. Nebelflecke; Sal. Gefsner (1730–88) II 68e (Naturgefühl); Gestade (s. auch Meer) I 309e||, 332a; II 21m, 59e, 167m, 175m||; IV 320m

Gestalt (= Gestaltung, Form, Figur) [s. Baum, Berge, Boden, Cometen, Continent, heimisch, Land, Leben, menschlich, Natur, Organismus, Pflanzen, Pythagoreer, Sonnenfinsterniß, Thiere, üppig, vegetabilisch, Vulkane; viele Weltkörper] I 173m, II 107m; pl. Gestalten (*) (bem. °Menschen) I 288m, III 7e, IV *205e–6a* || Zus. (in comp. Gestalt– u. Gestalten–*): anmuthige*

II 4e, III 7e; anmuthvolle II 67e* [von Perſ.] :| auffallende I 387m, bergartige* ſ. Sonnenfinſt., Dreig. II 211a*, drohende II 281e*, einfache II 89m*, flammenartige* ſ. Sonnenfinſt., fremde V *73e–74a**, der Gegenſtände III (68m,e), die gegenwärtige III (*431me*), Gliederung II 84e*, Größe II 70m*, hehre II 12a, hohe ib., individuelle IV 24m, Mannigfaltigkeit II (91e*), mathematiſche II 392e, [von Menſchen] II 85e*, mittlere IV 26m, Normal-G. III 329m; organiſche (pl.) II 250a, III 14a, V 36m; regelmäßige I 165m*, R–keit V 44m; g–enreich I 79e, 309a, 330a; II 7e, 76m; IV 5a; röthliche* ſ. Sonnenfinſt., Scheidung I 13m*, Übergänge III 329e*; den G. Umriß geben* I 91e, III 39m; unbeſtimmte III 39m* ||· veränderliche III 494a | Veränderung I 316a; IV 100a, 148m; –en IV (*160a*) ⊤ –V. ſ. Nebelflecke || Verkettung III 558a*, vielfältige IV *144a**; Wechſel II (89e*), –w.* I 192a; wiederholen ſich II 89a*, wunderbare I 286e ||— geſtalten I 367e, II 48m; ſich g. II 312a ⊤ das G. I 64a (progreſſive) ⊤ geſtaltend II 101m, 144m; III 11a, 25e, 44e; IV 8e, 214a (Thätigkeit), 270e; ſich g. III 5m :|| geſtaltet [ſ. gleich, viel–] I 158e: ſeltſam II 119e, ſonderbar II 484e; vielfach I 386e, II 59a ⊤ G–es III 479e, das G–e III *488m*

Geſtaltung (= Geſtalt, Configuration) [ſ. Baum, Berg, Boden, Cometen, Continent, himmliſch, Höhe, Hügel, Land, Menſch, phyſiognomiſch, Sprache, thieriſch, vegetabiliſch, Vulkane, Weltkörper, Wolken] I 22a, 59a, 308m; II 84m, 103m, 172e, 223m, 238a, 325me, 330e, 356a, 9m, 376a, 456e; III 68m, 152e, 177e, 277a, 392m, 505m; IV 59e, 140am, 432a, 5m, 465e; plur. Geſtaltungen (*) I 200e, 459m; II 313a, 359e || Zuſ. (in comp. ∼s–): Analogie I *237*; äußere I 176a; II 8a, 269a; –Claſſe IV 286e, Complication I 95a*, Dreig. ſ. Saturn, Einheit I 20a, fortſchreitende II 74e, Fülle I 55e*; Geſetze I 237am, das Geſetzliche III 12m; Hauptg. II 293m; individuelle II 57e, III 329m; körperliche I 388m, [e. Landes] . . . II 242a, mancherlei II 218a, neue II 390e; organiſche I 54e, 55a*, 66e; phyſiſche II 152e, III 187e; –Proceß, –ceſſe [ſ. Sterne, Weltkörper] I 84e, 86m, 90m, 99e, 108a; III 48a,e; ſonderbare III 387a*, tauſendfältige I 383e, Total-G. I 306e, Umwandlung I 188m*, Veränderlichkeit III 557m, –Verhältniſſe IV 465a, verſchiedne I 99a*, verwickelte III 348m, wechſelnde II 186m; Welt der G.* (pl.) I 98m, 148e; III 341e, *430e–1a*; wunderbare II 359e

Geſtändniß III 39m, geſtauet V 79e

Geſtein (= hp. Gebirgsarten, ‡ Felsarten) [ſ. Berge, Feldſpath, Gipfel, Granit, Lager, Meteor, porös, Sediment, Trapp–, Vulkane, vulkaniſch] I [258m–301a, A. 457–470m] 263e, 6a, 340e–1a; IV 244e, 475a, 531am, 575a; V 82a; beſtimmtes IV 478m||, 617a||, 621a,e||; V 71a, 78a, 97e ⊤ plur. Geſteine (durch * bez.) I 216a, 259a, 264a, 272m, 280e; II 389m; IV 580a, V 69e||; beſtimmte IV 209m, V 69e ||: Zuſätze (in allen ſind *Gebirgsarten zu vergleichen; in compos. Geſtein–, bisw. Geſteins–):

abnormes I 261m | Alter IV *461m*; ältere(s) IV 410e, V 76e* :| anstehendes IV 364m, 443m, 479m (510a, 8e), 621e; Anziehung IV (210a, 251e) | [Art] IV 356a, 378a, 474m, 483e; Arten [= Gruppen, vgl. Aufzähl.] IV *256e*, V [*58*, *71e*] :| aufsteigend I 282m, [Aufzähl.] (vgl. Arten) IV *316am* | ausbrechend [a. Spalten] I 282m; Ausbruchs-G. [= Erupt.] I 258e, 276e; ausgebrochen I 258e :| Benennung(en) I *457*(m); V *57e*, *59me*, *60a*; Berührung [= Contact] I 276e | Beschaffenheit [vgl. Natur, Eigensch.] IV (304a), V 31e; –B. IV 307e :| [Bestandtheile] (‡ Zusammensetzung) IV 580a* ||· bildend I 268m, Bildung IV (*251e*) ⊤ -bildung [a. Vulkane, vulk.] IV 213me, 510m; pl. -en (*): krystallinische IV 214a, *444m*; secundäre V 66e*, vierfache I [*259–260*] || Contact [= Berühr., Nähe] I 258e, ~s-Dichtigkeit I 425a, Druck I 469a; [Eigenschaften] (adj.) IV 241m, 392a, 410e; Einwirkung IV 93e–94a, 112me|| | endogenes [‡ hp. Eruptions-] I *258e*, *261m*, *7me*, 276e, *457am,e*; V *57m* (*59m*), *71e*, 86m: 2 Arten V *59me*, [Begr., Name] V *89m* :| erhärtet [= erstarrt] I 259a, 266a; II (389m), V *66e* (Zeit); erschüttert I 320m, erstarrt [= erhärtet] I 266a || Eruptions-G. [= Eruptiv-, Ausbruchs-, endogenes, vulk.] I *258me*, *9e** [*261m–4m*, A. *458–9a*], 262a,e*, 4a,e, *7me* [268e–281, A. 459–465], 269m,e, 271m, 2m, 3e, 4a, 5e, 9m, 280e, *1e*, 3m, *299a*, *300a*, 457a; II 391a, III 5m, IV 477e*, V [*57m*] (*59me*): altes IV 622m, 2 Arten V (*59me*||), [Bestandtheile] IV 622m, höchstes IV *425m*; Umwandlung, die es bewirkt I [268e–281, A. 459–465] ⊤ Eruptiv-G. [= Eruptions- usw., eruptives] IV *270m*; V *59me*, *71e*; eruptives [= Eruptiv- usw., = vulk.] IV *461m* (Arten), V *59m* ·|| exogenes [= Sediment-G.] I *457am*; V *57m* (*59m*, *75a*, 86m), *89m* [Name, Begr.]; [Farbe] IV 447e, festes V 23m, fragmentarisches IV 589e; -gänge I 270m, *9e–280m*; [in Gegenden, an Orten] IV 467a, 531am; geschmolzen I 258e, IV 515a; Gewebe I 258e (267e); Gruppen [= Arten] IV *316a*, *461m*; Hervortreten I 276e; -klüfte IV 238a, 265a; krystallinisches I 245e, II 391a; -lehre = Lithologie; Leitungsfähigkeit IV 37e, 39a ||· magnetisches IV 208m, *9a* | Magnetismus des G. [= Polarität] IV *209e–210m* (Einfl. der äußeren Luft), (210a,m); -(s)-Magn. IV *149am* (Prüfung der Stärke), 208m :|| -masse IV 575e||, -massen IV 354m ⊤ massiges I 261m, II 391a :|| Metamorphose [= Umwandl.] I *269me*, 272a ⊤ metamorphosirtes [= umgewand. usw.] I *258e*, *281e*, *457e*; V [*57m*] 69e*, *71e* (*75me*) || Nähe [= Contact usw.] I 258e, 273e; Natur [vgl. Beschaff.] IV 93e, Nebeng. I 279e, neptunisches V *59am*, neuere V 76e*, niedergeschlagenes V *59m*, Orte s. Geg., paralleles V 93e, permeables V 31e, von Pflanzen überzogen I 372e | plutonisches [= unvulk. V 28e, ‡ vulk. V 57m] I *258e*||, 272m, 280e, 2m, *457am*; IV 477e*, 622m; V *28e*, [*57m*, *59e*||]: [Bestandtheile] IV 632m; [in Gegenden] IV *424a*, 590e; V 28e; [Name] V *59e*; und vulk. V *57m*, *71e* ⊤ Polarität [= Magnet.] IV [*209–210m*] 209e, *e–210m* (Einfl. der äußeren

Luft), 210m; Pole IV 209a :| Queerg. IV 42a, 112e, 251e; V 82e; -Schalen IV 361e || -schichten (∼ssch. V 23e) I 340e–1a, 419a, 487m; II 389a,m; IV *242e, 304a,* 519e; V 62a: Dicke IV 304a, Leitung IV 165m, Richtung IV 251a, Wärme IV 242e ⊤ -schicht IV 94a, V 62m ⊤ Schichtung I 258e, II 170a; ∼ssch. IV 277e || schmelzen IV *580a*, Schmelzung IV (354m); schwarzes IV 517m || Spalten IV 196a, 209e, 256e; -sp. IV 256m ⊤ aus Sp. ausbrechend IV *444me, 486am* || Sprengung II 258a, tellurische III 615e*, Temper. I 426e; Trümmerg. I 259a*, 266m || umgewandeltes [= metamorph., veränd.] I 258e, V *71e* (*75me*); umwandelnd I 268m ⊤ Umwandlung [= Metamorphose, Veränd.] I 277e, *461me*; II 391a; -U. I 274e || Unterscheidung V [*59*]; unvulkanisches V *28e*, 56e | verändert [‡ umgewandelt usw.] I 258e–9a, unv. V 74m; Veränderung [‡ Umwandlung usw.] I 268a, 271a (6e) :| verbranntes IV 517m, Wärme IV (242e), zähes I 258e, zerfallen I 257a, Zerklüftung IV (304a); Zusammensetzung [= Bestandth.] IV 359m, 577e (mineralogische)

Gestellstein IV 293e, 463e; gestielt V 55e, gestimmt II 11a (glücklich)

Gestirne (= hp. Sterne 2) = Sternbilder, Constellationen; s. weiter sing.) [s. Cometen, Nord, Sonne] I *89e*, 110e; II 331a [= einzelne Sterne], 361m, 510a; III 38m, 55a, 60a, 61m, 62m, 89m, 102m, 129e, 149a, 167a, 174m, 185am, 207m||, 9e||, 231e, 269e, 279m||, 343a, 373e, *595am*; IV 210e, 488e ⊤ sing. das Gestirn (allg. Ausdruck: = Sternbild, Stern, Planet [s. Art. G], Comet [s. Art. G], Sonne) I 88a, 389e (Comet); III 85e, 106e (Sonne), 122a, 160m, 206m,e, 219a, 481m; ein bestimmtes III 518a, IV 533a || Zusätze (sing. später durch * bez., comp. Gestirn- s. Stellung): alle II 313a (sehn); Anblick I 429a, II 327e | immer andre III 158e; ändern II 327a, 485m :| Ansicht über sie III *595* (alte), 6m; Aufgang II 15e, Auf- u. Untergang III (158m); Aufglimmen III *353m** (des fernsten), Aufzählung III 98m; beobachten III 82a, B-ungen III 82e; beseelt s. Wesen | Bewegung [= Lauf, Ortsveränd.] I 91e, 154e; II 258e, III *158m–9m*: scheinbare I *327m*, III (12a ost-westliche) :| dunkle III 268m; Einfluß II 385a, III 207m; Eintheilung III *37am*, Entfernung [s. hp. Sterne] I [*160e–1*]m; (Zeit) vor der Entstehung der G. [vgl. vor] II 481e, 2a; Erscheinen III *441a**; Erweiterung III (62m), *106e–7m*; Familie II 347e, Farbe III (169a), fernstes III 353m*, feurige III 46m, fremdartige III 221a, getrennt III 42a (von einander), Glanz III 102m, gleichzeitig I 12am (zu schauen), göttlich III (16a); große III 157e, 175a, 334e | Gruppen I 62m; Gruppirung II 327e, III *157e–8a* :| Helligkeit III *97m, 256am*; kleine III 157e; die 4 königlichen III *173m–4a*, 209a | kreisen III 441m, 482a; -ende II 347e :| Lage [vgl. Ort, a. Veränd.] III 61m | Lauf [= Bew. usw.] II 15e, III 61m: geordneter IV *5e*; der scheinbare, ost-westliche III 12a :| Licht II 144e, 327e; III 90a (zitterndes), 215a; aus dem Meere aufsteigend I 265m, in das Meer hinabst. I 331m; mit den G.

entstanden III 481e, nahe III 334e | Natur, Wesen I *139me*, III 29e: Ansicht darüber III *595*, 6m; feuriger N. III 46m, beseelte Wesen III 29e ⊤ Ort, Stelle [= Lage] III (46a); Ortsveränd. [= Bew. usw., s. Veränd.] I *151e-2a*; III *36m-37a*, 76e :| schauen [= sehen] s. gleichzeitig, sehen [= schauen] s. alle; selbstleuchtende III 97m, 201m, 256m, 278m, 282a; Stelle s. Ort, -Stellung III 258m; Störungen III 21e; südliche II (329e); III 344a, 5a; von G-en umflammt I 386a, unbekannte III 209e, Untergang [a. Aufgang] II 15e, Veränd. in ihrer Lage gegen einander [vgl. Ortsveränd.] I [*150-2a*], Verlöschen I 141m, Vertheilung III 175e, Vielheit III 157e | vor einem G. III 481e (Stadt, Land); vor den G. vorhanden (Völker) III (*441m*), *481e-2a* :| Vorrücken [= Präcession] III 432e-3a | Wärme I *408me*: -strahlung III 46a, -verbreitung I 162m :| Wesen [s. Natur] III 29e (beseelte), zwischen den G. III 39a || — gestirnt [s. Himmel] III 169m (Himmelsdecke)

*gestochen II 132a; gestört II 375m, IV 129e; Gesträuch IV 616a | gestreift IV 578a: [Mineralien] IV 470a, V *84e-85a* :| gestürzt I 164a, -e Lage IV *269me*; gesund II 207e [bildl.], getauft II 273a; *Geten* (Volk) II 220e, 240m, 420e-1a (= *Gothen*), 1a; getheilt s. Instrumente; gethürmt I 366a (Wolke), IV 360a; getödtet s. Menschen | Getöse [s. Donner, Erdbeben, Salsen, Vulkane] I 221e, 453e; III 611m: dumpfes IV 258e, ohne Erdbeben I *444me*; unterirdisches [a. Erdb., Vulk.] I 444a; IV 226a, 255e :| getragen (von etwas) I *299e*, V *68e-69a*; getränkt I 360e, Getreide (= Cerealien, Korn) V 86e (aus dem Hades), getrocknet s. Pflanzen, getüpfelt III 213e-4a (Ansehn), geübt [s. Beobachter, Denker] III 412a, Geuzi (Araber) II 448a

Gewächse (= hp. Pflanzen) [s. Arznei, cryptogamisch, Treibhaus, Tropen] I 227a, 371m, 5a||,m, 469a, 478m, 490a; II 91e, 92a, 136e: (compos. Gewächs-) -arten I 376e, blühende II 130m, Cultur [a. exot.] II 3m (95a), Entwicklung I 340e | exotische: Cultur II *3m*, 95me, *103e*; Cultur u. Gruppirung (als Anregungsmittel zum Naturstudium und zu fernen Reisen) II [95-103, A. 132-4] :| Familien II *136e*, Farbe II 41e, fremdartige I 237m | Gestalt II 41e; -ung II 76a, 98m :| Gruppirung [a. exot.] II 96m | -häuser [= Treibh.] II 95m, *96m, 130e-1* (130e); -haus II 98a :| Kenntniß II 56m, Metamorphose II 75m | Physiognomik I 490a; II 4a, *76a*, 90me, 131e, *2a* (302e); ph-isch II *98m* (Gestaltung) :| -reich I *368m-9a* (voll Bew.), 382e; II 61m; geogr. Vertheilung II 53me

*gewagt [s. Ansicht, Schätzung, Unternehmen, Voraussetzung] I 178a; III 102m, 580e: Versuch III 307m, vielg. II 395m (Unternehmen) ⊤ das G-e e. Unternehmens I 79e, III 408a :|| Gewalt [s. Erde] II 337e (-thätigkeiten), pl. -en I 257e (finstre) ⊤ gewaltsam III 374a || Gewand V 16e | Gewässer (pl.) II *46e*, 295a, 392a; III 175a, 168e, 304m; V 25a: Ablenkung II 326a, Bewegung II 326m, Bildungen I *163e-4a*, schlummerlose II 12a,

ſtehende I 80e ⊤ Gewebe [ſ. Felſen, Gebirgsarten, Geſtein, Meteorſteine, Pflanzen, Spalten, zellenartig, zellig] sg. [B. bildl.°] III 613me [a. °Geſtein], pl. (*) I 285a: dichtes [ſ. Felſen, Geſtein] I 163e, 263m; entſteht I 65e, faſrig I 272a; feine II 189a*, feinkörnige I 136a*; [von Geſtein, Metallen] I 258a, 264m, 272a (faſrig); körniges III 612e, lockeres II° 231e, netzartiges I 33m; organiſche(s) (pl.) I 61m, 367e; II 251a*, 400e; IV 16me; ſeidene II 189m*, von *Sidon* II 162m*, [thier.] III 379a; zartes I 23e; II 75a, 238m; zuſammenhangendes II° 141m :| Gewehrfeuer III 611m, Geweihe II 428a || Gewerbe I 343a, II 250a, III 81m: g–treibend II 183m ⊤ Gewerb–: –fleiß I 36e, 37m; g–thätig V 61e ⊤ gewerblich II 149m || das Geweſene I 64am || Gewicht [ſ. Atom, Maaß, Menſch] I 472e; II 160e, 378a; pl. –e (*) II 488e: ∼s-Beſtimmungen II 385m, Schwere IV 25m*; ſpecifiſches [ſ. Gebirgsarten u. viele einzelne Art.] I 247e, 396m; III 613m; IV 149a, *163e* (mittleres); ∼s-Verluſt IV 156e, ∼s-Zunahme II *385e–6a* ⊤ gewichtig II 126a, 302a || das Gewild II 47m, 125m; Gewinn IV *473e*, g–reich II 200m || gewiß: hiſtoriſch IV 447a, gegen wahrſcheinlich I 85a ⊤ das Gewiſſe II 399m, IV 138e (und Ungew.) ⊤ Gewißheit [ſ. mathematiſch]: empiriſche I 198m; II 375m, 383m; Grad III 236a; mit G. III 297e, 308m; gegen Wahrſcheinlichkeit III 297e, 307a

Gewitter (‡ Ungewitter) [ſ. electro-magnet., Regen, Tropen, vulkaniſch] (auch in comp.) sg. u. pl. I *336a*,e, 359m [*362m–4a*, A. *486*], 362e, 3m,e||, *486me*; II 13m, 50m||; III 89e ⊤ pl. III 229a, IV *612me*; sg. IV (*142e*) |: Beobb. II 170a; electriſches [ſ. Art.] I *198e–9m* (Ungewitter), 204e; g–entladend I 195a, g–erregend IV *330e*; häufige IV (460a in Gegenden), H–keit ſ. Tropen; g–los [= ohne] I 214a, ohne [= –los] I 442a; perpetuirliches V 12am, Proceß IV *612me*, unterirdiſches I *443me*, Urſach III (379a Sonne), geogr. Vertheilung I *363e–4a* | –wolke III 619a; –wolken I 216m, *362e–3a* (3a)

gewogen IV 18m; Gewohnheit I 225m (vieljährige), pl. –en II 183e–4a | Gewölbe [ſ. Eis, Erde, Fels, Himmel] I 180m (sg.): ∼sformen I 104e; unterirdiſche (pl.) I 243a, 451a; IV 370e

Gewölk (‡ Wolke) [ſ. Aërolithen, kosmiſch, Licht, Meteor, –ſteine, Sonne, Vulkane] I 244a, 359m, 396a; III 90a, 489e; pl. –e (*) I 155m: abwenden II 417m, Anziehung IV *330e*, aufſteigendes II 40m; Bildung III 229a, V 24a; Blitze V 24a, wird Dampf III 547e, Dicke III 623m, drohendes II 83m, duftig I 143a; dunkles III 610m, 1e; erleuchtet I 363m; Erſcheinung II 38a, 40m; frei von [= ohne] IV 361m; gefiedertes I 201m, IV 206e; geladen ſ. ſchwer; kleines III 229a, 563a; leichtes I 441m, III 412m; leuchtet I 207e; Licht III 495e, lichtes II 91a; nördliches IV 159a, ohne [= frei] IV 207e; Reflex II 166m, 414m; reiſende III 630m* | Schwärze III 623m; ſchwarzes I 138a, II 59e, III 352a :| ſchwer geladenes I 199a, Sterne geſehn I 391e, wandernde III 170a*; weißes I 390a; III 495e, 563a; zartes I 201m

*Geworden-Sein V *8e–9a* ⊤ das Gewordene I *367m* (gegen das Werden), V21m; ein G–es s. Sein || Gewürme [s. Ocean, See] II 230e, 382a || Gewürze II 167m, 189a, 309e–310a (Südsee-Inseln), 416a ⊤ Gewürzländer: kürzerer Weg, Verkürzung des Weges II 279e, 292a, *307am*, 9a ·|| gewurzelt: in II 149a, 212e, 235m; festg. od. fest g. I 386a, II 179e; schlecht g. II 311e; tief g. II 18e, 147m

Geysir [*Geyser* nur I 230a] B. appell. IV 501m (in Tibet), pl. die Geysir IV 248m ⊤ A. (Kochbrunnen auf Island) I 230a, IV [*247*, A. *501am*] 247e ||: -Apparate IV 249am; Ausbruch, -brüche, Eruption IV *247me*, *8am*, *501am*; Bestandtheil IV 248e, 502a; der große IV 501m, Kegel IV *247m*, der kleine IV *501m*, Name ib., Niederschläge IV 423a. Quellen dabei IV 501m; Temper. I 230a; IV 247m,e; Wasserstrahl(en) IV 247a,*e*, 501m||

*gezackt III 536m, IV 436m | gezahnt III 389e, V 36m; gezähnt III 489e, 536m :| Gezeugstrecke IV 187e, geziert II 106a; das Gezweige II 13e, 80m, 132m

*Ghaselen (Art Gedichte) II 118e; *Ghilan* (pers. Prov.) IV 223e, 492m; Domenico Ghirlandajo (Maler) II 82a, *Ghori* (Ind.) II 425a, *Ghute* II 42a

*Giafar Ben-Mohammed Albumazar (Astr.) III 222e, serra *Giannicola* (beim Ätna) IV 631m; *Giava* = *Java*, *G.* maggiore = *Borneo*; Rob. W. Gibbes II 519m [urweltl. Thier] | Edw. Gibbon (1737–94): Araber II 246m, 445a,m; menschl. Zustände II 246m; decline of the roman empire II 436e, 445a; röm. Reich II 436e :| Gibbosität III 490a | Oberst Ge. Gibbs (1776–1833): Polarität od. Magnetismus des Gesteins IV 209me, *210am*; Magnet. u. Licht IV 210am ⊤ *Gibraltar* IV 535m (Felsen), *me* (Affen vor Alters?); Straße von *G.* I 322e, IV 609e :| Carl Giesecke (1761–1833): Grönland I 205a,m; Gießbach I 7e, II 84a ||· Gift: -baum (auf Java) IV 264a, *me*, 514a; -mischung II 505e, nehmen IV 516e ⊤ giftig IV 503a :|| Giganten (= Riesen), sg. -ant (°°) II 123m: in Amer. II 315a; -Felder [vgl. gigantes] II 315a, 481a (Knochen); Kampf mit IV 448a, -kampf III 482m; -Knochen II 315a ⊤ gigantes: campo de G. (bei Bogota) [vgl. Gig.] I *292m*, II 315a; Vulkan de los *Gig.* (SChili) IV *553e* (zweifelhaft) || rio *Gila* (nördl. Mex.) IV 429a (Parallel), 431a, 9a (in den *Colorado*), 446e (südlich vom)

Gilbert: 1)* *Gilberts*-Inseln (Südsee) I 190e, 1e; IV 101m; 2) Davies G. (1767–1839) IV 27a ⊤ 3) Sir Humphrey G. (1539–84): Durchfahrt nach *Cathay* II 485a; Golfstrom I 327m; II *326am*, 485a ⊤ 4) Ludw. Wilh. G. (1769–1824): „Annalen der Physik" I 399m; IV 498m, 592a, 618e; über Humboldt's Trachyt vom *Toluca* IV 592a ||— 5) William (Guil.) Gilbert (1540–1603) I 427m, II *518m*, III 484e, IV *57*: Compaß II *482a*, IV 52m; copernic. System II 515m; Eisen IV 57m (magnet. machen), 171a; Electricität [u. Magnet.] II [*381e–2*, A. *517e–8m*], IV *57am*; Erde

IV 57m (ein Magnet), Erd-Magn. s. Magn.; Inclinations-Boussole II 321e || „de Magnete“ I 418a, 427me, 9am, 430e–1a; II 372–3m, 381e, 482a, 3a, 517e; IV 52m | magnetisch III 484e: Berge IV 171a, Erdkraft IV 57a; Linien II 321m, IV 171am] über (Erd-) Magnetismus I 427me, 9am, 436a; II 369e [372–3m, A. 515], 482a, 517e–8m; III 23e, IV [57, A. 171am]; Magn. u. Electricität [vgl. Electr.] IV 57, 57am (er unterschied sie)] Magnetnadel IV 51a || de mundo nostro II 518m; [pers.] II 372m, 482all, 518m; III 24a, 484e; IV 57a,m; Pole IV 57m (Entstehung), Stahl IV 57e

*Gildemeister (*Joh. C. F.) II 443me: de rebus Indicis II 443me, 6a; meghaduta II 117e :| Gilead s. balsamodendron, Gillan IV 587m (mit Lord Macartney, Insel Amsterdam), Gillenfeld (Eifel) IV 278m, mont St. Gilles (Lüttich) I 419mll; Gillies I 357e (Schneehöhe in Südamer.), 483a (journal) || Lieut. J. M. Gilliss (geb. 1811): Aconcagua IV 529e, 551e; Vulkan von Antuco IV 553a; V 37e, 38m, 54a,m; η Argûs III 172m, 253m, 261e | (in) Chili III 172m: Exped. nach III 253m, 493me; naval astr. exped. IV 529e, 551e, 2me; V 54a,m,m (Karten); Karte IV 552a, 3e; Karten V 54m; Vulkane IV 322e: einzelne IV 552alll,m, 3a,me; V 54m] magnet. IV 192m (Abw.): in Washington IV 75m, 189m, 192a,m :| [pers.] III 261e; IV 322e, 553a; V 54m; Sternbeobb. III 261e || Gilolo (Insel bei Celebes) IV 394a (Richtung), 5m (sonderbare Gestalt); George Gilpin IV 62a (magnet. Abw.), gilvus III 204e

Franc. del Giocondo II 128e; Flavio Gioja II 295a (Compaß), G. Mondberg I 104m; Giorgione (Mal.) II 82m, Giou de Mamon (Auvergne) IV 461e

Gipfel (öfter = Berge) [s. Alpen, Baum, Berg, Gebirge. Hügel, Kälte, Krater, Macht, Palmen, Schnee, Vulkane, Wärme] (auch in comp.) sg. IV 243e; B. (nicht von Bergen) I 368a, II 137a (allg.), IV 145m] pl. (*) I 357a, IV 391m: [e. Berges] IV 558e*, entzündete IV 439e*, -form IV 605a, -Gestein IV 636m, größte IV 425a* | höchster III 544ell, IV 540m, V 55m; höchste (pl.) [s. noch Berge] I 482e; IV 238e, 319m, 330e, 439e] hohe (pl.) IV 242a, 293e, 326e; -höhe IV 240e :| isolirte I 344m*, -Pyramide IV 275a, -rand IV 390e, schmale IV 238e*, Temper. IV 243e, -theil IV 559a :|| -gipflig: vielg. IV 615e; zweig. IV 405e (Berg), 592m (Vulkan)

*Giraffe A. (Thier) II 428m, pl. -en I 292e (foss.); B. (Sternbild) III 326e (Nase, Nebelzone)] Heinr. Girard (geb. 1814) I 264m (Basalt), IV 580m („geolog. Wanderungen“, Vulkan des Vivarais); Girard's college s. Philadelphia :| gird (pers.) I 388a | Girgenti (Sic.): [Ort dabei] I 278a; Salsen I 233me, IV 253me (604m) :| el-Gisan (Arab.) II 444a, Lionel Gisborne IV 511m (isthmus of Darien), Tidemann Gise II 498me, Giseh = Gizeh, Gitagovinda (ind. Gedicht) II 118am, Gitterwerk V 79e, Giulio IV 32m (Dichtigkeit der Erde), Givry IV 66a (Bras., magn.) | Gizeh, (Giseh): Pyramiden II 156e–7a, -e III (206a)

Gladiatoren [s. Spartacus]: -gefecht [vgl. Thierkämpfe] II 441e

Glanz (auch in comp.) [s. Comet, Cultur, Feuer, Gestirne, Laub, Licht, metallisch, Periode, Planeten, Sterne, Zodiacallicht] I 201a, 7a, 394m; II 337e, 394m, 8e; III 75e, 606a; IV 365m, 577a||: Abstufung III 468m, finstrer II 194e, geben II 216e; [in Gestein] IV 356a, 7m, 365m; heller I 393m, höherer II 371m, g-los II 330a; milder I 142e, II 328e; -punkte II 388m, relativer III 338m, schwacher II 316a, Stärke II 147a; stiller I 141a, II 68a; unverlöschbarer II 51m, verbreiten II 216e; verdunkeln II 146e, 278e; vermehren IV 7a; g-voll I 156m, 165e; II 11e, 251e; III 108e; [Wort] V 14e, 15a; g-zerstörend II 385e :||— glänzen [s. Sterne, Weltkörper] IV 508a: [von Pers.] II 216m; [von Städten] II 177e, 8m; durch äußere Zierde II 73m :|| glänzend (zum Theil uneig.: IV 62m . . .) [s. Aufgabe, Comet, Entdeckung, Epoche, Erfolg, Ergebniß, Fortschritte, Himmelskörper, Namen, Periode, Ruf, Sand, Schnee, Unternehmen, Verdienst, Zeit, Zeitalter, Zustand] I 71a; II 262m, 300a; III 468a, 581a, 613m; IV 577a,e||, 8a, 638e, 9a: hellgl. III 258m, 498a; [Wort] V 14e, 15a ⊺ glänzendste I 183m, II 202a, III 452m, IV 23m: Theil III 373e

Glas (auch in compos.) [s. Blend-, Electricität, Flint-, Haar, Kron-, Minuten, Plan-, Stunden, Wasser] I 186e, II 228m||, III 164me; pl. Gläser (*) III 116e: Anziehung II 382a; g-artig I 245e, III 199e, IV 534a; Ausdehnung I 427m; blasiges IV 579e, V 95a; eingesprengt IV 278a, [Erfindung] II 150a, [Etymol.] II 409e; -fäden IV *411a, 7m, 589m*; zu Farben III *308e-9a**, -glanz IV 617m, -glocke IV 259a, grünes IV 278m, -häuser II 130e, -kasten IV 126a | -kugel III 133e; -kugeln III 101m, 7a||, 118e; IV 163m :| Magnetnadel IV 67m, phönicisches III 164e | -platte II 383a, III 394m; -en III 135m,e :| -röhre IV 49a, 255e-6a; -scheiben II 130e; [durch Schmelzen] IV 578e, 9e, 580a; schwarzes I 271a, IV 278m; -tafeln II 378m; vergrößernde* II 508a,m; -waaren II 162a ||— gläsern [s. Himmel] II 508m; III 107a, 165a; glasig [s. Feldspath, Orthoklas] IV 279a, 350a, 470m

Glasgow: [Pers. da] III 321e, 358a, 384a; IV 77a :| glasig s. Glas

Glaube [s. Autorität, Volk, Wissen] I 83m, 224m, 253am, 268a; II 75a, 83a, 115e, 132m, 140m, *7m*||, 208m, 248a, 317e, 386e, 399a; III 14m, 48m, 267e, 8m, 9a, 272m, 281e-2a, 440e, 534a; IV 29a, 158m, 303e, 331e, 551a, 562m, 614e; V 59a: (comp. Glaubens-) allgemeiner I 213a, III (472e) 548a; alter II 384m, 404a; III 412e, 472e, 557a; angeborner I 224a, blinder II 285a, -Erinnerungen II 45a, der feste II 321a; irriger II 346e, IV 228e; -lehre II 242a, -meinungen II 339e; der neue [= Christenthum] II 27a, 30a, 235a; religiöser II 241m, uralter II 388m | verbreiteter IV 228e: allgemein II 283m, sehr II 84a, viel IV 636m ||— glauben (vgl. geglaubt) [s. wissen] . . . III 628m; IV 11e, 270e-1a, 367m, 455a, 537m, 608m; V 14a: an etwas III 600e, 5e ⊺ glaublich IV 17e; glaubwürdig III 71e, 641e

gleich- (in compos.): -artig [s. Massen] II 348e; III 4e, 11e, 615a: und ungl. III 29a ⊤ G-keit I 158m; III 587e, 590m: der Sonnenscheibe III 412m || -förmig IV 19a, 31a; G-keit III 590a :| -gestaltet II 400a || Gleichgewicht [s. electrisch, Meer, Wasser] I 145m, 192a: erhalten III 527e, erneuen I 199m; Figur IV 18e, -en IV *151am*; Gesetze III 397a; gestört(es) [vgl. Stör.] I 198m, 202m; III 263m, IV 142e; halten I 254a, III 588m; ins Gl. kommen III 52a, [neues] III 630a, ∼s-Oberfläche I 324m, Schwankungen III 626e, sich in Gl. setzen IV 244m | Störung [vgl. gestört] I 366a; III 44e, 142m; -en I 310e, 324e; III 56a :| nach Gl. strebend IV 239m, [bei Weltkörpern] III 332m | wiederherstellen I 198m; W-ung I 198e, 206m || -mäßig III 10a, IV 121a; -namig [s. Farbe] I 280a, 341m; IV 505m || gleichzeitig (= simultan) [s. Arbeiten, Beobachtungen, Entdeckungen, erkannt] II 140e, 6e, 238m, 9m; IV 62a, 199m: beobachten I 399e, [Ereignisse] II 338am, alles schauen I 12a, vorhanden I 378m ⊤ Gleichzeitigkeit [s. Beobachtung, Wirkung] I 437e; III 81a, 105a; IV 132m, 328m, 599a ||— Gleiches I 277a (auf verschied. Wegen gebildet) || der Gleicher (= Äquator) IV 159a, 160e | Gleichniß II 8a (in der griech. Dichtung), 122e, 294e; III 408a, 597m; pl. -nisse II 35a, 43a, 46a, 63e, 121a ⊤ Gleichungen [s. Mond] II *262e* [in der Algebra], III 96a (Bedingungs-Gl.)

*Will. Glennie: *Popocatepetl* IV *622e–3a*, 6a; *Glen-Roy* I 473e | *Glessaria* (Bernstein-Insel) II *410e*; glessum II 409e, 411a ⊤ Gletscher (pl.) I *356a*, 372m; II 459m: Bewegung IV *370a*; -Eis II 24e, IV 238m; Infiltration V 38a, Schönheit II 24e, unterirdische I 344e || Glied [s. Familie, Kette, Reihe] I 210a (von G. zu G.); pl. Glieder II 178e (fernste); III 7m, 464m, 475a (-zahl) ⊤ Gliederung [s. Continent, *Europa*, Gestalt, Land, Menschen] I 37m, *317m*; II 74e, 173a, 183e; III 374m; IV 362m, 557e; V 66a: gleiche V 74a; organische I 55m (Gesetze), 66e; ∼s-Verhältnisse I 303e, wiederkehrende III *464am* || glimmend [s. Kohlen] III 541e–2a

Glimmer (auch in comp.) [s. Basalt, Trachyt] I 260e, 278e, *283e*; IV 345m, [*477*, A. *637m–8a* (in Trachyten)] || Zus. (†-schiefer bildet ein bes. Stück hiernach): g-arm IV 463e, -Arten [vgl. Beschaff.] V 77e (zwei); [Beschaff., Eigensch., Arten, Farben] IV 365e, 463a, 470a, 480a; V 77m, 78aII, 80a | [als Bestandtheil] (vgl. noch im Art. Trachyt) I 273a, 283m; IV 278m, 365e, 463a [477], 480a, 2mII, 567m, 578a, 9e, *636e*, 641a; V 71a, 76m, 77m, 78aII, 80a, *93m*; [Bestandtheile] I *283e* ⊤ -Blättchen [s. Schlacken] I 279a; IV 350a, 512me, 578a, 617m; -Blätter I 273a :| Eigensch. s. Beschaff.; Eisengl. I 278e, 281a, 465a; IV 617e; Entstehung [s. Schlacken] I *460e*, 1e; IV *637e–8a*; Farben s. Beschaff.; [in Gegenden] I 278e, IV [*477*, A. *637e–8a*], V 77e; g-haltig IV 530a | Kali-Gl. IV 163e, 469e, 477eII: [als Bestandth.] V 76a, 77mII,e; [in Geg.] V 77eII :| -Krystalle I *460e*; IV 482m, 578a; künstl. I *281am*, in Maaren IV 279a | Magnesia-Gl. IV 163e, 366a, 469e, 470a: [als Bestandth.] IV 477e, V 76a; [in Geg.]

IV *477am,e*; Krystalle V 76a; in Trachyten IV *477am,e* :| g-reich I 283e, IV 637e, V 82e; †-schiefer ist ein bes. Stück hiernach, in Schlacken gebildet I 465a; leichter schmelzbar V 95e–96a, schmilzt IV 579e; schwarzer IV 567m, V 78a; Tafeln IV 365e; in Vulkanen IV [477], m (fehlend)

†Glimmerschiefer (auch in comp.) I 226a, 237a, *267e*, *274e–5a*||,me, 9a, 299m; IV *265–6m*, 463a; pl. (*) || Zus.: -Art IV 463a; V *67me*, 73m; Auflagerung V *67me*; [in Bergen (als Bestandth.)] IV 293e, 553e | [Bestandtheile, Einschlüsse] (s. °Quarz) I (237a, 279a), 281m; IV 265m, 463a, 632m; V 79m*; [als Bestandtheil] (a. Berge, Gebirge) I 267m :| -Bildung [= Entsteh.] I *273m*||*e*, dunkler IV 265a; durchbrochen I 250m; IV *265e–6a*, *464a*; Einschlüsse s. Bestandth., Entstehung [= Bild.] I 267e (*299m*); Erdbeben im Gl. I (219a), IV 216a; öfter eruptiv V 70a, Farbe IV 463a; [in Gebirgen (als Bestandtheil)] IV *266m*, 294a, 597a; [in Gegenden (Vorkommen)] I *274e–5a*,me; IV 216a, 307m, 316a, 405a, 421m, *463am*||, 4a, 514a, 618a, 632m; V *67me*, *70me*, *73m* (gleich); auf Gneiß IV 265a; grünlicher IV 265e, 463a; jüngeres Vorkommen V *67me*, *70me*; Kalk-Gl. V 67me; Naphtha, -Quelle IV *266m*, *514am*; ohne V 70e; öfter plutonisch V 69a, *70a*; primitiv [= uranf.] V *69e*; Quarz darin IV 266a, quarzreich IV *421m*; heiße Quellen daraus IV 514me, Sediment V *70m*, Silicat V 69e, Trachyt IV *464a* (den Gl. durchbrechend); umgewandelt V *70m*, *75me*; uranfänglich [= primitiv] I 226m; IV 294a, *421m*, 463m; V 70a, 89m; verwitterter IV 265m; Vorkommen s. Gegenden, jünger; Zusammensetzung I *283e*

globulär (= kugelförmig) I 363m | Globus [s. Erde, Himmel, Stern] II 478a, IV 584e: Handgl. IV 203e–4a

Glocken (auch in compos.) A. (eig.) [s. Glas] II (274m), V 98a [Gestalt]; B. (Berge; = Glockenberge usw.) I 270e ||: compos. (bes. in Bez. auf die Gestalt u. von Bergen; †-berge sind ein bes. Art. hiernach): g-artig [= -förmig] I 239e, V 44m: Berge [= Glockenb. usw.] IV 273a :| -form IV 273m, 310e || g-förmig [= -artig] I 14m, 453m |: Berge, Berg (*) [= Glockenberge usw.] I (14m, 234e); IV (162e*), *273a*||, 359e: geschlossene IV *272e–3a* (293m), ungeöffneter IV 516am* :| Hügel IV 516am ||— †Glockenberge (Hp. = glockenförmige, -artige Berge, Glocken; ‡ Vulkane) [als eine Art Kegelberg IV 310e; a. Kegelberge G] IV *268a* [*272e*], 516m; sg. -berg (*) IV 285a [ein bestimmter]: Abfall IV 331am, [Aufzähl.] IV 273a (293m), domförmige IV 367e; Entstehung s. *Methone*, Erhebung IV 269e, gehoben IV (359e*); (am Gipfel) geöffnete IV *268a*, nicht g. s. ung.; (am Gipfel) geschlossene [= ungeöffn.] IV *272e–3a*, *352m*, 516m; Gestalt IV *283m* (verschieden v. Domform); Gipfel IV *268a* (geöffnet, ung.), (*272e–3a* geschlossen); isolirte IV 309e, Landschaft IV *273a*; trachytische(r) IV 285a*, 441a | ungeöffnete, nicht g. [= geschloss.] IV *268a*, 273m, 283m, 9a (293m), 309e, 441a (516am*): nicht wirkliche Vulkane IV *368e* (441a) :| vulkanische IV *268a*, 9e, 324a

Glück III 91a: des G–es Glanz II 337e (mit Weh); mit G. II 84m, III 318a; über G. u. Unglück II *337e* :| glücken, geglückt V *13m–14a* ⊺ glücklich [s. Ahndung, Ausdruck, Behauptung, Combination, Einfluß, Entdeckung, Folge, Gedanke, Region, Versuch] I 384e; II 72m,e, 89e, 217a, 283a, 9e, 291a, 365e, 371a, 383m, 393a, 413e, 8m, 480m; III 18a, 64m, 90m, 105a, 152a, 266a, 409m, 454e, 466m, 480m, 556m, 613e; IV 10m, 25e, 57m, 59m, 62e, 77e, 133e, 252e, 413a, 466a, 602a; V 9e, 61m: nicht gl. III 273m, 307m; IV 435e; wenig IV 618m*

Gluckhenne (Sternbild) III 158a, glücklich s. Glück, *Glückstadt* IV 227m (Lage, Erdbeben)

glühen II 118e || glühend [s. Lava, Massen, Schlacken, Schlamm, Steine] I 179m, 395e; II 391e; IV 332m||, 408m, 464m, 572e; das G–e (°°) III 499e: Gesteine IV 602m; Körper III 63e, 394m, e–5a, 418a; rothgl. III 394e; IV 296a, 7e ⊺ Glüh– [s. Schlamm, Strom]: –hitze [s. Erde] IV *489a*; V 37m, 46e||; –massen IV 536e||, –Verlust IV 627e :|| Gluth [s. Sonne] III 595m, IV 295a: Beleben II 386e–7a, Weißgl. I 196a; –wolken I 246e, V 45e

le *Gly* s. *St. Martin*; Gmelin (Samuel Gottlieb, 1743–74) IV 42m (Bodeneis), 209me (Polarität), 210a (Magnetberg, „Reise durch Sibirien")

Gneiß (L. v. Buch: Gneuß I 457e, 8a) [s. Granit, Trachyt] I 237a, *267e*, 274e, 5e, 8a, *299m*, 457e, 8a; IV 274e; pl. Gneiße (*) V 67m || Zus. (comp. Gneiß–): g–ähnlich I 275m; als älteste Formation IV 461a, V (90m); g–artig V 78m, 97a; auf G. aufgesetzt IV 265a, Auflagerung V 67m*, in G. aufsetzend IV 619a | [als Bestandtheil] (a. Gebirge) I 267m, IV 461e; [B–theile] I 237a, IV 632m :| –bildung [= Entsteh.] I *273me*, 281m(e), 461e; V *76a*; –boden V *90m*; durchbrochen IV *464m*, 613a; durchsetzt IV 461e; eingeschlossen ib., 566e; Einwirkung IV 112me, 226e; Entstehung [= –bildung] I 267e, 272a, *3m*, *299m*, 457e (8a, 461e); eruptiv s. plut., Folge V 74e | Fragment I 281m; –e IV 461e, 566e || [in Gebirgen] IV 294a, V 28e: (als Bestandtheil) IV 244a, 463m, 599m, 632m ⊺ –Geb. V 74e || [in Gegenden] (vgl. Gebirge) IV 397a, 411m, 463m; V 84a (Seltenh.); Gold u. Silber V *60a*, –Kette IV 599m, –lager V 74e, Lava IV 372a; ohne G. I 262a, V 70e | plutonisches Gestein od. Gebirgsart [= unvulk.] V 28e, *59e*, 69a; öfter plut. od. eruptiv V *70a* :[primitiv [= urauf.] V *69m*; heiße Quelle(n) IV 246a, 9e, 514me; V 96e, 97a; –schichten I 275a, IV 464m; Seltenheit s. Geg., Silber s. Gold, Silicat V 69m, Übergangs–G. V 93me; umgewandelt, Umwandlung I *299m*; V 75me, *76a*||; unvulk. Gestein [= plut.] V 28e; uranfänglich [= primitiv] IV 294a, 463m; V 70a, 89m

Gneuß = Gneiß || Gnomon II 118e, 210m, 454a, 476e; pl. Gnomonen (*) III *107me*: in China III 454m, der Peruaner III *455am**, in *Quito* III 455m ⊺ gnomonisch III 117a || gnostisch III 424a (Inschriften, Handschriften), 478m (Manuscript)

*Goa II 292e; *St. Goar* (Rhein) III 607m (Sternschnuppe), IV 492m (Erdbeben); gobar (arab. Staubschrift) II *455e–6a*,m | Göbel (Carl Chr. Traugott *Friedemann, 1794–1851): „Reise im südl. Rußl." IV 509m; Gas der Schlammvulk. von *Taman* IV 255e–6a, 260m, 509m ⊤ der *Gobi* (IV 70m; s. Hochebene, Wüste): Beschaff. IV 456m, früher im bittern Meer IV 456a; Hochebene I 339m, IV 383e; Höhe IV 70m, *456a*; östl. davon IV 383e; Reise IV 70m, 456a; Wüste II *176e* :| Godan (chines. Prinz) II 442e; Godefridus mon. S. Pantaleonis II 452e (Uhr), e|| (er u. seine Chronik), 3a; *Godesberg* (Rhein) IV 281e (Basalt); Louis Godin (Begleiter Condamine's, 1704–60) I 422a (Monument), m [Abreise]; lac de *Godivel* (Auvergne) IV 282me, *Godthaab* (grönl. Küste) IV 118e (magnet. Abw.) ||· *Gog* und *Magog* (Fabelland, Sage) IV [*383–4a*]: Fabelland, Feuer, ein Fluß da, = *Peschan?* IV 383a; Reise nach dem Lande IV *383m*, Wanderung der Sage nach O IV *383m–4a* ⊤ *Magog* IV *383m* (Mauer, Name)

Gold (auch in compos.) [s. Ducaten, *Masaya*, Seifenwerk, Vulkane] II 168a,m, 176a, 451a; IV 298m–9(e), 532e–3a: Melchior Goldast (1576–1635) III 223e, -berg IV 279e, -blättchen III 52a, brennendes III *624am*, -durst II 54e, g-farben III 295m; flüssiges II 416e; IV 298m, 9m; g-führend II 168m, IV 638m; Goldfuss (Georg *Aug., 1782–1848) I 466e (Flughäute), IV 208e („Fichtelgeb."); in Gebirgsarten V *60a*; [Gegenden, Länder usw.: wo sich G. findet] (= -länder) II [*168, 176–7a*; A. *414e–6, 420e–2m*] 168e, 204a, 244a, 293a, 414e, 5m, 6m, 421m; IV *584e* :| -geiz II 310m; [im Handel] II 167e, 204a; g-händig II 39e, 115m; heiliges [vgl. scyth. Mythe] III 624a,m; vom Himmel gefallen I 395e, IV *624am*; Inseln II 310a, -küste s. *Afrika* | -länder [vgl. Gegenden] II *166e–7a*, 185m, 237e, 396m; -land IV 158e :| Macht II *416m*,e||; IV 406a | g-reich II 171m, 6a,e, 293a, 415m; IV 440m; -reichthum II 176e, V *60a* :| -sand II *176me* (in Asien) | Herm. Goldschmidt (geb. 1802): Comet I 115m; 13 kleine Planeten entdeckt V *116e*: die einzelnen V 110m, 1m, 2a,m, 3a||,m||, 4a||,m||, 5m :| Theod. Goldstücker II [*115–8m* großes Stück von ihm über Naturgefühl u. Naturschild. bei den Indern], g-suchend II 168a, -verkehr II 421m, von G. II 132e | -wäschen II 176a, 415m; IV 405e, 6m; Waschgold IV 555a :| G-es werth IV 58a, -zeche IV 238m ||— golden [s. Licht] I 402m||, II 306a, III 624a: Geschirr II 292m, Thürme II 290e

Golf (= Meerbusen) [s. Meer, *Mexico* u. a.] II 227a, 479m; IV 287e; pl. -e II 124e ⊤ Golfstrom I 75a [*327m–8m*], 337m, 351m; II [*325e–6m*, A. *484e–5a*]: treibt Sachen an I 327e, II 484e–5a; Columbus II 301m; wärmend I 327e–8a, 351m; Wirkungen II 484e

*Francisco Lopez de Gomara (1510– c. 1560) II *313e–4a*, 480e: Entdeckung Amerika's II 492m, Volk mit Bisons II *489a*; historia gen. de las Indias II 489a, IV 531e–2a; *Masaya* IV 298e–9a, 531e–2a,m; volcan V 65e, Vulkane IV 432m :| *Gomera* (canar. Insel) II 300e (Breite),

Gonda (Volk Ind.) II 195m, *Gondar* (afr. Reich) IV 377e, gonfaloniere II 492e, Gongora (Luis de G. y Argote, 1561–1627) II 63e (Schule); Goniatiten (Muschel-Verstein.) I 27e, 287a, 290m,e; Joh. Gonzalves II 412e–3a (*Madera*) | John Goodricke († 1786): Algol veränderlich III 238e, 246e; Cassiopeja III 228m (veränd. Stern), δ Cephei III 243m (veränd.); β Lyrae veränd. III 239a, 243m; IV 82a ‖ Göppert (Heinr. Rob., geb. 1800) I 470m: Bernstein I *468e–9a*, II *412a*; Braunkohlen I 470a; „Cycadeen" I 468a, 470a; fossile Flora von *Java* IV 324e, *558a*; foss. Pflanzen I *468a* :| Gordian III: I 389e, *Gorée* (in Senegamb.) IV 86m (magnet.), *Gorelaja* sopka = *Awatschinskaja;* Gorilla(s)-Affen II 314m, IV 287e (Bai); gorod (slav. Stadt) I 388a, *Gosport* I 348e; Gossellin (Pascal François Joseph, 1751–1830) I 420m (Umfang der Erde); II 408m (Strabo), 412a (géogr. des anciens)

**Gotha* II 446m‖ (Bibliothek) ‖ Göthe (Joh. Wolfg. von, 1749–1832) II 75: Dichtungen II 67a, 2 Distichen II 114e; west-östl. Divan II 118m, 9e; „Gedichte" II 75m; Italien II *75e*, „Italien" II 75m; Metamorphose I 22m, II 75m (der Gewächse); für das Morgenland II 49a, Ruth ib., Sakontala II *114e*; [Stellen] I 29a, 35e–36a, 48e‖; II 75e, 114e (2 Distichen); Saal in *Weimar* II 123m; Werke II 75m, 118m; Werther II 75m ‖ 2) Wolfg. v. Göthe (Enkel) II 112e („der Mensch") :‖ *Gothen* II *420e–1a* (bes. Verwandtsch., = *Geten*): in der Krim II (290m) 466a :| *Gothenburg* I 342m, III 536a ‖ gothisch: Kirche V *94me*, Krieg II 420e; Sprache II 290m, 420e; Stamm II 176a (Volk von g. St.); Stämme II 290m, 466a; Völker II 437e

Gott A. (absol., der Christen) (‡ Gottheit, vgl. Schöpfer) [s. Mensch] II 47m (48m), 132m,e; III 13a, *17e*; IV 500a,m: Allgegenwart II 45e, Allmacht III 29e; Beweis II (26e aus der Natur, aus s. Werken), ∼esdienst II 443a, seine Heerde IV 274a, in der Natur II (26e) 30a, sein Schaffen II (46e, 47a,m), Verherrlichung II 30a, Werke II (26e) 358a :‖ B. der, ein (heidn.) Gott [s. Namen u. a., Feuer] II 180a, 194e; V 61m | pl. Götter (‡ himml. Mächte) [s. Griechen, Haine, Planeten] II [*15–16a*] 15m,e, 37am, 122m, 432e; III (*11a*) *27am*, 206m–7a, 9e, 288a, 467m: die zwölf II 418a, drei IV 494m; Beweis ihres Daseins (aus der Natur) II [*15–16a*] 16a, Gestalten II 25e; -namen III 422e, 468e; olympische II 25e, rächen II 11m :| Göttinn III 206m–7a; IV 417m, 589m :‖ Gottheit (‡ Gott) III *12m*, *15e*, 16a, 194a, 469a; IV 494e, V 87a: was dem Kosmos fremd bleibt III *12m*, Verherrl. II 26e, weibliche III 207a ‖ pl. -en III 465a :‖ göttlich [s. Held, Körper, Offenbarung, Schickung] II 194a (Denken), 339e (Dinge); III 29e ‖ das G–e, G–es II 39a, 46a; III 29e, 54e–55a‖: in der Natur II 39a ‖ G–keit III 16a, *29e–30a*

*Gottfried von *Strassburg* II 34e–35a, 113a | *St. Gotthard:* -Hospiz IV 111a (Höhe, magnet. Neig.), 181m (m. Intens.); ∼s-Paß IV 594e :|

Gottheit s. Gott || *Göttingen*, adj. Göttinger (°) u. Göttingisch (*): gelehrte Anzeigen* I 437e–8a; II 404m, 5a; Verein bergmännischer Freunde V *96a**, Bibliothek IV 586e–7a, Entfernung I 185e | magnet. I *438am*: Beobb. IV 75a, 81a, 131m :| Privatdocent V 14m, commentat. societatis regiae Gotting. I 415a; Sternwarte I 438a°, IV *150e*; Taschenbuch I 398a° || Göttinn, göttlich s. Gott; Göttling (*Carl Wilh., geb. 1793) II 104e (Hesiod), Götzendienst II 242a

Gough-Insel (im atl. Oc.) IV 375e | Gould (Benj. Apthorp, geb. 1824): astron. journal III 130m, 553a, *575e–6a*; IV 118e; Bahnen der kl. Planeten III 517a, 549e :| *Gouldja* (Inner-Af.) IV 383a, Gounelle III 130m, Gour s. *Tazena*; Gouvernement II 374e, 6e; *Goyaz* (Bras.) III 252m

Cap. Graah (Wilh. Aug., geb. 1793) II 457e (Grönland), 8me (amer. Runensteine) || Grab (auch in comp.) II 196a, pl. Gräber (*) II 101a: wie aus den Gr. II 338e, ewige II 382a*, -mal II 417a, -schrift II 508m | -stätte II 65m [bildl.], 101m; -stätten I 284m [bildl.] || *Gracias á Dios* (Cap, Vorgeb.) II 325e; IV 307a, 542e; *Graciosa* (azor. Insel) IV 424a (pluton.), gräcisirend s. Nomenclatur

Grad [s. Äquator, Äquatorial-, Breite, Centesimal-, Kälte, Länge, Meridian, Mittel, Parallel, Quadrat, *Quito*; Wärme] A. (gew.) IV 126e | B. (mathem.) IV (*187e*); pl. Grade (*) II (307m, elll, 8a) 457a: 1° ... IV 239e–240a, Größe II 435e, Hunderttheile IV 39m, Maaße IV (*187e*), 0° IV 44e–45a, $\frac{1}{4}$ III 315m, [Zahl] IV 135e* :|| Gradmessung [vgl. Breiten-, Längengrad; s. Eratosthenes, Picard u. a.] I 420a; IV *20e*, 25e, 151e, 301e; einzelne ... IV 153m | pl. -messungen (*) I 29e, *172*, 3all, *4*, 5e, 6m, 420a, *1am*; II *393me*; IV [*21e–23*] *26am*, 29e, 30ell, *151m*, *5e*; Aufzähl. IV *151m* ||: arabische II 260e–1a; 2 Arten IV *21a*, *23e*; astron. IV 18e (ein Theil), 301e; chaldäische II (435e); bes. zur Bestimmung der Gestalt der Erde [s. auch schon beim allg.; vgl. Breiten-, Längengrad; s. auch Erde: Abplattung, Dichtigkeit] IV 24a, *29m*, *153m*; französische I 421a; IV 26a, 27e*, 151m*, (3m), 5e, 6m; genauere IV 31a*; griechische II 208e–9a, 435e; indische IV 21m, neuere IV 21a*; [Pers.] IV *22*, 153m; russische IV 21am, vereinzelte: IV 24a*, Vergl. IV *151me**, viele IV 151m*; zehn* I 421a, III 380m, IV 21m

*Gradationen III 323e–4a; Graduation IV 486a, -en I 66e; graduirt IV 258m (Gefäße) ||— Graham A. (Pers.): 1) Andrew Gr. (geb. 1815): kl. Planet entdeckt III 377e; Metis entdeckt III *426m*, 460m; V *109a*, 116e :|| 2) George Gr. (1675–1751): Celsius IV *173m* | magnet.: Variation oder Veränd. der Abw. IV *60m*, 115m, 125m, *189a*; Intens. II 374a; Schwingungen der Magnetnadel IV 85e, 178a :| [pers.] IV 60m, Störungen IV *173m* :|| 3) Oberst Gr. IV *70m* (pers., magnet. in Canada) :|| B. 4) *Graham* (ehem. Insel; = *Julia* usw.) IV *371e* —|| *grajisch* s. *Alpen*; *Grambusa* (Insel Kleinas.) IV 510a, 530e; Gramineen I *377a,m*;

V 36m; *Grammagoa* I 278e–9a ||· Grammatiker II 49m | grammatisch: Formen II 274e, 298a; Schrift II 25a, Verhältnisse II 431m || *Grampian*-Gebirge (Neu-Holl.) IV 421m | Gran Can s. Chan, das *Gran Para* (Bras.) IV 136e || *Granada* A. (in Span.) II 296e (astr. Schule) | B. (in Nicar.) IV 298m: Alcalde IV 538a, Gouverneur IV 299e; Vulkan von *Gr.* [= 1) *Momobacho* 2) *Masaya*] IV *540m*; 2 Vulkane dabei IV *540m,e* :| C. Luis de Gr. (1505–88) II 125m (Naturgefühl) :|| A. Granat (Stein) (auch in comp.) I *281a*; pl. Granaten (*) I 245a, 279a: in Ameisenhaufen IV 639a*, [als Bestandtheil] V 77m, –bildung I *279am*||; eingeschlossen* I (245a), IV 530a; eingesprengt IV 463a*; g–haltend [= –haltig] IV 265a,e, 514a; g–haltig V 67me, 73m; künstlich hervorgebracht I 465a, in Maaren IV 279a, –stern III 235e ⊤ B. Granaten (Frucht; vom sg. –te) II 61m || *Granatello* (am Vesuv) V 95e; Granaten s. Granat, –te; rio *Grande* s. *Norte*, grandios II 123m || *Granicus* (Fl.): Alexanders Übergang II 184e–5a, 191m; Schlacht am *Gr.* II 184a, 5e

Granit [s. Granitit, Porphyr] I 237a [*261m–3a*], 4m, 6a, *7me*, 8e–9a,e, *270me*, *283m*, 300a, *457am*, *8*, 463a; IV 557a; V *28e* [*66e–68m*], *75m*, *e–76a*, [77–85a, A. 96m–98m (unvollendet)], *77a*, *78a*, *94m–96a*; plur. Granite (*) IV 469e || Zusätze (in compos. Granit–): Abänderung [‡ Art] V *77a*, –Ablagerungen ib. (meist neuer), g–ähnlich I 273a || der alte I 300e, älter V 68m, als älteste Formation [= uranfängl.] IV 461a ⊤ Alter [vgl. neu] I *300e*, IV *461m*; V [*67–68m*], 76m*, *77a* || andesitischer IV 635e | Art (auch Beschaff., Eigensch.) [‡ Abänd.] IV *463a*, *9e*, 617a (= Trachyt); V 80a, 97a; g–artig I 263m; IV 425m, 613m; V 93m :| Auflagerung V *67m**,*e*, *68am*, *82e–83a,m* ||· aus Gr. ausbrechend I 447e | Ausbruch I 269m, 459m; –brüche I 300e :|| Bänke I 458a; V 80a, 83a: in horizontalen B–en V [*82e–84a*, A. *97m–98m*] 82me, 83m (97e) ⊤ –bänke IV 361a, 572e–3a; V 82e–83a || bedeckend V *67e*, –Bedeckung V *81me* (im Altai); –berge V 95a, *98am*; Berührung [= Contact] I 461e; Beschaff. s. Eigensch., Art | Bestandtheile [= Gemength.] (s. Quarz) I *281am*; IV *163e*, 463a, 8e, 9e*, 477e, 567m, *579e–580a*||, 619a, 632m; V *68m*, 76a,*m*,e, *77a*[*m*||], 79e–80a, *95me*, 96a: unwesentliche V *77m*, [viele] V 95m|| ⊤ Bildung [= Entsteh.] auf feuerflüssigem Wege, feuerflüssige B. V [*94m–96a*]: für sie (B. aus einer geschmolzenen od. flüssigen Masse) V [*94e–96a*] *94e*, *95m,e*, *96a*; gegen sie V *94me* :| –blöcke I 134e, Bruch V 95m | Contact [= Berühr.] I 464a; V 67e–68a, 82e, 89e: Folge V *84e–85a* :| derber V 95m, Dichtigkeit IV 33am, durchbrochen [s. Trachyt] IV 613a (von Basalt); [Eigenschaften, Beschaff.] (s. auch Art) IV 307m; V 95a,me; eigentlicher IV 477e, V *77a* | eingeschlossen, als Einschluß [a. Lava des *Jorullo*] IV 567m, 613m; Einschlüsse V *68m* :| Einwirkung [vgl. Wirk.] I 457e, IV 226e; endogen I 267e; V 67a, 75e, 76m; Entstehung [= Bildung, ‡ Hebung] I *270me*; V *77a* (neuer), 90m, *95m,e*; Erdbeben im Gr.

IV 216a, 226e; der Erdrinde IV 567a; erschüttert I 219a, Erstarrung V 95a || Eruptions-Gestein I 259e, 267e; IV 622m (altes) ⊤ eruptiv: im östl. *Altai* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*; bes. *81me*||]; öfter V *70a* || Feldspath (darin) IV 622m, -felsen V 83e, flasrig V 76a; Flüssigkeit I 269a, 459m; Folge V 74e; -Formation IV 246e, *294m* (Mangel), 345m; Fragmente [= Stücke] IV 567m || -gänge I 274a; V 83m, 84e; Gänge V 82e ⊤ -gang IV 619a|| :|| in Gebirgen [a. *Altai*] IV 294a, 421m, 597a, 9m, 619a; V *77e*, *95a*: Mangel IV *294m* ⊤ -gebirge II 410a :|| [in Gegenden] (wo er ist, Vorkommen; Regionen) I [*261m–3a*, A. *458am*]; IV 216a, *274e–5a*, 307m, 316a, 345m, 396e, 7a, 405a, 411m, *463a*, 618a; V *67e*, *68am*, 70a,*e**, *77a*, *78m*, *79e–80a*, *95a*: im östl. *Altai* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]; wo keiner ist IV 312e || Gemengtheile [= Bestandth.] V *77m* (unwesentl.), -theil IV 619a; geschichteter IV 245e–6a, V *78m*; -geschiebe V 67e; wunderbare Gestalten V *97e*, *98a*; -gestein I 300m; V 28e, 56e; specif. Gewicht IV 163e, -gewölbe I 261e; in Gneiß übergehend IV 246a, V 76a; -gruppe V 75e–76a,*m*; g-haltig IV 375a, Hebung [‡ Entsteh.] V 90m, herrlicher V 84e, Höhlungen V 68m; jünger, j-es Vorkommen, j-e Bildung [= neuer] V *67e*, 68(a),*m*, *96am**; -kegel V 84a (Menge), -Kegelberg V *82me*; keiner s. Mangel, -kette IV 599m, Krystalle V 79e; Kugeln I 262m, -k. I 458m | -kuppe IV 265a; -en V 82me, 83e || Lager im (in) Gr. I 463a, V 74e; -lager V 74e ⊤ Lagerung I *270*, 1a, *459m* || in Lava IV 312e, g-leer IV 312e, Maare IV 282me | Mangel (keiner) [= -leer] s. Gebirge, Gegenden; Masse V 95e | -mauern IV *573a*, V *81e–82a*: im östl. *Altai* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]: d. h. *81m–82a*, *84am*, *97e–98m*; Entstehung IV *573a*, [in Gegenden] ib., horizontale V 81m :| neuer (meist) [= jünger] V *77a*, *96am*; [Pers.] V *67e*, 68a, 70a; plutonisch (öfter od. überh.) I 269e, IV 461m*; V 28e, *59e*, 69a, *70a*, *75m*, 76a*; quarziger IV 378m, quarzreich IV *421m* || Quellen IV 497a: heiße Qu. (aus Gr.) I 229m; IV 246a,e||, 8e, 9e, *442e*, *500e*, *514me* ⊤ -Quellen V 78m (heiße) || g-reich IV 386a; Gr. ruhend V *67e*, auf Gr. r. I 250m; -sand IV 350a, V 30e; -schalen I 458m (Krümmung) | -schicht [vgl. geschichtet] I 181a, V 69a; -en IV 464m :| Schleiferei V *84e–85a* || schmelzen (v. n.) I *181a*, IV *579e–580a*|| (schmilzt unvollständig) | schmelzend IV 488e–9a, g-schm. I 27a ⊤ Schmelz-: -grad, -punkt, -barkeit IV *579e–580a*, V *95e–96a* (im Verh. zu andern Gebirgsarten); -grad IV 290a, -grade IV 458a; -punkt I 48m || aus Spalten aufgestiegen, ausgebrochen (früh) IV (573a), V *81e*; starrer V 68a; Streichen V 79e (83m), 97e; Structur V 93m*; -stücke [= Fragm.]: im *Jorullo* IV 312e, *345*, 613m; syenitartiger V *67e–68a*; über Thonschiefer gelagert V *82e*||–*83a*||, *me*; Trachyt den Gr. durchbrechend IV *464a*,m, *567a*, 613a | Übergang V 84m; -lagerung V *83a*,m; -schiebung V *68a* :| Umwallungen IV *274m–5a* | Umwandlung des Gr. V 76a, Gr. durch U. V *93me*; U. durch Gr. I *273*, *4m*,*e*, *462me* :| als Unterlage I *300me*,

V *69a*||; unvulk. Gestein V 28e, 56e | uranfänglich, U-keit (... V 83a) [‡ alt, = ältest] I *300me*(e); IV 294a, *421m*; V 70a: Ansicht zurückgenommen [vgl. jünger, neuer] V *67am*, *89m* :| Vorkommen s. Gebirge, Gegenden, jünger; Gr. aus Vulkanen I 256a, Vulkan aus Gr. ausgebrochen IV 607a; -wände V 82e, Wirkungen [vgl. Einwirk.] I *274e*

Granitit IV *469e*; V [*77–78m*, A. *96m*] *77a*; pl. -e (*): Abänderung V *77e–78a*||, Art V *78m*, [Beschaff.] V 80m; Bestandtheile IV *469e*, 477e*, 632m; V *77m*, *e–78a*||; [in Gegenden (Vorkommen)] IV *469e*, 632m; V *77m–78m*, 80m, 96m||; -Gestein V *78am* | gegen (mit) Granit V [77–*78a*]: Trennung V *77am,e*; Vorkommen V *77e* :| mauerartig V 78a,*m*; Übergang V 77m,e

*Grannen II 381a, Asahel Grant III 620a (Reise im Orient, Sternschn., Tagebuch), *Grantham* I 407a, Cap *Grantola* II 152m || graphisch I 170a; II 161e, 455e; III 326m, 369m; IV 59m: Andeutung II 77e, Ausdruck I 192m, bezeichnen I 187e | darstellen I 302a, 437e; II 225a, IV 312e: sich IV 194m; Darstellung I 60a, 188m; II 76a, 161m; III 375m; IV 191e, 203m; pl. -en IV 4a, 190m :| Nachbildungen II 79e || Graphit III 614e, V 7e (u. Kohle) | Graptolithen (Verstein.) V *69m*, 90e: -Schiefer V 91a

Gras (auch in compos.) [s. Steppen]; pl. Gräser (*) I 293e, 6a; II 425m, IV 286m: angezündet V 56e (in Südamer.), Art II 190a; baumartige* I 11m, 130a; mit G. bedeckt II 29e, IV 355a; auf Bergen IV 330a | -Ebene IV 363a, 385a, 463e; V 37a; pl. -Ebenen I 146e, 187a, 352e; II 444a, IV 600a ⊤ -flur (°) I 357a, V (35a); -fluren I S. IXa, 7e, 215a; II 50a: grenzenlose I 143a, weiter Horizont III 158a, weite II 92m°, wogende II 96e° :| g-fressend I 288a, gesellig I 374a*, Grannen II 381a*, g-grün IV 525e, -halm III 379e (bewegter), -hüpfer II 57a, wie G. der Nacht I 161e, g-reich V 35a, Reste IV 512e*, tiefes II 30m, G. wachsen sehn I 155e–6a

*Grassi II 512a | der Grat (pl. Grate; = Gräte) [s. Fels, Vulkane] IV 240e: g-enartig IV 423m; die Gräte (bei Bergen; = Grat): pl. -en I *310e* :| Grateloup II 519m [urweltl. Thier], *Gratz* II 511e || grau [s. Alterthum, aschg., blau, braun, gelb, Licht, schwarz, Silber, Stahl] III 404e, 504e, 520e, 1m; IV 350a, 1m; Grau III 404e; graulich IV 344a, 350a; V 34e, 77m ⊤ Grauwacke I 281e, *291e*, 9m: (comp. Grauwacken-) Alter V 96a, durchbrochen IV 387e; -Gebirge I 460m; IV 281e, 505e; obere I *291e*; -Schiefer I 270m; IV 276m, 280m, 293e; -Thon V *91a* (alte Verstein.), durch Übergang V 84e, untere I *291e*, Verstein. [a. °Thon] I (287a, 290e) || *Graucasus* (= *Caucasus*) II 419m, IV *507e–8a*; Gräuel II 337e–8a (bei der Erob. Amer.'s); grauenvoll (= grausv.) I 119m, III 7e; graulich s. grau | grausenvoll (= grauenv., grausig) I 232m, 240e; grausig (= d. vor.) IV 349a, 351e :| Grauwacke s. bei grau, Cap. Graves III 509e–510a (Krater von *Santorin*), Gravier s. Coulvier

Gravitation (‡ Schwere [III 39e], Schwerkraft, Anziehung; = Centripetalkraft) [s. Materie, Newton, Sonne] I *56e*, 57m; II 349a, 373a; III *18m-19*, 18e [*21m-23*], *22m-23a*, [*30e-31*] 31a, *32e-33m* [*34*], 45e, 307a, 408a (*597m-8a*); IV 10me, *17m*, *79m*||, *212a*: (compos. Gravitations-) was davon abhängig ist IV 18am, allgemeine IV 10me, -Attraction (= in den Himmelsräumen) IV [*9e-10*], -Effect IV 20a, Einfluß [= Wirkung] III *39e-40a*; [Gesch.] III [*18m-19*], IV 79m || -Gesetze I 85e, 99a, 102e-3, 310e: Walten jenseits unsres Sonnensystems I *152-6a* ⊤ Ges. [vgl. Schwere] I 25a, III 33a :|| -Kräfte III 76m (walten weit), 303e-4a, 312m ⊤ -Kraft IV 133a :|| -Lehre III *18m-19* [Gesch.], *625e*; L. III 22m || Natur, Wesen IV 133a; -System II 505a; -Theorie II 238e, 341m, 351m, 365e, 393a; unveränderlich IV *18am*, *150* (6a); Ursach III *23am*, *32e-33a*,e; -Verhältnisse IV 18m, der Weltkörper IV 17m, [Wirkung] (= Einfl.) III 96e-97a ||— gravitirend [s. Materie] I 89m, III 51a

Stephan (Stephen) Gray († 1736) II 383m (Blitz)

**Green* mountain s. *Ascension* || *Greenwich*, adj. -er (*): Beobb. III 401m, Hügel IV 67m* | Länge IV 91m*: [L. östl. oder westl. von *Gr.*] IV 58e, 178a ⊤ magnetisch: Abweichung IV 117e: stündl. Veränd. IV *117e*, 190a, *1am*, 2m; Beobb. [vgl. observ.] IV *117e*, 186a; Horiz. Intens. IV 186a||; Neigung IV *187a*: stündl. Veränd. V *121am*; magn. observ. IV 186a; magn. u. meteorol. Observatorium IV *76a*, 190a :| Meridian(e) IV 91m, 178a, 9a,e; Sternwarte III 196m; Zeit III 644a*, IV 594e || Josiah Gregg IV 594e (*S. Fé*) ||· Gregor IX (Pabst) II 112e, gregorianisch s. Calender | Gregorius von Nazianz II [*27e-28*], 112m: Brief des Basilius an ihn II [*27e-28*], 111m,*e*, 2m; Gedicht über den Menschen II 111e-2a, opera II 112a; [pers.] II 29a, 111e; Werke II 112m ⊤ Gregorius von Nyssa II *29m-30a*, *112a*: Naturgefühl II *29m-30a*, *112a*; opera II 112a, [pers.] II 29e, Übers. II 112m || James Gregory (1638-75) III 78m (Fernröhre), 306m (Parallaxe); Greife II 176a (Reich), 424m; greifend III 165e (in einander) | Greis II 404a, V 4m; pl. Greise II 465a, 508m (Brillen); III 97e :| grell [s. Contrast] II 214a, Gren (Fried. Albert Carl, 1760-98) IV 208e („Journal der Physik") | *Grenelle* (bei Paris): artesischer Brunnen von *Gr.* (puits de *Gr.* I 426a, 7a; IV 35e) I *416e*, 426a, 7a; IV *35m-36a,e*, *164e-5a*: Quelle IV 35e; Temper. der Wasser IV *36a,e*; Tiefe I *416e*; Wärme-Zunahme I 426a, 7a; Wasser [a. Temper.] IV *35e-36a*

Grenze (besser Gränze) [s. Höhe, Schicht, Vegetation, Wald, Zeit; u. viele a. Art.] II 268m, 334e, 508e; III 66a, 570e, 1a||,e; IV 260m, 1a, 455m; pl. Grenzen (*) I 365a||, 427am; II 312m; III 84e, 96e, 192e, 452m||, 3am, 560a || Zus. (comp. Grenz-; ausgen. g-enlos): aufheben I 385e*; äußerste [a. innerhalb] III 40m*; IV 222m, 6e* | bestimmen III 459a, 571e; bestimmte III 457m*; B-ung III 84e, -b-en IV 435m :| bezeichnen I *386e*|| | enge (pl.) [a. innerhalb] II 86e, III 6m, IV 39e: in

enge Gr. eingeschlossen III 452m, 7m (8e–9a); IV 4a :| nicht erreicht II 343a, -Erweiterungen II 73a | innerhalb Gr. (pl.) I 380e; IV 161m, 4a; V 5a: inn. äußerster, der ä-en Gr. I 153m*, 183e; inn. enger Gr. (pl.) I 18a, 177e :| kenntlich machen II 399e*, -linie IV 54m | g-enlos [s. Entfernung, Ferne, Fläche, Grasflur, Meer] II 297m; III 12e, 22e; das G-lose IV *6a* :| -Meridian II 481e, natürliche II 233e–4a*; obere Gr. I 290e, *319e*; III 51e, 606a; IV 290a, 569a; -säulen II 271am | -scheide II 42a, 317a; -en I 319a ⊤ überschreiten I 386e, II 86e*, III 270m; übersteigen I 376a*, III 237e ⊤ unter der Gr. III 237e; untere Gr. I 290a*,e; III 272e, 606a; IV 44e–45a, *368am*, 569a,e, 604e :| veränderl. III 571a, verschieden V 18a*, -verwirrungen I 51a || -zahl IV 51e: untere IV 369a, *445a* ⊤ -zahlen I 475a; IV 30e, 154a || zwischen den Gr. IV 29e*

Griechen (Hp. = *Hellenen* [dieser 2te Name steht außerdem (in Klammern) ganz hier mit]; = griech. Volk, Stämme) [s. *Ägypten*, *Araber*, Gemälde, *Italien*, Landschaftmalerei, *Römer*] II (99me), *170m,e* [172–182, A. 418m–423], *178m–9a*, 188m (192e), *194c–9*, 200me, 9e, 231a, 247e, 323m, 403e||, 416a, 429e; III 201m; IV 12m, 304(a), 508a, 535a,m; sg. Grieche (° vorn) II 6e, 11m, 172m || B. ***Griechenland*** (Hp. = *Hellas*) [auch durch ° angedeutet] II 184e, 192m, 217a, 408e || C. ***griechisch*** (Hp. = hellenisch) [auch durch * angedeutet] [s. Anthologie, Blumenlese, Lehrgedicht, Maler, Malerei, Orient, Sphäre, Thierkreis, Tragiker] II 200e (5a, 8e), 215a, 221m||, 262a, 5m, 424m; IV 304e, 517a; V 58e; das Griechische (°°) III 171e, 423a (in das Gr. übertragen) ||: **alphab. Reihe der Zusätze** (zu allen 3 Formen) [A. *Griechen* wird nicht bezeichnet; compos. Griechen-]: alt-gr. [c] II 409m (440e), V (24e); Alter [vgl. Stämme] III (441m) ⊤ Alterthum [c] [vgl. auch Art.] I 305e; II (14e) 285a, 464am; III 18m, 382m (440e), 451m, 598a; IV (516m): im gr. A. I 471e, II 228a; III 37a, 269a; IV 50e, 158a, 484e || Ansicht V (20e), Ansiedlungen [= Colonien usw.] II 186a* | Archipel [c] [= Inseln, ägäisches Meer] IV 421am; bloß Arch. I 442a; II 155m (Inseln), 171e ⊤ asiatische II 172a; Kenntniß von Asien IV (608a), [*608* (Ein Berggürtel, Eine Parallelkette durch A.)] ⊤ Astronomen [c] II 196e, *209–210a*, 349m–350; III 87a, 99e, 169me, 179m, 263m, *424a*; Astronomie [= Sternk.], astron. Gegenstände III 98a, 197e (8a, 436e, 440me, 451m–2a, 601m) :| was sie von außen aufgenommen haben [vgl. Völker], was ihnen zufließt III 149am, 166m, 178e–9a (8e); Begebenheiten II 157e°; bei den Gr. ... II 199a, 225m, 439e; III 37a, 46a, 65a, 107e, 412a; IV 160m, 570m; V (58a); Beschaffenheit [b] II (6m), *10e–11*, (60m), 90e–91a; Bildung [= Cultur usw.] II (184am*), Boden II 405e*; Buch* II 289e (das erste), III 544a; Charakter, Eigenschaften II 16a (76e), *172e–3a*, *8me*(e), *9am*, 184e, 192e, 200m, 7a, 217a, 227e; III 11a, 15m; christliche II *30a*; Civilisation [= Cultur usw.] II 182a, 212e–3a; Colonien [c, a] [=

Pflanzstädte, Ansiedl., Niederlass.] II 172m (3a), *4am*, 5a, 6e [176m–9], 8a, 9a, 180a,m, 6a, 411m; Cometen I 105m, Gestalt der Continente I *305e–6m* | Cultur [= Civilis., Bildung] [a] II *149am*, *156*, *170m* (3m), 8e, 202a, *217a*; [b] II (154e, 8a); [c] I 58e; II 49e, *217a*; IV 225m: [a] früheste II (151m), woher II *213am**, die ihnen zugeführte II *156* ||· Dichter V 61a* | Dichtkunst, Dichtung [= Poesie] (s. die einz. Gattungen bes.: *Tragiker usw.) II [7m–16a, A. 105m–7a (d. h. Naturschild. usw. darin)] *9*, 179m, 288m: Gesch. II (104e), Gleichniß II 8a, der späten Zeit II *12e–13a* || Eigenschaften s. Charakter | Einfluß [s. gewirkt] II 168e*; E., den sie erfahren [vgl. °Orient] II *156*(e), *178e–9a* :| Einwandrung II 289m*,e; was sie entdeckt haben II 182me, Entdeckungsreisen II *152me**; Epos II 9m, *10am* || Erde: 2 Anschwellungen IV [*158–9a*]; Kenntniß der E. u. Länder, Erdkunde II 165a, *187e–190m* (erweitert); Umfang I 420m ⊤ Erdbeben [b] I 231a; IV *224e–5a*,m; V 58e–59a || Etymologie II 419m, III (207–8a*); europäische II 172a, Festland II 173m*, Fortschritte s. Gesichtskreis; Fremde, fremde Niederlassungen II 179a°; Gebirgsarten I 274e°, -ketten II (155m°) | Geist II (205a*) 265m*; Geistes-: -bildung II 149a, -entwicklung II 11e, -richtung II 76e :| gelehrte II 289e, G. II *216–7a* [Aufzähl.] || Geographen [c] [s. geographi] I 187m, 470e; IV 608a; -aph III 425a ⊤ Geographie [a] II 447m: mythische II *405–6m*, 418e ⊤ g-isch I 352m° || Gesandter II 289m* | Geschichte II 53m°, 174a, 7, 8me, *403e* (alte): ~sschreiber II 403e, ~sschreibung II 288m* :| ihr Gesichtskreis wird ausgedehnt (Fortschritte) [s. Alexander der Gr.] II [174–182] 182am, 192e, *200me*; Gestalt [b] I 308me; II 104a (153a), 173a (438e); was sie gewirkt haben, ihr Einfluß II *161e–2a*, *183a*, 227e; Gold II 176am, Götter II 11m, Grammatik II 465m*, kein Greis II 404a°, Halbinsel II 153a°; Handel II 177a*, 180m (242e); Handschriften* [= Manuscr.] II 289a,e; Heiligthümer II 178e, Herrlichkeit II 52a* (Hinschwinden), Herrschaft II 172a*, was sie hervorgebracht haben II 149am; Himmel* II 88e, III 581m; hochbegabt II 170m, Ideenwelt V (7m); in Gr. [b] II 166m, 193e, 289a; III 115m || Inseln [c] [= Archip. usw.] I 448e: Richtung IV 421am, vulk. IV 269a ⊤ Insel IV 372m, -bewohner II 11a || Kaiser* II (289a sg.), (m pl.); was sie kennen (kannten) IV (484e), w. s. nicht k. IV 49m; Kinder II 404a; Klima° II 31e, 130e; Könige II 425m* | Kunst II 9a, 338e* (herrl. Gebilde): -bildung II 7e* ||· Anblick ihres Landes II *11* | Länder [s. auch Völker]: die sie kennen, -kenntniß [s. Erde] II 156a, 413e ⊤ Landschaft II 7e, *10e–11**, *79me*, 173a* || Leben II 16m, Lexicon II 133m* || Litteratur [a] II (16a) 31m, III 159a | [c] II 104e, 115a, 184m; III 197e: Araber II 247m||, Beförderer II *289m*; Gesch. II 104e, -gesch. II 106e; Syrer II 245m, verbreitet II 190m; Wiedererweckung der gr. L. [vgl. class. Litt.] II *279m*, 288a, *e–290a* ⊤ dass. und Wiedererw. (Erweckung) der alten Litt. durch die Gr. [a] II 53m, 217a, *279m*, *287e–290a*, *465me* ||

Luxus II 176m, Macht II (154m), Magnet I 430a, Manuscripte [= Handschr.] III 470me*; Mathematik II 348a, 453e; „medic. Zeitschr." II 108e*; Meere* II 192m, 430a; Meteorologie II 194me, Miethstruppen II 159e*, Mönche IV 70a*; Mond III 500m, 539e, *541e–2m*; Musen II 288e–9a*, Mutterland II 178e*, Mythen II *173m–4a**; nach Gr. [b] II 192a, 6me, 431e; Namen IV 535a,m || Natur II *6me*, 137e–8a (über N.): -beschreibung II *6e*, *7e*, *9* (mangelhaft), 11e, 14a; -dichtung II *7e*; -gefühl II *6me* [7m–16a, A. 104m–7a], 22m, *31m*, me, 51am (79m, 101e–2a, 4m), 248m | -philosophen* I [*138m–140a* (über Aërolithen)]; -philosophie I 83m, III [11–16m, A. 27–29m] ⊤ -schilderung II *9e*, 31me, 76e–77a (79e–80a); pl. -en II 30a :| -wissen II 231a || Niederlassungen [= Colonien usw.] s. fremde, Italien; das nördl. II 105m°, Nordwesten II (172a°); Einfluß des Orients [vgl. Art.] II 149am, 172a, *8e–9a*; Osten II 26a*; gegen die Perser II (10e), in Persien II 172e; Pfeile IV 388a | Pflanzen II 11m, -welt II° 11m; Pflanzstädte [= bp. Colonien usw.] [c] II 177m,e, 8a,m :| Phantasie III 55m*, 288a | Philosophenschulen II 207m*; Philosophie [c] II 239e, 418e (463am) ⊤ Physik II *139–140** (alte); -er* I 401e, *2me* ⊤ Planeten III 491a (einzelne), (549a): Namen III 423e, [*467m–8m*] 7m (e–8a),m, 491a :| Poesie [= Dichtkunst] II (9a), (12e erstarb), 401e; Prosaiker [c] II 14a,m, 22m (Naturgefühl); Quellen [b] I *230e–1m*, *447e–8a*; IV *224e–5a* (heiße); Redekunst II 288m; Reich* [s. bes. bactr.] II 183me, 219e; Reichthum II 176m; Reise(n) [b] I 454a; II 68m, 255a, (329a [a]); III 115m, 543m; [Religion] II 178e, 274a (404a); Republiken II 218m* (kleine); Sage V (24e–25a*), -en III 581e*; Schifffahrt II *173–4a* (3a), *4–5m* (7a), *180*, 1m, *2*(a), 8m || Schrift II 161a, *e–2a*; -en II (*288e*, 329a), 448am (verbrannt) ⊤ -steller [c] (pl.) II 187a, 9m, 286e–7a; III 412a, 423a,e, (*467e* Aufzähl.), (480e–1m), 594e; IV 159m || See II *154e* (zur): -fahrer* I 339a, II 59e; -macht II 185m, -volk II 122e* :| Sentimentalität II *6me*; Sitten II 179e, 186a* (verbreitet); Söldner II 172me, Sonnenflecken III *412* | Sprache [c] (s. S. der Römer) II 143e, 178e (180e), 219a, 288a,m; V (14m): älteste Denkmale V 14e; gr. Einfluß II *142am*, *401am*; bei uns II 264m; verbreitet II 190m, 218e–9a :| Staatswesen II 184e; Städte* II *178me*, 248m || Stämme [c] [‡ Volk, Völkerschaften; Griechen] I (379a); II 11a, 16m, *172e–3a*, *9am,e* (180m), 2a; III (595a): hohes Alter [vgl. Proselenen] III *441a*, *481e–2a* ⊤ Stamm II 217a* || Sterne II 159e, III 586a; Sternkunde [= Astr.] II (196a) :| Studien II 288m, das südl. II 11a° (Festland), Trauerspiel [s. *Chor] II 97a*; Verbreitung [s. bactr. Reich, Colonien] II *172me*, *3–4a*, *8m*, 180e, 2m, 6a; Vereinigung II 184e, Verfall II 206m; Verfassung II 179e, 184e; Verkehr [a. Völker] II *173*, Verwandtschaft II 265m || Volk [c] [= -volk, Griechen] II 16a, 177m (9a,e): ∼sgeist III 11a*, ∼sleben II 8a ⊤ -volk [= griech. V., Griechen] II 156a :|| Berührung, Verkehr mit andern Völkern u. Ländern,

weiter Bereich II *172*, *3-4a*, *8e-9a* (8e), [*194e-9*], 7m, 200m; was sie von andern Völkern entnehmen [a. von außen aufgen.] II*156*, [*196-9*] 7a, mIIe, 9a, *213am*, 409e; III160m,eII, e-1a,m; was andre Völker von den Gr. entnehmen, andre V. haben ihre Cultur u. Kenntnisse von den Gr. entnommen [vgl. Araber, bactr. Reich] II*170m*, 182a, *212e-3m*, 221m, 265m; einwandernde V. II172a° ⊤ Völkerschaften [= Stämme usw.] III(595a*) || Vorbilder II16e* | Vorbringen II 237me: gegen Osten [s. Alexander der Gr., bactr. Reich] II[*174a*, *m-7a*; A. *419-420m*], 174a, 180m, 1a,e, 4am, 5m, 192e (237m); gegen Süden II237e; gegen Westen II174a [*180-1a*,m, *2*; A. *422m-3a*], 185m (237e) :| vulk. II *224e-5a*°, Wanderungen II*173m-4a* (weite), Weisen V22a* | Welt II 449a*, III*27-29m* [595-8a]: -anschauung II(174a*); Ansichten, W-Erklärung III*11a-16m* :| Wesen II*179am** (Mannigfaltigkeit), Winter II 130e*, Wirkungen s. gewirkt usw.; Wissen III74m*, Wissenschaft II404a | [Wort, Wörter] [c] II230m; III(42e), 207-8a; IV*515am* (570m), V15m: für Fixstern III*37am*, nicht gr. II423a, aus andern Sprachen II(143e) :| Zahlen II199aII, 455e; Zeitrechnung II*403e*, Zunge II180e*; [Zustand] II178me, 184e ||— Griechenthum II154e, 172a, 4a, 8e, *9e*, 183a, 213m, 8e: Geist II288e

*Christoph Grienberger (1561-1636): Galilei's Brief an ihn II508e, III507a, IV615a ⊤ Gries I461m (-Gletscher), III404m (g-sandig); Griesbach III523e (Jupiter) :| Will. Griffith I483m (Calcutta journal) ||· Grimaldi (Francesco Maria, 1618-63): Diffraction III33e, V10a; Interferenz II 370e-1a, 2a, 514m; V10a; magnet. II 515m ⊤ B. *Grimaldi* (Wallebene im Mond) III502m, 5a :|| Jacob Grimm (geb. 1785) II33m: [Etymologien] I 78mII, 387e; III *469me*; finnisches Epos II 43e, 119a; Gothen II 420e-1a, Jornandes ib.; „Deutsche Mythol." I 393e-4a; III 469e, 475a, 6m; Odin III469e, 476m; Reinhart Fuchs II36e, 113e; Sternschnuppen I 393e-4a, Thier-Epos II *36e-37m*; Wodan III *469me*, 475a ⊤ Wilh. Grimm (1786-1859): über das deutsche Volks-Epos u. die Minnesänger, bes. Naturschild. darin II[*33m-36*, A. *113am*], Lambrecht II114a, Runen II113m, Vridank II113a || der *Grindelwald* (Schweiz) I372m, pic de *Griou* (im Cantal) IV481a [Gebirgsarten], Griper (Schiff) IV65m; grita s. *Porquera*, la *Grita* (Neu-Gran.) IV557a; grob [s. fasrig, Kalk, körnig] III614m, IV160m

Grönland I193m; II*269e*, *457e*, 9e; IV55e; B. Grönländer (°), E. grönländisch (*) ||: Zusätze (A. *Grönland* wird nicht bezeichnet): Abenteurer II 271a*, Aërolithen [vgl. Sternschn.] III 613am | von Gr. nach Amerika I 341e: Reisen II270e, *1e-2a*; Gr. Zwischen-Station zur Entdeckung A.'s II269e, *271-2a*, 5am, 457me ⊤ Ansiedlung(en), Niederlassung(en) auf Gr. (bevölkert) II164m, *269e* (457e), *459* (ihr Untergang), am; Ans. von Gr. aus II *271* :| zu Asien (auf e. alten Karte) II322am,

IV 55e; Beschaffenheit [vgl. Klima] I (288e); II *269e*, 270m, 459m; IV 27m; Besuch s. Reise, bevölkert s. Ansiedl.; Bischof* II 270e, 459e; Entdeckung II 269e, -en II 276a°; -fahrer I 204e, geogn. I 288e, [Gesch.] II 276m, zuerst gesehn (876) II *457e*, Gewitter I 486m, zu Island II 276m, alte Karte s. °Asien; Klima [vgl. Beschaff.] I (486m); II 270m, 5m, *459*; Kloster II 131m*, Küste IV 118e*, Magnetnadel I 193m, Nachrichten IV 42a, [Namen] IV 55e, Niederlass. s. Ansiedl.; nördlich von IV 55e; Nordlicht I 203a, 5a; Normänner II 457e, zu Norwegen II 277a, [Ort da] IV 118e || Ostküste II 457e, 9m: Eismassen II 459m, nördlichste II 458e ⊤ das östliche IV *27m*,m (noch unbesucht) || Pflanzen I 294m, Priester II 271m* | Reise nach Gr. (Besuch) II 164m, 277e–8a, 458e; IV 67a; Reisen von Gr. [a. °Amerika] II *271–2a*, 6a :| Schilderung IV 42a, [Schrift] II 458e, Sternschn. [vgl. Aërol.] III 622a, Verkehr II 271e° | West-Gr. I 314a (Sinken), 471a; Westküste II *459* (Untergang der Niederlassungen, Klima), 9m :| Zwischen-Station s. °Amerika

*Jac. Gronovius (1645–1716): Minucius Felix II 111a, Sardelle I 463m, dunkle Sterne (Origenes) III (269m) 285a ⊤ Stephen Groombridge (c. 1755–1832): Sterncatalog III 154m, 196e, 267m, 275m :| Baron Gros IV 623a (*Popocatepetl*); Groskurd (Chrph. Gottlieb): Strabo (Übers.) II 119a, 438m; IV *160a, 534e–5a* (5a)

groß (auch in compos.) [s. *Irland* u. a.]: -artig [s. Ansicht, Betrachtung, Charakter, Erscheinung, Hülfsmittel, Mittel, Natur, Schilderung, Unternehmen] I 338a; II 9e, 23m, 32e, 44e, 45e, 49m, 64m, 66a, 160m, 204m, 5m, 220m, 269a, 281m, 346m, 367a,m, 390e; III 74e, 145a; IV 10e, *19a*, 78e, 211m, 230a, 485e, 602e; V 68a: aufgefaßt II 82a ⊤ das G–e II 90a; G–keit I 10am (einer Gegend), II 222a, IV 257a || -äugig I 287e | Großbritannien (= hp. England, = britische Inseln) I (440e), II 482e; B. g–britannisch (*): Besitzungen I 129a*, Colonien I 648m, in Gr. IV 27a, magnet. I *438m–9a*; Regierung [b] I 436m; IV 72e, 202m; Theile IV *74m* :| *Grossglockner* (Berg) III 72m, g. und klein I 141a, mächtig g. III 429a, [relativ] IV *509e*, wunderg. II 99e :|| das Große, Großes II 38e, 72e, 238m, 275a, 297m, 303e, 397a; III 10e, IV 6a|| : absolut III 264a (es giebt kein a. G. u. Kleines), gedeiht langsam III 586m; zum Kleinen [vgl. absolut] III 371m; IV 5a, 160a ⊤ des Größten III 353m (sich erfreuen) :||— **Größe** [s. Erde, riesenhaft, Sterne; u. viele Art.] A. (allg.) I 371m; II 46a, 59a, 82m, 95e, 119m, 180e, 217e, 233m, 249m, 266e, 373a | B. (arithm.) IV 161m, 504m–6a; pl. -en (*): (compos. Größen–) absolute [= wahre III 433a] I 356e; II 210e, 4m; III 278a, 430a,m*, 1e, *462a*; IV 18a; -Abstand III 432a||, -Angaben III 136m, -Bestimmungen ib. | -classe III 175e; -en III 98e, 175e :| einfache II 353e; erhabene I S. XVIa, 165a; II 4e, 11a, 45a, 91e, 94m, 394m; ernste II 68m, durch die Ferne II 337m, -folge V 9a, intensive II 183e, kleine IV 188m*, körperliche

III 442m*, Mittelgr. IV 131m; -ordnung III 99e, -en III 189a; eines Phänomens I 232e, physische III 40m; relative . . . III 98a*, 462a (gegen absolute), 528m; scheinbare III 431e, unbestimmbare IV *369m**, Unfaßbarkeit ungeheurer III *41*, ungeheure [a. vor.] IV 612a, -Vergleichung II 306e | -Verhältniß III 522e, 548e; -nisse III 102m, 509m; IV 16e :| wahre = absolute, Werthe I 82m*

*Ge. Fried. Grotefend II 418m (Keilschrift), grotesk IV 575e, Hugo Grotius III 466a (Felix Capella) | Grotte [s. Hund, Stick-]: Felsgr. II 58e, Felsengr. II 105a ⌉ Grove (Will. Robert, geb. 1811): forces phys. V 22m, Wärme V (12e) 22m

Grube (*) A. (gew.) s. Fallg. || B. (= Bergwerk) I 418m, IV 210a; pl. Gruben (auch in comp.) [= -baue] I 445a; bestimmte IV 45a,e, 47a: Ausfüllung IV 168m | -baue [= Gruben] I *166m*, (417e) 8m‖,e; IV 41m, 94a; -bau (°°) I 458e: hohe IV 238a, unterirdische IV 34a :| Eis IV 43m, hoch gelegene IV (*94a*), -licht IV 512a, -luft IV 41e, nasse IV 41e*, -risse I 417e; Temperatur, Wärme I *426e-7a*; IV (*34a*) 45a, 187e* | tiefe I [*417-9a*] 8e, 9a; Tiefe IV 43m :| verdeckte IV 168m, Wärme s. Temper. | Wasser IV (*35m*), 41e*; -wasser IV 37a: Temper. IV *238m*, *499m* :| -wetter II *384me*, IV 512a; in Gr. zubringen III 71m

Grübeln I 381e, *Gruentlant* (Grönland) II 321am, sierra de las *Grullas* IV *595e*

grün [s. Gras, lauch-, Licht, Oliven, schwarz, Sterne] I 392m; III 108m, *122e*, 606e ⌉ Grün (*) A. (Farbe) III 122e, *9m*, 299a, 309a‖, 539a; IV *144m*; B. (= Grünes) s. °frisches ||: Zus. (compos. grün-; vom adj.): Dunkelg. III 504e | frisches* [b] I *359me* (in den Tropen), II 91m: ewig s. II 92a, 190a :| immer g. II 32a, 57a; G-sand I 301e: -Schicht IV 35e | Grünstein [s. Porphyr] I 33me, 223e; IV 631a; pl. -steine (°°) I *263me*: [Bestandtheile] V *76me*, dicht IV 28m; enbogen V 75e, 76m; Gänge V *74e-75a*, -G. IV 631m; -Gruppe V *75e-76a,me*; -Kugeln I 263e, -Massen IV 413a, plutonisch IV 465e, Schichten V *74e-75a* (mehrere tausend abwechselnd), -Schiefer IV 376a :| -stoff III 379m, Tage III 300a; grünes Vorgebirge (in Afr.; vgl. capverdisch) II 75a (Strömung), IV 204a (magn. Linie) ||— grünend I 328a (ewig); grünlich III 119a, 169e, 408e, 512e-3a

Grund [s. die Art. Himmel, Sterne; s. als secundum die Art.: Anschauung, Ansicht, Gedanke, Idee, Körperchen, Kraft, Kräfte, Princip, Typen, Verhältniß] A. (sinnl.) I 282e | B. (argumentum, ‡ Ursach) (°) II 144m; pl. Gründe (*) III 503e, 4a, 559a; IV 306a ||: Zus. (fast immer Bed. A.; vorz. comp. Grund-): -besitzer II 235m, -eigenthum I *430am* (vermessen); -feste I 456e, fester II 371a; -fläche III 455m, -formen III 12m (fünf), gehören nicht in den Kosmos III *488me** | -lage [= Fundament] (s. Bestimmung) I 480a; II 265e, 282m, 298m; pl. -lagen (°°) II 384a, III 295e: feste I S. XVe, sinnliche II 282m :| der letzte III °13e; -linie IV 318e

(messen), 527e (schwierig); -maaß III 406e (großes); -masse (von Gestein) [s. Trachyt] I 263a,mII, 271m; III 615a; IV 348m,e, 356a, 7a,m, 366a, 519a, 620e, 9m; V 34e; negative III 171a*; -pfeiler II 342a, 379m | -satz II 509a; III 18m, 71e; IV 473me; pl. -sätze II 136e, 185a; III 9a, 29a; IV 447a :| schwache III 313a* | auf schwarzem G-e [a. Sterne] III 68e, 69e, 183a, 543m; von schwarzem G-e III 339m (sich abheben) :| sicherer II 371a | -stoff II 139m (einiger), 515a; -stoffe I *367e* (dieselben für organ. u. anorg.) :| [von Wassern] I 282e; auf weißem III 69e, 543m; -züge II 142e, 354a ||— Gründer sg. I 438a; II 216m (erster), 228a, 346a, 354a; III 17a, 19e; IV 50e; pl. II 248e ⊤ Gründerinn IV 7m :|| gründlich [s. Behandlung, Betrachtung, Forscher, Kenner, Kenntniß, Methode, Prüfung, Untersuchung] II 285a, III 585e; IV 44m, 425a: [von Personen] I 483m; II 66m, 407e, 438a; III 71e; Werk I 380a ⊤ Gründlichkeit [s. Untersuchung] I S. IXm, 18m; IV 368a || Gründung II 249a

grünend s. bei grün; von Gruner V 94a (A. v. Humboldt), *a* (gegn. Horizont); grünlich, Grünstein u. ä. s. bei grün

Gruppe [s. Berge, Cometen, Erscheinungen, Fels, Gebirge, Gestirne, Inseln, Menschen, Planeten, Säulen, Sonnenflecken, Sterne, Thatsachen, Trabanten, Trachyte, Völker, Vulkane] I 287a, 9e; IV 58a, 505m; pl. Gruppen (*) I 51m, 52a, 65m,e, 204a, 239e, 270e, 288m, 290m; II 84e, 93a, 99e; III 15a, 36m, 38a, 107m, 135am, 197e–8aII, 209a, 253me, 281e, 316a, 437m, 504e, 610m; V 5a, 9eII, 75e, 76me, 81e: [von Gebirgsarten] IV 467e; g-enweise II 310a; III 281a, 480a; IV 63m, 128m, 134a, 415m; V 10e; von Zahlen II 455am*,e,eII*, 7a; ~nzeichen II 455a,mII, 6aII ⊤ Gruppe (Otto Fried., geb. 1804) III 28a (Archytas) :|| gruppiren I 367e, sich gr. II 269a; gruppirt II 56e (zusammengr.) ⊤ Gruppirung [s. Pflanzen, Sterne, Thiere, Trachyte, Vulkane, Wolken] I 8m, 237a, 352m, 382e; IV 29e; pl. -en (°°) II 383a; III 326m, 511a; IV 26m: contrastirende I *50m*, der Erscheinungen I 14e, lineare IV 27e, malerische II 327e, räumliche I 55m

*grus s. Kranich, grusartig IV 220a, *grusisch* II 420e; Simon Grynäus (1493–1541) II 480e (Elephantenhaare), III 360m (novus orbis); *Grynion* (in Äolis) II 99e, Gryphéen (Muschel-Verstein.) I 291a

*gua (javan. Höhle) IV 513e | *Guacamayo* (Vulkan der Prov. Quixos) I *238m*, IV *533e*: Gegend IV *533e*; Getöse weit gehört I 238m, IV *533e*; Höhe I 238m; Lage ib., IV *533e* :| la *Guacana* (Dorf beim Jorullo) IV 563a, paramo von *Guachaneque* (Neu-Gran.) IV 556e, guacharo (Vogel) I 447m (cueva del), rio *Guacuba* (Neu-Gran.) IV 554e, *Guadalaxara* (Mex.) IV 592m, *Guadalcanar* (Südsee-Insel) IV *420e* (vulk.), *Guadalquivir* (Fl.) II 252e

Guadalupe Insel = *Guadeloupe*, mina de s. *Micuipampa*, Nu.Sra. de G. IV 336m ||— *Guadeloupe* (span. *Guadalupe* II 325m) (Insel der kl. Antillen): A. die Insel II 325m, IV 600a, V *49e–50a*: Bäche V 25e,

Basse-Terre (weſtl. Theil) IV601m, Dolerit IV629e, Pfanne II325m, menſchl. Skelette I260m; soufrière, Vulkan ſ. Stück V.; Waſſerfall V*26m*, *49e–50a* :|| V. soufrière de la *G.* IV*291a* [*601*], V*25e*; oder Vulkan von *G.* (*) IV*291a*, *601m*||; V[*25m–26m*] *49e–50a* (ſ. noch Kegelberg, Pic): Ausbruch IV*495e**, *601m*: zuſammenhangend mit dem Erdbeben von *Cumana** IV599e–600a, 1m; V25e–26a; Ausbrüche IV*601m* :| was ſie ausſtößt IV*601e–2a*, V*25me*; wirft Bimsſtein aus IV*601m*, V25e; Gebirgsarten IV*601m,e*; hoch V49e*, Höhe IV*601a*; vulk. Kegelberg IV601m | keine Lavaſtröme IV*601m*, V25m; aber Lavaſtücke IV*601me*, V25e :| Name IV*601m*; [Perſ.] IV*601a,m*||,*me*; Pic* V26a,m, *49e*; lange Ruhe IV495e*, Schlamm-Ausbruch od. ſchlammiges Waſſer* [vgl. Waſſer] V*25e–26a*,m | Trachyt(e) IV*601e*, *629m*; Trachyt-Art IV472m :| Waſſerſtrom* [vgl. Schlamm] V*26am*, 49e

**Guaduas* (bei Bogota) IV*166e* (Temper. der Tiefe), *Gua-Galan* ſ. *Galan*, *Guaham* = *Guam* | *Guaillabamba* (Dorf [IV*613m*] nördl. v. Quito): Baſalte IV462a, 613m; rio de *G.* IV357m, 362m, *613m*; Thal IV 462a, 613me (Hitze) ⊤ *Gualatieri* (Vulkan Boliv.) IV[*549e*||]: ſehr entzündet IV549e; Höhe IV319m, *549e*||; Lage IV319m, *549e* :| cerro de *Gualgayoc* ſ. *Micuipampa*, rio *Guali* IV251a, *Guam* I421m od. *Guaham* I422e (Inſel der Marianen), faldas de *Guamani* (Quito) IV573e, *Guambos* (Peru) IV294m; *Guamote* (bei Riobamba) IV463m,e (Lage), *e* (Gebirgsarten); *Guanacaure* (Vulkan beim Golf v. Fonſeca) IV*541e–2a*, paramo de *Guanacos* IV555m, *Guanahani* (Inſel) II301a; *Guanahuca* (Vulkan Chili's) IV553m,m (*Guanegue?*)

Guanaxuato (Bergſtadt [IV42a, 334e] in Mex.) I*216*, IV*41e–42a*: Bergwerke [= Gruben, vgl. Silberb.] I444a, *S. Bernardo* ſ. °Valenc.; bramidos, Gebrüll I[*216–7a*, A. *444am*]; IV*226m*, 334e; Breite IV*42a*, 434a; Gebrüll ſ. bramidos; Gegend I444a,m; Gruben [= Bergw.] I216e; IV*41e–42a*, ib. (Temper. gegen die äußere Luft); Hochebene IV *432m*; Höhe I444a, IV*434a*; in Nordweſt V*74e–75a* (Wiederkehr u. Wechſel der Schichten) | [Ort dabei] IV245m,e, 638m; V74e, 80m; [Örtlichk. dabei] (vgl. Nordw.) I229m, 418e ⊤ Quelle IV42a; heiße Quellen dabei I229m, IV*245me*, V*80me* :| Schichten ſ. Nordweſt, sierra I444a; reiche Silberbergwerke IV245m, ſilberreich IV334e; mittl. Temper. [ſ. Gruben, Valenc.] IV*42a*, tiro nuevo ſ. Valenc. | Valenciana (bei Guanax.; mina de V. IV41e) IV*41e–42a*: planes de *S. Bernardo* I418e, IV*41e–42a*; Temper. ib.; Tiefe I*418e*, IV113a; tiro nuevo IV41e||

*rio *Guancabamba* od. *Chamaya* (IV497e) (bei Rentema) IV*497e*: in den Amazonenfl., ſehr ſchnell, Temper. :| *Guanches* ſ. *Guanſchen*, cuchilla de *Guandiſura* (am Tunguragua) IV462m, *Guanegue* ſ. *Guanahuca*, *Guangamarca* (Peru) I278m, Guano V35a (von A. v. Humboldt nach Europa gebracht); hacienda von *Guanſce* (beim Tunguragua) IV*462e,e*

(Trachyt-Säulen), *3a* (Granit u. Glimmerſchiefer); *Guanſchen* (ſpan. *Guanches*) (alte Bewohner der canar. Inſeln) II 254m (Inſeln der), 381m (Mumie), *412e–3a* | *Guapulo* (Hügel beim Cotopaxi) IV 365a: Baſalt IV 477am, V 38m :| *Guaraco* (Berg Südam.) V 56m (Leuchten), Vorgeb. *Guardafui* (OAfr.) IV 102m, guardaropa IV 298a, guardas IV 189a, Guardian II 488a; le due guardie, the guards III 360e; *Guarmey* (peru. Küſte) I 428e

Guatemala A. Prov. (= Centr.Amer.): Erdbeben V 27a, Eroberung III 476a, Geſch. IV *538a*||, Hauptſtadt IV 544a, in III 476a; Karte IV *544a*; -en IV 538a,m; Küſte III 476a, IV 543e; ſpan. Regierung IV 544m, Reiſe IV 543m, Schneegrenze V *50me*; [Schriften] IV *538am*, 543m; *Tolteken* III 476a, Vulkane ſ. C. ⊤ B. Stadt: 1) allg. IV *538a*; 2) Alt-*G.* (antigua *G.* IV 544a,m; V 27m) (die älteſte [IV 544a], 1te Stadt) [bez. durch *] IV 326m, 542e, *4me*; 3) die 2te Stadt (**) (auch la antigua *G.* IV *544m*) IV *544a,m*; 4) Neu-*G.* (die neue [IV 308a], 3te Stadt; Santiago de *G.* IV *544m*, V 27m) [bez. durch °] IV 543m, *4a,m*, 5m |: zerſtört durch den Agua* V *27am*, *50am*; Alcalde IV 538a, 544a; Einwohner IV 544m, erbaut [= Gründung] IV 544a**, Erdbeben IV *544m***, der Fuego dabei IV *545m*°, Geſch. IV 538a; Gründung° [= erbaut] IV *544m*, V 27m; Karte IV *544a*; Lage° IV *544m*, V 50m; Ruinen IV 544m**, Überſchwemmung ſ. zerſtört; verlegt, Verlegung** IV *544m*, *me*, *me* (Auswahl); 2 Vulkane [ſ. °Agua, °Fuego]* IV 542e, *3e–4*, 4e; Vulkan dabei IV 543me°; zerſtört*: durch e. gr. Überſchwemmung IV *543e–4a*, 4a (Urſach); V *27am* (des Agua); od. große Waſſerfluth V *50am* ⊤ C. Vulkane der Prov. [= hp. Centr.Amer.'s] I 255m; IV *306a*, *326am*: Ammoniak I 255m, Arbeiten IV *537e–8a*, -Kette IV 612e, Richtung IV 307m; Waſſer-Ausbrüche V 26e–27a, *50* ⊤ D. die 2 Vulkane bei der Stadt *G.* [ſ. einzeln Agua u. Fuego, E. u. F.] IV 308a [*543e–4*], V [*50*(*me*)]; bei Alt-*G.* IV 542e, 3e, 4e: hohe IV 542e, Höhe IV 308a; Lage IV *543e*, *4a*; Namen IV *543e*, Schneegrenze V *50me* ⊤ E. volcan de Agua (Waſſer-Vulkan IV 544a, V *27a*) [bei *Escuintla* IV 543e; V 27a,m; auch Vulkan von *E.* gen.] IV [*543e*||*–4a*], V [*27*] 50m: alte Ausbrüche? IV 543e, Alt-*Guatemala* zerſtört V *27am*; hoch IV 543e, V 27a; Höhe IV *543e*||, V *50m*; Lage IV *543e*||, 4a; V *27a*; keine Lava-Ausbrüche V 27m, Meſſung IV *543e*; Name IV *543e*||*–4a*, V *27a*; Obſidian IV 543e, ewiger Schnee ib., [nicht thätig] ib.; Trachytkegel ib., V 27a; gr. Überſchwemmung [= Waſſer-A.] 1541 ihm zugeſchrieben IV *543e–4a*, V *27am*; Waſſer-Ausbruch [= Überſchw.] V (26e–27a) *50am* ⊤ F. volcan de Fuego (bei Neu-*Guatem.* IV 545m) IV [*544*]m, V 50m: neuer Ausbruch IV 544e, Ausbrüche IV *545m*; entzündet [= thätig] IV *544a* (immer), a (jetzt weniger); Erdbeben IV *544m*; Höhe IV 326m, *544e*||; V 27a, *50m*; Lage IV *544a*, 5m; V *27a*; viele Lava-Ausbrüche V *27me*, Lavaſtrom IV 544e; Meſſung IV *544e*, noch thätig [= entzündet] IV *545m*

**Gua-Upas* s. upas, *Guaviare* (Fl. Neu-Gran.) IV 556m (in den Orinoco) | *Guayaquil* I 447a, III 131e: *Cotopaxi* IV 575m (sein Donner erschüttert die Fensterscheiben), V 31a (ohne Schnee); Fahrt IV 308e–9a; Hafen IV 302a, 575m; Höhe I 447a; lagartero (östl. davon) IV *497m,m* (Hitze); magnet. Neigung I 428e; IV 72mll, 109a; Meridian IV 91e, 537e; *Sangay* gehört IV 302a; Temper. I 447a, IV 40e; westl. davon IV 537e :| guayava (Frucht) IV 334e–5all, guaycos (offne Spalten) IV *573a* | la *Guayra* (Stadt u. Hafen in Venez.): Höhe IV 110e, 180e; Küste IV 94e, 110e; magnet.: Intens. IV 180e, Neig. IV 110e :| rio *Guayre* (bei Guayra) IV 110e, *Guaytara* (kl. Fluß bei Pasto) IV 495e

*Gudrun II [*33e–34*, A. 113a (ihre Gesch., Naturschild.)], *Gudscheba* (Afr.) IV *378m* (Basaltkegel); Gueparb (= Jagdtiger) II 191e, *428m* | Otto v. Guericke (1602–86): Electricität II *382e–3a*, Luftpumpe II 382e, Planeten I 389all ⊤ Guérin 1) (Joseph Xavier Bénézet, 1775–c. 1850) I 396m (Steinfeld, „Alpes"); 2) Cap. G. IV 400e (*Iwoga-sima*), 3m (Archipel *Cecille*) :| *Guernsey* (engl. Insel) I 348a (Temper.) | Guettard (Jean Étienne, 1715–86): ausgebrannte Vulkane IV 353m, *571e* :| *Guguan* (Vulkan der Marianen) IV 420e, Guhrauer (Gottschalk Eduard, geb. 1809) I 389a („Leibnitz Schriften"), Francesco Guicciardini (1482–1540) II 492a (Vespucci), de Guignes s. Deg. | Guigniaut (Joseph Daniel, geb. 1794): Creuzer religions de l'antiq. II 424e, 432am :| Guilandina (Pfl.) I 327e, Guillemin III *130me* (electr.) | Felipe Guillen (1492– nach 1561) IV *54e–55a*: Länge durch magn. Variation II 488m; [pers.] II 482e, 8m; Variations-Compaß II 482e, IV 54e–55a :| *Guimar* (auf Teneriffa) IV 480a (Lava), Guinand (Pierre Louis, c. 1744–1824) III 80a (Flintglas) | *Guinea*: Golf von I 75a, 191m, 309m; Küste I 193m :| Owen Guineth II 274e, *Guinsay* = *Quinsay*, la *Guiolle* (vulk. Bezirk der Auvergne) IV 607m; Guirlanden IV 205a, g-artig IV 144a; gulistan (Gedicht Sadi's) II 43a | Gumprecht (Thaddäus Eduard, 1801–56): „Mineralquellen von Africa" IV 500e, „vulk. Thätigkeit in Afr." IV *581e*; *Camerun* IV (377m) 581e, Quellen bei *Carthago* IV *500me*; „Zeitschr. für Erdkunde" IV 566m, 570a, 591e, 623a; Gebirgsarten I 264m, Granit V 68m, Vulkane von *Mexico* IV 566m; Quellen s. Afr., *Carthago*; über den *Toluca* IV 591e (gegen Pieschel) :| Gunnbjörn II 277e–8a, ib. (Grönland), 457e (sah zuerst Grönland, 876; G–s-Scheeren); *Guntur* (Vulkan Java's) IV *484a* (Obsidian), V *43e* (viele kl. Hügel); gunung (jav. Berg) IV *558me* (s. übr. den folgenden Namen; meist ist aber dieser Vorsatz im Reg. weggelassen), *Gunzenhausen* (in Franken) [s. Sim. Marius] III 315a; Gürtel [s. Berg, Central-, Himmel] III 212a, IV 569a; *Gurwal* (Ostind.) I 484a (Berge da); Guschtasp (alter pers. Kön.) II 99a, 132m; Guß s. Eisen, Stahl; Güssefeld II 491a (Karte), Gustavia (Pfl.) II 91m ||· gut s. Hoffnung, das Gute 137a ⊤ Gut: gemeinsames s. Menschheit, Güter

I 36m (kärglich ausgetheilt) || Joh. Guttenberg (geb. 1395–1400, † 1468) II 289e, 465e | (die) *Guyana* II (444a), IV *75m*: Küste IV 137a (Linie ohne Abw.), magnet. Abw. IV 75m, Waldgegend ib. ┬ Guyot de Provins: Gedicht, in welchem zuerst der Compaß erwähnt wird II 294e, 482m; IV *51e–52a*, me ┬ *Guzerat* (*Guzurate* IV 138m) I 480a; II 195m, 203a; IV 138m (Linie ohne Abw.); guzeratisch II 440m (Sprache) :| Guzman s. ranunculus, Maria de G. s. Columbus ┬ *Guzurate* = *Guzerat*

*Gymnasium I 402a (altes), II 261e, III 150e [pers.]; Gymnosophisten II 198e, gymnosperm I 293e | Gyps I 460a, 7a: [Bestandtheil] IV 266a, Entstehung I *277e–8m*, -flötze I 227e, specif. Gewicht IV 163e :| gyrophora (Flechte) IV *65m*

H.

Haag* II 507e (im), IV 25me (Pendel) | Haar (auch in comp.) [s. Hygrometer, kräuseln] IV 417m, pl. (Haare (*): -glas IV *417m*, [kraus] I 380m, einer Mumie II 281m, der Pflanzen I 368e*, -röhren IV 9m, [schwarz] I 380m; -stern [= Comet] I 118a, -sterne II 365a; bei Völkern II 194e, 5mII, 437e; wolliges I 380a, II (195m); [Wort] IV 640e :| Habicht II 47a; habituell I 340e, IV 640m; habsüchtig IV 298e; hacienda (= Meierei) IV 184a, 335aII, 7eII, 355m, 462a, 534a; V 96e | Hader (‡ Streit) II 362e; hadern III 31e, IV 221m :| Hades (= Pluto), Hades (= Unterwelt) V *60a,m*, 61m, 64a (Eingänge), 86eIII | *Hadhramaut* (Arab.) (= *Hadrumetum*) II 243e: Lava IV 381a, Messe II 244m; Weihrauch II 443m, III 344a ┬ 1) George Hadley: Passate II 516me; 2) John H. (c. 1670–1744): Spiegel-Sextant, -Telescope II 335a, III 78me; 3) *Hadley* Ringgeb. auf dem Mond III 506m ┬ *Hadrian*: sein Lehrer II 435a, Reise durch das Reich II 215m, unter II 127e; Villa II 23e, 24m; [Zeit] II 330e :| *Hadrumetum* (= *Hadhramaut*) II 162e, J. Haeghens († 1853) IV 166a (annuaire météorol.) | Hafen (auch in comp.) II 309aII, 439m, 441e; III 124e; pl. Häfen (*) II 160a, 7a, 291m, 493a; III 144a, IV 51m: -bau II 204e; [Bestimmung (der Lage)] I 185e–6a, 428me(e); -bucht II 57mII, -städte II 79m, lange trocken I 316e–7a* :| Hafiz (pers. Dichter) II 41m, 43am; haften s. Auge, Augenblick; Fried. v. Hagedorn (1708–54) II 68e (Naturgefühl) | Hagel [s. Erde] I 225a: Abhängigkeit II 473e, [ableiten] II 417m; h-artig III 164m, 200a; -bildung III 29a; Entstehung III 201e, Erzeugung II 48a; -körner I 136a, 363e (leuchtend); nächtlicher I 336a, -schauer IV 356m, -wetter I 225m, wie I 404a ┬ *Haidberg* (in Franken) IV 148e, [*208e–9*]: Bestandtheile, Gestein IV 208e, *9a*; magnetische Eigenschaften u. Erscheinungen IV *208e–9*; Magnetismus, Polarität IV *149m* ┬ Wilh. Haidinger (geb. 1795) I 407a, 459a; V 71e (künstl. Mineralien); Haidingera (Baum) I 297m ┬ Hain [s. Eichen] II 52a, 80m, 105a; pl. Haine (*): heilige(r) II *99e–100a (der Götter), 99e, 100a, 133e ┬ *Haiti* [s. Columbus] II *54e*, 287a: Erdbeben

gehört I 215e, Richtung IV 599m :| hajok (arab. Stern) III 205m, *Hakas* (= Kirghisen) II 421a, hakemitische Tafeln III 150am | Haken II 441e, IV 205e: h-förmig III 490a, IV 144a ⌉ Rich. Hakluyt (c. 1533-1616) II 461am: navigations and voyages ib., 485a :| Hakon VI (Kön. v. Norw.) II 275m

halb [s. den 2ten Theil: belebt, Cultur, Flüssigkeit, Kenntniß, Opal, Schatten, Vulkan] († H-insel, -kugel, -messer s. als bes. Art. hiernach) IV 375m (-mondartig) ||— Halbinsel (vgl. peninsular) [s. spanisch] I 308e; II 154a, 309e; eine bestimmte I 348a, 350e; II 159a, 243m, 410m, 1a; IV 52e, 392e; pl. -inseln (*) I *308me*, 9a, 337m, 343m; bestimmte IV 429m: von Asien II 240e*; wird Insel IV 262a; nicht H., sondern Insel IV *583am*; des Mittelmeers* II 153a, 213e, *404e-5a*; h-reich I 347a, schmale IV 261e, vulk. IV *429m** :|| Halbkugel (= hp. Hemisphäre, ‡ Erdhälfte) [s. Erde, Himmel, magnetisch, Mars, Mond] I *306m*; pl. -kugeln (*) III 540e, V 98a: beide* I 304e (Land u. Meer), II 393e; IV 84e (91m), 122e: in beiden IV 130m | Nord-H. III 513m; die nördliche [a. südl.] I 191a, 306m (Land), 424a; III 486e :| die östliche II 481e (u. westl.) | Süd-H. III 513m; die südliche I 191a, 424a; II 305a, 363m; III 486e; IV 74e, 89a, 119e, 130a, 157m: in der südl. IV 137m, 140e :| die s. u. nördl. II 393e, IV 91m :| die westl. [a. östl.] II 269a :|| Halbmesser [s. Bahn, Erdbahn, Erde, Hauptplaneten, Planeten, Sonne] I 154a: Äquatorial-H. s. Erde, Planeten, Saturn; Polar-H. s. Erde

*Halde s. Schutt, *Hale-a-Kala* (Sonnenhaus; Vulkan auf Maui) IV 589m; Stephen Hales (1677-1761) II 387me (Sauerstoff), III 24a (Naturwissen); *Halifax* (Neu-Schottl.) I 342m (Temper.), *Halikarnaſs* II 179m (dorische Colonie) || 1) Basil Hall (Cap., dann Oberst; 1788-1844): journal of Chili, Peru and Mex. IV *546m*; *Choco* IV 40m, der *Colima* IV 546a, *Cotopaxi* IV *529am* (mit Boussingault); 2 Vulkane von *Guatemala* IV *544e*, V 50m; [pers.] IV 529a; Schwefel-Insel bei Japan IV 393m, *403me*ll; unter Segel IV 544e, 6a; Temper. IV 40m ⌉ 2) Chester More Hall († 1729) III 78e-79a (Fernröhre) 3) James Hall II 374m (magnet. Abw.); 4) Sir James Hall (1761-1832): Schmelzversuche I (271a) 4a, 459e ⌉ B. 5) Fort *Hall* IV 598a || Hallaschka (Franz Ignaz *Cassian, 1780-1847) I 41a (Schneekoppe) | Halle: pl. -en II *78m* (mit Säulen); *Halle* I 479a (Breite, Barom.): Hallische Litteratur-Zeitung III 465a :| *Hallein* IV 512am (Weitungen), Albrecht v. Haller (1708-77) II 68e (pers., Naturschild.)

Edmund **Halley** (1656-1724) IV [*58e-60a*] *124e-5m*; adj. Halleyan s. lines, Halley'sch s. Comet || Zus. († sein Comet bildet einen bes. Art. hiernach): η Argûs III 252m, astron. IV 196a | Comet von 1680 III 563e-4a, *581e* (phantast. Idee); † der H.'sche Comet (von 1682) ist ein bes. Art. hiernach ⌉ Erde I *178e* (das Innere): die E. eine Hohlkugel (phantast.

Idee) I [*178e*, A. *425am*]; IV *195e–6a*, ib. (darin ein leuchtendes Fluidum) :| Expedd. s. Reisen; Feuerkugel I 125e, 407e; Fixsterne s. Sterne; *St. Helena* II 252a, 317m; IV *59a* (Reise), 60a (Aufenthalt), 171e; Helligkeit I 158e, Hevelius IV 172a, südl. Himmel III 347a; isogonische Curven IV *59me, 133e–4a*; Land u. Meer IV 588a, Halleyan lines IV 133e–4a | magnetisch [a. Reisen] II 321m, *374m–5m*; IV [*58m–60a*] 171e, 195e–6a (6a): Linien gleicher Abweichung IV *59m*; Linie ohne A. II 374m, IV 125a; 4 m. Pole I 439e; II 374m, 483a; IV *58m*||*e*, 171e, 202a; Störungen IV *125am* (erkennt er nicht), 142a; Theorie IV *59a*; Variations-Karte II 374e; IV 55a, *59am* :| Nebelflecke III 313a, 7m, 9a, 320a; Newton III 23m | Nordlicht I 198a, 440a; II 375a; IV *124e–5m*, 142a, 196a: phantast. Erklärung IV *195e–6a* :| Passatwinde II *380am*; [pers.] III 106m, 172a, 196a || Reisen (Expedd., Seefahrten) IV *59am* (4 Seereisen), *e–60a*, 125a: magnet. R. oder Expedd. II *374m–5a*||, (380a)m; IV *59am* (drei), 201e] Reise III 154a || Schiff III *252am* (Sterne), Seefahrten s. Reisen | Sterne od. Fixst., Stern–: Catalog südlicher III *154a*; IV *60a*, 171e; Glanz III 49e, 58a; –haufen III 179e||; Ortsveränd. od. eigne Bew. III 36m, 53a, *265e*, 284a; Positionen III 265e, sphere of fix'd stars III 58a :| Tod IV 125m, Variat. s. magnet., vor H. II 321m, heiße Zone II 380a :||— der Halley'sche Comet (von 1682: III 560m) I 24e, *116am*; III *45me*, 51a, *563e–4a*, *570e–1a, 7me*: Berechnung III 561e–2a||, Gestalt-Veränd. III 557me, von Halley verkündigt III 560m; Licht III 108me, –kegel III 45me; entgegengesetzte Richtung I 113e–4a; Umlaufszeit III 570e (76 Jahre), e–1a (von kurzer U.); verkündigt s. °Halley || Jahre: 1378 [vgl. bei *Cometen] III 562am, *577me*; 1456 I 389e–390a, III 561e–2a; 1531 III 562a, 1607 II 364m, 1682 III 560m, 1759 ib. | 1835 (u. Jan. 1836 III *568am*) I *108, 110m*, 1e, 6a, 390m, 2m; III 58e: Gestalt-Veränd. III 557me

Eduard Hallmann (1813–55): Reise nach Italien IV *506m*, in *Marienberg* [a. °Quellen] IV 504m, [pers.] IV 252a, Quellen s. sogleich, Reisen [s. Ital.] IV *252m* || die Temperatur-Verhältnisse der Quellen u. Quellen überh. (bes. seine Schriften darüber) IV [*252*, A. *504m–6*]: Veränd. seiner Ansichten IV *506e* (in s. 2ten Bd.); über s. Arbeit [vgl. Schrift] IV *252am*, *504m*, 6m,*e* (1ter, 2ter Bd.); seine Beobb. IV *504m*; 5jähr. Beob. von 7 Qu. in *Marienberg* IV *504m*, 5me||, 6m||; Eintheilung IV *252me* (3fache), in *Marienb.* s. Beob., Messungen IV *252m*; Schriften s. allg. u. Arbeit, nur über die veränderlichen IV *504m*

*Hallström I 472e, Nic. Halma (1755–1828) III 108a (Proclus, Ptolemäus), Haly (arab. Astr.) III 222e, *Hamadan* (Pers.) III 42a, *Hamamat* (Ägypten) II 159m, Hamasa (arab. Gedichtsammlung) II 50m,*e*, 120a,*m*|| | *Hambato* (in Quito) IV 220e, 362a: oft durch Erdbeben zerstört V 29e, *52a*; Getöse V 53e, kein G. I 214m; Hochebene V 29me, 51e: in der H. IV 521a] *Hamburg:* [Astr.] III 275a, Breite I 376m, [Buch] III 368a, Entfernung

IV 534e; Sterne III 196e, Sternwarte III 351m ⊤ *Hami* (Land Inner-As.) IV 379m, 613a: unter China IV 613a, bittres Meer dabei IV 456m, Olst IV 379m, Vulkane IV 383a :| Hamilkar II 178m ||· 1) Terrick Hamilton: Übers. des arab. Romans Antar II 49e, 119e ⊤ 2) Will. J. Hamilton: Vulkan *Argäus* IV *525am*; researches in Asia Minor IV 525m,e, 567m; *Kaisarieh* IV 525m, Hügel von *Karabunar* IV 525me, 30 Kegel IV 567m (in Kleinas.), [pers.] IV 347a; 3 Schlünde in Kleinas. IV 347a, *567me* :| hammam s. *Ens* | Joseph v. Hammer (1774–1856): über Antar II 119e, „Chalifat" II 442e–3a; „Gesch. der pers. Dichtung" II 43m; „schöne Redekünste Persiens" II 118m,*e* :| *Hammerfest* (Finmarken) IV 118e (magn. Abw., Breite); Han (chines. Dynastie) II 100am, 214m, 220a, 1m, 294a; III 148m, 221m; IV 51m || **Hand** (auch in comp.) [s. Mensch, Sonne, Strahlen, Zeichnung] III 115a: -bücher III 477a, -griffe II 283e, -haben II 356e :|| Handschriften (= Manuscripte) II 510m; III 106e, 131m, 195m||e, 252a, 424a||, 470me, 6a, 624e; IV 443a, 530a; sg. -schrift (°°) II 445e, 6m, 9a, 475e; III 562m, 5a, 577e; IV 518e, 531e; V 17a,m: griechische II 289a,e, 447e, 8e; III 470me; im Mittelalter II 286a, römische II 289a; Sammlung II 286a, 9a,e ⊤ handschriftlich [a. Humboldt's Kosmos] II 348a, 442e, 460e, 480m; IV 309m, 336a, 518m, 538a, 548e, 593e

Handel (vgl. commerciell, mercantil) [s. Caravanen, Factorei, Niederlassung, Phönicier u. a.] I 37e, 317m; II 84e (156m), 162m, *201*, *2m–3m*, 415e, 459a; IV 311e, 608e || Zus. (bes. compos. Handels-): -artikel II 409e, [was darauf Einfluß hat] IV 593a; Gegenstände II 143m, 443m; -geist II 45a, -geschäfte II 244m, -gewinnst II 180e || Landh. II 163m, 9a, 180m, 5e, 212a, 9e, 227e | nach verschiednen Ländern II 170me, 180m, 202m, 3a; zwischen v. L. II 142m, 220m, 5e, 6e, 241m, 2e, 250a; verschiedener Länder II 204e || Lebhaftigkeit IV 608e, -ort II 290e; -platz II 202m (der größte), -plätze II 462e; -politik II 467e, -producte II 61a; Seeh. II 201a,e, 2a, 3a, 255m, 396e | -stadt [= -platz] II 463a, -städte (°°) II 462e: erste II 178m (202m), reiche II 307e :| -stationen II 142m (indische), 293am; -straße II (169a, *202me*), -en III 342e||; Tauschh. II 143m, 175e, 410m; -unternehmung II 422e–3a; -verbindungen II 188e, 225e||, 274a, 7a, 443m; -verhältnisse I 319a; -verkehr II 156m, 9e, 161a,e, 8m, 170m, 3a, 5a, 7a, 241m, 7a, 254m, 264m, 290a, 327m, 339e, 446e | -volk II 160m, 244a; -völker II 259m ⊤ Weg II (202m), IV 436e; -weg III 344e, 354m ⊤ Welth. I 438m; II 189m, 221e, 243e, 477am: Richtung II 264a :| Zwischenh. II 219e ||— Händel s. Welt || handelnd B. (= Handel treibend) II 178a | A. (agens) II 266e: Leben II 9m; Personen II 63e, 77a; Wesen III 29e ⊤ etwas Handelndes I 224m; H-de II 61e, 64a :|| Handlung A. (eig.) II 25e | B. (im ästhet. Sinne) II 70m,e, 71a: bewegte II 63e, Darstellung II 7e, Fortschritt II 35a

*Handschriften s. bei Hand || Hang II 16e, 33a: nach II 5a, 26e, 93m:

unseliger II 73e, unwiderstehl. II 23m; zu etwas II 4a, 23m, 26a, 33a, 73e, 82a, 247a, 280e, 291a, 364a, 396e-7a; III 162a; IV 55m‖, 636a ⊤ Hängebank I 417m, 8m; -bänke I 418m ⊤ im Hangenden (bergm.) I 280a, IV 252a ‖ *Hangtscheufu* (chin. Stadt) II 290e, 477a; *Han-hai* (ein Meer) IV 456a | Thaddäus Hänke (1761-1817): Vulkan von *Arequipa:* bestiegen IV 548e; Messung u. Höhe IV *528am*, 9a; Botaniker IV 528a,m, 548e; mit Malaspina IV 528a, 548e :| Hannibal II 178m (*Syracus*), IV 600e (Zeit) | Hanno: Afrika II 314m, 412m; *Chretes* II 163e; Insel mit See IV *287e*, 522me; periplus IV 522e; Reisejournal IV 287e, Schiffsj. II 412a; Westhorn II 166e ‖ *Hannover* A. Land IV *22m* (Meridiangrad) | B. Stadt: Archiv IV 203me, Bilder II 129e, Bürgerschule II 520a, Globus IV 203e-4a ⊤ C. hannöversch IV 151e (Gradmessung) ‖ Hanow (Mich. Chrph., 1695-1773) III 417a (Sonnenlicht) ‖· Hansen (Pet. Andr., geb. 1795): Jupiter III 519a (Abplatt.), Mond I 389m, [pers.] III 538m | Elem. der Planeten III *435e*, 456m: einzelner III 492a, 522, 530m, -8m :| „Sonnensystem" III *380a*‖, 407a; Uranus III 406m :‖ Hansteen (Christopher, geb. 1784) ‖: magnetisch IV *65e-66a*: Abweichungslinien I 189a (in Asien); Linie ohne Abw. IV 140e-1a: in Rußl. IV 138e-9a,*m*, 204m,e-5a; Beob. IV 68e; Intens. IV 67e-68a‖, 96e-97a (stündl. Veränd.); Karten IV 66a; Neigung IV 109a, *186e*; Reise IV *68e*, sammelt IV 140e-1a ⊤ „Magnetismus der Erde" I 431e, 3m; IV *65e-66a*, 68m, 205a: Aufsatz Humboldt's darin IV 147e-8a, *189e-190a* ‖ Nordlicht IV 143e, 205m; Oscillations-Nadeln IV 70e, Reise s. vorhin

*Hapel IV 601m (soufrière de la *Guadeloupe*) | *Haraforen* I 380a; *Alfourous* I 380a, 3a ‖ Harding (Carl Ludw., 1765-1834): „kl. Ephemeride" III 552e; Juno entdeckt III 154e, *426m*, 514m, *8am*; V 108a, 116e-7a; Merkur III 491m; Lage des Saturn III 526e‖-7a, 552e | Stern(e): -atlas III 154a, 5e; -catalog III 518m; veränderliche III *243me*, -er (sg.) III 241e :| Venus III 591m ‖ Harfe s. David, Hariri (arab. Dichter) II 118m, Harlan II 519m [urweltl. Thier] | *Harlem:* Brillen II 508m, Buchdruckerkunst II 289e; [da geb.] II 85m, 129e :| harmlos IV 149a ‖· Harmonia (40ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *112me*; Entdecker V 112m, 6e; -ung V *112m* ⊤ Harmonie [s. Kräfte, Sphären] II 139m, 354e, 500a, 1a, 512e; III 12me, 437e: Philosophie III *13a* ⊤ harmonisch [s. Eindruck] II 83m, 94e; III 437e, IV 83a: Klänge II 61e, [musik.] III 437m, Verbindung II 347e, Verknüpfung II 66e, Verschmelzung II 265e ‖ Harn s. Sterne | Thomas Harriot (1560-1621) [s. Rigaud] II 485m, *510me*: Jupiterstrabanten II *510me*; Sonnenflecken II *360e*, 511e; III 383a :| Sri Harscha II 117m, *Hartecamp* II 131e; *Harton* (Engl.) IV *647am* (Bergwerke, Pendel, Versuche), m (Dichtigk. der Erde, Lage); Nic. Hartsoeker (1656-1725) III 77e (Objective) ‖· Harun Al-Raschid (Chalif) II 251e: Hof II 260a, Sohn III 150a; Uhr II *451e-2a,m*; unter ihm II 255e ⊤ Harun el-Watek (Chalif)

III 415m :|| Harz A. (Stoff) [s. Bernstein, Electricität] I 454e, pl. Harze (*): Anziehung II 382a*, Entstehung IV 514m*, -reichthum I 298m ⊤ harzig IV 514a :|| B. *Harz* (-Gebirge V 83e): am II 257e–8a, Flächenraum V 83e, Geognosie I 460m | Granit I 261e; V 77e, *84me*, 95a: jünger, -re Granite V 68m, *77a*, *96a* :| tiefste Grube I 418me, Kali-Glimmer V 77e; devonische Schiefer V *84me,e*; -Verhältnisse V *84me*

*Hase A. (Thier) III 539e|| | B. (Sternbild): lepus III 140m(α),e(β) ⊤ C. Carl Benedict Hase (geb. 1780) II *112m*, 418a (Joh. Lydus) || Haselmäuse II 23e, Haspel IV 299a (Drehh.), Haß s. National-, Hassan s. Al-Rammah | Hassenfratz (Jean Henri, 1755–1827): Sternschwänze III 67m, 166e, 202m, *3m* :| Warren Hastings (1732–1818) II 5m (Gemälde vom *Ganges*), paramo del *Hatillo* (Quito) IV 463m; Cap *Hatteras* (Ostküste Nordam.) II 301m, IV 137a | Hauch [s. Leben, Lüfte] I 331m, 453e; III 32e; IV 170m, 273e: belebender I 284m, II 74a; unterird. IV 273e :| L. P. Haudebourt II 110m („le Laurentin") ||· Häufchen I 201m; IV 16e, 145a | Haufe IV 577a, -en sg. (°); pl. Haufen (°°) (auch in comp., 1mal Hauf-) [s. Wolke] III 315m: h-bildende Kraft I 157e, 9a; III 219e; der große II 311a°, der schwärmende II 241e, Haufwerk IV 572m || Häufigkeit (= Frequenz) [s. viele Art.] IV 234e (relative), Haufwerk s. Haufe, Martin Haug V 20m (Zoroaster) | Haupt- [steht gewöhnlich unter dem secundum: z. B. Planeten, Sitz, Stadt] II 77a (-sache); Häuptling II 274e || Haus (auch in comp.) [s. Erdbeben, Katze, Magnet, magnetisch] IV 355m, pl. Häuser (*) IV 263m: -breite IV 150e, Geräthe IV 222a, -halt IV 232e, massive IV 221m*; von mehreren Stockwerken I 425a, IV 221m*; -thiere II 489e; umgestürzt IV 358a*, umstürzen V 35a* ⊤ Häuschen IV 339me || Fried. v. Hausen (Minnesänger) II *36a*, Häuser s. Haus | Hausmann (Joh. Fried. Ludw., geb. 1782): Granit V 70a, *96a* (am Harz) :| Haut [s. Mensch]: -farbe I 379e, IV 415a || Hauy (René Just, 1743–1822): Electr. II 382m, Gehülfe IV 617m, Leucit IV 632m, traité de minéral. IV 617a; Trachyt: Name IV *617a* (zuerst gebraucht), *am* (Verbreitung); Vorlesungen IV 617a ⊤ Hauyn (Miner.) IV 279a || die *Havana* II 123a: magnet. IV *108e–9a*, Magnetnadel I 432m; Regen I 359e, Reise IV 67a, Temper. I 354a :| Bernh. Havestadt (c. 1715– nach 1778) IV 552m (pers., *Chillan*)

Hawaii A. Insel (auch [*]: *Owaihi* IV 411a, *Owyhee* IV 417m, *Owhyhee* IV 69am): auf IV 417a, Fallgrube IV 69am*; Göttinn IV 417m, 589m | 3 Vulkane IV *418me*||,*e* (durch sie ist *H.* entstanden); Vulkan da (B. *Hawaii* IV *522e–3a*, B. von *O.* IV 411a*) [s. *Mauna Loa*] IV 327m, 411a*, *522e–3a*, 2e (Höhe), e–3a (Dom), 600e :|| B. *Hawaii*-Inseln (= *Sandwich-Inseln*) IV 416e, -Archipel IV 630a

*Whitehead Hearn IV 163m (Drehwage), Sam. Hearne (1745–92) I 205a (Nordlicht, Kupferfl.), ἑβδομάς III 471e | Hebe (6ter kl. Planet) III 153e, *376m*; V 116m: mittl. Abstand III 436m (v. d. Sonne); Elem. III *516m*,

V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Excentr. III 455e–6a (bedeutend) :| Hebel IV 536e (pl.) || heben (Hebung s. bes.) I 237m, 300a | hebend I 223e, 264e, 7e, 276e: h–de Kraft, Kräfte (*) II 169a*, 238a, 261m, 311a*, 3a; IV 271a, 5a*, 288a (Maaß), *293m** (in Gebirgsarten) :| Heber (Werkzeug) I 232a

Hebräer II 242e, 439e, 443a; B. hebräisch (*) | C. (°°) Hebräisch (d. h. Spr.) II 462e; das H–e (= hebr. Spr.) II 133a, 460e (in Amer.) ||: alt-h. II 119a*, [Ansicht] V 58m | Dichtung [= Poesie] [b] II [44e–49a, A. 119] 45a; –en [= Gedichte] s. Naturschild. :| Gedichte [= Dicht.] II 51e, Litter. II 49a, Lyrik II 46e, Namen III 471e–2a* | Naturgefühl, –schilderung (Dichtungen) II 7a [44e–49a, A. *119*], 51e; –poesie s. Poesie :| Poesie [= Dichtung] (bes. Naturp.) II 45a, *m–46a* (45m), 48a*, 49a, 119a*; Sagen III 581e*, Sänger II 45e*, Schrift II 119m*, Sprache [= Hebr.] II 119m*, Woche u. Wochentage III *471me*; [Wörter] [b] II 133a, 167e, 242e ||— hebraisirend II 465a

Hebriden I 327e (Golfstrom) | B. die neuen *H.* (Südsee): Archipel IV 419e, Entdeckung II 311m; [Insel] IV 416a, [Inseln] IV *419e*; erloschene Krater IV 416a; Lage IV *423e*, 4a; zu Melanesien IV 588m; Richtung (SO-NW) IV 421a, *3e*; Vulkane IV [*419e–420a*]; vulk. IV 416m, *424a*

Hebung (= Erhebung; heben usw. s. bes.) [s. Berge, Bergketten, Boden, Continent, Continental-Massen, Erdbeben, Festland, Insel, Kegelberg, Meeresboden, Mond, Schichten, Vulkane] I 26m, *168am*, *209a*, *235*; II 155a, 224a, 392m, *423m*; IV 277e, 340m, *551m*; pl. –en (°°) I 310e, 1m, 3e; IV 507a: (comp. Hebungs–) Alter V 13e, –Erscheinungen IV 34a, große IV 371m, –kräfte [= hebende] s. vulkanisch, [von Ländern u. ä.] I *168am* (318a), –linie II 182a (423m), locale IV 572a, neue IV *572am*, –spalte IV *507a*, –Theorie IV 563e, wiederholte IV 371me

*Hecatäus II 418m: casp. Meer II 175m, 420e; fragm. II 420a :| Hecker (Justus Fried. Carl, 1795–1850) II 459a (der schwarze Tod), Hecla (Schiff) [Berg s. *Hekla*] IV 65m||, Heda s. Beka, Hedenström I 469m (hölz. Berge) | *Hedschaz* A. (Volk) II *241–2a*,m; B. (Landschaft) II 242m, 3m, 6a; IV 381a [Stadt da] :| Hedschra III 413a || Heer (bes. in comp.) [s. Vulkane], pl. Heere (*) II 178m: fremde II 172e*; –führer (pl.) II 25a, 251m; III 475e–6a (6a); [von Pflanzen] IV 319e, –schaaren II 213m, –schau II 105a (in der Ilias); –straße II 171e, 2a | –züge [= Feldz.] (s. Alexander d. Gr., macedonisch) II 183m, 290a, 407m: ferne II 158m, weite II 158e, [Wirkung] II 141a :|| Heerd (auch bildl.) [s. Vulkan, vulkanisch, Welt, Weltall] I 221e–2a, 9m; IV 511m; pl. –e (°°) IV 504a, V 92a: Feuerh. IV 567a, tiefer I 234m, des Verderbens I 225a | Heerde (°°) (vgl. Viehh.) [s. Gott, Vieh]; pl. –en II 44a, 489a,m||: weiden II 30m (78m), weidende I 220e ·|| Heeren (Arnold Herm. Ludw., 1760–1842) II 407e, 424e: afrik. Insel II 413a, Alexandrin. Bibliothek II (251m) 445m; „Ideen üb. Politik" usw.

II 403a, 413a; „class. Litt." II 445m, 8m, 465m; *Massilier* II 410e; Menander II 107a, III 481e; *Ophir* II 415a, röm. Reich II 436m, Sesostris II 407am; „Staaten des Alterth." II 407a, 436m; Stobäus III 544a, 585a ⌉ Hegel (Ge. Wilh. Fried., 1770–1831): Aristoteles V 19m (Empiriker), Ceres III *548e–9m* (kennt ihre Entdeckung nicht), Erscheinungen I *70a*, „Philos. der Gesch." I 420a, Heraklit V 20m, gegen seine Jünger (naturphilos. Systeme) I *68c–69m*, Leben IV 549m, [pers.] III 549a; „Gesch. der Philos." III 26m; V 19m, 20m; Planeten III *548e–9m* (gegen einen Pl. zw. Mars u. Jupiter), *9am* (Abstand), 9a (de orbitis planet.); „Werke" III *549am* :| hehr s. Gestalt

*die Heide II 34a, 35m, 271e: -kraut I 43e, -länder I 352e :| *Heidelberg* I *481e* (Lage, Temper.); heidnisch II 27a, 458m (Fest) | Heil, Heil- [s. Quellen]: bringen III 468a, -kunst II 250e–1a (praktische), -mittel II 449m, -stoffe II 247e || heilig [s. Baum, Berg, Gold, Insel, Kunst]: Name IV 559a, Ort II 424m, [Pers.] II 81m, Räthsel II 75m, Vorgebirge II 219m ⌉ Heiligthum II 99a, 246a, 416a; -thümer II 178e, 203a ⌉ Heiligung I 16e; II 99e, 101e, 258e; III 6e || heilsam II 122e, *Heilsberg* II 497a || Heimath I 40e, 83e; II 252e, 3a, 6m, 275e: enge I 386a, Gedanken II 36m, von Pflanzen II 132e ⌉ heimathlich (= heimisch) [s. Sterne] IV 16m: Boden II 71m, Land II 209a, Ursprung I 165a :|| heimisch (= heimathl.) [s. Mineralien] II 16e, 89m, 218e, 265m; IV 282e, V 18a: Ansehn (gleiches A.; von Gebirgsarten) I 57e, 136a, 261a; V *73e–74a*; Bäume I 298e; Boden II 172m, 250a; III 374e; Gebirgsarten s. Ansehn, Gestalt I 296e, Land II 75e, Wohnsitz III 35e ⌉ das Heimische I 9m, V 74a; heimsuchen I 118m || 1) Carl Jul. Heine (geb. 1808) I 464e (Kryst. v. Feldspath) 2) Wilh. Heine IV 399e („Reise nach Japan") || Heinrich IV Kön. v. Frankr. II 507e (Fernrohr) 2) H. der Fromme (Herzog) II 442m | 3) Heinrich der Seefahrer [1394–1463] (Dom Henrique II 303e, III 360a; Dom Heinrich V 65a) (Herzog von Viseo II 296m, V 65a) V *65a*: West-Afrika III 360a, V *65a* (Seefahrten bei); Akademie II 296m (Piloten-A.), V *65a* (Navigations-A.); Azoren entdeckt ib., Cadamosto II 314m, Landgut II 303e; Navigat., Piloten s. Akad.; Pläne II 303e, Seefahrten s. Afr., [Thaten] V *65a* ⌉ 4) Heinrich Julius Herzog von Braunschweig III 30m || Gottfr. Heinsius (1709–69): Comet I 108a; III 45e, 557m, 562e :| Heinze (Valentin Aug., 1758–1801) II 410m („Kiel. Magazin") || Eduard Heis (geb. 1806): Argelander III 192e; Lichtveränd. im Bären III *255–6a*, 262a; Capella III 254e; [pers.] III 192e, 237m, 255a, 599a | veränderlicher Stern II 237m, 243e, 9me; Lichtveränd. der Sterne III 255a ⌉ Sternschnuppen III 592e [*9–600a*], *599a*: Ausgangsp. s. Radiation, Beobb. III 600me, Geschwind. III *607m*, Höhe III 606m, Periode III 605am, Radiation od. Ausgangspunkte III [*599–600a*, A. *619e–620m*]; Richtung III 601m, 620m; Schrift III *599a*, 605a, *619e*, 620a; Zahl III 603m,e :| Wega III 254e :|| heiß

[s. Ebenen, Fluren, flüssig, Klima, Thäler, Ufer, Wasser, Zone] I 338e; III 611m,e; IV *233a* [Begr.], 4e; V 68e: kochend h. IV 337a, V 46a :|| heiter [s. Bild, Himmel, Leben, Luft, Nächte, Stimmung, Tage, Wetter] I 119e, 178e, 384e; II 172e, V 4m ⊤ Heiterkeit [s. Atmosphäre, Himmel, Luft] II 100m, III 42e: ewige II 259a, [was darauf wirkt] III 403e

**Hekatompylos* II 22e, 226m || *Hekla* (Vulkan) (vgl. Hecla) IV *287am, 373m*: Ausbrüche [= Erupt.] IV 287a, 295a (sehr selten), 374a (öftere); Ausströmungen IV *603*; Eruption IV 603am, -en [= Ausbr.] IV 248a; Fumarolen IV 459m, *603m*; Gestalt III 509a; IV *287am*, 522a; Höhe IV 295a, Kegelberg IV 287am | Krater IV 603am: -Emanationen IV *603e*, 5 Kr. IV 287a ⊤ Lavastrom IV 287a (großer); -ströme IV 459m, 612e :| langer Rücken IV *287a*, Salmiak IV 612e, Solfatare IV 603am, [vulk. Spuren] IV 438e ·|| Held [s. Alexander der Gr., Cortes, *Troja*] (*) II 417a; pl. Helden (auch in comp.) II 37am, V 29e: -buch II 42e; -gedicht [s. indisch] II 109e, pl. -e II 39e; göttlicher II 44a*, h-müthig III 475e, -sagen III 475am :| der *Helder* II 410e–1a

Helena II 122e (Flamme im Elmsfeuer) —|| B. *St. Helena* (Insel) I 422e; IV *375am, 581am*: Aufenthalt IV 60a; Bergreihe IV *375am, 581am*; Breite IV 122m; *Diana* peak IV 375a, 575a (Umwallung); flagstaff-hill IV 375a; Geognosie IV 581m, geogn. IV [*375am*]; Krater IV *375m*, 581m; Lage IV *73m, 122e*; Lava IV *375m, Longwood* IV 73m ||· magnetisch I 193e |: Abweichung IV 73m, 120e, 3e–4a||: Störungen IV 129m, 130m; stündl. Veränderung IV *121a*: Theil nehmend an den Erscheinungen beider Halbkugeln IV [*122e–3*, A. *194m||e*]; Typus IV 194e, 5a(m) :| Beobb. IV *121a* (stündl.), 2m; Intens. IV 90a, *180am, 6m* (horiz.), 195am (Linie); Station I 438e; IV 87e, *121a*, 175e–6a || *Nest*-lodge IV 375a; Reise III (154a), 252a, 317m; IV 59a, 65a, 120e; Sterne u. ä. III 197a, 280e, 317m | vulkanisch IV [*375am*]: Bezirk IV *375am, 581am*; die ganze Insel IV *175a* || C. punta de *S. Helena* (Südamer.) II 489m ||— mount *St. Helens* (Vulkan [IV 441e] in Oregon) IV [*441m||e*]: gr. Ausbruch, [Berg dabei] IV *441e*; noch entzündet IV *441me*; höchster Berg der *Rocky Mount.* IV *441e*; Höhe IV 441m, *598me||*; Lage IV *441e*

*heliacisch: Aufgang III *159a*, 171m,e; Untergang III *159a* :| *Helice* s. bei *Bura*, Pedro de Helico (= d'Ailly) II 465a; Heliconien (Pfl.) I 12a, 393e; II 85e, 95e ||· heliocentrisch III 391a | Heliometer sg. I 19m; III 80m, 84e, 274a,*m*, 286a||, 296e; pl. III 79e–80a, 266e :| Heliotrop-Licht III 70a, 107am, 116m :|| hell [s. Doppelsterne, glänzend, leuchtend, Licht, Stern, strahlend, Tag] . . . III 522e; Maximil. Hell (1720–92) III 292e ⊤ Helle s. Licht, Sterne, Tag ⊤ Helligkeit [s. Doppelsterne, Licht; Sterne, veränderl. St., vielfache St.] I 413a; III 82a, 331e; pl. -en (°°) III 137a: (comp. ~s-) -Abstufungen III 98e; allgemeine I 387m; III *143m*, 213a; -Messungen III 132e; -Schwankungen III 249e, 251e; des Sternhimmels I 158e;

III 132e, (143m allgemeine); -Verhältnisse III 97m || *Hellas* s. *Hellenen*; Helle s. bei hell, Helle s. Phrixus

Hellenen (= hp. *Griechen*; dieser ganze Name und alles hier stehende ist auch speciell, in Klammern, dem Art. *Griechen* einverleibt; hier stehn die Stellen meist leer) II 9a, 11a, 161a,e, *2a*, 5a, 170m, 6m, 7e, 180am||, 1m, 4e, 7e, 194e, 6a, 7m, 202a, 6m, 217a, 227e; III 159a, 160m; IV 12m, 380e, 8a, 608a,me; V 20e, 58a | B. hellenisch (= hp. griechisch) [auch durch * bezeichnet] I 449a||; II 104e, 174a, 8e, 186a, 205a, 7a||, 8e, 218m, 408e, 435e; III 15m, 199e, 207a; V 7m, 14m | C. *Hellas* (= hp. Griechenland) [auch durch ° bez.] II 173m || einige Zusätze (A. *Hellenen* wird nicht bezeichnet): alt-hell.* III 440e, V 25a ⊤ Alterthum [b] II 7m, 14e; III 440e; -thümer I 230e || Auen II 60m°, Bergketten II 155m°, Bildung [= Cultur] II 184am*; Cultur [= Bildung] II 151m*, 4e°, 8a°; Denkart II 200m*; Halbinsel* I 308m, II 153a; in *H.* [c] I 12e, II 404a, IV 225m; Kämpfe II 10e, Kinder II 404a, Kunst II 338e*, Macht II 154m, Naturgefühl u. -schilderung II 31am, nicht-hell.* II 160a, Nordwesten II 172a°, Physik II 139a, Sinnesart II 207a* | Volk II 177m*, Völker II 99me*, Volksgeist III 11a*; Völkerschaften III 595a* :| vor-hell.* III *441a*||, 481m; Welt* I 379a, II 7a ||— D. Hellenismus II 159e, 179m, *183e*; Hellenist III 578e, hellenistisch II 401m

*Carl Heller: mount *Hood* IV 441m, Reise in *Mexico* u. *Chiapa* IV 626am, [pers.] IV 626m; *Popocatepetl* IV *626am* (Höhe), V *51a* (und *Orizaba*) :| Hellibrand: magnet. Abw. IV 115m, 172a; Helligkeit s. bei hell | *Helluland:* litla II 457e (= Neufundland); it mikla II 270a, 6e; = Neufundl. II 272m :| Helm IV 299m | Gregor v. Helmersen (geb. 1803): Leitung der Felsarten IV (46m) *169a*, [pers.] IV 169a :| Helmholtz (*Herm. Ludw. Ferd., geb. 1821) V 21e (Kraft) | Joh. Bapt. van Helmont (1577–1644): Luft II 384a, 5 (u. Gas); Vegetabilien II 385me :| *Helmstedt* III 30m, IV 206a; *Helsingfors* III (259e Sternwarte), 308m, 419e [Pers. daher]; *Helvetien* II 25a

Hemisphäre (Hp. = Halbkugel, Erdhälfte) [s. Erde, Himmel, Sonne] I 190e, 341m; III 361m, IV 176m, V 123m; pl. -en (*) IV 179e || Zus.: beide H. (pl.) (die nördl. u. südl.) I 175e, 338a, 436m; II 312e, 326e–7a; III 47m, 99m (361m); IV 28m, 129a, 177a||, 242a, 649a: Land u. Meer I *304e–5a*; in beiden H. I 53a, 240m, 424a, 432m, 4m, 8e, 483a; II 313e, 369m; III 50m, 58m, 102a, 185m, 211a, 291a, 313e, 9m, 326a, 8m; IV 54e, 62e, 103e, 9a, 130e, 2m, 6m, 234m, 484m, 565a :| continentale IV 91e, entgegengesetzte III 641m*, insulare IV 91e | jede IV 87a: in jeder IV 58m,e, 84a; jegliche IV 93a ||· Nord-H. III 308m | die nördliche [= unsre] I 328m, II 309m; III 209e, 215e, 326m; IV 29a, 87m, 104e; V 12a: in der nördlichen I 189e, 310m; II 181e; III 298m, 327e, 330m, 4m; IV 90m, 451e; V 50e, 121a; n. und südliche IV 97a :| oceanische IV 91e; östliche II 447a,

IV *91e* (und westl.) ||· Süd-H. IV 410m | südliche I 291a, II 309m; III 143e, 162e, 185a, 199m, 209e, 298m||, 327a, 330e, 359e; IV 29a, 47e, 97a, 140m, 177m: Eis I 407m, magnet. I 435e, Pflanzen I *297a*; in der südlichen I 190a, 202m, 474m; III 131e, 211e, 328m, 331a, 4a, 342e, 361a; IV 91a, 103a, 186m, 200m, 7a, 423e, 451e, 533m; V 122a: Aufenthalt III 318a || Umschwung III 596e; unsre [= nördl.] III 589m, IV 361a | westliche I 305a, 431a; II (151e) 317e–8a, 447a; IV *91me*,e, *179e–180a*: Eröffnung II 266a, Geogr. IV 303m ||— hemisphärisch V 43e, 44m

*hemmend [s. Fluidum] II 241e, Hemmer (Joh. Jac., 1733–90) I 399a (Sternschn.), Hemmungen II 235m || Hencke (Carl Ludw., geb. 1793): Asträa entdeckt III 377e, *426m*, *460m*||, 514e; V *108m*, 117a; Hebe entd. III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; 2 kl. Planeten entd. III 377e, V 117a :|| Thom. Henderson (1798–1844) III 362a: Cap III 280e, 584m; Biela's Comet III 584m | Sterne III 196e: eigne Bew. III 284m; Parallaxe III 275e||, 406m; südliche III 197a, 274e, 5e, 280e, 4m :|| 2) Henderson* I 205a (Nordlicht auf Island) || Hengstenberg (Ernst Wilh., geb. 1802) II 120a (Amrulkeisi moallakat), Henkel II 359m, Henker II 308m (durch H–s Hand), Henne IV 492a (beim Erdbeben eingeklemmt), Henry Hennessy (geb. 1826) IV 164e (innere Wärme der Erde, physics), Dom Henrique s. Heinrich der Seefahrer; Henry (in Nordam.): Sonnenflecken III 398e–9a, 419m; Henwood IV 180e (magnet. Intens.), ἑωςφόρος (Venus) III 467e ||· *Hephaestiades* (= Äolische Inseln) V *63e*, Hephaestii montes V 63e–64a | Hephästos, -us (Hephaistos IV 296m) (= Vulcan V 59e) V [*60e–61m*]: ἀγορά IV *448m*, Fall vom Himmel III *288a*, Feuer V *61a*; Insel I 256m, IV 296m; Name s. °Vulk.; Sitz IV 371m, Sitze V *59e*; Name u. Beziehung zu Vulkanen V *59e*, *60e–61m*, *63e–64a*; Werkstätte V 61a || Hepidannus III *223–4a* (neuer Stern), *3e*|| (annales)

Herab-, herab- (*): -fallen II 501m; III 18m, 27m; -gleiten IV 574m, -sinken* I 425m, -steigen [s. Allgemeines, Planetensystem, Sonnengebiet] IV *4e–5a* (stufenweises: im Kosmos, vom Allgem. zum Besondren), -stürzen IV 219m

Heraclea I 453m (in Pontus), heracleisch II 372m (Magnetstein); Heraclides Ponticus (der Pontiker II 349m, vom Pontus II 349e) II 140a (Erde), 349m,e (Copernicus); Herakles = Hercules || Herakliden: Einwand. II 157a, Theilung der Länder II 105e | Rückkehr: Folgen II *177am*; in den, nach dem Peloponnes I 187a, IV 50a :|| Heraklit (von Ephesus V 7m, 20a; der Epheser V 19e): der Dunkle V 20a, Philosophie V *20a*, [Schrift über ihn] V *20am*, Stoff-Verschiedenheit V *7m*; beständiger Umwandlungs-Proceß V [*19e–20m* (Übergang vom Werden, vom Sein zum Nichtsein u. Werden)] ⊤ Herakleitisch V *19e–20a* (Naturprocesse)

*Herald (Fregatte) IV 529e, heraldisch IV 533a||; Herantreibung I 417e | *Herat: Hindu-kho* II 188a, IV 379e; [Ort dabei] II 132e :| heraufblasen

IV 305m, herausgeschoben IV 359e, Herbarium II 98a | Herbert: Indien IV 64e; ind. Berghöhen I 41e, 44m :| Herborisiren V 80a | Herbst [s. Äquinoctial-, Äquinoctium, Regen, Temperatur] II *29e*, 64e; III 124e: -monate I 482a (Temper.)

Herculanum (-neum)*: Ausgrabungen II 79a*, wodurch bedeckt? IV *641m*, Malereien II *127me**, beim *Vesuv* IV 447e, wodurch zerstört? IV 606me ||— Hercules A. der Held (Herakles II 418e): Giganten IV 448a, gegen die *Ligyer* I 396a, Meerenge [= Straße, Säulen] II 60m (180e), entfesselt den Prometheus II 174e | Säulen des H. [= Meerenge, Straße] I 306a; II 151m, 2e, *180e-1a*,eII, (278m, 404e); H-Säulen (*) II 152m, 241m: Asien nahe II 286e-7a*, bis zu IV 609a; durch II 237e*, 408a; [Durchbruch] II 208m; nicht bei Homer II 419m; jenseits, über sie hinaus II 141m*, 165a, 6a, 180e-1a, (237e*), 406a; Parallel II 222e* :| -Straße [= Meerenge, Säulen] II 174a, IV 535e; [That] II 60m, der tyrische II 403a, was er nicht wagte II 278m; Wanderung II 174e (östliche), 6a (nach W), 418e (444eII); Züge II 173e, 421e; IV 448a :|| B. Sternbild: kein Nebel III 327m, 8a; die Sonne bewegt sich gegen es I 151a, it. das Sonnensystem III *280a* ||· einzelne Sterne: *α* III 222a: Begleiter III 235m, 259e; Doppelstern III 235m, 249m, *259e*, 301m; Farbe III 235m; roth III 249m, 301m; veränderlich III *243m, 9me, 259e* :| *β* III 140a, *δ* III 141a | *ζ* III 140m, 179e: Bedeckung III 643e; Doppelstern III *302e*: Elemente III *305m, 643m*; V *119a* :| *η* III 179e, *π* III 141m, *ρ* III 293m (Doppelstern); No. 71 ib. (Doppelstern) ·|| Sternhaufen III 179e :|| C. Planet III 467a,e (Mars); D. Ringgebirge im Mond III 545m

**hercynisch* III 504e (Gebirge: auf dem Mond); 1) Joh. Gottfr. Herder (1744–1803) II 457m (Araber, „Gesch. der Menschheit") 2) Siegmund Aug. Wolfg. v. H. (1776–1838) I 417e (Erbstollen); Here (= Juno) II 107m, 416a; ·*Herefordshire* IV 275a (Thäler); Hergang (= Proceß) s. chemisch, physisch; Hergen IV *481me* (Bimsstein), d'Héricourt s. Rochet, l'Héritier (Charles Louis, 1746–1800; Bot.) I 470a, Herjulfsson s. Bjarne, Dav. Herlicius (1557–1636) III 225e (Stern im Schlangenträger) ||· Hermann: 1) Benedict Franz Joh. (1755–1815): Granit in Sibirien V *83a*II, 97m; „Reise in Sib." V 97m] 2) Gottfr. (Joh. *G. Jac., 1774–1848): Hesiod II 104e, Homer V 87a, opuscula II 104e || Hermes: Gedicht s. Eratosthenes, hermetisch IV 625m (verschließen), Hermias s. Ammonius, *Hermionischer* Busen I 453e, Hermolaus II 193m | Franciscus Hernandez II *313e-4a,e-5a*, 480e: Giganten-Felder II 481a, herba verecunda IV 570m :| Hero von Alexandrien II 470e (Diopter)

Herodot (gen.: der Vater der Geschichte I 211a, II 226a; der ehrwürdige V. d. G. II 175m) II 77e, 407e, 8m, 418m, 422e || Zus.: Abaris II 418e, *Afrika* II *407e-8a* (Umschiffung), *Ägypten* II (204me, 408a, 427a), *Araxes* II 226e, *Argippäer* II 421a, Aristeas II 419a, [Art] II 46m,

Afien [a. Erdb.] II 171e; *Äthiopen, -ier* II 194m, 5m; Ausgabe II 444e; das caſpiſche Meer II 175m, *226a*ll,e, 420a; Coläus II 180e, Darius II 408m, Drehbank IV 160a; Erdbeben I 211a (in Aſien), 442a; *Europa* II 171e, *Kaspatyrus* II 418m, *Maſſageten* II (176a), Neptun IV 494e; *Nil* II 204me (Canal), 323m (Steigen); *Phönicier* II 408a, Quelle I 230e, Schneeberge II 323m | *Scythen* I 395e, 491m; II 246m, *421am*; III *624am* (Mythe vom heil. Golde); ſcythiſch IV 159a (*Europa*) :| Seſoſtris II 157me, *8e-9a*, *406e-7a*; [Stelle, in lat. Überſ.] III *624am*, *Styx* IV 503a, *Tyrus* II 403a, Überſ. III 642m (lat.), Völker II 224a, Xerxes II *99m* (Platane); zu H.'s Zeit, Zeiten II 176a, 195m, 421m

*Heroen II 11m, III 375m (des Wiſſens) ⸆ heroiſch [ſ. Landſchaft] II 83m: Zeiten II 54e, 405m :|| Ant. de Herrera (1559-1625): Linie ohne Abw. II 320a, Anſchwemmungen auf den Azoren uſw. II 484e-5all, Columbus IV 188e, *Cotopaxi* IV 576a (Ausbruch); Decadas II 484e-5all, 9m; IV 513a; Falero II 488m, Hirſche II 489m, *Maſaya* IV 298e-9a, *Taruaco* IV 513a, volcan V 65e ⸆ Herrick: Sage von Lichtern III 604e-5a; Sternſchn. III 605e, 620a :| *Herritzwadt* III 216m || herrlich [ſ. Anſicht, Arbeit, Lage] II 58m, 80m, 83e, 87a, 120m, 1a, 2m, 3e, 5e, 178a, 198e, 217e, 314e, 327e, 332a, 8e, 349a, 364a, 371e, 390e, 466a; III 72e, 82a, 252e, 296e, 337m, 434a, 546a, 580m; IV 481e, 557m, 566m, 602m; V 5e, 84e; Herrliches III 31m ⸆ Herrlichkeit [ſ. Natur] II 86e, 96m, 416m: Hinſchwinden II 52a :|| Herrſchaft [ſ. Ideen, Meer, See, Welt] II 160e, 172a, 222m: alleinige IV 8a, über etwas II 97m ⸆ herrſchend [ſ. Sprache, Wind]; das H-Werden II 141e ⸆ Herrſcher (= Regent): sg. II 101m, 157m; III 423e; pl. II 200e (ausgezeichnete), 217m (edle), 443a (weiſe)

Miß Carolina Herſchel (Carol. Lucretia, 1750-1848) III 362e: Encke's Comet III 584a, Nebelfleck bei dem der Andromeda III 362e ⸆ B. beide Herſchel (Will. u. John) III 176a, C. planète Herſchel (= Neptun) III 554a

Sir John **Herſchel** (John Frederik Will., geb. 1792) [ſ. A. v. Humboldt, *Feldhuyſen*] (Herſchel der Sohn ... III 531a, 2a) I 414e, III 64m: Aërolithen III 573m, Veränd. der Apſidenlinie (Folgen) III (457m) 486m, Arbeiten III 117m; Arctur I 153e, III 168a | η Argûs III 253e-4a: verändert ſ. Farbe III *252e-3a*, 261e; Helligkeits-Schwankungen III *252e-3a*, 261e; Nebelfleck III *339am*, 366e; wächſt, wachſend I (160e), II 363m, III 172m ⸆ astronomy I 392e, 412m, 5m, 6m; II 511a, 2m; outlines of astr. × III 50m, 54a, *56a*,m, 131e, 3all, 6a,m,e ... 211m, 321m, *407e*, 553m, 578m; treatise of astr. III *364m*, 486m; traité d'astr. II 513m; astron. observ. 1834-38 III 132e :| Atmoſphäre III 57*me* | *Ätna*: Höhe I *41m*; Meſſung ib., IV *524e* :| „Baily" IV 157a, 162e | Bär: gr. III 255a, 643a; kl. III 255e :| Beſſel III 555a | british assoc. III 27a, *547m-8a*: catalogue III 196a, Rede III 321a (363e) || am Cap,

ob. Vorgeb. (Cap) der guten Hoffnung (*) (sein Aufenthalt u. seine astr. Beob. da):* I 387e; III 117m, 213e–4a, 252e, *4a*, *296a*, 320m (351m): s. η Argûs; astron. observ. at the Cape of Good Hope III 129e–130a, 2e, 3a,m||, e–4a|||, 6m||, *211m*, 308a, 327m, 330a, 418e, 553m, 582e; Cap-Beobachtungen III 327m, 339m, 359a,m, 528m, 532a, 568m; -Catalog [= Verz. v. Sternen] III 328e; Doppelsterne* III 296a, *8me*; -Exped. III 254a, 531a; Magell. Wolken III 347e–8a*; Nebelflecke u. Sternhaufen* III 320m, 7m, 337me; -reise× III 133m, 6m||, 172e, 181a ... 211m, 261e, 391e; Verzeichniß von Sternen* [= Cap-Catalog] III 172me, 532a, 568m; Sternhaufen s. Nebelfl. || Capella III 254e||, 262a; α Centauri III *310a* || Cometen I 390m,e; III 562e, 8m: rückläufige Bew. III 572m, 584m; Wärme III (564e) 582a,e ⊤ Comet: Biela's III (569m) 583a; von 1843 III *578m*, 580e || „constellations" III 199am, α Crucis III 362a, Doppelsterne s. Sterne, durchblicken s. Sternschicht; Edinburgh review III 27a, 205am, 364m; in Europa III 532a, geological phaenomena III 486m, Gesetze III 27a | Himmel: Öffnungen III *370a*, Schwerpunkt III (283m) *8m*; südl. III 189a, 324e :| am Cap (Vorgeb.) der guten Hoffnung s. Cap; α hydrae: veränderlich III 243e, 250m | Jupiter: Abplattung III 519a; ~strab.: Lichtstärke III (523a) 551e ⊤ Kohlensäcke III *351me*, 369e; -sack III 370a :| Theile der Körper III (223e) 358m, Kreuz s. Crucis, Leben III 555a; Licht III 40e (Dauer aus der Milchstr.), 101a | Magellanische Wolken I *387me*; III 343e, *7e–8a*,m, 9me, *368e*, 9a,*m*: [Bestandtheile] III *349*, Lage III *348e–9a*; Verzeichniß III 348m, 9a,m ⊤ magnet.: Linie ohne Abw. IV 141e, Stationen IV 72e; Magnetismus I 430m, 8e :| Mars III (512e–3a) 548e | Milchstraße [vgl. Licht] I 157am; III 50m, 58m, 184e, 5me, 7a, *8me*, *9*, *211am*||, *2*, *3e–4m*; M. der Nebelflecke III (334e) 364m ⊤ Mond: Einfl. auf die Erde III *547m–8a*, wie ihm die E. erscheinen würde III 544m, giebt der E. Wärme III *547me*; Eintritt eines Sterns III 542e–3a; hohe Temper. III 459e–460a, 487a, *547me*; zerstreut die Wolken III *547e–8a* :| „natural history" II 519a | manual for the use of the royal navy (von H. verfaßt) [vgl. *manual] III (102m, 115a, *133a*); ohne H.'s Namen citirt IV *68me*, 172m–3a, 9a,e, 180a, 487m, 491e, 4a :| Nebel s. bei Nebelflecke || Nebelflecke (-fleck*) I 411e, *5m,e*; III (181a) 319e, *320*, 339am*, 359m, 363e: Ansicht III 356e, 7me; aufgelöst III *321am*; Catalog(e) III *320*, *4e–5a*,m, 7m, 8e, 330m, 3m, 340e–1a, *356e* [*8e*], 362e, 7a, 9e; Doppelnebel III 330a, [einzelne] III 367am, Farbe III 363a, im Fuchs III 340m, Gestalt III 329e, Gruppen III *327m–8a*, im Jagdhund III 341a, Jungfrau III 359e, Leere ib., nördliche III 360a, planetar. III 331a, Region III 327a, Ringnebel III 362e||; Lord Rosse III *357e–8a*, *366am*, 7a; [Schrift darüber] III *358e*, am Südpol III 328e; unregelm. III 334a, *364a*; Veränd. III 338m, Vertheilung III *325e–6a* || Neptun III 554a (Masse) | Orion III 168me, 337e||–8a:

-Nebel III 337m, *me*, 8m, *365e-6a, am*; *a* veränderlich III 243e :| Pendel-Correction IV 157a; [perf.] (vgl. Leben) III 50m, 101e-2a, 211m, 252e, 296m, 8e, 326a, 351m, 568m; in den philos. transactions III *320am*, 4e, 9e, 330a, 340m, 1a, *358e*, 362e; photometr. Messungen III 252e, 4a ||· planète Herschel s. vor dem Art. | Planeten: Nebenpl.: Größe III 462a, 487a; ~nsystem I 415m, II 513a || Lord Rosse III *357e-8a* ||· Saturn III 526e (Lage), 553m (Ring) | ~strabanten I 101a, III *528me*: Störungen III 553m; Umlaufszeit III 529a, 553m || Schiff [a. η Argûs] I 416a, III 172m; neuer Stern im Schwan III 225m; Sirius III *205am*, 285a; *Slough* III 358e, 9all || Sonne: Atmosphäre III *407e*; ~nflecken III 390e-1a,m,e, *8a* (405a), 419e; Hüllen III 397a | Licht III 129e-130a, *396e-7a*, *8a*, 418e; IV 175me: Verh. zum Sternenlicht III *103-4a*, 133m :| ~nstrahlen III *55e-56a*, Strömungen III 391m; Stelle unsres S-nsystems III 189m, *214am* :|| Sterne (sg. Stern*, comp. Stern-): -Aichungen III 176a, 339e; eigne Bew. III 288m, -bilder III 199am, -cataloge III 196a | Doppelst. III 81a, 291a, 5m, *me*, *6am*, *308a*: Bahn III 302e, 5a,m,e, 310m, 643a; 6 Cataloge III 296m, vor dem Mond III 542e-3a, südliche III *298me*; Tabelle III 305a,m,e :| falsche Durchmesser III 167e, 8a; Entfernung III 286m; Farbe III 172me, 3m, 209a; nicht gleichzeitig III 618am; Größe III 100-1all, 131e, *2am*ll,e [136-142]; auf schwarzem Grunde III 50m, *58m*, 188me; -haufen III 179e-180all, 209a, 211a, [*320*] *4e*, 5e-6a, *7m-8a*, 363m,e | Licht III 102a,m, *133am*, e-4all (252e): zum Sonnenlicht III 103-4a :| Nebelst. I 106m; III 209a, 363e; neue(r) III 148am*, 221m*, 230e-1a; durch e. Rauchfang III 115e; durchblicken durch die St-schicht III 188e, 213e; [Sichtbarkeit] III 204a | veränderliche III 225m, 243e, 260a, 1m, 2a; Veränbd. III 262m :| Zahl III 191m :|| Telescop III 117m, 296m, *8me*, 341a |: 20füßiges III 40e, 50m, 358e: Reflector III 320m, 337m, 340m, 358e; R-en III 326a :| Rosse's III 118a ⊤ über Telescope III 190a || Uranustrabanten (-monde): rückläufige Bew. I 103m, wie zu sehn III 532a; wiedergesehn III 532a, 644m; Zahl III 531a :| Venus III 494a (Flecken); Weltraum III 57a, 58a; Zodiacallicht III 51m

(Sir) William **Herschel** (Fried. Wilh., 1738-1822) (H. der Vater ... III 308a, 513a, 531e; s. noch °*Slough*) I 156a, 415a,e; III *79* || **Zusätze**: Arago über ihn I 387a, Arbeiten III 117m; Arcturus III 77a, 130e; Capella III 262a, Castor III 308a, Cepheus III 235e (rother Stern), Comet s. Uranus, éloge III 417a, Entdeckungen [a. Riesentelescop] III *79m*; Fernröhre [vgl. Telesc.] III 50a (große), 77a (Vergröß.), (318m), 552m (verschiedne); Fixsterne [= bp. Sterne] III 134all, Schärfe s. Gesichts III 531e-2a | *a* Herculis: veränderlich III 243m, 9m ⊤ Himmel: Bau III 335a; Öffnungen I 159all, III 352m; Senkblei in die Tiefen I *90e-91a* :| Jupiter III 521am, 3e (ohne Trab. gesehn); Kornpreise s. Sonnenflecken | Licht III 101a, 4me: [Entstehung] III 94m; Geschwind. I 161am, *416m* :| Mars

III 432m, 512m‖ (Abplattung), 3a (Flecken), 548a (Rotation) | Milchstraße I [*156*]e, 415m; III *152e–3a*, 6e, 182m, 7e, 8a, 213m; M. der Nebelflecke III 335a :| Mond III 542e (keine Atmosph.) | Nebelflecke (Nebel) I 161am, 415e; III 47e–48a, 312a, *9e–320a*, *4e–5m*, 359a: Ansicht III *319e–320a*, planetarische III 331a, Ringnebel III 330e, südliche III 318m; Verzeichnisse, Cataloge III *313e*, *324e–5a*, *356e*, 8me, 9m :| Orion-Nebel III 338m, 366m; [perf.] III 68a, 79a,e, 104m, 188a, 294a,m, 313e, 8m, 9e, 335a, 385e, 6a, 7e, 397a, 417a, 524e, 530a,e, 1e, 2a; in den philos. transactions III 134a‖, 262a,m, 294m, 307e, 333a, *356e*, 366m, *385e–6a*, 410e, 513a, 521a, 539a, 542e, 553m; Reflector s. Telescop ‖ Saturn: Abplatt. III 524a, größte Axe III *552m*, Figur III *552m*, Polar-Region III 524e, Ring III 525m, Rotation III 551e‖, Streifen III 524m ⊤ ~strabanten I 101a: entdeckt den 1ten u. 2ten II *366me*; III *79m*, *426a*, *528a* ‖ „Schriften" III 213e | *Slough* III 359a, 531e: Astronom von *S.* III 313e, 387m ‖ Sonne: Bew. I 151a, 414m; ~nfinsterniß III 542e | ~nflecken III 386e, 7a, *am*, 403e–4a: Einfluß auf Wärme, Kornpreise III *387me*, 8m, 410e :| Natur III 134a; ein Nordlicht III 45a, 129e–130a, 4a; IV 175me; Stelle III 189m, 214a; ~nsystem III *280am* (Bew.), Umhüllungen III *385e–6*, Wärme-Veränd. III 257am :‖ Sterne (Stern*, comp. Stern-) III (134a‖): -Aichungen I *90e–91a*, 156am; III 50a, *152e–3a*, 6m, *175me*, 6a, 182m; eigne Bew. III 266a | Doppelst. [vgl. °vielfache St.] I 152e; III 81a, 235m, 291a, [*3e–5m*] 5m, *307e*, *313e*: 3 Cataloge III 294a, *319e*; Verzeichniß III 293e :| Durchmesser III 67e–68a, 77a, 114e; Entfernung III 271me, Entstehung III 219m; -haufen III 319e, 320a, *4e–5a*, *358e*; st-leere Räume III 352m, Nebelst. III *332e–3a* (3a), Parallaxe III 271me, unsre St-schicht III 213m | veränderlicher (sg.) III 243m, 262a; Verändd. III 262m :| vielfache III [*293e–5m*], Zahl III 175me :‖ Telescop [vgl. Fernröhre] |: (großes) 40füßiges (Reflector III 79m, 319e) I 101a, 161a; III *79m*, 152e, 6e (188e), *319e*, *531e* (Spiegelt.); Riesent. II 366e, III 319e: was er durch sein (40füß.) Ries. entdeckt II 366me, III 79m ⊤ 20füßiges I 387m; III 79m, 145e, 156me, 175m; 7füßiges III 79m ⊤ Telescope I 106e; III *79*, *117m*, 183e :‖ Uranus: Abplatt. III 530e; Comet genannt III 530a, 553m; entdeckt III 79m, *377a*, *426a*, 529me [*e–530a*], *552m*, 8am; keine Ringe III 530e ⊤ -trabanten III 79m, 531e (sechs): Entdeckung III *426a*, *531m*, 644m ‖ Venus: Flecken III 494a; aschfarbenes Licht III 494m, 539a :| Wega III 262a, Weltkarte I 60a, Zeitalter III 215e

*hertosch III 467a, Joh. Hervagius († 1564) II 502e (Archimedes) | das *Herveo* (bei Quindiu): mesa de *H.* IV 555m, V 27e; Parallel IV 555e :| Cap *Hervey* (Neu-Holl.) IV 420e ‖ hervor-, Hervor- (*): -brechen* IV *272a* | -gerufen I 164e (Kräfte), II 383a (selbstth.); III 15a, 300m (Zustände); h. werden I 194m, IV 158a :| -geschoben I 270e, -ragungen*

III 389m | -rufen (vgl. -gerufen) [s. Eindrücke, Erscheinungen, Organe, Wirkungen] (etwas): I 199m, 384m; II 89e, 234e-5a; III 289m, 379a,m; sich gegenseitig h. I 39e, II 299a, IV 63m; das H.* [s. Erscheinungen] III 201e, IV 16e-17a ⊤ -treten s. Gebirgsarten; das H.* [s. Gebirgsarten, Gestein] I 209a, 267e || B. van Herwerden IV 559m (*Bromo* auf Java) | Herz [s. Universum]: ehernes III 200a, ergreifen II 83m, sagt II 301e||, Stille II 30m :| Herzählung (= Aufzählung) II 252a, III 448m, IV 3e

***Hesidrus* (Fluß Ind.) II 197e || Hesiod(us) (Hesiod . . . III 159a . . .) II [*8me*, A. *104e-5a*]: Amboß vom Himmel fallend I 161a, III 288a; *Arima* IV 535am, *Ätna* I 449me; opera et dies („Werke u. Tage") II *8me*, 104e; III 207e; *Phasis* II 419e, Plutos V 87a, Sonne III 207e; Sternbilder III 160e; Sterne III 159a, 160e; *Styx* IV 503a; theogonia, „Theogonie" II *8e*, III 288a, IV 535am, V 87a; Weltalter II 424a, „Werke u. Tage" s. opera ⊤ Hesiodisch II 173m, 424a :|| *Hesperiden* I 396a; II 181a, 396m: Gärten der *H.* I 8m, II 421e ⊤ hesperischer Himmel II 88e, 234a ⊤ Hesperus (Stern) III 209a, *ἕσπερος* (Venus) III 467e || Hess (Germain Henri, 1802-50) III 614a (sibir. Meteormasse), F. H. Hesse IV 538e (Vulkane Centr. Amer.'s) | *Hessen*: Landgraf III (152a) 577a; hessisch IV 413m [Berg] :| Franz Hessler II 449e (Susruta) || Hestia A. Weltheerd II 139e, III 437a | V. (46ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *113me*; Entdecker V 113m, 7a; -ung V *113m* || Hesychius: [Name] II 414e; [Wort] I 387e, III 207e :| Hetel (alter König) II 113a | heterogen [s. Elemente, Erscheinungen, Stoffe] I 209a, II 141e; III 318a, 400a; IV 35a, 66m, 133e, 169a, 485e; V 74m; Heterogeneität [s. Materie, Stoffe] I 56e, 57a, 66a, 165m :| *Hetrurien* s. *Etr.*, Heumann II 106e (de mundo); Heuschrecken I 129a, 398e (wie) || Joh. Hevelius (Hevel III 225m, 317a; 1611-87) [s. am Ende V.]: Comet I 112a, ~enkerne III 582m; kein Fernrohr IV *171e-2a*, Höhenmessungen III 106m, gegen Messung III 152a | Mond [s. am Ende V.]: Benennungen III 503m, 5a; Berge II 508e, -finsterniß III *499me*, Land u. Meer III 503m :| Nebelflecke III 317a; [pers.] III 106m, 152a, 317a, 582m; Ring des Saturn II 359m, *425e*; Stern im Schwan III 225m, Sextant III 355e; firmam. Sobescianum III 355e (Vignette), IV 171e-2a; Sonnenflecken III 393a | [einzelner Stern] (vgl. Schwan) III 238a, 243m, 7e; Sterncatalog, -verzeichniß III *149e-150a*, *2a*, 317a :|| V. *Hevelius* Centralberg auf dem Mond III 510a, 545e || hexaëmeron II 29a, Hexagon IV 601e, Hexameter IV 563e; Hexe II 505e (verbrannt), ~nproceß II 505e | Heyne (Chrn. Gottlob, 1729-1812) I 396a: de Arcad. III 480m; opuscula acad. I 396a, III 480m

*Hicetas II 140a (Erde), 349m; George Hickes (1642-1715) II 113m (angelsächs. Gedicht); deposito hidrografico II 490a (hydr.), IV 540a; Hiempsal II 444e | *Hiera* (Lipar. od. Äol. Insel) IV 273e, 295e: Hebung, Hügel IV *273me*; Vulkan V 63e; vulk. I 453me, 5a || Hieroglyphen

[s. mexicanisch] II 144a (156e, 161a), *213m*; III 203m, 6me: spät gelesen II 213m; für Zahlen II 455e, 7a; III 167a, 203me ⊤ hieroglyphisch III 167a, 206m,e, 485e‖: Zeichen I 82m ‖ Hieron (von Syracus) I 449m (unter), II 10e (Pindar); Hilali (pers. Dichter) II 118e; 1) Gust. Fried. Hildebrand V 86a (Apulejus) 2) Eduard Hildebrandt (Maler) II 86a; Edo Hildericus van Varel (1533–99) III 131m (Geminus), hima (sanskr.) III 539me

Himalaya (= *H*-Kette, -Gebirge) I *11*, 320a, 483m, *e–4m*; II 79a, 94a, 176e, 432e; IV *326e–7a, 343e–4a*, 500e, 559a ‖ Zus.: Abfall [= Abhang]: tibet(an)ischer I 44m, 483m | Abhang [= Abfall] II 86m: *Kaschmir* IV 556e, nördl. od. tibet. I 484m; südl. od. indischer I 484m, südwestl. IV 556e :| -Alpen II 256a, Bäume II 256a ‖ Berge [vgl. Gipfel, Höhen] I *42me*; Berg (*): [einzelne] I 42me, 484m | höchste [vgl. Höhen] I (*42me*), IV (293e–4a) *549me*; höchster* III 544e (*Kintschindj.*), *549me* (*Everest*) ⊤ Höhe I *42me*, 174m* ‖ Erhebungs-Linie IV 343e–4a, Fortsetzung s. °*Hindu-kho*, Fuß I 219e ‖ -Gebirge [= *Himal.* usw.] I 291a, 483e; die Geb. nördl. vom *H.* (= Inner-Asiens) IV *607e* |: ∼sarten IV *293e–4a*, gehört zu der Einen G-skette durch Asien nach Ansicht der Griechen IV (608a)*m* ‖ gehoben I 169a | Gipfel [‡ Berge, Höhen] pl. I 419e, IV 30am; sg. (*): höchster* III 544e, IV 30am; hohe IV 326e–7a :| der *Hindu-kho* seine Fortsetzung IV 610e | Höhen [vgl. Berge, Gipfel]: größte IV 293e–4a, *343e –4a*‖, *549me*; Höhe IV 238e :| Kesselthal IV 275m; -Kette [= *Himal.* usw.] ... II 32a; IV 326e–7a, 549m, 608m, 610e; Klima I 46e–47a | der *Kuen-lün*: unabhängig vom *H.* IV *611a*, Verbindung IV *610e–1a*, zwischen *H.* u. *K.* IV 432a :| im Manu IV 607e; Entfernung vom Meer IV 457m, *610am*; mineral. IV *293e–4a*; Name IV *607e* (u. Bed.), e (chines.); nördlich vom *H.* IV 159a, 607e; [Personen] IV *293e–4a*; Pflanzen [= Veget., vgl. Bäume] I *11am*,e, 42e–43a (Palmen u. Farn); Reise ... IV (500e); Richtung IV 326e–7a, *343e–4a*, 559a; Schneegrenze I *11e*, [*44–47a*; *358am*, A. *483–4*], 484m; Theil IV 611m, -e IV 610am; foss. Thiere s. Verstein.; unvulk. I (11e), IV 343e (610a); Vegetation [= Pfl.] I *11am*,e, *43me*, 45me; II 86m; Verstein., fossile Thiere I 291a, *2me*; Vorgebirge I 292m; Mangel von Vulkanen [vgl. unvulk.] I 11e, ob vulk. I 255am; westl. IV *610e–1a* (Ende)

Himerius (griech. Sophist) II *106a*, 126m

Himmel (eig. u. allg.) (= ∼sdecke, ∼sgewölbe; Firmament) [s. (für alle Bed.): Fixstern, griechisch, hesperisch, italisch, Licht, Luft, Materie, Mond, Quadratgrad, Sängerinnen, Sommer, Sonne, Sterne, Tropen, tropisch, Wagen, Winter] I 386a; II 114e, 8e, 261e, 332a; III 13e, 16m, 89m, 146e, 7a, *199m–202a*; IV *4e* ⊤ 2) (auf Gemälden) [s. °Landschaft] II 82e 3) (= Klima) 4) (= Gott) I 405m :‖ B. himmlisch (wird auch durch ° bezeichnet) [s. Luft] II 52e, 386a; III 12a, 162a; die Himmlischen (°°)

f. Himmelsbewohner ||: Alphabet der Zusätze (zu allen Bedeut.) (in compos. Himmels-) [† -gewölbe, -raum u. -räume bilden 2 bes. Stücke hiernach]: Abendh. III 158e, wovon abhängig III 13e | am H. [a. Gegenstände] I 394a; III 320m, 482a: am ganzen H. III 145e, 6a, 156m, 263m (323a) ⊤ Anblick I 442e; III 155e (7m, 210a), *264e-5a*, (511a), 618a; IV (6m||): Veränd. III [263m-6] *4m* :| Ansicht f. Vorstellung, aufsteigen zum H. V 49e, ausgespannt II 46e, Aussehn [= Beschaff.] III 621m | Bau I 30a, III 335a; -bau [= -gebäude] III 178e-9a (421e-2a) :| bedeckter III 217m; IV 58a, 497e || -begebenheit [vgl. Weltraum B] II 363m; III 30m, 102a, 148m, 441a; V *9a*, 21e; pl. -en (*) II 251e: große* II 363a, III 87m ⊤ B-heit am H. III 230me || den H. beleben III *265a*, 434e (511a) | Beobachtung II 238e, III 74m; -B-en III 562m ⊤ Beschaffenheit [vgl. Aussehn] III 620a; IV 58a, 207e, 308e: physische III (268a) :| -beschreibung I *165-6a* (allg. Bild), III 148e || Bewegung am H. III 304m: [alles Bew.] III *263m*, *4e-5a*, *409am*; überall III 233a ⊤ -bewegung [vgl. H-sgewölbe] III 15m; pl. -en I 183m, II (325a), III 84a || -bewohner (pl.) III (204m Verkehr mit), bei bewölktem H. IV 166m; Bild III *264e-5a* (5a, *347m*) || blau IV 207e; blauer II 75e, III 390m (tiefes Dunkel), IV (309a) ⊤ Blau II 96e (das tiefe), -blau III *135am* :|| Bläue II (329m) ⊤ -bläue I 371a, 384e; II 92e: [nach Graden] III 72e, messen III 390m, milde II 89m, tiefe II 97e || Blüthen II 29a, brennt III 621m | -decke [= Himmel] II 75a; III 115e, 184e, 215m, 264m, 339a, 352am, 609a; IV 6m: an der H. III 157a, 233a, 326m, 9a; an die III 304a; gestirnte III 169a, Pracht III 167m; Spalten u. Risse I *159e*, 416a :| dunkel [f. °Stelle] II 91a; -dunst III 313m, dunstfrei I 443a; durchblicken f. -sehn, durchforschen III 320m; durchmustern III (191a) 227m, D-rung [= Must.] III 133m (148a) | durchsehn, -blicken (durch den H.) III (*184a*, *8me*, *213e*); Durchsichtigkeit I 340e, 7a; II 258m :| eherner III 199e, *200a* | Eindruck III (352a), IV (*5m-6*): des Erhabnen IV (*5m-6a*), des Friedlichen IV (*6me*); des Unendlichen, Unermeßl. IV *6a* :| Einfluß II *259* (auf die Völker), Eintheilung III (162e); von Eis, eisig III 164e, 199e, *200am*, 2a; Enden III *201a*; als Erbtheil III 147a, 193e || H. und Erde II 47m, 230e: getrennt I 84a, Scheidung IV *4e*, Zusammenwirken I *162a* ⊤ Erde vom H. fallend V *29e-30a* || erforschen II 397m, E-er III 188a; erhaben f. Eindruck, erleuchtet III (609a) || Erscheinung am H. III 217a; pl. -en (am H., des H.) III 32e, 331a (341a) ⊤ -erscheinungen III 228a: außerord. IV 6m; Eindruck IV *5m-6a* (des Erhabnen), *6me* (des Friedlichen); Erklärung III 627a, prachtvolle III (357m), räthselhafte I 138a, sonderbare III 344e, verwickelte III 627a :|| Fall vom H. III *288a* | vom H. fallen [vgl. gef.] (f. °Erde) I 395e||, 7a,m (402m), 4a; III 621m, 4a || fern f. °Raum, °Region; Fläche III 147a; -Fluß III 181m, *211e*; friedlich f. Eindruck; der ganze [a. am] III 156e, 175e; -Garten I *387e-8a*;

-gebäude [= -bau]: Ansichten darüber II 197a, III 421e–2a; Gebilde III 350m°, -gebirge s. *Thian-ſchan*, vom H. gefallen IV 576e; -gefilde III 210a, 341e || Gegend [= Region] III 184e, 212e | -gegend I 199e, III 191a [d. h. Stelle]; pl. -en III 174a (die 4), 191e [= Ort] :|| Gegenstand [am H.] III (211a) 310a, 4e, 341m,e, 3e (581a); -stände I 413m°, II 356a°; III (66am), 212e, (320a, 6m, 331e, 345e), 346m, 9a (426m) || gespalten III 621m, Gestaltungen I 161e° || der gestirnte H. [= Fixsternh.] II 62e; III 125a, *158m–9m*, 442a |: Anblick I [*154e–6* (wovon abhängig)], 161m; III 88am, *158m–9m*, 434e, 618a: Veränd., verändert sich I *154e–6*, II *332e*, III *158m–9m* :| Beschr. III 97me; Bild III 155e||, *264e–5a* (5a); Darstellung III 155e, Eindruck III *86e–87a*, Kenntniß III 343a, Traumbild I *155m–6a*; bietet Ungleichzeitiges dar I [*160m–1*] 1m; III 90m, 105a, *124e–5m*, *618a*; Veränd. s. Anblick, Wechsel III *158m–9m* (8e) ·|| † -gewölbe ist ein bes. Stück hiernach; Glanz III 49e–50a, 58a; gläserner, von Glas III *164e*, *199e* | -globus III 413a; pl. -globen III 347a, 8e :| -gluth I 185a, Grenze III *201a*, Größe III 193am, Grund III 58m, Gürtel III (191a,m), Halbkugel [= Hemisph.] III 193a (nördl.) || heiter(er) I 142a, 199e, 335e, 349e, 361e; II 385a; III 107m, 125a, 336e, 365a, 490e; IV 206e (309a): ewig h. I 143a, II (241a) ⊤ Heiterkeit I 44m, 340e, 3e, 395a, 441m; III (405a) 541a: Einfluß II *259*, ewige II 259a || Hemisphäre [= Halbk.] III 308m; beide H-en I 12m, III (359m) :| herrlicher III 72e; Höhe III 193m (*288am*), -höhe III 288m; Inhalt III 357m, Kälte III *200e–1m* | -karte III (177a); -karten II 329e, III 151e ⊤ Kenntniß: erweiterte III *151*, Erweiterung III 268a; vermehrt II 196a, bei den Völkern III 586a :| klarer III 610m || -körper [= hp. Weltkörper; = Sterne u. a.] pl. II 47a (505a); III 125a (*264e–5a*), 325e–6a (565e); sg. (*) III 199e ⊤ B. himmlische Körper (°) I 60a, 138e |: Attraction II 118e, Bahn II 345e, sich ballen III 567e | bewegliche III 155m | Bewegung(en) I 62a, 101m, 316e; II 316e°, *351m–2a*, 500a, 551e; III *264e–5a*, 551e* (619a); IV 24am*, 54m°: sehr ferner I 315a, Gesetze II 343a; scheinbare I 85a, *327m*; tägliche (O–W) III *158m* :| Bildung III 575m, Entstehung IV 8e | Fall II *501am*; [b] II 501m; III *18me*, 27m (*596am*), *619am*: wodurch bewirkt III *597am*, *619am*; verhindert durch den Umschwung III *597* (*me*) :| ferne I 315a, glänzende III 67m, Größe II 500a, Gruppe IV 79a, Kenntniß II 343a, kleine III 325e–6a, Meteorsteine I 402m, Schwungkraft II *501am*, selbstleuchtende III 281a, sichtbar III *440e* (nicht von je her), Umdrehungen II 344am ·|| Krystallh. III 163m [*164–5*, A. *199m–201*], 200e, 2a; krystallner H. I 20m, II (*352am*); III 37a (163m, 5a), 5m, *199e||*, 200a :| -kugel III 267m, 597m (Umdrehung), 9e (darauf zeichnen); -kunde [vgl. Erdkunde] I 31e, II 337m (Erweit.), III (586a geringe) ||· H. [eines Landes] III 581m | der H. in der Landschaft (Bed. 2) II 97a, 132a; landschaftlich: Anmuth III (341e), Eindruck III 265a || Leere, leere Stelle III (350e,

1me||, *370a*); leuchtend III(49e–50a) | s. Licht; Lichter II 62e (ewige), III 565e°; -lichter I 393e :| Mächte° [‡ Götter] II 16a, 116e | Mechanik I 58m; II 349a, 486e; V 8e–9a; -M. III *626me* (Gegenstände), IV *8a* ⊤ Milde II 67m; milder II 12m (ewig), 54m :| Morgenh. III 158e, Musterung [= Durchmust.] III 319e; nahe III(115e ihn n. sehn), Nähe II 318a; Namen III 208am, Naturgesch. I 59e; der neue II 55e, 302e; III 346m || der nördliche [s. Doppelsterne u. a.] II(104m); III 133a, 176m, 184e–5a, *324e*, 360a: am III 351e, Schönheit III *176a* ⊤ nordöstl. IV(206m), Nordpol III(415a) :|| öffnet sich III 415e, 604e–5a | Öffnung [‡ Spalte] I 415e; III(219e) 336e, (*365am*) 605a; pl. -en im H. I *158e–9*; III(188e) *352me*, *370a* || -ort II 211m, Orte am H. III 106m; Osth. III 540m, östlicher IV(206m) | Physik des H. II(354m), III(31a); physiognom. Charakter III[263m–6 Veränd.], *4am* :| Pol s. Nordp., Pracht III(167m, 184e); fester Punkt am H., des H. III *263m* (kein), 447m; † -raum u. -räume sind ein bes. Stück hiernach || Region [= Gegend] III 178m, 201a, 350e, 9e, 607a; pl. -en (*) II(330m||), III(352m): sehr ferne III (213e–4a), 312m*), uns nahe IV(5m) ⊤ -regionen II 211m (ferne) :|| reiner I 443a; II 91a, 96e; III(72e) 118e, 611a; IV 445m: bei reinem IV 143m ⊤ Reinheit I 122a, II 258m || Risse s. -decke, -schichten III 165a | der schöne III 131e, 147a; Schönheit [= Pracht] III 124e, *176a* || schwarz(er), Schwärze III 50m, 58m, 336e, 365a, 9a (583a): auf dem Mond III 501a, 544m ⊤ schwärzt sich I 199e || sehen III 175a (was man vom H. sieht), der sichtbare (an einem best. Ort) III 320m; sonniger I 480e, 2m | Spalten im H. [‡ Öffnungen] III 44m (188e), -e III *365am* || Sphäre [vgl. Art.] [b] I 79e, II 397me; III 17a, 20a, 25m; IV *5e–6a*, V 4e | -sphäre III 15m, 326e: Bew. III 29m, südl. III 189a, Theilung III 182a || aus Steinen! III 595m; -stelle III 351m (dunkle), Stellen III 229a; sternenleerer IV 58a; -stoff III *219me*||, 231a; Strecken III 607a | -striche; sg. -strich (*) II 124a, 339e: unter allen I 265a, 320m; IV 6e; ferne I 50m, II 61e; jeder II 92e*; verschiedne II 233m, -denste I 237a ||· Südh. III 174m :|| der südliche H. (= Firmament) [s. Doppelsterne, Nebelflecke, Sterne] II 38a (104am), 328e, 330m; III *151*, 274m: am s. H. III 162e, 175m (6a), 318m, 363m; Anmuth I *88e–89a*, [Beschaff.] III 99m (341e), Freude III 252a, Gegenstände der Neugier III *346me* (369e); Glanz II 68a (stiller), (474a größerer) | Kenntniß II [327–333m] 327e; III *151*, *174–5m*: allmähl., Gesch. III *174–5m* (346m); erweiterte III *151*(a), 196a; Fortschritte III *346e–7m*, genaue III 296a, Gesch. s. allmähl. :| landschaftl. Charakter II *330am*, Pracht III 151am; Region III 178m, -en III 317m; Schönheit III 124e, *176a* | Stern-: -bilder III 158a, 251e–2a; -menge III *151me* :| Theil III 174m, Topogr. III *346e–7m* (Anfänge; 7a), unter dem III 346m, die Wunder III 361m, Zone II 330a || -tafeln II 296a; Tagesh. III 544m, Tagh. III 501a; -tanz I 203a, Teppich II 46e, Thau

II 12a° | Theil I 387m, 440e; II 397m; III 156am, 192a,m, 366e (579a): $\frac{1}{8}$ III (326e) 359e, $\frac{1}{270}$ III (312a); dichter III 355e, [sehr kleiner] III 175e, sichtbar III *324e*] Tiefen I 22m, 90e; III 152e: Eindringen III (*204am*) :| -töne [Hp. = Sphärenmusik, Harmonie der Sphären, Welttöne; vgl. *Töne] III *200me*, 439a; Topographie III (359m); über dem H. IV 499e, über den H. hinaus III 7m; -uhr II 332m, 487a; Umdrehung II 379e, (597m scheinbare); unendlich, unermeßl. s. Eindruck; ungetrübt IV 445m, Ungleichzeitiges s. gestirnter H. ||· veränderlich III 233a (alles) | Veränderung(en) [s. Anblick, physiogn.] II 259e; III [263m–6] 3m–4a,m: Ursachen III *264–5a* || verschleierter I 348a, 9e, 480e, 1m: dünnv. II 96e :| bei den Völkern IV (6m,e), vom H. [a. fallen, gef.] II 75e | Vorstellung, Ansicht vom H.: der Alten II *352–3*; III [*165–6a*, A. *199m–201m*], 595m; im Mittelalter III [*166–7a*, A. *201e–2a*] :| wolkenfreier I 357e, III 498m; die Wunder III 175a, 361m; Zeichen (pl.) III (223m°), -zelt I 201a | Zonen [vgl. Sterne] I 88e (prachtvolle); III (154e, 5a) 6e, 201a,m (367m); Zone [= Gürtel] III (185am) :| zum H. II 59e, V 49e

† Himmelsgewölbe (= Firmament) I 8a, 78m, 110a, 9m, 141a, 158m,e, 201a||, 4m, 213e, 359m; II 15m, 30m, 267m; III 190m, 333e, 347m; Gewölbe des H. (°°) III 165a (200a): sich abheben III 70m; am (an dem) II 10a, 358e, 363a; III 38e, 71a, 82m, 106m, 153m, 7e, 175m, 334e, 397e, 419m, 496a, 573a, 601m; IV 146a, 206m||, 309a; Ansicht II 327a (erweitert), *352–3* [alte]; III 202a; betrachten, den Blick richten III 71m, 216e; Bewegung I 155e; II 325a, 352a (von O nach W), 453a; III 97m (tägliche); Bläue II 329m, Charakter III 88a, durchkreuzen III 52m, Düsterheit III *143m–4m*, auf der Ebne I 265a, Eintheilung III 162e, lebhafte Erforschung III 560m, gegen das III 46m; ewig heiter II 241a, ew. Heiterkeit II 259a; große Helligkeit III (*143m*); Leuchten IV 142m, leuchtend III 49e–50a; das nördliche III 176a, öde III 167m, Regionen II 330m||, Ruhe III 88a (167am); das scheinbare I 93a, 158m; II 327a, III 298a | das südliche II 330m, III 176a: am s-en III 311a :| Theil III (339e) 579a, unser (nördl.) II 5a, Vorstellung III *164m–5a* (von Eis), Zustand III *143m–4m* (3e)

† Himmelsraum (= Weltraum) [s. Anziehung, Erdraum, Sterne] I 62m, *89e*, 179a, *387e–8a* (7e), 426a; II 116e, III 145m; ein H. [Theil des H.] III 314m; Raum des Himmels (°) III (213e)] pl. Himmelsräume I 84a,e, 86e, 98e, 364m; II 144a, 200a, 232m, 8a, 313a; III 431a, *625m*; [b] himmlische Räume (°°) I 57e; II 249a, 355a, 9e; III 93m, 594a ||: Zusätze (der sing. -raum wird durch * bez.): aus den H. (kommend, zu uns gelangend) I 402m, III 593e–4a (*am*); Begebenheiten III 24e, belebend III 304m; [Beschaff.]* III 569a, 583a; Besitznahme II 341m; Bewegung III *304am*, -en II 261m*; Darstellung III 625m, Dimensionen I 82m, durch s. hindurch, ein H.* [Theil] III 314m | erfüllen [= füllen] III 311m*,

erfüllt V 5a; was die H. erfüllt (füllend, füllen) [= Inhalt] I 85m, II 364e; III 59a, 154m, 312a, *625m* ⊤ sehr ferner III (213e°), ferne I 18m; fernste, die f-en I 85e; II 136m, 370m; III 39a, 394a :| der freie II 353m*, den H. füllen [s. hp. erfüllen] III 145m*, gegen den H. III 49a*, Gestirne III 21e, was hindurchgeht III 128e, hohe III 159m | im H. III 269e*; in den H. [s. *Entdeckungen B.] II 210a, 1m; III 128e, 159m, 298a, 318e||, 333e; IV 10a :| Inhalt [= was erfüllt] I 166a, II 343m, III (318e) | Kenntniß I 166a; II 209a, 237e, 333m: erweiterte II 369m, genauere II *342e–3* :| Leerheit II 328m*, leuchtende II 45m; Licht III *593e–4a*, ib.*; obere I 391a, öder III 348m*, Ordnung I 13m, schwarz III 583a*, Sonnen II 147a; [Stelle]* III 569a, 583a; Temper. III 49a*; Theil II 341m, III 409m* (jeder); Tiefen I 401m*; III 204a, 593e; Töne im H. II 353m*, ungemessene I 80e; weite(r) II 63m*, 238m

*Himyariten II 245e (-Fürst) —|| Hind (John Russell, geb. 1823): Calliope entdeckt V *110m*, 7a | Cometen I *405e*, III 575e; Comet III 563a, 8e (Biela's) :| Bahn der Doppelsterne III 302e, 3m, 5e; Euterpe entdeckt V *111a*, 7a; Flora III *426m*, 460m; V *108m*, 117a; Fortuna V *110a*, 7a; Irene III *426e*, 460m; V *109m*, 117a; Iris III *426m*, 460m, 517a; V *108me*, 117a; Melpomene V *110a*, 7a | kleine Planeten entdeckt [s. die einzelnen]: mehrere III 377e, 460m; zehn V *117a* ⊤ neuer Stern III 224a, *7me*, 9e; neue Sterne III 230e–1a; 2 veränderl. St. III 243e :| Thalia entdeckt V *110m*, 7a; Urania V *111m*, 7a; Victoria III *426e*, 460m; V *109a*, 117a || Hindernisse III 145a (physische), IV 133a||

Hindoſtan (auch *Hinduſtan*) (‡ hp. *Indien*) I 338a, II 440m; B. hindostanisch (*); C. das *Hinduſtani* (Sprache) [°°] II 422a, 440m: Aërolithen III 613am, Barometer I 337m; Beschaffenheit I 11e, 337m; II 41e–42a,m; Gestalt I 308m, Halbinsel* [= Vorder-Indien] IV 140a, Küste I 485a, magnet. Abw. IV 119m, [Ort da] III 610e, Regen I 485a, Wörter II *422a** :|| der *Hindu-kho* (Bergkette) [auch *Hindukuſch* I 46a] (= *Paropaniſus* II 226e) II 185e, *8am*, 423m, 4e; IV *379m*: westl. Abfall IV 379e, *Bolor* II 241m (schneidend), Erdstöße I 219e; Fortsetzung s. °*Himal.*, °*Kuen-lün*; eine Forts. des *Himalaya* IV 610e; 2 Ketten II *188m*, 424e | (westl.) Fortsetzung od. Verlängerung des *Kuen-lün* II 188a; IV *379m*, 609e; der *K.* seine Forts. IV *610e–1a* ⊤ Schnee II 188m: -berge II 323m, -höhe I 46a :| Vulkan in ihm IV 379e || *Hindus* (= hp. *Inder*) II 117e (445a), *Hinduſtan* s. *Hindoſtan*

*hingeschieden II 101m: früh III 604m, IV 601m (dahingesch.) ⊤ pl. H-e II 398m || hinsterbend II 131a || Hintergrund [s. Gemälde] II 61e, 77a; III 68e: von Compositionen II 77a, 127m; [von Gemälden] II 82e, 128e; glänzender I 387m ⊤ Hinter-Indien s. *Indien* H || hinwelken II 130e | Hiob (Buch) II 48a,*am*, *119me*: über das Buch II *48am*, *119me*; Kammern des Südens III 174a, *209a*; Schilderung des Kosmos im Cap. 37: II *48*,

119me; dunkle Stelle III 174a, Thierbeſchr. II *119me* :| Hiorter ſ. Hjorter || Hippalus A. (Seemann) II 204a, 433e: Meer des H. II 433e ⊤ B. Hippalus (-os) (= Südweſt-Monſun) I 339a, 479e; II *433e*, III 354m

Hipparch(us) [ſ. Plinius; Krater im Mond ſ. am Ende] II [*209e–210m*, *A. 436am*]; III 36e, [*147e–9*, *A. 193me*]; B. Hipparchiſch, hipp. (*) III 100a || Zuſ.: Abraxis II 285m | Aratus III 259a,m; ad Arati phaenom. (Commentar III 259a); comm. in Ar. ph. III 65e, 110m, 148e, *9*, 197m, 8a, 259a :| Ariſtyllus III 147e; Aſtrolabon II 297a, III 61m; Beſtrebungen II 210a*, Catalog [= Sternc.] III 265e*, Diopter III 108a, Epicykeln II 352e | Erde IV 161a (Geſtalt); [Erdkunde] II 227m, 306a; [Erdtheile] II 408m, 476me :| Erſtaunen III 375m, Fall II 348e; Firſterne ſ. Sterne, „Firſternhimmel“ III 148e–9a; Genauigkeit II 222a*; Himmel III 147a, 193m,e; Jahreslänge III 147e, Lyſis II 502am, Mond [ſ. am Ende] III 61m; Vorrücken der Nachtgleichen II 209e–210a, 436am; III 61m; Nebelſterne III 314a; [perſ.] II 502m, III *221e*; Planeten III 61m; Plejaden III 65e, 110m; ſ. Plinius | ſeine einzige Schrift III 148e, 161e; eine andre S. III 148e–9a :| sinus magnus II 306a, 476me || Sterne (Firſt.) [ſ. Nebelſt.] III 159a, *193me*; Stern-: -Beobb. II 209e | -catalog, -verzeichniß [vgl. Ptolemäus] III [*98m–99*], 100a, 147a [*147e–9*, *A. 194*], 148m,e, 194m‖, *221me* (265e*): Ptolem. [ſ. Art.] III 265e :| Lichtſtärke III 259am; -tafel III 147e, *8e–9a*, (193me) *4*(a); -verz. ſ. -catalog ⊤ neuer Stern III *147e–8*, 193m, *221m–2a* || vor H. III 98a; vor-hipp.* II 349m, 502a :| Wage III 161e‖, *198am*; Weltkarte II 210am, Weltſyſtem II 505a*; Zeit(en) I 183e, 427m; III 161e, 194e ||— B. *Hipparch* Krater od. Wallebene auf dem Mond III 509e, 545m

*hippardion (*ἱππάρδιον* II 428m; Jagdtiger) II 191e, 427e, 8m; hippelaphus, -os (Hirſch-Art) II 191m, *427e–8a* (8a oft) | Hippias: Magnet I 435e, IV 170a; [perſ.] IV *170a*, alles wiſſend ib. :| Hippo A. (von der alten ion. Schule) III 596m, B. *Hippo* (in Afr.): Biſchof ſ. S. Auguſtinus || Hippocrates: de aëre et aquis I 489e, IV 158am; Nord-Aſien I 351e–2a (Kälte); de diaeta, Heraklit V 20a; Kälte ſ. Aſien | Scythen I 491m, -land II 246m; Scythien I 489e, ſcythiſche Ebenen IV *158am* || *Hippoltſtein* II 380m, Hippys III 480e

Hiram (Kön. v. Tyrus) II 167m,e, 327m; Hiram'ſche (adj.,): Expedd. II 185m*; Expeditionen nach *Ophir* II *167me*, 185m*, 243e, 414e, 5e; Salomo II *167me*, 185m, 243e, 414e, 5e ⊤ Phil. de la Hire (1640–1718): Comet III 572a, Mondlicht III 497a; Sonne III 410a (dunkel); Sonnenflecken III 391a, 410m; Hörner der Venus III 494a :| Hirn (= Gehirn) I 397e, *Hirsaugiense* monasterium II 453a || Hirſch [ſ. Pferd]; pl. -e (*) II 28e, 428a: gr. Art II *191m*, *e–2a*, *427e–8m*; Arten II *428a* :| foſſiler I 292m, gezähmte II *489me**, -kopf II 428a :|| Hirt ſ. Hirten | Aloys Hirt (1759–1837): „Geſch. der Baukunſt b. d. Alten“ II 110m,e; Gartenkunſt II *110me*, „Geſch. der

bildenden Künste b. d. Alten" II 127a, Pantheon IV 606m; Vitruv's Zeit IV 449a, 606m] Hirten (vorz. in comp.) [s. Vieh] II 245a, III 72m, IV 521me; sg. Hirt (*): -Epos II 12m, bei Homer II *10a**; -leben I 358m; II 246a,e, 488e (als Zwischenstufe), 9m; III 158m; -roman II *58m*, -sagen II 44e, -stamm II 242m; -volk II 246m, 333m; -völker II 46m, 489m; III 472m || Hispalensis s. Johannes; *Hispanien* (= Spanien; altes Sp.) II 165e, 418a, 423m, 442a; *Hispaniola* (Insel) II 473a

Historie (= Geschichte) I *64m–65a*, comp. -ien- s. Malerei] V. Historiker sg. I 455a, III 621a; pl. I 64e, II 22m (große) ||— E. historisch (= geschichtlich) [s. Angaben, Annalen, Betrachtung, Bilder, Documente, Entdeckung, Ergebniß, Erinnerung, Erläuterung, Gemälde, Malerei, Moment, Monument, Mythe, Nachricht, Periode, Quellen, Schilderung, Thatsachen, Untersuchung, Vergangenheit, Vulkane, Wahrheit, Welt, Wirklichkeit, Wissen, Zeit, Zusammenhang] I 284e; II 77a, 116m, 143m, 195e, 263e, 293e, 318m, 353a, 402e, 495m; III 171m, 411a, 441a, 454a; IV 90m, 604e; V 67a || Zus.: Anfänge I 491e, Ansichten II 146m, Aufsatz II 485e, berühmt IV 314m, Beziehungen II 4m; Boden II 272a, 403m | Darstellung II 46m, 207a; -en II 88e :| erwiesen III 169e; IV 295e, 346a; Frage V *63me*, Gesichtskreis II 156m, gewiß IV 447a, Grundlage III 476m, Hergang I 432a, Interesse III 510m, Irrthümer II 191a, Kenntniß IV 447e; Kritik II 413e, 482m, 495e; III 223e; Kunde I 379m, Person III 475m; Sammler IV 531e, Sammlung III 412e; Sinn II 289a, Übersicht III 80a, vor-hist. [s. Vulkane an mehr. Stellen] I 313a (Zeiten), Weihe III 117m, Werk III 621a; Wichtigkeit III 519am, IV 562a; Zeugnisse I 313e, III 345a

*Hitze [s. Mond, Schmelz-, Sied-, Sommer, Sonne, Tropen, vulkanisch] II 118e; III 200e, 7m, 8a; IV 189a, 443m: drückende I 213a, furchtbare II 317a; [in Gegenden] IV 497m, *613e* (große); große II 387m, IV (*346m*, *613e*); zur Magnetnadel I 436a, unerträgliche IV *613e* :| Hiuen-thsang (chines. Reisender) II *176e*, 466m,me (ähnlich Marco Polo) | *Hiungnu* (ost-as. Volk) II *220e*: große Mauer II 240m; türk. Stamm II 220e, 240a; Anstoß zur Völkerwanderung II 220a,*e*, *240am* :| Hiutschin II 294a (Wörterbuch)

Hjorter (*Olav Peter, 1696–1750): Celsius IV 173am||; magnet. Variation od. Abw. IV 60m, *125m* (Beobb.); Zusammenhang zw. Nordlicht u. magnet. Störung IV *125m*, 142a, 173am|| :| *Hlassa* (in Tibet) I 47a, *484e*

*Hoangho (chin. Fl.) II 147a, 220e, 240m, 437e (oberer); IV 383e; Hoang-ti (–ty II 402e) (sehr alter chin. Kaiser) II 402e, IV 169e–170a (magnet. Wagen); *Hoar Edge* I 459e

Hobarttown (I 232e, 260a) od. *Hobarton* (auf Van Diemens Land): Lage IV *73m*, 81m, *97m*, 104e, *121m*, 3m; magnet. s. bes., *Toronto* s. magn.; Travertino I 232e, 260a :|| magnetisch: Abweichung IV 121m: stündl. Veränd. IV *121a, m–2a* (Vergl. mit *Toronto*), 3m, 190a, *3e–4m*, 648me,

gam ⊤ Beobachtungen III 641m; IV 81m, *130e:* stündliche IV *121a,* 649a :| die 3 Elem. IV *97me,* Erscheinung IV (128a) | Intensität IV *98m, 179me:* horiz. IV *186am;* jährl. Veränd. V 122m; stündl. Veränd. IV [*97–98*] *104e, 182e–3a,* 6e; V 123a ⊤ stündl. Veränd. der m. Neigung V *122am:* Vergl. mit *St. Helena* V *123m*, mit *Toronto* V *122e–3a* ⊤ observations s. Sabine; magn. and meteorol. observatory IV *73m,* 190m :| Station IV *121a* (u. ihre Gründung), 175e–6a; Störungen IV *129,* 130, *199am* | *H.* und (gegen) *Toronto* [a. Abw., Neig.]: entgegengesetzt IV 130e, V 122e; magn. Veränd. V 123a :| Ungewitter IV 133a, *200m*; period. Veränd. IV *74a,* 81m

Minderhoot Hobbema (Maler) II 83e, 129m | Francisco de Hoces: entdeckt die Südspitze Amer.'s III *345am,* entdeckt Cap *Horn* II *476am*; mit Loaysa, in L.'s Expedition II *476am*; III 345a, 368a

hoch (die Formen Hohen–, Hoher–, höher s. an ihrer alphab. Stelle) [s. Berge, Gebirge u. a.; s. die sec. compos.: ausgebildet, begabt, belaubt, geachtet, gebildet, gespannt] || Zus. (bes. compos. Hoch–): Hochebene (= Plateau, Bergebene) [s. *Andes*, *Asien*, *Cordilleren*, Vulkane; viele Länder] I 211m, *303m*; IV *431e*; eine bestimmte I 237a; II 32m, 84m, 201m, 377m, 489m; IV 159m‖; pl. –ebenen (*) I 169m, *317m,* 322a, 332m, 6a, 344a, *352am,* 4e; II 54a, 150e, 201a, *238a,* 243m, 315a; IV [*158–9*] *8me,* 236a; bestimmte II 461e, IV 181m: Anschwellung II 141a*, Einfluß V *88m* (den Alten bekannt), ernste IV 556e; Gipfel IV 31e, Verhältniß zu den Gipfeln IV 238e*; [sehr hohe] IV *235m**; Höhe IV 31e, Höhenbestimmung IV *625me*; kalt IV (*158e**), Luftdruck IV 625e, mächtige IV 235m*; täuschend, unmerklich IV *596m*; wie Untiefen I 321am* :|| –land (vgl. hohes Land) [s. iranisch, *Mexico*, Mond, *Peru*, *Quito*, südamerik.]: ein bestimmtes II 402a; IV 386a, 555e | pl. –länder I 209a (Richtung), II 88m (Amer.'s); –lande s. schottisch || h. liegend s. Städte, –massen I 317e; –see-Inseln I 448a, IV 535a; der *Hochsimmer* (Eifel) V 40a, *–simmern* IV 282a; –thal IV 254m, –thäler I 296m ||— das Höchste IV 10a

*Will. Hodges (Maler, 1744–97) II 5m (*Ganges*), 86a (Südsee) | Cap. Hodgson (John Anthony, 1777–1848) I 483m: *Himalaya* I 44e (Schneegrenze); IV 293e–4a, 326e–7a (Richtung); *Jawahir* I 41e :| Hodometer (= Wegmesser) II 470m‖, *Hodutka* sopka (Vulkan Kamtschatka's) IV *387am,* hoedi = Böckchen || Hof A. (phys.) s. Mond, Sonnenflecken, Stern | B. (fürstl.) [s. spanisch] II 191m, 256a, 260a, 424a; III 343a; pl. Höfe (°°) II 251e: glänzender II 262m, –gunst II 318m; –leben II 193m, III 216m ⊤ höfisch II 33m (Kreise), 331a ||· Höfer: 1) Albert II 115m („ind. Gedichte") | 2) Jean Chrétien *Ferd. (geb. 1811): histoire de la chimie II 429e, 450m; III 470me || Ad. von Hoff (Carl Ernst *Adolph, 1771–1837): Erdbeben I 443m, II 127e; „Veränd. der Erdoberfl." II 127e || hoffen IV 11m

Hoffmann [vgl. Hofmann]: 1) Carl IV 539m (Vulkan *Irasu*) 2) Chrn. Aug. Siegfr. (1760–1813) IV 637e („bergmänn. Journal" [mit Köhler]) ||—

H) Fried. Hoffmann (1797–1836): L. v. Buch IV 523a, *Carrara* I 463m, *Elba* I 272e (Jaſpis); Erdbeben I 442e, 3a; Fichtelgeb. V 70e; Gebirgsarten I 458e, 461e (Umwandlung) | „geogn. Beobb." IV 619m; „geogn. Reiſe" I 463e, 4a :| „Reiſe durch Italien" I 463m, Jaſpis ſ. *Elba*, Leucit IV 469m (in Ital.) ||· *Lipari* IV 567m: Bimsſtein IV (364a) 577a, Vulkane IV 530me ⊤ „Lipariſche Inſeln" IV *523a* || Obſidian IV 567m (Einſchlüſſe); [perſ.] IV 296a, 567m; Reiſe ſ. geogn., Ital.; Sammlungen IV 631a, *Stromboli* IV 296a; Thäler IV 250a, 275a; *Toſcana* IV 509e, *Volcano* IV 523a | Vulkane I 450a, 2m, 5m, 6e: Höhe IV 290m,e :| „Werke" I 442e, 454e

Hoffmeiſter (Werner, 1819–45) II 432e (Ceder, Tod)

Hoffnung (hoffen ſ. beſ.) II 86e, 376me; III 153e, 5m, 321e, 2a; V 9am; pl. -en (*) III 39e: enttäuſchte II 339m*, Erfüllung V 13m* (Nicht-E.), excentriſche III 78a*; nahe* V 13m, 71a; täuſchende V 5a, Täuſchung II 399a*; Träume II 27e*, wieder verſchwunden IV *10e*; h-svoll III 364a, 479e; Vorgeb. der guten H. iſt ein beſ. Art. hiernach, für die Zukunft V 8m :||— V. Vorgebirge der **guten Hoffnung** [ſ. J. Herſchel] I 307a, 8a, 327m; II *123m*; auch bloß Cap (°) gen. [ſ. J. Herſchel] IV 187m: -Wolken 1) ſ. Magell. W. 2) = Kohlenſäcke! II 367m ⊤ Namen . . . III 368a: cabo di Diaz II 468a, cabo Tormentorio II 123m; cabo tormentoso II 293a, *467m*; III 344m, 368a || Zuſ.: am II 253a°; aſtron. Beob. [ſ. J. Herſchel] III 274e, 280e, 318a, 584m; Aufenthalt ſ. Reiſe; Breite IV 22e, 122m; Entdeckung, entdeckt II 293a, 476e; III 344m, *367e–8a*; Lage IV *124a* || magnetiſch: Abweichung: Linie ohne Abw. IV 136m, 141m; ſtündl. Veränd. der Abw. IV *121a, 3e–4a, 194e*||*–5a,a* (Typus) ⊤ Beobb. IV 122m: Anfang IV *72e*; ſtündliche IV *121a*, 4a :| ſtündl. Veränd. der Intenſ. IV 183a, *6m* (der horiz.); [Linien] IV 93m | Neigung IV *109e–110a*, 124a, *187m*: ſeculare Veränd. IV 187e; ſtündl. V. IV *104e–5a*; V *122me*, *3m* (Vergl. mit *Hobarton*) :| Obſervatorium IV 76a, magn. and meteorol. observatory IV *73m*; Station I (197a) 438e; IV *121a*, 175e–6a | Störung I *428m*; -en IV 129m, 130m :| Ungewitter IV 132m || Meridiangrad IV *22e*; Pendel I 424a; IV 28e, 157m | Reiſe(n) III 577m, 584m; Reiſe u. Aufenthalt III 318a, 333a :| Schifffahrt um [= Umſchiff.] II 332a, 7m; Sonne IV 124a; Sterne u. a. [vgl. aſtron.] III 324e, 333a, 568a; Strömung II 326m, ſüdlich davon I 370m, um ſ. Schifff. | umſchiffen II 59m°, -ſchifft II 293a; Umſchiffung [= Schifff.] II 302m, *467me* :| -Wolken° ſ. oben allg.

höfiſch ſ. bei Hof || Ernſt Hofmann (Obriſt IV 597a; geb. 1801) [ſ. A. v. Humboldt]: Vulkan von *Awatſcha* IV 347m, 387e, 524a; Vulkan *Edgecombe* IV 442e, 598e; „geogn. Beob." IV 584m, Vulkane *Kamtſchatka's* [ſ. einz.] IV 386e; mit Kotzebue IV 387e, 524a, 584m; *Luzon* IV (405a) 584m; [perſ.] (a. A. v. Humboldt) IV *347m*, 597a; ſibir. Reiſe IV 347m; *Ural* IV *597am* (Richtung), *m* („der nördl. U.") || [außerdem vgl. die Form Hoffmann]

Höhe (‡ Erhebung) [s. Berge, Bergketten, Boden, Continente, A. v. Humboldt, magnet. Intens., Meer, Mond, Sonne, Standort, Sterne, Sternschnuppen, Temperatur, Wärme] B. (bildl.) I 79m ⊤ A. (phys. u. allg.) I 11a, 170m, [312–7a], 369a, 397e; IV 93e–94a, 159a; pl. Höhen I 334a, 6e, 361a, 372a, 418e; II 251a; III 494m, 606a; IV 143e, V 90a || Zusätze (pl.*, compos. Höhen–, 2mal Höhe–): abhängig s. Einfluß; abnehmend mit der H. [s. magn. Intens., Neigung] III 43a; IV 96am, 110m; absolute III 507e*; IV 294e, 339m, 354a, 522m, 8a,m, 622e; alle* II 266e; –Angabe IV 528m, 9m; auf H.* IV 37m; [Aufzähl., einzelne] (a. u. Fußen) III 606m, IV *94e–95a*; aus der H. I 228m (kommen) | –bestimmung IV 546a, 625m; –en IV 348e, *545a, 623e–4a* :| beträchtliche IV 93e*, –classe IV 288m, Contraste II 32e, –Differenzen II 335e [von Planeten]; Einfluß, Einwirkung, Wirkung; was von der H. abhängt [vgl. verschieden] (s. magn. Intens., Neig.) II 284a; IV *93–94a** (schwer zu bestimmen), 110m (1e), 2a,m*, *158e* (Klima); uns erreichbare IV 93m*; [in Fußen] × (a. Südamer.) I 360eII, 2a,m, 3aII; III 72eII; IV 42a, 94e, 95m,e, 216a, 238a,m; –gestaltung II 312e, –grenzen IV 238me | große IV 112a, 252e*; größte* IV 94e, 312a :| –karte IV (528m) 562e; kommen s. aus, von | Maximum I 355e, V 52e; –a IV 312a* || über dem Meere × I 354e, 418m; IV *26e*, *158e*, 237e (verschiedne): [eines Orts] I 335m, II 284a, IV *26e*; [von Örtern] I 481me, II 88m ⊤ über der Meeresfläche I 53a, 55m, 447a; II 88m, 298e; III 84e*, 606m; IV 236m, 333a, *354m**; über dem Meeresspiegel I 335m, 343e–4a, 352a; II 322e, IV 238a :|| messen [s. hp. Berge] I 174e: die kleinste H., welche man noch m. kann III *545e–6a* ⊤ –messungen [‡ Hypsometrie, h–metrisch] (s. hp. Berge; s. Barometer) III 106m; IV 419a, [*623e–6a* (Art, Verfahren, Apparate)]: verschiedne Arten IV *630me*, in Gebirgsgegenden IV *625me* || mittlere [s. Alpen, Continente, Frankreich) IV 354m | –punkt IV 143e, 434e; –punkte III 507a (auf dem Mond), IV 556a || Höherauch (–enrauch III 414e, 6e) I 137e; III *414e*, 6e: von 1783 III 414e, IV *445me* ⊤ h–artig I 123m || relative III 506e; von einer H. herab sehn, gesehn III 503e–4a; senkrechte [= verticale] I 354a; –Tabelle IV 528e, 9a; –tafel IV 524a; Total-H. IV 35e, 569e; ungeheure IV 294am | –unterschied IV 70a, 95a, 181e, 369e; –e IV 290a :| –veränderung I 474e || –verhältniß I 238a; IV 243m, 521m, 9m: Veränderung I 163m, –en I [*312–7a*] ⊤ pl. –nisse I [*312–7a* (der Erde)]; IV 288a, 433a, 614e :|| verschiedne II 298e*, III 590a; nach H–en versch. [vgl. Einfluß] I 358m* ⊤ Verschiedenheit in der H. II (32e) ⊤ –versch. III 508a, –en IV 244a || verticale [= senkr.] I 363a, IV 236m; von den H. [vgl. aus, s. sehn] I 228a* (herabkommen) | –winkel (pl.) I 41m; III 88e, 390a; IV 390e, *1am*, 406e, 525m, 546a, 569m, 575a, 581e–2a; V 50m: im Gebirge IV *625m*, klein IV 527e, vom Meeresufer aus IV *625m*, Messung IV 521am :| Höhezonen II 94m; –zug IV 568m, –züge I 474e

Hohen- (compos. von hoch): *Hohenbirker* Zug (bei Freiberg) I 418m, der -fels (in der Eifel) I 460e, der *Hohenhagen* III 70a | -staufen II 448m, 9a; sg. -staufe II 256a, 463e; -staufisch II 33a (Zeit) :|| Höhen, Höhen- (compos.) s. Höhe :|| Hoher- (masc. von hoch): -priester II 435a | höher (compar. von hoch) [s. Völker, Volksclassen, -stämme] III 6e (h-er Art); das Höhere I *21m*, -es II 399m [immer stufenweise H. zu erstreben]

hohl IV 605m, 6a | Hohl- (compos.): -gänge I 452e; IV 304m, 534e, *6m*; -heit s. Speculation; -kugel I 177e, 8m, 425a||; IV 174e; -spiegel I 412e; II 285m, 378a :|| Höhlen (auch in comp.) (‡ Höhlungen) [s. Berg, *Caripe*, Dampf, Erde] I 243a,e, 252a; II 20m, 384m; IV 447e, *491a*; V 33e; sg. Höhle (*) II 108m, 188m; IV 513e: Flamme IV *380me**, -en IV *610me*; der Liebenden II 113a*, natürl. I 372am, h-reich I 454e, Reihung IV *491a*; Thiere I 221a, III 47m; mit Thierknochen I 28a; unterirdische [= Höhlungen] IV 248a, 425a; V 63m; weite IV 182m :|| Höhlungen (meist unter der Erde, im Innern der E.) (= Höhlen, Hohlgänge) [s. Berg, Erdbeben, Gebirge, Meer, Obsidian, Vulkane, Wasser] I 167e, 175a, 219e, 242e, 271m, 6a, 280a, 423a; II (391e); IV 341m, *490e*||*-1m*, 512am (534e), 6m||, 564a; sg. Höhlung (*) III 370a, IV 417e: Ausfüllen [= Füllen] I 184a, -ung s. erfüllen; erfüllen, Ausfüllung [von Gestein] IV 620e, V 68m; Füllen [= Ausf.] V *31am*; im Gestein I 464m, IV 620e; ungeheure IV *491am*; unterirdische [= Höhlen] I 215a; IV *222e-3a, 370me, 490e*||*-1m*, 490e*

**Hohnstein* (Sachsen) V 68a (Granit) | Alonso de Hojeda [s. Vespucci]: Entdeckungen in Amer. II 278e, *S. Marta* II 322a, Proceß II 493m; Reise nach Südamer. 1499 II 491a, 4m; III 344e-5a :| Holagu II 261am, od. Hulagu III 61e-62a; Hans Holbein (1498-1554) II 338e-9a, Ludw. (Baron von) Holberg (1684-1754) I 178e (das Innere der Erde) || *Holland* (*) II 358e-9a, B. *Holländer* (°) (‡ *Niederländer*) II 471e, E. holländisch |: Fernrohr II [*355-6m*||* erfunden], 508m, 9m; [daher gebt.] III 347a*, geolog. I 219a*; Gesandter II 355m, 511a; IV 513m; *Korea* IV 403a°, Küsten I 324m*, Macht II 312a, *Molukken* II (312a°), Nord-H. I 324m*, [Pers. da] I 74m*, Piloten III 341e, Regierung II 355e||; Seefahrer II 329e, IV 202a; Seekarten IV 400e, Sprache II 507a, Statthalter II 85m :|| Hölle [s. *Masaya*] IV *245a*: kalte IV *500m*, ~nstrafe IV 245a ⊤ pl. -en: kalte ib. || *Hollerter* Zug (bei Siegen) I 270a, *holsteinisch* IV 227m (Küste) | Adolph Holtzmann (geb. 1810): ind. Thierkreis III 162m, *198e-9a*; „ind. Thierkr." II 438m, III *198e-9a* ⊤ Holwarda (Joh. Phocylides, 1618-51): [pers.] II 367e-8a; veränderl. Stern im Wallfisch ib., 513e; III 234a, 243a || Holz [s. Bau, Bäume] (oft in comp.), pl. Hölzer (*): brennendes IV 585e; diamagnetisch IV 49a, 174a; dürres, entzündet sich IV 531m; faules I 408e, III 62m; fossiles [= verstein.] II 411e, -gerippe IV 55m, nicht magnet. IV 49a, -ringe I 298e, -span IV 258e; -stämme I 468m, IV 413a (fossile); Stückchen IV 639a; -stücke IV 261e, 280m; versteinerte

[= foss.] IV 324e*, -zellen I 298e ⊤ hölzern s. Berge || Hom (alt-pers. Gesetzgeber) II 99am

Homer I 107m, III 160a; B. Homerisch, hom. (durch * bez.) V 14e || Zus.: *Arima, Arimer* IV *535am*||; 1te Ausgabe II 289m, 465m; Bärinn III 159e-160a,*am*; Codices IV 535m, Hymnus auf Demeter V 87a* (Plutos), ehern III 200a, Ercilla II 124a; Geogr.* [vgl. kennt] I 302a, II 430e; Gesänge II 10a*, Hephästos [vgl. *Mosychlos*] III *288a* (Fall), Himmel III 200a, Hymnus s. Dem.; Ilias II 105a, 124a (Ercilla), 416a, 500m; III 288am; was H. geogr. nicht kennt II 419m, Kette III 288am (vom *Olymp*); *κόσμος* V 14e, *15a*,m; Land IV 535m*, *Mosychlos* IV 371m (Sitz des Hephästos); Naturschilderung II *10am, 34e, 105a*; Odyssea II *105a*, 500m; *Olymp* s. Kette, Plutos s. Demeter, Sagen I 238e*, Sänger II 162e*, Scholien III 160m, Sonne II 500m, Stellen V 15a; Sternbilder, Sterne III 159e-160a; *Stromboli* I 449m, *Styx* IV 503a, vor H. II 157m | Zeit II 152e* (162e), 194m, 403e; -en II 409m* ||— Homeriden II 194m; Homerisch, hom. s. bei Homer

*Homilien II 29a | homo-: -centrisch II 353a, III 165m; -gen I 173a, 9e, 340e; II 393m; IV 7e, 18e, 29m, 34m, 561e; -nym IV 403e :| *Ho-nan* (chin. Prov.), *Ho-nan-fu* (chin. Stadt) III 454m | *Honda* (Stadt am Magdalenenfl.) IV 497e: Erdbeben von *Caracas* I *215m*||, IV 496m; *Cotopaxi* I 215m|| (unterird. Donner), Sage ib. ⊤ Hondius (Jodocus, 1563-1611): Himmelskarte II 329e, III 151e ⊤ *Honduras* (Halbinsel IV 307a): Anschwellung IV *307a*, 542e; Richtung der Küste IV *307am*, 542e :| Honig I 90a (Dichtigk.); Honorius (Kaiser) II 109m (unter), III 222e (Zeit) ||· Hood: Nordlicht in Canada I 205am, 6a ⊤ mount *Hood* (Oregon) IV [*441am* (ausgebrannter Vulkan)]: Höhe IV 441m, *598me*

Robert Hooke (1635-1713) II 349a, 384a, 8e; III 12am || Zus.: Alabaster III *545a*, Äther III 43a, Auzout III 370a, Cometen I 413e; Alter der Felsmassen [vgl. geol. Chronol.] I 284a, V 67a; Fernröhre III 78m, 353a, 370a; geogn. II *392m*, geolog. Chronologie [vgl. °Felsmassen] I 465e-6a; Interferenz II 370e-1a, 514m; V 10a | Luft II 386me: -ströme II 379e, 380a, 516m,e:| magnet. I 436a, Messungen III (272e-3a); micrographia, M-phie II 386m, III *544e-5a*, IV 615a | Mond: Thiere III 78m; Vulcanismus III *508m-9a, 544e-5a*; IV 615am :| gegen Naturspiele V *62e*, Newton III 33e; [pers.] II 379e; III 273a, 353a, 508e; Rotation II 379e, 516m; Sauerstoff II 387m, Sehwinkel III 68m, Sterne III 124a (Funkeln), Thiere [s. °Mond] V 62e (untergegangne), Tod II 371e, Undulation II 371a, Verstein. V *62e*; posth. works I 466a, II 516m||, V *62e*; Zeit IV 20e ||— Joseph Dalton Hooker (geb. 1816): *Himalaya* IV 293e-4a: Richtung IV 326e-7a, 559a ⊤ Himalayan journals IV 500e, 559a :| „*Sikhim*“ IV 559a; *Tibet* IV 432m, 500e (heiße Quellen) :|| B. mount *Hooker* (alter Vulkan in Neu-Caled.) IV *442am*

*Petrus van Hoorn (c. 1676) IV 513m (Seilbohren der Chinesen) ||

Will. Hopkins |: Ursach der Erdbeben IV 215m (9m), *487me*, 8a, 490e, 1a, 2a (Spalten); Festigkeit der Erde I 579m, 611e; Dicke der Erdrinde IV (369am), *489am*, 579m, 611e; innere Wärme der Erde IV (34e) 164e, 488a (geschmolzen) ⊤ Geologie IV 489a; phys. geol. IV 164e, 579m :| Vulkane IV 489e, *490e*, 579m || hora (vgl. Stunde) A. (= Stunde; Zeit): geschr. h III 551e, B. (statt Grade): geschr. h ⊤ Horapollo: hierogl. III 203m,e; Stern III 167a, 203me :| horarius s. pes; Horatius od. Horaz II 19m (Naturgefühl), 21a (Freund), 40a [Zeit], 43a || Horde [s. Jäger, *Kirghisen*]: goldene I 395e, III 624m ⊤ pl. -en II 240m (6e), 442m || hordeum distichon II 440m | hören III *477me* (wann man hört und wann nicht); H. III 14a, Nicht-H. III 477e

Horizont [s. Beobachtung, geognostisch, geographisch, Leben, Meer] III 350a, IV 590a: Abend-H. I 413m; am (an dem) [a. aufsteigen, nahe, tief] II 333a, III 167m, IV 10e; auf dem IV 145e | aufsteigen III 209e (am H.); -end III 585m (über den H.), IV 143a (am H.) :| der äußerste II 146e, III 70e; begrenzend II 96e; Dünste I 145a, dunstiger I 213a; sich über den H. erheben II 329a, 332e; III 212e–3a || erweitern II 138e, 140e, 397a; IV 352m; sich erw. I 369m, -ernd V 11m ⊤ E–ung II 90m; III 152m, 346m || der ferne III 90a, freier IV (146a), idealer IV 10e; nahe dem, am III 73e, 169a; Neigung gegen den II 391e, V 63m; eines Orts I 189e; III (146m, 193a, 6e, 339e); schwindender I 79m, sinnlicher II 90m, am südlichen III 360e | tief am I 199m, 201m, 6m; Tiefe I 413m (unter dem H.) ⊤ über dem H. 1363e; III 73a, 88m, 89a; V 33a; über den s. aufsteigend, sich erheben :| unter dem H. [a. Tiefe] II 331m, 2e; III 174e; weiter III *158am*, des Wissens II 146e ||— horizontal [s. Entfernung, gelagert, magnetisch, Magnetnadel, Schichten, Strecke] I 210m, 2a,e, 305e, 335m, 457m; II 389m; III 116a,m; IV 33m, 85m, 97a, 128a, 283a, 338e, 340a, 364m, 6e . . . 648e; V 44m, 63a; B. Horizontal- (*): Ausdehnung I 170m, 303e; [Gebirgsart] V 83m | Kraft s. magnetisch; -Kraft* [magnet.] I 193a, 200a; V 121a,e, 2m || :| Lage I 303m, Punkte I 200e; in h–er Richtung II 32e, III 5e; IV 37e, 221e; V 35m :|| die Horizontale (fem.) IV 521m ⊤ Horizontalität I 301a, IV 521a

Horn (auch in compos.) [s. Mond, West] A. (allg.); B. (als Stoff) III 315m | pl. Hörner (*) [s. Venus] || Zus. [† -blende bildet einen bes. Artikel hiernach): [von Bergen]* (pl.) IV 273a, *284a* (zwei), 7a; V 84a (17); † -blende ist ein bes. Art. hiernach | Cap *Horn*: Breite III 368m; Entdeckung II 305m, *476am*; um das I 476m, westl. vom IV 91e :| Golf s. westl.; -haut III 111a,m||; [eines Planeten] III 491m, -stein s. Porphyr, Golf des westl. H. IV 287e ||— † Hornblende (auch in compos.; doch auch Hornblend-) [s. Trachyt] I *465m*; IV 345m, 468m, [*478m–9a*] 9a; V 34e || Zus.: [Begriff] V 34e | [als Bestandtheil] (s. Trachyt) I 136e, 263m; IV 278m, 348e, 351m, 6a, 7m, 365e, 429a, 467e, 475a, *482me*, 566e, 7a, 617m, 621e,

633e, 6a,*me*; V 34e||, 76a,m, 77m, 78a, 93m,e; [Bestandtheile] IV 629m :| [in Gegenden] IV 427a, 463a, [*478m–9a*] *631m*; specif. Gewicht IV 163e, h-haltig IV 374e ||· Krystalle I 465m, IV 621e, V 76a ⊤ -Kr. IV 280a, 349m, 478e (-blend-Kr.), 631e, 6e; V 94m || nicht künstlich I 465m; in Meteorsteinen I 136e; III 613e||, 6e; h-reich IV 396e; -Schiefer IV 149a, 209a (-blend-Sch.); V 69e (primitiv); nicht in Schlacken I 465m; schwarze IV 365e, 470a; Spaltung IV 471e, Vorherrschen IV *636m*; in Vulkanen IV *478me*||, *634e*

1) Joh. Casp. Horner (1774–1834) IV *406m*: Brasilien III 351a, Vulkane *Kamtschatka's* IV 386e; Kohlensack III 351a, 367m, 9m; *Kosima* (jap. Vulkan) IV 289m, 290m; Kotzebue's Reise IV 526a; in Krusenstern's Exped. od. Reise um d. Welt III 527m; IV 63e (magn. u. astron. Theil), *406m*; Vulk. der *Kurilen* IV 397e, Magell. Wolken III 348e, *Mauna Loa* IV 526a, [pers.] IV *406m*, Pic s. No. 4; Saturnsring ein Wolkenzug! III 527m, 553a; Zodiacallicht III 591a ⊤ 2) Leonard Horner IV 519m (Bomben) ⊤ 3) Ludw. Horner (1811–38): Wäschen u. Mineralien auf *Borneo* IV *406m*, 585a; [pers.] IV 406m; Vulkane auf *Sumatra* IV *407a*, 558e ⊤ 4) Pic *Horner* (vgl. No. 1) IV 401e, 3a

*hornitos s. *Jorullo*, horologes IV 170e, Horowic s. Benesse || Peter Horrebow (1679–1764) |: basis astron. s. triduum Roemer. III 126e||–7a; clavis astron. III 416e–7a; IV 175m,*m* (2 Ausgaben) :| Gravitation IV 79m, opera mathem. phys. IV 175m, Parallaxe III 273a; Römer ib., triduum Roemer. = basis astr. | Sonnenlicht III 91a, 126e–7a: ein perpetuirl. Nordlicht III (393e) *416e–7a*; IV *79me, 175m* || James Horsburgh (1762–1836) IV 410a (barren island), Thom. Horsfield IV 323a (*Java*), Sam. Horsley (1733–1806) III 33e|| (Newton) :| horticultural society I 480m, Horus III 490e (Planet Merkur)

*ho-schan IV 263a,*e* | Hospitium IV 31e; Hospiz IV 111a||, 182m :| Hossard I 423e || *Ho-tscheu* (Inner-As.) A. Bezirk I 224e (Feuer-District) | B. Vulkan IV *379m, 382e–3a*||, *4am*, 454e; auch gen. Vulkan (Berg) von *Turfan* (*) I 254e, 382e, 3a, 4a, 454e; IV 224e, *379m* |: noch brennend IV 454e, Flammen IV *382e–3a*, Gog? I *383a**; Lage IV *379m*, 384a; Lava IV 384a; sehr fern vom Meer IV *454e*, Ferne v. M. I 254m || ho-tsing (= Feuerbrunnen der Chinesen) I *416e–7a, 445m*; IV [*263*] *3a*,m, *513m* (Seilbohren); *Hottentotten* I 383a | Fried. Houtman (c. 1570– c. 1613) II *329e*, 485e: ind. Meere III 347a, *Java* III 151e; Sterne II (329e), III *151e*; südl. Stern-Positionen III 346e–7a ⊤ Houzeau (Jean Charles, geb. 1820): Sternschnuppen III 601am, 7m, 620m; Zodiacallicht I 412m, III 591m ⊤ Luke Howard (geb. 1772): climate of London I 403e; Meteorsteine III 613a, 5m, 624m; Regen in *London* I 485a :| casas de la *Hoya* (bei Mex.) IV 350m

Hradschina (in Agram): Eisenmasse od. Meteoreisen I 134a; III 608a, 614a

**Hualalai* (Vulkan auf Hawaii) IV [*418me*||]: Ausbruch, entzündet IV 418e

:| *Huallaga* (peru. Fl.) II 96m | *Huasacualco:* Isthmus von IV 307m, Landenge von IV *311e* (ohne Vulkane) :| *Huaura* (peru. Küste) I 428e | *Huaxtepec* (bei Mex.): (bot.) Garten II 314e–5a, 480e–1a :| Huayna Capac IV 284m (Einfall), 576a (Sohn, Prophezeiung); *Huaytecas*, Archipel (bei Chili) IV *551a*, Hubert IV 410e (Vulkan von *Bourbon*) || 1) Henry Hudson († 1611): magnet. II 374m (Abw.), IV 59a (Variation) ⌈ *Hudsonsbai* (von ihm 1610 entdeckt) II 305m; IV 65e (-Compagnie), 87e (südl. Ende, magn.); *Hudsonland* IV 88e (arctisches) :|| 2) Joh. Hudson (1662–1719): Agathemerus IV 161a, 609a; geogr. graeci min. I 470e, II 435m; IV 522e, 609a || Hueck (*Alex. Fried.): Sehen III 68e, 69e; *Huehuetoca* (im mex. Thal) IV *434a*; Huf s. Esel, hufeisenförmig IV 363e

Hügel (auch in compos.) [s. Auswurf, domförmig, Erde, Mond] sg. I 204e, 238a; II 121m, IV 537m; pl. (*) II 22a, 92m, 101m; IV 35e: sonderbare Arten V [*43e–44**], Ausbruch-H. IV 474m, blasenförmiger IV 516e | conischer [= kegelförm., Kegelberg] IV 261e, 295e, 300am, 350a; pl. -e I 232m, IV *412e*; V 43m,e, 44a, 81e :| gereihte* V (*43e–44a*) 81e, -gestaltungen V 44a, Gipfel II 97e; Hebung I 453e, II 20e, IV *273me*; kegelförmige* [= conische] I 233e, V 35a | -kette II 79all, IV *555am*; -ketten II 100e, III 545m :| rauchender IV 557me, rauhe IV 536e*, -reihe IV 555a; Rücken I 303m*, II 316e; sonderbare s. Arten, über die H. hinaus I 386a*, veränderliche IV 264a*, vulkanischer IV 241m, [Wort dafür] IV 562m, [Zahl] V *43e–44a** (15000) :|| Carl von Hügel (*Carl Alex. Anselm, Frhr.; geb. 1796): *Himalaya* I 483m; *Kaschmir* I 43m, 47a, 445am; „Reise" I 445m ||— hüglig IV 45a, 161e: hochh. IV 555a

*Hugenius = Huygens, hüglig s. bei Hügel, Victor Hugues (General, † 1826) IV 601m, Huhn s. Henne | *Huichapa* (SO von Queretaro): Bimsstein IV *367am, 483m*, 578m; V 38m :| paramo de *Huila* IV 555m, Hulagu = Holagu ||· hülflos II 71a | Hülfsmittel pl. II 95e, 264e, 335m; III 64e, 266e, 271a, 534m; IV 120m; sg. (*) II 211m, IV 237e: großartiges III 60m*, der Lehre vom Kosmos II [*143e–4*] 4a, kräftige II 137m; rationelle(s) II 143e*, e–4a :|| Hülle [s. Cometen, Dunst, Erde, Licht, Luft, Nebel, Sauerstoff, Sonne, Wasser, Wolken] II 125m, III 400me; pl. -en (°°) I 285a: äußere I 362e, IV 139e; neblige I 107a || Humanität II *235am,e*, 437m

Alexander von **Humboldt** [In diesem großen Artikel ist geflissentlich alles zusammengebracht worden, was Alexander von Humboldt persönlich betrifft: was er von sich selbst im Kosmos sagt und was er von dem Inhalte seiner früheren Schriften und Arbeiten angiebt: die Länder und Örter, wo er gewesen; was er gesehn und erlebt hat, seine von ihm selbst berichteten Lebensereignisse; ihm eigne Ansichten, Eigenschaften und Neigungen; die Personen, welche er gekannt hat: oder mit denen er in Verbindung gewesen, in Berührung gekommen oder

zusammengetroffen ist; die an ihn oder von ihm geschriebenen Briefe: d. h. alles nur, so weit es im Kosmos vorkommt. In einem beschränkten Umfange wird durch das Zeichen

+ unterschieden, was A. v. Humboldt selbst gesehen, und durch

× das, worüber er nur geschrieben hat. Auf das große Hauptstück des Alphabets (A.) (von dem der Kosmos als ein besondrer Artikel ausgeschlossen ist, und dem noch das Glied *Magnet–, *magnetisch abgesondert nachfolgt) folgen noch zwei kleine Stücke: B. die Jahreszahlen seines Lebens und C. die alphabetische Reihe seiner Schriften.] Allgemeine Stellen: I 31e, *171a*; IV *94m–95a*, [magn.: *110–1m*, *2–4m*, *180e–1*], *208e–9m*, *216–7a* (Erdb.), *245m–6* (heiße Quellen), *250m–1a*, [*257e–261a* volcanc. von *Turbaco*], *264e–6m* (azufral von *Quindiu* u. ä.), [334–348a *Jorullo*], [*462–4a* Hochebne von *Quito*, beim *Tunguragua*], *478me*, *481m–2a*, *5m–6a*, *496e–8m* (gr. Flüsse Südamer.'s), *518am* (*Eifel*), [*553e–7* 3 Ketten der Cordilleren, bes. in Neu-Gran. u. Venez.], [*568m–570m* Coffer von *Perote*], [*622m–6m* Höhe u. Barom. Messung des *Popocatepetl*, Barom. u. Höhenmessungen überhaupt], *632m–3a*, *640m*; V *4m*, *8e*, [*78m–81m*, A. *96e–97m* *Trincheras*], [*81m–84m*, A. *97m–98m* Reise im östl. *Altai*: bes. Granitmauern u. -bänke, eruptive G-Bedeckung auf Thonschiefer], *89me* (uranfängl. Gebirgsarten)

A. **großes Alphabet** [der Kosmos ist ein besondrer Artikel; † Magnet–, magnetisch bilden ein besondres Stück nach diesem Alphabet]: „am späten Abend meines Lebens" I S. Vam, 61a; V 4m | Abich [a. Andesit]: Andesit IV *634e–5a*, Mittheilungen über den *Caucasus* IV *582m*, Zusammenhang des *Thian-schan* mit dem *Cauc.* IV *507me* :| lange Abwesenheit I 3m (aus Deutschl.) | *Acapulco*: Fahrt nach *A.* I 143a, IV *308e–9a* (von *Guayaquil*, März 1803); magn. Neig. IV 72m, 109a :| Achtung IV 415a (gegen Personen); Joaquin Acosta IV 259e, *510m–1m* (Brief über *Turbaco* u. *Galera Zamba*) ||· *Afrika*×: Entdeckung der Südspitze III *367e–8a*, E–en in West-A. III (*344me*); [Reisen] III 354m ⊤ afrikanische Inseln× II 412e, 3a || *Aguasarco* (Michuacan) IV 565e (Höhe); Ägypten IV 494e–5a (Erdb.), ägyptische Exped. III 620e; d'Ailly II 286e, *465a* | *Airolo*: magnet. IV 111a (Neig.), 181m|| (Intens.) :| *Alapajewsk* IV 580a+ (Diorit), *Alausi* IV 514a; Albertus Magnus II 284am, 464a; Alcor (kl. Stern) III 66a+ | Felipe Aldas (begleitender Indianer): auf dem *Pichincha* IV 286a, V 47me :| schweizer *Alpen* IV 94e (magn. Intens.) || *Altai*+ I 273a, IV 224m, V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]: Diorit V *84m*, Seltenheit des Gneißes V *84a* | Granit 1273a: im östl. [s. Reise] V (*70e*) 91m, -bänke V *82e–83a*; -mauern V *81m–82a*, *84am* :| Profile V *82e–83a* | Reise im *A.* IV 110a; V *81m* (nach), [*81m–84m*, A. *97m–98m* (bes. Granitmauern u. -bänke im östl.)] :| Thonschiefer V *83e*, 84me,*e*, 97m || *Altar* od. *Capac-urcu* V (29a) 51e, alte Welt s. Welt | Alter [s. Greis, Jahre,

Jahrhundert, Kräfte]: [über sein hohes A.] V *4m*, 16a :| *Altorf*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intens.); Amalgamation II 415m × | Amazonenfluß: Höhenbestimmungen IV 623e, bei *Rentema* IV *497m*, Temper. ib., Zufluß IV 497e :| Ameisen II 422m+, -haufen s. *Patzcuaro* ||— **Amerika** und **Südamerika** (dieses °): A.+ seine Reise und sein Aufenthalt da [vgl. Äquinoctial-Zone, südl. Hemisphäre, Tropen] (s. °Bernardin de St. Pierre); auch amerikanische Reise (**) (IV 245m . . .) oder bloß Reise; amerik. Expedition (IV 511m, 640a); auch das adj. amerikanisch (*) ||: allg. Stellen: I S. VIa, 432m; III 72m, 211e°, 338e°, 351m°, *589m*, 621e–2a; IV 61me, *86e*, *102e–3a*°, *113e* (Theil), 4a°, 234m, 245m, 477a, [*482–4a* (Theil)], *623e*, 632e°, 5m° || Zus.: Äquator III 589a° | Aufenthalt IV 632e°: langer [vgl. Dauer] III (211e°), (338e° 4 Jahre); IV (114a° 3 Jahre); wo er lange verweilt hat III *589m* :| Aufgaben I 432m, Schwank. des Barom. I (366m°), Begleiter [s. übr. Reise–] IV 563a, die Beobb. niederschreiben IV *511me*, Bericht nach Eur. V 34e, Beschäftigung I 435a, Beschwerden ib., Dauer [s. Aufenthalt] ib., heiße Ebenen III 74a°; Exped.* IV 511m, 640a; Temper. der gr. Flüsse° IV 234a [*496e–8m*]; Folgen, Wirkungen [‡ Result.] IV 633e; Formationen V *89me*°, Gebirgsländer II (312e–3a°) | Grenze III (351m°), IV 234m; -en (Termini) IV *623e* :| in V 78m°; im Innern IV 61me (des tropischen), *102e–3a*°; Jahre [a. Aufenth.] IV *86e*; Karten° IV 548a, *554am*; Aufzähl. von Ländern u. Gegenden, wo er gewesen III *589m*, IV *623e*; [eine lange Zeit her] IV 512m | magn. Beobb.° IV *102e–3a*, *180e–1m*; Erd-Magnet. I 434m ⊤ Örter s. Aufenth., [viele Örtlichkeiten] IV *180e–1m*°, Ortsbestimmungen IV *554m*° :| Personen, mit denen er zusammengetroffen ist II 460e–1a, Quellen IV *238am*°, Regenzeit II 40e°, Reise s. allg., reitend I 296m, Resultat [‡ Folgen] I 434e | Rückkehr von der Reise I 121e, 433m; II 321e; Rückkunft I 441a :| seit I 230a, IV 334a**; wie weit südlich [vgl. Grenze] III 351m°; Termini s. Grenzen; Theil IV [*482–4a* (1802 in *Quito*)], Theile IV *113e* | tropisches I 485m°, im Innern des trop. IV 61me; nach den amer. Tropenländern I 432m, nach den Tr. des Neuen Cont. IV *86e* :| verweilen s. Aufenthalt || vor der („meiner") amer. Reise** I 230m; IV 148e–9a, *525a* (Borda); „vor meiner R." IV 527m ⊤ Vorbereitungen (ehe er Europa verließ) III 589a, IV 481me || [d. h. das Werk] IV 357a; Westküste IV 109a, [Westseite] IV 103a°; Wirkungen s. Folgen | zur Zeit [vgl. lange]** IV 318m, 459e; „z. Z. meiner Reise" IV 563a :||— B. × Humboldt über Amerika (amerikanisch*), Südamer. (°) II 40e°: Gestalt zu Afrika passend° I *309e*, 472a; celtische od. galische Sprache II 460am; Entdeckung [s. hp. °Columbus] II 266e–7a, 316am, 457m, 8m (Runenstein), *475*; Einfluß auf freie Institutionen II 340a, 496m; Gebirgsländer II *312e–3a*°, Gestalt s. °Afrika, Institut. s. frei, falsche Jahrzahlen II 492m; Karten II *490e–1a* (älteste); IV 548a°, *554am*°; Menschenschlag I 490e*, Name nach Vespucci

II [489e–496m (Gesch. u. Vesp.'s Vertheid.)], Reisen an der Nordwest-Küste
IV *599a*, Runenstein s. Entdeckung, Sprachen [vgl. celt.] II *460e–1a** |
Völker: Ähnlichk. der V. u. ihrer Werke mit Asien II *461me*, Monumente
u. Mythen der V. III 475m :| neue Welt II 491e ·|| C. Central-Amerika
IV *310–1m* (Wunsch, daß ein Geognost es bereise) —||— Anblick I 214m
(wunderb. u. großart.), Andenken IV *466e* || *Andes* [= *Cordilleren*]; Andes-
kette (*) I 441m; III 57a, 74a, 143e: Abhang II 86m, -gipfel I 143a,
Grubenbaue IV 238a*, Hochebene III 131e, in der III 451am*, Karten
IV *554am* | magn.: Äquator IV *101a**, 172e; Intens. IV *94e–95a** :| von
Pasto IV 209a*, Reisen IV 110a*; Temper. nach der Höhe I 354me,
III 57a; Trachyte I 270e–1a, IV *631e*; Vertheilung IV *554am** || Andesit IV
634 (Name 2mal gebraucht), *e–5a* (Erfindung des Namens ihm von Abich
irrigerweise zugeschr.); Anghiera III *368am* (Zeit, wo die Oceanica verfaßt
sind), Anhänglichkeit an ihn V 17m, volcan de *Ansango* IV (480m)
640e, Anschauung II 66a (unmittelbare A. der Welt) | Ansicht II 396m,
IV 384m: abweichend von Andern I 376e; eigene (von Gegenständen) IV 573e,
V *33m*; herrliche IV 258a :| Meer der *Antillen* IV *599am* (geogn. Zu-
sammenhang, Ein Becken), antillisches M. I 476m (Niveau) || *Antisana* IV
357e, 360e, *1me*: Besteigung (16 März 1802) IV 361me, Felsgräte IV
361me, Gebirgsarten IV 478me; hacienda, Haus IV *355m* (4 Tage); Hoch-
ebenen umher IV 181m; Höhe IV *354e*: einzelne IV *361me* | Höhle am
Abhange IV *181am*||, *356am*: Höhe IV 356a, magn. Intens. IV *181am*||]
schmale Lavaströme [vgl. Strom] IV *354me*, *5me*, *8e*, *571e–2a*: ob er L.
gegeben hat? IV *561e* :| Messung IV *354e*; Plan IV 355e, *7a*; fester
Schnee IV *361me*, Strom gegen *Pinantura* [vgl. Lavastr.] IV 572a;
Trümmerwälle IV *358e*, -zug IV 360e–1a || Pet. Apianus II 490e–1a
(Weltkarte), rio *Apure* IV *497a* (Temper.) | Äquator: Anschwellung
des Bodens unter dem Ä. nach den Griechen IV 158e–9a, nähert sich
ihm III 589am; nördlich u. südl. vom IV 61e, *102e–3a*; südl. vom
IV 238a; unter dem Ä. [a. Anschwell.] I 441m :| Äquinoctial-Zone Amer.'s
III *312e–3a* (Vorzüge), *Arachan* IV 224m || Arago (Freund ... III 109m,
274a, 309a, 396e, 504a) III 83m, 104e: 2 Briefe IV *185–6a* | Hand-
schriften III *83m*, 124m, 8a, 417m: Stücke u. kl. Arbeiten, die Humb
von A. aus Handschr. mittheilt (über diese Mittheil. III *109me*) III *108e–9m*,
110e–1m, *8m–124m*, *8–9*, *134m–5*, *202m–3m*, *9a*, *417m–8*, *538e*, *9a*;
andere Mitth. III *540e–1m* (aus Vortr. über Astron.) :| lettre s. *Arago |
mit A., „A. und ich" I 108m, 392a; III (108a) 567a: magn. Beobb. IV
108a, 132e, *173e*; langes Zusammenleben V 8e :| in Paris II 514e, in
relat. hist. III 122a, über H.'s Messung des Sternlichts III 132m, Vossius
lux II 514e || valles de *Aragua* IV 245e–6a, V 78e | *Aral*-See × II 420am,
446m; aralo-casp. Senkung IV *507a* :| *Araxes* II 420am ×, Halbinsel *Araya*
IV 266m | Arbeit V (4m [langsamer]); pl. -en s. Druck, Helfer; arbeitet

IV 511me (unter Perſonen), Arbeitſamkeit V 4m :| Archive (durchſucht uſw.) [ſ. *Lactacunga*, *Mexico*] IV (226m) 593e, in *Arcueil* V 8e, Vulkan von *Arequipa* IV 528me × ||· Argelander III 145e–6a: Briefe III 190am | Sterne: veränderliche III *234m–5a* [*243–251a*], Zahl nach Größen III [*190–3a*] 2e || *Arimaspen* II 421m, *Arin* II 447am × (Meridian); *Ario* (Michuac.) IV *339am,a* (Georginen), 565e (Höhe); Ariſtoteles III 581am, *Asferah* (aſ. Gebirge) IV 507a ||— Asien: A.+ Reiſe im nördl. Aſien [vgl. magnet.] I 202m, 228m, 360am, 434m, *7m*, 441m; IV *69me*, *86e–87a*, 145am; auch gen. ſibiriſche Reiſe (*) I *365a*, IV *45e–46a*; od. ſibir. Expedition (°) IV 45e, V *81me*; Humb. im nördl. Aſ. oder in Sibirien |: in Bergwerken* III 71m, 94a; Beſchaff. I 360am; Endpunkte IV *69m*, *86e–87a*; Granit I 261e–2a, Granitmauern u. -bänke* V [*81m–84m*, A. *97m–98m*]; Iſothermen I 228m; magn. IV *109e* (Neig.), 138e–9a* (Linie ohne Abw.); nach der Exp. V 89m°, auf Befehl des Kaiſers Nicolaus IV *69m*, nördliches IV *224me*, Ortsbeſtimmungen [a. Inner-Aſ.] IV *69m*, Polar-Zonen I 202m, Rückkehr IV 584a°, [eine Scene] IV [*206**], Stelle ſ. Theil, Steppen III 66a, Stern ib., Stelle des Tagebuchs IV *206**; Theil, Stelle IV 109me; vor der ſib. Exp.° IV 108e, 185m*, 209m, 235m; Zone vulkaniſcher Thätigkeit IV *224*, Zeit II 246e* :|| B.× Humb. über Aſien: Beſchaff. I 360am, Caps I 470e–1a | Gebirgsketten [vgl. Inner-Aſ.] II 188am, 423m, 4e; Eine G–kette nach den Griechen IV *608a* :| Handelsſtraße I 433m, Karte der Gebirge u. Vulkane IV *492e–3a*, Völker I 491e :|| C. Central-Aſien [= Inner-A.] V *81me* ⊤ Inner-Aſien: bitteres Meer IV (456a) 610a; Gebirgsketten [vgl. Aſien] (u. ihr Zuſammenhang) IV *454m*, *506e–7a*; Ortsbeſtimmungen III 195m; Vulkane IV 383a (zu beſuchen), vulk. Thätigkeit IV *384m* —||— paramo del *Aſſuay* IV 266a, 618a (de *A.*) | *Aſtrachan* I 347e: Linie ohne Abw. IV 139am, Hügel V 44e, magn. Neig. IV 109e; Obſt, Weintrauben I 347e ⊤ aſtronomiſch [ſ. Ortsbeſtimm.]: Aufnahme IV 259m, Beobb. IV 41a ⊤ *Atabapo* (Fl.) III 97e–98a: Mündung in den *Orinoco* IV 497a, Quellen IV 233e–4a, Temper. IV 497a, Waldung IV 233e–4a :| *Atlantis* II 153e, III 110e, V (64a) 87e; im atlant. Ocean IV 61e (magn. Beob.), *Ätna* IV 616e (Krater-Skizze ihm geſchickt) | *Atures* u. *Maypures*: Cataracten IV 233e–4a, 496e; Quellen IV 233e–4a :| Aufforderung III 74m, IV *71e–72a*; Aufmerkſamkeit IV *481e–2a* (ernſte), Augit IV 636e, Ausbildung IV *637e* (Perſon, die Einfluß darauf gehabt hat), axolotl I 288a, cerro de *Axusco* IV *640e* (tezontle); azteſiſch [= mex.]: Manuſcript I 145a, *411am*; III *485e–6a*; Roger Bacon II 464me; *Badillas* (am Magdalenenſtr.) IV 498a, 556a; *Baikal*-See IV 224m; *Baklichli* (Caucaſ.) IV (255a) 509a, V *55e* (Salſe); *Baku* IV 509am (Feuer), Baldelli III 367e–8a ×, See *Balkaſch* IV 383e, Banane ſ. Muſa || Barometer I 479am, IV *624me*: auf Bergen IV 363a, 591e; im Krater IV 345a ⊤ Barometer-Meſſung(en), barom. Meſſ. (*) [‡ Höhenmeſſ.]

I 476m; IV 40e, 605e [*623–6a*]: in Südamer. u. Mexico IV [*623e–4m*]: sie geschahen mit Ramsden'schen Gefäß-Bar. IV *624am*; von Bergen [vgl. Höhen] u. Vulkanen IV 238m, 428e, 591e, 605e; von Höhen* [= Bergen] IV 238m: in Mex. IV *434–5a*, 569a; in Ital. u. der Schweiz (1805) IV *624a* (auch mit Ramsd. Gefäß-Bar.); in Mexico [a. Amer., Höhen] IV *565e*, 591e; in observ. astr. IV *626a* ⊤ Ramsden'sche Gefäß-Bar. s. Amer., Ital.; stündl. Schwankungen I [*336*, A. *478e–9m*] 443e, Schweiz s. Ital.; Torricelli'sche Röhren IV 624a, *m–5m*; Verfahren u. Apparate IV [*624–6a*] || barrancos IV 330e, *1am*; *Baru* (Insel bei Cartagena) III *499e–500a* (Mondfinst.) | Basalt: in *Quito* IV 462a, 613m; -säulen IV 357m, gegen Trachyt IV *613e* :| *Bascaguan* (kl. Fluß bei Penipe) IV 463a; Vorliebe für Basilius den Gr. II 27m, *112m*; *Baty* (chines. Wachtposten, = *Chonimailachu*) V *81e*, 98a; Cap. Baudin I 432m, Wilh. Beer III 543e | befreundet: [von Pers.] (vgl. Freund) I 376e, II 405e, III 564e; IV 178m, 252a, 499e, 541m, 592e; V 8a, 34a; b-er Gegenstand IV 649m :| Begleiter [vgl. Reise-, s. Aldas] II 68a; IV 533me, 563a; was er behauptet IV 144e–5a, Beistand s. Hülfe; Belehrung III 351am, IV 466e (628m); Bellardoni (Instrumentenmacher in Mex.) IV 625m, *Belucha* (hoher Berg im Altai) V 83e, nach H. benannt II 458e (Vorgeb. in Grönland), bekannte Benennungen I *393me*, Benzenberg I 398m; Beobachtungen [a. astron., Erdbeben, hypsometr., magnet.] I 433a, 447m, 475e; II 321e; IV 241a, 481e; Bérard III 172a, *Berchtesgaden* IV 512am, *Beresowka* V *84a* (schönes Thal) || Berg- [s. Messung]: -besteigungen III 73a; IV 344m (mühsame), *e* (gefährliche); -ebenen III 498a (hohe), -gegenden II 86m | -gipfel: leuchtend V *56e* (in Amerika); zur Ortsbestimmung III 70e, 114e :| -höhen III 496a, IV *390e–1m* (Rath zu öfteren Messungen); -ketten II 439e–440a × (falsch orientirt) | als Bergmann I *458e*, III *70am* (praktischer); bergmännisch IV *637e* (Ausbildung) :| -reisen I 353a :|| Bergwerke [= Gruben, Schächte], in B-en III *71am*: in Europa u. Amer. IV *94a* (viele besucht), sehr hohe [a. Temper.] IV *41a* (238a), magn. Intens. IV *94a*, [Namen] IV 499m; Temper. der Tiefe in sehr hoch gelegenen B. von Peru u. Mexico, im Vergleich mit der äußeren Temper. IV [*41–42a*] *167a*; Temper. der Wasser IV (238a) 499m :|| *Berlin* („meine Vaterstadt" II 128a, III 515a) [s. magnet. Beob., m. Ungewitter; *Paris*, Vorlesungen] I 438m: 1806 IV 108m (mit Gay-Lussac, nach der Rückkehr aus Italien): Nordlicht IV *147e–8a*, *207e–8m* :| 1806 u. 1807 I 436e ⊤ Akad. der Wiss. IV 108e (Abhandl.), 128e (450a); Bibliothek IV 586e–7a | (einsamer, großer) Garten IV 125e, 147m; bot. G. II 5m, *95me* ⊤ Mineralien-Sammlung: [königl.] IV 366a, *466m*, 480am, *592a*, 620e; H.'s eigne IV 628a :| Nordlicht s. vorhin 1806, Rückkehr aus Frankr. I 437m, Zimmer IV 208a || Bernaldez (cura de los Palacios) II 475e–6a, Bernardin's de St. Pierre „Paul et Virginie" II *67e–68a*, Bernstein

II 411e, Bertrand-Geslin IV 487m, *Bertrich* (Eifel) IV 518a || was ihn (lebhaft) beschäftigt III 352am; IV 145am, 8e, 353e, 476e–7a: lange IV 447a ⊤ Beschäftigungen I *68a* (Art) || [bescheidener Ausdruck] II 58e ..., Beschwerden I 435a | Bessel: Brief [a. Uranus] I 132me, 405m; III *268me*; -wechsel III 83a, 267e; Sternschnuppen I 132me, 405m; Brief über Uranus II [*555–6m*] 5me, IV *161me* :| Bestrebungen I 31e, *Bex* I 461e; Bianchini (Thierkreis) III *422am*, 465m, 473e; Bibliotheken IV 586e–7a (vieles Nachsuchen), *Biliner* Stein (Böhmen) IV 567a | Bimsstein IV 280e: in Südamer. IV (483m) 641m, Beobb. in verschied. Gegenden IV *481e–2a*; Bildung IV *481m–2a* (aus Obsidian), -Bildung IV *485m–6a* (H.'s Ansicht); -Brüche s. *Zumbalica*, Verschied. der Einschlüsse IV *481e–2a*, -Masse in *Pasto* IV *366e–7a*, Verbindung mit Obsidian [a. Bildung] IV *481e–2a*, *Pasto* s. Masse, von *Pompeji* IV 450a, Verbreitung IV 642a, in Vulkanen IV *482a* :| J. B. Biot I 432e, 3m | der *Biritau*+ [kirgis. V 82m, gew. *Mochnataja* sopka V 82m] (Granit-Kegelberg N von Buchtarminsk) V [*82me*, A. *98am*]: Abbildung [= Zeichn.] I 458m, erstiegen V 82m; [merkw. Gestalt] V *82m*, 97e, *98am*; Granit I (262am) 458m: -bänke IV *82me*, 97e; Zeichnung [= Abbild.] IV 82m, *98a* :| *Birutschikassa* (Insel im casp. M.) IV 69m, 139am; G. Bischof IV 499e, V 94m; „auf meine Bitte" ... IV 244m, 260m; bitteres Meer s. Inner-Asien, *Blagodat* (magn. Berg im Ural) IV *209m*||; Blitz I 362e–3a, II 68a; Blosseville IV 64e–65a, Blumenbach I 382e, A. Böckh [s. übr. Art.] V *15m–16a*; *Bogoslowsk* I 460m, IV *45e–46a* || *Bogota* A. Stadt IV 180e (magn. Intens.); santuario de N. Sra. de Guadalupe IV *94e–95a*, *180e–1a*: magn. Int. ib., m. Neig. IV 110e ⊤ B. Land: campo de gigantes I *292m*, *467e*; Hochebene I 467e, V 27e || P. H. L. v. Boguslawski III 112e | in Böhmen IV 111a; böhmisches Mittelgebirge IV 636e, *7e* (Reise 1792) :| *Bokhara* III *195me* (Breite), Bolivar I 476a, *Bolor* IV 608e (= *Imaus*) || Aimé Bonpland II *68a*, IV 640m: Begleiter [vgl. Reisebegl.] II 68a, IV 466m; Sternschnuppen in *Cumana* I 399a; III 605e, 612am, 621e; fern gesehn III *69*; *Jorullo* IV 344m, 566e; „ich mit B." [s. hp. und] III 72me; IV 162e, 344m (*Jorullo*); [pers.] IV 640m; „mein Reisebegleiter" [= Begl.] III 69a, 612a; Sammlungen IV 466m, *640m* | „B. und ich" [= mit]: [in Amer.] I 399a; II 68a, 444a; III 621e; IV 216am, 258me, 339a, 361me, 566e, 624e; [was sie geschrieben haben]: Sternschnuppen von *Cumana* III 605e, 621e || Bopp III 468m (m–9) || Borda III 131e, IV 86a: vor der Abreise nach Amer. IV *525a* (Wohlwollen, Rath); Manuscript von B.'s Reise nach den canar. Inseln veröffentlicht IV 112a, *524e* | magnetische Beobb.: mit B. in Paris IV 108a; von B. dazu aufgefordert (für Amer.) I *432m*, IV 86e; magn. Instr., Neigungs-Nadel IV 113e–4a :| Rath s. Abreise, Irrthum bei der Messung des Pics von *Teneriffa* IV 525a, Wohlwollen s. Abreise || museum

Borgianum ſ. *Veletri*, *Borneo*: [geogn.] IV(506m) 585a, Botanik I*375e*, *Botom* (Berg Aſ.) IV382m | Bouſſingault III72e; IV40a, 360m, 510e, 561e, 614a, 622m; V31e, 80e: Brief IV166e, 572am, 614a; V81m, *96e–97m* (3 März 1859) ⊤ Bouſſole: Aufnahme mit V53m, B. von Gambey IV69a (132e) ⊤ Breite: beſtimmen II321e–2a, IV569a; durch magn. Neig. beſtimmt IV*171m*; pl. Breiten III351m (ſüdl.) :| *Breſt* V78a, *Bretagne* I461a (Fußreiſe) || Brief: A. (H.'s an Andere) III 132am; IV189e–190a, 200e; V54a; pl. Briefe V47e (aus Quito) ⊤ B. (an H.) [ſ. J. v. Klaproth] I475m, II*128me*; III*108e–9m*, 111e–2m, *9–122a*, *134m–5*, 6a, 268m, 287a, 600am; IV*161me*, *190*, 347e, *510m –1m*, *6e–7a*, 572am, 614a, *627–8m*, 9e; V*15m–16a*, 69m–70a, 81m, *90am*, *96e–97m* (3 März 1859); pl. Briefe I463e, 475a; III205a, 6m, 8a, 529a; IV*185–6a*, 617m ⊤ Briefwechſel (mit Perſ.) III83a, IV518a || cerro *Broncoſo* (bei Popayan) IV566e; „mein Bruder" I386m, 416m; II17a, 39m, 107m, 423a, 456m, 460e; III469e; IV558m, 562a, 632e; V17a,m|| ; Brué IV554m, C. Bruhns [ſ. übr. aſtron. Zuſätze zum Kosmos] V*106am*, Brünnow IV488e || Leopold von Buch IV347e [*466me*], 484e, 634m: Vulk. der *Andes* ſ. Porphyr, einige Blätter als Andenken IV*466e*, Brief in Ital. über älteſte Formationen V*90am*, in Frankr. IV466e, Freund IV475a, Vulkane von *Guatem.* u. *Nicar.* IV 466e (H.'s Arbeit erweitert); Italien ſ. Format., Neapel, Rom, Veſuv; magn. Ungewitter IV196m (hilft bei den Beob.); unterſucht H.'s Mineralien IV*466m,e*; in *Neapel* IV484e, *Nicar.* ſ. *Guatem.*, Porphyr der Vulkane der *Andes* IV*618a*, in *Rom* IV466e (1805), ſtudirt H.'s Tagebücher IV *466e* (über Vulkane), *Veſuv* IV489m; Vulkane ſ. *Andes*, *Guat.*, Tageb. || *Buchtarminſk* I273a, 441m; V*82e* (Feſtungsgraben, auf dem Irtyſch eingeſchifft); cerro de *Buen Tiempo* (Nordam.) IV(442e) 598e, Burnouf IV 558m (*Mêru*), Buſchmann [ſ. übr. Art.] V*16e–17m*, Cadamoſto III *360*(e), ladera de *Cadlud* IV*238am*, *Calabozo* II444a | *Callao* IV*229am* (Hafen, ungeheure Wellen; *S. Lorenzo*, Inſel gegenüber); *C.* de *Lima* [vgl. *Lima*] I428a: magn. Neig. ib., IV72m :| Camoens Luſiaden II *58e–59a*, Campani III77e–78a (Objective), Canal zw. beiden Oceanen IV*555a*|| (im *Choco*); canariſche Inſeln I347e; II410a, 2e×, 446e×; IV61m (magn. Beob.), 329a (Vulkane), 481m (Reiſe), e [geogn.]; Canopus III167a, 209m; *Canzacoli* V90a, *Capula* (bei Patzcuaro) IV638e ||· *Caracas* A. Land: Granit V78m, llanos III589m ⊤ B. silla de *C.*: magnet.: Intenſ. IV94e, 180e; Neig. IV110e || *Carguairazo* IV284a, V*51e–52a*: Abbildung IV520m; Maſſen V29me, *51e–52a* ⊤ *Cariaco*: [Gegend] IV*514* (geogn.); im Golf: Naphtha-Quellen, Naphtha u. ihr Geruch IV*266m*, *514* :| *Caripe*+ I*447me*,m (Höhle); *Cartagena* de Indias III499e–500a; IV102e–3a [nördl. Ende der Reiſe], ib. (magn. Beob.); *Carvajal* ſ. *Ibague* | *Caſan* IV109m: magn. Abw., Neig. IV109e ⊤

Barthol. de las Caſas: hist. de las Indias in der Handſchr. II 300me, *474me*, 495m || caſpiſch V 44e (Senkung) | caſpiſches Meer I 347e+; II 420am×, 446m×: Alexander der Gr. II 440m×, Fallen ſ. Steigen; Inſel IV 69m+, 139a; magn. Abw. IV 203a; Linie ohne Abw. IV 139am, *203a*; Reflex im Mond II 440e×, veränd. Niveau I 474m×, Steigen u. Fallen I 314e+ || *Caſſiquiare* I 393e; IV *497a*, a (Temper.), e (weißes Waſſer); *Caſtrovillari* (Abruzzen) III 608a; *Cauca* (Fl.) IV 250e, 265a (-Thal) | *Caucaſus*: Höhen IV 582m; Name II 419m, IV 507e–8a; Schlamm-vulkane u. Naphtha-Feuer IV 253e, 506e; Zuſammenhang mit dem *Thian-ſchan*, deſſen Fortſetzung II 419m; IV *384m*, *506e–7a*, 582m :| Cavanilles V 34a | *Caxamarca* I 278m, IV *184a*: magn. Äquator IV 88a, 101a, 184a; m. Neig. I 191m, IV 184a :| *Cayambe-urcu* IV 283e, 520m (Abbild.); la *Ceja* IV 265a, *Celaya* (Mex.) IV *434a* | Hoſpiz des mont *Cenis*: magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intenſ.) :| Central-Amerika ſ. *Amerika*, Central-Aſien ſ. *Aſien*; Vulkan *Chacani* (Peru) IV 548e× (Nachrichten), venta de *Chalco* (mex. Thal) IV *434m*, rio *Chamaya* = *Guancabamba*, Chateaubriand II 65e; Chemie II 451a×, 511me+; *Chichimequillo* (bei Guanax.) IV 245me, V *93e–94a*; *Chili* IV 551am (Felsinſeln, eine weſtl. Cord.) | *Chillo* (Landſitz nahe bei Quito; hacienda IV 534a)+ I *238m*, III 69a; IV *301e*, *533me*: *Guacamayo* gehört I 238m, Höhe III 69e; Donner des *Sangay* IV 301e, *533me* :| *Chilpanzingo* (Mex.) I 296m; *Chimborazo* ſ. im Art. *Chimb.*, wo die A. v. Humb. angehenden Glieder u. Stellen durch einen Stern * ausgezeichnet ſind || Chineſen ſ. magnet., Seilbohren | chineſiſch: Litter. IV 380m; nach chin. Quellen od. Forſchungen IV (402e, 4m) *454m*, 513a, 584a; V (41a) 55a; Studien, zu denen er antreibt IV *380me*, 610m; Tapeten V *81e–82a*, Wachtpoſten V *82e* || das *Choco* IV *534am* (Karte), *555a* (Hügelkette) | *Cholula* IV *434m* (Breite, Höhe): Pyramide IV 434m, 568m (Kalkſtein dabei) :| *Chonimailachu* (chineſ. Wacht-poſten, = *Baty*) V *81e* | *Chota*: minas de *Ch.* IV 499m; valle de *Ch.* (od. Thal) IV *613e,e* (Hitze) ⊤ Chronometer (pl.) IV 229me: zur Ortsbeſt. IV 184a (537e) :| Cirrus [-Wölkchen ſ. °Nordlicht] III 496a; IV 144e, *5am*; Joſé Clavijo (in Madrid) IV 481me, *Cocaïa* (Inner-Aſ.) IV 383me (Feuer); Vulkan von *Colima*× IV 428m (nicht geſehn), *545e–6a* (Ortsbeſt.), 6a (Höhe), m; College II 112m; IV 380m, 450a; Fernando Colon II 291me || Chriſtoph Columbus I 470e, 9e; II [*277me*, A. *462–3a*] *291m–2m*, *316am*; IV *639e–640a*: d'Ailly I 470e, daß Amer. [vgl. Aſien, Feſtland] nicht nach ihm benannt II 399e; wollte nur das öſtl. Aſien entdecken, hielt Amer. dafür II [*277me*, A. *462–3a*]; Ausſpruch I 479e, Doña Beatriz IV *639e–640a*, Ausdehnung des alten Continents II 477–8m (8a), Demarcations-Linie IV *54me*; Entdeckung des Feſtlandes II (304a) 475am, me; Fichten u. Palmen I 469e, Landung II 475a | magnet. Abweichung IV 188e–9a: orientirt ſich durch ſie IV 115am; Linie ohne Abw. IV *54me*,

188e :| nicht Mandeville II *291m–2m*, Kleinheit der Meere I 470e | Natur: -gefühl II *55e–56a*; -kenntniſſe, Beob. der N. II 313m :| *Ophir* II 416m, orientiren ſ. magn., Palmen ſ. Fichten, Polarſtern II (317e) 481a, nicht Marco Polo II *291m–2m*, 2te Reiſe IV 115am, Seekarte II (300me) 474, Pic von *Teneriffa* IV 639e; Wappen II 479m, IV 533a; Richtung nach Weſten II (301m–2a) 475a; Winde I 479e, II (322e) 483m || aguas de *Comangillas* (ſehr heiße Quellen N v. Guanax.) IV *245me*, 500e; V *80me*, *94a*, 96m || Cometen III 562me, 7a (–licht: Analyſe) | Comet [ſ. °Diaz]: astone I 410m; Halley'ſcher I 108m, III 108e; mexic. III *562me*, *577e* || *Conquet* (bei Breſt) V 78a (Granitit), Wappen der Conquiſtadoren IV *533a* | Continente: Geſtalt II 104a; Gliederung I *471am*, 4e; Reiſen durch das Innere [vgl. Reiſen C] IV *86e–87a* :| Convergenzpunkte ſ. °Nordlicht, Cook IV *586e–7a* (Bemühungen nach den Ausg.) || *Cordilleren* (der *Andes* IV 476e) [= *Andes*] (vgl. Gl. Südam., Länder, Mex.) III 72me, IV [*553e–7* (beſ. die 3 Ketten)]: von Südamer. IV 330e, 471a, 566e, *596m*, 614m; Anſichten IV *283a*, barrancos IV *330e*; Bergknoten IV 547m (Gen. Karte), *606e–7a*; carte hypsométrique ſ. Schriften, Gebirgsarten IV *566e–7a*, blauer Himmel III 390m, Hochebenen III 66a, auf den höchſten III 390m; Höhen III 72e, -beſtimmungen IV 623e; Hygrometer-Meſſungen I 360m, hypsom. ſ. carte; Karte ſ. Bergknoten, carte; die 3 Ketten (beſ. in Neu-Gran.) [vgl. Richtung] IV [*553e–7*], [Aufzähl. der Länder] IV *623e*, Lavaſtröme IV *353e–4a* (Mangel), magn. Neig. IV 100m, von Mexico IV 614m, Profil IV *617e–8a*, Richtung (der 3 Ketten) IV *554m*, Südam. ſ. Amer., nahe der Südſee IV 100m, Trachyte IV *614m*; Übergang IV *264e–5a*, viermal überſtiegen IV *624e*; Vulkane IV *476e–7a* (Gebirgsarten), 520a || Cortes nach Californien II 309e, 479e; Juan de la Coſa: Karte, Weltk. II 475a, 491a; *Coſta Rica* IV 537e (an der Küſte, in der Südſee), *Cotocachi* V *33am*+ || *Cotopaxi* I 240me, IV [*362–4a*, A. *574e–5a* (Wanderung, Erzähl. u. Topogr.)]: Abbildung IV 520a, 575e; vor dem Ausbruch I 240me (unheilverk. Anblick), casa del paramo IV 363a, Donner [= Krachen] IV *575m* (in *Guayaquil* gehört), Felsgrate IV *574e*, Fernrohr ib.; Gebirgsarten (Geſtein) IV *364a*, 478me, *577e–8a*, 631e; Geſtalt ſ. Kegel, Geſtein ſ. Gebirgsarten; Getöſe ſ. Donner, Krachen; Gipfel IV *574e*, [einzelne Höhe] IV 631e; Inga-Kopf IV 363a, *575e–6a,e* (Entſteh.); Kegelform I 240me, Krachen [= Donner] IV *534m* (in der Südſee gehört), keine Lavaſtröme IV 571m, Meſſung IV 575a, las *Minas* IV 575e, Name IV *576e–7a*, pajonal IV 363a, paramo ſ. casa, *Puma-urcu* V 52m; Schneemantel V 28e, ohne Schnee geſehn V 31a (in *Guayaquil*); Topogr. ſ. allg.; Trümmerzüge IV *362e–3*, V 52m; obere Umwallung IV *574e–5a*, 591m; Wanderung ſ. allg. || Craveri ſ. *Popocatepetl* | Crocodil V *80am* (Moſchus-Geruch); pl. –e IV 246e, 497m :| bei *Cuba* II 484e (Seewaſſer), *Cuchirano* (Berg) V *56e* (leuchtend) | cerro *Cuello* (bei Tiejan)

IV *464a*, 514a: azufral, Schwefel, Quarzlager IV *266am*, *464a* || *Cumana* A. Land I 143a, IV *102e* [*112–3a*]: [sein Aufenthalt da] III 66a, IV [*112–3a*]; Feuerkugeln IV 622m; reiner, heiterer Himmel I 143a, III 72e–73a; Jupiter III 72e–73a, magn. Beob. IV 102e, Regen I 446a, [Anfang der Reise] IV *102e*; Sterne III 88m, 131e; Sternschnuppen III 622m (Durchmesser): -fall I 399am; III 605e (612am), *621e–2a*; Zodiacallicht I 143a, III 589m ⊤ B. Stadt: Aufenthalt s. Land; Erdbeben [vgl. -stöße] I 213me, 443e; IV *113*, 492m: Einfluß auf die magn. Neig. IV [*113–4m*] 188m; Erdstöße IV 113e; Hafen IV 113m, Landung ib. || bahia de *Cupica* IV *555a* (passend zum Canal), Cuvier V 32e, Cyanometer III 72e (390m), Dampf I 485m, Dana IV 414e–5a; Dante: 4 Sterne III (328e–9a) 360a, 1me; Darwin IV 415a | H. v. Dechen: [pers.] IV *518a*, 619e; mit ihm 1845 in der *Eifel* IV *518a* :| Declinations-Nadel IV (132e), Delambre I 433m; Demarcations-Linie I 420m, *431a*; II 318me, *481am*; IV *54me*; *Demavend* IV 581e, Destillation II 429m × | *Deutschland*: in *D.* IV 624a (1796 u. 97); magn. Intens. IV 64a, 94e; Reise IV 64a :| Ch. Deville IV 628m, Diaphragmen III 131e; Barthol. Diaz III *577m,m* (Tod durch e. Cometen); Diorit IV 580a, Dove IV 69a (magn.); Drachenbaum+ II 5m, *95me*; Druck V *17e–18a* (seiner Arbeiten Freunden vorgelegt), *Duida* (Berg) V *56e* (leuchtend), Duperrey IV 101a, durchwandert II 86m (die heiße Zone); *Dzaisan*-See (*Dsaisang*-S.) IV 69m (nahe am), 455a; V 81m | chines. *Dzungarei*+ (*Ds*- IV 455a) I 434m; IV *86e–87a*, 455a: [Endpunkt seiner Reise] IV *86e–87a*; eruptive Granit-Bedeckung V *81me*, Granitmauern V *82a*; Grenze I 434m, IV 206e; magn. Variation I 434m :| unterird. Ebbe u. Fluth IV 488a; Edrisi II 415m; IV *383me*, 509am | Ehrenberg: [als Reisegefährte auf der Reise im nördl. Asien] I (228m) 360m, IV 45e; V 36a, 87m; Moya V *36me* :| „wissenschaftlicher Ehrgeiz" V *16am*; Vulkane der *Eifel* IV *518am,a* (2mal besucht); [Eigenschaften] V *16am* | Eindruck V 82m (tiefer); -drücke IV 351e, 467e :| Einfluß auf ihn IV *637e* (Freiesleben), Einschiffung II 410a; unterird. Eis (im Ural) IV *45e–46a*, 169a | Electricität I [*362–3a*, A. *486a*] 362a,m, 486m; Electrometer I 486a :| *Elias*-Berg IV (*292e*), 527e (A. 43); Élie de Beaumont IV 609e, 617m; *Elton*-See (SRußl.) IV 139am, 203a; empirisch [vgl. Erfahrung] I 68am, 171m; Encke II 414m, III 50e; IV *190* (Brief), a; endogen s. Gestein, *England* IV 640m (Mineralien); die gr. (ocean.) Entdeckungen × II 266e–7a, 457m; Entwürfe I 432m, „entzücken mich" II 22e; Eratosthenes II 435me (Gradmess.), IV 158e–9a (Anschwellung unter d. Äquator); Ercilla II 124a (Araucana) || Erdbeben (sg.*) (Erderschütt.) [‡ -stöße] I *210me*, *1e–2a*, 3all, *m*ll*e*, 442m,*e*; IV [*216–7a* (Erfahrungen, Beobb. u. Folgen viele Jahre lang in den verschiedensten Gegenden u. von der verschiedensten Art)]: Beob. IV *216a,m*; [Erscheinungen] IV 222m, lange Gewohnheit IV *216m*, langes IV *216am** (in e. Walde, absteigen); auf

dem Meer IV *229am*, *am* (Rollen der Wogen, ungeheure Wellen); Thiere dabei IV 494a, Ursach IV 488e ⊤ Erde, Erd–: –erschütt. s. Erdbeben, was er von der E. gesehn hat I 376e, –hälfte IV 87a ($\frac{2}{3}$ durchreist), –magnetismus s. das Stück Magnetismus; –stöße [+ –beben] I 213a,e (–stoß), *222a*, *442e*, 3e; III 89m, IV *114a* (übergroße Zahl); –striche I 171a (verschiedenste); –theile (die er gesehn, in denen er gewesen) [vgl. Hemisphäre, Welttheil] I 262a, 434m; –umfang I *420m*, –umseglung I 432m (Plan einer), unter der E. III 71m, innere Wärme IV *234m* || Erfahrung [vgl. empir.] II 420a; III 338e, 341e–2a, 547e, 588e; IV 494a; pl. –en IV 206e, 222m; V 70a :| Erhebungen IV *361a* (mauerartige) | Erinnerung IV 358e (alte: von der amer. Reise); pl. –en I 458e (frohe), II *5m*, III 347e :| etwas noch erleben I 436m, Ad. Erman IV 567e, Erscheinungen V 92e; Erstaunen III 165m, V *74e–75a* (79m); Espelde (Begleiter am *Jorullo*) IV 563a, *am*; [Etymologien] II 421m,e | *Europa* [s. Rückkehr]: Alcor III 66a, Bergwerke IV 94a, Erd-Magnetismus I 434m; nach E. gebracht V 32a, *35a*; ehe er E. verließ III 589a :| Jul. Wilh. Ewald IV 450a, Excursion IV 518a | Expedition [s. bes. amer. u. asiat. Reise] IV 353e, pl. –en IV *134e–5a* (Rath zu E. für die Linien ohne Abw.) :| Experiment IV 79a, Fächerpalme II 95me, Ruy Falero II 488am; baumartige Farren II 190a, 426a; *S. Fé* (Neu-Mex.) IV *593e–4a* (geogr. Bestimm.), Felsgrate IV *240e* || Fernrohr III 83am, 544a: auf dem *Cotopaxi* IV 574e, Nacht-F. IV 207e; Prony'sches magnetisches I 436e; IV 64m, 117a, 125e, *6am* ⊤ pl. –röhre III 69a || die 4 Festlande der Alten I 471e–2a, Feuerkugeln III 622m, Fichtelgeb. [vgl. fränk.] I 262m, Fichten I 296m, Fische s. Vulk. *Quito's*; Fleiß IV 309m, V 5m; de Fleurieu IV 592e | Fluß: –gegenden II 86m, –netz ib. (zw. dem Orinoco u. Amazonenstr.), –reise (in Südam.) [= –schiff.] IV *113e*; –schifffahrt [= –reise] IV *497e–8a*ll, 8a (bei Nacht auf e. Insel od. am Ufer) ⊤ Formationen: Alter V *93a*; Alternanz V *92e*, 93e; Präludiren V (*74me*) *93e*; Übergang V *92e*, *93* (allmähl. Ü. durch innere Entwickl.) :| Vulkane von *Formosa* IV (404m) 584a; Georg Forster+ I 345e; II 5m, 72a; Fourier IV 244m | Vulkan am rio de la *Fragua* IV *453me*, *547am*; od. volcan de la *Fragua* IV *547am*, *606e–7a*, 7a (zu bereisen) ⊤ in *Franken* [s. *Haidberg*] IV 148e, *632me* (Reise 1795 durch F., d. Schweiz u. Oberital.); im fränkischen Fichtelgeb. IV *208e* ⊤ in Frankreich [vgl. *Paris*] I 437m (18 Jahre lang), IV 624a: im südl. I 347e, IV 64a: magn. Beob. IV 61m, 64a :| Joh. Franz III 53me, *204m–5a* (5a), *7–8a* (8a), *480m–2* | *Freiberg*: Aufenthalt IV *112me* (1828), Studien auf der Bergakad. V 94a; in den Gruben: magn. Abw. IV 132e; m. Neig. IV *112me*, *187e–8m*; Grube Churprinz IV 187e :| Freiesleben IV 187e, *637e,e* (Reise 1792 in Böhmen, später d. Schweiz; Einfl. auf s. Ausbildung) | [für Freiheit] (vgl. Sklaverei) II 235mlle, 399a: vom span. Amer. II *88am*, gleiche Berechtigung II 234e, Despotismus II 217m,

gesetzliche Fr. IV 593a, Königthum II 185a :| große Freude III 480m || Freund [vgl. befreundet] I 474a, 6a, 480e; II 50a, 72a, 112m, 123m, 6a, 262m, 326m, 376m, 397e, 406e, 414m, 426m, 436e, 455e–6a, 8e, 476a, 480e, 504a; III 45e, 50e, 66e, 72e, 83m, 136a, 146a, 159m, 172a, 234e, 468m, 480m, 492a, 7a, 515e (564e); IV 27a, 40a, 86e, 163a, 9a,e, 173e, 235m, 259e, 277m, 347m, 380m, 408a, 450a, 468e, 475a, 482a, 6m, 8e, 510e, 6m, 533e, 561e, 581e–2a, 597a, 610e, 4a, 6e, 9e, 622m, 640m; V 31e, 75e, 80e, 87m: berühmter V 15m, edler II 62e, hochverehrter IV (593m), inniger IV 518a; theurer II 68a; IV 387e, 526e, 609e; vieljähriger II 65e; IV 101a, 190a, 360m, 466a, 609e, 634m; V 94m; werther V 17a ⊤ pl. Freunde I 393m, 433m, 480e; III 166e, 274a, 543e; V 6m, 17e: eingeladen IV 128e :|| Freundinn III 362e | Freundschaft III 401e, 436a; IV 628m; freundschaftlich III 644m || Freytag (Ge. Wilh.) II 50a,e; Fries V 8a, Fried. Friesen IV 196m, *Frislanda* II 462a, Jul. Fröbel IV 541m, Frühlings-Klima III *451am* (immer gleiches), *Fusi-jama* (Berg auf Nipon) V (41a) 55a; zu Fuß reisend IV 264e–5a (*Quindiu*), Fußreise I 461a; *Galicien* I 262m, II 410a; J. G. Galle II 487a, 504a; III 66e, 111e, 136a, 364me, 435e–6a, 515e–6; galvanische Versuche V 91m, *Ganges* II 5m, garua s. *Peru* | Gas: Analyse, Zusammensetzung IV *258e–9m* (9m), *511e–2m*; –Arten I 403a :| Gauſs II 376m, III (280m) 7a || mit Gay-Lussac (u. meist auf der Reise in Ital.;° was da nicht ist,* was nicht mit ihm ist) I 480e*: analyse de l'air atmosph. [vgl. Luft] IV *510m°*, nach *Berlin* IV 108m, Gas IV 259m° (Analyse), Reise durch (nach) Ital. (u. die Schweiz 1805: IV 624a) [s. viele Gl.] IV (*64a*) 108m, *181me*, 249a; Luft [vgl. air] IV *248e–9a*, 259m° (Analyse) | magn.: Beobb. usw. IV *64a*, 117a, 125e; Intens. IV 181m :| in *Neapel* IV 484e, Quellen von *Nocera* IV 248e–9a, phlegr. Felder IV 604a, Reise s. Ital.; in *Rom* IV 117a, 125e, 466e; Sauerstoff IV 248e–9a, Schweiz s. Ital. | *Vesuv*: Ausbruch IV 274am, 489m; im Krater IV 181m :| Zusammenleben V 8e :|| Gebirgsarten [= Gestein]: Alter V *94a*ll, der *Andes* I *250am*, unpassende Benennungen IV *468am*, gesammelte [s. bes. Mineralien] IV *640m*, allmähl. Übergang V *93*, Umwandlung I (274m) 462m, uranfängliche: [Zurücknahme des Ausdrucks] V *67am*, *89me* ⊤ Gebirgs–: –Beobb. IV *94m–95a* (magn.), –Magnetismus IV *148e–9a*; –reisen I 435a (Beschwerden), IV *110a*; –züge IV *609me* (Richtung) || Gefährten s. Reisegef., *Gefreſs* (in Franken) IV 208e, Gefühl II 68a, Gehülfen s. Helfer, Geistesthätigkeit V 16a | geognostisch: Ausbildung IV 637e, Fußreise I 461a, Horizont V (*74a*) *94a*, Reise IV *632me* || Geographie: alte I 471e–2a, mythische II [*405–6m*] ⊤ g–isch: Örtlichk. nach ihm benannt s. benannt, Untersuchungen III 367e–8a :|| Geologie: bleibt nicht stehn V *89e*, vergleichende V (72a) *92e* ⊤ g–ische Arbeiten IV 546a || Georginen IV 339a, Gepäck IV 498a, Gérard (baron Fr., Maler) II 123m,

ihm geschenkt s. Karte; ihm geschickt IV 616e, V 37am | Gestein [= Gebirgsarten] ×: Benennungen I *457am*; endogenes, exogenes ib., *e*; V *59m*, *89m* :| königl. Gestirne III 209a; Gewitter I *362m–3a*, 486a; Gilbert IV 592a (über den Trachyt vom *Toluca*), Gilliss IV 553a; Glimmerschiefer IV 216a (Gegenden), 265a,*m*, e–6a,m; glücklicher Umstand I 375e, Gneiß IV *566e* | Gold ×: in Asien II 421m; Sage, Mythe vom heiligen I 395e, III 624a; -länder II 416e :| Golfstrom I 477e, II 484e–5a (5a); *Göttingen* IV 586e–7a (Bibliothek); *St. Gotthard*-Hospiz: magnet. IV 111a (Neig.), 181m (Intens.) || Granit [a. *Altai*] I [*261e–3a*] 273a, 458m|| ×; IV 245e–6a: im nördl. Asien I *261e–2*; V 67e, *81me*; -bänke [a. *Altai*] IV 361a, 572e–3a; -Bedeckung V *81me* (in Asien), -berge V *98am*, Gegenden IV 216a, geschichteter V 78m, -mauern [a. *Altai*] IV *573a*, öfter pluton. V 70a, -Quellen V 78m, zu Thonschiefer [a. *Altai*] I 458m, uranfänglich V *67am* [Zurücknahme des Ausdrucks], in *Venezuela* V *78m* || Granitit [a. *Kolywan*] V 78a, Gregorius von Nazianz II 112m, Greis [vgl. Alter] V 4m, griech. Schriftsteller II 112m (Übersetzungen), Wilh. Grimm II 113m (Brief), Größe V *22a* | Gruben [= Bergwerke, Schächte]: -bau I 458e, -baue IV 238a (sehr hohe); in G. III *71am*, -licht IV 512a, -wetter IV *511e–2a* (Analyse) :| v. Gruner V 94a (in *Freiberg*) | Grünstein: mehrere tausend Schichten abwechselnd V *74e–75a*, 93e ┐ *Guacamayo* (Vulk. in Quito): Getöse I 238m, IV *533e* :| guacharo V 33m | *Guaillabamba* (Dorf in Quito) IV 357m, *613me*: Basalt IV 462a, 613m; Hitze IV 613e; Thal IV 462a, *613me* :| *Guamote* (bei Riobamba) IV 463m,*e* | *Guanaxuato*: bei [vgl. NW] IV 245me, Bergwerke s. Gruben; bramidos (Getöse) I *216m*, IV *226m*; Breite (von H. bestimmt) IV *42a*, 434a; Getöse s. bram.; Gruben, Bergwerke IV *41e–42a*, ib. (Temper. gegen die äußere Luft); Hochebene IV *432m*, Höhe IV *434a*, in NW V *74e–75a* (Wiederkehr u. Wechsel der Schichten), Temper. IV *42a*; Valenciana IV *41e–42a*, 167a :| rio *Guancabamba* od. *Chamaya* (bei Rentema) IV *497e*,e (Temper.); *Guangamarca* I 278m, Guano V 35a (nach Eur. gebracht) | *Guanſce* (Quito): hacienda IV *462e*, 3a; Trachyt IV *462e* :| *Guaraco* (Berg) V *56e* (leuchtend) | *Guatemala* (Land): handschriftl. Karten, die er besaß IV *538a*; über die Vulkane von *G.* u. *Nicaragua* IV *537e–8a*,e: erweitert von L. v. Buch IV *538a* ┐ *Guayaquil* III 131e: Fahrt von *G.* nach *Acapulco* (März 1803) IV *308e–9a*, Aufenthalt V 31a; *Cotopaxi* IV *575m* (Donner gehört), V 31a (ohne Schnee); Hafen IV 575m, lagartero östl. davon IV *497m*; magn. Neig. I 428e; IV 72m, 109a :| guaycos IV 573a | la *Guayra*: Hafen IV 180e; magn. IV 110e (Neig.), 180e (Intens.) :| *Haidberg* (in Franken) IV *148e–9a*,m, *209e–210a* (magn. Eigenschaft, Polarität); *Hallein* IV *512am*, Ed. Hallmann IV 252a | *Hambato* V 52a ×: Hochebene V 29me, 51e ┐ handschriftlich [s. *Guatem.*]: Mittheil. von Andern s. Kosmos ┐ Hanno: Insel mit See IV (287e) 522me :| Hansteen IV *147e–8a* (magn. Messungen

beim Nordlicht, bei Ha. abgedruckt), Carl Bened. Hase II *112m*, W. Hastings II 5m+, *Havana* IV 108e (magn. Beob.), Hebungslinie II 423m (in Asien), Ed. Heis III *255–6a*, minder heiter V 4m; Helfer, Gehülfen, Theilnehmer bei s. Arbeiten [vgl. Hülfe] IV *196m*; G. v. Helmersen IV 169a | in beiden Hemisphären [vgl. Erdtheil, Welttheil] I 240m, III 71m; in der südl. H–e [vgl. Südamer.] III 131e, 211e (langer Aufenthalt); IV 103a :| Herborisiren V 80am, Hergen (in Madrid) IV 481m | Carolina Herschel III 362e; John Herschel III 351am, 391e (Capreise), 529a (Saturnstrabb.), 644m (Uranusstrabb.) :| F. H. Hesse IV 538e (Vulkane Centr.Amer.'s), König von Hetrurien IV 640m | *Himalaya*: Schneegrenze I 358am [*483–4*], 3am, 4m; Zusammenhang IV 584a (mit China) || Himmel: ~sbläue III 72e (390m), blauer III 390m; ~sdecke III 352am, Düsterheit III *143m–4a*, Öffnungen III *352me* ⊤ südlicher III 151am ×, 196a ×: Anmuth I 89a, Eindruck III (352am); stiller Glanz II 68a, III 88a || *Hindu-kho* × II 188am, 424e: Forts. des *Kuen-lün* ib., IV *379e*; [umgekehrt] IV 610e :| Hitze IV *613me* (an Stellen in *Quito*), Hiuen-thsang s. °Marco Polo, Will. Hodges II 5m (*Ganges*) | Ernst Hofmann: sib. Reisebegleiter IV 387e, 597a; -gefährte IV 347m || Höhen: auf H. (Berghöhen) in Amer. I 121e, 143a, 190e, 336e, 354m, 441m; III 72e||, 451m, 496a, 589m; IV 41a (m, 42a), *94e–95a*, *110e–1a*, 181am, 216a, *238am*, 265a; -bestimm. s. -messungen, Einfluß s. °magnet., Erdbeben IV 216a; auf H. in Europa IV *111am*, in *Mexico* IV 312a ⊤ -messungen (-bestimmungen) [vgl. hypsometr., Messungen; ‡ Barom. Mess.] IV [*623e–6a*]: in Südamer. u. *Mexico* IV (41a, 453), [*623e–4m*] 3e; V *51am*; in *Mexico* IV *434–5a*, *565e*; Verfahren, Apparate IV [*624–6a*]: sie geschahen mit Ramsden'schen Gefäß-Barometern IV *624am*; Torricelli'sche Röhren IV 624a, *m–5m* || *Honda* (am Magdalenenstr.) IV 497e; Hornblende IV 471a, *8me*|| (in Vulk.), 636e; *Hradschina* (Agram) III 608a, *Huehuetoca* IV *434a*, rundliche Hügel V 44e; Hülfe, Beistand bei s. Arbeiten [vgl. Helfer] V *16e–17m* (Buschmann); *Hybrites* II 419a × | Hygrometer III 590a: -Messungen I 360m, III 89a; von Saussure III 89a :| Hylacomilus I *73me*, II 490e; *Hyperboreer* II *421me*, hypsometrisch [vgl. Höhenmess.] IV 41a (Beobb.) | *Ibague*: valle del *Carrajal* IV 527e; von da *Tolima* gemessen ib., V 50e :| *Ibarra* V 33a, 53m; *Ilinissa* IV 284a, 520m (Abbild.); *Imbaburu* V *33am* (nur wenige Stunden in s. Nähe) | Inca: Bäder IV *238am*, Kunststraße s. peruan. :| *Indien* II 430e (mannigfacher Begriff), 2e–3a [Geogr.]; er reist im Innern großer Länder (nicht an den Küsten usw.) II (86m), *In-schan* (Geb.) IV 384a; Institut (franz.) I 432e (Pariser, Sitzung), II (12m), IV 380m, V 34e (Bericht über Moya) | Instrumente [s. magn. u. einzelne] I 434m, 6e; III 131e||, 589e–590a; IV (64m) 132e, 334m, 345a; sg. -ment (*): auf Bergen IV 569m, von Borda (magn.) IV *113e*||*–4a**, zu Höhenmess. IV *624a**, lichtschwache III 211m, unvollk.

III 390m :| Interesse (für e. Sache) IV 77e, was ihn interessirt (hat) IV 615m:. Irrthum IV [*259e–261a* ob er einen begangen habe?] | *Irtyſch* (Fl.) IV 206m: Diorit V *84m*, Granitbänke auf Thonschiefer V *82e–83*; oberer V 84m, 98a; Schifffahrt V *82e–83*, *84m*; –Thal I 262e :| isodynamisch I 193m | Isothermen I [*340am*; A. *480a,m*] 439m; II 458a, IV [*59me*]; isotherm IV 244m (Flächen), V 92me (Linien) :| el-Iſtachri II 446m, Isthmen-Theorie II 476me || *Italien*: magn. IV 64a, 94e (Intens.) | Reise: 1795 durch Oberit. IV 632me; 1805 mit Gay-Lussac durch It. u. die Schweiz (IV 624a) IV 64a, 108m || Ixtlilxochitl II 480m; *Iztaccihuatl* IV 348e (Messung), 520a | cerro del *Jacal* (Mex.): Obsidian I 464m; IV 482m, 632a :| E. Jacquet II 466me, *Jaen* de *Bracamoros* (Prov.) IV 497m, Jahre V 4m (fast 90) | Jahrhundert: vor einem halben J. I 486e, II 90m, IV 432m (623m); mehr als ein halbes V 9e; im vorigen I 458e :| *Jaik* (Fl.) IV 139m, *Jalapa* IV *527me* (kl. Ebene dabei: *Popocat.* gemessen), bei *Jamaica* I 329e; *Japan* IV *398a* (Vulkane), japan. ib. (Encycl.); jardinillos (bei Cuba) II 56m, Jaspis I 460m; *Java*: Salsen IV (264a) 513m; Thom. Jefferson IV 593m,m (Copie der Karte Neu-Span.); los *Joares* (bei Guanax.) IV 245e ||— *Jorullo* (Vulkan) [s. meist Art.] IV *312e*, *334a*, *8am*, *9am*, *340a* [*344m–5*; A. *562e–3a*, *5am*, *6e–7a*]: Abbildung [= Zeichn.] IV 312e, *523m* (A. 22), *562e*; Arbeiten da IV *546a* | 2 Bäche (kl. Flüsse I 230e) [vgl. *Cuitimba*]: Temper. I 230e; IV *338am*, 340a :| durch Humb. zuerst bekannt gemacht IV *334a*ll, *562e*; kurzer Bericht IV *562e*; Beschr., Besteigung IV [*344m–5*; 4e]; Breite IV *546a* (viell. falsch), *564me*; rio de *Cuitimba* [vgl. Bäche] IV 563e, Eingeb. s. Nachr., Feldspath IV 566e, 2 kl. Flüsse s. Bäche, Gebirgsarten [a. Krater, vgl. geogn.] IV 344a; Gegend [vgl. Topogr.] IV *339am*, *340a*; geogn. [vgl. Gebirgsarten] IV *340a*; Granitstücke IV 312e, *345*; handschr. s. Nachr., Hebung des Bodens IV *340m*ll, [trüber Himmel] IV *546a* | Höhe IV *533m*, –en IV *565e–6a*: -karte s. Plan :| hornitos IV 339e, 340e–1a, *am*,ell, *2am*ll, 627e; Hügel (sg.) IV 342e–3a, 6 H. IV 347e–8a; Indianer-Häuschen IV 339me, *340a*, 565a, *am* (Wirth); Instrumente IV 334m, 345a; Karte [vgl. Plan] IV 342e–3a, 564a | Krater: Barom. IV 566a, Gebirgsarten IV *355*, im IV 480me; er gelangt tief in den K. IV 334m, 344me, *5a*, 566a | Lava IV 344e: eingebackne Stücke IV *345m*, *566e*; Olivin IV *480me*; –strom IV 334m, *344e*, *480me*, 566a :| Temper. der Luft IV 346m, malpais IV 342m; Messung IV 340m, –en IV 334a; *Mirador* IV 339e, Sage von Mönchen IV *565am* | Nachrichten [vgl. Bericht]: von Eingebornen IV *337me*, *565am*; H.'s frühere N. u. Mittheil. IV *562e–3a*, handschriftl. IV 336a, neuere IV *562e–3m*, Quellen IV *563a* :| kein Plan noch Höhenkarte IV 562e; playas IV *341e*, 565a,ell; Sage s. Mönche, schwarzer Vulkan IV *339e*, Temper. s. Luft; Topogr. [vgl. Gegend] IV 334a, *562e*ll; 2 Wasserfälle IV *538a*, Weg IV *638m*, Wirth

s. Jnd. Häuschen; Zeichnung [‡ Abbild.] I 449e–450a, IV 538a; Zeit IV *341e* —|| Journal [s. Tagebuch, Reisej.] IV 196m [magn.], *S. Juan del Rio* (Queretaro) IV *434a* | Jugend: -Arbeiten IV 481a, frohe Erinnerungen I 458e; frühe III 71a, V 16am; [exotische Pflanzen] II 95m :| Stan. Julien IV 169e, *380me*, 2a (402e), *454m*, 513a, 584a, 610m; V (41a) 55a; Junghuhn IV *427am* (schickt ihm Lava aus Java), 471e (it. Trachyte) | Jupiter: bei Tage gesehn III 72e–73a, 84am; Trabanten-Verfinsterungen III 72e–73a ⊤ Jura: -Formation IV *632e*; -Kalkstein IV [*632m–3a*]: Name IV 474e (von H. eingeführt), *632e* :| *Kainsk* (beim Altai) V 81m, D. L. G. Karsten IV 189e–190a || Karte IV *320e*, 607m (catalanische) ⊤ pl. -en IV 548a, *554am*: -blatt III 167a (Sterne) || *Kaspapyrus* II 418m ×, *Katharinenburg* II 411e, *Katschkanar* (Berg im Ural) IV 209m, *Katunia* (hoher Berg im Altai) V 83e, *Kholsum* V *83e–84a* (Schneealpen, Schiefer, 17 Schneeberge), Kirchenfürst III 165m (über Meteorsteine) | *Kirghisen*+ I 458m, 492a; II *246e*; -Steppe I 492a; IV 139am (Linie ohne Abw.), *161e* (mittlere) :| Klage IV *134e–5a* (5a) || Jul. v. Klaproth [lettre à H. s. Art.] IV 382a, 513a; V (41a) 55a | M. H. Klaproth V 34e–35a: Moya V 35e, 36a, 54a || Kohlensäcke II 485m ×, III *351am*, *2* (Erkl. der Schwärze); -schiefer IV 512a ⊤ *Kolywan*-See V *81m*: Granitit V *78am*; Granitmauern V 81m, 84a :| Kosaken-Vorposten IV 206m | Kräfte: Abnahme V (*4m*), abnehmende V 16a; „nach dem Maaß meiner K." III 3m, V 8e; Mißtrauen in die ihm übrig gebliebenen II 395e :| Kranich (Sternbild) III 132a; *Krasnaja Jarki* (Sibir.) IV *206me*, *Krasnojarski* I 441m; das südl. Kreuz II *486* × (all); III 338e (Erleuchtung beim Aufgang), 361e–2a × (*α* Doppelstern); *Kruglaja* sopka IV 224m | *Kuen-lün* [s. *Hindukho*] IV *454m*, 607m, *8a*, 610m,*e*: Zusammenhang seiner Richtungslinie mit der Senkung im Becken des Mittelmeers IV *609me* :| Kunst s. Malerei, C. S. Kunth I 461a (Fußreise), Kupffer IV 173e, er reist nicht bloß an den Küsten [vgl. im Innern] II 86m; Abtei *Laach*, Laacher See IV 518a | *Lactacunga* IV 364m, *577m* (Aufenthalt): in Trümmern, Documente aus den Archiven über die Zerstörungen IV 577m :| lagartero s. *Guayaquil* || Land: u. Meer IV 588a (Verhältn.), auf d. L. u. zur See I 210m; -reise IV 113e (in Südamer.) ⊤ Länder: [Gestalt] II 476me; Volum I *319e–320a*, *475a*; westliche L. II 438m (geahndet) || Landung IV 113m (in *Cumana*), Längen-Bestimmung II 484e | *Lans* le Bourg (am Fuß des mont *Cenis*): magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intens.) :| Laplace I 433m, V *8e* (20 Jahre mit ihm zusammen); Juan de Larea (in Quito) V 32am, Lassen II 426am, lange Laufbahn I 31e | Lava: Anziehung IV 112m (181e), Mangel IV *571m* (in den Vulk. Südamer.'s); -ströme IV *353e–4a* (Unterschied zw. schmalen u. gänzlichem Mangel), *4me* (schmale) ⊤ Leben [vgl. erleben] I 375e: vielbewegtes I S. Vam, 3e, 17e; V 4m; ~skräfte V *4m* (Abnahme) :| Lehrer [vgl. arbeiten] I 402e; II 72a, 455e–6a; IV 210a;

V 15m (Böckh), 73a (Werner); Leibnitz IV *203me*, Lemm IV 581e–2a | Lepsius III 206m–7a: Brief aus Ägypten II 402me, 6me :| Letronne III 159m; Leucit IV 469m, -tophyr IV 619m; Licht I 349e (directes u. zerstreutes), -bild s. Mond | *Lima* [vgl. *Callao*]: von *L.* nach *Acapulco* I 143a, Erdstöße I 213e; magn. Beob. IV 102e–3a, 9a; [südl. Ende der Reise] IV 103a :| Bernh. v. Lindenau III 564e, Lindner (Prof. an d. Bergschule in Mex.) IV 625a, litterarische Studien II 420a | *Llanos* [vgl. *Caracas*] II 444a, III 74a: Erdbeben IV 216a; Zodiacallicht I 143a, *6e*; III 589m † Log: Gesch. u. Erfindung II [*469–472* (aus dem 6ten Bd. des examen critique)], IV *56me* :| in *London* II 5m, *S. Lorenzo* s. *Callao*, cerros de *S. Lucar* IV *556a* | Luft: -druck I 479am; Feuchtigkeit I 360m, 485m; -spiegelung III 74a, Temper. IV 241a, Trockenheit I *360am*; Zusammensetzung, Bestandtheile I *332e–3a*; IV 248e–9a, 460m, *510m* :| *S. Luis* (Quito) IV 462e | *S. Ant.* de *Lulumbamba* IV 181a: magn. IV 111a (Neig.), 181a (Intens.) :| Lydit od. lydischer Stein V (71m) *91m*, *Lyktonien* II 153e, Maaße IV *187e*, Mädler III 543e, *Madrid* IV *481me* (Mineralogen) | Magdalenenstrom (rio de la *Magdalena*, rio *M.*) IV *497e–8a*: astron. Aufnahme IV 259m, 556a; Beschiffung [= Fahrt] IV 556a; Fahrt [= Beschiff.] IV *497e–8a* (aufwärts), 7e (52 Tage); Höhenbestimmungen IV 623e, Steigen IV *497e–8a*ll, Strecke IV *497m*; Temper. IV 497m, *e–8a*; Thal IV 264e–5a :| Magellanische Wolken III 341e–2a, 7e; † magnetisch, Magnetismus bilden ein bes. Stück am Ende dieses großen Alphabets; *Mahates* (am Magdalenenstr.) IV 497e, Malaspina IV 443a (Handschriften in den Archiven in *Mexico*), Malerei II (82m), Mallet IV *487e* (Kritik der Erdbeben), Mämpel IV 196m; *Mariara* IV 246a,m; Marken für Meer-Niveau I *474m*, *Marmato* IV 189e (magn. Abw.), *Marseille* III 620e (Aufenthalt zur Zeit der ägypt. Exped.), *S. Marta* IV 258a (herrl. Ansicht der sierras nevadas von *Turbaco* aus); Mathieu III 274a, IV 108a; Maulthier IV 216am (wegen Erdbebens absteigen), pl. -e IV 341m (einsinken); rio *Mayo* (in Pasto): Bimsstein IV *366e–7a* (483m), 641m; *Maypures* [s. *Atures*] IV 497a (Cataracte, Quelle im Walde) | Meer [vgl. See] I *331me*: Erdbeben IV 216a; Niveau I *474m*, 6m; Tiefe I 475m (gegen die Höhe der Berge), am M-esufer I 143a; sehr hohe Wellen IV *309a,a* (Höhe gemessen); ungeheure W. IV *229am* :| Meinung IV 240e, 584a (geändert); Melloni III 497a, Mendaña II 480a | Mendelssohn-Bartholdy'scher Garten (in Berlin; von Abr. M.): magn. Beob. IV (*125e*) 147m; Nathan Mendelssohn IV 196m :| Mendoza: tratado de navegacion IV 113m (in *Cumana*) | Merkur: Durchgang vor der Sonnenscheibe III *398e* (9 Nov. 1802), *537e*; keine Umhüllung III 537e :| *Mêru* IV 558m | Messung(en) [s. barometr., Höhen] I 450a; IV 432a, 526am, 555e; V *50me*: trigonometrische (von Bergen) III 509m; IV 292m,ell, 354e, 527me, 575a; V 51a :| meteorologische Stationen s. magnet.; Meteorsteine

I 402e–3a; III 165m (Äußerung e. Kirchenfürsten), 608a ||— *Mexico* (Reise u. Aufenthalt in *M.* 2) über *M.*) A. Land I 296me, IV *593m* (vom März 1803 bis Febr. 1804); auch Neu-Spanien gen. (°) | B. Mexicaner (**), C. mexicanisch (*) [s. Comet] ||: Ameisen II 422m, Astronomie III *485e–6a***; Aufenthalt IV 564m, (*593m* vom März 1803 bis Febr. 1804); Barom., barometr. s. Höhen ||· Berge IV 311e (Ortsbestimmungen) | Bergwerke [s. °Bergw.: Temper. der Tiefe] IV *614m*: in B–en III 71m, IV 94a :| Bodengestaltung IV *593a* (Einfluß); Cordilleren III 72me; IV 283a, 614m; Eisenmasse I 134a | Gebirge IV 41a; ∼sarten IV 471a, 632a :| Handschrift* [= aztek.] III 562m, 577e || Hochebene I 202m, 262m; III (498a), V 74e*: Einfluß dieser Gestalt IV *593a*; Höhen: zw. der Stadt *Mex.* u. *S. Fé* IV *593a*,m: nach H.'s barometr. Nivellirungen IV 433m, *4–5a*; gegen die sierra *Madre* IV (*432e*) *592e*; Profil IV *432m–3a*, geogn. Profile V *89m* ⊤ Hochebenen III 498a :|| Hochland II 422m; IV 145am*, 466m (471a); Hochthäler I 296m :|| Höhen [a. Hochebene] IV 312a: -bestimmungen IV 623e; Messung(en) IV 432e, 593m; nach s. Barom. Messungen [a. Hochebene] IV *565e* :|| seine Karte (große K. IV 312a°, *564e*; General-K. IV *593me*°) IV 440a: Analyse IV 593e°, Copie an Jefferson IV 593m°, Materialien IV *593me*°, in der Stadt *Mex.* gezeichnet IV *564e*, [was darauf steht] IV 594m° || Messungen s. Höhen, Mond III 498a, barom. Nivellir. s. Hochebene, Obsidian I 464m; Ortsbestimm. s. Gl., °Berge, °Vulk.; Polarstreifen IV 206e, Priester III 486m* (die Sterne beobachtend), Profil s. Hochebene, Queerspalte s. Vulk.; Rückkunft IV 86e, [Rückreise] IV 593m; Schneegrenze IV 419m, *526am*; Sonne, ∼nfinsterniß III *577e*; Trachyte IV 614m; Tropengegend IV 623e, tropischer Theil IV 593m°; Venus III *581m* (rauchend) | Vulkane IV 329a, 466m, 481e: Abbild. IV 520a; Gebirgsarten [= Mineral.] IV *476e–7a*, 480a; Mineralien IV 568me; Ortsbestimmung IV 311e–2a, *2a*, *545e–6a*; Queerspalte der V. von Meer zu Meer I *251am*, 453a; IV *312–3m* (*2a*), 343m, 540a :| Wärme III 57a, 4 Weltalter II 424a**, Zodiacallicht III (589m) —:|| B. Stadt *Mexico* (mexic.*) IV *434m*, *625am*: Archive IV 443a, 593m, 9a; Bellardoni IV 625m, Breite IV *434m*; Höhe IV *434m*, 565e, 623e; Lindner IV 625a, die gr. Karte von Mexico gezeichnet IV 564e; Versuche mit Quecksilber u. Torricelli'schen Röhren IV *625am*, Quecksilberstand IV *625a*; Seen I 288a, III 589m*; Palast des Vicekönigs II 480m —||— *Michuacan* [s. *Valladolid*] IV *339am* || *Micuipampa* (Peru) IV *41*, *167a*, *183e–4a*: Breite IV *41a*; Gruben [a. *Gualg.*] IV *41me* (Temper. gegen die äußere Luft), -wasser IV (238a); mina de *Guadalupe* IV 499m; cerro de *Gualgayoc* u. seine Gruben IV *41*, *167a*; Höhe IV *41a* | magnet.: Äquator IV 88a, 101a, 183e–4a; Neigung IV 183e–4a || Milchstraße III 211me, 2e, 589m; der gr. *Militschauer* (Berg in Böhmen) IV 111am (magn. Neig.) || Mineralien (od. Gebirgsarten)

(bes. die von ihm aus Amer. mitgebrachten) IV 345m, 366a, *466m*, 7m, 472a, 8e, 9a, 480am, *592am*, 632a, 5m [*640m*]: im Min. Cabinet zu Berlin IV 628a; Bestimmung IV *477a*, 482a; Geburtsörter bemerkt IV *640m*, gesammelt IV 577e | Sammlung IV 568me, 627a: in *Neapel* IV 484e; seine S. IV 472a, *592am*; in Sammlungen gegeben IV *592a*, 620e, 8a [*640m*] :| von der sibir. Reise IV 580a || Graf Minto IV *200e–1m* (Brief für Expedd. für die Linien ohne Abw.); Missionare in Südamer. III 622a, IV 547m; Mitarbeiter I 436e, IV 640m | was er aus Amer. mitgebracht hat [a. Mineralien] I 134a,e, 406m || : Eisenmasse I 134a, 464m; Obsidian I 464m, organ. Reste IV 316a; Sammlungen [vgl. Miner.] IV *466m,e*, 7m, *477a* :| E. Mitscherlich IV 260m, *518e–9m* (Gebirgsarten der *Eifel*); Mitschüler V 94a; Mittelmeer × II 404m, IV *609e*; Mittheilungen, die ihm Personen machen III 529a, 617e, 620e, 644m; IV 567e; Cap. Alph. de Moges IV 528e, Mönche IV 453me | Mond: Länder, Erde abgespiegelt II 440e; III (502e–3a) 543e, *4am*; Aufsuchen III 496a+, Berge IV *615m*, -finsterniß [vgl. roth] III 499e–500a, -flecken III 544a; aschfarbenes Licht III 496a+, Lichtbild III *505m*; farbige Ringe IV 206e, 8a; roth (bei e. M-finsterniß) III 499e–500a, *541am*; für die Thiere III (511am) 546m, zerstreut die Wolken III 547e–8a :| chines. Mongolei IV 361a; *Montan* (Peru) IV 101a, *184a*,a (magn. Neig.), 294m; *Monte nuovo* (bei Pozzuoli) IV 469m, 619m; Carlos Montufar III 69m; IV 344m (*Jorullo*), 361me (*Antisana*), 526e, 533me; V 32e; el *Moral* (bei Quindiu) IV 265a; *Moran* (bei *Real del Monte*) IV *434a*, 614m; *Mosenberg* IV 518a | Moya: chem. Analyse V 35e, Bericht V 34e, Beschaff. V 35e, Bestandtheile V *34me*; nach Europa gebracht V 35a, 36a; Gebrauch IV 216e, des *Imbaburu* V *37am*; -Kegel IV *216e*, 491e; V *35m* (Wandern); kochen V 34e :| *Mulalo* (beim Cotopaxi) IV 366a, Otfr. Müller II *405–6m* (5e), Muñoz II 476a, Murchison IV 486m, Musa od. Pisang II 426am ×, sammelt Muscheln I 26e, Mutis IV 624e (Apparat), *Muyscas* III 482me || Nacht: *Pichincha* gehört IV 534a, in Sibirien IV *206* ⊤ Nächte IV 229am: beobachten I *436e*, 7a; Ermüdung IV *196m*, in freier Luft I 146e; viele N. (beobachtend) IV 64m (9 hinter einander), 126me (7–11), *196m* ⊤ nächtlich I 336m (Beobb.), V 4m (Arbeitsamkeit) || nach s. Namen benannt s. benannt, Naphtha-Quelle s. *Cariaco* | *Narym* (Fl.) V *97e*: Granitmauern V *84am*, *97e–98m* ⊤ Natur: -beobachter II 58e; Erfassung der N-erscheinungen im großen u. allg., in ihrem Zusammenhange: der Natur als eines Ganzen I S. VI, VIIe; -ganzes I 171a (Eindruck), -gesetze V 92e (Kenntniß), großartige I 375e, -philosophie V *92me* (einige gr. Fragen), -scenen I *8* (große); -schilderungen II 112m, III 88a; -schönheit II 86m (empfänglich für), -wissenschaften I S. Ve (Beschäft. mit) :| C. F. Naumann V 69m–70a | cerro de las *Navajas* (am Jacal) IV 209a, 638m: Obsidian IV 482m, 638m ⊤ *Neapel* IV 484e (1805): magn. IV 111a (Neig.), 181e

(Intens.); Thomson'sche Mineral. Sammlung IV 484e :| Nebel I 342e || rio *Negro*: oberhalb *S. Carlos* IV *497a*, Fahrt s. Reise, magn. Beob. IV 102e | Reise: [Ende der R.] IV 102e, R. zu ihm III 621e–2a; R., Fahrt auf ihm IV 113e :| Temper. IV 497a,*e* (geringere); braunes Wasser IV 497e || Neigungen IV 8e; Neigungs-Nadel(n) IV(*113e–4a*), *187e–8m* (zwei) :| Neptun IV *494e–5a*, Nerciat I 402e | *Neu-Granada*: Cordilleren IV [*553e–7* die 3 Ketten], 623e; Höhenbestimm. IV 623e, paramos IV *555e*, Topogr. IV [*553e–7*]; Vulkane IV 466m, 480a :| C. F. Neumann IV 382a, Neu-Spanien = *Mexico*; *Neu-Valencia* IV 245e–6a, V 78e (See) | *Nicaragua*: See IV 537m, Vulkane s. bei *Guatemala* :| *S. Nicolas* de los ranchos (beim Popocat.) IV 349a, 527m; Nicolaus Kaiser v. Rußl. IV 69m (auf s. Befehl), *Nikolajew* IV 132e (magn. Abw.); *Nishne-Tagilsk*, *N-Turinsk* IV 209m | Niveau [s. übr. Meer] I 474m (Marken); barom. Nivellirungen IV *433m* (in *Mexico*), *434–5a* ⊤ *Nocera* (Apenninen): Gebirgsquelle IV *249a*, 502a ⊤ Nordlicht I *202me*: in *Berlin* 1806: IV *147e–8a*, *207e–8m*; Zusammenhang mit Cirrus-Wölkchen od. deren Bildung IV *144e–5a*ll, *206me*ll; Convergenzpunkte IV *145m* (Umdrehen), *206*; Einwirk. auf Magnetismus IV *147m*, Polarzonen I *202m*, Schilderung eines N. in Sibirien IV *206*, schwarze Strahlen IV 143e, in den Tropen IV 202e :| Nordpol III 360e–1a (Wächter), Oberbergmeister IV *208e*, jenseits des *Obi* I 137m (Pflanzen), objective Richtung I 31e | Obsidian [s. Bimsstein; a. *Jacal*, *Navajas*] IV 366a, *482m*; pl. -e (°°) IV 209a, 632a: Verschied. der Einschlüsse IV *481e–2a*, Verbreitung IV 642a, in Vulkanen IV *482a* :| Ocean II 423a×, *S. Francisco Ocotlan* (bei Puebla) IV *434m*; C. v. Oeynhausen IV 165a, 277m; Olbers I 414a (Brief), Oligoklas IV 471a | Olivin IV 357m, 480a; -e IV 481a || J. Oltmanns: berechnet H.'s amerik. Höhenbestimmungen IV *623e* | mit O.: Beobb. der magn. Abw. u. Ungewitter I *436e*; IV *64m*, 118a [*126–8m*], *198me*; des Nordlichts IV 147e :| Pedro de Oña II 124a (Arauco domado), *Ophir* II 414e || *Orinoco* [s. Wald] I (146e) 393e, II 68a (484e), IV *497am*: Mündung des *Atabapo* IV 497a, Cataracten I 262m, Electr. durch Reibung I 194e–5a, Flußnetz zw. dem *O.* u. Amazonenstrom II 86m, Höhenbestimmungen IV 623e, der obere III 97e | Reise: durch die Waldregion des *O.* III 621e–2a, Fluß- u. Landreise auf dem *O.* u. rio *Negro* IV *113e*; -Reise IV 525a :| Strecke IV 497all; Temper. IV 497a,*m*; wilde Völker III 97e–98a, Zodiacallicht I 413e–4a || Pic od. Vulkan von *Orizaba* IV (283m) *520am*, *7me*: Abbildung IV 520a; trigon. Messung IV *527me*, V 51a; Ortsbestimmung IV 527*m* :| A. S. Örsted IV 538e (Vulkane Centr. Amer.'s) | astron. Ortsbestimmungen [s. °*Asien*], astr. Bestimmung von Örtern (*) IV *593e–4a*: in *Mexico* IV 311e–2a, *434–5a**, *527me* (Berichtigung falscher), 564e, *593me*; in Südamer. IV *183e–4a**, 554m :| Orthoklas IV *468a* (Name), Oscillat. s. Magnetnadel; *Orejeras* (NW v. Guanax.) V *74e–75a*, 93e;

Oxus II420am, *Pachuca* IV*434a*, Palacios s. Bernaldez; Palmen I296me|| (mit Fichten zusammen), 469me; papagayos IV*308e-9a*, im Papagayo-Sturm IV*537e*; Papiere s. Reactiv- | paramos I362m; III 451am, 485a; IV*555e* (in Neu-Gran.); garita del paramo IV265a || *Paris*, in *Paris* [s. Vorles.] IV466e; Pariser (*): Aufenthalt: über 20 Jahre V8e, 1810–11: IV466m, bis 1827: IV185m; [neuerer] III83m (häufiger); 1838: II124a, 475e–6a :| von *Berlin* nach P. I437a; Bibliothek II436e–7a*; III195m*, e*; IV586e–7a; bureau des longit. V8e; magnet. IV68a (Intens.), *108a* (Neig.), 132e (Abw.); Museum II82m*, Perser III544a, Sammlungen* (seine Mineral.) IV*592a* (640m) | Sternwarte* I108m, 392am; III77e–78a (108e, 544a): langer Aufenthalt III 309a, V8e || *Paropanisus* II425a×, Pasigraphie s. Schriften || *Pasto*: Andeskette IV209a, Bimsstein IV*306e–7a*, Cordillere IV306e | Vulkan von *P.* IV*525e*: Rauchsäule verschwindet× IV(328e) 559e :|| los *Pastos*: Provinz V33a; Vulkane IV466m, 618a || *Paturia* (am Magdalenenstr.) IV556a; *Patzcuaro* IV339a (See), 565e (Höhe), *638me* (Ameisenhaufen dabei mit Metallkörnern); *Peking* IV70me (magn. Observat. u. Beob.) | *Pelileo*: Eingeborne V35e; Gebirgsarten V*34me*, 54a; Moya V34e, Weg V53m, ind. Weiber V34e ⊤ *Penipe* I250m, IV*462e* (Juni 1802): Dorf IV*462e*, *3a*; Glimmerschiefer durchbrochen [vgl. Trachyt] I250m; Plan V36e, 37a, 53m; Seilbrücke IV265e–6a, *462e* (Juni 1802); Topogr. V*37a*, 53m; Trachyt IV*462e–3a*: den Granit u. Glimmerschiefer [vgl. ihn] durchbrechend (bei *P.*, am Fuß des *Tunguragua*) IV*463am*, *4a* :| Perlstein [s. *Perote*] IV366a || *Perote* A. Ort (pueblo): Castell *S. Carlos* IV570a; Perlstein IV*349e–350a*, V*30e*; venta de *Soto*, Trümmerfeld V30e ⊤ B. Coffer (cofre) von *P.* [s. bes. Art.] IV*351*(e), [*568m–570m* Schilderung nach s. Besteigung]: Ansicht IV*570a*, Bäume IV*569e*; Besteigung, bestiegen IV351a,m, 568e (winterl., 7 Febr. 1804) [*568m–570m*]; Bimsstein IV*568e–9m*|| (-Feld), 9a (Zeichnung); Breite bestimmt IV569a, Gebirgsarten IV*351me*, Gipfel IV568e, Instrumente IV569m, Kälte IV *568e*, kein Krater IV351m, Lage IV*568me*, Lavastrom IV*351a*, Messungen IV351a, [Schilderung] IV[*568m–570m*], Würfelfels IV569m :|| ein Perser in Paris: Länder im Mond abgespiegelt II440e, III *544am* ⊤ persische Sprache I402e, II(455e–6a) :|| *Peru* [a. °magnet. Äquator, Neig. usw.] II124a||, III180am; peruanisch (*): Andeskette [= Cordill.] IV 88a; in Bergwerken [s. °Bergw.: Temper. der Tiefe] III71m, IV94a; Bewohner IV229a; Cordilleren [= Andesk.] III72me, 623e; IV294am*; Ebene III143e*, Erdbeben im Meer IV*229am*; garua III*143m–4a*, 171m; Gebirge IV41a, Himmel III144a, Höhenbestimm. IV623e, Kohlensäcke III351a, Kunststraße IV*238am**; Küste I*428me*, II460e–1a, III88m, IV229a; Magellanische Wolken III347e; magn. [s. dieses Stück] I194a (Äquator, Intens.); Merkur-Durchgang III398e, 537e; nördl. I194a,

Süd-Polarlicht IV 125a; Sterne III 88m, *143m–4a* (verschleiert), 180am; Strömung* I *328m*, *428me*; Verstein. IV 294am, Woche III *467me** || Chrn. Peters IV 616e (*Ätna*-Skizze) | *St. Petersburg*: Akad. der Wiss. I 474me (Marken für Niveau), IV *69e* (magnet. u. meteorol. Stationen); Central-Observatorium ib. :| Petrefacte IV 294am | Pflanzen I 371m, *486e–7*, 8a: die er in Amer. gefunden hat II 444a, in Asien I 137m; -Culturen I 349e, 481a; Familien I *366e–7m*; Geogr. I *375e*, *486e–7*; V 92me; Geschichte I *486e–7*, gesellige I 374a, Vertheilung V 92me :| Pflicht V *16e–17a*, phlegräische Felder IV 604a (1805), Phonolith IV 567a ||— *Pichincha* IV [*285–6*; *5m*] *521e*; *Rucu-P.* (durch * bez.) IV [*285e–6*] 521e: Abbild. [vgl. Profil] IV 520m; Felipe Aldas IV 286a, V 47me; großart. Anblick I 241m, Ansicht s. Profil, gr. Arbeit über die Besteigung u. den Vulkan überhaupt IV *520m*; [Besuch (Frühjahr 1802)] IV 286a, V *47me*; nicht entzündet! IV 318e×, 553e; östl. Felsthurm I 122a, IV *286a*; Flämmchen s. Krater; Gebirgsarten* IV 487me, 631e; Geräusch IV *534a* (in *Quito* gehört), gesehn III 69a; Gestalt IV *285m*, 521e; -Gestein IV 636e | Höhe IV 291a, 631e; [einzelne H.] V 47e || Krater* III 509m, IV *286* | westl. Kr. V *47me*: bläuliche Lichter, Flämmchen ib., 56e || keine Lavaströme IV 571m, Lichter s. Krater; Profil-Ansicht, topogr. Skizze [vgl. Abbild.] IV *285m*, 521e; *Rucu-P.* s. allg. und die Stellen mit *, Steinplatte V *47e*, topogr. s. Profil —|| Vulkan von *Pico* (azor. Insel) IV (291a) 523e (A. 24), Pigafetta IV 56me (Log); pimelodes Cyclopum od. preñadilla (Fischchen) I (243a) 450a, V *32e*; Pisang s. Musa, *Pisoje* (bei Popayan) IV 635m (Porphyr); rio *Pisque* (Quito) IV 357m, 462a; Planet III *581m* (rauchend); gegen Plato V 9m, *22a*; *Platow*'sche Steppe V 81e, Poggendorff IV *630me* (Höhe des *Chimborazo*); Poisson I 397e, IV 488a (Ursach der Erdbeben) || Polar-: Süd-P-lichter IV 125a (in Peru), -stern III 360e–1× (südlicher; 1a); -streifen I *441am*, IV *206me*; -Zonen (d. h. Wolkenstreifen) I 202m ⊤ Polarisation I 392am, Polariscop III 108me || [polit. Umstände] I 437a | Marco Polo [s. Columbus]: Beschäft. mit ihm II 466m, Ähnlichk. mit Hiuen-thsang II 466me, auf *Sumatra* IV 584m :| Polybius IV 158e–9a (Anschwellung unter dem Äquator) | *Popayan* IV 250e: magnet. IV 110e (Neig.), 181a (Intens.); von *P.* nach *Quito* IV 525e, Vulkane IV 618a || *Popocatepetl* IV [*348e–9*] *520a*, *7m* [*622m–6m*]: Abbild. IV 520a; Aschen-Auswurf IV 318e, 553e | Craveri: Aufsatz gegen C. IV 623e, *6m*; C.'s Vorwurf IV *624m* :| Ebne IV *622e*; nicht entzündet! × IV 318e, 553e; nicht den Gipfel erstiegen IV 624m | Höhe IV 292e [*622m*, *6am*], V 51a: viel geringere IV *623m*; mit Humb. übereinstimmend IV *623a*, *6am*; Vorwurf IV *624m* :| Lage IV *520a*, malpais od. Lavafeld IV [*348e–9*] | trigon. Messung IV 292e, 318e, 348e, *526m* [*622m*]; V 51a: 24 Jan. 1804: IV 553e, *622e* •|| Porphyr IV *618am* (H. soll den Sitz der Vulkane der *Andes* in einen P. gesetzt haben), *a* (vulk. Gebirgsart); pl. Porphyre

IV 614m, 8a,a (Trapp-P.), *638am* (quarzfreie); Porphyrschiefer IV 567a ⌉ *Portici*: magn. IV 111a (Neig.), 181e (Intens.) :| *Portocabello* IV 245e–6a, V 78e; *Prag* IV 111m (magn. Neig.), preñadilla = pimelodes; Profile IV 351a; V *82e–83a* (am *Irtysch*), 89m; Prony [vgl. Fernrohr] I 433m | Ptolemäus: Optik II *436e–7a*, III 53m; Sanskrit-Namen II 440a :| Publikum V 9e (Aufmerks. seinen Arbeiten geschenkt), *Puebla* (Mex.) IV *434m* (Breite, Höhe); rio *Puela* (bei Penipe) IV 462e, 3a || *Puracé* A. Dorf: Ind. Dörfchen am Abhang des Vulk. IV 40e, Höhe ib.; magn. IV 110e (Neig.), 181a (Intens.) ⊤ B. Vulkan: Abhang s. Dorf, Fluß IV 250m, -Gestein IV 636e, Gipfel IV 110e (magn. Neig.), Krater IV *526e–7a* (Höhe), keine Lavaströme IV 571m; magn. [Neig. s. Gipfel] Intens. IV 95a, 181a || *Pusambio* (Fl.) IV *250m*,e; *Putumayo* (Fl.) IV *453me* (Mönche), Pyramide des C. Cestius V 98a | Quarz: am *Chimborazo* IV 620e, in *Quito* IV *464a*; in Südamer. I 278me, 464a :| Quecksilber II 415m ×, IV *625am* (Versuche in *Mexico*) | Quellen I 229m: heiße I 228m, sehr h. IV [*245m–6*]; sehr hohe IV *238am*; Temper. I 228m; IV 233e–4a,*m*, *496e*ll–*7a*, *8m*; Quellwasser IV 233e–4a (die er getrunken) :| *Queretaro* IV *434a*, *Quinche* (Berg N v. Quito) IV 209a || *Quindiu* IV *264e–5m*, *6a*: *Andes* I 278a; azufral IV *265am*, *6a*, 514a; beschwerl. Übergang über die Central-Cordillere IV *264e–5a*; Glimmerschiefer IV 265a,m; quebrada IV 265a | Schwefel I 278a; IV *265m*, *6a*: -bach IV 265m, -dämpfe (Ausbruch heißer) IV *265am*, *6a* :| Schwindel IV 265am, Temper. IV 265m :||— *Quito* A. Prov.: Abreise V 47e, Andeskette [= Cord.] IV 462a, Ankunft V 32m, Basalt IV 462a, Bergebenen III 498a; Cordilleren [= Andesk.] III 72me; IV 283a, 329a, 354me, 481e, 5e, 623e; Eingeborne IV *521me*, Erdstöße I 213e, Gebirgsarten [a. Vulk.] IV *463m–4a*, 481e | Hochebene [a. °Reise] III 589m, -en IV *462am*; Hochgebirge IV 521me; Hochland I 213e, IV 634m, V 53e :| Höhenbestimmungen IV 623e, magn. Beob. IV 102e–3a, Messungen IV 520e, Mond III 498a, Polarstreifen IV 206e | Reise IV 103a‖; V *33am*, 53m: vom Januar-Juli 1802: V 53m, auf der Hochebene Juni 1802: IV [*462–4a*] :| Reliefform IV *573me*; Schneegrenze, -linie IV *520e*, *1me* (Kenntniß der Eingebornen); V *50e*; Temper. IV 241a, Trachyt IV 462a | Vulkane I 452m ×; IV 241a, 329a, 466m, *573me*, 618a: Abbild. IV 520a; Fische ausgeworfen V 31e–32a, 33am, *52me*; Erforschung: auf welcher Gebirgsart sie aufgesetzt sind, welche sie durchbrochen haben IV [*462–4a*], *2me* (Punkt entdeckt bei *Penipe*); Gebirgsarten IV 480a, 1e ⊤ ganz vulk. V *53e* :| Zodiacallicht III 589m :|| B. Stadt I *211e–2a*: Briefe V 47e, Erdstöße I *211e–2a*, guaycos IV 573a; Länge I 422m, IV 427e; magn. IV 111a (Neig.), 181a (Intens.); Marmortafel I *422am*, Geräusch des *Pichincha* IV *534a*, von *Popayan* nach *Q.* IV 525e, Weg V *33a* —|| *Quixos* (Prov.) IV *533e* (Karte), *Rachmanowka* IV 224m | C. F. Rammelsberg: Trachyt vom *Chimborazo* IV *626e–8m*, 9e; Meteorsteine III *613e–7m*,*e*,

624e :| Ramond V *52e–53a* (Fische der Pyren.), Ramsden s. Barometer, Rang V 22a; Rath [‡ Wunsch] s. Centr. Amer., Inner-Asien, Berghöhen, Expedd., volcan de la *Fragua*; Rauchfangkehrer III 115e, Reactiv-Papiere IV 338m (340a), *Real del Monte* IV 614m; Refraction III 74a (laterale); IV 625e, *6a* (in observ. astr.) || Regen: -tropfen (Temper.) I 446a,e; vermindert II 483e (durch Zerstörung der Wälder) | -zeit II 68a, 115a: Eintritt II *40e*; III *88e–89a*, *124me* || *Regla* (Mex.) IV 614m (Bergwerk); F. Reich IV 163a, *173e* (gleichzeit. magn. Beob.), 187e (mit ihm in *Freiberg* beob.) ||— Reise (sing.*; auch in compos.); pl. Reisen (bes. die 2 großen) [vgl. Bergr., Fußr.; Wanderungen] (s. bp. *Amerika*, *Asien*; s. *Franken*, *Italien*) I 16m (38a), 202m: was ihm den Anstoß dazu gegeben hat II *5me*, *95me*; [Bestimm. der Ausdehnung] (vgl. Grenzen) IV *86e–87a* | -begleiter [= Begleiter, -gefährte] (s. °Bonpland) (pl.*): Hofmann IV 387e, 597a; Montufar IV 526e, G. Rose V 83a, schweizer IV 637e (Freiesleben), sibir. IV 206m* (von ihnen getrennt) :| -bericht I 229m; durch gr. Continente [vgl. °Cont.] I S. VIIme, IV 87a (durch das Innere); Eindrücke IV 467e, $\frac{2}{3}$ einer Erdhälfte IV 87a ||· Gefährten [= Begleiter]: auf der asiat. Reise I 228m, 360m (Rose u. Ehrenberg [s. beide bes.]) T -gefährte [= -begleiter usw.] [s. Hofmann] I 267a, 360a; V 32e: Rieux IV 513a; sibirischer I 246a; IV 347m, 466a; V 36a, 94e || äußerste Grenzen [= Ausdehn.] I 434m, Inneres s. Contin., -journal(e) s. Tagebuch, Meer- u. Landr. I 171a, -pläne (andre) s. °Baudin :|| „Reisender" II 66a, V 22a; Reisende: unvollständiges Wissen IV 467a, 618e —|| Rennell II 326m; pongo de *Rentema* (beim Amazonenfl.) IV 497m,e; *rhipäische* Berge II 421e ×, Richtung V *92me*, *Riddersk* (Altai) IV 224m, P. Th. Riess IV 69a (magn.), Louis de Rieux IV 513a (Reisegef. in Amer., Zeichnung der volcanc. de *Turbaco*) || *Riobamba*: Alt-*R.* IV 621e (Gestein unter den Trümmern), *Chimborazo* s. nuevo | Erdbeben (vor 5 Jahren, 1797): Erscheinungen, Vorgänge dabei IV 220am, 275e, (328e), *487e*, 492a, 559e; V *53me*; Nachrichten V *53me*; Spuren u. ihre Beob. I 212e; IV *216m–7a*, *221me*, *487e*; V 34a :| *R.* nuevo IV 462m, 3m, 630am (Messung des *Chimborazo*); Plan der Stadt aufgenommen I 212e, IV 221me; Reise V 53m, Ersteigung des *Tunguragua* (Juni 1802) IV *462m* || *Rom* (Aufenthalt u. a.) IV 189e–190a: mit Gay-Lussac IV 117a, 125e; magn. Abw. IV 117a, *125e*; monte *Pincio* IV 125e || G. Rose IV [*466am*]: im *Altai* I 273a; Begleiter auf der asiat. od. sibir. Reise [= Reisegef.] I 360m, IV 235m; Brief gegen Bischof V *94e–96a*, *Blagodat* (mit R.) IV 209m, Trachyt vom *Chimborazo* IV 627–8m | untersucht (prüft), bestimmt u. bearbeitet die von H. aus Südamer. u. Mexico mitgebrachten Gebirgsarten (Sammlungen) IV 345m (-art aus Mex.), 427am, *466m*, 472a, *7a*, 9a, *482a*; Gebirgsart aus Italien IV 619m :| [pers.] IV 468e, 482a; V 75e; sibir. Reisegefährte [= Begleiter] IV 466a, V 94e;

Trachyte [ſ. *Chimbor.*] IV *466am* (gr. Arbeit) || Fried. Roſen II 262m, Admir. Roſily IV 112a | James Roſs I 474m (Inſtruct.); Ludw. Roſs IV 516m, *e–7a* (Brief) :| de Roſſel IV 86e, J. Roſſi y Rubí (Guatem.) IV 544a, Rubruquis II 466a; Rückkehr [ſ. *Berlin*] IV 312a (nach Europa), -kunft IV 86e (aus Mexico); paramo de *Ruiz* V 27e–28a (Anſicht des Vulkans), Rümker III 351am; C. F. v. Rumohr II *128am*,e | *Rußland*: Linie ohne Abw. IV 138e–9a, *am*; ſüdl. IV *139am* :| Sabine II 458e; IV 27a, *73a*, 147e–8a, 178m; V *120me*; Silv. de Sacy II 455e–6a, *Salamanca* (Mex.) IV *434a*, Salmiak IV 613a (in Inner-Aſ.), *Samarkand* III *195me* (Breite) | Sammlungen [ſ. hp. Miner., mitgebracht] III 413m [über Gegenſt.]; was er in S. giebt [ſ. °*Berlin*, °*Paris*] IV *592a,a* (in welche S.) :| Sandbänke I *329e–330a* (Nebel); Donner des *Sangay* gehört IV 301e, *533me*||; Sanidin IV 468a, valle de *Santiago* (bei Valladolid) IV 638m, Sanuto II 467e–8a, *Saratow* IV 109e; *Sarepta* IV 109e, V 44e; Sargaſſo-Meer II (326m–7a, 485a), Sauerſtoff IV 248e–9a, *Sauſchkina* V *98m* (Steppe), in Schächten [= Bergw., Gruben] III *71am*, Schäfchen IV 144e, Schallwellen IV 491m | Schichten: Präludiren V (*74me*) *93e*, Wiederkehr u. Abwechslung V *74e–75a* :| Schiefer I 461a, IV 472a (grüner), V *93me* (Umwandl.) | Schiff (Sternb.) III 132a; zu Schiffe III 499e–500a (vor Anker) :| *Schinkhieu* (Feuerbrunnen am Kuen-lün) IV *380* (Flamme), 610m; ſchlafen [vgl. Nächte] IV 264e–5a (lange in freier Luft), Ad. Schlagintweit IV 610e; „ich ſchmeichle mir" II 144e, „mir ſchmeicheln" IV 61m; Jul. Schmidt: über Sternſchnuppen III 600–1a, *2am* [2–6], *620e*; Schnecken II 430m× (Zähne) || Schnee: ewiger I 483a ×(Tafel des) | Schneegrenze [ſ. *Himalaya*]: von der Breite abhängig II (323e) 483e; in *Mexico* IV 419m, *526am*; in Südamer. V *50me* ·|| Schriften [ſ. die einzelnen in dem Stück C. am Ende]: alle I 393me, [Aufzähl. einiger] V *92m*, Charakter I 68a, frühere IV 196m; mehrere I 358m, III 90a; Richtung V *92me* :| H. C. Schumacher III *132am* (Brief H.'s); H. Schwabe III *401e–4*, 419e; IV *132a*; Schwäche ſ. Kräfte; Schwefel IV *265m*, *6am* ||· *Schweiz:* magn. Intenſ. IV 64a | Reiſe: mit Freiesleben IV 637e, 1795: IV 632me; 1805: IV 64a, 624a || Schwinck III 176a; *Scythen* II 420e, ſcythiſch III 624a (Mythe vom heil. Golde) | See: auf der S. ſ. Land, Meer; -leute IV (600am); -waſſer II 480am (Deſtillation), 4e (Farbe) ⊤ Seil: -bohren der Chineſen IV 262e–3a, 513a; -brücke ſ. *Penipe* :| montagnes de *Sel gemme* (NMex.) IV 594m; marques de Selvalegre III 69a; IV 301e, *533me* (Landhaus); V 32me; *Sewernoi* (am Irtyſch) V 84m; ſibiriſche Reiſe, in Sibirien ſ. *Aſien;* Siebengeb. (bei Bonn) IV 567a, Ph. Fr. v. Siebold IV *398a* [9–402m] | sierra *Madre:* gegen die Hochebne IV (432e) *592e*, die *Rocky Mount.* ihre Fortſetzung IV 596a :| Silberbergwerke IV *238a* (in Südamer.), Sinnesart I 31e, rio *Sinu* IV 512a; Sirius III 167a+, 207e–8a×; gegen Sklaverei [vgl. Freih.] II 24me | Sonne: Culmination IV 569a, ~nflecken III 398e,

~nhöhen IV 309a, Verdunkelungen [s. auch Gl.] III 392e–3a :| Sorgfalt IV *112m*(e), 538e; *Sotara* (Vulkan bei Popayan) IV 571m (keine Lavaströme), venta de *Soto* s. *Perote*, Spalten IV 222m (Erzeugung) | in Spanien [s. *Galicien*, *Madrid*, *Valencia*] III 589a, IV *481me*; spanisch (*): Cavanilles V 34a, Litter. II 124a*, magn. Beob. IV 61m; Mineralien-Cab. IV 640m*, Mineralogen IV *481me*; Neu-Castilien III 589a, schönes Obst I 347e :| Spiegelsextant III 131e | Sprachen: bloße Klang-Ähnlichkeit III 476m, zufällige Ähnl-en II 460e; muß in verschiedenen S. schreiben V 17e :| *Steben* I *458e*; Steno II 388e–9a, 519a; V 88e | Steppe IV 203a, V 98m; -en s. *Asien* || Sterne, Stern-: beobachten III 97e, Beobb. III 137e; -bilder III 132a (südl.), -Culminationen IV *554m* [zur Ortsbestimm.], Funkeln III [*88–90a*]; gesehn [vgl. Sehen]: die er g. III 66a, durch ein Kartenblatt III 167a; Gruppirung III 173e, 209a; ~enhimmel III 88a, -höhen IV 184a [zur Ortsbest.]; Messung der Lichtstärke III *131e–2a*, 7e; Namen III 97e–98a (bei wilden Völkern), beim Nordlicht IV 207e, -schichten III 352m | -schnuppen [a. *Cumana*] I 121e–2a, *9e–130a*, 393e, 4m, 8m, *9am*, 403m, 4e: Richtung III 620e, in Sibirien IV 206e; in d. Südsee III 620e, 1a :| -schwanken III *73e–74a*, *116a*,m; Sehen [vgl. gesehn] III *71am* (bei Tage, in Schächten usw.), *72e*, 115e, 6a; 8 Strahlen III 166e || Strabo II 438m (Ahndung westl. Länder), IV *158me* (Hochebenen, Verschied. der Klimate); Strahlenbrechung III 110a, Strenge V *16am* (Verlangen nach); Strömungen [s. peruan.] I 327a, *477me* | Studien I 375e, II 420a, III 8a; -um I 171a :| Sturm s. papagayos, (Reise, Aufenth. in) Südamerika s. *Amerika;* unbekanntes Südland × II 227m, 441a || Südsee: auf, in der S. (*) I 428e: Äquator, Beobb. III 589a*; Breite* I 475e, II 321e–2a; von *Caxamarca* zur S. I 278m, von der Küste nach *Chilpansingo* I 434m, *Cotopaxi* gehört IV *534m**, Entdeckung II 479a; -Küste [= Ufer; a. *Chilp.*] III 143e, IV 575m | magn.: Beobb.* IV 61e, 86e, *171m*; Neig. I 428e* :| in Mexico u. Peru I 434m; der S. nahe IV 100m, 1a; Nebel I 329e*, Niveau I 476m+, im Papagayo-Sturm IV *537e**, in Peru s. Mex., Sandbänke I 329e*, [eine Stelle] IV *537e*; Sternschnuppen* I 404e, III 620e–1a; Temper. I 475e* (des Meers), -Ufer [= Küste] III 131e, ungeheure Wellen IV *229am**; Zodiacallicht* I 143m–4a; III 589m,e || Brief an den Herzog von Sussex s. bei s. Schriften, See *Tacarigua* V 78e, Tacitus II 22e, *Tacunga* IV 487e (Corregidor) || Tagebuch [s. *Asien*, magnet.] (der amerik. Reise; u. Mittheilungen, Stellen aus ihm) IV *466e* (Juli 1802); auch gen.: Tagebücher (*) IV *497a*, 511e; Reise-T.* V *53me*; Journal IV 341e, 569a; Reisejournal IV 617e, 620e; -journale IV *466e* |: Auszug IV 562e‖, Auszüge od. Mittheil. V 33m* (Ursach); Profil der Cordilleren IV (*617e–8a**), eintragen s. verzeichnen, Temper. der Flüsse IV *497–8m*, Inhalt s. verzeichnen; *Jorullo* IV 341e, 562e; Mittheil. s. allg. u. Auszüge; an Ort u. Stelle geschrieben IV 466e, *511me* (die Beobb.); Stelle über *Trincheras* V [*78m–80m*]; Blatt, Stelle über

Turbaco IV *260a*, *511e–2m*; was er in ihnen (ihm) verzeichnet, einträgt, einschreibt (einzelner Inhalt)* III 88m, 211me; IV 259am, 620e; V *34me*, 53me; voll von etwas* IV 353e, *482a*; Vulkane* IV *466e* (über), 476e (Gebirgsarten); wohlerhaltene V *53me**, Zeichnung [vgl. Cordill.] IV (569a) *617e–8a*, Zodiacallicht I [*143–4a* (Stelle)] || Tageslicht s. Verdunkelung, Tangwiesen II (326m–7a) 485a, Tannen I 296e; Hochebene von (llano de) *Tapia* IV 630am (Messung des *Chimborazo*), *m* (Höhe); *Tehama* IV 383e (= *Balkasch*), *Teklistowsk* (am Irtysch) V 84m; codex Tellerianus [vgl. aztek. Handschr.] III 562me, *577e*, 581m; Temperatur [‡ Wärme] (s. °Bergwerke) III *485m* (Unterschied e. Breitengrades, mittl. Jahres-T.) || *Teneriffa* IV 636e (-Gestein) | Pic von *T.*: Ausbruch IV *639e–640a* (von Columbus gesehn); Höhe, Messung IV *524e*; wie weit zu sehn II 166am×; III 70e, 114e; Sternschwanken III *73am*,e–74m, *116a* || *Tepliz* IV 111m (magn. Neig.), Termiten IV 341m; Ternaux-Compans II 124a, 474m, 5e–6a | *Tetimba*, *-pa* (beim Popocat.) IV 623a: Ebene von *T.* IV 527m; llano de *T.* IV 318e, 348e, *622e*, 3a :| Theilnehmer s. Helfer, Thénard I 480e | Thermometer: auf Bergen IV 568e; in sehr hohe Bergwerke getragen IV *41a*,m; eingegraben IV *240m–1a*, hunderttheiliges IV 563e ⊤ *Thian-schan* [vgl. °*Caucasus*] IV 384a, *454m*, *506e–7a*, 607m: Untersuchungen IV *381e–2a*; vulk. Thätigkeit IV *384m*; Zone v-er Th. IV *224m*, *492e–3m*; Zusammenhang IV *608a* ⊤ Thiere: Leben im Urwald usw. III (511am) *546m*; Thierkreis [s. Bianchini] III 465m :| Parallel von *Thinä* II 439a, Thomson IV 484e (Miner. Sammlung) ||· Thonporphyr IV 209a | Thonschiefer [s. *Altai*]: in Asien V *83e–84a*, mit Lydit V (71m) 91m || *Ticsan* (Quito) [s. cerro *Cuello*] IV 463m, *4a*; L. Tieck II 62e, 125m; Tiefen [vgl. Bergwerke, Gruben] IV *94a* (in bedeutenden); Tiger I 376m, 490a; *Timana* IV 547m; laguna de *Timpanogos*: geogr. Bestimmung, Lage IV *594a,m*; *Tiocaxa* (Quito) IV 463e (Grasebne), Tischendorf III 471m–2a, Bild von Tizian II 82m, *Tobolsk* V 81m | Vulkan von *Tolima* IV *283e*, *527e*: Abbildung IV 520a; Höhe IV 292e, V *50e–51a*; trigon. Messung IV 292e, *527e*; V *50e–51a* || *Toluca* A. Stadt IV *434m* (Breite, Höhe) | B. Vulkan von *T.* I 362e–3a: Blitz I 362e–3a: Trachyt vom B. durchlöchert IV *592a,am*; erstiegen IV 348e, *591e–2a* (Pieschel's Unkenntniß): 29 Sept. 1803 IV *428e*, *591e–2a*; Felsthurm I 362e–3a; pico del *Fraile* IV *428e*, *591e–2a*: erstiegen IV *591e–2a*; -Gestein IV 636e, Höhe IV *428e*, Barom. Messung IV 591e, See auf dem Gipfel IV 276a, Trachyt [a. Blitz] IV *592am* || *Tomependa* IV *184a*,a (magn. Neig.); topogr. Arbeiten IV 546a, Torricelli'sche Röhren s. Höhenmess., Toucan III 180am (Sternhaufen) | Trachyt, pl. -e (*): in den *Andes* IV *631e**; Antagonismus IV *613e* (gegen Basalt), *4m* (g. Quarz); Anziehung IV 181m, -Art IV *472a*, Basalt s. Antagon., unpassende Benennungen IV *468am**, -Bildungen IV *567a*; vom Blitz durchlöchert IV *592a,am*; [in Gegenden] IV *567a*, *614m*; den Glimmerschiefer u. Granit durchbrechend

(bei *Penipe*, am Fuß des *Tunguragua*) IV 265e–6a, *463am, 4a*; Quarz s. Antagon.; *Quito* IV 462a,*e*; in Sammlungen IV *592a*; Säulen, säulenförmiger IV 209a, *462e–3a*; von Vulkanen (pl.) IV 478me, *480a*‖*m*; vulk. IV *614m** :| Traß IV 280e ||· *Trinchera* (Bach) V *78e–79a* | aguas calientes de las *Trincheras* (1800 V 80m) I 229m, *230a, 447e*; IV [*245e–6*] 500e; V [*78m–80m* (Stelle des Tagebuchs)] 80m, 96m: Cascaden IV 246e, Eingeborne V 81a, Gegend V 80a, Granit V *79e–80a*; Pflanzen V 79m, *80a*; kalte Quellen V *79e*, rio de aguas cal. IV *246e*; Temper. V *79a*,e, 81a,m || *Triton*-See IV 494e–5a || Tropen III [*88–90a*]: Electr. I 362m; -gegend III 352am (südl.), IV 494a | Himmel III 541a (Heiterkeit des); -himmel III 84am [*88–90a*] :| in- und außerhalb I 353a, Beschwerden des Klima's I 435a; -nächte III 88am, 89a; was ihm die Sehnsucht dahin eingegeben II *95me*, unter den III 131e, -welt III 88a (Schilderungen), -zone II (68a) || *Truxillo* (Peru) IV *184a*,a (magn. Neig.); *Tula* (Mex.) IV *434a* || *Tunguragua (-hua)* I 250m; IV *462me, 4a*: Besteigung, Erst. IV *462me* (Juni 1802), 483a; V 30m; kein Bimsstein IV 483a, V 30m; am Fuß [s. Glimmersch.] I 250m, IV 464a; Gebirgsarten IV 478me; Glimmerschiefer u. Granit von Trachyt durchbrochen (am Fuß des *T.*) [s. bp. *Penipe*] I 250m, IV *464a*; Granit s. Glimmersch. | Höhe IV 292m, 526e; eine H. IV 472a :| keine Lavaströme IV 571m, trigon. Messung IV 526e | Trachyt [vgl. Glimmersch.] IV 479a: -Art IV *472a*, schwarzer IV *265e–6a* :| Uralit IV *472a, 9a* :|| *Turbaco* (bes. Salsen oder kleine Schlammvulkane das., volcancitos) [durch * bez.] IV [*257e–9m, e–261a*; A. *510m–1a, e–2m*], 259m (im Apr. 1801), 511e (17 u. 18 Apr. 1801): Aufenthalt IV 259m, 512m; Ausbrüche IV 258me* (gezählt); zuerst beschrieben* IV 258a, 510m; einst brennend* IV (261a) 512e–3a; Humb. lange der Einzige IV 259me, 510m | Gas* [vgl. Stickgas] IV *258e–9m, 511e–2m*: Analyse [vgl. Zusammens.] IV *258e–9m,e–261a* (gegen e. Irrthum), 510m; brennt nicht, verlischt IV 258e, 511e; ob H. sich geirrt? IV *510m–1a*, gegen e. Irrthum IV *259e–261a*; Rechtfertigung durch die Stelle des Tagebuchs IV *511e–2m*, verlischt s. brennt; Zusammensetzung [vgl. Analyse] IV *511e–2a* :| geogn. IV *512am*, dumpfes Getöse IV 258e*, Irrthum s. Gas, sierra de *S. Marta* IV 258a, Salsen od. Schlammvulkane [= volcanc.] IV [*257e–9m, e–261a*; A. *510m–1a, e–2m*]; Stickgas* I 233e–4a, IV 459e; Tagebuch [a. Gas] IV *260a*, Urwald IV 258a, volcancitos [= Schlammvulk.] (Zus. durch * bez.) IV 511m || *Turin:* magn. IV 111a (Neig.), 181m (Intens.); Überlieferungen (Volksüb.) II *461me* (Vertheid. ihres Werthes), Übersetzungen s. griech. Schriftsteller, Umgang I S. VIm | *Unkel* IV 462e (Steinbruch); Unkler IV *481a* (Steinbrüche: erste Jugendarbeiten), a (Olivine) ⊤ unterirdisch: Exped. I 178m (eingeladen zu), Pflanzen I 372m :| Untersuchungen I 353a, II 490e; III 53m, 392e–3a || *Ural* (u. Reise im *U.*): asiat. Abfall IV 472a, [Endpunkt] IV *68m*, im *U.* IV *45e–46a*, Magnetberge IV *209am*, nördl. IV 68m, Reise IV 110a, Richtung IV *597am*, Schiefer IV 472a ⊤

Uralit IV 472a, *9a*; *Uralsk* IV 139am, 203a (magn. Abw.) || uranfänglich s. Gebirgsarten, Granit; Urkunden IV 226m, *Ursern*-Loch IV 181m (magn. Intens.), Urtheil über ihn V *22a* | Urwald III (97e), IV 258a; -wälder II 86m :| *Ust-Kamenogorsk* (am Irtysch) V 82e, 84m; *Valencia* (in Span.) III 589a (Küste), *Neu-V.* s. bei *Neu* | *Valladolid* (in Mex.) A. (Prov.) IV *565e* (Höhen); B. (Stadt; *V.* de *Mich.*) IV 339a, 565e (Höhe), 638m :| Varnhagen v. Ense II 126a, *Vasiva* I 393e, Vaterstadt s. *Berlin* | N. L. Vauquelin V 35a: H. arbeitet unter ihm IV 511me, Moya V 35e, Rath IV *511me* :| Vegetation II 86m (üppig u. mannigfaltig); *Veletri:* museum Borgianum III *485e–6a* (aztek. Manuscr.) | *Venezuela* [‡ *Neu-Granada*]: Granit V *78m*, Höhenbestimmungen IV 623e; Küstenkette IV 245e–6a, V (78m); Llanos I 143a, Schneegrenze IV 557m, Zodiacallicht I 143a :| Venus III 581m (rauchend); Verallgemeinerung V *92me* (Richtung), -en V 6m (Neigung zu); Verdunkelungen (der Sonne u. des Tageslichts) III [*413m–6*] *413m*, [gegen Verfinsterung] II 281e, *Verona* V 90a (1822) || Versuche I 486a; IV 248e–9a, 259e–260a, 460a: gleich niedergeschrieben IV *511me*, lange Reihen I 362m ⊤ worin er sich nicht versucht hat I 68me || Vertrauen V 17e (schenken), verwundert III 544a || Vespucci II 277me, 462am: Benennung Amerika's nach ihm u. seine Vertheidigung II [489e–496m] 492m, *5m–6a*; Canopen III 209m (345me), 368m; Öde des Südpols, Dante's 4 Sterne III (328e–9a) 360a; Süd-Polarstern III *361*(a) :|| *Vesuv* I 278a: 1822 IV 605e, V *39m*; gr. Ausbruch IV 274am, 489m; Auswurf IV 229e, brennend IV *181me*; Erdbeben, -stöße s. Krater, -rand; vulk. Gewitter× V (24am, 39e–40a), 49a, 54e; kein Gold× IV (300a) 533m; Höhe IV 290e, *390am*; Höhen IV *605e* | im Krater IV 181m,e: kl. Erdbeben [vgl. -rand] IV *229m–230a*, magn. Intens. IV 181e ⊤ Kraterrand, am Kr.: Erdstöße [vgl. Krater] I 222a, magn. Neig. IV 111a, Messung I 242m, Steinsalz I *450am* :| Lava IV 112m (Anziehung); magnet. s. Krater, -rand, *S. Salvador* | Messung [a. Kraterrand] IV 390m: Barom. M-en IV 290e, *605e* :| Einsiedelei von *S. Salvador* IV 181e (magn. Intens.), Steinsalz s. Kraterrand, Trachyt IV 181m (Anziehung) || Graf C. Vidua IV 408a, las *Vigas* (Dorf bei Mex.) IV *434e* | rio *Vinagre* od. *Pusambio* (am Puracé) IV *250m–1a*: eine Cascade abgebildet IV 250e, 502m ⊤ Vulkan von *St. Vincent:* weit gehört IV 226a, 494a; Getöse IV 600am :| Joh. Voigt II 496e | Völker I 393e (ind.), II 420e (am schwarzen Meer), III 97e–98a (wilde südamer.); Volksüberlief. s. Überlief. ⊤ Vorlesungen (Vorträge) (über die phys. Weltbeschr. V 89m, über den Kosmos V 67am) II 39m: in Paris u. Berlin I [S. *IXe–Xm*, *e–XIIa*], III 9e; in Berlin I *3m–4a*, *18e–19a*, 38e; II 128a,me; V *89m* (in der Univers.) :| vorsichtig IV 593e, Vorträge s. Vorles., Vorzug IV 86e, *Voysaco* (bei Pasto) IV 209a ||— Vulkane (die in Amer., bes. Südamer., durch * bez.) I 240m, 253m; IV 329a*, 478e*, 480a*; sg. Vulkan (°°) s. rio *Fragua:* Abbildungen, Umrisse* IV *520am*, V 51e;

Amerika's s. alles mit Stern *, amerik. IV112m; der *Andes* IV467m, 476e, *633e, 4me*; Ansichten IV112m, Asiens IV492e–3a, [Aufzähl.] (vgl. Verzeichn.) IV478e*, die er besucht IV*466m**, Blick I241m* (vom Kraterrand) | Central-Amer.'s (oder von *Guatemala* u. *Nicaragua*): über die frühere Arbeit IV*537e–8a*,e; üb. d. neue A. IV*309m*, 538e :| Domform IV(283m) 520a, entzündete IV216a, Erdbeben IV216a | Gebirgsarten: (*) IV*476e–7a, 8me*, 480a, *1e–2a*, *633e*, *4me* (sehr verschiedne); (allg.) IV*476e–7a*, *634me* (sehr verschiedne), *6e*; welche Gebirgsart die V. durchbrochen haben IV[*462–4a* (in *Quito* erforscht)] :| das Gemeinsame IV467e; Gestalt I240m; IV(283m*), 329a, 520a*; Getöse weit gehört* I238m; IV301e, *533me, 4a,m*||; Höhe I238e (zur Häufigkeit der Ausbrüche), am Kraterrand [a. Blick] IV216a; [in Ländern u. Gegenden] IV329a, 480a*; Lava IV112m (Anziehung), -ströme IV*571m** (keine); Messungen I450a; mitgebrachte Mineralien* IV *466m, 7a*,m; Profil IV*618a**; [Schrift über V.] IV*466e*, *482a* (Tagebücher); Umrisse s. Abbild., Verzeichnisse [vgl. Aufzähl.] IV317m, Wasser IV*241me* (von schmelzendem Schnee); Zahl IV317m, *445e–7a*; mineral. Zusammensetzung IV*634me* (mannigfaltige) :|| vulkanisch: Gegenden IV*331am*, Gewitter× V(24m)29a; Zone v-er Thätigkeit im nördl. Asien IV*224*, *492e–3m* —|| G. F. Waagen II85m, 128a; Wage III*198*×, der südl. Wagen III *360*(e), Baron Walckenaer II475a | Wald, pl. Wälder (*): langes Erdbeben IV216am; -gegend I393e (des *Orinoco*); -gegenden II86m, III 97e; lange in den W. gelebt II21m*; am *Orinoco* [a. -gegend] II68a, III 97e; zw. *Or.* u. Amazonenstrom II86m*; Zerstörung II483e* (vermindert den Regen) :| ferne Wanderungen I38a, Wappen s. Conquistadoren | Wärme [‡ Temper.] (s. Erde) I*480e–1a*: mit der Höhe abnehmend I353a, 482e; III75a ⊤ *Waſhington* IV593m (Aufenthalt auf der Rückreise, Jefferson); Cap. W. I474a :| Wasser IV*241me* (unterirdische); Weinbau I481a×, -trauben I347e+; Wellen s. Meer | Welt: alte I362m (kalte Zone), -alter II424a (vier); unmittelbare Anschauung II66a, in beiden W-theilen [= Erdtheile, Hemisphären] I210m :| *Werchoturie* (im Ural) IV69m, Werke I S. XIIIe; A. G. Werner IV210a, V73a; Whipple III505m, Winde III620e (Einfluß); Wissen II66a, -schaften V*92e* (Fortschritt); Wogen s. Meer, Wolken s. Mond, Wöpcke III*641e–2a*, Wotan in Chiapa III*475m–6a* (*5m*), Wrangel I131a; Wunsch [s. Central-Amer.] IV*432a* (erfüllt), Wünsche I438e (heißeste); *Wyſsokaja* gora (Ural) IV209m, *Xalapa* s. *Jal.* | *Yanaurcu* (Eruptions-Kegel beim Chimborazo) IV*162e*, 499me: rauschender Bach unter ihm IV241me, 499e; Plan IV360e, Trachyte IV(480m) 640e :| *Yuriſapundaro* IV*638me* (Ameisenhaufen); Zahlen II[*454e–7m* Stellenwerth], Zahlzeichen II*263e* [*454e–7m*] ||· er zeichnet I458m, V53m | Zeichnung(en) IV*283a*: im *Altai* V82m, 83a; in den vues des Cordill. IV 513a (von Rieux); im Tagebuch IV569a, *617e–8a* || Zeit IV512m (früheres eine lange Z. her) | Zodiacallicht I[*142e–4a, 6e–7m*] 413e–4a; III588e

[*9–590a*]: Beobachtung III [*589am*], Glanz III *589m–590a* ⌉ heiße Zone I 336e, III 110a: durchwandert II 86m :| Zucker × II *401me* (Sanskrit-Wörter dafür), *425me*; *Zumbalica* IV 364m (Bimsstein-Brüche), Zurla III 367e–8a ×

† **magnetisch** (vgl. °Magnetnadel, °Erd-Magnetismus, °Magnet–: am Ende) [s. oben die Gl. Fernrohr, Südsee, Sussex] . . . IV *108e*, 9a, *186e* || **Zusätze:** Abweichung IV *64m* |: Beobb. IV *132e*, 203a: gleichzeitige IV *173e* :| frühe Kenntniß IV (*119e–120m*) 193m | Linie ohne A. IV 54me: in Rußl. (u. Sibir.) IV 138e–9a,*am*, *203a*, 4m; Linien o. A. IV *134e–5a* [*200–2a*]: Nothwend. weiterer Erforschung, Rath zu Expedd. [vgl. Exped.] IV *134e–5a*, *200e–1m*; H.'s 2maliger Vorschlag IV *200e–1m* :| in *Mexico* IV 593e, [an Örtern] IV *189me*; in Rußland IV 138e–9a,*am*; Störung durch Nordlicht [s. hp. magn. Ungewitter] IV 147m, *208a* | stündl. Veränderung(en) IV *69a*, *117a*, *126e–7a*, 190e, 208a: Beob. IV *118a*; 4 Bewegungen IV *117e*, *189e–190a* :|| in Amerika [s. Intens.]: Beobb. [a. Störungen] I [*432*]; IV *86e*,e (von Borda aufgefordert), 109a ⌉ in Südamer. [s. Intens., Neig.]: Beobb. [a. Neig.] IV *102e–3a*, *180e–1m* ·|| Äquator I *190e–1a*, 4a, 433e; IV 68am, *88am* (*177me*): in Peru [a. Intens.] IV *88a,a* (durchschnitten), *89e*, *101a* [*183e–4m*] ⌉ in Asien (= Rußl.) [s. Intens., Neig.]: Beobb. [a. Europa] I *437e*, 447m; IV *69me*, *86e–87a*, 109e, 203a ⌉ Beobachtungen [s. Amerika, Asien, *Berlin*, Europa, *Paris*, Rußland; Abw., Intens., Neig.; Störungen, Ungewitter] IV *61me*, *94m–95a*, *180e–1m*: Art [vgl. Neig.] I 438m, IV *126m*; in Asie centr. IV 204m; gleichzeitige [s. Abw., *Berlin*, Störungen, Ungew.] IV *79e–80a*, *147m*, 197m; [Orte] IV *132e*, *147m*; Veröffentl. [s. Intens.] IV *61me*, 198m :| in Bergw. s. Intens. || in *Berlin* [a. Ungewitter, s. Magnetnadel] |: Beobachtungen [a. Ungew.] I [*436e–7*] 7m; IV *64m*, *69a*, 98e (*118a*), [*125e–6*], 132e: 1806–7 IV 197m, *8me*; 1828–29 IV 197m; gleichzeitige IV *173e*, 197m; [Zeit] IV 126e–7a :| Garten s. Ungew., Zimmer [a. ib.] IV 208a || Borda s. Amerika | in Europa [s. Neig.]: Beobb. [a. Neig.] IV 64a, *181me*; in E. und Asien: Beobb. IV *61me*, *94m–95a* :| Rath zu Expeditionen [a. Linien ohne Abw.] II [*375m–6*] 6me, in *Freiberg* s. Neig., Gestein IV *209a*; Haus I *437m*, IV *69a*; auf Höhen s. Intens., Neig.; Inclination = Neigung; Instrument [vgl. Boussole] IV *113e–4a*, pl. –e IV 132e || Intensität II 515e; IV *61me*, *63e–64a*, *86e–87a*, *172me*: in Amerika u. Asien IV *86e–87a*; in Südamer. IV 113e, *180e–1m* [Menge v. Örtlichk.]; im magn. Äquator (in *Peru*) IV *89e*||*–90a* (als Einheit der relat. Scale), Beobb. IV 86e (die ersten veröffentl.); in Bergwerken, in der Tiefe IV *94a*; auf Höhen u. Gebirgen (Einfl., Abnahme) IV *94m–95a*, *110am*, *180e–1m*; horizontale IV *208a* (beim Nordlicht), ~s-Karte IV 63e, Max. IV 88m (in den Magnetpolen), ~s-Messungen IV *94m–95a*, beim Nordlicht IV *208a*||, [Örtlichk.] s. Südam., für *Paris* IV 68a, in *Peru* s. vorhin Äquator, in Tiefen s. Bergw., seculare Veränd. IV (98m) 183m, Zunahme [vgl. Max.] IV *88am* (irrige Meinung vom Wachsen der J. vom m. Äquator gegen die

Magnetpole) || Journal [= Tageb.] s. Ungew., Karte s. Intens.; Messungen [s.
Intens.] IV *94m–95a, 147e–8a*; in *Mexico* s. Abw., Nächte s. Ungew. u. allg.
Alphab. || Neigung (od. Inclination) II 321e–2a; IV *72m, 86e–87a, 102e–3a,*
8e, 9a [*110–1m*], 186e, *7e*: in Südamer.: Beobb. IV 109a, *110e–1a* [*3–4a*], 3m,
177me, 183e–4m, 7e; in Asien IV 109e, 187m; Beobb. [s. hier: Südamer., Eu-
ropa, *Paris*] IV *102e–3a, 8a,e,* 9a, *110e–1a, 2me, 171m, 183e–4m* (4m), *6e,*
8am (Methode); zu Breiten-Bestimmungen IV *171m*; Einfluß von Erdbeben
IV *113–4m,* 188m: Abnahme IV *113–4a*; in Europa: Beobb. IV *111am, 181me,*
7e; in *Freiberg:* Tiefe IV *112me, 187e–8m*; [Grade] IV *187e*; Höhen IV
[*110–1m* (Einfl., Abnahme)], *110e–1m* [Bestimmung]; Maaße IV *187e,* nörd-
liche IV 100m (in die südl. übergehend), in *Paris* IV *108a* (Beob.), in *Peru* IV
183e–4m, Störungen I 432a, Einfl. der Tiefe [a. vorhin *Freiberg*] IV *112me*
(in *Freib.*); jährl. Variation IV *108e,* 9a; Veränd. IV 114am (plötzliche) || mit
Oltmanns [a. Ungew.] IV 118a; Orte [s. Abw., Beobb., Ungew.] IV *132e,*
Örtlichk. s. Intens.; *Paris* [s. Intens., Neig.]: Beob. [vgl. Neig.] IV *108a*;
Personen s. Ungew.; in *Peru* s. Äquator, Intens.; in *Rom* [a. Ungew.] IV
117a; in Rußland (= Asien) [s. Abw., Linie ohne Abw., Stat.]: Beobb.
IV 204m | Stationen od. Warten: auf H.'s Rath errichtet, seine Beobb.
großartig ausdehnend I [*436m–9a*]; IV *71e–72a, 128e–9a*; magn. u. meteorol.
St. IV *69e–70a* (in Rußl.), 70me (in *Peking*); Station IV 172e‖ ⊤ Stö-
rungen [= hp. Ungewitter] (a. Neigung) I 427e–8a, *435a,* 8m; IV *69a*:
Beobb. I *434me* (in Amer.; e), IV 173e (gleichzeit.); durch das Nordlicht IV
(*147m*) :| Tagebuch [= Journal] IV *207e–8m* (8m) [bei Hansteen]; in der
Tiefe s. Intens., Neig. || Ungewitter [Hp. = Störungen] (meist in *Berlin*)
IV *64m, 117a* [125–9a, A. 196–8], *125e, 132e–3a,* [*196m–7m, 8me*]: Auf-
zähl., Verzeichn. großer IV *196m–7a,* außerord. IV *127e* | Beobachtungen IV
[*125e–6*] 8e–9a, *196m,* 7m; sg. -ung (*): Art, Ein- u. Vorrichtung, Zweck*
IV [*125e–6*] *196m*; gleichzeitige an vielen Orten IV *132e, 147m*; keine mög-
lich IV *127am**, Nächte IV 126me, Resultate (u. was man beobachtete) IV
[*126e–9a*] 9m, stündl. IV *198me,* Zeit IV *126e–7a* ⊤ zu *Berlin* [ihm gehört
fast alles an] IV [125–9a, A. 196–8] 132e‖–3a, 147m, *196m*: 1806–7 IV
130a, *198me*; Beobb. s. allg.; Garten IV 125e, 147m; Personen IV *196m,*
Verzeichn. IV *196m–7a,* Zimmer [vgl. °*Berlin*] IV 126am :| beschränkte,
wenig verbreitete IV *132e–3a*; Eintritt s. Regelm., die verschiedenartigen Er-
scheinungen IV [*126e–8*]; größere, heftige, starke IV *127am‖, 8m‖,* 132e–3a,
196m–7a (Verzeichn.); Häufigkeit IV 130a, *196m–7a*; Helfer IV *196m,*
Journal IV *196m–7a*; kleine(re) IV 127a, 8m | Magnetnadel IV [*126e–8a*
Zustände u. Bew.]: Ruhe, regelmäß. Zustand u. Gang IV *126e–7a,e* :|
Nächte s. *Berlin,* H. und Oltmanns („wir") IV [*126–8m*] *196m,* [Orte]
(vgl. Beobb.) IV *132e,* Regelmäß. [vgl. Magnetnadel] des Eintritts IV [*128*]
198me, Resultate s. Beob., in *Rom* IV *125e,* starke s. größere, Verzeichn.
s. Aufzähl., Vorherverkündigung IV *128me* || Variation s. Neig.; Veränderung

s. Abw., Intens., Neig.; Wagen (der Chinesen) IV (50m) 169e, Warten = Stationen ||— Magnetberge IV *209am* || **Magnetnadel** (s. hp. magnetisch, magn. Ungewitter) I [*428m–9m*] 8e–9a, [*432*]; IV *113m–4a* [*126–8a*]: Beob. in Amer. I [*432*]; in Südamer. IV *113me*, *172me* :| Beob. s. Amer., in *Berlin* IV [*126e–8a* (Zustände u. Bew.)]; Bew. s. *Berlin*, 4 Bewegungen [s. übr. magn. Abw.] IV *189e–190a*; zu Breiten-Bestimmungen I [*428m–9m*], Instrument IV *113e–4a* (von Borda), beim Nordlicht IV *207e–8a*, H.'s höchste Oscillations-Versuche IV *181am*, Zustände s. *Berlin* :|| **Erd-Magnetismus** (od. tellurischer Magnet. IV *69m*) (s. hp. magnetisch) I (340m), [*432m–3m*], *4me*, *5a* [*6m–9a*]; IV (*69m*, *108e*, 9a, *186e*): lange Aufmerks. darauf IV 77*e*, befreundeter Gegenstand IV 649m, Experiment IV 79a, Intens. s. Schwing., [Methoden] IV 79a, Intens. durch Schwingungen I [*432m–3m*], Beobb. der Variation I *434me*

B. **Jahreszahlen** des Lebens Alexanders von Humboldt: **1792** IV 609m (Richtung der Gebirgsketten), *637e* (Sommer: Reise mit Freiesleben im böhm. Mittelgeb.) :| **1794** IV 518a (Herbst: *Eifel*), **1795** IV *632me* (Reise durch Franken, die Schweiz u. Oberital.) | **1796** IV 624a: in Franken IV 148e, *208e* :| **1797** IV 624a || **1799** I 432e (–1803), IV *623e* (–1804): Frühjahr u. Sommer IV 481me (in Spanien), Sept. IV *623e* (bis Febr. **1804**: in Venezuela usw., Südamer. u. Mex.), 4 Nov. I 442e (2 Erdstöße), 4–7 Nov. IV [*113–4a Cumana*], 12 Nov. I 399am (Sternschnuppen in *Cumana*) ⊤ Barom. Messungen I 476m, in Galicien II 410a, in Südamer. IV 632e ·|| **1800**: Febr. IV [*245e–6 Neu-Valencia, Venezuela, Trincheras*; 6a]: *Trincheras* V 80m,e; Sept. IV 113e–4a (nach der gr. Flußreise) ⊤ **1801**: 17 u. 18 April in *Turbaco* IV [*257e–9m*] 9m, *511e* || **1802**: Jan. bis Juli V 53m (in *Quito*), 16 März IV *361am* (*Antisana* bestiegen), Frühjahr IV 286a (*Pichincha*), 26 Mai V *47me* (Krater des *Pich.*), Juni IV [*462–4m* Hochebene von *Quito*: *Riobamba, Tunguragua* erstiegen (auch 526e), Seilbrücke von *Penipe* usw.; Trachyt aus Granit ausbrechend]; 23 Juni: *Chimborazo* bestiegen IV 359e, 462e; Juli IV *466e* (Aufsatz üb. Vulkane), *617e–8a*; Herbst I 328m (Ström. d. Südsee); 9 Nov.: Durchgang des Merkur vor der Sonnenscheibe III 398e, 537e ⊤ *Cotopaxi* IV 577e, *Lactacunga* IV *577m*, in *Peru* IV 184m, *Tacunga* IV 487e :|| **1803** [s. pasigrafia] IV 109a, V *89m*: 4 Jan. (u. vorher): in *Guayaquil* IV 575m, V 31a; Febr. IV 534m (in der Südsee: *Cotopaxi* gehört); vom März bis Febr. **1804** IV *593m* (in *Mexico*), 9–11 März IV *308e–9a* (papagayos auf der Fahrt von *Guayaquil* nach *Acapulco*), 16 März III 620e–1a (in der Südsee); Sept. IV 245me (*Guanaxuato*), 18 Sept. IV 341e (*Jorullo*), 19 Sept. IV 344m (*Jor.* erstiegen); 29 Sept.: *Toluca* erstiegen IV *428e*, *591e* ⊤ (in) *Mexico* IV 145am, 432a, 3a, *593m*; V 89m :|| **1804** I 476m: 24 Jan.: Messung des *Popocatepetl* IV 318e, 553e, *622e*; Febr.: Weggang von *Mexico* IV 593m, 623e; 7 Febr.: Coffer von *Perote* bestiegen

IV 568e, 9a; vor Juni IV 187e (magn. Neig. im Neuen Cont.) :|| **1805** IV 117e: Juni IV 189e (in *Rom*), im Sommer IV 466e (in *Rom*), 12 Aug. IV 274am (gr. Ausbruch des *Vesuvs*), Sept. IV 489m (*Vesuv*), 26 Sept. IV 502a (*Nocera*) ‖ Barom. Messungen I 432e; Reise (mit Gay-Lussac) durch Italien u. die Schweiz IV 624a, in Ital. IV 604a; *Neapel* IV 484e; *Vesuv* [a. Aug. u. Sept.] IV *229m–230a*, 390m :|| **1806**: Sept. IV 128me, *196m–7a*, 8m; V 54a; 24 Sept. IV 127m; 20 Dec. IV 147e, *207e–8m* ‖ mit Gay-Lussac aus Ital. nach *Berlin* IV 108m; in *Berlin*: magnet. Beobb. I 436e, 7m; IV 126e–7a, 8me, 130a, 147e–8a, 197m, *8me* || 1807 IV 591e: in *Berlin* magnet. Beobb. I 436e; IV 126e–7a, 197m :| 1810 IV 466m (in *Paris*), 1811 IV 466m (it.), 1817 I 340a (Isothermen) || 1822: Herbst IV 469m (*Pozzuoli*), Nov. V 90a (in *Verona*), c. Ende Nov. V *39m* (*Vesuv*) ‖ *Bex* I 461e; *Vesuv* IV 390m, 605e || 1825 V 67am, 89me; 1826 V 67am | 1827 II 426a; IV 185a,m: Nov. V 89m (Vorles. in der Berl. Univers.) ‖ 1828 I 438m, II 128a; IV *69a*, *112me*, 173e, 197m: Herbst I 437m (magn. Haus) ‖ **1829** [s. asiat. Reise; IV 145m] I 365a, 437e; IV *69a,me*, 185m, 197m: Abhandl. in der Berl. Akad. IV 108e :| 1832 II 128e, 1835 II 128a, 1836 I 438m, 1838 II 475e–6a (*Paris*), 1839 IV *200e–1m* | 1845 III 529a: Aug. IV 518a (*Eifel*), 1ter Bd. des Kosmos V 89m :| 1854 IV 626e–7a (Frühjahr), 7a (Juni); 1857 IV 626e–7m (Juni), 1859 V *96e–97m* (3 März: Brief Boussingault's über *Trincheras*)

C. **Schriften** und **Werke** Alexanders von Humboldt [vgl. im allg. Alphabet: Schriften, Werke]: académie des Inscriptions II 263e (Abhandl.), analyse de l'air atmosphérique (im journal de physique) IV *510m* || Amerika: Central-A. s. *Guatemala* ‖ *Amérique*: atlas, voyage s. *Nouveau Cont.*; formations de l'A. mérid. s. voy. au *Nouv. Cont.*, monumens des peuples de l'A. s. vues des *Cordillères* || *Andes* s. *Cordillères* | in den annales de chimie et de physique [s. Brochant] I 44m, 462m, 476m, 483a; IV 208e, V *51e–52a*; in den ann. des sciences nat. I 42a :| Ansichten der Natur s. N; Aphorismen, aphorismi s. flora Friberg. | mémoires de la soc. d'*Arcueil* [a. isothermes, magn. Intens.] IV *498m* (Quellen, T. 3) ||· fragmens de géologie et de climatologie *asiatiques* IV *398a*, *584a,a* (Zeit); asiatische Reise s. *Ural* ‖ *Asie* centrale (Werk über Inner-Asien IV 454m) [a. lignes isothermes] I 47m, 187m, 395e, 417a, 9a, 429e, 442m, 5m, 456a, 8m, 460m, 470e–1aII, e–2a, 3e, 4m, 5aIII, 6aII, 480a, 3amII; II 423m, 435m, 9a; III 195m, 624a; IV *69me*, *158me*, 169e, 188am, 203a,me, (253e, 361a), 379e, 380m, 1e, 2a,m, 398a, 506e, 9a, 520e, 7e, 557m, 8m, 572e, 582mII, 4a, 5a, 597m, 606e–7m, 8a,e, 9e, 610a,m,e, 3a; V (41a) 50me, 55a,e (70e), (83e) 91m, 97m, *98am*: hauteur des continents I 475a, Einleitung II 439e–440a; Gebirgsketten IV *454m*, 607m, 8a; magnet. IV 183m (Theil), 204m (Beobb.); fausses

positions IV *527me*; [Stellen] II *421me* ... V *98am*; Mahlmann's Übers. I *480m*; vulk. Zone IV 224me, *492e–3m* :|| recueil d'observations astronomiques [a. nivell. de la *Cordillère*] I 422m, 445e, 482e; III 110a, 132a, 7e, 541am; IV 68m, 167a, *183e–4m*, 200e, 527a,m, 545e, 564e, 5e, 8me, 613me, *623e–4a*, 630m: Einleitung, Ptolem. Optik II 437a; Abh. über Refraction u. Barom. Messungen (réfractions astr. III 110a) IV *626a*; [Stelle] IV *624e–5m*, *e–6a*] réfractions astr. s. observ. astr. ·|| atlas [s. bp. vues des *Cordillères*, *Nouveau Continent*, *Nouvelle-Espagne*; s. *Amérique*, *Mexique*]: atlas géogr. et physique s. *Nouv. Cont.*, *Nouv. Espagne;* atlas pittoresque s. vues des *Cord.* :| Barometer-Mess. s. observ. astr., variat. hor. du baromètre s. rel. hist. du voy.; in Berghaus Hertha s. *Guatemala;* Abh. der Berliner Akad. d. Wiss. I 450am, 482m; II 263e; Hochebene von *Bogota* (in der Deutschen Vierteljahrs Schrift 1839) I *467e*, Bonpland s. synopsis plant., lettre à Mr. Brochant de Villiers (in ann. de chimie) I 462m || „Versuch den *Chimborazo* zu besteigen" (H.'s) IV *162e*: 1836, in Schumacher's astr. Jahrbuch 1837 IV *359m*, 634m; wieder in H.'s klein. Schr. IV 634m] Boussingault's Besteigung (in den kl. Schr.) IV *572me* || annales de chimie s. ann., hauteur des continents s. Asie centr. ||— *Cordillères* (auch *Cordillère*, Cordilleren; Andeskette*): Atlas s. klein. Schriften | carte hypsométrique de la Cordillère des Andes 1831 (im atlas géogr. et phys. du voy. IV 534m) IV 528me, 534m: auch gen. c. h. des noeuds de montagnes dans les Cord. IV *606e–7a*, Karte der Verzweigungen u. Bergknoten der Andeskette 1831 IV *320e* :| nivellement barométrique et géodésique de la Cord. des Andes (in den observ. astr.) I *445e*; IV *183e–4m*, 351a, 514a, *565e*, 9e, [*623e–4a* (enthält H.'s Höhenmessungen in Amer.)], 638e, 641m :|| vues des *Cordillères* et monumens des peuples indigènes de l'Amérique (letzterer Titel: mon. etc. I *411a*,e; III 465m, 562m) [auch atlas pittoresque du voy. gen.] I 411a,e, 448m; II *424a*; III *198m*,e, 209a, *475m*, *485e–6a*,m, 577e; IV (261a) *512e–3a*, 521e | atlas dazu (atlas pittoresque du voy. IV 575e): Abbildung III 562m, 570a; IV 502m, *513a* (gemacht von Rieux); planche III 577e; IV 523m, 570a :|| Vulkane der Cord. s. klein. Schr. —|| in Crelle's Journal s. Zahlzeichen, Deutsche Vierteljahrs Schrift s. *Bogota*, Dove s. magn. Abw.; tableau physique des régions équinoxiales (in géogr. des pl.) I 450a, voyage aux rég. éq. s. *Nouveau Continent;* essai politique s. *Nouvelle-Espagne*, examen critique s. géogr. du *Nouv. Cont.*, tableau des formations s. voy. au *Nouv. Cont.* | flora *Fribergensis* subterranea I *486e–7* [Stelle], *7e*, 490a: Aphorismen (aphorismi, bei der Flora) I 486e, 7e, *9e–490a*; = physiologia plantarum I 487e, *9e–490a* :| über die unterird. Gasarten IV *632e* (von W. v. Humboldt 1799 herausgegeben), pasigr. geognostica s. P | géographie, Geogr. [s. Pflanzen, plantes]: examen crit. de l'hist. de la géographie s.

Nouveau Continent :| fragm. de géologie etc. s. *asiatique*, Physiognomik der Gewächse s. Ansichten der Natur, gisement des roches s. R, in Gren's Journal der Physik IV 208e (über den *Haidberg*), über die Vulkane von *Guatemala* u. *Nicaragua* (in Berghaus Hertha) IV *537e–8a*; *Haidberg* s. Gren, *Jenaer* L.Z.; bei Hansteen s. Karsten, magn. Messungen b. Nordlicht; bei Herder s. *Meißner* Erbst., in der Hertha s. *Guatemala*, über Höhenmessung s. journal de physique, carte hypsométrique s. *Cordillères*; sur les montagnes de l'*Inde* (in ann. de chimie) I 44m, *483a* | lignes isothermes: in den mém. de la soc. d'Arcueil I 480m, V 92m; in Asie centr. I *480a* :| *Jenaer* Litt. Zeitung IV 208e (üb. d. *Haidberg*), journal de phys. s. P, Brief an Karsten über 4 Bew. der magn. Abw. (in Hansteen's „Magnetismus der Erde") [vgl. magn. Messungen] IV *189e–190a*, lignes isothermes s. I, Luftdruck in der Tropengegend (in Poggend. Ann. Bd. 37) I 479m ||— magnetisch [a. Poggend.]: Abweichung: über 4 Bew. der m. Abw. s. Karsten; Vorwort zu Dove's Aufsatz „über die stündl. Verändd. u. die Perturb. der m. Abw." (in Poggend. Ann. Bd. 19; vgl. Störungen u. Pogg.) IV *108e*, 9a, *186e* ⊤ Intensität: Abh. üb. die veränderl. Int. der Magnetkraft (mit Biot, im journal de physique) IV *432e–3a*; über m. Int. in mém. de la soc. d'Arcueil T. 1. IV *64a*, 180e–1 (1e); „Beob. der Int. magn. Kräfte u. der magn. Neigung" (in Poggend. Ann. Bd. 15; vgl. Pogg.) IV *108e*, 9a, *186e* :| magn. Messungen bei e. Nordlicht 1806 (bei Hansteen abgedr., vgl. Karsten) IV *147e–8a, 207–8m* [Stelle], *8m* (gen. magn. Tagebuch) | Neigung (Inclin.) [a. Intens.]: „seculäre Veränd. der m. Incl." (in Poggend. Ann. Bd. 15) I 432a ⊤ Störungen (Perturb., in Poggend. Ann. Bd. 19; vgl. Abw. u. Pogg.) I 432a: bildl. Darstell. der m. Störungen in Berlin (ib.) I *437e* :| Tagebuch s. Messungen :|| Erd-Magnetismus [s. rel. hist. du voy.]: „... Phänomene des tellur. Magnetismus" (in Poggend. Ann. Bd. 15) IV 108e, 9a, 186e —|| *Meißner* Stollen (in Herder's Erbstollen) I *417e*, Barom. Messungen s. observ. d'astr. | *Mexique* [s. übr. *Nouvelle-Espagne*]: atlas du M. s. *Nouv. Esp.*, analyse de l'atlas du M. = essai pol. sur la *Nouv. Esp.*; Profil s. atlas de la *Nouv. Esp.*, Vulkane s. klein. Schr. :| monumens des peuples de l'*Amérique* = vues des *Cordillères*; „Versuche über die gereizte Muskel- u. Nervenfaser" II 430m, V (71m) 91m | Ansichten der Natur I [S. *IX*], 369am, 488a, 490a; II 115a, 132a; III 124m (451a), 5a, 540m; IV 162a, (238am, 300a), 390m, 499m, 533m, 592e, 3a, 4m||, 605e; V (24am) 49a: Physiognomik der Gewächse I *490a*; II *90me*, 132a; Steppen u. Wüsten II 115a, Thierleben im Urwald III 546m, „über den Bau u. die Wirkungsart der Vulkane in verschied. Erdstrichen" (Bd. 2) V *54e* :| nivellement s. *Cordillères*, Nordlicht s. magn. Messungen ||— *Nouveau Continent*: examen critique de l'histoire de la géographie du *Nouv. Cont.* etc. (auch kurz: examen critique; auch gen. analyse de l'atlas

géogr. et phys.) I 410m, *420m*, 9e, 430e, 1a, 440a, 9e, 469e, 470e, 1c–2a, 7e‖; II 114m, 131m (313m), *6am*, 404m, 8m, 412a, e–3a, 6m, 420am, 1m, 9m, 440m, 1a, 461me, 2a, 474a, 5a‖, 8a, 485a‖, 6a,e, 491a, 5m; III 196a, 354m, 361e, *7e–8a*; IV 54me, 158e–9a, 169e, 188e–9a, 193m, (287e) 494e–5a, 522e, 533a, 639e–640a; V (64a) 87e‖: ein Stück aus dem 6ten Bd. II [*469e–472*]; [Stellen] II *405*, *495m–6a*; deutsche Übers. („krit. Untersuchungen . . .") II 55e, *316m* :‖— voyage aux régions équinoxiales du *Nouveau Continent:* relation historique du voy. etc. (voller Titel IV 487m) I 393e, 4m, 6a, 403a,m, 5m, 433a, 475a,e, *9a*, 490e; II 104a, 404m, 460am, 515e; III 131a, IV 500e; auch bloß gen. voyage aux régions équinox. (*) II 461a; III 124m, 541m, 621e; IV 63e, 68m, 112m, 180e–1 (1e), 6e, 7e, 8m, (328e, 481e); 496e, 524e, 6am, 559e, 599m; V 56e, 96m: Arago (in livre IV) III 122a, variations horaires du baromètre I 478e–9a, Buch s. livre, Naphtha-Quelle von *Cariaco* IV [*514*], celt. u. bask. Sprache in Amer. II *460e–1a*; édit. in 4° IV 641a*, V *96m**; [Verbess. e. Fehlers] III 622m*, tableau des formations de l'Amérique mérid. V *89me*, livre IV s. Arago, Erd-Magnetismus I *434me*, der Mond roth III *541a*, Sternschwanken III 116a :| atlas géographique et physique des régions équinox. du *Nouv. Cont.* (gehört zur relat. hist. IV *562e*) [auch gen. atlas de l'*Amérique* IV *533e*] I 47m; IV 357a, 521e: *Choco* IV 534m, No. ib.; planche IV 562a, 607a; Karte von *Quixos* IV *533e* ⅂ atlas pittoresque du voy. = vues des *Cordillères* (u. atlas) —:‖ *Nouvelle-Espagne* [Sp. = *Mexique*]: essai politique sur le royaume de la *Nouvelle-Espagne* (auch kurz: essai politique gen.; auch bez. als analyse de l'atlas géogr. et phys. du *Mexique* IV *568e*, 593e) I 406m, 444a, 453a; II 479e; IV 167a, (318e) 500e, 527me, 545e‖–6a,m, 551m, 3e, 5a‖, *562e*, 8me, 592e, 3a,e, 4a, 8e, 9a, 622e; V (74e–75a) 93e, 96m: 2 Auflagen IV 562e, Musa II 426am, [Stelle] IV *565am* ⅂ atlas géographique et physique du roy. de la *Nouvelle-Esp.* (auch atlas du *Mexique* gen. IV 527e; analyse de l'atlas du *Mexique* = essai polit.) I 457a; IV *432m*, 520a,m: planche IV 523m, Profil v. *Mexico* I *457*(m) —‖ recueil d'observ. astron. s. A, recueil d'observ. de zoologie etc. s. Z ⅂ pasigrafia geognostica (1803) I *457a*, Pasigraphie V *59m* (*89m*) :| in A. Petermann s. *Popocatepetl;* Geographie der Pflanzen [vgl. plantae usw.] I 12e, V 92me; Physiognomik s. Gewächse | im journal de physique [s. air atmosph.] I 472a, IV 63e: über Höhenmess. (T. 4) IV 624a :| *Pichincha* s. klein. Schriften ‖ plantae, plantes [vgl. Pflanzen]: (prolegomena) de distributione geogr. plantarum I 47m; II *425me*, 6a; III (451a) 485a: Beilagen II 425m; [Stellen] I *471am*, *480e–1a*; II *401me* :| géographie des plantes [vgl. Pflanzen, régions équinox.] I 47a, 450a, 479a; III 116a: IV (292e) 527e, 622e; physiologia plantarum = aphorismi in flora *Friberg.*, synopsis plantarum (von Humb. u. Bonpland) I *469m* :‖ in Poggendorff's Annalen

der Physik u. Chemie: Bd. 15 s. magn. Intens., Neig., Magnetismus; Bd. 19 s. magn. Abw., Störungen; Bd. 37 s. Luftdruck; Bd. 40 I 472a, s. ferner Hochland von *Quito;* Bd. 44 s. Vulk. d. Hochl. von *Quito* ⊤ magnet. (zu den vorigen Cit. bei °magnet. gehörig) IV 108e, 9a (128me), 186e, *7e–8a, 9me*ll, *198me*, 200m || „über die Höhe des mex. Vulkans *Popocatepetl*" (in A. Petermann's Mittheil. ... der Geogr. 1856) IV 623e, *6m*; Profil von *Mexico* s. atlas de la *Nouv. Esp.*, Quellen s. soc. d'*Arcueil* | *Quito*: „über das Hochland von *Qu.*" (in Poggend. Ann. Bd. 40) IV 634m, „über die Vulk. des Hochlandes von *Qu.*" (ib. Bd. 44) [vgl. klein. Schr.] I *452m* :| Refractionen, réfractions astr. s. observ. astr. | essai géogn. sur le gisement des roches I 450a, 8m, 464a, 475a; II *519a*; IV (265e) 514a, *566e–7a* [Stelle], *613e*, 620e, 633a, 8m,e, *642a*; V *92me, 93,e, 94a* || kleinere Schriften [a. *Chimborazo*] IV (318e, 467a) 491m, 9me, 510m, 520am, 1e, 7e, 534m, 553e, 573a, 6e–7a, 618e, 621e, 640elll; V (29a, 47e–48a), 51e, 56e; kleine Schr. (*) III 482m; IV 162e, 520m: Atlas der Cordilleren IV *283a**, V 51e: auch gen. Umrisse von Vulkanen der Cord. von *Quito* u. *Mex.* IV *520am**, V 51e ⊤ *Pichincha* IV *520m* || in Schumacher s. *Chimborazo*, über Steppen u. Wüsten s. Ansichten der Natur, Sternschwanken s. Zach; lettre au Duc de Sussex I 428a, *438me*; IV *71e–72a*; synopsis plant. s. P, tableau physique s. régions équinox., „über die Temperatur-Verschiedenheit auf dem Erdkörper" (Berl. Akad.) I 482m, Pic von *Teneriffa* s. Zach, Thierleben im Urwalde s. Ansichten der Natur, Tropen s. Luftdruck, Reise nach dem *Ural* s. *G. Rose, Deutsche Vierteljahrs Schrift s. *Bogota*, sur l'affinité entre les volcans et certains porphyres etc. (im Tageb. Juni 1802) IV *466e*, voyage aux régions équinox. s. *Nouveau Continent*, vues des *Cordillères* s. *Cord.;* Vulkane [vgl. volcans] s. *Guatemala*, Ansichten der Natur, *Quito*, klein. Schriften | in Zach's monatl. Correspondenz zur Erd- u. Himmelskunde Bd. 1. 1800: über Sternschwanken auf dem Pic von *Teneriffa* III (73am) 116a :| „über die Systeme von Zahlzeichen ..." (in Crelle's Journal für Math. 1829) II 263e, *454e–5a*, 7m; recueil d'observ. de zoologie et d'anatomie comparée I 450m, V *52m* (Fische)

Wilhelm von **Humboldt** („mein Bruder" s. bei Alex. v. Humboldt) II 17a: Zeit Alexanders des Gr. II 426e, amerik. Sprachen V *17m* (Arbeiten) | Araber II *265am*, 457m; arab. s. Weltherrschaft :| Budha u. Buddha III 469e | Buschmann: gemeinsame Arbeiten über amerik. Sprachen V 17m, Beistand bei seinen Arbeiten V 17a; „Kawi-Sprache" V 17a (Beistand), *m* (Fortsetzung) :| griech. Chor II 97a, 132a; unsre Civilisation aus der der Griechen u. Römer II 212e–3a, 436m | Dichtung II *107me*: über griech. u. indische D. II *17am, 107me* :| über Geschichtsschreibung III 25m, 34e | Griechen s. Civilis.; griechisch s. Chor, Dichtung :| Himmel in der Landschaft II 97a, 132a; „über die Urbewohner Hispaniens" II 418a, Alex.

v. Humboldt [s. ihn B: „mein Bruder"] IV *632e* (Schrift „über die unterird. Gasarten" herausgegeben) | Inder u. Indien II 39m; Inder: [Philosophie] II (147m, 404a); Indien s. °*Java*; indisch [a. Dichtung]: Sprache [= *Sanskrit*] II 456me ⊤ *Java:* Namen II 440m; „Verbindungen zw. Java u. Indien" III 469e, *562am* ⊤ „*Kawi-Sprache*" [a. °Buschmann, vgl. Sprachbau] I 15a, *47e*, 492m; II 426e, 436m, 440m; III 469e, IV 562a: Einleitung s. Sprachbau, Fortsetzung V *17m*; Mensch, Völker s. Sprachbau; vergleich. Worttafel IV 558m :| über Kunst II 83am, 129a; „Episode des Mahabharata" II 404a, vergleichende Worttafel des malayischen Sprachstamms (in s. „*Kawi*-Spr.") IV 558m, Mathematik II (394me) 520m | Menschlichkeit, Mensch I [*385m–6m*] 442a; Entstehung des Menschengeschlechts I [*381m–2m*] :| Ocean II 423a, [pers.] II 17a; Römer [a. Civilis.] II *265am*, römisch s. Weltherrschaft; *Sanskrit* [= ind. Spr.] II 39m, 423a, 456me (Benennung); „Briefwechsel mit Schiller" II 132a, Sonette I 416e || Charakter der Sprachen I 384a, 492m–3a; Spracharbeiten II 460e (handschriftl.) ⊤ „über die Verschiedenheit des menschl. Sprachbaus" (Einleitung zur „*Kawi*-Sprache") I 161e, 416m, 492m; II 426e (442a, 457m): Beistand V 17a, Dichtung II *107me*; Mensch, Menschlichkeit, Menschengeschlecht s. M; [Stellen] I 161e, [*381m–2m, 5m–6m*], 416m; II *107me, 265am*; Verb. der Völker s. V, Weltherrschaft s. W || *Tengger*-Gebirge IV *562am*, Verbindung der Völker I *492m–3a*, arab. u. römische Weltherrschaft II *265am* | „gesammelte Werke" I 416m; II 107me, 129a, 404a, 520m; III 34e; ungedruckte W. I 381m, II (460e) :| Worttafel s. malayischer Sprachstamm

*Hund A. Thier: pl. -e (°°) I 224e: ~sgrotte IV *513e* (in Italien), -grotten IV 513e (auf Java); ~sstern (= Sirius) II 105a; III (204e), 7e ll, 8m :|| B. Sternbild 1) allg. (lat. canis III 204e) (des Orion III 159e): Hüftbein III 581a, Nebel um e. Stern III *581am*; einzelne Sterne (canis): β III 139m, δ III 139a, ε III 138e, η III 139e ⊤ 2) der große H. [s. Sirius] III 185am: Mund III 642a, Sterne ib. ⊤ 3) der kleine H. [s. Procyon] III 581a: Stern: β canis min. III 141m :|| hundert-: H-theile IV 39m, 511e; -theilig [s. Scale, Thermometer] IV 36e (Grad), V 94a (Eintheilung) ⊤ Hunderte II 455m, 7a || *Hunnen* II 44m: Abkunft ib.; finnisch II 220e, 240a, 290m; beginnen die Völkerwand., gehn über den Don II 240a :| Rob. Huntington (1636–1701) IV 154m

**Huronen*-See III 599a; Hussey III 538m (Venus), 550a (Abplatt. des Jupiter); Hut II 417a (eherner), Huth (Joh. *Gottfr., 1763–1818) III 584a (Encke's Comet), *Hutis* (ost-as. Volk) II 437e | Hütte [s. Indianer] II 28e: Bergh. II 28e, ~n-Verwalter IV 168e; ~nwerk: altes in Indien II 168m, *416e* ⊤ Hutton: 1) Charles (1772–1807) I 424m ll (Dichtigk. der Erde), IV 31e (Pendel); 2) James (1726–97) I 473a (theory); 3) Thom. (Lieut.): Schneegrenze am *Himalaya* I 483m, e–4a,m; 4) Will. I 468e (fossil flora)

Christian **Huygens** (1629-95) (III *77am*; bei Andern Huyghens, lat. Hugenius III 477a) II 324m, 342e, 369e; III 12am, *32am*, 101a; IV *154me*; adj. Huygenianus s. am Ende || Zus.: Andromeda I 144m (Nebelfleck), Anziehung IV 31a, Äther III 44a, Doppelspath I 35m; Erde IV 19a (Gestalt), 31a (Abplatt.); Fernrohr, -röhre II 507e; III *77am*, 116e, 365m; horologium oscillat. I 422a; Jupiter III 32m, 336a; kosmotheoros III *21am*, *32am*; Kreisbew. III 598a | Licht II (136m) *369e-370a*; III 101a, 126e (Geschwind.); de lumine III 126e :| Milchstr. III 182e, *212m*, 365m; Mond III 21m, *32am*; Nebelflecke [s. Androm., Orion] I 144m, 159e; III 365m; Newton IV 154e, 5me; opera II 507e; III 212m, 356a, 365m, 477a | Nebelfleck im Schwerdte des Orion I 144m; II 368m, 9a, *513e-4a*; III 212m, *317am*ll [*336-7a*, A. *365*], 356a: Erzählung der Entdeckung III [*336*, A. *365am*] :| Pendel I 421e-2a, II *520am*; IV 24e-25a, *154me*; [pers.] II 507e, 520am; III 21a, 77m, 116e, 336a; IV 154me; Planeten III 336a; Polarisation II *369e-370a*,m, 2a; III 64a, V 10a; Refractor III 182e, 212m; regio s. am Ende; gegen Richer (Pendel) II *520am*, IV *154me* | Saturn III *552m*: Beschäft. mit ihm III 477a; Ring II 359e; III *425e*, *477a*, 525am, *552m*; systema Saturnium II 513e-4a; III 336a, 356a, 477all, *552e*; entdeckt den 6ten S-trabanten II *366am*,e; III 77am, *425e*, *477a*, *528a* :| Schwere (u. Schrift darüber) IV *154me*ll, 5me; Sterne III 124a (Funkeln); Tod II 370a, III 21a; [Träumereien] III *32m*, Undulation II 371a, vor H. II 451m, Zeit IV 20e || B. regio Huygeniana s. *Orion :||— C. Constantin Huygens (Bruder des vor., † 1697): Fernröhre III *77m*, 78me, *116me*; [pers.] III 77m, *116me*

*Huythaca (Muyscas) III 482e, *Hveen* (Insel) III 265m, *Hvergelmir* (Brunnen) III 26m; *Hvitramannaland* (Weißmännerland) II 458e, *460a*ll

*Hyaden III 159e (Homer), 185e, 334m (Milchstr.); Hyalit II 422m, Hyalosiderit I 464m; Hyänen I 28a; *Hybrites* (Fl.) II 174e, 419a; *Hydaspes* (ind. Fl.) II 13m, 197e, 203m [Ort daran], 432m; hydra = Wasserschlange, *Hydraotes* (ind. Fl.) II 433a, hydrarchus II *390am*, hydrargyrus III 470m | Hydraulik I 180m, II 324m; -ker V 43m; h-isch [s. Uhr] IV 455e (Verbindung), 488m

Hydro-, hydro- (*): -chariden (Wasserpfl.) I 368e; -chlor-Säure I 226a, 254a, 445e, 450m; -galvanisch* III 96a, 130a | -gen (= Wasserstoff) [s. Oxy-] I 248a, 254m; IV 11e, V 47e: [als Bestandtheil] IV 460m, freies ib.; -Gas IV 452m, V 35e; Gewicht V 11a ⊤ -graph I 305a; -graphie I 54a; II 468e, 471a, 9e-480a [Schrift]; -grafico* s. hidrogr.; -graphisch* I 456e (Aufnahme), II 490all :| -Meteore [vgl. Feuchtigkeit] I 361m, 6m; II 379m, IV 249a; -porus* (Insect) I 372e; -statischer* Druck I 254a, 456a; IV 37m

*hydrus = Wasserschlange | Hygiea (10ter kl. Planet) III *376m*, 448e; V 116m: Abstand v. d. Sonne [= Aphel] III 436m (mittl.), 515m; Aphel

[= Abstand] III 570e, äußerster III 428a, Neigung der Bahn III *515e*; Elem. III *516e*, V *109am*; Entdeckung III *426e*, 460me; V *109a*, 116e; Lage III 428a, lange Umlaufszeit III 448e ‖ Jul. Hygin(us) III 160m, 195a: poëticum astron. III 98m, 360e; Saturn III 423e, Tänzer III 360e ‖ Hygrometer (auch in comp.) I 360a, II *380e–1m*; B. h-metrisch (*) (‡ Feuchtigkeit): Absorptions-H. II 381a, Apparate II 144e*, Condensations-H. II *380e*, Erfindung u. Gesch. II *380e–1m*, Fischbein-H. II 381m, [Grade] II 89a; Haar-H. II 381m, III 89a; -Messungen I 360m; -stände III 88m,e; Substanzen II 381m*; Veränd. I 365e*, -B. III 589e–590a; Verhältnisse I 358e*, Zustand I 364a* ‖ *Hykfos* II [*244e–5*] 5m,e: Einfall II 157am, 333m, 402m; Semiten II *244e–5a*; Vertreibung (aus Ägypten) II 157m, IV 169e–170a; vor den *H.* II 243m ‖ Martinus Hylacomylus (-milus I 73m) (eig. Waldfeemüller I 73m, II 490m; Martin W. II 493a) I *73me*, II *490me*: Name *America* II *490e* (auf seiner Karte von Amer. im Ptolem. v. 1522); Americi terra (von ihm schon 1507 für Amer. vorgeschlagen) II *490m*, 3a; cosmogr. et Amer. Vespucii navig. II *490m*, 3a; margarita philos. II 490me; [pers.] I *73me*, II *490me*; Reisch II 490me, Vespuc. s. cosmogr. :| *Hymettus* (Berg) II *108e*ll (Quelle) || Hymnen II 39e, 119a: astrologische III 478m; physische II 17a, *107am*ll ‖ Hymnos II 105m

*hyperbolisch s. Bahn | *Hyperboreer* II 424m: Mythe II *176a*, *421me*; h-reisch II 173e ‖ Hyperion (7ter Saturnstrabant dem Abstand nach, der 8te nach der Entdeckung) III 426e, *460e*, 528a,*e*: Entdeckung III 460e–1a, *528a* || Hypersthen I *263e*: aus Augit V *76e*, [als Bestandtheil] IV 481a | -fels I *263e*, 460m: Bestandtheile IV *481a*, 632a; in Gegenden IV *481a*, 632a; V *73m* (gleich) :| -Gestein I 272e, plutonisch V *75m* ‖ Hypersthenit V *59e*

Hyphasis (ind. Fl.) II 187e, *197e*, 433a: Alexanders Endpunkt II *197e–8a* :| hypogene rocks I 457e, V 95m; ὑπόκιῤῥος III 169m, *204m–5a*

Hypothese I 184m, 253m, 273m, 401m, 412a, 425a,m; II 227a, 306a, 345e, 6a, 7me, 351a, 375m, 408m, 419m, 440e, 476m, 499ell; III 11m, 12a, 23m, 29a, 33a, 34m, 45a, 49e, 59a, 93e, 129e, 163m, 188all, 231a, 268e, 318e, 320e, 384e, 390am, 9e, 440e, 467mll, 518mll, 537m, 544a, 558e, 9e, 566m, 570a; IV 78m, *142e*, 159m, 164all,m, 195e, 218me, 290a, 452mll, 488a, 9e, 529m, 566a, 630ell; V 21e; plur. Hypothesen (*) I 177m, 353a, 400m, 2m, 475m; II 206a, 430e, 498m, 9alll,m; III 15a, 33e, 34e, 44a, 99e, 220a, 437a, 9m, 473a, 9e, *574a*; IV 225a, 248a, 295m, 489e, 576am, 630ell; V 62e: bodenlose I 72a, V 8m; leitende I 67a*, mythische III 282e*, neueste IV 212m*, spielende I 209a*, verwickelte V 16e*; wahrscheinliche III 390a, W-keit III 283m; wilde III 162m ‖ hypothetisch I 341a, 365e; III 617m, IV 580a: Angabe III 492a, Annahme III 323all

Hypsometrie [s. Vulkane] IV 623a: trauriger Zustand IV *529a*, V *51am* ‖ hypsometrisch (‡ Höhenmessung) III 508a; IV 288a, 308a, 323a, 6a, 338m, 389m, 605m, 623m: Angaben I 46a; Beobb. IV 41a, 70m; bestimmt

IV 322m, 434e; Configuration I 335m, Gestalt IV 489m, Hinsicht IV 234e; Karte IV 528m, 606e; Kenntnisse I 419a, III 507e; Regel IV 630a, Untersuchungen IV 435m; Verhältnisse I 303e, 352a; IV 17e–18a, 236m; Werk IV 614e, -zeug II 379a

Hyrcanien (am casp. M.) II 226e, hyrcanischer Meerbusen I *471e*

J. (i)

'Iaβaδíov (*Java*) II 440m, S. Iago s. Santiago, Iamblichus II 418e (vita Pythag.) | *Iaxartes* (Fl.) II 146m, 183m, 5e, 8a: [Ort am Fl.] II 186all, Quellen II 201m, verwechselt II 226e ⊤ *Ibague* (kl. Stadt in Neu-Gran.) IV 527e: valle del *Carrajal* ib.; *Tolima* dabei IV 283e, V 50e ⊤ villa de *Ibarra* (IV 613e; V 32m, 33a, 37a, 53m,e) (Stadt N v. Quito) I 243m: Faulfieber ib., Felder V 32m; todte Fische I 243m, V *32m*; Getöse gehört I 214m, IV 220me, V 53ell; [Ort dabei] IV 613e, Vulkan in S V 37a, Weg V 53m

Iberer A. (in Spanien) I 490e, II 171a (*418am*); *Iberien* (= Spanien, iber. Halbinsel) I 306m; II 174m (Phönicier u. Carthager), 404e, 477e | iberisch (= spanisch) II 143m, 164a, 180e: Alphabet II 418am, Continent II 410a; Halbinsel (= Spanien) II 31e–32a, 83e, 90e, *153a*, 215m, 307m,e, 477a; Küsten II 277a, 325m, 477a; Meer II 404m :|| *Iberer* B. (im Caucasus) II *420e*, iberisch II 420e ||— *Iberus* (Fl.) II 409m

*Ibn vgl. Ebn: Ibn-Baithar (arab. Bot.) II *255a, 449m*; Ibn-Fozlan [s. Frähn] II 290m, 446m; Ibn-Haukal (Ebn-H. II *446am*) IV 382am (*Asferah*); Ibn-Roschd = Averroes, Ibn-Sina = Avicenna; Ibn-el-Vardi II 420a, IV 382am (*Asferah*) || Ibrahim (Kön.) I 398e, *Ibsambul* II 434a, Ibycus III 207m, *Ichimbio* (Quito) IV 573m | Ichthyosaurus I 465e (Excremente); pl. -ren I 287a,e :| icica (Pfl.) II 444alll, Icosaëder III 478e

ideal (= idealisch) [s. Schöpfung, Welt] I 164a, 384a; II 125m, 165a, 320e, 419a, 486m,e; III 165e, 597m; IV 18a, 431m: Wesen III 425a, gegen wirklich III 464m ⊤ Ideales II 174e :|| Ideal II 12e | idealisch (= ideal) [s. Anschauung] II 16e; idealisirend II 16m, 22a, 41a, 90a; Idealismus s. Realismus :|| Idee s. Ideen | ideell [s. Anschauung, Ansichten, Naturwissenschaft, Zusammenhang] II 137e, 140e, 161a, 282e, 345m, 387m, 405e, 464m: Bestreben I 71a ⊤ Ideelles II 406m

Ideen [s. kosmisch, phantastisch] I 6m, 7e, 15e, 16a, 34a, 358e, 379a, 380m; II 274a, 395e, 406a, 430e, 501m, 513a; III 25m, 42m, 87e, 145a, 318e, 9a, 384e, 549a; sing. Idee (durch * bezeichnet) I 385me; II 205a, 309m, 347e, 8e, 388a, 399a, 504e; III 11e, 13m, 37a,e, 160e, 4a,e, 232e, 269e, 324m, 332e, 352m, 373m, 399m, 464a, 573a, 596m, 7a,e, 618e; IV 576m, V 58m || Zusätze (compos. Ideen-): abgezogene II 107m; anregen* III 153a, 271m; Befruchtung II 394e, mit J. bereichern I 29a, Beweglichkeit II 364m; -Combination III 480m, IV 19a; Entwicklung II 350a; erhabne

II 512m, Erhabenheit II 16e; erregen III 539m; erweitert II 367m, E-rung II 151a; Erzeugung II 394e, unter J. fassen II 148a, Feststellung II 326a, freie III 200e, zu J. führen II 259a; Fülle I 10a, II 71m, IV 319e; Gang I 4e, -gang III 35e; -Gemeinschaft, große II 210a*; Grundi. III 15m*, Herrschaft II 206a, höhere I 37a, Horizont II 397a (erweitern) || -kreis I 79e, 378e, 396a; II 26m, III 3e, V 86e; -kreise (°°) II 213a, III 7e; Kreis der J. (°): Bereicherung II 195e, III 75e; enger IV *537am* | erweitern II 172a, 182m°; erweitert sich II 286a, 298e; E-rung [s. Alexander d. Gr.] II 153a, 4m, 283a; III 61m :| weiter II 52a ·|| leitende I 386m*; II 4m, 135e, 145a; IV 467a: nach l-en J. I 10m, 68m, 268a; IV 561m :| Macht I 492e* (unter der M. einer J. handeln), Masse II 339a, Mittheilung I 332e, Reich II 179e | Reichthum I 18e; II 218m, 364m; -r. II 310e ⊤ Richtung II 224m, 350a; -r. II 179m :| Sphäre II 252a, IV 6a; Umlauf II 160m, unzertrennliche II 98a; Verallgemeinerung II 164e, 223m, 281e; V *92me* | -verbindung III 158m, 283a; -en II 264a, IV 8m :| verbreitet III 360m; -verkehr II 222a||, IV *155me*; Verkettung III 36m, -verknüpfung II 211m, Verwandtschaft III 470m; verworrene I 473m, II 281a, III 30a*; der Völker II 340a || -welt I 152a, 165a; II 101e, V 7m: Bereicherung II 279a, Reichthum II 287e ⊤ Welt von J. II 341e (neue) || -zusammenhang III 201m

1) *Jul. Ludw. Ideler (Sohn, 1809–42): Ägypter III *478am* (Vocale u. Planeten), Anaxagoras V 21m (Schnee) | Aristotelis meteorol. I 390e, 7m, 442a; II 427e, III 213a: Ausgabe III 424e, V 21m; Commentar III 412am :| Hermapion III 478am; meteorologia veterum Graec. et Roman. II 441am, *501a*; III 29a, *201m*, 412am; V 21m; Sonnenflecken III 412am :|| 2) Chrn. *Ludw. **Ideler** (Vater, 1766–1846): Abdurrahman III (*343am*) 367e, „Museum der Alterthums-Wiss." II 503a, „astron. Beob. der Alten" III 198me; bakar III 343a||m, 367e; die 3 Canopen Vespucci's III *345me*, 368m; Christi Tod u. Sonnenfinst. dabei III 413e–4a | Chronologie II 403m, III *345m*; „Handbuch der Chronol." II 403m, 431e||, 6a,m, 452a; III 207a, *258e*, *413e*, 467m, 471e :| „Eudoxus" II 436m, 506m; III 466m, 7m; Hipparch III 148m, e–9a, 194a; Macrobius III 466m, Milchstr. III 211e; [pers.] II 403m; III 345m, 466m | Planeten [s. °Woche] III 466m: Bew. II 352e, -namen III *467m* :| Präcession II 436m, Ptolemäus III 194e, Sabbath III 471e, Saturn III 258m, Sothis III 207a, Sphären II 506m | „Sternnamen" II 485e–6a; III *110e*, 194a, 6m, 8e, 209a, *211e*, (*343am*) *5m*, 367e, 8m; Stern der Weisen aus dem Morgenlande III *258me* :| Thierkreis II 432m, III *197e*||; Uhr II 452a, altes Weltsystem III 466m; Woche, Planetenwoche III 467m, 471e, 2m

*identisch V 19e, 73e, *74a*, 75e; Identität [s. Cometen] III *609e–610a*; V 21e, *72am*, 74a, 75a ⊤ Idiom (= Sprache) II 420m; pl. -e I 384m; II 142m, 219a, 409e ⊤ *Idjen* (Vulkan Java's) IV 264a, 407m; V *41me*, *55m*:

Aſche, beſucht V 41e; ein Gipfel ſ. °*Merapi*, Höhe V *41e*, Kraterſee V 41e (*Kawah I.*), Lage V 55m; Lavaſtrom IV 332a, 562m; *Merapi* IV *559a* (ein Gipfel); *Merapi Idjen* V 41e, *55am*; Name IV *562a*; Schlamm-Ausbrüche, -ſtröme V *41me*, 56a :| Idokras (Miner.) I 281a, 465a || Idyll II *12e*, 68e; -ium II 14a ⊤ idylliſch [ſ. elegiſch] II 49a: Maler II 83m, Stimmung II 33m || *Igalikko* (nördl. Amer.) II 458m, *S. Ignacio* (Alt-Calif.) IV 440a, *Igualata* (Quito) I 457a, iguanodon (Th.) I 288a, *Iki* (Inſel bei Kiuſiu) IV 402e

*Iſchan (-khan III *195a*) II 261a; ilchaniſche Tafeln III 150m, *195am* :| *Ilcheſter* (Engl.) II 280m | *Ile de France* (OAfr.): magnet. Station I 438e; Pendel I 421m, IV 157m; [Reiſe] III 318a, Sternſchn. uſw. I 129m, vulk. I 422e :| Ilgen (Carl Dav., 1763-1834) II 119m (Hiob), os *Ilheos* (braſ. Küſte) I 191m | *Ili* A. (chin. Prov.) I 262a, V 97e; B. (Fl. Inner-Aſ.) IV 383a,e (in den *Balkaſch*) :| Ilias ſ. Homer | *Iliniſſa* (*-iza* IV 314e, 354a) (Vulkan in Quito): Abbild. IV 520m, Bimsſtein dabei IV 483am; in der weſtl. Cordillere IV 314e, 354a; eingeſtürzt V 29a; Höhe IV 284a, V 29a; Lage IV *354am*; Pyramide V 29e, Doppel-P. IV *284a* :| *Ilipa* (Hiſpan.) II 182m, Ilkhan = Iſchan, Illgen (Chrn. Fried., 1786-1844) II 413m („Zeitſchr. für Theol.") || *Illimani* (Berg beim Titicaca; nevado IV 293e) I 310a, 320m; IV *293e*, [*530am*]: Coloß I 310a, 320m; in der öſtl. Cordillere (Kette) IV 437a; Gebirgsarten IV *293e*, *530a* | Höhe I *42m,e*; IV 293e, 437a, *530am*; [einzelne] IV 530a :| Meſſung I 42e, -en IV *530am*; Porphyr IV 293e, *530a*; Umgegend IV 530a,m; kein Vulkan IV *293e* || Illuſion I 224m, II 97e; -en III 115e :| *Illyrier* (in Griechenl.) II (172a), illyriſch II 172a (Stämme); Ilmarinen (Perſon im finn. Epos) II 44a, Ilmen-Gebirge (im Ural) I 264m

*imago mundi ſ. Pierre d'Ailly, *Imaon* (Geb. im O v. Ind.) IV *608m*||, *Imaus* (Geb.) IV *608e* (= *Bolor*) | *Imbaburu* [ſo ſchreibt Humb.: auch *-ro* IV 573m,e; Neue *-ra*] (erloſch. Vulkan in Quito, S v. Ibarra V *37a*) I 243m, IV *548m*, V *37am*: Bergknoten IV 321a, 573m; in der öſtl. Cordillere IV 314e, 573me; Auswurf von Fiſchen I 243m; V *32me*, 33am, *52e*; [Lage] V *37a*, Moya ausgeworfen V *37am*, Nähe V 33a, nördlicher IV 573me, Schlamm-Ausbrüche V 32m, See dabei V *52e*, Verbind. mit dem Innern V 32e, erloſchener Vulkan V 37a ⊤ Imbert: China, Chineſen: Feuerbrunnen I 416e-7a; Miſſionar I 416e, IV *513m*; Seilbohren IV *513m* :| immer ſ. fließend, grün | *Immerath* (Eifel): 2 Dörfer, vulk. Tuff IV *278a*; I-er Maar IV *278a*||*-9a* :| imponderabel ſ. Stoffe, imponirend II 310e, Imprägnation V 71a | Impuls [ſ. Erdbeben] II 242m; III 15m,e, 33m: [der Waſſer] II 485a

*Inbegriff [ſ. encyclopädiſch] I 81e, II 260a, III 11a | Inca (auch in comp.) (vgl. Inga) IV 284m, 321m, 576a; pl. -as (*): Bäder IV *238am*, 499m; in *Quito* IV 463e*, -Sitz I 191m; Sprache IV 577a*, -ſpr. IV 284m; [Verfahren] I 492e* :| incalculabel III 479e, Incas ſ. Inca, *Incaſſi*

(Hügel bei Verona) II 121m || Inclination (= Neigung) [s. meist bei Magnet, -nadel, magnetisch] III 629e, IV 416e–7a: (comp. ~s–) -Angaben II 375e, -Beobb. II 374a; -Boussole II 321e, IV *171am*; -Nadel [= Neigungs-N.] III 144a; IV 67m, 80e, 85e, 104m, *171am, 187e–8a*; -Veränd. I 428e, -Winkel III 496e ⊤ Inclinatorium (= Neigungs-Nadel) I 429a, II 373e, IV 70e (*171am*): erfunden IV 57a || Incrustationen V 79m, Independenz V 75a, *Inder* s. bei *Indien*, Index s. Brechung

India (= *Indien*, vgl. *Indias*) *Gangetis* II 475e || *Indianer* [gehörig zu *Indien* II.] (= *Indios*) [vgl. °nordamer.] (auch in compos.): pl. II (460m), III 69a, IV (576a), V 56e; sg. (°°) IV 286a, 565a; V 47e | B. indianisch (= indisch) [*] IV 349a ||: -Dorf [= indisches] IV 297e, 365a, 527m; Dorf IV 349a*; -Dörfchen IV 40e, 335e :| gemeine IV 565m, -Häuschen IV 339me | -Hütte IV 571e; Hütten IV 216e, 220a :| nordamerikanische II 460me (Sitten), -Weiber V 34e || las *Indias* (= *Indien* II.) II 481am, 9a: cronista IV 533a

Indications-System II 455e; Indicatoren II 455am||, 6e :| Indicopleustes s. Cosmas

Indien I. (= Ostindien: welches unter vorgesetztem +, als ganz kleiner Art., hier beigefügt ist; vgl. *India*) [durch nachges. * bezeichnet]; bedeutend: 1) meist u. gewöhnl. die Halbinsel diesseits des *Ganges* (= dieser, westl. Halbinsel, indische od. hindost. Halbinsel; Vorder-Indien, *Hindostan*; Hp. = Ostindien); 2) seltner ganz Ostindien, die Halbinsel diesseits u. jenseits des *Ganges* (Hp. = Ostindien) [s. 3) °Hinter-Ind.] [vgl. *Südindien, *südindisch; *indo–* steht hinter II. dem span. *Indien*] I 358a; II *189e–190m*, 5am, *7m–9*, 222e||, 274a, *430e* [Begr.], *2m–3a*, *463a*; III 162m, 469e; IV *609m* | *β*) Ostindien (durch vorgesetztes + bez.) II 327e, 443m || B. Inder (auch durch ° bezeichnet) (= Ost-*Arier*) [s. Landschaftmalerei] I *15am*; II *38m–39m*, 41a,e, 44e, 78e, *115am*, 242e, 260a, 2e, 423m, 5e, 456e; III 54m, 55m; auch *Indier* (°°) III 209e || C. indisch (wird nicht bezeichnet) [s. auch II. in span. Bed.] (s. *südindisch; beim. die Gl.: Archipelagus, Meer, Ocean; Halbinsel) [s. Casten, *Caucasus*, Feigenbaum, Thierkreis] I 339a; II 38m, 40e, 58e, 118e, 154e, 189m, 190a, 1e||, 258e, 260m, 2a, 416a, 434m, 443m; III 476m, IV 21m; das Indische (= ind. Sprache) [°°] II 445m | *β*) ostindisch (durch vorges. + unterschieden) ||: **Alphabet der Zusätze** (A. *Indien* wird auch durch nachges. *, B. *Inder* durch °, C. *indisch* wird nicht bezeichnet; Ostindien u. ostindisch werden dabei durch vorgesetztes + unterschieden): Abstammung II 456a°; in *Afrika*° II 168e, 177e; Alexander d. Gr. [a] [s. auch *Alex. Indien] II 185e–6a, 8m,e, *9e–190m*, *203m*||*–4a*; Algebra II *262m–3a*|| || alt-ind. II 409m, 456e: Sprache II 142m, *456me*; Völker II 194e–5a :| das alte J. III 115e–6a*; Alter [b] II 115m, *403me* || Ansicht III 539e | Ansiedler II 168m, 243e; -ungen II *177e–8a*, ib.° :| *Araber* II 253m* ||— der indische Archipelagus [u. seine Inseln] (-pel IV 513m) [auch gen.:

ostind. Arch., östl. Arch. IV 76m; südindischer Arch. (s. aber übr. *südind.) IV 306a] (= süd-asiat. Inseln, Inselwelt von Asien; vgl. asiat. Arch.; s. noch unten: °Inseln, °Inseln des ind. Oceans od. Meeres) I 191a (351a); II (86e), 142m (177e); IV *76m*, *138*, [*393e–5m*; *404–9m*, A. *584–5m*]: höchster Berg IV *405e–6a*, Erstreckung IV *408e*, [geogr.] (vgl. Topogr.) IV *76m*, kl. Inseln s. °Vulk. | magnetisch IV *76m*, *137e–8a*: Linie ohne Abw. IV 134m [*7e–8*], *202e–3a*, *am*; Äquator IV (*102am*), Intens. I 433a, Stationen IV *76m* :| Meer IV 137e, Marco Polo II 291m, Reise IV *76m*; verschiedne Richtungen, geolog. Zusammenhang IV [*393e–5m*], Schlammvulkane s. Vulk., große Theile IV *404m*; [Topogr.] (vgl. geogr.) IV *138*, *393e–5m*, [*404–9m*, A. *584–5m*] | Vulkane IV [404–9m, A. 584–5m (u. vulkanisches)]: [Aufzähl.] IV *468m*, Erstreckung IV *408e*; kleiner Inseln IV *468m*, *9a*; Menge zusammengedrängt IV *451a*, Reihen-V. IV (*306a*), Schlammv. IV *513m*; Zahl IV *446a*, *468me*; zusammengedr. s. Menge, Zusammenhang IV *430me* :| Zusammenhang [a. Richt.] IV *409am* —|| Arzneimittellehre II 445am°, Ärzte II 250e | Astronomen II 226m; Astronomie [b] II 259e–260a,m, 435e [c]; III (198e); astron. Beobb. III 369a* :| [Äußeres] II 430e°, [mannigfacher Begriff] II *430e**, bei den Indern . . . III 539m°; Bergketten* [= Gebirge] II 32e, IV 608a; Beschaffenheit [vgl. Äuß.] [a] I *11me*; II (41e–42a), 115a, *189e–190m* (291a); III 88a, IV 609m; Beschr. IV +585m*, Bevölk. III 209e*, Bibel-Überss. II 440m; „Bibliothek" II 409e, 423e, 8e; Bildung [= Cultur] II (221e°), brahmanische III 209e°, Buddhismus II 248a*; Büßer II *39a*, 114a; Chemie II 450e°, Chinesen IV 114e°, Chronologie [= Zeitrechn.] II 424a°; civilisirter Theil [= cultiv.] II 198m*, Colonien s. Ansiedl., Comet I 410a*, Compaß II 319m ||· cultivirtester Theil [= civilis.] II 198e | Cultur [= Bildung] II 154e*, 213am*; IV 325m: alte [b] II 149a (221e), 255e; alt-ind. I *15am*; Sitz II 198a(m), zunehmende II 88a* :|| Dichter (pl.) II 42am, 106m, 428e; Dichtkunst [= Dichtung usw.] II 64e, 114e ⊤ Dichtung [= Poesie, Gedicht, Dichtk.] II 46a; pl. –en II 7a° (32a°), 43e, 115a || Drama II 114e (7e); Ebenen I 291a, II 98a*; Eignes (Entdeck. usw.) II *221e°*, Einsiedler II 114a; Einwandrung° [vgl. Wandr.] II 38m, III 209e; geistige Entwicklung II 115m°, Epos [= Heldengeb.] II 17m; erforscht, Expedd. nach I.* II *203am*, *m–4a*; Erzeugnisse [= Producte] [a] II 168am, [*188e–9m*, A. *425m–6*], 303a, 409e, 430e, 3e, 4m (443m); Expedd. s. erforscht, Fahrt(en) s. Schifffahrt, Färbung II 114a, Flora IV 610e* | Flüsse [a] II 197e, 8a; IV 501a; Flußwelt II 94a [c] :| Freistaaten II 433a, I. diesseits des *Ganges** [= Halbinsel, Vorder-I.; vgl. *India*] II (475e), Gebirge [vgl. Hochgeb., Bergketten] IV *608m** (im N) | Gedicht [= Dichtung usw.] II 64e; pl. –e II 115m, *7–8a* :| Gegend II 124a; Geist II 115m, geistig s. Entwickl.; Gemüth II 116e | Geographie II 432e: alte* II [*432e–2a*] 2e ⊤ Geschichte [a] (s. Alexander d. Gr.) II 159a, 185e–6a, **453e**:

alte II *403me*, Seleucus II 198m :| Gestade II 59e, Gestalt IV 609m*, Glaube IV 562m, Gold?* II [*168*; a,e], Götter III 209e; Gradmessungen+ I 174a, IV 151m; Griechen s. °Völker K, groß IV 609m*, Häfen IV 51m, halb-ind. II 43a || Halbinsel [= *Indien*] I 339a; II (155e) 168me, 456e: diesseits des *Ganges* [vgl. °*Ganges*; = Vorder-Ind., vorder-ind.] I 471e (Gestalt); westliche [= Vorder-Ind., Ind.] II 203a, 264a, 327m, 434m; Westküste II 166e-7a, 8a; westl. Küste II 204a :|| Handel: [a] mit od. nach Ind. II 188e, 202m, 3a, 241m, 3e | ind. H. [c] II 168me, 204e, 222e (6e), 242e: Seeh. II 396e; ~sstationen II 142m, 293am; ~sweg nach III (+344e*) || Heldengedicht [= Epos] III 209m; pl. -e II *39e-40a, 115e-6* (6a) :| Hinter-J.* II 102e (Bewohner, Pflanzenkenntniß), hinter-ind. II 409e; Hochgebirge I 43e, [Industrie, Fertigkeiten] II 450e-1a°, das Innere* II 195am (8m), Inseln [vgl. Archip., Ocean] I 11e, Kenntniß II 253m*; Klima [a] I 46e-47a; II 38me, 155e; IV 158e; König II (197e, 8m), -e II 403e; Küste s. Halbinsel, Nord, Ost, Vorder-J., West, westl.; | Lage [a] II (155e): nahe den Säulen des Hercules! II 181e, 423me || Land II 195a, 8e | Länder II 70a: Verbindung mit andern L-n IV 120m* :| s. Landschaftmalerei || Leben II 39a, 115m°; Lehre II 147m | Litteratur [b] II [*115-8m* (Arbeit von Goldstücker)]; [c] II 38a, 41e, 115a, 6e*, 256a, 7m: dichterische II 32a°, poetische II (116e°) :| magnet. [vgl. Meere] IV *610e** | Mathematik [b] II (453m, 4a,m); -er II 221e, 438am :| Medicin II (260a°), Meer s. bei Ocean, Meridiangrad IV +*22e**, Mond III *539me*° (Namen) ||· Mythe [= Sage]: die Erde getragen I *299e*, V 69a; Sterne III 209e-210a ⊤ Mythologie II 115e ·|| nach J. [a] [a. Reise, Schifffahrt, Weg u. a.] II 38m, 174a, 294m, 443e: geschickt I 407e, segeln II 222e :| Nachrichten* II 185a, 8e-9a | Name I 47e*; Namen II 167e; III 468mII, 9m,e (475a) || Natur II *189e-190m** | Naturgefühl u. -schilderung [b] II 7a, 31me, 32am, *38am* [38m-41a], 43e, 51m, [*115-8m* (Arbeit von Goldstücker)]; -gefühl [b] II (41e) 98e, 115a,a [c], mIII (8e) :| -philosophen III 42m, -schild. s. -gefühl, über Natur II 137e-8a° :|| Norden* II 424m, IV 608m (Gebirge); Nordküste II 203m* ⊤ nördlichstes IV 246e-7a* || Ober-J.* IV 158e ||— der indische **Ocean** (= Meer, s. sogleich) [von ihm ist die Südsee ein Theil II 309e] (die Inseln bilden eine bes. Abth. hiernach) II 154m(e), 5aII, (160a, 6e), 227m; IV *409me* |= ind. **Meer** (wird hier unter * mit Ocean verbunden) II 160a, 6e, 8e, 306a, 408m; III 342e; IV 203a, 608m [eigne Bed.], *9m*; auch gen.: das östl. Meer, die atlant. Südsee od. das atl. Meer IV *609m* ⊤ ind. Meere (**) III 347a, IV *609m* ||: Araber II 327m, atlant. Meer od. Südsee s. allg., Beschiffung [= Schifff.] III 342e-3a*, Chinesen I 187m, Compaß IV *51e**, Einbruch II 155a; Entfernung vom I 255a, IV 454e*; Erdspalten I 319a, Erstreckung IV *409me*, Furche II 154m, Gebiet IV *413m-4a*, Gebirge IV 608m*, Halbinseln I 308m; Handel II 170m*, III 354m; Inseln bilden eine bes. Abth. hiernach,

Land I 302m* | magnetisch IV 202a: Linie ohne Abw. IV *202e–3a*‖, Äquator IV 103m*, Intens. IV *86e*** :| östlicher IV 202a, [Schifffahrt] (= Beschiff.) II 295e*, die Südsee II 309e (ist ein Theil von ihm); Theil [a. °Südsee] II 433e, -e IV *409me*; *Tyrier* II 167a, Verkehr II 201a :|| Inseln des ind. Oceans (verschieden davon: der Südsee; vgl. °Inseln) IV [409m–414a, A. 585m–8a (Aufzähl. der) Inseln von NO–SW] [*413m –4a*]: allg. Blick IV *413m–4a*, einz. Gruppen IV *409m*, nördl. Theil IV *409e*; Reihe u. Richtung IV [*413m–4a*], Richt. IV 583a | Vulkane IV [409m–414a, A. 585m–8a (von NO–SW)], Vulkan (°): Reihe u. Richtung IV *413m–4a*, thätigster IV *410m°*, Zahl IV *446a* ⊤ vulk. IV *409e* (Thätigk.) —|| Örter II 415e* | Osten II 198a*, Ostküste II 409e*, östliches II 191e* :| [Personen] (vgl. Reisen) I *483m** | Pflanzen [a] II 98a, *189e–190m*, 443e–4a; [c] II 256a, 449e: verbreitet II 102e–3a :| Phantasie II 116e | Philosophen II 114a, 439a; III (42m); -sophie III (11me, 54m) :| Phönicier s. °Völker K; Piloten II 292e, 7a | Planeten III [*468m–9°* (bes. Namen)]: einzelne III 490e°; -tafeln II *259e–260a*, *453m* :| Poesie [= Dichtk., Dichtung] II 38e°, 39m°, 118a; IV 159m; Producte [= Erzeugn.] II 143e, 401m–2a (Sanskrit-Namen) | Quelle II 416e; heiße Quellen* IV *246e–7a*, 501a ⊤ Reise(n) nach od. in J. [a], J. von einz. Personen besucht [vgl. Schifffahrt, Seereise] I *483m*; II 173e–4a, 255a, 260a, 291e, 408e, 415a, 445e, 6a, 453e; III 338e, IV 64e; Reisende I *483m**, III 590e–1a :| Religion° II 115e, 7a (274a); Sagen [= Mythen] IV 55m°; Schifffahrt, Fahrten nach J. [a] [vgl. Reisen] II 155e–6a, 167e–8a, 174a, 222e, +337m, 477e; III +175a (Fahrt), IV 138e; [c] II 204a (297a), IV (51m); Schriften über J. [a] II 409e–410a, 5m‖, 6e, 443m, *5m–6a*‖ | See-: -fahrer IV 53m, -handel s. Handel, -reise II +469m* :| Seite IV *609m**, Seleucus II *198m** | Sprache [vgl. *Sanskrit*, °alt] I *15am°*; II *142m*, 189m (Vulgärspr.); Sprachen II 225e, *440m*, 456e,e (nicht-sanskrit.) :| Stamm II 146m°; Sterne III (338e*), Sternhimmel III 88a* | Süd* [s. *Südindien, *südindisch]: -ost IV 609m*, -spitze IV (140a*) :| Temper. IV 501a* | Theil* s. civil., cultiv.; -e II *198m** :| Thiere [a] II *191m–2a*, 256a [c], 416a, 424me, *7e–8*, 434me; Tiger I +376m; Tropen III 338e*, -land II 51e | Urbewohner III 209e*; Ursitz° I 15a, II 38m; Urvölker II *194e–5m* (5am) :| Verbindung s. Länder; Verkehr [s. Völker, Vorder-J.] mit J. [a] II 183me, 198m, *221m*, 2e, 253m, 409e || Volk II *115am*, 8a, 221e :|| Völker [vgl. Urv., Urbew.] II 197m, *8a*, *432e–3a*: was andre V. aus Ind. entnehmen [a] [s. *Araber*] II *221m–2a*, 250e, 264a; die später eingedrungnen arischen II 195a; dunkelfarbige II (194m), *e–5m* (am) | Völker, die nach J. kommen [a] II 167e–8a, 443m: Alexander d. Gr. II 185e–6a, Araber II 241m, Griechen II *197m–9*, Phönicier II 409e :| Verkehr mit V. IV *114e* :|| Vorder-Indien [a] [= ind. Halbinsel, H. diess. des *Ganges*; = *Indien*] II 53e, 141m, 155e, 168a,

407am: Küsten IV *413e*, Verkehr mit II *183me* ⊤ vorder-ind. IV 413 (Halbinsel) || Vorzeit III 209m; Waaren II 226e, 243a, 467e; [Wanderung] (vgl. Einw.) II 444e°, Wasser (pl.) I 324m, Weg nach [vgl. Handels-] II +302am* (Gama, Cabral), Weisen II 426a, Werke II 262e–3a° || Westen II 198a*; Westküste [a] [= westl. K., vgl. Halbinsel] I 339a, II (166e–7a) 203m ⊤ das westliche J. [a] [vgl. Halbinsel] II 443m, westl. Küste [= Westk.] II 204a* •|| Wissen II 142am, 184m°, 255e, 260a, 2m; Unbestimmtheit des Wortes II 430e*, Wörter [‡ sanskr.] II (167e); nördl. Wüste II 424m* || Zahlen, Zahlzeichen [s. auch bes.] (vgl. Ziffern) II 150a*, [*198e–9*, ib.*], 241m, [263–4, A. 454e–7m], 263m, 4m, 454e, 5am, 6am,*e*: Position* II 150a, *198e* ⊤ Zahl-: -system* II 198e, 9a||; -zeichen [s. übr. bei Zahlen] II *263–4* || Zeitrechnung [= Chronol.] II *403me*°, Ziffern [= Zahlz.] II 456e|| :||— II. *Indien* (im spanischen Sinne; = vorz. Amerika, span. Amer.) (= las *Indias*): 1) plur. die Indien: in beiden J. II 330m, Reisen II 494a ||• 2) A. *Indien* (sing.) II 462m; B. s. *Indianer*, *Indios*; C. indisch (= indianisch) [*]: alt-ind.* II 314a (Städte); Dorf* [= Indianer-] IV 162e, 563a; entdeckt II 287a, 481am; Fahrt nach II 316e, Länder II 287a*, Namen V 53m* :|| *Indios* (= Indianer) IV 576a —||— III. *indo-* (zur Abth. I., zu Ostindien, gehörig): -afrikanisch II 141e || indogermanisch: Menschenstamm II 37e–38a; Race II 220e, 437e | Sprachen II *143m*, 161m, 420e; Sprachstamm II 431m :| Stämme [= Völker] II 32a, 44e | Volk II (220e) 240m; Völker [= Stämme] I 383m, 491e; II 7a, *51m*, 161m, 175e–6a, *194e–5*, 437e: Naturgefühl bei ihnen II *31e–32*, *37e–38m*, *51me* || -skythisch II 425m

*indifferent V 11e, J-ismus II 274a | Indigo: i-blau III 331e; i-gblau III 363a,m; -Cultur IV 335e–6a :| *Indios* s. am Ende von *Indien*, indisch s. bei *Indien* I. und II.

Individuum (*) I 5a, 23e; V 20a; plur. Individuen: gegen Art I 106a*, begabte I 16e; [von Himmelskörpern] (a. Cometen) III 58e, 166m, 330a, 543a; [von Menschen] (a. begabte) II 158m, 253a; III 71m, 97e, 112e, 3m, 412a; IV 521e; [von Pflanzen] I 373e; [von Thieren] I 371m, 3e; III 41m; [Vulkan] IV 332e–3a* :|| individualisiren I *352m*, II 64e; sich i. II 55m, 250a, 330e | -end II 66m, 70e, 74m; III 342a, IV 607e; -sirt I 90m, II 20m (Beschr.) ⊤ J-sirung V 57m :|| Individualität [s. national] II 16e, 18a, 58m, 72e, 172e, 9a, 217e, 287e, 303m; III 8a, 102e, 423a, 572e; pl. -en (*): geographische I 352e, ohne II 21e, organische III 301e, Verschiedenheit I 493a* ⊤ individuell [s. Ansicht, Auffassung, Charakter, Darstellung, Form, Gefühl, Gestalt, -ung, Meinung] I 331e; II 23m, 29e, 48a, 58e, 64m, 108e, 121m, 235m, 310a; III 146a, 336a; IV 287e, 474m; Individuelles I 6a

*indo- s. am Ende von *Indien* | *Indrapura* (Pic von *I.* IV 558e; Vulkan auf Sumatra) IV *406e–7a*: höchster Berg auf Sum. V *42e*; Höhe, noch

thätig IV *558e* ||· inducirt: Ströme I 186m, 195e | Induction A. (allg., log.) I 67a, 72a, 137e, 196e, 213a, 300e; II 324e, III (10m) 508m; IV 148a, 252a; V 8m; pl. -en (*); B. (phys.) [dazu -Ströme] IV *174m*, V *11m*: (comp. ~s-) -gründe IV 17m; -Methode II 232a (324e), 364a, 484a; -schlüsse I 268a, -Ströme [= inducirte] IV 70e; unvollständige I 5m, 17m; III 39m, IV 272a*; sicherer Weg II 206a ⊺ inductiv III (322m Schlüsse), IV 83m; inductorisch I 81e (Methoden) :|| *Indus* A. Fluß II 123m, 172m||, 183m, 8a, 241m, 263a: Alexander d. Gr. II 203m; Ausfluß [= Münd.] II 430e, IV 382e; Delta I 220m, -D. II 186m; Erforschung II 172m, Fahrt II 203m, -Gebiet II 198a; Handel II 180m, 203m; Lauf II 172m; Mündung [= Ausfl.] ib., 203m,e; -M. II 416e; östlich vom II 428a, 432e; -Thal II 453m, übersetzen II 188m, Westseite IV 610e ⊺ B. Sternbild: Stern ε: eigne Bew. III 267m, 276a :|| Industrie IV 593a | industriell [s. Wohlstand] II 162a, III 81m: Fortschreiten I 34e, Künste I 36m, Leben I 37m, Thätigkeit I 36m

*orbis inerrans III 163a, *S. Ines* s. *Jorullo*, Infallibilität IV 566m | Infant II 303e, 314m; villa do *Infante* V 65a, los *Infantes* de *Engol* (Chili) II 124a || Infiltration I 242e, V 38a; pl. -en IV 36a, V 26e ⊺ sich infiltrirend IV 37m ·|| Infinitesimal-Rechnung (= R. des Unendlichen) II *342am*: Erfindung II 342a (364a), 394m, *512me*; vervollkommnete III *629m* ⊺ infixa: sidera III 37m, stella III 163e; infixum sidus III 37e ||· inflectirt III 500a | Inflexion (= Krümmung) [s. Isothermen, magnetische Linien] II 485a, III 541m; pl. -en II 372e

A. Infusionsthiere (= Infusorien usw.) [durch * bez.] I 27*e*; -thierchen (°°) I 488m, IV 220a | B. Infusorien (= Infusionsthiere, -thierchen; = kleines Leben, = hp. microscopische Thiere) [s. *Eifel*, Tuff] (auch in compos.; diese sind nur von B.) I 371e, *3*; IV *282am* || Zusätze (zu beiden Ausdrücken): [in Gegenden] (vgl. Örtlichk.) IV *282am*, *519me*; i-haltig IV 519e | Kieselpanzer I 221a*, mit K-panzern IV 220a*; kieselgepanzerte I 164a, 335a :| kleinere auf größeren I 488m*, -lager I *267a*; in der Luft I 373m*, IV *282a*; [in Massen (als Bestandtheil)] IV (220a*); V *36a,m*, *37m*; des Meers V (36m), im Meer IV *282a*; Meteor-J. I *373am*, [Örtlichkeiten] (vgl. Gegenden) IV *282a*, Verbreitung ib.

*Inga (= hp. Inca): -Kopf s. *Cotopaxi* | Ingenieur IV 530a, 7m, 551e; pl. -e I 476e, IV 593e ⊺ Ingolf: Ansiedl. auf *Island* II 269e, 275e :| *Ingolstadt* III 562a [Pers. da]; *Inguaran* (Michuacan) IV 336a, 344a || Inhalt (auch in comp.) [s. körperlich] II 343m||: Dürftigkeit II 69a, i-los II 73e | i-reich II 73m, 228m; IV 510a, 562a; Reichthum II 23a :| i-schwer II 232e, 395m || Ebene von *Iñaquito* (Quito) IV 573m

inne wohnen (= innw.) II 394e, III 13m ||— das Innere (subst.), Inneres [s. *Asien*, das Äußere, Continent, Erde, Gemüth, Mensch, Reaction, Reisen]: aus dem J-n II 23m (quellend); im J-en III 7a, in dem J.

II 94a; Klima des J. [vgl. Continental-Kl.] I [347–8a] 7a, (481m); unser J-es II 83m, Zugänglichkeit I 471m :|| innerer (adj.) [s. Anlagen, Antrieb, Land, Leben, Meer, Natur, Verkettung, Welt] II 87e, 89a, 139a, 142a,e, 163a, 201a, 3e, 242a; III 6e, 15a; das Innerste s. Mensch ⊤ innerlich II 174e (Erzeugtes) —:|| innig s. Bewußtsein, Beziehungen, Contact; Verbindung, Verkettung, Verschmelzung; innigst [s. verwandt, verwebt] III 22m ⊤ Innigkeit I 384e, II 42e

*Blas de Iñesta: *Masaya* IV 298e–9a, 532a; innig s. nach innerer, *Innsbruck* II 377m (Hochebene), innungsartig II 172e; Inquisition III 20m, 30m; *In-schan* (Gebirge Ost-As.) IV *383e–4a*, 4a (Verlängerung des *Thian-schan*) || Inschrift [s. *Paris*, Pyramiden, *Quito*] II 309a, 323e, 451a, 479m, 484a; pl. -en II 156m, 9m, 434a; III 224e, 424a; V *54me* ⊤ académie des Inscriptions s. académie :|| Insecten II 50m: im Bernstein II 382a, kleine IV 638e, in heißen Quellen I 372e

Inseln (= Eilande; vgl. insular) [s. Basalt, basaltisch, Erdbeben, Gebirge, Hochsee, Licht, magnetisch, stilles Meer, Nebel, Sand, Selige, Sterne, Südsee, Thiere, Trachyt, trachytisch, Vulkane; geogr. Art.] I 8m, 306m, 7a,m, 349m, *448e–9a*; II 153a,m, 396m; IV *13e–14a*, 242e, *414e–5a* [*534e–6a*]; bestimmte [vgl. Gegenden] II 474m,e||, 9e, 496m; V 64a ⊤ sing. Insel (durch * bez.) I 188a, II 481e, IV *583a* [Begr.]; bestimmte II 67m, 293a ||: Zusätze (in compos. Insel-): abgelegene I 489a, anfangs nur J. I *302a*; Anordnung IV (415m), *588me*; Anziehung I *422e* (vermehrt), Areal I 304e; Arten IV *534e–5a*, *588e–9a* | Ausbruch IV 420a* (einer vulk.), Ausbruchs-J. [= Eruptions-] I 320e; ausgebrochen IV 420e :| [Begriff] IV *583a**, nach der Fluth belebt (Thiere) I *489am* | aus einem Berg bestehend IV 412a*, Berginsel I 455a*; Inselberg II 322m; IV 55e, 379a :| bevölkert I 382a*, -bewohner II 11a, Bild s. sieben, Bildung s. Entstehung, Bogen IV 403a, -buchten I 296a, gegen Continente IV *421am* (gleiche Richtung), von kurzer Dauer s. verschwunden, Duft I 8m; Einfluß, Einwirkung [vgl. Anzieh., -gruppen] IV 28m, 157a; Entstehung, Bildung (... IV 371e*) [‡ Erhebung usw.] I 236a, 320e, 448e–9a; II 392m; IV (273e*, 304m), *534e–5a* (Arten) | entzündet IV 396m*, 424m, *6me* (sehr); E-ung IV *424a*, 586a*, 7m* :| ephemere [= temporäre] s. wieder verschwundene || Erhebung, sich erheben [= Hebung; ‡ Entstehung, gehoben] (neue°) I 218e, 221e, 282am, 454am; IV 313e (414e), 5me: Flammen dabei V (*48a*); aus dem Meer [vgl. gehoben] IV *534e–5a*; V *48a*, *58a*; mehrmaliges Erscheinen u. Versinken IV °*496a*; neue Erh. einer J. (Zus. s.°) [vgl. °neue] IV *396me*, *496a*, 511m*, 536e–7a*; vieler IV °*516a* ⊤ Erhebungs-J. I 252m ⊤ erhoben [= geh.] s. vulk. || mehrmal. Erscheinen s. Erhebung; Eruptions-J. [= Ausbruchs-] I *252m–3a*, *453me**; i-erzeugend IV 229a | -fels IV 356e; Felsi. IV 55m, 420a*, *551a* :| ferne I 237m; Feuer-J.* I 253a, II 152a; Flammen [s. Erheb.] auf J. IV 375e–6a, nach

der Fluth s. belebt, Form s. Gestalt, i-frei IV 413e ||· Gebirgsi.* IV *242e* (Temper.), 410e | Gebirgsarten [s. Südsee] IV 414e, 5m: aus denen sie bestehn IV (588e) 9a || [in Gegenden] (einzelne) . . . II 154a, 166a, 8m | gehoben(e) [‡ Hebung usw., erhoben] II 153m, 224a: aus dem Meer g. I *235m*, 258a, 448e–9a ⊤ Gestalt(en) (Form IV 394e) [vgl. insular] IV *394e–5m*; -ung IV *411e*, 4e :| größte IV *584e,e** || Gruppe von J. II 165m, 374e, 401a, 5a, 9a, 410m, 2e; pl. -en IV *392me*, 3m, 409e, 588m,e (Zahl) ⊤ -gruppe [a. Vulkan, vulk.] II 164e, 376a, 413e; bestimmte IV 101e, 313m, 372m, 535a‖; -gruppen I 305a, 362m (Einwirk.); IV 381e, *414e*, 6a, *423e*, 6me :|| Hebung(en) [= Erhebung usw.; vgl. insular] I 26m, 247a, [*252m–3a*, A. *453me*], 252e (-en); II 439m; IV 262m*, 496a*, 535a: durch Erdbeben IV 229a || heilige IV 296m*; Kegel IV 419e*, Kegel-J. I 249e; -kette IV 381a; kleine [= Inselchen] IV (*242e*), 419m*; -Klima I *346e–7a*, *8–9a*; II 473e; Klippen-J. IV 588e, Kranz IV 405m, mit Kratern IV *415me*, Krümmungen IV (392e) 582e; Küsten-J. IV 393m*, 405e*, *416m* | Land: vom festen L-e abgerissen IV *534e*, *5a*; dem L-e nahe IV *535a*, L. in Inseln zerschlagen II 153e :| i-leer IV *588e* (Raum), trübe Luft I 384e | Meer [s. Erhebung, gehoben, submarine, versunken]: des hohen M-es [= Hochsee-J.] IV 416am; auf hohem M-e I 448e, IV 535a :| neue [vgl. Erhebung] sg. I 454m; IV 273e, *396me*, 511m, *6a*; pl. V *48a*; die niedrigen s. *Paumotu*, -Phänomene IV 157a; rauchend(e) IV 400e*, *420a*, 587a* | -reich IV 326m, 393a, 401e, 3a; i-reich I 297a, 309a; II 153m || Reihe [a. zu allen Formen: vulkanisch] IV 599m | -reihe II 325m, 479m; IV 394a, 5a,m, 7m, 403a, 420e‖,e (lange); -reihen I 274e, II 155m; IV 416m, *582e*, *8me* ⊤ Reihung IV *393m*, *4e*, *588me* ·|| Richtung (streichen IV 421a) [s. asiatische, Continent, Südsee u. a.] IV 414e, *582e*, 8me,e, 599m; Schneelinie IV *419m* (tiefer); mit See (u. darin eine 2te Insel)* IV *287e*, 522e; Bild von sieben J. II 78a, 126e; auf einer Spalte, auf Spalten IV 377am, *423e* (Richtung); sporadische I 75a, IV 228e; streichen s. Richtung, submarine I 454a, -system IV 395m; Temper. IV *242e*‖, 419m; temporäre [= ephemere] s. verschwunden, Thiere s. belebt u. Art., -ufer I 83m (hohes); die unglücklichen J. II 308e, 479a; unvulk., nicht vulk. IV *376a*, 396a*, *424am** | versunken [a. verschwunden, Erhebung] IV 371m* (ins Meer), *397m*; wieder verschwunden, versunken: von kurzer Dauer, temporäre IV 229a, 262m, 371e, *496a**, 511m* :| Vertheilung I 74e, IV 414e; vorliegende II 300e || Vulkane [vgl. Art.] der J-welt IV 451a, J. aus V-en bestehend IV *418e** | Vulkan: aus einem V. best. IV *408a** ⊤ -Insel (sg.): bei *Kiusiu* IV 403m; bei *Nippon* IV 400m,e :|| vulkanische [a. atlant. Ocean] I 175a, 218e, 247a [*252m–3a*, A. *454am*], 253a, 422e, 452m; II (396m); IV (304m), 375a*,e*, *e–6a*, *7a*, 397a*, 401m, *2e–3a**, 5a, *411m–2a**, 424a, 516e–7a*, 7a, 535m, 566m*; bestimmte IV 587a*, 599m: [Aufzähl.] IV 586a, Einfluß IV (28m),

erhoben IV *396me**, [gegn.] IV 586a, Gruppe IV 413c, nicht vulk. s. unvulk.; -reihe IV 394a, 403am, 416am; -welt IV *323me*, *392m* || Wärme IV *242e* | -welt [s. Asien; a. Vulk., vulk.] I 384e; II 86e, 312a; IV 414e, 583e: ägäische II 172a, arctische IV 119a, südindische II 311e :| wüste I 382a; [Zahl] IV 403a (10000), 5a (100); zerstreut IV *415m*, *588me*; Zone IV 421a ||— Inselchen sg. IV 339a, 376a, 399a, 400m,e, 1a; pl. IV 407m, 415m ⊤ insular: Gestalt I 294a, Hebungen I 252e, Hemisphäre IV 91e

*Insertion II 426e | Insolation (= Besonnung) [s. Thermometer] I 350e||, 446e; IV *212am*, 239a, 244a: des Bodens I 344m, der Erde IV *35a* :| Inspirationen I 408m; Instinct IV 639a, instinctiv I 16e

Institut A. (allg.) [s. *Alexandria*] I 248a, III 497m; pl. -e II 396e: wissenschaftliches II 206e-7a; -liche (pl.) I 252e; II 251e, 376e :|| B. das französische J. (= académie); d. h. gen.: das Pariser J. I 432e, J. zu *Paris* III 612m; National-J. IV 152e, V 34e; meist bloß: das Institut, Institut (III 124a) |: Abhandlung [‡ Arbeit] I 432e (gelesen), III 612m (übergeben); Arbeit III 554m (vorgelegt), 642e (verlesen) :| Bericht V 34e | Commission (commission des poids et mesures) IV 152e, *3a*: [Meridiangrad] IV 152a, Meter IV *153a* ⊤ journal de l'Inst. IV 180me ⊤ mém. de l'I. IV 71m, 77a; mém. mathém. et phys. de l'I. III 110a, 417a|| :| Meridiangrad, Meter s. Commiss. | Mitglied II 112m, IV 617m; -er IV (380m) :| Sitzung I 432e :|| Institution: journal of the royal institution of Gr. Britain I 440e, II 507a | pl. Institutionen: freie I 36e, III (340a); politische I 385m, II 340a ⊤ instituto s. archeologico

Instruction [s. Reise]: für Reisende, Expeditionen I 474m, IV 376e

Instrumente [s. astronomisch, Declination, magnetisch, Meridian, Meß-, messend, meteorologisch, nautisch, optisch, physikalisch, Seh-] I 434m, 6a; II *144me*, 260m, 355e||, 376e-7a, 381am, 465a; III 84a, 107m, 498e; bestimmte III 188m ⊤ sg. Instrument (*) (= Werkzeug) I 177m||, II 468e; III 82a, 91e, 156e; ein bestimmtes IV 624a || Zus.: andeuten III 589e-590a; aufstellen IV 334m, 345a; [auf Bergen] IV 569m | genaue IV 107e; Genauigkeit I 172m, 3e; IV 61e :| getheilte III 265m; gleichartige I 436m, gleiche IV 108a; kräftige III 293m, lichtschwache III 211m; ∼enmacher III (81a), IV 625m; mächtige III 318m; bei Reisen, Expedd. IV 61e, 68e; Schärfe I S. XVam, Ungenauigkeit IV 162m; unsre I 181e, III 286e | unvollkommene II 329e, III 390m; unv-r Zustand II 320e, U-heit II 319m :| verbesserte IV 86m; vergleichen III 47a, IV 70am; mit J-en versehn III 74a | vervollkommnen I 71m; -ete II 392e; III 267e, 295m, 540e; V-ung II (342e); III 147m (265a), 271a (2m), 319a; IV 26e, 54e, 62m, 134m ⊤ vollkommnes IV 107e*; -nere III 518m, 545m; IV 62a; V-heit III 168e :| vortreffliche II 367m, III 401m; wichtige II (*144me*); zeitmessende [s. Pendel] I 175a, II 320e; Zustand [a. unvollk.] III 545e (jetziger)

insular s. am Ende von Inseln, Integumente I 368m

intellectuell (‡ Intelligenz) [s. Freiheit] II 177m, 215a, 238e, 9m, 396m; III 430e: Anlagen I 81e, II 431a; Anschauung I 98m, II *65m*||; Bedürfnisse III 374m, Besitz II 139a, Einheit I 40m, Fortschritte II 337a, Größe II 55m; Kraft III 75e, Kräfte I 318a; Proceß II 398m, Sphäre I 164e, Thätigkeit I 70m; Welt I 104m, 299a; Wirkungen II 339a ⊤ das Intellectuelle I 69e, II 74a :|| Intelligenz (‡ intellectuell) I 4m, 28a, 36a, 71e, 331e; II 236a, 267a; III 41e: erhöhte [= höh.] I 378m, Fortschritt II 267e, freie III 353m, Frucht ib., Gipfel II 137a; höchste III 17e, höhere [= erhöhte] I 21m; jetzt II *238me*, *397am*; Macht der J. I 4m, menschl. II 342am; Sphäre I 385a, *6e*; II 162a

Intendant IV 336e, intendente IV 563m || Intensität (= Stärke) [s. Kraft, Licht, magnetisch, Schwere] I 158e, 392m, 422e||, 455a; II 370m; III 62m, 101e, 4a, 8m, 119a||, 119–122a, 4a, 276m, 331e, 393m, 4a, 537a; IV 17e, 19a, 144a, 210m, 298m; pl. -en (°°) III 120m, 1e, 498e: (bes. comp. ∼s-) -grad III 70m, IV 209m; Verändd. III 257a; -V. III 215a, 339a; -Verhältnisse III 134a; -Zunahme IV 315a, 533e [des Schalles] ⊤ intensiv (= stark) [s. Farbe, Größe, Licht, -proceß] I 200m, 247m, 259m, 269a, 314a; II 361e, III 623a, IV 209e

interessant III 57m, 112e, 297e, 569a; IV 164a, 206a, 348m, 428e, 523e, 538e, 540e, 564a, 8e–9a, 609a; V 52m: Darstellung I 459e, Gegend I 461a, Notizen II 128a; Schrift II 505e–6a, 7a ⊤ Interesse [s. geognostisch, geologisch, historisch, kosmisch, menschlich, wissenschaftlich] I 192e, 358m, 419m; II 69m, 70e, 250m, 276a; III 70e, 84e, 102a, 157m, 475m, 560e; IV 149e, 261m, 4e, 288a: allgemeines I 437a; II 365e, 449a; anregen III 46m, 234m; beleben II 363e, darbieten III 534m, edleres I 378e; erregen I 438e; II 209a, 365e; IV 466a; fesseln II 391a, geben II 145e; großes III 267e; IV 26a, 327a; Haupt-J. III 157m, höchstes I 431m; lebhaftes III 170a, 534m; einer Reise II 70m, wärmstes IV 77e ⊤ interessiren IV 345a, 615m

Interferenz (vorz. des Lichts; meist ohne diesen Zusatz) I 19e, *211m*; II 342m, *370e–1a*; III 64am,e, 85me, 86m, 121m, *2e–4m*; IV 205m; pl. -en (°°) III 128e: der Erdwellen IV 219e, *491m*; Folge III 168m; [Geschichte] II *370e–1a*, III 124a, V *10a*||; Gesetze II 371a, III 124a | des Lichts I 446e; der Lichtstrahlen II 514m, III 89m :| [Ursach] III 43e

Inter-, inter- (*): -locutoren III 545a | -mittenz III 590m,e; -mittirend* [s. Quellen] I 230a :| -planetar* I 195e (Räume); -section (auch = Knoten) II 375e; IV 99e, 101e | Intervalle [s. Planeten] I 147e, 413e; sg. -vall (*): musikalische(s) III 473a*,m||: auf Planeten angewandt III *472e–3a*; der Töne III 437m, 8m

*Intuition IV *14m*||, intuitiv II 145e; Intumescenz I 211e, intumescirt IV 366e; invariabel [s. Erdschicht, Temperatur] I *182m*||; inverses Streichen

II *155am*, invertirt IV 208e; Investigation (Schiff) IV 443am(m); inwohnen (= inne w.) III 10e, -end III 23e

*Io A. (myth. Pers.) II *418e*: Wanderung II 173e, 4e; -en I 302a, II 418e, IV 508a ⊤ B. ein Mond des Jupiter II 357m, 510a :|| Jod: [als Bestandtheil] IV 512m, iodhaltig V 55m, in Vulkanen IV 523m ⊤ iodirt III 505a (Platte) || *Iolkos* II 175a, 185m; Ion II 105m

Ionier (durch * bez.) (= °*Javanen*) II *172e–3a*, B. *Ionien* (°), C. ionisch III 44a: [Charakter] II (154e), 172e–3a*; Colonien II 179m, Handel II 161a*, *Javanen* II 406e*, Leben II *173a*; Meer II 152a, 404m; Naturphilosophie I 59a, 194e; II *139am*, 372e; III (*11m–12m*) 42e | Physiologen I 59m, II 139am; -gie I (70e); III 11e, *595a*, 6e :| Rhapsode II 8m | Schule I 70e, 87a, 139m; III *11m–12m*, *27am*, 37a, 594e–5a: 2 Abtheilungen III 12m; alte III *596m–7a* (Ansicht vom Weltbau usw.), 6m, *e–7a* (Gründer); Gründer ib., Gründung III 561e :| Stamm II 154e, *172e–3a* [Charakter]; Stele II 407a°

*Ipu (Vulkan Sumatra's) IV *407a*, paramo de *Iraca* IV 555m; *Irak* III 314m, 343a,m | *Iran* II *42am*; B. Iranier (°°) I 15a; II 99a, 146m; C. iranisch (*): Beschaff. II *42am*, Bewohner II 51e, alte Cultur II 147a; Hochland* II 41e, 43m; Race* I 383a,m; Völker II 98e* ⊤ *Irasu* (Vulkan bei Cartago; auch B. von *Cartago* IV 307e, *539a*) IV [*539am*]: Aschenkegel IV *539a*, Besteigung IV 539m; noch entzündet, thätig IV 538e, *545m*; Erdbeben IV 539m; Erhebungs-Krater, Haupt-Esse IV 539a; sehr hoch IV 307e, Höhe IV *539m*; Krater [vgl. Erheb.] IV *539am*,m; Lage IV *538e, 9a*, 545m; keine Lavaströme IV 539m, beide Meere sichtbar IV 539a, Schlacken-Auswürfe IV *539m*, thätig s. entzündet, dem *Turrialva* nahe IV 539a, Zerstörungen IV 539m, sehr zugänglich IV *539a*

irden s. Gefäß || irdisch [s. Erscheinungen, Existenz, Körper, Kräfte, Licht, Materie, Natur, Processe] I 135e, 7m, 148a, 353a; II 52a, 363e, 399e; III 3e, 35e, 51e, 59a, 509m, 626m: außerird. III 573m, Dinge II 337e | Gegenstand III 70a; -stände [= Objecte] II 96e, 138e, 356a :| Objecte [= Gegenst.] III 68m, Räume II 249a, Reich IV 9a | Sphäre [= hp. tellurische] I 79e; III 17a, 44a; IV *6e–7m*, 12m: [Charakter] IV *6e–7m*, Tod IV *12m*, Wirkung IV *7am* :| Standpunkt I 101m, Theil V 4a, Treiben II 89a, Zustände II 45e :|| Irdisches, das I-e I 83e, 85m; II 124e, 232m

I. B. *Iren* [diese kurze Form I. wird durch * vorn unterschieden, B. durch ° hinten] (= *Irländer*), C. irisch [* hinten] (= irländisch) ⊤ II. A. *Irland* (wird nicht bez.) II 461a, B. *Irländer* [°] (= *Iren*), C. irländisch [* hinten] (= irisch) || Zus. (zu allen 5 Formen): transactions of the Irish academy (*–*) IV 72a, 487m,e; alt-i. II *37e*, s. Entdeckung Amer.'s (*–*) B.; Anschwemmung I 327e, II (485a); Bücher II 274m*, Dichtung II *37me*; *Färöer*° II 269m, 461a; Gestein I 274a; Groß-*I.* II 272e–3a,*m*, 4e; in *I.* II 460a, 1m; auf *Island*° II *273m–4*, 461a; Klima I *348am*,

Küsten II *485a*; Lieder II *37e*, 113eII; Missionare II 274am*; Mönch* II 273e, –e II 274m; in Nordamer.*° [s. übr. Entdeckung Amer.'s B.] II 273a,m; [Örter da] V 69m, Schifffahrt II 461a°; [Sprache]* II 460e, 1a; Temper. I 481m; Zoophyt V *69m*, *90e*

*Irene (14ter kl. Planet) III *376m*, V 116m: mittl. Abstand v. d. Sonne III 436m; Elem. III *516e*, V *109me*; Entdeckung III *426e*, 460m; V *109m*, 117a :| Iridium I 177e, IV 406m || Iris A. (= Regenbogen) III 226aII (Farben) | B. Iris (7ter kl. Planet) III *376m*, 517a; V 116m: mittl. Abstand v. d. Sonne III 436m; Elem. III *516a*, V *108me*; Entdeckung III *426m*, 460m, 517a; V *108m*, 117a; bedeut. Excentric. III 455e–6a, 515m ⊤ C. *Iris* (Fl. in Armen.) II 27m, *111e*II: Schilderung II *28am* :|| irisiren III 168m || irisch s. *Iren*, irisiren s. nach Iris | *Irkutsk* (östl. Sibir.) IV 68e: Erdbeben I 213m, Höhe I 482e, magnet. Beob. IV 68e, Temper. I 347am :| *Irland* usw. s. bei *Iren*, *Iroquesen* II 460m

Irr–: –fahrt II 419a, 461m; –en II 173e :| –sterne (= Cometen) I 120a; –wege I 285e, III 289e :|| irrig [s. Behauptung, Glaube, Meinung, Schlüsse] II 317e, 477e; III 37a, 126m, 477a, 552m, 565m,e; IV 88m, 95e, 164a, 293m, 521m, 8m, 607e, 632m, 6a, 9e; V 39e, 81m, 87m: ∼erweise III 293e, 635a ⊤ Irriges V *16me* :|| Irrthum [s. Wahrheit] II 510m, 8a; III 126e, 476e, 552a; IV 113a, 204e, 259e–260a, 511a, 579e; pl. –thümer (*) I 17e, 18e; II 67e, 191a, 464m; III 132m; IV 86a, 525a: Kraft IV *159a*; lange(r) II (226a), me* ⊤ irrthümlich s. Meinung

*Irradiation III 501m [*543am*], irregulär s. Nebelflecke, irrespirabel s. Gas; Irrfahrt, irrig s. Irr–; Irritabilität (= Reizbarkeit) III 166m, 202m; Irrthum u. a. s. Irr– || *Irtysch* (sibir. Fl.; –Strom V 82e) IV 235m, V *82e–83*: Bette V 82e, 83m; Boote V 82e, Diorit V 67e, Furche IV 455e–6a | Granit V 67e, 68m: –bänke auf Thonschiefer V *82e–83*, *97e–98a* :| Nebenfluß V *97e*; oberer V 67e, 84m, 97e, 98a; [Ort, Örter daran] IV 46e, 206m; V *82e*, 84m; Profile V 82e–83a; Schifffahrt V *82e–83*(a), *84m*, 97e; Thal I 360m, –Thal I 262e; Thonschiefer V *83me* | –Ufer V 84m: linkes U. V *83m*; rechtes U. V *82e–83a,m*, 97e || Washington Irving (geb. 1783) II 301m (des Columbus Curs), 467a („life of Col.")

*Isabella, Königinn, s. Columbus; *Isaroe* = *Albay*, der *Isaurier* s. Zeno || *Ischia*: = *Änaria* IV 304a, 508m, *535a*; V 25a; eine der Pithecusen od. Affen-Inseln IV *535a*, = *Pithecusa* IV 508m |: früher Affen? IV *535me*, glasiger Feldspath IV 478a, [Örter da] IV 639a; Trachyt IV 619e, –Art IV 469a | Vulkan s. *Epomeo*; vulk. I 452e, V 25a || *Iser*-Gebirge (in der Lausitz): Granitit IV 469e, V *77e* :| Isidorus Hispalensis (von Sevilla) II 491e || Isis A. (ägypt. Göttinn) II 429e, III 206m: Planet Venus III 467e ⊤ B. (42ter kl. Planet) V 116m: Elem. V *113am*; Entdecker V 113a, 7a; –ung V *113a* || *Iskardo* II 176e | Islam II *241e–2a*, 7m: [Ausbreitung] II 442m, Bekenner II 254e

Island II 32m, 273a, *5m–7a, 461e–2a* | B. *Isländer* pl. (durch ° bez.); sing. (°°) II 270e, 304m | C. isländisch (durch * bez.) II 272e, IV 247a ||: Zusätze (A. *Island* wird nicht bezeichnet): Abenteurer II 271a* | Reisen usw. von *I.* nach Amerika [vgl. angesiedelt] I 341e, II *271e–2a*; Zwischenstation nach Amer. II *269e–270a, 1–2a*, 5am || angesiedelt [vgl. Ansiedl.] II 269e, 270a, 5e: von Europa oder Amer. aus? II *273me*, der europäische Schatz da bewahrt II *275e–6a*; Irländer II *274am*, 461a; Normänner II *274am*, 457e, 461a ⊤ Ansiedlungen II *271* || Basalt IV 480e, Beschaff. [vgl. Zustand] II 270m, Bewohner II 273m, [Bildung] II *275e–6a*; Blitz I 244m, V 24a; chemisch IV *257m*, Documente II 273m*; Eis II 276m, 461e | entdeckt II *269me*, 273e, 7e–8a; Entdeckungen s. Reisen :| Europa, europ. s. angesiedelt; Fahrten s. Reisen, Freistaat II 275m*; Fumarolen [= Soffionen] IV *459m*||, 602e; [Gebirgsarten] (vgl. geogn., Gestein) IV 427e; geogn. IV 522a, 586a; [Geschichte] II *275me*, Geschlecht II 273a*, Gestein [a. vulk.] IV 510m, Gewitter I 486m; Glockenberge IV 272e, 516m; zu *Grönland* II 276m, *Irländer* s. angesiedelt; Klima [vgl. Eis] II 275m, 6e; Kloster II 131m* | Kochbrunnen, -quellen [= heiße Qu.] IV [*247–8m*, A. *501am*], 247a,m, *501m*; -quellen IV *248a* :| Krystall II 369e*, Lavasee IV 561e, Ligniten IV 586a, Litteratur II 275me*, Menschen erschlagen I 244m, Namen II 269e; Nordlicht I 201e, 3a, 5a||; *Normänner* s. angesiedelt; [Örter da] IV 118e, 257a; *Phönicier* II 164a, heiße Quellen [= Kochbrunnen] IV [*247–8m*] || Reisen nach *I.* [s. Columbus, °voy.] II 276e, -e IV 64e–65a | von *I.* ausgehende Fahrten, Reisen II *(271–2a)*; it. Entdeckungen [a. °Amer.] II 269e, *271–2a, 1* (Ansiedlungen), 3a ⊤ reisende *I.* II 276a° || Sagas* II 274e, *5e–6a*; Schlammquellen IV *257a*; [Schriften über *I.*] II 458e, IV 374a; Soffionen [= Fumar.] IV *257am*||, *510m*; Solfataren IV *603a*||*m*, Staat II 275m, surtarbrand IV *586a*, Theil IV 295a, Verkehr II 271e°, voyage en Islande &c. s. Gaimard ||· Vulcanismus IV 445m* | Vulkane I (273m); IV 272e, *373m–4a*; Vulkan (**) I 244m, 8a; IV 359a; V 24a, 54e*: Ausbrüche I 456a, 2 Classen IV *373e–4a*; historische IV *373m*, vor-hist. IV *373e–4a*; höchste IV 374a, Lava I 248a*, Thätigk. IV (445m), Wasser-Ausbrüche V 54e** ⊤ vulkanisch: Erscheinungen IV 501a, Gegenden IV *458e*; Gestein IV 510m, 603e; V 46a; -e IV 631me; Insel IV 586a, sehr v. IV 295a || westlich von I 272a; [Wort] IV 349e, 501m*; Zustand [vgl. Beschaff.] II 276m, *461e*

*bay of *Islands* (Neu-Seel.) IV 421m, *2a*; casa de *Islenga* (bei Trincheras) V 80a, *Isluga* (Vulkan Bolivia's) IV *550a*, ismaelitisch II 242m

iso-, Iso- (*) (griech. gleich): -barometrisch I *337* (Linien; m), m | -chimenen* I *340a*, 1a,m, *9*; -chimen (adj.) I 376a :| -chronismus* IV *154m* (des Pendels) || -dynamisch II 372e: Curven [= hp. Linien] IV 89a, Ellipse IV 178e–9a; Karte IV 74m, 92am | Linien od. Curven (= L. gleicher Intens. od. Erdkraft) I *187e–8a, 192m, 3a*,m; IV 73m, *74am*

[84m], 186e: Karte IV 179am, Krümmung IV 110m; Richtung IV 87a, 148am :| System I 193m :|| -geothermen* (vgl. Geo-Isoth.) I 228m, 445e-6a; IV 46m, 235a: noch viel dunkles IV 168me; nicht den klimat. Isothermen parallel, Krümmungen IV 46m; Richtung IV 168m :|| -gonisch II 372e: Curven [= Linien] I 188a; IV 59me, 110m, 133e-4a, 141a | Linien (= Curven; Hp. = L. gleicher Abweichung) I 187e-8a, 9a, 192e, 431me, 2a; IV [84m] (133e-4a), 201e; sg. Linie (°°) IV 202a: Fortschreiten IV (141a); Krümmung IV 110m, -en I 427e; parallel IV (141a); geschlossenes System I 431e, IV 58a :| Weltkarten IV 71a :|| -klinisch II 372e: Curven [= Linien] IV 98e, Karte IV 74m | Linien (= Curven; = L. gleicher Neigung) I 187e-8a, 192a, 429a,m; IV 73m, 74am [84m, 98e-99a], 186e, 201e; V 92me: Richtung IV 148m :|| -morph: Gebirgsarten IV 626e, Metalle III 614e, Mineralien IV 626e, Substanzen IV 11a] -morphismus* V 10e || -theren* I 340a, 1a,m, 9, 353m, 376m ||— -therm: Curven I 345a; Flächen IV 240am, 4me; Linien s. sogleich :||— **Isothermen** [s. A. v. Humboldt] I 340am [1-5m; A. 480a,m], 342e, 5a, 9a, 353; IV [59me]; sg. die Isotherme I 343a, 8m] = B. Isothermen-Linien (durch * vorn bez.) I 335m, sg. -Linie I 345a] = C. isotherme Linien (durch ° vorn bez.) [= Curven] I 169e, II 317m; sg. isoth. Linie I (376a) ||: Zus. (A. Isothermen wird nicht bez.; der sing. aller Ausdrücke wird durch nachges. * bez.): Abstand I 353m | Columbus II 317(am), me; zu Col. Zeit II 322e :| Geo-Isothermen (vgl. Iso-Geoth.) IV 236e-7a, me (Kenntniß); Gestalt I 343a* | Inflexionen [= Krümm.] I 341m||, 5a, 353m; sg. -ion II *317(am) me :| wie isogonische Curven IV 59e, klimatische IV 46m | Krümmung [= Inflexion] I °55e, *335m, *345a*, 439m; II 483am; pl. -en (°°) I 376a: zu Columbus Zeit II °322e, 483m; gleiche I 353me :| Lage I *335m, Linien s. allg., [eines Orts] III °452e*; Richtung I °169e, II (483a) | Scheitel: concave, convexe I 341m, (°5a) :| Störungen I 343*(a), 4e-5m | System I 353m, 4a; II °458a; pl. -e I [353m-4m] :| Vervollkommnung IV 59e

Isolatoren II 382e || isoliren II 71a, 239a, 279a | isolirt [s. Begebenheit, Berge, Erscheinung, Gebirge, Gipfel, Kegelberge, Phänomen, Thatsachen, Vulkan] I 171a, 189m, 277e, 357a, 363m, 374a, 405a; II 146a, 330a, 368a, 376a; III 504e, 6a; IV 59e, 124m, 235m, 6e, 268e, 346e, 367a, 378a, 384a, 429e, 445e, 462e, 4e, 597e, 613m, 622a; V 38m, 43e: stehn II 228e, III 347e] Isolirtheit III 157e, 342a; IV 456m, 486a ||— isomorph, Isothermen s. bei iso—

*Ispahan I 144e, 410a; III 544a [Pers. daher]; Israeliten (= Juden) II 167me [weite Schifffahrt], i-tisch II 253a (Castengeist); Issedonen (Volk am schwarzen M.) II 176a | Issikul (See Inner-As.) IV 454e: auf e. alten Karte IV 607m, Salzsee IV 382e, am Thian-schan IV 607m; Vulkan nahe I 255a, IV 454e :| Issus II 185e,e (Schlacht) | el-Istachri (Abu-Ishak;

arab. Geogr.) II 254a, 420a, *446am*: liber climatum II *446m* :| *Ister* (= *Donau*) II 419e, 421e | Isthmus (auch in comp.) (= Landenge) [s. caucasisch, *Darien*, *Panama*, *Suez*, *Tehuantepec*] IV 307m, 555m, 583a||,m; pl. -men (*) (auch in comp.) II 440e: -Gebirge IV 268e; -Hypothese II 408m, 476me* :| Itacolumit (Gebirgsart) I 278e

Italien (bem. Halbinsel, ‡ hesperisch) [s. Brandland, Deutschland, Malerei] II 75m, 81a, 307m, 473e, 515e; V *61e* | B. *Italiäner* (durch ° bez.) I 401e (sg.) | C. italiänisch (durch * bezeichnet) [s. Landschaften, Romane] I 276a, III 17a, V 88e; *italiano* s. classici, dizion. | D. italisch (**) (‡ hesperisch) II 102m, 248m; IV 535a ||: Zusätze (zu allen 4 Formen; A. *Italien* wird nicht bezeichnet): alt-it.** II 27a; aus *I.* III 30m, 623e; IV 267a; [Beschaff.] (vgl. Eigensch.) II 25m, 36me, 90e–91a; besungen [vgl. Lob] s. °Göthe, Boden II 53a*, classici II 484a*, Contact II 35e, dizionario V *64me**, [Eigensch.] (vgl. Beschaff.) V *61e*; Erdbeben I 442e, 3a; IV 225m; Forschungen II 128a*; bot. Gärten II 129a, Gartenkunst II 110e; Gas IV 459e | Gebirge IV 498e–9a: ~sarten IV 427e, ~skette IV 498e :| [geogn.] IV 509e, Geologie V [*61m–63m* (früh)]; Gesch. II 80e; Gestalt I 308me, II 104a (153a); von Göthe besungen II 75e || Griechen: Einwand., nach *I.* geflüchtet I 455m; II 289m,e | griechische Litteratur wiedererweckt [vgl. griech. u. classische Litt.] II *279m* (288a), [*288e–290a*]; griech. Niederlassungen, Städte [vgl. Unterit.] I 449m; II 178m, 9e ·|| Halbinsel I 308me**; II 153a**, 404e; IV 262e*; Handel [vgl. nördl.] II 84e°, Himmel III 147a**; in *I.* II 295e, 338e, 493m; III 355a||, 562a, 3m; Kälte I 342a; Klima I 485a; II 31e, 130e, 234a (Milde); III 147a; Lage II 404e, Lehranstalten II 276a; Litteratur [c] II 58a, 68e, 508a; Lob [vgl besungen] II 437me | magnetisch: Abw. IV 188e; Beobb. I 438a; IV 64a||, 67e; Intens. IV 64a||, 67e, 94e :| Maler [s. *Malerei] II (338e*), Mathematiker II 264m*, Meer IV 304m*, Mittel-*I.* IV 516m; nach *I.* II 289m||, 419a, 482a,m; IV 52m, 508m | Natur: -bild II [*17e–18***], -gefühl u. -schilderung bei seinen Schriftstellern II [*52–53*] 68e || das nördliche [= Ober-] II 169a: alte Handelsstraße II *169a*, [Ort da] IV 253e | Nordlicht I 203a (selten) || Oberit. [= nördl.] II 130a, IV 632m; Pflanzen [= Veget.] II 121m (516a), Physiker I 400a*, Poesie II 62a*; Quellen IV 252m, *506me*; Regen IV *498e–9a* || Reise(n) II 108a, 127e; IV 64a (108m), *353am*, 506m, 515e, 617m, 632me; sg. -e I 463m; IV 108m*, 571e* ⊤ Reisende II 303a* || Salsen IV (262e), Schriftsteller s. Naturschild. | Schule [d] (philos.) [s. dorisch] I 59a, 62m, 63a, 82m; II 502m; -en s. Lehranst. :| Städte [a. griech.] I 453e, Sterne II 331a | Süd-*I.* [= Unter-] II 93a, süd-it.** IV 348a; das südliche II 83e, IV 459e :| Temper. I 355a, noch unbekannt II 152e || Unterit. [= südl.]: griech. Städte od. Colonien II 178m, 9e; Sicilien I 223m ⊤ das untere IV 269a || Vegetation [= Pflanzen] II 83e, 84a; Völker II (290e) ||

Vulkane* IV 490a, 602e | vulk. [vgl. Brandland, phlegräische Felder] IV *448me*: Erscheinungen IV 516m, Gebiet IV *269a* || Winter II 130e*, Zustand II 80e

*Itinerarien (= Reisebeschr.) II *225m*, 291a; IV 546a: griechische II 225m; römische II 215a, 225m|| ⊤ sg. -inm II 447m || *Itterstedt* (bei Weimar) III 622a, Iu (Chin.) II 402e, *Iwaki jama* (Kegelberg auf Nippon) IV *402m* || *Iwoga-sima* A. (Inselchen bei Nippon) (auch *Iwôsima* IV 401a; s. aber auch bes.) IV [*400m–1a*], 400e: seine Gruppe IV *401a*, Lage IV 403e, Linschoten IV *400e*, Name(n) IV *400m*||, [von Pers. gesehn od. genannt] IV *400e–1a*, rauchend IV *400e*; Vulkan-Insel gen. IV *400m,e* ⊤ B. Vulkan (auf der Insel) IV *400e, 1a*: Höhe IV 400e–1a, südlichster IV 393a :|| *Iwôsima* 1) = *Iwoga-sima* 2) = Schwefel-Insel IV *403me*; Fernando de Alva Ixtlilxochitl (c. 1600) II *480me*; III *476a*,a (Tolteken in *Chiapa*)

*Izalco A. Dorf (IV 543m; in S. Salvador) IV 300a||m (Ebne), 543m :|| B. Vulkan von *I.* IV *290e, 5m* [*300–1a*], 523m (A. 19), 533m (A. 56), [*543m*]: Ammoniak IV 543m | Ausbruch [vgl. Erheb.] IV *545m* (neuer); -brüche IV *300me*, 533m, *543m*: regelmäßige IV *300me* :| Auswurf IV 310a; Entstehung, Erhebung, Ausbruch IV *300am*; Höhe IV 290e, *300e*, 523m (A. 19); Lage IV *300a*; Lava IV 300m, -ströme IV 612e; niedrig IV 354a, Salmiak IV 612e, *S. Salvador* zerstört IV 301a | thätig IV 354a: immer IV *300m–1a* (354a), noch IV *355m* :| Zeichen IV 300m :|| *Iztaccihuatl* (Berg in Mex.; nevado IV 313a, 348e) IV *313a, 8a*, 9a: Gebirgskette IV 568e, [Gestalt] IV *318a*; Höhe IV *313a*, 348e; Lage IV *313a*, 348e, 520a; V (50m); Name IV 520a, nicht als Vulkan gerechnet IV 318a || *Iztapalapan* (bei Mex.) II 480e–1a

J. (j)

cerro del *Jacal* (auch bloß *J.*; in Mex., bei Regla IV 638a) [vgl. *Navajas*]: Obsidian I 464m; IV 478a, *482am*, 632a, 8am; Olivin IV 484m, Perlsteine IV 638am

Jacob (vgl. Jakob): 1) (unbest.) ~sstab (Sternbild) III 158a, ~s-Thal s. *Ararat;* 2) Jacob I Kön. v. Engl. II 518m (Leibarzt) 3) Fried. J. II 109a (Lucilius *Aetna*) ⊤ 4) Cap. Jacob: Doppelsterne III 302e, 5e, 310am; Indien III 338e; Licht des Kreuzes ib., *366e*; Milchstr. III 212e–3a; [pers.] III 310a, 338e, 366e :|| Jacobi (Carl Gust. Jac., 1804–51): Anaxagoras II 348am (vom Mond), Figuren des Gleichgewichts IV *151am*, Mathem. der Griechen II 348am, früher Tod IV 151a ⊤ Fried. Jacobs (Chrn. *Fr. Wilh., 1764–1847): „Alten" II 105a,e; Übers. der Anthologie II *13e–14a*, Mondfinst. III 565e (in *Constantinopel*), Philostrati II 126e||

*Victor Jacquemont (1801–32) I 483m: *Himalaya* IV 293e–4a: Schneegrenze I *46m–47a*, 483m; Indien I *46m–47a* (bes. Schneehöhe u. Klima),

Kaschmir IV 556e :| Jacquet (*Eugène Vincent Stanislas, 1811–38) II 466m|| [pers.], me (Marco Polo); Jacquier s. Le Seur | *Jaen* de *Bracamoros* (Prov. von Quito): [Ort da] IV 184a, 497m :| *Jaffa* I 474a (Höhe), II 304e || Jagd (auch in comp.) [s. Leopard, Tiger]: Beschr. II 34a, in der Dichtung II 12e, –hund s. bes., –leben II 488e (der Amerikaner), –stücke II 84m, mit Vögeln II 463e ⊤ Jagdhund (Sternbild, canis venat.) III 140a (*a*), 299e (No. 1768: Doppelstern); der nördliche J.: Nebelfleck in ihm III *340e–1m, 367m*; pl. die beiden J–e III 267m (Stern dabei), 326e (Nebelzone) :|| Jäger (auch in comp.) [s. Pelz] sg. III 208m, pl. (°°) II 28e: Fangschnur II 132m, –horden II 338m, –Inschriften II 434a, –völker III 472m || S. Jago s. Santiago, jäh [s. Abfall] V 47e, Jahn (Gust. Adolph, 1804–57) III 641e („Unterhalt. für Freunde der Astron.")

Jahr [s. Beobachtung, reducirt, Temperatur, Wärme] II 114e; III *448a*, 580a, 600m; V 86e; ein bestimmtes . . . III 435e||; 516a, 600e ⊤ plur. Jahre (durch * bez.) I 195m; II 196m||, 326e, 366a; III 402a, 3e, 6m, 576m, 602e–3a; IV 201e; s. mit Zahlen ||: Zusätze (in compos. meist Jahres–, oft [durch ° bez.] Jahr–) [† Jahrhundert ist ein bes. Stück hiernach]: –Abtheilungen IV 194m | –bücher° III 562m: „für wissenschaftliche Kritik" I 457e, 461a :| vor Christus× III *580e* (das erste); Cyclus III 485e* (der Mexicaner), –C. IV 40a; das ganze I 356a; † –hundert° usw. ist ein bes. Stück hiernach; Irrthum im J., in Jahrzahlen [vgl. Verwechsl.] III 623e | Länge des J. III 448a; –länge II 347m; III 147e, 457a ⊤ Millionen* I 115a, III 312m: zwei I 416m ⊤ Mittelj. I 359e; –mittel IV 75a, 81a :| Mondjahr I 408m; Myriaden* I 89e, 285a; –periode IV 77m, 505e; –ringe (der Bäume) I 294a, 7e, 8a (viele); Sonnenj. III *448a* (Länge), 471a; –stände IV 115e (mittlere) ||— A. tausend Jahre (*, aber mit Zahlen nicht bez.) III 333a, 381m; IV 169e; pl. Tausende (°°) I 161m, 315a||; II 242m ⊤ B. –tausend° (° nachges.); pl. –tausende (bei den Zahlen durch vorges. ° bez.) I 64a, 154e, 195m, 225e, 233m, 284m, 339a, 364e, 382a; II 158a, 190e, 244e; III 343e ||: Folge IV 397m, halbes s. Zahlen; J. lang II 210e, 3m, 241a; IV 232e; im Lauf der J. I 475m; III 47e, 256e (456e); V 57e; mehrere [a] III 65a; IV 509e, 610e; nach J–en II 332e; seit J–en II 246e; III 6e, 145a, 488m, 529e; viele III 264a, 453e–4a*; vor J–en II 149m, IV 464e ||· [mit Zahlen] (hier herrscht A. und wird nicht bez.) [vgl. °Jahrhunderte mit Zahlen]: $\frac{1}{2}$ [b, sg.] II 102e, 216e, 220e, 304m, 333m; III 210m; ein II 142a°; 1$\frac{1}{2}$ II °181a, 484a ⊤ 2 II °395m; III °8m, 12a, 36e, 40e, 97m, 145e, 202a, 5a, 216a, 263e; IV 159a: 2600 IV 169e, 2900 III 210m ⊤ 3 III 199m, 205e, 263e, 454e, 583m: 3102 (vor Chr.) II 403e :| 5 II 146e–7a | 6 II 171a: 6900 III 565m,e :| 8 III 372m, 564a, 581e, 3m; 12 I 155a, III 262a; 18 II 424a, 100 III 456e —|| –termine I 438am | Theil I 428m, II 65a, III 458e; –e I 350e :| Verwechslung [vgl. Irrthum] II *492am*; III 580a,me; das vorige IV 562e, im v–en III 443m; Weltj.

III 565m,e; -werth IV 98a (mittlerer) | [mit Zahlen] (pl.) (bes. beim Umlauf, der Umlaufszeit von Weltkörpern: Planeten usw.) . . . III 303a‖, 5a, 448am, 512a (sg.), 8e, 523e, 530m, 3m, 571m, bei 571e, 8e, 580m‖,e‖, 1e‖, 3, *643*; V *119m*; -zahlen II *492am* (Verwechslung) ‖ -zehend° III 24m, 295a; pl. -e III 373m (die letzten) ‖— **Jahreszeiten** [s. Mars, Saturn, Tropen] I 334e, 363e; II *64e–65a*, III 63a, IV 129a | sing. -zeit (*) II 321e; eine bestimmte I 480a‖, III 88a :‖ B. Jahrzeiten (°°): j-gleich I 350e ‖: wovon abhängig I 97e; III 450a(me), e–1a; was von den J. abh. ist, im Zusammenhange mit ihnen steht [= Einfl.] . . . II 378e; III 229a, 593m; IV 84e, *195a* :| andere II 314m, [Beschaff.] III 124e, Contraste II 32e, Dauer III 450a; Einfluß [= abhängig] I 182m, 443a; IV 62a; entgegengesetzte III 127m, 448a*; IV 183a; feuchte IV 531m* | [engl. Gedicht] II *64e–65a*; [ind. Ged.] II 40m, 64e, 117e :| schroff geschieden II 32m; heißeste* IV 39a, 419m; heitere III 89m*, kälteste IV 39a*, locale IV 130e* ‖ nach J. I 337e; nach den J. I 195m, 335m; nach der J. I 336a* |: nach J. verschieden I 358m; IV (142a) 168a, 191am; nach J. wechselnd II 11a*; nach den J. w. III 158m; IV 159a, 195a ‖ Temper. I 356e, III 456e: -Unterschied IV 39a, verschiedne IV 38m :| trockne III 84a*, Unregelmäßigkeiten III 411e; Unterschiede [‡ Verschied.] I 362a, III 450e‖ | Veränderung, was mit den J. sich verändert IV 115e, 234m, 7a; -en III 513m ‖ verschieden s. nach, geschieden; verschiedne I 305e, 349a; II 155e, IV 625e; die v-nen I 443m ⊤ V-heit [vgl. Unterschiede] I 181m, 333m; II 463e–4a: nach V. IV 84e ‖ Vertheilung III 450a, Wärme I 482a; Wechsel IV 195a, wechselnd s. nach —‖— jährig IV 24e (600j.), jährlich I 356a

† **Jahrhundert** II 336e‖, 8a; B. hundert Jahre (durch ° bez.) ⊤ pl. Jahrhunderte (durch * bez.) I 17e, 169m, 177e, 199m; II 279a, 336e, 449a; III 16e ‖: Zusätze: 1) allg. Alphabet: alle (pl.) II 290e, 300a: durch alle II 218a, 278e; III 11a; in allen II 100m :| anderes [a. überliefern] IV 62e, Charakter II 336e | christliche IV 169e*; vor Christus s. °mehrere, Zahlen :| dieses [= 19tes] I 316e, 445a; III 213m, 317e; IV 234a, V 41m; ein, erste s. Zahlen; finstre* II 207e, 268a; folgende(s) III 598a*, IV 473e; das große II 366a; halbe(s) s. Zahlen, Hälfte IV 77e; jedes II 375e, V 13m; das jetzige s. 19te | kommende* [= künft.] I 320a, II 399a; künftige IV 90m* :| J. lang (pl.) I 233a, 6m; III 7e, 628m; IV 225e, 297e | im (in dem) Lauf der J. (pl.) I 82a, 163m, 189m, 431m; III 42m, 264a; IV 3e, 288e, 328e; durch den L. d. J. III 162m :| die letzten III 626e*, mehrere II 240a* (vor Chr.), Myriade s. Zahlen, nach J-en II 54a*; seit J-en (pl.) I 219m, 250m; III 378e, IV 575e–6a | späte II 41a*; -ere* II 146e, IV 54a :| ein J. überliefert, überträgt es dem andren I 475e, III 375a; unser [= 19tes] III 497a, IV 63m; viele (pl.) I 253m; II 180a, 206a, 215a; III 219m, 279e; IV 296e, 461a | vorhergehende [= vorige] II 267e*; (das) vorige I 5me*; III 560e, IV 544m | vor unsrer Zeitrechnung s. Zahlen :‖—: 2) Card.

Zahlen (nach 1: plur., ohne Bezeichnung; höher vgl. °tausend Z.): a) allg.: $\frac{1}{4}$ (Viertel-Z.) III 304a, 577e; $\frac{1}{2}$ (halbe[s]) [=Hälfte] I 383e; II 268e–9a, 286m, 314e, 340a, 4e, 371m; III 10m, 73e, 104m, 147m, 151e, 161e–2a, 296e, 576a*; IV 90m, 108a,e, 259m, 432m, 623m; V 9e||, 51m | 1 (ein) [s. überliefern] II 83m, 359e; 1$\frac{1}{2}$ II 220e, 321m; III 101a, 147e, 216a, 442a; IV 55a, V 72me ⊤ 2 IV 140e, V 67a ⊤ 2$\frac{1}{2}$ III 60a, 76a, 165m, 316a, 388m; IV 134m; [b]° III 347m, 484m, 522a, 587a ⊤ 3 III 215m,e; V 50a; 3$\frac{1}{2}$ II 363m :| 4 II 216a, 229m; 6 II 258a, 271m; 7 II 237e, 12 II 174m, 16 III 149e; 18 IV 513e, 18$\frac{1}{2}$ II 186e; 19 III 61a; 23 II 157a; III 455a, 611a; 33 s. vor Chr., 34 II 157a, 60–64 II 403e; Myriade III *593e–4a* :|| b) vor Christus*, vor unsrer Zeitrechnung* [s. mehrere]: 11 IV 50m, 12 II 174m, 33 III 171m :||— 3) **Ordinal-Zahlen** [hier sind aber nicht die Stellen verzeichnet, wo wirkliche, specielle Jahrzahlen stehn; sondern nur die allgem. Jahrhunderte]: a) vor Christus, vor unsrer Zeitrechnung: das 13te, 12te II 402e; das 7te III 197e, 594e; das 6te II 114m, 197m; III 161a; das 5te III 161a, das 2te II 294a :|| b) nach Christus, nach unsrer Zeitrechnung: die ersten* II 221m, IV 169e | das 2te Jahrhundert III 471e, IV 263m ⊤ das 3te II 205e, 294a, 480m; III 422a, 561e; IV 119e–120a, 537a; V 59a ⊤ das 4te II 21e, 126m, 205e, 240a, 331m; III 230a, 473e; IV 51m ⊤ das 5te II 224m, 425e, 438m; III 424m, 471e; IV 493e ⊤ das 6te I 492a; II 80e, 438m; III 597e ⊤ das 7te II 253m, 466m; III 476a; IV 379m, 454e, 7a, 611a ⊤ das 8te II 37e, 260a, 2m ⊤ das 9te II 241m, 263a, 9me, 445e; III 99e, 150a, 222e, 392m; IV 383m ⊤ das 10te II 128a, 262m, 368e, 451m, 3m, 465e; III 170e, 314m, 343a,e, 424a; IV 24e, 509a ⊤ das 11te II 119a, 256a, 275a, 7m, 445m,e, 458e; IV 49e || das 12te II 31a, 118m, 257e, 262e, 275e, 280e, 319a, 415m, 450a, 8e, 9e; IV 49e, 51e, 53a, 114e, 120a, 193m, 535e: Anfang IV 51a :|| das 13te II 31a, 34e, 35m, 130a, 268m, 275e, 280e, 4e, 6a, 7e, 290m, 5e, 334a, 446e, 463m, 4a, 8m, 9a, 477a, 482m; IV 52m, 263m: Anf. II 421a, Mitte III 314a, Ende III 16e :|| das 14te II 130m, 271e, 282m, 7e, 295a, 459a,m; IV 140e, V 64e: Anf. II 508m, III 16e; Ende III 561e :|| das 15te Jahrhundert I S. XIVm; II 81e, 82e–83a, 110e, 261e, 6m–7, 275a, 282m, 295e, 9a, 303m, 316m, 324a; III 100a, 424m, 470m; IV 50m, 140e; V 64e–65a: Anf. II 459m; Mitte II 362a; III 150a, 382m; IV 241m; Ende II 277m, 9e, 296m, 302m, 7a, 322e, 338m, 384e, 9a; III 329a, 349e; IV (119e, 315a), 639e; V 61e :|| das 16te I S. XIVm, 286a, 332a, 417e; II 110e, 224e, 297e, 303m, 311a, 5e, 6m, 8e, 322a, 345m, 353a, 489a, 492m; III 560e–1a, 573e, *7am* (Cometen), *a*; IV 55a, 299e, 541m, 9a: Anf. II 54e, 223a, 315m, 322e, 338m; III 151a, 314e (346e), 9e, 476a; IV 297e, V 61e; Mitte II 93m, 130a, 312e, 327e, 330m, 368e; V 27m; Ende I 429a; II 85a, 356a, 469m, 476m; III 175m, 438a, 589a; IV 56a, 57a, 135a, 433a, 523a, 573m :|| das 17te II 83a, 85a, *238me* [Bezeichnung], 309e, 329e, [341–394, A.

496-520], 342e, 3m, 5m, 364m, 9m,e, 370m,e, 2a, 3e, 381m, 4a, 8a, 500a, 513e; III 425m,e, 561a; IV 57e, 60a, 513m: Anfang II 344e, 354a,m, 5a, 469m; III 75m, 105a, 175m, 271m, 392m, 409a, 629a | 1te Hälfte II 385a, IV 171m; 2te H. II 366a, 8a, 371m :| Mitte III 77a, 337a; Ende II 131m, 342a, 378m, 9m, 386m, 392e, 469e, 512m; III 316m, 527a (544m), 586m :|| das **18**te I 30e, 352a, 489m; II 65a, 380a, 8a, 393m, 467e, 517e; III 425m, 6a, 558a, 561a,m; IV 19a, 60m: Anf. II 395m, III 126m (351a); IV 204a, 380m; Mitte II (101a) 383m, III (266a, 291a); Ende II (142e), 509a, (560e); IV 61e-62a, 85e (447m), 476e :|| das **19**te [= dieses, unser J.; vgl. unser Zeitalter] I 33, 192e; II (142e), 393m (*8m*), 9me (Charakter); III 99a, 425m, 6am, 561am; IV 59m, 62a, 151m, 447am; auch gen.: das jetzige J. I 305me, das J. IV 66m |: Anfang I 332e; III (79e, 213m), 220a, 234m, (295a, 427a); IV 172e, (234am, 302a), 434e, (442m, 587a); das halbe [= Hälfte] III 376a; (erste) Hälfte [= halbes] III 561a; IV (62a, 63m, 77e), 85e, 204e; Mitte III (376a) 456a, 488am; IV 424a, 450e (562e); V 4e-5a

**Jaik* (Fl. des casp. M., = *Ural* II 226a) II *171m*, 226a: Berg dabei IV 210a; [Ort daran] IV 139m, 203a :| *Jailan* (Arab.) II 243a: *Jaki jama* IV 402am, *Jake j.* IV 402m (erloschener Vulkan auf Nippon); Mose ben Jakob ben Esra (jüd. Dichter in Span.) II 119m | *Jakuno-sima* (Insel bei Kiusiu) IV *393m*, 403a: Kegelberg IV 393m || *Jakutsk* I 189a: Bodeneis s. °Schergin-Schacht; Breite IV 43e, 139e; Gruben bei *J.* [vgl. °Schergin-Schacht] IV *45a*, 168e-9a; Kälte III *47am* (hohe), IV 44e; Meridian IV 139e, [Ort dabei] IV 46e; Reise IV 87m, 167m | Schergin-Schacht IV 44m, 45a,m, *167am*, 8m||: Bodeneis u. Temper. IV [*43e-45m*, A. *167-9a* (8e)], Verschied. des Resultats des Sch-Schachts u. naher Gruben IV *45am* :| mittl. Temper. IV *44me*, 167e :|| *Jalapa* (Mex.) (eig. *Xal.*; IV 527m, 569e): kleine Ebene dabei IV 527m, Lava-Trümmerfelder od. malpais der Gegend IV *350me*, von *Mexico* IV 350m, quercus Xalapensis IV 569e, [Topogr.] IV *350me* || jama (japan. = Berg) IV 402am | *Jamaica* [s. Columbus]: Getöse von Vulk. gehört I 215e; IV 226a, 306m, 542a; Küste II 483e, = Littoral IV 542a; magnet.: Abw. I *430m*||, Linie ohne Abw. IV 141e; Sandbänke I 329e, Sternschn. I 130a :| Jamblichus s. Iambl.; *James* island (Galapagos-Ins.) IV 591m, *J.* peak (*Rocky Mount.*) IV 436a | Rob. Jameson (1774-1854): Edinb. philos. journal I 474a, 480m ⊤ *Jan Mayen* s. *Mayen*; Ludw. von Jan II 442a (Plinius), lat. Lud. Janus III 539e-540a (Macrobius) :| *Janicho* s. *Patzcuaro*, Jänner = Januar || Jansen: 1) Hans (Vater) II 356a (Microscop) | 2) Zacharias (Sohn): Erfindung des Fernrohrs II [*355m, e-6a*; A. *507am*], III 18a; Microscop II 355e-6a; [pers.] ib., 507am :|| Wilh. Janson: Geograph, Globus III 224e; neuer Stern ib., 242a ⊤ Jansonius Cäsius II 329e || Januar (Jänner III 457e) III 457e|| (Erde v. d. Sonne), *604a*|| (Sternschn.); Lud. Janus = Jan

Japan (= *Nippon, Zipangu;* vgl. Reich, Drei-Inselreich) [s. *Kurilen*] II 103a; IV *393am*, [397e–402] | B. *Japaner* (°*) IV 398e, 403m, 4a; *Japanesen* (°) ⊤ E. japanisch (*) I 238a || Zusätze: abgeschlossen II 160a, Archipel IV 323m, Atlas [vgl. Karte] IV 400e, Bewohner II 102e, entnehmen von den Chinesen II 455e°, Commission IV 583a*, Compaß IV (119e–120a°), das eigentliche IV 401e; Encyclopädie* IV 382a, 584a; Exped. [= Reise] IV 404a, Flora I 375a, Geogr. IV 402m, Gesch. IV (399a) e–400a || Insel IV 290m*: nördlichste V 41a; Drei-Inselreich (= *Japan*) IV *393a**, 403a*; V 41a ⊤ Inseln [= Theile] IV 120a*: die 3 großen IV *393a*, 8a*, (*402a*); kleine J., Inselchen (pl.) IV [*400m–1m*] || junge IV *399e*°*, Kaiser IV 399e; Karte [vgl. Atlas] IV 393a, 522e, *584a*; Kegelberge IV [*401e–2* erloschene Vulk.], Kenntniß II 292m | magnet.: Abw. IV 204m; Linie ohne Abw. IV 137m, 8m, 9e–140a, 202e, 3a,m :| Meerenge IV *402a**, Micronesien IV 588a (bis an *J.*), Mundart IV 583m*, Nachrichten IV 583a*; [Namen der Sprache] IV 398e, *400m*, 4a, 582e, *3me*; [Pers.] IV *398a*, 9e, *400e–1m, 2m* | Pflanzen II 102e–3a, 4a*: -kenntniß II 102e :| heiße Quellen V *79a*; Reich [c] IV 400e, 2a, 522e; Reise [= Exped.] IV 399e, Seeleute IV 582e*, Theile [‡ Inseln] IV *402a*, Verhältnisse II 103a* || Vulkane IV *291a, 323m, 393am* [397e–402, 3a]; sg. Vulkan (+) IV 289m*, 290e, 403a: längst erloschene IV [*401e–2*], gemessen IV *399e* (von jungen Japanern), Höhe IV 402a, auf Inselchen IV [*400m–1m*]; sehr niedriger IV 440a+, niedrigster IV 529m+; [Pers.] IV *400e–1a*; Reihen-V. IV *306a*, 328a; Schlamm-Ausbrüche V *41am*, südlichster IV 393a+, geschichtlich thätige IV *401e* (acht) •|| [Wörter] [c] IV 400m, 1a,e, 2am, 3m, 582e–3a,*me*; Zahlen II 455e°

*Japetus (8ter Saturnustrabant) III 425e, 463e, 528a,e; jardinillos (bei Cuba) II 56m; Jasius od. Jasion: Sohn V 61m, 86e–87a ||· Jaspachat I 462a | Jaspis I 273e, *462am*: im Alterthum I *462am*; j-artig IV 350a, V 85a; Band-J. I *272e*; Entstehung I *272e, 460m*; Name I 462a, Opal-J. ib., -Säulen ib. :| Jasponyx I 462a || Jaubert (Pierre *Amédée [Émilien Probe], 1779–1847): *Cocaïa* IV *383me*; Edrisi II 132e, 415m; IV 383m :| jauges III 175m

Java (ital. *Giava;* vgl. maggiore, minore) [s. *Borneo*, Giftbaum, *Sumatra*] I 233e; IV *263e–4* [*323e–4*], *513m–4a* | B. *Javanen* (durch ° bez.) II 406e (= *Ionier*), *Javanesen* (°°) V 44a | E. javanisch (durch * bez.) II 443e; IV 325m, 562m ||: Zusätze (A. *Java* wird nicht bezeichnet; † die Vulkane sind ein bes. Art. hiernach): Areal IV 324m, Bauart IV 324a | höchster Berg IV 291e, 325e°; Berge [vgl. Höhen, Kegelb.] IV 558e :| Beschaff. [a. geogn.] IV *323e–4m* (Nachrichten darüber), 5e; *China* IV 120m, Elephant IV 584m (fehlt) | Ende IV 407m: östl. IV 407m, V 55m :| vorweltl. Flora, fossile Reste IV *324me, 558a* | Gebirge IV 519e (pl.): ~arten [vgl. geogn.] IV *560me,me* (vulk.; e) :| Gegenden IV 324m | geognostisch

[vgl. Gebirgsarten]: Beschaff. IV *323e–4a,me*; Sediment-Formation IV *324me*; tertiäre Bildung ib., (332a) :| Gestalt IV 324a (6e), Glockenberge s. Kegelb.; Grotten s. Hunds-, Stick-; Höhen IV *324a* (gemessen), Hundsgrotten IV 513e; *J.* und *Indien* III 469e, Verbindung mit *Ind.* IV 120m; Karte IV 328a | Kegelberge IV (328m), 9m*,e; Kegel- u. Glockenb. IV *324am* (vulk.) :| Klima IV (*330me*), Krater IV *519e* (ohne Kegel); Küste s. nördl., Süd; [Landschaft] (= Regentsch.) II 329e; Maare IV 275e, *519e* (Art); *Giava* maggiore = *Borneo;* magnetisch I 433a (Schwingungen), IV 203am (Linie ohne Abw.); *J.* major = *Borneo*, Meteorstaub V *55e*, *Giava* minore = *Sumatra*, Mohammedanismus IV 562m, Namen II *440m*, Naturgesch. IV 324a, nördl. Küste IV 263e, [Örtlichk. dabei] V 55e, östlich [a. Ende] IV 291a (Theil), [Personen] IV *323e–4m*; Pflanzen IV 324a,*me*; Regentschaft [= Landsch.] IV 558a | Reise(n) III 151e; IV *323e–4a*, 521e; -ende IV 264a :| Richtung IV 394m,e; Salsen od. Schlammvulkane [s. diese auch bes.] IV *263e–4a*, 458e, *513m*; Sandmeere IV *484a* | Schlamm I 233e; -vulkane s. Salsen, Vulk. :| [Schriften] IV *323e–4m*, 558a; Stickgrotten IV *264*, *513e*; Südküste IV 203am, südl. Theil IV 324m; Theil [vgl. Ende] s. östl., südl., westl.; Todtenthal IV *264m*; [Topogr.] IV 471m, 560e; Trachyt [a. Vulk.] IV *560e*; Tropengegend IV 330m, tropisch IV 324e; Versteín. IV *324me*, ein Volksstamm IV *562am* (mit alt-ind. Glauben), † Vulkane sind ein bes. Art. hiernach, Wälder IV *324me* (früher); westl. IV 286e (Theil), 394m | Wort, Wörter [c] II 409me; IV 202e, 513e, *558me*, 9a, *562a*,m; Wörterbuch IV 562m* —|| † **Vulkane** *Java's* (vgl. Kegelberge) IV 264a [323e–332, A. 558–562], *323e–4m*, *406e*, *7m*, *483e–4a*; V [41e–44, A. 55–56a]; sing. Vulkan (*) I 257a [bestimmter] || Aufs.: aufgeklärt IV *323e–4m*; [Aufzähl., einige] IV 264a, 326a, 332a; V 43e | Ausbrüche IV 324m, 560m: Gleichzeit. IV *328* (mehr bei einander fernen V.), große ib. :| ausgebrannte V 42m | was sie auswerfen IV 264a; V *42m*, 43a; ausgeworfne Massen IV 327m*, *560e–1m* :| bestiegen, erst. IV *324a*, 5m, 8a*; Charakter IV *311m*, dargestellt IV 324a | entzündete, noch thätige: über die Hälfte IV *324a*; Menge IV *323e*, 414m; Zahl IV *406e*, *8e*||, 484a; V 41m :| erstiegen s. best.; gerippte Gestalt, Rippen IV [*329–330*, 1m; A. *560e–1m*], 560a; Gestalt [a. gerippt] IV 324a, -en IV *311m* (viele); Gruppe IV 323m (*J*-Gr.) || der höchste* IV 291e, *325–6a*, *558e*; V 42e; hohe IV *326a*, *558e* | Höhe IV [*325–6*]: gegen den Krater IV *327a*, mit andren Ländern vergl. IV *326* || -Kette IV 326e | Krater IV [*327–8a*]: Größe, große ib.; V. mit Kratern IV *408e*, -seen V 42m||e :| Länge s. Rücken || Lava IV 327m*, *427am*: lava-artige Massen IV *560e–1m*, Bestandtheile IV *560e* | -ströme IV *560me*, 2m; V 42m: Mangel I 450a; Seltenheit, Mangel IV *331e–2a,e*, *560m*; mangeln nicht IV *331e–2a*, *560e*, *1am* || Massen s. ausgeworfen, Menge IV *323e*, Namen IV *562am*, Obsidian IV *484a*, [Pers.] IV *323e–4m*; Reihe IV 326e, 407m, 483e; Richtung IV *326e–7a*; Rippen s. gerippt, Rücken;

Rücken IV *329me* (rippenförmige Länge-R.), Schlacken IV *560e–1m* | Schlamm-: -Ausbrüche, -ſtröme V [41e–44, A. 55–56a] *43e*; -Vulk. [a. Salſen] V [*55me*], ib. (von ihnen die Kügelchen im Meteorſtaub der Südſee) :| Schneegrenze V 42e, Spalten IV *326e–7a* | Stein-: -blöcke IV 331e*; -ſtrom, -ſtröme IV *332am* :| thätige [a. entzündet] IV *561am* (ſehr); Trachyt [vgl. allg. Alph.] IV *427am*, -e IV *471m*; Verbindung, Anſchluß an andre V-Reihen IV *407m*; Waſſer V [*42–43a* (in ihnen)] | Zahl [vgl. entzündet, Menge] IV *324a*, 6e, 483e; V 41m: mit Kratern IV *408a* :| zuſammengedrängt IV *311m*, 326e, 386m (viele); Zuſammenhang ſ. Verbind. :|| vulkaniſch [a. Gebirgsarten] IV 458e: Erſcheinungen IV *324m*, Gegenden IV *471m*, Inſel IV 560m, Thätigkeit IV *519e*

Jawahir (*Dſchaw.*; Berg Ind.) I *41e–42a,me* || 1) Maeſtro Jayme II 296m | 2) Juan J.: magnet. Abw., Seereiſe II *482e–3a*, IV *55a*

*Pierre Jeannin (Präſid., 1540– c. 1622) II 507e, Sam. Jebb († 1772) II 464e (Roger Baco), *Jedo* (Hauptſt. v. Nippon) IV 400a | Thom. Jefferſon (1743–1826) IV 593m [perſ.], m (Copie von Humboldt's Karte Neu-Spaniens); 2) mount *Jefferſon* (Oregon) IV *441a* :| *Jekaterinenburg* = *Catharinenb.*, *Jelowka* (Kamtſchatka) IV 388e, *Jelum* (Fl., = *Hydaspes*) II 197e, sierra de *Jemez* (Neu-Mex.) IV 595e, *Jenaer* Litt. Zeitung IV 208e, *Jenikale* (bei Kertſch) IV 255m || *Jeniſei* (ſib. Fl.): Bodeneis am *J.* IV 43m, 47a||; [Ort am *J.*] IV 46e, 47a; in Oſten I 482e ⊤ Jeniſeiſker Gouvernement I 134a || das Jenſeitige I 83a (Sehnſucht nach), II 181m (ſtreben nach) | Jenzſch (*Guſt. Jul. Siegmund, geb. 1830): Phonolith: „Beitr. . . . Ph–e" IV 638a; „böhm. Ph–e" IV 637m, 640e; Beſtandtheile des Ph–s IV (477e, 481a), 637m, 8a, 640e :| *Jerſey* (Inſ.) I 348a (Klima) | *Jeruſalem*: Columbus II 304e, Omar II 443a, tiefe Senkung dabei I 419a ⊤ Jeſaias: *Saba* II 243e–4a, 444m :| Jeſſen (Erik Joh. J-Schardeböl, 1705–83) I *473a*||*m* (Norwegen) | Jeſuit II 298m, 511e, 2a; III 383m, 409e, 414a, 565m; IV 56a, 58m, 171m; pl. -en III 347a, 361e–2a: -er-Collegium IV 335m :| *Jetorop* (kuril. Inſel) IV 397e; jetzt, jetzig ſ. Welt || *Jezo* (gr. Inſel von Japan IV 402m) IV 290m, *392e–3a* [*398*]: Bai IV 398m,e||; Cap [= Vorgeb.] IV 398m||, Geſtalt IV 398a, Hafen IV 398e, Inſel dabei IV 398m, Kegelberge IV *398e*, Lage IV *398am*; gegen *Saghalin* IV 392e–3a, 8m||; Vorgeb. [= Cap] IV 397m | Vulkane IV *397e* [*8*]: -Reihe IV 398m, Zahl IV *398e*

**Joachimsthal* (in Böhmen): Arſen IV 32e; tiefe Gruben I 418m, IV *94a* :| los *Joares* (bei Guanaxuato) IV 245e, Jobard (Jean Bapt. A. M., geb. 1792) IV 513m (Seilbohren) | Joch ſ. Gebirge, pl. Jöcher I 310a (Parallelj.); Jöcher (Chrn. Gottlieb, 1694–1758) I 75m (Gelehrten-Lex.) ⊤ Joctan ſ. Jokthan; *Joctaniden* II 242e, *443a*; III 344a ⊤ *Jogyakerta* (*Dſchogyakarta* V 55m): Vulkan dabei IV 559a, V 55m || Johann I Kön. v. Port. II 81m; J. II it. II 292am, e–3a, 481m :| J. Friedrich Churfürſt

v. Sachsen III *416me* (Schlacht bei *Mühlberg* u. Verfinst. der Sonne dabei) :|| Johannes X Pabst I 397a; Priester Joh. II *292e*, IV 384a; Joh. Grammaticus = Joh. Philoponus, Joh. Hispalensis II 262e; *S. Joh. Theologus* (Insel) = *Agaschagokh* :|| 1) Johnson: *St. Helena* III 280e, phys. atlas II 514m; südl. Sterne III 197a, 280e; Sternverzeichniß III 252e ⊤ 2) Edwin J.: Vulkane Neu-Caledoniens IV 442am, map of railroads IV 595a, = Wegkarte [*Wash.* terr.] IV 442a || *Johnstone* (Schottl.) I 295m; *Jokmali* (am casp. M.) I 233a, IV 261am; Jokthan (Joctan) II 443a, *Jola* (Afr.) IV 378m | Jomard (Edme François, geb. 1777): Arabie II 444m, in descr. de l'Égypte III 203e, Hierogl. ib. ⊤ Will. Jones (1726–1800): Blumen II 106m, Buddha u. Wotan III 475am, Sakuntala II 114me :| *Jonzac* I 134m (Meteorstein); *Jordan* I *419a* (tiefe Senkung), II 245a (–thal); *S. Jorge* (azor. Insel) IV 516a (Gerüste), 581a (vulk. Ausbrüche); Jornandes II 420e–1a

JORULLO (mexic. Vulkan) (auch *Juruyo* IV 563e; *Xurullo* IV 564a,m; Jorullensis s. alnus) IV [334–348m, A. 562e–8a] —|| A. **Gegend** und die andern 5 der 6 Hügel (auch alle 6) IV *334e–5a*,e [*338e–340m*], 2a || Zusätze: *Aguasarco* (hohes Dorf) IV *335e*, 9am; alnus Jorullensis (Eller-Art) IV 339e, Arbeiter IV *335a*; Areal [= Fläche] (a. Ebene) IV 340e, 2e || 2 Bäche (kl. Flüsse I *230me*) [= heiße Quellen; s. *Cuitimba*, *S. Pedro*] IV [*337e–8m*]: einst kalt IV 338a, Temper. I *230me*; verschwinden, B. ib., IV *337e–8a*, V 26e ⊤ Bach IV 340a || Berge s. Hügel; [Beschaff.] (a. geogn.) IV 244m, *338me*; Bevölk. s. Bewohner | Bewohner (Bevölk., Eingeborne, Landleute) [vgl. Arbeiter, Indianer; a. B. Nachr., Pers.] IV *335m*, *7m*, 8a, *563am*, 5a: fliehn IV 335e, 6a, 346a; gerettet IV 335m, geringe IV 335e–6a, Negersklav IV *336a* (gerettet); Sage IV 336m, 565a; keiner umgekommen IV *335e–6a*, zuschauend IV *335e* ⊤ Boden [vgl. B., bes. Terrain]: der alte, nicht gehobene IV *339e*, 344m; der erhobene IV 340m; –fläche IV *338me*, *9e–340*; der hohe s. Höhe :| sierra de las *Canoas* IV 338m; Convexität s. Höhe, malpais, vgl. Ebene | el *Cuiche* IV 335a (Basaltkuppe); cerro de *C.* IV 337e, 340e :| rio de *Cuitimba* [vgl. Bäche] I *230me*; IV *338a*, 563e; V 26e; cultivirt s. Ebne, Fläche || Ebene von *Jor.* (IV 335e, 9m, 563m) [= Fläche, playas; vgl. Hocheb.] IV 244m, 335am [*8e–9m*], 533m: alte IV 339m, 565ell, 6a; Areal IV *339m*, Bewohner IV 563m, convex IV 339m; cultivirte [vgl. Fläche] IV 300a,e (*4e–5a*); friedliche IV 334m, fruchtbare IV 565a, gehobene IV 339m; Hebung IV 340a,*m*; Höhe IV 338e, *9m*, *340a*, *563e*ll; in Osten IV 343a, über der IV 566a, weite IV 334m || Eingeborne s. Bewohner, Eller s. alnus, Erdbeben s. B. Vorspiel | Erhebung [= Hebung usw.] s. Hügel, malpais; pl. –en IV 338m; erhoben s. Boden, Fläche, Hügel :| Erhöhung [= Höhe] IV *342e–3a* (alte); Feuer s. Landstr., B. | Fläche von *J.* [= Ebene, vgl. Areal] IV 231m (*338me*): cultivirte [= Eb.] IV 231m; gehobene, erh. IV 340e (2e) :| kl. Flüsse = Bäche,

Früchte IV *334e–5a*‖ | Gebirge IV 343a (hohe: in O); ∼sarten IV 312e, *340m*, *1a*, 5e, 566a, *7am* (Syenit) :| Gebüsch IV *334e–5a* (an der Stelle des Vulkans); Gegend [= Umgegend] (s. Höhe) ist dieses Stück A. großentheils; gehoben s. Fläche, malpais; geogn. Beschaff. IV *340am*; hacienda s. *S. Pedro*, *Present.*; Häuschen s. Indianer, Häuser IV 339e; Hebung [= Erh.; vgl. gehoben, erh.] (s. Ebene, Hügel) IV 340a,e ‖ Hochebene [vgl. Ebene] IV 312m (weite, Höhe) | Höhe [s. malpais] der Gegend, der hohe Boden, Erhöhung [s. bes.], Convexität IV *339am*, *340am,e*, *565e–6a,am*; nahe Höhen IV *335e* :‖— die 6 vulk. Hügel od. Vulkane (°) (deren 4^{ter} der *Jorullo* ist) (auch Berge; = 6 Vulkane) 1) allg.: IV *339m*, 343m, 4a (5e): aufgestiegen [= erhoben] IV °338e, entzündet IV *346m* | Erhebung IV *347e–8m*, erhoben IV °343a, zusammen erhoben IV 339m (345e) :| Lage IV *339m*, Richtung IV *343am*‖ | Spalte (der 6 Vulk.)° IV *338e*, 9m, [*343m–4a*] 4a, 6m, 7e–8a: Richtung IV 343a ⊤ (einzelne Spalte) IV °345e–6a :‖ 2) die 5 andren H. IV *339m*,m (mit dem *Jor.* zugleich erhoben) | die 2 nördlichen IV 343a, *5e–6a*; die 3 südlichen IV [*343am*, *4am*] :‖ ein besondrer H. IV *342e–3a* (von der alten Erhöhung) —‖ Indianer [vgl. Bewohner] IV 342a (pl.), 565am (sg.): -Häuschen IV 339me, *340a*, 565a :| *S. Ines* (Gebirge) IV 337e; Karte [= Plan] IV 342e, 562e, 4a | Land-: -leute s. Bewohner, -strecke IV *335e* (in Feuer) :| Luft s. Temper. | malpais [s. B. hornitos] I 450a; IV 335a, 8a, 342m, 4m: Convexität [vgl. Gl.] IV *338e*, *565e–6a*; entzündet IV 346m; Erhebung IV 338a; = gehoben I 450a, IV 338a; Höhe IV *565e–6a*, Lage IV 339m; öde, Rand IV 340a; Zeichnung I 450a :| cerro del *Mirador* IV *339e*‖, 343a; cerro del *Mortero* IV 345e, Negersklav s. Bewohner; Örtlichkeit IV 312me, *334m* ‖ *S. Pedro* de *Jor.* (hacienda) IV *335a*‖, 6a (hac. de *J.*) | rio de *S. Pedro* [vgl. Bäche] IV *338a*, V 26e: heiß IV 340a ‖ [Pflanzungen, Veget.] IV *334e–5a*‖, *e–6a*, 7e, *9e–340a*; Plan [= Karte] IV 562e; playas de *Jor.* [= Ebene] IV 335m, *8e*, 9me‖, 340a,e‖, 2a, 4m, 564a‖, 5a; hac. de la *Presentacion* IV 337e, 8m ‖ 2 heiße Quellen [= 2 Bäche IV 338a] IV *338am*, 340a, 563e: frühere IV *562e*, neuere IV [*562e–3*]; Temper. IV *338am*, *563e*; 2 Wasserfälle IV *338a* ⊤ geschwefelte Quelle IV *338m* ‖ Sage s. Bewohner, Spalte s. Hügel, Syenit s. Gebirgsarten | Temperatur: erkaltet IV *565m*, früher heiß IV *346m*; der Luft IV *342a*,e, *6m* :| Topogr. [= Umgeg., vgl. Örtlichk.] IV 244m, *337e–8a*, (562e) 3a, *4m* | Umgegend [= Topogr., Gegend; s. auch viele Gl.] IV 335e, *6a*, *9am*, 343a, 4a, *564m*, 7am: Plan IV 562e :| Veget. s. Pflanz.; el volcancito IV *345e–6a*, 5e–6a (Krater); die 6 Vulkane u. ihre Spalte = Hügel, vulk. IV 244m (früher keine Spur von v–em); Wasserfälle s. Quellen, Zeichnung [vgl. B.] s. malpais —:‖— B. der **Vulkan** von ***Jorullo*** (oder der *Jorullo*; der 4^{te}, nördliche der 6 Hügel IV 344m) [Formen s. im Anf.] I *218e*, *230me*, *251m*‖; IV *231m*, 268e, *312me*, 3m [334–348m, A. 562e–8a], *334am*, [338m–345, A. 565e–7m der Berg

selbst], *340e, 4m* [*4m–5*], *428a, 453e, 474m, 548a* || Zusätze: Abbildung, Darstellung [= Zeichnung; vgl. A. malpais] IV 312e, *523m* (A. 22), *562e*; Ansehn s. Aussicht || Asche: vor der Erhebung IV *334e–5m*,e; nach der Erh. IV 336m||e ‡ Aschen-: -fall IV *344am*, -kegel IV *344e–5a*, -regen IV *563e* || Aufsteigen s. Erhebung; Augenzeugen s. Ausbruch, Bericht || A. der Ausbruch (ausgebrochen) [= Erhebung usw.; a. Vorspiel, Vorgänge] I 251m; IV 300a, 334m,e: Augenzeugen IV *563a*; kurz nach dem A. IV 335m, 6m, 346a, 563a; Nachricht IV 563m; auf der gr. Spalte I 251a, IV *334a*; vor dem A. IV (343a) 496a; Vorherverkünd. IV *565m*, [Zeit] IV 563e :|| B. Ausbruch (aus dem Vulkan) IV 244m, 290e, 312e, *563e*: Beschr. IV *563e*; nur Ein A. [= Lava-Erguß, -strom] I 251m, IV (300m); -Hügel IV *474m*, von Massen IV *336m*, kein neuer [vgl. pl.] IV *564m*, Ursach IV *564am* ‡ Ausbrüche IV *337me* (keine späteren) [vgl. neuer A.] || [Aussicht, Ansehn] IV *335e, 9e*: schwarzes Castell IV *335e*, 7m; schwarz IV *339e* ‡ was er auswirft s. Massen; Auswurf vgl. Krater, ~s-Kegel s. hornitos ‡ Bericht [‡ Nachr., Gesch.] IV 564a: von Augenzeugen IV *335e, 6m–7m*, 563a,e; kurzer IV *562e* ‡ Beschreibung IV *336e–7m*: gegn. [a. hornitos] IV *339me* [*344m–5*], *8m* ‡ Besteigung, erstiegen [vgl. Besuch] IV 337m [*344m–5m*]: mühsam u. gefährl. IV 344m,*e*; zuerst IV 563m :| Besuch, besucht [vgl. Besteig.] IV 340m, *1e, 2me, 565e*; Betrachtungen (über s. Erhebung) IV *312me*, Blasen IV *336e–7m*, Boden [s. hp. A., B. Terrain] IV *336e–7a* (hebt sich, aufgetrieben); Breite [s. Lage] IV *546a, 564me*; Brüllen s. Vorspiel, schw. Castell s. Ansehn; Catastrophe IV *565m* (Prophezeiung), *me* (Nachricht); Darstell. s. Abbild., Emporsteigen s. Erhebung; Entstehung [= Erhebung usw., Ursprung] I *218e*; IV 347e, 563e, *8a*; Erdbeben s. Vorspiel | Erhebung, Hebung; Emporsteigen, Aufsteigen, aufgestiegen [= Ausbruch, Entsteh.] (a. Betracht., Vorgänge) I *218e, 230me*, (251m)e; IV 231m, 312me||, *334am*, [334m–8m, A. *562e–3a* (spec. Geschichtserzählung)], [*335e, 6e–7m*], 453e; V 26e: neue IV 572a, vor dem Ausbruch IV 496a :| Erhöhung IV *337m* (allmähliche?), erloschen [s. Ausbruch] IV 300m (gleich wieder), erstiegen s. Besteigung; Feuer [vgl. A.] IV *335e* (-ausbruch), *346m*; Flammen IV 335e, 565m; am Fuß IV 340am, 3a, 4m; Gebirgsart(en) IV *345* (im Krater, in der Lava), *474m* (woraus er besteht), *567am* (worauf er steht, Sitz), 634e; Gegend bildet die Abth. A.; gegn. s. Beschr., Gebirgsarten; Geschichte [= Bericht, Nachr.] . . . IV *346a*, Getöse s. Vorspiel; Gipfel IV 563m, *6a* (Höhe); Granitstücke s. Lava; großer, der große IV 334e, 343a, 4m, 5e, 6a; Grundfläche IV (*340e*), Hebung s. Erh. || Höhe I *251m*; IV *290e*, 300e, 312m, *3m, 344m*, 474a, *533m*, *565e–6a* [*6a*]: geringe IV 344m (474m), übertrieben! IV 563e ‡ einzelne Höhen IV 344e, 5a :||— hornitos (de *Jor.*) (kl. Kegel im malpais, Auswurfs-Kegel: s. die 3 Gl.; Beb. IV 339e: s. °Backöfen) I 239e; IV 231m, 339e [*340e–2, 6e–7*], *4me*, 567e: Auswurf IV 347a; = Auswurfs-Kegel I 239e; IV 340e,

6e–7m :| Backöfen IV *342m*, 6e | Basalt IV 342m: aus B-kugeln IV *340e–1m, 7m*; -masse IV *341* :| [Bedeut.] (vgl. Name) IV 339e; Bestandtheile IV *340e–1, 347m*; Dämpfe IV *342am*, dampfende IV 312e; Erkaltung IV *341e–2a*, Geräusch IV 342m, Gerüste s. Bergl.; Gestalt IV 340e, 2e; früher heiß IV *341e–2a*, Höhe IV *340e*, einige hohl IV *341m*; kleine, niedrige Kegel IV 231m, 255a, *342e*; kein Krater IV *347m*, Letten IV *341a*; im malpais IV 338e, 346m; [morsch] IV 342m, Name [vgl. Bed.] IV 341e | nicht mehr rauchend IV 342m; Rauchsäulen IV 339e, 341e, *2m* :| viele Tausende IV 231m, 338e, 340e; Temper. IV *342a*,e; unter den IV 338a; Veränd. nach Humboldt IV *342me*; Vergl. mit and. Gerüsten IV *346e–7m, 567me*; Vertheilung IV *340e*; Wesen IV [*346e–7*]; Zahl [s. Taus.] IV 339m, zahllose IV 312e; Zeichnung I 450a —|| kleine Kegel s. hornitos, Kenntniß [s. A. v. Humboldt] IV *563m*|| || Krater IV [*345*]: Gebirgsarten ib.; in ihn gelangen IV 344m, 480me; Höhe IV 566a, das Innere IV 334m, -rand IV 566a; Schwefeldämpfe IV *344me*, 5a; tiefster Punkt IV *566a* :|| Lage [‡ Position; vgl. Breite, Länge] I 251a, 4e; IV 231m, 290e, 300a, *313m*, 334a,*m, 8e, 9me*||, *474a, 546a*, *564me* |: zum Meere: Entfernung vom M. IV *453e*, 7m; fern vom M., von der Küste IV 312e, 321e :| fern von andren Vulk. IV 334m || Länge IV *564e* || Lava IV *344e, 5, 566e*; pl. Laven (°°) I 245a; IV 341e, 375a, *474m*: -berg IV *345e*; eingebackne Stücke, Einschlüsse [s. °Granitst.] IV 613m (in den Trachyt) | -Erguß IV 312e, *334a*, 340m: nur einmaliger [= Lavastrom, Ausbruch] I *251m*, wohl kein späterer IV *345a* :| Granitstücke darin [vgl. Einschl.] IV *312e, 345, 566e, 7am* | -strom IV *480me*: Ein L. [= -Erguß, Ausbruch] IV 231m (kurzer, aber großer), 334m,e||, *5a*; großer IV 231m, 566a; Höhe IV *566a*, Olivin IV *480e* :| -stücke IV 342e, Trachyt s. °Einschlüsse ·|| ausgeworfene Massen [vgl. Ausbruch] IV [*336m–7m*] 7m,e; fern vom Meer s. Lage, Messungen IV 334a; Mönche s. Sage, vgl. Pater | Nachricht(en) (von dem Ausbruch usw.) [‡ Bericht usw., Pers.] IV [*346am, 562e–5*]: Brief IV *335m, 6me, 346a*, 563m; nach Deutschl. gebracht IV 563m; der Eingebornen IV *335m, 7m*, 342a; erste gedruckte IV *565me*, frühere IV [*562e–4a, 5*], handschriftl. IV 336a, nach Italien gebracht IV *563m*, neuere IV [*562e–3a, 4me*] :| Nähe IV 564m; Natur, Wesen IV *474m*; neuer Vulkan IV 334a, 474m, 563m; Pater [vgl. Mönche] IV *335a* (zwei), *346a* | Personen [vgl. Schriften] IV 335a,*m, 6a,e, 7m*, 340m, *1e, 4m*, 6a, 8a, *563am,me, 4a, 5e*: da wohnend IV *563am* :| Position [= Lage] IV *564me*; Prophezeiung s. Ausbruch, Catastr. | Sage [a. Urspr.]: von Mönchen IV 336m, *565am*; Sagen IV *565a* :| Schlacken IV 341e; Schlamm [vgl. Wasser] IV 337a,e; [Schrift(en)] (vgl. Pers.) . . . IV *565me* (erste), *6am*; schwarz s. Aussehn, Sitz s. Gebirgsart, Steinmassen IV *337am* | System IV [*338m–340*, A. *565e–6*]: Vulkan-S. IV *338me* :| Terrain [vgl. Boden A. u. B.] IV [*338m–340*, A. *565e–6*], Thätigkeit IV *564m* (neuerdings nicht vermehrt); Topogr. IV 334e, 562e;

Trachyt IV *474m* (-Art), 613m (Granitstücke einhüllend) [s. übr. Lava]; Ursprung [= Entsteh.] IV *565am* (Sage), spätere Veränd. IV *342me* || Vorgänge IV *563e* (beim Ausbruch), V 26e (bei s. Erhebung) | Vorspiel, vorhergehende Vorgänge [a. Asche] IV [*334m–5, 564am*]: Brüllen, Getöse IV 300a, *334me*, 5m; langes Erdbeben, unterird. Erdstöße IV 231m, 300a, 334e, 5m, 6a, *6a* (Zerstörung in der Umgegend), 564a || Vulkan s. neuer, System; Wasser IV *336m*||*e* (schlammiges), 7e; Weg IV *638m*, Wesen s. Natur; Wichtigkeit IV *334am*, 562e; Zeichnung [= Abbild.] I *449e–450a*, IV 338a; Zerstörung s. Vorspiel; Zustand IV *336e–7m, 565me*

**S. José* 1) de *Comangillas* (s. d.) I 444a; 2) (Hauptst. v. Costa Rica) IV 539e,e (Vulkan dabei) ⊤ Joseph (Patriarch) II 245m (Zeit), *Josephstadt* (in Böhmen) III 584m || Josua II 49a; Joule (James Prescott, geb. 1818): Wärme V 12e (22m); *Jouni* (= *Ionier*) II 406e | Jourdain (*Amable Louis Marie Michel Bréchillet, 1788–1818): Aristot. II 464am; traductions d'Aristote II 112e, *130m*, 445a, *7e–8a*,m, 9a,am, 463a,e; Baco II 464am, „*Meragha*" III 107m || Journal [s. Reise, Schiff] IV 196m | journal [meist unter dem bedeutsamen Wort zu suchen: z. B. physique, savants]: of nat. science I 483a, quarterly j. of science I 441e || mundus Jovialis s. Simon Marius

Juan A. (Pers.): 1) Infant Don J. [s. Columbus: ama, Amme] II 55e, 122a (principe); 2) morro de *J. Diaz* (Peru) I 309e ⊤ 3) Jorge J. (y Santacilla, 1712–74) III 144a: viage á la Amer. merid. IV *533e–4a*, Astr. IV 534a; Bouguer, *Peru* III 144a; in: *Pintac* IV 302a, 533e–4a; *Sangay* IV 302a (Getöse), *533e–4a*|| (Donner) :|| B. *S. Juan* (geogr.): *S. J.* del Rio (in Queret.) IV *434a*, *S. J.* del Sur (Nicar.) IV 308e (puerto de); rio de *S. J.* (im Choco) IV *555a*||,a (Canal); sierra de *S. J.* (Zweig der sierra *Madre*) IV 595e

**Juanambu* (fl. Fluß bei Pasto) IV 495e | Domingo Juarros: hist. de *Guatemala* IV *538a*, 540m; *Ometep* IV 540m, Vulkan v. *Pacaya* IV 543e (Ausbruch als Augenzeuge), V. v. *Tajamulco* IV 544e–5a, V. v. *S. Vicente* IV 543a :| Juba* (Könige v. Numidien) II 165e, 323e, 413a ||· *Judäa* II 215m | *Juden* (= *Israeliten*), sg. *Jude* (°); B. jüdisch (*) II 111a, 283a; III 413e: Ärzte* II 56m, 303a; Astronom III 314a*, getaufter II 462e°, Handel II 168me*, [Sabbath] III 473a; in Spanien: Poesie II *119am*, 463e; spanische J. II 70m, 256a, *449e–450a*; Verfolgung II 442e, zwei II 292e :|| Jugend (auch in comp.), B. (= junge Leute) [°] II 489e: -alter s. Erde, Menschheit; nach *Amerika* gelockt II *55a*°, -blüthe II 130e, -erfahrung II 95m, Land ewiger J. II (291a) ⊤ jugendlich II 87a, 173m, 404a || Jugurtha II 444e (Krieg)

Juli III *604m* (Sternschn. Periode); = Julius (Mon.) III 457e, IV 47e (Eis) :| *Julia* (neue, ephemere Insel bei Sicil.; = *Ferdinandea*, *Graham*) I 221e; IV 229a, *371e*; Julian (Kaiser) II 106a (unter) | Stanislas Julien

(geb. 1799) [s. A. v. Humboldt] IV *380me*: (Chinesen, chines. durch * bez.) Gebirge Asiens IV *380m*, Bücherdruck II 465e*, *Fusi-jama* V (41a) 55a, Geogr. IV 610m*, japan. Encycl. IV 584a, Vulkan bei *Korea* IV (402e) 584a, Magnetnadel IV 169e*; [pers.] IV 169e, 380m||, 610m; *Schinkhieu*: Flamme IV *380me*, 610m; Seilbohren IV 513a*; *Thian-schan* IV 382a, *454m* ⊤ Julius (Proconsul) IV 244e–5a, 500a; Julius (Mon.) = Juli

Jumnotri (nördl. Ind.) I 484a; IV *246e–7a* (heiße Quelle), 501a

jung s. Gemüther ||— Jungfrau A. (eig.), pl. -en I 398e (10000); B. (Berg) I 41m (Höhe) :|| C. (Sternbild) (lat. virgo) [s. Spica]: Flügel III 326e, 7a, 518a (südl.); Haupt III 326e | Nebel I 157e (die): -Region III *326m–7a*, 8m, 334m, *359e*; -zone III 348a :| Schulter III 326e ||· Sterne: veränderlicher Stern III 236m: R III *243m*, *250a* ⊤ γ virginis III 140e: Doppelstern III 291m, 5m, 301m,e, *5e*, 8a: Elem. III 643m, V *119e* ⊤ ε III 140e || Zeichen des Thierkreises III 161m, 474a; in ihr Vesta entdeckt III 518m —|| *Jung Häuer* Gang I 418m, Junghuhn ist ein bes. Stück hiernach, Jüngling I 375a

†Junghuhn (*Franz Wilh., geb. 1812) IV *323e–4m* || Zus. (fast alle betreffen *Java;* wo es nicht ist, ist ein ° beigesetzt): *Amboina*° IV 409a (Berg); Arbeiten IV °*329a* (über verschiedne Gegenstände), 405m; Aufenthalt IV 324a (12 Jahre); „Battaländer"° IV 559a, 585a; *Berlin* IV 560e (Mineralien-Cab.) | *Borneo*°: höchster Berg IV 585a, Inseln um *B.* IV *405m* (Menge Vulkane) :| fossile Flora IV *324me*, 558a; Gebirgsarten IV *560e*, *Gelunggung* IV (286e, 521e); geogn. Beschaff. IV 324a,*me*; Höhen IV *324a* (gemessen) | *Java* betreffen fast alle Glieder, ohne daß der Name zugesetzt ist; „Java, seine Gestalt" usw. IV [*324am*], 513m,e, 9e, 523m, 558a||,e, 9e, 560e, 1m, 2m, 585a||m, 641e; V 55m||, 56a|||; „Reise durch Java" IV 521e :| Krater IV 519e, *Lamongan* IV *332am*; *Merapi* IV *331e–2a*, *560e–1a*; V *55am*; Messungen s. Höhen, Vulkane; *Pepandajan* IV *559me*; [pers.] IV *323e–4m*, 332a, 471m; Pflanzen IV 324a,*me*,*me* (fossile); *Raon* (Vulk.) IV 328a, Schlammvulk. s. Vulkane, *Semeru* IV *325m*; Stickgrotten IV *264m*, 513e; Vulkane von *Sumatra*° IV *558e–9a*, 585a; *Sumbing* (Vulk.) IV *329me*, *330a*; *Tengger* (Vulk.) IV 327e–8a, 523e, 562m (Name); *Ternate*° IV *408m* (Ausbruch des Vulkans), Verstein. IV *324me* || Vulkane (*Java's*) [s. außerdem °*Borneo*, °*Sumatra* u. a.] IV *324am*, 558a, *561am*; V *42–43a*; einzelne IV 523m, 559e; V (41e) 55m, 56a; sg. Vulkan (*): Bau IV °329a, beschrieben IV *324am*, bestiegen s. erst., dargestellt IV *324a*; erstiegen, best. IV *324a*, 5m, 8a*, 558a; flache IV *519e*; gerippte Gestalt, Rippen IV *329*, *330m*, 1m; Höhe IV 290e, 1a||,e, 558e | Lava IV *427am*: -ströme IV *331e–2a*, 562m :| Messungen IV *324a*, 5m, 330a; Namen IV 561m, Obsidian IV *484a*, Rippen s. gerippt | Schlamm [a. Wasser] V (41e) 56a; -vulkan(e) IV *513m*; V *55m*,m* :| Steinströme IV *332am*, Trachyte IV 471m; Trümmerhügel V *43am*,e; Wasser u. Schlamm [s. auch bes.] V *42–43a*

*juniperus II 256a (-Art), 449e || Juno A. (alter Name für den Plan. Venus) III 467a,*e* :|| B. (3ter kl. Planet; s. °Hauptplanet) I 95e, V 116m: Abstand v. d. Sonne III *436m* (mittl.), Aphel III 459m | Bahn [a. Elem., Excentr.] I 97m||, III 303m: Neigung I 97e, III *428a* :| Elem. (Bahn-El.) III *516e*, V *108am*; Entdeckung III 154e, 377e, *426m*, 514m, *8am*; V *108a*, 116e–7a | Excentricität (der Bahn) I 97m, 112e; III 428e: bedeutende III 455e||–6a, 9a,m, 487a, 515m :| Hauptplanet [a. klein] III *376m*; kleiner Planet, kl. Hauptpl. III 303m, 426m, 460am; Lichtstärke III *459m*, Perihel III 459m, Störungen III 519e, telescop. I 95e || junta II 334m; *Jupanowa* sopka (Vulkan Kamtschatka's) IV *388m* (bes.: Rauch, Getöse, thätig, Höhe)

Jupiter A. der Gott (= Zeus) I 396a; II 122m||, 418a|| (Blitze); III 288m, 469e; IV 535a (verwandelt in Affen) ||— B. der **Planet** (großer) [s. Mars, Saturn] I 99m; III 127a, 376m [518e–523 u. A. *550–1* mit den Trab., *518e–521m* u. A. *550–1m* ohne Trab.], 549m, 556a || Zusätze [† Trabanten sind ein bes. Stück hiernach]: Abplattung I 172e, *420e*||; II 393a; III *432m* [*519am*, A. *550am*]; IV (*155me* Entdeckung); Abstand [= Entfernung] von der Sonne III *436m* (mittl.), 442m, e–3a, *483e*, 4a,e, 533a | Achse I 176a: Neigung der A. I 98a; III *449m*, 450a (geringe) :| alter Planet III *421m*, Anziehungskraft III 549m, Aphel III 570e | Äquator III 463e, 520a, 1a||, 550e, 1a: dem Ä. parallel III 521a; Äquatorial- [s. °Streifen] III 520a (-Gegend), e (-Zone) ⊤ Atmosphäre [= Luft; s. Streifen] III *521am*,a (Region), *550e–1m*; atmosphärisch III 520e :| äußerer Planet I 95e; III *427e*, *9a*, 432m, 448e, 534e | Bahn [a. Excentr.] I 112e, 5m, 6a, 8a; II 260e; III 427m, 561a (jenseit); ~sbahn III 427e: Neigung der B. I 97e, 98a; III 428m (kleine), *449m* :| bedecken s. °Stern, ~s-Bedeckungen III 84m; Beobachtungen III 523m, 550a, 6a; Beschaffenheit [s. Flecken, Streifen] III *520e–1a*, Bewegung III 466e; Bild III 101e, 112m; Boden III 521m; Centrum [= Mittelpunkt] III 521m, 3m||; gegen einen Cometen I 115m,e; Dichtigkeit I 90a, 176a; III *446a*, 7a, 462e | Durchmesser III 431e–2a, 461e, 525a: Äquatorial-D. III 519m, mittlerer III *518e*, Polar-D. III 519m; scheinbarer III *433me* (nach dem Abstand v. d. Erde verschieden), *4a*, 609e; wächst III 433e, wahrer III *518e* :| Einwirkung, Wirkungen [vgl. Störungen] I 58m, III 549m; Elemente III [*518e–520a*] | Entfernung [= Abstand]: von der Erde III *433e* [verschiedne], e (mittl.); von der Sonne III *518e* (mittl.) ⊤ Excentricität (der Bahn) I 103a; III *456m*, *7m*: geringe III 428e, 457m; veränderlich III *629m*, wachsend III 456a, zu- od. abnehmend III 457m ⊤ Flecken III 67a [*520*]; sg. (*) III 520a; ~sfl. III 520m: Bewegung III 520e, -bildung III 520m, dunkle III 520am, Farbe III 520a*, Kern III 520m, Rotationszeit III 520a; Schwärze III 520a,m; theilen sich III 520e || funkelt wenig III 86e, Gebiet III 461a (Durchmesser); Gestalt [vgl. Abplattung] I 420e, III 550m, IV *155m* (ellipt.); Glanz [= Licht] III 118a, 217m,e||, 8m (229m), 269e, 468m, 550e, 1a; [göttlich verehrt]

II 258e | Größe I 96e||, II 260e; großer Planet III 282m, *376m*, 428a (457m, 629m); der größte Pl. III 431e, 518e ⊤ Gürtel [= Streifen]: sg. III *551a* (heller); zwei III *520e*: graue III 520m,*e* :| Halbmesser III 522a; Hauptplanet (gegen s. Trabanten) III 522a,e, 3a||; jenseit [s. Bahn] III 570e; [Klima, Temperatur] III 452a (extrem) | Körper III 551a,||a (Theile); ∼skörper III 520m (Theil) ⊤ Licht [= Glanz, Schein] III *521am*||: Art eignen I 207me, reflectirtes III *551am*, -schichten III 521m; lichtschwach III 468m||', -schwäche III 84m (*523am*); Sonnenlicht III *459m* (Stärke), verschiedne Vertheilung III *523m* :| Luft [= Atmosph.] III 521m, s. Mars | Masse III 444e, *5a* [*519me*], 550e; ∼smasse (*) I 58m, 113m; III *519m*: wodurch bestimmt III 519e; [Bestimmung] III *519e*, *522me*; Verhältniß III 629e, wichtig III *519m** :| Metall s. Zinn; Mittelpunkt [= Centrum] III 550e, 1a|| ||· gegen den Mond II 335e | Monde [= hp. Trabanten, = Satelliten, Nebenplan. usw.] I 100e, 1a, 2e, 117e; II *356e-7m*(m); III 76a, 281e; ∼smonde II 507e; III 67a, 77a, 113m, 166m, 276e, 374e, 523a || Musik [vgl. Ton] III 439a; Namen III *467e*, 8m, *9a*; Nebenplaneten [= Monde usw.] II 359m; Oberfläche III 520a, 1a [Beschaff.], m, 550e; Opposition III 433e; Passatwinde III 521a, 551a; Planetensystem [= ∼ssystem, Trabb. usw.] III *521e* (untergeordnetes); Pole III 520a, e–1a | Rand III 521m, 3a (östl.), m; Ränder III 550e, 1a ⊤ Rotation III *519e–520a*,e, 548m (∼s-R.), m [Gesch.]: ∼szeit III 432m, *447e*, *519e–520a*||,e ⊤ Satelliten [= hp. Trabanten usw.] II 509e, 510m, 1m; III 463e, *521e*, 2a, 3a,e (ohne), e|||, 566e; ∼ssat. III 354e; Satellit III 523m, 566e :| s. Saturn, Schatten II 358m | Scheibe III 523a (Theile), m, 581m; ∼sscheibe III 84m, 330m (Größe), 523m (Licht), e (außerhalb) :| Schein [vgl. Licht] III 112a, Schichten III 550a, sichtbar s. bei Tage | Sonne: Entfernung von der S. s. Entf., Abstand; ∼nlicht s. Licht, sonnenfern III 629m, zwischen J. und der S. III 523a :| Stellung III 282m | bedeckt einen Stern I 391m, Bedeckung eines St. durch J. III 581m; sternartig III 421m ⊤ seine Störungen II 260e; St. durch J. [vgl. Einwirkung] I 117e, 8e :| Strahlen, Strahlung III 112a || Streifen: 1) allg. III 76a, 336a, 404m, 520a [*520e–1m*], *1am* (Erklärung), *m* (graue, helle) | 2) zwei Str. (Hauptstr.) [= Gürtel] (erklärt durch eine Atmosphäre u. Wolken) III [*520e–1m*] 524m, 551a: Äquatorial-Str. (sg.) III 520e, dunkle III 551a; graue III 520e, *1m*; Hauptstr. III *520e*, Erklärung des minderen Leuchtens III *550e–1a*, Ränder III 520e :| 3) mittlerer, heller (3ter) III *520e–1a* 4) andere, kleine III *520e–1a* :|| System II (345a, 357m, 509m); III 463e, 4a | ∼ssystem [= ∼swelt, Trabanten, °Planetens.] III 462e–3a, 566m: ein Bild des Sonnensystems III *521e* || ∼stafeln III 126e | Tag III 472m; bei Tage sichtbar, sehen III 73a, 84am|| :| Temperatur s. Klima, Theile III 523a, Ton III 439a (der höchste) || † Trabanten sind ein bes. Stück hiernach || Umdrehungszeit I 97m, 176a | Umlauf (um die Sonne) III *518e* (siderischer): ∼szeit III (430e, *2m*), *447e*, *8a*,

518e (siderische) :| verehrt s. göttlich, Volum III *434m* | ~swelt [= System usw.] II (357a)e: kleine III 18a, *461m* :| Winde s. Passatw., Wirkungen s. Einwirkung | Wolken [vgl. Streifen] III *521am*: -Atmosphäre III *550e-1m*, -Oberfläche III 521am; -schichten III 521a,m :| Zeichen III 424m, 470a; Zone (ihm zugetheilt) III 470e, Zone [= Gürtel] III *551a*|| (helle); Zustand III 32m

†**Trabanten** des Jupiter (4) (Hp. = Satelliten, Monde, Nebenplan.; System, ~swelt) [I s. Monde] II 356e, 8m; III 93a (94e), *111e-3*, 126m, 7a (276e), *376m*, *460e*, 4am, [*521e-3*, A. *551me*] 521e, 2m||, *534e* | Jupiterstrabanten (so gewöhnlich) [einmal Jupitertrab. III 91m] || Zus.: Abhängigkeit (vom Jup.) III 374e | Abstand [= Entfernung] I 101e, 2a,e; III 67a; Abstände III 522e :| Atmosphäre III 523a, auffinden II (511m); Austritt III 84e, 126m; Bahnen III *463a*,e (Lage); Beobachtungen II 510m,e, 1m; III 91a (94e) | Bewegung, bewegen sich II 103a, III 523a||(m): von O nach W III 523a, von W nach O III 531a :| Bezeichnung durch Zahlen II 357m, sie könnten Centralkörper für noch kleinere Weltkörper sein III *464am*; gegen einen Cometen III 565e-6a, Durchgang eines C. durch sie III 566me; Dichtigk. III *462me*; Durchmesser sg. III *462a*; pl. III *522am*,e; Eintritt, -treten III 126m, 523a; Elemente III [*522* Tabelle], *e* (Vergl.); Elongation III 519e ||· Entdecker (pl.) III 307m | Entdeckung II 238e, 345a, 354m [*6e||-7*, A. *509-510*], 365m, 6m, 496e, 507e; III 18a, 60m, 76a, *354e-5a*, *425e*, 522a; durch sie veranlaßte Entdeckungen II [*358m-362*] 358m,e, 9m || Entfernungen vom Jup. [= Abstand] III 112m, 3m, *522am* (mittlere); Excentricität III *463a*, 522e; Farbe III 113e, im Fernrohr III 523a, als Flecken III 67a, gesehn s. sichtbar | Größe I 100a,e, 1a; III 66e, *111e-2m*, *3me*, 462a; Größen III 522e||; der größte III 461e :| -Gruppe III 462e, gegen den Hauptplan. s. °Jupiter; Helligkeit, hell [= Licht usw.] III 66e, 67a, 112am, 3m, *522e-3a* | gegen Jupiter (den Hauptplaneten) [s. Eintritt, verdecken] III 461e (Größe), 2me (Dichtigkeit), 3am (sich abheben); Jup.'s Einwirkung auf sie I 58m :| zur Längen-Bestimmung s. Verfinst., leuchtend III 523m || Licht [= Helligkeit, leuchtend] III 523a (reflectiren), *am* (stärker als Jup.) | -stärke III *113me* [*522e-3m*], *522e-3a* (verschiedne): Schwankungen III 523a, 551e || Masse III 445a, 519e, *522am*||; Massen III 522am :| Namen II *357am*, 510a||,m, 1a; III 354e, 5a; Oberfläche III 523a (Veränds.), Jup. ohne Tr. gesehn III *523e*, Schatten III 520m | sichtbar, gesehn [s. Fernrohr] III *66e-67a*, *84e*, *112m-3*, *523am*; Sichtbarkeit III [*523*], 523m (schwierig) :| ein Bild des Sonnensystems III *521e*; Stelle III 113m, Stellung III 113a; Störungen durch sie III 565e-6a,m; untergeordnetes System III 276e, 281e, *521e*; Tafeln II 511a; Umlaufszeit(en) III *522am* (siderische), 566a; Unsichtbarkeit, nicht sichtbar, Nicht-Sichtbarkeit III *66m-67a*, 166m, *523e*; untergeordnet s. System, verdecken Jup. III 523a ||· verfinstert III 523e | Verfinsterungen II 358m; III 73a, 90e, 91m, 125e (523e): zur Längen-Bestimmung I (185me); II *358e-9a*, *511* || Volum III 522e |

Zahl: vier III *521e–2a*, 3e: hat sich nicht vermehrt III 521e–2a ||— die einzelnen nach Zahlen: III 113a,me, 522m, e–3a ||: der 1te III 91m, 113e||, 126e, 463a (Bahn), 522e (hell) ⊤ der 2te III 113m, 126e, 463a (Bahn), 522e (der kleinste): dichteste III 462e, 522e ⊤ der 3te I *389m*; III 66e, 67a, 112a, 3me|||, 461e (Dichtigkeit), 3a (Excentr.), 522e (hell): Größe III 461e; der größte III 461e, 2e ⊤ der 4te III 67a, 112a, 462me (Dichtigkeit), 3a (Excentr.), 522e–3a (der schwächste), 566e: Elongation III 519e, 550e

Jupvig (Finmark) IV 205a

Jura A. (Gebirge; Gebirgskette IV 474e, Kette IV 498e) IV *474e*: Alter IV 474e, Quellen IV 498e, schweizer IV 596a, ununterbrochen ib. :|| B. Jura (appellat., Formation; oft in comp.) I 301e, 467m: -Formation s. für sich als C., -Gebirge IV 275a | -kalk I *291e*, 301e||; IV 633a: Einwirkung IV 226e ⊤ -Kalkstein I 27e, 260e, 2e–3a, 290e; IV *474e* [*632m–3a*], V (68a): Name IV *474e, 632e–3a* :| -meer I 291a, *301e* | -schichten I 464a, III 367a; -schicht (*): durchbrochen IV 552a; obere ib., untere I 285a* :|| C. Jura-Formation I 266e; IV 471a, *632me*; V *72e*: Alter IV 632e; [in Gegenden] IV 471a, V 68a; obere I 466e, Pflanzen I 297e, Saurier I 287m; Thiere I *287me*, 290a; unter der I 48m, 256a; Verstein. IV 632e

Jürgensen III 81a (Chronom. usw.), *Juruyo = Jorullo*, Adrien de Jussieu (Sohn, 1797–1853) I 457e (botanique)

Justin s. Justinus | Justinian(us) (Kaiser): Comet I 389e, Hof II 120a, verfolgt die Philosophen II 248a, Regierung III 414e, Verfinsterung unter ihm III *414e* || Justin(us) A. (Kaiser): 1) der Ältere I 218a (viele Menschen getödtet); 2) Just. II: I 492a [Gesandter], IV *415a* (Verfinst., Regierung) ⊤ B. Justinus (der Geschichtsschreiber) I 253m: Bildung der Erde I *489me*, V (66m) 87e–88a; historiae Philippicae I 454e, *Styx*-Wasser IV 503m, Trogus Pompejus V (66m) 87e–88a; Vulkane I *253m, 454e*

Jütland II 411a (Pytheas) | *Juvenas* (franz. Dep. *Ardèche* I 136a): Aërolith od. Meteorstein I 122m, 134m,e, 6am||; III 613me, 5m: Bestandtheile I 134m, *6am*; III *615e–6a*, e–7a :| Juxtaposition II 456m,e, 7a

K.

*Kaaba (zu Mekka) II 49e, *246a*; kabalistisch III 470m (Kunst), *Kabarda* IV 367m (die kleine), *Kabul* II 253m (Araber), *Kabura* (Ind.) II 188m, *Kadarnath* (Ind.) I 484a | Kadmus (nach Cadmus zu versetzen) II 179a, 403e: Colonie II 160e; [Etym.] I 78a, V 15e–16a :| Käferart IV 570m, *Kafiristan* (Inner-As.) IV 379e; Kahn II 511m (Art), Kähne II 190a | Kaimenen (Kameni, Kammeni) (schwarzes vulk. Gestein IV 517am) s. *Santorin*, *Kaïmeno* u. *Kaïmenochari* (auf Methana) IV 371e–2a, Kammeni-petra (vulk. Gestein) IV 517am :| *Kaimon* (Kegelberg auf Kiusiu, = Pic *Horner*) IV *401e*, 3a; *Kainsk* V 81m (nach dem *Altai*); *Kaisarieh* (Cappadoc.) IV 291e, 525m (Höhe) || Kaiser (bes. in comp.) [s. Carl d. Gr., Carl V;

griech., röm.]: der große II 55a, 113a; -quelle s. *Aachen*; -reich II 214m, 8m; *Kaiserstuhl* (Berg bei Freiburg im Br.): Gebirgsart(en) I 464m; IV 477e, 9m, 518e ⊤ Frederik Kaiser (geb. 1808) III 116e (pers., Huygens), 537e („Sternenhimmel", gegen Berge des Merkur) ⊤ kaiserlich s. chinesisch || *Kajadschyk* (Mysien) IV 470a (Trachyt), *Kajo-hori* (Vulkan auf Jezo) IV 398e

*Kalanos (Brachmane) II 198e–9a | *Kalauria* (Insel bei der Halbinsel Methana; jetzt *Poros* IV 517a) IV *516e–7a*: Demosthenes IV 516e; Lage IV *516e–7a*, 621m; *Poros* (Insel u. Stadt) IV 516e, 7a; Stadt (*Poros*) ib.; Tempel IV 516e, Trachyte IV 621m :| *Kal'eh* (arab. Schloß) s. *Sofid*, *Kalfiord* IV 205m | Kali (Erdart I 135a; Kalium s. bes.) [s. Glimmer, Thonerde] I 135a,*m*, *283e*, 460m; IV 11e, 485a: [als Bestandtheil] I *135m*, 281m, 3m,*e*; IV 626e, 7m,e; k-haltig IV 476a ⊤ Kalidasa (ind. Dichter) II [*40–41a*; A. *114me*, *7m–8a*]: Naturschilderung II [*40–41a*, A. *117m–8a*], 64e, 127m; [pers.] II *40am*, 64e, *114m*; Zeit II 64e, 114m :| Kalium I 247e, III 617a

Kalk (‡ Kalkstein) [s. *Alpen*, Berg, Glimmerschiefer, Jura, Metall] IV 489e | B. **Kalkstein** (‡ Kalk) (durch * bezeichnet) [s. Jura, Marmor] I 232m, 266e, 7m, 276e, *7e–8a*, *462me*; IV 94e–95a, 276m, 371e–2a, 530e–1a; pl. -steine (°) I *266e*, IV 163e ||: Zusätze (zu beiden, ziemlich gleichbed. Wörtern: wobei A. Kalk nicht bezeichnet wird) [compos. Kalk- (oft), Kalkstein-]: Art [b] I(267e), IV(316a°); -Art V 91a* ⊤ k-artig [a] IV 482eII, V 79m; [b] I 163e, 282a || auf K. IV 530e*, aufgelagert I 275a*, Auflösungen III 508e–9a; -Bänke I 260m*; Berührung mit I 478a, V *79m**; Bildung [= Entsteh.] I 265m*, -bildungen V 90m (Entsteh.); Blöcke IV 510a*, -bl. IV *641a*II; Chlork. I 488e; dichter [a] I 269a, 274a,m, (7a)e; [b] I 279m, 462m; IV 297m, V 90m; durchsetzt IV 297m*; eingeschlossen* IV 461e, V 77*a*; Entstehung [= Bildung] I 232m | -erde I 266a, 271m: [als Bestandtheil] I 283m, 460m; IV 627m,e :| Erglühen II 361e; -felsen II 152a*, III 70e (leuchtend), IV 297m* | -flöz V 56e (-Gestein), -flöze I 265e; Flözk. I 219a*, 274m*; II 518e :| Fragmente* IV 461e, -Fr. V 77a; -gebirge I 227m*; [in Gegenden; Geg., wo er vorkommt] [b] IV 316a°, 371e–2a, 510aII, 531e, 568m; V 68a, 90m; -gehalt I 459a, IV 619am; gelagert [vgl. Lager] IV 589e*; -gestein I 277a; IV 41m (trocken), 273a (zackig); Grobk. I 289a, *292a*; k-haltig I 460m, V 76e; -hügel I 220a | Kohlen-K. I 466m*, 7m,e; kohlensaurer K. I 283a, IV 482e ⊤ körniger [a] I 275e, *463e*; [b] I 58a, 245a, *267e*, 271m, 4a,m, 462m, 3a; V 79m, 90m: Entstehung durch Veränd. I 277e :| -Küste I 253a*, -Lager [vgl. gelagert] V 79m*; Licht aus K. II 361e, III 419a; k-schalig I 370a, V 45a; Schichten I 232m*, -sch. I 275e; -spath I 271e, 2a, 459a; -stücke IV *449e–450a* | Tertiär-K. IV 266a, 492m (Erschütt.), m [in Gegenden], 531e*; tertiärer IV 349e* :| -theile IV 512m, V 71a; Transitions-K. I 290e*, = Übergangs-K. I 287a | umgewandelter

[= veränd., verwand.] I 274am; Umwandlung [= Veränd.] [b] I 276a, 7e–8a, ib. [a], 462me; V 90m :| uranfänglicher* I 274e, 461me; veränderter [= umgewand., verwand.] I 462e*, Veränd. [= Umwandl.] I 277e*; Verstein. darin V (77a*), verwandelt [= umgewand. usw.] V 67e–68a* | Wasser IV 238a* (ausbrechend); -wasser IV 258e, 511e

*Kallatebus (Lydien) II 133m, Kallia (Quelle am Hymettus) II 108e, Kallimachus (griech. Dichter) II 105m, Kalm (Pehr od. Peter, 1716–79) I 473m (Niveau), Kalmücken II 421am

kalt [s. Eis, Hochebene, Luft, Nächte, Styl, warm, Wasser, Zone; u. a.] B. (uneig.) II 73am; A. (gew.) II 150a, 489m; III 201a; IV 95e, 233a [Begr.], 245a: Körper III 29a, sehr IV 500m T kälter III 29a: Gegenden I 343e :|| Kälte (auch in comp.) [s. Boden, Himmel, Klima, Mars, Pol, Quellen, Wasser, Winter] I 327e–8a, 439e; II 385a, 405a, 474a [Defin.]; III 164m,e, 202a; IV 46e: Abnahme IV 44a, [Defin.] II 474a, Einwirkung [= Wirkung] IV 189a; eisig IV 242a, 502e; k-erregende Ursachen [= wirkend] I 341e, 3e–4, 359e; ewige III 201am, Extreme I 369e, -Gipfel IV 168a; -grad III 46e, [in Graden] IV 419a; große I 347m; III 46e–47m, 48e–49a, 57a, m–58a; IV 44e; Maximum I 322e, 365a, 474a; III 47a; k-mindernd I 351e; Ursachen s. -erregend, -wirkend; K. u. Wärme III 15a, 17all, 29a | K. wirkende Ursachen [= -erregende]: Sonnenflecken III 388m–9a, 411a; [Wirkung] (= Einw.) IV 8a

Kaltschedansk II 411e, Kalypso II 105a (Grotte) [zu Calypso zuzufügen], Pulu Kambing (ind. Archip.) IV 513m || Kameel II 50e, 191e, 427e: -Schaf I 14a, -schritte II 435e T pl. -e II 226e || Kamehameha (Kön. der Sandwich-Ins.) IV 589m, Kameni = Kaimene, Kamensk II 411e, Kammeni = Kaimene | Kamm (bildl.) [s. Fels, Gebirge] IV 297m; pl. Kämme III 387a, IV 524me [von Bergen] :| Kammern des Südens II 173e–4a, 209all || Kampf [s. Elemente, das Flüssige, Naturmächte, -wissenschaft, Völker, Wechsel, Weltkörper] I 32a, 338m; II 62m, 218a, 282m,e, 358a, 463m; III 475e, V 19m; pl. Kämpfe (*): ewige II 281e, mit Hindernissen II 22e, -spiele II 244m, unfruchtbare II 280m* T kämpfend s. Elemente; Kämpfer (Engelbert, 1651–1716) IV 399e (Vulkan Fusi jama), 401a (andrer japan. V.)

Kamtschatka (Halbinsel des nordöstl. Asiens . . . IV 429m,e) I 431m; IV 386m, 396a, 429me | B. Kamtschadalen (°), E. kamtschadalisch (*) ||: Ins.: gegen Aliaska IV 429m, Ausdehnung IV 386m, Berge IV 567e, Cap IV 396m, Fortsetzung IV 306a, 2 Gebirgsketten IV 387a, Gestalt IV 402e, Lage IV 429me, Meridian I 431m; Mittelgebirge* IV 391e–2a, ib. (vulk. Spuren); Ostküste IV 393a, Pfeile IV 388a°, Richtung IV 429m; Spitze IV 392e, 7m, 429e; Südsee dabei IV 429me, [Topogr.] IV [387–9a, 391e–2a] || Vulkane IV 291m [386m–392a], 386e–7a [allg.], [387–391 (Aufzählung von S nach N, mit Nachr. u. Bestimm. über jeden)], 386e*;

sg. Vulkan (**) I 239e, IV 347m*: Beſchr. IV *523e*, noch entzündete [= thät.] V 40e; Gebirgsart IV 633e, -kette IV 387a (in der öſtl. G.); Geſtalt IV 386e, hiſtoriſche IV *446a* (Zahl) | höchſter** IV *326me* (von Aſien), *389m* (auf *Kamtſch.*); Höhe IV 386e, *7a* :| Kenntniß IV *386e–7a*; Lage IV 386e, 7a, *396am*; Länge IV 386m, Lavenfeld I 239e, Name IV *524e*, nördlichſter IV 393a**; [Perſ.] IV *386e–7a,e*, 9m,e | Reihe IV *396a*, *am*; -Reihe V 40e; Reihen-V. IV *306a* :| Richtung IV *396a*, [Schrift] IV *523e*, thätige [= entzünd.] IV *386me* (bedeut. Zahl), viele ſ. zuſammengedr., Waſſer-Ausbrüche V *40e–41a*, Zahl [a. hiſt., thät.] IV *446a*, viele zuſammengedrängt IV *386m* :|| vulkaniſch IV 429m: Gebiet IV 524e, Spuren IV *391e–2a*

Kämtz (Ludw. Fried., geb. 1801) I 486e: Barometer I *337am*, (365e, 486e); Feuerkugeln u. Meteorſteine III (610e) 622e, Luft I 360e | Meteorologie: „Lehrb. der M." I 399a, 440a, 2a, 6a, 480m; III 622e; IV 206a, 498e; „Vorleſ. über M." I 441m, 479m, 485m; K. et Martins „météorol." (d. h. Martins Überſ. der Vorleſ.) I 479a, 485am; Martins trad. IV 207m :| Meteorſteine ſ. Feuerkugeln, Nordlicht IV (145a) 206a, Polarſtreifen I 441m; Temper. der Quellen IV 239e, 498e; in Schumacher I 486e, Winde I 479m

*kanda II 401m,e; *Kandahar* II 192a, Kandragupta = Tſchand., *Kanfu* (China) II 477a | Kanghi (chin. Kaiſer, 1654–1722): Encyclop. IV 610a; Vulkan IV 456e, 7a :| Känguruh I 303a (foſſ.), *Kankder* II 447m || Kanonen- |: -donner: unterirdiſcher, von einem Vulkan I 215m; IV 226a, 306e, 496e, 600a ⊤ -ſchuß III 611e; -ſchüſſe I 122e, III 611am

Immanuel Kant (1724–1804) III 292a, 356am; V *7e–8m*; Kantiſch (*): Anhänger V 8a, Anſichten V 8a*, Anziehung III *34am*, aſtron. I 90e, Centralkörper III 287me, Cometen ſ. Plan., Erdbeben I 217m, Friedrich der Gr. III 558am, „phyſ. Geogr." III 545e, Geſtalten III *558a* (Verkettung), Gravitation III 23a, Grundkräfte III *34am*: „Naturgeſch. des Himmels" I 59e; III 32m, *356m*, 549m, 551e, *8am*, *575*; K. u. Lambert III 356am; Milchſtr. III 187e, 318e; Mond: keine brennende Vulkane III (510m) 545e | Naturlehre III 17e; „metaphyſ. Anfangsgr. der Naturwiſſ." I 74a, III 34a, V *7e–8a* :| Nebelflecke III 313a, *8me*, 9a, 356am; [perſ.] III 318e, 551a, 8a||; V 7e; phantaſirt III 318a; Planeten X 32m (Träumereien); III. III *549m*, [575 (die äußeren Pl. ſeien ſchon Cometen, zunehmende Excentr.)]; Saturn III *551e* (Rotationszeit errathen!), *2a* (Ring), 575me (Comet); Sonnenſyſtem III 549m (Glieder); Sterne III 213m, Sterninſeln III 318e; Weltbau III 558a; „Werke" III 549m, *551e–2a*, 575m

*Kanten [des Geſteins] IV 577e; V 31a, 76e; kantig ſ. ſcharf :| *Kao* (Tonga-Inſel) IV 419e (Kegel, ohne Corallen), Kaplan ſ. Caplan, das *Kaptſchak* II 442m

**Kara* (japan. das nördl. China) IV 583m, *Karabel* (Thal) II 407a,

Karabogas (= scythischer Golf) II 227a; *Karabunar* (Dorf Kleinas.) IV 525m, *me* (Ausbruch-Kegel od. Hügel), e (Weg); *Kara Devlit* (Berg Kleinas.) IV 567m, *Karadscha-dagh* (Berge it.) IV 525m; *Karafto*, *Karafu-to* = *Saghalin*; Afiun *Karahissar* (Kleinas.) IV 470a (Mohn, Trachyte), *Karakasch* (Land Inner-As.) IV 611m; *Karakorum* (it.) II 290m; IV *611am,a* (-Paß), *m* (-Kette, Flüsse); *Karamania* (*Karmanien*, in Pers.) I 448a; *Karelier* II *43e–44m* (Epos), 44m; *Kargabassar* (Geb. bei Erzerum) IV 507e, *karisches* Meer (Busen des nördl. Eismeers) IV 42m (Küsten) | Thorfinn Karlsefne II 272e, 459e‖,e (sein Sohn); Karls-Eiche s. Carl :| *Karmanien* s. *Karamania*, *kärnthner* s. *Alpen* ‖ **Karpathen** A. (Ung.): Eisen I 406e, emporsteigen I 302m, Flora IV 498m, westl. I 406e ⊤ B. Berglandschaft im Mond III *504m*, 8m (Strahlen-System herum); C. karpathisch (Griechenl.) IV 372m (Sporaden) :‖ **Karsten** 1) Carl Joh. Bernh. (1782–1853): Archiv f. Bergbau I 458e; Archiv f. Mineral. I 463m, 8a, e–9a; IV 509e, 598e ⊤ 2) Dietr. Ludw. Gust. (1768–1810) [s. A. v. Humboldt] IV 632e [pers.], e („mineral. Tab."); 3) Herm. (geb. 1809) V 52e („geogn. Verh. Neu-Granada's"), *e* (Fische des *Imbaburu*) ‖ kartazonon (Art Esel) II 424e

Kärtchen III 369m (Special-) ‖— **Karte** A. (von verschiedn. Gegenst.) [s. Himmel, magnetisch, Übersicht] I 432a, III 167a (mit Loch); IV 527e, 8m ‖ B. (= **Landkarte**) [s. Berg, Erde, geognostisch, geologisch, Küsten, See, Welt] II 319e; IV 171e, 320e ⊤ plur. **Karten** (*) (auch in comp.) II 5a, 311e, 494m; IV 133e, *492e–3a*, 548a; bestimmte II 462a, IV 433m: Analyse IV 593e | alte bei den Chinesen* II 224e–5a, IV *607e–8a*; chines. II 491a* :| falsche Lage IV 527m*, Fehler IV 594e*; **General-K.** IV 547m, 552a, 593m; [einer Himmelsgegend] III 335m, Lage s. falsch; der alten Vertheilung von Land u. Meer I *301e–2a*, [von Ländern] IV *492e–3a*; Verwechslung von Namen auf K.* IV 586m, *7a*; phantastische IV 431a, -sammlung II 480a; **Special-K.** IV 403e, 533e, 550a, 587a‖, 594e, 5a; verbesserte IV 548a*, Verwechsl. s. Namen, [bei Werken] II 446m, -zeichnungen IV 431a

*Kartoffeln I 465e (wie), *Karyanda* II 172m | **Kasbegk** (Berg im Caucasus; vgl. Vulk.) IV 254e, 269a, 506e: Ausbrüche IV *385e–6a*, erloschen s. Vulk.; Höhe IV 384e, 582m; Kegel ohne Krater IV 285a, 385e; Trachyt-Art IV 470m, 636m; erloschner Vulkan IV *384e* :| *Kaschgar* II 220a (unter China), 253m ‖ **Kaschmir** A. (allg., Land) II 172m, 418m; IV *556e*: Baum I 43m‖, Becken IV 556e, Chronik II 403m, alte Cultur II 147a, Erdbeben I 445a, am Abhang des *Himalaya* IV 556e; Höhe I 46e, 47a; IV 556e; Kesselthal IV 275m; Klima I 46e, 47a; nördl. von II 424m ⊤ B. **Thal** [vgl. Kesselthal] I 47a‖, II (432m), III 482e; C. Stadt I 222m ‖ Käse II 489m (von Hirschen); *Kaspapyrus* (*-tyrus* II 418m) (= *Kaschmir*) II 172m, 418m; *κασσίτερος* II *409m–410a*; *Kassotis* (Quelle

bei Delphi) I 227e, 230e, *447e–8a*; *Kastalia* (Quelle) I 230e, 447e–8a; Kastanien I 350a, -baum I 43m; kastîra (sanskr.) II 409e, Kastner (Carl Wilh. Gottlob, 1783–1857) III 547m („Archiv f. d. ges. Naturlehre"), *Kasyapa* (Fluß Indiens) III 482e

*die *Katakekaumene* (fem.) IV 535m, 6e (= Brandland von Lydien); *κατακεκαυμένοι* (Hügel in Mysien) IV *449a* :| katalytisch V *11am* (Kraft) | Cap. Henry Kater (1777–1835): Aufnahme v. Engl. IV 27a, Meridiangrad in Engl. IV 22m, Meßappar. IV 157e; Pendel IV 26e, 27a :| *Katharinenburg* s. *Cath.*; *Katlagia* (Vulkan Islands) I 244m, V 24a; *Katmandu* (Nepal) IV 549m (hoher Berg dabei), *Katschkanar* (Berg im Ural) IV 209m, Kattun II 450e–1a, *Katunia* (Berg im Altai) V 83e | Katze: k-enartig II 428m, Hausk. III 199m :| *Kauai* (westlichste Sandwich-Insel) IV 588a ||· Kaufleute II 276e, 446a; IV 584e: reisende II 279e, 320a ⊤ Kaufmann II 445e || *Kausawer*-Berg (Böhmen) IV 477m, *Kawah Idjen* s. *Idjen* | *Kawi* (alte Spr. Java's): -Sprache IV 562m; -Wort IV 327e, 562m; -Wortverzeichnisse IV 327e :| Kazwini (pers. Astr. III 66a) II 331a (Kreuz), III 65e–66a (Alcor), IV 582am (*Alburz*)

Kea s. *Mauna*; Keeling IV 141m (Linie ohne Abw.), *Keeling*-Inseln IV 76m

Kegel A. (gew., bes. Gestalt): pl. I 221a, V 98a [Gestalt] || B. (= hp. Kegelberg; diese Bed. wird durch ° bezeichnet, und die Glieder mit diesem ° sind meist unter *Kegelberge wiederholt) [s. Asche, Basalt, Granit, Insel, Moya, Rapilli, Schlacken, Schlamm, *Vesuv*] sing. (*) I 238a, IV 261e–2a; ein bestimmter Berg IV 287me, 391e, 400e, 419e; V 98am ⊤ plur. I 239e, III 70e; IV 328m, 347e, 567m; V *98m* || Zusätze (zu beiden Bed.) [sing.*, compos. Kegel–; † –berge bilden einen bes. Art. hiernach]: abgestumpfter° (sg.) [vgl. -form] IV 247m, *283e*, 314a, 345a, 407a, 549m, 555m, (567e*), 574a,e, 6m; V 27a, 50e; Abstumpfung° IV 574e* :| k-artig IV 614m, Aufschüttungs-K. IV *272m* || Ausbruch-K. (der Vulkane) [= Eruptions-K.] sg. u. pl. I 228a, *242a*; IV 287e, *333e*, *347me*, *409e–410a*; V *43m*; ein bestimmter IV 374e, *409e–410a*: Abhang IV 332a, [Begr.] V *43m*, sonderbare Gestalt IV 525me, in Kleinasien (pl.) IV *525me*; Krater ib., aus einem Kr. IV 409e; speien IV 411a, thätiger IV *409e* | viele eines Vulkans IV 410e–1a, V *43m*; nicht wirkl. Vulkane IV *368e* :| [Zahl] (vgl. viele) IV *279m* (700), zerstört IV 333e :|| Auswurfs-K. (auf dem Boden des Kraters, im Kr.; s. Zus.) [= –hügel] sg. u. pl. I *239me*, 241am; IV 229m, 286m*, *346e–7m*, *426a*, *567e*: [Aufzähl.] IV 347am | was sie ausstoßen V 45m; –werfen IV 347a,m :| [Begriff] IV *346e–7a*, *426a*; [Bestandth.] IV *347am*, dampfende IV 416e, Entstehung IV (*271m*) *426a*, Gas daraus IV *458e* | kleine IV *340e*, 416e, 426a, 458e; ganz kleiner IV 347m ⊤ auf dem Boden des Kraters, im Kr. IV *271m*, *327e–8a*, 416e, 616e (im Mond); kl. Krater darin IV *347m* :| im Mond IV 616e,

vergänglich IV *426a*, auf einem Vulkan IV 385am ·|| †-berge sind ein bes. Artikel hiernach, Centralk. IV 272m, colossale° IV 219a | Erhebungs-K. IV [272e||] 6a: mit od. ohne Circus oder Umwallung IV *272e*, Höhe IV 288me; Krater des E. IV 271e*, ohne Kr. IV *272e*; Verbind. mit dem Luftkreise IV *272e*, offne IV 272e||, sonderbare Stellung IV *287me*, Umwallung s. Circus T Eruptions-K. (vgl. °Krater) [= Ausbruch-K.] pl. I 222e; IV *271me*, *289am*, 386a, 604m; sg.: ein bestimmter IV 162e, 291a: Entstehung IV *271me*; große, kleine IV 271e; auf dem Boden des Kraters IV *271me*, mit Öffnung III 510a; mit e. Vulkan zusammenhangend IV *289a*: nicht zus. IV *289am* || -form [= -gestalt usw.] I 240m, IV 403a: abgestumpfte [vgl. °abg.] IV *283e*, 520m; die häufigste IV 285a T pl. -formen (der Berge) I *128me* (e) T k-förmig [s. Hügel] IV 283a: Berg [= Kegelberg] IV *271m*, 374a; Erhebungen IV 443m, Gerüste IV 444m; Gestalt [= Kegelg.] IV 378m, 522e; Gipfel IV 426m, Pics IV 405a, Vulkane IV 408e || fortschreitende I 221a; geöffnet(e)° [= offne] IV 352a,*m*; V (43m) | Gestalt V (98a); -gestalt [= -form, k-förmige Gest.] IV [*283me*, A. *520am*], 439m T Gipfel° IV 423m*: am Gipfel s. offne, ungeöffnete :| hohe° IV 422m, Höhe° IV 400e–1a*; kleine° [‡ niedere] IV 256m, 342e, 511a, 563m [viele]; Menge° [s. *Jorullo*] IV 511a, niedrige° [‡ kleine] IV 231m (sehr); offne° (am Gipfel) [= geöffn.] IV *273a*, *8e*; ohne K.° IV 519e, -reihen IV 272m; -schnitt III 303e, -schnitte I 121a; Spitze (eines Vulkans)° IV 576am* (herabgestürzt); ungeöffnete° (am Gipfel) IV (*285a*), V (43m); veränderliche IV 212e–3a; vulkanische(r)° IV 359m*, *360a*, 387m*, 421me|| :||— † **Kegelberge** (Hp. = Kegel Bed. B.: dessen kurze Glieder hier unter ° angeschlossen [wiederholt], die längeren [durch: a.°, d. h. Kegel] citirt sind) (= kegelförmiger Berg, conischer Hügel; [Dome u. Glockenb. als Arten davon IV 310e]; oft = Vulkane: s. Gl.) [s. Granit] I 237e, II *128me*(e); IV *268a* [*283m–5a*], *9a*, *352m*, *368m* (444m); bestimmte I *276m* T sing. Kegelberg (durch * bez.) I 237a; ein bestimmter [vgl. Aufzähl., Gegenden] II 479m; IV 295a, 315m, 321m, 9m, 349e, 366m, 7m, (374a, 391e, 8e), 438m, 441a (522e), 574m; V *82me* || **Zusätze:** Abbildungen IV *520am*, Abfall IV 331am, s. abgestumpfter°, Abhang V 23e, Abstumpfung° IV 574e*; aufgestiegne [vgl. Aufsteigen] IV 392a, Aufsatz s. Gestalt, Aufsteigen [= Erheb., vgl. aufgest.] IV 367m*; [Aufzähl., Verzeichniß] (vgl. allg. bestimmter, -te) IV *283me*, 5a, *9a* [*290m–2*, A. *523–530a*]; Bildung [= Entsteh.] IV (352a°), colossale° IV 219a, Einfl. s. Wirkung, Entstehung [= Bild.] IV (*271m*); Erhebung [= Hebung, Aufsteigen usw.] IV 269e, 399e–400a*; V *41am*; feuerspeiende IV 420a, Formen s. Gestalt; [in Gegenden, Ländern; auf Inseln] (vgl. bestimmter, -te) IV 354a, 374a*, 5m*, 8a*, am, 393m*, 8e, 9e*, *401e–2*, 2e–3a, 4e, *6e–7a*(m),e, 9a*, 410m*, 3a, 6a*, 8e*, (421e||, 2me), 4e*, (6m), *e*, 7m, *441a*, (e*, 2a*), 453me*, 544e, 551a, 563m, 596m;

geöffnet(e) (am Gipfel, der G.) [= offne] IV 268a, 271m (8e), 352a°,m°, 367e, 551a*, 601m*; V (43m); Gerüste IV 392a, geschlossene [= ungeöffn.] IV (404e) | Gestalt(en), Formen [s. Kegelform] IV [283m–5a], (423m°*): Aufsatz IV 591m; eigenthüml., sonderbare IV 283e–4, V 82m* :| Gipfel [s. geöffnet, ungeöffn.; offen, Öffnung] IV 423m°* | Kegel- und Glockenberge IV . . . 352e, 367e, 462m, 524e: als e. Art Vulkane oder = Vulk. IV 465am, 486a :| große IV 330e, Hebung [= Erh. usw.] I 26m | hohe IV 422me°, 441a, 596m; V 23e; Höhe IV 400e–1a°* :| auf Inseln s. Gegd.; isolirte(r) I 236e*; IV 268me*, 309e, 404e; kein IV 585a*, kleiner [a. Kegel] IV 363e* | Krater IV 401e: mit Kr. IV 352m, 413a; ohne Kr. IV (285a°) :| in Ländern s. Gegenden, mächtige IV 462m; Menge [s. Jorullo] IV 426e, 511a°; Mündung IV 591m, Namen IV 524e; Natur, Wesen IV (360am°); niedrige [= kleine] IV 231m° (sehr), (426m) | offne (am Gipfel)° [= geöffn.] IV 273a, 8e, (352m) | Öffnung (am Gipfel) IV 268e, 271m (Boden, Krater): Seiten-Ö–en IV 352m || ohne K.° IV 519e; rauchende(r) IV (407a°*),e, 453me*; regelmäßiger IV 549m* | Spitze s.°; spitziger (zugespitzter IV 388m*) IV 287m* :| trachytische(r) IV 354a, 402a (5a), 551a*, 596m; Umwallung IV 354a | ungeöffnete (am Gipfel) [= geschloss.] (uneröffn. IV 329e) IV 268a (285a), 309e, 310e–1a||; V (43m°): uneigentl. Vulkane IV (406e) :| Verzeichn. s. Aufzähl. || = Vulkane (od. eine Art) [a. °Glockenb.] IV 384a, 398e, 9e, 401e, 4e, 8a, 421e; [nicht Vulk.] IV 404e ⌉ vulkanische(r) IV 268a, 9e, 288a, 324a, 358m*, 9m°*, 360am, a°, 387m°*, 406e, 8m(e), 421me||°, 591m, 601m* || Wirkung, Einfluß IV 330e (auf das Gewölk), zugespitzt s. spitzig

Kei Kawus (alter pers. Kön.) II 42e–43a ||· Keil (Carl Fried.): „nach Ophir" usw. II 414e, 5a, 6m ⌉ Keilschrift II 144a, 418m; –en II 213m || Keilhau (Balthazar Mathias, 1797–1858): Steigen des Landes I 313m, 473a,e; magnet. Intens. IV 67me, Nordlicht IV 143m :| John Keill (1671–1721) III 228m (Stern in der Cassiopeja), Keilschrift s. Keil || Keim (oft bildl., auch in comp.) [sing.] [s. Pflanzen, Wissen] II 159e–160a, 297e; III 43e; pl. Keime I 378a; II 173a, 207e, 232a, 316a; IV 537am: edler II 4e*, entfalten ib.* | entwickeln II 598a; sich e. II 146e, 160a*, 200m; E–ung II 26m* (einer späten E.), 74e, 398e :| erste(r) II 95m*, 146e, 383a; erstickt II 342m, frühe II 398e, K–los s. Zeugung, neue II 178e, des Richtigen III 382m*, –staub I 14a, liegen schon in der vorigen Zeit II 267e–8a (8a), zu etwas II 149e :|| keimen [s. Welten] I 155e || Kelberg (Eifel) IV 280a, Kelch s. Blume, Keller V 25m | Cap. Kellet: Aconcagua IV 319a, 529e, 551e; Hügelkette im Choco, Exped. IV 555am :| Kelonä (böot. Col. in Persien) II 98e, Kelten = Celten | Kelut (Vulkan Java's) IV 264a: Schlammströme ib., V 43e :| Kely (Hochland im Caucasus) IV 386a, 509a [vulk.] | 1) Kendal I 204m (Nordlicht im nördl. Amer.) 2) E. A. Kendall I 441e (Nordlicht auf den Shetland-Ins.,

Aufsatz) 3) Lieut. E. N. Kendall IV 375e (*Deception* island) :| Vans Kennedy III 55m (Äther usw.)

kennen s. Geschichte | Kenner sg. V 60e, pl. (*): ausgezeichneter II 115a, gründlicher IV 384m; tiefe(r) I 469m; II 64e*, 69a (128a); IV 254a, 508e; V 60e ||— Kenntniß [s. Entdeckung, Erfahrung, historisch, speciell, wissenschaftlich] II 145a, 210e‖; III *555e*; IV 7a, 121a; plur. Kenntnisse (*) II 248m, 252a, 3a; III 92m, IV 466a || Zus.: Aggregat I 68m*, allmähliche III *586am*, ausgezeichnete II 324a, sich entwickelnde II 293e | erweitern II 366a; IV 386e–7a, 486m; erweiterte II 279m, 297m, 312m; III 151a, 168e–9a; IV 134m; E–ung II 369m, III 268a :| fortschreitende II 249m, Fortschritte III 590a; frühe III 399m | genaue IV 97a, 557e; –ere II 210e :| generelle I 24m, 25e; gründliche I 384a, III 296e; IV 60a, 515m; Halbk. I 118m*, höhere I 19e, materielle I 189m, positive IV 148a*; Schatz II 213e*, III 296e; sichere III 593e, sinnliche I 415m, tiefe II 356a, umfassende II 388e*, unsre III *555e*, unvollkommene II 153e; verbreiten II 248a*, V–ung II 247a*; Vervollkommnung IV 614e*; k–voll III 72m, 493m; IV 302m, 323e, 502e, 529a, 623a; Zustand (pl.) III 376a; IV 148a, 368a (jetziger) ||— Kennzeichen (pl.) IV 213e: innere II 191m, 427m

Kensington (Engl.) I 137a, IV 8m; *Kentucky* river IV 257e (Brenngas), *Kephissos* (Fl.) II 12a

Christoph Kepler (Zinngießer; Bruder von Joh.) II 505e ||— Joh. **Kepler** (besser Keppler; II *506a*‖, III 31e; 1571–1630) [Berglandschaft im Mond s. am Ende] [s. Delambre, Newton] I 160m; II 138a, 261m, 341a, 2e, 9a [*351*, *4m–5a*; A. *505–6*], 354a, 5a, *7e–8m* [*363e–6a*, A. *512m–3*], 369m, 501e–2a; III [*18m–19*, A. *30e–31*], *29e–30a*, *74e–75m* [*438–440a*, A. *478m–480a*; *628m–9a*]; adj. Kepler'sch s. Gesetze || Zusätze: Analysis II 211a, Anhänger III (18a); Ansichten, Meinungen [vgl. Phantas.] II [*364m–6a*]; III 438m, 9m, *440a‖m*, *478e–9a*; Anziehung II 349a; III *19*(e), *30e–31m*,e || Astronomie [vgl. somnium] II *354me* | epitome Astronomiae Copernicanae I *388m*, *9a*, *394am*, 408e, 410e; III 202a ⊤ astr. nova (s. phys. coel.) = stella Martis, astronomiae pars optica = paralipomena || Auge II 354e–5a; Bewegung s. Planeten, Weltkörper; Briefe II 506a, Bruder II 505e | Cometen I 105a, II 364e–5a, III 164m: Menge I 105a, III 561m :| über Copernicus [vgl. astron.] II 346m, *357e–8m*; cosmogr. s. mysterium, stella nova in cygno [vgl. Schwan] III 225a, s. Delambre; Dioptrik II *354e–5a*, 362m; dolia s. stereometria, Dur u. Moll s. Töne; Ebbe u. Fluth II 349a; III *19am*, *31am* | [Eigenschaften] II 354e, 7e, *364am*, *512e‖–3a*; III 19e‖, 29e, 31m, 438a,e, *479e–480a*: trübe II 351m, 505e :| sein Einfluß II *364am*, E. auf ihn II 345am; Entdeckung III 512a, –en II 497m; die Erde ein Unthier III *19m*, *31me*; Feuerkugeln u. Sternschnuppen I *394am*, Fixsterne s. Sterne | Galilei II 359m, 362m, 5e; III 19m, 75a, 478e: Briefe II 510a,m; nuncius sidereus

II 510a :| Geburt II *506a*, Geister III 30a || K.'s od. die Kepler'schen Gesetze (drei, der planetarischen Bewegung ... III *628m*) II 351a,m, 7e, 394a; III 19e, 22e–23a, *26e–27a*, *75am* [*628m–9a*ll], 628e |: 1tes Gesetz (die Bahn eine Ellipse) [vgl. 2tes, 3tes] III *628me*; 2tes Gesetz (Umlauf in gleichen Zeiten, Sectoren) III *628e*, e (bisweilen das 1te gen.) ⊤ 3tes Gesetz („die Quadrate der Umlaufszeiten" usw.) (das wichtigste, daher auch das 1te gen.) II 351m, 7e, *505me*; III *31m*, *75m*, *430a*, *628e*, *9a*: Zeit der Entdeckung, das wichtigste III 609a ⊤ Zus. zu Gesetze: Entdeckung, Ersinnung, Auffindung II 351m, 365e: Zeit III 629a; nicht erwähnt (wenig beachtet) II 365e, III 75a; wo in K.'s Werken III *629e*, Wichtigkeit II *365e* ·|| Gravitation III *18m*, [*19*, A. *30e–31*]; Haarsterne II 364e–5a | harmonice mundi II 354e, 501e–2a, 5m, 512e, 3m; III 19m, *31*, 75m, 430m, *9a*: Commentar III 478m; [Stellen] II *357e–8m*, III *31am*; Träumereien III *31am*, *438m*, 478me; Zeit III *629a* :| Himmel III 202a, ~sluft III 439am; Intervalle s. Töne, Jupiterstrabanten II *510am*; regelmäßige Körper III 438m, 9m, 440a | Leben [vgl. pers. u. a.] II *505e–6a*, III 75a; ~sbeschr. II (505e–6a) ⊤ Verbot seiner Lehre II 358am; Lehrer III 306m, 499a :| an Longomontanus II 354e, Marius II 510am ||· Marsbahn II *354m*ll*e* | de stella Martis (auch astronomia nova III 31a, astr. nova seu physica coelestis II 354m) II 349a; III *30e–31a*,e, *75m*, 201e, 484e; IV 175m: Einleitung III *19am*, *30e–31a*; [Stelle] III *30e–31a*, [Titel] III *31a* || mathem. III 19e | Mond III 498e–9all (aschfarb. Licht), 503m (Land u. Meer); -finsterniß III 499m, 500a, 541a :| Schlacht bei *Mühlberg* III *416me* | Musik s. Planeten, Töne; musikal. Ideen, Zahlenverhältnisse III 438e–9a, *478me* :| Mutter II *505e* | mysterium cosmographicum III 30a, 438m, *479me*; IV 175m: Einleitung III *439e–440a*, Zeit III 479e :| denkwürdige Nacht II 351m, 505me; Nebelflecke III *313m*, s. Newton, nuncius sidereus s. °Galilei; Optica s. paralip., optische Arbeiten II 506e; ad Vitellionem paralipomena (quibus Astronomiae pars Optica traditur III 440m, 484e, 500a) I *408e*, II *354e–5a*; III *416m*, *499a*, 500a, 541a; [pers.] (vgl. Leben, Eigensch. u. a.) II *505e–6a*; III 19m, 74ell, 75a, 87e, 224e–5a, 306m, 479e; Phantasien [vgl. Sterne B, Träumereien] II 351m; III *19m*, *31am*, *me*, [*438–440a*ll] 438m, 440m, *478m–9a* || Planeten II 365am; III *438m*, 478ell |: Abstände III 430m [*8m–440a*], 438e, 9m, *440a*, *484*: Gesetz, Gesetzlichkeit der Abst. II 513am; III 430m, 8m,e, 9m :| Achsen IV 79m | Bahn: eine Ellipse [= 1tes Gesetz] III *628me*; elliptische B. [vgl. bewegen] II 364e, III 512a ⊤ Bewegung II 351a; III 30a, 31e, 201e–2a, 629a; -bew. III 19e; Ursach der Bew. IV 79m, 175m; bewegen sich in Ellipsen [vgl. Bahn] II 353me :| Durchgänge III 493a; Ellipse, elliptisch s. Bahn, Bew., bew.; Farben III 440m; Intervalle [vgl. Töne] III 439m, 478me; Lücke (Planet fehlend) I 99m; III 441e–2a, 548e; Musik III *438e–9a*, Rotation II 365m, -system III 438m,

Trabanten II 365m; Umlauf in gleichen Sectoren um die Sonne = 2tes Gesetz, die Quadrate der Umlaufszeiten usw. = 3tes Gesetz; ungesehene [vgl. dunkle Weltkörper] III *439m-440a*, *479-480a*; Volum I 389a ·|| Kaiser Rudolph II 510a; Rudolphinische Tafeln od. Sterncatalog [vgl. Tycho III 151e, 2a] II 346m; III 151e (2a), 493a :| Saturn II 365m; neuer Stern im Schlangenträger [vgl. Serpent.] III 225me||, *6a*, *9me*, 230am, 258m, 269m | K.'s Schriften [vgl. Werke] II 363e; III 19e, 31e; Schr. über K. II 497m, III 31e :| Schüler III 225e; neuer Stern im Schwan (vgl. in cygno) II 363a; III 87me, *224e-5a*, 232a, 242a; Sehen II 354e-5a; de stella nova in pede Serpentarii [vgl. Schlangentr.] III 124m, 201e-2a, 225a, 6a,m, 231e, 259a, 416e; Sirius III 168a, somnium de Astronomia III 21a | Sonne II *365am*; III 31e, *484e-5a*; IV 79m: Atmosphäre I 410e, II 365a; sehr dicht III 484e-5a, Kraft II 501e-2a; magnetisch III 484e; IV 79m, 175m; Rotation III 484e, ∼n-system II 440a; Verfinst. I 137e-8a, III *416me* :| Sphären III 165me, 201e (439m), *478e*; stereometria doliorum II 364a, *512me* | Sterne (Fixst.*) II 365a*: Bildung III *313m*, 320a; Funkeln III 87me, 124a,*m*; neue II 363me, 4e; III 124m, 222m, 230a||, e-1a, me; Parallaxe III (27a), -schnuppen s. Feuerkugeln, südliche III 151e; wunderbare Vorstellungen III 439m*, *478e-9a** :| vor K.'s Tode II 351m | Töne (Welttöne) [vgl. Musik der Planeten] III [*438-9m*||] 8e||, 9a: Dur u. Moll III 439a; Intervalle [vgl. Planeten] III 438m, 9m, 478me :| Träumereien [vgl. Phantasien] III *19m*, *31me*; Tycho III 152a (Catalog), 484am (Planeten); Quadrate der Umlaufszeiten s. Planeten, Venus III 439a (Musik), Verbot s. Lehre, ad Vitellionem s. paralipomena, Wärme I *408e* || Welt: -ansicht III 31e, [*438-9m* sonderbare; 8m); -dunst II *364e-5a* | -körper III (479m): Bewegung II 365m; dunkle [vgl. ungesehene Planeten] III 291e, 372m || Werke [vgl. Schriften] III 479a | Zahlen: -gesetze III *479e-480a*, -verhältnisse s. musikalisch T Zeit: -alter II 367e, 373a, 393e-4a; -genossen II 365e, III 79a :| mutterlose Zeugung II 365a, Zodiacallicht I 410m ||— B. *Kepler* Berg u. Berglandschaft im Mond III *504m*, *6a*: Strahlen-System III 508m, IV 615a

Kerguelen-Insel (IV 133a) od. K-en's Insel (IV 412e), auch *K*-Land (IV 586a); kurz *Kerguelen* (IV 73m, 133a, 178e) (östl. v. d. Südspitze Afr.'s IV 412e; im ind. Ocean) [Cook's island of *Desolation* IV 412e] IV [*412e-3m*]: geogn. IV 586a, geolog. u. geogn. IV *412e-3a* (auch Topogr. u. Beschr.); Kegelberge IV 413a; magnet. IV 73m (Erschein.), 178e (größte Intens.); vulk. Insel IV 586a

Kermadec-Gruppe (Südsee) IV 421a (Richtung) ||— Kern (auch in comp.) [s. (für alle Bed.) Cometen, Flecken des Jupiter, Krystalle, Nebel, Sonne, Sternschnuppen, Trachyt, Vulkan] A. (allg.) I 123e; B. (bildl.) II 223e, 361e; C. (bei der Bildung von Weltkörpern) [°] III 559e, D. (von

Gebirgsarten) V 95me ⊤ pl. Kerne (*) I°92a |: Anhäufungen um einen K. III °462e, ballen um K. III °559e*; centrale III °231a*, Centralk.° III 219e (341m); fester I 124e, -flecken s. Sonnenflecken, -hüllen I 148a, rotiren um III °231a*, -schichten III 324a; von Weltdunst°* I 86e, III 48a :|| Kern 1) III 548m (de scintill. stellarum, Rotat. des Mars u. Jupiter) 2) R. H. († 1853) IV 594e–5a (Karte von Neu-Mexico)

*Kersten (Carl Moritz, 1803–50) I 464e (Krystalle von Feldspath), *Kertsch* IV 255m [Örter dabei] || Kerze III 202m, IV 336m: brennende IV 511e | ~nlicht II 368m, III 133e; -lichte III 133e :| Wachsk. IV 258e || ke-sing (Art Stern) III *221am* || Kessel (auch in comp.) [s. Dampf] A. (wirkl. od. Gestalt), B. (Art Thal) I 352m, C. (vulk., Höhlung) IV *372me* |: -brunnen III 7m, 26m; eiserner IV 299m; k-förmig I 14m; IV 275m, 287a; -schlund IV 559m | -thal I 226m, 240e, 1a,m, 2a; IV 275m, 7m, 568e; -thäler IV *275am*, *436a* :| tiefer IV *372me* :|| Kessels (Heinr. Joh., 1731–1849) III 81a (Chronometer usw.)

Kette A. (eig. od. and. bildl.) [s. Erscheinungen, Inseln, magnetisch, Volta]; pl. Ketten (*) [auch in comp.] II 417a ⊤ B. (= Bergk., Gebirgsk.) [durch ° bez.] [s. Berg, Central-, Gebirge, Schnee, Vulkan] I 318e, 9m, 324m, 357a; II 220a, 240m; IV 45a, 547m; pl. (*) I 219e, 250a, 318e; II 155m, 188m‖, 298m, 423m; IV 314e |: der Begebenheiten I 18a, von Colonien II 177m, k-förmig IV 49m | -glied II 164m; das erste Glied II 164e, 339e :| Hauptk. IV °539e, lange II 143m, Mittelglieder III 28e, Nebenk. IV °395a, vom *Olymp* herab III 288am, rasseln IV 534a* || Ketzer II 509e, III 354e‖‖; k-isch II 509e ⊤ Keuper I 287m, 290e, *1e*, 301m, 466m, 7m: -schichten I 297m :| Keutsungchy (chin. Schriftst.) IV *193m* (magnet. Abw.), *Kew* III 127a, Dirckz Keyser III 151e (Sterne auf *Java* usw.)

**Kharbis* (Caucas.) IV 181e–2a | *Khatai* (= *China* II 292m, 305a, 477a) II 290e–1a, 2m, 462m,e; auch geschr.: *Chatai* II 305a, *Cathai* II 477a; (das) *Cathay* II 478a, 485a: Herrscher II 465e :| *Khiung-tscheu* (chin. Stadt) I 445m, IV 263m; *Khobbet Arin* II 447m, *Khodjend* (Stadt in Fergana) II 186a, *Kholsum* V *83e–84a* (Schneealpen, Schiefer); *Khotan* (Land) II 220a (unter China); IV 493m (Buddhismus), 610e [Reise]; Khotbeddin (u. a. Formen) s. Masudi, Khrypffs (= Krebs) III 407e, *Khusistan* (pers. Prov.) II 248a

**Kiaka* (Vulkan auf Jezo) IV 398e, *Kiang* s. *Yang-tse-k.*, *Kia-ting-fu* (China) IV 513m, Kibitken II 246e, Kiefernwald II 130a, „*Kielisches* Magazin" II 410m, Kiemen [e. Fisches] I 373a | Kien-long (chin. Kaiser, 1709–99): naturbeschreibendes Gedicht II [*101–2a*] 1e, 133e–4a; [pers.] II 102a :| Heinr. Kiepert (geb. 1818) II 109m (Karte zu Numatianus), 407a (Sesostris)

Kies s. Eisen, Magnet, Schwefel || Kiesel (bes. in comp.; pl.*) (vgl.

verkieselt) [s. Schiefer]: -Ablagerungen IV *249am*; k-artig I 157a, IV 316a, basaltische IV 613am* | -erde: [als Bestandtheil] I 370a, IV 501e; k-erdig V 36m :| k-gepanzert [‡ -panzer] s. Infusorien; -guhr I 27e, -guhren I 266e; k-haltig IV 501m, in Meteorsteinen III 617a, -panzer [‡ -gepanz.] s. Infusionsthiere | -säure [s. *Chimborazo*-Gestein] I *260e*, 279a, *283a*,m||, 460m; IV 246e, *626me*: [als Bestandtheil] I 260e, 283m||,e; IV 476a, 485a, *626me*, 7a,m,e, 8a,m||; freie IV 620e; -Gehalt IV *626me*, 9e; in Quellen IV 249m, k-reich IV 580a ⊤ k-schalig [s. Polygastern]: Organismen I 371e, IV 282a; [kleine Thiere] I *370a*,m :| -sinter IV 247m ||— Th. Kieſsling II 418e (Iamblichus), *Kignea* (Berg OAfr.) IV *377m*||

Kilauea (*Kirauea* IV 69m, 327m, 523a, *590me*), Lavasee (s. Gl.) des *Mauna Loa* auf Hawaii der Sandwich-Ins. (IV 69m) (an seinem östl. Abhang IV [416a] 7a) [= dem unteren Krater IV *418a*] IV [*417m–8m*, A. *589m–590m*] || Zus. (die Zus. zu den 2 Hauptgl. Lavasee [der auch eig. der Art. ist] u. Krater werden durch * und ° bez.): Ausbruch, -brüche* IV *417e*, 8m; V *56m* | Becken* [= Lavab.] IV 416m, *8a*,m||; *K*-Becken IV 590a :| Beschr.° IV 523a, keine Flammen V *56m* | Krater von *K.* (IV 69m) [s. die Zus. mit °] IV *523a*: der große Kr. des *Mauna Loa* IV 416a, 590a; Größe IV 416e, Höhe IV 523a, -ränder IV 417e; ungeheurer IV *327me*, 589e; der untere [= Lavasee] IV *418a*, *592a* (*Arare*) :| Lage° IV 523a || Lava IV [*589e–590a*]: Art u. Bestandtheile IV *589e*, -becken [= Becken, a. °Sinken] IV 589e, -masse* IV *418m*; -pfuhl IV 417e*, V 56m; -schichten IV 589e, -see s. bes.; Sinken im Becken IV *417me*, *589e–590a*; Steigen IV *418am*, 590a; -strom IV *590a*; -ströme IV 418m*, *590a*; Verschwinden IV *590a* ⊤ Lavasee (= *Kilauea* selbst, = dem unt. Krater IV *418a*; s. allg. u. die Zus. mit *) IV (416a) 7m, [*417m–8m*, A. *589m–590m*], *523a* || magnet. Beob.° IV 69m; kein Schwefel IV 589e; keine Solfatare IV 417m, *589me*; überströmen* IV *418am*

*Kilimandjaro (Berg OAfr.) IV 377me; Kilometer (pl.) III 92e, 127e; IV 392a, 579e; Kimmung III 74a; *Kina Bailu* (höchster Berg Borneo's) IV *405e–6a*, *585a*; *Kinalughi* (Caucas.) IV 254m||, *Kinchin-junga* = *Kintſchindjinga* || Kind I 286a (sehnt sich hinaus), 393e (neugebornes); pl. Kinder I 194e (-spiele), II 404a (*Hellenen*) ⊤ Kindheit [s. Geognosie] I 9e, 224m (frühe); II *18me* (Eindrücke); kindisch II 347a, III 55a; kindlich s. Freude || Cap. King (Philip Parker): *Fogo* IV 524m (Vulkan von), magnet. Beob. IV *67e*, *Mauna Loa* IV 526a, Südamer. IV *67e* :| *Kingiktorſoak* (Insel bei d. Baffinsbai) II 458m, *Kingſzu* (China) II 477a, *King William's* sea (arct. Amer.) IV 99e || *Kintſchindjinga* (hoher Berg im Himalaya) [auch *-djunga* IV 238e, *Kinchin-junga* III 544e; *Kuntſchindjinga* IV 549e, 610a] III 544e; IV 30a, 238e, 610a |: der höchste Berg III 544e, IV 30m: nicht mehr IV *549me*; Höhe III *544e*; IV *30am*, *238e*, 549e :| Lage IV 549e, 610am; Entfern. vom Meer IV 610am, Volum

IV 20m || *Kioubrong* ſ. *Kiub.*, *Kip-Ghioll* (Ebene am Ararat) IV 385a, Kippen ſ. Magnetnadel, *Kirauea* = *Kilauea*

Gottfr. Kirch (1639–1710): Comet III 563e–4a; χ cygni veränderlich II 513e, III 243m; Doppelſtern III 291a :|| Kirche [ſ. Calender, gothiſch] II 347m; comp. ~en–, 1mal Kirch– (°): –bücher III 622a; chriſtliche II 111m, IV 531a; –fürſt III 165m, –gewölbe I 174e (Höhe), gegen die Naturwiſſ. II 358am, Oberhaupt II 347a; [an Orten] III *531a*, IV 221a; Reſte, Ruine IV 531a||, m||; –ſtaat IV 614e (alte Vulkane); –thürme° II 373m, 515m; IV 57m, 157e (Fallverſuche); –väter ſ. beſ.; –verſammlungen [= Concilien] II 31a, *112me* ⊤ Kirchenväter II 25e–26a [27–31a, A. 111–2m]: cosmogr. II 501m, griechiſche II [27–30a, A. 111–2m (Naturſchilderungen, –gefühl)], Himmel III 165a, Künſte II 31a; Naturgefühl [ſ. hp. griech.] II 51m; platoniſche Philoſophie II 280e–1a, 463am; Sammlung II (439a), vom Schöpfer II 25e–26a, [Weltbau] II 353a ||— Athanaſ. Kircher (1601–80) III 21m (ecſtat. Reiſe), IV 171e (magnes, magnet. Linien)

Kirghiſen* (auch in comp.) I *491e–2m*; II *246me*, 421a; B. kirghiſiſch (*) |: –Horde II 175e (mittlere); Horden I 491e, II 246e (drei) :| [Namen] V 82m* | –Steppe I (492a), II (175e) *246me*: Linie ohne Abw. IV 139am, mittlere IV *161e–2a*, [Reiſe] IV 455e; Völker I 491m, II *246me* :| Thierkreis III 473e*; Zelte II *246e*, –Z. I 458m || *Kiriſima* (Vulk. auf Kiuſiu) IV *399a*, Dan. Kirkwood III *550a* (geplatzter Urplanet), *κιῤῥός* III 204me; *Kiſchmer* (Choraſan) II 132m,e; *Kislar* (beim caſp. M.) I 347e–8a, *Kiſſilkorum* (Inner-Aſ.) IV 611m, kitab al-athual III 195m | F. *Heinr. v. Kittlitz: Bilder aus verſchied. Erdtheilen II 86a, *131e*; Vulkan auf *Kamtſchatka* IV 389e; Reiſe mit Lütke II 86a, IV 389e; „Vegetat. Anſichten..." II *131e* :| *Kitzbühl* I 417e, *Kiubrong* (*Kioub.*; Berg im Himal.) I 46e, *Kiuk-kiul* (See Inner-Aſ.) IV 611m || *Kiuſiu* (*Kiu-Siu* IV 393a, 403a) (Inſel IV 399a, 401e; japan. Hauptinſel IV 402a) IV *393a, 9am* |: Inſel: [J. dabei] IV 400m, nördlichſte V 41a; –gruppe von *K.* IV *401a* :| *Korea* nahe IV 402e, Lage IV 399a, Südſpitze IV 403a, [Topogr.] IV *399am* | Vulkane IV [*399am* (vier)], 401e; sg. Vulkan (*) IV 403a: erloſchener IV *401e; Koth, Schlamm V *41a*

Theodor Kjerulf (geb. 1825): „*Chriſtiania*-Silurbecken" V 91m, Granit V 70a, *Löwenburg* IV 620e–1a (Baſalt); „Geol. v. Norwegen" V *91a*, am; pluton. Formation: zweiartig V (70m) 91am

*Klage IV *134e–5a* (5a), –en V 4e|| | Klang (in comp.), pl. Klänge (°°) II 61e: –ähnlichkeit [vgl. Laut-Ähnl.] III 476m, IV 508am; –figuren I 140m, –geſchlechter III 437m, k–los I 332e (Einöde), k–voll II 10e (Meer), –wellen III 437m :| Klappe III 95m, –en II 484m

Julius (von) Klaproth (1783–1835) [das auf China u. die Chineſen Bezügliche wird mit * bez.] ||: Asia polygl. IV 583e, 610a; aſiat. Völker II 420e, oſt-aſ. V. II 437e–8a ⊤ *Asie*: mém. rel. à l'A. II 465m, IV 610a;

tableaux hist. de l'A. II 437e, 477m; IV *611a* ⊤ Asien s. bitt. Meer || bitteres Meer (in Asien) IV (456a) 610a; lettre à Mr. A. de Humb. sur l'invent. de la boussole I 435e, 6am; II 468am, IV 193m; Buchdruck* II 465e; Buddhismus II 442m, Buddhisten IV 493e; *China*, Chinesen, chinesisch s. die Gl. mit *; [Etym.] II 468a, Feuerbrunnen* I 445m, Foe-koue-ki IV 493e; *Formosa* IV 404m*, *m* (Vulkane); *Fusi-jama* V 41a, 55a; tragbares Gas* I 445m, *Himalaya* IV 584a (Zusammenhang mit China), lettre à Mr. A. de Humboldt s. boussole, *Kuen-lün* IV 611a, *Lieu-Khieu* IV 403e | magnet. Abw.* IV 193m; Magnetnadel in China* IV (51a) 169e, 170m :| *Mongolen* II 442am, Marco Polo II 466m, Graf Potocki II 420e, *Quinsay** II 477m, Runenstein II 458m, Seilbohren* IV 513a, sur II 468a, *Tarakai* IV 583e; *Thian-schan* IV 382a, 454m :|| 2) Martin Heinr. Klaproth (Chem., 1743–1817) [a. A. v. Humboldt]: Meteorsteine III 613a, 5m; „Mineral-Körper" V 54a, Mineral. Sammlung V 36a; Moya V *35e*, 36a, 54a; [pers.] V 34e–35a, *54a*

*klar [s. Begriff, Entwicklung, Erkenntniß, Himmel, Luft, stern–]: werden I 440e ⊤ Klarheit [s. Ansichten] I 340a, II 395e; III 8e, 278e, 295a, 384e; IV 3m, 13m, 59m,e, 219m, 324a, 9a; V 5e || klastisch V *71e* (Gestein), Klauen II 428m || Klausen (Rudolph Heinr.): *Caucasus* IV 508a,*m*; Hecatäus II 418m, 420a | Io IV 508a (Wanderungen); „Io und Herakles" II 418e, 9a :| Prometheus II 419a || der *Klazomenier* = Anaxagoras, Kleanthes II 209m; kleben, Kl. s. Stern; Kleider II 272e (weiße)

klein (auch in comp.) [vgl. groß]: *Kleinasien* ist ein bes. Art. hiernach | unendlich kl. III 22m, IV 9e; unmeßbar kl. III 428e, IV 17m (kleinste) ⊤ *Klein-Wenden* (bei Mühlhausen, Nordh.): Aërolith I 122e; Meteorstein III 610m, 5m :|| Kleines, das K–e [vgl. Großes] IV 5a (relativ Kl.); kleinstes [vgl. klein U] s. Leben, messen ⊤ Kleinheit [s. Mensch] III 464am, IV 20a; kleinlich [s. Ansicht] II 43a, 224a; IV 513e —:|| † *Kleinasien* (vgl. °Halbinsel) I 352m; II 13e, 35e (171e); IV *470a, 530e–1a*; k–asiatisch (*) II 429a, IV 510a: Berggegenden II 30e, [späte Bildung] II 217a; Erdbeben I 218a, 222m; IV 347a, 445e; Gebirge IV 608a | [geogn.] IV *530e–1a*; [geogr.] I 352m, II 171e :| griech. Städte II 178m; Halbinsel* [= Kleinas.] II 154a, 171e; Karte IV 493a, Kegel IV *567m* (3, 30), Klima II *29am*, Küste II 152a; Sage II (*154a*) 171e, 187e; [Örter] (vgl. Topogr.) IV *470a*; Reise (Schrift) IV 469e–470a, 510a, 525m; 3 Schlünde [= 3 Vulkane in Lydien] IV *347a, 567me*; Schrift s. Reise, Sesostris II 158e, Sonnenfinst. III 413e; Städte s. griech., Örter; [Topogr.] IV *470a*, *510a*, *525me*; Trachyt-Arten IV *469e–470a*, vulk. IV 224e

v. Kleist (Chrn. Ewald, 1715–59) II 68e (Naturgefühl), Kleopatra II 408a (unter) | Klepsydra II 451e, 2a; III 150m; pl. -ren II 210m, *452am*

Klima [s. Continental-, Frühling, Inneres, Insel, Küsten, Mars, Tropen, tropisch] I *304m*, [340m–358m, A. 480–4] 341e, 2a, 4m, *7e–8*,

350m, *2m* [364-6m]; II 214m, 249e, (322e) 421m, *483am*; IV 431e, V 88a; plur. Klimate (durch * bez.) I *341m*, 7m, 380m; II 70a, 124m, 446m, 483m, 5m; III 48e, 450e, 1m, 8e-9a ⊤ B. klimatisch (durch ° bez.) [s. Isothermen] I 375e, 9m, 490m ||: Zusätze: wovon abhängig [= Einfl., einwirken] I 97e, *304m*, 317m [343-358m, A. 480-4], 352a; II *483m*; III 403m||e, *450am*,e, 1m; A-keit II 284a* :| Abstufungen II 88a°, Ähnlichk. III 444a; alle* I 378m, unter allen II 259e; anderes II 314m; astronomische* III 450m, 8m; ausgleichend I 323a*, beglückte II 32m*, Behaglichk. I 349a°, Beständigk. I (323m), Betrachtung I 342a°, Contraste II 313a* || Einfluß [= abhängig, einwirken] I *343a*, 7; II (38a Folge), 195a°, 431a*: auf die Menschen II 431a*; auf Völker I 380m, 4e; II 242a ⊤ was auf das Kl. einwirkt, Einfl. auf es hat [= abhängig, vgl. Einfl.] I 328m, III *457e-9a*: Hochebene V 88m || excessive I *347me**, extreme* [vgl. Zustände] III 450e (2a); ferne II 84e*, Folge s. Einfl. | [früheres] (vgl. Urzeit, Veränd. usw.): die gemäßigte Zone hatte früher tropisches Kl. II 392m, der Norden? III 456a :| gelagert s. über, Gleichmäßigk. I 302e*, Grenzscheide I 319a*; heiße(s) I 349e, II 32e*; individualisiren I 352m, jetzige I 237a*, Kälte V 88m, kühles I 321e; [eines Landes] (s. viele Länder) ... IV *158e*, Landkl. II 483m; Mäßigung II 234a || Milde II 38m, 42e, 150m, 270m: entwildert die Menschheit II 234a ⊤ mildes [= sanftes] I 348e, 350e; mildernd I 323a* || Modificationen [= Veränd.] II 378m°, nördliche II 54a*, von Örtern II 421e*, sanftes [= mildes] I 351a, schichtenweise s. über, schlechter s. verschl., Seekl. II 483m, Störungen I *364m-6m°* | Kl.* (pl.) schichtenweise über einander gelagert I 354e, 374e; II 238a, V *88m*; das Übereinanderliegen II 188e* :| vom Kl. unabhängig II 259a, unwirthbares II 275m; in der Urzeit, Vorzeit [vgl. früh., Veränd.] I (292e), V (*74a**) | Veränderung [= Modific.; vgl. früher, Urzeit, Verschlecht.] II 317m; III *450am, 2e-3a*; IV 54m*; pl. -en (**) II (378m) 458a, IV *457e-9a* (8a, e-9a): auf d. Mars III 513a**, plötzliche II 459a, der Norden früher tropisch? III (456a) :| Verbreitung° I 15m, 61m; Verhältnisse II 46m; [b] I 182e, 308e, 326a, 343a, 350a; II 72m, 324e; IV 43m, 445a || verschieden [= anderes] IV 17e-18a, unter v-nen III 84e*; v-artige* II 93e, 167a, 215e ⊤ V-heit (pl.) I 53a, *304a*; II 186m, 251a, 323m, 421e, *483me*; III 7e: nach Breite u. Höhe IV *158e*; V-heiten I 249m° || ob es sich verschlechtert hat I *182e-3a*, V-rung I 24m*; Vertheilung* I 29m, II 313e; [b] I 54e, 335m; II 136e; Vorzeit s. Urzeit; Zone° IV 233m, -en IV 69e; Zustände III *450-1m* (extreme) ||— Klimatologie I *341e*, 471a; III 256m, IV 505e: vergleichende I 340a ⊤ -loge (der) IV 506a, k-logisch IV 506a

*klingen I 214e; -end IV 344e (hellkl.), *423m* (Massen); Klingenstierna (Sam., 1698-1765) III 78e (Refractoren) :| Klinkenberg (Dirk, 1709-99) III 557m (Comet) | Klippen (auch in comp.) [s. Basalt, Inseln, Luftmeer,

Luft-Ocean] I 456e, III 64m; bestimmte IV 426m; B. (bildl.) V 13a; sg. -e (°°) II *64am*, 96e; III 109e: k-artig IV 31m, k-voll III 503e :| klirren I 214e, -end IV 534a

Kljutschewsk (... IV 389m,e, 391m,e; vgl. *Kljutschi*) (Vulkan auf Kamtschatka) [auch *K-wsker* Vulkan IV 389a, *K-wskaja* sopka IV *389m*] IV [*389m–390a*, *1m*; *526m* A. 37]: Ausbrüche [vgl. Feuer-] IV 391m, 526m; was er auswirft, Besteigung, Feuerausbrüche IV *389m*; Gipfel IV *390a*, Gruppe IV 391e ||· höchster IV *326me* (von Asien), *389m* (auf *Kamtsch.*) | Höhe IV *292a*, *326me*, *389e*, *526m* (A. 37): Abnahme IV *389e–390a* :| Lage IV 389e, *393a*; Lava IV 391m, -strom IV 389m; Messungen IV *526m*, Schlamm s. Wasser, noch thätig V 40e, naher Vulkan IV 389a, Wasser u. Schlamm V *40e–41a* ||— *Kljutschi* (Ort beim Vulkan) IV 390a

*Klöden (Carl Fried. [von], 1786–1856): Sternschnuppen I 129m, 399m; III 621e :| Klopstock (*Fried. Gottlieb, 1724–1803) II 67a (Dichtungen) || Kloster (auch in comp.): ein bestimmtes II 131m, 377m, 488a; III 216m, IV 219e; pl. Klöster (*) II 377m, III 165a, IV 221m: [buddhist.] (s. übr. Art.) II 102e*; -garten II 130m, 1m; -haus IV 70a, *-Neuburg* s. *Neuburg* ⊤ klösterlich II 111m (Gemeinschaft)

Kluft B. (bildl.) [durch ° bez.], pl. Klüfte I 66a ⊤ A. (nat.) [s. Berg, Erdbeben, Fels, Gang, Mond, Schichtung, Vulkan, Wasser, Zuleitung] I 195a,m; III 439ell, 479am, 526am; IV 240e, 338a, 345a, 539a; V 39e; pl. Klüfte I 215e, 7a, 270e, 2m, 6a, 8a, 9m; IV 506m: (sg.*) k-artig IV 574m; ausfüllen I 33a, Ausfüllung V 68m; -bildungen IV 330e; enge I 459m, IV 512a; Entstehung, Erzeugung IV 455m; erregen IV 610m, [einer Gebirgsart] IV 617e, Nebenkl. V 81a; offne III 257m, 502a,m; IV 346m (in der Urzeit); Queerkl. IV 38a, 221a; Seitenkl. I 426e, gegen Thal IV *613e*, ungeheure III 479e*, unübersteigl. II°282e*, Wärme ausströmende I 27m, weite III °40a*, Zwischenkl. IV 329e

*Klumpen IV 335e, Knaben I 195a (am *Orinoco*), knallsauer IV 11e, *Knapprfells-jökull* s. *Öräfa* | Knechtschaft II 44a, 184e, 213e: lange Gewohnheit II 234e, 245m; lange II 267e ⊤ 1) Gowin Knight († 1772) III 34m (2 Grundkräfte) 2) Thom. Andrew K.: Temper. I (348e–9a) 480m :| knisternd I 205m, Knoblauch (Carl Herm., geb. 1820) V 22m (Krystalle) || Knochen (auch in comp.) (pl.) [s. Breccien] II 389m |: fossile: in Amerika II *315a*, 481a, *519me*; des August II 229e :| k-haltig I 164a, -reste II 519m | von Thieren II 192a; riesenmäßiger Thiere I *292*, 303a; II *315a*, *519me* || Knollen IV 350a, -Steine V 87am; Knopf II 129e; Knospe II 75a (entfalten), 91a (tödten) || Knoten (auch in comp.) [s. Äquator, -toren, Berg, Doppelsterne, Gebirge, magnet. Linien od. Curven, Planetenbahnen] pl. I 156m, II 472e, III 341m, IV 365e; sg. (*): k-artig III 524a; der aufsteigende* III 516m,e, bei 571m; V 107a–115, 8m;

-bewegung I 192a, 398e; Fortrücken I 131m, 398m; III (518a); -linie I 132e (Fortrücken), III 518a (einer Planetenbahn); -linien ib. (Bew.); [von Pflanzen] II 190a ⊤ knotig IV 365m || knüpfen s. Band

Kobalt I *135m*: magnet. I 186m, *429me*; -Massen I 429e; in Meteoreisen III 614e, 7a, *624m*; paramagnetisch V 11m

Koch 1) (in Alabama) II 519me (Hydrarchus) | 2) Jul. Aug. (1752–1817): veränderl. Stern III 241e, 3m, 9e :|| kochen V 34e, K. [s. Moya] I 226a; kochend [s. heiß] IV 337a :|| Koch- [s. Brunnen, Quellen] |: Kochsalz I 245m, 254a; IV 257e, 267a, *602e*: [als Bestandth.] IV 512m, Entsteh. I 254a, -Sublimation IV *602e*, Vorkommen I 245m; in Vulkanen I 245m, 254a; IV *602e*; Product der V. IV 612e

Kodros I 187a, *Kofuſi* (erlosch. Vulkan auf Sikok) IV 401e, *Kohibaba* (Gebirge Indiens) II 188m

Kohle (meist = Steinkohle) [s. Batterie, Buchsbaum, Kalk, Kalkstein, Oxyd, Wasserstoff] I *135m*, 277m, *295e*; IV 67m; pl. Kohlen [durch * bez.] (auch in comp., 1mal Kohle-) || Zus. (meist compos.) [† -säcke u. -säure usw. bilden bes. Art. hiernach]: kohle-abscheidend I 209e, Allotropien V 7me; k-artig III 541e–2a, 613m | -bergwerk [= -grube] I 417am, 427a; IV 37a; pl. -e IV 180me :| [als Bestandtheil] I 135m, 221a; IV 220a, 3e | -flöz I 419e; -flöze I 295m, 469a :| -Formation I 289a, V 72e; -Gebirge I 27e, 266e, 295m; V 90m (Entsteh.); [in Gegenden] ... IV (558a*), k-gesäuert I 265e, glimmende III (541e–2a*); -gruben [= -bergw.]: tiefe I *417*, IV 113a; k-haltig V 71m; -lagen [= -schichten] I 295m, -lager IV *460e* (Dicke); starkes Licht aus K. III (*397me*) 419a | magnet. Einwirkung I *135m*, V 36m; Magnetnadel IV 67m :| in Meteormassen I 135m; † -säcke, -säure usw. sind bes. Art. hiernach | Schicht: dünne, welche in 100 Jahren aus Waldungen zuwächst [vgl. verwand.] I *295e*, 469a; IV *460e* (auch in d. Urzeit); -schichten IV *413m*, 558a :| -schiefer IV 512a [in Gegd.]; -spitzen I 206e||, III 397m | -stoff I *227m*, 333e, 469a: k-arm I 14a; [als Bestandth.] I *227m*, V 91m; k-haltig I 272e, 9a; in Meteoreisen III *614e*||, 7a :| auf K. streuen II 387a; in K. verwandeln [vgl. Schicht] I 295m, 469a; Wachsthum s. Schicht; aus Waldbäumen, Waldungen I *295e*, IV *460e*; Zwischenräume IV 174a ||— † die **Kohlensäcke** (am südl. Himmel; im südl. Kreuze III 345m) [zwei; wahrsch. nur einer (im Kreuz)] II *328am*, 330m; III *38e*, *311a*, *346me* [349e–352, A. 369m–370a], *350e–1a*; auch gen. die schwarzen Flecken (im Bd. III Hauptform) II 328a; III *38e*, 151am, *311a*, *349e*, 350m,e :| zwei K. III *350e–1* (1a), nicht zwei III *351me*; zwei Flecken III *351am*, *369m* :|| sing. der Kohlensack 1) (der große) [s. seine Zus. unter *] III 186m||, 7a, 352a: einer III 209m; im Kreuz III 351m (2a), 370a; = der schwarze Flecken III 345m: im Kreuze III [*351–2*] 1a,m, 369m ⊤ der große K. III 345m, *350e–1a*: im Kreuze III 351a,m; der größere II 330m; = ein Canopus III 209m, *345m* ⊤ 2) der

andre III *351am* ||: Zus. (zu Kohlensäcke, und zum großen mit *): Abbildung III 369m, bekannt s. gesehn, Beschaff. s. Wesen; Beschr. III *350me*(e), *1a*; Contrast III *351e–2a,m*; Dunkelh. s. Schwärze; Entdeckung u. Gesch. II *328am*, III [*349e–350*]; erwähnt s. gesehn, Farbe III 350m | gesehn, erwähnt, bekannt [vgl. Sichtbark.] III [*349e–350*] 350e–1a,e, 369m; wo nicht g., nicht sichtbar III 350e :| Gestalt III 350m, 1e*; der große s. allg. sg. 1) u. *, Größe III 351e*; kreisen s. Südpol; Lage, Stelle [vgl. Stellung] III 350e–1a,e*; Leere III 351e–2a, Merkwürd. III *346me*; Namen III 349e–350a (ein Canopus), 367m [falsche]; Ränder III 352a* | Schwärze, Dunkelh. III *350am*, 1m, *369e*: Ursach III *351e–2* ⊤ sichtbar s. gesehn; Sichtbarkeit III 351e*, 369e :| Stelle s. Lage, Stellung III 351a; Sterne* III *351e, 2a*; kreisen um den Südpol III 349e; Wesen, Beschaff. III *350me*(e), 1m*; zwei s. allg. —||— † kohlensauer [s. Gas, Kalk] I 256e, 271m, 7e, 333e; IV 249e|| :|| Kohlensäure I *226m–7a* (6e||), II *388am*; III 110a, 400m; IV *249me*, 256e, 260e–1a, 4a || Zus. (die in der Luft hat *): Ausströmungen, ausströmend I 209m; IV *249me*, 264m, 7a (603a); beigemischt IV 265a; [als Bestandth.] (a. °Luft u. a.) I 271m, IV 460m; Einfluß* IV *459m*, 460m; aus Fumarolen IV *603a*; im Gas IV 511e, 2a; [in Gestein] IV 449e; mit K. geschwängert I 232m, 259m; IV 36m, 249e|| | in der Luft (als Bestandth.) [a. die Zus. mit *] I 227a, *333a, e–4a, 478a*; II *388am*, III 400m, IV 460m: $\frac{3 \text{ od. } 4}{10000}$ IV 459m, großer Theil in der Urzeit IV *460e* :| in Pflanzen I 478m||; in Quellen I 232m; IV *249m||e*, 502a,m, *3e*; Theil, Urzeit s. °Luft; Verdichtung IV *9me** | aus Vulkanen I 14m, 256e; IV 459m||; als vulk. Erscheinung I 225e, 233e ||— Köhler (Alex. Wilh., 1756–1832) und Hoffmann (C. A. S.) IV 637e („bergmännisches Journal")

**Kola* 1) (Volk Ind.) II 195m 2) (NRußl.) IV 139m; *Kolcher, Kolchis* usw. s. *Colchis; Koldghi* (Berg in Kordofan) IV 378a | *Kolonos* II *105m*, 500m: Gau II *11a*, glanzvoll II 11e, Hain II 100a ||· *Kolophon*: ionische Colonie II 179m; [Pers. daher] I 275a, V 58a ⊤ Kolophonier II 109m || *Kolymſk* s. *Niſhne* || *Kolywan*-See (in NAs., im Altai) (I 261e–2a, am) [auch *Kolywaner* S. I 458am, V 84a; *-wan'*scher S. V 78a, 81m, 97e; See von *K.* V 70e] I *261e–2a, am, 458am*; V *78am*, 84a: Gebirgsarten V *78am* | Granit I (*262am*), V 84a: -bänke I *261e–2a*; -mauern V 81m, 97e; Granitit V *78am*, 96m || *Komba* (Insel im N v. Flores) IV 409a (Vulkan)

König [s. Berge, *Korea*, römisch, Sterne, Tiger] II 329e, 478a, 480m||; ein bestimmter× II 193e, 519e; pl. Könige (°°) II 309m, 403e, 425m; III 392e || Zus. (comp. gew. Königs–, bisw. König–°): *Königsberg* A. (in Preußen), adj. -berger (*): Linie ohne Abw. IV 141e, Astronom* s. Bessel, Breite I 348a; [Person da] II 497m; III 91e, 619m; [Personen] III 555a; Philosoph III 558a*, V 7e (von *K.*); „Vorträge in der physik. ocon.

Gesellschaft" I *440m*||, Sternwarte III 80m (274m, 286a), Univers. III 261a* ⁊ B. (in Franken) II 345m || König-*Georgs*-Sund (in Austral. od. Neu-Holland) I 260m, IV 58e; K. der Gräser II 425m, der große K. III 356m, -häuser II 205e, [indischer] II 40m; k-los II 198a, die K-losen II 433a; -namen II 157a, Ödip II 12a, [persischer] II 42e; -reich°: in Afr. IV 102m, 377e; -schilder II 156e, -söhne III *624am* (drei; m), unser K. [von Preußen] II 519me; -wasser II 257a, 450m ||— königlich [s. Gestirne, Sterne]: Dichter II 120a, Thron II 347e ⁊ Königthum II 125m: unumschränktes II 185a

*Können V 18a (gegen Gelingen), See *Kopais* (in Böot.) II 175a | *Kopenhagen*: Linie ohne Abw. IV 141e, gegenüber I 473e, Gesellschaft II 272a, nach IV 538e, Professor V 87e, Temper. I 346e :| Kopernicus s. Cop., Köpernik II 497a | Kopf: neigen III 166e, 202m; Köpfe I 373a (zwei) :| kophim (hebr. Affen) II 167e, Aug. Kopisch (1799-1853) II 121a (Dichter u. Maler, Dante), Herm. Kopp (geb. 1817) II 519a („Gesch. der Chemie"), Koppernik (Copernicus) II 343e ||· *koptisch* III 206m-7a [Wörter]; das K-e III 171e, 206m ⁊ *Koptos* (Stadt in Ägypten) II 205a

**Korai* = *Korea*; Koran II *242a*, Alcoran II 133a [Stelle]; *Kordofan* I 456a (Vulkane), IV 378a (Kegelberg, vulk. Gestein) || *Korea* (*Korai* IV 402e) I 189a, IV *402me*; B. Koreer (°) IV 403a: Linien der Abw. IV 140a, Compaß IV 119e-120a, Einwohner [= Koreer] IV 120a, Gestalt IV 402e | [Insel dabei] IV 399a; nahe Inseln: Vulkane u. vulk. IV *402e-3a*; 10000 J. IV *403a* (König von), westl. J. ib. :| König IV *403a*°, magnet. s. Abw., Pflanzen II 102e, keine Vulkane IV 402e || *Koreischiten* (arab. Stamm) II 244m, der *Korgon* (Berg im Altai) V 85a, *Koriatskaja* (*Korjazkaja*) sopka = *Strjeloschnaja*; *Korinth* II 220e (Zerstörung), III 579m (Sturm); *Korjazkaja* = *Koriatsk.*, Kork III 527m (starr) || Korn (auch in comp.) A. (gew.) IV 562a, B. (einer Gebirgsart) IV 463a; pl. Körner (*) (von Gebirgsarten) I 282m, II 422m, IV 149m||; V 34m, 38m, *93me*: k-bauend I 365m, glänzende IV 638e*; von Metallen* III 615a, IV 578a; mittleres IV 463a; -preise [s. übr. Sonnenflecken] III *387me, 411a*; -theurung III 411a|| ⁊ körnig [s. Gemenge, Gewebe, Kalk, Marmor, Nebelflecke, Textur] I 165m, 171m, 263m, 271m, 2a; III 184a; V 73m, 84m: feink. I 136a, 259a, 263a; IV 32e, 255m, 349m, 350a, 470m; V 84m; grobk. I 259a, großk. V 80a, Schleim I 368m; K-Werden I 269e, 462e || Koröbus II 158e (Olympiade)

Körper (öfter = Weltkörper) [s. dicht, Erde, Himmel, himmlisch, Jupiter, kalt, leuchtend, Mensch, Mond, Natur, Planeten, Saturn, selbstleuchtend, Sonne, Strahlen, Thier] plur. I 268m, 282e, 392e, 487e; II 348a, 378a; III 32e, 33m|||, 34e, 93m, 128m||, 164m, 200e, 418m, 573m; sing. (durch * bez.) I 194m, 391e; III 164m, 547e||; V 12e || Zusätze (compos. Körper-): [Arten] (‡ Eigensch.) II 370m*, 518a; III 269m, 394a,m|; Ausdehnung I 460a; belebte I 487e, III 23e; Berührung V 11a; Bestandtheile

II 515a, III 34m, V *13a* | bewegter IV 157a*; Bewegung II 506m, IV *156e–7a* :| Dicke IV 240m*, drei III 546e; dunkle [s. Planeten] III *269e–270m*, *282e*, 595m; [Eigenschaften] (adj.) [s. mehr. Gl. u. Art., vgl. Arten] II 514a, 8am; III 29a*, 32e, 34a, 109e–110a||, 128m, 9a, 164m*, e*, 268m, 372a*, 394m, 9m, 440a, 595m, 6m, 7a*, 622m; IV 9m, 49m*, 76e, 78m; V 10e; einfache V *7m* (Verschied.), 10e; feste(r) I 215a, 425e*; II 370m*; III 63e, 394a*,m,e*, 6a,m*, 417e*, 8a, 9a, 595m; IV 156e, 7a*, 215e, 240m*, 491a; V 24m; in einer Flüssigkeit IV *156e–7a* (bewegt); fünf s. regelmäßig, fünfter III 55e*; Gewicht V *10e*, göttliche III 422a, irdische III 596m; kleine [= Körperchen] I 405e–6a, 412m; im ewigen Lauf III 54e, *55am*; organische(r) II 265e (in Gesteinen), V 19e*; ponderable IV 66e | die regelmäßigen IV 439m: die 5 regelm. K. III 437m, 8m (regulären), 440a :| in Ruhe IV 156e; starre III 44a, IV 78m; Thätigk. s. Wirks. || Theilchen III 32e, *323e–4m*; –th. III 593e ⊤ Theile I 271e* (kleinste), III *323e–4m* (4a,m); –theile I 141e || trockne V 49m, unbelebte I 487e, unorganische I 135e | –welt I 73e, 152m; III 4a, 6e, 11a, 15a, 379m; IV 11m: organische IV 12m :| Wirksamkeit III (93e), V *11am*; zusammengesetzte V 10e, Z–setzung III 109e (chemische); Zustand II 373m ||— Körperchen pl. [= kleine Körper]: Grundk. III 34m||,e ⊤ körperlich [s. Formen, Gestaltung, Größe]: Anlagen I 383e, III 7a; Inhalt [= Volum] I 389m||; III 492a,e

*Korthals (Pet. Wilh.) IV 407a (Vulkan auf *Sumatra*); Korund (Miner.) V 71e|| (künstl.), e (auf Gängen); *Kosaken* IV 206m, Pic *Koscheleff* (Vulkan Kamtschatka's) IV *387a* || *Kosima* A. (jap. Insel) IV 290m | V. Vulkan (auf ihr; *K.* IV 289m, von *K.* IV 420a) IV 289m, *522e*: Höhe IV *290m*, Lage IV 522e; sehr niedrig IV 420a, 522m,e, *9m*

kosmisch [s. Kraft, Materie, Nebel] I 136a, 369e, 383m; III 22m, 205m, 304a; IV 451m || Zusätze: Ahnden III 464a; Ahndungen II 354e, 365a ⊤ Anschauung II 341m, III 320e; –en II 348a, 398a; III 16e ⊤ Ansichten I 94m; II *148a*, 212a, 224m; III 17e, IV 83m; sg. Ansicht (*) IV 430e: Erweiterung II 150e, 8m, 212m, 342e; Keime II 316a, sonderbare I 426a* :| Anwendung III 22a, Arbeiten V *7m* (Gegenstände), Bearbeitung III 625m; Bedeutung I 89e, II 221a; Begebenheit [= Ereign., Weltbeg.] III 452a, –en V *6e* (späte); Betrachtungen I 365e–6a, III 257a, IV 473m; Beziehung IV 212a, Bild III 347m, Charakter V 12a; Darstellung I 170e, III 587e; Ereigniß [= Begeb.] II 305m, Erklärung III 598a | Erscheinungen [= Phänom.] III 393a, IV 116a: spec. Ergebnisse s. *Kosmos, allg. Übersicht (= Bd. 1. des Kosmos) III *592a* :| Gebilde (sg.) III 312e, Gegenstand II 322a, Gesetze II 312e | Gewölk I 110e, 149a; III 205m, *333e*; pl. –e I 155m; III 170a, 228e :| Größe I 373a, in k–er Hinsicht IV 149m, Hypothesen III 574a; Ideen II 310m, –kreis II 283a; Interesse I 449a, IV 217m; Körper I 128a, Leben II 235e; Massen I 134m,

6m, 7m; II 367m; Motive III 457am; Phänomen [= Erschein.] I 125e, 140e; II 386m, 484e; Processe III (590a), Schilderungen II 227m, Thätigkeit IV 237a; Übersicht III 326am; IV 47m, 134e; Urkräfte IV 148m | Ursach IV 81m; -en I 24m, 25m :| Ursprung I 125e; III 573m, 594e-5a, 607e, 612m; Veränderungen III 105a, 338m; Verhältnisse I 104m; II 306m, 334a; III 18m, 25m; Verkehr I *141m-2m* | Vorgang I 123m, 138e; -gänge III *431am* :| Werth I 376e | wichtig III 59a, IV 90m; Wichtigkeit II 248me, III 12m ⊤ Wissen II 230a, 9m: Erweiterung II *238* (jetzt allg.), 362e; Fortschritte II 337e :| Zusammenhang II 148e, 258am; IV *79am*, 131me

Kosmos A. das griech. Wort, *κόσμος* |: seine Ableitung u. ursprüngl. Bedeutung V [*14-16a*]: nach Böckh V *15m-16a*; nach Leo Meyer V *14m-15m*, *22e* ⊤ Bedeutungen, Sinn V *14am*, *22e*; seine Bedeutungen u. Gebrauch I [61e-63a, A. 76-78] *80a* ||— B. = ein harmonisch geordnetes Ganzes; = Weltall (I S. VIIIa, II 17a), das Weltganze (II [135e]), Weltordnung (II 14e, V *14am*), Welt; = Natur-Ganzes (I 50m, II 239m) (vgl. kosmisch) [s. Erscheinungen]; Stellen: I 4e, 26a, 59e, 86a; II *46e-48*; III [11-25, A. 26-34], 437e, 9a, *464m* || **Zusätze**: Begriff [‡ Idee] I *50m* (Entwicklung), *135a* (Entw. u. Erweiterung = Gesch. der Weltanschauung), 239m (Erweit.); III *14e*; Buch vom K. [s. auch Humb.'s K.] II 94m, Centrum III 421e, Darstellung [vgl. Versuche] III 437e, Einheit II 94e, der einige III 14e, was zu ihm gehört III 7a, geistig s. °Leben | Geschichte II *135e-6a*, III [11-23, A. 26-34]: mit der der physischen Wissenschaften zusammenfallend II 394a, 6a :| geschildert s. °Hiob, °Psalmen; himmlische Sphäre [= uranol.] II 397e, in Hiob geschildert II *47e-48* ||· der ideale III *464m* | Idee [‡ Begr.] II 141e, 210a; pl. Ideen (*) III 145a: Erweiterung II *151a*, verworrene II 281a* || im K. III 251a (Erscheinungen); das geistige Leben III 7e, V 5e | Lehre I *39m*, *40a*, 135e: keine abgesonderte Disciplin III 25am, Geschichte I *138m-9a*, Hülfsmittel I *143e-4* (4a), der tellurische Theil s. phys. Weltbeschreibung :| Mächte I 82m, Naturbild des K. II 343m, in Psalmen geschildert II *46e-47*, räumliche Verhältnisse III 439a, siderische Sphäre s. *sid.; beide Sphären (die sider. od. uranol. u. tell.) III 8e, IV *4e*; der tellurische Theil, die tell. Sphäre s. *tell., phys. Weltbeschr.; Unermeßlichkeit I 68a, Unvollendbarkeit III *23e-25*; der uranologische Theil, die uran. Sphäre s. *uranol., phys. Weltbeschr.; Veränderungen I 63am; Versuche ihn darzustellen III 9me, *14e* [11-23, A. 26-34], 22m; Vorlesungen s. A. v. Humboldt; Werk(e) über ihn — andre als Alex.'s v. Humboldt — [s. Aristoteles, Descartes, Welt] III 35e; der wirkliche III 464m, der wohlgeordnete II 23m ||— Kosmo-, kosmo-: die griech. composita von Kosmos stehn unter C: z. B. Cosmogonie, -graphie, cosmologisch

C. der **Kosmos** Alexanders von **Humboldt** (sein Werk)

I [S. **V-XVI**, *3-4*] *61e*, *62e*, 419e; über das Werk, seine Unternehmung u. Ausführung [s. bes. Art, außerdem viele spec. Gl.] I S. *V*, *VIIe-VIIIa*, *IXe-XIa*, *60e-62a*; II 14e, 145m, 395e-6a; III [3-9a, 625]; V [3-18, A. 19-22] *3-9*, *16-18*, *22a* [*99-105*] || **alphab. Reihe der Zusätze:** Abhandlung (von e. einzelnen Theil gesagt) II 98e; Abkürzungen IV 558me (G.), 593a (Buchstaben); Abschluß (von Buschmann; Epilog) V [*99-105*] || Abschnitt [= Abtheil.] III 133a, 6a, 143a, 211m, 267a, 290e, 401e, 573m, 644a; IV 264e: geologischer IV 582m, Magnet. IV 178m, Thermalquellen IV 498a; vulkanischer IV 33e, 429a, 485m, 7e; V 23a ⌉ pl. Abschnitte III 311e, IV 49e || Abtheilung [= Abschnitt] II 103am: [große] III 617e (der geolog. Theil) | das Allgemeine [= Totalität, Verallgem.] II 169a, 343m; A-heit II *51a* (nicht Vollständigkeit), IV (15a) :| Alterthum III 480e (mit aufgenommen); gegen andre, ähnliche Werke [vgl. Stück B.] V *6a* (noch nie so), *8e*; Anforderungen III *9m* (die H. nicht erfüllen konnte); Anführungszeichen (Gänsefüße) III 419e, 624e; IV 184m, 518m; Anhäufung s. Einzelh. | Anmerkungen [= Noten] I S. *XIIIm-XIVm*, 54a; II *420a*, IV 178m, V (16m: 2500); sg. -ung (*) III 83m, 104e, 164e-5a, 190m: [Inhalt] V (*16m*); „lange" IV 565a*; Länge I 434e-5a, V (16m verschiedene); nicht Allen willkommen III 171e :| Anordnung III 627m, IV 3m; aphoristisch [= fragment. usw.] IV *63m* | Art der Arbeit, Form u. Weise (IV 63m) [vgl. Charakter, Compos., Darstell., Form, Plan; s. allg. und viele spec. Gl.] I S. VIIIme, IXm, *X*, Xe-XIa, XIIe, *XIIIm-XIV*, XVIa, 3-4, *38a-40*, 49e [*50m-57*], 59e, *60e-62a*, *68*, 82a, *170e-1m* (*367*); II *4me*, *51a*, 76m, 128a, *144e-5*, 8e-9a, 164e, 9a, 343m, 395e-6a, 8e; III *4*(a), *6m*, *7e-8*, *9m-11a*, *97a*, 143a, *234m*, *379m*, *421a*, *480e*, *8am*, 587e [*625*]; IV [*3-4a*], 13me, *15a*, *33e*, 49e, 63m, *148am*, 183e, *211e*; V *4m*, *5m-6a*, *8e-9*, *17e*, *18am* :| der astron. Band od. Theil [= Bd. III] s. phys. Weltbeschr., astr. Zusätze s. Zus.; Aufgabe V *22a* (nicht ganz gelöst); Aufnahme (beim Publikum) III 9am (Wohlwollen), V 16a (Nachsicht); was er aufnimmt s. enthält; Ausarbeitung I S. *X* (Art) [s. übr. Art], III 97a (Zeit) [s. hp. Zeit]; Ausdehnung III 627am (nicht zu große), Ausdruck V *17e-18m* (verschied. Färbung) | ausführbar, Ausführung [vgl. allg.]: unter Bedingungen, unter welcher B-ung II 145m; III *625m*, *7am* ||— Bände [a. °Inhalt, Publicat.] V *5am* (Ausdehnung von 3 zu 5), 16m (5); die 2 letzten s. Bd. III-V || Band [= Theil] (allg.): der astron. s. Bd. III, der irdische s. Bd. IV u. V | der letzte Bd., Theil: 1) wo es unbestimmbar ist: Inhalt III 495a, 511e; 2) s. Bd. III-V u. diese einzeln :| der tellurische = Bd. IV, der uranol. = Bd. III :|| Band I: [Berichtigungen] III 26m-27a, Einleit. III 26me, Erschein. s. Übersicht; Inhalt [s. bes. Naturgemälde] I S. *XIIam*; II *3m*, *135e*, 145a; III 3m, *e-6m*, *562e*, *4am*, 612e-3a; IV 215am; allg. Übersicht kosmischer Erscheinungen III *592a*, Vorrede V 4m | Zeit III 514m, 592a; V 89m: des Erscheinens III 427m, IV 215a :|| Bd. II

[s. Natur: Reflex, phys. Weltbeschr.: Gesch.] III 26e: Ende V 5a; Inhalt [s. hp. Gesch. der Weltanschauung] I S. XIIIa; II [*3e–5*] *4am*, *14me*, *103m*, *135e–6*, *148*; III 3me, 6m, *7e–8*; Zeit des Drucks II 546 :|| Bd. III–V: V [*3–5m*], *3–4a* (Verhältn. u. Inhalt); der letzte Bd. V *5am*; gen. „die 2 letzten Bände" IV 4m, *me*, *me* (Erweit. u. Ausführung von Bd. I) ⊤ Bd. III V *5am* (sollte die spec. Beob. umfassen, ausgedehnt zu Bd. III–V): der astron. Bd. III 627m, Einleit. III 625m; Inhalt [s. Astrognosie usw. bei der phys. Weltbeschr.] I S. XIIIm, II *398e*; III *8a*, *35–36m*, *38me*, *97a*, 122m, 136a, *270e–1a*, 290me, 311e, 329am, 352e, *371am*,e, 4me, 9e–380a, 401e, 420e–1a, *625–630*; IV *4e*, V *3e–4a*; letzter Bd. (in der ersten Idee) III 8a, Rückblick III [625–630], der uranol. Bd. V 3e :|| Bd. *IV* u. *V* [s. meist bei Bd. IV] (irdischer Theil V 4a) V *4a* (Inhalt) :|| Bd. *IV* (fast überall als letzter Bd., = IV u. V, gemeint) IV *4e*, 73a: 2 Abtheilungen [s. übr. Inhalt] V *3e* | Inhalt u. sein Gang: 1) (= Bd. IV u. V) IV *4e*, *33e*, *142a*, 214am; V *3e*, 23me; 2) (= Bd. IV) IV 49e, 110a, *5e–6a*, 133m: der 1ten Abth. IV *211e–2m*, 4m; der 2ten Abth. IV *212me*, *4m–5a*, *443e–4*; des vulk. Abschn. IV *33e*, 429am :| als letzter Bd. s. allg., der magnet. Theil [in Wirkl. Bd. IV] IV 649a, der tellurische Bd. IV 214m, der vulk. Abschnitt s. Inhalt :|| Bd. *V* [s. fehlend] V *3–4a* (über ihn u. sein Verh. zu Bd. IV): Einleit. V [*3–18*, A. *19–22*; 16e], geolog. Theil III 617e | Inhalt IV *13e–14a*, [*84* Dispos.]; V 3m: des fehlenden Stücks [s. Gl.] IV 236e :| der letzte Bd. V 3m, 16e —|| Behandlung einzelner Gegenstände IV 15a, Beobachtung s. Ergebnisse; Beschränkung [vgl. fragment., Grenzen, Inhalt, Plan; Ausdehn., Vollständ.] III *625m*, *7am*; IV 4a, V *5m*; Beurtheilung (Kritik; durch Andere) IV *487e* (Vulkane), V *22a* ||· Blatt V *17a* (kein) | Blätter: auch gen. „diese Bl." II 14m, 65e, 76m, 84e (d. h. dieses Stück), 136a, 206e, 251e, 280a, 339a, 387e; III 374m, 400a, 421a, 617e; vorstehende IV 444e :|| Buch: „dieses B." III 16e, „mein B." III 401e; „das B. vom Kosmos" III 397m, V 5m || Causal-Zusammenhang IV *9e*, Charakter [s. Art] II 145m (eigenthüml.); Composition [vgl. Art] IV 3m, V 9m; Correctheit s. Form | Darstellung IV 211e: objective IV *148am*, V 5e :| Druck [a. Zeit] V *17a* [Durchsicht]; Eindruck IV 3m, 4a; Einheit IV 13m; Einleitung s. Band, Ergebnisse; Einrichtungen [a. Abkürz., Zeichen] IV *178am* || Einzelheiten [= Specielles] IV 9a: nicht Anhäufung III 4a, 6m; V 70m ⊤ Einzelnes [vgl. Elem.] III *627m* (auf E. mehr Fleiß verwandt) || Elemente [vgl. Einz.] IV 183e (er giebt die E. einer Bestimmung) ||· Empirie V 5e | empirisch III 627a: Betrachtung I *68*, V (*5e*); Untersuchungen III 488me || Ende V 16a (verspätet) | was der K. enthält [s. übr. Inhalt], was er aufnimmt, was in ihn gehört III 375a, 534a, *627am*; IV *33e*; was der K. nicht enthält, was nicht in ihn gehört, worauf er nicht eingeht, was ihm fremd bleibt II 147m [mystisches]; III 12m, *374me*, 5a, *488me*, *627am*; IV 14a :|

Entſtehung I S. X, V *89m* (aus den Vorleſ.); „Entwurf (zu e. Kosmos)" II 396a (vorſchwebend), III 359m; Epilog ſ. Abſchluß || Ergebniſſe [= Reſult.]: der Beobachtung III 9a, IV 4m (ſpec.) | ſpecielle Erg. der B. in dem Gebiete kosmiſcher Erſcheinungen: iſt der Inhalt u. Titel von Bd. III, (IV u. V) III 3a; IV *4me, 13am*; V *3a, 5am* (ſtatt Bd. III: Bd. III–V geworden): Einleitung III [3–34], IV [*13–15*]; Einzelheiten III 9a ┬ it. aus dem Geb. telluriſcher Erſch. od. aus dem tell. Theil der phyſ. Weltbeſchr.: Titel von Bd. IV u. V :|| Erſcheinen [= Publicat.]: nach dem E. eines Theils (was geſchehn iſt, hinzukommt, Fortſchritte) [vgl. Veränd.] III 568m, 644a; IV 215am; ſeit III 568m, Zeit III 97a ┬ Erſcheinungen (phyſ. uſw.) [vgl. Ergebn.]: Anreihung, Aneinanderr. IV 3e–4a, 13m; Betracht., Darſtell. V 5e; Erklärung u. Begründung III *627am* (bleibt ausgeſchloſſen), telluriſche V 23a, Verkett. IV 211c ·|| Erſtrebtes, was er erſtrebt hat [‡ Zweck] III *625am*, IV 3m; V *5e–6a*, *8e*, *17e–18m* (18m); fehlende Stücke od. Gegenſtände des Inhalts [vgl. unvollendet] V [*99e–103a*], Fleiß V *5m*; Form [ſ. bp. bei Art] IV 63m (Weiſe u. F.); V 5a (Anmuth), *17e* (Correctheit); fragmentariſch [= aphoriſt.; vgl. Beſchränk., Vollſtänd.] II *144e–5* (nicht Vollſtändigkeit); III 143a, 517m ||· was dem K. fremd bleibt ſ. enthält :|| fremde Mittheilungen, Beiträge zum K. [vgl. handſchr., Helfer; a. Zuſätze] . . . III 624e; IV 21am, 132a, 466a, *8me*: Bruhns V [*106–119*], Dechen IV 518am, Goldſtücker II [*115–8m*], Hallmann IV [504m–6m], G. Roſe IV [*469–473a*], Sabine V [*120–3m*] ┬ fremde Schriften [vgl. Schr.] I S. XIVa; fr. Texte: mit den eignen Worten gegeben III *109me*, 122a || Gänſefüße = Anführungszeichen; Ganzes ſ. Natur, Welt; Gegenſtand II 147m, was in den K. gehört ſ. enthält, Geiſt u. Zweck II *4me*; das Geleiſtete III *625m*, V 8e; geologiſch III 617e (Theil), IV 582m (Abſchnitt); Geſetze ſ. Natur, Grenzen [vgl. Beſchränk.] III 627am; die Gründe III *488me* (gehören nicht in ihn), Grundgedanke ſ. Plan | Handſchrift V *17a* (geprüft), *m* [Abſchrift]; handſchriftliche Mittheilungen (die er von Andern erhalten hat) [vgl. fremd] I 447e–8a, III 624e; IV 165a, 178m, *398a* (9–402m), 518am, e–9m, *531*(e), *582m* :| Helfer [vgl. Hülfe, fremd] IV *196m*, ſtufenweiſes Herabſteigen (im Gange des Inhalts) IV *4e–5a*; Hülfe, Beiſtand V *16e–17m* (Buſchmann) || Inhalt und Gang deſſelben, Dispoſition [a. u. vgl. Naturgemälde u. phyſ. Weltbeſchr., die einzelnen Bände; vgl. enthält, °fehlend] I S. *XII–XIIIm*, *49–50m* (*378e*); II *3m–5*, *50e–52a*, *103*, *135e–6*, *148*; III *35e*, 587e; IV *3e–5a*: das Allg. des J. II 94m; von mehr. Bänden zuſammen IV *3e–4a* (I u. II), *4* (III u. IV); Beſchränkung [vgl. °Beſchr.] III *625m*, *7am*; großer J. (gr. Abtheilungen) III 617e (geolog. Theil), Herabſteigen IV *4e–5a*; Reichthum, Reichhaltigkeit IV *3m*||, V(16m); einzelne Theile u. Stücke . . . IV 33e || Irriges V *16me*; Klarheit IV 3m, 13m | Kräfte: Mißtrauen der K. II 395e–6a, Zuſammenwirken der K. IV 94e :| Kritik ſ. Beurth. | Länge ſ. Ausdehn., Beſchränk.;

geogr. L. IV *178a*; [langsamer] V *4m* || der Leser II 145a, III 64e | pl. I 486a; III (171e, 474m), 555a: „meine L." II 27a; III 83a, 480e || Lob V *22a* | Maaße I 474m, 482a: französ. II 117m, Centes. Grade IV *498am* ⊤ Material [vgl. Reichthum] V 4a: Fülle V 4a, *e-5a*; reiches IV 13m, Reichthum V 17e :| „mein Kosmos" IV 132a; V 5a, 9m; Mißtrauen s. Kräfte, die Mittel III *627a* (bleiben ausgeschlossen), Mittheilungen Andrer [s. hs. fremd, handschr.] IV 538c, Motto II *232m*; Nachsicht V *16all*, *am* [Ablehnung]; Nachträge s. Zusätze; Namen, Benennungen IV *597a* (fremde beibehalten) || Natur IV 15a: „Buch von der N." IV 3m | als ein Ganzes III *379m*; -Ganzes V 3e, *5e* :| -gesetze III *627a*, V (*5e*, *9e*) | Verhältniß des Werks zu einer Naturphilosophie V [*6-8m*]: Unbestimmtheit u. Schwierigk. der Aufgabe V *6-7* (7a,*e*), theoretische N. V *6e-7a* (eine unbestimmte Aufgabe); unerreichbar, es lag H. fern sie zu erstreben V *6*; bisherige Unfruchtbarkeit V *7e-8m*, 13am :| -processe V 5e, 9e; rationelle Wissenschaft V *6am* (unerreichbar), Reflex V *5e-6a* || neueste s. Resultate | Noten [= Anmerk.] V *16m* (2500); sg. Note III 171e, 196m, 417m; IV 94e, 112e, 545a (lange) ⊤ numerisch [= Zahlen]: Angaben V *16m* (Masse), Elemente III *234m*, [der Gegenwart] III 488m, woher genommen III *435e*; Resultate III *375a*, *488am*; Verhältnisse III 421a (Fleiß darin) :| objectiv s. Darstellung | Plan (Grundgedanke) III *9m*, *e-11a*; IV 211e; V 3m, *5m-6a*: Beschränkung III *627am*, V *5m*; was nicht in ihn gehört III *627a* :| ein verbesserter Plinius V 22a; Publication [= Erscheinen] der Bände V 3e, Publikum [a. Aufnahme] V 9e (Verpflichtung gegen); Rechtfertigung III *9m*, V *9me*; Reflex s. Natur | Register (von Buschmann): über es V *105me*, Einleitung V [*125* (*127*)-*160*], das Reg. selbst V [*161*-Ende] :| Reichthum s. Inhalt, Material, Thatsachen; Resultate [= Ergebn.] (a. numerisch) III 421a (der neuesten u. sichersten Forschungen), IV *3e* | Rückblick: auf den 3ten Bd. III [625-630], auf die erste Hälfte des 4ten Bd. IV *211e-2m*, auf den 2ten Abschn.: von der Reaction IV *443e-4* || „diese Schrift" IV 63m, 211e; V 70m; „meine Schrift" II 232m, 282m; IV 4m ⊤ Schriften, die er stark benutzt hat [vgl. fremde] III 543e; IV 73a, 414e-5a || Schwierigkeit [vgl. Unternehmen] III 625m, V (*5am*); speciell s. Ergebn., das Specielle [= Einzelh.] IV 13m; Sprache [vgl. Ausdruck] V *5e-6a* (*17e-18m*), Stelle III 641a, Strenge V *16am* [Verlangen]; Tadel II 145me, III 7e | Text II 127m, 420a; III 129e, 258a, 369a, 407e, 412e, 544a, 554a, 581e, 619m, 620e, 4e; Texte V 16m ⊤ Thatsachen III *627a,m*: nicht gehäuft V 16m, Masse ib., Reichthum V 22a || Theil [‡ Band] (s. astron., Inhalt) IV 73a: der geolog. III 617e, der magnet. IV 649m ⊤ über einzelne Theile I S. Xe-XIa, II *148* :|| Titel I *60e-62a,e*: gewagt II 14e, III 7e, V 14am; Sinn V *14am*, unvorsichtiger I 49e :| Totalität [= Allgemeinh.] IV 15a || Übersetzer (pl.) V 16m (Irrthümer) | Übersetzung(en), übersetzt III 109e, V 16m (in 9 Sprachen): engl. s. Sabine, französ. III 642e || Unternehmen

III 9m („mein U."), 625m||,m (schwieriges); Unternehmung s. allg. :| unvollendet [s. fehlend] V *85m*, *99*, *103–4a*; Unvollkommenheit III *8me*, *9m* (Rechtfertigung); Urtheil s. Beurth. | Verallgemeinerung [= Allgem.] II 164e: der Ansichten IV *3me*, V *5e* :| [Veränderungen nach dem Druck od. Erscheinen eines Theils] (vgl. Erscheinen) III 641am, Verbreitung V 16m, „der Verfasser" III 359m; Verständniß IV 3m (Leichtigk.), 4m; Versuch III 625m, V 6a; Vervollkommnung V *18am* | keine Vollständigkeit [vgl. fragment., aphorist., Beschränkung] II *51a* (sondern Allgemeinheit), *144e–5* (nur fragment.); Vollständ. in gewissen Sachen u. Hinsicht, in einzelnen Gegenständen IV 33e, 142am :| vorschwebend s. Entwurf; Vorwürfe gegen das Werk V 9m, wichtigster Vorwurf V *9* (Rechtfert. dagegen; m); vulkanisch s. Abschnitt; Weise s. Art, Form; das Weltganze III *627a* (Erfassen), IV 4m (Betrachtung); das Werden III 488m (gehört nicht in ihn) || das Werk III 625m: „dieses Werk" II 135e, 147m, 164e; III 12m, 101m, 175e, 234m, 313e, 352e, 421a, 534a, 627a; IV 33e, 215a; „ein W." III 480e; das W. vom Kosmos III 627a, IV 498a; V 13a, 89m; „Werk über den K." IV 15a; „mein Werk" II 128a, 145m, 398e; III 9e, 97a; V 14a; vielumfassendes IV 3m :|| Wissen: Gesammtheit unsres jetzigen W-s u. des des Alterthums III 480e, der damalige Standpunkt des W. III 612e–3a; Zustand des W. od. unsrer Kenntnisse: als ein Band gedruckt wurde V *16e*; zu einer bestimmten Epoche III 359m, V *5m*||; der gegenwärtige od. dermalige IV 4m, *148am* ⊤ Wissenschaft III 234m (dermaliger Zustand) || Zahlen [= numer.] III *359m* (Sorgfalt darin) | Zeichen [vgl. Abkürz.] IV *178am*: für die kl. Planeten V *107am*; * IV *440e–1a*, 548a || Zeit: der Ausarb. s. Erscheinen; (lange Dauer) der Bearbeitung, Arbeit V 16a||,a (verspätet); der Bearb. der Bände u. Theile IV 21a; des Drucks, wo ein Band gedruckt ist III 400a, 641a; IV 649m, V 16e | Zeit des Erscheinens der Bände u. Theile III 514m, 592a, 612e, 3a, 624e; IV 122m, V 5a: Bd. I V 89m; großer Zwischenraum, Ursach der Verzögerung V *4am*; zur Zeit seiner Ausarb. od. des Erscheinens III 97a, 421a (488m); nach der Z. des Ersch. s. °Erscheinen || Ziel s. Zweck, allgem. Züge II 395e–6a || die Zusätze od. Nachträge im 5ten Bd. V [108–123]: die 3 astron. von C. Bruhns V [*108–119*], der magnet. s. sogleich ⊤ über diese Zusätze IV *649m*; V *104m–5a, 6–7m*: über die 3 astron. von C. Bruhns V *104m–5a, 6–7m*; über die zugef. veränderte Stelle von Sabine, die Variationen der magnet. Neigung V *105a, 120*; der Zusatz selbst V *120m, 1–3* ·|| Zweck u. Ziel [vgl. Erstrebtes, Plan] I 18e; II *4me*, 136a; III *3me*, 4e, 8m, 101m, *234m*, 359m, *488am*; V *8e*, *9e*

**Koſſēr*-Straße (Ägypten) II 159m | kostbar s. Waaren; Kosten s. Regierung, Staat; Koster (Lorenz Janſſon, holl. Lourens Janszoon) II 289e (Buchdruckerkunst erfunden), kostspielig II 287m :| *Kosyurt = Kusy.*, kotaf (Pfl.) II 444m | Koth [s. Vulkane] I 445m, V 29m: –felder V *29m*, 30a ||

Bayerische Staatsbibliothek MÜNCHEN

Zettle

BSB Bayerische StaatsBibliothek

MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Humboldt, Alexander <<von>>

Kosmos Entwurf einer physischen Weltbeschreibung

Bd.: 5,[1]

Stuttgart ; Tübingen (1862)

Phys.g. 601 s-5,1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10132314-1